

KORAN

DER HEILIGE QUR'AN

Arabisch mit deutscher Übersetzung

Herausgegeben unter der Leitung von

Hadhrat Mirza Masroor Ahmad[ABA]

Imam und Oberhaupt der weltweiten

Ahmadiyya Muslim Jamaat

Vollständig überarbeitete und verbesserte Auflage

2021

Ahmadiyya Muslim Jamaat

in der Bundesrepublik Deutschland,

Österreich und der Schweiz

KORAN
DER HEILIGE QUR'AN

Arabisch mit deutscher Übersetzung

Erstmals herausgegeben 1954.
Zweite überarbeitete Fassung 1959.
Danach zahlreiche Auflagen und Nachdrucke.
Die letzte überarbeitete Version erschien 1989.
Danach verbesserte Auflagen und Nachdrucke
u. a. in den Jahren 2003, 2009 und 2012.

Vollständig überarbeitete und verbesserte Auflage 2021.

Herausgeber:



Genfer Str. 11, 60437 Frankfurt am Main

Druck: CPI Ebner & Spiegel, Ulm

ISBN 978-3-96845-050-6
Printed in Germany

INHALT

VORWORT

Der Heilige Qur'an wurde vom Heiligen Propheten Muhammad (Friede und Segen Allahs seien auf ihm) Wort für Wort als Offenbarung von Allah, dem einen Gott, in einer Zeitspanne von 23 Jahren empfangen. Es handelt sich beim Heiligen Qur'an also nicht um inspiriertes Menschenwort, sondern um wörtliche Offenbarung vom Schöpfer aller Wesen und Dinge.

Der Qur'an umfasst die Grundlagen des Islam. Kurzum: Dargelegt werden sowohl die Pflichten des Menschen gegenüber seinem Schöpfer, Gott, als auch jene gegenüber Gottes Schöpfung – wobei die Befolgung jener den Menschen, im wörtlichen Sinne, zum Islam führen soll, was verstanden werden kann als die Erlangung von Frieden durch die vollkommene Unterwerfung unter den Willen Gottes.

Die Suren des Qur'an sind nicht, wie fälschlicherweise immer wieder zu vernehmen ist, der Länge nach angeordnet, sondern sind in einem inneren Zusammenhang entsprechend der Weisung Allahs zusammengestellt worden. Der Heilige Prophet[SAW] pflegte nach dem Erhalt einer Offenbarung dem Schreiber der Verse anzugeben, an welche Stelle sie einzufügen seien. Er selbst rezitierte im Monat Ramadan den gesamten Qur'an in einer Reihenfolge, die später, unter dem Kalifat von Hadhrat Uthman[RA], als letztliche Ordnung zusammengetragen wurde.

Die 6348 Verse des Heiligen Qur'an umfassen auch die Eingangsverse, die sogenannte Basmala, also den Vers: „Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen." Diese Zählweise, wiewohl in anderen Qur'an-Ausgaben nicht so vorgenommen, findet Rückhalt in den Worten des Propheten Muhammad[SAW], den sogenannten Hadith.

Häufige Wiederholungen bestimmter Geschichten mögen beim oberflächlichen Leser den Eindruck erwecken, es handele sich hierbei tatsächlich nur um Wiederholungen. In der Tat aber haben wir es mit der erneuten Nennung von für den Sachverhalt der einzelnen Suren wichtigen Punkten zu tun.

Allah spricht im Qur'an über alltägliche Aufgaben, über Gebote und Verbote, die für ein reines Leben zu beachten sind, über das Jenseits (in einer Metaphorik, die sich irdischer Vergleiche bedient), über Seine Barmherzigkeit, die jedes Ding umfasst (7:157), über das Strafgericht, über Wege zur Vergebung, denn eine ewige Verdammnis findet keinen Platz im Islam.

Allah spricht dabei, je nach Lage, von Sich als Allah, als majestätisches Wir, oder, einen bestimmten, starken Aspekt betonend, von „Er". Gott aber ist nicht männlich, sondern jenseits von Geschlechtlichkeit.

Was dem Qur'an eine Einzigartigkeit unter allen offenbarten Büchern Gottes verleiht, ist der Umstand, dass er vom Tage seiner Offenbarung bis heute unverfälscht

und ohne Änderung erhalten geblieben ist. Gott Selbst hatte dafür Sorge getragen, wie Er im Heiligen Qur'an betont:

> *„Wahrlich, Wir Selbst haben diese Ermahnung herabgesandt, und sicherlich werden Wir ihr Hüter sein." (15:10)*

Der Qur'an erhebt den Anspruch, Zusammenfassung aller religiösen Lehren aller Zeiten zu sein und damit Vervollkommnung und Abschluss des göttlichen Gesetzes. So wird der Qur'an als „Mutter aller Schriften" bezeichnet, als himmlische Gesetzestafel, aus der zuvor zu den verschiedenen Völkern Teilstücke als Offenbarung für ihren jeweiligen Nutzen herabgesandt worden waren.

Der Heilige Prophet Muhammad[SAW], der, den Worten seiner Gattin Hadhrat Aischa[RA] zufolge, die lebendige Verkörperung des Qur'an darstellte, war der erste Prophet, der zur gesamten Menschheit entsandt worden war und nicht, wie die Propheten vorangegangener Völker, nur einen gewissen zeitlichen Auftrag hatte.

Der Qur'an ist in sich widerspruchsfrei und im Einklang mit den Gesetzen der Natur.

> *„Wollen sie denn nicht über den Qur'an nachsinnen? Wäre er von einem anderen als Allah, sie würden gewiss manchen Widerspruch darin finden." (4:83)*

Bestimmte Verse sind seit ihrer ersten Rezeption im christlich geprägten Abendland Gegenstand von Kritik, doch, unter Berücksichtigung des oben angeführten Verses, gilt zu konstatieren, dass entgegen aller Kritik einer etwaigen inneren Widersprüchlichkeit der Verse zueinander der Qur'an in sich kohärent und vollkommen ist. Allein dem voreingenommenen Leser mangelt es in seinem Trachten nach Zwist an Verständnis, was Allah in Seiner grenzenlosen Allwissenheit im Qur'an zu dieser Feststellung anführt:

> *„Er ist es, der das Buch zu dir herabgesandt hat; darin sind Verse von entscheidender Bedeutung – sie sind die Grundlage des Buches – und andere, die unterschiedlich gedeutet werden können. Die aber, in deren Herzen Verderbnis wohnt, suchen gerade jene heraus, die verschiedener Deutung fähig sind, im Trachten nach Zwiespalt und im Trachten nach Deutelei. Doch keiner kennt ihre Deutung außer Allah und diejenigen, die fest gegründet im Wissen sind, die sprechen: „Wir glauben daran; das Ganze ist von unserem Herrn" – und niemand beherzigt es, außer den mit Verständnis Begabten." (3:8)*

In diesem Zusammenhang ist auch jener Vers zu verstehen, der zu dem Missverständnis führt, der Qur'an dürfe nur nach eingehender Waschung berührt werden:

> *„Ich schwöre beim Herabschießen der Sterne – und fürwahr, das ist ein großer Schwur, wenn ihr es nur wüsstet –, dass dies wahrlich ein erhabener Qur'an ist, in einem verborgenen Buche. Keiner kann es berühren, außer den Gereinigten – eine Offenbarung vom Herrn der Welten." (56:76-81)*

Zum Ausdruck kommt hier, dass die wundersamen, tiefgründigen Schätze des Qur'an verborgen liegen, die nur von Menschen geborgen werden können, die von

Gott mit Weisheit und Frömmigkeit gesegnet sind. Der Heilige Qur'an ist das größte Wunder der Menschheit, das universelle Rechtleitung und eine Führung für die Menschheit über gesellschaftliche und zeitliche Grenzen hinweg darstellt. Jedoch müssen für das Erkunden der feinen Erkenntnisse von Gottes Buch gewisse Bedingungen erfüllt werden.

Zu betonen ist auch, dass die immerwährende Rechtleitung durch den Heiligen Qur'an Bekräftigung findet durch die Vorsehung Gottes, die im Eingangsvers einer jeden Sure, in „Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen", artikuliert wird. Zum Ausdruck kommt, dass Gott in der Erschaffung und Erhaltung des Kosmos sowohl für die physischen Belange und Bedürfnisse des Menschen Sorge getragen hat als auch für die geistigen und spirituellen. Das dem Menschen innewohnende Dürsten nach spiritueller Erfahrung findet Widerhall in der göttlichen Bekundung, dass Er existiert und dem Menschen antwortet, wenn er Ihn anruft:

> *„Und wenn Meine Diener dich nach Mir fragen (sprich): ‚Ich bin nahe. Ich antworte dem Gebet des Bittenden, wenn er zu Mir betet.'" (2:187)*

Der Gott des Islam, Allah, ist also ein lebendiger Gott, der heute wie zu allen Zeiten Sich dem Menschen offenbart, auf Gebete reagiert, Wunder wirkt und kommuniziert.

Die unnachahmliche Sprache und der die menschliche Erfahrung überschreitende Inhalt des Qur'an weisen ihn als das Wort Allahs aus. Gott Selbst hat wiederholt die Menschen herausgefordert, den Nachweis dafür zu erbringen, dass der Qur'an nur von einem Menschen erdichtet sei. Das wäre möglich, wenn die Menschheit einen Vers oder eine Sure ähnlich denen des Qur'an zustande brächte:

> *„Sprechen sie: ‚Er hat es erdichtet'? Nein, aber sie wollen nicht glauben. Lass sie denn eine Rede gleich dieser vorbringen, wenn sie die Wahrheit sprechen!" (52:34,35)*

Der Qur'an bezeichnet sich als vollkommenes Buch. Gleich zu Anfang, in der Sure *al-Baqara*, wird gesagt:

> *„Dies ist ein vollkommenes Buch; es ist kein Zweifel darin: eine Richtschnur für die Rechtschaffenen." (2:3)*

Indes kann keine Übersetzung des Qur'an Anspruch auf Vollkommenheit erheben, auch die vorliegende nicht. Gleichwohl hat die hier vorliegende Übersetzung sowohl das Wohlgefallen der islamischen Welt hervorgerufen als auch das von deutschsprachigen Muslimen, was zu der häufigen Bekundung führte, dass diese Ausgabe lesenswert ist und die beste deutsche Übersetzung darstellt, gleichwohl es über das Verständnis bestimmter Fachausdrücke innerislamische Diskussionen gibt.

Bei dieser hier vorliegenden Übersetzung handelt es sich um eine tiefgründige Überarbeitung jener Übersetzung, die im Jahre 1954 erstmals von der Ahmadiyya Muslim Jamaat im deutschsprachigen Raum veröffentlicht wurde. Die Arbeiten an dieser Übersetzung begannen indes schon im Jahre 1945. Maulana Jalaluddin Shams, seinerzeit in London stationierter Theologe und Missionar der Ahmadiyya

Muslim Jamaat, brachte den Stein ins Rollen, als er den Übersetzungsdienst Berlitz damit beauftragte, eine deutsche Übersetzung des Heiligen Qur'an zu erstellen. Im Jahre 1948 übernahm der seinerzeit in der Schweiz stationierte Missionar Sheikh Nasir Ahmad die Aufgabe, die von Berlitz erstellte Übersetzung zu überarbeiten. 1954 erschien sodann die erste Auflage dieser Übersetzung. Sie wurde vom Verlag der Ahmadiyya Muslim Jamaat „The Oriental and Religious Publishing Publication" Rabwah, Pakistan, in Kooperation mit dem Otto Harrassowitz Verlag in Wiesbaden herausgegeben. Seit ihrer erstmaligen Veröffentlichung erfreut sie sich großer Beliebtheit und gilt als eine der meistverkauften deutschen Übersetzungen. Dutzende Auflagen wurden mit Verbesserungen nachgedruckt.

Nun indes wurde die Übersetzung einer detaillierten und systematischen Überprüfung unterzogen, wobei ein Fokus darauf lag, den sprachgewaltigen und poetischen deutschen Text, der aufgrund seiner Entstehung in den 1950er Jahren einen zuweilen schwer verständlichen aus der Zeit gefallenen Duktus aufwies, stilistisch der Zeit anzupassen, um so für eine bessere Verständlichkeit zu sorgen. In diesem Zuge wurde der gesamte Text auch der neuen deutschen Rechtschreibung angepasst, wobei solche arabischen Begriffe, die in der deutschen Übersetzung übernommen wurden, nach den Richtlinien der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft (DMG) transliteriert wurden. Eine Erklärung der DMG-Umschrift befindet sich im Anhang.

Zudem wurden in der vorliegenden Übersetzung viele Verbesserungen vorgenommen, um eine inhaltliche Kohärenz gegenüber der diesem deutschen Text zugrundeliegenden Übersetzungsvorlage zu gewährleisten. Diese Übersetzung orientiert sich an das *„Tafsīr-i Saġīr"* von Hadhrat Mirza Bashir ud-Din Mahmood Ahmad[RA], dem zweiten Kalifen des Verheißenen Messias und Begründers der Ahmadiyya Muslim Jamaat, Hadhrat Mirza Ghulam Ahmad[AS]. Grundlage war also eine kleine Exegese, eine Art kommentierte Übersetzung, die für diese Überarbeitung der deutschen Übersetzung zu Rate gezogen wurde.

Darüber hinaus wurde verstärkt auf eine Vereinheitlichung bei der Übertragung von arabischen Begriffen in korrespondierende deutsche geachtet, sodass auch die deutsche Terminologie eine dem arabischen Gottestext nahekommende innere Logik aufweist.

Neu in dieser Auflage ist zudem eine grundlegende Überarbeitung und Erweiterung der Anmerkungen, die nun indes nicht, wie in den vorherigen Auflagen, am Ende des Textes aufgelistet sind, sondern, der leichteren Handhabung wegen, direkt als Fußnote unterhalb des Fließtextes platziert sind. Hinzugefügt wurde auch ein Glossar, das einige für das Verständnis des Qur'an notwendige islamische Begriffe und Konzepte erklärt, sowie ein ausführlicher Index, das dem interessierten Leser nun ermöglicht, wichtige Begriffe und Themen im Qur'an zu finden.

Das Arabische – auch „Mutter der Sprachen" und Ursprache genannt -, das Allah verwendet, ist mit der arabischen Umgangssprache nicht zu vergleichen. Es ist ein Hocharabisch, das wir in der überlieferten Fassung der deutschen Übersetzung zur Seite gestellt haben, insbesondere, um dem muslimischen Leser die Rezitation des Qur'an zu ermöglichen. Große Dringlichkeit bestand darin, den arabischen

Text in einer Fassung zu drucken, die eine bessere Lesbarkeit verspricht. Sodann wurde in dieser verbesserten Auflage ein arabischer Text gesetzt, der ein zeitgemäßeres und leichter zu rezipierendes Schriftbild darstellt.

Bei der Erarbeitung des deutschen Textes sind wir so vorgegangen, dass wir der deutschen Sprache entgegenkommende Einlassungen in Klammern hinzugesetzt haben. Der wortgetreue Text ist somit die ohne eingeklammerte Worte gesetzte Fassung. In der Regel wurden solche Pronomen, die sich auf Gottes Wesen beziehen, großgeschrieben. Eine Ausnahme in der vorliegenden Ausgabe bilden Relativpronomen in Nebensätzen, bei denen aufgrund der einfachen Lesbarkeit auf die Großschreibung verzichtet wurde.

Der Qur'an hat im Abendland große Aufmerksamkeit und Beachtung gefunden. Schon Goethe hat auf die besonderen, herausragenden Eigenschaften des Heiligen Qur'an verwiesen. Indes haben unzulängliche Übersetzungen, die von Voreingenommenheit und christlicher Apologetik künden, den Genuss und die Freude an der Qur'an-Lektüre oft genug ge- und verhindert. Unterschiedliche Übersetzungsweisen und der Gebrauch altertümlicher Sprache haben oft genug den Qur'an eher zu einem missverstandenen, denn zu einem klaren Buch für den deutschsprachigen Leser gemacht.

Mögen Leserinnen und Leser der vorliegenden Ausgabe Frieden und Leitung durch diese Übersetzung finden, möge sie zum Nutzen der Menschheit dienlich sein.

Der Herausgeber

Frankfurt am Main, im Mai 2021

VORWORT ZUR ERSTEN AUFLAGE (1954)

Der Qur'an – vom Heiligen Propheten Muhammad[SAW] in einer Zeitspanne von 23 Jahren Wort für Wort empfangen – vermittelte der Welt zum ersten Mal das unverfälschte , reine, unmittelbar gesprochene Wort des Allmächtigen. Beim Qur'an – dem Buch der Bücher – handelt es sich nicht um sogenannte Inspiration von oben, die von einem Menschen in Worte gekleidet worden wären.

Gottes Wort ist anders als Menschenwort. Ihm eignen Stil und Sprachgebrauch, die manchmal vom Herkömmlichen abweichen und über die von Menschen geschaffenen grammatischen und syntaktischen Gesetze hinwegschreiten. Dank seiner Sprache ist der Qur'an ein Meisterwerk der hohen Literatur, dessen Schönheit und Reichtum im Ausdruck menschlichen Bemühungen unerreichbar sind.

Nun ist der Qur'an nicht als ein alphabetisch oder nach Fachgebieten geordnetes Nachschlagewerk aufzufassen. Die Lehren des Islams sind über die 114 Suren verstreut. Die eigenartig erscheinende Anordnung der Suren und der einzelnen Verse ist der menschlichen Natur angepasst. Ein innerer Zusammenhang erweist sich nicht nur zwischen den 6348 Versen der Heiligen Schrift, auch die Suren sind wie Perlen derart zu einer Kette gereiht, daß sich dem Kenner immer neue Schönheiten erschließen.

Schwierigkeiten bereiten dem mit Gottes Wort nicht Vertrautem die oft mehrfachen Wiederholungen desselben Gegenstands. Und doch widerspiegeln sie nichts anderes als die Tausendfältigkeit der Schöpfung, durch die Gott das gleiche Thema in immer neuen Zusammenhängen abgewandelt hat. Goethe äußerte dazu Folgendes:

> *„Grenzenlose Tautologien bilden den Körper dieses heiligen Buches, das uns, sooft wir auch daran gehen, immer von neuem anwidert, dann aber anzieht, in Erstaunen setzt und am Ende Verehrung abnötigt." (Noten und Abhandlungen zum Westöstlichen Divan)*

So spricht Gott im Qur'an ohne oberflächlichen Zusammenhang bald von Seiner ehrfurchterregenden Allmacht, bald von Seiner allumfassenden Barmherzigkeit. Seine Gaben für die Ihm Ergebenen und Sein Strafgericht finden immer wieder neue und nachdrückliche Erwähnung. Unserer menschlichen Hilflosigkeit wird Seine gewaltige Natur gegenübergestellt, in deren vielfältige Erscheinungen wir bis zur letzten Faser einbezogen sind. Also heischt Er unsere Dankbarkeit und unser gläubigen Vertrauen. Aber von allen Seinen Attributen, die zu erstreben uns Gottes Wort auffordert, ist vom Heiligen Buch Seine Barmherzigkeit als Seine wundersamste Äußerung bezeugt. In die Barmherzigkeit hat Gott Seine übrigen Attribute eingeschlossen:

> *„Meine Barmherzigkeit umfasst jedes Ding." (7:157)*

Dieser Vers ist reinster Ausdruck der Lehren des Islams über Bestrafung und Belohnung. Das Dogma der ewigen Verdammnis hat keinen Platz im Qur'an.

Die Sprache des Qur'an zeichnet sich durch ein weiteres Merkmal aus: durch den unvermittelten Wechsel der sprechenden und der besprochenen Person. Streng auf den Zweck ausgerichtet, schaltet die Rede z. B. von der zweiten auf die dritte Person wie von der Einzahl auf die Mehrzahl.

Was dem Qur'an seine Einzigartigkeit verleiht, ist die Tatsache, daß er durch alle Jahrhunderte hindurch von jener Verwitterung verschont geblieben ist, deren andere religiöse Bücher durch menschliche Eingriffe ausgesetzt waren. Das ist kein Zufall, sondern die Erfüllung einer Voraussage des Qur'an selbst, die im folgenden Vers enthalten ist:

> *„Wahrlich, Wir, Wir Selbst haben diese Ermahnung herabgesandt, und sicherlich werden Wir ihr Hüter sein." (15:10)*

Daß der Qur'an nie angetastet worden ist, zeugt für die unabänderliche Gültigkeit des Qur'an auf alle Zeiten.

Die Lehre des Qur'an weist auf den Weg der Vollendung. Als erste religiöse Schrift erhebt sie Anspruch auf Vollkommenheit.

> *„Heute habe Ich eure Glaubenslehre für euch vollendet und Meine Gnade an euch erfüllt und euch den Islam zum Bekenntnis erwählt." (5:4)*

Der Qur'an ist frei von Widersprüchen. Und das stellt ihn über die anderen Schriften, die auch heute als Gottes Wort angepriesen werden, obwohl sie ihren ursprünglichen Charakter und die Echtheit ihres Textes längst eingebüßt haben. Innere Widersprüche mindern den Wert eines Werkes ganz erheblich; sie schleichen sich dort ein, wo der Mensch sich bemüht. Nicht so in dem von Gott abgefassten Qur'an, der sagt:

> *„Wollen sie denn nicht über den Qur'an nachsinnen? Wäre er von einem anderen als Allah, sie würden gewiss manchen Widerspruch darin finden." (4:83)*

Damit wird nicht gesagt, daß die Verse des Qur'an immer und mühelos miteinander in Einklang zu bringen seien. Jene, die Krummheit suchen, werden, wie überall, auch hier auf ihre Rechnung kommen. Deshalb möchten wir allen Lesern folgenden Vers aus dem Qur'an ans Herz legen:

> *„Er ist es, Der das Buch zu dir hinabgesandt hat; darin sind Verse von entscheidender Bedeutung – sie sind die Grundlage des Buches – und andere, die verschiedener Deutung fähig sind. Die aber, in deren Herzen Verderbnis wohnt, suchen gerade jene heraus, die verschiedener Deutung fähig sind, im Trachten nach Zwiespalt und im Trachten nach Deutelei." (3:8)*

Keine Übersetzung des Qur'an kann Anspruch auf Vollkommenheit erheben, auch nicht diese. Denn die arabische Sprache – mit Recht „Mutter aller Sprachen" genannt – eignet sich wie keine andere für leiseste Schattierungen im Ausdruck. Zudem ist die gehobene Sprache des Qur'an nicht einfach der arabischen Umgangs-

sprache gleichzusetzen; sie ist, innerhalb des Arabischen, sozusagen eine Sprache für sich, die selbst die Arabisch Sprechenden erlernen müssen. Wir haben aus diesem Grunde den arabischen Text neben die deutsche Fassung gesetzt, wie denn auch das Wort „Qur'an" sich nur auf das Arabische beziehen kann.

Der Leser des Qur'an möge nie vergessen, ihn als Ganzes zu betrachten. Wenn ihm beim ersten Hinsehen nicht alle Erwartungen zu erfüllen scheinen, ja er sich abgestoßen fühlt, mag er bedenken, daß der Mensch seit Langem die Vertrautheit mit dem unverdünnten Wort Gottes verloren hat und daß es seine Zeit braucht, sein Denken wieder auf die ewigen Wahrheiten hinzuführen. Die Schale mag bitter schmecken, der Kern aber ist süß.

Friede sei auf dem, der den rechten Weg befolgt!

Unser letztes Wort sei: Aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten.

Zürich, Februar 1954

DIE SUREN DES HEILIGEN QUR'AN

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS DER SUREN

DER HEILIGE QUR'AN



سُورَةُ الْفَاتِحَةِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ *„Die Eröffnende“, offenbart vor der Hidschra* 7 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.[1]

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. Aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten,

اَلْحَمْدُ لِلّٰهِ رَبِّ الْعٰلَمِيْنَ ②

3. dem Gnädigen, dem Barmherzigen,

الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ③

4. dem Meister des Gerichtstages.

مٰلِكِ يَوْمِ الدِّيْنِ ④

5. Dir allein dienen wir und zu Dir allein flehen wir um Hilfe.

اِيَّاكَ نَعْبُدُ وَ اِيَّاكَ نَسْتَعِيْنُ ⑤

6. Führe uns auf den geraden Weg,

اِهْدِنَا الصِّرَاطَ الْمُسْتَقِيْمَ ⑥

7. den Weg derer, denen Du Gnade erwiesen hast, die nicht (Dein) Missfallen erregt haben und die nicht irregegangen sind.

صِرَاطَ الَّذِيْنَ اَنْعَمْتَ عَلَيْهِمْ ۙ غَيْرِ الْمَغْضُوْبِ عَلَيْهِمْ وَلَا الضَّآلِّيْنَ ⑦ ع

---

[1] Die beiden arabischen Wörter für gnädig und barmherzig entstammen der gemeinsamen Wurzel *r-ḥ-m*. Der Begriff *ar-Raḥmān* (der Gnädige) bezeichnet die allumfassende und allgemeine Gnade und Barmherzigkeit, die Gott unaufgefordert und ohne Verdienst des Empfängers gewährt, wie zum Beispiel die Schätze der Natur. *Ar-Raḥīm* (der Barmherzige) steht für die immer wieder sich manifestierende Barmherzigkeit Gottes, die wir durch unsere eigenen Anstrengungen auf uns lenken, so in etwa, wenn Er unser Gebet und unsere Arbeit segnet. (Siehe Glossar unter *al-Fātiḥa*)



سُوْرَةُ الْبَقَرَةِ مَدَنِيَّةٌ



40 Rukūʿāt — *„Die Kuh“, offenbart nach der Hidschra* — 287 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ﴿١﴾

2. *Alif-Lām-Mīm:*[2] Ich bin Allah, der Allwissende.

الٓمّٓ ﴿٢﴾

3. Dies ist ein vollkommenes Buch; es ist kein Zweifel darin: eine Richtschnur für die Rechtschaffenen;

ذٰلِكَ الۡكِتٰبُ لَا رَيۡبَ ۛۚ فِيۡهِ ۛۚ هُدًى لِّلۡمُتَّقِيۡنَ ﴿٣﴾

4. die da glauben an das Ungesehene und das Gebet verrichten und spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben;

الَّذِيۡنَ يُؤۡمِنُوۡنَ بِالۡغَيۡبِ وَ يُقِيۡمُوۡنَ الصَّلٰوةَ وَ مِمَّا رَزَقۡنٰهُمۡ يُنۡفِقُوۡنَ ﴿٤﴾

5. und die glauben an das, was dir offenbart worden, und an das, was vor dir offenbart ward, und fest auf das bauen, was kommen wird.

وَالَّذِيۡنَ يُؤۡمِنُوۡنَ بِمَآ اُنۡزِلَ اِلَيۡكَ وَ مَآ اُنۡزِلَ مِنۡ قَبۡلِكَ ۚ وَ بِالۡاٰخِرَةِ هُمۡ يُوۡقِنُوۡنَ ﴿٥﴾

6. Sie sind es, die der Führung ihres Herrn folgen, und sie werden Erfolg haben.

اُولٰٓئِكَ عَلٰى هُدًى مِّنۡ رَّبِّهِمۡ ۗ وَ اُولٰٓئِكَ هُمُ الۡمُفۡلِحُوۡنَ ﴿٦﴾

7. Die nicht geglaubt haben – und denen gleich ist, ob du sie warnst oder nicht warnst –, sie werden nicht glauben.

اِنَّ الَّذِيۡنَ كَفَرُوۡا سَوَآءٌ عَلَيۡهِمۡ ءَاَنۡذَرۡتَهُمۡ اَمۡ لَمۡ تُنۡذِرۡهُمۡ لَا يُؤۡمِنُوۡنَ ﴿٧﴾

8. Versiegelt hat Allah ihre Herzen und ihre Ohren, und über ihren Augen liegt eine Hülle, und ihnen wird schwere Strafe.

خَتَمَ اللّٰهُ عَلٰى قُلُوۡبِهِمۡ وَعَلٰى سَمۡعِهِمۡ ؕ وَ عَلٰٓى اَبۡصَارِهِمۡ غِشَاوَةٌ ۫ وَّ لَهُمۡ عَذَابٌ عَظِيۡمٌ ﴿٨﴾

9. Unter den Leuten sind solche, die sagen: „Wir glauben an Allah und an den Jüngsten Tag“, und sind gar nicht Gläubige.

وَمِنَ النَّاسِ مَنۡ يَّقُوۡلُ اٰمَنَّا بِاللّٰهِ وَبِالۡيَوۡمِ الۡاٰخِرِ وَمَا هُمۡ بِمُؤۡمِنِيۡنَ ﴿٩﴾

---

[2] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*.

10. Sie möchten Allah betrügen und diejenigen, die gläubig sind; doch sie betrügen nur sich selbst; allein sie begreifen es nicht.

يُخٰدِعُوْنَ اللّٰهَ وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا ۚ وَمَا يَخْدَعُوْنَ اِلَّاۤ اَنْفُسَهُمْ وَمَا يَشْعُرُوْنَ ﴿١٠﴾

11. In ihren Herzen ist Krankheit und Allah hat ihre Krankheit vermehrt; und eine qualvolle Strafe wird ihnen, weil sie logen.

فِىْ قُلُوْبِهِمْ مَّرَضٌ ۙ فَزَادَهُمُ اللّٰهُ مَرَضًا ۚ وَلَهُمْ عَذَابٌ اَلِيْمٌ ۙ بِمَا كَانُوْا يَكْذِبُوْنَ ﴿١١﴾

12. Und wenn ihnen gesagt wird: „Stiftet kein Unheil auf Erden", antworten sie: „Wir sind nur Förderer des Friedens."

وَاِذَا قِيْلَ لَهُمْ لَا تُفْسِدُوْا فِى الْاَرْضِ ۙ قَالُوْۤا اِنَّمَا نَحْنُ مُصْلِحُوْنَ ﴿١٢﴾

13. Höret! Gewiss sind sie es, die Unheil stiften; allein sie begreifen es nicht.

اَلَاۤ اِنَّهُمْ هُمُ الْمُفْسِدُوْنَ وَلٰكِنْ لَّا يَشْعُرُوْنَ ﴿١٣﴾

14. Und wenn ihnen gesagt wird: „Glaubet, wie andere geglaubt haben", so sprechen sie: „Sollen wir glauben, wie die Toren glaubten?" Höret! Sie sind die Toren, allein sie wissen es nicht.

وَاِذَا قِيْلَ لَهُمْ اٰمِنُوْا كَمَاۤ اٰمَنَ النَّاسُ قَالُوْۤا اَنُؤْمِنُ كَمَاۤ اٰمَنَ السُّفَهَاۤءُ ؕ اَلَاۤ اِنَّهُمْ هُمُ السُّفَهَاۤءُ وَلٰكِنْ لَّا يَعْلَمُوْنَ ﴿١٤﴾

15. Und wenn sie mit denen zusammentreffen, die glauben, sagen sie: „Wir glauben"; sind sie jedoch allein mit ihren Satanen, sagen sie: „Gewiss sind wir mit euch, wir treiben nur Spott."

وَاِذَا لَقُوا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا قَالُوْۤا اٰمَنَّا ۖۚ وَاِذَا خَلَوْا اِلٰى شَيٰطِيْنِهِمْ ۙ قَالُوْۤا اِنَّا مَعَكُمْ ۙ اِنَّمَا نَحْنُ مُسْتَهْزِءُوْنَ ﴿١٥﴾

16. Allah wird sie Spott lehren und wird sie in ihren Freveln verharren lassen, dass sie verblendet irregehen.

اَللّٰهُ يَسْتَهْزِئُ بِهِمْ وَيَمُدُّهُمْ فِىْ طُغْيَانِهِمْ يَعْمَهُوْنَ ﴿١٦﴾

17. Sie sind es, die Irregehen eingetauscht haben gegen Führung; doch brachte ihr Handel keinen Gewinn, noch sind sie rechtgeleitet.

اُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ اشْتَرَوُا الضَّلٰلَةَ بِالْهُدٰى ۖ فَمَا رَبِحَتْ تِّجَارَتُهُمْ وَمَا كَانُوْا مُهْتَدِيْنَ ﴿١٧﴾

18. Sie sind jenem Manne vergleichbar, der ein Feuer anzündete; und als

مَثَلُهُمْ كَمَثَلِ الَّذِى اسْتَوْقَدَ نَارًا ۚ فَلَمَّاۤ

es alles um ihn erhellte, nahm Allah ihr Licht hinweg und ließ sie in Finsternissen; sie sehen nicht.

اَضَآءَتْ مَا حَوْلَهٗ ذَهَبَ اللّٰهُ بِنُوْرِهِمْ
وَتَرَكَهُمْ فِيْ ظُلُمٰتٍ لَّا يُبْصِرُوْنَ ﴿١٨﴾

19. Taub, stumm, blind: also werden sie nicht zurückkehren.

صُمٌّۢ بُكْمٌ عُمْیٌ فَهُمْ لَا يَرْجِعُوْنَ ﴿١٩﴾

20. Oder: wie schwerer Wolkenregen, worin Finsternisse und Donner und Blitz sind; sie stecken ihre Finger in die Ohren, in Todesfurcht vor den Donnerschlägen, während Allah die Ungläubigen umringt.

اَوْ كَصَيِّبٍ مِّنَ السَّمَآءِ فِيْهِ ظُلُمٰتٌ
وَّرَعْدٌ وَّبَرْقٌ ۚ يَجْعَلُوْنَ اَصَابِعَهُمْ فِيْٓ
اٰذَانِهِمْ مِّنَ الصَّوَاعِقِ حَذَرَ الْمَوْتِ ۭ
وَاللّٰهُ مُحِيْطٌۢ بِالْكٰفِرِيْنَ ﴿٢٠﴾

21. Der Blitz nimmt ihnen fast das Augenlicht; wann immer er auf sie leuchtet, wandeln sie darin, und wenn es über ihnen dunkel wird, stehen sie still. Und wäre es Allahs Wille, Er hätte ihr Gehör und ihr Augenlicht fortgenommen. Allah hat die Macht, alles zu tun, was Er will.

يَكَادُ الْبَرْقُ يَخْطَفُ اَبْصَارَهُمْ ۭ كُلَّمَآ
اَضَآءَ لَهُمْ مَّشَوْا فِيْهِ ۙ وَاِذَآ اَظْلَمَ
عَلَيْهِمْ قَامُوْا ۭ وَلَوْ شَآءَ اللّٰهُ لَذَهَبَ
بِسَمْعِهِمْ وَاَبْصَارِهِمْ ۭ اِنَّ اللّٰهَ عَلٰى
كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرٌ ﴿٢١﴾

22. O ihr Menschen, dienet eurem Herrn, der euch erschuf und die, die vor euch waren, auf dass ihr gottesfürchtig sein möget.

يٰٓاَيُّهَا النَّاسُ اعْبُدُوْا رَبَّكُمُ الَّذِيْ خَلَقَكُمْ
وَالَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِكُمْ لَعَلَّكُمْ تَتَّقُوْنَ ﴿٢٢﴾

23. Der die Erde gemacht hat zu einem Bett für euch und den Himmel zu einem Dach und Wasser hat niederregnen lassen von den Wolken und damit Früchte für euren Unterhalt hervorgebracht hat. Stellt Allah daher keine Götter zur Seite, denn ihr wisst es doch.

الَّذِيْ جَعَلَ لَكُمُ الْاَرْضَ فِرَاشًا وَّالسَّمَآءَ
بِنَآءً ۠ وَّاَنْزَلَ مِنَ السَّمَآءِ مَآءً فَاَخْرَجَ بِهٖ
مِنَ الثَّمَرٰتِ رِزْقًا لَّكُمْ ۚ فَلَا تَجْعَلُوْا لِلّٰهِ
اَنْدَادًا وَّاَنْتُمْ تَعْلَمُوْنَ ﴿٢٣﴾

24. Und wenn ihr im Zweifel seid über das, was Wir hinabgesandt haben zu Unserem Diener, dann bringt eine Sure hervor wie diesen (Qur'an) und ruft eure Helfer auf außer Allah, wenn ihr wahrhaftig seid.

وَاِنْ كُنْتُمْ فِيْ رَيْبٍ مِّمَّا نَزَّلْنَا عَلٰى عَبْدِنَا
فَاْتُوْا بِسُوْرَةٍ مِّنْ مِّثْلِهٖ ۠ وَادْعُوْا
شُهَدَآءَكُمْ مِّنْ دُوْنِ اللّٰهِ اِنْ كُنْتُمْ
صٰدِقِيْنَ ﴿٢٤﴾

25. Doch wenn ihr es nicht tut – und nie werdet ihr es vermögen –, dann hütet euch vor dem Feuer, dessen Nahrung Menschen und Steine[3] sind, bereitet für die Ungläubigen.

فَاِنۡ لَّمۡ تَفۡعَلُوۡا وَلَنۡ تَفۡعَلُوۡا فَاتَّقُوا النَّارَ الَّتِىۡ وَقُوۡدُهَا النَّاسُ وَالۡحِجَارَةُ ۖۚ اُعِدَّتۡ لِلۡكٰفِرِيۡنَ ﴿٢٥﴾

26. Und bringe frohe Botschaft denen, die glauben und gute Werke tun, dass Gärten für sie sind, durch die Ströme fließen. Wann immer ihnen von den Früchten daraus gegeben wird, werden sie sprechen: „Das ist, was uns zuvor gegeben wurde“, und (Gaben) gleicher Art sollen ihnen gebracht werden. Und sie werden darin Gefährten und Gefährtinnen haben von vollkommener Reinheit, und darin werden sie weilen.

وَبَشِّرِ الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ اَنَّ لَهُمۡ جَنّٰتٍ تَجۡرِىۡ مِنۡ تَحۡتِهَا الۡاَنۡهٰرُ ؕ كُلَّمَا رُزِقُوۡا مِنۡهَا مِنۡ ثَمَرَةٍ رِّزۡقًا ۙ قَالُوۡا هٰذَا الَّذِىۡ رُزِقۡنَا مِنۡ قَبۡلُ ۙ وَاُتُوۡا بِهٖ مُتَشَابِهًا ؕ وَلَهُمۡ فِيۡهَآ اَزۡوَاجٌ مُّطَهَّرَةٌ ۙ وَّهُمۡ فِيۡهَا خٰلِدُوۡنَ ﴿٢٦﴾

27. Allah scheut sich nicht, über ein Ding zu sprechen, das klein ist wie eine Mücke oder gar noch kleiner. Die da glauben, wissen, dass es die Wahrheit von ihrem Herrn ist, dieweil die Ungläubigen sprechen: „Was meint Allah mit solcher Rede?“ Damit erklärt Er viele zu Irrenden und vielen weist Er damit den Weg; aber nur die Ungehorsamen erklärt Er damit zu Irrenden,

اِنَّ اللّٰهَ لَا يَسۡتَحۡىٖٓ اَنۡ يَّضۡرِبَ مَثَلًا مَّا بَعُوۡضَةً فَمَا فَوۡقَهَا ؕ فَاَمَّا الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا فَيَعۡلَمُوۡنَ اَنَّهُ الۡحَقُّ مِنۡ رَّبِّهِمۡ ۚ وَاَمَّا الَّذِيۡنَ كَفَرُوۡا فَيَقُوۡلُوۡنَ مَاذَآ اَرَادَ اللّٰهُ بِهٰذَا مَثَلًا ۘ يُضِلُّ بِهٖ كَثِيۡرًا ۙ وَّيَهۡدِىۡ بِهٖ كَثِيۡرًا ؕ وَمَا يُضِلُّ بِهٖۤ اِلَّا الۡفٰسِقِيۡنَ ۙ ﴿٢٧﴾

28. die den Bund Allahs brechen, nach seiner Errichtung, und zerschneiden, was Allah zu verbinden gebot, und Unfrieden auf Erden stiften; diese sind die Verlierenden.

الَّذِيۡنَ يَنۡقُضُوۡنَ عَهۡدَ اللّٰهِ مِنۡۢ بَعۡدِ مِيۡثَاقِهٖ ۖ وَيَقۡطَعُوۡنَ مَآ اَمَرَ اللّٰهُ بِهٖۤ اَنۡ يُّوۡصَلَ وَيُفۡسِدُوۡنَ فِى الۡاَرۡضِ ؕ اُولٰٓئِكَ هُمُ الۡخٰسِرُوۡنَ ﴿٢٨﴾

29. Wie könnt ihr Allah verleugnen? Ihr waret doch ohne Leben und Er gab

كَيۡفَ تَكۡفُرُوۡنَ بِاللّٰهِ وَكُنۡتُمۡ اَمۡوَاتًا

[3] Mit Steinen sind zum einen jene Götzen gemeint, denen die Ungläubigen göttliche Eigenschaften zuschrieben. Diese im Feuer zu sehen wird eine Strafe der Götzendiener sein. Zum anderen ist damit Kohle gemeint, welche ein Brennstoff des Höllenfeuers sein wird.

euch Leben, und dann wird Er euch sterben lassen, dann euch dem Leben wiedergeben, und ihr kehrt dann zu Ihm zurück.

فَاَحْيَاكُمْ ۚ ثُمَّ يُمِيْتُكُمْ ثُمَّ يُحْيِيْكُمْ
ثُمَّ اِلَيْهِ تُرْجَعُوْنَ ﴿٢٩﴾

30. Er ist es, der alles für euch erschuf, was auf Erden ist; dann wandte Er Sich dem Himmel zu; Er vollendete deren sieben Himmel und Er weiß alle Dinge wohl.

هُوَ الَّذِيْ خَلَقَ لَكُمْ مَّا فِي الْاَرْضِ
جَمِيْعًا ۗ ثُمَّ اسْتَوٰۤى اِلَى السَّمَآءِ فَسَوّٰىهُنَّ
سَبْعَ سَمٰوٰتٍ ؕ وَهُوَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيْمٌ ﴿٣٠﴾ ع

31. Und als dein Herr zu den Engeln sprach: „Ich will einen Statthalter auf Erden einsetzen“, sagten sie: „Willst Du denn dort solche Wesen haben, die darauf Unfrieden stiften und Blut vergießen? – und wir loben und preisen Dich und rühmen Deine Heiligkeit.“ Er antwortete: „Ich weiß, was ihr nicht wisst.“

وَ اِذْ قَالَ رَبُّكَ لِلْمَلٰٓئِكَةِ اِنِّيْ جَاعِلٌ
فِي الْاَرْضِ خَلِيْفَةً ؕ قَالُوْۤا اَتَجْعَلُ فِيْهَا
مَنْ يُّفْسِدُ فِيْهَا وَ يَسْفِكُ الدِّمَآءَ ۚ
وَنَحْنُ نُسَبِّحُ بِحَمْدِكَ وَنُقَدِّسُ لَكَ ؕ
قَالَ اِنِّيْۤ اَعْلَمُ مَا لَا تَعْلَمُوْنَ ﴿٣١﴾

32. Und Er lehrte Adam alle Namen;[4] dann stellte Er (die Benannten) vor die Engel hin und sprach: „Nennt Mir ihre Namen, wenn ihr im Recht seid.“

وَعَلَّمَ اٰدَمَ الْاَسْمَآءَ كُلَّهَا ثُمَّ عَرَضَهُمْ
عَلَى الْمَلٰٓئِكَةِ ۙ فَقَالَ اَنْۢبِـُٔوْنِيْ بِاَسْمَآءِ
هٰۤؤُلَآءِ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿٣٢﴾

33. Sie sprachen: „Heilig bist Du! Wir haben kein Wissen außer dem, was Du uns gelehrt hast; wahrlich, Du allein bist der Allwissende, der Allweise.“

قَالُوْا سُبْحٰنَكَ لَا عِلْمَ لَنَاۤ اِلَّا مَا
عَلَّمْتَنَا ؕ اِنَّكَ اَنْتَ الْعَلِيْمُ الْحَكِيْمُ ﴿٣٣﴾

34. Er sprach: „O Adam, nenne ihnen ihre Namen“; und als er ihnen ihre Namen genannt hatte, sprach Er: „Habe Ich euch nicht gesagt: Ich weiß die Geheimnisse der Himmel und der Erde und Ich weiß, was ihr offenbart und was ihr verhehlt?“

قَالَ يٰۤاٰدَمُ اَنْۢبِئْهُمْ بِاَسْمَآئِهِمْ ۚ
فَلَمَّاۤ اَنْۢبَاَهُمْ بِاَسْمَآئِهِمْ ۙ قَالَ اَلَمْ
اَقُلْ لَّكُمْ اِنِّيْۤ اَعْلَمُ غَيْبَ السَّمٰوٰتِ
وَ الْاَرْضِ ۙ وَ اَعْلَمُ مَا تُبْدُوْنَ
وَمَا كُنْتُمْ تَكْتُمُوْنَ ﴿٣٤﴾

[4] Die Namen sind die Grundlage der Ursprache, jener Muttersprache, der alle anderen Sprachen entsprossen. Der Qur'an sagt, dass Gott den Menschen die Sprache gelehrt hat. „Alle Namen“ können auch die Attribute Gottes bedeuten.

35. Und (gedenke der Zeit) da Wir zu den Engeln sprachen: „Gehorchet Adam!“, und sie alle gehorchten, nur Iblis[5] nicht. Er weigerte sich und war zu stolz, denn er war der Ungläubigen einer.

وَإِذْ قُلْنَا لِلْمَلَٰٓئِكَةِ ٱسْجُدُوا لِءَادَمَ فَسَجَدُوٓا إِلَّآ إِبْلِيسَ أَبَىٰ وَٱسْتَكْبَرَ وَكَانَ مِنَ ٱلْكَٰفِرِينَ ٣٥

36. Und Wir sprachen: „O Adam, weile du und deine Gattin in dem Garten und esset reichlich von dem Seinigen, wo immer ihr wollt; nur nahet nicht diesem Baume, auf dass ihr nicht Frevler seiet.“

وَقُلْنَا يَٰٓـَٔادَمُ ٱسْكُنْ أَنتَ وَزَوْجُكَ ٱلْجَنَّةَ وَكُلَا مِنْهَا رَغَدًا حَيْثُ شِئْتُمَا وَلَا تَقْرَبَا هَٰذِهِ ٱلشَّجَرَةَ فَتَكُونَا مِنَ ٱلظَّٰلِمِينَ ٣٦

37. Doch Satan ließ beide daran straucheln und vertrieb sie von dort, worin sie waren. Und Wir sprachen: „Gehet hinweg, einige von euch sind Feinde der anderen und für euch ist eine Wohnstatt auf Erden und ein Nutzen für eine Weile.“

فَأَزَلَّهُمَا ٱلشَّيْطَٰنُ عَنْهَا فَأَخْرَجَهُمَا مِمَّا كَانَا فِيهِ وَقُلْنَا ٱهْبِطُوا بَعْضُكُمْ لِبَعْضٍ عَدُوٌّ وَلَكُمْ فِى ٱلْأَرْضِ مُسْتَقَرٌّ وَمَتَٰعٌ إِلَىٰ حِينٍ ٣٧

38. Dann empfing Adam von seinem Herrn gewisse Worte (des Gebets). So kehrte Er Sich gnädig zu ihm; wahrlich, Er ist der oft gnädig Sich Wendende, der Barmherzige.

فَتَلَقَّىٰٓ ءَادَمُ مِن رَّبِّهِۦ كَلِمَٰتٍ فَتَابَ عَلَيْهِ إِنَّهُۥ هُوَ ٱلتَّوَّابُ ٱلرَّحِيمُ ٣٨

39. Wir sprachen: „Gehet hinaus, ihr alle, von hier. Und wer, wenn zu euch Weisung von Mir kommt, dann Meiner Weisung folgt, auf die soll keine Furcht kommen noch sollen sie trauern.

قُلْنَا ٱهْبِطُوا مِنْهَا جَمِيعًا فَإِمَّا يَأْتِيَنَّكُم مِّنِّى هُدًى فَمَن تَبِعَ هُدَاىَ فَلَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُونَ ٣٩

40. Die aber ungläubig sind und Unsere Zeichen leugnen, die sollen Bewohner des Feuers sein; darin müssen sie bleiben.“

وَٱلَّذِينَ كَفَرُوا وَكَذَّبُوا بِـَٔايَٰتِنَآ أُولَٰٓئِكَ أَصْحَٰبُ ٱلنَّارِ هُمْ فِيهَا خَٰلِدُونَ ٤٠

41. O ihr Kinder Israels! Gedenket Meiner Gnade, die Ich euch erwiesen, und erfüllet euren Bund mit Mir, so will Ich erfüllen Meinen Bund mit euch, und Mich allein sollt ihr fürchten.

يَٰبَنِىٓ إِسْرَٰٓءِيلَ ٱذْكُرُوا نِعْمَتِىَ ٱلَّتِىٓ أَنْعَمْتُ عَلَيْكُمْ وَأَوْفُوا بِعَهْدِىٓ أُوفِ بِعَهْدِكُمْ وَإِيَّٰىَ فَٱرْهَبُونِ ٤١

---

[5] Iblis ist jenes ungehorsame Wesen, das sich auch als Satan manifestiert. (Siehe Glossar unter *Iblis*)

42. Und glaubet an das, was Ich hinabsandte, Bestätigung dessen, was bei euch ist, und seid nicht die Ersten, ihm den Glauben zu versagen, und verhandelt nicht Meine Zeichen für einen armseligen Preis, und Mich allein sollt ihr fürchten.

وَاٰمِنُوۡا بِمَاۤ اَنۡزَلۡتُ مُصَدِّقًا لِّمَا مَعَكُمۡ وَلَا تَكُوۡنُوۡۤا اَوَّلَ کَافِرٍۭ بِهٖ ۖ وَلَا تَشۡتَرُوۡا بِاٰيٰتِىۡ ثَمَنًا قَلِيۡلًا ۫ وَّاِيَّاىَ فَاتَّقُوۡنِ ﴿۴۲﴾

43. Und vermenget nicht Wahr mit Falsch noch verhehlet die Wahrheit wissentlich.

وَلَا تَلۡبِسُوا الۡحَقَّ بِالۡبَاطِلِ وَتَكۡتُمُوا الۡحَقَّ وَاَنۡتُمۡ تَعۡلَمُوۡنَ ﴿۴۳﴾

44. Und verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat,[6] und beugt euch mit denen, die sich beugen.[7]

وَاَقِيۡمُوا الصَّلٰوةَ وَاٰتُوا الزَّکٰوةَ وَارۡکَعُوۡا مَعَ الرّٰكِعِيۡنَ ﴿۴۴﴾

45. Wollt ihr andere ermahnen, das Rechte zu tun, und euer Selbst vergessen, obwohl ihr das Buch (Thora) leset? Wollt ihr denn nicht verstehen?

اَتَاۡمُرُوۡنَ النَّاسَ بِالۡبِرِّ وَتَنۡسَوۡنَ اَنۡفُسَكُمۡ وَاَنۡتُمۡ تَتۡلُوۡنَ الۡكِتٰبَ ؕ اَفَلَا تَعۡقِلُوۡنَ ﴿۴۵﴾

46. Und sucht Hilfe in Geduld und Gebet; und das ist freilich schwer, es sei denn für die Demütigen,

وَاسۡتَعِيۡنُوۡا بِالصَّبۡرِ وَالصَّلٰوةِ ؕ وَاِنَّهَا لَكَبِيۡرَةٌ اِلَّا عَلَى الۡخٰشِعِيۡنَ ۙ﴿۴۶﴾

47. die für gewiss wissen, dass sie ihrem Herrn begegnen und dass sie zu Ihm wiederkehren werden.

الَّذِيۡنَ يَظُنُّوۡنَ اَنَّهُمۡ مُّلٰقُوۡا رَبِّهِمۡ وَاَنَّهُمۡ اِلَيۡهِ رٰجِعُوۡنَ ﴿۴۷﴾ ع

48. O ihr Kinder Israels! Gedenket Meiner Gnade, die Ich euch erwiesen, und dass Ich euch erhob über die Völker.

يٰبَنِىۡۤ اِسۡرَآءِيۡلَ اذۡكُرُوۡا نِعۡمَتِىَ الَّتِىۡۤ اَنۡعَمۡتُ عَلَيۡكُمۡ وَاَنِّىۡ فَضَّلۡتُكُمۡ عَلَى الۡعٰلَمِيۡنَ ﴿۴۸﴾

49. Und fürchtet den Tag, da keine Seele als Stellvertreterin wird dienen dürfen für eine andere Seele, da keine Fürbitte für sie gelten und kein Lösegeld von ihr genommen werden wird; und es wird ihnen nicht geholfen werden.

وَاتَّقُوۡا يَوۡمًا لَّا تَجۡزِىۡ نَفۡسٌ عَنۡ نَّفۡسٍ شَيۡـًٔـا وَّلَا يُقۡبَلُ مِنۡهَا شَفَاعَةٌ وَّلَا يُؤۡخَذُ مِنۡهَا عَدۡلٌ وَّلَا هُمۡ يُنۡصَرُوۡنَ ﴿۴۹﴾

[6] Zakat (wörtl.: Reinheit), eine der fünf Säulen des Islam, ist eine nach bestimmten Kriterien festgelegte Pflichtabgabe auf Bargeld, Vermögen usw. (Siehe Glossar unter *Zakat*)

[7] Im Arabischen bedeutet das Wort „beugen" Gott anbeten, ohne irgendein anderes Wesen in den Gottesdienst einzubeziehen.

50. Und (gedenket der Zeit) da Wir euch erretteten von Pharaos Volk, das euch mit schlimmer Pein heimsuchte; sie erschlugen eure Söhne und schonten eure Frauen; und darin war eine schwere Prüfung für euch von eurem Herrn.

وَإِذْ نَجَّيْنَٰكُم مِّنْ ءَالِ فِرْعَوْنَ
يَسُومُونَكُمْ سُوٓءَ ٱلْعَذَابِ يُذَبِّحُونَ
أَبْنَآءَكُمْ وَيَسْتَحْيُونَ نِسَآءَكُمْ ۚ وَفِى
ذَٰلِكُم بَلَآءٌ مِّن رَّبِّكُمْ عَظِيمٌ ﴿٥٠﴾

51. Und (gedenket der Zeit) da Wir das Meer teilten für euch und euch erretteten und das Volk Pharaos vor eurem Angesicht ertränkten.

وَإِذْ فَرَقْنَا بِكُمُ ٱلْبَحْرَ فَأَنجَيْنَٰكُمْ وَأَغْرَقْنَآ
ءَالَ فِرْعَوْنَ وَأَنتُمْ تَنظُرُونَ ﴿٥١﴾

52. Und (gedenket der Zeit) da Wir Mose ein Versprechen gaben für vierzig Nächte; ihr aber nahmet euch das Kalb in seiner Abwesenheit und ihr verginget euch.

وَإِذْ وَعَدْنَا مُوسَىٰٓ أَرْبَعِينَ لَيْلَةً ثُمَّ
ٱتَّخَذْتُمُ ٱلْعِجْلَ مِنۢ بَعْدِهِۦ وَأَنتُمْ ظَٰلِمُونَ ﴿٥٢﴾

53. Danach vergaben Wir euch, auf dass ihr dankbar sein möget.

ثُمَّ عَفَوْنَا عَنكُم مِّنۢ بَعْدِ ذَٰلِكَ لَعَلَّكُمْ
تَشْكُرُونَ ﴿٥٣﴾

54. Und (gedenket der Zeit) da Wir Mose die Schrift (Thora) gaben und das Entscheidende (Wunder), auf dass ihr rechtgeleitet sein möget.

وَإِذْ ءَاتَيْنَا مُوسَى ٱلْكِتَٰبَ وَٱلْفُرْقَانَ
لَعَلَّكُمْ تَهْتَدُونَ ﴿٥٤﴾

55. Und (gedenket der Zeit) da Mose zu seinem Volke sprach: „O mein Volk, ihr habt euch wahrlich an euch selbst versündigt, als ihr euch das Kalb nahmet; kehret euch denn zu eurem Schöpfer und tötet euer Selbst;[8] das ist am besten für euch vor eurem Schöpfer.“ Da kehrte Er Sich wieder gnädig zu euch. Wahrlich, Er ist der oft gnädig Sich Wendende, der Barmherzige.

وَإِذْ قَالَ مُوسَىٰ لِقَوْمِهِۦ يَٰقَوْمِ إِنَّكُمْ
ظَلَمْتُمْ أَنفُسَكُم بِٱتِّخَاذِكُمُ ٱلْعِجْلَ
فَتُوبُوٓا۟ إِلَىٰ بَارِئِكُمْ فَٱقْتُلُوٓا۟
أَنفُسَكُمْ ۚ ذَٰلِكُمْ خَيْرٌ لَّكُمْ عِندَ
بَارِئِكُمْ ۚ فَتَابَ عَلَيْكُمْ ۚ إِنَّهُۥ هُوَ
ٱلتَّوَّابُ ٱلرَّحِيمُ ﴿٥٥﴾

56. Und (gedenket der Zeit) da ihr sprachet: „O Mose, wir wollen dir auf keine Weise glauben, ehe wir nicht Allah von Angesicht zu Angesicht schauen“; da ereilte euch der Donnerschlag, dieweil ihr schautet.

وَإِذْ قُلْتُمْ يَٰمُوسَىٰ لَن نُّؤْمِنَ لَكَ حَتَّىٰ
نَرَى ٱللَّهَ جَهْرَةً فَأَخَذَتْكُمُ ٱلصَّٰعِقَةُ
وَأَنتُمْ تَنظُرُونَ ﴿٥٦﴾

---

[8] D. h.: Tötet eure bösen Gelüste durch Rechtschaffenheit und Frömmigkeit.

57. Dann richteten Wir euch auf nach eurem Tode, auf dass ihr dankbar sein möget.

ثُمَّ بَعَثْنٰكُمْ مِّنْۢ بَعْدِ مَوْتِكُمْ لَعَلَّكُمْ تَشْكُرُوْنَ ﴿۵۷﴾

58. Und Wir ließen die Wolken euch überschatten und sandten euch *Manna*[9] und *Salwa*[10] hernieder: „Esset von den guten Dingen, die Wir euch beschert haben." Und sie schädigten nicht Uns, sondern sich selbst haben sie Schaden getan.

وَظَلَّلْنَا عَلَيْكُمُ الْغَمَامَ وَاَنْزَلْنَا عَلَيْكُمُ الْمَنَّ وَالسَّلْوٰى ؕ كُلُوْا مِنْ طَيِّبٰتِ مَا رَزَقْنٰكُمْ ؕ وَمَا ظَلَمُوْنَا وَلٰكِنْ كَانُوْٓا اَنْفُسَهُمْ يَظْلِمُوْنَ ﴿۵۸﴾

59. Und (gedenket der Zeit) da Wir sprachen: „Tretet ein in diese Stadt und esset reichlich von dem ihren – wo immer ihr wollt – und tretet unterwürfig ein durch das Tor und sprechet: ‚Entlastung!' Wir werden euch eure Sünden vergeben und Wir werden jene mehren, die Gutes tun."

وَاِذْ قُلْنَا ادْخُلُوْا هٰذِهِ الْقَرْيَةَ فَكُلُوْا مِنْهَا حَيْثُ شِئْتُمْ رَغَدًا وَّ ادْخُلُوا الْبَابَ سُجَّدًا وَّ قُوْلُوْا حِطَّةٌ نَّغْفِرْ لَكُمْ خَطٰيٰكُمْ ؕ وَسَنَزِيْدُ الْمُحْسِنِيْنَ ﴿۵۹﴾

60. Die Ungerechten vertauschten das Wort, das zu ihnen gesprochen wurde, mit einem anderen. So sandten Wir auf die Ungerechten eine Strafe vom Himmel, weil sie ungehorsam waren.

فَبَدَّلَ الَّذِيْنَ ظَلَمُوْا قَوْلًا غَيْرَ الَّذِيْ قِيْلَ لَهُمْ فَاَنْزَلْنَا عَلَى الَّذِيْنَ ظَلَمُوْا رِجْزًا مِّنَ السَّمَآءِ بِمَا كَانُوْا يَفْسُقُوْنَ ﴿۶۰﴾ ع

61. Und (gedenket der Zeit) da Mose um Wasser betete für sein Volk und Wir sprachen: „Schlage an den Felsen mit deinem Stab", und zwölf Quellen brachen aus ihm hervor; jeder Stamm kannte seinen Trinkplatz. „Esset und trinket von Allahs Gaben und verübt nicht Unheil auf Erden, indem ihr Unfrieden stiftet."

وَاِذِ اسْتَسْقٰى مُوْسٰى لِقَوْمِهٖ فَقُلْنَا اضْرِبْ بِّعَصَاكَ الْحَجَرَ ؕ فَانْفَجَرَتْ مِنْهُ اثْنَتَا عَشْرَةَ عَيْنًا ؕ قَدْ عَلِمَ كُلُّ اُنَاسٍ مَّشْرَبَهُمْ ؕ كُلُوْا وَاشْرَبُوْا مِنْ رِّزْقِ اللّٰهِ وَلَا تَعْثَوْا فِى الْاَرْضِ مُفْسِدِيْنَ ﴿۶۱﴾

62. Und (gedenket der Zeit) da ihr sprachet: „O Mose, gewiss, wir werden

وَاِذْ قُلْتُمْ يٰمُوْسٰى لَنْ نَّصْبِرَ عَلٰى طَعَامٍ وَّاحِدٍ فَادْعُ لَنَا رَبَّكَ يُخْرِجْ

[9] *Manna* bedeutet eine Gunst oder ein Geschenk; alles, was man ohne Mühe oder Schwierigkeiten erhält; auch: Honig oder Tau. (Siehe Glossar unter *Manna und Salwa*)

[10] *Salwa* ist ein weißlicher Vogel, der einer Wachtel ähnelt und in einigen Teilen Arabiens und den Nachbarländern zu finden ist; das, was einen Menschen zufrieden und glücklich macht; auch: Honig.

uns nicht zufrieden geben mit einerlei Speise; bitte also deinen Herrn für uns, dass Er für uns hervorbringe von dem, was die Erde wachsen lässt – von ihren Kräutern und ihren Gurken und ihrem Weizen und ihren Linsen und ihren Zwiebeln.“ Er sprach: „Wolltet ihr das Geringere in Tausch nehmen für das Bessere? Geht in irgendeine Stadt und ihr werdet finden, was ihr verlangt.“ Und sie wurden mit Schande und Elend geschlagen und sie luden Allahs Zorn auf sich; dies, weil sie die Zeichen Allahs verwarfen und die Propheten zu Unrecht töten wollten; das war, weil sie widerspenstig waren und frevelten.

لَنَا مِمَّا تُنْۢبِتُ الْاَرْضُ مِنْۢ بَقْلِهَا ؕ
وَقِثَّآئِهَا وَفُوْمِهَا وَعَدَسِهَا وَبَصَلِهَا
قَالَ اَتَسْتَبْدِلُوْنَ الَّذِىْ هُوَ اَدْنٰى
بِالَّذِىْ هُوَ خَيْرٌ ؕ اِهْبِطُوْا مِصْرًا فَاِنَّ
لَكُمْ مَّا سَاَلْتُمْ ؕ وَضُرِبَتْ عَلَيْهِمُ
الذِّلَّةُ وَالْمَسْكَنَةُ ۗ وَبَآءُوْ بِغَضَبٍ
مِّنَ اللّٰهِ ؕ ذٰلِكَ بِاَنَّهُمْ كَانُوْا يَكْفُرُوْنَ
بِاٰيٰتِ اللّٰهِ وَيَقْتُلُوْنَ النَّبِيّٖنَ بِغَيْرِ الْحَقِّ ؕ
ذٰلِكَ بِمَا عَصَوْا وَّكَانُوْا يَعْتَدُوْنَ ﴿٦١﴾

63. Wahrlich, die Gläubigen und die Juden und die Christen und die an andere göttliche Schriften glauben – wer immer (unter diesen) wahrhaft an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag und gute Werke tut –, sie sollen ihren Lohn empfangen von ihrem Herrn und keine Furcht soll über sie kommen noch sollen sie trauern.

اِنَّ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَالَّذِيْنَ هَادُوْا وَالنَّصٰرٰى
وَالصّٰبِـِٕيْنَ مَنْ اٰمَنَ بِاللّٰهِ وَالْيَوْمِ الْاٰخِرِ
وَعَمِلَ صَالِحًا فَلَهُمْ اَجْرُهُمْ عِنْدَ رَبِّهِمْ ۚ
وَلَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُوْنَ ﴿٦٢﴾

64. Und (gedenket der Zeit) da Wir einen Bund schlossen mit euch und den Berg hoch über euch ragen ließen (und sprachen): „Haltet fest, was Wir euch gegeben haben und bewahret in eurem Sinn, was darinnen ist, auf dass ihr errettet werdet.“

وَاِذْ اَخَذْنَا مِيْثَاقَكُمْ وَرَفَعْنَا فَوْقَكُمُ
الطُّوْرَ ؕ خُذُوْا مَآ اٰتَيْنٰكُمْ بِقُوَّةٍ
وَّاذْكُرُوْا مَا فِيْهِ لَعَلَّكُمْ تَتَّقُوْنَ ﴿٦٣﴾

65. Danach aber kehrtet ihr euch ab; und wäre nicht Allahs Huld und Seine Gnade für euch gewesen, ihr wäret gewiss unter den Verlierern.

ثُمَّ تَوَلَّيْتُمْ مِّنْۢ بَعْدِ ذٰلِكَ ۚ فَلَوْلَا فَضْلُ
اللّٰهِ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَتُهٗ لَكُنْتُمْ مِّنَ
الْخٰسِرِيْنَ ﴿٦٤﴾

66. Und sicherlich habt ihr Kenntnis von (dem Ende) derer unter euch, die das Sabbatgebot übertraten. So sprachen Wir zu ihnen: „Seid denn verachtete Affen.“

وَلَقَدْ عَلِمْتُمُ الَّذِيْنَ اعْتَدَوْا مِنْكُمْ فِى
السَّبْتِ فَقُلْنَا لَهُمْ كُوْنُوْا قِرَدَةً خٰسِـِٕيْنَ ﴿٦٥﴾ ۚ

67. Also machten Wir dies zu einem warnenden Beispiel für die, die damals waren, und für die, die nachher kamen, und zu einer Lehre für die Gottesfürchtigen.

فَجَعَلۡنٰهَا نَكَالًا لِّمَا بَيۡنَ يَدَيۡهَا وَمَا خَلۡفَهَا وَمَوۡعِظَةً لِّلۡمُتَّقِيۡنَ ﴿٦٧﴾

68. Und (denket daran) als Mose zu seinem Volke sprach: „Allah befiehlt euch, eine Kuh zu schlachten"; da sagten sie: „Treibst du Spott mit uns?" Er sprach: „Ich suche Zuflucht bei Allah, dass ich nicht der Unwissenden einer sei."

وَاِذۡ قَالَ مُوۡسٰى لِقَوۡمِهٖۤ اِنَّ اللّٰهَ يَاۡمُرُكُمۡ اَنۡ تَذۡبَحُوۡا بَقَرَةً ؕ قَالُوۡۤا اَتَتَّخِذُنَا هُزُوًا ؕ قَالَ اَعُوۡذُ بِاللّٰهِ اَنۡ اَكُوۡنَ مِنَ الۡجٰهِلِيۡنَ ﴿٦٨﴾

69. Sie sprachen: „Bitte deinen Herrn für uns, dass Er uns deutlich mache, was sie ist." Er antwortete: „Er spricht, es ist eine Kuh, weder alt noch jung, voll erwachsen, zwischen beidem; nun tut, wie euch geboten."

قَالُوا ادۡعُ لَنَا رَبَّكَ يُبَيِّنۡ لَّنَا مَا هِىَ ؕ قَالَ اِنَّهٗ يَقُوۡلُ اِنَّهَا بَقَرَةٌ لَّا فَارِضٌ وَّلَا بِكۡرٌ ؕ عَوَانٌۢ بَيۡنَ ذٰلِكَ ؕ فَافۡعَلُوۡا مَا تُؤۡمَرُوۡنَ ﴿٦٩﴾

70. Sie sprachen: „Bitte deinen Herrn für uns, dass Er uns deutlich mache, welche ihre Farbe ist." Er antwortete: „Er spricht, es ist eine Kuh von hellgelber Farbe, rein und reich im Ton; eine Wonne den Beschauern."

قَالُوا ادۡعُ لَنَا رَبَّكَ يُبَيِّنۡ لَّنَا مَا لَوۡنُهَا ؕ قَالَ اِنَّهٗ يَقُوۡلُ اِنَّهَا بَقَرَةٌ صَفۡرَآءُ ۙ فَاقِعٌ لَّوۡنُهَا تَسُرُّ النّٰظِرِيۡنَ ﴿٧٠﴾

71. Sie sprachen: „Bitte deinen Herrn für uns, dass Er uns deutlich mache, welche es ist; denn (alle solchen) Kühe scheinen uns gleich; und wenn es Allah gefällt, werden wir rechtgeleitet sein."

قَالُوا ادۡعُ لَنَا رَبَّكَ يُبَيِّنۡ لَّنَا مَا هِىَ ۙ اِنَّ الۡبَقَرَ تَشٰبَهَ عَلَيۡنَا ؕ وَاِنَّاۤ اِنۡ شَآءَ اللّٰهُ لَمُهۡتَدُوۡنَ ﴿٧١﴾

72. Er antwortete: „Zweifelsohne spricht Er: Sie ist eine Kuh, nicht gebeugt unter das Joch, das Land zu pflügen oder den Acker zu wässern; eine ohne Makel, fleckenlos." Sie sprachen: „Nun hast du die Wahrheit gebracht." Dann schlachteten sie sie, wenngleich sie es beinahe nicht getan hätten.

قَالَ اِنَّهٗ يَقُوۡلُ اِنَّهَا بَقَرَةٌ لَّا ذَلُوۡلٌ تُثِيۡرُ الۡاَرۡضَ وَلَا تَسۡقِى الۡحَرۡثَ ۚ مُسَلَّمَةٌ لَّا شِيَةَ فِيۡهَا ؕ قَالُوا الۡـٰٔنَ جِئۡتَ بِالۡحَقِّ ؕ فَذَبَحُوۡهَا وَمَا كَادُوۡا يَفۡعَلُوۡنَ ﴿٧٢﴾

73. Und (gedenket der Zeit) da ihr einen Menschen erschluget und darüber

وَاِذۡ قَتَلۡتُمۡ نَفۡسًا فَادّٰرَءۡتُمۡ فِيۡهَا ؕ وَاللّٰهُ

مُخْرِجٌ مَّا كُنتُمْ تَكْتُمُونَ ﴿٧٣﴾

uneinig waret; und Allah würde ans Licht bringen, was ihr verhehltet.[11]

فَقُلْنَا اضْرِبُوهُ بِبَعْضِهَا ۚ كَذَٰلِكَ يُحْيِي اللَّهُ الْمَوْتَىٰ وَيُرِيكُمْ آيَاتِهِ لَعَلَّكُمْ تَعْقِلُونَ ﴿٧٤﴾

74. Da sprachen Wir: „Vergleicht diesen (Fall) mit Ähnlichem.“ So gibt Allah Leben den Toten und weist euch Seine Zeichen, dass ihr begreifen möget.

ثُمَّ قَسَتْ قُلُوبُكُم مِّن بَعْدِ ذَٰلِكَ فَهِيَ كَالْحِجَارَةِ أَوْ أَشَدُّ قَسْوَةً ۚ وَإِنَّ مِنَ الْحِجَارَةِ لَمَا يَتَفَجَّرُ مِنْهُ الْأَنْهَارُ ۚ وَإِنَّ مِنْهَا لَمَا يَشَّقَّقُ فَيَخْرُجُ مِنْهُ الْمَاءُ ۚ وَإِنَّ مِنْهَا لَمَا يَهْبِطُ مِنْ خَشْيَةِ اللَّهِ ۗ وَمَا اللَّهُ بِغَافِلٍ عَمَّا تَعْمَلُونَ ﴿٧٥﴾

75. Danach aber wurden eure Herzen verhärtet, bis sie wie Steine waren oder noch härter; denn unter den Steinen sind ja solche, aus denen Ströme hervorbrechen, und solche, aus denen Wasser fließt, wenn sie sich spalten. Und gewiss sind unter ihnen manche, die sich demütigen in der Furcht Allahs; und Allah ist nicht achtlos eures Tuns.

أَفَتَطْمَعُونَ أَن يُؤْمِنُوا لَكُمْ وَقَدْ كَانَ فَرِيقٌ مِّنْهُمْ يَسْمَعُونَ كَلَامَ اللَّهِ ثُمَّ يُحَرِّفُونَهُ مِن بَعْدِ مَا عَقَلُوهُ وَهُمْ يَعْلَمُونَ ﴿٧٦﴾

76. Erwartet ihr, dass sie (die Juden) euch glauben, wenn einige von ihnen das Wort Allahs hören, es dann verdrehen, nachdem sie es begriffen, und sie kennen (die Folgen) davon?

وَإِذَا لَقُوا الَّذِينَ آمَنُوا قَالُوا آمَنَّا ۚ وَإِذَا خَلَا بَعْضُهُمْ إِلَىٰ بَعْضٍ قَالُوا أَتُحَدِّثُونَهُم بِمَا فَتَحَ اللَّهُ عَلَيْكُمْ لِيُحَاجُّوكُم بِهِ عِندَ رَبِّكُمْ ۚ أَفَلَا تَعْقِلُونَ ﴿٧٧﴾

77. Und wenn sie den Gläubigen begegnen, sagen sie: „Wir glauben“, und wenn sie einander heimlich begegnen, dann sagen sie: „Wolltet ihr jenen mitteilen, was Allah euch enthüllt hat, dass sie deswegen mit euch streiten vor eurem Herrn? Begreift ihr das denn nicht?“[12]

[11] Der Vers bezieht sich auf die Behauptung der Kinder Israels, Jesus[AS] angeblich getötet zu haben. Darum sagt der Qur'an „ihr erschluget“. Als die Kinder Israels Jesus[AS] gekreuzigt hatten, wiesen sie sich gegenseitig die Schuld für ihre Missetat zu. (Vgl. auch 4:158)

[12] Die Juden rieten ihren Leuten, den Muslimen nichts von den in der Thora erwähnten Prophezeiungen über die Ankunft des Propheten Muhammad[SAW] zu erzählen, damit die Muslime sich nicht auf sie stützen könnten.

78. Wissen sie nicht, dass Allah weiß, was sie verbergen und was sie kundtun?

أَوَلَا يَعْلَمُونَ أَنَّ اللّٰهَ يَعْلَمُ مَا يُسِرُّونَ وَمَا يُعْلِنُونَ ﴿٧٨﴾

79. Und einige unter ihnen sind Schriftunkundige; sie kennen das Buch nicht, nur eitle Wünsche, und sie meinen bloß.

وَمِنْهُمْ أُمِّيُّونَ لَا يَعْلَمُونَ الْكِتٰبَ إِلَّآ أَمَانِيَّ وَإِنْ هُمْ إِلَّا يَظُنُّونَ ﴿٧٩﴾

80. Wehe darum denen, die das Buch schreiben mit ihren eigenen Händen und dann sprechen: „Dies ist von Allah“, dass sie dafür einen armseligen Preis nehmen möchten! Wehe ihnen also um dessentwillen, was ihre Hände geschrieben, und wehe ihnen um dessentwillen, was sie verdienen!

فَوَيْلٌ لِّلَّذِينَ يَكْتُبُونَ الْكِتٰبَ بِأَيْدِيهِمْ ثُمَّ يَقُولُونَ هٰذَا مِنْ عِنْدِ اللّٰهِ لِيَشْتَرُوا بِهٖ ثَمَنًا قَلِيلًا ۖ فَوَيْلٌ لَّهُمْ مِّمَّا كَتَبَتْ أَيْدِيهِمْ وَوَيْلٌ لَّهُمْ مِّمَّا يَكْسِبُونَ ﴿٨٠﴾

81. Und sie sprechen: „Das Feuer wird uns nicht berühren, es sei denn für eine geringe Zahl von Tagen.“ Sprich: „Habt ihr ein Versprechen von Allah empfangen? Dann freilich wird Allah nimmer Sein Versprechen brechen. Oder sagt ihr von Allah, was ihr nicht wisst?“

وَقَالُوا لَنْ تَمَسَّنَا النَّارُ إِلَّآ أَيَّامًا مَّعْدُودَةً ۖ قُلْ أَتَّخَذْتُمْ عِنْدَ اللّٰهِ عَهْدًا فَلَنْ يُّخْلِفَ اللّٰهُ عَهْدَهٗٓ أَمْ تَقُولُونَ عَلَى اللّٰهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ ﴿٨١﴾

82. Wahrlich, wer da übel tut und verstrickt ist in seinen Sünden – diese sind die Bewohner des Feuers; darin müssen sie bleiben.

بَلٰى مَنْ كَسَبَ سَيِّئَةً وَّأَحَاطَتْ بِهٖ خَطِيٓئَتُهٗ فَأُولٰٓئِكَ أَصْحٰبُ النَّارِ ۚ هُمْ فِيهَا خٰلِدُونَ ﴿٨٢﴾

83. Die aber glauben und gute Werke tun – diese sind die Bewohner des Himmels; darin sollen sie bleiben.

وَالَّذِينَ اٰمَنُوا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ أُولٰٓئِكَ أَصْحٰبُ الْجَنَّةِ ۚ هُمْ فِيهَا خٰلِدُونَ ﴿٨٣﴾

84. Und (gedenket der Zeit) da Wir einen Bund schlossen mit den Kindern Israels: „Ihr sollt nichts anbeten denn Allah; und Güte (erweisen) den Eltern und den Verwandten und den Waisen und den Armen; und redet Gutes zu den Menschen und verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat.“ Ihr aber

وَإِذْ أَخَذْنَا مِيثَاقَ بَنِيٓ إِسْرَآءِيلَ لَا تَعْبُدُونَ إِلَّا اللّٰهَ وَبِالْوَالِدَيْنِ إِحْسَانًا وَّذِي الْقُرْبٰى وَالْيَتٰمٰى وَالْمَسٰكِينِ وَقُولُوا لِلنَّاسِ حُسْنًا وَّأَقِيمُوا الصَّلٰوةَ

kehrtet euch späterhin ab in Widerwillen, bis auf einige wenige von euch.

وَاٰتُوا الزَّكٰوةَ ؕ ثُمَّ تَوَلَّيْتُمْ اِلَّا قَلِيْلًا مِّنْكُمْ وَاَنْتُمْ مُّعْرِضُوْنَ ﴿٨٤﴾

85. Und (gedenket der Zeit) da Wir einen Bund schlossen mit euch: „Ihr sollt nicht das Blut der Eurigen vergießen oder sie austreiben aus euren Häusern“; damals bekräftigtet ihr (es); und ihr habt es selbst bezeugt.

وَاِذْ اَخَذْنَا مِيْثَاقَكُمْ لَا تَسْفِكُوْنَ دِمَآءَكُمْ وَلَا تُخْرِجُوْنَ اَنْفُسَكُمْ مِّنْ دِيَارِكُمْ ثُمَّ اَقْرَرْتُمْ وَاَنْتُمْ تَشْهَدُوْنَ ﴿٨٥﴾

86. Dennoch seid ihr Leute, die ihr einander tötet und einen Teil der Eurigen aus ihren Häusern treibt, einer den anderen stützend gegen sie mit Sünde und Missetat. Und wenn sie als Gefangene zu euch kommen, kauft ihr sie los, obwohl ihre Austreibung selbst für euch ungesetzlich war. Glaubt ihr denn nur an einen Teil des Buches und verwerft den anderen? Es gibt darum keinen Lohn für jene unter euch, die ebendies tun, denn Schande in diesem Leben, und am Tage der Auferstehung sollen sie der schwersten Strafe überantwortet werden; und Allah ist nicht achtlos eures Tuns.

ثُمَّ اَنْتُمْ هٰٓؤُلَآءِ تَقْتُلُوْنَ اَنْفُسَكُمْ وَتُخْرِجُوْنَ فَرِيْقًا مِّنْكُمْ مِّنْ دِيَارِهِمْ ؗ تَظٰهَرُوْنَ عَلَيْهِمْ بِالْاِثْمِ وَالْعُدْوَانِ ؕ وَاِنْ يَّاْتُوْكُمْ اُسٰرٰى تُفٰدُوْهُمْ وَهُوَ مُحَرَّمٌ عَلَيْكُمْ اِخْرَاجُهُمْ ؕ اَفَتُؤْمِنُوْنَ بِبَعْضِ الْكِتٰبِ وَتَكْفُرُوْنَ بِبَعْضٍ ۚ فَمَا جَزَآءُ مَنْ يَّفْعَلُ ذٰلِكَ مِنْكُمْ اِلَّا خِزْيٌ فِي الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا ۚ وَيَوْمَ الْقِيٰمَةِ يُرَدُّوْنَ اِلٰٓى اَشَدِّ الْعَذَابِ ؕ وَمَا اللّٰهُ بِغَافِلٍ عَمَّا تَعْمَلُوْنَ ﴿٨٦﴾

87. Diese sind es, die das jetzige Leben dem künftigen vorgezogen haben. Ihre Strafe soll darum nicht gemildert werden noch soll ihnen sonst Beistand werden.

اُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ اشْتَرَوُا الْحَيٰوةَ الدُّنْيَا بِالْاٰخِرَةِ ؗ فَلَا يُخَفَّفُ عَنْهُمُ الْعَذَابُ وَلَا هُمْ يُنْصَرُوْنَ ﴿٨٧﴾ ع

88. Wir gaben Mose fürwahr das Buch und ließen Gesandte folgen in seinen Fußstapfen; und Jesus, dem Sohn der Maria, gaben Wir offenkundige Zeichen und stärkten ihn mit dem Geiste der

وَلَقَدْ اٰتَيْنَا مُوْسَى الْكِتٰبَ وَقَفَّيْنَا مِنْ بَعْدِهٖ بِالرُّسُلِ ؗ وَاٰتَيْنَا عِيْسَى ابْنَ مَرْيَمَ الْبَيِّنٰتِ وَاَيَّدْنٰهُ بِرُوْحِ الْقُدُسِ ؕ اَفَكُلَّمَا

جَآءَكُمْ رَسُولٌۢ بِمَا لَا تَهْوٰٓى اَنْفُسُكُمُ اسْتَكْبَرْتُمْ ۚ فَفَرِيقًا كَذَّبْتُمْ ۫ وَفَرِيقًا تَقْتُلُونَ ﴿٨٨﴾

Heiligkeit. Wollt ihr denn, jedes Mal da ein Bote zu euch kommt mit dem, was ihr selbst nicht wünschet, hoffärtig sein und einige als Lügner behandeln und andere töten?

وَقَالُوا قُلُوبُنَا غُلْفٌ ؕ بَلْ لَّعَنَهُمُ اللّٰهُ بِكُفْرِهِمْ فَقَلِيلًا مَّا يُؤْمِنُونَ ﴿٨٩﴾

89. Sie sprechen: „Unsere Herzen sind in Hüllen gewickelt.“ Nein, Allah hat sie verflucht um ihres Unglaubens willen. Gering ist also, was sie glauben.

وَلَمَّا جَآءَهُمْ كِتٰبٌ مِّنْ عِنْدِ اللّٰهِ مُصَدِّقٌ لِّمَا مَعَهُمْ ۙ وَكَانُوا مِنْ قَبْلُ يَسْتَفْتِحُونَ عَلَى الَّذِينَ كَفَرُوا ۖۚ فَلَمَّا جَآءَهُمْ مَّا عَرَفُوا كَفَرُوا بِهٖ ۫ فَلَعْنَةُ اللّٰهِ عَلَى الْكٰفِرِينَ ﴿٩٠﴾

90. Und als ihnen ein Buch von Allah zukam, bestätigend das, was sie haben – und sie hatten zuvor um Sieg gefleht über die Ungläubigen –, dennoch, als ihnen zukam, was sie doch kannten, da verwarfen sie es. Darum Allahs Fluch auf die Ungläubigen!

بِئْسَمَا اشْتَرَوْا بِهٖٓ اَنْفُسَهُمْ اَنْ يَّكْفُرُوا بِمَآ اَنْزَلَ اللّٰهُ بَغْيًا اَنْ يُّنَزِّلَ اللّٰهُ مِنْ فَضْلِهٖ عَلٰى مَنْ يَّشَآءُ مِنْ عِبَادِهٖ ۚ فَبَآءُوْ بِغَضَبٍ عَلٰى غَضَبٍ ؕ وَلِلْكٰفِرِينَ عَذَابٌ مُّهِينٌ ﴿٩١﴾

91. Übel ist das, wofür sie ihre Seelen verkauft haben: dass sie verwerfen sollten, was Allah offenbart hat, aus Wut, weil Allah Seine Huld herabsendet auf wen immer Seiner Diener, der Ihm gefällt. So luden sie (auf sich) Zorn über Zorn; und eine demütigende Strafe wartet der Ungläubigen.

وَاِذَا قِيلَ لَهُمْ اٰمِنُوا بِمَآ اَنْزَلَ اللّٰهُ قَالُوا نُؤْمِنُ بِمَآ اُنْزِلَ عَلَيْنَا وَيَكْفُرُونَ بِمَا وَرَآءَهٗ ۗ وَهُوَ الْحَقُّ مُصَدِّقًا لِّمَا مَعَهُمْ ؕ قُلْ فَلِمَ تَقْتُلُونَ اَنْبِيَآءَ اللّٰهِ مِنْ قَبْلُ اِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِينَ ﴿٩٢﴾

92. Und wenn ihnen gesagt wird: „Glaubet an das, was Allah niedersandte“, sagen sie: „Wir glauben an das, was auf uns niedergesandt wurde“; sie glauben aber nicht an das hernach (Gesandte), obwohl es die Wahrheit ist und das bekräftigt, was sie haben. Sprich: „Warum habt ihr denn immer gewollt, die Propheten Allahs zu erschlagen, wenn ihr Gläubige waret?“

وَلَقَدْ جَآءَكُمْ مُّوسٰى بِالْبَيِّنٰتِ ثُمَّ

93. Und Mose kam zu euch mit offenbaren Zeichen, ihr aber nahmt euch

اتَّخَذْتُمُ الْعِجْلَ مِنْ بَعْدِهٖ وَاَنْتُمْ ظٰلِمُوْنَ ﴿٩٣﴾

das Kalb in seiner Abwesenheit, und ihr waret Frevler.

وَاِذْ اَخَذْنَا مِيْثَاقَكُمْ وَرَفَعْنَا فَوْقَكُمُ الطُّوْرَ ؕ خُذُوْا مَآ اٰتَيْنٰكُمْ بِقُوَّةٍ وَّاسْمَعُوْا ؕ قَالُوْا سَمِعْنَا وَعَصَيْنَا ۗ وَاُشْرِبُوْا فِيْ قُلُوْبِهِمُ الْعِجْلَ بِكُفْرِهِمْ ؕ قُلْ بِئْسَمَا يَاْمُرُكُمْ بِهٖٓ اِيْمَانُكُمْ اِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِيْنَ ﴿٩٤﴾

94. Und (gedenket der Zeit) da Wir einen Bund schlossen mit euch und den Berg hoch über euch ragen ließen (und sprachen): „Haltet fest an dem, was Wir euch gegeben, und höret“; sie aber sprachen: „Wir hören und wir gehorchen nicht“; und ihre Herzen waren erfüllt vom Kalb, um ihres Unglaubens willen. Sprich: „Schlimm ist das, was euch euer Glaube auferlegt, wenn ihr überhaupt Glauben habt!“

قُلْ اِنْ كَانَتْ لَكُمُ الدَّارُ الْاٰخِرَةُ عِنْدَ اللّٰهِ خَالِصَةً مِّنْ دُوْنِ النَّاسِ فَتَمَنَّوُا الْمَوْتَ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿٩٥﴾

95. Sprich: „Wenn die Wohnstatt im Jenseits bei Allah nur für euch ist, unter Ausschluss der anderen Menschen, dann wünschet den Tod, wenn ihr wahrhaft seid.“

وَلَنْ يَّتَمَنَّوْهُ اَبَدًا بِمَا قَدَّمَتْ اَيْدِيْهِمْ ؕ وَاللّٰهُ عَلِيْمٌ بِالظّٰلِمِيْنَ ﴿٩٦﴾

96. Nie aber werden sie ihn wünschen um dessentwillen, was ihre Hände vorausgeschickt haben; und Allah kennt die Frevler wohl.

وَلَتَجِدَنَّهُمْ اَحْرَصَ النَّاسِ عَلٰى حَيٰوةٍ ۚ وَمِنَ الَّذِيْنَ اَشْرَكُوْا ۚ يَوَدُّ اَحَدُهُمْ لَوْ يُعَمَّرُ اَلْفَ سَنَةٍ ۚ وَمَا هُوَ بِمُزَحْزِحِهٖ مِنَ الْعَذَابِ اَنْ يُّعَمَّرَ ؕ وَاللّٰهُ بَصِيْرٌۢ بِمَا يَعْمَلُوْنَ ﴿٩٧﴾

97. Und unter allen Menschen wirst du sie und einige Götzendiener gewiss am gierigsten nach Leben finden. Jeder Einzelne von ihnen wünscht, es mögen ihm tausend Jahre Leben gewährt werden, allein selbst die Gewährung (solchen) Lebens hielte die Strafe nicht von ihm fern; und Allah sieht alles, was sie tun.

قُلْ مَنْ كَانَ عَدُوًّا لِّجِبْرِيْلَ فَاِنَّهٗ نَزَّلَهٗ عَلٰى قَلْبِكَ بِاِذْنِ اللّٰهِ مُصَدِّقًا لِّمَا بَيْنَ يَدَيْهِ وَهُدًى وَّبُشْرٰى لِلْمُؤْمِنِيْنَ ﴿٩٨﴾

98. Sprich: „Wer immer Gabriels Feind ist – denn er ist es, der es auf Geheiß Allahs hat herabkommen lassen auf dein Herz, Erfüllung dessen, was vordem war, und Führung und frohe Botschaft den Gläubigen –,

مَنْ كَانَ عَدُوًّا لِّلّٰهِ وَمَلٰٓئِكَتِهٖ وَرُسُلِهٖ وَجِبْرِيْلَ وَمِيْكٰلَ فَاِنَّ اللّٰهَ عَدُوٌّ

99. wer immer ein Feind Allahs ist und Seiner Engel und Seiner Gesandten und Gabriels und Michaels, gewiss ist Allah

feind (solchen) Ungläubigen.

لِّلْكَٰفِرِينَ ﴿٩٩﴾

100. Wahrlich, Wir haben offenbare Zeichen zu dir hinabgesandt und niemand versagt ihnen Glauben als die Ungehorsamen.

وَلَقَدْ أَنزَلْنَآ إِلَيْكَ ءَايَٰتٍۭ بَيِّنَٰتٍ ۖ وَمَا يَكْفُرُ بِهَآ إِلَّا ٱلْفَٰسِقُونَ ﴿١٠٠﴾

101. Wie! Sooft sie einen Bund schlossen, verwarf ihn ein Teil von ihnen! Nein, die meisten von ihnen haben keinen Glauben.

أَوَكُلَّمَا عَٰهَدُوا۟ عَهْدًا نَّبَذَهُۥ فَرِيقٌ مِّنْهُم ۚ بَلْ أَكْثَرُهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ ﴿١٠١﴾

102. Und da ein Gesandter Allahs zu ihnen gekommen ist, bestätigend das, was bei ihnen ist, hat ein Teil jener, denen die Schrift gegeben wurde, Allahs Buch hinter den Rücken geworfen, als wüssten sie nichts.

وَلَمَّا جَآءَهُمْ رَسُولٌ مِّنْ عِندِ ٱللَّهِ مُصَدِّقٌ لِّمَا مَعَهُمْ نَبَذَ فَرِيقٌ مِّنَ ٱلَّذِينَ أُوتُوا۟ ٱلْكِتَٰبَ ۙ كِتَٰبَ ٱللَّهِ وَرَآءَ ظُهُورِهِمْ كَأَنَّهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ﴿١٠٢﴾

103. Und sie (die Juden) folgen, wohin die Aufrührer unter der Herrschaft Salomos gingen; und Salomo war kein Ungläubiger, sondern es waren die Aufrührer, die Ungläubige waren und das Volk Falschheit und Betrug lehrten. Und (sie wähnten auch dem zu folgen,) was den beiden Engeln in Babel, *Hārūt* und *Mārūt,*[13] offenbart ward. Doch diese beiden belehrten keinen, bevor sie nicht sagten: „Wir sind bloß eine Prüfung (von Gott), verwirf (uns) also nicht." So lernten (die Menschen) von ihnen das, was den Mann von seiner Frau trennte, doch sie taten damit niemandem etwas zuleide, es sei denn auf Allahs Gebot; (im Gegenteil) diese Leute lernen das, was ihnen schaden und nichts nützen würde. Und sie wussten sicherlich, dass einer, der sich solches erhandelt, keinen Anteil am Jenseits haben kann; und fürwahr, um Schlimmes verkauften sie ihre Seelen; hätten sie es nur gewusst!

وَٱتَّبَعُوا۟ مَا تَتْلُوا۟ ٱلشَّيَٰطِينُ عَلَىٰ مُلْكِ سُلَيْمَٰنَ ۖ وَمَا كَفَرَ سُلَيْمَٰنُ وَلَٰكِنَّ ٱلشَّيَٰطِينَ كَفَرُوا۟ يُعَلِّمُونَ ٱلنَّاسَ ٱلسِّحْرَ ۗ وَمَآ أُنزِلَ عَلَى ٱلْمَلَكَيْنِ بِبَابِلَ هَٰرُوتَ وَمَٰرُوتَ ۚ وَمَا يُعَلِّمَانِ مِنْ أَحَدٍ حَتَّىٰ يَقُولَآ إِنَّمَا نَحْنُ فِتْنَةٌ فَلَا تَكْفُرْ ۚ فَيَتَعَلَّمُونَ مِنْهُمَا مَا يُفَرِّقُونَ بِهِۦ بَيْنَ ٱلْمَرْءِ وَزَوْجِهِۦ ۚ وَمَا هُم بِضَآرِّينَ بِهِۦ مِنْ أَحَدٍ إِلَّا بِإِذْنِ ٱللَّهِ ۚ وَيَتَعَلَّمُونَ مَا يَضُرُّهُمْ وَلَا يَنفَعُهُمْ ۚ وَلَقَدْ عَلِمُوا۟ لَمَنِ ٱشْتَرَىٰهُ مَا لَهُۥ فِى ٱلْءَاخِرَةِ مِنْ خَلَٰقٍ ۚ وَلَبِئْسَ مَا شَرَوْا۟ بِهِۦٓ أَنفُسَهُمْ ۚ لَوْ كَانُوا۟ يَعْلَمُونَ ﴿١٠٣﴾

[13] *Hārūt* und *Mārūt* waren zwei engelsgleiche Menschen, die auf Geheiß Gottes agierten. (Siehe Glossar unter *Hārūt und Mārūt*)

104. Und wenn sie geglaubt und recht gehandelt hätten, besser wäre gewiss der Lohn von Allah gewesen; hätten sie es nur gewusst!

وَلَوْ أَنَّهُمْ آمَنُوا وَاتَّقَوْا لَمَثُوبَةٌ مِّنْ عِندِ اللَّهِ خَيْرٌ ۖ لَّوْ كَانُوا يَعْلَمُونَ ﴿١٠٤﴾

ع ١٢ ٧ ١٢

105. O die ihr glaubt, saget nicht: „*Rāinā*", sondern sagt: „*Unzurnā*",[14] und höret. Denn den Ungläubigen wird schmerzliche Strafe.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَقُولُوا رَاعِنَا وَقُولُوا انظُرْنَا وَاسْمَعُوا ۗ وَلِلْكَافِرِينَ عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿١٠٥﴾

106. Die da ungläubig sind unter dem Volk der Schrift oder unter den Götzendienern, sie wünschen nicht, dass irgendein Gutes niedergesandt werde auf euch von eurem Herrn; doch Allah erwählt für Seine Gnade, wen Er will; und Allah ist Herr großer Huld.

مَّا يَوَدُّ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ أَهْلِ الْكِتَابِ وَلَا الْمُشْرِكِينَ أَن يُنَزَّلَ عَلَيْكُم مِّنْ خَيْرٍ مِّن رَّبِّكُمْ ۗ وَاللَّهُ يَخْتَصُّ بِرَحْمَتِهِ مَن يَشَاءُ ۗ وَاللَّهُ ذُو الْفَضْلِ الْعَظِيمِ ﴿١٠٦﴾

107. Welches Zeichen Wir auch aufheben oder dem Vergessen anheimgeben, Wir bringen ein besseres dafür oder ein gleichwertiges. Weißt du nicht, dass Allah die Macht hat, alles zu tun, was Er will?

مَا نَنسَخْ مِنْ آيَةٍ أَوْ نُنسِهَا نَأْتِ بِخَيْرٍ مِّنْهَا أَوْ مِثْلِهَا ۗ أَلَمْ تَعْلَمْ أَنَّ اللَّهَ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ﴿١٠٧﴾

108. Weißt du nicht, dass die Herrschaft der Himmel und der Erde Allah allein gehört? Und es ist kein Beschützer noch Helfer für euch als Allah.

أَلَمْ تَعْلَمْ أَنَّ اللَّهَ لَهُ مُلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ۗ وَمَا لَكُم مِّن دُونِ اللَّهِ مِن وَلِيٍّ وَلَا نَصِيرٍ ﴿١٠٨﴾

109. Wolltet ihr euren Gesandten befragen, wie Mose vordem befragt wurde? Wer aber Unglauben in Tausch nimmt für Glauben, der ist schon unzweifelhaft abgeirrt vom rechten Weg.

أَمْ تُرِيدُونَ أَن تَسْأَلُوا رَسُولَكُمْ كَمَا سُئِلَ مُوسَىٰ مِن قَبْلُ ۗ وَمَن يَتَبَدَّلِ الْكُفْرَ بِالْإِيمَانِ فَقَدْ ضَلَّ سَوَاءَ السَّبِيلِ ﴿١٠٩﴾

110. Viele unter dem Volke der Schrift wünschen aus dem Neid ihrer Seelen, dass sie vermögen, euch, die ihr schon geglaubt, wieder in Ungläubige zu ver-

وَدَّ كَثِيرٌ مِّنْ أَهْلِ الْكِتَابِ لَوْ يَرُدُّونَكُم مِّن بَعْدِ إِيمَانِكُمْ كُفَّارًا ۚ

[14] *Rāinā* bedeutet wörtlich „Achte auf uns!" und impliziert, dass der Angesprochene dem Fragenden ebenbürtig ist. Diese Ausdrucksweise entspricht also nicht dem Rang des Heiligen Propheten[SAW]. Aus diesem Grund hält Gott die Gläubigen an, das höflichere Wort *unzurnā* zu gebrauchen, welches so viel wie „Schaue gnädig auf uns!" bedeutet.

حَسَدًا مِّنْ عِنْدِ اَنْفُسِهِمْ مِّنْ بَعْدِ مَا تَبَيَّنَ
لَهُمُ الْحَقُّ ۚ فَاعْفُوْا وَاصْفَحُوْا حَتّٰى يَاْتِيَ
اللّٰهُ بِاَمْرِهٖ ۗ اِنَّ اللّٰهَ عَلٰى كُلِّ شَیْءٍ قَدِيْرٌ ﴿۱۱۰﴾

wandeln, nachdem ihnen doch selbst die Wahrheit deutlich kundgetan wurde. Aber vergebt und wendet euch ab (von ihnen), bis Allah Seinen Ratschluss kundtut. Wahrlich, Allah hat die Macht, alles zu tun, was Er will.

وَاَقِيْمُوا الصَّلٰوةَ وَاٰتُوا الزَّكٰوةَ ۗ وَمَا
تُقَدِّمُوْا لِاَنْفُسِكُمْ مِّنْ خَيْرٍ تَجِدُوْهُ
عِنْدَ اللّٰهِ ۗ اِنَّ اللّٰهَ بِمَا تَعْمَلُوْنَ بَصِيْرٌ ﴿۱۱۱﴾

111. Verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat; und was ihr Gutes für euch voraussendet, das sollt ihr bei Allah wiederfinden. Wahrlich, Allah sieht alles, was ihr tut.

وَقَالُوْا لَنْ يَّدْخُلَ الْجَنَّةَ اِلَّا مَنْ كَانَ هُوْدًا
اَوْ نَصٰرٰى ۗ تِلْكَ اَمَانِيُّهُمْ ۗ قُلْ هَاتُوْا
بُرْهَانَكُمْ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿۱۱۲﴾

112. Und sie sprechen: „Keiner soll je in den Himmel eingehen, er sei denn ein Jude oder ein Christ.“ Solches sind ihre eitlen Wünsche. Sprich: „Bringt her euren Beweis, wenn ihr wahrhaftig seid.“

بَلٰى ۗ مَنْ اَسْلَمَ وَجْهَهٗ لِلّٰهِ وَهُوَ مُحْسِنٌ
فَلَهٗۤ اَجْرُهٗ عِنْدَ رَبِّهٖ ۖ وَلَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ
وَلَا هُمْ يَحْزَنُوْنَ ﴿۱۱۳﴾

113. Nein, wer sich gänzlich Allah unterwirft und Gutes tut, ihm wird sein Lohn bei seinem Herrn. Keine Furcht soll auf solche kommen noch sollen sie trauern.

وَقَالَتِ الْيَهُوْدُ لَيْسَتِ النَّصٰرٰى عَلٰى
شَیْءٍ ۖ وَّقَالَتِ النَّصٰرٰى لَيْسَتِ الْيَهُوْدُ
عَلٰى شَیْءٍ ۙ وَّهُمْ يَتْلُوْنَ الْكِتٰبَ ۗ
كَذٰلِكَ قَالَ الَّذِيْنَ لَا يَعْلَمُوْنَ مِثْلَ
قَوْلِهِمْ ۚ فَاللّٰهُ يَحْكُمُ بَيْنَهُمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ
فِيْمَا كَانُوْا فِيْهِ يَخْتَلِفُوْنَ ﴿۱۱۴﴾

114. Die Juden sagen: „Die Christen fußen auf nichts“; und die Christen sagen: „Die Juden fußen auf nichts“, obwohl sie doch (beide) die Schrift lesen. So, gleich ihrer Rede, sprachen schon die, die keine Kenntnis hatten. Allah aber wird richten unter ihnen am Tage der Auferstehung über das, worin sie uneinig sind.

وَمَنْ اَظْلَمُ مِمَّنْ مَّنَعَ مَسٰجِدَ اللّٰهِ اَنْ
يُّذْكَرَ فِيْهَا اسْمُهٗ وَسَعٰى فِیْ خَرَابِهَا ۗ
اُولٰٓئِكَ مَا كَانَ لَهُمْ اَنْ يَّدْخُلُوْهَاۤ اِلَّا
خَآئِفِيْنَ ۬ لَهُمْ فِی الدُّنْيَا خِزْیٌ وَّلَهُمْ فِی
الْاٰخِرَةِ عَذَابٌ عَظِيْمٌ ﴿۱۱۵﴾

115. Und wer ist ungerechter, als jener, der verhindert, dass Allahs Name verherrlicht werde in Allahs Moscheen, und bestrebt ist, sie zu zerstören? Es ziemte sich nicht für solche, sie anders zu betreten denn in Ehrfurcht. Für sie ist Schande in dieser Welt; und in jener harrt ihrer schwere Strafe.

116. Allahs ist der Osten und der Westen; wohin immer ihr also euch wendet, dort ist Allahs Angesicht. Wahrlich, Allah ist freigebig, allwissend.

وَلِلّٰهِ الْمَشْرِقُ وَالْمَغْرِبُ فَاَيْنَمَا تُوَلُّوْا فَثَمَّ وَجْهُ اللّٰهِ اِنَّ اللّٰهَ وَاسِعٌ عَلِيْمٌ ﴿١١٦﴾

117. Und sie sagen: „Allah hat Sich einen Sohn zugesellt.“ Heilig ist Er! Nein, alles in den Himmeln und auf der Erde ist Sein. Ihm sind alle gehorsam.

وَقَالُوا اتَّخَذَ اللّٰهُ وَلَدًا سُبْحٰنَهٗ بَلْ لَّهٗ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ كُلٌّ لَّهٗ قٰنِتُوْنَ ﴿١١٧﴾

118. Der Schöpfer der Himmel und der Erde! Wenn Er ein Ding beschließt, so spricht Er nur zu ihm: „Sei!“, und es ist.

بَدِيْعُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَاِذَا قَضٰٓى اَمْرًا فَاِنَّمَا يَقُوْلُ لَهٗ كُنْ فَيَكُوْنُ ﴿١١٨﴾

119. Und die Unwissenden sagen: „Warum spricht Allah nicht zu uns oder (warum) kommt uns kein Zeichen?“ So, gleich ihrer Rede, sprachen schon die, die vor ihnen waren. Ihre Herzen sind einander ähnlich. Wir haben die Zeichen deutlich gemacht für Leute, die fest im Glauben sind.

وَقَالَ الَّذِيْنَ لَا يَعْلَمُوْنَ لَوْلَا يُكَلِّمُنَا اللّٰهُ اَوْ تَاْتِيْنَآ اٰيَةٌ كَذٰلِكَ قَالَ الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ مِّثْلَ قَوْلِهِمْ تَشَابَهَتْ قُلُوْبُهُمْ قَدْ بَيَّنَّا الْاٰيٰتِ لِقَوْمٍ يُّوْقِنُوْنَ ﴿١١٩﴾

120. Wir haben dich entsandt mit der Wahrheit, als einen Bringer froher Botschaft und einen Warner. Und du wirst nicht zur Rede gestellt werden über die Insassen der Hölle.

اِنَّآ اَرْسَلْنٰكَ بِالْحَقِّ بَشِيْرًا وَّنَذِيْرًا وَّلَا تُسْـَٔلُ عَنْ اَصْحٰبِ الْجَحِيْمِ ﴿١٢٠﴾

121. Und weder die Juden werden mit dir zufrieden sein noch die Christen, es sei denn, du folgst ihrem Glauben. Sprich: „Allahs Führung allein ist die Führung.“ Und wenn du nach der Kenntnis, die dir zuteil geworden, ihren bösen Gelüsten folgst, so wirst du bei Allah weder Freund noch Helfer finden.

وَلَنْ تَرْضٰى عَنْكَ الْيَهُوْدُ وَلَا النَّصٰرٰى حَتّٰى تَتَّبِعَ مِلَّتَهُمْ قُلْ اِنَّ هُدَى اللّٰهِ هُوَ الْهُدٰى وَلَئِنِ اتَّبَعْتَ اَهْوَآءَهُمْ بَعْدَ الَّذِيْ جَآءَكَ مِنَ الْعِلْمِ مَا لَكَ مِنَ اللّٰهِ مِنْ وَّلِيٍّ وَّلَا نَصِيْرٍ ﴿١٢١﴾

122. Sie, denen Wir das Buch gegeben, folgen ihm, wie man ihm folgen sollte; sie sind es, die daran glauben. Die aber nicht daran glauben, das sind die Verlierer.

اَلَّذِيْنَ اٰتَيْنٰهُمُ الْكِتٰبَ يَتْلُوْنَهٗ حَقَّ تِلَاوَتِهٖ اُولٰٓئِكَ يُؤْمِنُوْنَ بِهٖ وَمَنْ يَّكْفُرْ بِهٖ فَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْخٰسِرُوْنَ ﴿١٢٢﴾

123. O ihr Kinder Israels! Gedenket Meiner Gnade, die Ich euch erwiesen, und dass Ich euch erhob über die Völker.

يٰبَنِىۡٓ اِسۡرَآءِيۡلَ اذۡكُرُوۡا نِعۡمَتِىَ الَّتِىۡٓ
اَنۡعَمۡتُ عَلَيۡكُمۡ وَاَنِّىۡ فَضَّلۡتُكُمۡ عَلَى
الۡعٰلَمِيۡنَ ﴿١٢٣﴾

124. Und fürchtet den Tag, da keine Seele als Stellvertreterin dienen soll für eine andere Seele, noch soll Lösegeld von ihr genommen werden noch Fürbitte ihr nützen; und sie sollen nicht Hilfe finden.

وَاتَّقُوۡا يَوۡمًا لَّا تَجۡزِىۡ نَفۡسٌ عَنۡ نَّفۡسٍ
شَيۡـًٔا وَّلَا يُقۡبَلُ مِنۡهَا عَدۡلٌ وَّلَا تَنۡفَعُهَا
شَفَاعَةٌ وَّلَا هُمۡ يُنۡصَرُوۡنَ ﴿١٢٤﴾

125. Und (denket daran) als sein Herr Abraham auf die Probe stellte durch gewisse Gebote, die er erfüllte, da sprach Er: „Ich will dich zu einem Führer für die Menschen machen.“ (Abraham) fragte: „Und aus meiner Nachkommenschaft?“ Er sprach: „Mein Bund erstreckt sich nicht auf die Ungerechten.“

وَاِذِ ابۡتَلٰٓى اِبۡرٰهٖمَ رَبُّهٗ بِكَلِمٰتٍ
فَاَتَمَّهُنَّ ؕ قَالَ اِنِّىۡ جَاعِلُكَ لِلنَّاسِ
اِمَامًا ؕ قَالَ وَمِنۡ ذُرِّيَّتِىۡ ؕ قَالَ لَا يَنَالُ
عَهۡدِى الظّٰلِمِيۡنَ ﴿١٢٥﴾

126. Und (gedenket der Zeit) da Wir das Haus zu einem Versammlungsort für die Menschheit machten und zu einer Sicherheit: „Nehmet die Stätte Abrahams als Bethaus an.“ Und Wir geboten Abraham und Ismael: „Reinigt Mein Haus für die, die (es) umrunden, und die in Andacht verweilen und die sich beugen und niederfallen (im Gebet).“

وَاِذۡ جَعَلۡنَا الۡبَيۡتَ مَثَابَةً لِّلنَّاسِ وَاَمۡنًا ؕ
وَاتَّخِذُوۡا مِنۡ مَّقَامِ اِبۡرٰهٖمَ مُصَلًّى ؕ
وَعَهِدۡنَاۤ اِلٰٓى اِبۡرٰهٖمَ وَاِسۡمٰعِيۡلَ اَنۡ طَهِّرَا
بَيۡتِىَ لِلطَّآئِفِيۡنَ وَالۡعٰكِفِيۡنَ وَالرُّكَّعِ
السُّجُوۡدِ ﴿١٢٦﴾

127. Und (denket daran) als Abraham sprach: „Mein Herr, mache dies zu einer Stadt des Friedens und versorge mit Früchten die unter ihren Bewohnern, die an Allah und den Jüngsten Tag glauben“, da sprach Er: „Und auch dem, der nicht glaubt, will Ich einstweilen Wohltaten erweisen; dann will Ich ihn in die Pein des Feuers treiben, und das ist eine üble Bestimmung.“

وَاِذۡ قَالَ اِبۡرٰهٖمُ رَبِّ اجۡعَلۡ هٰذَا بَلَدًا
اٰمِنًا وَّارۡزُقۡ اَهۡلَهٗ مِنَ الثَّمَرٰتِ مَنۡ اٰمَنَ
مِنۡهُمۡ بِاللّٰهِ وَالۡيَوۡمِ الۡاٰخِرِ ؕ قَالَ وَمَنۡ
كَفَرَ فَاُمَتِّعُهٗ قَلِيۡلًا ثُمَّ اَضۡطَرُّهٗۤ اِلٰى
عَذَابِ النَّارِ ؕ وَبِئۡسَ الۡمَصِيۡرُ ﴿١٢٧﴾

128. Und (gedenket der Zeit) da Abraham und Ismael die Grundmauern des

وَاِذۡ يَرۡفَعُ اِبۡرٰهٖمُ الۡقَوَاعِدَ مِنَ الۡبَيۡتِ

Hauses errichteten (indem sie beteten): „Unser Herr, nimm (dies) an von uns; denn Du bist der Allhörende, der Allwissende.

وَاِسۡمٰعِيۡلُ ؕ رَبَّنَا تَقَبَّلۡ مِنَّا ؕ اِنَّكَ اَنۡتَ السَّمِيۡعُ الۡعَلِيۡمُ ﴿۱۲۸﴾

129. Unser Herr, mache uns beide Dir ergeben und (mache) aus unserer Nachkommenschaft eine Schar, die Dir ergeben sei. Und weise uns unsere Wege der Verehrung und kehre Dich gnädig zu uns; denn Du bist der oft gnädig Sich Wendende, der Barmherzige.

رَبَّنَا وَاجۡعَلۡنَا مُسۡلِمَيۡنِ لَكَ وَمِنۡ ذُرِّيَّتِنَاۤ اُمَّةً مُّسۡلِمَةً لَّكَ ۪ وَاَرِنَا مَنَاسِكَنَا وَتُبۡ عَلَيۡنَا ۚ اِنَّكَ اَنۡتَ التَّوَّابُ الرَّحِيۡمُ ﴿۱۲۹﴾

130. Unser Herr, erwecke unter ihnen einen Gesandten aus ihrer Mitte, der ihnen Deine Zeichen verkünde und sie das Buch und die Weisheit lehre und sie reinige; gewiss, Du bist der Allmächtige, der Allweise.“[15]

رَبَّنَا وَابۡعَثۡ فِيۡهِمۡ رَسُوۡلًا مِّنۡهُمۡ يَتۡلُوۡا عَلَيۡهِمۡ اٰيٰتِكَ وَيُعَلِّمُهُمُ الۡكِتٰبَ وَالۡحِكۡمَةَ وَيُزَكِّيۡهِمۡ ؕ اِنَّكَ اَنۡتَ الۡعَزِيۡزُ الۡحَكِيۡمُ ﴿۱۳۰﴾

131. Und wer wird sich abwenden von dem Glauben Abrahams, es sei denn einer, der sich betört? Ihn erwählten Wir in dieser Welt und im Jenseits wird er gewiss unter den Rechtschaffenen sein.

وَمَنۡ يَّرۡغَبُ عَنۡ مِّلَّةِ اِبۡرٰهٖمَ اِلَّا مَنۡ سَفِهَ نَفۡسَهٗ ؕ وَلَقَدِ اصۡطَفَيۡنٰهُ فِي الدُّنۡيَا ۚ وَاِنَّهٗ فِي الۡاٰخِرَةِ لَمِنَ الصّٰلِحِيۡنَ ﴿۱۳۱﴾

132. Als sein Herr zu ihm sprach: „Ergib dich“, da sagte er: „Ich habe mich ergeben dem Herrn der Welten.“

اِذۡ قَالَ لَهٗ رَبُّهٗۤ اَسۡلِمۡ ۙ قَالَ اَسۡلَمۡتُ لِرَبِّ الۡعٰلَمِيۡنَ ﴿۱۳۲﴾

133. Und ebenso beschwor Abraham – und Jakob – seine Söhne: „O meine Söhne, in Wahrheit hat Allah (diesen) Glauben für euch erwählt; sterbet also nicht, außer ihr seid Gottergebene.“

وَوَصّٰى بِهَاۤ اِبۡرٰهٖمُ بَنِيۡهِ وَيَعۡقُوۡبُ ؕ يٰبَنِيَّ اِنَّ اللّٰهَ اصۡطَفٰى لَكُمُ الدِّيۡنَ فَلَا تَمُوۡتُنَّ اِلَّا وَاَنۡتُمۡ مُّسۡلِمُوۡنَ ﴿۱۳۳﴾

134. Waret ihr zugegen, als der Tod Jakob nahte? Da er zu seinen Söhnen sprach: „Was werdet ihr nach mir anbeten?“, antworteten sie: „Wir werden anbeten deinen Gott, den Gott deiner

اَمۡ كُنۡتُمۡ شُهَدَآءَ اِذۡ حَضَرَ يَعۡقُوۡبَ الۡمَوۡتُ ۙ اِذۡ قَالَ لِبَنِيۡهِ مَا تَعۡبُدُوۡنَ مِنۡۢ بَعۡدِيۡ ؕ قَالُوۡا نَعۡبُدُ اِلٰهَكَ وَاِلٰهَ اٰبَآئِكَ

[15] Dies ist Abrahams[AS] Gebet um die Erweckung eines Propheten in Arabien. Durch das Erscheinen des Propheten Muhammad[SAW] wurde Abrahams[AS] Gebet erhört.

إِبْرٰهِمَ وَإِسْمٰعِيلَ وَإِسْحٰقَ إِلٰهًا وَّاحِدًا ۚ وَّنَحْنُ لَهٗ مُسْلِمُوْنَ ﴿١٣٤﴾

Väter – des Abraham, des Ismael und des Isaak –, den Einigen Gott; und Ihm ergeben wir uns."

تِلْكَ أُمَّةٌ قَدْ خَلَتْ ۚ لَهَا مَا كَسَبَتْ وَلَكُمْ مَّا كَسَبْتُمْ ۚ وَلَا تُسْـَٔلُوْنَ عَمَّا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿١٣٥﴾

135. Jenes Volk ist nun dahingefahren; ihnen wurde nach ihrem Verdienst und euch wird nach eurem Verdienst und ihr sollt nicht befragt werden nach ihren Taten.

وَقَالُوْا كُوْنُوْا هُوْدًا أَوْ نَصٰرٰى تَهْتَدُوْا ۗ قُلْ بَلْ مِلَّةَ إِبْرٰهِمَ حَنِيْفًا ۗ وَمَا كَانَ مِنَ الْمُشْرِكِيْنَ ﴿١٣٦﴾

136. Und sie sprechen: „Werdet Juden oder Christen, auf dass ihr rechtgeleitet seiet." Sprich: „Nein, (folget) dem Glauben Abrahams, des Aufrichtigen; er war keiner der Götzendiener."

قُوْلُوْٓا اٰمَنَّا بِاللّٰهِ وَمَآ أُنْزِلَ إِلَيْنَا وَمَآ أُنْزِلَ إِلٰٓى إِبْرٰهِمَ وَإِسْمٰعِيلَ وَإِسْحٰقَ وَيَعْقُوْبَ وَالْأَسْبَاطِ وَمَآ أُوْتِيَ مُوْسٰى وَعِيْسٰى وَمَآ أُوْتِيَ النَّبِيُّوْنَ مِنْ رَّبِّهِمْ ۚ لَا نُفَرِّقُ بَيْنَ أَحَدٍ مِّنْهُمْ ۖ وَنَحْنُ لَهٗ مُسْلِمُوْنَ ﴿١٣٧﴾

137. Sprecht: „Wir glauben an Allah und was zu uns herabgesandt worden und was herabgesandt wurde Abraham und Ismael und Isaak und Jakob und (seinen) Kindern und was gegeben wurde Mose und Jesus und was gegeben wurde (allen anderen) Propheten von ihrem Herrn. Wir machen keinen Unterschied zwischen ihnen; und Ihm ergeben wir uns."

فَإِنْ اٰمَنُوْا بِمِثْلِ مَآ اٰمَنْتُمْ بِهٖ فَقَدِ اهْتَدَوْا ۚ وَإِنْ تَوَلَّوْا فَإِنَّمَا هُمْ فِيْ شِقَاقٍ ۚ فَسَيَكْفِيْكَهُمُ اللّٰهُ ۚ وَهُوَ السَّمِيْعُ الْعَلِيْمُ ﴿١٣٨﴾

138. Und wenn sie glauben, wie ihr geglaubt habt; dann sind sie rechtgeleitet; kehren sie jedoch um, dann bringen sie Spaltung, aber Allah wird dir sicherlich genügen gegen sie, denn Er ist der Allhörende, der Allwissende.

صِبْغَةَ اللّٰهِ ۚ وَمَنْ أَحْسَنُ مِنَ اللّٰهِ صِبْغَةً ۫ وَّنَحْنُ لَهٗ عٰبِدُوْنَ ﴿١٣٩﴾

139. (Sprich:) „Allahs Religion (wollen wir annehmen); und wer ist ein besserer (Lehrer) im Glauben als Allah? Ihn allein verehren wir."

قُلْ أَتُحَآجُّوْنَنَا فِي اللّٰهِ وَهُوَ رَبُّنَا وَرَبُّكُمْ ۚ وَلَنَآ أَعْمَالُنَا وَلَكُمْ أَعْمَالُكُمْ ۚ وَنَحْنُ لَهٗ مُخْلِصُوْنَ ﴿١٤٠﴾

140. Sprich: „Wollt ihr mit uns streiten über Allah, obwohl Er unser Herr ist und euer Herr? Und für uns sind unsere Werke und für euch eure Werke; und Ihm allein sind wir treu.

141. Oder wollt ihr sagen, Abraham und Ismael und Isaak und Jakob und (seine) Kinder waren Juden oder Christen?“ Sprich: „Wisst ihr es besser oder Allah?“ Und wer ist ungerechter, als jener, der das Zeugnis verhehlt, das er von Allah hat? Und Allah ist nicht achtlos eures Tuns.

أَمْ تَقُوْلُوْنَ اِنَّ اِبْرٰهٖمَ وَاِسْمٰعِيْلَ وَاِسْحٰقَ وَيَعْقُوْبَ وَالْاَسْبَاطَ كَانُوْا هُوْدًا اَوْ نَصٰرٰى ؕ قُلْ ءَاَنْتُمْ اَعْلَمُ اَمِ اللّٰهُ ؕ وَمَنْ اَظْلَمُ مِمَّنْ كَتَمَ شَهَادَةً عِنْدَهٗ مِنَ اللّٰهِ ؕ وَمَا اللّٰهُ بِغَافِلٍ عَمَّا تَعْمَلُوْنَ ﴿١٤١﴾

142. Jenes Volk ist nun dahingefahren; ihnen wurde nach ihrem Verdienst und euch wird nach eurem Verdienst; und ihr sollt nicht befragt werden nach ihren Taten.

تِلْكَ اُمَّةٌ قَدْ خَلَتْ ۚ لَهَا مَا كَسَبَتْ وَلَكُمْ مَّا كَسَبْتُمْ ۚ وَلَا تُسْـَٔلُوْنَ عَمَّا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿١٤٢﴾

143. Die Toren unter dem Volk werden sprechen: „Was hat sie abwendig gemacht von ihrer Qibla,[16] die sie befolgten?“ Sprich: „Allahs ist der Osten und der Westen. Er leitet, wen Er will, auf den geraden Weg.“

سَيَقُوْلُ السُّفَهَآءُ مِنَ النَّاسِ مَا وَلّٰىهُمْ عَنْ قِبْلَتِهِمُ الَّتِىْ كَانُوْا عَلَيْهَا ؕ قُلْ لِّلّٰهِ الْمَشْرِقُ وَالْمَغْرِبُ ؕ يَهْدِىْ مَنْ يَّشَآءُ اِلٰى صِرَاطٍ مُّسْتَقِيْمٍ ﴿١٤٣﴾

144. Und so machten Wir euch zu einer erhabenen Gemeinschaft, dass ihr Hüter sein möget über die Menschen und der Gesandte möge ein Hüter sein über euch. Und Wir setzten die Qibla, die du befolgt hast, nur ein, damit Wir den, der dem Gesandten folgt, unterscheiden möchten von dem, der sich auf seinen Fersen umdreht.[17] Und das ist freilich schwer, außer für jene, denen Allah den Weg gewiesen hat. Und Allah will euren Glauben nicht

وَكَذٰلِكَ جَعَلْنٰكُمْ اُمَّةً وَّسَطًا لِّتَكُوْنُوْا شُهَدَآءَ عَلَى النَّاسِ وَيَكُوْنَ الرَّسُوْلُ عَلَيْكُمْ شَهِيْدًا ؕ وَمَا جَعَلْنَا الْقِبْلَةَ الَّتِىْ كُنْتَ عَلَيْهَآ اِلَّا لِنَعْلَمَ مَنْ يَّتَّبِعُ الرَّسُوْلَ مِمَّنْ يَّنْقَلِبُ عَلٰى عَقِبَيْهِ ؕ وَاِنْ كَانَتْ لَكَبِيْرَةً اِلَّا عَلَى الَّذِيْنَ هَدَى اللّٰهُ ؕ

[16] Arabisch für Richtung; das Wort steht für die Gebetsrichtung der Muslime, welche gen *Kaʿba* in Mekka gerichtet ist.

[17] Den Glauben verleugnet.

fruchtlos sein lassen. Wahrlich, Allah ist barmherzig, gnädig zu den Menschen.

وَمَا كَانَ اللّٰهُ لِيُضِيعَ إِيمَانَكُمْ ۗ إِنَّ اللّٰهَ
بِالنَّاسِ لَرَءُوفٌ رَّحِيمٌ ﴿١٤٤﴾

145. Wir sehen dich oft dein Antlitz gen den Himmel wenden; sicherlich werden Wir dann dich nach der Qibla kehren lassen, die dir gefällt. So wende dein Antlitz gegen die Heilige Moschee; und wo immer ihr seid, wendet euer Antlitz gegen sie. Und die, denen das Buch gegeben wurde, sie wissen wohl, dass dies die Wahrheit von ihrem Herrn ist; und Allah ist nicht achtlos ihres Tuns.

قَدْ نَرَىٰ تَقَلُّبَ وَجْهِكَ فِي السَّمَاءِ ۖ
فَلَنُوَلِّيَنَّكَ قِبْلَةً تَرْضَاهَا ۚ فَوَلِّ وَجْهَكَ
شَطْرَ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ ۚ وَحَيْثُ مَا كُنْتُمْ
فَوَلُّوا وُجُوهَكُمْ شَطْرَهُ ۗ وَإِنَّ الَّذِينَ
أُوتُوا الْكِتَابَ لَيَعْلَمُونَ أَنَّهُ الْحَقُّ مِنْ
رَّبِّهِمْ ۗ وَمَا اللّٰهُ بِغَافِلٍ عَمَّا يَعْمَلُونَ ﴿١٤٥﴾

146. Und brächtest du denen, welchen die Schrift gegeben wurde, auch jegliches Zeichen, sie würden nie deiner Qibla folgen; und auch du könntest nicht ihrer Qibla folgen, noch würde ein Teil von ihnen der Qibla anderer folgen. Folgtest du aber nach allem, was dir an Kenntnis zuteil wurde, doch ihren Wünschen, dann wärest du wahrlich unter den Ungerechten.

وَلَئِنْ أَتَيْتَ الَّذِينَ أُوتُوا الْكِتَابَ بِكُلِّ
آيَةٍ مَّا تَبِعُوا قِبْلَتَكَ ۚ وَمَا أَنْتَ بِتَابِعٍ
قِبْلَتَهُمْ ۚ وَمَا بَعْضُهُمْ بِتَابِعٍ قِبْلَةَ بَعْضٍ ۚ
وَلَئِنِ اتَّبَعْتَ أَهْوَاءَهُمْ مِّنْ بَعْدِ مَا
جَاءَكَ مِنَ الْعِلْمِ ۙ إِنَّكَ إِذًا لَّمِنَ
الظَّالِمِينَ ﴿١٤٦﴾

147. Die, denen Wir die Schrift gegeben, erkennen sie, wie sie ihre Söhne erkennen; sicherlich aber verhehlen manche unter ihnen wissentlich die Wahrheit.

الَّذِينَ آتَيْنَاهُمُ الْكِتَابَ يَعْرِفُونَهُ كَمَا
يَعْرِفُونَ أَبْنَاءَهُمْ ۖ وَإِنَّ فَرِيقًا مِّنْهُمْ
لَيَكْتُمُونَ الْحَقَّ وَهُمْ يَعْلَمُونَ ﴿١٤٧﴾

148. Die Wahrheit ist es von deinem Herrn; sei darum nicht der Zweifler einer.

الْحَقُّ مِنْ رَّبِّكَ فَلَا تَكُونَنَّ مِنَ
الْمُمْتَرِينَ ﴿١٤٨﴾

149. Und jeder hat ein Ziel, nach dem er strebt; wetteifert daher miteinander in guten Werken. Wo immer ihr seid, Allah wird euch zusammenführen. Allah hat die Macht, alles zu tun, was Er will.

وَلِكُلٍّ وِّجْهَةٌ هُوَ مُوَلِّيهَا ۖ فَاسْتَبِقُوا
الْخَيْرَاتِ ۚ أَيْنَ مَا تَكُونُوا يَأْتِ بِكُمُ
اللّٰهُ جَمِيعًا ۚ إِنَّ اللّٰهَ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ﴿١٤٩﴾

150. Und woher immer du kommst, richte dein Antlitz auf die Heilige Moschee; denn dies ist ohne Zweifel die Wahrheit von deinem Herrn. Und Allah ist nicht achtlos eures Tuns.

وَمِنْ حَيْثُ خَرَجْتَ فَوَلِّ وَجْهَكَ شَطْرَ
الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ ؕ وَاِنَّهٗ لَلْحَقُّ مِنْ رَّبِّكَ ؕ
وَمَا اللّٰهُ بِغَافِلٍ عَمَّا تَعْمَلُوْنَ ﴿۱۵۰﴾

151. Und woher immer du kommst, richte dein Antlitz auf die Heilige Moschee; und wo immer ihr seid, kehret euer Antlitz gegen sie, damit die Menschen keinen Einwand haben wider euch, ausgenommen die Ungerechten unter ihnen – doch fürchtet nicht sie, fürchtet Mich –, damit Ich Meine Gnade gegen euch vollenden kann und auf dass ihr rechtgeleitet sein möget.

وَمِنْ حَيْثُ خَرَجْتَ فَوَلِّ وَجْهَكَ شَطْرَ
الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ ؕ وَحَيْثُ مَا كُنْتُمْ فَوَلُّوْا
وُجُوْهَكُمْ شَطْرَهٗ ۙ لِئَلَّا يَكُوْنَ لِلنَّاسِ
عَلَيْكُمْ حُجَّةٌ ۙ اِلَّا الَّذِيْنَ ظَلَمُوْا
مِنْهُمْ ۗ فَلَا تَخْشَوْهُمْ وَاخْشَوْنِيْ ۗ
وَلِاُتِمَّ نِعْمَتِيْ عَلَيْكُمْ وَلَعَلَّكُمْ
تَهْتَدُوْنَ ﴿۱۵۱﴾

152. Genauso wie Wir zu euch schickten aus eurer Mitte einen Gesandten, der euch Unsere Zeichen ansagt und euch reinigt, euch das Buch lehrt und die Weisheit und euch das lehrt, was ihr nicht wusstet.

كَمَآ اَرْسَلْنَا فِيْكُمْ رَسُوْلًا مِّنْكُمْ يَتْلُوْا
عَلَيْكُمْ اٰيٰتِنَا وَيُزَكِّيْكُمْ وَيُعَلِّمُكُمُ
الْكِتٰبَ وَالْحِكْمَةَ وَيُعَلِّمُكُمْ مَّا لَمْ
تَكُوْنُوْا تَعْلَمُوْنَ ﴿۱۵۲﴾

153. Darum gedenket Mein, Ich will euer gedenken; und danket Mir und seid nicht undankbar gegen Mich.

فَاذْكُرُوْنِيْٓ اَذْكُرْكُمْ وَاشْكُرُوْا لِيْ
وَلَا تَكْفُرُوْنِ ﴿۱۵۳﴾

154. O die ihr glaubt, sucht Hilfe in Geduld und Gebet; Allah ist mit den Standhaften.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوا اسْتَعِيْنُوْا بِالصَّبْرِ
وَالصَّلٰوةِ ؕ اِنَّ اللّٰهَ مَعَ الصّٰبِرِيْنَ ﴿۱۵۴﴾

155. Und sagt nicht von denen, die für Allahs Sache erschlagen werden, sie seien tot; nein, sie sind lebendig; nur begreift ihr es nicht.

وَلَا تَقُوْلُوْا لِمَنْ يُّقْتَلُ فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ
اَمْوَاتٌ ؕ بَلْ اَحْيَآءٌ وَّلٰكِنْ لَّا
تَشْعُرُوْنَ ﴿۱۵۵﴾

156. Wahrlich, Wir werden euch prü-

وَلَنَبْلُوَنَّكُمْ بِشَيْءٍ مِّنَ الْخَوْفِ

fen mit ein wenig Furcht und Hunger und Verlust an Gut und Leben und Früchten; doch gib frohe Botschaft den Geduldigen,

وَالْجُوعِ وَنَقْصٍ مِّنَ الْأَمْوَالِ وَالْأَنفُسِ وَالثَّمَرَاتِ ۗ وَبَشِّرِ الصَّابِرِينَ ﴿١٥٦﴾

157. die sagen, wenn ein Unglück sie trifft: „Wahrlich, Allahs sind wir und zu Ihm kehren wir heim.“

الَّذِينَ إِذَا أَصَابَتْهُم مُّصِيبَةٌ قَالُوا إِنَّا لِلَّهِ وَإِنَّا إِلَيْهِ رَاجِعُونَ ﴿١٥٧﴾

158. Sie sind es, auf die Segen und Gnade träuft von ihrem Herrn und die rechtgeleitet sind.

أُولَٰئِكَ عَلَيْهِمْ صَلَوَاتٌ مِّن رَّبِّهِمْ وَرَحْمَةٌ ۖ وَأُولَٰئِكَ هُمُ الْمُهْتَدُونَ ﴿١٥٨﴾

159. *Aṣ-Ṣafā* und *al-Marwa*[18] gehören zu den Zeichen Allahs. Darum ist es keine Sünde für den, der nach dem Hause (Gottes) pilgert oder die *ʿumra*[19] vollzieht, wenn er zwischen den beiden hin - und herläuft. Und wer da über das Pflichtgemäße hinaus Gutes tut, (der wisse) Allah ist erkenntlich, allwissend.

إِنَّ الصَّفَا وَالْمَرْوَةَ مِن شَعَائِرِ اللَّهِ ۖ فَمَنْ حَجَّ الْبَيْتَ أَوِ اعْتَمَرَ فَلَا جُنَاحَ عَلَيْهِ أَن يَطَّوَّفَ بِهِمَا ۚ وَمَن تَطَوَّعَ خَيْرًا فَإِنَّ اللَّهَ شَاكِرٌ عَلِيمٌ ﴿١٥٩﴾

160. Die aber verhehlen, was Wir herabsandten an Zeichen und Führung, nachdem Wir es für die Menschen klargemacht haben in der Schrift, die wird Allah verfluchen; und verfluchen werden sie die Fluchenden.

إِنَّ الَّذِينَ يَكْتُمُونَ مَا أَنزَلْنَا مِنَ الْبَيِّنَاتِ وَالْهُدَىٰ مِن بَعْدِ مَا بَيَّنَّاهُ لِلنَّاسِ فِي الْكِتَابِ ۙ أُولَٰئِكَ يَلْعَنُهُمُ اللَّهُ وَيَلْعَنُهُمُ اللَّاعِنُونَ ﴿١٦٠﴾

161. Doch die bereuen und sich bessern und offen (die Wahrheit) bekennen, zu denen kehre Ich Mich mit Verzeihen, denn Ich bin der Allvergebende, der Barmherzige.

إِلَّا الَّذِينَ تَابُوا وَأَصْلَحُوا وَبَيَّنُوا فَأُولَٰئِكَ أَتُوبُ عَلَيْهِمْ ۚ وَأَنَا التَّوَّابُ الرَّحِيمُ ﴿١٦١﴾

162. Die ungläubig sind und als Ungläubige sterben, über sie der Fluch Allahs und der Engel und der Menschen insgesamt!

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا وَمَاتُوا وَهُمْ كُفَّارٌ أُولَٰئِكَ عَلَيْهِمْ لَعْنَةُ اللَّهِ وَالْمَلَائِكَةِ وَالنَّاسِ أَجْمَعِينَ ﴿١٦٢﴾

[18] *aṣ-Ṣafā* und *al-Marwa* sind zwei Hügel in Mekka, in der Nähe der *Kaʿba*. (Siehe auch im Glossar)

[19] Die kleine Pilgerfahrt, die im Gegensatz zur großen Pilgerfahrt nicht an einen bestimmten Zeitpunkt gebunden ist, sondern zu jeder Zeit vollzogen werden kann. (Siehe Glossar unter *ʿUmra*)

163. Sie sollen unter ihm bleiben. Die Strafe soll ihnen nicht gemildert werden noch sollen sie Aufschub erlangen.

خٰلِدِيْنَ فِيْهَا ۚ لَا يُخَفَّفُ عَنْهُمُ الْعَذَابُ
وَلَا هُمْ يُنْظَرُوْنَ ﴿۱۶۳﴾

164. Und euer Gott ist ein Einiger Gott; es ist kein Gott außer Ihm, dem Gnädigen, dem Barmherzigen.

وَاِلٰهُكُمْ اِلٰهٌ وَّاحِدٌ ۚ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ
الرَّحْمٰنُ الرَّحِيْمُ ﴿۱۶۴﴾

ع ۱۹ ۱۱ ۳

165. In der Schöpfung der Himmel und der Erde und im Wechsel von Nacht und Tag und in den Schiffen, die das Meer befahren mit dem, was den Menschen nützt, und in dem Wasser, das Allah niedersendet vom Himmel, womit Er die Erde belebt nach ihrem Tode und darauf verstreut allerlei Getier, und im Wechsel der Winde und in den Wolken, die dienen müssen zwischen Himmel und Erde, sind fürwahr Zeichen für solche, die verstehen.

اِنَّ فِيْ خَلْقِ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ
وَاخْتِلَافِ الَّيْلِ وَالنَّهَارِ وَالْفُلْكِ الَّتِيْ
تَجْرِيْ فِي الْبَحْرِ بِمَا يَنْفَعُ النَّاسَ وَمَآ
اَنْزَلَ اللّٰهُ مِنَ السَّمَآءِ مِنْ مَّآءٍ فَاَحْيَا بِهِ
الْاَرْضَ بَعْدَ مَوْتِهَا وَبَثَّ فِيْهَا مِنْ كُلِّ
دَآبَّةٍ ۪ وَّ تَصْرِيْفِ الرِّيٰحِ وَالسَّحَابِ
الْمُسَخَّرِ بَيْنَ السَّمَآءِ وَالْاَرْضِ لَاٰيٰتٍ
لِّقَوْمٍ يَّعْقِلُوْنَ ﴿۱۶۵﴾

166. Und doch gibt es Leute, die sich andere zur Anbetung nehmen und sie lieben, als sei das die Liebe zu Allah. Doch die Gläubigen sind stärker in ihrer Liebe zu Allah. Und wenn die Frevler (die Stunde) kennten, da sie die Strafe sehen werden (sie würden begreifen), dass alle Macht Allah gehört und dass Allah streng im Strafen ist.

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يَّتَّخِذُ مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ
اَنْدَادًا يُّحِبُّوْنَهُمْ كَحُبِّ اللّٰهِ ؕ وَالَّذِيْنَ
اٰمَنُوْٓا اَشَدُّ حُبًّا لِّلّٰهِ ؕ وَلَوْ يَرَى الَّذِيْنَ
ظَلَمُوْٓا اِذْ يَرَوْنَ الْعَذَابَ ۙ اَنَّ الْقُوَّةَ لِلّٰهِ
جَمِيْعًا ۙ وَّاَنَّ اللّٰهَ شَدِيْدُ الْعَذَابِ ﴿۱۶۶﴾

167. Wenn jene, die führten, sich lossagen von denen, die folgten – und sie werden die Strafe sehen, und alle Mittel werden ihnen zerschnitten sein!

اِذْ تَبَرَّاَ الَّذِيْنَ اتُّبِعُوْا مِنَ الَّذِيْنَ
اتَّبَعُوْا وَرَاَوُا الْعَذَابَ وَ تَقَطَّعَتْ
بِهِمُ الْاَسْبَابُ ﴿۱۶۷﴾

168. Und die, welche folgten, werden sprechen: „Könnten wir nur umkehren, wir würden uns von ihnen lossagen wie sie sich von uns losgesagt haben.“ Also

وَقَالَ الَّذِيْنَ اتَّبَعُوْا لَوْ اَنَّ لَنَا كَرَّةً
فَنَتَبَرَّاَ مِنْهُمْ كَمَا تَبَرَّءُوْا مِنَّا ؕ كَذٰلِكَ

wird Allah ihnen ihre Werke zeigen, als (peinvolle) Sehnsüchte für sie, und sie werden dem Feuer nicht entrinnen.

يُرِيْهِمُ اللّٰهُ اَعْمَالَهُمْ حَسَرٰتٍ عَلَيْهِمْ ۚ
وَمَا هُمْ بِخٰرِجِيْنَ مِنَ النَّارِ ۝١٦٨

169. O ihr Menschen, esset von dem, was erlaubt (und) gut auf der Erde ist; und folget nicht den Fußstapfen Satans; wahrlich, er ist euch ein offenkundiger Feind.

يٰۤاَيُّهَا النَّاسُ كُلُوْا مِمَّا فِي الْاَرْضِ حَلٰلًا
طَيِّبًا ۖ وَّلَا تَتَّبِعُوْا خُطُوٰتِ الشَّيْطٰنِ ۚ اِنَّهٗ
لَكُمْ عَدُوٌّ مُّبِيْنٌ ۝١٦٩

170. Er heißt euch nur Böses und Schändliches (tun) und dass ihr von Allah redet, was ihr nicht wisst.

اِنَّمَا يَاْمُرُكُمْ بِالسُّوْٓءِ وَالْفَحْشَآءِ وَاَنْ
تَقُوْلُوْا عَلَى اللّٰهِ مَا لَا تَعْلَمُوْنَ ۝١٧٠

171. Und wenn ihnen gesagt wird: „Befolget, was Allah herabgesandt hat“, sagen sie: „Nein, wir wollen dem folgen, worin wir unsere Väter vorgefunden haben.“ Wie! Wenn selbst ihre Väter keinen Verstand hatten und nicht auf dem rechten Wege wandelten?

وَاِذَا قِيْلَ لَهُمُ اتَّبِعُوْا مَآ اَنْزَلَ اللّٰهُ قَالُوْا
بَلْ نَتَّبِعُ مَآ اَلْفَيْنَا عَلَيْهِ اٰبَآءَنَا ۚ اَوَلَوْ كَانَ
اٰبَآؤُهُمْ لَا يَعْقِلُوْنَ شَيْـًٔا وَّلَا يَهْتَدُوْنَ ۝١٧١

172. Und jene, die ungläubig sind, gleichen dem Manne, der das anruft, was nichts hört als einen Ruf und einen Schrei. Taub, stumm, blind – also verstehen sie nicht.

وَمَثَلُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا كَمَثَلِ الَّذِيْ يَنْعِقُ
بِمَا لَا يَسْمَعُ اِلَّا دُعَآءً وَّنِدَآءً ۚ صُمٌّۢ
بُكْمٌ عُمْيٌ فَهُمْ لَا يَعْقِلُوْنَ ۝١٧٢

173. O die ihr glaubt, esset von den guten Dingen, die Wir euch gegeben haben, und danket Allah, wenn Er es ist, den ihr anbetet.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا كُلُوْا مِنْ طَيِّبٰتِ
مَا رَزَقْنٰكُمْ وَاشْكُرُوْا لِلّٰهِ اِنْ كُنْتُمْ
اِيَّاهُ تَعْبُدُوْنَ ۝١٧٣

174. Verwehrt hat Er euch nur das von selbst Verendete und Blut und Schweinefleisch und das, worüber ein anderer Name als Allahs angerufen worden ist. Wer aber durch Not getrieben wird – nicht ungehorsam und das Maß überschreitend –, für ihn soll es keine Sünde sein. Allah ist allvergebend, barmherzig.

اِنَّمَا حَرَّمَ عَلَيْكُمُ الْمَيْتَةَ وَالدَّمَ وَلَحْمَ
الْخِنْزِيْرِ وَمَآ اُهِلَّ بِهٖ لِغَيْرِ اللّٰهِ ۚ فَمَنِ
اضْطُرَّ غَيْرَ بَاغٍ وَّلَا عَادٍ فَلَآ اِثْمَ
عَلَيْهِ ۚ اِنَّ اللّٰهَ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ۝١٧٤

175. Die aber das verhehlen, was Allah niedergesandt hat von dem Buch, und einen armseligen Preis dafür in Tausch nehmen, sie füllen ihre Bäuche mit nichts als Feuer. Allah wird sie nicht anreden am Tage der Auferstehung noch wird Er sie reinigen. Und ihnen wird schmerzliche Strafe.

إِنَّ الَّذِينَ يَكْتُمُونَ مَا أَنزَلَ اللَّهُ مِنَ
الْكِتَابِ وَيَشْتَرُونَ بِهِ ثَمَنًا قَلِيلًا ۙ
أُولَٰئِكَ مَا يَأْكُلُونَ فِي بُطُونِهِمْ إِلَّا
النَّارَ وَلَا يُكَلِّمُهُمُ اللَّهُ يَوْمَ الْقِيَامَةِ
وَلَا يُزَكِّيهِمْ ۚ وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿١٧٥﴾

176. Sie sind es, die sich Verirrung gegen Führung eingehandelt haben und Strafe gegen Verzeihung. Wie groß ist ihre Verkennung des Feuers!

أُولَٰئِكَ الَّذِينَ اشْتَرَوُا الضَّلَالَةَ بِالْهُدَىٰ
وَالْعَذَابَ بِالْمَغْفِرَةِ ۚ فَمَا أَصْبَرَهُمْ
عَلَى النَّارِ ﴿١٧٦﴾

177. Dies, weil Allah das Buch mit der Wahrheit niedergesandt hat; und gewiss, die uneins sind über das Buch, sind weit gegangen in Feindschaft.

ذَٰلِكَ بِأَنَّ اللَّهَ نَزَّلَ الْكِتَابَ بِالْحَقِّ ۗ
وَإِنَّ الَّذِينَ اخْتَلَفُوا فِي الْكِتَابِ لَفِي
شِقَاقٍ بَعِيدٍ ﴿١٧٧﴾ ع

178. Nicht darin besteht Tugend, dass ihr euer Antlitz nach Osten oder nach Westen kehrt, sondern wahrhaft gerecht ist der, welcher an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag und an die Engel und das Buch und die Propheten und aus Liebe zu Ihm Geld ausgibt für die Angehörigen und für die Waisen und Bedürftigen und für den Wanderer und die, die um eine milde Gabe bitten, und für (Loskauf der) Gefangenen, und der das Gebet verrichtet und die Zakat zahlt; sowie jene, die ihr Versprechen halten, wenn sie eins gegeben haben, und die in Armut und Krankheit und in Kriegszeit Standhaften; sie sind es, die sich als redlich bewährt haben, und sie sind die Gottesfürchtigen.

لَيْسَ الْبِرَّ أَنْ تُوَلُّوا وُجُوهَكُمْ قِبَلَ
الْمَشْرِقِ وَالْمَغْرِبِ وَلَٰكِنَّ الْبِرَّ مَنْ آمَنَ
بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ وَالْمَلَائِكَةِ وَالْكِتَابِ
وَالنَّبِيِّينَ ۚ وَآتَى الْمَالَ عَلَىٰ حُبِّهِ ذَوِي
الْقُرْبَىٰ وَالْيَتَامَىٰ وَالْمَسَاكِينَ وَابْنَ
السَّبِيلِ ۙ وَالسَّائِلِينَ وَفِي الرِّقَابِ ۚ
وَأَقَامَ الصَّلَاةَ وَآتَى الزَّكَاةَ ۚ وَالْمُوفُونَ
بِعَهْدِهِمْ إِذَا عَاهَدُوا ۚ وَالصَّابِرِينَ فِي
الْبَأْسَاءِ وَالضَّرَّاءِ وَحِينَ الْبَأْسِ ۗ
أُولَٰئِكَ الَّذِينَ صَدَقُوا ۖ وَأُولَٰئِكَ
هُمُ الْمُتَّقُونَ ﴿١٧٨﴾

179. O die ihr glaubt, Vergeltung nach rechtem Maß ist euch vorgeschrieben für die Ermordeten: der Freie für den Freien, der Sklave für den Sklaven und die Frau für die Frau. Wird einem aber etwas erlassen von seinem Bruder, dann soll (die Sühneforderung) mit Billigkeit erhoben werden, und (der Mörder) soll ihm gutwillig Blutgeld zahlen. Das ist eine Erleichterung von eurem Herrn und eine Barmherzigkeit. Und wer hernach frevelt, den treffe schmerzliche Strafe.

يٰٓأَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا كُتِبَ عَلَيْكُمُ الْقِصَاصُ
فِي الْقَتْلٰى ؕ اَلْحُرُّ بِالْحُرِّ وَالْعَبْدُ بِالْعَبْدِ
وَالْاُنْثٰى بِالْاُنْثٰى ؕ فَمَنْ عُفِيَ لَهٗ مِنْ اَخِيْهِ
شَيْءٌ فَاتِّبَاعٌۢ بِالْمَعْرُوْفِ وَاَدَآءٌ اِلَيْهِ
بِاِحْسَانٍ ؕ ذٰلِكَ تَخْفِيْفٌ مِّنْ رَّبِّكُمْ
وَرَحْمَةٌ ؕ فَمَنِ اعْتَدٰى بَعْدَ ذٰلِكَ فَلَهٗ
عَذَابٌ اَلِيْمٌ ﴿١٧٩﴾

180. Es liegt Leben für euch in der Vergeltung, o ihr Verständigen, auf dass ihr geschützt seid.

وَلَكُمْ فِي الْقِصَاصِ حَيٰوةٌ يّٰاُولِي
الْاَلْبَابِ لَعَلَّكُمْ تَتَّقُوْنَ ﴿١٨٠﴾

181. Vorgeschrieben ist euch: Wenn einem unter euch der Tod naht, so binde (er), falls er viel Gut hinterlässt, den Eltern und nahen Verwandten das Handeln nach Billigkeit ans Herz – eine Pflicht den Gottesfürchtigen.

كُتِبَ عَلَيْكُمْ اِذَا حَضَرَ اَحَدَكُمُ
الْمَوْتُ اِنْ تَرَكَ خَيْرًا ۖۚ الْوَصِيَّةُ
لِلْوَالِدَيْنِ وَالْاَقْرَبِيْنَ بِالْمَعْرُوْفِ ۚ
حَقًّا عَلَى الْمُتَّقِيْنَ ﴿١٨١﴾

182. Und wer es ändert, nachdem er es gehört – die Schuld dafür soll wahrlich auf denen lasten, die es ändern. Allah ist allhörend, allwissend.

فَمَنْۢ بَدَّلَهٗ بَعْدَ مَا سَمِعَهٗ فَاِنَّمَآ اِثْمُهٗ عَلَى
الَّذِيْنَ يُبَدِّلُوْنَهٗ ؕ اِنَّ اللّٰهَ سَمِيْعٌ عَلِيْمٌ ﴿١٨٢﴾

183. Wer aber vom Erblasser Parteilichkeit oder Unbill befürchtet und Schlichtung zwischen ihnen herbeiführt, der begeht keine Sünde. Wahrlich, Allah ist allvergebend, barmherzig.

فَمَنْ خَافَ مِنْ مُّوْصٍ جَنَفًا اَوْ اِثْمًا
فَاَصْلَحَ بَيْنَهُمْ فَلَآ اِثْمَ عَلَيْهِ ؕ اِنَّ اللّٰهَ
غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿١٨٣﴾ ع ٢٢ ٦

184. O die ihr glaubt! Fasten ist euch vorgeschrieben, wie es denen vor euch vorgeschrieben war, auf dass ihr euch schützet –

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا كُتِبَ عَلَيْكُمُ الصِّيَامُ
كَمَا كُتِبَ عَلَى الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِكُمْ
لَعَلَّكُمْ تَتَّقُوْنَ ﴿١٨٤﴾

185. eine bestimmte Anzahl von Tagen. Wer von euch aber krank oder auf Reisen ist, (der faste) an ebenso vielen anderen Tagen; und für jene, die es schwerlich bestehen würden, ist eine Ablösung: Speisung eines Armen. Und wer mit freiwilligem Gehorsam ein gutes Werk vollbringt, das ist noch besser für ihn. Und Fasten ist gut für euch, wenn ihr es begreift.

أياما معدودات ۚ فمن كان منكم مريضا أو على سفر فعدة من أيام أخر ۚ وعلى الذين يطيقونه فدية طعام مسكين ۖ فمن تطوع خيرا فهو خير له ۚ وأن تصوموا خير لكم ۖ إن كنتم تعلمون ﴿١٨٥﴾

186. Der Monat Ramadan ist der, in welchem der Qur'an[20] herabgesandt wurde: eine Weisung für die Menschheit, deutliche Beweise der Führung und (göttliche) Zeichen. Wer also da ist von euch in diesem Monat, der möge ihn durchfasten; ebenso viele andere Tage aber, wer krank oder auf Reisen ist. Allah wünscht euch Erleichterung und wünscht euch keine Beschwernis, und dass ihr die Zahl (der Tage) erfüllen und Allah preisen möget dafür, dass Er euch richtig geführt hat, und dass ihr dankbar sein möget.

شهر رمضان الذي أنزل فيه القرآن هدى للناس وبينات من الهدى والفرقان ۚ فمن شهد منكم الشهر فليصمه ۖ ومن كان مريضا أو على سفر فعدة من أيام أخر ۗ يريد الله بكم اليسر ولا يريد بكم العسر ولتكملوا العدة ولتكبروا الله على ما هداكم ولعلكم تشكرون ﴿١٨٦﴾

187. Und wenn Meine Diener dich nach Mir fragen (sprich): „Ich bin nahe. Ich antworte dem Gebet des Bittenden, wenn er zu Mir betet. So sollten sie auf Mich hören und an Mich glauben, auf dass sie auf dem rechten Weg wandeln mögen."

وإذا سألك عبادي عني فإني قريب ۖ أجيب دعوة الداع إذا دعان ۖ فليستجيبوا لي وليؤمنوا بي لعلهم يرشدون ﴿١٨٧﴾

188. Erlaubt ist euch, in der Nacht des Fastens zu euren Frauen einzugehen. Sie sind euch ein Gewand und ihr seid ihnen ein Gewand. Allah weiß, dass ihr gegen euch selbst unrecht gehandelt habt, darum hat Er Sich gnädig zu euch

أحل لكم ليلة الصيام الرفث إلى نسائكم ۚ هن لباس لكم وأنتم لباس لهن ۗ علم الله أنكم كنتم تختانون

[20] Wörtl.: das oft Gelesene.

gekehrt und euch Erleichterung vergönnt. So möget ihr nunmehr zu ihnen eingehen und trachten nach dem, was Allah euch bestimmte; und esset und trinket, bis der weiße Faden (des Morgens) vom schwarzen Faden (der Nacht) aufgrund der Morgendämmerung zu unterscheiden ist. Dann vollendet das Fasten bis zum Einbruch der Nacht; und gehet nicht ein zu ihnen, solange ihr in den Moscheen zur Andacht verweilt.[21] Das sind die Schranken Allahs, so nähert euch ihnen nicht. Also macht Allah Seine Gebote den Menschen deutlich, auf dass sie gottesfürchtig sein mögen.

أَنْفُسَكُمْ فَتَابَ عَلَيْكُمْ وَعَفَا عَنْكُمْ ۚ
فَالْئٰنَ بَاشِرُوهُنَّ وَابْتَغُوا مَا كَتَبَ اللّٰهُ
لَكُمْ ۠ وَكُلُوا وَاشْرَبُوا حَتّٰى يَتَبَيَّنَ لَكُمُ
الْخَيْطُ الْأَبْيَضُ مِنَ الْخَيْطِ الْأَسْوَدِ مِنَ
الْفَجْرِ ۠ ثُمَّ أَتِمُّوا الصِّيَامَ إِلَى الَّيْلِ ۚ وَلَا
تُبَاشِرُوهُنَّ وَأَنْتُمْ عٰكِفُونَ ۙ فِي
الْمَسٰجِدِ ۗ تِلْكَ حُدُودُ اللّٰهِ فَلَا
تَقْرَبُوهَا ۗ كَذٰلِكَ يُبَيِّنُ اللّٰهُ اٰيٰتِهِ
لِلنَّاسِ لَعَلَّهُمْ يَتَّقُونَ ﴿١٨٨﴾

189. Und fresset nicht untereinander euren Reichtum auf durch Falsches und bietet ihn nicht der Obrigkeit (als Bestechung) an, dass ihr wissentlich einen Teil des Reichtums anderer zu Unrecht verschlingen möget.

وَلَا تَأْكُلُوا أَمْوَالَكُمْ بَيْنَكُمْ بِالْبَاطِلِ
وَتُدْلُوا بِهَا إِلَى الْحُكَّامِ لِتَأْكُلُوا فَرِيقًا
مِّنْ أَمْوَالِ النَّاسِ بِالْإِثْمِ وَأَنْتُمْ
تَعْلَمُونَ ﴿١٨٩﴾ ع ٢٣ ٧

190. Sie fragen dich nach den Monden. Sprich: „Sie sind ein Mittel zum Messen der Zeit für die Menschheit und für die Pilgerfahrt." Und das ist nicht Tugend, dass ihr die Häuser von hinten betretet; sondern wahrhaft gerecht ist, wer gottesfürchtig ist. Und ihr sollt die Häuser betreten durch ihre Türen; und fürchtet Allah, auf dass ihr Erfolg habt.

يَسْئَلُونَكَ عَنِ الْأَهِلَّةِ ۗ قُلْ هِيَ مَوَاقِيتُ
لِلنَّاسِ وَالْحَجِّ ۗ وَلَيْسَ الْبِرُّ بِأَنْ تَأْتُوا
الْبُيُوتَ مِنْ ظُهُورِهَا وَلٰكِنَّ الْبِرَّ مَنِ
اتَّقٰى ۚ وَأْتُوا الْبُيُوتَ مِنْ أَبْوَابِهَا ۠ وَاتَّقُوا
اللّٰهَ لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُونَ ﴿١٩٠﴾

191. Und kämpfet für Allahs Sache gegen jene, die euch bekämpfen, doch überschreitet das Maß nicht, denn Allah liebt nicht die Maßlosen.

وَقَاتِلُوا فِي سَبِيلِ اللّٰهِ الَّذِينَ يُقَاتِلُونَكُمْ
وَلَا تَعْتَدُوا ۗ إِنَّ اللّٰهَ لَا يُحِبُّ الْمُعْتَدِينَ ﴿١٩١﴾

192. Und tötet sie (während der Schlacht), wo immer ihr auf sie stoßt,

وَاقْتُلُوهُمْ حَيْثُ ثَقِفْتُمُوهُمْ
وَأَخْرِجُوهُمْ مِّنْ حَيْثُ أَخْرَجُوكُمْ

[21] Während der letzten 10 Tage des Fastenmonats, auch *iʿtikāf* genannt.

und vertreibt sie von dort, von wo sie euch vertrieben; denn Verfolgung ist schlimmer als Totschlag. Bekämpft sie aber nicht bei der Heiligen Moschee, solange sie euch dort nicht angreifen. Doch wenn sie euch angreifen, dann kämpft wider sie; das ist die Vergeltung für die Ungläubigen.

وَالْفِتْنَةُ اَشَدُّ مِنَ الْقَتْلِ ۚ وَلَا تُقٰتِلُوْهُمْ عِنْدَ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ حَتّٰى يُقٰتِلُوْكُمْ فِيْهِ ۚ فَاِنْ قٰتَلُوْكُمْ فَاقْتُلُوْهُمْ ۗ كَذٰلِكَ جَزَآءُ الْكٰفِرِيْنَ ﴿١٩٢﴾

193. Wenn sie jedoch ablassen, dann ist Allah allvergebend, barmherzig.

فَاِنِ انْتَهَوْا فَاِنَّ اللّٰهَ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿١٩٣﴾

194. Und bekämpfet sie, bis die Verfolgung aufgehört hat und der Glaube an Allah (frei) ist. Wenn sie jedoch ablassen, dann (wisset), dass keine Feindschaft erlaubt ist, außer wider die Ungerechten.

وَقٰتِلُوْهُمْ حَتّٰى لَا تَكُوْنَ فِتْنَةٌ وَّيَكُوْنَ الدِّيْنُ لِلّٰهِ ۗ فَاِنِ انْتَهَوْا فَلَا عُدْوَانَ اِلَّا عَلَى الظّٰلِمِيْنَ ﴿١٩٤﴾

195. (Entweihung eines) heiligen Monats (soll) im heiligen Monat (vergolten werden); und für alle heiligen Dinge ist Vergeltung. Wer sich also gegen euch vergeht, den straft für sein Vergehen in dem Maße, in dem er sich gegen euch vergangen hat. Und fürchtet Allah und wisset, dass Allah mit den Gottesfürchtigen ist.

اَلشَّهْرُ الْحَرَامُ بِالشَّهْرِ الْحَرَامِ وَالْحُرُمٰتُ قِصَاصٌ ۗ فَمَنِ اعْتَدٰى عَلَيْكُمْ فَاعْتَدُوْا عَلَيْهِ بِمِثْلِ مَا اعْتَدٰى عَلَيْكُمْ ۖ وَاتَّقُوا اللّٰهَ وَاعْلَمُوْٓا اَنَّ اللّٰهَ مَعَ الْمُتَّقِيْنَ ﴿١٩٥﴾

196. Spendet für Allahs Sache und stürzt euch nicht mit eigener Hand ins Verderben und seid gütig; wahrlich, Allah liebt jene, die gütig sind.

وَاَنْفِقُوْا فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ وَلَا تُلْقُوْا بِاَيْدِيْكُمْ اِلَى التَّهْلُكَةِ ۛ وَاَحْسِنُوْا ۛ اِنَّ اللّٰهَ يُحِبُّ الْمُحْسِنِيْنَ ﴿١٩٦﴾

197. Und vollziehet die Pilgerfahrt und die *ʿumra* um Allahs willen: Seid ihr aber verhindert, dann das leicht erhältliche Opfer; und schert eure Häupter nicht eher, als bis das Opfer seinen Bestimmungsort erreicht hat. Und wer unter euch krank ist oder ein Leiden am Kopf hat: Tilgung durch Fasten oder Almosenspenden oder ein Opfer. Seid ihr wieder in Sicherheit, dann für den, der

وَاَتِمُّوا الْحَجَّ وَالْعُمْرَةَ لِلّٰهِ ۗ فَاِنْ اُحْصِرْتُمْ فَمَا اسْتَيْسَرَ مِنَ الْهَدْيِ ۚ وَلَا تَحْلِقُوْا رُءُوْسَكُمْ حَتّٰى يَبْلُغَ الْهَدْيُ مَحِلَّهٗ ۗ فَمَنْ كَانَ مِنْكُمْ مَّرِيْضًا اَوْ بِهٖٓ اَذًى مِّنْ رَّاْسِهٖ فَفِدْيَةٌ مِّنْ صِيَامٍ

die *ʿumra* vollziehen möchte zusammen mit Hadsch[22] ein leicht erhältliches Opfer. Wer jedoch nichts finden kann, faste während der Pilgerfahrt drei Tage – und sieben nach eurer Heimkehr; das sind im Ganzen zehn. Das gilt für den, dessen Familie nicht in der Nähe der Heiligen Moschee wohnt. Und fürchtet Allah und wisset, dass Allah streng im Strafen ist.

أَوْ صَدَقَةٍ أَوْ نُسُكٍ ۚ فَإِذَآ أَمِنتُمْ فَمَن تَمَتَّعَ بِالْعُمْرَةِ إِلَى الْحَجِّ فَمَا اسْتَيْسَرَ مِنَ الْهَدْيِ ۚ فَمَن لَّمْ يَجِدْ فَصِيَامُ ثَلٰثَةِ أَيَّامٍ فِي الْحَجِّ وَسَبْعَةٍ إِذَا رَجَعْتُمْ ۗ تِلْكَ عَشَرَةٌ كَامِلَةٌ ۗ ذٰلِكَ لِمَن لَّمْ يَكُنْ أَهْلُهُ حَاضِرِي الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ ۗ وَاتَّقُوا اللّٰهَ وَاعْلَمُوٓا أَنَّ اللّٰهَ شَدِيدُ الْعِقَابِ ﴿١٩٧﴾

198. Die Monate für die Pilgerfahrt sind wohlbekannt; wer also beschließt, die Pilgerfahrt dann zu vollziehen: keine sinnliche Begierde, keine Übertretung noch irgendein Streit während des Pilgerns! Und was ihr Gutes tut, Allah weiß es. Und verseht euch mit der (notwendigen) Zehrung; aber wahrlich, die beste Zehrung ist Rechtschaffenheit. Und fürchtet Mich (allein), ihr Verständigen.

اَلْحَجُّ أَشْهُرٌ مَّعْلُومٰتٌ ۚ فَمَن فَرَضَ فِيهِنَّ الْحَجَّ فَلَا رَفَثَ وَلَا فُسُوقَ ۙ وَلَا جِدَالَ فِي الْحَجِّ ۗ وَمَا تَفْعَلُوا مِنْ خَيْرٍ يَعْلَمْهُ اللّٰهُ ۗ وَتَزَوَّدُوا فَإِنَّ خَيْرَ الزَّادِ التَّقْوٰى ۚ وَاتَّقُونِ يٰٓأُولِي الْأَلْبَابِ ﴿١٩٨﴾

199. Es ist keine Sünde für euch, dass ihr die Gnadenfülle eures Herrn sucht. Doch wenn ihr von *ʿArafāt*[23] zurückkehrt, gedenket Allahs in *Mašʿar al-ḥarām;*[24] und gedenket Seiner, wie Er euch den Weg gewiesen hat, wiewohl ihr vordem zu den Verirrten gehörtet.

لَيْسَ عَلَيْكُمْ جُنَاحٌ أَن تَبْتَغُوا فَضْلًا مِّن رَّبِّكُمْ ۗ فَإِذَآ أَفَضْتُم مِّنْ عَرَفٰتٍ فَاذْكُرُوا اللّٰهَ عِندَ الْمَشْعَرِ الْحَرَامِ ۖ وَاذْكُرُوهُ كَمَا هَدٰىكُمْ ۚ وَإِن كُنتُم مِّن قَبْلِهِ لَمِنَ الضَّآلِّينَ ﴿١٩٩﴾

[22] Die große Pilgerfahrt nach Mekka, die jedes Jahr im letzten Monat des islamischen Kalenders (*Ḏū l-Ḥiǧǧa*) stattfindet.

[23] Ein Tal in der Nähe von Mekka, wo der Pilger den letzten Teil des Pilgerfahrtstages verbringt.

[24] Ein kleiner Hügel zwischen Mekka und *ʿArafāt.*

200. Und kehret von dort zurück, von woher die Leute zurückkehren, und sucht Vergebung bei Allah; wahrlich, Allah ist allvergebend, barmherzig.

ثُمَّ اَفِيضُوا مِنْ حَيْثُ اَفَاضَ النَّاسُ وَاسْتَغْفِرُوا اللّٰهَ ۗ اِنَّ اللّٰهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿٢٠٠﴾

201. Habt ihr eure gottesdienstlichen Handlungen ausgeführt, dann gedenket Allahs, wie ihr eurer Väter zu gedenken pflegtet, nur noch inniger. Unter den Leuten sind welche, die sprechen: „Unser Herr, gib uns hienieden“; doch solch einer soll keinen Anteil am Jenseits haben.

فَاِذَا قَضَيْتُمْ مَّنَاسِكَكُمْ فَاذْكُرُوا اللّٰهَ كَذِكْرِكُمْ اٰبَآءَكُمْ اَوْ اَشَدَّ ذِكْرًا ۗ فَمِنَ النَّاسِ مَنْ يَّقُولُ رَبَّنَآ اٰتِنَا فِي الدُّنْيَا وَمَا لَهٗ فِي الْاٰخِرَةِ مِنْ خَلَاقٍ ﴿٢٠١﴾

202. Andere unter ihnen sprechen: „Unser Herr, beschere uns Gutes in dieser Welt und Gutes in der künftigen und bewahre uns vor der Pein des Feuers.“

وَمِنْهُمْ مَّنْ يَّقُولُ رَبَّنَآ اٰتِنَا فِي الدُّنْيَا حَسَنَةً وَّفِي الْاٰخِرَةِ حَسَنَةً وَّقِنَا عَذَابَ النَّارِ ﴿٢٠٢﴾

203. Diese sollen ihren Teil haben, nach ihrem Verdienst. Und Allah ist schnell im Abrechnen.

اُولٰٓئِكَ لَهُمْ نَصِيبٌ مِّمَّا كَسَبُوا ۗ وَاللّٰهُ سَرِيعُ الْحِسَابِ ﴿٢٠٣﴾

204. Und gedenket Allahs während der bestimmten Anzahl von Tagen; wer sich aber beeilt und in zwei Tagen (aufbricht), der begeht keine Sünde; und wer länger verweilt, der begeht auch keine Sünde. (Das gilt) für den Gottesfürchtigen. Und fürchtet Allah und wisset, dass ihr vor Ihm versammelt werdet.

وَاذْكُرُوا اللّٰهَ فِيٓ اَيَّامٍ مَّعْدُودٰتٍ ۗ فَمَنْ تَعَجَّلَ فِي يَوْمَيْنِ فَلَآ اِثْمَ عَلَيْهِ ۚ وَمَنْ تَاَخَّرَ فَلَآ اِثْمَ عَلَيْهِ ۙ لِمَنِ اتَّقٰى ۗ وَاتَّقُوا اللّٰهَ وَاعْلَمُوٓا اَنَّكُمْ اِلَيْهِ تُحْشَرُونَ ﴿٢٠٤﴾

205. Unter den Leuten ist einer, dessen Rede über dieses Leben dir gefallen möchte, und er nimmt Allah zum Zeugen für das, was in seinem Herzen ist, und doch ist er der streitsüchtigste Zänker.

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يُّعْجِبُكَ قَوْلُهٗ فِي الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا وَيُشْهِدُ اللّٰهَ عَلٰى مَا فِي قَلْبِهٖ ۙ وَهُوَ اَلَدُّ الْخِصَامِ ﴿٢٠٥﴾

206. Und wenn er an der Macht ist, so läuft er im Land umher, um Unfrieden darin zu stiften und die Frucht und den Nachwuchs zu verwüsten; aber Allah liebt nicht Unfrieden.

وَاِذَا تَوَلّٰى سَعٰى فِي الْاَرْضِ لِيُفْسِدَ فِيهَا وَيُهْلِكَ الْحَرْثَ وَالنَّسْلَ ۗ وَاللّٰهُ لَا يُحِبُّ الْفَسَادَ ﴿٢٠٦﴾

207. Und wenn ihm gesagt wird: „Fürchte Allah“, so treibt ihn Stolz zur Sünde. Drum soll die Hölle sein Los sein; und schlimm ist die Ruhestatt!

وَاِذَا قِيْلَ لَهُ اتَّقِ اللّٰهَ اَخَذَتْهُ الْعِزَّةُ بِالْاِثْمِ فَحَسْبُهٗ جَهَنَّمُ ؕ وَلَبِئْسَ الْمِهَادُ ﴿۲۰۷﴾

208. Und manch einer unter den Menschen würde sich selbst verkaufen im Trachten nach Allahs Wohlgefallen; und Allah ist gütig gegen die Diener.

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يَّشْرِيْ نَفْسَهُ ابْتِغَآءَ مَرْضَاتِ اللّٰهِ ؕ وَاللّٰهُ رَءُوْفٌۢ بِالْعِبَادِ ﴿۲۰۸﴾

209. O die ihr glaubt, tretet alle ein in die Ergebung und folget nicht den Fußstapfen Satans; wahrlich, er ist euch ein offenkundiger Feind.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوا ادْخُلُوْا فِي السِّلْمِ كَآفَّةً ۪ وَلَا تَتَّبِعُوْا خُطُوٰتِ الشَّيْطٰنِ ؕ اِنَّهٗ لَكُمْ عَدُوٌّ مُّبِيْنٌ ﴿۲۰۹﴾

210. Strauchelt ihr aber nach den deutlichen Zeichen, die zu euch gekommen sind, dann wisset, dass Allah allmächtig, allweise ist.

فَاِنْ زَلَلْتُمْ مِّنْۢ بَعْدِ مَا جَآءَتْكُمُ الْبَيِّنٰتُ فَاعْلَمُوْۤا اَنَّ اللّٰهَ عَزِيْزٌ حَكِيْمٌ ﴿۲۱۰﴾

211. Warten sie denn auf anderes, als dass Allah zu ihnen komme im Schatten der Wolken mit Engeln und dass die Sache entschieden werde? Und zu Allah kehren alle Dinge heim.

هَلْ يَنْظُرُوْنَ اِلَّاۤ اَنْ يَّاْتِيَهُمُ اللّٰهُ فِيْ ظُلَلٍ مِّنَ الْغَمَامِ وَالْمَلٰٓئِكَةُ وَقُضِيَ الْاَمْرُ ؕ وَاِلَى اللّٰهِ تُرْجَعُ الْاُمُوْرُ ﴿۲۱۱﴾

212. Frage die Kinder Israels, wie viele deutlich Zeichen Wir ihnen gaben. Wer aber Allahs Gabe vertauscht, nachdem sie zu ihm gekommen, dann ist Allah streng im Strafen.

سَلْ بَنِيْۤ اِسْرَآءِيْلَ كَمْ اٰتَيْنٰهُمْ مِّنْ اٰيَةٍۭ بَيِّنَةٍ ؕ وَمَنْ يُّبَدِّلْ نِعْمَةَ اللّٰهِ مِنْۢ بَعْدِ مَا جَآءَتْهُ فَاِنَّ اللّٰهَ شَدِيْدُ الْعِقَابِ ﴿۲۱۲﴾

213. Das weltliche Leben ist den Ungläubigen schön gemacht und sie verhöhnen die Gläubigen. Die aber Gott fürchten, werden über ihnen stehen am Tage der Auferstehung; und Allah gibt, wem Er will, ohne zu rechnen.

زُيِّنَ لِلَّذِيْنَ كَفَرُوا الْحَيٰوةُ الدُّنْيَا وَيَسْخَرُوْنَ مِنَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا ۘ وَالَّذِيْنَ اتَّقَوْا فَوْقَهُمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ ؕ وَاللّٰهُ يَرْزُقُ مَنْ يَّشَآءُ بِغَيْرِ حِسَابٍ ﴿۲۱۳﴾

214. Das Menschengeschlecht war eine Gemeinde; dann erweckte Allah Propheten als Bringer froher Botschaft und als Warner und sandte hinab mit

كَانَ النَّاسُ اُمَّةً وَّاحِدَةً ۫ فَبَعَثَ اللّٰهُ النَّبِيّٖنَ مُبَشِّرِيْنَ وَمُنْذِرِيْنَ ۪ وَاَنْزَلَ

ihnen das Buch mit der Wahrheit, dass Er richte zwischen den Menschen in dem, worin sie uneins waren. Und gerade jene wurden darüber uneins, denen es gegeben worden – nachdem ihnen doch deutliche Zeichen zuteil geworden waren –, aus gegenseitigem Neid. Also leitete Allah durch Sein Gebot die Gläubigen zu der Wahrheit, über die gewisse andere uneins waren; und Allah leitet, wen Er will, auf den geraden Weg.

مَعَهُمُ الْكِتٰبَ بِالْحَقِّ لِيَحْكُمَ بَيْنَ النَّاسِ
فِيْمَا اخْتَلَفُوْا فِيْهِ ؕ وَمَا اخْتَلَفَ فِيْهِ اِلَّا
الَّذِيْنَ اُوْتُوْهُ مِنْۢ بَعْدِ مَا جَآءَتْهُمُ
الْبَيِّنٰتُ بَغْيًۢا بَيْنَهُمْ ۚ فَهَدَى اللّٰهُ الَّذِيْنَ
اٰمَنُوْا لِمَا اخْتَلَفُوْا فِيْهِ مِنَ الْحَقِّ بِاِذْنِهٖ ؕ
وَاللّٰهُ يَهْدِيْ مَنْ يَّشَآءُ اِلٰى صِرَاطٍ
مُّسْتَقِيْمٍ ﴿۲۱۴﴾

215. Denkt ihr etwa, ihr werdet in den Himmel eingehen, selbst wenn euch nicht das Gleiche wie denen vor euch widerfährt? Armut und Drangsal befielen sie und sie wurden gewaltsam geschüttelt, sodass der Gesandte und die mit ihm Glaubenden ausriefen: „Wann ist Allahs Hilfe?“ Wahrlich, Allahs Hilfe ist nahe.

اَمْ حَسِبْتُمْ اَنْ تَدْخُلُوا الْجَنَّةَ وَلَمَّا
يَاْتِكُمْ مَّثَلُ الَّذِيْنَ خَلَوْا مِنْ قَبْلِكُمْ ؕ
مَسَّتْهُمُ الْبَاْسَآءُ وَالضَّرَّآءُ وَزُلْزِلُوْا
حَتّٰى يَقُوْلَ الرَّسُوْلُ وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا مَعَهٗ
مَتٰى نَصْرُ اللّٰهِ ؕ اَلَآ اِنَّ نَصْرَ اللّٰهِ
قَرِيْبٌ ﴿۲۱۵﴾

216. Sie fragen dich, was sie spenden sollen. Sprich: „Was ihr spendet an gutem und reichlichem Vermögen,[25] das sei für Eltern und nahe Angehörige und für die Waisen und Bedürftigen und den Wanderer. Und was ihr Gutes tut, wahrlich, Allah weiß es wohl.“

يَسْـَٔلُوْنَكَ مَاذَا يُنْفِقُوْنَ ؕ قُلْ مَآ اَنْفَقْتُمْ
مِّنْ خَيْرٍ فَلِلْوَالِدَيْنِ وَالْاَقْرَبِيْنَ
وَالْيَتٰمٰى وَالْمَسٰكِيْنِ وَابْنِ السَّبِيْلِ ؕ وَمَا
تَفْعَلُوْا مِنْ خَيْرٍ فَاِنَّ اللّٰهَ بِهٖ عَلِيْمٌ ﴿۲۱۶﴾

217. Der Kampf ist euch befohlen, auch wenn er euch missfällt; aber es ist wohl möglich, dass euch etwas missfällt, was gut für euch ist; und es ist wohl möglich, dass euch etwas gefällt, was für euch übel ist. Allah weiß, ihr aber wisset nicht.

كُتِبَ عَلَيْكُمُ الْقِتَالُ وَهُوَ كُرْهٌ لَّكُمْ ۚ
وَعَسٰۤى اَنْ تَكْرَهُوْا شَيْـًٔا وَّهُوَ خَيْرٌ
لَّكُمْ ۚ وَعَسٰۤى اَنْ تُحِبُّوْا شَيْـًٔا وَّهُوَ شَرٌّ
لَّكُمْ ؕ وَاللّٰهُ يَعْلَمُ وَاَنْتُمْ لَا تَعْلَمُوْنَ ﴿۲۱۷﴾ ع

[25] Das in diesem Vers vorkommende arabische Wort *ḫair* bedeutet: das Beste. Hier ist damit das mit rechtmäßigen Mitteln erworbene reichlich vorhandene Vermögen gemeint.

218. Sie fragen dich über den Kampf im Heiligen Monat. Sprich: „Dann kämpfen ist bedenklich, aber von Allahs Weg abbringen und Ihn und die Heilige Moschee leugnen und ihre Bewohner austreiben, ist noch bedenklicher vor Allah; und Verfolgung ist schlimmer als Totschlag." Und sie werden nicht eher aufhören, euch zu bekämpfen, als bis sie euch von eurem Glauben abtrünnig gemacht haben, wenn sie es vermögen. Wer aber unter euch von seinem Glauben abtrünnig wird und als Ungläubiger stirbt – das sind diejenigen, deren Taten eitel sein werden in dieser und in jener Welt. Sie sind Bewohner des Feuers; darin müssen sie bleiben.

يَسْـَٔلُوْنَكَ عَنِ الشَّهْرِ الْحَرَامِ قِتَالٍ فِيْهِ ؕ قُلْ قِتَالٌ فِيْهِ كَبِيْرٌ ؕ وَصَدٌّ عَنْ سَبِيْلِ اللّٰهِ وَكُفْرٌۢ بِهٖ وَالْمَسْجِدِ الْحَرَامِ ۗ وَاِخْرَاجُ اَهْلِهٖ مِنْهُ اَكْبَرُ عِنْدَ اللّٰهِ ۚ وَالْفِتْنَةُ اَكْبَرُ مِنَ الْقَتْلِ ؕ وَلَا يَزَالُوْنَ يُقَاتِلُوْنَكُمْ حَتّٰى يَرُدُّوْكُمْ عَنْ دِيْنِكُمْ اِنِ اسْتَطَاعُوْا ؕ وَمَنْ يَّرْتَدِدْ مِنْكُمْ عَنْ دِيْنِهٖ فَيَمُتْ وَهُوَ كَافِرٌ فَاُولٰٓئِكَ حَبِطَتْ اَعْمَالُهُمْ فِى الدُّنْيَا وَالْاٰخِرَةِ ۚ وَاُولٰٓئِكَ اَصْحٰبُ النَّارِ ۚ هُمْ فِيْهَا خٰلِدُوْنَ ﴿۲۱۸﴾

219. Die da glauben und die auswandern und hart ringen für Allahs Sache, sie sind es, die auf Allahs Gnade hoffen; und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

اِنَّ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَالَّذِيْنَ هَاجَرُوْا وَجٰهَدُوْا فِىْ سَبِيْلِ اللّٰهِ ۙ اُولٰٓئِكَ يَرْجُوْنَ رَحْمَتَ اللّٰهِ ؕ وَاللّٰهُ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿۲۱۹﴾

220. Sie fragen dich über Wein und Glücksspiel. Sprich: „In beiden ist großes Übel und auch Nutzen für die Menschen; doch ihr Übel ist größer als ihr Nutzen." Und sie fragen dich, was sie spenden sollen. Sprich: „(Gebt, was ihr) entbehren[26] (könnt)." So macht Allah

يَسْـَٔلُوْنَكَ عَنِ الْخَمْرِ وَالْمَيْسِرِ ؕ قُلْ فِيْهِمَآ اِثْمٌ كَبِيْرٌ وَّمَنَافِعُ لِلنَّاسِ ۫ وَاِثْمُهُمَآ اَكْبَرُ مِنْ نَّفْعِهِمَا ؕ وَيَسْـَٔلُوْنَكَ مَاذَا يُنْفِقُوْنَ ؕ قُلِ الْعَفْوَ ؕ

[26] Das betreffende Wort im arabischen Text, *ʿafw*, bedeutet: a) das Beste, b) das Entbehrliche, c) die nichtverlangte Spende. In Vers 216 wird die Frage nach der Art, hier die Frage in Bezug auf die Menge (das Entbehrliche) des zu spendenden Vermögens beantwortet. Der Qur'an wählt ein Wort zur Beantwortung dieser Frage, das je nach den persönlichen Verhältnissen des Spendenden sich an verschiedene Menschen richtet. Für die Schwächeren gilt, das zu spenden, was sie ohne weiteres entbehren können, damit sie durch ihre Spende später nicht in finanzielle Bedrängnis geraten und sich beklagen. Die Stärkeren im Glauben sollen das Beste spenden. Schließlich verlangt das Wort *ʿafw* sich an das Spenden auf dem Pfade Gottes so zu gewöhnen, dass man den Bedürftigen spendet, ohne dass dieselben danach verlangen.

euch die Gebote klar, auf dass ihr nachdenkt,

كَذٰلِكَ يُبَيِّنُ اللّٰهُ لَكُمُ الْاٰيٰتِ لَعَلَّكُمْ
تَتَفَكَّرُوْنَ ۙ ﴿٢٢٠﴾

221. über diese Welt und die künftige. Und sie fragen dich über die Waisen. Sprich: „Förderung ihrer Wohlfahrt ist (eine Tat) großer Güte.“ Und wenn ihr mit ihnen enge Beziehungen eingeht, so sind sie eure Brüder. Und Allah unterscheidet wohl den Unheilstifter vom Friedensstifter. Und hätte Allah gewollt, Er hätte es euch schwer gemacht. Wahrlich, Allah ist allmächtig, allweise.

فِي الدُّنْيَا وَالْاٰخِرَةِ ؕ وَيَسْـَٔلُوْنَكَ عَنِ
الْيَتٰمٰى ؕ قُلْ اِصْلَاحٌ لَّهُمْ خَيْرٌ ؕ وَاِنْ
تُخَالِطُوْهُمْ فَاِخْوَانُكُمْ ؕ وَاللّٰهُ يَعْلَمُ
الْمُفْسِدَ مِنَ الْمُصْلِحِ ؕ وَلَوْ شَآءَ اللّٰهُ
لَاَعْنَتَكُمْ ؕ اِنَّ اللّٰهَ عَزِيْزٌ حَكِيْمٌ ﴿٢٢١﴾

222. Und heiratet nicht Götzendienerinnen, ehe sie gläubig geworden; selbst eine gläubige Sklavin ist besser als eine Götzendienerin, so sehr diese euch gefallen mag. Und verheiratet (keine gläubigen Frauen) mit Götzendienern, ehe sie gläubig geworden; selbst ein gläubiger Sklave ist besser als ein Götzendiener, so sehr dieser euch gefallen mag. Jene rufen zum Feuer, Allah aber ruft zum Paradies und zur Vergebung durch Sein Gebot. Und Er macht Seine Zeichen den Menschen klar, auf dass sie sich ermahnen lassen.

وَلَا تَنْكِحُوا الْمُشْرِكٰتِ حَتّٰى يُؤْمِنَّ ؕ
وَلَاَمَةٌ مُّؤْمِنَةٌ خَيْرٌ مِّنْ مُّشْرِكَةٍ وَّلَوْ
اَعْجَبَتْكُمْ ۚ وَلَا تُنْكِحُوا الْمُشْرِكِيْنَ حَتّٰى
يُؤْمِنُوْا ؕ وَلَعَبْدٌ مُّؤْمِنٌ خَيْرٌ مِّنْ مُّشْرِكٍ
وَّلَوْ اَعْجَبَكُمْ ؕ اُولٰٓئِكَ يَدْعُوْنَ اِلَى
النَّارِ ۖۚ وَاللّٰهُ يَدْعُوْٓا اِلَى الْجَنَّةِ
وَالْمَغْفِرَةِ بِاِذْنِهٖ ۚ وَيُبَيِّنُ اٰيٰتِهٖ لِلنَّاسِ
لَعَلَّهُمْ يَتَذَكَّرُوْنَ ﴿٢٢٢﴾

ع ٢٧ ١١

223. Und sie fragen dich wegen der monatlichen Reinigung. Sprich: „Das ist schadenbringend, so haltet euch fern von Frauen während der Reinigung und geht nicht ein zu ihnen, ehe sie sich gereinigt. Haben sie sich durch ein Bad gereinigt, so geht ein zu ihnen, wie Allah es euch geboten. Allah liebt die sich Bekehrenden und liebt die sich Reinhaltenden.“

وَيَسْـَٔلُوْنَكَ عَنِ الْمَحِيْضِ ؕ قُلْ هُوَ اَذًى ۙ
فَاعْتَزِلُوا النِّسَآءَ فِي الْمَحِيْضِ ۙ وَلَا
تَقْرَبُوْهُنَّ حَتّٰى يَطْهُرْنَ ۚ فَاِذَا تَطَهَّرْنَ
فَاْتُوْهُنَّ مِنْ حَيْثُ اَمَرَكُمُ اللّٰهُ ؕ اِنَّ اللّٰهَ
يُحِبُّ التَّوَّابِيْنَ وَيُحِبُّ الْمُتَطَهِّرِيْنَ ﴿٢٢٣﴾

224. Eure Frauen sind euch ein Saatfeld; so naht eurem Saatfeld, wie ihr wollt,

نِسَآؤُكُمْ حَرْثٌ لَّكُمْ ۪ فَاْتُوْا حَرْثَكُمْ

und sendet etwas voraus für euch; und fürchtet Allah und wisset, dass ihr Ihm begegnen werdet; und bringe (diese) frohe Botschaft den Gläubigen.

أَنَّىٰ شِئْتُمْ وَقَدِّمُوا لِأَنفُسِكُمْ ۚ
وَاتَّقُوا اللَّهَ وَاعْلَمُوا أَنَّكُم مُّلَاقُوهُ ۚ
وَبَشِّرِ الْمُؤْمِنِينَ ﴿٢٢٤﴾

225. Und ihr sollt auf Allah keine Eide schwören, damit ihr euch des Guttuns und Rechthandelns und des Friedenstiftens unter den Menschen enthaltet. Und Allah ist allhörend, allwissend.

وَلَا تَجْعَلُوا اللَّهَ عُرْضَةً لِّأَيْمَانِكُمْ أَن
تَبَرُّوا وَتَتَّقُوا وَتُصْلِحُوا بَيْنَ النَّاسِ ۚ
وَاللَّهُ سَمِيعٌ عَلِيمٌ ﴿٢٢٥﴾

226. Allah wird euch nicht zur Rechenschaft ziehen für das Unbedachte in euren Schwüren, allein Er wird Rechenschaft von euch fordern für eures Herzens Vorbedacht. Allah ist allverzeihend, langmütig.

لَّا يُؤَاخِذُكُمُ اللَّهُ بِاللَّغْوِ فِي أَيْمَانِكُمْ
وَلَٰكِن يُؤَاخِذُكُم بِمَا كَسَبَتْ
قُلُوبُكُمْ ۚ وَاللَّهُ غَفُورٌ حَلِيمٌ ﴿٢٢٦﴾

227. Für die, welche Enthaltsamkeit von ihren Frauen geloben, ist die Wartezeit (längstens) vier Monate; wollen sie dann zurückkehren, so ist Allah gewiss allverzeihend, barmherzig.

لِّلَّذِينَ يُؤْلُونَ مِن نِّسَائِهِمْ تَرَبُّصُ
أَرْبَعَةِ أَشْهُرٍ ۖ فَإِن فَاءُوا فَإِنَّ اللَّهَ
غَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿٢٢٧﴾

228. Und wenn sie sich zur Ehescheidung[27] entschließen, dann ist Allah allhörend, allwissend.

وَإِنْ عَزَمُوا الطَّلَاقَ فَإِنَّ اللَّهَ
سَمِيعٌ عَلِيمٌ ﴿٢٢٨﴾

229. Und die geschiedenen[28] Frauen sollen in Bezug auf sich selbst drei Reinigungen zuwarten; und es ist ihnen nicht erlaubt, das zu verhehlen, was Allah in ihrem Schoß erschaffen hat, wenn sie an Allah und an den Jüngsten Tag glauben; und ihre Gatten haben das größere Recht, sie währenddessen zurückzunehmen, wenn sie eine Aussöhnung wünschen. Und wie die Frau-

وَالْمُطَلَّقَاتُ يَتَرَبَّصْنَ بِأَنفُسِهِنَّ ثَلَاثَةَ
قُرُوءٍ ۚ وَلَا يَحِلُّ لَهُنَّ أَن يَكْتُمْنَ مَا
خَلَقَ اللَّهُ فِي أَرْحَامِهِنَّ إِن كُنَّ يُؤْمِنَّ
بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ ۚ وَبُعُولَتُهُنَّ أَحَقُّ
بِرَدِّهِنَّ فِي ذَٰلِكَ إِنْ أَرَادُوا إِصْلَاحًا ۚ

[27] Für eine nähere Erläuterung des Konzepts der Ehescheidung im Islam, siehe Glossar unter dem Begriff *Ṭalāq*.

[28] Bezogen wird sich hier auf eine Erklärung zur Scheidung, die noch widerrufen werden kann.

وَلَهُنَّ مِثْلُ الَّذِي عَلَيْهِنَّ بِالْمَعْرُوفِ ۖ
وَلِلرِّجَالِ عَلَيْهِنَّ دَرَجَةٌ ۗ وَاللَّهُ عَزِيزٌ
حَكِيمٌ ﴿٢٢٩﴾ ع

٢٨ ع ٧ ١٢

en Pflichten haben, so haben sie auch Rechte, nach dem Brauch;[29] doch haben die Männer einen gewissen Vorrang vor ihnen; und Allah ist allmächtig, allweise.

الطَّلَاقُ مَرَّتَانِ ۖ فَإِمْسَاكٌ بِمَعْرُوفٍ أَوْ
تَسْرِيحٌ بِإِحْسَانٍ ۗ وَلَا يَحِلُّ لَكُمْ أَنْ
تَأْخُذُوا مِمَّا آتَيْتُمُوهُنَّ شَيْئًا إِلَّا أَنْ
يَخَافَا أَلَّا يُقِيمَا حُدُودَ اللَّهِ ۖ فَإِنْ
خِفْتُمْ أَلَّا يُقِيمَا حُدُودَ اللَّهِ ۙ فَلَا جُنَاحَ
عَلَيْهِمَا فِيمَا افْتَدَتْ بِهِ ۗ تِلْكَ حُدُودُ اللَّهِ
فَلَا تَعْتَدُوهَا ۚ وَمَنْ يَتَعَدَّ حُدُودَ اللَّهِ
فَأُولَٰئِكَ هُمُ الظَّالِمُونَ ﴿٢٣٠﴾

230. Solche Trennung[30] darf zweimal (ausgesprochen) werden; dann aber gilt, sie (die Frauen) entweder auf geziemende Art zu behalten oder in Güte zu entlassen. Und es ist euch nicht erlaubt, irgendetwas von dem, was ihr ihnen gegeben habt, zurückzunehmen, es sei denn beide fürchten, sie könnten die Schranken Allahs nicht einhalten. Fürchtet ihr[31] aber, dass sie die Schranken Allahs nicht einhalten können, so soll für sie beide keine Sünde liegen in dem, was sie als Lösegeld gibt. Das sind die Schranken Allahs, also übertretet sie nicht; die aber die Schranken Allahs übertreten, das sind die Ungerechten.

فَإِنْ طَلَّقَهَا فَلَا تَحِلُّ لَهُ مِنْ بَعْدُ حَتَّىٰ
تَنْكِحَ زَوْجًا غَيْرَهُ ۗ فَإِنْ طَلَّقَهَا فَلَا
جُنَاحَ عَلَيْهِمَا أَنْ يَتَرَاجَعَا إِنْ ظَنَّا أَنْ
يُقِيمَا حُدُودَ اللَّهِ ۗ وَتِلْكَ حُدُودُ اللَّهِ
يُبَيِّنُهَا لِقَوْمٍ يَعْلَمُونَ ﴿٢٣١﴾

231. Und wenn er sich von ihr abermals (endgültig) scheiden lässt, dann ist sie ihm nicht mehr erlaubt, ehe sie nicht einen anderen Gatten geheiratet hat; scheidet sich dieser dann (auch) von ihr, so soll es für sie keine Sünde sein, zueinander zurückzukehren, wenn sie sicher sind, sie würden die Schranken Allahs einhalten können. Das sind die Schranken Allahs, die Er den Verständigen klarmacht.

وَإِذَا طَلَّقْتُمُ النِّسَاءَ فَبَلَغْنَ أَجَلَهُنَّ
فَأَمْسِكُوهُنَّ بِمَعْرُوفٍ أَوْ سَرِّحُوهُنَّ

232. Und wenn ihr euch von den Frauen scheidet[32] und sie nähern sich dem Ende ihrer Wartefrist, dann sollt ihr sie

---

[29] Der Qur'an betont an verschiedenen Stellen, dass die den Frauen zustehenden Rechte respektiert werden müssen.

[30] Siehe auch 2:229.

[31] Staat oder Gemeinde.

[32] Siehe auch 2:229.

entweder auf geziemende Art behalten oder auf geziemende Art entlassen; doch haltet sie nicht zu (ihrem) Schaden zurück, um ungerecht zu handeln. Wer das aber tut, wahrlich, der sündigt wider seine eigene Seele. Und treibt nicht Spott mit Allahs Geboten und gedenket der Gnade Allahs gegen euch und des Buchs und der Weisheit, die Er euch herabgesandt hat, womit Er euch ermahnt. Und fürchtet Allah und wisset, dass Allah alles weiß.

بِمَعْرُوْفٍ ۠ وَلَا تُمْسِكُوْهُنَّ ضِرَارًا
لِّتَعْتَدُوْا ۚ وَمَنْ يَّفْعَلْ ذٰلِكَ فَقَدْ ظَلَمَ
نَفْسَهٗ ؕ وَلَا تَتَّخِذُوْٓا اٰيٰتِ اللّٰهِ هُزُوًا ۫
وَّاذْكُرُوْا نِعْمَتَ اللّٰهِ عَلَيْكُمْ وَمَآ اَنْزَلَ
عَلَيْكُمْ مِّنَ الْكِتٰبِ وَالْحِكْمَةِ يَعِظُكُمْ
بِهٖ ؕ وَاتَّقُوا اللّٰهَ وَاعْلَمُوْٓا اَنَّ اللّٰهَ بِكُلِّ
شَيْءٍ عَلِيْمٌ ۝٢٣٢

233. Und wenn ihr euch von den Frauen scheidet und sie erreichen das Ende ihrer Wartefrist, dann hindert sie nicht daran, ihre Gatten zu heiraten, wenn sie miteinander auf geziemende Art einig geworden sind.[33] Das ist eine Mahnung für den unter euch, der an Allah und an den Jüngsten Tag glaubt. Es ist segensreicher für euch und lauterer; und Allah weiß, ihr aber wisset nicht.

وَاِذَا طَلَّقْتُمُ النِّسَآءَ فَبَلَغْنَ اَجَلَهُنَّ فَلَا
تَعْضُلُوْهُنَّ اَنْ يَّنْكِحْنَ اَزْوَاجَهُنَّ اِذَا
تَرَاضَوْا بَيْنَهُمْ بِالْمَعْرُوْفِ ؕ ذٰلِكَ
يُوْعَظُ بِهٖ مَنْ كَانَ مِنْكُمْ يُؤْمِنُ بِاللّٰهِ
وَالْيَوْمِ الْاٰخِرِ ؕ ذٰلِكُمْ اَزْكٰى لَكُمْ
وَاَطْهَرُ ؕ وَاللّٰهُ يَعْلَمُ وَاَنْتُمْ لَا تَعْلَمُوْنَ ۝٢٣٣

234. Und die Mütter sollen ihre Kinder zwei volle Jahre stillen, wenn der (Vater) das Stillen für die vollständige Dauer wünscht. Und der Vater soll für ihre (der Mütter) Nahrung und Kleidung auf angemessene Weise aufkommen. Niemand wird über sein Vermögen belastet. Die Mutter soll ihres Kindes wegen nicht belastet werden, noch soll der Vater seines Kindes wegen belastet werden; und das gleiche Gebot gilt für den Erben. Entscheiden sie sich nach beiderseitigem Einvernehmen und Beratung für die Entwöhnung, dann trifft sie keine Schuld. Und wenn ihr eure Kinder (durch eine Amme) stillen lassen wollt, dann soll euch keine Schuld

وَالْوَالِدٰتُ يُرْضِعْنَ اَوْلَادَهُنَّ حَوْلَيْنِ
كَامِلَيْنِ لِمَنْ اَرَادَ اَنْ يُّتِمَّ الرَّضَاعَةَ ؕ
وَعَلَى الْمَوْلُوْدِ لَهٗ رِزْقُهُنَّ وَكِسْوَتُهُنَّ
بِالْمَعْرُوْفِ ؕ لَا تُكَلَّفُ نَفْسٌ اِلَّا
وُسْعَهَا ۚ لَا تُضَآرَّ وَالِدَةٌ ۢ بِوَلَدِهَا وَلَا
مَوْلُوْدٌ لَّهٗ بِوَلَدِهٖ ۗ وَعَلَى الْوَارِثِ مِثْلُ
ذٰلِكَ ۚ فَاِنْ اَرَادَا فِصَالًا عَنْ تَرَاضٍ مِّنْهُمَا
وَتَشَاوُرٍ فَلَا جُنَاحَ عَلَيْهِمَا ؕ وَاِنْ اَرَدْتُّمْ

[33] D. h. die Verwandten sollen das Ehepaar nicht daran hindern, die Ehe erneut einzugehen.

treffen, wenn ihr ihnen ein angemessenes Entgelt ausgezahlt habt. Und fürchtet Allah und wisset, dass Allah genau sieht, was ihr tut.

أَنْ تَسْتَرْضِعُوْٓا اَوْلَادَكُمْ فَلَا جُنَاحَ
عَلَيْكُمْ اِذَا سَلَّمْتُمْ مَّآ اٰتَيْتُمْ
بِالْمَعْرُوْفِ ۗ وَاتَّقُوا اللّٰهَ وَاعْلَمُوْٓا اَنَّ
اللّٰهَ بِمَا تَعْمَلُوْنَ بَصِيْرٌ ﴿٢٣٤﴾

235. Und wenn welche unter euch sterben und Gattinnen hinterlassen, so sollen diese in Bezug auf sich selbst vier Monate und zehn Tage warten. Haben sie dann das Ende ihrer Wartefrist erreicht, so soll euch keine Schuld treffen für das, was sie für sich selbst auf angemessene Weise entscheiden; und Allah achtet wohl eurer Taten.

وَالَّذِيْنَ يُتَوَفَّوْنَ مِنْكُمْ وَيَذَرُوْنَ
اَزْوَاجًا يَّتَرَبَّصْنَ بِاَنْفُسِهِنَّ اَرْبَعَةَ
اَشْهُرٍ وَّعَشْرًا ۚ فَاِذَا بَلَغْنَ اَجَلَهُنَّ فَلَا
جُنَاحَ عَلَيْكُمْ فِيْمَا فَعَلْنَ فِيْٓ اَنْفُسِهِنَّ
بِالْمَعْرُوْفِ ۗ وَاللّٰهُ بِمَا تَعْمَلُوْنَ خَبِيْرٌ ﴿٢٣٥﴾

236. Und es soll euch kein Vorwurf treffen, wenn ihr (diesen) Frauen gegenüber auf eine Heiratsabsicht anspielt oder (sie) in euren Herzen verborgen haltet. Allah weiß ja doch, dass ihr an sie denkt. Doch machet nicht heimlich einen Vertrag mit ihnen, außer dass ihr ein geziemendes Wort sprecht. Und entscheidet euch nicht für die Ehe vor Ablauf der vorgeschriebenen Frist. Und wisset, dass Allah weiß, was in euren Herzen ist; also hütet euch davor und wisset, dass Allah allverzeihend, langmütig ist.

وَلَا جُنَاحَ عَلَيْكُمْ فِيْمَا عَرَّضْتُمْ بِهٖ مِنْ
خِطْبَةِ النِّسَآءِ اَوْ اَكْنَنْتُمْ فِيْٓ اَنْفُسِكُمْ ۗ
عَلِمَ اللّٰهُ اَنَّكُمْ سَتَذْكُرُوْنَهُنَّ وَلٰكِنْ لَّا
تُوَاعِدُوْهُنَّ سِرًّا اِلَّآ اَنْ تَقُوْلُوْا قَوْلًا
مَّعْرُوْفًا ۬ ؕ وَلَا تَعْزِمُوْا عُقْدَةَ النِّكَاحِ
حَتّٰى يَبْلُغَ الْكِتٰبُ اَجَلَهٗ ۗ وَاعْلَمُوْٓا اَنَّ
اللّٰهَ يَعْلَمُ مَا فِيْٓ اَنْفُسِكُمْ فَاحْذَرُوْهُ ۚ
وَاعْلَمُوْٓا اَنَّ اللّٰهَ غَفُوْرٌ حَلِيْمٌ ﴿٢٣٦﴾

237. Es soll euch nicht als Sünde angerechnet werden, wenn ihr euch von Frauen scheidet, dieweil ihr sie nicht berührt noch eine Morgengabe für sie ausgesetzt habt. Doch versorget sie – der Reiche nach seinem Vermögen und der Arme nach seinem Vermögen –, eine Versorgung, wie es sich gebührt, den Gütigen eine Pflicht.

لَا جُنَاحَ عَلَيْكُمْ اِنْ طَلَّقْتُمُ النِّسَآءَ مَا
لَمْ تَمَسُّوْهُنَّ اَوْ تَفْرِضُوْا لَهُنَّ فَرِيْضَةً ۖۚ
وَّمَتِّعُوْهُنَّ ۚ عَلَى الْمُوْسِعِ قَدَرُهٗ وَعَلَى
الْمُقْتِرِ قَدَرُهٗ ۚ مَتَاعًا بِالْمَعْرُوْفِ ۚ حَقًّا
عَلَى الْمُحْسِنِيْنَ ﴿٢٣٧﴾

238. Und wenn ihr euch von ihnen scheidet, bevor ihr sie berührt habt, doch nachdem ihr ihnen eine Morgengabe aussetztet: dann die Hälfte des von euch Ausgesetzten, es sei denn, sie erlassen es oder der, in dessen Hand das Eheband ist, erlässt es. Und euer Erlassen ist der Gottesfurcht näher. Und vergesst nicht, einander Gutes zu tun. Wahrlich, Allah sieht, was ihr tut.

وإن طلقتموهن من قبل أن تمسوهن
وقد فرضتم لهن فريضة فنصف ما
فرضتم إلا أن يعفون أو يعفو الذي
بيده عقدة النكاح وأن تعفوا أقرب
للتقوى ولا تنسوا الفضل بينكم
إن الله بما تعملون بصير ﴿٢٣٨﴾

239. Wacht über die Gebete und das mittlere Gebet und steht demütig vor Allah.

حافظوا على الصلوات والصلاة
الوسطى وقوموا لله قانتين ﴿٢٣٩﴾

240. Wenn ihr in Furcht seid, dann (sprecht euer Gebet) im Stehen oder im Reiten. Seid ihr aber in Sicherheit, dann gedenket Allahs, da Er euch das lehrte, was ihr nicht wusstet.

فإن خفتم فرجالا أو ركبانا فإذا
أمنتم فاذكروا الله كما علمكم ما لم
تكونوا تعلمون ﴿٢٤٠﴾

241. Und die von euch sterben und Gattinnen hinterlassen, sollen ihren Gattinnen Versorgung auf ein Jahr vermachen, ohne dass sie aus dem Hause müssten. Gehen sie aber von selbst, so soll euch keine Schuld treffen für irgendetwas, was sie auf angemessene Weise für sich selbst entscheiden. Und Allah ist allmächtig, allweise.

والذين يتوفون منكم ويذرون
أزواجا وصية لأزواجهم متاعا إلى
الحول غير إخراج فإن خرجن فلا
جناح عليكم في ما فعلن في أنفسهن
من معروف والله عزيز حكيم ﴿٢٤١﴾

242. Und (auch) für die geschiedenen Frauen soll eine Versorgung vorgesehen werden nach den Normen – eine Pflicht für die Gottesfürchtigen.

وللمطلقات متاع بالمعروف حقا
على المتقين ﴿٢٤٢﴾

243. Also macht Allah euch Seine Gebote klar, dass ihr begreifen möget.

كذلك يبين الله لكم آياته لعلكم
تعقلون ﴿٢٤٣﴾ ع ٣١ ٧ ١٥

244. Weißt du denn nicht von denen, die aus ihren Wohnungen flüchteten,

ألم تر إلى الذين خرجوا من ديارهم

und sie waren Tausende,[34] in Todesfurcht? Und Allah sprach zu ihnen: „Sterbet“; dann gab Er ihnen Leben. Wahrlich, Allah ist großmütig gegen die Menschen, doch die meisten Menschen danken nicht.

وَهُمْ أُلُوفٌ حَذَرَ الْمَوْتِ فَقَالَ لَهُمُ اللَّهُ مُوتُوا ثُمَّ أَحْيَاهُمْ ۚ إِنَّ اللَّهَ لَذُو فَضْلٍ عَلَى النَّاسِ وَلَٰكِنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ لَا يَشْكُرُونَ ﴿٢٤٤﴾

245. Kämpfet für Allahs Sache und wisset, dass Allah allhörend, allwissend ist.

وَقَاتِلُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ سَمِيعٌ عَلِيمٌ ﴿٢٤٥﴾

246. Wer ist es, der Allah ein gutes Darlehen gibt, dass Er es ihm vielfach vermehren möge? Und Allah mindert und vermehrt und zu Ihm sollt ihr zurückgeführt werden.

مَنْ ذَا الَّذِي يُقْرِضُ اللَّهَ قَرْضًا حَسَنًا فَيُضَاعِفَهُ لَهُ أَضْعَافًا كَثِيرَةً ۚ وَاللَّهُ يَقْبِضُ وَيَبْسُطُ وَإِلَيْهِ تُرْجَعُونَ ﴿٢٤٦﴾

247. Hast du nicht von den Häuptern der Kinder Israels nach Moses gehört, wie sie zu einem ihrer Propheten sprachen: „Setze einen König über uns, dass wir für Allahs Sache kämpfen mögen“?[35] Er sprach: „Ist es nicht wahrscheinlich, dass ihr nicht kämpfen werdet, wenn euch Kampf verordnet wird?“ Sie sprachen: „Welchen Grund sollten wir haben, uns des Kampfes zu enthalten für Allahs Sache, wenn wir doch von unseren Wohnungen und unseren Kindern vertrieben worden sind?“ Doch als ihnen nun Kampf befohlen wurde, da kehrten sie den Rücken, bis auf eine kleine Zahl von ihnen. Und Allah kennt die Frevler wohl.

أَلَمْ تَرَ إِلَى الْمَلَإِ مِنْ بَنِي إِسْرَائِيلَ مِنْ بَعْدِ مُوسَىٰ إِذْ قَالُوا لِنَبِيٍّ لَهُمُ ابْعَثْ لَنَا مَلِكًا نُقَاتِلْ فِي سَبِيلِ اللَّهِ ۖ قَالَ هَلْ عَسَيْتُمْ إِنْ كُتِبَ عَلَيْكُمُ الْقِتَالُ أَلَّا تُقَاتِلُوا ۖ قَالُوا وَمَا لَنَا أَلَّا نُقَاتِلَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَقَدْ أُخْرِجْنَا مِنْ دِيَارِنَا وَأَبْنَائِنَا ۖ فَلَمَّا كُتِبَ عَلَيْهِمُ الْقِتَالُ تَوَلَّوْا إِلَّا قَلِيلًا مِنْهُمْ ۗ وَاللَّهُ عَلِيمٌ بِالظَّالِمِينَ ﴿٢٤٧﴾

[34] Bei der Flucht der Juden aus Ägypten betrug ihre Anzahl nur einige Tausend und nicht wie in der Bibel angegeben einige Hunderttausend.

[35] Vgl. Richter 6:7,8.

248. Und ihr Prophet sprach zu ihnen: „Allah hat den *Ṭālūt*[36] zum König über euch gesetzt.“ Sie sprachen: „Wie kann er Herrschaft über uns halten, obwohl wir der Herrschaft würdiger sind als er und ihm nicht Fülle des Reichtums beschieden ist?“ Er sprach: „Wahrlich, Allah hat ihn erwählt über euch und hat ihn gemehrt an Wissen und Körperkraft.“ Allah verleiht Sein Reich, wem Er will, und Allah ist huldreich, allwissend.

وَقَالَ لَهُمْ نَبِيُّهُمْ إِنَّ اللّٰهَ قَدْ بَعَثَ
لَكُمْ طَالُوتَ مَلِكًا ۚ قَالُوا أَنّٰى يَكُونُ
لَهُ الْمُلْكُ عَلَيْنَا وَنَحْنُ أَحَقُّ بِالْمُلْكِ مِنْهُ
وَلَمْ يُؤْتَ سَعَةً مِّنَ الْمَالِ ۚ قَالَ إِنَّ اللّٰهَ
اصْطَفٰهُ عَلَيْكُمْ وَزَادَهُ بَسْطَةً فِي الْعِلْمِ
وَالْجِسْمِ ۚ وَاللّٰهُ يُؤْتِي مُلْكَهُ مَنْ يَّشَاءُ ۚ
وَاللّٰهُ وَاسِعٌ عَلِيمٌ ﴿٢٤٨﴾

249. Da sprach ihr Prophet zu ihnen: „Das Zeichen seiner Herrschaft ist, dass euch ein Herz gegeben wird, darin Frieden von eurem Herrn ist und ein Vermächtnis aus dem Nachlass vom Geschlecht Mose und Aarons – die Engel werden es tragen. Gewiss, darin ist ein Zeichen für euch, wenn ihr Gläubige seid.“

وَقَالَ لَهُمْ نَبِيُّهُمْ إِنَّ آيَةَ مُلْكِهِ أَنْ
يَّأْتِيَكُمُ التَّابُوتُ فِيهِ سَكِينَةٌ مِّنْ رَّبِّكُمْ
وَبَقِيَّةٌ مِّمَّا تَرَكَ آلُ مُوسٰى وَآلُ هٰرُونَ
تَحْمِلُهُ الْمَلٰٓئِكَةُ ۚ إِنَّ فِي ذٰلِكَ لَآيَةً لَّكُمْ
إِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِينَ ﴿٢٤٩﴾ ع ٣٢ ٦ ١٦

250. Und als *Ṭālūt* auszog mit den Scharen, sprach er: „Wohlan, Allah wird euch an einem Flusse prüfen: Wer darum aus ihm trinkt, der ist meiner nicht würdig; und wer nicht von ihm kostet, der ist meiner würdig, den ausgenommen, der eine Handvoll Wasser mit der Hand schöpft.“ Doch sie tranken daraus, bis auf einige wenige. Und als sie ihn überschritten – er und die mit ihm Glaubenden –, da sprachen sie: „Wir haben heute keine Kraft gegen *Ǧālūt*[37] und seine Scharen.“ Die aber für gewiss wussten, sie würden Allah einst begegnen, die sagten: „Oft hat eine

فَلَمَّا فَصَلَ طَالُوتُ بِالْجُنُودِ ۙ قَالَ إِنَّ
اللّٰهَ مُبْتَلِيكُمْ بِنَهَرٍ ۚ فَمَنْ شَرِبَ مِنْهُ
فَلَيْسَ مِنِّي ۚ وَمَنْ لَّمْ يَطْعَمْهُ فَإِنَّهُ مِنِّي
إِلَّا مَنِ اغْتَرَفَ غُرْفَةً بِيَدِهِ ۚ فَشَرِبُوا
مِنْهُ إِلَّا قَلِيلًا مِّنْهُمْ ۚ فَلَمَّا جَاوَزَهُ هُوَ
وَالَّذِينَ آمَنُوا مَعَهُ ۙ قَالُوا لَا طَاقَةَ
لَنَا الْيَوْمَ بِجَالُوتَ وَجُنُودِهِ ۚ قَالَ

[36] Gideon. (Vgl. Richter 6:8)

[37] Goliath. (Vgl. 1. Samuel 17:14)

kleine Schar über eine große Schar gesiegt nach Allahs Gebot. Und Allah ist mit den Standhaften.“

الَّذِيْنَ يَظُنُّوْنَ اَنَّهُمْ مُّلٰقُوا اللّٰهِ ۙ كَمْ مِّنْ
فِئَةٍ قَلِيْلَةٍ غَلَبَتْ فِئَةً كَثِيْرَةً ۢ بِاِذْنِ
اللّٰهِ ؕ وَاللّٰهُ مَعَ الصّٰبِرِيْنَ ﴿٢٥٠﴾

251. Und als sie gegen *Ǧālūt* und seine Scharen vorrückten, da sprachen sie: „O unser Herr, gieße Standhaftigkeit über uns und festige unsere Schritte und hilf uns wider das ungläubige Volk!“

وَلَمَّا بَرَزُوْا لِجَالُوْتَ وَجُنُوْدِهٖ قَالُوْا رَبَّنَآ
اَفْرِغْ عَلَيْنَا صَبْرًا وَّ ثَبِّتْ اَقْدَامَنَا
وَانْصُرْنَا عَلَى الْقَوْمِ الْكٰفِرِيْنَ ؕ ﴿٢٥١﴾

252. So schlugen sie jene nach Allahs Gebot; und David erschlug *Ǧālūt*, und Allah verlieh ihm Herrschaft und Weisheit und lehrte ihn, was Ihm gefiel. Und wäre es nicht, dass Allah die Menschen hemmt, die einen durch die anderen, die Erde wäre mit Unordnung erfüllt. Doch Allah ist großmütig gegen die Menschen.

فَهَزَمُوْهُمْ بِاِذْنِ اللّٰهِ ۙ۫ وَقَتَلَ دَاوٗدُ
جَالُوْتَ وَاٰتٰىهُ اللّٰهُ الْمُلْكَ وَالْحِكْمَةَ
وَعَلَّمَهٗ مِمَّا يَشَآءُ ؕ وَلَوْلَا دَفْعُ اللّٰهِ النَّاسَ
بَعْضَهُمْ بِبَعْضٍ ۙ لَّفَسَدَتِ الْاَرْضُ
وَلٰكِنَّ اللّٰهَ ذُوْ فَضْلٍ عَلَى الْعٰلَمِيْنَ ﴿٢٥٢﴾

253. Das sind die Zeichen Allahs, Wir verkünden sie dir in Wahrheit. Gewiss, du bist der Gesandten einer.

تِلْكَ اٰيٰتُ اللّٰهِ نَتْلُوْهَا عَلَيْكَ بِالْحَقِّ ؕ
وَاِنَّكَ لَمِنَ الْمُرْسَلِيْنَ ﴿٢٥٣﴾

254. Jene Gesandten haben Wir erhöht, einige über die anderen: darunter sind die, zu denen Allah sprach;[38] und einige hat Er erhöht um Rangstufen. Und Wir gaben Jesus, dem Sohn der Maria, klare Beweise und stärkten ihn mit dem Geist der Heiligkeit. Und wäre es Allahs Wille, dann hätten die, welche nach ihnen kamen, nicht miteinander gestritten, nachdem ihnen deutliche Zeichen zuteil geworden; doch sie waren uneins. Es waren solche unter ihnen, die glaub-

تِلْكَ الرُّسُلُ فَضَّلْنَا بَعْضَهُمْ عَلٰى
بَعْضٍ ۘ مِنْهُمْ مَّنْ كَلَّمَ اللّٰهُ وَرَفَعَ
بَعْضَهُمْ دَرَجٰتٍ ؕ وَاٰتَيْنَا عِيْسَى ابْنَ
مَرْيَمَ الْبَيِّنٰتِ وَاَيَّدْنٰهُ بِرُوْحِ الْقُدُسِ ؕ
وَلَوْ شَآءَ اللّٰهُ مَا اقْتَتَلَ الَّذِيْنَ مِنْۢ
بَعْدِهِمْ مِّنْۢ بَعْدِ مَا جَآءَتْهُمُ الْبَيِّنٰتُ

[38] Mit dem Sprechen Allahs ist das Gesetz Gottes (also die Scharia) gemeint. (1) Das bedeutet, dass es zwei Arten von Propheten gibt: diejenigen, die ein neues Gesetz bringen, und solche, die bloß aufgrund ihrer Erhabenheit als Propheten bezeichnet werden. (2) Die zweite Bedeutung dieses Verses bezieht sich allein auf den Heiligen Propheten Muhammad[SAW], welcher den höchsten Rang unter den Propheten einnimmt und in dessen Wesen sich Anzeichen göttlicher Auszeichnungen in höchstem Grade widerspiegeln.

ten, und solche, die ungläubig waren. Und wäre es Allahs Wille, sie würden nicht miteinander gestritten haben; doch Allah führt durch, was Er plant.

وَلٰكِنِ اخْتَلَفُوْا فَمِنْهُمْ مَّنْ اٰمَنَ وَمِنْهُمْ مَّنْ كَفَرَ ؕ وَلَوْ شَآءَ اللّٰهُ مَا اقْتَتَلُوْا ۫ وَلٰكِنَّ اللّٰهَ يَفْعَلُ مَا يُرِيْدُ ﴿۲۵۴﴾

255. O die ihr glaubt, spendet von dem, was Wir euch gegeben haben, ehe der Tag kommt, an dem kein Handel gilt, noch Freundschaft noch Fürbitte; die Widerspenstigen sind es, die Unrecht begehen.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْۤا اَنْفِقُوْا مِمَّا رَزَقْنٰكُمْ مِّنْ قَبْلِ اَنْ يَّاْتِيَ يَوْمٌ لَّا بَيْعٌ فِيْهِ وَلَا خُلَّةٌ وَّلَا شَفَاعَةٌ ؕ وَالْكٰفِرُوْنَ هُمُ الظّٰلِمُوْنَ ﴿۲۵۵﴾

256. Allah – niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Lebendigen, dem aus Sich Selbst Seienden und Allerhaltenden. Schlummer ergreift Ihn nicht noch Schlaf. Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Wer ist es, der bei Ihm fürbitten will, es sei denn mit Seiner Erlaubnis? Er weiß, was vor ihnen ist und was hinter ihnen; und sie begreifen nichts von Seinem Wissen, außer was Ihm gefällt. Sein Thron umfasst die Himmel und die Erde; und ihre Erhaltung beschwert Ihn nicht; und Er ist der Erhabene, der Große.

اَللّٰهُ لَاۤ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۚ اَلْحَيُّ الْقَيُّوْمُ ۚ لَا تَاْخُذُهٗ سِنَةٌ وَّلَا نَوْمٌ ؕ لَهٗ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْاَرْضِ ؕ مَنْ ذَا الَّذِيْ يَشْفَعُ عِنْدَهٗۤ اِلَّا بِاِذْنِهٖ ؕ يَعْلَمُ مَا بَيْنَ اَيْدِيْهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ ۚ وَلَا يُحِيْطُوْنَ بِشَيْءٍ مِّنْ عِلْمِهٖۤ اِلَّا بِمَا شَآءَ ۚ وَسِعَ كُرْسِيُّهُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ ۚ وَلَا يَـُٔوْدُهٗ حِفْظُهُمَا ۚ وَهُوَ الْعَلِيُّ الْعَظِيْمُ ﴿۲۵۶﴾

257. Es gibt keinen Zwang im Glauben. Gewiss, Wahrheit ist nunmehr deutlich unterscheidbar von Irrtum; wer also sich von dem Verführer nicht leiten lässt und an Allah glaubt, der hat sicherlich eine starke Handhabe ergriffen, die kein Brechen kennt; und Allah ist allhörend, allwissend.

لَاۤ اِكْرَاهَ فِي الدِّيْنِ ۫ قَدْ تَّبَيَّنَ الرُّشْدُ مِنَ الْغَيِّ ۚ فَمَنْ يَّكْفُرْ بِالطَّاغُوْتِ وَيُؤْمِنْ بِاللّٰهِ فَقَدِ اسْتَمْسَكَ بِالْعُرْوَةِ الْوُثْقٰى ۗ لَا انْفِصَامَ لَهَا ؕ وَاللّٰهُ سَمِيْعٌ عَلِيْمٌ ﴿۲۵۷﴾

258. Allah ist der Freund der Gläubigen: Er führt sie aus den Finsternissen ans Licht. Die aber nicht glauben, deren Freunde sind die Verführer, die sie aus dem Licht in die Finsternisse führen; sie

اَللّٰهُ وَلِيُّ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا ۙ يُخْرِجُهُمْ مِّنَ الظُّلُمٰتِ اِلَى النُّوْرِ ؕ وَالَّذِيْنَ كَفَرُوْۤا اَوْلِيٰٓـُٔهُمُ الطَّاغُوْتُ ۙ يُخْرِجُوْنَهُمْ مِّنَ

sind die Bewohner des Feuers; darin müssen sie bleiben.

النُّوْرِ اِلَى الظُّلُمٰتِ ؕ اُولٰٓئِكَ اَصْحٰبُ النَّارِ ۚ هُمْ فِيْهَا خٰلِدُوْنَ ﴿۲۵۸﴾

259. Hast du nicht von dem gehört, der mit Abraham über seinen Herrn stritt, weil Allah ihm das Königreich verliehen hatte? Als Abraham sprach: „Mein Herr ist Der, der Leben gibt und tötet", sagte er: „Ich gebe Leben und töte." Abraham sprach: „Wohlan, Allah bringt die Sonne von Osten; bringe du sie von Westen." Da war der Ungläubige verblüfft. Und Allah weist den Ungerechten nicht den Weg.

اَلَمْ تَرَ اِلَى الَّذِيْ حَآجَّ اِبْرٰهٖمَ فِيْ رَبِّهٖٓ اَنْ اٰتٰىهُ اللّٰهُ الْمُلْكَ ۘ اِذْ قَالَ اِبْرٰهٖمُ رَبِّيَ الَّذِيْ يُحْيٖ وَيُمِيْتُ ۙ قَالَ اَنَا اُحْيٖ وَاُمِيْتُ ؕ قَالَ اِبْرٰهٖمُ فَاِنَّ اللّٰهَ يَاْتِيْ بِالشَّمْسِ مِنَ الْمَشْرِقِ فَاْتِ بِهَا مِنَ الْمَغْرِبِ فَبُهِتَ الَّذِيْ كَفَرَ ؕ وَاللّٰهُ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الظّٰلِمِيْنَ ﴿۲۵۹﴾ۚ

260. Oder wie jener,[39] der an einer Stadt[40] vorüberkam, die in Trümmern lag, (und) ausrief: „Wann wird Allah diese dem Leben zurückgeben nach ihrem Tod?" Da ließ Allah ihn sterben auf hundert Jahre; dann erweckte Er ihn (und) sprach: „Wie lange hast du geharrt?" Er antwortete: „Ich harrte einen Tag oder den Teil eines Tages." Er sprach: „Nein, du harrtest hundert Jahre lang. Nun blicke auf deine Speise und deinen Trank; sie sind nicht verdorben. Und blicke auf deinen Esel – also, dass Wir dich zu einem Zeichen machen für die Menschen. Und blicke auf die Knochen, wie Wir sie zusammensetzen und dann mit Fleisch überziehen." Als ihm dies klar wurde, sprach er: „Ich weiß, dass Allah die Macht hat, alles zu tun, was Er will."

اَوْ كَالَّذِيْ مَرَّ عَلٰى قَرْيَةٍ وَّهِيَ خَاوِيَةٌ عَلٰى عُرُوْشِهَا ۚ قَالَ اَنّٰى يُحْيٖ هٰذِهِ اللّٰهُ بَعْدَ مَوْتِهَا ۚ فَاَمَاتَهُ اللّٰهُ مِائَةَ عَامٍ ثُمَّ بَعَثَهٗ ؕ قَالَ كَمْ لَبِثْتَ ؕ قَالَ لَبِثْتُ يَوْمًا اَوْ بَعْضَ يَوْمٍ ؕ قَالَ بَلْ لَّبِثْتَ مِائَةَ عَامٍ فَانْظُرْ اِلٰى طَعَامِكَ وَشَرَابِكَ لَمْ يَتَسَنَّهْ ۚ وَانْظُرْ اِلٰى حِمَارِكَ وَلِنَجْعَلَكَ اٰيَةً لِّلنَّاسِ وَانْظُرْ اِلَى الْعِظَامِ كَيْفَ نُنْشِزُهَا ثُمَّ نَكْسُوْهَا لَحْمًا ؕ فَلَمَّا تَبَيَّنَ لَهٗ ۙ قَالَ اَعْلَمُ اَنَّ اللّٰهَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرٌ ﴿۲۶۰﴾

[39] Hesekiel.

[40] Jerusalem.

261. Und (denke daran) wie Abraham sprach: „Mein Herr, zeige mir, wie Du die Toten lebendig machst.“ Er sprach: „Hast du denn nicht geglaubt?“ Er sagte: „Ja, doch, aber um mein Herz zu beruhigen.“ Er antwortete: „So nimm vier Vögel und mache sie dir anhänglich. Alsdann setze jeden gesondert auf einen Berg; dann rufe sie, sie werden eilends zu dir kommen. Und wisse, dass Allah allmächtig, allweise ist.“

وَإِذْ قَالَ إِبْرٰهِمُ رَبِّ أَرِنِي كَيْفَ تُحْيِ
الْمَوْتٰى ؕ قَالَ أَوَلَمْ تُؤْمِنْ ؕ قَالَ بَلٰى
وَلٰكِنْ لِّيَطْمَئِنَّ قَلْبِيْ ؕ قَالَ فَخُذْ أَرْبَعَةً
مِّنَ الطَّيْرِ فَصُرْهُنَّ إِلَيْكَ ثُمَّ اجْعَلْ عَلٰى
كُلِّ جَبَلٍ مِّنْهُنَّ جُزْءًا ثُمَّ ادْعُهُنَّ يَأْتِيْنَكَ
سَعْيًا ؕ وَاعْلَمْ أَنَّ اللّٰهَ عَزِيْزٌ حَكِيْمٌ ﴿٢٦١﴾ ع ٣٥ ٣

262. Die ihr Gut hingeben für Allahs Sache, sie gleichen einem Samenkorn, das sieben Ähren treibt, hundert Körner in jeder Ähre. Allah vermehrt (es) weiter, wem Er will; und Allah ist huldreich, allwissend.

مَثَلُ الَّذِيْنَ يُنْفِقُوْنَ أَمْوَالَهُمْ فِيْ سَبِيْلِ
اللّٰهِ كَمَثَلِ حَبَّةٍ أَنْبَتَتْ سَبْعَ سَنَابِلَ فِيْ كُلِّ
سُنْبُلَةٍ مِّائَةُ حَبَّةٍ ؕ وَاللّٰهُ يُضٰعِفُ لِمَنْ
يَّشَاءُ ؕ وَاللّٰهُ وَاسِعٌ عَلِيْمٌ ﴿٢٦٢﴾

263. Die ihr Gut hingeben für Allahs Sache und dann ihrer Gabe nicht Vorhaltung und Anspruch folgen lassen, sie haben ihren Lohn bei ihrem Herrn; und keine Furcht soll über sie kommen noch sollen sie trauern.

اَلَّذِيْنَ يُنْفِقُوْنَ أَمْوَالَهُمْ فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ
ثُمَّ لَا يُتْبِعُوْنَ مَا أَنْفَقُوْا مَنًّا وَّلَا أَذًى ۙ
لَّهُمْ أَجْرُهُمْ عِنْدَ رَبِّهِمْ ۚ وَلَا خَوْفٌ
عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُوْنَ ﴿٢٦٣﴾

264. Ein gütiges Wort und Verzeihung sind besser als ein Almosen, gefolgt von Anspruch; und Allah ist Sich Selbst genügend, langmütig.

قَوْلٌ مَّعْرُوْفٌ وَّمَغْفِرَةٌ خَيْرٌ مِّنْ صَدَقَةٍ
يَّتْبَعُهَا أَذًى ؕ وَاللّٰهُ غَنِيٌّ حَلِيْمٌ ﴿٢٦٤﴾

265. O die ihr glaubt, machet eure Almosen nicht eitel durch Vorhaltung und Anspruch, dem gleich, der von seinem Reichtum spendet, um von den Leuten gesehen zu werden, und er glaubt nicht an Allah und an den Jüngsten Tag. Ihm ergeht es wie einem glatten Felsen, den Erdreich bedeckt: Wenn ein Platzregen auf ihn fällt, legt er ihn bloß – glatt und hart. Sie haben nichts

يٰأَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تُبْطِلُوْا صَدَقٰتِكُمْ
بِالْمَنِّ وَالْأَذٰى ۙ كَالَّذِيْ يُنْفِقُ مَالَهٗ رِئَاءَ
النَّاسِ وَلَا يُؤْمِنُ بِاللّٰهِ وَالْيَوْمِ الْاٰخِرِ ؕ
فَمَثَلُهٗ كَمَثَلِ صَفْوَانٍ عَلَيْهِ تُرَابٌ
فَأَصَابَهٗ وَابِلٌ فَتَرَكَهٗ صَلْدًا ؕ

von ihrem Verdienst. Und Allah weist dem ungläubigen Volk nicht den Weg.

لَا يَقْدِرُوْنَ عَلٰى شَيْءٍ مِّمَّا كَسَبُوْا ۭ
وَاللّٰهُ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الْكٰفِرِيْنَ ﴿٢٦٥﴾

266. Und jene, die ihr Gut hingeben im Trachten nach Allahs Wohlgefallen und zur Stärkung ihrer Seelen, sind gleich einem Garten auf erhöhtem Grund. Platzregen fällt darauf und er bringt seine Frucht zwiefältig hervor. Fällt aber kein Platzregen auf ihn, so (genügt auch) leichter. Allah sieht euer Tun.

وَمَثَلُ الَّذِيْنَ يُنْفِقُوْنَ اَمْوَالَهُمُ ابْتِغَآءَ
مَرْضَاتِ اللّٰهِ وَتَثْبِيْتًا مِّنْ اَنْفُسِهِمْ
كَمَثَلِ جَنَّةٍۢ بِرَبْوَةٍ اَصَابَهَا وَابِلٌ فَاٰتَتْ
اُكُلَهَا ضِعْفَيْنِ ۚ فَاِنْ لَّمْ يُصِبْهَا وَابِلٌ
فَطَلٌّ ۭ وَاللّٰهُ بِمَا تَعْمَلُوْنَ بَصِيْرٌ ﴿٢٦٦﴾

267. Wünscht einer von euch, dass ein Garten für ihn sei voll Palmen und Reben, den Ströme durchfließen, mit Früchten aller Art für ihn darin – dieweil das Alter ihn geschlagen und er schwächliche Nachkommen hat –, und ein feuriger Wirbelwind ihn (den Garten) schlage und er verbrenne? Also macht Allah die Gebote klar für euch, auf dass ihr nachdenkt.

اَيَوَدُّ اَحَدُكُمْ اَنْ تَكُوْنَ لَهٗ جَنَّةٌ مِّنْ
نَّخِيْلٍ وَّاَعْنَابٍ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا
الْاَنْهٰرُ ۙ لَهٗ فِيْهَا مِنْ كُلِّ الثَّمَرٰتِ ۙ
وَاَصَابَهُ الْكِبَرُ وَلَهٗ ذُرِّيَّةٌ ضُعَفَآءُ ۚ
فَاَصَابَهَآ اِعْصَارٌ فِيْهِ نَارٌ فَاحْتَرَقَتْ ۭ
كَذٰلِكَ يُبَيِّنُ اللّٰهُ لَكُمُ الْاٰيٰتِ لَعَلَّكُمْ
تَتَفَكَّرُوْنَ ﴿٢٦٧﴾ ع

268. O die ihr glaubt, spendet von dem Guten, das ihr erwarbt, und von dem, was Wir für euch aus der Erde hervorbringen; und sucht zum Almosenspenden nicht das Schlechte aus, das ihr ja selbst nicht nähmet, es sei denn, ihr drücktet dabei ein Auge zu; und wisset, dass Allah Sich Selbst genügend, preiswürdig ist.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْۤا اَنْفِقُوْا مِنْ طَيِّبٰتِ مَا
كَسَبْتُمْ وَمِمَّآ اَخْرَجْنَا لَكُمْ مِّنَ
الْاَرْضِ ۠ وَلَا تَيَمَّمُوا الْخَبِيْثَ مِنْهُ
تُنْفِقُوْنَ وَلَسْتُمْ بِاٰخِذِيْهِ اِلَّآ اَنْ تُغْمِضُوْا
فِيْهِ ۭ وَاعْلَمُوْۤا اَنَّ اللّٰهَ غَنِيٌّ حَمِيْدٌ ﴿٢٦٨﴾

269. Satan warnt euch vor Armut und befiehlt euch Schändliches, während Allah euch Seine Vergebung und Huld

اَلشَّيْطٰنُ يَعِدُكُمُ الْفَقْرَ وَيَاْمُرُكُمْ
بِالْفَحْشَآءِ ۚ وَاللّٰهُ يَعِدُكُمْ مَّغْفِرَةً مِّنْهُ

verheißt; und Allah ist huldreich, allwissend.

وَفَضْلًا ۗ وَاللّٰهُ وَاسِعٌ عَلِيْمٌ ﴿۲۶۹﴾

270. Er gewährt Weisheit, wem Er will; und wem da Weisheit gewährt wurde, dem wurde wahrhaftig viel Wertvolles gewährt; niemand aber will es bedenken, außer den mit Verständnis Begabten.

يُّؤْتِى الْحِكْمَةَ مَنْ يَّشَآءُ ۚ وَمَنْ يُّؤْتَ
الْحِكْمَةَ فَقَدْ اُوْتِىَ خَيْرًا كَثِيْرًا ۗ وَمَا
يَذَّكَّرُ اِلَّآ اُولُوا الْاَلْبَابِ ﴿۲۷۰﴾

271. Was immer ihr spendet und welches Gelübde ihr auch geloben möget, Allah weiß es gewiss; und die Ungerechten sollen keine Helfer finden.

وَمَآ اَنْفَقْتُمْ مِّنْ نَّفَقَةٍ اَوْ نَذَرْتُمْ مِّنْ
نَّذْرٍ فَاِنَّ اللّٰهَ يَعْلَمُهٗ ۗ وَمَا لِلظّٰلِمِيْنَ
مِنْ اَنْصَارٍ ﴿۲۷۱﴾

272. Gebt ihr öffentlich Almosen, so ist es schön und gut; haltet ihr sie aber geheim und gebt sie den Armen, so ist es noch besser für euch; und Er wird (viele) eurer Sünden von euch hinwegnehmen, denn Allah achtet wohl eures Tuns.

اِنْ تُبْدُوا الصَّدَقٰتِ فَنِعِمَّا هِىَ ۚ وَاِنْ
تُخْفُوْهَا وَتُؤْتُوْهَا الْفُقَرَآءَ فَهُوَ خَيْرٌ
لَّكُمْ ۗ وَيُكَفِّرُ عَنْكُمْ مِّنْ سَيِّاٰتِكُمْ ۗ
وَاللّٰهُ بِمَا تَعْمَلُوْنَ خَبِيْرٌ ﴿۲۷۲﴾

273. Nicht deine Verantwortung ist es, ihnen den Weg zu weisen; doch Allah weist den Weg, wem Er will. Und was ihr an Gut spendet, es ist für euch selbst, und ihr spendet nur, um Allahs Huld zu suchen. Und was ihr an Gut spendet, es soll euch voll zurückgezahlt werden, und ihr sollt keinen Nachteil erleiden.

لَيْسَ عَلَيْكَ هُدٰىهُمْ وَلٰكِنَّ اللّٰهَ يَهْدِىْ
مَنْ يَّشَآءُ ۗ وَمَا تُنْفِقُوْا مِنْ خَيْرٍ
فَلِاَنْفُسِكُمْ ۗ وَمَا تُنْفِقُوْنَ اِلَّا ابْتِغَآءَ
وَجْهِ اللّٰهِ ۗ وَمَا تُنْفِقُوْا مِنْ خَيْرٍ يُّوَفَّ
اِلَيْكُمْ وَاَنْتُمْ لَا تُظْلَمُوْنَ ﴿۲۷۳﴾

274. (Diese Almosen sind) für die Armen, die auf Allahs Sache festgelegt und unfähig sind, im Land umherzuwandern. Der Unwissende hält sie wegen der Enthaltsamkeit für frei von Not. Du magst sie an ihrer Erscheinung erkennen; sie bitten die Leute nicht zudringlich. Und was ihr an Gut spendet, wahrlich, Allah hat genaue Kenntnis davon.

لِلْفُقَرَآءِ الَّذِيْنَ اُحْصِرُوْا فِىْ سَبِيْلِ اللّٰهِ
لَا يَسْتَطِيْعُوْنَ ضَرْبًا فِى الْاَرْضِ ۫
يَحْسَبُهُمُ الْجَاهِلُ اَغْنِيَآءَ مِنَ التَّعَفُّفِ ۚ
تَعْرِفُهُمْ بِسِيْمٰهُمْ ۚ لَا يَسْـَٔلُوْنَ النَّاسَ
اِلْحَافًا ۗ وَمَا تُنْفِقُوْا مِنْ خَيْرٍ فَاِنَّ اللّٰهَ
بِهٖ عَلِيْمٌ ﴿۲۷۴﴾ ع

275. Die ihr Gut hingeben bei Nacht und Tag, heimlich und öffentlich, ihr Lohn ist bei ihrem Herrn; keine Furcht soll über sie kommen noch sollen sie trauern.

ٱلَّذِينَ يُنفِقُونَ أَمْوَٰلَهُم بِٱلَّيْلِ وَٱلنَّهَارِ سِرًّا وَعَلَانِيَةً فَلَهُمْ أَجْرُهُمْ عِندَ رَبِّهِمْ وَلَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُونَ ٢٧٥

276. Die Zins verschlingen, stehen nicht anders auf, als einer aufsteht, den Satan mit Wahnsinn geschlagen hat. Dies, weil sie sagen: „Handel ist gleich Zinsnehmen“, während Allah doch Handel erlaubt und Zinsnehmen untersagt hat. Wer also eine Ermahnung von seinem Herrn bekommt und dann verzichtet, dem soll das Vergangene verbleiben; und seine Sache ist bei Allah. Die aber rückfällig werden, die sind des Feuers Bewohner; darin müssen sie bleiben.

ٱلَّذِينَ يَأْكُلُونَ ٱلرِّبَوٰا۟ لَا يَقُومُونَ إِلَّا كَمَا يَقُومُ ٱلَّذِى يَتَخَبَّطُهُ ٱلشَّيْطَٰنُ مِنَ ٱلْمَسِّ ذَٰلِكَ بِأَنَّهُمْ قَالُوٓا۟ إِنَّمَا ٱلْبَيْعُ مِثْلُ ٱلرِّبَوٰا۟ وَأَحَلَّ ٱللَّهُ ٱلْبَيْعَ وَحَرَّمَ ٱلرِّبَوٰا۟ فَمَن جَآءَهُۥ مَوْعِظَةٌ مِّن رَّبِّهِۦ فَٱنتَهَىٰ فَلَهُۥ مَا سَلَفَ وَأَمْرُهُۥٓ إِلَى ٱللَّهِ وَمَنْ عَادَ فَأُو۟لَٰٓئِكَ أَصْحَٰبُ ٱلنَّارِ هُمْ فِيهَا خَٰلِدُونَ ٢٧٦

277. Allah wird den Zins abschaffen und die Mildtätigkeit mehren. Und Allah liebt keinen, der ein hartnäckiger Ungläubiger, ein Erzsünder ist.

يَمْحَقُ ٱللَّهُ ٱلرِّبَوٰا۟ وَيُرْبِى ٱلصَّدَقَٰتِ وَٱللَّهُ لَا يُحِبُّ كُلَّ كَفَّارٍ أَثِيمٍ ٢٧٧

278. Gewiss, die da glauben und gute Werke tun und das Gebet verrichten und die Zakat zahlen, ihr Lohn ist bei ihrem Herrn und keine Furcht soll über sie kommen noch sollen sie trauern.

إِنَّ ٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ وَعَمِلُوا۟ ٱلصَّٰلِحَٰتِ وَأَقَامُوا۟ ٱلصَّلَوٰةَ وَءَاتَوُا۟ ٱلزَّكَوٰةَ لَهُمْ أَجْرُهُمْ عِندَ رَبِّهِمْ وَلَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُونَ ٢٧٨

279. O die ihr glaubt, fürchtet Allah und lasset den Rest des Zinses fahren, wenn ihr Gläubige seid.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ ٱتَّقُوا۟ ٱللَّهَ وَذَرُوا۟ مَا بَقِىَ مِنَ ٱلرِّبَوٰٓا۟ إِن كُنتُم مُّؤْمِنِينَ ٢٧٩

280. Tut ihr es aber nicht, dann erwartet Krieg von Allah und Seinem Gesandten; und wenn ihr bereut, dann bleibt euch euer eigentliches Vermögen; ihr sollt weder Unrecht tun noch Unrecht leiden.

فَإِن لَّمْ تَفْعَلُوا۟ فَأْذَنُوا۟ بِحَرْبٍ مِّنَ ٱللَّهِ وَرَسُولِهِۦ وَإِن تُبْتُمْ فَلَكُمْ رُءُوسُ أَمْوَٰلِكُمْ لَا تَظْلِمُونَ وَلَا تُظْلَمُونَ ٢٨٠

281. Und wenn er (der Schuldner) in Schwierigkeit ist, dann Aufschub bis zur Besserung der Verhältnisse. Wenn ihr es aber aus Mildtätigkeit erlasst, so ist es besser für euch; wenn ihr es nur wüsstet.

وَاِنْ كَانَ ذُوْ عُسْرَةٍ فَنَظِرَةٌ اِلٰى مَيْسَرَةٍ ؕ
وَاَنْ تَصَدَّقُوْا خَيْرٌ لَّكُمْ اِنْ كُنْتُمْ
تَعْلَمُوْنَ ﴿۲۸۱﴾

282. Und fürchtet den Tag, an dem ihr zu Allah zurückkehren müsst; dann wird jeder den vollen Lohn erhalten nach seinem Verdienst; und es soll ihnen kein Unrecht geschehen.

وَاتَّقُوْا يَوْمًا تُرْجَعُوْنَ فِيْهِ اِلَى اللّٰهِ ۗ ثُمَّ
تُوَفّٰى كُلُّ نَفْسٍ مَّا كَسَبَتْ وَهُمْ
لَا يُظْلَمُوْنَ ﴿۲۸۲﴾ ع

283. O die ihr glaubt, wenn ihr voneinander ein Darlehen nehmt auf eine bestimmte Frist, dann schreibt es nieder. Ein Schreiber soll in eurer Gegenwart getreulich aufschreiben; und kein Schreiber soll sich weigern zu schreiben, hat ihn doch Allah gelehrt; also soll er schreiben und der Schuldner soll diktieren, und er soll Allah, seinen Herrn, fürchten und nichts davon unterschlagen. Ist aber jener, der die Verpflichtung eingeht, einfältig oder schwach oder unfähig, selbst zu diktieren, so diktiere sein Beistand nach Gerechtigkeit. Und ruft zwei unter euren Männern zu Zeugen auf; und wenn zwei Männer nicht (verfügbar) sind, dann einen Mann und zwei Frauen, die euch als Zeugen passend erscheinen, sodass, wenn eine der beiden irren sollte, die andere ihrem Gedächtnis zu Hilfe kommen kann. Und die Zeugen sollen sich nicht weigern, wenn sie gerufen werden. Und verschmäht nicht, es niederzuschreiben, es sei klein oder groß, zusammen mit der festgesetzten (Zahlungs-)Frist. Das ist gerechter vor Allah und bindender für das Zeugnis und geeigneter, dass ihr nicht in Zweifeln gerät; (darum unterlasset die Aufschreibung nicht) es sei denn, es handle sich um Warenverkehr, den ihr von Hand zu Hand tätigt: In diesem Fall

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْۤا اِذَا تَدَايَنْتُمْ بِدَيْنٍ اِلٰۤى
اَجَلٍ مُّسَمًّى فَاكْتُبُوْهُ ؕ وَلْيَكْتُبْ بَّيْنَكُمْ
كَاتِبٌۢ بِالْعَدْلِ ۪ وَلَا يَاْبَ كَاتِبٌ اَنْ
يَّكْتُبَ كَمَا عَلَّمَهُ اللّٰهُ فَلْيَكْتُبْ ۚ
وَلْيُمْلِلِ الَّذِيْ عَلَيْهِ الْحَقُّ وَلْيَتَّقِ اللّٰهَ رَبَّهٗ
وَلَا يَبْخَسْ مِنْهُ شَيْـًٔا ؕ فَاِنْ كَانَ الَّذِيْ
عَلَيْهِ الْحَقُّ سَفِيْهًا اَوْ ضَعِيْفًا اَوْ لَا
يَسْتَطِيْعُ اَنْ يُّمِلَّ هُوَ فَلْيُمْلِلْ وَلِيُّهٗ
بِالْعَدْلِ ؕ وَاسْتَشْهِدُوْا شَهِيْدَيْنِ مِنْ
رِّجَالِكُمْ ۚ فَاِنْ لَّمْ يَكُوْنَا رَجُلَيْنِ
فَرَجُلٌ وَّامْرَاَتٰنِ مِمَّنْ تَرْضَوْنَ مِنَ
الشُّهَدَآءِ اَنْ تَضِلَّ اِحْدٰىهُمَا فَتُذَكِّرَ
اِحْدٰىهُمَا الْاُخْرٰى ؕ وَلَا يَاْبَ الشُّهَدَآءُ
اِذَا مَا دُعُوْا ؕ وَلَا تَسْـَٔمُوْۤا اَنْ تَكْتُبُوْهُ
صَغِيْرًا اَوْ كَبِيْرًا اِلٰۤى اَجَلِهٖ ؕ ذٰلِكُمْ اَقْسَطُ

soll es keine Sünde für euch sein, wenn ihr es nicht aufschreibt. Und habt Zeugen, wenn ihr einander verkauft; und dem Schreiber oder dem Zeugen geschehe kein Nachteil. Tut ihr es aber, dann ist das euer Ungehorsam. Und fürchtet Allah; Allah wird euch Wissen geben, denn Allah weiß alle Dinge wohl.

عِنْدَ اللّٰهِ وَاَقْوَمُ لِلشَّهَادَةِ وَاَدْنٰۤى اَلَّا
تَرْتَابُوْۤا اِلَّاۤ اَنْ تَكُوْنَ تِجَارَةً حَاضِرَةً
تُدِيْرُوْنَهَا بَيْنَكُمْ فَلَيْسَ عَلَيْكُمْ جُنَاحٌ
اَلَّا تَكْتُبُوْهَا ؕ وَاَشْهِدُوْۤا اِذَا تَبَايَعْتُمْ ۪
وَلَا يُضَآرَّ كَاتِبٌ وَّلَا شَهِيْدٌ ؕ۬ وَاِنْ تَفْعَلُوْا
فَاِنَّهٗ فُسُوْقٌۢ بِكُمْ ؕ وَاتَّقُوا اللّٰهَ ؕ
وَيُعَلِّمُكُمُ اللّٰهُ ؕ وَاللّٰهُ بِكُلِّ شَیْءٍ عَلِيْمٌ ﴿۲۸۳﴾

284. Und wenn ihr auf Reisen seid und keinen Schreiber findet, so soll ein Pfand (gegeben werden) zur Verwahrung. Und wenn einer von euch dem anderen etwas anvertraut, dann soll der, dem anvertraut wurde, das Anvertraute herausgeben, und er fürchte Allah, seinen Herrn. Und haltet nicht Zeugenschaft zurück; wer sie verhehlt, gewiss, dessen Herz ist sündhaft, und Allah weiß wohl, was ihr tut.

وَاِنْ كُنْتُمْ عَلٰى سَفَرٍ وَّلَمْ تَجِدُوْا كَاتِبًا
فَرِهٰنٌ مَّقْبُوْضَةٌ ؕ فَاِنْ اَمِنَ بَعْضُكُمْ
بَعْضًا فَلْيُؤَدِّ الَّذِى اؤْتُمِنَ اَمَانَتَهٗ وَلْيَتَّقِ
اللّٰهَ رَبَّهٗ ؕ وَلَا تَكْتُمُوا الشَّهَادَةَ ؕ وَمَنْ
يَّكْتُمْهَا فَاِنَّهٗۤ اٰثِمٌ قَلْبُهٗ ؕ وَاللّٰهُ بِمَا
تَعْمَلُوْنَ عَلِيْمٌ ﴿۲۸۴﴾

285. Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist; und ob ihr das, was in eurem Gemüt ist, kundtut oder verborgen haltet, Allah wird euch dafür zur Rechenschaft ziehen; dann wird Er vergeben, wem Er will, und strafen, wen Er will; und Allah hat die Macht, alles zu tun, was Er will.

لِلّٰهِ مَا فِى السَّمٰوٰتِ وَمَا فِى الْاَرْضِ ؕ وَاِنْ
تُبْدُوْا مَا فِىْۤ اَنْفُسِكُمْ اَوْ تُخْفُوْهُ
يُحَاسِبْكُمْ بِهِ اللّٰهُ ؕ فَيَغْفِرُ لِمَنْ يَّشَآءُ
وَيُعَذِّبُ مَنْ يَّشَآءُ ؕ وَاللّٰهُ عَلٰى كُلِّ شَیْءٍ
قَدِيْرٌ ﴿۲۸۵﴾

286. Dieser Gesandte glaubt an das, was zu ihm herabgesandt wurde von seinem Herrn, und (ebenso) die Gläubigen: sie alle glauben an Allah und an Seine Engel und an Seine Bücher und an Seine Gesandten (und sprechen):

اٰمَنَ الرَّسُوْلُ بِمَاۤ اُنْزِلَ اِلَيْهِ مِنْ رَّبِّهٖ
وَالْمُؤْمِنُوْنَ ؕ كُلٌّ اٰمَنَ بِاللّٰهِ وَمَلٰۤـئِكَتِهٖ
وَكُتُبِهٖ وَرُسُلِهٖ ۟ لَا نُفَرِّقُ بَيْنَ اَحَدٍ مِّنْ

رُّسُلِهٖ ۫ وَ قَالُوْا سَمِعْنَا وَاَطَعْنَا ۫ۗ
غُفْرَانَكَ رَبَّنَا وَاِلَيْكَ الْمَصِيْرُ ﴿۲۸۶﴾

„Wir machen keinen Unterschied zwischen Seinen Gesandten"; und sie sagen: „Wir hören und wir gehorchen. Uns Deine Vergebung, o unser Herr! Und zu Dir ist die Heimkehr."

لَا يُكَلِّفُ اللّٰهُ نَفْسًا اِلَّا وُسْعَهَا ؕ لَهَا مَا
كَسَبَتْ وَعَلَيْهَا مَا اكْتَسَبَتْ ؕ رَبَّنَا لَا
تُؤَاخِذْنَآ اِنْ نَّسِيْنَآ اَوْ اَخْطَاْنَا ۚ رَبَّنَا وَلَا
تَحْمِلْ عَلَيْنَآ اِصْرًا كَمَا حَمَلْتَهٗ عَلَى
الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِنَا ۚ رَبَّنَا وَلَا تُحَمِّلْنَا مَا لَا
طَاقَةَ لَنَا بِهٖ ۚ وَاعْفُ عَنَّا ٚ وَاغْفِرْ لَنَا ٚ
وَارْحَمْنَا ٚ اَنْتَ مَوْلٰنَا فَانْصُرْنَا عَلَى
الْقَوْمِ الْكٰفِرِيْنَ ﴿۲۸۷﴾ ع

287. Allah belastet niemanden über sein Vermögen. Ihm wird, was er verdient, und über ihn kommt, was er gesündigt. „Unser Herr, strafe uns nicht, wenn wir uns vergessen oder vergangen haben; unser Herr, lege uns nicht eine Verantwortung auf, wie Du sie denen auferlegtest, die vor uns waren. Unser Herr, bürde uns nicht auf, wozu wir nicht die Kraft haben, und lösche unsere Sünden aus und gewähre uns Vergebung und habe Erbarmen mit uns; Du bist unser Meister; also hilf uns wider das ungläubige Volk."



سُوْرَةُ اٰلِ عِمْرٰنَ مَدَنِيَّةٌ



40 Rukūʿāt — *„Das Haus ʿImrāns", offenbart nach der Hidschra* — 201 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. *Alif-Lām-Mīm:*[41] Ich bin Allah, der Allwissende.

الٓمّٓ ۝٢

3. Allah – niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Lebendigen, dem aus Sich Selbst Seienden und Allerhaltenden.

اللّٰهُ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۙ الْحَيُّ الْقَيُّوْمُ ۝٣

4. Er hat herabgesandt zu dir das Buch mit der Wahrheit, bestätigend das, was ihm vorausging; und vordem sandte Er herab die Thora und das Evangelium als eine Richtschnur für die Menschen;

نَزَّلَ عَلَيْكَ الْكِتٰبَ بِالْحَقِّ مُصَدِّقًا لِّمَا
بَيْنَ يَدَيْهِ وَاَنْزَلَ التَّوْرٰىةَ وَالْاِنْجِيْلَ ۝٤

5. und Er hat herabgesandt das Entscheidende.[42] Die Allahs Zeichen leugnen, ihnen wird strenge Strafe; und Allah ist allmächtig, Besitzer der Vergeltungsgewalt.

مِنْ قَبْلُ هُدًى لِّلنَّاسِ وَاَنْزَلَ الْفُرْقَانَ ۬
اِنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا بِاٰيٰتِ اللّٰهِ لَهُمْ عَذَابٌ
شَدِيْدٌ ؕ وَاللّٰهُ عَزِيْزٌ ذُو انْتِقَامٍ ۝٥

6. Nichts ist verborgen vor Allah, weder auf Erden noch im Himmel.

اِنَّ اللّٰهَ لَا يَخْفٰى عَلَيْهِ شَيْءٌ فِي الْاَرْضِ
وَلَا فِي السَّمَآءِ ۝٦

7. Er ist es, der euch im Mutterleib bildet, wie Er will; niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Allmächtigen, dem Allweisen.

هُوَ الَّذِيْ يُصَوِّرُكُمْ فِي الْاَرْحَامِ كَيْفَ
يَشَآءُ ؕ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ الْعَزِيْزُ الْحَكِيْمُ ۝٧

8. Er ist es, der das Buch zu dir herabgesandt hat; darin sind Verse von entscheidender Bedeutung – sie sind die Grundlage des Buches – und andere, die unterschiedlich gedeutet werden können. Die aber, in deren Herzen Verderbnis wohnt, suchen gerade jene heraus, die verschiedener Deutung fähig sind, im Trachten nach Zwiespalt und im Trachten nach Deutelei. Doch kei-

هُوَ الَّذِيْٓ اَنْزَلَ عَلَيْكَ الْكِتٰبَ مِنْهُ اٰيٰتٌ
مُّحْكَمٰتٌ هُنَّ اُمُّ الْكِتٰبِ وَاُخَرُ
مُتَشٰبِهٰتٌ ؕ فَاَمَّا الَّذِيْنَ فِيْ قُلُوْبِهِمْ زَيْغٌ
فَيَتَّبِعُوْنَ مَا تَشَابَهَ مِنْهُ ابْتِغَآءَ الْفِتْنَةِ
وَابْتِغَآءَ تَاْوِيْلِهٖ ۚ وَمَا يَعْلَمُ تَاْوِيْلَهٗٓ اِلَّا

[41] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

[42] Das hier mit „Entscheidende" übersetzte Wort *al-Furqān* ist ein Begriff, der auch synonym für den Heiligen Qur'an verwendet wird.

ner kennt ihre Deutung außer Allah und diejenigen, die fest gegründet im Wissen sind, die sprechen: „Wir glauben daran; das Ganze ist von unserem Herrn“ – und niemand beherzigt es, außer den mit Verständnis Begabten –

اللّٰهُ ۘ وَالرّٰسِخُوْنَ فِي الْعِلْمِ يَقُوْلُوْنَ اٰمَنَّا بِهٖ ۙ كُلٌّ مِّنْ عِنْدِ رَبِّنَا ۚ وَمَا يَذَّكَّرُ اِلَّآ اُولُوا الْاَلْبَابِ ﴿٨﴾

9. „Unser Herr, lass unsere Herzen nicht verderbt werden, nachdem Du uns geleitet hast, und gewähre uns Gnade von Dir; gewiss, Du allein bist der Gewährende.

رَبَّنَا لَا تُزِغْ قُلُوْبَنَا بَعْدَ اِذْ هَدَيْتَنَا وَهَبْ لَنَا مِنْ لَّدُنْكَ رَحْمَةً ۚ اِنَّكَ اَنْتَ الْوَهَّابُ ﴿٩﴾

10. Unser Herr, Du wirst gewisslich das Menschengeschlecht versammeln an dem Tage, über den kein Zweifel ist; wahrlich, Allah bricht das Versprechen nicht.“

رَبَّنَآ اِنَّكَ جَامِعُ النَّاسِ لِيَوْمٍ لَّا رَيْبَ فِيْهِ ۭ اِنَّ اللّٰهَ لَا يُخْلِفُ الْمِيْعَادَ ﴿١٠﴾ ع

11. Die ungläubig sind, ihr Besitz und ihre Kinder werden ihnen nicht im Geringsten nützen gegen Allah; und sie sind des Feuers Nahrung –

اِنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا لَنْ تُغْنِيَ عَنْهُمْ اَمْوَالُهُمْ وَلَآ اَوْلَادُهُمْ مِّنَ اللّٰهِ شَيْـًٔا ۭ وَاُولٰۗىِٕكَ هُمْ وَقُوْدُ النَّارِ ﴿١١﴾

12. nach der Art der Leute Pharaos und derer, die vor ihnen waren; sie verwarfen Unsere Zeichen; also ergriff sie Allah für ihre Sünden und Allah ist streng im Strafen.

كَدَاْبِ اٰلِ فِرْعَوْنَ ۙ وَالَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ ۭ كَذَّبُوْا بِاٰيٰتِنَا ۚ فَاَخَذَهُمُ اللّٰهُ بِذُنُوْبِهِمْ ۭ وَاللّٰهُ شَدِيْدُ الْعِقَابِ ﴿١٢﴾

13. Sprich zu denen, die ungläubig sind: „Ihr sollt übermannt und in der Hölle versammelt werden; und schlimm ist die Ruhestatt!“

قُلْ لِّلَّذِيْنَ كَفَرُوْا سَتُغْلَبُوْنَ وَتُحْشَرُوْنَ اِلٰى جَهَنَّمَ ۭ وَبِئْسَ الْمِهَادُ ﴿١٣﴾

14. Wahrlich, es ward euch ein Zeichen in den zwei Heeren,[43] die aufeinander trafen, das eine Heer kämpfend in Allahs Sache, das andere ungläubig; und sie sahen sie mit sehenden Augen doppelt so viel wie sie selbst. Also stärkt Allah mit Seinem Beistand, wen Er will. Darin liegt wahrlich eine Lehre für die, die Augen haben.

قَدْ كَانَ لَكُمْ اٰيَةٌ فِيْ فِئَتَيْنِ الْتَقَتَا ۭ فِئَةٌ تُقَاتِلُ فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ وَاُخْرٰى كَافِرَةٌ يَّرَوْنَهُمْ مِّثْلَيْهِمْ رَاْيَ الْعَيْنِ ۭ وَاللّٰهُ يُؤَيِّدُ بِنَصْرِهٖ مَنْ يَّشَاۗءُ ۭ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَعِبْرَةً لِّاُولِي الْاَبْصَارِ ﴿١٤﴾

[43] Bezieht sich auf die Schlacht von *Badr*, in der 313 schlecht bewaffnete Muslime ein wohlausgerüstetes Heer von 1000 Mekkanern schlugen.

15. Verschönt ist den Menschen die Liebe zu den Begehrten, Frauen und Kindern und aufgespeicherten Haufen von Gold und Silber und wohlgezüchteten Pferden und Viehherden und Ackerfrucht. Das ist die Versorgung für dieses Leben; doch Allah ist es, bei dem die schönste Heimstatt ist.

زُيِّنَ لِلنَّاسِ حُبُّ الشَّهَوٰتِ مِنَ النِّسَآءِ
وَالْبَنِيْنَ وَالْقَنَاطِيْرِ الْمُقَنْطَرَةِ مِنَ
الذَّهَبِ وَالْفِضَّةِ وَالْخَيْلِ الْمُسَوَّمَةِ
وَالْاَنْعَامِ وَالْحَرْثِ ؕ ذٰلِكَ مَتَاعُ الْحَيٰوةِ
الدُّنْيَا ۚ وَاللّٰهُ عِنْدَهٗ حُسْنُ الْمَاٰبِ ﴿١٥﴾

16. Sprich: „Soll ich euch von etwas Besserem Kunde geben als diesem?“ Für jene, die Gott fürchten, sind Gärten bei ihrem Herrn, durch die Ströme fließen – dort sollen sie wohnen –, und reine Gattinnen und Allahs Wohlgefallen. Und Allah achtet wohl der Diener,

قُلْ اَؤُنَبِّئُكُمْ بِخَيْرٍ مِّنْ ذٰلِكُمْ ؕ لِلَّذِيْنَ
اتَّقَوْا عِنْدَ رَبِّهِمْ جَنّٰتٌ تَجْرِيْ مِنْ
تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ خٰلِدِيْنَ فِيْهَا وَاَزْوَاجٌ
مُّطَهَّرَةٌ وَّرِضْوَانٌ مِّنَ اللّٰهِ ؕ وَاللّٰهُ بَصِيْرٌ
بِالْعِبَادِ ۚ ﴿١٦﴾

17. die da sprechen: „Unser Herr, siehe, wir glauben, vergib uns darum unsere Sünden und bewahre uns vor der Strafe des Feuers.“

اَلَّذِيْنَ يَقُوْلُوْنَ رَبَّنَآ اِنَّنَآ اٰمَنَّا فَاغْفِرْ لَنَا
ذُنُوْبَنَا وَقِنَا عَذَابَ النَّارِ ۚ ﴿١٧﴾

18. Die Standhaften und die Wahrhaften, die Gehorsamen und die Spendenden und die in der späteren Hälfte der Nacht um Verzeihung Bittenden.

اَلصّٰبِرِيْنَ وَالصّٰدِقِيْنَ وَالْقٰنِتِيْنَ
وَالْمُنْفِقِيْنَ وَالْمُسْتَغْفِرِيْنَ بِالْاَسْحَارِ ﴿١٨﴾

19. Allah bezeugt, in Wahrung der Gerechtigkeit, dass niemand anbetungswürdig ist außer Ihm – ebenso die Engel und jene, die Wissen besitzen; niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Allmächtigen, dem Allweisen.

شَهِدَ اللّٰهُ اَنَّهٗ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۙ وَالْمَلٰٓئِكَةُ
وَاُولُوا الْعِلْمِ قَآئِمًا بِالْقِسْطِ ؕ لَآ اِلٰهَ اِلَّا
هُوَ الْعَزِيْزُ الْحَكِيْمُ ؕ ﴿١٩﴾

20. Wahrlich, die Religion vor Allah ist Islam.[44] Und die, denen das Buch gegeben ward, wurden uneins, erst nachdem das Wissen zu ihnen gekommen war, aus gegenseitigem Neid. Und wer die Zeichen Allahs leugnet - dann, wahrlich, ist Allah schnell im Abrechnen.

اِنَّ الدِّيْنَ عِنْدَ اللّٰهِ الْاِسْلَامُ ۗ وَمَا
اخْتَلَفَ الَّذِيْنَ اُوْتُوا الْكِتٰبَ اِلَّا مِنْ بَعْدِ
مَا جَآءَهُمُ الْعِلْمُ بَغْيًا بَيْنَهُمْ ؕ وَمَنْ
يَّكْفُرْ بِاٰيٰتِ اللّٰهِ فَاِنَّ اللّٰهَ سَرِيْعُ الْحِسَابِ ﴿٢٠﴾

[44] Wörtl.: vollständige Ergebung, Friede.

21. Streiten sie aber mit dir, so sprich: „Ich habe mich Allah ergeben und ebenso die, die mir folgen." Und sprich zu jenen, denen das Buch gegeben wurde, und zu den Unwissenden: „Habt ihr euch ergeben?" Haben sie sich ergeben, dann sind sie sicher auf dem rechten Weg, wenden sie sich aber zurück, dann obliegt dir nur die Verkündigung; und Allah achtet wohl der Diener.

فَإِنْ حَآجُّوكَ فَقُلْ أَسْلَمْتُ وَجْهِيَ لِلّٰهِ وَمَنِ اتَّبَعَنِ ۗ وَقُلْ لِّلَّذِينَ أُوتُوا الْكِتٰبَ وَالْأُمِّيِّينَ ءَأَسْلَمْتُمْ ۗ فَإِنْ أَسْلَمُوا فَقَدِ اهْتَدَوْا ۖ وَإِنْ تَوَلَّوْا فَإِنَّمَا عَلَيْكَ الْبَلٰغُ ۗ وَاللّٰهُ بَصِيرٌۢ بِالْعِبَادِ ﴿٢١﴾

22. Die Allahs Zeichen leugnen und die Propheten grundlos morden möchten und morden möchten diejenigen unter den Menschen, die Gerechtigkeit predigen – künde ihnen schmerzliche Strafe an.

إِنَّ الَّذِينَ يَكْفُرُونَ بِاٰيٰتِ اللّٰهِ وَيَقْتُلُونَ النَّبِيّٖنَ بِغَيْرِ حَقٍّ ۙ وَّيَقْتُلُونَ الَّذِينَ يَأْمُرُونَ بِالْقِسْطِ مِنَ النَّاسِ ۙ فَبَشِّرْهُمْ بِعَذَابٍ أَلِيمٍ ﴿٢٢﴾

23. Sie sind es, deren Werke nichtig sein sollen in dieser und in jener Welt, und keine Helfer werden sie finden.

أُولٰٓئِكَ الَّذِينَ حَبِطَتْ أَعْمَالُهُمْ فِي الدُّنْيَا وَالْاٰخِرَةِ ۫ وَمَا لَهُمْ مِّنْ نّٰصِرِينَ ﴿٢٣﴾

24. Hast du nicht von jenen Kenntnis, denen ein Teil von der Schrift gegeben wurde? Sie sind berufen zum Buche Allahs, dass es richten möge zwischen ihnen, doch ein Teil von ihnen wendet sich ab in Widerwillen.

أَلَمْ تَرَ إِلَى الَّذِينَ أُوتُوا نَصِيبًا مِّنَ الْكِتٰبِ يُدْعَوْنَ إِلٰى كِتٰبِ اللّٰهِ لِيَحْكُمَ بَيْنَهُمْ ثُمَّ يَتَوَلّٰى فَرِيقٌ مِّنْهُمْ وَهُمْ مُّعْرِضُونَ ﴿٢٤﴾

25. Dies, weil sie sagen: „Das Feuer soll uns nicht berühren, außer an einigen Tagen." Und was sie selbst erdichten, hat sie über ihren Glauben getäuscht.

ذٰلِكَ بِأَنَّهُمْ قَالُوا لَنْ تَمَسَّنَا النَّارُ إِلَّآ أَيَّامًا مَّعْدُودٰتٍ ۪ وَغَرَّهُمْ فِي دِينِهِمْ مَّا كَانُوا يَفْتَرُونَ ﴿٢٥﴾

26. Wie! Wenn Wir sie versammeln an dem Tage, über den kein Zweifel ist, und wenn jeder voll erhält, was er verdient; und sie werden nicht Unrecht erleiden!

فَكَيْفَ إِذَا جَمَعْنٰهُمْ لِيَوْمٍ لَّا رَيْبَ فِيهِ ۟ وَوُفِّيَتْ كُلُّ نَفْسٍ مَّا كَسَبَتْ وَهُمْ لَا يُظْلَمُونَ ﴿٢٦﴾

27. Sprich: „O Allah, Herr der Herrschaft, Du gibst die Herrschaft, wem Du willst, und Du nimmst die Herrschaft, wem Du willst. Du erhöhst, wen Du

قُلِ اللّٰهُمَّ مٰلِكَ الْمُلْكِ تُؤْتِي الْمُلْكَ مَنْ تَشَآءُ وَتَنْزِعُ الْمُلْكَ مِمَّنْ تَشَآءُ ۫

willst, und erniedrigst, wen Du willst. In Deiner Hand ist alles Gute. Wahrlich, Du hast Macht über alle Dinge.

وَتُعِزُّ مَنْ تَشَآءُ وَتُذِلُّ مَنْ تَشَآءُ ۭ بِيَدِكَ الْخَيْرُ ۭ اِنَّكَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرٌ ﴿٢٧﴾

28. Du lässt die Nacht übergehen in den Tag und Du lässt den Tag übergehen in die Nacht. Du lässt das Lebendige hervorgehen aus dem Toten und Du lässt das Tote hervorgehen aus dem Lebendigen. Und Du gibst, wem Du willst, ohne zu rechnen.“

تُوْلِجُ الَّيْلَ فِي النَّهَارِ وَتُوْلِجُ النَّهَارَ فِي الَّيْلِ ۡ وَتُخْرِجُ الْحَيَّ مِنَ الْمَيِّتِ وَتُخْرِجُ الْمَيِّتَ مِنَ الْحَيِّ ۡ وَتَرْزُقُ مَنْ تَشَآءُ بِغَيْرِ حِسَابٍ ﴿٢٨﴾

29. Die Gläubigen sollen sich nicht Ungläubige zu Freunden[45] nehmen vor den Gläubigen – und wer das tut, hat nichts mit Allah –, es sei denn, dass ihr euch vorsichtig vor ihnen hütet. Allah warnt euch vor Seiner Strafe und zu Allah ist die Heimkehr.

لَا يَتَّخِذِ الْمُؤْمِنُوْنَ الْكٰفِرِيْنَ اَوْلِيَآءَ مِنْ دُوْنِ الْمُؤْمِنِيْنَ ۚ وَمَنْ يَّفْعَلْ ذٰلِكَ فَلَيْسَ مِنَ اللّٰهِ فِيْ شَيْءٍ اِلَّآ اَنْ تَتَّقُوْا مِنْهُمْ تُقٰىةً ۭ وَيُحَذِّرُكُمُ اللّٰهُ نَفْسَهٗ ۭ وَاِلَى اللّٰهِ الْمَصِيْرُ ﴿٢٩﴾

30. Sprich: „Ob ihr verbergt, was in euren Herzen ist, oder ob ihr es kundtut, Allah weiß es; Er weiß, was in den Himmeln ist und was auf Erden; und Allah hat Macht über alle Dinge.“

قُلْ اِنْ تُخْفُوْا مَا فِيْ صُدُوْرِكُمْ اَوْ تُبْدُوْهُ يَعْلَمْهُ اللّٰهُ ۭ وَيَعْلَمُ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْاَرْضِ ۭ وَاللّٰهُ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرٌ ﴿٣٠﴾

31. (Denkt) an den Tag, wo jeder vor sich versammelt finden wird, was er an Gutem getan und was er an Bösem getan. Wünschen wird er, dass ein großer Abstand wäre zwischen ihm und jenem (Bösen). Allah warnt euch vor Seiner Strafe. Und Allah ist mild und gütig gegen die Diener.

يَوْمَ تَجِدُ كُلُّ نَفْسٍ مَّا عَمِلَتْ مِنْ خَيْرٍ مُّحْضَرًا ۚۛ وَّمَا عَمِلَتْ مِنْ سُوْۗءٍ ۚۛ تَوَدُّ لَوْ اَنَّ بَيْنَهَا وَبَيْنَهٗٓ اَمَدًاۢ بَعِيْدًا ۭ وَيُحَذِّرُكُمُ اللّٰهُ نَفْسَهٗ ۭ وَاللّٰهُ رَءُوْفٌۢ بِالْعِبَادِ ﴿٣١﴾

32. Sprich: „Liebt ihr Allah, so folget mir; (dann) wird Allah euch lieben und euch eure Fehler verzeihen; denn Allah ist allverzeihend, barmherzig.“

قُلْ اِنْ كُنْتُمْ تُحِبُّوْنَ اللّٰهَ فَاتَّبِعُوْنِيْ يُحْبِبْكُمُ اللّٰهُ وَيَغْفِرْ لَكُمْ ذُنُوْبَكُمْ ۭ وَاللّٰهُ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿٣٢﴾

---

[45] Vgl. 5:58,59 und 60:9,10.

33. Sprich: „Gehorchet Allah und dem Gesandten“; doch wenn sie sich abkehren, dann (bedenke), dass Allah die Ungläubigen nicht liebt.

قُلْ أَطِيعُوا اللّٰهَ وَالرَّسُولَ ۚ فَإِنْ تَوَلَّوْا فَإِنَّ اللّٰهَ لَا يُحِبُّ الْكٰفِرِينَ ﴿٣٣﴾

34. Allah erwählte Adam und Noah und das Haus Abrahams und das Haus *ʿImrāns* vor den Völkern,

إِنَّ اللّٰهَ اصْطَفٰىٓ اٰدَمَ وَنُوحًا وَّاٰلَ إِبْرٰهِيمَ وَاٰلَ عِمْرٰنَ عَلَى الْعٰلَمِينَ ۙ﴿٣٤﴾

35. ein Geschlecht, die einen von den anderen; und Allah ist allhörend, allwissend.

ذُرِّيَّةً ۢ بَعْضُهَا مِنْۢ بَعْضٍ ۗ وَاللّٰهُ سَمِيعٌ عَلِيمٌ ۚ﴿٣٥﴾

36. (Denke daran) wie *ʿImrāns* Frau sprach: „Mein Herr, ich habe Dir geweiht – als Befreiten –, was in meinem Schoße ist. So nimm (es) an von mir; wahrlich, Du allein bist der Allhörende, der Allwissende.“

إِذْ قَالَتِ امْرَاَتُ عِمْرٰنَ رَبِّ إِنِّى نَذَرْتُ لَكَ مَا فِى بَطْنِى مُحَرَّرًا فَتَقَبَّلْ مِنِّى ۚ إِنَّكَ أَنْتَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ﴿٣٦﴾

37. Doch als sie es geboren hatte, sprach sie: „Mein Herr, ich habe ein Mädchen geboren“ – und Allah wusste am besten, was sie zur Welt gebracht hatte und dass der (erwartete) Knabe nicht gleich dem (geborenen) Mädchen war – „und ich habe es Maria genannt, und ich empfehle sie und ihre Nachkommen Deiner Obhut vor Satan, dem Verworfenen.“

فَلَمَّا وَضَعَتْهَا قَالَتْ رَبِّ إِنِّى وَضَعْتُهَآ أُنْثٰى ۗ وَاللّٰهُ أَعْلَمُ بِمَا وَضَعَتْ ۗ وَلَيْسَ الذَّكَرُ كَالْأُنْثٰى ۚ وَإِنِّى سَمَّيْتُهَا مَرْيَمَ وَإِنِّىٓ أُعِيذُهَا بِكَ وَذُرِّيَّتَهَا مِنَ الشَّيْطٰنِ الرَّجِيمِ ﴿٣٧﴾

38. So nahm ihr Herr sie gnädig an und ließ sie wachsen zu holdem Wuchs und berief den Zacharias zu ihrem Pfleger. Sooft Zacharias zu ihr in die Kammer trat, fand er Speise bei ihr. Er sprach: „O Maria, woher hast du dies?“ Sie antwortete: „Es ist von Allah.“ Allah gibt, wem Er will, ohne zu rechnen.

فَتَقَبَّلَهَا رَبُّهَا بِقَبُولٍ حَسَنٍ وَّأَنْبَتَهَا نَبَاتًا حَسَنًا ۙ وَّكَفَّلَهَا زَكَرِيَّا ۖ كُلَّمَا دَخَلَ عَلَيْهَا زَكَرِيَّا الْمِحْرَابَ ۙ وَجَدَ عِنْدَهَا رِزْقًا ۚ قَالَ يٰمَرْيَمُ أَنّٰى لَكِ هٰذَا ۗ قَالَتْ هُوَ مِنْ عِنْدِ اللّٰهِ ۗ إِنَّ اللّٰهَ يَرْزُقُ مَنْ يَّشَآءُ بِغَيْرِ حِسَابٍ ﴿٣٨﴾

39. Daselbst betete Zacharias zu seinem Herrn und sprach: „Mein Herr, gewähre mir Du reine Nachkommen; wahrlich, Du bist der Erhörer des Gebets.“

هُنَالِكَ دَعَا زَكَرِيَّا رَبَّهُ ۚ قَالَ رَبِّ هَبْ لِى مِنْ لَّدُنْكَ ذُرِّيَّةً طَيِّبَةً ۚ إِنَّكَ سَمِيعُ الدُّعَآءِ ﴿٣٩﴾

40. Da riefen ihm die Engel zu, während er betend in der Kammer stand: „Allah gibt dir frohe Kunde von *Yaḥyā,*[46] der bestätigen soll ein Wort von Allah – edel und rein und ein Prophet, der Rechtschaffenen einer.“

فَنَادَتْهُ الْمَلٰٓئِكَةُ وَهُوَ قَآئِمٌ يُّصَلِّيْ فِي
الْمِحْرَابِ ۙ اَنَّ اللّٰهَ يُبَشِّرُكَ بِيَحْيٰى
مُصَدِّقًا بِكَلِمَةٍ مِّنَ اللّٰهِ وَسَيِّدًا وَّحَصُوْرًا
وَّنَبِيًّا مِّنَ الصّٰلِحِيْنَ ﴿٤٠﴾

41. Er sprach: „Mein Herr, wie soll mir ein Sohn werden, wo das Alter mich überkommen hat und meine Frau unfruchtbar ist?“ Er antwortete: „So ist Allahs (Weg), Er tut, wie es Ihm gefällt.“

قَالَ رَبِّ اَنّٰى يَكُوْنُ لِيْ غُلٰمٌ وَّقَدْ بَلَغَنِيَ
الْكِبَرُ وَامْرَاَتِيْ عَاقِرٌ ؕ قَالَ كَذٰلِكَ اللّٰهُ
يَفْعَلُ مَا يَشَآءُ ﴿٤١﴾

42. Er sprach: „Mein Herr, bestimme mir ein Gebot.“ Er antwortete: „Dein Gebot soll sein, dass du drei Tage lang nicht zu Menschen sprechen wirst, außer durch Gebärden. Gedenke fleißig deines Herrn und preise (Ihn) am Abend und am frühen Morgen.“

قَالَ رَبِّ اجْعَلْ لِّيْۤ اٰيَةً ؕ قَالَ اٰيَتُكَ اَلَّا
تُكَلِّمَ النَّاسَ ثَلٰثَةَ اَيَّامٍ اِلَّا رَمْزًا ؕ
وَاذْكُرْ رَّبَّكَ كَثِيْرًا وَّسَبِّحْ بِالْعَشِيِّ
وَالْاِبْكَارِ ﴿٤٢﴾ ع

43. Und (denke daran) wie die Engel sprachen: „O Maria, Allah hat dich erwählt und dich gereinigt und dich erkoren aus den Frauen der Völker.

وَاِذْ قَالَتِ الْمَلٰٓئِكَةُ يٰمَرْيَمُ اِنَّ اللّٰهَ
اصْطَفٰىكِ وَطَهَّرَكِ وَاصْطَفٰىكِ عَلٰى
نِسَآءِ الْعٰلَمِيْنَ ﴿٤٣﴾

44. O Maria, sei gehorsam deinem Herrn und wirf dich nieder und beuge dich mit denen, die sich beugen.“

يٰمَرْيَمُ اقْنُتِيْ لِرَبِّكِ وَاسْجُدِيْ وَارْكَعِيْ
مَعَ الرّٰكِعِيْنَ ﴿٤٤﴾

45. Dies ist eine der Verkündigungen des Ungesehenen, die Wir dir offenbaren. Du warst nicht unter ihnen, als sie ihre Pfeile warfen, wer von ihnen Marias Pfleger sein solle, noch warst du unter ihnen, als sie miteinander stritten.

ذٰلِكَ مِنْ اَنْۢبَآءِ الْغَيْبِ نُوْحِيْهِ اِلَيْكَ ؕ
وَمَا كُنْتَ لَدَيْهِمْ اِذْ يُلْقُوْنَ اَقْلَامَهُمْ
اَيُّهُمْ يَكْفُلُ مَرْيَمَ ۪ وَمَا كُنْتَ
لَدَيْهِمْ اِذْ يَخْتَصِمُوْنَ ﴿٤٥﴾

46. Wie die Engel sprachen: „O Maria, Allah gibt dir frohe Kunde durch ein Wort von Ihm: Sein Name soll sein der

اِذْ قَالَتِ الْمَلٰٓئِكَةُ يٰمَرْيَمُ اِنَّ اللّٰهَ
يُبَشِّرُكِ بِكَلِمَةٍ مِّنْهُ ۖۗ اسْمُهُ الْمَسِيْحُ

[46] Johannes der Täufer.

Messias, Jesus, Sohn Marias, geehrt in dieser und in jener Welt, einer der Gottnahen.

عِيسَى ابْنُ مَرْيَمَ وَجِيهًا فِي الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ وَمِنَ الْمُقَرَّبِينَ ﴿٤٦﴾

47. Und er wird zu den Menschen in der Wiege reden und im Mannesalter und der Rechtschaffenen einer sein.“

وَيُكَلِّمُ النَّاسَ فِي الْمَهْدِ وَكَهْلًا وَمِنَ الصَّالِحِينَ ﴿٤٧﴾

48. Sie sprach: „Mein Herr, wie soll mir ein Sohn werden, wo mich kein Mann berührt hat?“ Er sprach: „So ist Allahs (Weg), Er schafft, was Ihm gefällt. Wenn Er ein Ding beschließt, so spricht Er zu ihm: ‚Sei!‘, und es ist.

قَالَتْ رَبِّ أَنَّىٰ يَكُونُ لِي وَلَدٌ وَلَمْ يَمْسَسْنِي بَشَرٌ ۖ قَالَ كَذَٰلِكِ اللَّهُ يَخْلُقُ مَا يَشَاءُ ۚ إِذَا قَضَىٰ أَمْرًا فَإِنَّمَا يَقُولُ لَهُ كُنْ فَيَكُونُ ﴿٤٨﴾

49. Und Er wird ihn das Buch lehren und die Weisheit und die Thora und das Evangelium;

وَيُعَلِّمُهُ الْكِتَابَ وَالْحِكْمَةَ وَالتَّوْرَاةَ وَالْإِنْجِيلَ ﴿٤٩﴾

50. und (wird ihn entsenden) als einen Gesandten zu den Kindern Israels (dass er spreche): ‚Ich komme zu euch mit einem Zeichen von eurem Herrn: dass ich für euch aus Lehm[47] bilden werde, wie ein Vogel bildet; dann werde ich ihm (Geist) einhauchen und es wird ein beschwingtes Wesen werden nach Allahs Gebot; und ich werde die Blinden und die Aussätzigen heilen und die Toten lebendig machen nach Allahs Gebot; und ich werde euch verkünden, was ihr essen und was ihr aufspeichern möget in euren Häusern. Wahrlich, darin ist ein Zeichen für euch, wenn ihr gläubig seid.

وَرَسُولًا إِلَىٰ بَنِي إِسْرَائِيلَ أَنِّي قَدْ جِئْتُكُمْ بِآيَةٍ مِنْ رَبِّكُمْ ۖ أَنِّي أَخْلُقُ لَكُمْ مِنَ الطِّينِ كَهَيْئَةِ الطَّيْرِ فَأَنْفُخُ فِيهِ فَيَكُونُ طَيْرًا بِإِذْنِ اللَّهِ ۖ وَأُبْرِئُ الْأَكْمَهَ وَالْأَبْرَصَ وَأُحْيِي الْمَوْتَىٰ بِإِذْنِ اللَّهِ ۖ وَأُنَبِّئُكُمْ بِمَا تَأْكُلُونَ وَمَا تَدَّخِرُونَ فِي بُيُوتِكُمْ ۚ إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَةً لَكُمْ إِنْ كُنْتُمْ مُؤْمِنِينَ ﴿٥٠﴾

51. Und (ich komme) das zu erfüllen, was vor mir war, nämlich die Thora, und euch einiges zu erlauben von dem,

وَمُصَدِّقًا لِمَا بَيْنَ يَدَيَّ مِنَ التَّوْرَاةِ وَلِأُحِلَّ لَكُمْ بَعْضَ الَّذِي حُرِّمَ عَلَيْكُمْ

[47] Ein Prophet formt und erzieht Menschen so wie ein Vogel seine Eier ausbrütet. Dadurch sind diese in der Lage, spirituell zu Gott aufzusteigen. Lehm steht dabei für formbare Menschen.

was euch verboten war;[48] und ich komme zu euch mit einem Zeichen von eurem Herrn; so fürchtet Allah und gehorchet mir.

وَجِئْتُكُمْ بِآيَةٍ مِّنْ رَّبِّكُمْ فَاتَّقُوا اللّٰهَ وَأَطِيعُونِ ﴿٥١﴾

52. Wahrlich, Allah ist mein Herr und euer Herr; so betet Ihn an: dies ist der gerade Weg.'"

إِنَّ اللّٰهَ رَبِّي وَرَبُّكُمْ فَاعْبُدُوهُ ۗ هٰذَا صِرَاطٌ مُّسْتَقِيمٌ ﴿٥٢﴾

53. Als Jesus dann ihren Unglauben wahrnahm, sprach er: „Wer will mein Helfer sein in Allahs Sache?" Die Jünger antworteten: „Wir sind Allahs Helfer. Wir glauben an Allah. Und bezeuge du, dass wir gehorsam sind.

فَلَمَّا أَحَسَّ عِيسٰى مِنْهُمُ الْكُفْرَ قَالَ مَنْ أَنْصَارِي إِلَى اللّٰهِ ۗ قَالَ الْحَوَارِيُّونَ نَحْنُ أَنْصَارُ اللّٰهِ ۚ آمَنَّا بِاللّٰهِ ۚ وَاشْهَدْ بِأَنَّا مُسْلِمُونَ ﴿٥٣﴾

54. Unser Herr, wir glauben an das, was Du herabgesandt hast, und wir folgen diesem Gesandten. So schreibe uns ein unter die Bezeugenden."

رَبَّنَا آمَنَّا بِمَا أَنْزَلْتَ وَاتَّبَعْنَا الرَّسُولَ فَاكْتُبْنَا مَعَ الشّٰهِدِينَ ﴿٥٤﴾

55. Und sie planten, auch Allah plante; und Allah ist der beste Planer.

وَمَكَرُوا وَمَكَرَ اللّٰهُ ۗ وَاللّٰهُ خَيْرُ الْمٰكِرِينَ ﴿٥٥﴾ ع

56. Wie Allah sprach: „O Jesus, Ich will dich (eines natürlichen Todes) sterben lassen und will dir bei Mir Ehre verleihen und dich reinigen (von den Anwürfen) derer, die ungläubig sind, und will die, die dir folgen, über jene setzen, die ungläubig sind, bis zum Tage der Auferstehung. Dann ist zu Mir eure Wiederkehr und Ich will richten zwischen euch über das, worin ihr uneins seid.

إِذْ قَالَ اللّٰهُ يٰعِيسٰى إِنِّي مُتَوَفِّيكَ وَرَافِعُكَ إِلَيَّ وَمُطَهِّرُكَ مِنَ الَّذِينَ كَفَرُوا وَجَاعِلُ الَّذِينَ اتَّبَعُوكَ فَوْقَ الَّذِينَ كَفَرُوا إِلٰى يَوْمِ الْقِيٰمَةِ ۚ ثُمَّ إِلَيَّ مَرْجِعُكُمْ فَأَحْكُمُ بَيْنَكُمْ فِيمَا كُنْتُمْ فِيهِ تَخْتَلِفُونَ ﴿٥٦﴾

57. Was nun die Ungläubigen angeht, so will Ich ihnen strenge Strafe auferlegen in dieser und in jener Welt und sie sollen keine Helfer finden.

فَأَمَّا الَّذِينَ كَفَرُوا فَأُعَذِّبُهُمْ عَذَابًا شَدِيدًا فِي الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ ۖ وَمَا لَهُمْ مِّنْ نّٰصِرِينَ ﴿٥٧﴾

[48] Für die Juden blieb für lange Zeit aufgrund ihrer Missetaten das Tor der göttlichen Offenbarung verschlossen. Durch den Propheten Jesus[AS] empfing das Volk Israel wieder göttliche Offenbarungen.

58. Was aber jene angeht, die glauben und gute Werke tun, so wird Er ihnen ihren vollen Lohn auszahlen. Und Allah liebt nicht die Frevler.“

وَأَمَّا الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ فَيُوَفِّيهِمْ أُجُورَهُمْ ۗ وَاللَّهُ لَا يُحِبُّ الظَّالِمِينَ ﴿٥٨﴾

59. Das ist es, was Wir dir vortragen von den Zeichen und der weisen Ermahnung.

ذَٰلِكَ نَتْلُوهُ عَلَيْكَ مِنَ الْآيَاتِ وَالذِّكْرِ الْحَكِيمِ ﴿٥٩﴾

60. Wahrlich, Jesus ist vor Allah wie Adam. Er erschuf ihn aus Erde, dann sprach Er zu ihm: „Sei!“, und er war.

إِنَّ مَثَلَ عِيسَىٰ عِنْدَ اللَّهِ كَمَثَلِ آدَمَ ۖ خَلَقَهُ مِنْ تُرَابٍ ثُمَّ قَالَ لَهُ كُنْ فَيَكُونُ ﴿٦٠﴾

61. Die Wahrheit ist es von deinem Herrn, so sei nicht der Zweifler einer.

الْحَقُّ مِنْ رَبِّكَ فَلَا تَكُنْ مِنَ الْمُمْتَرِينَ ﴿٦١﴾

62. Die nun mit dir darüber streiten nach dem, was dir an Wissen ward, (zu denen) sprich: „Kommt, lasst uns rufen unsere Söhne und eure Söhne, unsere Frauen und eure Frauen, unsere Leute und eure Leute; dann lasst uns inbrünstig beten und den Fluch Allahs herabbeschwören auf die Lügner.“

فَمَنْ حَاجَّكَ فِيهِ مِنْ بَعْدِ مَا جَاءَكَ مِنَ الْعِلْمِ فَقُلْ تَعَالَوْا نَدْعُ أَبْنَاءَنَا وَأَبْنَاءَكُمْ وَنِسَاءَنَا وَنِسَاءَكُمْ وَأَنْفُسَنَا وَأَنْفُسَكُمْ ثُمَّ نَبْتَهِلْ فَنَجْعَلْ لَعْنَتَ اللَّهِ عَلَى الْكَاذِبِينَ ﴿٦٢﴾

63. Wahrlich, dies allein ist der wahre Bericht. Keiner ist der Anbetung würdig als Allah; und fürwahr, Allah allein ist der Allmächtige, der Allweise.

إِنَّ هَٰذَا لَهُوَ الْقَصَصُ الْحَقُّ ۚ وَمَا مِنْ إِلَٰهٍ إِلَّا اللَّهُ ۚ وَإِنَّ اللَّهَ لَهُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ﴿٦٣﴾

64. Doch wenn sie sich abkehren, dann (bedenke), Allah kennt die Unheilstifter wohl.

فَإِنْ تَوَلَّوْا فَإِنَّ اللَّهَ عَلِيمٌ بِالْمُفْسِدِينَ ﴿٦٤﴾ ع ٦ ١٤

65. Sprich: „O Volk der Schrift, kommt herbei zu einem Wort, das gleich ist zwischen uns und euch: dass wir keinen anbeten denn Allah und dass wir Ihm keinen Partner zur Seite stellen und dass nicht die einen unter uns die anderen zu Herren nehmen statt Allah.“ Doch wenn sie sich abkehren, dann sprecht: „Bezeugt, dass wir uns (Gott) ergeben haben.“

قُلْ يَا أَهْلَ الْكِتَابِ تَعَالَوْا إِلَىٰ كَلِمَةٍ سَوَاءٍ بَيْنَنَا وَبَيْنَكُمْ أَلَّا نَعْبُدَ إِلَّا اللَّهَ وَلَا نُشْرِكَ بِهِ شَيْئًا وَلَا يَتَّخِذَ بَعْضُنَا بَعْضًا أَرْبَابًا مِنْ دُونِ اللَّهِ ۚ فَإِنْ تَوَلَّوْا فَقُولُوا اشْهَدُوا بِأَنَّا مُسْلِمُونَ ﴿٦٥﴾

66. O Volk der Schrift, warum streitet ihr über Abraham, wo die Thora und das Evangelium erst nach ihm herabgesandt wurden? Wollt ihr denn nicht begreifen?

يَٰٓأَهۡلَ ٱلۡكِتَٰبِ لِمَ تُحَآجُّونَ فِيٓ إِبۡرَٰهِيمَ وَمَآ أُنزِلَتِ ٱلتَّوۡرَىٰةُ وَٱلۡإِنجِيلُ إِلَّا مِنۢ بَعۡدِهِۦٓۚ أَفَلَا تَعۡقِلُونَ ٦٦

67. Seht doch! Ihr seid es ja, die über das stritten, wovon ihr Kenntnis hattet. Warum streitet ihr denn über das, wovon ihr durchaus keine Kenntnis habt? Allah weiß, ihr aber wisset nicht.

هَٰٓأَنتُمۡ هَٰٓؤُلَآءِ حَٰجَجۡتُمۡ فِيمَا لَكُم بِهِۦ عِلۡمٞ فَلِمَ تُحَآجُّونَ فِيمَا لَيۡسَ لَكُم بِهِۦ عِلۡمٞۚ وَٱللَّهُ يَعۡلَمُ وَأَنتُمۡ لَا تَعۡلَمُونَ ٦٧

68. Abraham war weder Jude noch Christ; doch er war immer (Gott) zugeneigt und (Ihm) gehorsam und er war nicht der Götzendiener einer.

مَا كَانَ إِبۡرَٰهِيمُ يَهُودِيّٗا وَلَا نَصۡرَانِيّٗا وَلَٰكِن كَانَ حَنِيفٗا مُّسۡلِمٗا وَمَا كَانَ مِنَ ٱلۡمُشۡرِكِينَ ٦٨

69. Sicherlich sind die Abraham Nächststehenden unter den Menschen jene, die ihm folgten, und dieser Prophet und die Gläubigen. Und Allah ist der Freund der Gläubigen.

إِنَّ أَوۡلَى ٱلنَّاسِ بِإِبۡرَٰهِيمَ لَلَّذِينَ ٱتَّبَعُوهُ وَهَٰذَا ٱلنَّبِيُّ وَٱلَّذِينَ ءَامَنُواْۗ وَٱللَّهُ وَلِيُّ ٱلۡمُؤۡمِنِينَ ٦٩

70. Ein Teil vom Volke der Schrift möchte euch irreleiten; doch sie leiten nur sich selbst irre; allein sie begreifen es nicht.

وَدَّت طَّآئِفَةٞ مِّنۡ أَهۡلِ ٱلۡكِتَٰبِ لَوۡ يُضِلُّونَكُمۡ وَمَا يُضِلُّونَ إِلَّآ أَنفُسَهُمۡ وَمَا يَشۡعُرُونَ ٧٠

71. O Volk der Schrift, warum leugnet ihr die Zeichen Allahs, dieweil ihr (deren) Zeugen seid?

يَٰٓأَهۡلَ ٱلۡكِتَٰبِ لِمَ تَكۡفُرُونَ بِـَٔايَٰتِ ٱللَّهِ وَأَنتُمۡ تَشۡهَدُونَ ٧١

72. O Volk der Schrift, warum vermengt ihr Wahr mit Falsch und verhehlet die Wahrheit wissentlich?

يَٰٓأَهۡلَ ٱلۡكِتَٰبِ لِمَ تَلۡبِسُونَ ٱلۡحَقَّ بِٱلۡبَٰطِلِ وَتَكۡتُمُونَ ٱلۡحَقَّ وَأَنتُمۡ تَعۡلَمُونَ ٧٢ ع

ع ٧ ٨ ١٥

73. Ein Teil vom Volke der Schrift sagt: „Glaubet in der ersten Hälfte des Tages an das, was den Gläubigen offenbart worden ist, und leugnet es später; vielleicht werden sie umkehren;

وَقَالَت طَّآئِفَةٞ مِّنۡ أَهۡلِ ٱلۡكِتَٰبِ ءَامِنُواْ بِٱلَّذِيٓ أُنزِلَ عَلَى ٱلَّذِينَ ءَامَنُواْ وَجۡهَ ٱلنَّهَارِ وَٱكۡفُرُوٓاْ ءَاخِرَهُۥ لَعَلَّهُمۡ يَرۡجِعُونَ ٧٣

74. und gehorchet niemandem außer dem, der eure Religion befolgt.“ Sprich: „Gewiss, die (wahre) Leitung, die Führung Allahs, besteht darin, dass einem ein Gleiches gegeben werde, wie es euch gegeben wurde, oder dass sie mit euch streiten vor eurem Herrn.“ Sprich: „Alle Huld ist in Allahs Hand. Er gewährt sie, wem Er will. Und Allah ist allgütig, allwissend.

وَلَا تُؤْمِنُوٓا اِلَّا لِمَنْ تَبِعَ دِيْنَكُمْ ۗ قُلْ اِنَّ
الْهُدٰى هُدَى اللّٰهِ ۙ اَنْ يُّؤْتٰٓى اَحَدٌ مِّثْلَ مَآ
اُوْتِيْتُمْ اَوْ يُحَآجُّوْكُمْ عِنْدَ رَبِّكُمْ ۗ قُلْ
اِنَّ الْفَضْلَ بِيَدِ اللّٰهِ ۚ يُؤْتِيْهِ مَنْ يَّشَآءُ ۗ
وَاللّٰهُ وَاسِعٌ عَلِيْمٌ ۙ﴿٧٤﴾

75. Er erwählt für Seine Barmherzigkeit, wen Er will. Und Allah ist Herr großer Huld.“

يَّخْتَصُّ بِرَحْمَتِهٖ مَنْ يَّشَآءُ ۗ وَاللّٰهُ
ذُو الْفَضْلِ الْعَظِيْمِ ﴿٧٥﴾

76. Unter dem Volke der Schrift gibt es manchen, der, wenn du ihm einen Schatz anvertraust, ihn dir zurückgeben wird; und es gibt unter ihnen auch manchen, der, wenn du ihm einen Dinar anvertraust, ihn dir nicht zurückgeben wird, es sei denn, dass du beständig hinter ihm her bist. Dies ist, weil sie sagen: „Wir haben keine Verpflichtung gegen die Analphabeten.“ Sie äußern wissentlich eine Lüge gegen Allah.

وَمِنْ اَهْلِ الْكِتٰبِ مَنْ اِنْ تَاْمَنْهُ
بِقِنْطَارٍ يُّؤَدِّهٖٓ اِلَيْكَ ۚ وَمِنْهُمْ مَّنْ اِنْ
تَاْمَنْهُ بِدِيْنَارٍ لَّا يُؤَدِّهٖٓ اِلَيْكَ اِلَّا مَا دُمْتَ
عَلَيْهِ قَآئِمًا ۗ ذٰلِكَ بِاَنَّهُمْ قَالُوْا لَيْسَ
عَلَيْنَا فِى الْاُمِّيّٖنَ سَبِيْلٌ ۚ وَيَقُوْلُوْنَ عَلَى
اللّٰهِ الْكَذِبَ وَهُمْ يَعْلَمُوْنَ ﴿٧٦﴾

77. Nein! Wer aber seiner Verpflichtung nachkommt und Gott fürchtet – wahrlich, Allah liebt die Gottesfürchtigen.

بَلٰى مَنْ اَوْفٰى بِعَهْدِهٖ وَاتَّقٰى فَاِنَّ اللّٰهَ
يُحِبُّ الْمُتَّقِيْنَ ﴿٧٧﴾

78. Jene jedoch, die einen armseligen Preis in Tausch nehmen für (ihren) Bund mit Allah und ihre Eidesschwüre, sie sollen keinen Anteil haben am zukünftigen Leben und Allah wird weder zu ihnen sprechen noch auf sie blicken am Tage der Auferstehung noch wird Er sie reinigen; und ihnen wird schmerzliche Strafe.

اِنَّ الَّذِيْنَ يَشْتَرُوْنَ بِعَهْدِ اللّٰهِ وَاَيْمَانِهِمْ
ثَمَنًا قَلِيْلًا اُولٰٓئِكَ لَا خَلَاقَ لَهُمْ فِى
الْاٰخِرَةِ وَلَا يُكَلِّمُهُمُ اللّٰهُ وَلَا يَنْظُرُ
اِلَيْهِمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ وَلَا يُزَكِّيْهِمْ ۠ وَلَهُمْ
عَذَابٌ اَلِيْمٌ ﴿٧٨﴾

79. Und fürwahr, unter ihnen ist ein Teil, die verdrehen mit ihren Zungen die Schrift (Thora), damit ihr es (für einen Teil) der Schrift haltet, während es

وَاِنَّ مِنْهُمْ لَفَرِيْقًا يَّلْوٗنَ اَلْسِنَتَهُمْ
بِالْكِتٰبِ لِتَحْسَبُوْهُ مِنَ الْكِتٰبِ وَمَا هُوَ

doch nicht aus der Schrift ist. Und sie sprechen: „Es ist von Allah“; und es ist doch nicht von Allah; und sie äußern wissentlich eine Lüge gegen Allah.

مِنَ الْكِتٰبِ ۚ وَ يَقُوْلُوْنَ هُوَ مِنْ عِنْدِ اللّٰهِ
وَمَا هُوَ مِنْ عِنْدِ اللّٰهِ ۚ وَيَقُوْلُوْنَ عَلَى
اللّٰهِ الْكَذِبَ وَهُمْ يَعْلَمُوْنَ ﴿٧٩﴾

80. Es geziemt einem Menschen nicht, wenn Allah ihm das Buch und die Herrschaft und das Prophetentum gibt, dass er zu den Leuten spricht: „Seid meine Diener statt Allahs“; sondern: „Seid einzig dem Herrn ergeben, da ihr ja die Schrift lehrt und euch (in sie) vertieft.“

مَا كَانَ لِبَشَرٍ اَنْ يُّؤْتِيَهُ اللّٰهُ الْكِتٰبَ
وَالْحُكْمَ وَالنُّبُوَّةَ ثُمَّ يَقُوْلَ لِلنَّاسِ
كُوْنُوْا عِبَادًا لِّيْ مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ وَلٰكِنْ
كُوْنُوْا رَبّٰنِيّٖنَ بِمَا كُنْتُمْ تُعَلِّمُوْنَ
الْكِتٰبَ وَبِمَا كُنْتُمْ تَدْرُسُوْنَ ﴿٨٠﴾

81. Noch dass er euch gebieten sollte, die Engel und die Propheten zu Herren anzunehmen. Würde er euch Unglauben gebieten, nachdem ihr euch (Gott) ergeben habt?

وَلَا يَاْمُرَكُمْ اَنْ تَتَّخِذُوا الْمَلٰٓئِكَةَ
وَالنَّبِيّٖنَ اَرْبَابًا ؕ اَيَاْمُرُكُمْ بِالْكُفْرِ بَعْدَ
اِذْ اَنْتُمْ مُّسْلِمُوْنَ ﴿٨١﴾ ع ٨ ٩ ١٦

82. Und (gedenket der Zeit) da Allah (mit dem Volk der Schrift) den Bund der Propheten beschloss (und sprach): „Was immer Ich euch gebe von dem Buch und der Weisheit – kommt dann ein Gesandter zu euch, erfüllend, was bei euch ist, so sollt ihr unbedingt an ihn glauben und ihm unbedingt helfen.“ Er sprach: „Seid ihr einverstanden und nehmet ihr diese Verantwortung Mir gegenüber an?“ Sie sprachen: „Wir sind einverstanden.“ Er sprach: „So bezeugt es und Ich bin mit euch unter den Zeugen.“

وَاِذْ اَخَذَ اللّٰهُ مِيْثَاقَ النَّبِيّٖنَ لَمَآ اٰتَيْتُكُمْ
مِّنْ كِتٰبٍ وَّحِكْمَةٍ ثُمَّ جَآءَكُمْ رَسُوْلٌ
مُّصَدِّقٌ لِّمَا مَعَكُمْ لَتُؤْمِنُنَّ بِهٖ
وَلَتَنْصُرُنَّهٗ ؕ قَالَ ءَاَقْرَرْتُمْ
وَاَخَذْتُمْ عَلٰى ذٰلِكُمْ اِصْرِيْ ؕ قَالُوْٓا
اَقْرَرْنَا ؕ قَالَ فَاشْهَدُوْا وَاَنَا مَعَكُمْ
مِّنَ الشّٰهِدِيْنَ ﴿٨٢﴾

83. Wer sich nun danach abwendet – sie sind die Frevler.

فَمَنْ تَوَلّٰى بَعْدَ ذٰلِكَ فَاُولٰٓئِكَ هُمُ
الْفٰسِقُوْنَ ﴿٨٣﴾

84. Suchen sie eine andere Glaubenslehre als Allahs, wo sich Ihm ergibt, wer in den Himmeln und auf Erden ist, freiwillig oder widerstrebend, und zu Ihm müssen sie zurück?

اَفَغَيْرَ دِيْنِ اللّٰهِ يَبْغُوْنَ وَلَهٗٓ اَسْلَمَ مَنْ
فِي السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ طَوْعًا
وَّكَرْهًا وَّاِلَيْهِ يُرْجَعُوْنَ ﴿٨٤﴾

85. Sprich: „Wir glauben an Allah und an das, was zu uns herabgesandt worden und was herabgesandt ward zu Abraham und Ismael und Isaak und Jakob und den Nachfahren, und was gegeben wurde Mose und Jesus und (anderen) Propheten von ihrem Herrn. Wir machen keinen Unterschied zwischen ihnen und Ihm unterwerfen wir uns.“

قُلْ اٰمَنَّا بِاللّٰهِ وَمَآ اُنْزِلَ عَلَيْنَا وَمَآ اُنْزِلَ
عَلٰٓى اِبْرٰهِيْمَ وَ اِسْمٰعِيْلَ وَ اِسْحٰقَ
وَيَعْقُوْبَ وَ الْاَسْبَاطِ وَمَآ اُوْتِىَ
مُوْسٰى وَ عِيْسٰى وَالنَّبِيُّوْنَ مِنْ
رَّبِّهِمْ ۖ لَا نُفَرِّقُ بَيْنَ اَحَدٍ
مِّنْهُمْ ۖ وَ نَحْنُ لَهٗ مُسْلِمُوْنَ ﴿٨٥﴾

86. Und wer eine andere Glaubenslehre sucht als den Islam: niemals soll sie von ihm angenommen werden und im zukünftigen Leben soll er unter den Verlierenden sein.

وَمَنْ يَّبْتَغِ غَيْرَ الْاِسْلَامِ دِيْنًا فَلَنْ يُّقْبَلَ
مِنْهُ ۚ وَهُوَ فِى الْاٰخِرَةِ مِنَ الْخٰسِرِيْنَ ﴿٨٦﴾

87. Wie soll Allah einem Volk den Weg weisen, das ungläubig wurde, nachdem es geglaubt und bezeugt hat, dass der Gesandte wahrhaft sei, und ihm klare Beweise geworden? Und Allah weist den Ungerechten nicht den Weg.

كَيْفَ يَهْدِى اللّٰهُ قَوْمًا كَفَرُوْا بَعْدَ
اِيْمَانِهِمْ وَ شَهِدُوْٓا اَنَّ الرَّسُوْلَ حَقٌّ
وَّ جَآءَهُمُ الْبَيِّنٰتُ ۗ وَاللّٰهُ لَا يَهْدِى
الْقَوْمَ الظّٰلِمِيْنَ ﴿٨٧﴾

88. Der Lohn solcher ist, dass über ihnen der Fluch Allahs und der Engel und aller Menschen ist.

اُولٰٓئِكَ جَزَآؤُهُمْ اَنَّ عَلَيْهِمْ لَعْنَةَ اللّٰهِ
وَالْمَلٰٓئِكَةِ وَالنَّاسِ اَجْمَعِيْنَ ﴿٨٨﴾ ۙ

89. Unter ihm sei ihre Bleibe! Die Strafe wird ihnen nicht gemildert noch wird ihnen Aufschub gewährt;

خٰلِدِيْنَ فِيْهَا ۚ لَا يُخَفَّفُ عَنْهُمُ الْعَذَابُ
وَلَا هُمْ يُنْظَرُوْنَ ﴿٨٩﴾ ۙ

90. es sei denn jenen, die hernach bereuen und sich bessern, denn Allah ist allverzeihend, barmherzig.

اِلَّا الَّذِيْنَ تَابُوْا مِنْ بَعْدِ ذٰلِكَ
وَاَصْلَحُوْا ۗ فَاِنَّ اللّٰهَ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿٩٠﴾

91. Wahrlich, die ungläubig werden, nachdem sie geglaubt, und dann zunehmen an Unglauben: ihre Reue wird nicht angenommen werden und sie allein sind die Irregegangenen.

اِنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا بَعْدَ اِيْمَانِهِمْ ثُمَّ
ازْدَادُوْا كُفْرًا لَّنْ تُقْبَلَ تَوْبَتُهُمْ ۚ
وَاُولٰٓئِكَ هُمُ الضَّآلُّوْنَ ﴿٩١﴾

92. Die aber ungläubig waren und als Ungläubige sterben, von keinem von

اِنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا وَمَاتُوْا وَهُمْ

كُفَّارٌ فَلَنْ يُّقْبَلَ مِنْ اَحَدِهِمْ مِّلْءُ
الْاَرْضِ ذَهَبًا وَّلَوِ افْتَدٰى بِهٖ ؕ اُولٰٓئِكَ
لَهُمْ عَذَابٌ اَلِيْمٌ وَّمَا لَهُمْ مِّنْ نّٰصِرِيْنَ ﴿۹۲﴾

ihnen soll selbst eine Welt voll Gold angenommen werden, auch wenn er es als Lösegeld bietet. Sie sind es, denen schmerzliche Strafe wird, und keine Helfer sollen sie finden.

لَنْ تَنَالُوا الْبِرَّ حَتّٰى تُنْفِقُوْا مِمَّا تُحِبُّوْنَ ؕ
وَمَا تُنْفِقُوْا مِنْ شَيْءٍ فَاِنَّ اللّٰهَ بِهٖ عَلِيْمٌ ﴿۹۳﴾

93. Nie könnt ihr zur vollkommenen Rechtschaffenheit gelangen, solange ihr nicht spendet von dem, was ihr liebt; und was immer ihr spendet, wahrlich, Allah weiß es wohl.

كُلُّ الطَّعَامِ كَانَ حِلًّا لِّبَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ اِلَّا
مَا حَرَّمَ اِسْرَآءِيْلُ عَلٰى نَفْسِهٖ مِنْ قَبْلِ اَنْ
تُنَزَّلَ التَّوْرٰىةُ ؕ قُلْ فَاْتُوْا بِالتَّوْرٰىةِ
فَاتْلُوْهَآ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿۹۴﴾

94. Alle Speise war den Kindern Israels erlaubt, mit Ausnahme dessen, was Israel[49] sich selbst verbot, ehe die Thora herabgesandt war. Sprich: „Bringt also die Thora herbei und leset sie, wenn ihr wahrhaft seid."

فَمَنِ افْتَرٰى عَلَى اللّٰهِ الْكَذِبَ مِنْۢ
بَعْدِ ذٰلِكَ فَاُولٰٓئِكَ هُمُ الظّٰلِمُوْنَ ﴿۹۵﴾

95. Wer nun danach eine Lüge gegen Allah erdichtet – sie sind die Frevler.

قُلْ صَدَقَ اللّٰهُ ۫ فَاتَّبِعُوْا مِلَّةَ اِبْرٰهِيْمَ
حَنِيْفًا ؕ وَمَا كَانَ مِنَ الْمُشْرِكِيْنَ ﴿۹۶﴾

96. Sprich: „Allah hat die Wahrheit gesprochen; folget darum dem Glauben Abrahams, des Aufrichtigen; er war keiner der Götzendiener."

اِنَّ اَوَّلَ بَيْتٍ وُّضِعَ لِلنَّاسِ لَلَّذِيْ بِبَكَّةَ
مُبٰرَكًا وَّهُدًى لِّلْعٰلَمِيْنَ ﴿۹۷﴾

97. Wahrlich, das erste Haus, das für die Menschheit gegründet wurde, ist das zu *Bakka*[50] – überreich an Segen und als Richtschnur für alle Völker.

فِيْهِ اٰيٰتٌۢ بَيِّنٰتٌ مَّقَامُ اِبْرٰهِيْمَ ۚ
وَمَنْ دَخَلَهٗ كَانَ اٰمِنًا ؕ وَلِلّٰهِ عَلَى النَّاسِ
حِجُّ الْبَيْتِ مَنِ اسْتَطَاعَ اِلَيْهِ سَبِيْلًا ؕ
وَمَنْ كَفَرَ فَاِنَّ اللّٰهَ غَنِيٌّ عَنِ الْعٰلَمِيْنَ ﴿۹۸﴾

98. In ihm sind deutliche Zeichen. Die Stätte Abrahams – und wer sie betritt, hat Frieden. Und pilgert zu diesem Haus – wer nur immer einen Weg dahin finden kann – ist den Menschen eine Pflicht vor Allah. Wer aber ablehnt (möge bedenken), dass Allah sicherlich unabhängig ist von allen Geschöpfen.

[49] Wörtl.: „Gotteskämpfer" – der offenbarte Beiname des Propheten Jakob[AS].

[50] Die alte Bezeichnung von Mekka, gemäß Wörterbuch *Aqrab al-mawārid* das hernach besiedelte Tal von Mekka.

99. Sprich: „O Volk der Schrift, warum leugnet ihr die Zeichen Allahs, obwohl Allah Zeuge dessen ist, was ihr tut?"

قُلْ يَٰٓأَهْلَ ٱلْكِتَٰبِ لِمَ تَكْفُرُونَ بِـَٔايَٰتِ
ٱللَّهِ وَٱللَّهُ شَهِيدٌ عَلَىٰ مَا تَعْمَلُونَ ﴿٩٩﴾

100. Sprich: „O Volk der Schrift, warum haltet ihr vom Wege Allahs denjenigen zurück, der glaubt; ihr sucht ihn krumm zu machen, während ihr doch selbst Zeugen seid? Und Allah ist nicht achtlos eures Tuns."

قُلْ يَٰٓأَهْلَ ٱلْكِتَٰبِ لِمَ تَصُدُّونَ عَن
سَبِيلِ ٱللَّهِ مَنْ ءَامَنَ تَبْغُونَهَا عِوَجًا وَأَنتُمْ
شُهَدَآءُ ۗ وَمَا ٱللَّهُ بِغَٰفِلٍ عَمَّا تَعْمَلُونَ ﴿١٠٠﴾

101. O die ihr glaubt, wenn ihr irgendeinem Teil derer gehorcht, denen das Buch gegeben wurde, so werden sie euch wieder ungläubig machen, nachdem ihr geglaubt.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوٓا۟ إِن تُطِيعُوا۟ فَرِيقًا مِّنَ
ٱلَّذِينَ أُوتُوا۟ ٱلْكِتَٰبَ يَرُدُّوكُم بَعْدَ
إِيمَٰنِكُمْ كَٰفِرِينَ ﴿١٠١﴾

102. Wie könnt ihr Ungläubige werden, wo euch die Zeichen Allahs vorgetragen werden und Sein Gesandter unter euch ist? Und wer da an Allah festhält, der wird fürwahr auf den geraden Weg geleitet.

وَكَيْفَ تَكْفُرُونَ وَأَنتُمْ تُتْلَىٰ عَلَيْكُمْ
ءَايَٰتُ ٱللَّهِ وَفِيكُمْ رَسُولُهُۥ ۗ وَمَن يَعْتَصِم
بِٱللَّهِ فَقَدْ هُدِىَ إِلَىٰ صِرَٰطٍ مُّسْتَقِيمٍ ﴿١٠٢﴾

103. O die ihr glaubt, fürchtet Allah in geziemender Furcht; und sterbet nicht, außer ihr seid gottergeben.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ ٱتَّقُوا۟ ٱللَّهَ حَقَّ تُقَاتِهِۦ
وَلَا تَمُوتُنَّ إِلَّا وَأَنتُم مُّسْلِمُونَ ﴿١٠٣﴾

104. Und haltet euch allesamt fest am Seile Allahs; und seid nicht zwieträchtig; und gedenket der Huld Allahs gegen euch, als ihr Feinde waret. Alsdann fügte Er eure Herzen so in Liebe zusammen, dass ihr durch Seine Gnade Brüder wurdet; ihr waret am Rande einer Feuergrube und Er bewahrte euch davor. Also macht Allah euch Seine Zeichen klar, auf dass ihr rechtgeleitet seiet.

وَٱعْتَصِمُوا۟ بِحَبْلِ ٱللَّهِ جَمِيعًا وَلَا
تَفَرَّقُوا۟ ۚ وَٱذْكُرُوا۟ نِعْمَتَ ٱللَّهِ عَلَيْكُمْ
إِذْ كُنتُمْ أَعْدَآءً فَأَلَّفَ بَيْنَ قُلُوبِكُمْ
فَأَصْبَحْتُم بِنِعْمَتِهِۦٓ إِخْوَٰنًا ۚ وَكُنتُمْ
عَلَىٰ شَفَا حُفْرَةٍ مِّنَ ٱلنَّارِ فَأَنقَذَكُم
مِّنْهَا ۗ كَذَٰلِكَ يُبَيِّنُ ٱللَّهُ لَكُمْ ءَايَٰتِهِۦ
لَعَلَّكُمْ تَهْتَدُونَ ﴿١٠٤﴾

105. Es sollte unter euch eine Gemeinschaft sein, die zum Rechten auffordert und das Gute gebietet und das Böse verwehrt. Diese allein sollen Erfolg haben.

وَلْتَكُن مِّنكُمْ أُمَّةٌ يَدْعُونَ إِلَى ٱلْخَيْرِ
وَيَأْمُرُونَ بِٱلْمَعْرُوفِ وَيَنْهَوْنَ عَنِ
ٱلْمُنكَرِ ۚ وَأُو۟لَٰٓئِكَ هُمُ ٱلْمُفْلِحُونَ ﴿١٠٥﴾

106. Und seid nicht wie jene, die zwieträchtig wurden und uneins, nachdem ihnen klare Beweise zuteil geworden. Und ihnen wird schwere Strafe.

وَلَا تَكُوْنُوْا كَالَّذِيْنَ تَفَرَّقُوْا وَاخْتَلَفُوْا مِنْۢ بَعْدِ مَا جَآءَهُمُ الْبَيِّنٰتُ ؕ وَاُولٰٓئِكَ لَهُمْ عَذَابٌ عَظِيْمٌ ۙ﴿١٠٦﴾

107. An dem Tage, da manche Gesichter weiß sein werden und manche Gesichter schwarz, wird zu jenen, deren Gesichter schwarz sein werden (gesprochen): „Wurdet ihr ungläubig, nachdem ihr geglaubt hattet? So kostet die Strafe für euren Unglauben.“

يَّوْمَ تَبْيَضُّ وُجُوْهٌ وَّتَسْوَدُّ وُجُوْهٌ ۚ فَاَمَّا الَّذِيْنَ اسْوَدَّتْ وُجُوْهُهُمْ ۟ اَكَفَرْتُمْ بَعْدَ اِيْمَانِكُمْ فَذُوْقُوا الْعَذَابَ بِمَا كُنْتُمْ تَكْفُرُوْنَ ﴿١٠٧﴾

108. Jene aber, deren Gesichter weiß sein werden, werden in Allahs Gnade sein; darin werden sie verweilen.

وَاَمَّا الَّذِيْنَ ابْيَضَّتْ وُجُوْهُهُمْ فَفِيْ رَحْمَةِ اللّٰهِ ؕ هُمْ فِيْهَا خٰلِدُوْنَ ﴿١٠٨﴾

109. Dies sind die Zeichen Allahs, die Wir dir vortragen; und Allah will keine Ungerechtigkeit für die Welten.

تِلْكَ اٰيٰتُ اللّٰهِ نَتْلُوْهَا عَلَيْكَ بِالْحَقِّ ؕ وَمَا اللّٰهُ يُرِيْدُ ظُلْمًا لِّلْعٰلَمِيْنَ ﴿١٠٩﴾

110. Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Allah sollen die Dinge vorgelegt werden.

وَلِلّٰهِ مَا فِى السَّمٰوٰتِ وَمَا فِى الْاَرْضِ ؕ وَاِلَى اللّٰهِ تُرْجَعُ الْاُمُوْرُ ﴿١١٠﴾ ع ١١ ٨

111. Ihr seid das beste Volk, hervorgebracht zum Wohl der Menschheit; ihr gebietet das Gute und verwehrt das Böse und glaubt an Allah. Und wenn das Volk der Schrift auch (diese Anweisung Allahs) annähme, wahrlich würde es ihnen besser nützen. Und unter ihnen sind Gläubige, doch die meisten ihrer sind ungehorsam.[51]

كُنْتُمْ خَيْرَ اُمَّةٍ اُخْرِجَتْ لِلنَّاسِ تَاْمُرُوْنَ بِالْمَعْرُوْفِ وَتَنْهَوْنَ عَنِ الْمُنْكَرِ وَتُؤْمِنُوْنَ بِاللّٰهِ ؕ وَلَوْ اٰمَنَ اَهْلُ الْكِتٰبِ لَكَانَ خَيْرًا لَّهُمْ ؕ مِنْهُمُ الْمُؤْمِنُوْنَ وَاَكْثَرُهُمُ الْفٰسِقُوْنَ ﴿١١١﴾

112. Sie können euch nur geringen Schaden zufügen; und wenn sie wider euch kämpfen, werden sie euch den Rücken kehren. Dann werden sie keine Hilfe finden.

لَنْ يَّضُرُّوْكُمْ اِلَّآ اَذًى ؕ وَاِنْ يُّقَاتِلُوْكُمْ يُوَلُّوْكُمُ الْاَدْبَارَ ۟ ثُمَّ لَا يُنْصَرُوْنَ ﴿١١٢﴾

---

[51] Der Vers spricht von den Muslimen im ursprünglichen Sinne als dem besten Volk, weil sie für das Wohl der ganzen Menschheit erschaffen wurden und nicht nur für ihr eigenes. Ein Grund für den späteren kläglichen Zustand der Muslime ist die Missachtung dieses Lebenszwecks.

113. Mit Schmach sollen sie geschlagen werden, wo immer sie angetroffen werden, außer in einem Bund mit Allah oder in einem Bund mit den Menschen. Sie haben Allahs Zorn erregt; und mit Elend sind sie geschlagen darum, dass sie Allahs Zeichen verwarfen und die Propheten widerrechtlich töten wollten. Dies, weil sie Empörer waren und das Maß überschritten.

ضُرِبَتْ عَلَيْهِمُ الذِّلَّةُ أَيْنَ مَا ثُقِفُوا إِلَّا
بِحَبْلٍ مِّنَ اللَّهِ وَحَبْلٍ مِّنَ النَّاسِ وَبَاءُو
بِغَضَبٍ مِّنَ اللَّهِ وَضُرِبَتْ عَلَيْهِمُ
الْمَسْكَنَةُ ۚ ذَٰلِكَ بِأَنَّهُمْ كَانُوا يَكْفُرُونَ
بِآيَاتِ اللَّهِ وَيَقْتُلُونَ الْأَنبِيَاءَ بِغَيْرِ حَقٍّ ۚ
ذَٰلِكَ بِمَا عَصَوا وَّكَانُوا يَعْتَدُونَ ﴿١١٣﴾

114. Sie sind nicht (alle) gleich. Unter dem Volke der Schrift ist eine Gemeinde, die fest (zu ihrem Vertrag) steht; sie sprechen Allahs Wort in den Stunden der Nacht und werfen sich nieder (vor Ihm).

لَيْسُوا سَوَاءً ۗ مِّنْ أَهْلِ الْكِتَابِ أُمَّةٌ
قَائِمَةٌ يَتْلُونَ آيَاتِ اللَّهِ آنَاءَ اللَّيْلِ وَهُمْ
يَسْجُدُونَ ﴿١١٤﴾

115. Sie glauben an Allah und an den Jüngsten Tag und gebieten das Gute und verwehren das Böse und wetteifern miteinander in guten Werken. Und sie zählen zu den Rechtschaffenen.

يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ وَيَأْمُرُونَ
بِالْمَعْرُوفِ وَيَنْهَوْنَ عَنِ الْمُنكَرِ
وَيُسَارِعُونَ فِي الْخَيْرَاتِ ۖ وَأُولَٰئِكَ مِنَ
الصَّالِحِينَ ﴿١١٥﴾

116. Und was sie Gutes tun, nimmer wird es ihnen bestritten; und Allah kennt die Gottesfürchtigen wohl.

وَمَا يَفْعَلُوا مِنْ خَيْرٍ فَلَن يُكْفَرُوهُ ۗ
وَاللَّهُ عَلِيمٌ بِالْمُتَّقِينَ ﴿١١٦﴾

117. Den Ungläubigen aber sollen ihr Besitz und ihre Kinder nichts nützen gegen Allah; und sie sind des Feuers Bewohner; darin müssen sie bleiben.

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا لَن تُغْنِيَ عَنْهُمْ
أَمْوَالُهُمْ وَلَا أَوْلَادُهُم مِّنَ اللَّهِ شَيْئًا ۖ
وَأُولَٰئِكَ أَصْحَابُ النَّارِ ۚ هُمْ فِيهَا
خَالِدُونَ ﴿١١٧﴾

118. Das, was sie für dieses Erdenleben hingeben, ist wie ein Wind, in dem eisige Kälte ist: Er trifft die Ackerfrucht eines Volkes, das gegen sich selbst gefrevelt, und vernichtet sie. Und nicht Allah war gegen sie ungerecht, sie selbst sind ungerecht gegen sich.

مَثَلُ مَا يُنفِقُونَ فِي هَٰذِهِ الْحَيَاةِ الدُّنْيَا
كَمَثَلِ رِيحٍ فِيهَا صِرٌّ أَصَابَتْ حَرْثَ
قَوْمٍ ظَلَمُوا أَنفُسَهُمْ فَأَهْلَكَتْهُ ۚ وَمَا
ظَلَمَهُمُ اللَّهُ وَلَٰكِنْ أَنفُسَهُمْ يَظْلِمُونَ ﴿١١٨﴾

119. O die ihr glaubt, nehmt euch nicht andere zu vertrauten Freunden,[52] unter Ausschluss der Eurigen; sie werden nicht verfehlen, euch zu verderben. Sie sehen es gern, wenn euch Unheil trifft. Schon wurde Groll offenbar von ihren Zungen, doch was ihre Herzen verhehlen, ist noch weit schlimmer. Wir haben euch die Gebote klargemacht, wenn ihr nur verstehen wollt.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَتَّخِذُوْا بِطَانَةً
مِّنْ دُوْنِكُمْ لَا يَاْلُوْنَكُمْ خَبَالًا ؕ وَدُّوْا مَا
عَنِتُّمْ ۚ قَدْ بَدَتِ الْبَغْضَآءُ مِنْ
اَفْوَاهِهِمْ ۖۚ وَمَا تُخْفِيْ صُدُوْرُهُمْ اَكْبَرُ ؕ
قَدْ بَيَّنَّا لَكُمُ الْاٰيٰتِ اِنْ كُنْتُمْ تَعْقِلُوْنَ ﴿۱۱۹﴾

120. Seht her, ihr liebt sie, sie aber lieben euch nicht. Und ihr glaubt an das ganze Buch. Wenn sie euch treffen, sagen sie: „Wir glauben"; sobald sie aber allein sind, beißen sie sich in die Fingerspitzen vor Zorn gegen euch. Sprich: „Sterbet an eurem Zorn." Wahrlich, Allah weiß das Innerste der Seelen wohl.

هٰۤاَنْتُمْ اُولَآءِ تُحِبُّوْنَهُمْ وَلَا يُحِبُّوْنَكُمْ
وَتُؤْمِنُوْنَ بِالْكِتٰبِ كُلِّهٖ ۚ وَاِذَا لَقُوْكُمْ
قَالُوْۤا اٰمَنَّا ۖۚ وَاِذَا خَلَوْا عَضُّوْا عَلَيْكُمُ
الْاَنَامِلَ مِنَ الْغَيْظِ ؕ قُلْ مُوْتُوْا بِغَيْظِكُمْ ؕ
اِنَّ اللّٰهَ عَلِيْمٌۢ بِذَاتِ الصُّدُوْرِ ﴿۱۲۰﴾

121. Wenn euch etwas Gutes widerfährt, so tut es ihnen weh; widerfährt euch Böses, so frohlocken sie darüber. Seid ihr aber standhaft und redlich, so werden ihre Ränke euch nichts schaden; denn wahrlich, Allah wird ihr Tun zunichte machen.

اِنْ تَمْسَسْكُمْ حَسَنَةٌ تَسُؤْهُمْ ؗ وَاِنْ
تُصِبْكُمْ سَيِّئَةٌ يَّفْرَحُوْا بِهَا ؕ وَاِنْ
تَصْبِرُوْا وَتَتَّقُوْا لَا يَضُرُّكُمْ كَيْدُهُمْ
شَيْـًٔا ؕ اِنَّ اللّٰهَ بِمَا يَعْمَلُوْنَ مُحِيْطٌ ﴿۱۲۱﴾ ع

122. Und (gedenke der Zeit) da du des Morgens früh von deinem Hause aufbrachst und den Gläubigen ihre Stellungen für die Schlacht[53] anwiesest. Und Allah ist allhörend, allwissend;

وَاِذْ غَدَوْتَ مِنْ اَهْلِكَ تُبَوِّئُ
الْمُؤْمِنِيْنَ مَقَاعِدَ لِلْقِتَالِ ؕ وَاللّٰهُ سَمِيْعٌ
عَلِيْمٌ ۙ﴿۱۲۲﴾

123. wie zwei eurer Gruppen[54] Feigheit sannen, obwohl Allah ihr Freund war. Und auf Allah sollten die Gläubigen bauen.

اِذْ هَمَّتْ طَّآئِفَتٰنِ مِنْكُمْ اَنْ تَفْشَلَا ۙ
وَاللّٰهُ وَلِيُّهُمَا ؕ وَعَلَى اللّٰهِ فَلْيَتَوَكَّلِ
الْمُؤْمِنُوْنَ ﴿۱۲۳﴾

[52] Vgl. 5:58,59 und 60:9,10.

[53] Die Schlacht von *Uḥud*.

[54] Die Gruppen gehörten zu zwei Stämmen, die *Banū Maslama* dem Stamm der *Ḫazraǧ*, und die *Banū Ḥariṯa* dem Stamm der *Aus*.

124. Und Allah war euch schon bei *Badr*[55] beigestanden, als ihr schwach waret. So nehmet euch Allah zum Beschützer, auf dass ihr dankbar sein möget.

وَلَقَدْ نَصَرَكُمُ اللّٰهُ بِبَدْرٍ وَّاَنْتُمْ اَذِلَّةٌ ۚ فَاتَّقُوا اللّٰهَ لَعَلَّكُمْ تَشْكُرُوْنَ ﴿١٢٤﴾

125. Wie du zu den Gläubigen sprachst: „Genügt es euch nicht, dass euer Herr euch mit dreitausend (vom Himmel) herabgesandten Engeln zu Hilfe kommt?“

اِذْ تَقُوْلُ لِلْمُؤْمِنِيْنَ اَلَنْ يَّكْفِيَكُمْ اَنْ يُّمِدَّكُمْ رَبُّكُمْ بِثَلٰثَةِ اٰلٰفٍ مِّنَ الْمَلٰٓئِكَةِ مُنْزَلِيْنَ ؕ ﴿١٢٥﴾

126. Ja, wenn ihr standhaft und redlich seid und sie kommen über euch jählings in wilder Hast, so wird euer Herr euch mit fünftausend strafenden Engeln zu Hilfe kommen.

بَلٰٓى ۙ اِنْ تَصْبِرُوْا وَتَتَّقُوْا وَيَاْتُوْكُمْ مِّنْ فَوْرِهِمْ هٰذَا يُمْدِدْكُمْ رَبُّكُمْ بِخَمْسَةِ اٰلٰفٍ مِّنَ الْمَلٰٓئِكَةِ مُسَوِّمِيْنَ ﴿١٢٦﴾

127. Und Allah richtete es nur als frohe Botschaft für euch ein und auf dass sich eure Herzen damit beruhigten – und Hilfe kommt von Allah allein, dem Allmächtigen, dem Allweisen.

وَمَا جَعَلَهُ اللّٰهُ اِلَّا بُشْرٰى لَكُمْ وَلِتَطْمَئِنَّ قُلُوْبُكُمْ بِهٖ ؕ وَمَا النَّصْرُ اِلَّا مِنْ عِنْدِ اللّٰهِ الْعَزِيْزِ الْحَكِيْمِ ۙ ﴿١٢٧﴾

128. (Ferner) damit Er einen Teil der Ungläubigen abschneide oder sie niederwerfe, dass sie unverrichteter Dinge umkehren.

لِيَقْطَعَ طَرَفًا مِّنَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْٓا اَوْ يَكْبِتَهُمْ فَيَنْقَلِبُوْا خَآئِبِيْنَ ﴿١٢٨﴾

129. Das ist nicht deine Angelegenheit; Er mag Sich ihnen gnädig zuwenden oder sie bestrafen, weil sie Frevler sind.

لَيْسَ لَكَ مِنَ الْاَمْرِ شَيْءٌ اَوْ يَتُوْبَ عَلَيْهِمْ اَوْ يُعَذِّبَهُمْ فَاِنَّهُمْ ظٰلِمُوْنَ ﴿١٢٩﴾

130. Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Er vergibt, wem Er will, und Er bestraft, wen Er will, und Allah ist allvergebend, barmherzig.

وَلِلّٰهِ مَا فِى السَّمٰوٰتِ وَمَا فِى الْاَرْضِ ؕ يَغْفِرُ لِمَنْ يَّشَآءُ وَيُعَذِّبُ مَنْ يَّشَآءُ ؕ وَاللّٰهُ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿١٣٠﴾

131. O die ihr glaubt, verschlinget nicht Zins, der (die Schuld) übermäßig mehrt; und fürchtet Allah, auf dass ihr Erfolg habt.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَاْكُلُوا الرِّبٰٓوا اَضْعَافًا مُّضٰعَفَةً ۖ وَّاتَّقُوا اللّٰهَ لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُوْنَ ۚ ﴿١٣١﴾

[55] Eine Ortschaft zwischen Mekka und Medina. Die Schlacht von *Badr* wurde hier ausgetragen.

132. Und fürchtet das Feuer, das den Ungläubigen bereitet wurde.

وَاتَّقُوا النَّارَ الَّتِيْٓ اُعِدَّتْ لِلْكٰفِرِيْنَ ﴿١٣٢﴾

133. Und gehorchet Allah und dem Gesandten, auf dass ihr Gnade finden möget.

وَاَطِيْعُوا اللّٰهَ وَالرَّسُوْلَ لَعَلَّكُمْ تُرْحَمُوْنَ ﴿١٣٣﴾

134. Und wetteifert miteinander im Trachten nach der Vergebung eures Herrn und einem Paradiese, dessen Preis Himmel und Erde sind, bereitet für die Gottesfürchtigen –

وَسَارِعُوْٓا اِلٰى مَغْفِرَةٍ مِّنْ رَّبِّكُمْ وَجَنَّةٍ عَرْضُهَا السَّمٰوٰتُ وَالْاَرْضُ ۙ اُعِدَّتْ لِلْمُتَّقِيْنَ ﴿١٣٤﴾

135. Die da spenden in Überfluss und Mangel, die den Zorn unterdrücken und den Mitmenschen vergeben; und Allah liebt jene, die gütig sind,

الَّذِيْنَ يُنْفِقُوْنَ فِي السَّرَّآءِ وَالضَّرَّآءِ وَالْكٰظِمِيْنَ الْغَيْظَ وَالْعَافِيْنَ عَنِ النَّاسِ ۭ وَاللّٰهُ يُحِبُّ الْمُحْسِنِيْنَ ﴿١٣٥﴾

136. und die, so sie eine Untat begehen oder wider sich selbst sündigen, Allahs gedenken und um Verzeihung flehen für ihre Sünden – und wer kann Sünden vergeben außer Allah? – und die nicht wissentlich beharren in ihrem Tun.

وَالَّذِيْنَ اِذَا فَعَلُوْا فَاحِشَةً اَوْ ظَلَمُوْٓا اَنْفُسَهُمْ ذَكَرُوا اللّٰهَ فَاسْتَغْفَرُوْا لِذُنُوْبِهِمْ ۠ وَمَنْ يَّغْفِرُ الذُّنُوْبَ اِلَّا اللّٰهُ ۫ وَلَمْ يُصِرُّوْا عَلٰى مَا فَعَلُوْا وَهُمْ يَعْلَمُوْنَ ﴿١٣٦﴾

137. Ihr Lohn ist ihres Herrn Vergebung und Gärten, durch welche Ströme fließen, darin sollen sie weilen; und wie schön ist der Lohn der Wirkenden!

اُولٰٓئِكَ جَزَآؤُهُمْ مَّغْفِرَةٌ مِّنْ رَّبِّهِمْ وَجَنّٰتٌ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ خٰلِدِيْنَ فِيْهَا ۭ وَنِعْمَ اَجْرُ الْعٰمِلِيْنَ ﴿١٣٧﴾

138. Es sind vor euch schon viele Verordnungen ergangen; also durchwandert die Erde und schaut, wie das Ende derer war, die (sie) verwarfen!

قَدْ خَلَتْ مِنْ قَبْلِكُمْ سُنَنٌ ۙ فَسِيْرُوْا فِي الْاَرْضِ فَانْظُرُوْا كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُكَذِّبِيْنَ ﴿١٣٨﴾

139. Dies (der Qur'an) ist eine klare Darlegung für die Menschen und eine Führung und eine Ermahnung den Gottesfürchtigen.

هٰذَا بَيَانٌ لِّلنَّاسِ وَهُدًى وَّمَوْعِظَةٌ لِّلْمُتَّقِيْنَ ﴿١٣٩﴾

140. Ermattet nicht und trauert nicht;

وَلَا تَهِنُوْا وَلَا تَحْزَنُوْا وَاَنْتُمُ

ihr werdet sicherlich die Oberhand behalten, wenn ihr Gläubige seid.

الْأَعْلَوْنَ إِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِيْنَ ﴿١٤٠﴾

141. Habt ihr eine Wunde empfangen, so hat gewiss das (ungläubige) Volk bereits eine ähnliche Wunde empfangen. Und solche Tage lassen Wir wechseln unter den Menschen, auf dass (sie ermahnt würden und) Allah die Gläubigen kennzeichne und aus eurer Mitte Zeugen nehme; und Allah liebt nicht die Ungerechten;

إِنْ يَّمْسَسْكُمْ قَرْحٌ فَقَدْ مَسَّ الْقَوْمَ قَرْحٌ مِّثْلُهٗ ۗ وَتِلْكَ الْأَيَّامُ نُدَاوِلُهَا بَيْنَ النَّاسِ ۚ وَلِيَعْلَمَ اللّٰهُ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَيَتَّخِذَ مِنْكُمْ شُهَدَآءَ ۗ وَاللّٰهُ لَا يُحِبُّ الظّٰلِمِيْنَ ﴿١٤١﴾

142. und damit Allah die Gläubigen reinige und austilge die Ungläubigen.

وَلِيُمَحِّصَ اللّٰهُ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَيَمْحَقَ الْكٰفِرِيْنَ ﴿١٤٢﴾

143. Wähnt ihr etwa, ihr werdet in den Himmel eingehen, dieweil Allah noch nicht geprüft hat, wer unter euch sich (auf dem Wege Allahs) anstrengt, und geprüft hat, wer unter euch standhaft ist?

أَمْ حَسِبْتُمْ أَنْ تَدْخُلُوا الْجَنَّةَ وَلَمَّا يَعْلَمِ اللّٰهُ الَّذِيْنَ جٰهَدُوْا مِنْكُمْ وَيَعْلَمَ الصّٰبِرِيْنَ ﴿١٤٣﴾

144. Und ihr pflegtet euch (diesen) Tod zu wünschen, bevor ihr ihm begegnet seid; nun habt ihr ihn gesehen, gerade da ihr nach (ihm) ausschautet.

وَلَقَدْ كُنْتُمْ تَمَنَّوْنَ الْمَوْتَ مِنْ قَبْلِ أَنْ تَلْقَوْهُ فَقَدْ رَاَيْتُمُوْهُ وَأَنْتُمْ تَنْظُرُوْنَ ﴿١٤٤﴾

145. Muhammad ist nur ein Gesandter. Vor ihm sind Gesandte dahingegangen. Wenn er nun stirbt oder getötet wird, werdet ihr umkehren auf euren Fersen?[56] Und wer auf seinen Fersen umkehrt, der fügt Allah nicht den mindesten Schaden zu. Und Allah wird die Dankbaren belohnen.

وَمَا مُحَمَّدٌ إِلَّا رَسُوْلٌ ۚ قَدْ خَلَتْ مِنْ قَبْلِهِ الرُّسُلُ ۗ أَفَإِنْ مَّاتَ أَوْ قُتِلَ انْقَلَبْتُمْ عَلٰٓى أَعْقَابِكُمْ ۗ وَمَنْ يَّنْقَلِبْ عَلٰى عَقِبَيْهِ فَلَنْ يَّضُرَّ اللّٰهَ شَيْـًٔا ۗ وَسَيَجْزِي اللّٰهُ الشّٰكِرِيْنَ ﴿١٤٥﴾

146. Zu sterben steht niemandem zu, es sei denn mit Allahs Erlaubnis – ein Beschluss mit vorbestimmter Frist. Und wer den Lohn dieser Welt begehrt, Wir werden ihm davon geben; und wer den Lohn des zukünftigen Lebens begehrt,

وَمَا كَانَ لِنَفْسٍ أَنْ تَمُوْتَ إِلَّا بِإِذْنِ اللّٰهِ كِتٰبًا مُّؤَجَّلًا ۗ وَمَنْ يُّرِدْ ثَوَابَ الدُّنْيَا نُؤْتِهٖ مِنْهَا ۚ وَمَنْ يُّرِدْ ثَوَابَ الْاٰخِرَةِ

[56] Den Glauben verleugnen.

Wir werden ihm davon geben; und Wir werden die Dankbaren belohnen.

نُؤْتِهِ مِنْهَا ۗ وَسَنَجْزِي الشَّاكِرِينَ ﴿١٤٦﴾

147. Und so manchen Propheten hat es gegeben, an dessen Seite zahlreiche Scharen kämpften. Sie verzagten nicht, was immer sie auch auf Allahs Weg treffen mochte, noch wurden sie schwach noch gaben sie (vor dem Feind) nach. Und Allah liebt die Standhaften.

وَكَأَيِّن مِّن نَّبِيٍّ قُتِلَ ۙ مَعَهُ رِبِّيُّونَ كَثِيرٌ ۚ فَمَا وَهَنُوا لِمَا أَصَابَهُمْ فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَمَا ضَعُفُوا وَمَا اسْتَكَانُوا ۗ وَاللَّهُ يُحِبُّ الصَّابِرِينَ ﴿١٤٧﴾

148. Und sie sagten kein Wort, es sei denn, dass sie sprachen: „Unser Herr, vergib uns unsere Irrtümer und unsere Vergehen in unserem Betragen und festige unsere Schritte und hilf uns gegen das ungläubige Volk."

وَمَا كَانَ قَوْلَهُمْ إِلَّا أَن قَالُوا رَبَّنَا اغْفِرْ لَنَا ذُنُوبَنَا وَإِسْرَافَنَا فِي أَمْرِنَا وَثَبِّتْ أَقْدَامَنَا وَانصُرْنَا عَلَى الْقَوْمِ الْكَافِرِينَ ﴿١٤٨﴾

149. So gab ihnen Allah den Lohn dieser Welt wie auch einen herrlichen Lohn im Jenseits; und Allah liebt jene, die Gutes tun.

فَآتَاهُمُ اللَّهُ ثَوَابَ الدُّنْيَا وَحُسْنَ ثَوَابِ الْآخِرَةِ ۗ وَاللَّهُ يُحِبُّ الْمُحْسِنِينَ ﴿١٤٩﴾ ع

150. O die ihr glaubt, so ihr denen, die nicht glauben, gehorcht, werden sie euch auf euren Fersen umkehren heißen; also werdet ihr Verlierende sein.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِن تُطِيعُوا الَّذِينَ كَفَرُوا يَرُدُّوكُمْ عَلَىٰ أَعْقَابِكُمْ فَتَنقَلِبُوا خَاسِرِينَ ﴿١٥٠﴾

151. Nein, Allah ist euer Beschützer und Er ist der beste Helfer.

بَلِ اللَّهُ مَوْلَاكُمْ ۚ وَهُوَ خَيْرُ النَّاصِرِينَ ﴿١٥١﴾

152. Wir werden Ehrfurcht tragen in die Herzen derer, die nicht geglaubt haben, weil sie Allah Partner beigesellen, wozu Er keine Ermächtigung niedersandte. Ihre Wohnstatt ist das Feuer; und schlimm ist die Herberge der Frevler.

سَنُلْقِي فِي قُلُوبِ الَّذِينَ كَفَرُوا الرُّعْبَ بِمَا أَشْرَكُوا بِاللَّهِ مَا لَمْ يُنَزِّلْ بِهِ سُلْطَانًا ۚ وَمَأْوَاهُمُ النَّارُ ۗ وَبِئْسَ مَثْوَى الظَّالِمِينَ ﴿١٥٢﴾

153. Wahrlich, Allah hatte euch Sein Versprechen gehalten, als ihr sie schluget und vernichtetet mit Seiner Erlaubnis, bis, als ihr schwanktet und begannet untereinander zu streiten

وَلَقَدْ صَدَقَكُمُ اللَّهُ وَعْدَهُ إِذْ تَحُسُّونَهُم بِإِذْنِهِ ۚ حَتَّىٰ إِذَا فَشِلْتُمْ وَتَنَازَعْتُمْ فِي

über die wahre Absicht des Befehls und so ungehorsam wurdet, nachdem Er euch eures Herzens Wunsch gewährte (durch den Sieg, zog Er Seine Hilfe zurück). Einige unter euch verlangten nach dieser Welt, aber andere unter euch verlangten nach jener Welt. Dann wandte Er euch von ihnen ab, um euch zu prüfen – und Er hat euch gewiss verziehen; denn Allah ist huldreich gegen die Gläubigen –,

الْأَمْرِ وَعَصَيْتُمْ مِّنْۢ بَعْدِ مَآ أَرٰىكُمْ مَّا
تُحِبُّوْنَ ؕ مِنْكُمْ مَّنْ يُّرِيْدُ الدُّنْيَا وَمِنْكُمْ
مَّنْ يُّرِيْدُ الْاٰخِرَةَ ۚ ثُمَّ صَرَفَكُمْ
عَنْهُمْ لِيَبْتَلِيَكُمْ ۚ وَلَقَدْ عَفَا عَنْكُمْ ؕ
وَاللّٰهُ ذُوْ فَضْلٍ عَلَى الْمُؤْمِنِيْنَ ﴿١٥٣﴾

154. als ihr fortlieft und nach keinem umblicktet, während der Gesandte hinter euch herrief; dann gab Er euch einen Kummer als Entgelt für einen Kummer, damit ihr nicht trauern möget um das, was euch entging, noch um das, was euch befiel. Und Allah ist sehr wohl kundig eures Tuns.

إِذْ تُصْعِدُوْنَ وَلَا تَلْوٗنَ عَلٰٓى أَحَدٍ
وَّالرَّسُوْلُ يَدْعُوْكُمْ فِيْٓ أُخْرٰىكُمْ
فَأَثَابَكُمْ غَمًّا بِغَمٍّ لِّكَيْلَا تَحْزَنُوْا
عَلٰى مَا فَاتَكُمْ وَلَا مَآ أَصَابَكُمْ ؕ وَاللّٰهُ
خَبِيْرٌۢ بِمَا تَعْمَلُوْنَ ﴿١٥٤﴾

155. Dann, nach dem Kummer, sandte Er Frieden zu euch hernieder – einen Schlummer, der einen Teil von euch überkam, während der andere besorgt war um sich selbst, denn sie dachten fälschlich von Allah, Gedanken der Unwissenheit. Sie sagten: „Ist für uns irgendein Anteil an der Ordnung (der Dinge)?“ Sprich: „Alle Ordnung ist Allahs Angelegenheit.“ Sie verbergen in ihrem Sinn, was sie dir nicht offenbaren. Sie sagen: „Hätten wir irgendeinen Anteil an der Ordnung (der Dinge), wir würden hier nicht getötet.“ Sprich: „Wäret ihr auch in euren Häusern geblieben, sicherlich wären jene, denen zu kämpfen anbefohlen worden, ausgezogen zu ihren Totenbetten“; (damit Allah Seinen Ratschluss durchführe) und damit Allah prüfe, was in eurem Inneren ist, und läutere, was in euren Herzen ist. Und Allah kennt das Innerste der Seelen.

ثُمَّ أَنْزَلَ عَلَيْكُمْ مِّنْۢ بَعْدِ الْغَمِّ أَمَنَةً
نُّعَاسًا يَّغْشٰى طَآئِفَةً مِّنْكُمْ ۙ
وَطَآئِفَةٌ قَدْ أَهَمَّتْهُمْ أَنْفُسُهُمْ
يَظُنُّوْنَ بِاللّٰهِ غَيْرَ الْحَقِّ ظَنَّ الْجَاهِلِيَّةِ ؕ
يَقُوْلُوْنَ هَلْ لَّنَا مِنَ الْأَمْرِ مِنْ شَيْءٍ ؕ
قُلْ إِنَّ الْأَمْرَ كُلَّهٗ لِلّٰهِ ؕ يُخْفُوْنَ فِيْٓ
أَنْفُسِهِمْ مَّا لَا يُبْدُوْنَ لَكَ ؕ يَقُوْلُوْنَ لَوْ
كَانَ لَنَا مِنَ الْأَمْرِ شَيْءٌ مَّا قُتِلْنَا هٰهُنَا ؕ
قُلْ لَّوْ كُنْتُمْ فِيْ بُيُوْتِكُمْ لَبَرَزَ الَّذِيْنَ
كُتِبَ عَلَيْهِمُ الْقَتْلُ إِلٰى مَضَاجِعِهِمْ ۚ
وَلِيَبْتَلِيَ اللّٰهُ مَا فِيْ صُدُوْرِكُمْ
وَلِيُمَحِّصَ مَا فِيْ قُلُوْبِكُمْ ؕ وَاللّٰهُ عَلِيْمٌۢ
بِذَاتِ الصُّدُوْرِ ﴿١٥٥﴾

156. Diejenigen unter euch, die am Tage, als die beiden Heere zusammenstießen,[57] den Rücken kehrten – wahrlich, es war Satan, der sie straucheln machte, gewisser ihrer Taten wegen. Sicherlich aber hat Allah ihnen bereits verziehen; Allah ist allverzeihend, langmütig.

إِنَّ الَّذِينَ تَوَلَّوْا مِنكُمْ يَوْمَ الْتَقَى الْجَمْعٰنِ ۙ إِنَّمَا اسْتَزَلَّهُمُ الشَّيْطٰنُ بِبَعْضِ مَا كَسَبُوا ۚ وَلَقَدْ عَفَا اللّٰهُ عَنْهُمْ ۗ إِنَّ اللّٰهَ غَفُورٌ حَلِيمٌ ﴿١٥٦﴾ ع

157. O die ihr glaubt, seid nicht wie jene, die ungläubig geworden und die von ihren Brüdern, wenn sie das Land durchwandern oder in den Krieg ziehen, sprechen: „Wären sie bei uns geblieben, sie wären nicht gestorben oder erschlagen worden“, sodass es Allah in ihren Herzen zu einer Enttäuschung mache. Allah gibt Leben und Tod; und Allah sieht euer Tun.

يٰٓأَيُّهَا الَّذِينَ اٰمَنُوا لَا تَكُونُوا كَالَّذِينَ كَفَرُوا وَقَالُوا لِإِخْوٰنِهِمْ إِذَا ضَرَبُوا فِي الْأَرْضِ أَوْ كَانُوا غُزًّى لَّوْ كَانُوا عِندَنَا مَا مَاتُوا وَمَا قُتِلُوا ۚ لِيَجْعَلَ اللّٰهُ ذٰلِكَ حَسْرَةً فِي قُلُوبِهِمْ ۗ وَاللّٰهُ يُحْيِي وَيُمِيتُ ۗ وَاللّٰهُ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ ﴿١٥٧﴾

158. Und wenn ihr für Allahs Sache erschlagen werdet oder sterbet, wahrlich, Verzeihung von Allah und Barmherzigkeit ist besser, als was sie zusammenscharen.

وَلَئِن قُتِلْتُمْ فِي سَبِيلِ اللّٰهِ أَوْ مُتُّمْ لَمَغْفِرَةٌ مِّنَ اللّٰهِ وَرَحْمَةٌ خَيْرٌ مِّمَّا يَجْمَعُونَ ﴿١٥٨﴾

159. Und wenn ihr sterbet oder erschlagen werdet, wahrlich, zu Allah sollt ihr versammelt werden.

وَلَئِن مُّتُّمْ أَوْ قُتِلْتُمْ لَإِلَى اللّٰهِ تُحْشَرُونَ ﴿١٥٩﴾

160. Es geschieht um Allahs Barmherzigkeit willen, dass du zu ihnen milde bist; und wärest du schroff, hartherzig gewesen, sie wären gewiss rings um dich zerstoben. So verzeih ihnen und erbitte Vergebung für sie; und ziehe sie zu Rate in (jeder) wichtigen Sache; wenn du aber dich entschieden hast, dann setze dein Vertrauen auf Allah. Allah liebt die Vertrauenden.

فَبِمَا رَحْمَةٍ مِّنَ اللّٰهِ لِنتَ لَهُمْ ۚ وَلَوْ كُنتَ فَظًّا غَلِيظَ الْقَلْبِ لَانفَضُّوا مِنْ حَوْلِكَ ۖ فَاعْفُ عَنْهُمْ وَاسْتَغْفِرْ لَهُمْ وَشَاوِرْهُمْ فِي الْأَمْرِ ۚ فَإِذَا عَزَمْتَ فَتَوَكَّلْ عَلَى اللّٰهِ ۗ إِنَّ اللّٰهَ يُحِبُّ الْمُتَوَكِّلِينَ ﴿١٦٠﴾

161. Wenn Allah euch hilft, so wird kei-

إِن يَنصُرْكُمُ اللّٰهُ فَلَا غَالِبَ لَكُمْ ۚ

[57] Die Schlacht von *Uḥud.*

ner euch überwinden; verlässt Er euch aber, wer kann euch dann helfen ohne Ihn? Auf Allah sollen darum die Gläubigen ihr Vertrauen setzen.

وَإِنْ يَّخْذُلْكُمْ فَمَنْ ذَا الَّذِيْ يَنْصُرُكُمْ مِّنْۢ بَعْدِهٖ ؕ وَعَلَى اللّٰهِ فَلْيَتَوَكَّلِ الْمُؤْمِنُوْنَ ﴿١٦١﴾

162. Es ziemt einem Propheten nicht, unredlich zu handeln, und wer unredlich handelt, soll, was er unterschlug, am Tage der Auferstehung mit sich bringen. Dann soll jedem das voll vergolten werden, was er verdiente, und kein Unrecht sollen sie leiden.

وَمَا كَانَ لِنَبِيٍّ اَنْ يَّغُلَّ ؕ وَمَنْ يَّغْلُلْ يَاْتِ بِمَا غَلَّ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ ۚ ثُمَّ تُوَفّٰى كُلُّ نَفْسٍ مَّا كَسَبَتْ وَهُمْ لَا يُظْلَمُوْنَ ﴿١٦٢﴾

163. Gleicht denn der, der Allahs Wohlgefallen nachgeht, dem, der sich Allahs Zorn zuzieht und dessen Wohnstatt die Hölle ist? Und schlimm ist die Wohnstatt!

اَفَمَنِ اتَّبَعَ رِضْوَانَ اللّٰهِ كَمَنْۢ بَآءَ بِسَخَطٍ مِّنَ اللّٰهِ وَمَاْوٰىهُ جَهَنَّمُ ؕ وَبِئْسَ الْمَصِيْرُ ﴿١٦٣﴾

164. Sie sind (auf) Rangstufen vor Allah; und Allah sieht, was sie tun.

هُمْ دَرَجٰتٌ عِنْدَ اللّٰهِ ؕ وَاللّٰهُ بَصِيْرٌۢ بِمَا يَعْمَلُوْنَ ﴿١٦٤﴾

165. Wahrlich, Allah hat den Gläubigen Huld erwiesen, indem Er unter ihnen aus ihrer Mitte einen Gesandten erweckte, der ihnen Seine Zeichen vorträgt und sie reinigt und ihnen das Buch und die Weisheit lehrt; und zuvor waren sie gewiss in offenkundigem Irrtum.

لَقَدْ مَنَّ اللّٰهُ عَلَى الْمُؤْمِنِيْنَ اِذْ بَعَثَ فِيْهِمْ رَسُوْلًا مِّنْ اَنْفُسِهِمْ يَتْلُوْا عَلَيْهِمْ اٰيٰتِهٖ وَيُزَكِّيْهِمْ وَيُعَلِّمُهُمُ الْكِتٰبَ وَالْحِكْمَةَ ۚ وَاِنْ كَانُوْا مِنْ قَبْلُ لَفِيْ ضَلٰلٍ مُّبِيْنٍ ﴿١٦٥﴾

166. Wie! Wenn euch ein Unheil trifft – und ihr davon bereits doppelt soviel angerichtet habt –, dann sprecht ihr: „Woher kommt das?“ Sprich: „Es kommt von euch selbst.“ Allah hat wahrlich Macht über alle Dinge.

اَوَلَمَّآ اَصَابَتْكُمْ مُّصِيْبَةٌ قَدْ اَصَبْتُمْ مِّثْلَيْهَا ۙ قُلْتُمْ اَنّٰى هٰذَا ؕ قُلْ هُوَ مِنْ عِنْدِ اَنْفُسِكُمْ ؕ اِنَّ اللّٰهَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرٌ ﴿١٦٦﴾

167. Und was euch traf an dem Tage, als die beiden Heere zusammenstießen,[58] war nach Allahs Gebot, damit Er die Gläubigen kennzeichne,

وَمَآ اَصَابَكُمْ يَوْمَ الْتَقَى الْجَمْعٰنِ فَبِاِذْنِ اللّٰهِ وَلِيَعْلَمَ الْمُؤْمِنِيْنَ ۙ ﴿١٦٧﴾

[58] Die Schlacht von *Uḥud.*

168. und damit Er die Heuchler kennzeichne. Und es wurde ihnen gesagt: „Kommt her, kämpfet für Allahs Sache und wehret (dem Feind)“; sie aber sprachen: „Wüssten wir, wie zu kämpfen, wir würden euch gewiss folgen.“ An jenem Tage waren sie dem Unglauben näher als dem Glauben. Sie sagten mit ihren Zungen, was nicht in ihren Herzen war; und Allah weiß sehr wohl, was sie verhehlen.

وَلِيَعْلَمَ الَّذِينَ نَافَقُوا وَقِيلَ لَهُمْ تَعَالَوْا قَاتِلُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ أَوِ ادْفَعُوا قَالُوا لَوْ نَعْلَمُ قِتَالًا لَاتَّبَعْنَاكُمْ هُمْ لِلْكُفْرِ يَوْمَئِذٍ أَقْرَبُ مِنْهُمْ لِلْإِيمَانِ يَقُولُونَ بِأَفْوَاهِهِمْ مَا لَيْسَ فِي قُلُوبِهِمْ وَاللَّهُ أَعْلَمُ بِمَا يَكْتُمُونَ ﴿١٦٨﴾

169. (Sie sind es,) die, indes sie zurückblieben, von ihren Brüdern sprachen: „Hätten sie auf uns gehört, sie wären nicht erschlagen worden.“ Sprich: „Dann haltet den Tod von euch selbst ab, wenn ihr wahrhaft seid.“

الَّذِينَ قَالُوا لِإِخْوَانِهِمْ وَقَعَدُوا لَوْ أَطَاعُونَا مَا قُتِلُوا قُلْ فَادْرَءُوا عَنْ أَنْفُسِكُمُ الْمَوْتَ إِنْ كُنْتُمْ صَادِقِينَ ﴿١٦٩﴾

170. Halte jene, die für Allahs Sache erschlagen wurden, ja nicht für tot – sondern lebendig bei ihrem Herrn; ihnen werden Gaben zuteil.

وَلَا تَحْسَبَنَّ الَّذِينَ قُتِلُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ أَمْوَاتًا بَلْ أَحْيَاءٌ عِنْدَ رَبِّهِمْ يُرْزَقُونَ ﴿١٧٠﴾

171. Beglückt durch das, was Allah ihnen von Seiner Huld beschert hat, und voller Freude für jene, die ihnen nachfolgen, sie aber noch nicht eingeholt haben; denn keine Furcht soll über sie kommen noch sollen sie trauern.

فَرِحِينَ بِمَا آتَاهُمُ اللَّهُ مِنْ فَضْلِهِ وَيَسْتَبْشِرُونَ بِالَّذِينَ لَمْ يَلْحَقُوا بِهِمْ مِنْ خَلْفِهِمْ أَلَّا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُونَ ﴿١٧١﴾

172. Sie sind voller Freude über Allahs Gnade und Huld und weil Allah den Lohn der Gläubigen nicht verloren gehen lässt.

يَسْتَبْشِرُونَ بِنِعْمَةٍ مِنَ اللَّهِ وَفَضْلٍ وَأَنَّ اللَّهَ لَا يُضِيعُ أَجْرَ الْمُؤْمِنِينَ ﴿١٧٢﴾

173. Die nun, die dem Ruf Allahs und des Gesandten folgten, nachdem sie die Wunde davongetragen – großer Lohn wird denjenigen unter ihnen, die Gutes tun und rechtlich handeln;

الَّذِينَ اسْتَجَابُوا لِلَّهِ وَالرَّسُولِ مِنْ بَعْدِ مَا أَصَابَهُمُ الْقَرْحُ لِلَّذِينَ أَحْسَنُوا مِنْهُمْ وَاتَّقَوْا أَجْرٌ عَظِيمٌ ﴿١٧٣﴾

174. die, zu denen Menschen sagten: „Es haben sich Leute gegen euch ge-

الَّذِينَ قَالَ لَهُمُ النَّاسُ إِنَّ النَّاسَ قَدْ

schart, fürchtet sie drum“ – aber dies stärkte (nur) ihren Glauben und sie sprachen: „Unsere Genüge ist Allah und ein herrlicher Beschützer ist Er.“

جَمَعُوا لَكُمْ فَاخْشَوْهُمْ فَزَادَهُمْ إِيمَانًا ۖ وَقَالُوا حَسْبُنَا اللَّهُ وَنِعْمَ الْوَكِيلُ ﴿١٧٤﴾

175. So kehrten sie mit Gunst und Huld von Allah zurück, ohne dass sie ein Übel getroffen hätte; und sie folgten dem Wohlgefallen Allahs; und Allah ist der Herr großer Huld.

فَانْقَلَبُوا بِنِعْمَةٍ مِّنَ اللَّهِ وَفَضْلٍ لَّمْ يَمْسَسْهُمْ سُوءٌ ۙ وَّاتَّبَعُوا رِضْوَانَ اللَّهِ ۗ وَاللَّهُ ذُو فَضْلٍ عَظِيمٍ ﴿١٧٥﴾

176. Nur Satan ist es, der seine Freunde erschreckt; also fürchtet nicht sie, sondern fürchtet Mich, wenn ihr Gläubige seid.

إِنَّمَا ذٰلِكُمُ الشَّيْطٰنُ يُخَوِّفُ أَوْلِيَاءَهُ ۖ فَلَا تَخَافُوهُمْ وَخَافُونِ إِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِينَ ﴿١٧٦﴾

177. Und lass jene dich nicht betrüben, die rasch dem Unglauben verfallen; fürwahr, sie können Allah auf keine Weise Schaden zufügen. Allah will ihnen keinen Anteil am Jenseits geben; und ihnen wird strenge Strafe.

وَلَا يَحْزُنْكَ الَّذِينَ يُسَارِعُونَ فِي الْكُفْرِ ۚ إِنَّهُمْ لَنْ يَّضُرُّوا اللَّهَ شَيْئًا ۗ يُرِيدُ اللَّهُ أَلَّا يَجْعَلَ لَهُمْ حَظًّا فِي الْآخِرَةِ ۚ وَلَهُمْ عَذَابٌ عَظِيمٌ ﴿١٧٧﴾

178. Die da Unglauben eingehandelt haben für den Glauben, können Allah auf keine Weise Schaden zufügen; und ihnen wird schmerzliche Strafe.

إِنَّ الَّذِينَ اشْتَرَوُا الْكُفْرَ بِالْإِيمَانِ لَنْ يَّضُرُّوا اللَّهَ شَيْئًا ۚ وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿١٧٨﴾

179. Und die Ungläubigen sollen nicht wähnen, dass es zu ihrem Heil ist, wenn Wir ihnen Aufschub gewähren; dass Wir ihnen Aufschub gewähren, führt nur dazu, dass sie in Sünden wachsen; und ihnen wird erniedrigende Strafe.

وَلَا يَحْسَبَنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا أَنَّمَا نُمْلِي لَهُمْ خَيْرٌ لِّأَنْفُسِهِمْ ۗ إِنَّمَا نُمْلِي لَهُمْ لِيَزْدَادُوا إِثْمًا ۚ وَلَهُمْ عَذَابٌ مُّهِينٌ ﴿١٧٩﴾

180. Allah hätte die Gläubigen nicht in der Lage belassen wollen, in der ihr euch befindet, bis Er die Schlechten von den Guten gesondert hatte. Und Allah hätte niemals gewollt, euch das Verborgene zu offenbaren. Doch Allah wählt von Seinen Gesandten, wen Er will. Glaubet darum an Allah und Seine

مَا كَانَ اللَّهُ لِيَذَرَ الْمُؤْمِنِينَ عَلَى مَا أَنْتُمْ عَلَيْهِ حَتَّى يَمِيزَ الْخَبِيثَ مِنَ الطَّيِّبِ ۗ وَمَا كَانَ اللَّهُ لِيُطْلِعَكُمْ عَلَى الْغَيْبِ وَلٰكِنَّ اللَّهَ يَجْتَبِي مِنْ رُّسُلِهِ مَنْ

يَشَآءُ فَآمِنُوا بِاللّٰهِ وَرُسُلِهٖ وَاِنْ تُؤْمِنُوا وَتَتَّقُوا فَلَكُمْ اَجْرٌ عَظِيمٌ ﴿١٧٩﴾

Gesandten. Wenn ihr glaubt und redlich seid, so wird euch großer Lohn.

وَلَا يَحْسَبَنَّ الَّذِينَ يَبْخَلُونَ بِمَآ اٰتٰىهُمُ اللّٰهُ مِنْ فَضْلِهٖ هُوَ خَيْرًا لَّهُمْ بَلْ هُوَ شَرٌّ لَّهُمْ سَيُطَوَّقُونَ مَا بَخِلُوا بِهٖ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ وَلِلّٰهِ مِيرَاثُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَاللّٰهُ بِمَا تَعْمَلُونَ خَبِيرٌ ﴿١٨٠﴾

181. Und jene, die geizig sind mit dem, was Allah ihnen von Seiner Huld verliehen, sollen nicht wähnen, es sei ihnen zum Heil; nein, es ist ihnen zum Unheil. Am Tage der Auferstehung wird ihnen umgehängt werden, womit sie geizig waren. Allahs ist das Erbe der Himmel und der Erde und Allah ist wohl eures Tuns gewahr.

لَقَدْ سَمِعَ اللّٰهُ قَوْلَ الَّذِينَ قَالُوا اِنَّ اللّٰهَ فَقِيرٌ وَّنَحْنُ اَغْنِيَآءُ سَنَكْتُبُ مَا قَالُوا وَقَتْلَهُمُ الْاَنْبِيَآءَ بِغَيْرِ حَقٍّ وَّنَقُولُ ذُوقُوا عَذَابَ الْحَرِيقِ ﴿١٨١﴾

182. Allah hat sicherlich die Rede derer gehört, die sagten: „Allah ist arm und wir sind reich." Wir werden niederschreiben, was sie sagten, und ihre Versuche, die Propheten widerrechtlich zu töten; und Wir werden sprechen: „Kostet die Strafe des Brennens."

ذٰلِكَ بِمَا قَدَّمَتْ اَيْدِيكُمْ وَاَنَّ اللّٰهَ لَيْسَ بِظَلَّامٍ لِّلْعَبِيدِ ﴿١٨٢﴾

183. Dies für das, was eure Hände vorausgeschickt haben, und (wisset) dass Allah gewiss nicht ungerecht ist gegen die Diener.

اَلَّذِينَ قَالُوا اِنَّ اللّٰهَ عَهِدَ اِلَيْنَآ اَلَّا نُؤْمِنَ لِرَسُولٍ حَتّٰى يَاْتِيَنَا بِقُرْبَانٍ تَاْكُلُهُ النَّارُ قُلْ قَدْ جَآءَكُمْ رُسُلٌ مِّنْ قَبْلِي بِالْبَيِّنٰتِ وَبِالَّذِي قُلْتُمْ فَلِمَ قَتَلْتُمُوهُمْ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِينَ ﴿١٨٣﴾

184. Zu denen, die sagen: „Allah hat uns aufgetragen, keinem Gesandten zu glauben, ehe er uns ein Opfer bringt, welches das Feuer verzehrt", sprich: „Es sind schon vor mir Gesandte zu euch gekommen mit deutlichen Zeichen und mit dem, wovon ihr sprecht. Warum habt ihr denn versucht, sie zu töten, wenn ihr wahrhaft seid?"

فَاِنْ كَذَّبُوكَ فَقَدْ كُذِّبَ رُسُلٌ مِّنْ قَبْلِكَ جَآءُوا بِالْبَيِّنٰتِ وَالزُّبُرِ وَالْكِتٰبِ الْمُنِيرِ ﴿١٨٤﴾

185. Und wenn sie dich der Lüge zeihen: also sind die Gesandten vor dir der Lüge geziehen worden, die doch mit deutlichen Zeichen und Schriften der Weisheit und dem leuchtenden Buche kamen.

186. Jedes Lebewesen soll den Tod kosten. Und ihr werdet euren Lohn erst am Tage der Auferstehung voll erhalten. Wer also dem Feuer entrückt und ins Paradies geführt wird, der hat es wahrlich erreicht. Und das irdische Leben ist nur ein trügerischer Genuss.

كُلُّ نَفْسٍ ذَآئِقَةُ الْمَوْتِ ۗ وَإِنَّمَا تُوَفَّوْنَ أُجُورَكُمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ ۗ فَمَنْ زُحْزِحَ عَنِ النَّارِ وَأُدْخِلَ الْجَنَّةَ فَقَدْ فَازَ ۗ وَمَا الْحَيٰوةُ الدُّنْيَآ إِلَّا مَتَاعُ الْغُرُورِ ﴿١٨٦﴾

187. Sicherlich werdet ihr geprüft werden an eurem Gut und an eurem Blut und sicherlich werdet ihr viel Verletzendes zu hören bekommen von denen, die vor euch die Schrift empfingen, und von den Götzendienern. Doch wenn ihr Standhaftigkeit zeigt und redlich handelt, fürwahr, das ist eine Sache fester Entschlossenheit.

لَتُبْلَوُنَّ فِيٓ أَمْوَالِكُمْ وَأَنْفُسِكُمْ ۚ وَلَتَسْمَعُنَّ مِنَ الَّذِينَ أُوتُوا الْكِتٰبَ مِنْ قَبْلِكُمْ وَمِنَ الَّذِينَ أَشْرَكُوٓا أَذًى كَثِيرًا ۗ وَإِنْ تَصْبِرُوا وَتَتَّقُوا فَإِنَّ ذٰلِكَ مِنْ عَزْمِ الْأُمُورِ ﴿١٨٧﴾

188. Und (denke daran) wie Allah einen Bund schloss mit denen, welchen die Schrift gegeben wurde (und sprach): „Ihr sollt dies (Buch) den Menschen kundtun und es nicht verhehlen.“ Sie aber warfen es hinter ihren Rücken und verhandelten es um geringen Preis. Übel ist, was sie (dafür) erkauften!

وَإِذْ أَخَذَ اللّٰهُ مِيثَاقَ الَّذِينَ أُوتُوا الْكِتٰبَ لَتُبَيِّنُنَّهُ لِلنَّاسِ وَلَا تَكْتُمُونَهُ ۖ فَنَبَذُوهُ وَرَآءَ ظُهُورِهِمْ وَاشْتَرَوْا بِهِ ثَمَنًا قَلِيلًا ۗ فَبِئْسَ مَا يَشْتَرُونَ ﴿١٨٨﴾

189. Wähne nicht, dass jene, die frohlocken über das, was sie getan, und gerühmt werden möchten für das, was sie nicht getan – wähne nicht, dass sie vor Strafe gesichert sind. Ihnen wird schmerzliche Strafe.

لَا تَحْسَبَنَّ الَّذِينَ يَفْرَحُونَ بِمَآ أَتَوْا وَيُحِبُّونَ أَنْ يُحْمَدُوا بِمَا لَمْ يَفْعَلُوا فَلَا تَحْسَبَنَّهُمْ بِمَفَازَةٍ مِنَ الْعَذَابِ ۚ وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿١٨٩﴾

190. Allahs ist das Reich der Himmel und der Erde; und Allah ist mächtig über alle Dinge.

وَلِلّٰهِ مُلْكُ السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضِ ۗ وَاللّٰهُ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ﴿١٩٠﴾

191. In der Schöpfung der Himmel und der Erde und im Wechsel von Nacht und Tag sind in der Tat Zeichen für die Verständigen,

إِنَّ فِي خَلْقِ السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضِ وَاخْتِلَافِ الَّيْلِ وَالنَّهَارِ لَاٰيٰتٍ لِأُولِي الْأَلْبَابِ ﴿١٩١﴾

192. die Allahs gedenken im Stehen und Sitzen und wenn sie auf der Seite liegen und nachsinnen über die Schöpfung der Himmel und der Erde: „Unser Herr, Du hast dies nicht umsonst erschaffen; heilig bist Du; errette uns denn vor der Strafe des Feuers.

الَّذِيْنَ يَذْكُرُوْنَ اللّٰهَ قِيٰمًا وَّقُعُوْدًا وَّعَلٰى جُنُوْبِهِمْ وَيَتَفَكَّرُوْنَ فِيْ خَلْقِ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ۚ رَبَّنَا مَا خَلَقْتَ هٰذَا بَاطِلًا ۚ سُبْحٰنَكَ فَقِنَا عَذَابَ النَّارِ ﴿١٩٢﴾

193. Unser Herr, wen Du ins Feuer stoßest, den hast Du gewiss in Schande gestürzt und die Frevler sollen keine Helfer finden.

رَبَّنَآ اِنَّكَ مَنْ تُدْخِلِ النَّارَ فَقَدْ اَخْزَيْتَهٗ ؕ وَمَا لِلظّٰلِمِيْنَ مِنْ اَنْصَارٍ ﴿١٩٣﴾

194. Unser Herr, wir hörten einen Rufer, der zum Glauben aufruft: ‚Glaubet an euren Herrn!‘ und wir haben geglaubt. Unser Herr, vergib uns darum unsere Sünden und nimm hinweg von uns unsere Übel und im Tode geselle uns zu den Rechtschaffenen.

رَبَّنَآ اِنَّنَا سَمِعْنَا مُنَادِيًا يُّنَادِيْ لِلْاِيْمَانِ اَنْ اٰمِنُوْا بِرَبِّكُمْ فَاٰمَنَّا ۖ رَبَّنَا فَاغْفِرْ لَنَا ذُنُوْبَنَا وَكَفِّرْ عَنَّا سَيِّاٰتِنَا وَتَوَفَّنَا مَعَ الْاَبْرَارِ ۚ ﴿١٩٤﴾

195. Unser Herr, gib uns, was Du uns verheißen durch Deine Gesandten; und stürze uns nicht in Schande am Tage der Auferstehung. Wahrlich, Du brichst das Versprechen nicht.“

رَبَّنَا وَاٰتِنَا مَا وَعَدْتَّنَا عَلٰى رُسُلِكَ وَلَا تُخْزِنَا يَوْمَ الْقِيٰمَةِ ؕ اِنَّكَ لَا تُخْلِفُ الْمِيْعَادَ ﴿١٩٥﴾

196. Ihr Herr antwortete ihnen also: „Ich lasse das Werk des Wirkenden unter euch, ob Mann oder Frau, nicht verloren gehen. Die einen von euch sind von den anderen. Die daher ausgewandert sind und vertrieben wurden von ihren Heimstätten und verfolgt wurden für Meine Sache und gekämpft haben und getötet wurden, Ich werde wahrlich von ihnen hinwegnehmen ihre Übel und sie in Gärten führen, durch die Ströme fließen: ein Lohn von Allah und bei Allah ist der schönste Lohn.“

فَاسْتَجَابَ لَهُمْ رَبُّهُمْ اَنِّيْ لَآ اُضِيْعُ عَمَلَ عَامِلٍ مِّنْكُمْ مِّنْ ذَكَرٍ اَوْ اُنْثٰى ۚ بَعْضُكُمْ مِّنْ بَعْضٍ ۚ فَالَّذِيْنَ هَاجَرُوْا وَاُخْرِجُوْا مِنْ دِيَارِهِمْ وَاُوْذُوْا فِيْ سَبِيْلِيْ وَقٰتَلُوْا وَقُتِلُوْا لَاُكَفِّرَنَّ عَنْهُمْ سَيِّاٰتِهِمْ وَلَاُدْخِلَنَّهُمْ جَنّٰتٍ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ ۚ ثَوَابًا مِّنْ عِنْدِ اللّٰهِ ؕ وَاللّٰهُ عِنْدَهٗ حُسْنُ الثَّوَابِ ﴿١٩٦﴾

197. Lass dich durch das Herumwandern der Ungläubigen im Lande nicht betrügen.

لَا يَغُرَّنَّكَ تَقَلُّبُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا فِي الْبِلَادِ ؕ ﴿١٩٧﴾

198. Ein kleiner Nutzen; dann soll die Hölle ihr Aufenthalt sein. Welch schlimme Ruhestatt!

مَتَاعٌ قَلِيلٌ ثُمَّ مَأْوٰىهُمْ جَهَنَّمُ ۖ وَبِئْسَ الْمِهَادُ ﴿١٩٨﴾

199. Die aber ihren Herrn fürchten, sollen Gärten haben, durch welche Ströme fließen; darin sollen sie weilen – eine Bewirtung durch Allah. Und was bei Allah ist, das ist noch besser für die Rechtschaffenen.

لٰكِنِ الَّذِيْنَ اتَّقَوْا رَبَّهُمْ لَهُمْ جَنّٰتٌ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ خٰلِدِيْنَ فِيْهَا نُزُلًا مِّنْ عِنْدِ اللّٰهِ ۖ وَمَا عِنْدَ اللّٰهِ خَيْرٌ لِّلْاَبْرَارِ ﴿١٩٩﴾

200. Und gewiss gibt es unter dem Volke der Schrift[59] solche, die an Allah glauben und an das, was zu euch herabgesandt wurde und was herabgesandt ward zu ihnen, sich demütigend vor Allah. Sie verkaufen nicht Allahs Zeichen um geringen Preis. Diese sind es, deren Lohn bei ihrem Herrn ist. Allah ist schnell im Abrechnen.

وَاِنَّ مِنْ اَهْلِ الْكِتٰبِ لَمَنْ يُّؤْمِنُ بِاللّٰهِ وَمَاۤ اُنْزِلَ اِلَيْكُمْ وَمَاۤ اُنْزِلَ اِلَيْهِمْ خٰشِعِيْنَ لِلّٰهِ ۙ لَا يَشْتَرُوْنَ بِاٰيٰتِ اللّٰهِ ثَمَنًا قَلِيْلًا ۖ اُولٰٓئِكَ لَهُمْ اَجْرُهُمْ عِنْدَ رَبِّهِمْ ۖ اِنَّ اللّٰهَ سَرِيْعُ الْحِسَابِ ﴿٢٠٠﴾

201. O ihr Gläubigen, seid standhaft und wetteifert in Standhaftigkeit und seid wachsam[60] und fürchtet Allah, auf dass ihr Erfolg habt.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوا اصْبِرُوْا وَصَابِرُوْا وَرَابِطُوْا ۗ وَاتَّقُوا اللّٰهَ لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُوْنَ ﴿٢٠١﴾

[59] Die Juden und Christen.

[60] Das hier mit „wachsam" übersetzte arabische Wort bezeichnet neben dem Überwachen von Grenzen auch die spirituelle Wachsamkeit.



سُورَةُ النِّسَاءِ مَدَنِيَّةٌ



24 Rukūʿāt — *„Die Frauen“, offenbart nach der Hidschra* — 177 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ﴿١﴾

2. O ihr Menschen, fürchtet euren Herrn, der euch aus einem einzigen Wesen erschaffen hat; aus diesem erschuf Er ihm sein Paarwesen und aus beiden ließ Er viele Männer und Frauen sich vermehren. Fürchtet Allah, in dessen Namen ihr einander bittet und (fürchtet Ihn besonders in der Pflege der) Verwandtschaftsbande. Wahrlich, Allah wacht über euch.

يٰۤاَيُّهَا النَّاسُ اتَّقُوۡا رَبَّكُمُ الَّذِىۡ خَلَقَكُمۡ
مِّنۡ نَّفۡسٍ وَّاحِدَةٍ وَّخَلَقَ مِنۡهَا زَوۡجَهَا
وَبَثَّ مِنۡهُمَا رِجَالًا كَثِيۡرًا وَّنِسَآءً ۚ
وَاتَّقُوا اللّٰهَ الَّذِىۡ تَسَآءَلُوۡنَ بِهٖ وَالۡاَرۡحَامَ ؕ
اِنَّ اللّٰهَ كَانَ عَلَيۡكُمۡ رَقِيۡبًا ﴿٢﴾

3. Und gebt den Waisen ihren Besitz und vertauscht nicht Gutes mit Schlechtem und verzehrt nicht ihren Besitz zusammen mit dem eurigen. Gewiss, das ist eine schwere Sünde.

وَاٰتُوا الۡيَتٰمٰۤى اَمۡوَالَهُمۡ وَلَا تَتَبَدَّلُوا
الۡخَبِيۡثَ بِالطَّيِّبِ ۖ وَلَا تَاۡكُلُوۡۤا اَمۡوَالَهُمۡ
اِلٰۤى اَمۡوَالِكُمۡ ؕ اِنَّهٗ كَانَ حُوۡبًا كَبِيۡرًا ﴿٣﴾

4. Und wenn ihr fürchtet, ihr würdet nicht gerecht gegen die Waisen handeln, dann heiratet Frauen, die euch genehm dünken, zwei oder drei oder vier; und wenn ihr fürchtet, ihr könnt nicht gerecht handeln, dann (heiratet nur) eine oder was eure rechte Hand besitzt. So könnt ihr das Unrecht eher vermeiden.

وَاِنۡ خِفۡتُمۡ اَلَّا تُقۡسِطُوۡا فِى الۡيَتٰمٰى
فَانۡكِحُوۡا مَا طَابَ لَـكُمۡ مِّنَ النِّسَآءِ مَثۡنٰى
وَثُلٰثَ وَرُبٰعَ ۚ فَاِنۡ خِفۡتُمۡ اَلَّا تَعۡدِلُوۡا
فَوَاحِدَةً اَوۡ مَا مَلَـكَتۡ اَيۡمَانُكُمۡ ؕ ذٰلِكَ
اَدۡنٰۤى اَلَّا تَعُوۡلُوۡا ؕ ﴿٤﴾

5. Und gebt den Frauen ihre Morgengabe gutwillig. Erlassen sie euch aber aus freien Stücken einen Teil davon, so genießt ihn als etwas Erfreuliches und Bekömmliches.

وَاٰتُوا النِّسَآءَ صَدُقٰتِهِنَّ نِحۡلَةً ؕ فَاِنۡ
طِبۡنَ لَـكُمۡ عَنۡ شَىۡءٍ مِّنۡهُ نَفۡسًا فَكُلُوۡهُ
هَنِيۡٓــًٔا مَّرِيۡٓــًٔا ﴿٥﴾

6. Und gebt den Schwachsinnigen nicht euer Gut, das Allah euch zum Unterhalt anvertraut hat; sondern nährt sie damit und kleidet sie und sprecht Worte der Güte zu ihnen.

وَلَا تُؤۡتُوا السُّفَهَآءَ اَمۡوَالَـكُمُ الَّتِىۡ جَعَلَ
اللّٰهُ لَـكُمۡ قِيٰمًا وَّارۡزُقُوۡهُمۡ فِيۡهَا
وَاكۡسُوۡهُمۡ وَقُوۡلُوۡا لَهُمۡ قَوۡلًا مَّعۡرُوۡفًا ﴿٦﴾

7. Und prüfet die Waisen, bis sie das heiratsfähige (Alter) erreicht haben; wenn ihr dann an ihnen Verständigkeit wahrnehmet, so gebt ihnen ihren Besitz zurück; und zehrt ihn nicht verschwenderisch und hastig auf, weil sie großjährig würden. Wer reich ist, enthalte sich ganz; und wer arm ist, zehre (davon) auf angemessene Weise. Und wenn ihr ihnen ihren Besitz zurückgebt, dann nehmt Zeugen in ihrer Gegenwart. Und Allah genügt zur Rechenschaft.

وَابْتَلُوا الْيَتٰمٰى حَتّٰىٓ اِذَا بَلَغُوا النِّكَاحَ ۚ فَاِنْ اٰنَسْتُمْ مِّنْهُمْ رُشْدًا فَادْفَعُوْٓا اِلَيْهِمْ اَمْوَالَهُمْ ۚ وَلَا تَاْكُلُوْهَآ اِسْرَافًا وَّبِدَارًا اَنْ يَّكْبَرُوْا ۭ وَمَنْ كَانَ غَنِيًّا فَلْيَسْتَعْفِفْ ۚ وَمَنْ كَانَ فَقِيْرًا فَلْيَاْكُلْ بِالْمَعْرُوْفِ ۭ فَاِذَا دَفَعْتُمْ اِلَيْهِمْ اَمْوَالَهُمْ فَاَشْهِدُوْا عَلَيْهِمْ ۭ وَكَفٰى بِاللّٰهِ حَسِيْبًا ﴿٧﴾

8. Den Männern gebührt ein Anteil von dem, was Eltern und nahe Anverwandte hinterlassen; und den Frauen gebührt ein Anteil von dem, was Eltern und nahe Anverwandte hinterlassen, ob es wenig sei oder viel – ein bestimmter Anteil.

لِلرِّجَالِ نَصِيْبٌ مِّمَّا تَرَكَ الْوَالِدٰنِ وَالْاَقْرَبُوْنَ ۠ وَلِلنِّسَآءِ نَصِيْبٌ مِّمَّا تَرَكَ الْوَالِدٰنِ وَالْاَقْرَبُوْنَ مِمَّا قَلَّ مِنْهُ اَوْكَثُرَ ۭ نَصِيْبًا مَّفْرُوْضًا ﴿٨﴾

9. Und wenn (andere) Verwandte und Waisen und Arme bei der Erbteilung zugegen sind, so gebt ihnen etwas davon und sprecht Worte der Güte zu ihnen.

وَاِذَا حَضَرَ الْقِسْمَةَ اُولُوا الْقُرْبٰى وَالْيَتٰمٰى وَالْمَسٰكِيْنُ فَارْزُقُوْهُمْ مِّنْهُ وَقُوْلُوْا لَهُمْ قَوْلًا مَّعْرُوْفًا ﴿٩﴾

10. Und jene mögen (Gott) fürchten, die, sollten sie selbst schwache Nachkommen hinterlassen, um sie besorgt wären. Mögen sie daher Allah fürchten und das rechte[61] Wort sprechen.

وَلْيَخْشَ الَّذِيْنَ لَوْ تَرَكُوْا مِنْ خَلْفِهِمْ ذُرِّيَّةً ضِعٰفًا خَافُوْا عَلَيْهِمْ ۠ فَلْيَتَّقُوا اللّٰهَ وَلْيَقُوْلُوْا قَوْلًا سَدِيْدًا ﴿١٠﴾

11. Jene, die den Besitz der Waisen widerrechtlich verzehren, schlucken nur Feuer in ihren Bauch, und sie sollen in flammendes Feuer eingehen.

اِنَّ الَّذِيْنَ يَاْكُلُوْنَ اَمْوَالَ الْيَتٰمٰى ظُلْمًا اِنَّمَا يَاْكُلُوْنَ فِيْ بُطُوْنِهِمْ نَارًا ۭ وَسَيَصْلَوْنَ سَعِيْرًا ﴿١١﴾

ع ١١ ١٢

---

[61] Arabisch: *sadīd*, d. h. recht und wahr, ohne Lug und Trug.

12. Allah verordnet euch in Bezug auf eure Kinder: Ein männliches Kind hat so viel als Anteil wie zwei weibliche; sind aber (bloß) Frauen da, und zwar mehr als zwei, dann sollen sie zwei Drittel seiner (des Verstorbenen) Erbschaft haben; ist es nur eine, so hat sie die Hälfte. Und für seine (des Verstorbenen) Eltern ist je ein Sechstel der Erbschaft, wenn er Nachkommen hat; hat er aber keine Nachkommen und seine Eltern sind seine Erben, dann soll seine Mutter ein Drittel haben; und wenn er Geschwister hat, dann soll seine Mutter ein Sechstel erhalten, nach Berücksichtigung aller von ihm gemachten Vermächtnisse oder Schulden. Eure Vorfahren und eure Nachkommen: ihr wisst nicht, wer von ihnen euch an Wohltat näher steht. Eine Verordnung von Allah – wahrlich, Allah ist allwissend, allweise.

يُوصِيكُمُ اللَّهُ فِي أَوْلَادِكُمْ ۖ لِلذَّكَرِ
مِثْلُ حَظِّ الْأُنْثَيَيْنِ ۚ فَإِنْ كُنَّ نِسَاءً
فَوْقَ اثْنَتَيْنِ فَلَهُنَّ ثُلُثَا مَا تَرَكَ ۖ وَإِنْ
كَانَتْ وَاحِدَةً فَلَهَا النِّصْفُ ۚ وَلِأَبَوَيْهِ
لِكُلِّ وَاحِدٍ مِنْهُمَا السُّدُسُ مِمَّا تَرَكَ
إِنْ كَانَ لَهُ وَلَدٌ ۚ فَإِنْ لَمْ يَكُنْ لَهُ وَلَدٌ
وَوَرِثَهُ أَبَوَاهُ فَلِأُمِّهِ الثُّلُثُ ۚ فَإِنْ كَانَ
لَهُ إِخْوَةٌ فَلِأُمِّهِ السُّدُسُ ۚ مِنْ بَعْدِ وَصِيَّةٍ
يُوصِي بِهَا أَوْ دَيْنٍ ۗ آبَاؤُكُمْ
وَأَبْنَاؤُكُمْ لَا تَدْرُونَ أَيُّهُمْ أَقْرَبُ
لَكُمْ نَفْعًا ۚ فَرِيضَةً مِنَ اللَّهِ ۗ إِنَّ اللَّهَ
كَانَ عَلِيمًا حَكِيمًا ﴿١٢﴾

13. Und ihr habt die Hälfte von dem, was eure Frauen hinterlassen, falls sie kein Kind haben; haben sie aber ein Kind, dann habt ihr ein Viertel von ihrer Erbschaft, nach Berücksichtigung aller von ihr gemachten Vermächtnisse oder Schulden. Und sie haben ein Viertel von eurer Erbschaft, falls ihr kein Kind habt; habt ihr aber Kinder, dann hat sie ein Achtel von eurer Erbschaft, nach Berücksichtigung aller von euch gemachten Vermächtnisse oder Schulden. Und wenn es sich um eine Person handelt – männlich oder weiblich –, deren Erbschaft geteilt werden soll, und sie hat weder Eltern noch Kinder, hat aber einen Bruder oder eine Schwester, dann haben diese je ein Sechstel. Sind aber mehr (Geschwister) vorhanden, dann sollen sie sich ein Drittel teilen,

وَلَكُمْ نِصْفُ مَا تَرَكَ أَزْوَاجُكُمْ إِنْ
لَمْ يَكُنْ لَهُنَّ وَلَدٌ ۚ فَإِنْ كَانَ لَهُنَّ وَلَدٌ
فَلَكُمُ الرُّبُعُ مِمَّا تَرَكْنَ مِنْ بَعْدِ وَصِيَّةٍ
يُوصِينَ بِهَا أَوْ دَيْنٍ ۚ وَلَهُنَّ الرُّبُعُ مِمَّا
تَرَكْتُمْ إِنْ لَمْ يَكُنْ لَكُمْ وَلَدٌ ۚ فَإِنْ كَانَ
لَكُمْ وَلَدٌ فَلَهُنَّ الثُّمُنُ مِمَّا تَرَكْتُمْ مِنْ
بَعْدِ وَصِيَّةٍ تُوصُونَ بِهَا أَوْ دَيْنٍ ۗ وَإِنْ
كَانَ رَجُلٌ يُورَثُ كَلَالَةً أَوِ امْرَأَةٌ وَلَهُ
أَخٌ أَوْ أُخْتٌ فَلِكُلِّ وَاحِدٍ مِنْهُمَا

nach Berücksichtigung aller gemachten Vermächtnissen oder Schulden, ohne Beeinträchtigung – eine Vorschrift von Allah und Allah ist allwissend, milde.

السُّدُسُ ۚ فَإِنْ كَانُوٓا اَكْثَرَ مِنْ ذٰلِكَ
فَهُمْ شُرَكَآءُ فِي الثُّلُثِ مِنْۢ بَعْدِ وَصِيَّةٍ
يُّوْصٰى بِهَآ اَوْ دَيْنٍ ۙ غَيْرَ مُضَآرٍّ ۚ
وَصِيَّةً مِّنَ اللّٰهِ ؕ وَاللّٰهُ عَلِيْمٌ حَلِيْمٌ ﴿١٣﴾

14. Dies sind die Schranken Allahs; und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht, den führt Er in Gärten ein, durch die Ströme fließen; darin sollen sie weilen; und das ist der große Erfolg.

تِلْكَ حُدُوْدُ اللّٰهِ ؕ وَمَنْ يُّطِعِ اللّٰهَ
وَرَسُوْلَهٗ يُدْخِلْهُ جَنّٰتٍ تَجْرِيْ مِنْ
تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ خٰلِدِيْنَ فِيْهَا ؕ وَذٰلِكَ
الْفَوْزُ الْعَظِيْمُ ﴿١٤﴾

15. Und wer Allah und Seinem Gesandten den Gehorsam versagt und Seine Schranken übertritt, den führt Er ins Feuer; darin muss er lange bleiben; und ihm wird schmähliche Strafe.

وَمَنْ يَّعْصِ اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ وَيَتَعَدَّ
حُدُوْدَهٗ يُدْخِلْهُ نَارًا خَالِدًا فِيْهَا ۠ وَلَهٗ
عَذَابٌ مُّهِيْنٌ ﴿١٥﴾

16. Und wenn welche von euren Frauen Unziemliches[62] begehen, dann ruft vier von euch als Zeugen gegen sie auf; bezeugen sie es, dann schließet sie in die Häuser ein, bis der Tod sie ereilt oder Allah ihnen einen Ausweg eröffnet.

وَالّٰتِيْ يَاْتِيْنَ الْفَاحِشَةَ مِنْ نِّسَآئِكُمْ
فَاسْتَشْهِدُوْا عَلَيْهِنَّ اَرْبَعَةً مِّنْكُمْ ۚ فَاِنْ
شَهِدُوْا فَاَمْسِكُوْهُنَّ فِي الْبُيُوْتِ حَتّٰى
يَتَوَفّٰهُنَّ الْمَوْتُ اَوْ يَجْعَلَ اللّٰهُ لَهُنَّ
سَبِيْلًا ﴿١٦﴾

17. Und wenn zwei Männer unter euch solches begehen, dann bestrafet sie beide. Wenn sie dann bereuen und sich bessern, so lasst sie für sich; wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

وَالَّذٰنِ يَاْتِيٰنِهَا مِنْكُمْ فَاٰذُوْهُمَا ۚ فَاِنْ تَابَا
وَاَصْلَحَا فَاَعْرِضُوْا عَنْهُمَا ؕ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ
تَوَّابًا رَّحِيْمًا ﴿١٧﴾

18. Allahs Vergebung ist nur für jene, die unwissentlich Böses tun und bald darauf Reue zeigen. Solchen wendet

اِنَّمَا التَّوْبَةُ عَلَى اللّٰهِ لِلَّذِيْنَ يَعْمَلُوْنَ
السُّوْٓءَ بِجَهَالَةٍ ثُمَّ يَتُوْبُوْنَ مِنْ قَرِيْبٍ

---

[62] Unziemliches steht hier für Anstiftung von Streit, Unruhe etc.

Sich Allah erbarmend zu; und Allah ist allwissend, allweise.

فَأُولَٰٓئِكَ يَتُوبُ اللّٰهُ عَلَيْهِمْ ۗ وَكَانَ اللّٰهُ عَلِيمًا حَكِيمًا ﴿١٨﴾

19. Doch Vergebung ist nicht für jene, die so lange Böses tun, bis zuletzt, wenn der Tod einem von ihnen naht, er spricht: „Ich bereue nun", noch für die, die als Ungläubige sterben. Ihnen haben Wir schmerzliche Strafe bereitet.

وَلَيْسَتِ التَّوْبَةُ لِلَّذِينَ يَعْمَلُونَ السَّيِّئَاتِ ۚ حَتَّىٰٓ إِذَا حَضَرَ أَحَدَهُمُ الْمَوْتُ قَالَ إِنِّي تُبْتُ الْـٰٔنَ وَلَا الَّذِينَ يَمُوتُونَ وَهُمْ كُفَّارٌ ۗ أُولَٰٓئِكَ أَعْتَدْنَا لَهُمْ عَذَابًا أَلِيمًا ﴿١٩﴾

20. O die ihr glaubt, es ist euch nicht erlaubt, Frauen gegen (ihren) Willen zu beerben; noch sollt ihr sie widerrechtlich zurückhalten, um (ihnen) einen Teil von dem wegzunehmen, was ihr ihnen gabt, es sei denn, sie hätten offenbare Schändlichkeit begangen; und geht gütig mit ihnen um. Wenn ihr eine Abneigung gegen sie empfindet, wer weiß, vielleicht empfindet ihr Abneigung gegen etwas, in das Allah aber viel Gutes gelegt hat.

يَٰٓأَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا يَحِلُّ لَكُمْ أَنْ تَرِثُوا النِّسَآءَ كَرْهًا ۗ وَلَا تَعْضُلُوهُنَّ لِتَذْهَبُوا بِبَعْضِ مَآ آتَيْتُمُوهُنَّ إِلَّآ أَنْ يَأْتِينَ بِفَاحِشَةٍ مُبَيِّنَةٍ ۚ وَعَاشِرُوهُنَّ بِالْمَعْرُوفِ ۚ فَإِنْ كَرِهْتُمُوهُنَّ فَعَسَىٰٓ أَنْ تَكْرَهُوا شَيْئًا وَيَجْعَلَ اللّٰهُ فِيهِ خَيْرًا كَثِيرًا ﴿٢٠﴾

21. Und wenn ihr beabsichtigt, eine Frau an der Stelle einer anderen zu heiraten, und habt der einen bereits ein Vermögen gegeben, so nehmt nichts davon zurück. Möchtet ihr es etwa durch Verleumdung und offenbare Sünde zurücknehmen?

وَإِنْ أَرَدْتُمُ اسْتِبْدَالَ زَوْجٍ مَكَانَ زَوْجٍ ۙ وَآتَيْتُمْ إِحْدَاهُنَّ قِنْطَارًا فَلَا تَأْخُذُوا مِنْهُ شَيْئًا ۗ أَتَأْخُذُونَهُ بُهْتَانًا وَإِثْمًا مُبِينًا ﴿٢١﴾

22. Und wie könnt ihr es nehmen, wo ihr eins miteinander geworden seid und sie (die Frauen) ein festes Versprechen von euch abgenommen haben?

وَكَيْفَ تَأْخُذُونَهُ وَقَدْ أَفْضَىٰ بَعْضُكُمْ إِلَىٰ بَعْضٍ وَأَخَذْنَ مِنْكُمْ مِيثَاقًا غَلِيظًا ﴿٢٢﴾

23. Und heiratet nicht solche Frauen, die eure Väter geheiratet hatten, außer das sei bereits[63] geschehen. Es war schändlich, zornerregend – ein übler Brauch!

وَلَا تَنْكِحُوا مَا نَكَحَ آبَآؤُكُمْ مِنَ النِّسَآءِ إِلَّا مَا قَدْ سَلَفَ ۗ إِنَّهُ كَانَ فَاحِشَةً وَمَقْتًا ۗ وَسَآءَ سَبِيلًا ﴿٢٣﴾ ع

[63] D. h. vor diesem Verbot.

24. Verboten sind euch eure Mütter und eure Töchter und eure Schwestern, eures Vaters Schwestern und eurer Mutter Schwestern, die Bruderstöchter und die Schwestertöchter, eure Nährmütter, die euch gesäugt, und eure Milchschwestern und die Mütter eurer Frauen und eure Stieftöchter – die in eurem Schutze sind – von euren Frauen, denen ihr schon beigewohnt; doch wenn ihr ihnen noch nicht beigewohnt habt, dann soll's euch keine Sünde sein. Ferner die Frauen eurer Söhne, die von euren Lenden sind; auch dass ihr zwei Schwestern gleichzeitig habt, außer das sei bereits geschehen; wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

حُرِّمَتْ عَلَيْكُمْ اُمَّهٰتُكُمْ وَبَنٰتُكُمْ
وَاَخَوٰتُكُمْ وَعَمّٰتُكُمْ وَخٰلٰتُكُمْ وَبَنٰتُ
الْاَخِ وَبَنٰتُ الْاُخْتِ وَاُمَّهٰتُكُمُ الّٰتِىٓ
اَرْضَعْنَكُمْ وَاَخَوٰتُكُمْ مِّنَ الرَّضَاعَةِ
وَاُمَّهٰتُ نِسَآئِكُمْ وَرَبَآئِبُكُمُ الّٰتِىْ فِىْ
حُجُوْرِكُمْ مِّنْ نِّسَآئِكُمُ الّٰتِىْ دَخَلْتُمْ
بِهِنَّ ۖ فَاِنْ لَّمْ تَكُوْنُوْا دَخَلْتُمْ بِهِنَّ فَلَا
جُنَاحَ عَلَيْكُمْ ۖ وَحَلَآئِلُ اَبْنَآئِكُمُ
الَّذِيْنَ مِنْ اَصْلَابِكُمْ ۙ وَاَنْ تَجْمَعُوْا بَيْنَ
الْاُخْتَيْنِ اِلَّا مَا قَدْ سَلَفَ ۗ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ
غَفُوْرًا رَّحِيْمًا ۙ ﴿٢٤﴾

25. Und (verboten sind euch) verheiratete Frauen, ausgenommen solche, die eure rechte Hand besitzt. Eine Verordnung Allahs für euch. Und erlaubt sind euch alle anderen, dass ihr sie sucht mit den Mitteln eures Vermögens, nur in richtiger Ehe und nicht in Unzucht. Und für die Freuden, die ihr von ihnen empfanget, gebt ihnen ihre Morgengabe, wie festgesetzt, und es soll keine Sünde für euch liegen in irgendetwas, worüber ihr euch gegenseitig einigt nach der Festsetzung (der Morgengabe). Wahrlich, Allah ist allwissend, allweise.

۞ وَّالْمُحْصَنٰتُ مِنَ النِّسَآءِ اِلَّا مَا
مَلَكَتْ اَيْمَانُكُمْ ۚ كِتٰبَ اللّٰهِ عَلَيْكُمْ ۚ
وَاُحِلَّ لَكُمْ مَّا وَرَآءَ ذٰلِكُمْ اَنْ تَبْتَغُوْا
بِاَمْوَالِكُمْ مُّحْصِنِيْنَ غَيْرَ مُسٰفِحِيْنَ ۗ
فَمَا اسْتَمْتَعْتُمْ بِهٖ مِنْهُنَّ فَاٰتُوْهُنَّ
اُجُوْرَهُنَّ فَرِيْضَةً ۗ وَلَا جُنَاحَ عَلَيْكُمْ
فِيْمَا تَرٰضَيْتُمْ بِهٖ مِنْۢ بَعْدِ الْفَرِيْضَةِ ۗ
اِنَّ اللّٰهَ كَانَ عَلِيْمًا حَكِيْمًا ﴿٢٥﴾

26. Und wer von euch es sich nicht leisten kann, freie, gläubige Frauen zu heiraten: dann, was eure rechte Hand besitzt, nämlich eure gläubigen Kriegsgefangenen. Und Allah kennt euren Glauben am besten. Die einen von euch sind von den anderen; so heiratet sie

وَمَنْ لَّمْ يَسْتَطِعْ مِنْكُمْ طَوْلًا اَنْ يَّنْكِحَ
الْمُحْصَنٰتِ الْمُؤْمِنٰتِ فَمِنْ مَّا مَلَكَتْ
اَيْمَانُكُمْ مِّنْ فَتَيٰتِكُمُ الْمُؤْمِنٰتِ ۗ وَاللّٰهُ
اَعْلَمُ بِاِيْمَانِكُمْ ۗ بَعْضُكُمْ مِّنْۢ

mit Erlaubnis ihrer Herren und gebt ihnen ihre Morgengabe auf angemessene Weise, wenn sie keusch sind, nicht Unzucht treiben noch insgeheim Liebhaber nehmen. Und wenn sie, nachdem sie verheiratet sind, der Schändlichkeit schuldig werden, dann sollen sie die Hälfte der Strafe erleiden, die für freie Frauen vorgeschrieben ist. Das gilt für den unter euch, der sich vor der Sünde fürchtet. Dass ihr euch aber zurückhaltet, ist besser für euch; und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

بَعْضٍ ۚ فَانْكِحُوْهُنَّ بِاِذْنِ اَهْلِهِنَّ
وَاٰتُوْهُنَّ اُجُوْرَهُنَّ بِالْمَعْرُوْفِ
مُحْصَنٰتٍ غَيْرَ مُسٰفِحٰتٍ وَّلَا مُتَّخِذٰتِ
اَخْدَانٍ ۚ فَاِذَآ اُحْصِنَّ فَاِنْ اَتَيْنَ
بِفَاحِشَةٍ فَعَلَيْهِنَّ نِصْفُ مَا عَلَى
الْمُحْصَنٰتِ مِنَ الْعَذَابِ ؕ ذٰلِكَ لِمَنْ خَشِيَ
الْعَنَتَ مِنْكُمْ ؕ وَاَنْ تَصْبِرُوْا خَيْرٌ
لَّكُمْ ؕ وَاللّٰهُ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿٢٦﴾

27. Allah will euch die Wege derer klar machen, die vor euch waren, und euch dahin leiten und Sich in Gnade zu euch kehren. Und Allah ist allwissend, allweise.

يُرِيْدُ اللّٰهُ لِيُبَيِّنَ لَكُمْ وَيَهْدِيَكُمْ سُنَنَ
الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِكُمْ وَيَتُوْبَ عَلَيْكُمْ ؕ
وَاللّٰهُ عَلِيْمٌ حَكِيْمٌ ﴿٢٧﴾

28. Und Allah wünscht Sich in Gnade zu euch zu kehren, die aber den niederen Gelüsten folgen, wünschen, dass ihr euch erniedrigt.

وَاللّٰهُ يُرِيْدُ اَنْ يَّتُوْبَ عَلَيْكُمْ ۗ وَيُرِيْدُ
الَّذِيْنَ يَتَّبِعُوْنَ الشَّهَوٰتِ اَنْ تَمِيْلُوْا
مَيْلًا عَظِيْمًا ﴿٢٨﴾

29. Allah will eure Bürde erleichtern, denn der Mensch wurde schwach erschaffen.

يُرِيْدُ اللّٰهُ اَنْ يُّخَفِّفَ عَنْكُمْ ۚ وَخُلِقَ
الْاِنْسَانُ ضَعِيْفًا ﴿٢٩﴾

30. O die ihr glaubt, verzehrt euren Besitz nicht untereinander durch Betrug, es sei denn, es geht um einen Handel in gegenseitigem Einverständnis. Und tötet euch nicht selbst. Siehe, Allah ist barmherzig gegen euch.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَاْكُلُوْۤا اَمْوَالَكُمْ
بَيْنَكُمْ بِالْبَاطِلِ اِلَّاۤ اَنْ تَكُوْنَ تِجَارَةً
عَنْ تَرَاضٍ مِّنْكُمْ ۗ وَلَا تَقْتُلُوْۤا
اَنْفُسَكُمْ ؕ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ بِكُمْ رَحِيْمًا ﴿٣٠﴾

31. Und wer das in Frevelhaftigkeit und Ungerechtigkeit tut, den werden Wir ins Feuer stoßen; und das ist Allah ein Leichtes.

وَمَنْ يَّفْعَلْ ذٰلِكَ عُدْوَانًا وَّظُلْمًا فَسَوْفَ
نُصْلِيْهِ نَارًا ؕ وَكَانَ ذٰلِكَ عَلَى اللّٰهِ يَسِيْرًا ﴿٣١﴾

32. Wenn ihr euch von den schwereren unter den euch verbotenen Dingen fernhaltet, dann werden Wir eure geringeren Übel von euch hinwegnehmen und euch an einen ehrenvollen Platz führen.

إِنْ تَجْتَنِبُوْا كَبَآئِرَ مَا تُنْهَوْنَ عَنْهُ نُكَفِّرْ عَنْكُمْ سَيِّاٰتِكُمْ وَنُدْخِلْكُمْ مُّدْخَلًا كَرِيْمًا ﴿٣١﴾

33. Und begehrt nicht das, womit Allah die einen von euch vor den anderen ausgezeichnet hat. Die Männer sollen ihren Anteil erhalten nach ihrem Verdienst und die Frauen sollen ihren Anteil erhalten nach ihrem Verdienst. Und bittet Allah um Seine Huld. Wahrlich, Allah hat vollkommene Kenntnis von allen Dingen.

وَلَا تَتَمَنَّوْا مَا فَضَّلَ اللّٰهُ بِهٖ بَعْضَكُمْ عَلٰى بَعْضٍ ؕ لِلرِّجَالِ نَصِيْبٌ مِّمَّا اكْتَسَبُوْا ؕ وَلِلنِّسَآءِ نَصِيْبٌ مِّمَّا اكْتَسَبْنَ ؕ وَسْـَٔلُوا اللّٰهَ مِنْ فَضْلِهٖ ؕ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ بِكُلِّ شَیْءٍ عَلِيْمًا ﴿٣٢﴾

34. Und einem jeden haben Wir Erben bestimmt für das, was Eltern und Verwandte hinterlassen und jene, mit denen ihr durch einen Eid einen Bund eingegangen seid.[64] So gebt ihnen denn ihr Teil. Siehe, Allah hat aller Dinge acht.

وَلِكُلٍّ جَعَلْنَا مَوَالِیَ مِمَّا تَرَكَ الْوَالِدٰنِ وَالْاَقْرَبُوْنَ ؕ وَالَّذِيْنَ عَقَدَتْ اَيْمَانُكُمْ فَاٰتُوْهُمْ نَصِيْبَهُمْ ؕ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ عَلٰى كُلِّ شَیْءٍ شَهِيْدًا ﴿٣٣﴾

35. Die Männer sind die Verantwortlichen über die Frauen, weil Allah die einen vor den anderen ausgezeichnet hat und weil sie von ihrem Vermögen hingeben. Darum sind tugendhafte Frauen die Gehorsamen und die (ihrer Gatten) Geheimnisse mit Allahs Hilfe wahren. Und jene, von denen ihr Widerspenstigkeit[65] befürchtet, ermahnt sie, lasst sie allein in den Betten und straft sie. Wenn sie euch dann gehorchen, so sucht keine Ausrede gegen sie; Allah ist hoch erhaben, groß.

اَلرِّجَالُ قَوّٰمُوْنَ عَلَى النِّسَآءِ بِمَا فَضَّلَ اللّٰهُ بَعْضَهُمْ عَلٰى بَعْضٍ وَّبِمَآ اَنْفَقُوْا مِنْ اَمْوَالِهِمْ ؕ فَالصّٰلِحٰتُ قٰنِتٰتٌ حٰفِظٰتٌ لِّلْغَيْبِ بِمَا حَفِظَ اللّٰهُ ؕ وَالّٰتِیْ تَخَافُوْنَ نُشُوْزَهُنَّ فَعِظُوْهُنَّ وَاهْجُرُوْهُنَّ فِی الْمَضَاجِعِ وَاضْرِبُوْهُنَّ ۚ فَاِنْ اَطَعْنَكُمْ فَلَا تَبْغُوْا عَلَيْهِنَّ سَبِيْلًا ؕ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ عَلِيًّا كَبِيْرًا ﴿٣٤﴾

[64] Gemeint ist der Ehebund zwischen Mann und Frau.

[65] Gemeint ist eine Handlungsweise, die darauf abzielt, den eigenen Ehepartner in den Augen anderer Personen herabzusetzen. Umgekehrt steht auch der Frau das Klagerecht zu, wenn der Ehemann ihr Unrecht zufügt.

36. Und befürchtet ihr ein Zerwürfnis zwischen ihnen, dann bestimmt einen Schiedsrichter aus seiner Sippe und einen Schiedsrichter aus ihrer Sippe. Wenn diese dann Aussöhnung herbeiführen wollen, so wird Allah zwischen ihnen (den Eheleuten) vergleichen. Siehe, Allah ist allwissend, allkundig.

وَاِنْ خِفْتُمْ شِقَاقَ بَيْنِهِمَا فَابْعَثُوْا حَكَمًا
مِّنْ اَهْلِهٖ وَحَكَمًا مِّنْ اَهْلِهَا ۚ
اِنْ يُّرِيْدَآ اِصْلَاحًا يُّوَفِّقِ اللّٰهُ بَيْنَهُمَا ؕ
اِنَّ اللّٰهَ كَانَ عَلِيْمًا خَبِيْرًا ﴿٣٦﴾

37. Verehrt Allah und setzet Ihm nichts zur Seite und (erweiset) Güte den Eltern, den Verwandten, den Waisen und den Bedürftigen, dem Nachbarn, der ein Anverwandter und dem Nachbarn, der ein Fremder ist, dem Gefährten an eurer Seite und dem Wanderer und denen, die eure rechte Hand besitzt. Wahrlich, Allah liebt nicht die Stolzen, die Prahler;

وَاعْبُدُوا اللّٰهَ وَلَا تُشْرِكُوْا بِهٖ شَيْئًا
وَّبِالْوَالِدَيْنِ اِحْسَانًا وَّبِذِى الْقُرْبٰى
وَالْيَتٰمٰى وَالْمَسٰكِيْنِ وَالْجَارِ ذِى الْقُرْبٰى
وَالْجَارِ الْجُنُبِ وَالصَّاحِبِ بِالْجَنْۢبِ
وَابْنِ السَّبِيْلِ ۙ وَمَا مَلَكَتْ اَيْمَانُكُمْ ؕ
اِنَّ اللّٰهَ لَا يُحِبُّ مَنْ كَانَ مُخْتَالًا فَخُوْرَا ۙ ﴿٣٧﴾

38. die da geizig sind und die Menschen zum Geiz verleiten und verhehlen, was Allah ihnen von Seiner Huld gewährt hat. Und Wir haben den Ungläubigen schmähliche Strafe bereitet;

الَّذِيْنَ يَبْخَلُوْنَ وَيَاْمُرُوْنَ النَّاسَ بِالْبُخْلِ
وَيَكْتُمُوْنَ مَآ اٰتٰىهُمُ اللّٰهُ مِنْ فَضْلِهٖ ؕ
وَاَعْتَدْنَا لِلْكٰفِرِيْنَ عَذَابًا مُّهِيْنًا ۚ ﴿٣٨﴾

39. und jenen, die ihr Gut spenden den Leuten zur Schau und nicht an Allah und an den Jüngsten Tag glauben. Und wer Satan zum Gefährten hat – welch ein übler Gefährte ist er!

وَالَّذِيْنَ يُنْفِقُوْنَ اَمْوَالَهُمْ رِئَآءَ النَّاسِ
وَلَا يُؤْمِنُوْنَ بِاللّٰهِ وَلَا بِالْيَوْمِ الْاٰخِرِ ؕ
وَمَنْ يَّكُنِ الشَّيْطٰنُ لَهٗ قَرِيْنًا فَسَآءَ قَرِيْنًا ﴿٣٩﴾

40. Und was würde ihnen (Böses) widerfahren sein, hätten sie an Allah und an den Jüngsten Tag geglaubt und von dem gespendet, was Allah ihnen gegeben? Und Allah kennt sie wohl.

وَمَاذَا عَلَيْهِمْ لَوْ اٰمَنُوْا بِاللّٰهِ وَالْيَوْمِ
الْاٰخِرِ وَاَنْفَقُوْا مِمَّا رَزَقَهُمُ اللّٰهُ ؕ
وَكَانَ اللّٰهُ بِهِمْ عَلِيْمًا ﴿٤٠﴾

41. Wahrlich, Allah, Er tut nicht Unrecht auch nur für eines Stäubchens

اِنَّ اللّٰهَ لَا يَظْلِمُ مِثْقَالَ ذَرَّةٍ ۚ وَاِنْ

Gewicht. Und ist da irgendeine gute Tat, so verdoppelt Er sie viele Male und gibt von Sich aus großen Lohn.

تَكُ حَسَنَةً يُّضٰعِفْهَا وَيُؤْتِ مِنْ لَّدُنْهُ اَجْرًا عَظِيْمًا ﴿٤١﴾

42. Und wie (wird es ihnen ergehen), wenn Wir aus jedem Volk einen Zeugen herbeibringen und dich als Zeugen herbeibringen wider diese?

فَكَيْفَ اِذَا جِئْنَا مِنْ كُلِّ اُمَّةٍۭ بِشَهِيْدٍ وَّجِئْنَا بِكَ عَلٰى هٰٓؤُلَآءِ شَهِيْدًا ﴿٤٢﴾

43. An jenem Tage werden die, welche ungläubig waren und dem Gesandten den Gehorsam versagten, wünschen, dass doch die Erde über ihnen geebnet würde, und sie werden nichts vor Allah verbergen können.

يَوْمَئِذٍ يَّوَدُّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا وَعَصَوُا الرَّسُوْلَ لَوْ تُسَوّٰى بِهِمُ الْاَرْضُ ؕ وَلَا يَكْتُمُوْنَ اللّٰهَ حَدِيْثًا ﴿٤٣﴾

44. O die ihr glaubt, nahet nicht dem Gebet, wenn ihr nicht bei Sinnen seid, bis ihr klar versteht, was ihr sprecht, noch im Zustande der Unreinheit[66] – ausgenommen als Reisende unterwegs –, bis ihr gebadet habt. Und wenn ihr krank seid oder auf einer Reise (im Zustande der Unreinheit) oder einer von euch kommt vom Abtritt und wenn ihr Frauen berührt habt[67] und findet kein Wasser, dann nehmt reinen Sand und reibt euch damit Gesicht und Hände. Wahrlich, Allah ist nachsichtig, allverzeihend.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَقْرَبُوا الصَّلٰوةَ وَاَنْتُمْ سُكٰرٰى حَتّٰى تَعْلَمُوْا مَا تَقُوْلُوْنَ وَلَا جُنُبًا اِلَّا عَابِرِيْ سَبِيْلٍ حَتّٰى تَغْتَسِلُوْا ؕ وَاِنْ كُنْتُمْ مَّرْضٰۤى اَوْ عَلٰى سَفَرٍ اَوْ جَآءَ اَحَدٌ مِّنْكُمْ مِّنَ الْغَآئِطِ اَوْ لٰمَسْتُمُ النِّسَآءَ فَلَمْ تَجِدُوْا مَآءً فَتَيَمَّمُوْا صَعِيْدًا طَيِّبًا فَامْسَحُوْا بِوُجُوْهِكُمْ وَاَيْدِيْكُمْ ؕ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ عَفُوًّا غَفُوْرًا ﴿٤٤﴾

45. Weißt du nicht von jenen, denen ein Teil der Schrift gegeben wurde? Sie erkaufen Irrtum und wünschen, dass (auch) ihr vom Wege abirrt.

اَلَمْ تَرَ اِلَى الَّذِيْنَ اُوْتُوْا نَصِيْبًا مِّنَ الْكِتٰبِ يَشْتَرُوْنَ الضَّلٰلَةَ وَيُرِيْدُوْنَ اَنْ تَضِلُّوا السَّبِيْلَ ﴿٤٥﴾

46. Und Allah kennt eure Feinde besser. Allah genügt als Freund und Allah genügt als Helfer.

وَاللّٰهُ اَعْلَمُ بِاَعْدَآئِكُمْ ؕ وَكَفٰى بِاللّٰهِ وَلِيًّا ۙ وَّكَفٰى بِاللّٰهِ نَصِيْرًا ﴿٤٦﴾

[66] Hier bezieht sich Unreinheit auf den Zustand nach dem Geschlechtsverkehr.

[67] D. h. nach dem Geschlechtsverkehr.

47. Es gibt welche unter den Juden, die Worte aus ihren Stellen verdrehen und sagen: „Wir hören und wir gehorchen nicht“, und „Höre, ohne gehört zu werden“, und „Sei uns nachsichtig“, indem sie mit ihren Zungen lügen und den Glauben verlästern. Und hätten sie gesagt: „Wir hören und wir gehorchen“, und „Höre“, und „Schaue gnädig auf uns“, es wäre besser für sie gewesen und aufrechter. Doch Allah hat sie von Sich gewiesen um ihres Unglaubens willen; also glauben sie nur wenig.[68]

مِنَ الَّذِيْنَ هَادُوْا يُحَرِّفُوْنَ الْكَلِمَ عَنْ
مَّوَاضِعِهٖ وَيَقُوْلُوْنَ سَمِعْنَا وَعَصَيْنَا
وَاسْمَعْ غَيْرَ مُسْمَعٍ وَّرَاعِنَا لَيًّا
بِاَلْسِنَتِهِمْ وَطَعْنًا فِي الدِّيْنِ ؕ وَلَوْ اَنَّهُمْ
قَالُوْا سَمِعْنَا وَاَطَعْنَا وَاسْمَعْ وَانْظُرْنَا
لَكَانَ خَيْرًا لَّهُمْ وَاَقْوَمَ ۙ وَلٰكِنْ لَّعَنَهُمُ
اللّٰهُ بِكُفْرِهِمْ فَلَا يُؤْمِنُوْنَ اِلَّا قَلِيْلًا ﴿٤٧﴾

48. O ihr, denen die Schrift gegeben wurde, glaubet an das, was Wir herabsandten, bestätigend das, was (schon) bei euch ist, bevor Wir einige der Führer vernichten und sie umlegen auf ihre Rücken oder sie verfluchen, wie Wir die Leute des Sabbat verfluchten. Und Allahs Befehl wird vollzogen werden.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اُوْتُوا الْكِتٰبَ اٰمِنُوْا بِمَا نَزَّلْنَا
مُصَدِّقًا لِّمَا مَعَكُمْ مِّنْ قَبْلِ اَنْ نَّطْمِسَ
وُجُوْهًا فَنَرُدَّهَا عَلٰۤى اَدْبَارِهَاۤ اَوْ
نَلْعَنَهُمْ كَمَا لَعَنَّاۤ اَصْحٰبَ السَّبْتِ ؕ
وَكَانَ اَمْرُ اللّٰهِ مَفْعُوْلًا ﴿٤٨﴾

49. Wahrlich, Allah wird es nicht vergeben, dass Ihm Götter zur Seite gestellt werden; doch vergibt Er das, was geringer ist als dies, wem Er will. Und wer Allah Götter zur Seite stellt, der hat wahrhaftig eine gewaltige Sünde ersonnen.

اِنَّ اللّٰهَ لَا يَغْفِرُ اَنْ يُّشْرَكَ بِهٖ وَيَغْفِرُ مَا
دُوْنَ ذٰلِكَ لِمَنْ يَّشَآءُ ۚ وَمَنْ يُّشْرِكْ بِاللّٰهِ
فَقَدِ افْتَرٰۤى اِثْمًا عَظِيْمًا ﴿٤٩﴾

50. Weißt du nicht von denen, die sich selbst reinsprechen? Nein, Allah ist es, der reinspricht, wen Er will, und kein Quentchen Unrecht sollen sie leiden.

اَلَمْ تَرَ اِلَى الَّذِيْنَ يُزَكُّوْنَ اَنْفُسَهُمْ ؕ بَلِ
اللّٰهُ يُزَكِّيْ مَنْ يَّشَآءُ وَلَا يُظْلَمُوْنَ فَتِيْلًا ﴿٥٠﴾

51. Schau, wie sie Lüge wider Allah erdichten. Und das allein ist genug als offenkundige Sünde.

اُنْظُرْ كَيْفَ يَفْتَرُوْنَ عَلَى اللّٰهِ
الْكَذِبَ ؕ وَكَفٰى بِهٖۤ اِثْمًا مُّبِيْنًا ﴿٥١﴾ ع ٧ ٨

52. Weißt du nicht von denen, denen ein Teil der Schrift gegeben wurde? Sie

اَلَمْ تَرَ اِلَى الَّذِيْنَ اُوْتُوْا نَصِيْبًا مِّنَ

[68] Siehe 2:105.

glauben an Nutzloses und an die Frevler und sie sprechen von den Ungläubigen: „Sie sind in der Lehre besser geleitet als die Gläubigen."

الْكِتٰبِ يُؤْمِنُوْنَ بِالْجِبْتِ وَالطَّاغُوْتِ وَيَقُوْلُوْنَ لِلَّذِيْنَ كَفَرُوْا هٰٓؤُلَآءِ اَهْدٰى مِنَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا سَبِيْلًا ٥٢

53. Diese sind es, die Allah von Sich gewiesen hat; und wen Allah von Sich weist, keinen Helfer wirst du ihm finden.

اُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ لَعَنَهُمُ اللّٰهُ ۗ وَمَنْ يَّلْعَنِ اللّٰهُ فَلَنْ تَجِدَ لَهٗ نَصِيْرًا ٥٣

54. Haben sie einen Anteil an der Herrschaft? Dann würden sie den Menschen nicht einmal so viel wie die Rille am Dattelkern abgeben.

اَمْ لَهُمْ نَصِيْبٌ مِّنَ الْمُلْكِ فَاِذًا لَّا يُؤْتُوْنَ النَّاسَ نَقِيْرًا ٥٤

55. Oder beneiden sie die Menschen um das, was Allah ihnen aus Seiner Huld geschenkt hat? Nun wohl, Wir gaben den Kindern Abrahams das Buch und die Weisheit und Wir gaben ihnen ein mächtiges Reich.

اَمْ يَحْسُدُوْنَ النَّاسَ عَلٰى مَآ اٰتٰىهُمُ اللّٰهُ مِنْ فَضْلِهٖ ۚ فَقَدْ اٰتَيْنَآ اٰلَ اِبْرٰهِيْمَ الْكِتٰبَ وَالْحِكْمَةَ وَاٰتَيْنٰهُمْ مُّلْكًا عَظِيْمًا ٥٥

56. Und einige von ihnen glaubten daran, andere aber wandten sich davon ab. Und die Hölle ist stark genug als ein Flammenfeuer.

فَمِنْهُمْ مَّنْ اٰمَنَ بِهٖ وَمِنْهُمْ مَّنْ صَدَّ عَنْهُ ۗ وَكَفٰى بِجَهَنَّمَ سَعِيْرًا ٥٦

57. Die Unseren Zeichen Glauben versagen, die werden Wir bald ins Feuer stoßen. Sooft ihre Haut verbrannt ist, geben Wir ihnen eine andere Haut, damit sie die Strafe auskosten. Wahrlich, Allah ist allmächtig, allweise.

اِنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا بِاٰيٰتِنَا سَوْفَ نُصْلِيْهِمْ نَارًا ۗ كُلَّمَا نَضِجَتْ جُلُوْدُهُمْ بَدَّلْنٰهُمْ جُلُوْدًا غَيْرَهَا لِيَذُوْقُوا الْعَذَابَ ۗ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ عَزِيْزًا حَكِيْمًا ٥٧

58. Die aber glauben und gute Werke tun, die wollen Wir in Gärten führen, durch die Ströme fließen, darin sie ewig weilen und immerdar; dort sollen sie reine Gefährten und Gefährtinnen haben und Wir gewähren ihnen Zutritt zu einem (Ort) wohltätigen und reichlichen Schattens.

وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ سَنُدْخِلُهُمْ جَنّٰتٍ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ خٰلِدِيْنَ فِيْهَآ اَبَدًا ۗ لَهُمْ فِيْهَآ اَزْوَاجٌ مُّطَهَّرَةٌ ۙ وَّنُدْخِلُهُمْ ظِلًّا ظَلِيْلًا ٥٨

59. Allah gebietet euch, dass ihr die Treuhandschaft jenen übergebt, die ihrer würdig sind; und wenn ihr zwischen Menschen richtet, dass ihr richtet nach Gerechtigkeit. Fürwahr, herrlich ist, wozu Allah euch ermahnt. Allah ist allhörend, allsehend.[69]

إِنَّ اللّٰهَ يَأْمُرُكُمْ أَنْ تُؤَدُّوا الْأَمٰنٰتِ إِلٰىٓ أَهْلِهَا ۙ وَإِذَا حَكَمْتُمْ بَيْنَ النَّاسِ أَنْ تَحْكُمُوْا بِالْعَدْلِ ۭ إِنَّ اللّٰهَ نِعِمَّا يَعِظُكُمْ بِهٖ ۭ إِنَّ اللّٰهَ كَانَ سَمِيْعًا بَصِيْرًا ﴿٥٩﴾

60. O die ihr glaubt, gehorchet Allah und gehorchet dem Gesandten und denen, die Befehlsgewalt über euch haben. Und wenn ihr in etwas uneins seid, so bringet es vor Allah und den Gesandten, so ihr an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag. Das ist das Beste und am Ende auch das Schönste.

يٰٓأَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْٓا أَطِيْعُوا اللّٰهَ وَأَطِيْعُوا الرَّسُوْلَ وَأُولِى الْأَمْرِ مِنْكُمْ ۚ فَإِنْ تَنَازَعْتُمْ فِيْ شَيْءٍ فَرُدُّوْهُ إِلَى اللّٰهِ وَالرَّسُوْلِ إِنْ كُنْتُمْ تُؤْمِنُوْنَ بِاللّٰهِ وَالْيَوْمِ الْاٰخِرِ ۭ ذٰلِكَ خَيْرٌ وَّأَحْسَنُ تَأْوِيْلًا ﴿٦٠﴾ ع

61. Weißt du nicht von denen, die vorgeben zu glauben, was zu dir hinabgesandt worden und was vor dir hinabgesandt worden ist? Sie wollen den Rechtsspruch bei den Frevlern suchen, wiewohl ihnen befohlen wurde, nicht auf jene zu hören; denn Satan will sie in die weite Irre führen.

أَلَمْ تَرَ إِلَى الَّذِيْنَ يَزْعُمُوْنَ أَنَّهُمْ اٰمَنُوْا بِمَآ أُنْزِلَ إِلَيْكَ وَمَآ أُنْزِلَ مِنْ قَبْلِكَ يُرِيْدُوْنَ أَنْ يَّتَحَاكَمُوْٓا إِلَى الطَّاغُوْتِ وَقَدْ أُمِرُوْٓا أَنْ يَّكْفُرُوْا بِهٖ ۭ وَيُرِيْدُ الشَّيْطٰنُ أَنْ يُّضِلَّهُمْ ضَلٰلًا ۢ بَعِيْدًا ﴿٦١﴾

62. Und wenn ihnen gesagt wird: „Kommt her zu dem, was Allah herabgesandt hat, und zu dem Gesandten“, siehst du die Heuchler sich in Widerwillen von dir abwenden.

وَإِذَا قِيْلَ لَهُمْ تَعَالَوْا إِلٰى مَآ أَنْزَلَ اللّٰهُ وَإِلَى الرَّسُوْلِ رَأَيْتَ الْمُنٰفِقِيْنَ يَصُدُّوْنَ عَنْكَ صُدُوْدًا ۚ ﴿٦٢﴾

63. Nun aber, wenn ein Unheil sie trifft für ihre Taten, kommen sie zu dir, schwörend bei Allah: „Wir wollten ja nur Gutes und Versöhnliches.“

فَكَيْفَ إِذَآ أَصَابَتْهُمْ مُّصِيْبَةٌ ۢ بِمَا قَدَّمَتْ أَيْدِيْهِمْ ثُمَّ جَآءُوْكَ يَحْلِفُوْنَ ۖ بِاللّٰهِ إِنْ أَرَدْنَآ إِلَّآ إِحْسَانًا وَّتَوْفِيْقًا ﴿٦٣﴾

[69] Diese Stelle bezieht sich auf die Regierungswahlen. Die Wähler werden aufgefordert, ohne Vorurteil an die Urne zu gehen. Wenn die Regierung gewählt wird, sollen nur die Fähigsten gewählt werden. Den Gewählten aber wird für die Führung ihrer Ämter die Gerechtigkeit zur obersten Pflicht gemacht.

64. Diese sind es, von denen Allah wohl weiß, was in ihren Herzen ist. So wende dich ab von ihnen und ermahne sie und sprich ein eindringliches Wort zu ihnen über sie selbst.

أُولَٰٓئِكَ الَّذِينَ يَعْلَمُ اللَّهُ مَا فِي قُلُوبِهِمْ فَأَعْرِضْ عَنْهُمْ وَعِظْهُمْ وَقُل لَّهُمْ فِيٓ أَنفُسِهِمْ قَوْلًا بَلِيغًا ٦٤

65. Und Wir entsandten nur darum einen Gesandten, dass ihm gehorcht würde nach Allahs Gebot. Und wären sie zu dir gekommen, nachdem sie sich versündigt, und hätten Allahs Verzeihung erfleht und hätte der Gesandte (auch) für sie um Verzeihung gebeten, sie hätten gewiss Allah sehr vergebend, barmherzig gefunden.

وَمَآ أَرْسَلْنَا مِن رَّسُولٍ إِلَّا لِيُطَاعَ بِإِذْنِ اللَّهِ ۚ وَلَوْ أَنَّهُمْ إِذ ظَّلَمُوٓا أَنفُسَهُمْ جَآءُوكَ فَاسْتَغْفَرُوا اللَّهَ وَاسْتَغْفَرَ لَهُمُ الرَّسُولُ لَوَجَدُوا اللَّهَ تَوَّابًا رَّحِيمًا ٦٥

66. Aber nein, bei deinem Herrn, sie sind nicht eher Gläubige, als bis sie dich zum Richter über alles machen, was zwischen ihnen strittig ist, und dann in ihren Herzen kein Bedenken finden gegen deinen Entscheid und sich in Ergebung fügen.

فَلَا وَرَبِّكَ لَا يُؤْمِنُونَ حَتَّىٰ يُحَكِّمُوكَ فِيمَا شَجَرَ بَيْنَهُمْ ثُمَّ لَا يَجِدُوا فِيٓ أَنفُسِهِمْ حَرَجًا مِّمَّا قَضَيْتَ وَيُسَلِّمُوا تَسْلِيمًا ٦٦

67. Und hätten Wir ihnen befohlen: „Tötet[70] euch selbst oder verlasset eure Häuser“, sie würden es nicht getan haben, ausgenommen einige wenige von ihnen; hätten sie aber das getan, wozu sie aufgefordert wurden, es wäre wahrlich besser für sie gewesen und stärkender.

وَلَوْ أَنَّا كَتَبْنَا عَلَيْهِمْ أَنِ اقْتُلُوٓا أَنفُسَكُمْ أَوِ اخْرُجُوا مِن دِيَارِكُم مَّا فَعَلُوهُ إِلَّا قَلِيلٌ مِّنْهُمْ ۖ وَلَوْ أَنَّهُمْ فَعَلُوا مَا يُوعَظُونَ بِهِۦ لَكَانَ خَيْرًا لَّهُمْ وَأَشَدَّ تَثْبِيتًا ٦٧

68. Und dann hätten Wir ihnen gewiss einen großen Lohn von Uns aus gegeben;

وَإِذًا لَّءَاتَيْنَٰهُم مِّن لَّدُنَّآ أَجْرًا عَظِيمًا ٦٨

69. und Wir hätten sie sicher geleitet auf den geraden Weg.

وَلَهَدَيْنَٰهُمْ صِرَٰطًا مُّسْتَقِيمًا ٦٩

70. Wer Allah und dem Gesandten gehorcht, soll unter denen sein, denen Allah Seine Huld gewährt hat, nämlich unter den Propheten, den Wahrhaf-

وَمَن يُطِعِ اللَّهَ وَالرَّسُولَ فَأُولَٰٓئِكَ مَعَ الَّذِينَ أَنْعَمَ اللَّهُ عَلَيْهِم مِّنَ النَّبِيِّـۧنَ

[70] Bildlich für: Tötet eure bösen Gedanken und niederen Gelüste, damit ihr alle Prüfungen bestehen könnt.

وَالصِّدِّيْقِيْنَ وَالشُّهَدَآءِ وَالصّٰلِحِيْنَ ۚ
وَحَسُنَ اُولٰٓئِكَ رَفِيْقًا ﴿۷۰﴾

tigen, den Märtyrern und den Rechtschaffenen; und das sind die besten Gefährten.

ذٰلِكَ الْفَضْلُ مِنَ اللّٰهِ ؕ وَكَفٰى بِاللّٰهِ
عَلِيْمًا ﴿۷۱﴾

71. Solche Gnade ist von Allah, und Allah weiß zur Genüge.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا خُذُوْا حِذْرَكُمْ
فَانْفِرُوْا ثُبَاتٍ اَوِ انْفِرُوْا جَمِيْعًا ﴿۷۲﴾

72. O die ihr glaubt, seid auf der Hut, dann zieht entweder truppweise aus oder alle zusammen.

وَاِنَّ مِنْكُمْ لَمَنْ لَّيُبَطِّئَنَّ ۚ فَاِنْ
اَصَابَتْكُمْ مُّصِيْبَةٌ قَالَ قَدْ اَنْعَمَ اللّٰهُ
عَلَيَّ اِذْ لَمْ اَكُنْ مَّعَهُمْ شَهِيْدًا ﴿۷۳﴾

73. Unter euch ist wohl mancher, der zurückbleibt, und wenn euch ein Unglück trifft, sagt er: „Wahrlich, Allah ist gnädig zu mir gewesen, dass ich nicht bei ihnen zugegen war."

وَلَئِنْ اَصَابَكُمْ فَضْلٌ مِّنَ اللّٰهِ لَيَقُوْلَنَّ
كَاَنْ لَّمْ تَكُنْۢ بَيْنَكُمْ وَبَيْنَهٗ مَوَدَّةٌ
يّٰلَيْتَنِيْ كُنْتُ مَعَهُمْ فَاَفُوْزَ فَوْزًا عَظِيْمًا ﴿۷۴﴾

74. Erfahrt ihr aber eine Huld von Allah, dann sagt er, als wäre keine Freundschaft zwischen euch und ihm: „Wäre ich doch bei ihnen gewesen, dann hätte ich einen großen Erfolg errungen!"

فَلْيُقَاتِلْ فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ الَّذِيْنَ يَشْرُوْنَ
الْحَيٰوةَ الدُّنْيَا بِالْاٰخِرَةِ ؕ وَمَنْ يُّقَاتِلْ فِيْ
سَبِيْلِ اللّٰهِ فَيُقْتَلْ اَوْ يَغْلِبْ فَسَوْفَ
نُؤْتِيْهِ اَجْرًا عَظِيْمًا ﴿۷۵﴾

75. Lasst also solche für Allahs Sache kämpfen, die das irdische Leben hinzugeben gewillt sind für das zukünftige. Und wer für Allahs Sache kämpft, ob er fällt oder siegt, Wir werden ihm bald großen Lohn gewähren.

وَمَا لَكُمْ لَا تُقَاتِلُوْنَ فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ
وَالْمُسْتَضْعَفِيْنَ مِنَ الرِّجَالِ وَالنِّسَآءِ
وَالْوِلْدَانِ الَّذِيْنَ يَقُوْلُوْنَ رَبَّنَآ اَخْرِجْنَا
مِنْ هٰذِهِ الْقَرْيَةِ الظَّالِمِ اَهْلُهَا ۚ
وَاجْعَلْ لَّنَا مِنْ لَّدُنْكَ وَلِيًّا ۙ وَّاجْعَلْ لَّنَا
مِنْ لَّدُنْكَ نَصِيْرًا ﴿۷۶﴾

76. Und was ist euch, dass ihr nicht kämpfet für Allahs Sache und für die der Schwachen – Männer, Frauen und Kinder –, die sprechen: „Unser Herr, führe uns heraus aus dieser Stadt, deren Bewohner Bedrücker sind, und gib uns von Dir einen Beschützer und gib uns von Dir einen Helfer"?

77. Die da glauben, kämpfen für Allahs Sache, und die nicht glauben, kämpfen für die Sache des Bösen. Kämpft darum wider die Freunde Satans! Denn gewiss, Satans List ist schwach.

الَّذِينَ آمَنُوا يُقَاتِلُونَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ ۖ وَالَّذِينَ كَفَرُوا يُقَاتِلُونَ فِي سَبِيلِ الطَّاغُوتِ فَقَاتِلُوا أَوْلِيَاءَ الشَّيْطَانِ ۖ إِنَّ كَيْدَ الشَّيْطَانِ كَانَ ضَعِيفًا ﴿٧٧﴾

78. Hast du nicht Kunde von denen, welchen gesagt wurde: „Zügelt eure Hände, verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat“? Doch wenn ihnen Kampf verordnet wurde, da fürchtete ein Teil von ihnen die Menschen, wie man Allah fürchtet, oder mit noch größerer Furcht; und sie sagten: „Unser Herr, warum hast Du uns Kampf verordnet? Möchtest Du uns nicht noch eine Weile Aufschub gewähren?“ Sprich: „Der Vorteil dieser Welt ist gering und das Jenseits wird besser sein für den Gottesfürchtigen; und kein Quentchen Unrecht sollt ihr erleiden.“

أَلَمْ تَرَ إِلَى الَّذِينَ قِيلَ لَهُمْ كُفُّوا أَيْدِيَكُمْ وَأَقِيمُوا الصَّلَاةَ وَآتُوا الزَّكَاةَ ۖ فَلَمَّا كُتِبَ عَلَيْهِمُ الْقِتَالُ إِذَا فَرِيقٌ مِنْهُمْ يَخْشَوْنَ النَّاسَ كَخَشْيَةِ اللَّهِ أَوْ أَشَدَّ خَشْيَةً ۚ وَقَالُوا رَبَّنَا لِمَ كَتَبْتَ عَلَيْنَا الْقِتَالَ ۖ لَوْلَا أَخَّرْتَنَا إِلَىٰ أَجَلٍ قَرِيبٍ ۗ قُلْ مَتَاعُ الدُّنْيَا قَلِيلٌ ۖ وَالْآخِرَةُ خَيْرٌ لِمَنِ اتَّقَىٰ وَلَا تُظْلَمُونَ فَتِيلًا ﴿٧٨﴾

79. Wo ihr auch sein möget, der Tod ereilt euch doch und wäret ihr in hohen Burgen. Und wenn ihnen Gutes begegnet, sagen sie: „Das ist von Allah“, und wenn ihnen Schlimmes begegnet, sagen sie: „Das ist von dir.“ Sprich: „Alles ist von Allah.“ Was ist diesem Volk widerfahren, dass sie so weit davon sind, etwas zu begreifen?

أَيْنَ مَا تَكُونُوا يُدْرِكْكُمُ الْمَوْتُ وَلَوْ كُنْتُمْ فِي بُرُوجٍ مُشَيَّدَةٍ ۗ وَإِنْ تُصِبْهُمْ حَسَنَةٌ يَقُولُوا هَٰذِهِ مِنْ عِنْدِ اللَّهِ ۖ وَإِنْ تُصِبْهُمْ سَيِّئَةٌ يَقُولُوا هَٰذِهِ مِنْ عِنْدِكَ ۗ قُلْ كُلٌّ مِنْ عِنْدِ اللَّهِ ۗ فَمَالِ هَٰؤُلَاءِ الْقَوْمِ لَا يَكَادُونَ يَفْقَهُونَ حَدِيثًا ﴿٧٩﴾

80. Was dich Gutes trifft, kommt von Allah, und was dich Schlimmes trifft, kommt von dir selbst. Und Wir haben dich als einen Gesandten zu den Menschen entsandt. Und Allah genügt als Zeuge.

مَا أَصَابَكَ مِنْ حَسَنَةٍ فَمِنَ اللَّهِ ۖ وَمَا أَصَابَكَ مِنْ سَيِّئَةٍ فَمِنْ نَفْسِكَ ۗ وَأَرْسَلْنَاكَ لِلنَّاسِ رَسُولًا ۗ وَكَفَىٰ بِاللَّهِ شَهِيدًا ﴿٨٠﴾

81. Wer dem Gesandten gehorcht, der gehorcht in der Tat Allah; und wer sich abkehrt – wohlan, Wir haben dich nicht gesandt zum Hüter über sie.

مَنْ يُّطِعِ الرَّسُوْلَ فَقَدْ اَطَاعَ اللّٰهَ ۚ وَمَنْ
تَوَلّٰى فَمَآ اَرْسَلْنٰكَ عَلَيْهِمْ حَفِيْظًا ﴿٨١﴾

82. Und sie sagen: „Gehorsam (ist unser Leitsatz)“; doch wenn sie von dir gehen, dann ersinnt ein Teil von ihnen Pläne gegen das, was du gesagt. Allah aber zeichnet alles auf, was sie an Plänen ersinnen. So wende dich von ihnen ab und vertraue auf Allah. Und Allah genügt als Vertrauter.

وَيَقُوْلُوْنَ طَاعَةٌ ۡ فَاِذَا بَرَزُوْا مِنْ
عِنْدِكَ بَيَّتَ طَآئِفَةٌ مِّنْهُمْ غَيْرَ
الَّذِىْ تَقُوْلُ ؕ وَاللّٰهُ يَكْتُبُ مَا يُبَيِّتُوْنَ ۚ
فَاَعْرِضْ عَنْهُمْ وَتَوَكَّلْ عَلَى اللّٰهِ ؕ
وَكَفٰى بِاللّٰهِ وَكِيْلًا ﴿٨٢﴾

83. Wollen sie denn nicht über den Qur’an nachsinnen? Wäre er von einem anderen als Allah, sie würden gewiss manchen Widerspruch darin finden.

اَفَلَا يَتَدَبَّرُوْنَ الْقُرْاٰنَ ؕ وَلَوْ كَانَ
مِنْ عِنْدِ غَيْرِ اللّٰهِ لَوَجَدُوْا فِيْهِ
اخْتِلَافًا كَثِيْرًا ﴿٨٣﴾

84. Und wenn etwas von Frieden oder Furcht zu ihnen dringt, verbreiten sie es; hätten sie es aber vor den Gesandten und vor jene gebracht, die unter ihnen Befehlsgewalt haben, dann würden sicherlich die unter ihnen, die es entschleiern können, es verstanden haben. Und wäre nicht Allahs Gnade über euch und Seine Barmherzigkeit, ihr wäret alle Satan gefolgt, bis auf einige wenige.

وَاِذَا جَآءَهُمْ اَمْرٌ مِّنَ الْاَمْنِ اَوِ
الْخَوْفِ اَذَاعُوْا بِهٖ ؕ وَلَوْ رَدُّوْهُ اِلَى
الرَّسُوْلِ وَاِلٰٓى اُولِى الْاَمْرِ مِنْهُمْ
لَعَلِمَهُ الَّذِيْنَ يَسْتَنْۢبِطُوْنَهٗ مِنْهُمْ ؕ
وَلَوْلَا فَضْلُ اللّٰهِ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَتُهٗ
لَاتَّبَعْتُمُ الشَّيْطٰنَ اِلَّا قَلِيْلًا ﴿٨٤﴾

85. Kämpfe darum für Allahs Sache – du wirst für keinen verantwortlich gemacht als für dich selbst – und sporne die Gläubigen an. Vielleicht wird Allah den Krieg der Ungläubigen aufhalten; und Allah ist stärker im Krieg und strenger im Strafen.

فَقَاتِلْ فِىْ سَبِيْلِ اللّٰهِ ۚ لَا تُكَلَّفُ اِلَّا
نَفْسَكَ وَحَرِّضِ الْمُؤْمِنِيْنَ ۚ عَسَى
اللّٰهُ اَنْ يَّكُفَّ بَاْسَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا ؕ
وَاللّٰهُ اَشَدُّ بَاْسًا وَّاَشَدُّ تَنْكِيْلًا ﴿٨٥﴾

86. Wer in gerechter Sache Fürsprache einlegt, dem soll ein Anteil daran

مَنْ يَّشْفَعْ شَفَاعَةً حَسَنَةً يَّكُنْ لَّهٗ نَصِيْبٌ

werden, und wer in ungerechter Sache Fürsprache einlegt, dem soll ein gleicher Anteil daran werden; und Allah ist mächtig über alle Dinge.

مِّنْهَا ۚ وَمَنْ يَّشْفَعْ شَفَاعَةً سَيِّئَةً يَّكُنْ لَّهٗ
كِفْلٌ مِّنْهَا ۗ وَكَانَ اللّٰهُ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ
مُّقِيْتًا ﴿٨٦﴾

87. Und wenn ihr mit einem Glückwunsch gegrüßt werdet, so erwidert ihn mit einem schöneren oder gebt ihn (wenigstens) zurück. Siehe, Allah führt Rechenschaft über alle Dinge.

وَاِذَا حُيِّيْتُمْ بِتَحِيَّةٍ فَحَيُّوْا بِاَحْسَنَ
مِنْهَاۤ اَوْ رُدُّوْهَا ۗ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ عَلٰى
كُلِّ شَيْءٍ حَسِيْبًا ﴿٨٧﴾

88. Allah – niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Er wird euch weiter versammeln bis zum Tage der Auferstehung, über den kein Zweifel ist. Und wer ist wahrhafter in der Rede als Allah?

اَللّٰهُ لَاۤ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۗ لَيَجْمَعَنَّكُمْ اِلٰى
يَوْمِ الْقِيٰمَةِ لَا رَيْبَ فِيْهِ ۗ وَمَنْ اَصْدَقُ
مِنَ اللّٰهِ حَدِيْثًا ﴿٨٨﴾

89. Was ist denn euch widerfahren, dass ihr in zwei Parteien gespalten seid gegenüber den Heuchlern? Und Allah hat sie verstoßen um dessentwillen, was sie begangen. Wolltet ihr einem den Weg weisen, den Allah ins Verderben hat gehen lassen? Und wen Allah ins Verderben gehen lässt, für den findest du keinen Weg.

فَمَا لَكُمْ فِي الْمُنٰفِقِيْنَ فِئَتَيْنِ وَاللّٰهُ
اَرْكَسَهُمْ بِمَا كَسَبُوْا ۗ اَتُرِيْدُوْنَ اَنْ
تَهْدُوْا مَنْ اَضَلَّ اللّٰهُ ۗ وَمَنْ يُّضْلِلِ اللّٰهُ
فَلَنْ تَجِدَ لَهٗ سَبِيْلًا ﴿٨٩﴾

90. Sie[71] wünschen, dass ihr ungläubig werdet, wie sie ungläubig sind, sodass ihr alle gleich seiet. Nehmet euch daher keinen von ihnen zum Freund, ehe sie nicht auswandern auf Allahs Weg. Und wenn sie sich abkehren, dann ergreifet sie und tötet sie,[72] wo immer ihr sie auffindet; und nehmet euch keinen von ihnen zum Freunde oder zum Helfer;

وَدُّوْا لَوْ تَكْفُرُوْنَ كَمَا كَفَرُوْا
فَتَكُوْنُوْنَ سَوَآءً فَلَا تَتَّخِذُوْا مِنْهُمْ
اَوْلِيَآءَ حَتّٰى يُهَاجِرُوْا فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ ۗ
فَاِنْ تَوَلَّوْا فَخُذُوْهُمْ وَاقْتُلُوْهُمْ حَيْثُ
وَجَدْتُّمُوْهُمْ ۪ وَلَا تَتَّخِذُوْا مِنْهُمْ
وَلِيًّا وَّلَا نَصِيْرًا ﴿٩٠﴾

[71] Hier ist von den Heuchlern die Rede, die sich als gute Muslime ausgaben, im Ernstfall aber die Sache der Muslime an den Feind verrieten.

[72] Auch hier ist von den Heuchlern die Rede, die die Sache der Muslime an den Feind verrieten.

91. außer denen, die Verbindung haben mit einem Volke, mit dem ihr ein Bündnis habt, und die zu euch kommen, weil ihre Herzen davor zurückschrecken, wider euch oder wider ihr eigenes Volk zu kämpfen. Und wenn Allah es wollte, Er hätte ihnen Macht über euch geben können, dann hätten sie sicherlich wider euch gekämpft. Darum, wenn sie sich von euch fernhalten und nicht wider euch kämpfen, sondern euch Frieden bieten: dann hat Allah euch keinen Weg gegen sie erlaubt.

إِلَّا الَّذِينَ يَصِلُونَ إِلَىٰ قَوْمٍ بَيْنَكُمْ
وَبَيْنَهُمْ مِّيثَاقٌ أَوْ جَاءُوكُمْ حَصِرَتْ
صُدُورُهُمْ أَنْ يُّقَاتِلُوكُمْ أَوْ يُقَاتِلُوا
قَوْمَهُمْ ۚ وَلَوْ شَاءَ اللَّهُ لَسَلَّطَهُمْ
عَلَيْكُمْ فَلَقَاتَلُوكُمْ ۚ فَإِنِ اعْتَزَلُوكُمْ
فَلَمْ يُقَاتِلُوكُمْ وَأَلْقَوْا إِلَيْكُمُ السَّلَمَ ۙ
فَمَا جَعَلَ اللَّهُ لَكُمْ عَلَيْهِمْ سَبِيلًا ﴿٩١﴾

92. Ihr werdet noch andere[73] finden, die wünschen, in Frieden mit euch und in Frieden mit ihrem eigenen Volk zu sein. Sooft sie wieder zur Feindseligkeit verleitet werden, stürzen sie kopfüber hinein. Wenn sie sich also nicht von euch fernhalten noch euch Frieden bieten noch ihre Hände zügeln, dann ergreifet sie und tötet sie, wo immer ihr sie auffindet. Denn gegen diese haben Wir euch volle Gewalt gegeben.

سَتَجِدُونَ آخَرِينَ يُرِيدُونَ أَنْ
يَّأْمَنُوكُمْ وَيَأْمَنُوا قَوْمَهُمْ ۖ كُلَّمَا رُدُّوا
إِلَى الْفِتْنَةِ أُرْكِسُوا فِيهَا ۚ فَإِنْ لَّمْ
يَعْتَزِلُوكُمْ وَيُلْقُوا إِلَيْكُمُ السَّلَمَ
وَيَكُفُّوا أَيْدِيَهُمْ فَخُذُوهُمْ وَاقْتُلُوهُمْ
حَيْثُ ثَقِفْتُمُوهُمْ ۖ وَأُولَٰئِكُمْ جَعَلْنَا
لَكُمْ عَلَيْهِمْ سُلْطَانًا مُّبِينًا ﴿٩٢﴾ ع ١٢ ٩

93. Keinem Gläubigen steht es zu, einen anderen Gläubigen zu töten, es sei denn aus Versehen. Und wer einen Gläubigen aus Versehen tötet: dann die Befreiung eines gläubigen Sklaven und Blutgeld an seine Erben, es sei denn, sie erlassen es aus Mildtätigkeit. War er (der Getötete) aber von einem Volk, das euch feind ist, und ist er (der Totschläger) gläubig: dann die Befreiung eines gläubigen Sklaven; war er aber von einem Volk, mit dem ihr ein Bündnis habt: dann das Blutgeld an seine Erben

وَمَا كَانَ لِمُؤْمِنٍ أَنْ يَّقْتُلَ مُؤْمِنًا إِلَّا
خَطَأً ۚ وَمَنْ قَتَلَ مُؤْمِنًا خَطَأً فَتَحْرِيرُ
رَقَبَةٍ مُّؤْمِنَةٍ وَّدِيَةٌ مُّسَلَّمَةٌ إِلَىٰ أَهْلِهِ
إِلَّا أَنْ يَّصَّدَّقُوا ۖ فَإِنْ كَانَ مِنْ قَوْمٍ
عَدُوٍّ لَّكُمْ وَهُوَ مُؤْمِنٌ فَتَحْرِيرُ رَقَبَةٍ
مُّؤْمِنَةٍ ۖ وَإِنْ كَانَ مِنْ قَوْمٍ بَيْنَكُمْ

[73] Auch hier ist die Rede von den Heuchlern.

und die Befreiung eines gläubigen Sklaven. Wer (das) nicht kann: dann zwei Monate hintereinander fasten – eine Barmherzigkeit von Allah. Und Allah ist allwissend, allweise.

وَبَيْنَهُم مِّيثَاقٌ فَدِيَةٌ مُّسَلَّمَةٌ إِلَىٰٓ أَهْلِهِۦ
وَتَحْرِيرُ رَقَبَةٍ مُّؤْمِنَةٍ ۖ فَمَن لَّمْ يَجِدْ
فَصِيَامُ شَهْرَيْنِ مُتَتَابِعَيْنِ تَوْبَةً مِّنَ
ٱللَّهِ ۗ وَكَانَ ٱللَّهُ عَلِيمًا حَكِيمًا ﴿٩٣﴾

94. Und wer einen Gläubigen vorsätzlich tötet, dessen Lohn ist die Hölle, worin er bleiben soll. Allah wird ihm zürnen und ihn von Sich weisen und ihm schwere Strafe bereiten.

وَمَن يَقْتُلْ مُؤْمِنًا مُّتَعَمِّدًا فَجَزَآؤُهُۥ
جَهَنَّمُ خَٰلِدًا فِيهَا وَغَضِبَ ٱللَّهُ عَلَيْهِ
وَلَعَنَهُۥ وَأَعَدَّ لَهُۥ عَذَابًا عَظِيمًا ﴿٩٤﴾

95. O die ihr glaubt, wenn ihr auszieht auf Allahs Weg, so stellt erst gehörig Nachforschung an und sagt nicht zu jedem, der euch den Friedensgruß bietet: „Du bist kein Gläubiger." Ihr trachtet nach den Gütern des irdischen Lebens, doch bei Allah ist des Guten Fülle. Also waret ihr einst, dann aber hat Allah Seine Huld über euch ergossen; darum stellt erst gehörig Nachforschung an. Siehe, Allah ist eures Tuns wohl kundig.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوٓا۟ إِذَا ضَرَبْتُمْ فِى سَبِيلِ
ٱللَّهِ فَتَبَيَّنُوا۟ وَلَا تَقُولُوا۟ لِمَنْ أَلْقَىٰٓ
إِلَيْكُمُ ٱلسَّلَٰمَ لَسْتَ مُؤْمِنًا ۚ تَبْتَغُونَ
عَرَضَ ٱلْحَيَوٰةِ ٱلدُّنْيَا ۖ فَعِندَ ٱللَّهِ مَغَانِمُ
كَثِيرَةٌ ۚ كَذَٰلِكَ كُنتُم مِّن قَبْلُ فَمَنَّ
ٱللَّهُ عَلَيْكُمْ فَتَبَيَّنُوٓا۟ ۚ إِنَّ ٱللَّهَ كَانَ بِمَا
تَعْمَلُونَ خَبِيرًا ﴿٩٥﴾

96. Die unter den Gläubigen, die stillsitzen – ausgenommen die Gebrechlichen –, und die, welche für Allahs Sache ihr Gut und Blut einsetzen im Kampf, sie sind nicht gleich. Allah hat die mit ihrem Gut und Blut Kämpfenden im Range erhöht über die Stillsitzenden. Einem jeden aber hat Allah Gutes verheißen; doch die sich anstrengen, hat Er vor den Stillsitzenden ausgezeichnet durch einen großen Lohn.

لَّا يَسْتَوِى ٱلْقَٰعِدُونَ مِنَ ٱلْمُؤْمِنِينَ
غَيْرُ أُو۟لِى ٱلضَّرَرِ وَٱلْمُجَٰهِدُونَ فِى
سَبِيلِ ٱللَّهِ بِأَمْوَٰلِهِمْ وَأَنفُسِهِمْ ۚ فَضَّلَ
ٱللَّهُ ٱلْمُجَٰهِدِينَ بِأَمْوَٰلِهِمْ وَأَنفُسِهِمْ
عَلَى ٱلْقَٰعِدِينَ دَرَجَةً ۚ وَكُلًّا وَعَدَ ٱللَّهُ
ٱلْحُسْنَىٰ ۚ وَفَضَّلَ ٱللَّهُ ٱلْمُجَٰهِدِينَ عَلَى
ٱلْقَٰعِدِينَ أَجْرًا عَظِيمًا ﴿٩٦﴾

97. Rangstufen von Ihm und Vergebung und Barmherzigkeit; denn Allah ist allvergebend, barmherzig.

دَرَجٰتٍ مِّنْهُ وَمَغْفِرَةً وَّرَحْمَةً ؕ وَكَانَ اللّٰهُ غَفُوْرًا رَّحِيْمًا ﴿٩٧﴾

98. Zu jenen, die – Unrecht gegen sich selbst tuend[74] – von Engeln dahingerafft werden, werden diese sprechen: „Wonach strebtet ihr?“ Sie werden antworten: „Wir wurden als Schwache im Lande behandelt.“ Da sprechen jene: „War Allahs Erde nicht weit genug für euch, dass ihr darin hättet auswandern können?“ Sie sind es, deren Aufenthalt die Hölle sein wird, und übel ist die Bestimmung;

اِنَّ الَّذِيْنَ تَوَفّٰىهُمُ الْمَلٰٓئِكَةُ ظَالِمِىْٓ اَنْفُسِهِمْ قَالُوْا فِيْمَ كُنْتُمْ ؕ قَالُوْا كُنَّا مُسْتَضْعَفِيْنَ فِى الْاَرْضِ ؕ قَالُوْٓا اَلَمْ تَكُنْ اَرْضُ اللّٰهِ وَاسِعَةً فَتُهَاجِرُوْا فِيْهَا ؕ فَاُولٰٓئِكَ مَاْوٰىهُمْ جَهَنَّمُ ؕ وَسَآءَتْ مَصِيْرًا ﴿٩٨﴾

99. ausgenommen nur die Schwachen unter den Männern, Frauen und Kindern, die außerstande sind, einen Plan zu fassen oder einen Weg zu finden.

اِلَّا الْمُسْتَضْعَفِيْنَ مِنَ الرِّجَالِ وَالنِّسَآءِ وَالْوِلْدَانِ لَا يَسْتَطِيْعُوْنَ حِيْلَةً وَّلَا يَهْتَدُوْنَ سَبِيْلًا ﴿٩٩﴾

100. Diese sind es, denen Allah bald vergeben wird; denn Allah ist allvergebend, allverzeihend.

فَاُولٰٓئِكَ عَسَى اللّٰهُ اَنْ يَّعْفُوَ عَنْهُمْ ؕ وَكَانَ اللّٰهُ عَفُوًّا غَفُوْرًا ﴿١٠٠﴾

101. Wer für die Sache Allahs auswandert, der wird auf Erden genug Stätten der Zuflucht und der Fülle finden. Und wer sein Haus verlässt und auswandert auf Allahs und Seines Gesandten Weg und dabei vom Tode ereilt wird, dessen Lohn obliegt sodann Allah, und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

وَمَنْ يُّهَاجِرْ فِىْ سَبِيْلِ اللّٰهِ يَجِدْ فِى الْاَرْضِ مُرٰغَمًا كَثِيْرًا وَّسَعَةً ؕ وَمَنْ يَّخْرُجْ مِنْ بَيْتِهٖ مُهَاجِرًا اِلَى اللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ ثُمَّ يُدْرِكْهُ الْمَوْتُ فَقَدْ وَقَعَ اَجْرُهٗ عَلَى اللّٰهِ ؕ وَكَانَ اللّٰهُ غَفُوْرًا رَّحِيْمًا ﴿١٠١﴾

102. Und wenn ihr durch das Land zieht, dann soll es keine Sünde für euch sein, wenn ihr das Gebet verkürzt, so ihr fürchtet, die Ungläubigen würden

وَاِذَا ضَرَبْتُمْ فِى الْاَرْضِ فَلَيْسَ عَلَيْكُمْ جُنَاحٌ اَنْ تَقْصُرُوْا مِنَ الصَّلٰوةِ ۖ

[74] Es handelt sich um die Gläubigen, die trotz Verfolgung unter der Herrschaft der Ungläubigen lebten und nicht auswanderten.

euch bedrängen. Wahrlich, die Ungläubigen sind euch ein offenkundiger Feind.

إِنْ خِفْتُمْ أَنْ يَفْتِنَكُمُ الَّذِينَ كَفَرُوا ۚ
إِنَّ الْكٰفِرِينَ كَانُوا لَكُمْ عَدُوًّا مُّبِينًا ﴿١٠٢﴾

103. Und wenn du unter ihnen bist und für sie das Gebet anführst, soll ein Teil von ihnen bei dir stehen, doch sollen sie ihre Waffen aufnehmen. Und wenn sie ihre Niederwerfungen vollführt haben, so sollen sie hinter euch treten, und eine andere Abteilung, die noch nicht gebetet hat, soll vortreten und mit dir beten; doch sollen sie auf der Hut sein und ihre Waffen bei sich haben. Die Ungläubigen sähen es gerne, dass ihr eure Waffen und euer Gepäck außer Acht ließet, sodass sie euch plötzlich überfallen könnten. Und es soll keine Sünde für euch sein, wenn ihr, falls ihr durch Regen leidet oder krank seid, eure Waffen ablegt. Seid jedoch (immer) auf der Hut. Wahrlich, Allah hat für die Ungläubigen schmähliche Strafe bereitet.

وَإِذَا كُنْتَ فِيهِمْ فَأَقَمْتَ لَهُمُ الصَّلٰوةَ
فَلْتَقُمْ طَآئِفَةٌ مِّنْهُمْ مَّعَكَ وَلْيَأْخُذُوٓا
أَسْلِحَتَهُمْ ۚ فَإِذَا سَجَدُوا فَلْيَكُونُوا مِنْ
وَّرَآئِكُمْ ۖ وَلْتَأْتِ طَآئِفَةٌ أُخْرٰى لَمْ
يُصَلُّوا فَلْيُصَلُّوا مَعَكَ وَلْيَأْخُذُوا
حِذْرَهُمْ وَأَسْلِحَتَهُمْ ۚ وَدَّ الَّذِينَ كَفَرُوا
لَوْ تَغْفُلُونَ عَنْ أَسْلِحَتِكُمْ وَأَمْتِعَتِكُمْ
فَيَمِيلُونَ عَلَيْكُمْ مَّيْلَةً وَّاحِدَةً ۚ وَلَا
جُنَاحَ عَلَيْكُمْ إِنْ كَانَ بِكُمْ أَذًى مِّنْ
مَّطَرٍ أَوْ كُنْتُمْ مَّرْضٰٓى أَنْ تَضَعُوٓا
أَسْلِحَتَكُمْ ۚ وَخُذُوا حِذْرَكُمْ ۚ إِنَّ اللّٰهَ
أَعَدَّ لِلْكٰفِرِينَ عَذَابًا مُّهِينًا ﴿١٠٣﴾

104. Und wenn ihr das Gebet beendet habt, dann gedenket Allahs im Stehen, Sitzen und wenn ihr auf eurer Seite liegt. Und wenn ihr in Sicherheit seid, dann verrichtet das Gebet (in der vorgeschriebenen Form); denn das Gebet zu bestimmten Zeiten ist den Gläubigen eine Pflicht.

فَإِذَا قَضَيْتُمُ الصَّلٰوةَ فَاذْكُرُوا اللّٰهَ قِيٰمًا
وَّ قُعُودًا وَّ عَلٰى جُنُوبِكُمْ ۚ فَإِذَا
اطْمَأْنَنْتُمْ فَأَقِيمُوا الصَّلٰوةَ ۚ إِنَّ الصَّلٰوةَ
كَانَتْ عَلَى الْمُؤْمِنِينَ كِتٰبًا مَّوْقُوتًا ﴿١٠٤﴾

105. Und höret nicht auf, solches Volk zu suchen. Leidet ihr, so leiden sie gerade so, wie ihr leidet. Doch ihr erhoffet von Allah, was sie nicht hoffen. Und Allah ist allwissend, allweise.

وَلَا تَهِنُوا فِي ابْتِغَآءِ الْقَوْمِ ۚ إِنْ تَكُونُوا
تَأْلَمُونَ فَإِنَّهُمْ يَأْلَمُونَ كَمَا تَأْلَمُونَ ۚ
وَتَرْجُونَ مِنَ اللّٰهِ مَا لَا يَرْجُونَ ۚ وَكَانَ
اللّٰهُ عَلِيمًا حَكِيمًا ﴿١٠٥﴾ ع

106. Wir haben das Buch mit der Wahrheit zu dir niedergesandt, auf dass du zwischen den Menschen richten mögest, wie Allah es dir gezeigt hat. Sei also nicht Verfechter der Treulosen.

إِنَّآ أَنزَلْنَآ إِلَيْكَ ٱلْكِتَٰبَ بِٱلْحَقِّ لِتَحْكُمَ بَيْنَ ٱلنَّاسِ بِمَآ أَرَىٰكَ ٱللَّهُ ۚ وَلَا تَكُن لِّلْخَآئِنِينَ خَصِيمًا ﴿١٠٦﴾

107. Und bitte Allah um Verzeihung. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

وَٱسْتَغْفِرِ ٱللَّهَ ۖ إِنَّ ٱللَّهَ كَانَ غَفُورًا رَّحِيمًا ﴿١٠٧﴾

108. Und verteidige nicht diejenigen, die sich selbst betrügen. Wahrlich, Allah liebt keinen, der ein Betrüger, ein großer Sünder ist.

وَلَا تُجَٰدِلْ عَنِ ٱلَّذِينَ يَخْتَانُونَ أَنفُسَهُمْ ۚ إِنَّ ٱللَّهَ لَا يُحِبُّ مَن كَانَ خَوَّانًا أَثِيمًا ﴿١٠٨﴾

109. Sie möchten sich vor den Menschen verbergen, doch vor Allah können sie sich nicht verborgen halten; und Er ist bei ihnen, wenn sie nächtens Ränke schmieden für Dinge, die Er nicht billigt. Und Allah wird ihr Tun vereiteln.

يَسْتَخْفُونَ مِنَ ٱلنَّاسِ وَلَا يَسْتَخْفُونَ مِنَ ٱللَّهِ وَهُوَ مَعَهُمْ إِذْ يُبَيِّتُونَ مَا لَا يَرْضَىٰ مِنَ ٱلْقَوْلِ ۚ وَكَانَ ٱللَّهُ بِمَا يَعْمَلُونَ مُحِيطًا ﴿١٠٩﴾

110. Seht, ihr habt sie verteidigt in diesem Leben. Wer aber wird sie vor Allah verteidigen am Tage der Auferstehung oder wer wird ihnen ein Beschützer sein?

هَٰٓأَنتُمْ هَٰٓؤُلَآءِ جَٰدَلْتُمْ عَنْهُمْ فِى ٱلْحَيَوٰةِ ٱلدُّنْيَا فَمَن يُجَٰدِلُ ٱللَّهَ عَنْهُمْ يَوْمَ ٱلْقِيَٰمَةِ أَم مَّن يَكُونُ عَلَيْهِمْ وَكِيلًا ﴿١١٠﴾

111. Wer Böses tut oder sich wider seine Seele versündigt und dann bei Allah Vergebung sucht, der wird Allah allvergebend, barmherzig finden.

وَمَن يَعْمَلْ سُوٓءًا أَوْ يَظْلِمْ نَفْسَهُۥ ثُمَّ يَسْتَغْفِرِ ٱللَّهَ يَجِدِ ٱللَّهَ غَفُورًا رَّحِيمًا ﴿١١١﴾

112. Und wer eine Sünde begeht, der begeht sie nur gegen seine eigene Seele. Und Allah ist allwissend, allweise.

وَمَن يَكْسِبْ إِثْمًا فَإِنَّمَا يَكْسِبُهُۥ عَلَىٰ نَفْسِهِۦ ۚ وَكَانَ ٱللَّهُ عَلِيمًا حَكِيمًا ﴿١١٢﴾

113. Und wer einen Fehler oder eine Sünde begeht und sie dann einem Unschuldigen zur Last legt, der trägt eine Verleumdung und offenbare Sünde.

وَمَن يَكْسِبْ خَطِيٓـَٔةً أَوْ إِثْمًا ثُمَّ يَرْمِ بِهِۦ بَرِيٓـًٔا فَقَدِ ٱحْتَمَلَ بُهْتَٰنًا وَإِثْمًا مُّبِينًا ﴿١١٣﴾

114. Und wäre nicht Allahs Gnade gegen dich und Seine Barmherzigkeit, ein

وَلَوْلَا فَضْلُ ٱللَّهِ عَلَيْكَ وَرَحْمَتُهُۥ لَهَمَّت

Teil von ihnen hätte beschlossen, dich ins Verderben zu stürzen. Doch nur sich selbst stürzen sie ins Verderben und dir können sie keinerlei Schaden tun. Allah hat das Buch und die Weisheit zu dir niedergesandt und dich gelehrt, was du nicht wusstest, und groß ist Allahs Gnade über dir.

طَّآئِفَةٌ مِّنْهُمْ أَنْ يُّضِلُّوكَ ۖ وَمَا يُضِلُّونَ إِلَّآ أَنْفُسَهُمْ وَمَا يَضُرُّونَكَ مِنْ شَيْءٍ ۖ وَأَنْزَلَ اللّٰهُ عَلَيْكَ الْكِتٰبَ وَالْحِكْمَةَ وَعَلَّمَكَ مَا لَمْ تَكُنْ تَعْلَمُ ۖ وَكَانَ فَضْلُ اللّٰهِ عَلَيْكَ عَظِيمًا ﴿١١٤﴾

115. Nichts Gutes ist in den meisten ihrer geheimen Besprechungen, es sei denn (Besprechungen) von solchen, die zur Mildtätigkeit oder zur Güte oder zum Friedenstiften unter den Menschen ermahnen. Und wer das tut im Trachten nach Allahs Wohlgefallen, dem werden Wir bald einen großen Lohn gewähren.

لَا خَيْرَ فِي كَثِيرٍ مِّنْ نَّجْوٰىهُمْ إِلَّا مَنْ أَمَرَ بِصَدَقَةٍ أَوْ مَعْرُوفٍ أَوْ إِصْلَاحٍ بَيْنَ النَّاسِ ۖ وَمَنْ يَّفْعَلْ ذٰلِكَ ابْتِغَآءَ مَرْضَاتِ اللّٰهِ فَسَوْفَ نُؤْتِيهِ أَجْرًا عَظِيمًا ﴿١١٥﴾

116. Jener aber, der sich dem Gesandten widersetzt, nachdem ihm der rechte Weg klar geworden, und einen anderen Weg befolgt als den der Gläubigen, den werden Wir verfolgen lassen, was er verfolgt, und werden ihn in die Hölle stürzen; und schlimm ist die Bestimmung.

وَمَنْ يُّشَاقِقِ الرَّسُولَ مِنْ بَعْدِ مَا تَبَيَّنَ لَهُ الْهُدٰى وَيَتَّبِعْ غَيْرَ سَبِيلِ الْمُؤْمِنِينَ نُوَلِّهِ مَا تَوَلّٰى وَنُصْلِهِ جَهَنَّمَ ۖ وَسَآءَتْ مَصِيرًا ﴿١١٦﴾

117. Allah wird es nicht vergeben, dass Ihm Götter zur Seite gestellt werden; doch vergibt Er das, was geringer ist als dies, wem Er will. Und wer Allah Götter zur Seite stellt, der ist fürwahr weit irregegangen.

إِنَّ اللّٰهَ لَا يَغْفِرُ أَنْ يُّشْرَكَ بِهِ وَيَغْفِرُ مَا دُونَ ذٰلِكَ لِمَنْ يَّشَآءُ ۖ وَمَنْ يُّشْرِكْ بِاللّٰهِ فَقَدْ ضَلَّ ضَلٰلًا بَعِيدًا ﴿١١٧﴾

118. Sie rufen neben Ihm nur Lebloses an und sie rufen nur Satan an, den Empörer,

إِنْ يَّدْعُونَ مِنْ دُونِهِ إِلَّآ إِنٰثًا ۚ وَإِنْ يَّدْعُونَ إِلَّا شَيْطٰنًا مَّرِيدًا ﴿١١٨﴾

119. den Allah von Sich gewiesen hat und der gesagt hatte: „Ich will wahrlich von Deinen Dienern einen bestimmten Teil nehmen;

لَّعَنَهُ اللّٰهُ ۘ وَقَالَ لَأَتَّخِذَنَّ مِنْ عِبَادِكَ نَصِيبًا مَّفْرُوضًا ﴿١١٩﴾

120. wahrlich, ich will sie irreleiten; wahrlich, ich will eitle Wünsche in ih-

وَّلَأُضِلَّنَّهُمْ وَلَأُمَنِّيَنَّهُمْ وَلَاٰمُرَنَّهُمْ

nen erregen; wahrlich, ich will sie aufreizen und sie werden dem Vieh die Ohren abschneiden; wahrlich, ich will sie aufreizen und sie werden Allahs Schöpfung verunstalten.“ Und wer sich Satan zum Freund nimmt statt Allah, der hat sicherlich einen offenkundigen Verlust erlitten.

فَلَيُبَتِّكُنَّ ءَاذَانَ ٱلْأَنْعَٰمِ وَلَءَامُرَنَّهُمْ فَلَيُغَيِّرُنَّ خَلْقَ ٱللَّهِ ۚ وَمَن يَتَّخِذِ ٱلشَّيْطَٰنَ وَلِيًّا مِّن دُونِ ٱللَّهِ فَقَدْ خَسِرَ خُسْرَانًا مُّبِينًا ﴿١٢٠﴾

121. Er gaukelt ihnen Versprechungen vor und erregt eitle Begierden in ihnen, und was Satan ihnen verspricht, ist eitel Trug.

يَعِدُهُمْ وَيُمَنِّيهِمْ ۖ وَمَا يَعِدُهُمُ ٱلشَّيْطَٰنُ إِلَّا غُرُورًا ﴿١٢١﴾

122. Ihr Aufenthalt wird die Hölle sein; und sie werden keinen Ausweg daraus finden.

أُو۟لَٰٓئِكَ مَأْوَىٰهُمْ جَهَنَّمُ وَلَا يَجِدُونَ عَنْهَا مَحِيصًا ﴿١٢٢﴾

123. Die aber glauben und gute Werke tun, die wollen Wir in Gärten führen, durch welche Ströme fließen; darin sollen sie weilen auf ewig und immerdar. (Das ist) Allahs wahrhaftige Verheißung; und wer ist wahrhaftiger in der Rede als Allah?

وَٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ وَعَمِلُوا۟ ٱلصَّٰلِحَٰتِ سَنُدْخِلُهُمْ جَنَّٰتٍ تَجْرِى مِن تَحْتِهَا ٱلْأَنْهَٰرُ خَٰلِدِينَ فِيهَآ أَبَدًا ۖ وَعْدَ ٱللَّهِ حَقًّا ۚ وَمَنْ أَصْدَقُ مِنَ ٱللَّهِ قِيلًا ﴿١٢٣﴾

124. Es wird nicht gehen nach euren Wünschen noch nach den Wünschen des Volkes der Schrift.[75] Wer Böses tut, dem wird es vergolten werden; und er wird für sich weder Freund noch Helfer finden, außer Allah.

لَّيْسَ بِأَمَانِيِّكُمْ وَلَآ أَمَانِىِّ أَهْلِ ٱلْكِتَٰبِ ۗ مَن يَعْمَلْ سُوٓءًا يُجْزَ بِهِۦ وَلَا يَجِدْ لَهُۥ مِن دُونِ ٱللَّهِ وَلِيًّا وَلَا نَصِيرًا ﴿١٢٤﴾

125. Wer aber gute Werke tut, sei es Mann oder Frau, und gläubig ist: sie sollen in den Himmel gelangen und sie sollen auch nicht so viel Unrecht erleiden wie die kleine Rille auf der Rückseite eines Dattelkernes.

وَمَن يَعْمَلْ مِنَ ٱلصَّٰلِحَٰتِ مِن ذَكَرٍ أَوْ أُنثَىٰ وَهُوَ مُؤْمِنٌ فَأُو۟لَٰٓئِكَ يَدْخُلُونَ ٱلْجَنَّةَ وَلَا يُظْلَمُونَ نَقِيرًا ﴿١٢٥﴾

126. Und wer hat einen schöneren Glauben als jener, der sich Allah ergibt, der Gutes wirkt und der dem Bekenntnis Abrahams, des Aufrechten im Glauben, folgt? Und Allah nahm Sich Abraham besonders zum Freund.

وَمَنْ أَحْسَنُ دِينًا مِّمَّنْ أَسْلَمَ وَجْهَهُۥ لِلَّهِ وَهُوَ مُحْسِنٌ وَٱتَّبَعَ مِلَّةَ إِبْرَٰهِيمَ حَنِيفًا ۗ وَٱتَّخَذَ ٱللَّهُ إِبْرَٰهِيمَ خَلِيلًا ﴿١٢٦﴾

[75] Mit der Schrift ist die Bibel gemeint.

127. Allahs ist alles, was in den Himmeln und was auf Erden ist; und Allah umfasst alle Dinge.

وَلِلّٰهِ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْاَرْضِ ؕ وَكَانَ اللّٰهُ بِكُلِّ شَيْءٍ مُّحِيْطًا ﴿١٢٧﴾

ع ١٨ ١١ ١٥

128. Und sie fragen dich um Belehrung über die Frauen.[76] Sprich: „Allah hat euch Belehrung über sie gegeben. Und das, was euch in dem Buch vorgetragen wird, betrifft die Waisenmädchen, denen ihr nicht gebt, was für sie vorgeschrieben ist, und die ihr doch zu heiraten wünscht, und die Schwachen[77] unter den Kindern – und dass ihr Billigkeit gegen die Waisen übt. Und was ihr Gutes tut, fürwahr, Allah weiß es wohl."

وَيَسْتَفْتُوْنَكَ فِي النِّسَآءِ ؕ قُلِ اللّٰهُ يُفْتِيْكُمْ فِيْهِنَّ ۙ وَمَا يُتْلٰى عَلَيْكُمْ فِي الْكِتٰبِ فِيْ يَتٰمَى النِّسَآءِ الّٰتِيْ لَا تُؤْتُوْنَهُنَّ مَا كُتِبَ لَهُنَّ وَتَرْغَبُوْنَ اَنْ تَنْكِحُوْهُنَّ وَالْمُسْتَضْعَفِيْنَ مِنَ الْوِلْدَانِ ۙ وَاَنْ تَقُوْمُوْا لِلْيَتٰمٰى بِالْقِسْطِ ؕ وَمَا تَفْعَلُوْا مِنْ خَيْرٍ فَاِنَّ اللّٰهَ كَانَ بِهٖ عَلِيْمًا ﴿١٢٨﴾

129. Und wenn eine Frau von ihrem Ehemann rohe Behandlung oder Gleichgültigkeit befürchtet, so soll es keine Sünde für sie beide sein, wenn sie sich auf geziemende Art miteinander versöhnen; denn Versöhnung ist das Beste. Die Menschen sind der Gier zugänglich. Tut ihr jedoch Gutes und seid gottesfürchtig, dann ist Allah kundig eures Tuns.

وَاِنِ امْرَاَةٌ خَافَتْ مِنْ بَعْلِهَا نُشُوْزًا اَوْ اِعْرَاضًا فَلَا جُنَاحَ عَلَيْهِمَآ اَنْ يُّصْلِحَا بَيْنَهُمَا صُلْحًا ؕ وَالصُّلْحُ خَيْرٌ ؕ وَاُحْضِرَتِ الْاَنْفُسُ الشُّحَّ ؕ وَاِنْ تُحْسِنُوْا وَتَتَّقُوْا فَاِنَّ اللّٰهَ كَانَ بِمَا تَعْمَلُوْنَ خَبِيْرًا ﴿١٢٩﴾

130. Und ihr könnt kein (vollkommenes) Gleichgewicht zwischen (euren) Frauen halten, so sehr ihr es auch wünschen möget. Aber neigt euch nicht gänzlich (einer) zu, also dass ihr die andere gleichsam in der Schwebe lasset. Und wenn ihr es wiedergutmacht und recht handelt, dann ist Allah allverzeihend, barmherzig.

وَلَنْ تَسْتَطِيْعُوْٓا اَنْ تَعْدِلُوْا بَيْنَ النِّسَآءِ وَلَوْ حَرَصْتُمْ فَلَا تَمِيْلُوْا كُلَّ الْمَيْلِ فَتَذَرُوْهَا كَالْمُعَلَّقَةِ ؕ وَاِنْ تُصْلِحُوْا وَتَتَّقُوْا فَاِنَّ اللّٰهَ كَانَ غَفُوْرًا رَّحِيْمًا ﴿١٣٠﴾

131. Und wenn sie sich trennen, so wird Allah beide aus Seiner Fülle un-

وَاِنْ يَّتَفَرَّقَا يُغْنِ اللّٰهُ كُلًّا مِّنْ سَعَتِهٖ ؕ

[76] Bezieht sich auf die Mehrehe. (Vgl. 4:4)

[77] Gemeint sind Waisenmädchen.

abhängig machen; denn Allah ist der Gewährer unermesslicher Weiten, allweise.

وَكَانَ اللّٰهُ وَاسِعًا حَكِيْمًا ﴿١٣١﴾

132. Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Und Wir haben jenen, denen vor euch die Schrift gegeben wurde, und euch selbst auf die Seele gebunden, Allah zu fürchten. Wenn ihr jedoch ablehnt, dann ist Allahs, was in den Himmeln und was auf Erden ist; und Allah ist Sich Selbst genügend, preiswürdig.

وَلِلّٰهِ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْاَرْضِ ؕ
وَلَقَدْ وَصَّيْنَا الَّذِيْنَ اُوْتُوا الْكِتٰبَ مِنْ
قَبْلِكُمْ وَاِيَّاكُمْ اَنِ اتَّقُوا اللّٰهَ ؕ وَاِنْ
تَكْفُرُوْا فَاِنَّ لِلّٰهِ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي
الْاَرْضِ ؕ وَكَانَ اللّٰهُ غَنِيًّا حَمِيْدًا ﴿١٣٢﴾

133. Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Allah genügt als Beschützer.

وَلِلّٰهِ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْاَرْضِ ؕ
وَكَفٰى بِاللّٰهِ وَكِيْلًا ﴿١٣٣﴾

134. Wenn Er will, so kann Er euch fortnehmen, ihr Menschen, und andere bringen; und Allah hat volle Macht, das zu tun.

اِنْ يَّشَاْ يُذْهِبْكُمْ اَيُّهَا النَّاسُ وَيَاْتِ
بِاٰخَرِيْنَ ؕ وَكَانَ اللّٰهُ عَلٰى ذٰلِكَ قَدِيْرًا ﴿١٣٤﴾

135. Wer den Lohn dieser Welt begehrt – bei Allah ist der Lohn dieser Welt und im Jenseits; und Allah ist allhörend, allsehend.

مَنْ كَانَ يُرِيْدُ ثَوَابَ الدُّنْيَا فَعِنْدَ اللّٰهِ
ثَوَابُ الدُّنْيَا وَالْاٰخِرَةِ ؕ وَكَانَ اللّٰهُ
سَمِيْعًا بَصِيْرًا ﴿١٣٥﴾ ع

ع ١٩ ٨ ١٦

136. O die ihr glaubt, seid fest in Wahrung der Gerechtigkeit und Zeugen für Allah, mag es auch gegen euch selbst oder gegen Eltern und Verwandte sein. Ob Reicher oder Armer, Allah hat über beide mehr Rechte. Darum folget nicht niederen Begierden, damit ihr billig handeln könnt. Und wenn ihr (die Wahrheit) verhehlet oder (ihr) ausweichet, dann ist Allah wohl kundig eures Tuns.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا كُوْنُوْا قَوّٰمِيْنَ بِالْقِسْطِ
شُهَدَآءَ لِلّٰهِ وَلَوْ عَلٰۤى اَنْفُسِكُمْ اَوِ
الْوَالِدَيْنِ وَالْاَقْرَبِيْنَ ۚ اِنْ يَّكُنْ غَنِيًّا اَوْ
فَقِيْرًا فَاللّٰهُ اَوْلٰى بِهِمَا ۫ فَلَا تَتَّبِعُوا
الْهَوٰۤى اَنْ تَعْدِلُوْا ۚ وَاِنْ تَلْوٗۤا اَوْ تُعْرِضُوْا
فَاِنَّ اللّٰهَ كَانَ بِمَا تَعْمَلُوْنَ خَبِيْرًا ﴿١٣٦﴾

137. O ihr Gläubigen, glaubet an Allah und Seinen Gesandten und an das Buch,

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْۤا اٰمِنُوْا بِاللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ

das Er Seinem Gesandten herabgesandt hat, und an die Schrift, die Er zuvor herabsandte. Und wer nicht an Allah und Seine Engel und Seine Bücher und Seine Gesandten und an den Jüngsten Tag glaubt, der ist wahrlich weit irregegangen.

وَالْكِتٰبِ الَّذِىْ نَزَّلَ عَلٰى رَسُوْلِهٖ
وَالْكِتٰبِ الَّذِىْٓ اَنْزَلَ مِنْ قَبْلُ ؕ وَمَنْ
يَّكْفُرْ بِاللّٰهِ وَمَلٰٓئِكَتِهٖ وَكُتُبِهٖ وَرُسُلِهٖ
وَالْيَوْمِ الْاٰخِرِ فَقَدْ ضَلَّ ضَلٰلًاۢ بَعِيْدًا ﴿١٣٧﴾

138. Die aber glaubten und hernach ungläubig wurden, dann (wieder) glaubten, dann abermals ungläubig wurden und noch zunahmen im Unglauben, denen wird Allah nimmermehr vergeben noch sie des Weges leiten.

اِنَّ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا ثُمَّ كَفَرُوْا ثُمَّ اٰمَنُوْا ثُمَّ
كَفَرُوْا ثُمَّ ازْدَادُوْا كُفْرًا لَّمْ يَكُنِ اللّٰهُ
لِيَغْفِرَ لَهُمْ وَلَا لِيَهْدِيَهُمْ سَبِيْلًا ؕ ﴿١٣٨﴾

139. Verkündige den Heuchlern, dass ihnen schmerzliche Strafe wird;

بَشِّرِ الْمُنٰفِقِيْنَ بِاَنَّ لَهُمْ عَذَابًا اَلِيْمَا ۙ ﴿١٣٩﴾

140. jenen, die sich Ungläubige zu Freunden nehmen vor den Gläubigen.[78] Suchen sie etwa Ehre bei ihnen? Dann, wahrlich, gehört alle Ehre Allah allein.

الَّذِيْنَ يَتَّخِذُوْنَ الْكٰفِرِيْنَ اَوْلِيَآءَ مِنْ
دُوْنِ الْمُؤْمِنِيْنَ ؕ اَيَبْتَغُوْنَ عِنْدَهُمُ
الْعِزَّةَ فَاِنَّ الْعِزَّةَ لِلّٰهِ جَمِيْعًا ؕ ﴿١٤٠﴾

141. Und Er hat euch schon in dem Buch offenbart: Wenn ihr hört, dass die Zeichen Allahs geleugnet und verspottet werden, dann sitzet nicht bei ihnen (den Spöttern), bis sie zu einem anderen Gespräch übergehen; ihr wäret sonst wie sie. Wahrlich, Allah wird die Heuchler und die Ungläubigen allzumal in der Hölle versammeln;

وَقَدْ نَزَّلَ عَلَيْكُمْ فِى الْكِتٰبِ اَنْ اِذَا
سَمِعْتُمْ اٰيٰتِ اللّٰهِ يُكْفَرُ بِهَا وَيُسْتَهْزَاُ بِهَا
فَلَا تَقْعُدُوْا مَعَهُمْ حَتّٰى يَخُوْضُوْا فِىْ
حَدِيْثٍ غَيْرِهٖٓ ۖ اِنَّكُمْ اِذًا مِّثْلُهُمْ ؕ اِنَّ
اللّٰهَ جَامِعُ الْمُنٰفِقِيْنَ وَالْكٰفِرِيْنَ
فِىْ جَهَنَّمَ جَمِيْعَا ۙ ﴿١٤١﴾

142. die (auf Nachrichten) über euch warten. Wenn euch ein Sieg von Allah beschieden wird, sagen sie: „Waren wir nicht mit euch?" Haben aber die Ungläubigen Erfolg, sagen sie: „Haben wir nicht Überhand bekommen über

الَّذِيْنَ يَتَرَبَّصُوْنَ بِكُمْ ۚ فَاِنْ كَانَ لَكُمْ
فَتْحٌ مِّنَ اللّٰهِ قَالُوْٓا اَلَمْ نَكُنْ مَّعَكُمْ ۖ
وَاِنْ كَانَ لِلْكٰفِرِيْنَ نَصِيْبٌ ۙ قَالُوْٓا اَلَمْ

[78] Vgl. 5:58,59 und 60:9,10.

euch und euch vor den Gläubigen beschützt?“ Also wird Allah richten zwischen euch am Tage der Auferstehung; und Allah wird niemals die Ungläubigen obsiegen lassen über die Gläubigen.

نَسْتَحْوِذْ عَلَيْكُمْ وَنَمْنَعْكُمْ مِّنَ الْمُؤْمِنِيْنَ ؕ فَاللّٰهُ يَحْكُمُ بَيْنَكُمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ ؕ وَلَنْ يَّجْعَلَ اللّٰهُ لِلْكٰفِرِيْنَ عَلَى الْمُؤْمِنِيْنَ سَبِيْلًا ﴿١٤٢﴾

ع ٢٠ ٧ ١٧

143. Die Heuchler suchen Allah zu täuschen, doch Er wird sie strafen für ihren Betrug. Und wenn sie sich zum Gebet hinstellen, dann stehen sie nachlässig da, zeigen sich den Leuten und sie gedenken Allahs nur wenig;

إِنَّ الْمُنٰفِقِيْنَ يُخٰدِعُوْنَ اللّٰهَ وَهُوَ خَادِعُهُمْ ۚ وَإِذَا قَامُوْٓا إِلَى الصَّلٰوةِ قَامُوْا كُسَالٰى ۙ يُرَآءُوْنَ النَّاسَ وَلَا يَذْكُرُوْنَ اللّٰهَ إِلَّا قَلِيْلًا ﴿١٤٣﴾

144. hin und her schwankend zwischen (dem und) jenem, weder zu diesen noch zu jenen gehörend. Und wen Allah ins Verderben gehen lässt, für den wirst du nimmermehr einen Weg finden.

مُّذَبْذَبِيْنَ بَيْنَ ذٰلِكَ ۖ لَآ إِلٰى هٰٓؤُلَآءِ وَلَآ إِلٰى هٰٓؤُلَآءِ ؕ وَمَنْ يُّضْلِلِ اللّٰهُ فَلَنْ تَجِدَ لَهٗ سَبِيْلًا ﴿١٤٤﴾

145. O die ihr glaubt, nehmt euch keine Ungläubigen zu Freunden vor den Gläubigen. Wollt ihr wohl Allah einen offenkundigen Beweis gegen euch selbst geben?[79]

يٰٓأَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَتَّخِذُوا الْكٰفِرِيْنَ أَوْلِيَآءَ مِنْ دُوْنِ الْمُؤْمِنِيْنَ ؕ أَتُرِيْدُوْنَ أَنْ تَجْعَلُوْا لِلّٰهِ عَلَيْكُمْ سُلْطٰنًا مُّبِيْنًا ﴿١٤٥﴾

146. Die Heuchler werden ohne Zweifel im tiefsten Feuersgrund sein; und keinen Helfer wirst du für sie finden,

إِنَّ الْمُنٰفِقِيْنَ فِي الدَّرْكِ الْأَسْفَلِ مِنَ النَّارِ ۚ وَلَنْ تَجِدَ لَهُمْ نَصِيْرًا ﴿١٤٦﴾

147. außer jenen, die bereuen und sich bessern und festhalten an Allah und in ihrem Gehorsam gegen Allah aufrichtig sind. Also gehören sie zu den Gläubigen. Und Allah wird bald den Gläubigen einen großen Lohn gewähren.

إِلَّا الَّذِيْنَ تَابُوْا وَأَصْلَحُوْا وَاعْتَصَمُوْا بِاللّٰهِ وَأَخْلَصُوْا دِيْنَهُمْ لِلّٰهِ فَأُولٰٓئِكَ مَعَ الْمُؤْمِنِيْنَ ؕ وَسَوْفَ يُؤْتِ اللّٰهُ الْمُؤْمِنِيْنَ أَجْرًا عَظِيْمًا ﴿١٤٧﴾

[79] Vgl. 5:58,59 und 60:9,10.

148. Warum sollte Allah euch strafen, wenn ihr dankbar seid und glaubt? Und Allah ist anerkennend, allwissend.

مَا يَفْعَلُ اللّٰهُ بِعَذَابِكُمْ اِنْ
شَكَرْتُمْ وَاٰمَنْتُمْ ۗ وَكَانَ اللّٰهُ
شَاكِرًا عَلِيْمًا ﴿١٤٨﴾

149. Nicht liebt Allah öffentliche Rede vom Unziemlichen, es sei denn, wenn einem Unrecht geschieht; wahrlich, Allah ist allhörend, allwissend.

لَا يُحِبُّ اللّٰهُ الْجَهْرَ بِالسُّوْٓءِ مِنَ
الْقَوْلِ اِلَّا مَنْ ظُلِمَ ۗ وَكَانَ اللّٰهُ
سَمِيْعًا عَلِيْمًا ﴿١٤٩﴾

150. Ob ihr eine gute Tat kundtut oder sie verbergt oder ob ihr eine böse Tat vergebt, Allah ist wahrlich Tilger der Sünden, allmächtig.

اِنْ تُبْدُوْا خَيْرًا اَوْ تُخْفُوْهُ اَوْ تَعْفُوْا عَنْ
سُوْٓءٍ فَاِنَّ اللّٰهَ كَانَ عَفُوًّا قَدِيْرًا ﴿١٥٠﴾

151. Die an Allah und Seine Gesandten nicht glauben und eine Trennung herbeiführen möchten zwischen Allah und Seinen Gesandten und sagen: „Wir glauben an die Einen und verwerfen die Anderen", und einen Weg zwischendurch einschlagen möchten:

اِنَّ الَّذِيْنَ يَكْفُرُوْنَ بِاللّٰهِ وَرُسُلِهٖ
وَيُرِيْدُوْنَ اَنْ يُّفَرِّقُوْا بَيْنَ اللّٰهِ وَرُسُلِهٖ
وَيَقُوْلُوْنَ نُؤْمِنُ بِبَعْضٍ وَّنَكْفُرُ بِبَعْضٍ ۙ
وَّيُرِيْدُوْنَ اَنْ يَّتَّخِذُوْا بَيْنَ ذٰلِكَ سَبِيْلًا ۙ ﴿١٥١﴾

152. Sie sind die wahren Ungläubigen, und den Ungläubigen haben Wir schmähliche Strafe bereitet.

اُولٰٓئِكَ هُمُ الْكٰفِرُوْنَ حَقًّا ۚ وَاَعْتَدْنَا
لِلْكٰفِرِيْنَ عَذَابًا مُّهِيْنًا ﴿١٥٢﴾

153. Die aber an Allah glauben und an Seine Gesandten und unter ihnen keine Unterscheidung machen, sie sind es, denen Er bald ihren Lohn geben wird, und Allah ist allvergebend, barmherzig.

وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا بِاللّٰهِ وَرُسُلِهٖ وَلَمْ يُفَرِّقُوْا
بَيْنَ اَحَدٍ مِّنْهُمْ اُولٰٓئِكَ سَوْفَ يُؤْتِيْهِمْ
اُجُوْرَهُمْ ۗ وَكَانَ اللّٰهُ غَفُوْرًا رَّحِيْمًا ﴿١٥٣﴾

154. Das Volk der Schrift[80] verlangt von dir, dass du ein Buch vom Himmel zu ihnen herabgelangen lassest. Aber von Mose forderten sie etwas Größeres als dies, da sie sagten: „Zeig uns Allah offensichtlich!" Da ereilte sie vernich-

يَسْـَٔلُكَ اَهْلُ الْكِتٰبِ اَنْ تُنَزِّلَ عَلَيْهِمْ
كِتٰبًا مِّنَ السَّمَآءِ فَقَدْ سَاَلُوْا مُوْسٰٓى اَكْبَرَ
مِنْ ذٰلِكَ فَقَالُوْٓا اَرِنَا اللّٰهَ جَهْرَةً فَاَخَذَتْهُمُ

[80] Mit dem Volk der Schrift sind sowohl die Juden als auch die Christen gemeint, hier indes bezieht sich der Vers nur auf die Juden.

tende Strafe ob ihres Frevels. Dann nahmen sie sich das Kalb, nachdem ihnen doch deutliche Zeichen zuteil geworden waren, aber Wir vergaben sogar das. Und Wir verliehen Mose offenbare Gewalt.

الصّٰعِقَةُ بِظُلۡمِهِمۡ ۚ ثُمَّ اتَّخَذُوا الۡعِجۡلَ
مِنۡۢ بَعۡدِ مَا جَآءَتۡهُمُ الۡبَيِّنٰتُ فَعَفَوۡنَا عَنۡ
ذٰلِكَ ۚ وَاٰتَيۡنَا مُوۡسٰى سُلۡطٰنًا مُّبِيۡنًا ﴿١٥٤﴾

155. Und Wir erhoben anlässlich des Bundes mit ihnen den Berg hoch über sie und sprachen zu ihnen: „Tretet ein durch das Tor in Unterwürfigkeit“, und Wir sprachen zu ihnen: „Übertretet nicht das Sabbatgebot“. Und Wir schlossen einen festen Bund mit ihnen.

وَرَفَعۡنَا فَوۡقَهُمُ الطُّوۡرَ بِمِيۡثَاقِهِمۡ وَقُلۡنَا
لَهُمُ ادۡخُلُوا الۡبَابَ سُجَّدًا وَّ قُلۡنَا لَهُمۡ
لَا تَعۡدُوۡا فِى السَّبۡتِ وَاَخَذۡنَا مِنۡهُمۡ
مِّيۡثَاقًا غَلِيۡظًا ﴿١٥٥﴾

156. Weil sie dann ihren Bund brachen und die Zeichen Allahs verleugneten und die Propheten widerrechtlich zu töten suchten und sagten: „Unsere Herzen sind in Hüllen gewickelt“ – nein, aber Allah hat sie versiegelt ihres Unglaubens willen, so dass sie nur wenig glauben –,

فَبِمَا نَقۡضِهِمۡ مِّيۡثَاقَهُمۡ وَكُفۡرِهِمۡ بِاٰيٰتِ
اللّٰهِ وَقَتۡلِهِمُ الۡاَنۡۢبِيَآءَ بِغَيۡرِ حَقٍّ وَّقَوۡلِهِمۡ
قُلُوۡبُنَا غُلۡفٌ ؕ بَلۡ طَبَعَ اللّٰهُ عَلَيۡهَا
بِكُفۡرِهِمۡ فَلَا يُؤۡمِنُوۡنَ اِلَّا قَلِيۡلًا ﴿١٥٦﴾

157. und ihres Unglaubens willen und wegen ihrer Rede – einer schweren Verleumdung gegen Maria;

وَّبِكُفۡرِهِمۡ وَقَوۡلِهِمۡ عَلٰى مَرۡيَمَ
بُهۡتَانًا عَظِيۡمًا ۙ﴿١٥٧﴾

158. und wegen ihrer Rede: „Wir haben den Messias, Jesus, den Sohn der Maria, den ‚Gesandten‘ Allahs, getötet“, während sie ihn doch weder erschlugen noch den Kreuzestod erleiden ließen, sondern er erschien ihnen nur gleich (einem Gekreuzigten); und jene, die in dieser Sache[81] uneins sind, sind wahrlich im Zweifel darüber[82]; sie haben keine (bestimmte) Kunde davon, sondern folgen bloß einer Vermutung; und gewiss haben sie ihn nicht töten können.

وَّقَوۡلِهِمۡ اِنَّا قَتَلۡنَا الۡمَسِيۡحَ عِيۡسَى ابۡنَ
مَرۡيَمَ رَسُوۡلَ اللّٰهِ ۚ وَمَا قَتَلُوۡهُ وَمَا
صَلَبُوۡهُ وَلٰـكِنۡ شُبِّهَ لَهُمۡ ؕ وَاِنَّ الَّذِيۡنَ
اخۡتَلَفُوۡا فِيۡهِ لَفِىۡ شَكٍّ مِّنۡهُ ؕ مَا لَهُمۡ بِهٖ مِنۡ
عِلۡمٍ اِلَّا اتِّبَاعَ الظَّنِّ ۚ وَمَا قَتَلُوۡهُ يَقِيۡنًا ۙ﴿١٥٨﴾

[81] Jesus[AS] wurde, entgegen christlicher Auffassung, lebendig vom Kreuz abgenommen.

[82] Weder die Juden noch die Christen können darüber einig sein, ob Jesus[AS] lebendig vom Kreuz abgenommen wurde, oder nicht.

159. Vielmehr hat ihm Allah einen Ehrenplatz bei Sich eingeräumt, und Allah ist allmächtig, allweise.

بَلْ رَّفَعَهُ اللّٰهُ اِلَيْهِ ؕ وَكَانَ اللّٰهُ عَزِيْزًا حَكِيْمًا ﴿١٥٩﴾

160. Es ist keiner unter dem Volk der Schrift, der nicht vor seinem Tod daran[83] glauben wird; und am Tage der Auferstehung wird er (Jesus) ein Zeuge wider sie sein.

وَاِنْ مِّنْ اَهْلِ الْكِتٰبِ اِلَّا لَيُؤْمِنَنَّ بِهٖ قَبْلَ مَوْتِهٖ ۚ وَيَوْمَ الْقِيٰمَةِ يَكُوْنُ عَلَيْهِمْ شَهِيْدًا ﴿١٦٠﴾

161. Deshalb, wegen der Sünde der Juden, haben Wir ihnen reine Dinge verboten, die ihnen erlaubt waren, wie auch, weil sie viele abtrünnig machten von Allahs Weg,

فَبِظُلْمٍ مِّنَ الَّذِيْنَ هَادُوْا حَرَّمْنَا عَلَيْهِمْ طَيِّبٰتٍ اُحِلَّتْ لَهُمْ وَبِصَدِّهِمْ عَنْ سَبِيْلِ اللّٰهِ كَثِيْرًا ۙ ﴿١٦١﴾

162. und weil sie Zins nahmen, obgleich es ihnen untersagt war, und weil sie das Gut der Leute widerrechtlich aufzehrten. Wir haben den Ungläubigen unter ihnen eine schmerzliche Strafe bereitet.

وَّاَخْذِهِمُ الرِّبٰوا وَقَدْ نُهُوْا عَنْهُ وَاَكْلِهِمْ اَمْوَالَ النَّاسِ بِالْبَاطِلِ ؕ وَاَعْتَدْنَا لِلْكٰفِرِيْنَ مِنْهُمْ عَذَابًا اَلِيْمًا ﴿١٦٢﴾

163. Die unter ihnen aber, die fest gegründet im Wissen sind, und die Gläubigen, die da an das glauben, was zu dir hinabgesandt ward und was vor dir hinabgesandt worden, und (vor allem) die, die das Gebet verrichten und die Zakat zahlen und an Allah glauben und an den Jüngsten Tag – ihnen allen werden Wir gewiss einen großen Lohn gewähren.

لٰكِنِ الرّٰسِخُوْنَ فِى الْعِلْمِ مِنْهُمْ وَالْمُؤْمِنُوْنَ يُؤْمِنُوْنَ بِمَاۤ اُنْزِلَ اِلَيْكَ وَمَاۤ اُنْزِلَ مِنْ قَبْلِكَ وَالْمُقِيْمِيْنَ الصَّلٰوةَ وَالْمُؤْتُوْنَ الزَّكٰوةَ وَالْمُؤْمِنُوْنَ بِاللّٰهِ وَالْيَوْمِ الْاٰخِرِ ؕ اُولٰٓئِكَ سَنُؤْتِيْهِمْ اَجْرًا عَظِيْمًا ﴿١٦٣﴾ ع

164. Wahrlich, Wir sandten dir Offenbarung, wie Wir Noah Offenbarung sandten und den Propheten nach ihm; und Wir sandten Offenbarung Abraham und Ismael und Isaak und Jakob und (seinen) Kindern und Jesus und

اِنَّاۤ اَوْحَيْنَاۤ اِلَيْكَ كَمَاۤ اَوْحَيْنَاۤ اِلٰى نُوْحٍ وَّالنَّبِيّٖنَ مِنْ بَعْدِهٖ ۚ وَاَوْحَيْنَاۤ اِلٰۤى اِبْرٰهِيْمَ وَاِسْمٰعِيْلَ وَاِسْحٰقَ وَيَعْقُوْبَ

[83] Sowohl unter den Juden als auch unter den Christen wird es immer einige geben, die an Jesu[AS] Kreuzestod glauben werden. Die Juden glauben, sie hätten Jesus[AS] einen verfluchten Kreuzestod sterben lassen, während die Christen mit dem Kreuzestod das Sühneopfer verbinden.

Hiob und Jonas und Aaron und Salomo, und Wir gaben David ein Buch.

وَالْأَسْبَاطِ وَعِيسَىٰ وَأَيُّوبَ وَيُونُسَ وَهَارُونَ وَسُلَيْمَانَ ۚ وَآتَيْنَا دَاوُودَ زَبُورًا ﴿١٦٤﴾

165. Es sind Gesandte, von denen Wir dir bereits berichtet haben, und (andere) Gesandte, von denen Wir dir nicht berichtet haben – und Allah richtete an Mose eine Rede –,

وَرُسُلًا قَدْ قَصَصْنَاهُمْ عَلَيْكَ مِنْ قَبْلُ وَرُسُلًا لَمْ نَقْصُصْهُمْ عَلَيْكَ ۚ وَكَلَّمَ اللَّهُ مُوسَىٰ تَكْلِيمًا ﴿١٦٥﴾

166. Gesandte, Bringer froher Botschaften und Warner, so dass die Menschen keinen Klagegrund gegen Allah haben nach den Gesandten. Und Allah ist allmächtig, allweise.

رُسُلًا مُبَشِّرِينَ وَمُنْذِرِينَ لِئَلَّا يَكُونَ لِلنَّاسِ عَلَى اللَّهِ حُجَّةٌ بَعْدَ الرُّسُلِ ۚ وَكَانَ اللَّهُ عَزِيزًا حَكِيمًا ﴿١٦٦﴾

167. Doch Allah bezeugt durch das, was Er zu dir hinabgesandt hat, dass Er es mit Seinem Wissen sandte; auch die Engel bezeugen es; und Allah genügt als Zeuge.

لَٰكِنِ اللَّهُ يَشْهَدُ بِمَا أَنْزَلَ إِلَيْكَ أَنْزَلَهُ بِعِلْمِهِ ۖ وَالْمَلَائِكَةُ يَشْهَدُونَ ۚ وَكَفَىٰ بِاللَّهِ شَهِيدًا ﴿١٦٧﴾

168. Die aber ungläubig sind und abwendig machen von Allahs Weg, die sind fürwahr weit in die Irre gegangen.

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا وَصَدُّوا عَنْ سَبِيلِ اللَّهِ قَدْ ضَلُّوا ضَلَالًا بَعِيدًا ﴿١٦٨﴾

169. Die ungläubig sind und Unrecht verübt haben, ihnen wird Allah nicht vergeben noch sie des Weges leiten,

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا وَظَلَمُوا لَمْ يَكُنِ اللَّهُ لِيَغْفِرَ لَهُمْ وَلَا لِيَهْدِيَهُمْ طَرِيقًا ﴿١٦٩﴾

170. es sei denn des Weges zur Hölle, darinnen sie lange, lange bleiben sollen. Und das ist Allah ein Leichtes.

إِلَّا طَرِيقَ جَهَنَّمَ خَالِدِينَ فِيهَا أَبَدًا ۚ وَكَانَ ذَٰلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرًا ﴿١٧٠﴾

171. O ihr Menschen, gekommen ist zu euch allbereits der Gesandte mit der Wahrheit von eurem Herrn; glaubet darum, das ist euch zum Guten. Leugnet ihr aber, dann ist Allahs, was in den Himmeln und was auf Erden ist; und Allah ist allwissend, allweise.

يَا أَيُّهَا النَّاسُ قَدْ جَاءَكُمُ الرَّسُولُ بِالْحَقِّ مِنْ رَبِّكُمْ فَآمِنُوا خَيْرًا لَكُمْ ۚ وَإِنْ تَكْفُرُوا فَإِنَّ لِلَّهِ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ۚ وَكَانَ اللَّهُ عَلِيمًا حَكِيمًا ﴿١٧١﴾

172. O Volk der Schrift[84], übertreibt nicht in eurem Glauben und saget von Allah nichts als die Wahrheit. Der Messias, Jesus, Sohn der Maria, war nur ein Gesandter Allahs und eine frohe Botschaft von Ihm, die Er niedersandte zu Maria, und eine Gnade von Ihm. Glaubet also an Allah und Seine Gesandten, und saget nicht: „Drei." Lasset ab; das ist besser für euch. Allah ist nur ein Einiger Gott. Fern ist es von Seiner Heiligkeit, dass Er einen Sohn haben sollte. Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist; und Allah genügt als Beschützer.

يٰٓاَهۡلَ الۡكِتٰبِ لَا تَغۡلُوۡا فِىۡ دِيۡنِكُمۡ وَلَا تَقُوۡلُوۡا عَلَى اللّٰهِ اِلَّا الۡحَقَّ ؕ اِنَّمَا الۡمَسِيۡحُ عِيۡسَى ابۡنُ مَرۡيَمَ رَسُوۡلُ اللّٰهِ وَكَلِمَتُهٗ ۚ اَلۡقٰهَاۤ اِلٰى مَرۡيَمَ وَرُوۡحٌ مِّنۡهُ ۫ فَاٰمِنُوۡا بِاللّٰهِ وَرُسُلِهٖ ۚ وَلَا تَقُوۡلُوۡا ثَلٰثَةٌ ؕ اِنۡتَهُوۡا خَيۡرًا لَّكُمۡ ؕ اِنَّمَا اللّٰهُ اِلٰهٌ وَّاحِدٌ ؕ سُبۡحٰنَهٗۤ اَنۡ يَّكُوۡنَ لَهٗ وَلَدٌ ۘ لَهٗ مَا فِى السَّمٰوٰتِ وَمَا فِى الۡاَرۡضِ ؕ وَكَفٰى بِاللّٰهِ وَكِيۡلًا ﴿١٧٢﴾

173. Weder der Messias noch die gottnahen Engel werden es je verschmähen, Diener Allahs zu sein; und wer es verschmäht, Ihn anzubeten, und sich zu stolz fühlt – Er wird sie alle zu Sich versammeln.

لَنۡ يَّسۡتَنۡكِفَ الۡمَسِيۡحُ اَنۡ يَّكُوۡنَ عَبۡدًا لِّلّٰهِ وَلَا الۡمَلٰٓئِكَةُ الۡمُقَرَّبُوۡنَ ؕ وَمَنۡ يَّسۡتَنۡكِفۡ عَنۡ عِبَادَتِهٖ وَيَسۡتَكۡبِرۡ فَسَيَحۡشُرُهُمۡ اِلَيۡهِ جَمِيۡعًا ﴿١٧٣﴾

174. Dann wird Er denen, die glaubten und gute Werke taten, ihren vollen Lohn geben und ihnen noch mehr geben aus Seiner Huld; die aber, die verschmähten und stolz waren, die wird Er strafen mit schmerzlicher Strafe. Und keinen Freund noch Helfer sollen sie für sich finden außer Allah.

فَاَمَّا الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ فَيُوَفِّيۡهِمۡ اُجُوۡرَهُمۡ وَيَزِيۡدُهُمۡ مِّنۡ فَضۡلِهٖ ۚ وَاَمَّا الَّذِيۡنَ اسۡتَنۡكَفُوۡا وَاسۡتَكۡبَرُوۡا فَيُعَذِّبُهُمۡ عَذَابًا اَلِيۡمًا ۙ وَّلَا يَجِدُوۡنَ لَهُمۡ مِّنۡ دُوۡنِ اللّٰهِ وَلِيًّا وَّلَا نَصِيۡرًا ﴿١٧٤﴾

175. O ihr Menschen, gekommen ist zu euch in Wahrheit ein deutlicher Beweis von eurem Herrn, und Wir sandten hinab zu euch ein klares Licht.

يٰٓاَيُّهَا النَّاسُ قَدۡ جَآءَكُمۡ بُرۡهَانٌ مِّنۡ رَّبِّكُمۡ وَاَنۡزَلۡنَاۤ اِلَيۡكُمۡ نُوۡرًا مُّبِيۡنًا ﴿١٧٥﴾

[84] Mit dem Volk der Schrift sind sowohl die Juden als auch die Christen gemeint, hier indes bezieht sich der Vers nur auf die Christen.

176. Die nun an Allah glauben und an Ihm festhalten, sie wird Er in Seine Barmherzigkeit und Gnade führen und sie den geraden Weg zu Ihm leiten.

فَاَمَّا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا بِاللّٰهِ وَاعْتَصَمُوْا بِهٖ
فَسَيُدْخِلُهُمْ فِيْ رَحْمَةٍ مِّنْهُ وَفَضْلٍ ۙ
وَّيَهْدِيْهِمْ اِلَيْهِ صِرَاطًا مُّسْتَقِيْمًا ؕ ﴿۱۷۶﴾

177. Sie fragen dich um Belehrung. Sprich: „Allah belehrt euch über *kalāla*[85]: Wenn ein Mann stirbt und kein Kind hinterlässt, aber eine Schwester hat, dann soll sie die Hälfte von seiner Erbschaft haben; und er soll sie beerben, wenn sie kein Kind hat. Sind aber zwei Schwestern da, dann sollen sie zwei Drittel von seiner Erbschaft haben. Und wenn sie Brüder und Schwestern sind, dann sollen die männlichen (Erben) den Anteil von zwei weiblichen erhalten. Allah macht euch das klar, damit ihr nicht irrt; und Allah weiß alle Dinge wohl.

يَسْتَفْتُوْنَكَ ؕ قُلِ اللّٰهُ يُفْتِيْكُمْ فِي الْكَلٰلَةِ ؕ
اِنِ امْرُؤٌا هَلَكَ لَيْسَ لَهٗ وَلَدٌ وَّلَهٗۤ
اُخْتٌ فَلَهَا نِصْفُ مَا تَرَكَ ۚ وَهُوَ
يَرِثُهَاۤ اِنْ لَّمْ يَكُنْ لَّهَا وَلَدٌ ؕ فَاِنْ كَانَتَا
اثْنَتَيْنِ فَلَهُمَا الثُّلُثٰنِ مِمَّا تَرَكَ ؕ
وَاِنْ كَانُوْۤا اِخْوَةً رِّجَالًا وَّنِسَآءً فَلِلذَّكَرِ
مِثْلُ حَظِّ الْاُنْثَيَيْنِ ؕ يُبَيِّنُ اللّٰهُ لَكُمْ
اَنْ تَضِلُّوْا ؕ وَاللّٰهُ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيْمٌ ﴿۱۷۷﴾ ع

[85] Eine Person, die weder Eltern noch Nachkommen hinterlässt.



سُوۡرَةُ الۡمَآئِدَةِ مَدَنِيَّةٌ



16 Rukūʿāt — *„Der Tisch“, offenbart nach der Hidschra* — 121 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ١

2. O die ihr glaubt, erfüllt die Verträge. Erlaubt sind euch Vierfüßler, wie die Rinder, mit Ausnahme derer, die euch bekannt gegeben werden; nicht, dass ihr die Jagd als erlaubt ansehen dürft, während ihr Pilger seid; Allah verordnet, was Er will.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡۤا اَوۡفُوۡا بِالۡعُقُوۡدِ ؕ
اُحِلَّتۡ لَـكُمۡ بَهِيۡمَةُ الۡاَنۡعَامِ اِلَّا مَا يُتۡلٰى
عَلَيۡكُمۡ غَيۡرَ مُحِلِّى الصَّيۡدِ وَاَنۡتُمۡ حُرُمٌ ؕ
اِنَّ اللّٰهَ يَحۡكُمُ مَا يُرِيۡدُ ٢

3. O die ihr glaubt! Entweihet nicht die Zeichen Allahs, noch den Heiligen Monat, noch die Opfertiere, noch (die mit) Halsschmuck, noch auch die nach dem Heiligen Hause Ziehenden, die da Gnade und Wohlgefallen von ihrem Herrn suchen. So ihr das Pilgerkleid abgelegt habt, dürft ihr jagen. Es soll euch die Feindseligkeit eines Volkes, so es euch an der Heiligen Moschee hinderte, nicht zur Übertretung verführen. Und helfet einander in Rechtschaffenheit und Frömmigkeit; doch helfet einander nicht in Sünde und Übertretung. Und fürchtet Allah, denn Allah ist streng im Strafen.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا لَا تُحِلُّوۡا شَعَآئِرَ اللّٰهِ
وَلَا الشَّهۡرَ الۡحَـرَامَ وَلَا الۡهَدۡىَ وَلَا الۡقَلَۤائِدَ
وَلَاۤ آٰمِّيۡنَ الۡبَيۡتَ الۡحَـرَامَ يَبۡتَغُوۡنَ فَضۡلًا
مِّنۡ رَّبِّهِمۡ وَرِضۡوَانًا ؕ وَاِذَا حَلَلۡتُمۡ
فَاصۡطَادُوۡا ؕ وَلَا يَجۡرِمَنَّكُمۡ شَنَاٰنُ
قَوۡمٍ اَنۡ صَدُّوۡكُمۡ عَنِ الۡمَسۡجِدِ الۡحَـرَامِ اَنۡ
تَعۡتَدُوۡا ۘ وَتَعَاوَنُوۡا عَلَى الۡبِرِّ وَالتَّقۡوٰى ۖ
وَلَا تَعَاوَنُوۡا عَلَى الۡاِثۡمِ وَالۡعُدۡوَانِ ۖ
وَاتَّقُوا اللّٰهَ ؕ اِنَّ اللّٰهَ شَدِيۡدُ الۡعِقَابِ ٣

4. Verboten ist euch das von selbst Verendete sowie Blut und Schweinefleisch und das, worüber ein anderer Name angerufen ward als Allahs; das Erdrosselte; das zu Tode Geschlagene; das zu Tode Gestürzte oder Gestoßene und das, was reißende Tiere angefressen haben, außer dem, was ihr geschlachtet habt; und das, was auf einem Altar (als Götzenopfer) geschlachtet worden ist;

حُرِّمَتۡ عَلَيۡكُمُ الۡمَيۡتَةُ وَالدَّمُ وَلَحۡمُ
الۡخِنۡزِيۡرِ وَمَاۤ اُهِلَّ لِغَيۡرِ اللّٰهِ بِهٖ
وَالۡمُنۡخَنِقَةُ وَالۡمَوۡقُوۡذَةُ وَالۡمُتَرَدِّيَةُ
وَالنَّطِيۡحَةُ وَمَاۤ اَكَلَ السَّبُعُ اِلَّا مَا ذَكَّيۡتُمۡ ۚ
وَمَا ذُبِحَ عَلَى النُّصُبِ وَاَنۡ تَسۡتَقۡسِمُوۡا

auch dass ihr euer Geschick durch Lospfeile zu erkunden sucht. Das ist Ungehorsam. Heute sind die Ungläubigen an eurem Glauben verzweifelt, also fürchtet nicht sie, sondern fürchtet Mich. Heute habe Ich eure Glaubenslehre für euch vollendet und Meine Gnade an euch erfüllt und euch den Islam zum Bekenntnis erwählt. Wer aber durch Hunger getrieben wird, ohne sündhafte Absicht – dann ist Allah allverzeihend, barmherzig.

بِالْأَزْلَامِ ۚ ذَٰلِكُمْ فِسْقٌ ۗ الْيَوْمَ يَئِسَ
الَّذِينَ كَفَرُوا مِن دِينِكُمْ فَلَا تَخْشَوْهُمْ
وَاخْشَوْنِ ۚ الْيَوْمَ أَكْمَلْتُ لَكُمْ دِينَكُمْ
وَأَتْمَمْتُ عَلَيْكُمْ نِعْمَتِي وَرَضِيتُ
لَكُمُ الْإِسْلَامَ دِينًا ۚ فَمَنِ اضْطُرَّ فِي
مَخْمَصَةٍ غَيْرَ مُتَجَانِفٍ لِّإِثْمٍ ۙ فَإِنَّ اللَّهَ
غَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿٤﴾

5. Sie fragen dich, was ihnen erlaubt sei. Sprich: „Alle guten[86] Dinge sind euch erlaubt; und was ihr Tiere und Raubvögel gelehrt habt (für euch zu fangen), indem ihr (sie) zur Jagd abrichtet und sie lehret, was Allah euch gelehrt hat. Also esset von dem, was sie für euch fangen, und sprechet Allahs Namen darüber aus. Und fürchtet Allah, denn Allah ist schnell im Abrechnen."

يَسْأَلُونَكَ مَاذَا أُحِلَّ لَهُمْ ۖ قُلْ أُحِلَّ لَكُمُ
الطَّيِّبَاتُ ۙ وَمَا عَلَّمْتُم مِّنَ الْجَوَارِحِ
مُكَلِّبِينَ تُعَلِّمُونَهُنَّ مِمَّا عَلَّمَكُمُ اللَّهُ ۖ
فَكُلُوا مِمَّا أَمْسَكْنَ عَلَيْكُمْ وَاذْكُرُوا
اسْمَ اللَّهِ عَلَيْهِ ۖ وَاتَّقُوا اللَّهَ ۚ إِنَّ اللَّهَ
سَرِيعُ الْحِسَابِ ﴿٥﴾

6. Heute sind euch alle guten Dinge erlaubt worden. Und die Speise derer, denen die Schrift gegeben wurde, ist euch erlaubt, wie auch eure Speise ihnen erlaubt ist. Und keusche Frauen der Gläubigen und keusche Frauen derer, denen vor euch die Schrift gegeben wurde, wenn ihr ihnen ihre Morgengabe gebt, nur in richtiger Ehe und nicht in Unzucht, noch dass ihr sie heimlich als Geliebte nehmt. Und wer den Glauben verleugnet, dessen Werk ist ohne Zweifel zunichte geworden, und im Jenseits wird er unter den Verlierenden sein.

الْيَوْمَ أُحِلَّ لَكُمُ الطَّيِّبَاتُ ۖ وَطَعَامُ
الَّذِينَ أُوتُوا الْكِتَابَ حِلٌّ لَّكُمْ ۖ
وَطَعَامُكُمْ حِلٌّ لَّهُمْ ۖ وَالْمُحْصَنَاتُ مِنَ
الْمُؤْمِنَاتِ وَالْمُحْصَنَاتُ مِنَ الَّذِينَ أُوتُوا
الْكِتَابَ مِن قَبْلِكُمْ إِذَا آتَيْتُمُوهُنَّ
أُجُورَهُنَّ مُحْصِنِينَ غَيْرَ مُسَافِحِينَ
وَلَا مُتَّخِذِي أَخْدَانٍ ۗ وَمَن يَكْفُرْ
بِالْإِيمَانِ فَقَدْ حَبِطَ عَمَلُهُ وَهُوَ فِي
الْآخِرَةِ مِنَ الْخَاسِرِينَ ﴿٦﴾ ع

[86] Der Islam erlaubt alles Essen, das rein ist, d. h. weder der Gesundheit noch der Moral abträglich ist.

7. O die ihr glaubt! Wenn ihr zum Gebet hintretet, waschet euer Gesicht und eure Hände bis zu den Ellbogen und fahrt euch über den Kopf und waschet eure Füße bis zu den Knöcheln. Und wenn ihr im Zustand der Unreinheit[87] seid, reinigt euch durch ein Bad. Und wenn ihr krank oder auf einer Reise seid (und dabei unrein), oder wenn einer von euch vom Abtritt kommt, oder wenn ihr (mit) Frauen (geschlechtlich) verkehrt habt, und ihr findet kein Wasser, so nehmt reinen Sand und reibt euch damit Gesicht und Hände. Allah will euch nicht in Schwierigkeiten bringen, sondern Er will euch nur reinigen und Seine Gnade an euch erfüllen, auf dass ihr dankbar seiet.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوٓا۟ إِذَا قُمْتُمْ إِلَى ٱلصَّلَوٰةِ
فَٱغْسِلُوا۟ وُجُوهَكُمْ وَأَيْدِيَكُمْ إِلَى
ٱلْمَرَافِقِ وَٱمْسَحُوا۟ بِرُءُوسِكُمْ
وَأَرْجُلَكُمْ إِلَى ٱلْكَعْبَيْنِ ۚ وَإِن كُنتُمْ
جُنُبًا فَٱطَّهَّرُوا۟ ۚ وَإِن كُنتُم مَّرْضَىٰٓ أَوْ
عَلَىٰ سَفَرٍ أَوْ جَآءَ أَحَدٌ مِّنكُم مِّنَ ٱلْغَآئِطِ
أَوْ لَٰمَسْتُمُ ٱلنِّسَآءَ فَلَمْ تَجِدُوا۟ مَآءً
فَتَيَمَّمُوا۟ صَعِيدًا طَيِّبًا فَٱمْسَحُوا۟
بِوُجُوهِكُمْ وَأَيْدِيكُم مِّنْهُ ۚ مَا يُرِيدُ
ٱللَّهُ لِيَجْعَلَ عَلَيْكُم مِّنْ حَرَجٍ وَلَٰكِن
يُرِيدُ لِيُطَهِّرَكُمْ وَلِيُتِمَّ نِعْمَتَهُۥ
عَلَيْكُمْ لَعَلَّكُمْ تَشْكُرُونَ ٧

8. Und gedenket der Gnade Allahs gegen euch und des Bundes, den Er mit euch schloss, als ihr sprachet: „Wir hören und wir gehorchen." Und fürchtet Allah; wahrlich, Allah weiß wohl, was in den Herzen ist.

وَٱذْكُرُوا۟ نِعْمَةَ ٱللَّهِ عَلَيْكُمْ وَمِيثَٰقَهُ
ٱلَّذِى وَاثَقَكُم بِهِۦٓ إِذْ قُلْتُمْ سَمِعْنَا
وَأَطَعْنَا ۖ وَٱتَّقُوا۟ ٱللَّهَ ۚ إِنَّ ٱللَّهَ عَلِيمٌۢ بِذَاتِ
ٱلصُّدُورِ ٨

9. O die ihr glaubt! Seid standhaft in Allahs Sache, bezeugend in Gerechtigkeit! Und die Feindseligkeit eines Volkes soll euch nicht verleiten, anders denn gerecht zu handeln. Seid gerecht, das ist näher der Gottesfurcht. Und fürchtet Allah; wahrlich, Allah ist kundig eures Tuns.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ كُونُوا۟ قَوَّٰمِينَ لِلَّهِ
شُهَدَآءَ بِٱلْقِسْطِ ۖ وَلَا يَجْرِمَنَّكُمْ شَنَـَٔانُ
قَوْمٍ عَلَىٰٓ أَلَّا تَعْدِلُوا۟ ۚ ٱعْدِلُوا۟ هُوَ
أَقْرَبُ لِلتَّقْوَىٰ ۖ وَٱتَّقُوا۟ ٱللَّهَ ۚ إِنَّ ٱللَّهَ
خَبِيرٌۢ بِمَا تَعْمَلُونَ ٩

[87] Mit Unreinheit ist hier der Zustand nach dem Geschlechtsverkehr gemeint.

10. Verheißen hat Allah denen, die glauben und gute Werke tun: für sie ist Vergebung und großer Lohn.

وَعَدَ اللَّهُ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ ۙ لَهُمْ مَغْفِرَةٌ وَأَجْرٌ عَظِيمٌ ﴿١٠﴾

11. Die aber ungläubig sind und Unsere Zeichen verwerfen, die sind der Hölle Insassen.

وَالَّذِينَ كَفَرُوا وَكَذَّبُوا بِآيَاتِنَا أُولَٰئِكَ أَصْحَابُ الْجَحِيمِ ﴿١١﴾

12. O die ihr glaubt! Gedenket der Gnade Allahs über euch, als ein Volk die Hände nach euch auszustrecken trachtete. Er aber hielt ihre Hände von euch zurück. Und fürchtet Allah; auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اذْكُرُوا نِعْمَتَ اللَّهِ عَلَيْكُمْ إِذْ هَمَّ قَوْمٌ أَنْ يَبْسُطُوا إِلَيْكُمْ أَيْدِيَهُمْ فَكَفَّ أَيْدِيَهُمْ عَنْكُمْ ۚ وَاتَّقُوا اللَّهَ ۖ وَعَلَى اللَّهِ فَلْيَتَوَكَّلِ الْمُؤْمِنُونَ ﴿١٢﴾

13. Wahrlich, Allah hatte einen Bund mit den Kindern Israels geschlossen; und Wir erweckten aus ihnen zwölf Führer. Allah sprach: „Siehe, wenn ihr das Gebet verrichtet und die Zakat zahlt und an Meine Gesandten glaubt und sie unterstützt und Allah ein stattliches Darlehen gewährt, dann bin Ich mit euch und werde eure Missetaten von euch hinwegnehmen und euch in Gärten führen, durch die Ströme fließen. Wer von euch aber hierauf in Unglauben zurückfällt, der irrt fürwahr vom geraden Weg."

وَلَقَدْ أَخَذَ اللَّهُ مِيثَاقَ بَنِي إِسْرَائِيلَ ۚ وَبَعَثْنَا مِنْهُمُ اثْنَيْ عَشَرَ نَقِيبًا ۖ وَقَالَ اللَّهُ إِنِّي مَعَكُمْ ۖ لَئِنْ أَقَمْتُمُ الصَّلَاةَ وَآتَيْتُمُ الزَّكَاةَ وَآمَنْتُمْ بِرُسُلِي وَعَزَّرْتُمُوهُمْ وَأَقْرَضْتُمُ اللَّهَ قَرْضًا حَسَنًا لَأُكَفِّرَنَّ عَنْكُمْ سَيِّئَاتِكُمْ وَلَأُدْخِلَنَّكُمْ جَنَّاتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ ۚ فَمَنْ كَفَرَ بَعْدَ ذَٰلِكَ مِنْكُمْ فَقَدْ ضَلَّ سَوَاءَ السَّبِيلِ ﴿١٣﴾

14. Darum nun, weil sie ihren Bund brachen, haben Wir sie verflucht und haben ihre Herzen verhärtet. Sie verkehren die Worte aus ihren richtigen Stellen und sie haben einen (guten) Teil von dem vergessen, womit sie ermahnt wurden. Und du wirst nicht aufhören, auf ihrer Seite – bis auf einige von ihnen – Verrat zu entdecken. Also vergib ihnen und wende dich ab (von ihnen). Wahrlich, Allah liebt jene, die Gutes tun.

فَبِمَا نَقْضِهِمْ مِيثَاقَهُمْ لَعَنَّاهُمْ وَجَعَلْنَا قُلُوبَهُمْ قَاسِيَةً ۚ يُحَرِّفُونَ الْكَلِمَ عَنْ مَوَاضِعِهِ ۙ وَنَسُوا حَظًّا مِمَّا ذُكِّرُوا بِهِ ۚ وَلَا تَزَالُ تَطَّلِعُ عَلَىٰ خَائِنَةٍ مِنْهُمْ إِلَّا قَلِيلًا مِنْهُمْ ۖ فَاعْفُ عَنْهُمْ وَاصْفَحْ ۖ إِنَّ اللَّهَ يُحِبُّ الْمُحْسِنِينَ ﴿١٤﴾

15. Und auch mit denen, die sagen: „Wir sind Christen“, schlossen Wir einen Bund; aber auch sie haben einen (guten) Teil von dem vergessen, womit sie ermahnt wurden. Darum erregten Wir Feindschaft und Hass unter ihnen bis zum Tage der Auferstehung.[88] Und Allah wird sie bald wissen lassen, was sie getan haben.

وَمِنَ الَّذِينَ قَالُوا إِنَّا نَصَارَىٰ أَخَذْنَا
مِيثَاقَهُمْ فَنَسُوا حَظًّا مِمَّا ذُكِّرُوا بِهِ
فَأَغْرَيْنَا بَيْنَهُمُ الْعَدَاوَةَ وَالْبَغْضَاءَ إِلَىٰ
يَوْمِ الْقِيَامَةِ ۚ وَسَوْفَ يُنَبِّئُهُمُ اللَّهُ بِمَا كَانُوا
يَصْنَعُونَ ﴿١٥﴾

16. O Volk der Schrift, nunmehr ist Unser Gesandter zu euch gekommen, der euch vieles enthüllt, was ihr von der Schrift verborgen hieltet, und vieles übergeht. Gekommen ist zu euch fürwahr ein Licht von Allah und ein klares Buch.

يَا أَهْلَ الْكِتَابِ قَدْ جَاءَكُمْ رَسُولُنَا يُبَيِّنُ
لَكُمْ كَثِيرًا مِمَّا كُنْتُمْ تُخْفُونَ مِنَ الْكِتَابِ
وَيَعْفُو عَنْ كَثِيرٍ ۚ قَدْ جَاءَكُمْ مِنَ اللَّهِ
نُورٌ وَكِتَابٌ مُبِينٌ ﴿١٦﴾

17. Damit leitet Allah jene, die Sein Wohlgefallen suchen, auf den Pfaden des Friedens, und Er führt sie aus den Finsternissen zum Licht nach Seinem Willen und leitet sie auf den geraden Weg.

يَهْدِي بِهِ اللَّهُ مَنِ اتَّبَعَ رِضْوَانَهُ سُبُلَ
السَّلَامِ وَيُخْرِجُهُمْ مِنَ الظُّلُمَاتِ إِلَى النُّورِ
بِإِذْنِهِ وَيَهْدِيهِمْ إِلَىٰ صِرَاطٍ مُسْتَقِيمٍ ﴿١٧﴾

18. Ungläubig sind wahrlich, die da sagen: „Sicherlich ist Allah kein anderer denn der Messias, Sohn der Maria.“ Sprich: „Wer vermöchte wohl etwas gegen Allah, wollte Er den Messias, den Sohn der Maria, zunichte machen, und seine Mutter und all jenes, was auf Erden ist?“ Allahs ist das Königreich der Himmel und der Erde und was zwischen beiden ist. Er erschafft, was Er will; und Allah hat Macht über alle Dinge.

لَقَدْ كَفَرَ الَّذِينَ قَالُوا إِنَّ اللَّهَ هُوَ الْمَسِيحُ
ابْنُ مَرْيَمَ ۚ قُلْ فَمَنْ يَمْلِكُ مِنَ اللَّهِ شَيْئًا
إِنْ أَرَادَ أَنْ يُهْلِكَ الْمَسِيحَ ابْنَ مَرْيَمَ
وَأُمَّهُ وَمَنْ فِي الْأَرْضِ جَمِيعًا ۗ وَلِلَّهِ
مُلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا ۚ
يَخْلُقُ مَا يَشَاءُ ۚ وَاللَّهُ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ
قَدِيرٌ ﴿١٨﴾

19. Die Juden und die Christen sagen: „Wir sind Söhne Allahs und Seine Lieb-

وَقَالَتِ الْيَهُودُ وَالنَّصَارَىٰ نَحْنُ أَبْنَاءُ اللَّهِ

[88] Hier wird die gegenseitige Feindschaft und der Hass unter den christlichen Völkern vorausgesagt.

linge.“ Sprich: „Warum straft Er euch dann für eure Sünden? Nein, ihr seid (bloß) Menschenkinder unter denen, die Er schuf.“ Er vergibt, wem Er will, und Er straft, wen Er will. Allahs ist das Königreich der Himmel und der Erde und was zwischen beiden ist, und zu Ihm ist die Heimkehr.

وَأَحِبَّاؤُهُ ۚ قُلْ فَلِمَ يُعَذِّبُكُم بِذُنُوبِكُم ۖ بَلْ أَنتُم بَشَرٌ مِّمَّنْ خَلَقَ ۚ يَغْفِرُ لِمَن يَشَاءُ وَيُعَذِّبُ مَن يَشَاءُ ۚ وَلِلَّهِ مُلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا ۖ وَإِلَيْهِ الْمَصِيرُ ﴿١٩﴾

20. O Volk der Schrift, gekommen ist nunmehr zu euch Unser Gesandter, nach einer Unterbrechung (in der Reihe) der Propheten, der euch aufklärt, damit ihr nicht saget: „Kein Bringer froher Botschaft und kein Warner ist zu uns gekommen.“ So ist nun zu euch gekommen in Wahrheit ein Bringer froher Botschaft und ein Warner. Und Allah hat Macht über alle Dinge.

يَا أَهْلَ الْكِتَابِ قَدْ جَاءَكُمْ رَسُولُنَا يُبَيِّنُ لَكُمْ عَلَىٰ فَتْرَةٍ مِّنَ الرُّسُلِ أَن تَقُولُوا مَا جَاءَنَا مِن بَشِيرٍ وَلَا نَذِيرٍ ۖ فَقَدْ جَاءَكُم بَشِيرٌ وَنَذِيرٌ ۗ وَاللَّهُ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ﴿٢٠﴾

21. Und wie Mose zu seinem Volke sprach: „O mein Volk, besinnt euch auf Allahs Huld gegen euch, als Er aus eurer Mitte Propheten erweckte und euch zu Königen machte und euch gab, was Er keinem anderen (Volke) auf der ganzen Welt gegeben.

وَإِذْ قَالَ مُوسَىٰ لِقَوْمِهِ يَا قَوْمِ اذْكُرُوا نِعْمَةَ اللَّهِ عَلَيْكُمْ إِذْ جَعَلَ فِيكُمْ أَنبِيَاءَ وَجَعَلَكُم مُّلُوكًا وَآتَاكُم مَّا لَمْ يُؤْتِ أَحَدًا مِّنَ الْعَالَمِينَ ﴿٢١﴾

22. O mein Volk, betretet das Heilige Land, das Allah für euch bestimmt hat, und kehret nicht den Rücken, denn dann werdet ihr als Verlorene umkehren.“

يَا قَوْمِ ادْخُلُوا الْأَرْضَ الْمُقَدَّسَةَ الَّتِي كَتَبَ اللَّهُ لَكُمْ وَلَا تَرْتَدُّوا عَلَىٰ أَدْبَارِكُمْ فَتَنقَلِبُوا خَاسِرِينَ ﴿٢٢﴾

23. Sie sprachen: „O Mose, siehe, ein herrschlustiges Volk ist darin, und wir werden es nicht betreten, ehe jene es nicht verlassen haben. Doch wenn sie es verlassen, dann wollen wir einziehen.“

قَالُوا يَا مُوسَىٰ إِنَّ فِيهَا قَوْمًا جَبَّارِينَ وَإِنَّا لَن نَّدْخُلَهَا حَتَّىٰ يَخْرُجُوا مِنْهَا فَإِن يَخْرُجُوا مِنْهَا فَإِنَّا دَاخِلُونَ ﴿٢٣﴾

24. Da sagten zwei Männer von denen, die (Gott) fürchteten – Allah hatte sie

قَالَ رَجُلَانِ مِنَ الَّذِينَ يَخَافُونَ أَنْعَمَ اللَّهُ

mit Seiner Huld begabt: „Ziehet ein durch das Tor und gegen sie; seid ihr eingezogen, dann werdet ihr siegreich sein. Und vertrauet auf Allah, wenn ihr Gläubige seid.“

عَلَيْهِمَا ادْخُلُوْا عَلَيْهِمُ الْبَابَ ۚ فَاِذَا دَخَلْتُمُوْهُ فَاِنَّكُمْ غٰلِبُوْنَ ۬ۚ وَعَلَى اللّٰهِ فَتَوَكَّلُوْٓا اِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِيْنَ ﴿۲۴﴾

25. Sie sagten: „O Mose, nimmer werden wir es betreten, solange jene darinnen sind. Gehe denn du mit deinem Herrn und kämpfet; wir bleiben hier sitzen.“

قَالُوْا يٰمُوْسٰٓى اِنَّا لَنْ نَّدْخُلَهَآ اَبَدًا مَّا دَامُوْا فِيْهَا فَاذْهَبْ اَنْتَ وَرَبُّكَ فَقَاتِلَآ اِنَّا هٰهُنَا قٰعِدُوْنَ ﴿۲۵﴾

26. Er sprach: „Mein Herr, siehe, ich habe über keinen Macht denn über mich selbst und meinen Bruder; darum scheide Du uns von dem aufrührerischen Volk.“

قَالَ رَبِّ اِنِّىْ لَآ اَمْلِكُ اِلَّا نَفْسِىْ وَاَخِىْ فَافْرُقْ بَيْنَنَا وَبَيْنَ الْقَوْمِ الْفٰسِقِيْنَ ﴿۲۶﴾

27. Er sprach: „Wahrlich, verwehrt soll es ihnen sein vierzig Jahre lang; umherirren sollen sie auf der Erde. Und betrübe dich nicht über das aufrührerische Volk.“

قَالَ فَاِنَّهَا مُحَرَّمَةٌ عَلَيْهِمْ اَرْبَعِيْنَ سَنَةً ۚ يَتِيْهُوْنَ فِى الْاَرْضِ ؕ فَلَا تَاْسَ عَلَى الْقَوْمِ الْفٰسِقِيْنَ ﴿۲۷﴾ ع ۷ ۸

28. Verkünde ihnen wahrheitsgemäß die Geschichte von den zwei Söhnen Adams,[89] wie sie beide ein Opfer darbrachten, und es ward angenommen von dem einen von ihnen und ward nicht angenommen von dem anderen. Da sprach dieser: „Wahrhaftig, ich schlage dich tot.“ Jener erwiderte: „Allah nimmt nur an von den Gottesfürchtigen.

وَاتْلُ عَلَيْهِمْ نَبَاَ ابْنَىْ اٰدَمَ بِالْحَقِّ ۘ اِذْ قَرَّبَا قُرْبَانًا فَتُقُبِّلَ مِنْ اَحَدِهِمَا وَلَمْ يُتَقَبَّلْ مِنَ الْاٰخَرِ ؕ قَالَ لَاَقْتُلَنَّكَ ؕ قَالَ اِنَّمَا يَتَقَبَّلُ اللّٰهُ مِنَ الْمُتَّقِيْنَ ﴿۲۸﴾

29. Wenn du auch deine Hand nach mir ausstreckst, um mich zu erschlagen, so werde ich doch nicht meine Hand nach dir ausstrecken, um dich zu erschlagen. Ich fürchte Allah, den Herrn der Welten.

لَئِنْۢ بَسَطْتَّ اِلَىَّ يَدَكَ لِتَقْتُلَنِىْ مَآ اَنَا بِبَاسِطٍ يَّدِىَ اِلَيْكَ لِاَقْتُلَكَ ۚ اِنِّىْٓ اَخَافُ اللّٰهَ رَبَّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿۲۹﴾

---

[89] In diesem Vergleich geht es um die Beziehungen zwischen den Nachkommen Israels und den Nachkommen Ismaels. Die Kinder Israels hegten, wie einst Kain gegen Abel, aufgrund des Prophetentums des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] Groll gegen die Muslime. Dabei entscheidet Gott über die Annahme von Opfern und nicht jene, die das Opfer darbringen.

30. Ich will, dass du meine Sünde tragest zu der deinen und so unter den Bewohnern des Feuers seiest, und das ist der Lohn der Frevler.“

اِنِّيْٓ اُرِيْدُ اَنْ تَبُوْٓاَ بِاِثْمِيْ وَاِثْمِكَ
فَتَكُوْنَ مِنْ اَصْحٰبِ النَّارِ ۚ وَذٰلِكَ جَزٰٓؤُا
الظّٰلِمِيْنَ ۚ ﴿٣٠﴾

31. Doch sein Sinn trieb ihn, seinen Bruder zu töten; also erschlug er ihn und ward der Verlorenen einer.

فَطَوَّعَتْ لَهٗ نَفْسُهٗ قَتْلَ اَخِيْهِ فَقَتَلَهٗ
فَاَصْبَحَ مِنَ الْخٰسِرِيْنَ ﴿٣١﴾

32. Da sandte Allah einen Raben, der auf dem Boden scharrte, dass Er ihm zeige, wie er den Leichnam seines Bruders verbergen könne. Er sprach: „Weh mir! Bin ich nicht einmal imstande, wie dieser Rabe zu sein und den Leichnam meines Bruders zu verbergen?“ Und da wurde er reuig.

فَبَعَثَ اللّٰهُ غُرَابًا يَّبْحَثُ فِي الْاَرْضِ
لِيُرِيَهٗ كَيْفَ يُوَارِيْ سَوْءَةَ اَخِيْهِ ؕ قَالَ
يٰوَيْلَتٰٓى اَعَجَزْتُ اَنْ اَكُوْنَ مِثْلَ هٰذَا
الْغُرَابِ فَاُوَارِيَ سَوْءَةَ اَخِيْ ۚ فَاَصْبَحَ
مِنَ النّٰدِمِيْنَ ۚۛ ﴿٣٢﴾

33. Aus diesem Grunde haben Wir den Kindern Israels verordnet, dass wenn jemand einen Menschen tötet – es sei denn für (Mord) an einem anderen oder für Gewalttat im Land –, so soll es sein, als hätte er die ganze Menschheit getötet; und wenn jemand einem Menschen das Leben erhält, so soll es sein, als hätte er der ganzen Menschheit das Leben erhalten. Und Unsere Gesandten kamen zu ihnen mit deutlichen Zeichen; dennoch, selbst nach diesem, begehen viele von ihnen Ausschreitungen im Land.

مِنْ اَجْلِ ذٰلِكَ ۛ كَتَبْنَا عَلٰى بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ
اَنَّهٗ مَنْ قَتَلَ نَفْسًا بِغَيْرِ نَفْسٍ اَوْ فَسَادٍ فِي
الْاَرْضِ فَكَاَنَّمَا قَتَلَ النَّاسَ جَمِيْعًا ؕ وَمَنْ
اَحْيَاهَا فَكَاَنَّمَآ اَحْيَا النَّاسَ جَمِيْعًا ؕ
وَلَقَدْ جَآءَتْهُمْ رُسُلُنَا بِالْبَيِّنٰتِ ۫ ثُمَّ اِنَّ
كَثِيْرًا مِّنْهُمْ بَعْدَ ذٰلِكَ فِي الْاَرْضِ
لَمُسْرِفُوْنَ ﴿٣٣﴾

34. Der Lohn derer, die Krieg führen gegen Allah und Seinen Gesandten und Unordnung im Lande zu erregen trachten, wäre der, dass sie getötet oder gekreuzigt werden sollten oder dass ihnen Hände und Füße abgeschlagen werden sollten für ihre Feindschaft oder dass sie aus dem Lande vertrieben

اِنَّمَا جَزٰٓؤُا الَّذِيْنَ يُحَارِبُوْنَ اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ
وَيَسْعَوْنَ فِي الْاَرْضِ فَسَادًا اَنْ يُّقَتَّلُوْٓا اَوْ
يُصَلَّبُوْٓا اَوْ تُقَطَّعَ اَيْدِيْهِمْ وَاَرْجُلُهُمْ
مِّنْ خِلَافٍ اَوْ يُنْفَوْا مِنَ الْاَرْضِ ؕ ذٰلِكَ

würden.[90] Das würde eine Schmach für sie sein in dieser Welt; und im Jenseits wird ihnen schwere Strafe;

لَهُمْ خِزْيٌ فِي الدُّنْيَا وَلَهُمْ فِي الْآخِرَةِ عَذَابٌ عَظِيمٌ ﴿٣٤﴾

35. außer jenen, die bereuen,[91] noch ehe ihr sie in eurer Gewalt habt. So wisset, dass Allah allvergebend, barmherzig ist.

إِلَّا الَّذِينَ تَابُوا مِنْ قَبْلِ أَنْ تَقْدِرُوا عَلَيْهِمْ ۚ فَاعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَحِيمٌ ﴿٣٥﴾

36. O die ihr glaubt, fürchtet Allah und suchet den Weg der Vereinigung mit Ihm und strebet auf Seinem Wege, auf dass ihr Erfolg habt.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اتَّقُوا اللَّهَ وَابْتَغُوا إِلَيْهِ الْوَسِيلَةَ وَجَاهِدُوا فِي سَبِيلِهِ لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُونَ ﴿٣٦﴾

37. Wahrlich, die Ungläubigen – hätten sie auch alles, was auf der Erde ist, und dann nochmals so viel, um sich damit von der Strafe loszukaufen am Tage der Auferstehung, es würde doch nicht von ihnen angenommen werden; und ihnen wird eine schmerzliche Strafe.

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا لَوْ أَنَّ لَهُمْ مَا فِي الْأَرْضِ جَمِيعًا وَمِثْلَهُ مَعَهُ لِيَفْتَدُوا بِهِ مِنْ عَذَابِ يَوْمِ الْقِيَامَةِ مَا تُقُبِّلَ مِنْهُمْ ۚ وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿٣٧﴾

38. Sie möchten wohl dem Feuer entrinnen, doch sie werden nicht daraus entrinnen können, und ihre Pein wird immerwährend sein.

يُرِيدُونَ أَنْ يَخْرُجُوا مِنَ النَّارِ وَمَا هُمْ بِخَارِجِينَ مِنْهَا ۖ وَلَهُمْ عَذَابٌ مُقِيمٌ ﴿٣٨﴾

39. Der Dieb und die Diebin – schneidet ihnen die Hände ab, als Vergeltung für das, was sie begangen, und als abschreckende Strafe von Allah. Und Allah ist allmächtig, allweise.[92]

وَالسَّارِقُ وَالسَّارِقَةُ فَاقْطَعُوا أَيْدِيَهُمَا جَزَاءً بِمَا كَسَبَا نَكَالًا مِنَ اللَّهِ ۗ وَاللَّهُ عَزِيزٌ حَكِيمٌ ﴿٣٩﴾

40. Wer aber nach seiner Sünde bereut und sich bessert, gewiss, ihm wird Sich

فَمَنْ تَابَ مِنْ بَعْدِ ظُلْمِهِ وَأَصْلَحَ فَإِنَّ اللَّهَ

---

[90] All das gehört in die Zuständigkeit des Staates; die Vollstreckung wird nicht dem einzelnen Bürger überlassen.

[91] Dies zeigt, dass die islamische Scharia auf den Prinzipien der Barmherzigkeit gründet.

[92] Um zu einem richtigen Verständnis der Art dieser Strafe zu gelangen, ist es notwendig, sowohl den wörtlichen als auch den metaphorischen Gebrauch der beiden hier verwendeten Wörter *qaṭʿ* (schneiden) und *yad* (Hand) zu kennen. Der in diesem Vers verwendete Ausdruck „Hand abschneiden" kann bedeuten: „Entzieht ihnen die Macht Diebstahl zu begehen, oder setzt praktische Mittel ein, die sie davon abhalten Diebstahl zu begehen". Nimmt man den Vers wörtlich, so ist die in diesem Vers vorgeschriebene Strafe als Höchststrafe zu verstehen, welche nur in Extremfällen verhängt werden darf.

Allah gnädig zukehren, denn Allah ist allvergebend, barmherzig.

يَتُوبُ عَلَيْهِ ۗ إِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿٤٠﴾

41. Weißt du nicht, dass es Allah ist, dem das Königreich der Himmel und der Erde allein gehört? Er straft, wen Er will, und Er vergibt, wem Er will; und Allah ist mächtig über alle Dinge.

أَلَمْ تَعْلَمْ أَنَّ اللَّهَ لَهُ مُلْكُ السَّمٰوٰتِ
وَالْأَرْضِ ۗ يُعَذِّبُ مَنْ يَّشَآءُ وَيَغْفِرُ لِمَنْ
يَّشَآءُ ۗ وَاللَّهُ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ﴿٤١﴾

42. O du Gesandter, es sollen dich nicht betrüben jene, die hastig dem Unglauben verfallen – die mit dem Munde sprechen: „Wir glauben", jedoch ihre Herzen glauben nicht. Und unter den Juden sind solche, die auf jede Lüge horchen – horchen, um (sie) anderen (weiterzugeben), die noch nicht zu dir gekommen sind. Sie rücken die Worte von ihren richtigen Stellen und sagen: „Wenn euch dies gebracht wird, so nehmt es an, doch wenn es euch nicht gebracht wird, dann seid auf der Hut!" Und wen Allah auf die Probe stellen will, dem wirst du nichts nützen gegen Allah. Das sind die, deren Herzen zu reinigen es Allah nicht gefiel; für sie ist Schande in dieser Welt, und im Jenseits wird ihnen schwere Strafe.

يٰٓأَيُّهَا الرَّسُولُ لَا يَحْزُنْكَ الَّذِينَ
يُسَارِعُونَ فِي الْكُفْرِ مِنَ الَّذِينَ قَالُوٓا اٰمَنَّا
بِأَفْوَاهِهِمْ وَلَمْ تُؤْمِنْ قُلُوبُهُمْ ۛ وَمِنَ
الَّذِينَ هَادُوا ۛ سَمّٰعُونَ لِلْكَذِبِ
سَمّٰعُونَ لِقَوْمٍ اٰخَرِينَ ۙ لَمْ يَأْتُوكَ ۗ
يُحَرِّفُونَ الْكَلِمَ مِنْ بَعْدِ مَوَاضِعِهٖ ۚ
يَقُولُونَ إِنْ أُوتِيتُمْ هٰذَا فَخُذُوهُ وَإِنْ لَّمْ
تُؤْتَوْهُ فَاحْذَرُوا ۗ وَمَنْ يُّرِدِ اللَّهُ فِتْنَتَهُ
فَلَنْ تَمْلِكَ لَهُ مِنَ اللَّهِ شَيْـًٔا ۗ أُولٰٓئِكَ الَّذِينَ
لَمْ يُرِدِ اللَّهُ أَنْ يُّطَهِّرَ قُلُوبَهُمْ ۗ لَهُمْ فِي
الدُّنْيَا خِزْيٌ ۖ وَّلَهُمْ فِي الْاٰخِرَةِ عَذَابٌ
عَظِيمٌ ﴿٤٢﴾

43. Sie sind gewohnheitsmäßige Horcher auf Falschheit, Verschlinger von Unerlaubtem. Wenn sie nun zu dir kommen, so richte zwischen ihnen oder wende dich von ihnen ab. Und wenn du dich von ihnen abwendest, so können sie dir keinerlei Schaden tun; richtest du aber, so richte zwischen ihnen nach Gerechtigkeit. Wahrlich, Allah liebt die Gerechten.

سَمّٰعُونَ لِلْكَذِبِ أَكّٰلُونَ لِلسُّحْتِ ۗ
فَإِنْ جَآءُوكَ فَاحْكُمْ بَيْنَهُمْ أَوْ
أَعْرِضْ عَنْهُمْ ۚ وَإِنْ تُعْرِضْ عَنْهُمْ
فَلَنْ يَّضُرُّوكَ شَيْـًٔا ۗ وَإِنْ حَكَمْتَ
فَاحْكُمْ بَيْنَهُمْ بِالْقِسْطِ ۗ إِنَّ اللَّهَ يُحِبُّ
الْمُقْسِطِينَ ﴿٤٣﴾

44. Wie aber wollten sie dich zum Richter machen, während sie doch die Thora bei sich haben, worin Allahs Richtspruch ist? Dennoch, und trotz alledem, kehren sie den Rücken; und sie sind gar nicht Gläubige.

وَكَيْفَ يُحَكِّمُونَكَ وَعِنْدَهُمُ التَّوْرٰىةُ
فِيهَا حُكْمُ اللّٰهِ ثُمَّ يَتَوَلَّوْنَ مِنْ بَعْدِ ذٰلِكَ ؕ
وَمَآ أُولٰٓئِكَ بِالْمُؤْمِنِينَ ﴿٤٤﴾

45. Wir hatten die Thora hinabgesandt, in der Führung und Licht war. Damit haben die Propheten, die gehorsam waren, den Juden Recht gesprochen, und so auch die Wissenden und die Gelehrten; denn ihnen wurde aufgetragen, das Buch Allahs zu bewahren, und sie waren seine Hüter. Darum fürchtet nicht die Menschen, sondern fürchtet Mich; und gebt nicht Meine Zeichen hin um geringen Preis. Wer nicht nach dem richtet, was Allah hinabgesandt hat – das sind die Ungläubigen.

إِنَّآ أَنْزَلْنَا التَّوْرٰىةَ فِيهَا هُدًى وَّنُورٌ ۚ
يَحْكُمُ بِهَا النَّبِيُّونَ الَّذِينَ أَسْلَمُوا لِلَّذِينَ
هَادُوا وَالرَّبّٰنِيُّونَ وَالْأَحْبَارُ بِمَا
اسْتُحْفِظُوا مِنْ كِتٰبِ اللّٰهِ وَكَانُوا عَلَيْهِ
شُهَدَآءَ ۚ فَلَا تَخْشَوُا النَّاسَ وَاخْشَوْنِ
وَلَا تَشْتَرُوا بِاٰيٰتِي ثَمَنًا قَلِيلًا ؕ وَمَنْ لَّمْ
يَحْكُمْ بِمَآ أَنْزَلَ اللّٰهُ فَأُولٰٓئِكَ هُمُ
الْكٰفِرُونَ ﴿٤٥﴾

46. Wir hatten ihnen darin vorgeschrieben: Leben um Leben, Auge um Auge, Nase um Nase, Ohr um Ohr und Zahn um Zahn, und für (andere) Verletzungen Wiedervergeltung. Wer aber darauf Verzicht tut, dem soll das eine Sühne sein; und wer nicht nach dem richtet, was Allah hinabgesandt hat – das sind die Ungerechten.

وَكَتَبْنَا عَلَيْهِمْ فِيهَآ أَنَّ النَّفْسَ بِالنَّفْسِ ۙ
وَالْعَيْنَ بِالْعَيْنِ وَالْأَنْفَ بِالْأَنْفِ
وَالْأُذُنَ بِالْأُذُنِ وَالسِّنَّ بِالسِّنِّ ۙ
وَالْجُرُوحَ قِصَاصٌ ؕ فَمَنْ تَصَدَّقَ بِهٖ
فَهُوَ كَفَّارَةٌ لَّهٗ ؕ وَمَنْ لَّمْ يَحْكُمْ بِمَآ
أَنْزَلَ اللّٰهُ فَأُولٰٓئِكَ هُمُ الظّٰلِمُونَ ﴿٤٦﴾

47. Wir ließen Jesus, den Sohn der Maria, in ihren Spuren folgen, zur Erfüllung dessen, was schon vor ihm in der Thora war; und Wir gaben ihm das Evangelium, worin Führung und Licht war, zur Erfüllung dessen, was schon vor ihm in der Thora war, eine Führung und Ermahnung für die Gottesfürchtigen.

وَقَفَّيْنَا عَلٰٓى اٰثَارِهِمْ بِعِيسَى ابْنِ مَرْيَمَ
مُصَدِّقًا لِّمَا بَيْنَ يَدَيْهِ مِنَ التَّوْرٰىةِ ۖ
وَاٰتَيْنٰهُ الْإِنْجِيلَ فِيهِ هُدًى وَّنُورٌ ۙ
وَّمُصَدِّقًا لِّمَا بَيْنَ يَدَيْهِ مِنَ التَّوْرٰىةِ
وَهُدًى وَّمَوْعِظَةً لِّلْمُتَّقِينَ ﴿٤٧﴾

48. Es soll das Volk des Evangeliums richten nach dem, was Allah darin offenbart hat; wer nicht nach dem richtet, was Allah hinabgesandt hat – das sind die Empörer.

وَلْيَحْكُمْ أَهْلُ الْإِنجِيلِ بِمَا أَنزَلَ اللَّهُ
فِيهِ ۚ وَمَن لَّمْ يَحْكُم بِمَا أَنزَلَ اللَّهُ
فَأُولَٰئِكَ هُمُ الْفَاسِقُونَ ﴿٤٨﴾

49. Wir haben dir das Buch hinabgesandt mit der Wahrheit, als Erfüllung dessen, was schon in dem Buche war, und als Wächter darüber. Richte darum zwischen ihnen nach dem, was Allah hinabgesandt hat, und folge nicht ihren bösen Neigungen gegen die Wahrheit, die zu dir gekommen ist. Einem jeden von euch haben Wir einen kleinen Weg zur Tränke und einen großen Weg bereitet.[93] Und hätte Allah gewollt, Er hätte euch alle zu einer einzigen Gemeinde gemacht, doch Er wünscht euch auf die Probe zu stellen durch das, was Er euch gegeben. Wetteifert darum miteinander in guten Werken. Zu Allah ist euer aller Heimkehr; dann wird Er euch aufklären über das, worüber ihr uneinig wart.

وَأَنزَلْنَا إِلَيْكَ الْكِتَابَ بِالْحَقِّ مُصَدِّقًا لِّمَا
بَيْنَ يَدَيْهِ مِنَ الْكِتَابِ وَمُهَيْمِنًا عَلَيْهِ
فَاحْكُم بَيْنَهُم بِمَا أَنزَلَ اللَّهُ وَلَا تَتَّبِعْ
أَهْوَاءَهُمْ عَمَّا جَاءَكَ مِنَ الْحَقِّ ۚ لِكُلٍّ
جَعَلْنَا مِنكُمْ شِرْعَةً وَمِنْهَاجًا ۚ وَلَوْ
شَاءَ اللَّهُ لَجَعَلَكُمْ أُمَّةً وَاحِدَةً وَلَٰكِن
لِّيَبْلُوَكُمْ فِي مَا آتَاكُمْ فَاسْتَبِقُوا
الْخَيْرَاتِ ۚ إِلَى اللَّهِ مَرْجِعُكُمْ جَمِيعًا
فَيُنَبِّئُكُم بِمَا كُنتُمْ فِيهِ تَخْتَلِفُونَ ﴿٤٩﴾

50. Und so richte du zwischen ihnen nach dem, was Allah hinabgesandt hat, und folge nicht ihren bösen Neigungen, sondern sei vor ihnen auf der Hut, damit sie dich nicht bedrängen und wegtreiben von einem Teil dessen, was Allah zu dir hinabgesandt hat. Wenden sie sich jedoch ab, so wisse, dass Allah sie zu treffen gedenkt für etliche von ihren Sünden. Siehe, gar viele der Menschen sind Wortbrüchige.

وَأَنِ احْكُم بَيْنَهُم بِمَا أَنزَلَ اللَّهُ
وَلَا تَتَّبِعْ أَهْوَاءَهُمْ وَاحْذَرْهُمْ أَن
يَفْتِنُوكَ عَن بَعْضِ مَا أَنزَلَ اللَّهُ
إِلَيْكَ ۚ فَإِن تَوَلَّوْا فَاعْلَمْ أَنَّمَا يُرِيدُ اللَّهُ
أَن يُصِيبَهُم بِبَعْضِ ذُنُوبِهِمْ ۚ وَإِنَّ
كَثِيرًا مِّنَ النَّاسِ لَفَاسِقُونَ ﴿٥٠﴾

51. Wünschen sie etwa die Rechtsprechung (aus den Tagen) der Unwissen-

أَفَحُكْمَ الْجَاهِلِيَّةِ يَبْغُونَ ۚ وَمَنْ

[93] Das Wort *širʿa* bedeutet: der kleine Weg zur Tränke. Das Wort *minhāǧ* hingegen bezeichnet den großen Weg. Aus diesem Vers wird deutlich, dass der Heilige Qur'an entsprechend den jeweiligen Möglichkeiten eines jeden Menschen Lehren beinhaltet, um vom Licht des göttlichen Wortes Nutzen zu ziehen. Somit ist der Heilige Qur'an ein vollkommenes Buch. Aus dem Wort *širʿa* leitet sich der Begriff Scharia ab, welcher wörtlich ebenso den Weg zur Tränke bezeichnet.

أَحْسَنُ مِنَ اللّٰهِ حُكْمًا لِّقَوْمٍ يُّوْقِنُوْنَ ﴿٥١﴾

heit zurück? Und wer ist ein besserer Richter als Allah für ein Volk, das fest im Glauben ist?

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَتَّخِذُوا الْيَهُوْدَ
وَالنَّصٰرٰۤى اَوْلِيَآءَ ؔ بَعْضُهُمْ اَوْلِيَآءُ بَعْضٍ ؕ
وَمَنْ يَّتَوَلَّهُمْ مِّنْكُمْ فَاِنَّهٗ مِنْهُمْ ؕ
اِنَّ اللّٰهَ لَا يَهْدِى الْقَوْمَ الظّٰلِمِيْنَ ﴿٥٢﴾

52. O die ihr glaubt! Nehmet nicht die Juden und die Christen zu Freunden. Sie sind Freunde gegeneinander.[94] Und wer von euch sie zu Freunden nimmt, der gehört fürwahr zu ihnen. Wahrlich, Allah weist nicht dem Volk der Ungerechten den Weg.

فَتَرَى الَّذِيْنَ فِىْ قُلُوْبِهِمْ مَّرَضٌ
يُّسَارِعُوْنَ فِيْهِمْ يَقُوْلُوْنَ نَخْشٰۤى اَنْ
تُصِيْبَنَا دَآئِرَةٌ ؕ فَعَسَى اللّٰهُ اَنْ يَّاْتِىَ
بِالْفَتْحِ اَوْ اَمْرٍ مِّنْ عِنْدِهٖ فَيُصْبِحُوْا عَلٰى
مَاۤ اَسَرُّوْا فِىْۤ اَنْفُسِهِمْ نٰدِمِيْنَ ﴿٥٣﴾ؕ

53. Und du wirst jene sehen, in deren Herzen Krankheit ist, zu ihnen hineilen; sie sagen: „ Wir fürchten, es möchte uns ein Unglück befallen.“ Mag Allah den Sieg herbeiführen oder (sonst) ein Ereignis von Ihm. Dann werden sie bereuen, was sie in ihren Herzen verhehlten.

وَيَقُوْلُ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْۤا اَهٰۤؤُلَآءِ الَّذِيْنَ
اَقْسَمُوْا بِاللّٰهِ جَهْدَ اَيْمَانِهِمْ ۙ اِنَّهُمْ
لَمَعَكُمْ ؕ حَبِطَتْ اَعْمَالُهُمْ فَاَصْبَحُوْا
خٰسِرِيْنَ ﴿٥٤﴾

54. Und die Gläubigen werden sagen: „Sind das etwa jene, die bei Allah schworen mit ihren feierlichsten Eiden, dass sie unverbrüchlich zu euch stünden?“ Eitel sind ihre Werke, und sie sind Verlorene geworden.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا مَنْ يَّرْتَدَّ مِنْكُمْ عَنْ دِيْنِهٖ
فَسَوْفَ يَاْتِى اللّٰهُ بِقَوْمٍ يُّحِبُّهُمْ
وَيُحِبُّوْنَهٗۤ ۙ اَذِلَّةٍ عَلَى الْمُؤْمِنِيْنَ اَعِزَّةٍ
عَلَى الْكٰفِرِيْنَ ؗ يُجَاهِدُوْنَ فِىْ سَبِيْلِ اللّٰهِ
وَلَا يَخَافُوْنَ لَوْمَةَ لَآئِمٍ ؕ ذٰلِكَ فَضْلُ اللّٰهِ
يُؤْتِيْهِ مَنْ يَّشَآءُ ؕ وَاللّٰهُ وَاسِعٌ عَلِيْمٌ ﴿٥٥﴾

55. O die ihr glaubt, wer von euch sich von seinem Glauben abkehrt, (wisse) Allah wird bald ein anderes Volk bringen, das Er liebt und das Ihn liebt, gütig und demütig gegen die Gläubigen und hart wider die Ungläubigen. Sie werden streiten in Allahs Weg und werden den Vorwurf des Tadelnden nicht fürchten. Das ist Allahs Huld; Er gewährt sie, wem Er will, denn Allah ist freigebig, allwissend.

اِنَّمَا وَلِيُّكُمُ اللّٰهُ وَرَسُوْلُهٗ وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا

56. Eure Freunde sind einzig Allah und

[94] Vgl. Verse 58,59 und 60:9,10.

Sein Gesandter und die Gläubigen, die das Gebet verrichten und die Zakat zahlen und sich (vor Gott) verbeugen.

الَّذِيْنَ يُقِيْمُوْنَ الصَّلٰوةَ وَيُؤْتُوْنَ الزَّكٰوةَ وَهُمْ رٰكِعُوْنَ ﴿٥٦﴾

57. Und die, welche Allah und Seinen Gesandten und die Gläubigen zu Freunden nehmen (mögen versichert sein), dass es Allahs Schar ist, die obsiegen wird.

وَمَنْ يَّتَوَلَّ اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا فَاِنَّ حِزْبَ اللّٰهِ هُمُ الْغٰلِبُوْنَ ﴿٥٧﴾

58. O die ihr glaubt, nehmt euch nicht die zu Freunden – unter jenen, denen vor euch die Schrift gegeben ward, und den Ungläubigen –, die mit eurem Glauben Spott und Scherz treiben. Und fürchtet Allah, wenn ihr Gläubige seid;

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَتَّخِذُوا الَّذِيْنَ اتَّخَذُوْا دِيْنَكُمْ هُزُوًا وَّلَعِبًا مِّنَ الَّذِيْنَ اُوْتُوا الْكِتٰبَ مِنْ قَبْلِكُمْ وَالْكُفَّارَ اَوْلِيَآءَ ۚ وَاتَّقُوا اللّٰهَ اِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِيْنَ ﴿٥٨﴾

59. die es als Spott und Scherz nehmen, wenn ihr zum Gebet ruft. Dies, weil sie Leute sind, die nicht begreifen.

وَاِذَا نَادَيْتُمْ اِلَى الصَّلٰوةِ اتَّخَذُوْهَا هُزُوًا وَّلَعِبًا ؕ ذٰلِكَ بِاَنَّهُمْ قَوْمٌ لَّا يَعْقِلُوْنَ ﴿٥٩﴾

60. Sprich: „O Volk der Schrift, ihr tadelt uns nur deswegen, weil wir glauben an Allah und an das, was zu uns herabgesandt ward und was schon vorher herabgesandt wurde, oder weil die meisten von euch Empörer sind."

قُلْ يٰۤاَهْلَ الْكِتٰبِ هَلْ تَنْقِمُوْنَ مِنَّاۤ اِلَّاۤ اَنْ اٰمَنَّا بِاللّٰهِ وَمَاۤ اُنْزِلَ اِلَيْنَا وَمَاۤ اُنْزِلَ مِنْ قَبْلُ ۙ وَاَنَّ اَكْثَرَكُمْ فٰسِقُوْنَ ﴿٦٠﴾

61. Sprich: „Soll ich euch über die belehren, deren Lohn bei Allah noch schlimmer ist als das? Die Allah verflucht hat und denen Er zürnt und aus denen Er Affen und Schweine gemacht hat und die Satan anbeten. Diese sind in einer noch schlimmeren Lage und noch weiter irregegangen vom rechten Weg."

قُلْ هَلْ اُنَبِّئُكُمْ بِشَرٍّ مِّنْ ذٰلِكَ مَثُوْبَةً عِنْدَ اللّٰهِ ؕ مَنْ لَّعَنَهُ اللّٰهُ وَغَضِبَ عَلَيْهِ وَجَعَلَ مِنْهُمُ الْقِرَدَةَ وَالْخَنَازِيْرَ وَعَبَدَ الطَّاغُوْتَ ؕ اُولٰٓئِكَ شَرٌّ مَّكَانًا وَّاَضَلُّ عَنْ سَوَآءِ السَّبِيْلِ ﴿٦١﴾

62. Und wenn sie zu euch kommen, sagen sie: „Wir glauben", während sie doch mit Unglauben eintreten und mit ihm fortgehen; und Allah weiß am besten, was sie verhehlen.

وَاِذَا جَآءُوْكُمْ قَالُوْۤا اٰمَنَّا وَقَدْ دَّخَلُوْا بِالْكُفْرِ وَهُمْ قَدْ خَرَجُوْا بِهٖ ؕ وَاللّٰهُ اَعْلَمُ بِمَا كَانُوْا يَكْتُمُوْنَ ﴿٦٢﴾

63. Und du siehst, wie viele von ihnen wettlaufen nach Sünde und Übertretung und dem Essen verbotener Dinge. Übel ist wahrlich, was sie tun.

وَتَرٰى كَثِيْرًا مِّنْهُمْ يُسَارِعُوْنَ فِي الْاِثْمِ
وَالْعُدْوَانِ وَاَكْلِهِمُ السُّحْتَ ؕ لَبِئْسَ مَا
كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿۶۳﴾

64. Warum untersagen ihnen die Geistlichen und die Schriftgelehrten nicht ihre sündige Rede und ihr Essen des Verbotenen? Übel ist wahrlich, was sie treiben.

لَوْلَا يَنْهٰىهُمُ الرَّبّٰنِيُّوْنَ وَالْاَحْبَارُ عَنْ
قَوْلِهِمُ الْاِثْمَ وَاَكْلِهِمُ السُّحْتَ ؕ لَبِئْسَ
مَا كَانُوْا يَصْنَعُوْنَ ﴿۶۴﴾

65. Und die Juden sagen: „Die Hand Allahs ist gefesselt.“ Ihre Hände sollen gefesselt sein und sie werden verflucht sein um dessentwillen, was sie da sprechen. Nein, Seine beiden Hände sind weit offen; Er spendet, wie Er will. Und was auf dich herabgesandt ward von deinem Herrn, wird gewiss viele von ihnen zunehmen lassen an Aufruhr und Unglauben. Und Wir haben unter sie Feindschaft geworfen und Hass bis zum Tage der Auferstehung. Sooft sie ein Feuer für den Krieg anzündeten, löschte Allah es aus, und sie trachten nur nach Unheil auf Erden; und Allah liebt die Unheilstifter nicht.

وَقَالَتِ الْيَهُوْدُ يَدُ اللّٰهِ مَغْلُوْلَةٌ ؕ غُلَّتْ
اَيْدِيْهِمْ وَلُعِنُوْا بِمَا قَالُوْا ۘ بَلْ يَدٰهُ
مَبْسُوْطَتٰنِ ۙ يُنْفِقُ كَيْفَ يَشَآءُ ؕ
وَلَيَزِيْدَنَّ كَثِيْرًا مِّنْهُمْ مَّآ اُنْزِلَ اِلَيْكَ
مِنْ رَّبِّكَ طُغْيَانًا وَّكُفْرًا ؕ وَاَلْقَيْنَا
بَيْنَهُمُ الْعَدَاوَةَ وَالْبَغْضَآءَ اِلٰى يَوْمِ
الْقِيٰمَةِ ؕ كُلَّمَآ اَوْقَدُوْا نَارًا لِّلْحَرْبِ
اَطْفَاَهَا اللّٰهُ ۙ وَيَسْعَوْنَ فِي الْاَرْضِ
فَسَادًا ؕ وَاللّٰهُ لَا يُحِبُّ الْمُفْسِدِيْنَ ﴿۶۵﴾

66. Wenn das Volk der Schrift geglaubt hätte und gottesfürchtig gewesen wäre, Wir hätten gewiss ihre Übel von ihnen hinweggenommen und Wir hätten sie gewiss in die Gärten der Wonne geführt.

وَلَوْ اَنَّ اَهْلَ الْكِتٰبِ اٰمَنُوْا وَاتَّقَوْا
لَكَفَّرْنَا عَنْهُمْ سَيِّاٰتِهِمْ وَلَاَدْخَلْنٰهُمْ
جَنّٰتِ النَّعِيْمِ ﴿۶۶﴾

67. Und hätten sie die Thora befolgt und das Evangelium und was (nun) zu ihnen hinabgesandt ward von ihrem Herrn, sie würden sicherlich (von den guten Dingen) über ihnen und unter ihren Füßen essen. Es sind unter ihnen Leute, die Mäßigung einhalten; doch viele von ihnen sind solche, die Übles tun.

وَلَوْ اَنَّهُمْ اَقَامُوا التَّوْرٰىةَ وَالْاِنْجِيْلَ وَمَآ
اُنْزِلَ اِلَيْهِمْ مِّنْ رَّبِّهِمْ لَاَكَلُوْا مِنْ
فَوْقِهِمْ وَمِنْ تَحْتِ اَرْجُلِهِمْ ؕ مِنْهُمْ
اُمَّةٌ مُّقْتَصِدَةٌ ؕ وَكَثِيْرٌ مِّنْهُمْ سَآءَ
مَا يَعْمَلُوْنَ ﴿۶۷﴾ ع

68. O du Gesandter! Verkündige, was zu dir hinabgesandt ward von deinem Herrn; und wenn du es nicht tust, so hast du Seine Botschaft nicht verkündigt. Allah wird dich vor den Menschen schützen. Wahrlich, Allah weist nicht dem Volk der Ungläubigen den Weg.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلرَّسُولُ بَلِّغۡ مَآ أُنزِلَ إِلَيۡكَ مِن
رَّبِّكَۖ وَإِن لَّمۡ تَفۡعَلۡ فَمَا بَلَّغۡتَ
رِسَالَتَهُۥۚ وَٱللَّهُ يَعۡصِمُكَ مِنَ ٱلنَّاسِۗ
إِنَّ ٱللَّهَ لَا يَهۡدِي ٱلۡقَوۡمَ ٱلۡكَٰفِرِينَ ٦٨

69. Sprich: „O Volk der Schrift, ihr fußet auf nichts, ehe ihr nicht die Thora und das Evangelium befolgt und das, was zu euch herabgesandt ward von eurem Herrn.“ Aber gewiss, was von deinem Herrn zu dir hinabgesandt ward, wird gar viele von ihnen zunehmen lassen an Aufruhr und Unglauben; so betrübe dich nicht über das ungläubige Volk.

قُلۡ يَٰٓأَهۡلَ ٱلۡكِتَٰبِ لَسۡتُمۡ عَلَىٰ شَيۡءٍ حَتَّىٰ
تُقِيمُواْ ٱلتَّوۡرَىٰةَ وَٱلۡإِنجِيلَ وَمَآ أُنزِلَ
إِلَيۡكُم مِّن رَّبِّكُمۡۗ وَلَيَزِيدَنَّ كَثِيرٗا
مِّنۡهُم مَّآ أُنزِلَ إِلَيۡكَ مِن رَّبِّكَ طُغۡيَٰنٗا
وَكُفۡرٗاۖ فَلَا تَأۡسَ عَلَى ٱلۡقَوۡمِ ٱلۡكَٰفِرِينَ ٦٩

70. Jene, die geglaubt haben, und die Juden und die Sabäer und die Christen – wer da an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag und gute Werke tut –, keine Furcht soll über sie kommen, noch sollen sie trauern.

إِنَّ ٱلَّذِينَ ءَامَنُواْ وَٱلَّذِينَ هَادُواْ وَٱلصَّٰبِـُٔونَ
وَٱلنَّصَٰرَىٰ مَنۡ ءَامَنَ بِٱللَّهِ وَٱلۡيَوۡمِ ٱلۡأٓخِرِ
وَعَمِلَ صَٰلِحٗا فَلَا خَوۡفٌ عَلَيۡهِمۡ وَلَا هُمۡ
يَحۡزَنُونَ ٧٠

71. Wir hatten einen Bund mit den Kindern Israels geschlossen und Gesandte zu ihnen geschickt. Sooft aber ein Gesandter zu ihnen kam mit etwas, das ihre Herzen nicht wünschten, behandelten sie einige darunter als Lügner und suchten andere zu töten.

لَقَدۡ أَخَذۡنَا مِيثَٰقَ بَنِيٓ إِسۡرَٰٓءِيلَ وَأَرۡسَلۡنَآ
إِلَيۡهِمۡ رُسُلٗاۖ كُلَّمَا جَآءَهُمۡ رَسُولُۢ بِمَا
لَا تَهۡوَىٰٓ أَنفُسُهُمۡ فَرِيقٗا كَذَّبُواْ
وَفَرِيقٗا يَقۡتُلُونَ ٧١

72. Und sie dachten, es würde keine schlimme Folge haben, so wurden sie blind und taub. Dann kehrte Sich Allah erbarmend zu ihnen; trotzdem wurden viele von ihnen abermals blind und taub; und Allah sieht wohl, was sie tun.

وَحَسِبُوٓاْ أَلَّا تَكُونَ فِتۡنَةٞ فَعَمُواْ
وَصَمُّواْ ثُمَّ تَابَ ٱللَّهُ عَلَيۡهِمۡ ثُمَّ عَمُواْ
وَصَمُّواْ كَثِيرٞ مِّنۡهُمۡۚ وَٱللَّهُ بَصِيرُۢ بِمَا
يَعۡمَلُونَ ٧٢

73. Fürwahr, ungläubig sind, die da sagen: „Allah ist kein anderer denn der Messias, Sohn der Maria", während der Messias doch (selbst) gesagt hat: „O ihr Kinder Israels, betet Allah an, meinen Herrn und euren Herrn." Wer Allah Götter zur Seite stellt, dem hat Allah den Himmel verwehrt, und das Feuer wird seine Wohnstatt sein. Und die Frevler sollen keine Helfer finden.

لَقَدْ كَفَرَ الَّذِينَ قَالُوٓا إِنَّ اللَّهَ هُوَ الْمَسِيحُ
ابْنُ مَرْيَمَ ۖ وَقَالَ الْمَسِيحُ يَٰبَنِىٓ
إِسْرَٰٓءِيلَ اعْبُدُوا اللَّهَ رَبِّى وَرَبَّكُمْ ۖ إِنَّهُۥ
مَن يُشْرِكْ بِاللَّهِ فَقَدْ حَرَّمَ اللَّهُ عَلَيْهِ الْجَنَّةَ
وَمَأْوَىٰهُ النَّارُ ۖ وَمَا لِلظَّٰلِمِينَ مِنْ
أَنصَارٍ ٧٣

74. Fürwahr, ungläubig sind, die da sagen: „Allah ist der Dritte von Dreien"; es gibt keinen Gott als den Einigen Gott. Und wenn sie nicht abstehen von dem, was sie sagen, wahrlich, so wird die unter ihnen, die ungläubig bleiben, eine schmerzliche Strafe ereilen.

لَقَدْ كَفَرَ الَّذِينَ قَالُوٓا إِنَّ اللَّهَ ثَالِثُ
ثَلَٰثَةٍ ۘ وَمَا مِنْ إِلَٰهٍ إِلَّآ إِلَٰهٌ وَٰحِدٌ ۚ
وَإِن لَّمْ يَنتَهُوا عَمَّا يَقُولُونَ لَيَمَسَّنَّ
الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ٧٤

75. Wollen sie denn sich nicht bekehren zu Allah und Seine Verzeihung erbitten? Und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

أَفَلَا يَتُوبُونَ إِلَى اللَّهِ وَيَسْتَغْفِرُونَهُۥ ۚ
وَاللَّهُ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ٧٥

76. Der Messias, Sohn der Maria, war nur ein Gesandter; gewiss, andere Gesandte sind vor ihm dahingegangen. Und seine Mutter war eine Wahrheitsliebende; beide pflegten sie Speise zu sich zu nehmen. Sieh, wie Wir die Zeichen für sie erklären, und sieh, wie sie sich abwenden.

مَّا الْمَسِيحُ ابْنُ مَرْيَمَ إِلَّا رَسُولٌ قَدْ
خَلَتْ مِن قَبْلِهِ الرُّسُلُ وَأُمُّهُۥ صِدِّيقَةٌ ۖ
كَانَا يَأْكُلَانِ الطَّعَامَ ۗ انظُرْ كَيْفَ
نُبَيِّنُ لَهُمُ الْءَايَٰتِ ثُمَّ انظُرْ أَنَّىٰ يُؤْفَكُونَ ٧٦

77. Sprich: „Wollt ihr statt Allah das anbeten, was nicht die Macht hat, euch zu schaden oder zu nützen?" Und Allah allein ist der Allhörende, der Allwissende.

قُلْ أَتَعْبُدُونَ مِن دُونِ اللَّهِ مَا لَا يَمْلِكُ
لَكُمْ ضَرًّا وَلَا نَفْعًا ۚ وَاللَّهُ هُوَ السَّمِيعُ
الْعَلِيمُ ٧٧

78. Sprich: „O Volk der Schrift, übertreibt nicht zu Unrecht in eurem Glauben und folget nicht den bösen Neigungen von Leuten, die schon vordem

قُلْ يَٰٓأَهْلَ الْكِتَٰبِ لَا تَغْلُوا فِى دِينِكُمْ
غَيْرَ الْحَقِّ وَلَا تَتَّبِعُوٓا أَهْوَآءَ قَوْمٍ قَدْ

irregingen und viele irregeführt haben und weit abgeirrt sind vom rechten Weg.“

ضَلُّوا مِن قَبْلُ وَأَضَلُّوا كَثِيرًا وَّضَلُّوا عَن سَوَاءِ السَّبِيلِ ﴿٧٨﴾

79. Die unter den Kindern Israels, die nicht glaubten, wurden verflucht durch die Zunge Davids und Jesu, des Sohnes der Maria. Dies, weil sie ungehorsam waren und zu freveln pflegten.

لُعِنَ الَّذِينَ كَفَرُوا مِن بَنِي إِسْرَاءِيلَ عَلَىٰ لِسَانِ دَاوُدَ وَعِيسَى ابْنِ مَرْيَمَ ۚ ذَٰلِكَ بِمَا عَصَوا وَّكَانُوا يَعْتَدُونَ ﴿٧٩﴾

80. Sie hinderten einander nicht an den Missetaten, die sie begingen. Übel fürwahr war das, was sie zu tun pflegten.

كَانُوا لَا يَتَنَاهَوْنَ عَن مُّنكَرٍ فَعَلُوهُ ۚ لَبِئْسَ مَا كَانُوا يَفْعَلُونَ ﴿٨٠﴾

81. Du wirst sehen, wie sich viele von ihnen die Ungläubigen zu Freunden nehmen. Wahrlich, übel ist das, was sie selbst für sich vorausgeschickt haben, so dass Allah ihnen zürnt, und in der Strafe müssen sie bleiben.

تَرَىٰ كَثِيرًا مِّنْهُمْ يَتَوَلَّوْنَ الَّذِينَ كَفَرُوا ۚ لَبِئْسَ مَا قَدَّمَتْ لَهُمْ أَنفُسُهُمْ أَن سَخِطَ اللَّهُ عَلَيْهِمْ وَفِي الْعَذَابِ هُمْ خَالِدُونَ ﴿٨١﴾

82. Und hätten sie an Allah geglaubt und an den Propheten und an das, was zu ihm herabgesandt worden, sie hätten sich jene nicht zu Freunden genommen, aber viele von ihnen sind ungehorsam.

وَلَوْ كَانُوا يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَالنَّبِيِّ وَمَا أُنزِلَ إِلَيْهِ مَا اتَّخَذُوهُمْ أَوْلِيَاءَ وَلَٰكِنَّ كَثِيرًا مِّنْهُمْ فَاسِقُونَ ﴿٨٢﴾

83. Du wirst sicherlich finden, dass unter allen Menschen die Juden und die Götzendiener die erbittertsten Gegner der Gläubigen sind. Und du wirst zweifellos finden, dass die, welche sagen: „Wir sind Christen“, den Gläubigen am freundlichsten gegenüberstehen. Dies, weil unter ihnen Gottesgelehrte und Mönche sind und weil sie nicht hoffärtig sind.

لَتَجِدَنَّ أَشَدَّ النَّاسِ عَدَاوَةً لِّلَّذِينَ آمَنُوا الْيَهُودَ وَالَّذِينَ أَشْرَكُوا ۖ وَلَتَجِدَنَّ أَقْرَبَهُم مَّوَدَّةً لِّلَّذِينَ آمَنُوا الَّذِينَ قَالُوا إِنَّا نَصَارَىٰ ۚ ذَٰلِكَ بِأَنَّ مِنْهُمْ قِسِّيسِينَ وَرُهْبَانًا وَّأَنَّهُمْ لَا يَسْتَكْبِرُونَ ﴿٨٣﴾

84. Und wenn sie hören, was zu dem Gesandten herabgesandt worden ist, siehst du ihre Augen von Tränen überfließen ob der Wahrheit, die sie erkannt haben. Sie sprechen: „Unser Herr, wir

وَإِذَا سَمِعُوا مَا أُنزِلَ إِلَى الرَّسُولِ تَرَىٰ أَعْيُنَهُمْ تَفِيضُ مِنَ الدَّمْعِ مِمَّا

glauben, so schreibe uns unter die Bezeugenden.

عَرَفُوا مِنَ الْحَقِّ ۚ يَقُولُونَ رَبَّنَا آمَنَّا فَاكْتُبْنَا مَعَ الشَّاهِدِينَ ﴿٨٤﴾

85. Und weshalb sollten wir nicht an Allah glauben und an die Wahrheit, die zu uns gekommen ist, wo wir innig wünschen, dass unser Herr uns zu den Rechtschaffenen zählen möge?“

وَمَا لَنَا لَا نُؤْمِنُ بِاللَّهِ وَمَا جَاءَنَا مِنَ الْحَقِّ ۙ وَنَطْمَعُ أَنْ يُدْخِلَنَا رَبُّنَا مَعَ الْقَوْمِ الصَّالِحِينَ ﴿٨٥﴾

86. Und um dessentwillen, was sie da gesagt haben, wird Allah sie mit Gärten belohnen, durch die Ströme fließen. Darin sollen sie ewig weilen; und das ist der Lohn derer, die Güte erweisen.

فَأَثَابَهُمُ اللَّهُ بِمَا قَالُوا جَنَّاتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ خَالِدِينَ فِيهَا ۚ وَذَٰلِكَ جَزَاءُ الْمُحْسِنِينَ ﴿٨٦﴾

87. Die aber, die nicht glauben und Unsere Zeichen verwerfen, das sind die Insassen der Hölle.

وَالَّذِينَ كَفَرُوا وَكَذَّبُوا بِآيَاتِنَا أُولَٰئِكَ أَصْحَابُ الْجَحِيمِ ﴿٨٧﴾ ع

88. O die ihr glaubt, erklärt nicht als unerlaubt die reinen Dinge, die Allah euch erlaubt hat, doch übertretet auch nichts. Denn Allah liebt nicht die Übertreter.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تُحَرِّمُوا طَيِّبَاتِ مَا أَحَلَّ اللَّهُ لَكُمْ وَلَا تَعْتَدُوا ۚ إِنَّ اللَّهَ لَا يُحِبُّ الْمُعْتَدِينَ ﴿٨٨﴾

89. Und esset von dem, was Allah euch gegeben hat: Erlaubtes, Reines. Und fürchtet Allah, an Den ihr glaubt.

وَكُلُوا مِمَّا رَزَقَكُمُ اللَّهُ حَلَالًا طَيِّبًا ۚ وَاتَّقُوا اللَّهَ الَّذِي أَنْتُمْ بِهِ مُؤْمِنُونَ ﴿٨٩﴾

90. Allah wird euch nicht zur Rechenschaft ziehen für ein unbedachtes Wort in euren Eiden, doch Er wird Rechenschaft von euch fordern für das, was ihr mit Bedacht geschworen habt. Die Sühne dafür sei dann die Speisung von zehn Armen in jenem Maß, wie ihr die Eurigen speist, oder ihre Bekleidung oder die Befreiung eines Sklaven. Wer es aber nicht kann, dann: drei Tage fasten. Das ist die Sühne für eure Eide, wenn ihr (sie) geschworen habt. Und haltet ja eure Eide. Also macht Allah

لَا يُؤَاخِذُكُمُ اللَّهُ بِاللَّغْوِ فِي أَيْمَانِكُمْ وَلَٰكِنْ يُؤَاخِذُكُمْ بِمَا عَقَّدْتُمُ الْأَيْمَانَ ۖ فَكَفَّارَتُهُ إِطْعَامُ عَشَرَةِ مَسَاكِينَ مِنْ أَوْسَطِ مَا تُطْعِمُونَ أَهْلِيكُمْ أَوْ كِسْوَتُهُمْ أَوْ تَحْرِيرُ رَقَبَةٍ ۖ فَمَنْ لَمْ يَجِدْ فَصِيَامُ ثَلَاثَةِ أَيَّامٍ ۚ ذَٰلِكَ كَفَّارَةُ أَيْمَانِكُمْ إِذَا

euch Seine Zeichen klar, auf dass ihr dankbar seiet.

حَلَفْتُمْ ۚ وَاحْفَظُوْٓا اَيْمَانَكُمْ ۚ كَذٰلِكَ
يُبَيِّنُ اللّٰهُ لَكُمْ اٰيٰتِهٖ لَعَلَّكُمْ
تَشْكُرُوْنَ ﴿٩٠﴾

91. O die ihr glaubt! Wein und Glücksspiel und Götzenbilder und Lospfeile sind ein Gräuel, ein Werk Satans. So meidet sie allesamt, auf dass ihr Erfolg habt.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْٓا اِنَّمَا الْخَمْرُ وَالْمَيْسِرُ
وَالْاَنْصَابُ وَالْاَزْلَامُ رِجْسٌ مِّنْ
عَمَلِ الشَّيْطٰنِ فَاجْتَنِبُوْهُ لَعَلَّكُمْ
تُفْلِحُوْنَ ﴿٩١﴾

92. Satan will durch Wein und Glücksspiel nur Feindschaft und Groll zwischen euch erregen, um euch so vom Gedenken an Allah und vom Gebet abzuhalten. Doch werdet ihr euch abhalten lassen?

اِنَّمَا يُرِيْدُ الشَّيْطٰنُ اَنْ يُّوْقِعَ بَيْنَكُمُ
الْعَدَاوَةَ وَالْبَغْضَآءَ فِي الْخَمْرِ وَالْمَيْسِرِ
وَيَصُدَّكُمْ عَنْ ذِكْرِ اللّٰهِ وَعَنِ الصَّلٰوةِ ۚ
فَهَلْ اَنْتُمْ مُّنْتَهُوْنَ ﴿٩٢﴾

93. Und gehorchet Allah und gehorchet dem Gesandten, und seid auf der Hut. Kehrt ihr euch jedoch ab, dann wisset, dass Unserem Gesandten nur die deutliche Verkündung obliegt.

وَاَطِيْعُوا اللّٰهَ وَاَطِيْعُوا الرَّسُوْلَ
وَاحْذَرُوْا ۚ فَاِنْ تَوَلَّيْتُمْ فَاعْلَمُوْٓا
اَنَّمَا عَلٰى رَسُوْلِنَا الْبَلٰغُ الْمُبِيْنُ ﴿٩٣﴾

94. Denen, die glauben und gute Werke tun, soll nicht als Sünde angerechnet werden, was sie essen, wenn sie nur Gott fürchten und glauben und gute Werke tun, (und) darin fortschreiten zu fürchten und zu glauben, und dann weiter darin fortschreiten zu fürchten und gütig zu sein. Und Allah liebt jene, die gütig sind.

لَيْسَ عَلَى الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ
جُنَاحٌ فِيْمَا طَعِمُوْٓا اِذَا مَا اتَّقَوْا وَّاٰمَنُوْا
وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ ثُمَّ اتَّقَوْا وَّاٰمَنُوْا ثُمَّ
اتَّقَوْا وَّاَحْسَنُوْا ۗ وَاللّٰهُ يُحِبُّ الْمُحْسِنِيْنَ ﴿٩٤﴾ ع

95. O die ihr glaubt! Allah will euch gewiss prüfen in einer Sache: dem Wild, das eure Hände und eure Speere erreichen können, so dass Allah die auszeichnen mag, die Ihn im Geheimen fürchten. Wer darum nach diesem sich noch vergeht, dem wird schmerzliche Strafe.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَيَبْلُوَنَّكُمُ اللّٰهُ بِشَيْءٍ
مِّنَ الصَّيْدِ تَنَالُهٗٓ اَيْدِيْكُمْ وَرِمَاحُكُمْ
لِيَعْلَمَ اللّٰهُ مَنْ يَّخَافُهٗ بِالْغَيْبِ ۚ فَمَنِ
اعْتَدٰى بَعْدَ ذٰلِكَ فَلَهٗ عَذَابٌ اَلِيْمٌ ﴿٩٥﴾

96. O die ihr glaubt! Tötet kein Wild, während ihr Pilger seid. Und wer von euch es vorsätzlich tötet, so ist die Ersatzleistung ein gleiches vierfüßiges Tier wie das, was er getötet, nach dem Spruch von zwei Redlichen unter euch, (und das) soll dann als Opfer nach der *Kaʿba*[95] gebracht werden; oder die Sühne sei Speisung von Armen oder dementsprechendes Fasten, damit er die böse Folge seiner Tat koste. Allah vergibt das Vergangene; wer es aber wieder tut, den wird Allah strafen. Und Allah ist allmächtig, Herr der Bestrafung.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ لَا تَقْتُلُوا۟ ٱلصَّيْدَ وَأَنتُمْ حُرُمٌ ۚ وَمَن قَتَلَهُۥ مِنكُم مُّتَعَمِّدًا فَجَزَآءٌ مِّثْلُ مَا قَتَلَ مِنَ ٱلنَّعَمِ يَحْكُمُ بِهِۦ ذَوَا عَدْلٍ مِّنكُمْ هَدْيًۢا بَٰلِغَ ٱلْكَعْبَةِ أَوْ كَفَّٰرَةٌ طَعَامُ مَسَٰكِينَ أَوْ عَدْلُ ذَٰلِكَ صِيَامًا لِّيَذُوقَ وَبَالَ أَمْرِهِۦ ۗ عَفَا ٱللَّهُ عَمَّا سَلَفَ ۚ وَمَنْ عَادَ فَيَنتَقِمُ ٱللَّهُ مِنْهُ ۗ وَٱللَّهُ عَزِيزٌ ذُو ٱنتِقَامٍ ﴿٩٦﴾

97. Das Getier des Meeres und sein Genuss sind euch erlaubt als eine Versorgung für euch und für die Reisenden; doch verwehrt ist euch das Wild des Landes, solange ihr Pilger seid. Und fürchtet Allah, zu dem ihr versammelt werdet.

أُحِلَّ لَكُمْ صَيْدُ ٱلْبَحْرِ وَطَعَامُهُۥ مَتَٰعًا لَّكُمْ وَلِلسَّيَّارَةِ ۖ وَحُرِّمَ عَلَيْكُمْ صَيْدُ ٱلْبَرِّ مَا دُمْتُمْ حُرُمًا ۗ وَٱتَّقُوا۟ ٱللَّهَ ٱلَّذِىٓ إِلَيْهِ تُحْشَرُونَ ﴿٩٧﴾

98. Allah hat die *Kaʿba*, das unverletzliche Haus, zu einer Stütze und Erhebung für die Menschheit gemacht, ebenso den Heiligen Monat und die Opfer und (die Tiere mit) Halsschmuck. Dies, damit ihr wisset, dass Allah weiß, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und dass Allah alle Dinge weiß.

جَعَلَ ٱللَّهُ ٱلْكَعْبَةَ ٱلْبَيْتَ ٱلْحَرَامَ قِيَٰمًا لِّلنَّاسِ وَٱلشَّهْرَ ٱلْحَرَامَ وَٱلْهَدْىَ وَٱلْقَلَٰٓئِدَ ۚ ذَٰلِكَ لِتَعْلَمُوٓا۟ أَنَّ ٱللَّهَ يَعْلَمُ مَا فِى ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَمَا فِى ٱلْأَرْضِ وَأَنَّ ٱللَّهَ بِكُلِّ شَىْءٍ عَلِيمٌ ﴿٩٨﴾

99. Wisset, dass Allah streng ist im Strafen und dass Allah allverzeihend, barmherzig ist.

ٱعْلَمُوٓا۟ أَنَّ ٱللَّهَ شَدِيدُ ٱلْعِقَابِ وَأَنَّ ٱللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿٩٩﴾

100. Dem Gesandten obliegt nur die Verkündung. Und Allah weiß, was ihr offenkundig macht und was ihr verhehlt.

مَّا عَلَى ٱلرَّسُولِ إِلَّا ٱلْبَلَٰغُ ۗ وَٱللَّهُ يَعْلَمُ مَا تُبْدُونَ وَمَا تَكْتُمُونَ ﴿١٠٠﴾

---

[95] Die *Kaʿba* ist das älteste Haus Gottes. Sie befindet sich in Mekka.

101. Sprich: „Das Schlechte und das Gute sind nicht gleich“, ob auch die Menge des Schlechten dich in Erstaunen versetzen mag. So fürchtet Allah, ihr Verständigen, auf dass ihr Erfolg habt.

قُلْ لَّا يَسْتَوِى الْخَبِيْثُ وَالطَّيِّبُ وَلَوْ اَعْجَبَكَ كَثْرَةُ الْخَبِيْثِ ۚ فَاتَّقُوا اللّٰهَ يٰۤاُولِى الْاَلْبَابِ لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُوْنَ ﴿۱۰۱﴾

102. O die ihr glaubt! Fragt nicht nach Dingen, die, würden sie euch enthüllt, euch unangenehm wären; und wenn ihr danach fragt zur Zeit da der Qur’an niedergesandt wird, werden sie euch doch klar. Allah hat sie (aus Güte) ausgelassen; und Allah ist allverzeihend, nachsichtig.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَسْـَٔلُوْا عَنْ اَشْيَآءَ اِنْ تُبْدَ لَكُمْ تَسُؤْكُمْ ۚ وَاِنْ تَسْـَٔلُوْا عَنْهَا حِيْنَ يُنَزَّلُ الْقُرْاٰنُ تُبْدَ لَكُمْ ؕ عَفَا اللّٰهُ عَنْهَا ؕ وَاللّٰهُ غَفُوْرٌ حَلِيْمٌ ﴿۱۰۲﴾

103. Es haben schon vor euch Leute nach solchem gefragt, doch dann versagten sie ihnen den Glauben.

قَدْ سَاَلَهَا قَوْمٌ مِّنْ قَبْلِكُمْ ثُمَّ اَصْبَحُوْا بِهَا كٰفِرِيْنَ ﴿۱۰۳﴾

104. Allah hat keinerlei *baḥīra*[96] oder *sāʾiba*[97] oder *waṣīla*“[98] oder *ḥām*[99] geboten: vielmehr ersinnen die Ungläubigen eine Lüge wider Allah, und die meisten von ihnen begreifen nicht.

مَا جَعَلَ اللّٰهُ مِنْۢ بَحِيْرَةٍ وَّلَا سَآئِبَةٍ وَّلَا وَصِيْلَةٍ وَّلَا حَامٍ ۙ وَّلٰكِنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا يَفْتَرُوْنَ عَلَى اللّٰهِ الْكَذِبَ ؕ وَاَكْثَرُهُمْ لَا يَعْقِلُوْنَ ﴿۱۰۴﴾

105. Und wenn ihnen gesagt wird: „Kommt her zu dem, was Allah herabgesandt hat, und zu dem Gesandten“, sagen sie: „Uns genügt das, worin wir unsere Väter vorfanden.“ Und selbst wenn ihre Väter kein Wissen hatten und nicht auf dem rechten Wege waren!

وَاِذَا قِيْلَ لَهُمْ تَعَالَوْا اِلٰى مَاۤ اَنْزَلَ اللّٰهُ وَاِلَى الرَّسُوْلِ قَالُوْا حَسْبُنَا مَا وَجَدْنَا عَلَيْهِ اٰبَآءَنَا ؕ اَوَلَوْ كَانَ اٰبَآؤُهُمْ لَا يَعْلَمُوْنَ شَيْـًٔا وَّلَا يَهْتَدُوْنَ ﴿۱۰۵﴾

---

[96] Gemäß einer Tradition der götzendienerischen Araber wurde eine Kamelstute, nachdem sie zehn Junge geworfen hatte, freigelassen. Als Kennzeichen wurden ihre Ohren geschlitzt. Eine solche Kamelstute wurde als *baḥīra* bezeichnet.

[97] Eine Tradition der heidnischen Araber, bei der eine Kamelstute, nachdem sie fünf Junge geworfen hatte, freigelassen wurde.

[98] Ebenfalls eine Tradition der heidnischen Araber, bei der die Zicklein einer Ziege nicht geschlachtet werden durften, nachdem jene gleichzeitig Männchen und Weibchen geworfen hatte. So sollte das Leiden des jeweils anderen Zickleins verhindert werden.

[99] Ein Kamelhengst, der, nachdem er zehn Junge gezeugt hatte, von den heidnischen Arabern freigelassen, weder beritten noch anderweitig belastet wurde.

106. O die ihr glaubt! Wacht über euch selbst. Der irregeht, kann euch nicht schaden, wenn ihr nur selbst auf dem rechten Wege seid. Zu Allah ist euer aller Heimkehr; dann wird Er euch enthüllen, was ihr zu tun pflegtet.

يَٰٓأَيُّهَا الَّذِينَ اٰمَنُوا عَلَيْكُمْ اَنْفُسَكُمْ ۚ لَا يَضُرُّكُمْ مَّنْ ضَلَّ اِذَا اهْتَدَيْتُمْ ۗ اِلَى اللّٰهِ مَرْجِعُكُمْ جَمِيعًا فَيُنَبِّئُكُمْ بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ﴿١٠٦﴾

107. O die ihr glaubt! Wenn der Tod an einen von euch herantritt, dann sollte die Zeugenschaft unter euch zum Zeitpunkt der Testamentseröffnung bestimmt werden: zwei Redliche unter euch, oder zwei andere, die nicht zu euch gehören, wenn ihr gerade im Land herumreiset und das Unglück des Todes euch trifft. Ihr sollt sie beide nach dem Gebet zurückhalten; und wenn ihr zweifelt, so sollen sie beide bei Allah schwören: „Wir erstehen damit keinen Gewinn, handelte es sich auch um einen nahen Verwandten, und wir verhehlen nicht das Zeugnis Allahs; wahrlich, wir wären sonst Sünder."

يَٰٓأَيُّهَا الَّذِينَ اٰمَنُوا شَهَادَةُ بَيْنِكُمْ اِذَا حَضَرَ اَحَدَكُمُ الْمَوْتُ حِينَ الْوَصِيَّةِ اثْنٰنِ ذَوَا عَدْلٍ مِّنْكُمْ اَوْ اٰخَرٰنِ مِنْ غَيْرِكُمْ اِنْ اَنْتُمْ ضَرَبْتُمْ فِي الْاَرْضِ فَاَصَابَتْكُمْ مُّصِيبَةُ الْمَوْتِ ۗ تَحْبِسُونَهُمَا مِنْۢ بَعْدِ الصَّلٰوةِ فَيُقْسِمٰنِ بِاللّٰهِ اِنِ ارْتَبْتُمْ لَا نَشْتَرِي بِهٖ ثَمَنًا وَّلَوْ كَانَ ذَا قُرْبٰى ۙ وَلَا نَكْتُمُ شَهَادَةَ اللّٰهِ اِنَّآ اِذًا لَّمِنَ الْاٰثِمِينَ ﴿١٠٧﴾

108. Wenn es aber bekannt wird, dass die beiden (Zeugen) sich der Sünde schuldig gemacht haben, dann sollen zwei andere an ihre Stelle treten aus der Zahl derer, gegen welche die zwei ausgesagt haben, und die beiden (späteren Zeugen) sollen bei Allah schwören: „Wahrlich, unser Zeugnis ist wahrhaftiger als das Zeugnis der beiden (früheren), und wir sind nicht unredlich gewesen; wahrlich, wir gehörten sonst zu den Ungerechten."

فَاِنْ عُثِرَ عَلٰٓى اَنَّهُمَا اسْتَحَقَّآ اِثْمًا فَاٰخَرٰنِ يَقُومٰنِ مَقَامَهُمَا مِنَ الَّذِينَ اسْتَحَقَّ عَلَيْهِمُ الْاَوْلَيٰنِ فَيُقْسِمٰنِ بِاللّٰهِ لَشَهَادَتُنَآ اَحَقُّ مِنْ شَهَادَتِهِمَا وَمَا اعْتَدَيْنَآ ۖ اِنَّآ اِذًا لَّمِنَ الظّٰلِمِينَ ﴿١٠٨﴾

109. So ist es wahrscheinlicher, dass sie wahres Zeugnis ablegen oder dass sie fürchten, es möchten andere Eide gefordert werden nach ihren Eiden. Und

ذٰلِكَ اَدْنٰٓى اَنْ يَّاْتُوا بِالشَّهَادَةِ عَلٰى وَجْهِهَآ اَوْ يَخَافُوٓا اَنْ تُرَدَّ اَيْمَانٌۢ

بَعْدَ اَيْمَانِهِمْ ۖ وَاتَّقُوا اللّٰهَ وَاسْمَعُوْا ۖ
وَاللّٰهُ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الْفٰسِقِيْنَ ۝١٠٩

fürchtet Allah und höret! Denn Allah weist nicht dem ungehorsamen Volk den Weg.

يَوْمَ يَجْمَعُ اللّٰهُ الرُّسُلَ فَيَقُوْلُ مَاذَآ
اُجِبْتُمْ ۖ قَالُوْا لَا عِلْمَ لَنَا ۖ اِنَّكَ
اَنْتَ عَلَّامُ الْغُيُوْبِ ۝١١٠

110. Am Tage, da Allah die Gesandten versammeln wird, wird Er sprechen: „Welche Antwort empfinget ihr?“ Sie werden sagen: „Wir haben kein Wissen, Du allein bist der Wisser der verborgenen Dinge.“

اِذْ قَالَ اللّٰهُ يٰعِيْسَى ابْنَ مَرْيَمَ اذْكُرْ
نِعْمَتِيْ عَلَيْكَ وَعَلٰى وَالِدَتِكَ ۘ اِذْ اَيَّدْتُّكَ
بِرُوْحِ الْقُدُسِ ۙ تُكَلِّمُ النَّاسَ فِي
الْمَهْدِ وَكَهْلًا ۚ وَاِذْ عَلَّمْتُكَ الْكِتٰبَ
وَالْحِكْمَةَ وَالتَّوْرٰىةَ وَالْاِنْجِيْلَ ۚ وَاِذْ
تَخْلُقُ مِنَ الطِّيْنِ كَهَيْـَٔةِ الطَّيْرِ بِاِذْنِيْ
فَتَنْفُخُ فِيْهَا فَتَكُوْنُ طَيْرًا ۢ بِاِذْنِيْ وَتُبْرِئُ
الْاَكْمَهَ وَالْاَبْرَصَ بِاِذْنِيْ ۚ وَاِذْ تُخْرِجُ
الْمَوْتٰى بِاِذْنِيْ ۚ وَاِذْ كَفَفْتُ بَنِيْٓ
اِسْرَآءِيْلَ عَنْكَ اِذْ جِئْتَهُمْ بِالْبَيِّنٰتِ
فَقَالَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا مِنْهُمْ اِنْ هٰذَآ اِلَّا
سِحْرٌ مُّبِيْنٌ ۝١١١

111. Wenn Allah sagen wird: „O Jesus, Sohn der Maria, gedenke Meiner Gnade gegen dich und gegen deine Mutter; wie Ich dich stärkte mit der heiligen Offenbarung – du sprachest zu den Menschen sowohl im Kindesalter wie auch im Mannesalter; und wie Ich dich die Schrift und die Weisheit lehrte und die Thora und das Evangelium; und wie du bildetest aus Ton,[100] wie ein Vogel bildet, auf Mein Geheiß, dann hauchtest du ihm (einen neuen Geist) ein und es wurde ein beschwingtes Wesen nach Meinem Gebot; und wie du die Blinden heiltest und die Aussätzigen auf Mein Gebot; und wie du die Toten erwecktest auf Mein Geheiß; und wie Ich die Kinder Israels von dir abhielt,[101] als du mit deutlichen Zeichen zu ihnen kamest, die Ungläubigen unter ihnen aber sprachen: ‚Das ist nichts als offenkundige Täuschung.‘“

وَاِذْ اَوْحَيْتُ اِلَى الْحَوَارِيّٖنَ اَنْ اٰمِنُوْا بِيْ
وَبِرَسُوْلِيْ ۚ قَالُوْٓا اٰمَنَّا وَاشْهَدْ بِاَنَّنَا
مُسْلِمُوْنَ ۝١١٢

112. Als Ich die Jünger bewog, an Mich und an Meinen Gesandten zu glauben, da sprachen sie: „Wir glauben, und sei Zeuge, dass wir gottergeben sind.“

---

[100] Vgl. 3:50.

[101] Die Kinder Israels versuchten erfolglos, Jesus[AS] am Kreuz zu töten.

113. Als die Jünger sprachen: „O Jesus, Sohn der Maria, ist dein Herr imstande, uns einen Tisch mit Speise vom Himmel herabzusenden?“, sprach er: „Fürchtet Allah, wenn ihr Gläubige seid.“

إِذْ قَالَ الْحَوَارِيُّونَ يٰعِيسَى ابْنَ مَرْيَمَ هَلْ يَسْتَطِيعُ رَبُّكَ أَنْ يُنَزِّلَ عَلَيْنَا مَآئِدَةً مِنَ السَّمَآءِ ۖ قَالَ اتَّقُوا اللّٰهَ إِنْ كُنْتُمْ مُؤْمِنِينَ ﴿١١٣﴾

114. Sie sprachen: „Wir begehren davon zu essen, und unsere Herzen sollen in Frieden sein, und wir wollen wissen, dass du uns die Wahrheit gesagt hast, und wollen selbst davon Zeugen sein.“

قَالُوا نُرِيدُ أَنْ نَأْكُلَ مِنْهَا وَتَطْمَئِنَّ قُلُوبُنَا وَنَعْلَمَ أَنْ قَدْ صَدَقْتَنَا وَنَكُونَ عَلَيْهَا مِنَ الشّٰهِدِينَ ﴿١١٤﴾

115. Da sprach Jesus, Sohn der Maria: „O Allah, unser Herr, sende uns einen Tisch vom Himmel herab mit Speise, dass er ein Fest für uns sei, für den Ersten von uns und für den Letzten von uns,[102] und ein Zeichen von Dir; und gib uns Versorgung, denn Du bist der beste Versorger.“

قَالَ عِيسَى ابْنُ مَرْيَمَ اللّٰهُمَّ رَبَّنَآ أَنْزِلْ عَلَيْنَا مَآئِدَةً مِنَ السَّمَآءِ تَكُونُ لَنَا عِيدًا لِأَوَّلِنَا وَآخِرِنَا وَآيَةً مِنْكَ ۚ وَارْزُقْنَا وَأَنْتَ خَيْرُ الرّٰزِقِينَ ﴿١١٥﴾

116. Allah sprach: „Siehe, Ich will ihn niedersenden zu euch; wer von euch aber danach undankbar wird, den werde Ich strafen mit einer Strafe, womit Ich keinen anderen auf der Welt strafen werde.“

قَالَ اللّٰهُ إِنِّي مُنَزِّلُهَا عَلَيْكُمْ ۚ فَمَنْ يَكْفُرْ بَعْدُ مِنْكُمْ فَإِنِّي أُعَذِّبُهُ عَذَابًا لَآ أُعَذِّبُهُ أَحَدًا مِنَ الْعٰلَمِينَ ﴿١١٦﴾

117. Und wenn Allah sprechen wird: „O Jesus, Sohn der Maria, hast du zu den Menschen gesprochen: ‚Nehmet mich und meine Mutter als zwei Götter neben Allah‘?“, wird er antworten: „Heilig bist Du. Nie konnte ich das sagen, wozu ich kein Recht hatte. Hätte ich es gesagt, Du würdest es sicherlich wissen. Du weißt, was in meiner Seele ist, aber ich weiß nicht, was Du im Sinn trägst. Du allein bist der Wisser der verborgenen Dinge.

وَإِذْ قَالَ اللّٰهُ يٰعِيسَى ابْنَ مَرْيَمَ ءَأَنْتَ قُلْتَ لِلنَّاسِ اتَّخِذُونِي وَأُمِّيَ إِلٰهَيْنِ مِنْ دُونِ اللّٰهِ ۖ قَالَ سُبْحٰنَكَ مَا يَكُونُ لِيٓ أَنْ أَقُولَ مَا لَيْسَ لِي بِحَقٍّ ۚ إِنْ كُنْتُ قُلْتُهُ فَقَدْ عَلِمْتَهُ ۖ تَعْلَمُ مَا فِي نَفْسِي وَلَآ أَعْلَمُ مَا فِي نَفْسِكَ ۖ إِنَّكَ أَنْتَ عَلّٰمُ الْغُيُوبِ ﴿١١٧﴾

[102] Bezieht sich auf die Vorherrschaft, die den christlichen Völkern zwei Mal – das erste Mal vor dem Islam und dann während des 18. und 19. Jahrhunderts christlicher Zeitrechnung – zuteilwurde.

118. Nichts anderes sprach ich zu ihnen, als was Du mich geheißen hast: ‚Betet Allah an, meinen Herrn und euren Herrn.‘ Und ich war ihr Zeuge, solange ich unter ihnen weilte, doch seit Du mich sterben ließest,[103] bist Du der Wächter über sie gewesen; und Du bist aller Dinge Zeuge.

مَا قُلْتُ لَهُمْ إِلَّا مَآ أَمَرْتَنِي بِهِۦٓ أَنِ
اعْبُدُوا اللّٰهَ رَبِّي وَرَبَّكُمْ ۚ وَكُنْتُ
عَلَيْهِمْ شَهِيدًا مَّا دُمْتُ فِيهِمْ ۚ فَلَمَّا
تَوَفَّيْتَنِي كُنْتَ أَنْتَ الرَّقِيبَ عَلَيْهِمْ ۚ
وَأَنْتَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ شَهِيدٌ ﴿١١٨﴾

119. Wenn Du sie strafst, sie sind Deine Diener, und wenn Du ihnen verzeihst, Du bist wahrlich der Allmächtige, der Allweise.“

إِنْ تُعَذِّبْهُمْ فَإِنَّهُمْ عِبَادُكَ ۚ
وَإِنْ تَغْفِرْ لَهُمْ فَإِنَّكَ أَنْتَ
الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ﴿١١٩﴾

120. Allah wird sprechen: „Das ist ein Tag, an dem den Wahrhaftigen ihre Wahrhaftigkeit nützen soll. Für sie sind Gärten, durch die Ströme fließen; darin sollen sie weilen ewig und immerdar. Allah hat an ihnen Wohlgefallen, und sie haben Wohlgefallen an Ihm; das ist der große Erfolg.“

قَالَ اللّٰهُ هٰذَا يَوْمُ يَنْفَعُ الصّٰدِقِينَ
صِدْقُهُمْ ۚ لَهُمْ جَنّٰتٌ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا
الْأَنْهٰرُ خٰلِدِينَ فِيهَآ أَبَدًا ۚ رَضِيَ اللّٰهُ
عَنْهُمْ وَرَضُوا عَنْهُ ۚ ذٰلِكَ الْفَوْزُ
الْعَظِيمُ ﴿١٢٠﴾

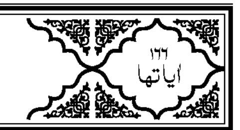
121. Allahs ist das Königreich der Himmel und der Erde und was zwischen ihnen ist; und Er hat die Macht über alle Dinge.

لِلّٰهِ مُلْكُ السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضِ وَمَا
فِيهِنَّ ۚ وَهُوَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ﴿١٢١﴾

103 Eine der Stellen im Heiligen Qur‘an, die verdeutlicht, dass Jesus[AS] wie alle anderen Gesandten gestorben ist.



سُوْرَةُ الْاَنْعَامِ مَكِّيَّةٌ



20 Rukūᶜāt — *„Das Vieh“, offenbart vor der Hidschra* — 166 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. Aller Preis gebührt Allah, der die Himmel und die Erde erschaffen und die Finsternisse und das Licht ins Sein gerufen hat; doch setzen jene, die da ungläubig sind, ihrem Herrn anderes gleich.

اَلْحَمْدُ لِلّٰهِ الَّذِىْ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ
وَالْاَرْضَ وَجَعَلَ الظُّلُمٰتِ وَالنُّوْرَ ؕ ثُمَّ
الَّذِيْنَ كَفَرُوْا بِرَبِّهِمْ يَعْدِلُوْنَ ②

3. Er ist es, der euch aus Lehm erschaffen hat, und dann bestimmte Er eine Frist. Und eine (weitere) Frist ist bei Ihm bekannt. Ihr aber zweifelt noch!

هُوَ الَّذِىْ خَلَقَكُمْ مِّنْ طِيْنٍ ثُمَّ
قَضٰٓى اَجَلًا ؕ وَاَجَلٌ مُّسَمًّى عِنْدَهٗ
ثُمَّ اَنْتُمْ تَمْتَرُوْنَ ③

4. Und Er ist Allah, (der Gott) in den Himmeln wie auf der Erde. Er kennt euer Verborgenes und euer Sichtbares, und Er weiß, was ihr verdient.

وَهُوَ اللّٰهُ فِى السَّمٰوٰتِ وَفِى الْاَرْضِ ؕ
يَعْلَمُ سِرَّكُمْ وَجَهْرَكُمْ وَيَعْلَمُ
مَا تَكْسِبُوْنَ ④

5. Es kommt zu ihnen auch nicht ein Zeichen von den Zeichen ihres Herrn, ohne dass sie sich davon abwenden.

وَمَا تَاْتِيْهِمْ مِّنْ اٰيَةٍ مِّنْ اٰيٰتِ رَبِّهِمْ اِلَّا
كَانُوْا عَنْهَا مُعْرِضِيْنَ ⑤

6. So haben sie die Wahrheit verworfen, als sie zu ihnen kam; bald aber soll ihnen Kunde werden von dem, was sie verspotteten.

فَقَدْ كَذَّبُوْا بِالْحَقِّ لَمَّا جَآءَهُمْ ؕ فَسَوْفَ
يَاْتِيْهِمْ اَنْۢبٰٓؤُا مَا كَانُوْا بِهٖ يَسْتَهْزِءُوْنَ ⑥

7. Sehen sie denn nicht, wie so manches Volk Wir schon vor ihnen vernichtet haben? Diese hatten Wir auf der Erde festgesetzt, wie Wir euch nicht festgesetzt haben; und über sie sandten Wir Wolken, reichlichen Regen ergießend; und unter ihnen ließen Wir Ströme fließen; dann aber tilgten Wir sie aus um ihrer Sünden willen und erweckten nach ihnen ein anderes Volk.

اَلَمْ يَرَوْا كَمْ اَهْلَكْنَا مِنْ قَبْلِهِمْ مِّنْ
قَرْنٍ مَّكَّنّٰهُمْ فِى الْاَرْضِ مَا لَمْ نُمَكِّنْ
لَّكُمْ وَاَرْسَلْنَا السَّمَآءَ عَلَيْهِمْ مِّدْرَارًا ۪
وَّجَعَلْنَا الْاَنْهٰرَ تَجْرِىْ مِنْ تَحْتِهِمْ
فَاَهْلَكْنٰهُمْ بِذُنُوْبِهِمْ وَاَنْشَاْنَا مِنْۢ
بَعْدِهِمْ قَرْنًا اٰخَرِيْنَ ⑦

8. Wenn Wir dir auch eine Schrift hinabgesandt hätten auf Pergament, welche sie befühlt hätten mit ihren Händen, die Ungläubigen hätten selbst dann gesagt: „Das ist nichts als offenkundige Zauberei.“

وَلَوْ نَزَّلْنَا عَلَيْكَ كِتٰبًا فِىْ قِرْطَاسٍ
فَلَمَسُوْهُ بِاَيْدِيْهِمْ لَقَالَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْٓا
اِنْ هٰذَآ اِلَّا سِحْرٌ مُّبِيْنٌ ۝٨

9. Sie sagen: „Warum ist kein Engel zu ihm herabgesandt worden?“ Hätten Wir aber einen Engel hinabgesandt, die Sache wäre entschieden gewesen; dann hätten sie keinen Aufschub erlangt.

وَقَالُوْا لَوْلَآ اُنْزِلَ عَلَيْهِ مَلَكٌ ؕ
وَلَوْ اَنْزَلْنَا مَلَكًا لَّقُضِىَ الْاَمْرُ
ثُمَّ لَا يُنْظَرُوْنَ ۝٩

10. Und wenn Wir ihn als einen Engel erschaffen hätten, so hätten Wir ihn doch wie einen Menschen erscheinen lassen; und so hätten Wir ihnen das genauso verwirrend gemacht, was sie selbst schon verwirren.

وَلَوْ جَعَلْنٰهُ مَلَكًا لَّجَعَلْنٰهُ رَجُلًا
وَّلَلَبَسْنَا عَلَيْهِمْ مَّا يَلْبِسُوْنَ ۝١٠

11. Auch die Gesandten vor dir sind verspottet worden, doch das, worüber sie spotteten, umringte die Spötter unter ihnen.

وَلَقَدِ اسْتُهْزِئَ بِرُسُلٍ مِّنْ قَبْلِكَ
فَحَاقَ بِالَّذِيْنَ سَخِرُوْا مِنْهُمْ مَّا كَانُوْا
بِهٖ يَسْتَهْزِءُوْنَ ۝١١ ع

12. Sprich: „Wandert über die Erde und seht, wie das Ende der Verleugner war.“

قُلْ سِيْرُوْا فِى الْاَرْضِ ثُمَّ انْظُرُوْا
كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُكَذِّبِيْنَ ۝١٢

13. Sprich: „Wessen ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist?“ Sprich: „Allahs.“ Er hat Sich Selbst Barmherzigkeit vorgeschrieben. Er wird euch gewisslich weiter versammeln bis zum Tage der Auferstehung. Daran ist kein Zweifel. Jene aber, die ihre Seelen verderben, die wollen nicht glauben.

قُلْ لِّمَنْ مَّا فِى السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ قُلْ
لِّلّٰهِ ؕ كَتَبَ عَلٰى نَفْسِهِ الرَّحْمَةَ ؕ
لَيَجْمَعَنَّكُمْ اِلٰى يَوْمِ الْقِيٰمَةِ لَا رَيْبَ فِيْهِ ؕ
اَلَّذِيْنَ خَسِرُوْٓا اَنْفُسَهُمْ فَهُمْ
لَا يُؤْمِنُوْنَ ۝١٣

14. Sein ist, was da wohnt in der Nacht und im Tage. Und Er ist der Allhörende, der Allwissende.

وَلَهٗ مَا سَكَنَ فِى الَّيْلِ وَالنَّهَارِ ؕ وَهُوَ
السَّمِيْعُ الْعَلِيْمُ ۝١٤

15. Sprich: „Sollte ich einen anderen zum Beschützer nehmen als Allah, den Schöpfer der Himmel und der Erde, der

قُلْ اَغَيْرَ اللّٰهِ اَتَّخِذُ وَلِيًّا فَاطِرِ
السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَهُوَ يُطْعِمُ وَلَا

Nahrung gibt und Selbst keine Nahrung nimmt?“ Sprich: „Mir ward geboten, dass ich der erste sei, der sich ergibt.“ Und sei nicht der Götzendiener einer.

يُطْعَمُ ۗ قُلْ اِنِّیْۤ اُمِرْتُ اَنْ اَكُوْنَ اَوَّلَ مَنْ اَسْلَمَ وَلَا تَكُوْنَنَّ مِنَ الْمُشْرِكِيْنَ ﴿۱۵﴾

16. Sprich: „Ich fürchte die Strafe eines furchtbaren Tages, sollte ich meinem Herrn ungehorsam sein.“

قُلْ اِنِّیْۤ اَخَافُ اِنْ عَصَيْتُ رَبِّیْ عَذَابَ يَوْمٍ عَظِيْمٍ ﴿۱۶﴾

17. Wer an jenem Tag davor bewahrt bleibt, dem hat Er Barmherzigkeit erwiesen. Das ist eine offenbare Glückseligkeit.

مَنْ يُّصْرَفْ عَنْهُ يَوْمَئِذٍ فَقَدْ رَحِمَهٗ ۗ وَذٰلِكَ الْفَوْزُ الْمُبِيْنُ ﴿۱۷﴾

18. Wenn Allah dich mit Unglück trifft, so ist keiner, es hinwegzunehmen, als Er; und wenn Er dich mit Glück berührt, so hat Er die Macht, alles zu tun, was Er will.

وَاِنْ يَّمْسَسْكَ اللّٰهُ بِضُرٍّ فَلَا كَاشِفَ لَهٗۤ اِلَّا هُوَ ۗ وَاِنْ يَّمْسَسْكَ بِخَيْرٍ فَهُوَ عَلٰى كُلِّ شَیْءٍ قَدِيْرٌ ﴿۱۸﴾

19. Er ist der Höchste über Seine Diener; und Er ist der Allweise, der Allwissende.

وَهُوَ الْقَاهِرُ فَوْقَ عِبَادِهٖ ۗ وَهُوَ الْحَكِيْمُ الْخَبِيْرُ ﴿۱۹﴾

20. Sprich: „Was ist am gewichtigsten als ein Zeugnis?“ Sprich: „Allah ist Zeuge zwischen mir und euch. Und dieser Qur’an ist mir offenbart worden, auf dass ich euch warne damit und jeden, den er erreicht. Wolltet ihr wirklich bezeugen, dass es neben Allah andere Götter gibt?“ Sprich: „Ich bezeuge es nicht.“ Sprich: „Er ist der Einige Gott, und ich bin wahrlich fern von dem, was ihr anbetet.“

قُلْ اَیُّ شَیْءٍ اَكْبَرُ شَهَادَةً ۗ قُلِ اللّٰهُ ۙ شَهِيْدٌۢ بَيْنِیْ وَبَيْنَكُمْ ۚ وَاُوْحِیَ اِلَیَّ هٰذَا الْقُرْاٰنُ لِاُنْذِرَكُمْ بِهٖ وَمَنْۢ بَلَغَ ۗ اَئِنَّكُمْ لَتَشْهَدُوْنَ اَنَّ مَعَ اللّٰهِ اٰلِهَةً اُخْرٰى ۗ قُلْ لَّاۤ اَشْهَدُ ۚ قُلْ اِنَّمَا هُوَ اِلٰهٌ وَّاحِدٌ وَّاِنَّنِیْ بَرِیْٓءٌ مِّمَّا تُشْرِكُوْنَ ﴿۲۰﴾

21. Sie, denen Wir das Buch gaben, erkennen es, wie sie ihre Söhne erkennen. Jene aber, die ihre Seelen verderben, die wollen nicht glauben.

اَلَّذِيْنَ اٰتَيْنٰهُمُ الْكِتٰبَ يَعْرِفُوْنَهٗ كَمَا يَعْرِفُوْنَ اَبْنَآءَهُمْ ۘ اَلَّذِيْنَ خَسِرُوْۤا اَنْفُسَهُمْ فَهُمْ لَا يُؤْمِنُوْنَ ﴿۲۱﴾ ع

22. Und wer ist ungerechter als der, der eine Lüge ersinnt wider Allah oder

وَمَنْ اَظْلَمُ مِمَّنِ افْتَرٰى عَلَى اللّٰهِ كَذِبًا

أَوْ كَذَّبَ بِـَٔايَٰتِهِۦٓ ۗ إِنَّهُۥ لَا يُفْلِحُ
ٱلظَّٰلِمُونَ ﴿٢٢﴾

Seine Zeichen der Lüge zeiht? Wahrlich, die Ungerechten sollen nie Erfolg haben.

وَيَوْمَ نَحْشُرُهُمْ جَمِيعًا ثُمَّ نَقُولُ لِلَّذِينَ
أَشْرَكُوٓا۟ أَيْنَ شُرَكَآؤُكُمُ ٱلَّذِينَ كُنتُمْ
تَزْعُمُونَ ﴿٢٣﴾

23. Am Tage, da Wir sie alle versammeln werden, werden Wir zu denen, die Götter anbeteten, sprechen: „Wo sind nun eure Götter, die ihr wähntet?“

ثُمَّ لَمْ تَكُن فِتْنَتُهُمْ إِلَّآ أَن قَالُوا۟ وَٱللَّهِ
رَبِّنَا مَا كُنَّا مُشْرِكِينَ ﴿٢٤﴾

24. Dann werden sie keine andere Ausrede haben, als dass sie sagen werden: „Bei Allah, unserem Herrn, wir waren keine Götzendiener.“

ٱنظُرْ كَيْفَ كَذَبُوا۟ عَلَىٰٓ أَنفُسِهِمْ ۚ وَضَلَّ
عَنْهُم مَّا كَانُوا۟ يَفْتَرُونَ ﴿٢٥﴾

25. Schau, wie sie wider sich selbst lügen und das, was sie sich ersannen, sie im Stich lässt.

وَمِنْهُم مَّن يَسْتَمِعُ إِلَيْكَ ۖ وَجَعَلْنَا
عَلَىٰ قُلُوبِهِمْ أَكِنَّةً أَن يَفْقَهُوهُ وَفِىٓ
ءَاذَانِهِمْ وَقْرًا ۚ وَإِن يَرَوْا۟ كُلَّ ءَايَةٍ
لَّا يُؤْمِنُوا۟ بِهَا ۚ حَتَّىٰٓ إِذَا جَآءُوكَ
يُجَٰدِلُونَكَ يَقُولُ ٱلَّذِينَ كَفَرُوٓا۟ إِنْ هَٰذَآ
إِلَّآ أَسَٰطِيرُ ٱلْأَوَّلِينَ ﴿٢٦﴾

26. Und unter ihnen sind manche, die dir Gehör schenken, doch Wir haben auf ihre Herzen Hüllen gelegt,[104] dass sie nicht begreifen, und in ihre Ohren Taubheit. Selbst wenn sie jedes Zeichen sehen, sie würden doch nicht daran glauben, so dass sie mit dir streiten, wenn sie zu dir kommen. Die Ungläubigen erklären: „Das sind bloß Fabeln der Alten.“

وَهُمْ يَنْهَوْنَ عَنْهُ وَيَنْـَٔوْنَ عَنْهُ ۖ وَإِن
يُهْلِكُونَ إِلَّآ أَنفُسَهُمْ وَمَا
يَشْعُرُونَ ﴿٢٧﴾

27. Und sie hindern daran und halten sich selbst davon fern. Aber sich selbst stürzen sie ins Verderben; allein sie begreifen es nicht.

وَلَوْ تَرَىٰٓ إِذْ وُقِفُوا۟ عَلَى ٱلنَّارِ فَقَالُوا۟
يَٰلَيْتَنَا نُرَدُّ وَلَا نُكَذِّبَ بِـَٔايَٰتِ رَبِّنَا

28. Und könntest du nur sehen, wie sie vor das Feuer gestellt werden! Dann werden sie sprechen: „Ach, dass wir doch zurückgebracht würden! Wir

[104] An mehreren Stellen wird betont, dass die Strafe nichts anderes ist als die Wirkung vorausgegangener Taten. (Vgl. 4:156)

würden dann nicht die Zeichen unseres Herrn als Lüge behandeln, und wir würden zu den Gläubigen zählen.“

وَنَكُونَ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ ٢٨

29. Nein, das, was sie ehemals zu verhehlen pflegten, ist ihnen nun klar geworden. Doch würden sie auch zurückgebracht, ganz gewiss würden sie bald zu dem ihnen Verbotenen zurückkehren. Und sicherlich sind sie Lügner.

بَلْ بَدَا لَهُمْ مَا كَانُوا يُخْفُونَ مِنْ قَبْلُ ۖ وَلَوْ رُدُّوا لَعَادُوا لِمَا نُهُوا عَنْهُ وَإِنَّهُمْ لَكَاذِبُونَ ٢٩

30. Sie sagen: „Es gibt kein anderes als unser irdisches Leben, und wir werden nicht wiedererweckt werden.“

وَقَالُوا إِنْ هِيَ إِلَّا حَيَاتُنَا الدُّنْيَا وَمَا نَحْنُ بِمَبْعُوثِينَ ٣٠

31. Aber könntest du nur sehen, wenn sie vor ihren Herrn gestellt werden! Er wird sprechen: „Ist nicht dies die Wahrheit?“ Sie werden antworten: „Ja, bei unserem Herrn.“ Er wird sprechen: „Dann kostet die Strafe, weil ihr ungläubig wart.“

وَلَوْ تَرَىٰ إِذْ وُقِفُوا عَلَىٰ رَبِّهِمْ ۖ قَالَ أَلَيْسَ هَٰذَا بِالْحَقِّ ۖ قَالُوا بَلَىٰ وَرَبِّنَا ۖ قَالَ فَذُوقُوا الْعَذَابَ بِمَا كُنْتُمْ تَكْفُرُونَ ٣١ ع

32. Wahrlich, die Verlierer sind die, welche die Begegnung mit Allah leugnen. Wenn dann aber unversehens die *Stunde* über sie kommt, werden sie sagen: „O wehe uns, dass wir sie vernachlässigt haben!“ Und sie werden ihre Last auf ihrem Rücken tragen. Wahrlich, schlimm ist das, was sie tragen werden.

قَدْ خَسِرَ الَّذِينَ كَذَّبُوا بِلِقَاءِ اللَّهِ ۖ حَتَّىٰ إِذَا جَاءَتْهُمُ السَّاعَةُ بَغْتَةً قَالُوا يَا حَسْرَتَنَا عَلَىٰ مَا فَرَّطْنَا فِيهَا وَهُمْ يَحْمِلُونَ أَوْزَارَهُمْ عَلَىٰ ظُهُورِهِمْ ۖ أَلَا سَاءَ مَا يَزِرُونَ ٣٢

33. Das Leben in dieser Welt ist nur ein Spiel und ein Zeitvertreib. Und besser ist wahrlich die Wohnstätte des Jenseits für jene, die rechtschaffen sind. Wollt ihr denn nicht begreifen?

وَمَا الْحَيَاةُ الدُّنْيَا إِلَّا لَعِبٌ وَلَهْوٌ ۖ وَلَلدَّارُ الْآخِرَةُ خَيْرٌ لِلَّذِينَ يَتَّقُونَ ۖ أَفَلَا تَعْقِلُونَ ٣٣

34. Wir wissen wohl, dich betrübt das, was sie sagen; denn fürwahr, nicht dich zeihen sie der Falschheit, es sind die Zeichen Allahs, die die Frevler verwerfen.

قَدْ نَعْلَمُ إِنَّهُ لَيَحْزُنُكَ الَّذِي يَقُولُونَ فَإِنَّهُمْ لَا يُكَذِّبُونَكَ وَلَٰكِنَّ الظَّالِمِينَ بِآيَاتِ اللَّهِ يَجْحَدُونَ ٣٤

35. Wohl sind vor dir Gesandte als lügenhaft gescholten worden; doch obwohl sie verleugnet und verfolgt wurden, blieben sie geduldig, bis Unsere Hilfe ihnen kam. Es gibt keinen, der die Worte Allahs zu ändern vermag. Wahrlich, schon kam Kunde zu dir von den Gesandten.

وَلَقَدْ كُذِّبَتْ رُسُلٌ مِّنْ قَبْلِكَ فَصَبَرُوْا عَلٰى مَا كُذِّبُوْا وَاُوْذُوْا حَتّٰٓى اَتٰىهُمْ نَصْرُنَا ۚ وَلَا مُبَدِّلَ لِكَلِمٰتِ اللّٰهِ ۚ وَلَقَدْ جَآءَكَ مِنْ نَّبَاِى الْمُرْسَلِيْنَ ﴿٣٥﴾

36. Und wenn dir ihr Widerwille schmerzlich ist, nun wohl, falls du imstande bist, einen Schacht in die Erde oder eine Leiter in den Himmel zu finden und ihnen ein Zeichen zu bringen (dann magst du es tun). Wäre es Allahs Wille, Er hätte sie gewiss auf den rechten Weg zusammengeführt. So sei nicht der Unwissenden einer.

وَاِنْ كَانَ كَبُرَ عَلَيْكَ اِعْرَاضُهُمْ فَاِنِ اسْتَطَعْتَ اَنْ تَبْتَغِيَ نَفَقًا فِي الْاَرْضِ اَوْ سُلَّمًا فِي السَّمَآءِ فَتَاْتِيَهُمْ بِاٰيَةٍ ؕ وَلَوْ شَآءَ اللّٰهُ لَجَمَعَهُمْ عَلَى الْهُدٰى فَلَا تَكُوْنَنَّ مِنَ الْجٰهِلِيْنَ ﴿٣٦﴾

37. Nur die können aufnehmen, die zuhören. Die aber tot sind, Allah wird sie erwecken, dann sollen sie zu ihm zurückgebracht werden.

اِنَّمَا يَسْتَجِيْبُ الَّذِيْنَ يَسْمَعُوْنَ ؕ وَالْمَوْتٰى يَبْعَثُهُمُ اللّٰهُ ثُمَّ اِلَيْهِ يُرْجَعُوْنَ ﴿٣٧﴾

38. Sie sagen: „Warum ist ihm kein Zeichen niedergesandt worden von seinem Herrn?“ Sprich: „Allah hat die Macht, ein Zeichen herabzusenden, doch die meisten von ihnen wissen es nicht.“

وَقَالُوْا لَوْلَا نُزِّلَ عَلَيْهِ اٰيَةٌ مِّنْ رَّبِّهٖ ؕ قُلْ اِنَّ اللّٰهَ قَادِرٌ عَلٰٓى اَنْ يُّنَزِّلَ اٰيَةً وَّلٰكِنَّ اَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُوْنَ ﴿٣٨﴾

39. Kein Getier gibt es auf der Erde, keinen Vogel, der auf seinen zwei Schwingen dahinfliegt, die nicht Gemeinschaften wären gleich euch.[105] Nichts haben Wir in dem Buch ausgelassen. Zu ihrem Herrn sollen sie dann versammelt werden.

وَمَا مِنْ دَآبَّةٍ فِي الْاَرْضِ وَلَا طٰٓئِرٍ يَّطِيْرُ بِجَنَاحَيْهِ اِلَّآ اُمَمٌ اَمْثَالُكُمْ ؕ مَا فَرَّطْنَا فِي الْكِتٰبِ مِنْ شَيْءٍ ثُمَّ اِلٰى رَبِّهِمْ يُحْشَرُوْنَ ﴿٣٩﴾

40. Die aber Unsere Zeichen leugneten, sind taub und stumm in Finsternissen.

وَالَّذِيْنَ كَذَّبُوْا بِاٰيٰتِنَا صُمٌّ وَّبُكْمٌ فِي

[105] D. h. sie alle sind dem Gesetz Gottes unterworfen.

Wen Allah will, lässt er in die Irre gehen und wen Er will, führt Er auf den geraden Weg.

الظُّلُمٰتِ ؕ مَنْ يَّشَاِ اللّٰهُ يُضْلِلْهُ ؕ وَمَنْ
يَّشَاْ يَجْعَلْهُ عَلٰى صِرَاطٍ مُّسْتَقِيْمٍ ﴿۴۰﴾

41. Sprich: „Was denkt ihr? Wenn die Strafe Allahs über euch kommt oder die *Stunde* euch ereilt, werdet ihr dann zu einem anderen rufen als zu Allah, wenn ihr wahrhaft seid?“

قُلْ اَرَءَيْتَكُمْ اِنْ اَتٰىكُمْ عَذَابُ اللّٰهِ
اَوْ اَتَتْكُمُ السَّاعَةُ اَغَيْرَ اللّٰهِ تَدْعُوْنَ ۚ
اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿۴۱﴾

42. Nein, zu Ihm allein werdet ihr rufen; dann wird Er das hinwegnehmen, wozu ihr (Ihn) ruft, wenn Er will und ihr werdet vergessen, was ihr (Ihm) zur Seite stelltet.

بَلْ اِيَّاهُ تَدْعُوْنَ فَيَكْشِفُ مَا تَدْعُوْنَ
اِلَيْهِ اِنْ شَآءَ وَتَنْسَوْنَ مَا تُشْرِكُوْنَ ﴿۴۲﴾ ع

43. Wir schickten schon vor dir (Gesandte) zu Völkern, dann suchten Wir sie mit Not und Drangsal heim, auf dass sie sich demütigen mögen.

وَلَقَدْ اَرْسَلْنَآ اِلٰٓى اُمَمٍ مِّنْ قَبْلِكَ
فَاَخَذْنٰهُمْ بِالْبَاْسَآءِ وَالضَّرَّآءِ لَعَلَّهُمْ
يَتَضَرَّعُوْنَ ﴿۴۳﴾

44. Warum demütigten sie sich dann nicht, als Unsere Strafe über sie kam? Jedoch ihre Herzen waren verhärtet, und Satan ließ ihnen alles, was sie taten, als wohlgetan erscheinen.

فَلَوْلَآ اِذْ جَآءَهُمْ بَاْسُنَا تَضَرَّعُوْا وَلٰكِنْ
قَسَتْ قُلُوْبُهُمْ وَزَيَّنَ لَهُمُ الشَّيْطٰنُ
مَا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿۴۴﴾

45. Als sie das vergaßen, woran sie erinnert worden waren, da öffneten Wir ihnen die Pforten aller Dinge, bis dass Wir sie plötzlich erfassten, dieweil sie sich des Gegebenen übermütig erfreuten, und siehe, sie wurden in Verzweiflung gestürzt!

فَلَمَّا نَسُوْا مَا ذُكِّرُوْا بِهٖ فَتَحْنَا عَلَيْهِمْ
اَبْوَابَ كُلِّ شَیْءٍ ؕ حَتّٰٓى اِذَا فَرِحُوْا بِمَآ
اُوْتُوْٓا اَخَذْنٰهُمْ بَغْتَةً فَاِذَا هُمْ مُّبْلِسُوْنَ ﴿۴۵﴾

46. So ward der restliche Zweig des Volkes der Frevler abgeschnitten; und aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten.

فَقُطِعَ دَابِرُ الْقَوْمِ الَّذِيْنَ ظَلَمُوْا ؕ
وَالْحَمْدُ لِلّٰهِ رَبِّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿۴۶﴾

47. Sprich: „Was wähnt ihr? Wenn Allah euer Gehör und Sehvermögen wegnähme und eure Herzen versiegelte, welcher Gott außer Allah könnte es

قُلْ اَرَءَيْتُمْ اِنْ اَخَذَ اللّٰهُ سَمْعَكُمْ
وَاَبْصَارَكُمْ وَخَتَمَ عَلٰى قُلُوْبِكُمْ مَّنْ

euch wiedergeben?“ Schau, wie mannigfach Wir die Zeichen dartun, und dennoch kehren sie sich ab.

إِلٰهٌ غَيْرُ اللّٰهِ يَأْتِيْكُمْ بِهٖ ۭ اُنْظُرْ كَيْفَ نُصَرِّفُ الْاٰيٰتِ ثُمَّ هُمْ يَصْدِفُوْنَ ﴿٤٧﴾

48. Sprich: „Was wähnt ihr? Wenn Allahs Strafe unversehens oder offenkundig über euch kommt, wer anderes wird vernichtet werden als das Volk der Ungerechten?“

قُلْ اَرَءَيْتَكُمْ اِنْ اَتٰىكُمْ عَذَابُ اللّٰهِ بَغْتَةً اَوْ جَهْرَةً هَلْ يُهْلَكُ اِلَّا الْقَوْمُ الظّٰلِمُوْنَ ﴿٤٨﴾

49. Wir schicken die Gesandten nur als Bringer froher Botschaft und als Warner. Die also, die da glauben und sich bessern, keine Furcht soll über sie kommen, noch sollen sie trauern.

وَمَا نُرْسِلُ الْمُرْسَلِيْنَ اِلَّا مُبَشِّرِيْنَ وَمُنْذِرِيْنَ ۚ فَمَنْ اٰمَنَ وَاَصْلَحَ فَلَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُوْنَ ﴿٤٩﴾

50. Die aber Unsere Zeichen leugneten, sie wird die Strafe ereilen, weil sie ungehorsam waren.

وَالَّذِيْنَ كَذَّبُوْا بِاٰيٰتِنَا يَمَسُّهُمُ الْعَذَابُ بِمَا كَانُوْا يَفْسُقُوْنَ ﴿٥٠﴾

51. Sprich: „Ich sage nicht zu euch: ‚Bei mir sind Allahs Schätze‘, noch weiß ich das Verborgene; auch sage ich nicht zu euch: ‚Ich bin ein Engel‘; ich folge nur dem, was mir offenbart ward.“ Sprich: „Können wohl ein Blinder und ein Sehender einander gleichen? Wollt ihr denn nicht nachdenken?“

قُلْ لَّآ اَقُوْلُ لَكُمْ عِنْدِيْ خَزَآئِنُ اللّٰهِ وَلَآ اَعْلَمُ الْغَيْبَ وَلَآ اَقُوْلُ لَكُمْ اِنِّيْ مَلَكٌ ۚ اِنْ اَتَّبِعُ اِلَّا مَا يُوْحٰۤى اِلَيَّ ۭ قُلْ هَلْ يَسْتَوِى الْاَعْمٰى وَالْبَصِيْرُ ۭ اَفَلَا تَتَفَكَّرُوْنَ ﴿٥١﴾ ع

ع ٩ ١١

52. Und warne hiermit jene, die da fürchten, dass sie zu ihrem Herrn versammelt würden – wo sie keinen Freund noch Fürsprecher haben werden außer Ihm –, auf dass sie doch gottesfürchtig werden.

وَاَنْذِرْ بِهِ الَّذِيْنَ يَخَافُوْنَ اَنْ يُّحْشَرُوْٓا اِلٰى رَبِّهِمْ لَيْسَ لَهُمْ مِّنْ دُوْنِهٖ وَلِيٌّ وَّلَا شَفِيْعٌ لَّعَلَّهُمْ يَتَّقُوْنَ ﴿٥٢﴾

53. Und treibe die nicht fort, die ihren Herrn am Morgen und am Abend anrufen im Trachten nach Seinem Angesicht. Du bist nicht verantwortlich für sie, und sie sind nicht verantwortlich für dich. Treibst du sie fort, so wirst du der Ungerechten einer.

وَلَا تَطْرُدِ الَّذِيْنَ يَدْعُوْنَ رَبَّهُمْ بِالْغَدٰوةِ وَالْعَشِيِّ يُرِيْدُوْنَ وَجْهَهٗ ۭ مَا عَلَيْكَ مِنْ حِسَابِهِمْ مِّنْ شَيْءٍ وَّمَا مِنْ حِسَابِكَ عَلَيْهِمْ مِّنْ شَيْءٍ فَتَطْرُدَهُمْ فَتَكُوْنَ مِنَ الظّٰلِمِيْنَ ﴿٥٣﴾

54. Ähnlich haben Wir einige von ihnen durch andere auf die Probe gestellt, sodass sie sagen möchten: „Sind es diese, denen Allah Güte erwiesen hat aus unserer Mitte?“ Kennt Allah denn nicht am besten die Dankbaren?

وَكَذٰلِكَ فَتَنَّا بَعْضَهُمْ بِبَعْضٍ لِّيَقُوْلُوْٓا
اَهٰٓؤُلَآءِ مَنَّ اللّٰهُ عَلَيْهِمْ مِّنْۢ بَيْنِنَا ؕ
اَلَيْسَ اللّٰهُ بِاَعْلَمَ بِالشّٰكِرِيْنَ ﴿۵۴﴾

55. Und wenn jene, die an Unsere Zeichen glauben, zu dir kommen, so sprich: „Friede sei mit euch! Euer Herr hat Sich Selbst Barmherzigkeit vorgeschrieben; wenn einer von euch unwissentlich etwas Böses tut und hernach bereut und sich bessert, so ist Er allvergebend, barmherzig.“

وَاِذَا جَآءَكَ الَّذِيْنَ يُؤْمِنُوْنَ بِاٰيٰتِنَا فَقُلْ
سَلٰمٌ عَلَيْكُمْ كَتَبَ رَبُّكُمْ عَلٰى نَفْسِهِ
الرَّحْمَةَ ۙ اَنَّهٗ مَنْ عَمِلَ مِنْكُمْ سُوْٓءًاۢ
بِجَهَالَةٍ ثُمَّ تَابَ مِنْۢ بَعْدِهٖ وَاَصْلَحَ فَاَنَّهٗ
غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿۵۵﴾

56. Also machen Wir die Zeichen klar, und dass der Weg der Sünder erkannt werde.

وَكَذٰلِكَ نُفَصِّلُ الْاٰيٰتِ وَلِتَسْتَبِيْنَ
سَبِيْلُ الْمُجْرِمِيْنَ ﴿۵۶﴾ ع

57. Sprich: „Mir ward verboten, die anzubeten, die ihr statt Allah anruft.“ Sprich: „Ich will euren bösen Gelüsten nicht folgen; ich würde sonst wahrlich irregehen und wäre nicht unter den Rechtgeleiteten.“

قُلْ اِنِّيْ نُهِيْتُ اَنْ اَعْبُدَ الَّذِيْنَ تَدْعُوْنَ
مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ ؕ قُلْ لَّآ اَتَّبِعُ اَهْوَآءَكُمْ ۙ
قَدْ ضَلَلْتُ اِذًا وَّمَآ اَنَا مِنَ الْمُهْتَدِيْنَ ﴿۵۷﴾

58. Sprich: „Ich habe einen klaren Beweis von meinem Herrn und ihr verwerft ihn. Ich habe nicht bei mir, was ihr beschleunigt zu sehen wünschet. Die Entscheidung liegt bei Allah allein. Er legt die Wahrheit dar, und Er ist der beste Richter.“

قُلْ اِنِّيْ عَلٰى بَيِّنَةٍ مِّنْ رَّبِّيْ وَكَذَّبْتُمْ بِهٖ ؕ
مَا عِنْدِيْ مَا تَسْتَعْجِلُوْنَ بِهٖ ؕ
اِنِ الْحُكْمُ اِلَّا لِلّٰهِ ؕ يَقُصُّ الْحَقَّ وَهُوَ
خَيْرُ الْفٰصِلِيْنَ ﴿۵۸﴾

59. Sprich: „Hätte ich bei mir, was ihr beschleunigt zu sehen wünschet, wahrlich, entschieden wäre die Sache zwischen mir und euch. Und Allah kennt die Frevler recht wohl.“

قُلْ لَّوْ اَنَّ عِنْدِيْ مَا تَسْتَعْجِلُوْنَ بِهٖ
لَقُضِيَ الْاَمْرُ بَيْنِيْ وَبَيْنَكُمْ ؕ وَاللّٰهُ
اَعْلَمُ بِالظّٰلِمِيْنَ ﴿۵۹﴾

60. Bei Ihm sind die Schlüssel des Verborgenen; keiner kennt sie als Er allein.

وَعِنْدَهٗ مَفَاتِحُ الْغَيْبِ لَا يَعْلَمُهَآ اِلَّا

Und Er weiß, was auf dem Lande ist und was im Meer. Und nicht ein Blatt fällt nieder, ohne dass Er es weiß; und kein Körnchen ist im Dunkeln der Erde und nichts Grünes und nichts Dürres, das nicht in einem deutlichen Buch wäre.

هُوَ ۚ وَيَعْلَمُ مَا فِي الْبَرِّ وَالْبَحْرِ ۚ وَمَا
تَسْقُطُ مِنْ وَرَقَةٍ إِلَّا يَعْلَمُهَا وَلَا حَبَّةٍ
فِي ظُلُمَاتِ الْأَرْضِ وَلَا رَطْبٍ وَلَا
يَابِسٍ إِلَّا فِي كِتَابٍ مُبِينٍ ﴿٦٠﴾

61. Und Er ist es, der eure Seelen zu Sich nimmt in der Nacht und weiß, was ihr schaffet am Tage; darin erweckt Er euch dann wieder, auf dass die vorbestimmte Frist vollendet werde. Zu Ihm ist dann eure Heimkehr; dann wird Er euch verkünden, was eure Werke waren.

وَهُوَ الَّذِي يَتَوَفَّاكُمْ بِاللَّيْلِ وَيَعْلَمُ مَا
جَرَحْتُمْ بِالنَّهَارِ ثُمَّ يَبْعَثُكُمْ فِيهِ
لِيُقْضَىٰ أَجَلٌ مُسَمًّى ۖ ثُمَّ إِلَيْهِ
مَرْجِعُكُمْ ثُمَّ يُنَبِّئُكُمْ بِمَا كُنْتُمْ
تَعْمَلُونَ ﴿٦١﴾

ع ٧ ١٣

62. Er ist der Höchste über Seine Diener, und Er sendet Wächter über euch, bis endlich, wenn der Tod an einen von euch herantritt, Unsere Gesandten seine Seele dahinnehmen, und sie säumen nicht.

وَهُوَ الْقَاهِرُ فَوْقَ عِبَادِهِ وَيُرْسِلُ
عَلَيْكُمْ حَفَظَةً ۚ حَتَّىٰ إِذَا جَاءَ أَحَدَكُمُ
الْمَوْتُ تَوَفَّتْهُ رُسُلُنَا وَهُمْ لَا يُفَرِّطُونَ ﴿٦٢﴾

63. Dann werden sie zurückgebracht zu Allah, ihrem wahren Herrn. Wahrlich, Sein ist das Urteil, und Er ist der schnellste Rechner.

ثُمَّ رُدُّوا إِلَى اللَّهِ مَوْلَاهُمُ الْحَقِّ ۚ أَلَا لَهُ
الْحُكْمُ وَهُوَ أَسْرَعُ الْحَاسِبِينَ ﴿٦٣﴾

64. Sprich: „Wer errettet euch aus den Finsternissen zu Land und Meer, (wenn) ihr Ihn anruft in Demut und insgeheim: ‚Wenn Er uns hieraus errettet, werden wir wahrlich dankbar sein.‘?“

قُلْ مَنْ يُنَجِّيكُمْ مِنْ ظُلُمَاتِ الْبَرِّ
وَالْبَحْرِ تَدْعُونَهُ تَضَرُّعًا وَخُفْيَةً ۚ
لَئِنْ أَنْجَانَا مِنْ هَٰذِهِ لَنَكُونَنَّ
مِنَ الشَّاكِرِينَ ﴿٦٤﴾

65. Sprich: „Allah errettet euch daraus und aus aller Drangsal, dennoch stellt ihr (Ihm) Götter zur Seite.“

قُلِ اللَّهُ يُنَجِّيكُمْ مِنْهَا وَمِنْ كُلِّ كَرْبٍ
ثُمَّ أَنْتُمْ تُشْرِكُونَ ﴿٦٥﴾

66. Sprich: „Er hat die Macht, euch ein Strafgericht zu senden, aus der Höhe

قُلْ هُوَ الْقَادِرُ عَلَىٰ أَنْ يَبْعَثَ عَلَيْكُمْ

oder unter euren Füßen hervor, oder euch als Gruppen zusammenzuführen, und die einen der anderen Gewalttat kosten zu lassen.“ Schau, wie mannigfach Wir die Zeichen dartun, auf dass sie verstehen.

عَذَابًا مِّنْ فَوْقِكُمْ اَوْ مِنْ تَحْتِ اَرْجُلِكُمْ اَوْ يَلْبِسَكُمْ شِيَعًا وَّيُذِيْقَ بَعْضَكُمْ بَاْسَ بَعْضٍ ۗ اُنْظُرْ كَيْفَ نُصَرِّفُ الْاٰيٰتِ لَعَلَّهُمْ يَفْقَهُوْنَ ﴿٦٦﴾

67. Und dein Volk hat es verworfen, obwohl es die Wahrheit ist. Sprich: „Ich bin kein Wächter über euch.“

وَكَذَّبَ بِهٖ قَوْمُكَ وَهُوَ الْحَقُّ ۗ قُلْ لَّسْتُ عَلَيْكُمْ بِوَكِيْلٍ ﴿٦٧﴾

68. Für jede Weissagung ist eine Zeit gesetzt, und bald werdet ihr es erfahren.

لِكُلِّ نَبَاٍ مُّسْتَقَرٌّ ۡ وَّسَوْفَ تَعْلَمُوْنَ ﴿٦٨﴾

69. Wenn du jene siehst, die mit Unseren Zeichen töricht reden, dann wende dich ab von ihnen, bis sie ein anderes Gespräch führen. Und sollte dich Satan (dies) vergessen lassen, dann sitze nicht, nach dem Wiedererinnern, mit dem Volk der Ungerechten.

وَاِذَا رَاَيْتَ الَّذِيْنَ يَخُوْضُوْنَ فِيْٓ اٰيٰتِنَا فَاَعْرِضْ عَنْهُمْ حَتّٰى يَخُوْضُوْا فِيْ حَدِيْثٍ غَيْرِهٖ ۗ وَاِمَّا يُنْسِيَنَّكَ الشَّيْطٰنُ فَلَا تَقْعُدْ بَعْدَ الذِّكْرٰى مَعَ الْقَوْمِ الظّٰلِمِيْنَ ﴿٦٩﴾

70. Den Rechtschaffenen obliegt nicht die Verantwortung für jene, sondern nur das Ermahnen, auf dass sie gottesfürchtig werden.

وَمَا عَلَى الَّذِيْنَ يَتَّقُوْنَ مِنْ حِسَابِهِمْ مِّنْ شَيْءٍ وَّلٰكِنْ ذِكْرٰى لَعَلَّهُمْ يَتَّقُوْنَ ﴿٧٠﴾

71. Lass jene allein, die ihren Glauben als ein Spiel und einen Zeitvertreib nehmen und die das irdische Leben betört hat. Und ermahne (die Menschen) hierdurch, damit nicht eine Seele der Verdammnis anheimfalle für das, was sie begangen hat. Keinen Helfer noch Fürsprecher soll sie haben, es sei denn Allah; und wenn sie auch jegliches Lösegeld bietet, es wird von ihr nicht angenommen werden. Das sind die, welche dem Verderben preisgegeben wurden für ihre eigenen Taten. Ein Trunk siedenden Wassers wird ihr Teil sein und eine schmerzliche Strafe, weil sie leugneten.

وَذَرِ الَّذِيْنَ اتَّخَذُوْا دِيْنَهُمْ لَعِبًا وَّلَهْوًا وَّغَرَّتْهُمُ الْحَيٰوةُ الدُّنْيَا وَذَكِّرْ بِهٖٓ اَنْ تُبْسَلَ نَفْسٌ بِمَا كَسَبَتْ ۖ لَيْسَ لَهَا مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ وَلِيٌّ وَّلَا شَفِيْعٌ ۚ وَاِنْ تَعْدِلْ كُلَّ عَدْلٍ لَّا يُؤْخَذْ مِنْهَا ۗ اُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ اُبْسِلُوْا بِمَا كَسَبُوْا ۚ لَهُمْ شَرَابٌ مِّنْ حَمِيْمٍ وَّعَذَابٌ اَلِيْمٌ بِمَا كَانُوْا يَكْفُرُوْنَ ﴿٧١﴾

72. Sprich: „Sollen wir statt Allah das anrufen, was uns weder nützt noch schadet, und sollen wir umkehren auf unseren Fersen,[106] nachdem Allah uns den Weg gewiesen hat, gleich einem, den die Teufel verwirrt im Land herumgängeln? Er hat Gefährten, die ihn zum rechten Weg rufen: ‚Komm zu uns!'" Sprich: „Allahs Führung ist allein die Führung, und uns ist geboten, dass wir uns ergeben dem Herrn der Welten.

قُلْ أَنَدْعُوا مِنْ دُونِ اللّٰهِ مَا لَا يَنْفَعُنَا
وَلَا يَضُرُّنَا وَنُرَدُّ عَلٰٓى أَعْقَابِنَا بَعْدَ إِذْ
هَدٰىنَا اللّٰهُ كَالَّذِى اسْتَهْوَتْهُ الشَّيٰطِينُ
فِى الْأَرْضِ حَيْرَانَ لَهٗٓ أَصْحٰبٌ
يَدْعُونَهٗٓ إِلَى الْهُدَى ائْتِنَا ۗ قُلْ إِنَّ هُدَى
اللّٰهِ هُوَ الْهُدٰى ۗ وَأُمِرْنَا لِنُسْلِمَ لِرَبِّ
الْعٰلَمِينَ ﴿٧٢﴾

73. Und: ‚Verrichtet das Gebet und fürchtet Ihn', und Er ist es, zu dem ihr versammelt werdet."

وَأَنْ أَقِيمُوا الصَّلٰوةَ وَاتَّقُوهُ ۗ وَهُوَ الَّذِىٓ
إِلَيْهِ تُحْشَرُونَ ﴿٧٣﴾

74. Er ist es, der die Himmel und die Erde erschuf in Weisheit; und dem Tage, da Er spricht „Es werde!" und es wird sein. Sein Wort ist die Wahrheit, und Sein ist das Reich an dem Tage, da in die Posaune geblasen wird. Kenner des Verborgenen und des Offenbaren – Er ist der Allweise, der Allwissende.

وَهُوَ الَّذِى خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضَ
بِالْحَقِّ ۗ وَيَوْمَ يَقُولُ كُنْ فَيَكُونُ ۚ قَوْلُهُ
الْحَقُّ ۗ وَلَهُ الْمُلْكُ يَوْمَ يُنْفَخُ فِى الصُّورِ ۗ
عٰلِمُ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ ۗ وَهُوَ الْحَكِيمُ
الْخَبِيرُ ﴿٧٤﴾

75. Und (denke daran) wie Abraham zu seinem Vater Azar sprach: „Nimmst du Götzenbilder zu Göttern? Ich sehe dich und dein Volk in offenbarer Irrung."

وَإِذْ قَالَ إِبْرٰهِيمُ لِأَبِيهِ آزَرَ أَتَتَّخِذُ
أَصْنَامًا آلِهَةً ۚ إِنِّىٓ أَرٰىكَ وَقَوْمَكَ
فِى ضَلٰلٍ مُبِينٍ ﴿٧٥﴾

76. Also zeigten Wir Abraham das Reich der Himmel und der Erde, (auf dass er rechtgeleitet sei) und er zu den Festen im Glauben zählen möge.

وَكَذٰلِكَ نُرِىٓ إِبْرٰهِيمَ مَلَكُوتَ
السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضِ وَلِيَكُونَ مِنَ
الْمُوقِنِينَ ﴿٧٦﴾

77. Als nun die Nacht ihn überschattete, da erblickte er einen Stern. Er sprach: „Ist das mein Herr?" Doch da

فَلَمَّا جَنَّ عَلَيْهِ الَّيْلُ رَاٰ كَوْكَبًا ۚ قَالَ
هٰذَا رَبِّى ۚ فَلَمَّآ أَفَلَ قَالَ لَآ أُحِبُّ

[106] Den Glauben verleugnen.

الْاٰفِلِيْنَ ٧٧

er unterging, sprach er: „Ich liebe nicht die Untergehenden."

فَلَمَّا رَاَ الْقَمَرَ بَازِغًا قَالَ هٰذَا رَبِّيْ ۚ
فَلَمَّآ اَفَلَ قَالَ لَىِٕنْ لَّمْ يَهْدِنِيْ رَبِّيْ
لَاَكُوْنَنَّ مِنَ الْقَوْمِ الضَّاۤلِّيْنَ ٧٨

78. Als er den Mond sah, sein Licht ausbreitend, da sprach er: „Ist das mein Herr?" Doch da er unterging, sprach er: „Hätte nicht mein Herr mich rechtgeleitet, wäre ich gewiss unter den Verirrten gewesen."

فَلَمَّا رَاَ الشَّمْسَ بَازِغَةً قَالَ هٰذَا رَبِّيْ
هٰذَآ اَكْبَرُ ۚ فَلَمَّآ اَفَلَتْ قَالَ يٰقَوْمِ اِنِّيْ
بَرِيْۤءٌ مِّمَّا تُشْرِكُوْنَ ٧٩

79. Als er die Sonne sah, ihr Licht ausbreitend, da sprach er: „Ist das mein Herr, das ist das Größte?" Da sie aber unterging, sprach er: „O mein Volk, ich habe nichts zu tun mit dem, was ihr anbetet.

اِنِّيْ وَجَّهْتُ وَجْهِيَ لِلَّذِيْ فَطَرَ
السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ حَنِيْفًا وَّمَآ اَنَا
مِنَ الْمُشْرِكِيْنَ ٨٠

80. Siehe, ich habe mein Angesicht in Aufrichtigkeit zu Dem gewandt, der die Himmel und die Erde schuf, und ich gehöre nicht zu den Götzendienern."

وَحَاۤجَّهٗ قَوْمُهٗ ۗ قَالَ اَتُحَاۤجُّوْۤنِّيْ فِى اللّٰهِ
وَقَدْ هَدٰىنِ ۗ وَلَآ اَخَافُ مَا تُشْرِكُوْنَ بِهٖٓ
اِلَّآ اَنْ يَّشَاۤءَ رَبِّيْ شَيْـًٔا ۗ وَسِعَ رَبِّيْ كُلَّ
شَيْءٍ عِلْمًا ۗ اَفَلَا تَتَذَكَّرُوْنَ ٨١

81. Und sein Volk stritt mit ihm. Da sagte er: „Streitet ihr mit mir über Allah, da Er mich schon rechtgeleitet hat? Und ich fürchte nicht das, was ihr Ihm zur Seite stellt, sondern nur das, was mein Herr will. Mein Herr umfasst alle Dinge mit Wissen. Wollt ihr denn nicht verstehen?

وَكَيْفَ اَخَافُ مَآ اَشْرَكْتُمْ وَلَا
تَخَافُوْنَ اَنَّكُمْ اَشْرَكْتُمْ بِاللّٰهِ مَا لَمْ
يُنَزِّلْ بِهٖ عَلَيْكُمْ سُلْطٰنًا ۗ فَاَيُّ
الْفَرِيْقَيْنِ اَحَقُّ بِالْاَمْنِ ۚ اِنْ كُنْتُمْ
تَعْلَمُوْنَ ٨٢

82. Und wie sollte ich das fürchten, was ihr anbetet, wenn ihr nicht fürchtet, Allah etwas zur Seite zu stellen, wozu Er euch keine Vollmacht niedersandte?" Welche der beiden Parteien hat also größeres Anrecht auf Frieden, wenn ihr es wisset?

اَلَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَلَمْ يَلْبِسُوْٓا اِيْمَانَهُمْ
بِظُلْمٍ اُولٰۤىِٕكَ لَهُمُ الْاَمْنُ وَهُمْ
مُّهْتَدُوْنَ ٨٣

83. Die da glauben und ihren Glauben nicht mit Ungerechtigkeit vermengen – sie sind es, die Frieden haben sollen und die rechtgeleitet sind.

84. Das ist Unser Beweis, den Wir Abraham seinem Volk gegenüber gaben. Wir erheben in den Rängen, wen Wir wollen. Siehe, dein Herr ist allweise, allwissend.

وَتِلْكَ حُجَّتُنَآ اٰتَيْنٰهَآ اِبْرٰهِيْمَ عَلٰى قَوْمِهٖ ؕ نَرْفَعُ دَرَجٰتٍ مَّنْ نَّشَآءُ ؕ اِنَّ رَبَّكَ حَكِيْمٌ عَلِيْمٌ ﴿٨٤﴾

85. Wir schenkten ihm Isaak und Jakob; jeden leiteten Wir recht, wie Wir vordem Noah rechtgeleitet hatten und von seinen Nachfahren David und Salomo und Hiob und Josef und Mose und Aaron. Also belohnen Wir jene, die Güte erweisen.

وَوَهَبْنَا لَهٗٓ اِسْحٰقَ وَيَعْقُوْبَ ؕ كُلًّا هَدَيْنَا ۚ وَنُوْحًا هَدَيْنَا مِنْ قَبْلُ وَمِنْ ذُرِّيَّتِهٖ دَاوٗدَ وَسُلَيْمٰنَ وَاَيُّوْبَ وَيُوْسُفَ وَمُوْسٰى وَهٰرُوْنَ ؕ وَكَذٰلِكَ نَجْزِى الْمُحْسِنِيْنَ ﴿٨٥﴾

86. Und (Wir leiteten) Zacharias und Johannes und Jesus und Elias; alle gehörten sie zu den Rechtschaffenen.

وَزَكَرِيَّا وَيَحْيٰى وَعِيْسٰى وَاِلْيَاسَ ؕ كُلٌّ مِّنَ الصّٰلِحِيْنَ ﴿٨٦﴾

87. Und (Wir leiteten) Ismael und Elischa und Jonas und Lot; sie alle zeichneten Wir aus unter den Völkern.

وَاِسْمٰعِيْلَ وَالْيَسَعَ وَيُوْنُسَ وَلُوْطًا ؕ وَكُلًّا فَضَّلْنَا عَلَى الْعٰلَمِيْنَ ﴿٨٧﴾

88. Ebenso manche von ihren Vätern und ihren Kindern und ihren Brüdern: Wir erwählten sie und leiteten sie auf den geraden Weg.

وَمِنْ اٰبَآئِهِمْ وَذُرِّيّٰتِهِمْ وَاِخْوَانِهِمْ ۚ وَاجْتَبَيْنٰهُمْ وَهَدَيْنٰهُمْ اِلٰى صِرَاطٍ مُّسْتَقِيْمٍ ﴿٨٨﴾

89. Das ist der Weg Allahs; damit leitet Er von Seinen Dienern, wen Er will. Hätten sie aber anderes angebetet, wahrlich, nichts hätte ihnen all ihr Tun gefruchtet.

ذٰلِكَ هُدَى اللّٰهِ يَهْدِيْ بِهٖ مَنْ يَّشَآءُ مِنْ عِبَادِهٖ ؕ وَلَوْ اَشْرَكُوْا لَحَبِطَ عَنْهُمْ مَّا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿٨٩﴾

90. Diese sind es, denen Wir die Schrift gaben und die Weisheit und das Prophetentum. Wenn aber diese das (Prophetentum) leugnen, dann haben Wir es einem Volke anvertraut, das es nicht leugnet.

اُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ اٰتَيْنٰهُمُ الْكِتٰبَ وَالْحُكْمَ وَالنُّبُوَّةَ ۚ فَاِنْ يَّكْفُرْ بِهَا هٰٓؤُلَآءِ فَقَدْ وَكَّلْنَا بِهَا قَوْمًا لَّيْسُوْا بِهَا بِكٰفِرِيْنَ ﴿٩٠﴾

91. Das sind jene, die Allah rechtgeleitet hat: so folge ihrem Weg. Sprich: „Ich verlange von euch keinen Lohn dafür. Es ist ja nichts anderes als eine Ermahnung für die ganze Menschheit.“

أُولَٰئِكَ الَّذِينَ هَدَى اللَّهُ فَبِهُدَاهُمُ
اقْتَدِهْ قُلْ لَا أَسْأَلُكُمْ عَلَيْهِ أَجْرًا
إِنْ هُوَ إِلَّا ذِكْرَىٰ لِلْعَالَمِينَ ﴿٩١﴾

92. Sie würdigen Allah nicht wie es ihm gebührt, wenn sie sagen: „Allah hat keinem Menschen irgendetwas herabgesandt.“ Sprich: „Wer sandte das Buch nieder, das Mose brachte als ein Licht und eine Führung für die Menschen – ob ihr es gleich als Fetzen Papier behandelt, die ihr zeigt, während ihr viel verbergt –, und doch ist euch das gelehrt worden, was weder ihr noch eure Väter wussten?“ Sprich: „Allah!“ Dann lass sie sich weiter vergnügen an ihrem eitlen Geschwätz.

وَمَا قَدَرُوا اللَّهَ حَقَّ قَدْرِهِ إِذْ قَالُوا مَا
أَنْزَلَ اللَّهُ عَلَىٰ بَشَرٍ مِنْ شَيْءٍ قُلْ مَنْ
أَنْزَلَ الْكِتَابَ الَّذِي جَاءَ بِهِ مُوسَىٰ نُورًا
وَهُدًى لِلنَّاسِ تَجْعَلُونَهُ قَرَاطِيسَ
تُبْدُونَهَا وَتُخْفُونَ كَثِيرًا وَعُلِّمْتُمْ مَا
لَمْ تَعْلَمُوا أَنْتُمْ وَلَا آبَاؤُكُمْ قُلِ اللَّهُ
ثُمَّ ذَرْهُمْ فِي خَوْضِهِمْ يَلْعَبُونَ ﴿٩٢﴾

93. Dies ist ein Buch, das Wir hinabsandten, voll des Segens, Erfüller dessen, was vor ihm war, auf dass du die Mutter der Städte[107] und die rings um sie (Wohnenden) warnest. Die an das Kommende glauben, die glauben daran, und sie halten streng ihre Gebete.

وَهَٰذَا كِتَابٌ أَنْزَلْنَاهُ مُبَارَكٌ مُصَدِّقُ
الَّذِي بَيْنَ يَدَيْهِ وَلِتُنْذِرَ أُمَّ الْقُرَىٰ
وَمَنْ حَوْلَهَا وَالَّذِينَ يُؤْمِنُونَ بِالْآخِرَةِ
يُؤْمِنُونَ بِهِ وَهُمْ عَلَىٰ صَلَاتِهِمْ
يُحَافِظُونَ ﴿٩٣﴾

94. Wer ist ungerechter, als jener, der eine Lüge wider Allah erdichtet oder spricht: „Mir ward offenbart“, während ihm doch nichts offenbart worden, und wer da spricht: „Ich werde dergleichen hinabsenden, wie Allah hinabgesandt hat.“? Aber könntest du die Frevler nur sehen in des Todes Schlünden, wenn die Engel ihre Hände ausstrecken: „Liefert eure Seelen aus! Heute sei die Strafe der Schande euer Lohn um dessentwillen, was ihr Falsches wider Allah

وَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنِ افْتَرَىٰ عَلَى اللَّهِ كَذِبًا
أَوْ قَالَ أُوحِيَ إِلَيَّ وَلَمْ يُوحَ إِلَيْهِ شَيْءٌ
وَمَنْ قَالَ سَأُنْزِلُ مِثْلَ مَا أَنْزَلَ اللَّهُ
وَلَوْ تَرَىٰ إِذِ الظَّالِمُونَ فِي غَمَرَاتِ
الْمَوْتِ وَالْمَلَائِكَةُ بَاسِطُو أَيْدِيهِمْ
أَخْرِجُوا أَنْفُسَكُمُ الْيَوْمَ تُجْزَوْنَ

[107] Gemeint ist die Stadt Mekka.

gesprochen, und weil ihr euch hochmütig von Seinen Zeichen abwandtet.“

عَذَابَ الْهُوْنِ بِمَا كُنْتُمْ تَقُوْلُوْنَ عَلَى
اللّٰهِ غَيْرَ الْحَقِّ وَكُنْتُمْ عَنْ اٰيٰتِهٖ
تَسْتَكْبِرُوْنَ ﴿٩٤﴾

95. Und nun kommt ihr einzeln zu Uns, wie Wir euch zuerst erschufen, und habt, was Wir euch bescherten, hinter euch gelassen, und Wir sehen nicht bei euch eure Fürsprecher, die ihr wähntet, sie seien (Gottes) Gegenpart in euren Sachen. Nun seid ihr voneinander abgeschnitten und das, was ihr wähntet, ist euch dahingeschwunden.

وَلَقَدْ جِئْتُمُوْنَا فُرَادٰى كَمَا خَلَقْنٰكُمْ
اَوَّلَ مَرَّةٍ وَّتَرَكْتُمْ مَّا خَوَّلْنٰكُمْ وَرَآءَ
ظُهُوْرِكُمْ ۚ وَمَا نَرٰى مَعَكُمْ
شُفَعَآءَكُمُ الَّذِيْنَ زَعَمْتُمْ اَنَّهُمْ فِيْكُمْ
شُرَكٰٓؤُا ۭ لَقَدْ تَّقَطَّعَ بَيْنَكُمْ وَضَلَّ
عَنْكُمْ مَّا كُنْتُمْ تَزْعُمُوْنَ ﴿٩٥﴾ ع

ع ١١ ١٧

96. Wahrlich, Allah ist es, der das Korn und den Dattelkern keimen lässt. Er bringt das Lebendige hervor aus dem Toten, und Er ist der Hervorbringer des Toten aus dem Lebendigen. Das ist Allah; warum dann lasst ihr euch abwendig machen?

اِنَّ اللّٰهَ فَالِقُ الْحَبِّ وَالنَّوٰى ۭ يُخْرِجُ
الْحَيَّ مِنَ الْمَيِّتِ وَمُخْرِجُ الْمَيِّتِ مِنَ
الْحَيِّ ۭ ذٰلِكُمُ اللّٰهُ فَاَنّٰى تُؤْفَكُوْنَ ﴿٩٦﴾

97. Er lässt den Tag anbrechen; und Er machte die Nacht zur Ruhe und Sonne und Mond zur Berechnung. Das ist die Anordnung des Allmächtigen, des Allwissenden.

فَالِقُ الْاِصْبَاحِ ۚ وَجَعَلَ الَّيْلَ سَكَنًا
وَّالشَّمْسَ وَالْقَمَرَ حُسْبَانًا ۭ ذٰلِكَ
تَقْدِيْرُ الْعَزِيْزِ الْعَلِيْمِ ﴿٩٧﴾

98. Und Er ist es, der die Sterne für euch geschaffen, auf dass ihr durch sie den Weg findet in den Finsternissen zu Land und Meer. Wir haben bis ins Einzelne die Zeichen dargelegt für Menschen, die Wissen haben.

وَهُوَ الَّذِيْ جَعَلَ لَكُمُ النُّجُوْمَ لِتَهْتَدُوْا
بِهَا فِيْ ظُلُمٰتِ الْبَرِّ وَالْبَحْرِ ۭ قَدْ فَصَّلْنَا
الْاٰيٰتِ لِقَوْمٍ يَّعْلَمُوْنَ ﴿٩٨﴾

99. Er ist es, der euch entstehen ließ aus einem einzigen Wesen, und (euch) ist ein Aufenthaltsort und eine Heimstatt. Wir haben bis ins Einzelne die Zeichen dargelegt für Menschen, die begreifen.

وَهُوَ الَّذِيْٓ اَنْشَاَكُمْ مِّنْ نَّفْسٍ وَّاحِدَةٍ
فَمُسْتَقَرٌّ وَّمُسْتَوْدَعٌ ۭ قَدْ فَصَّلْنَا
الْاٰيٰتِ لِقَوْمٍ يَّفْقَهُوْنَ ﴿٩٩﴾

100. Und Er ist es, der Wasser niedersendet aus der Wolke, damit bringen Wir allerart Wachstum hervor; mit diesem bringen Wir dann Grünes hervor, daraus Wir gereihtes Korn sprießen lassen, und aus der Dattelpalme, aus ihren Blütendolden, (sprießen) niederhängende Datteltrauben, und Gärten mit Trauben, und die Olive und den Granatapfel – einander ähnlich und unähnlich. Betrachtet ihre Frucht, wenn sie Früchte tragen, und ihr Reifen. Wahrlich, hierin sind Zeichen für Leute, die glauben.

وَهُوَ الَّذِيٓ اَنۡزَلَ مِنَ السَّمَآءِ مَآءً ۚ
فَاَخۡرَجۡنَا بِهٖ نَبَاتَ كُلِّ شَيۡءٍ فَاَخۡرَجۡنَا
مِنۡهُ خَضِرًا نُّخۡرِجُ مِنۡهُ حَبًّا مُّتَرَاكِبًا ۚ
وَمِنَ النَّخۡلِ مِنۡ طَلۡعِهَا قِنۡوَانٌ دَانِيَةٌ
وَّجَنّٰتٍ مِّنۡ اَعۡنَابٍ وَّالزَّيۡتُوۡنَ
وَالرُّمَّانَ مُشۡتَبِهًا وَّغَيۡرَ مُتَشَابِهٍ ؕ
اُنۡظُرُوۡۤا اِلٰى ثَمَرِهٖۤ اِذَاۤ اَثۡمَرَ وَيَنۡعِهٖ ؕ
اِنَّ فِيۡ ذٰلِكُمۡ لَاٰيٰتٍ لِّقَوۡمٍ يُّؤۡمِنُوۡنَ ﴿١٠٠﴾

101. Und doch halten sie die Dschinn für Allahs Teilhaber, obwohl Er sie geschaffen hat; und sie dichten Ihm fälschlich Söhne und Töchter an ohne alles Wissen. Heilig ist Er und erhaben über das, was sie (Ihm) zuschreiben.

وَجَعَلُوۡا لِلّٰهِ شُرَكَآءَ الۡجِنَّ وَخَلَقَهُمۡ
وَخَرَقُوۡا لَهٗ بَنِيۡنَ وَبَنٰتٍۭ بِغَيۡرِ عِلۡمٍ ؕ
سُبۡحٰنَهٗ وَتَعٰلٰى عَمَّا يَصِفُوۡنَ ﴿١٠١﴾ ع

102. Schöpfer der Himmel und der Erde! Wie sollte Er einen Sohn haben, wo Er keine Gefährtin hat und wo Er alles erschuf und alle Dinge weiß?

بَدِيۡعُ السَّمٰوٰتِ وَالۡاَرۡضِ ؕ اَنّٰى يَكُوۡنُ
لَهٗ وَلَدٌ وَّلَمۡ تَكُنۡ لَّهٗ صَاحِبَةٌ ؕ وَخَلَقَ
كُلَّ شَيۡءٍ ۚ وَهُوَ بِكُلِّ شَيۡءٍ عَلِيۡمٌ ﴿١٠٢﴾

103. Das ist Allah, euer Herr. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Schöpfer aller Dinge; so betet Ihn an. Und Er ist Hüter über alle Dinge.

ذٰلِكُمُ اللّٰهُ رَبُّكُمۡ ۚ لَاۤ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۚ
خَالِقُ كُلِّ شَيۡءٍ فَاعۡبُدُوۡهُ ۚ وَهُوَ عَلٰى
كُلِّ شَيۡءٍ وَّكِيۡلٌ ﴿١٠٣﴾

104. Blicke können Ihn nicht erreichen, Er aber erreicht die Blicke. Und Er ist der Kenner des Feinsten, der Allkundige.

لَا تُدۡرِكُهُ الۡاَبۡصَارُ ۫ وَهُوَ يُدۡرِكُ
الۡاَبۡصَارَ ۚ وَهُوَ اللَّطِيۡفُ الۡخَبِيۡرُ ﴿١٠٤﴾

105. „Sichtbare Beweise sind euch nunmehr gekommen von eurem Herrn; wer also sieht, es ist zu seinem eigenen Besten; und wer blind wird, es ist zu

قَدۡ جَآءَكُمۡ بَصَآئِرُ مِنۡ رَّبِّكُمۡ ۚ فَمَنۡ
اَبۡصَرَ فَلِنَفۡسِهٖ ۚ وَمَنۡ عَمِيَ فَعَلَيۡهَا ؕ

وَمَآ اَنَا عَلَيۡكُمۡ بِحَفِيۡظٍ ﴿١٠٥﴾

seinem eigenen Schaden. Und ich bin nicht ein Wächter über euch.“

وَكَذٰلِكَ نُصَرِّفُ الۡاٰيٰتِ وَلِيَقُوۡلُوۡا دَرَسۡتَ وَلِنُبَيِّنَهٗ لِقَوۡمٍ يَّعۡلَمُوۡنَ ﴿١٠٦﴾

106. Also wenden und wenden Wir die Zeichen, damit sie sagen können: „Du hast vorgetragen“, und damit Wir sie klar machen für Leute, die Wissen haben.

اِتَّبِعۡ مَاۤ اُوۡحِىَ اِلَيۡكَ مِنۡ رَّبِّكَ ۚ لَاۤ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۚ وَاَعۡرِضۡ عَنِ الۡمُشۡرِكِيۡنَ ﴿١٠٧﴾

107. Folge dem, was dir offenbart wurde von deinem Herrn – niemand ist anbetungswürdig außer Ihm –, und wende dich ab von den Götzendienern.

وَلَوۡ شَآءَ اللّٰهُ مَاۤ اَشۡرَكُوۡا ؕ وَمَا جَعَلۡنٰكَ عَلَيۡهِمۡ حَفِيۡظًا ۚ وَمَاۤ اَنۡتَ عَلَيۡهِمۡ بِوَكِيۡلٍ ﴿١٠٨﴾

108. Hätte Allah Seinen Willen erzwungen, sie hätten (Ihm) keine Götter zur Seite gesetzt. Wir haben dich nicht zu ihrem Hüter gemacht, noch bist du ein Wächter über sie.

وَلَا تَسُبُّوا الَّذِيۡنَ يَدۡعُوۡنَ مِنۡ دُوۡنِ اللّٰهِ فَيَسُبُّوا اللّٰهَ عَدۡوًاۢ بِغَيۡرِ عِلۡمٍ ؕ كَذٰلِكَ زَيَّنَّا لِكُلِّ اُمَّةٍ عَمَلَهُمۡ ۖ ثُمَّ اِلٰى رَبِّهِمۡ مَّرۡجِعُهُمۡ فَيُنَبِّئُهُمۡ بِمَا كَانُوۡا يَعۡمَلُوۡنَ ﴿١٠٩﴾

109. Und schmähet nicht die, welche sie statt Allah anrufen, sonst würden sie aus Groll Allah schmähen ohne Wissen. Also ließen Wir jedem Volke sein Tun als wohlgefällig erscheinen. Dann aber ist zu ihrem Herrn ihre Heimkehr; und Er wird ihnen verkünden, was sie getan.

وَاَقۡسَمُوۡا بِاللّٰهِ جَهۡدَ اَيۡمَانِهِمۡ لَئِنۡ جَآءَتۡهُمۡ اٰيَةٌ لَّيُؤۡمِنُنَّ بِهَا ؕ قُلۡ اِنَّمَا الۡاٰيٰتُ عِنۡدَ اللّٰهِ وَمَا يُشۡعِرُكُمۡ ۙ اَنَّهَاۤ اِذَا جَآءَتۡ لَا يُؤۡمِنُوۡنَ ﴿١١٠﴾

110. Sie schwören ihre feierlichsten Eide bei Allah, wenn ihnen nur ein Zeichen käme, sie würden sicherlich daran glauben. Sprich: „Bei Allah sind die Zeichen und auch das, was euch verstehen machen wird, dass sie nicht glauben werden, wenn (die Zeichen) kommen.“

وَنُقَلِّبُ اَفۡـِٕدَتَهُمۡ وَاَبۡصَارَهُمۡ كَمَا لَمۡ يُؤۡمِنُوۡا بِهٖۤ اَوَّلَ مَرَّةٍ وَّنَذَرُهُمۡ فِىۡ طُغۡيَانِهِمۡ يَعۡمَهُوۡنَ ﴿١١١﴾

111. Und Wir werden ihre Herzen und ihre Augen verwirren, weil sie ja auch das erste Mal nicht daran glaubten, und Wir lassen sie sodann in ihrer Widerspenstigkeit verblendet irregehen.

وَلَوۡ اَنَّنَا نَزَّلۡنَاۤ اِلَيۡهِمُ الۡمَلٰٓئِكَةَ وَكَلَّمَهُمُ الۡمَوۡتٰى وَحَشَرۡنَا عَلَيۡهِمۡ كُلَّ شَىۡءٍ

112. Und sendeten Wir auch Engel zu ihnen hinab, und die Toten sprächen zu ihnen, und Wir versammelten alle Dinge ihnen gegenüber, sie würden doch

nicht glauben, es wäre denn Allahs Wille. Jedoch die meisten von ihnen sind unwissend.

قُبُلًا مَّا كَانُوا لِيُؤْمِنُوٓا إِلَّآ أَن يَشَآءَ ٱللَّهُ وَلَٰكِنَّ أَكْثَرَهُمْ يَجْهَلُونَ ﴿١١٢﴾

113. Also hatten Wir die Teufel unter den Menschen und den Dschinn[108] jedem Propheten zum Feind gemacht. Sie geben einander prunkende Rede ein zum Trug – und hätte dein Herr Seinen Willen erzwungen, sie hätten es nicht getan; so überlass sie sich selbst mit dem, was sie erdichten –

وَكَذَٰلِكَ جَعَلْنَا لِكُلِّ نَبِيٍّ عَدُوًّا شَيَٰطِينَ ٱلْإِنسِ وَٱلْجِنِّ يُوحِى بَعْضُهُمْ إِلَىٰ بَعْضٍ زُخْرُفَ ٱلْقَوْلِ غُرُورًا ۚ وَلَوْ شَآءَ رَبُّكَ مَا فَعَلُوهُ ۖ فَذَرْهُمْ وَمَا يَفْتَرُونَ ﴿١١٣﴾

114. und damit die Herzen derer, die nicht an das Jenseits glauben, demselben zugeneigt würden und an diesem Gefallen fänden und (fortfahren) mögen zu verdienen, was sie sich nun erwerben.

وَلِتَصْغَىٰٓ إِلَيْهِ أَفْـِٔدَةُ ٱلَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِٱلْءَاخِرَةِ وَلِيَرْضَوْهُ وَلِيَقْتَرِفُوا مَا هُم مُّقْتَرِفُونَ ﴿١١٤﴾

115. Soll ich denn einen anderen Richter suchen als Allah – und Er ist es, der euch das deutlich gemachte Buch herabgesandt hat? Und jene, denen Wir das Buch gegeben haben, wissen, dass es von deinem Herrn mit der Wahrheit herabgesandt ward; deshalb solltest du nicht unter den Bestreitern sein.

أَفَغَيْرَ ٱللَّهِ أَبْتَغِى حَكَمًا وَهُوَ ٱلَّذِىٓ أَنزَلَ إِلَيْكُمُ ٱلْكِتَٰبَ مُفَصَّلًا ۚ وَٱلَّذِينَ ءَاتَيْنَٰهُمُ ٱلْكِتَٰبَ يَعْلَمُونَ أَنَّهُۥ مُنَزَّلٌ مِّن رَّبِّكَ بِٱلْحَقِّ ۖ فَلَا تَكُونَنَّ مِنَ ٱلْمُمْتَرِينَ ﴿١١٥﴾

116. Das Wort deines Herrn wird vollendet sein in Wahrheit und Gerechtigkeit. Keiner vermag Seine Worte zu ändern, und Er ist der Allhörende, der Allwissende.

وَتَمَّتْ كَلِمَتُ رَبِّكَ صِدْقًا وَعَدْلًا ۚ لَّا مُبَدِّلَ لِكَلِمَٰتِهِۦ ۚ وَهُوَ ٱلسَّمِيعُ ٱلْعَلِيمُ ﴿١١٦﴾

117. Und wenn du der Mehrzahl derer auf Erden gehorchest, werden sie dich wegführen von Allahs Weg. Sie folgen nur einem Wahn, und sie vermuten bloß.

وَإِن تُطِعْ أَكْثَرَ مَن فِى ٱلْأَرْضِ يُضِلُّوكَ عَن سَبِيلِ ٱللَّهِ ۚ إِن يَتَّبِعُونَ إِلَّا ٱلظَّنَّ وَإِنْ هُمْ إِلَّا يَخْرُصُونَ ﴿١١٧﴾

118. Wahrlich, dein Herr weiß am besten, wer von Seinem Wege abirrt; und Er kennt am besten die Rechtgeleiteten.

إِنَّ رَبَّكَ هُوَ أَعْلَمُ مَن يَضِلُّ عَن سَبِيلِهِۦ ۖ وَهُوَ أَعْلَمُ بِٱلْمُهْتَدِينَ ﴿١١٨﴾

[108] Siehe Glossar unter *Dschinn.*

119. So esset das, worüber Allahs Name ausgesprochen ward, wenn ihr an Seine Zeichen glaubt.

فَكُلُوا مِمَّا ذُكِرَ اسْمُ اللّٰهِ عَلَيْهِ إِنْ كُنْتُمْ بِاٰيٰتِهٖ مُؤْمِنِيْنَ ﴿١١٩﴾

120. Was ist euch, dass ihr nicht von dem esset, worüber Allahs Name ausgesprochen ward, wo Er euch bereits erklärt hat, was Er euch verboten hat – das ausgenommen, wozu ihr gezwungen werdet? Und gewiss, viele führen (andere) irre mit ihren bösen Gelüsten durch Mangel an Wissen. Wahrlich, dein Herr kennt die Übertreter am besten.

وَمَا لَكُمْ أَلَّا تَأْكُلُوا مِمَّا ذُكِرَ اسْمُ اللّٰهِ عَلَيْهِ وَقَدْ فَصَّلَ لَكُمْ مَّا حَرَّمَ عَلَيْكُمْ إِلَّا مَا اضْطُرِرْتُمْ إِلَيْهِ ۗ وَإِنَّ كَثِيْرًا لَّيُضِلُّوْنَ بِأَهْوَآئِهِمْ بِغَيْرِ عِلْمٍ ۗ إِنَّ رَبَّكَ هُوَ أَعْلَمُ بِالْمُعْتَدِيْنَ ﴿١٢٠﴾

121. Und meidet Sünde – die öffentliche und die geheime. Jene, die Sünde erwerben, werden den Lohn empfangen für ihren Erwerb.

وَذَرُوْا ظَاهِرَ الْإِثْمِ وَبَاطِنَهٗ ۗ إِنَّ الَّذِيْنَ يَكْسِبُوْنَ الْإِثْمَ سَيُجْزَوْنَ بِمَا كَانُوْا يَقْتَرِفُوْنَ ﴿١٢١﴾

122. Und esset nicht von dem, worüber Allahs Name nicht ausgesprochen wurde, denn fürwahr, das ist Ungehorsam. Und gewiss werden die Teufel ihren Freunden eingeben, mit euch zu streiten. Und wenn ihr ihnen gehorcht, so werdet ihr Götzendiener sein.

وَلَا تَأْكُلُوْا مِمَّا لَمْ يُذْكَرِ اسْمُ اللّٰهِ عَلَيْهِ وَإِنَّهٗ لَفِسْقٌ ۗ وَإِنَّ الشَّيٰطِيْنَ لَيُوْحُوْنَ إِلٰٓى أَوْلِيٰٓئِهِمْ لِيُجَادِلُوْكُمْ ۚ وَإِنْ أَطَعْتُمُوْهُمْ إِنَّكُمْ لَمُشْرِكُوْنَ ﴿١٢٢﴾

123. Kann wohl einer, der tot war – und dem Wir Leben gaben und für den Wir ein Licht machten, damit unter Menschen zu wandeln –, dem gleich sein, der in Finsternissen ist und nicht daraus hervorzugehen vermag? Also wurde den Ungläubigen schön gemacht, was sie zu tun pflegten.

أَوَمَنْ كَانَ مَيْتًا فَأَحْيَيْنٰهُ وَجَعَلْنَا لَهٗ نُوْرًا يَّمْشِيْ بِهٖ فِي النَّاسِ كَمَنْ مَّثَلُهٗ فِي الظُّلُمٰتِ لَيْسَ بِخَارِجٍ مِّنْهَا ۗ كَذٰلِكَ زُيِّنَ لِلْكٰفِرِيْنَ مَا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿١٢٣﴾

124. Und so haben Wir in jeder Stadt ihre großen Sünder so gemacht: dass sie darin Ränke schmieden. Und sie schmieden nur Ränke gegen ihre eigenen Seelen; allein sie merken es nicht.

وَكَذٰلِكَ جَعَلْنَا فِيْ كُلِّ قَرْيَةٍ أَكٰبِرَ مُجْرِمِيْهَا لِيَمْكُرُوْا فِيْهَا ۗ وَمَا يَمْكُرُوْنَ إِلَّا بِأَنْفُسِهِمْ وَمَا يَشْعُرُوْنَ ﴿١٢٤﴾

125. Und wenn ihnen ein Zeichen kommt, sagen sie: „Wir werden nicht eher glauben, als bis wir dasselbe erhalten, was die Gesandten Gottes erhalten haben." Allah weiß am besten, wohin Er Seine Botschaft hinlegt. Wahrlich, Erniedrigung vor Allah und eine strenge Strafe wird die Sünder treffen für ihre Ränke.

وَإِذَا جَآءَتْهُمْ اٰيَةٌ قَالُوْا لَنْ نُّؤْمِنَ حَتّٰى نُؤْتٰى مِثْلَ مَآ اُوْتِىَ رُسُلُ اللّٰهِ ۘ اَللّٰهُ اَعْلَمُ حَيْثُ يَجْعَلُ رِسَالَتَهٗ ؕ سَيُصِيْبُ الَّذِيْنَ اَجْرَمُوْا صَغَارٌ عِنْدَ اللّٰهِ وَعَذَابٌ شَدِيْدٌۢ بِمَا كَانُوْا يَمْكُرُوْنَ ﴿١٢٥﴾

126. Darum: Wen Allah leiten will, dem weitet Er die Brust für den Islam; und wen Er in die Irre gehen lassen will, dem macht Er die Brust eng und bang, als sollte er zum Himmel emporklimmen. So verhängt Allah Strafe über jene, die nicht glauben.

فَمَنْ يُّرِدِ اللّٰهُ اَنْ يَّهْدِيَهٗ يَشْرَحْ صَدْرَهٗ لِلْاِسْلَامِ ۚ وَمَنْ يُّرِدْ اَنْ يُّضِلَّهٗ يَجْعَلْ صَدْرَهٗ ضَيِّقًا حَرَجًا كَاَنَّمَا يَصَّعَّدُ فِى السَّمَآءِ ؕ كَذٰلِكَ يَجْعَلُ اللّٰهُ الرِّجْسَ عَلَى الَّذِيْنَ لَا يُؤْمِنُوْنَ ﴿١٢٦﴾

127. Das ist der Weg deines Herrn, der gerade. Wir haben die Zeichen bis ins Einzelne dargelegt für Leute, die beherzigen mögen.

وَهٰذَا صِرَاطُ رَبِّكَ مُسْتَقِيْمًا ؕ قَدْ فَصَّلْنَا الْاٰيٰتِ لِقَوْمٍ يَّذَّكَّرُوْنَ ﴿١٢٧﴾

128. Für sie ist eine Wohnstatt des Friedens bei ihrem Herrn, und Er ist ihr Freund um ihrer Werke willen.

لَهُمْ دَارُ السَّلٰمِ عِنْدَ رَبِّهِمْ وَهُوَ وَلِيُّهُمْ بِمَا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿١٢٨﴾

129. Und an dem Tage, da Er sie versammelt allzumal, dann: „O Zunft der Dschinn, ihr habt eine große Anzahl von Menschen auf eure Seite gezogen." Und ihre Freunde unter den Menschen werden sagen: „Unser Herr, einige von uns haben von anderen Vorteil genossen, nun aber stehen wir am Ende unserer Frist, die Du uns bestimmtest." Er wird sprechen: „Das Feuer sei euer Aufenthalt, darin sollt ihr bleiben, es sei denn, dass Allah anders will." Wahrlich, dein Herr ist allweise, allwissend.

وَيَوْمَ يَحْشُرُهُمْ جَمِيْعًا ۚ يٰمَعْشَرَ الْجِنِّ قَدِ اسْتَكْثَرْتُمْ مِّنَ الْاِنْسِ ۚ وَقَالَ اَوْلِيٰٓؤُهُمْ مِّنَ الْاِنْسِ رَبَّنَا اسْتَمْتَعَ بَعْضُنَا بِبَعْضٍ وَّبَلَغْنَآ اَجَلَنَا الَّذِىْٓ اَجَّلْتَ لَنَا ؕ قَالَ النَّارُ مَثْوٰىكُمْ خٰلِدِيْنَ فِيْهَآ اِلَّا مَا شَآءَ اللّٰهُ ؕ اِنَّ رَبَّكَ حَكِيْمٌ عَلِيْمٌ ﴿١٢٩﴾

130. Also setzen Wir einige der Frevler über die anderen, um dessentwillen, was sie sich erwarben.

وَكَذٰلِكَ نُوَلِّىْ بَعْضَ الظّٰلِمِيْنَ بَعْضًا بِمَا كَانُوْا يَكْسِبُوْنَ ﴿١٣٠﴾

131. „O Zunft der Dschinn und der Menschen! Sind nicht Gesandte zu euch gekommen aus eurer Mitte, die euch Meine Zeichen berichteten und euch warnten vor dem Eintreffen dieses eures Tages?“ Sie werden sagen: „Wir bezeugen wider uns selbst.“ Das irdische Leben hat sie betrogen, und sie werden wider sich selbst Zeugnis ablegen, dass sie Ungläubige waren.

يٰمَعْشَرَ الْجِنِّ وَالْاِنْسِ اَلَمْ يَاْتِكُمْ
رُسُلٌ مِّنْكُمْ يَقُصُّوْنَ عَلَيْكُمْ اٰيٰتِيْ
وَيُنْذِرُوْنَكُمْ لِقَآءَ يَوْمِكُمْ هٰذَا ؕ قَالُوْا
شَهِدْنَا عَلٰۤى اَنْفُسِنَا وَغَرَّتْهُمُ الْحَيٰوةُ الدُّنْيَا
وَشَهِدُوْا عَلٰۤى اَنْفُسِهِمْ اَنَّهُمْ كَانُوْا كٰفِرِيْنَ ﴿١٣١﴾

132. Dies, weil dein Herr die Städte nicht ungerechterweise zerstören wollte, während ihre Bewohner ungewarnt waren.

ذٰلِكَ اَنْ لَّمْ يَكُنْ رَّبُّكَ مُهْلِكَ الْقُرٰى
بِظُلْمٍ وَّاَهْلُهَا غٰفِلُوْنَ ﴿١٣٢﴾

133. Für alle sind Rangstufen je nach ihrem Tun, und dein Herr übersieht nicht, was sie tun.

وَلِكُلٍّ دَرَجٰتٌ مِّمَّا عَمِلُوْا ؕ وَمَا رَبُّكَ
بِغَافِلٍ عَمَّا يَعْمَلُوْنَ ﴿١٣٣﴾

134. Dein Herr ist der Sich Selbst Genügende, voll der Barmherzigkeit. Wenn Er will, kann Er euch hinwegnehmen und an eurer Statt folgen lassen, was Ihm beliebt, wie Er auch euch entstehen ließ aus der Nachkommenschaft anderer.

وَرَبُّكَ الْغَنِيُّ ذُو الرَّحْمَةِ ؕ اِنْ يَّشَاْ
يُذْهِبْكُمْ وَيَسْتَخْلِفْ مِنْۢ بَعْدِكُمْ مَّا يَشَآءُ
كَمَاۤ اَنْشَاَكُمْ مِّنْ ذُرِّيَّةِ قَوْمٍ اٰخَرِيْنَ ؕ ﴿١٣٤﴾

135. Wahrlich, was euch versprochen wird, das wird geschehen, und ihr könnt es nicht vereiteln.

اِنَّ مَا تُوْعَدُوْنَ لَاٰتٍ ۙ وَّمَاۤ اَنْتُمْ
بِمُعْجِزِيْنَ ﴿١٣٥﴾

136. Sprich: „O mein Volk, handelt nach eurem Vermögen, auch ich werde handeln. Bald werdet ihr wissen, wessen der endgültige Lohn der Wohnstatt sein wird.“ Siehe, die Ungerechten haben nie Erfolg.

قُلْ يٰقَوْمِ اعْمَلُوْا عَلٰى مَكَانَتِكُمْ اِنِّيْ
عَامِلٌ ۚ فَسَوْفَ تَعْلَمُوْنَ ۙ مَنْ تَكُوْنُ لَهٗ
عَاقِبَةُ الدَّارِ ؕ اِنَّهٗ لَا يُفْلِحُ الظّٰلِمُوْنَ ﴿١٣٦﴾

137. Sie haben für Allah einen Anteil ausgesetzt an den Feldfrüchten und dem Vieh, das Er wachsen ließ, und sie sagen: „Das ist für Allah“, wie sie meinen, „und das ist für unsere Götzen“. Aber was für ihre Götzen ist, das er-

وَجَعَلُوْا لِلّٰهِ مِمَّا ذَرَاَ مِنَ الْحَرْثِ وَالْاَنْعَامِ
نَصِيْبًا فَقَالُوْا هٰذَا لِلّٰهِ بِزَعْمِهِمْ وَهٰذَا
لِشُرَكَآئِنَا ۚ فَمَا كَانَ لِشُرَكَآئِهِمْ فَلَا

يَصِلُ إِلَى اللّٰهِ ۚ وَمَا كَانَ لِلّٰهِ فَهُوَ يَصِلُ
إِلٰى شُرَكَآئِهِمْ ۗ سَآءَ مَا يَحْكُمُونَ ﴿١٣٧﴾

reicht Allah nicht, während das, was für Allah ist, ihre Götzen erreicht. Übel ist, wie sie urteilen.

وَكَذٰلِكَ زَيَّنَ لِكَثِيرٍ مِّنَ الْمُشْرِكِينَ
قَتْلَ أَوْلَادِهِمْ شُرَكَآؤُهُمْ لِيُرْدُوهُمْ
وَلِيَلْبِسُوا عَلَيْهِمْ دِينَهُمْ ۖ وَلَوْ شَآءَ اللّٰهُ
مَا فَعَلُوهُ فَذَرْهُمْ وَمَا يَفْتَرُونَ ﴿١٣٨﴾

138. Und ebenso haben ihre Götter vielen der Götzenanbeter das Töten ihrer Kinder als wohlgefällig erscheinen lassen, damit sie sie verderben und ihnen ihren Glauben verwirren möchten. Und hätte Allah Seinen Willen erzwungen, sie hätten das nicht getan; so überlasse sie sich selbst mit dem, was sie erdichten.

وَقَالُوا هٰذِهِ أَنْعَامٌ وَّحَرْثٌ حِجْرٌ ۖ لَّا
يَطْعَمُهَا إِلَّا مَنْ نَّشَآءُ بِزَعْمِهِمْ
وَأَنْعَامٌ حُرِّمَتْ ظُهُورُهَا وَأَنْعَامٌ لَّا
يَذْكُرُونَ اسْمَ اللّٰهِ عَلَيْهَا افْتِرَآءً عَلَيْهِ ۚ
سَيَجْزِيهِمْ بِمَا كَانُوا يَفْتَرُونَ ﴿١٣٩﴾

139. Sie sagen: „Dieses Vieh und diese Feldfrüchte sind verboten; niemand soll davon essen außer wem wir es erlauben“ – so behaupten sie –, und es gibt Tiere, deren Rücken (zum Reiten) verboten ist, und Tiere, über die sie nicht den Namen Allahs aussprechen, Lüge wider Ihn erfindend. Bald wird Er ihnen vergelten, was sie erdichteten.

وَقَالُوا مَا فِي بُطُونِ هٰذِهِ الْأَنْعَامِ
خَالِصَةٌ لِّذُكُورِنَا وَمُحَرَّمٌ عَلٰى
أَزْوَاجِنَا ۖ وَإِنْ يَّكُنْ مَّيْتَةً فَهُمْ فِيهِ
شُرَكَآءُ ۚ سَيَجْزِيهِمْ وَصْفَهُمْ ۚ إِنَّهُ
حَكِيمٌ عَلِيمٌ ﴿١٤٠﴾

140. Und sie sagen: „Was im Schoße von diesen Tieren ist, das ist ausschließlich unseren Männern vorbehalten und unseren Frauen verboten; wird es aber tot (geboren), dann haben sie (alle) Anteil daran.“ Er wird ihnen vergelten für ihre Behauptung. Wahrlich, Er ist allweise, allwissend.

قَدْ خَسِرَ الَّذِينَ قَتَلُوا أَوْلَادَهُمْ سَفَهًا
بِغَيْرِ عِلْمٍ وَّحَرَّمُوا مَا رَزَقَهُمُ اللّٰهُ
افْتِرَآءً عَلَى اللّٰهِ ۚ قَدْ ضَلُّوا وَمَا كَانُوا
مُهْتَدِينَ ﴿١٤١﴾ ع

141. Verloren fürwahr sind jene, die ihre Kinder töricht töten, aus Unwissenheit, und das für unerlaubt erklären, was Allah ihnen gegeben hat, Lüge wider Allah erfindend. Sie sind wahrlich irregegangen und sind nicht rechtgeleitet.

وَهُوَ الَّذِي أَنْشَأَ جَنّٰتٍ مَّعْرُوشٰتٍ

142. Er ist es, der Gärten wachsen lässt, mit Rebspalieren und ohne Reb-

spalieren, und die Dattelpalme und Getreidefelder, deren Früchte von verschiedener Art sind, und die Olive und den Granatapfel, einander ähnlich und unähnlich. Esset von ihren Früchten, wenn sie Frucht tragen, doch gebet Ihm die Gebühr[109] davon am Tage der Ernte und überschreitet die Grenzen nicht. Wahrlich, Er liebt die Maßlosen nicht.

وَّ غَيْرَ مَعْرُوْشٰتٍ وَّ النَّخْلَ وَالزَّرْعَ
مُخْتَلِفًا اُكُلُهٗ وَالزَّيْتُوْنَ وَالرُّمَّانَ
مُتَشَابِهًا وَّغَيْرَ مُتَشَابِهٍ ؕ كُلُوْا مِنْ ثَمَرِهٖۤ
اِذَاۤ اَثْمَرَ وَاٰتُوْا حَقَّهٗ يَوْمَ حَصَادِهٖ ۖ وَلَا
تُسْرِفُوْا ؕ اِنَّهٗ لَا يُحِبُّ الْمُسْرِفِيْنَ ۙ﴿۱۴۲﴾

143. Unter dem Vieh sind Lasttiere und Schlachttiere. Esset von dem, was Allah euch gegeben hat, und folget nicht den Fußstapfen Satans. Wahrlich, er ist euch ein offenkundiger Feind.

وَمِنَ الْاَنْعَامِ حَمُوْلَةً وَّفَرْشًا ؕ كُلُوْا
مِمَّا رَزَقَكُمُ اللّٰهُ وَلَا تَتَّبِعُوْا خُطُوٰتِ
الشَّيْطٰنِ ؕ اِنَّهٗ لَكُمْ عَدُوٌّ مُّبِيْنٌ ۙ﴿۱۴۳﴾

144. Acht Paare: zwei von den Schafen und zwei von den Ziegen. Sprich: „Sind es die beiden Männchen, die Er verboten hat, oder die beiden Weibchen oder das, was der Mutterschoß der beiden Weibchen umschließt? Verkündet es mir mit Wissen, wenn ihr wahrhaft seid."

ثَمٰنِيَةَ اَزْوَاجٍ ۚ مِنَ الضَّاْنِ اثْنَيْنِ وَمِنَ
الْمَعْزِ اثْنَيْنِ ؕ قُلْ ءٰٓالذَّكَرَيْنِ حَرَّمَ اَمِ
الْاُنْثَيَيْنِ اَمَّا اشْتَمَلَتْ عَلَيْهِ اَرْحَامُ
الْاُنْثَيَيْنِ ؕ نَبِّـُٔوْنِيْ بِعِلْمٍ اِنْ كُنْتُمْ
صٰدِقِيْنَ ۙ﴿۱۴۴﴾

145. Und von den Kamelen zwei, und von den Rindern zwei. Sprich: „Sind es die beiden Männchen, die Er verboten hat, oder die beiden Weibchen oder das, was der Mutterschoß der beiden Weibchen umschließt? Waret ihr dabei, als Allah euch dies gebot?" Wer ist also ungerechter als der, welcher eine Lüge wider Allah ersinnt, um Leute ohne Wissen irrezuführen? Wahrlich, Allah weist dem ungerechten Volk nicht den Weg.

وَمِنَ الْاِبِلِ اثْنَيْنِ وَمِنَ الْبَقَرِ اثْنَيْنِ ؕ قُلْ
ءٰٓالذَّكَرَيْنِ حَرَّمَ اَمِ الْاُنْثَيَيْنِ اَمَّا
اشْتَمَلَتْ عَلَيْهِ اَرْحَامُ الْاُنْثَيَيْنِ ؕ اَمْ
كُنْتُمْ شُهَدَآءَ اِذْ وَصّٰىكُمُ اللّٰهُ بِهٰذَا ۚ
فَمَنْ اَظْلَمُ مِمَّنِ افْتَرٰى عَلَى اللّٰهِ كَذِبًا
لِّيُضِلَّ النَّاسَ بِغَيْرِ عِلْمٍ ؕ اِنَّ اللّٰهَ
لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الظّٰلِمِيْنَ ﴿۱۴۵﴾ ع ۱۷

[109] D. h. gebt den Bedürftigen ihren Anteil.

قُلْ لَّآ اَجِدُ فِيْ مَآ اُوْحِيَ اِلَيَّ مُحَرَّمًا عَلٰى
طَاعِمٍ يَّطْعَمُهٗٓ اِلَّآ اَنْ يَّكُوْنَ مَيْتَةً
اَوْ دَمًا مَّسْفُوْحًا اَوْ لَحْمَ خِنْزِيْرٍ فَاِنَّهٗ
رِجْسٌ اَوْ فِسْقًا اُهِلَّ لِغَيْرِ اللّٰهِ بِهٖ ۚ فَمَنِ
اضْطُرَّ غَيْرَ بَاغٍ وَّلَا عَادٍ فَاِنَّ رَبَّكَ
غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿١٤٦﴾

146. Sprich: „Ich finde in dem, was mir offenbart ward, nichts, das einem Essenden, der es essen möchte, verboten wäre, es sei denn von selbst Verendetes oder vergossenes Blut oder Schweinefleisch – denn das ist unrein – oder Verbotenes, über das ein anderer Name angerufen ward als Allahs. Wer aber durch Not getrieben wird – nicht ungehorsam und das Maß überschreitend –, dann ist dein Herr allverzeihend, barmherzig.“

وَعَلَى الَّذِيْنَ هَادُوْا حَرَّمْنَا كُلَّ ذِيْ ظُفُرٍ ۚ
وَمِنَ الْبَقَرِ وَالْغَنَمِ حَرَّمْنَا عَلَيْهِمْ
شُحُوْمَهُمَآ اِلَّا مَا حَمَلَتْ ظُهُوْرُهُمَآ
اَوِ الْحَوَايَآ اَوْ مَا اخْتَلَطَ بِعَظْمٍ ؕ ذٰلِكَ
جَزَيْنٰهُمْ بِبَغْيِهِمْ ۖ وَاِنَّا لَصٰدِقُوْنَ ﴿١٤٧﴾

147. Und denen, die Juden sind, haben Wir alles Getier untersagt, das Klauen hat; und vom Rindvieh und den Schafen und Ziegen haben Wir ihnen das Fett verboten, ausgenommen das, was an ihren Rücken sitzt oder in den Eingeweiden oder am Knochen haftet. Das ist der Lohn, den Wir ihnen für ihre Abtrünnigkeit gaben. Und siehe, Wir sind wahrhaft.

فَاِنْ كَذَّبُوْكَ فَقُلْ رَّبُّكُمْ ذُوْ رَحْمَةٍ
وَّاسِعَةٍ ۚ وَلَا يُرَدُّ بَاْسُهٗ عَنِ الْقَوْمِ
الْمُجْرِمِيْنَ ﴿١٤٨﴾

148. Wenn sie dich aber der Lüge zeihen, so sprich: „Euer Herr ist von allumfassender Barmherzigkeit, doch Seine Strenge soll nicht abgewendet werden von dem schuldigen Volk.“

سَيَقُوْلُ الَّذِيْنَ اَشْرَكُوْا لَوْ شَآءَ اللّٰهُ مَآ
اَشْرَكْنَا وَلَآ اٰبَآؤُنَا وَلَا حَرَّمْنَا مِنْ
شَيْءٍ ؕ كَذٰلِكَ كَذَّبَ الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ
حَتّٰى ذَاقُوْا بَاْسَنَا ؕ قُلْ هَلْ عِنْدَكُمْ مِّنْ
عِلْمٍ فَتُخْرِجُوْهُ لَنَا ؕ اِنْ تَتَّبِعُوْنَ اِلَّا
الظَّنَّ وَاِنْ اَنْتُمْ اِلَّا تَخْرُصُوْنَ ﴿١٤٩﴾

149. Die Götzendiener werden sagen: „Wäre es Allahs Wille, wir – wie unsere Väter – hätten keine Götter angebetet; auch hätten wir nichts unerlaubt gemacht.“ Also leugneten schon jene, die vor ihnen waren, bis sie Unsere Strenge zu kosten bekamen. Sprich: „Habt ihr irgendein Wissen? Dann bringt es für uns zum Vorschein. Doch ihr folgt nur einem Wahn, und ihr vermutet bloß.“

قُلْ فَلِلّٰهِ الْحُجَّةُ الْبَالِغَةُ ۚ فَلَوْ شَآءَ

150. Sprich: „Bei Allah ist der überzeugende Beweis. Hätte Er Seinen Willen

erzwungen, Er hätte euch allen den Weg gewiesen.“

لَهَدٰىكُمْ أَجْمَعِينَ ١٥٠

151. Sprich: „Her mit euren Zeugen, die bezeugen, Allah habe dies verboten!“ Wenn sie bezeugen, so lege du nicht Zeugnis ab mit ihnen und folge nicht den bösen Gelüsten derer, die Unsere Zeichen als Lügen behandelten und die nicht an das Kommende glauben und die andere gleichstellen ihrem Herrn.

قُلْ هَلُمَّ شُهَدَآءَكُمُ الَّذِينَ يَشْهَدُونَ أَنَّ
اللّٰهَ حَرَّمَ هٰذَا ۚ فَإِنْ شَهِدُوا فَلَا تَشْهَدْ
مَعَهُمْ ۚ وَلَا تَتَّبِعْ أَهْوَآءَ الَّذِينَ كَذَّبُوا
بِاٰيٰتِنَا وَالَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْاٰخِرَةِ
وَهُمْ بِرَبِّهِمْ يَعْدِلُونَ ١٥١

152. Sprich: „Kommt her, ich will vortragen, was euer Herr euch verboten hat: Ihr sollt Ihm nichts zur Seite stellen, und Güte (zeigen) den Eltern; und ihr sollt eure Kinder nicht töten aus Armut, Wir sorgen ja für euch und für sie. Ihr sollt euch nicht den Schändlichkeiten nähern, seien sie offen oder verborgen; und ihr sollt nicht das Leben töten, das Allah unverletzlich gemacht hat, es sei denn nach Recht.[110] Das ist es, was Er euch geboten hat, auf dass ihr begreifen möget.

قُلْ تَعَالَوْا أَتْلُ مَا حَرَّمَ رَبُّكُمْ عَلَيْكُمْ
أَلَّا تُشْرِكُوا بِهٖ شَيْـًٔا وَّبِالْوَالِدَيْنِ إِحْسَانًا ۚ
وَلَا تَقْتُلُوٓا أَوْلَادَكُمْ مِّنْ إِمْلَاقٍ ؕ
نَحْنُ نَرْزُقُكُمْ وَإِيَّاهُمْ ۚ وَلَا تَقْرَبُوا
الْفَوَاحِشَ مَا ظَهَرَ مِنْهَا وَمَا بَطَنَ ۚ وَلَا
تَقْتُلُوا النَّفْسَ الَّتِي حَرَّمَ اللّٰهُ إِلَّا بِالْحَقِّ ؕ
ذٰلِكُمْ وَصّٰىكُمْ بِهٖ لَعَلَّكُمْ تَعْقِلُونَ ١٥٢

153. Und kommt dem Besitz der Waise nicht nahe, es sei denn zum Besten, bis sie ihre Volljährigkeit erreicht hat. Und gebt volles Maß und Gewicht in Billigkeit. Wir belasten keine Seele über ihr Vermögen. Und wenn ihr einen Spruch fällt, so übt Gerechtigkeit, auch wenn es einen nahen Verwandten (betrifft); und den Bund Allahs haltet. Das ist es, was Er euch gebietet, auf dass ihr ermahnt sein möget.“

وَلَا تَقْرَبُوا مَالَ الْيَتِيمِ إِلَّا بِالَّتِي هِيَ
أَحْسَنُ حَتّٰى يَبْلُغَ أَشُدَّهٗ ۚ وَأَوْفُوا الْكَيْلَ
وَالْمِيزَانَ بِالْقِسْطِ ۚ لَا نُكَلِّفُ نَفْسًا إِلَّا
وُسْعَهَا ۚ وَإِذَا قُلْتُمْ فَاعْدِلُوا وَلَوْ كَانَ ذَا
قُرْبٰى ۚ وَبِعَهْدِ اللّٰهِ أَوْفُوا ؕ ذٰلِكُمْ وَصّٰىكُمْ
بِهٖ لَعَلَّكُمْ تَذَكَّرُونَ ١٥٣

154. Und dies ist Mein Weg, der gerade. So folget ihm; und folget nicht den

وَأَنَّ هٰذَا صِرَاطِي مُسْتَقِيمًا فَاتَّبِعُوهُ ۚ وَلَا

[110] D. h. gemäß den jeweils gültigen Gesetzen.

(anderen) Pfaden, damit sie euch nicht weitab führen von Seinem Weg. Das ist es, was Er euch gebietet, auf dass ihr gottesfürchtig seid.

تَتَّبِعُوا السُّبُلَ فَتَفَرَّقَ بِكُمْ عَنْ سَبِيلِهِ ۗ ذٰلِكُمْ وَصّٰىكُمْ بِهٖ لَعَلَّكُمْ تَتَّقُوْنَ ﴿١٥٤﴾

155. Und wiederum gaben Wir Mose die Schrift – erfüllend die Gnade für den, der das Gute tat, und eine Klarlegung aller Dinge und eine Führung und eine Barmherzigkeit –, auf dass sie an die Begegnung mit ihrem Herrn glauben möchten.

ثُمَّ اٰتَيْنَا مُوْسَى الْكِتٰبَ تَمَامًا عَلَى الَّذِيْٓ اَحْسَنَ وَتَفْصِيْلًا لِّكُلِّ شَيْءٍ وَّهُدًى وَّرَحْمَةً لَّعَلَّهُمْ بِلِقَآءِ رَبِّهِمْ يُؤْمِنُوْنَ ﴿١٥٥﴾

156. Und das ist ein Buch, das Wir niedersandten – voll des Segens. So folget ihm, und seid gottesfürchtig, auf dass ihr Barmherzigkeit findet;

وَهٰذَا كِتٰبٌ اَنْزَلْنٰهُ مُبٰرَكٌ فَاتَّبِعُوْهُ وَاتَّقُوْا لَعَلَّكُمْ تُرْحَمُوْنَ ﴿١٥٦﴾

157. dass ihr nicht sprechet: „Nur zu zwei Völkern vor uns ward die Schrift niedergesandt, und wir hatten in der Tat keine Kunde von ihrem Inhalt";

اَنْ تَقُوْلُوْٓا اِنَّمَآ اُنْزِلَ الْكِتٰبُ عَلٰى طَآئِفَتَيْنِ مِنْ قَبْلِنَا ۖ وَاِنْ كُنَّا عَنْ دِرَاسَتِهِمْ لَغٰفِلِيْنَ ﴿١٥٧﴾

158. oder dass ihr nicht sprechet: „Wäre die Schrift zu uns niedergesandt worden, wir hätten uns wahrlich besser leiten lassen als sie." Nun ist euch ein deutliches Zeugnis von eurem Herrn gekommen, und eine Führung und eine Barmherzigkeit. Wer ist also ungerechter als der, der Allahs Zeichen verwirft und sich von ihnen abkehrt? Wir werden denen, die sich von Unseren Zeichen abkehren, mit einer schlimmen Strafe vergelten, da sie sich abgewandt haben.

اَوْ تَقُوْلُوْا لَوْ اَنَّآ اُنْزِلَ عَلَيْنَا الْكِتٰبُ لَكُنَّآ اَهْدٰى مِنْهُمْ ۚ فَقَدْ جَآءَكُمْ بَيِّنَةٌ مِّنْ رَّبِّكُمْ وَهُدًى وَّرَحْمَةٌ ۚ فَمَنْ اَظْلَمُ مِمَّنْ كَذَّبَ بِاٰيٰتِ اللّٰهِ وَصَدَفَ عَنْهَا ۗ سَنَجْزِي الَّذِيْنَ يَصْدِفُوْنَ عَنْ اٰيٰتِنَا سُوْٓءَ الْعَذَابِ بِمَا كَانُوْا يَصْدِفُوْنَ ﴿١٥٨﴾

159. Worauf warten sie denn, wenn nicht, dass Engel zu ihnen kommen oder dass dein Herr kommt oder einige von deines Herrn Zeichen kommen? Am Tag, an dem einige von deines Herrn Zeichen eintreffen, soll der Glaube an sie niemandem nützen, der nicht vorher geglaubt oder in seinem Glauben Gutes gewirkt hat. Sprich: „Wartet nur; auch wir warten."

هَلْ يَنْظُرُوْنَ اِلَّآ اَنْ تَاْتِيَهُمُ الْمَلٰٓئِكَةُ اَوْ يَاْتِيَ رَبُّكَ اَوْ يَاْتِيَ بَعْضُ اٰيٰتِ رَبِّكَ ۗ يَوْمَ يَاْتِيْ بَعْضُ اٰيٰتِ رَبِّكَ لَا يَنْفَعُ نَفْسًا اِيْمَانُهَا لَمْ تَكُنْ اٰمَنَتْ مِنْ قَبْلُ اَوْ كَسَبَتْ فِيْٓ اِيْمَانِهَا خَيْرًا ۗ قُلِ انْتَظِرُوْٓا اِنَّا مُنْتَظِرُوْنَ ﴿١٥٩﴾

160. Jene aber, die in ihren Glauben Spaltung trugen und zu Parteien wurden, mit ihnen hast du nichts zu schaffen. Ihr Fall wird sicherlich vor Allah kommen, dann wird Er ihnen verkünden, was sie getan.

إِنَّ الَّذِينَ فَرَّقُوا دِينَهُمْ وَكَانُوا شِيَعًا لَّسْتَ مِنْهُمْ فِي شَيْءٍ ۚ إِنَّمَا أَمْرُهُمْ إِلَى اللَّهِ ثُمَّ يُنَبِّئُهُم بِمَا كَانُوا يَفْعَلُونَ ﴿١٦٠﴾

161. Wer eine gute Tat vollbringt, dem soll zehnfach vergolten werden; wer aber eine böse Tat übt, der soll nur das Gleiche als Lohn empfangen; und kein Unrecht sollen sie leiden.

مَن جَاءَ بِالْحَسَنَةِ فَلَهُ عَشْرُ أَمْثَالِهَا ۖ وَمَن جَاءَ بِالسَّيِّئَةِ فَلَا يُجْزَىٰ إِلَّا مِثْلَهَا وَهُمْ لَا يُظْلَمُونَ ﴿١٦١﴾

162. Sprich: „Siehe, mich hat mein Herr auf einen geraden Weg geleitet – zu dem rechten Glauben, dem Glauben Abrahams, des Aufrechten. Und er war keiner der Götzendiener."

قُلْ إِنَّنِي هَدَانِي رَبِّي إِلَىٰ صِرَاطٍ مُّسْتَقِيمٍ دِينًا قِيَمًا مِّلَّةَ إِبْرَاهِيمَ حَنِيفًا ۚ وَمَا كَانَ مِنَ الْمُشْرِكِينَ ﴿١٦٢﴾

163. Sprich: „Mein Gebet und mein Opfer und mein Leben und mein Tod gehören Allah, dem Herrn der Welten.

قُلْ إِنَّ صَلَاتِي وَنُسُكِي وَمَحْيَايَ وَمَمَاتِي لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿١٦٣﴾

164. Er hat niemanden neben Sich. Also ist mir geboten, und ich bin der erste der Gottergebenen."

لَا شَرِيكَ لَهُ ۖ وَبِذَٰلِكَ أُمِرْتُ وَأَنَا أَوَّلُ الْمُسْلِمِينَ ﴿١٦٤﴾

165. Sprich: „Sollte ich einen anderen Herrn suchen denn Allah, da Er aller Dinge Herr ist?" Und keine Seele wirkt, es sei denn gegen sich selbst, und keine Lasttragende trägt die Last einer anderen. Zu eurem Herrn dann ist eure Heimkehr, und Er wird euch über das belehren, worüber ihr uneins wart.

قُلْ أَغَيْرَ اللَّهِ أَبْغِي رَبًّا وَهُوَ رَبُّ كُلِّ شَيْءٍ ۚ وَلَا تَكْسِبُ كُلُّ نَفْسٍ إِلَّا عَلَيْهَا ۚ وَلَا تَزِرُ وَازِرَةٌ وِزْرَ أُخْرَىٰ ۚ ثُمَّ إِلَىٰ رَبِّكُم مَّرْجِعُكُمْ فَيُنَبِّئُكُم بِمَا كُنتُمْ فِيهِ تَخْتَلِفُونَ ﴿١٦٥﴾

166. Er ist es, der euch zu Nachfolgern auf der Erde machte und die einen von euch über die anderen erhöhte um Rangstufen, damit Er euch prüfe durch das, was Er euch gegeben. Wahrlich, dein Herr ist schnell im Strafen; wahrlich, Er ist allverzeihend, barmherzig.

وَهُوَ الَّذِي جَعَلَكُمْ خَلَائِفَ الْأَرْضِ وَرَفَعَ بَعْضَكُمْ فَوْقَ بَعْضٍ دَرَجَاتٍ لِّيَبْلُوَكُمْ فِي مَا آتَاكُمْ ۗ إِنَّ رَبَّكَ سَرِيعُ الْعِقَابِ وَإِنَّهُ لَغَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿١٦٦﴾



سُوْرَةُ الْاَعْرَافِ مَكِّيَّةٌ



24 Rukūʿāt — *„Die Höhen", offenbart vor der Hidschra* — 207 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ١

2. *Alif-Lām-Mīm-Ṣād:*[111] Ich bin Allah, der Allwissende, der Wahrhaftige.

الٓمّٓصٓ ٢

3. Ein Buch, zu dir hinabgesandt – so lass deswegen keine Enge sein in deiner Brust –, auf dass du damit warnest: eine Ermahnung für die Gläubigen.

كِتٰبٌ اُنْزِلَ اِلَيْكَ فَلَا يَكُنْ فِيْ صَدْرِكَ حَرَجٌ مِّنْهُ لِتُنْذِرَ بِهٖ وَ ذِكْرٰى لِلْمُؤْمِنِيْنَ ٣

4. Folget dem, was zu euch herabgesandt ward von eurem Herrn, und folget keinen anderen Beschützern außer Ihm. Wie wenig seid ihr (dessen) eingedenk!

اِتَّبِعُوْا مَآ اُنْزِلَ اِلَيْكُمْ مِّنْ رَّبِّكُمْ وَلَا تَتَّبِعُوْا مِنْ دُوْنِهٖٓ اَوْلِيَآءَ ؕ قَلِيْلًا مَّا تَذَكَّرُوْنَ ٤

5. Wie so manche Stadt haben Wir zerstört! Unsere Strafe kam über sie des Nachts oder während sie schliefen am Mittag;

وَكَمْ مِّنْ قَرْيَةٍ اَهْلَكْنٰهَا فَجَآءَهَا بَاْسُنَا بَيَاتًا اَوْ هُمْ قَآئِلُوْنَ ٥

6. und ihr Ruf, da Unsere Strafe über sie kam, war nichts anderes als dass sie sprachen: „Wir waren fürwahr Frevler!"

فَمَا كَانَ دَعْوٰىهُمْ اِذْ جَآءَهُمْ بَاْسُنَآ اِلَّآ اَنْ قَالُوْٓا اِنَّا كُنَّا ظٰلِمِيْنَ ٦

7. Wahrlich, fragen werden Wir jene, zu denen (die Gesandten) geschickt wurden, und fragen werden Wir die Gesandten.

فَلَنَسْـَٔلَنَّ الَّذِيْنَ اُرْسِلَ اِلَيْهِمْ وَلَنَسْـَٔلَنَّ الْمُرْسَلِيْنَ ٧

8. Dann werden Wir ihnen wahrlich (ihre Taten) aufzählen mit Wissen, denn Wir waren niemals abwesend.

فَلَنَقُصَّنَّ عَلَيْهِمْ بِعِلْمٍ وَّمَا كُنَّا غَآئِبِيْنَ ٨

9. Und das Wägen an jenem Tage wird wahrhaftig sein. Deren Waagschale dann schwer ist, die werden Erfolg haben.

وَالْوَزْنُ يَوْمَئِذِ الْحَقُّ ۚ فَمَنْ ثَقُلَتْ مَوَازِيْنُهٗ فَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُوْنَ ٩

10. Deren Waagschale aber leicht ist,

وَمَنْ خَفَّتْ مَوَازِيْنُهٗ فَاُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ

[111] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

خَسِرُوٓا أَنفُسَهُم بِمَا كَانُوا بِـَٔايَٰتِنَا يَظْلِمُونَ ﴿١٠﴾

das sind jene, die ihre Seelen zugrunde gerichtet haben, weil sie sich vergingen gegen Unsere Zeichen.

وَلَقَدْ مَكَّنَّٰكُمْ فِى ٱلْأَرْضِ وَجَعَلْنَا لَكُمْ فِيهَا مَعَٰيِشَ ۗ قَلِيلًا مَّا تَشْكُرُونَ ﴿١١﴾

11. Wir hatten euch auf der Erde festgesetzt und euch darin die Mittel bereitet zum Unterhalt. Wie wenig seid ihr dankbar!

وَلَقَدْ خَلَقْنَٰكُمْ ثُمَّ صَوَّرْنَٰكُمْ ثُمَّ قُلْنَا لِلْمَلَٰٓئِكَةِ ٱسْجُدُوا لِءَادَمَ فَسَجَدُوٓا إِلَّآ إِبْلِيسَ لَمْ يَكُن مِّنَ ٱلسَّٰجِدِينَ ﴿١٢﴾

12. Und Wir haben euch hervorgebracht, dann gaben Wir euch Gestalt; dann sprachen Wir zu den Engeln: „Gehorchet Adam!“, und sie alle gehorchten, nur Iblis nicht. Er gehörte nicht zu denen, die gehorchten.

قَالَ مَا مَنَعَكَ أَلَّا تَسْجُدَ إِذْ أَمَرْتُكَ ۖ قَالَ أَنَا۠ خَيْرٌ مِّنْهُ خَلَقْتَنِى مِن نَّارٍ وَخَلَقْتَهُۥ مِن طِينٍ ﴿١٣﴾

13. Er sprach: „Was hinderte dich, dass du dich nicht unterwarfest, als Ich es dir gebot?“ Er sagte: „Ich bin besser als er. Du hast mich aus Feuer erschaffen, ihn aber erschufst Du aus Lehm!“[112]

قَالَ فَٱهْبِطْ مِنْهَا فَمَا يَكُونُ لَكَ أَن تَتَكَبَّرَ فِيهَا فَٱخْرُجْ إِنَّكَ مِنَ ٱلصَّٰغِرِينَ ﴿١٤﴾

14. Er sprach; „Hinab mit dir von hier; es ziemt sich nicht für dich, hier hoffärtig zu sein. Hinaus denn; du bist wahrlich der Erniedrigten einer.“

قَالَ أَنظِرْنِىٓ إِلَىٰ يَوْمِ يُبْعَثُونَ ﴿١٥﴾

15. Er sprach: „Gewähre mir Aufschub bis zum Tage, wenn sie auferweckt werden.“

قَالَ إِنَّكَ مِنَ ٱلْمُنظَرِينَ ﴿١٦﴾

16. Er sprach: „Dir sei Aufschub gewährt.“

قَالَ فَبِمَآ أَغْوَيْتَنِى لَأَقْعُدَنَّ لَهُمْ صِرَٰطَكَ ٱلْمُسْتَقِيمَ ﴿١٧﴾

17. Er sprach: „Wohlan, da Du mich als verloren verurteilt hast, will ich ihnen gewisslich auflauern auf Deinem geraden Weg.

ثُمَّ لَءَاتِيَنَّهُم مِّنۢ بَيْنِ أَيْدِيهِمْ وَمِنْ خَلْفِهِمْ وَعَنْ أَيْمَٰنِهِمْ وَعَن شَمَآئِلِهِمْ ۖ

18. Dann will ich über sie kommen von vorne und von hinten, von ihrer Rechten und von ihrer Linken, und Du wirst

[112] Es liegt in der Natur des Menschen, dass er sich wie Lehm formen lässt, weswegen er sich anpassen oder einer höheren Macht unterordnen kann. Die Natur des Iblis hingegen ist vergleichbar mit der des Feuers und er ist unformbar und ungehorsam.

die Mehrzahl von ihnen nicht dankbar finden."

وَلَا تَجِدُ أَكْثَرَهُمْ شَاكِرِينَ ﴿١٨﴾

19. Er sprach: „Hinweg mit dir, verachtet und verstoßen! Wer von ihnen dir folgt, gewiss, Ich werde die Hölle füllen mit euch allesamt."

قَالَ اخْرُجْ مِنْهَا مَذْءُومًا مَدْحُورًا ۖ لَمَنْ تَبِعَكَ مِنْهُمْ لَأَمْلَأَنَّ جَهَنَّمَ مِنْكُمْ أَجْمَعِينَ ﴿١٩﴾

20. „O Adam, weile du und dein Partner in dem Garten und esset, wo immer ihr wollt, nur nähert euch nicht diesem Baume,[113] sonst seid ihr Ungerechte."

وَيَا آدَمُ اسْكُنْ أَنْتَ وَزَوْجُكَ الْجَنَّةَ فَكُلَا مِنْ حَيْثُ شِئْتُمَا وَلَا تَقْرَبَا هَٰذِهِ الشَّجَرَةَ فَتَكُونَا مِنَ الظَّالِمِينَ ﴿٢٠﴾

21. Doch Satan flüsterte ihnen Böses ein, dass er ihnen kundtun möchte, was ihnen verborgen war von ihrer Scham. Er sprach: „Euer Herr hat euch diesen Baum nur deshalb verboten, damit ihr nicht Engel werdet oder Ewiglebende."

فَوَسْوَسَ لَهُمَا الشَّيْطَانُ لِيُبْدِيَ لَهُمَا مَا وُورِيَ عَنْهُمَا مِنْ سَوْآتِهِمَا وَقَالَ مَا نَهَاكُمَا رَبُّكُمَا عَنْ هَٰذِهِ الشَّجَرَةِ إِلَّا أَنْ تَكُونَا مَلَكَيْنِ أَوْ تَكُونَا مِنَ الْخَالِدِينَ ﴿٢١﴾

22. Und er schwor ihnen: „Gewiss, ich bin euch ein aufrichtiger Ratgeber."

وَقَاسَمَهُمَا إِنِّي لَكُمَا لَمِنَ النَّاصِحِينَ ﴿٢٢﴾

23. So verführte er sie durch Trug. Und als sie von dem Baume kosteten, da ward ihre Scham ihnen offenbar und sie begannen, sich in die Blätter des Gartens zu hüllen. Und ihr Herr rief sie: „Habe Ich euch nicht diesen Baum verwehrt und euch gesagt: ‚Wahrlich, Satan ist euch ein offenkundiger Feind.'?"

فَدَلَّاهُمَا بِغُرُورٍ ۚ فَلَمَّا ذَاقَا الشَّجَرَةَ بَدَتْ لَهُمَا سَوْآتُهُمَا وَطَفِقَا يَخْصِفَانِ عَلَيْهِمَا مِنْ وَرَقِ الْجَنَّةِ ۖ وَنَادَاهُمَا رَبُّهُمَا أَلَمْ أَنْهَكُمَا عَنْ تِلْكُمَا الشَّجَرَةِ وَأَقُلْ لَكُمَا إِنَّ الشَّيْطَانَ لَكُمَا عَدُوٌّ مُبِينٌ ﴿٢٣﴾

24. Sie sprachen: „Unser Herr, wir haben wider uns selbst gesündigt; und wenn Du uns nicht verzeihst und Dich unser erbarmst, dann werden wir gewiss unter den Verlorenen sein."

قَالَا رَبَّنَا ظَلَمْنَا أَنْفُسَنَا وَإِنْ لَمْ تَغْفِرْ لَنَا وَتَرْحَمْنَا لَنَكُونَنَّ مِنَ الْخَاسِرِينَ ﴿٢٤﴾

---

[113] Der Baum bezieht sich auf jene Gebote, in denen Adam gewisse Dinge verboten wurden. Eines der wesentlichen Gebote war, sich von Iblis und seinen Nachkommen fernzuhalten.

25. Er sprach: „Geht allesamt fort (von hier); die einen von euch sind den anderen feind. Und es sei euch auf der Erde ein Aufenthaltsort und eine Nutznießung für eine gewisse Zeit."

قَالَ اهْبِطُوْا بَعْضُكُمْ لِبَعْضٍ عَدُوٌّ ۚ وَلَكُمْ فِي الْاَرْضِ مُسْتَقَرٌّ وَّمَتَاعٌ اِلٰى حِيْنٍ ﴿٢٥﴾

26. Er sprach: „Dort sollt ihr leben, und dort sollt ihr sterben, und von dort sollt ihr hervorgebracht werden."

قَالَ فِيْهَا تَحْيَوْنَ وَفِيْهَا تَمُوْتُوْنَ وَمِنْهَا تُخْرَجُوْنَ ﴿٢٦﴾ ع

ع ٢ ١٥ ٩

27. O Kinder Adams, Wir gaben euch Kleidung, eure Scham zu bedecken, und zum Schmuck; doch das Kleid der Frömmigkeit – das ist das beste. Dies ist eins der Zeichen Allahs, auf dass sie (dessen) eingedenk sein mögen.

يٰبَنِيْٓ اٰدَمَ قَدْ اَنْزَلْنَا عَلَيْكُمْ لِبَاسًا يُّوَارِيْ سَوْاٰتِكُمْ وَرِيْشًا ؕ وَلِبَاسُ التَّقْوٰى ۙ ذٰلِكَ خَيْرٌ ؕ ذٰلِكَ مِنْ اٰيٰتِ اللّٰهِ لَعَلَّهُمْ يَذَّكَّرُوْنَ ﴿٢٧﴾

28. O Kinder Adams, lasst Satan euch nicht verführen, wie er eure Eltern aus dem Garten vertrieb, ihnen ihre Kleidung raubend, auf dass er ihnen ihre Scham zeigte. Wahrlich, er sieht euch, er und seine Schar, von wo ihr sie nicht seht. Denn siehe, Wir haben die Teufel zu Freunden derer gemacht, die nicht glauben.

يٰبَنِيْٓ اٰدَمَ لَا يَفْتِنَنَّكُمُ الشَّيْطٰنُ كَمَآ اَخْرَجَ اَبَوَيْكُمْ مِّنَ الْجَنَّةِ يَنْزِعُ عَنْهُمَا لِبَاسَهُمَا لِيُرِيَهُمَا سَوْاٰتِهِمَا ؕ اِنَّهٗ يَرٰىكُمْ هُوَ وَقَبِيْلُهٗ مِنْ حَيْثُ لَا تَرَوْنَهُمْ ؕ اِنَّا جَعَلْنَا الشَّيٰطِيْنَ اَوْلِيَآءَ لِلَّذِيْنَ لَا يُؤْمِنُوْنَ ﴿٢٨﴾

29. Und wenn sie eine Schandtat begehen, sagen sie: „Wir fanden unsere Väter dabei, und Allah hat sie uns befohlen." Sprich: „Allah befiehlt niemals Schandtaten. Wollt ihr denn von Allah reden, was ihr nicht wisset?"

وَاِذَا فَعَلُوْا فَاحِشَةً قَالُوْا وَجَدْنَا عَلَيْهَآ اٰبَآءَنَا وَاللّٰهُ اَمَرَنَا بِهَا ؕ قُلْ اِنَّ اللّٰهَ لَا يَاْمُرُ بِالْفَحْشَآءِ ؕ اَتَقُوْلُوْنَ عَلَى اللّٰهِ مَا لَا تَعْلَمُوْنَ ﴿٢٩﴾

30. Sprich: „Mein Herr hat Gerechtigkeit befohlen. Richtet eure Aufmerksamkeit in jeder Moschee (auf Allah), und rufet Ihn an in lauterem Gehorsam gegen Ihn. Wie Er euch ins Dasein gebracht, so sollt ihr zurückkehren."

قُلْ اَمَرَ رَبِّيْ بِالْقِسْطِ ۗ وَاَقِيْمُوْا وُجُوْهَكُمْ عِنْدَ كُلِّ مَسْجِدٍ وَّادْعُوْهُ مُخْلِصِيْنَ لَهُ الدِّيْنَ ۬ كَمَا بَدَاَكُمْ تَعُوْدُوْنَ ﴿٣٠﴾

31. Einige hat Er geleitet, anderen aber ward nach Gebühr Irrtum zuteil. Sie haben sich die Teufel zu Freunden genommen und Allah ausgeschlossen, und sie wähnen, sie seien rechtgeleitet.

فَرِيقًا هَدَىٰ وَفَرِيقًا حَقَّ عَلَيْهِمُ الضَّلَٰلَةُ ۗ إِنَّهُمُ اتَّخَذُوا الشَّيَٰطِينَ أَوْلِيَآءَ مِن دُونِ اللَّهِ وَيَحْسَبُونَ أَنَّهُم مُّهْتَدُونَ ٣١

32. O Kinder Adams, leget euren Schmuck an in jeder Moschee, und esset und trinket, doch überschreitet das Maß nicht; wahrlich, Er liebt nicht die Unmäßigen.

يَٰبَنِيٓ ءَادَمَ خُذُوا زِينَتَكُمْ عِندَ كُلِّ مَسْجِدٍ وَكُلُوا وَاشْرَبُوا وَلَا تُسْرِفُوٓا ۚ إِنَّهُۥ لَا يُحِبُّ الْمُسْرِفِينَ ٣٢

33. Sprich: „Wer hat den Schmuck Allahs verboten, den Er für Seine Diener hervorgebracht, und die guten Dinge der Versorgung?“ Sprich: „Sie sind für die Gläubigen in diesem Leben (und) ausschließlich (für sie) am Tage der Auferstehung.“ Also machen Wir die Zeichen klar für Leute, die Kenntnis besitzen.

قُلْ مَنْ حَرَّمَ زِينَةَ اللَّهِ الَّتِيٓ أَخْرَجَ لِعِبَادِهِۦ وَالطَّيِّبَٰتِ مِنَ الرِّزْقِ ۗ قُلْ هِيَ لِلَّذِينَ ءَامَنُوا فِي الْحَيَوٰةِ الدُّنْيَا خَالِصَةً يَوْمَ الْقِيَٰمَةِ ۗ كَذَٰلِكَ نُفَصِّلُ الْءَايَٰتِ لِقَوْمٍ يَعْلَمُونَ ٣٣

34. Sprich: „Mein Herr hat nur Schändlichkeiten verboten, seien sie offen oder verborgen, dazu Sünde und ungerechte Gewalttat, und dass ihr Allah das zur Seite setzet, wozu Er keine Vollmacht herabsandte, und dass ihr von Allah aussaget, was ihr nicht wisset.“

قُلْ إِنَّمَا حَرَّمَ رَبِّيَ الْفَوَٰحِشَ مَا ظَهَرَ مِنْهَا وَمَا بَطَنَ وَالْإِثْمَ وَالْبَغْيَ بِغَيْرِ الْحَقِّ وَأَن تُشْرِكُوا بِاللَّهِ مَا لَمْ يُنَزِّلْ بِهِۦ سُلْطَٰنًا وَأَن تَقُولُوا عَلَى اللَّهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ ٣٤

35. Jedem Volk ist eine Frist[114] gesetzt; und wenn ihre Stunde gekommen ist, dann können sie (sie) auch nicht um einen Augenblick hinausschieben, noch können sie (sie) vorverschieben.

وَلِكُلِّ أُمَّةٍ أَجَلٌ ۚ فَإِذَا جَآءَ أَجَلُهُمْ لَا يَسْتَأْخِرُونَ سَاعَةً ۖ وَلَا يَسْتَقْدِمُونَ ٣٥

36. O Kinder Adams, wenn zu euch Gesandte kommen aus eurer Mitte, die euch Meine Zeichen verkünden – wer dann gottesfürchtig ist und gute Werke tut, keine Furcht soll über sie kommen, noch sollen sie trauern.

يَٰبَنِيٓ ءَادَمَ إِمَّا يَأْتِيَنَّكُمْ رُسُلٌ مِّنكُمْ يَقُصُّونَ عَلَيْكُمْ ءَايَٰتِي ۙ فَمَنِ اتَّقَىٰ وَأَصْلَحَ فَلَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُونَ ٣٦

37. Die aber, die Unsere Zeichen ver-

وَالَّذِينَ كَذَّبُوا بِـَٔايَٰتِنَا وَاسْتَكْبَرُوا

[114] Die vorbestimmte Frist ist abhängig von den Werken eines Volkes. Diese bestimmen, wie lange das Volk fortbestehen wird.

werfen und sich mit Verachtung von ihnen abwenden, die sollen die Bewohner des Feuers sein; darin müßen sie bleiben.

عَنْهَآ أُولَٰٓئِكَ أَصْحٰبُ النَّارِ ۚ هُمْ فِيهَا
خٰلِدُونَ ﴿٣٧﴾

38. Wer ist wohl frevelhafter als der, der eine Lüge wider Allah erdichtet oder Seine Zeichen der Lüge zeiht? Diesen soll das ihnen bestimmte Los werden, bis Unsere Boten zu ihnen kommen, ihnen den Tod zu bringen; sie werden sprechen: „Wo ist nun das, was ihr statt Allah anzurufen pflegtet?“ Jene werden antworten: „Wir können sie nicht finden“; und sie werden gegen sich selbst Zeugnis ablegen, dass sie Ungläubige waren.

فَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنِ افْتَرٰى عَلَى اللّٰهِ كَذِبًا
أَوْ كَذَّبَ بِاٰيٰتِهٖ ۗ أُولٰٓئِكَ يَنَالُهُمْ نَصِيبُهُمْ
مِّنَ الْكِتٰبِ ۗ حَتّٰٓى إِذَا جَآءَتْهُمْ رُسُلُنَا
يَتَوَفَّوْنَهُمْ ۙ قَالُوٓا أَيْنَ مَا كُنْتُمْ تَدْعُونَ
مِنْ دُونِ اللّٰهِ ۗ قَالُوا ضَلُّوا عَنَّا وَشَهِدُوا
عَلٰٓى أَنْفُسِهِمْ أَنَّهُمْ كَانُوا كٰفِرِينَ ﴿٣٨﴾

39. Er wird sprechen: „Tretet ein in das Feuer zu den Scharen der Dschinn und der Menschen, die vor euch dahingingen.“ Sooft eine Schar eintritt, wird sie ihre Schwesterschar verfluchen, bis endlich, wenn sie alle nacheinander darin angekommen sind, die Letzten von den Ersten sprechen werden: „Unser Herr, diese da haben uns irregeführt, so gib ihnen die Pein des Feuers mehrfach.“ Er wird sprechen: „Jeder hat mehrfach, allein ihr wisst es nicht.“

قَالَ ادْخُلُوا فِيٓ أُمَمٍ قَدْ خَلَتْ مِنْ قَبْلِكُمْ
مِّنَ الْجِنِّ وَالْإِنْسِ فِي النَّارِ ۗ كُلَّمَا دَخَلَتْ
أُمَّةٌ لَّعَنَتْ أُخْتَهَا ۗ حَتّٰٓى إِذَا ادَّارَكُوا
فِيهَا جَمِيعًا ۙ قَالَتْ أُخْرٰىهُمْ لِأُولٰىهُمْ
رَبَّنَا هٰٓؤُلَآءِ أَضَلُّونَا فَاٰتِهِمْ عَذَابًا
ضِعْفًا مِّنَ النَّارِ ۖ قَالَ لِكُلٍّ ضِعْفٌ
وَّلٰكِنْ لَّا تَعْلَمُونَ ﴿٣٩﴾

40. Und die Ersten werden zu den Letzten sagen: „So hattet ihr denn keinen Vorzug vor uns; kostet also die Strafe für das, was ihr getan.“

وَقَالَتْ أُولٰىهُمْ لِأُخْرٰىهُمْ فَمَا كَانَ
لَكُمْ عَلَيْنَا مِنْ فَضْلٍ فَذُوقُوا الْعَذَابَ بِمَا
كُنْتُمْ تَكْسِبُونَ ﴿٤٠﴾ ع ٨ ١١

41. Die Unsere Zeichen verwerfen und sich mit Verachtung von ihnen abwenden, denen werden die Pforten des Himmels nicht aufgemacht, noch werden sie in den Garten eingehen,[115] ehe

إِنَّ الَّذِينَ كَذَّبُوا بِاٰيٰتِنَا وَاسْتَكْبَرُوا عَنْهَا لَا
تُفَتَّحُ لَهُمْ أَبْوٰبُ السَّمَآءِ وَلَا يَدْخُلُونَ

[115] Gemessen an den Taten dieser Menschen erscheint ihr Eintritt in das Paradies unmöglich, es sei denn, Gott lässt Gnade walten.

denn ein Kamel durch ein Nadelöhr geht. Also belohnen Wir die Missetäter.

الْجَنَّةَ حَتّٰى يَلِجَ الْجَمَلُ فِيْ سَمِّ الْخِيَاطِ ۭ وَكَذٰلِكَ نَجْزِي الْمُجْرِمِيْنَ ﴿٤١﴾

42. Sie sollen die Hölle zum Pfuhl haben und als Decke über sich. Also belohnen Wir die Ungerechten.

لَهُمْ مِّنْ جَهَنَّمَ مِهَادٌ وَّمِنْ فَوْقِهِمْ غَوَاشٍ ۭ وَكَذٰلِكَ نَجْزِي الظّٰلِمِيْنَ ﴿٤٢﴾

43. Die aber, die glauben und gute Werke tun – Wir belasten keine Seele über ihr Vermögen –, sie sind die Bewohner des Himmels; darin sollen sie ewig weilen.

وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ لَا نُكَلِّفُ نَفْسًا اِلَّا وُسْعَهَآ ۡ اُولٰٓئِكَ اَصْحٰبُ الْجَنَّةِ ۚ هُمْ فِيْهَا خٰلِدُوْنَ ﴿٤٣﴾

44. Und Wir wollen alles hinwegräumen, was an Groll in ihren Herzen sein mag. Unter ihnen sollen Ströme fließen. Und sie werden sprechen: „Aller Preis gebührt Allah, der uns zu diesem geleitet hat! Wir hätten nicht den Weg zu finden vermocht, hätte Allah uns nicht geleitet. Die Gesandten unseres Herrn haben in der Tat die Wahrheit gebracht." Und es soll ihnen zugerufen werden: „Das ist der Himmel, der euch zum Erbe gegeben ward für das, was ihr gewirkt."

وَنَزَعْنَا مَا فِيْ صُدُوْرِهِمْ مِّنْ غِلٍّ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهِمُ الْاَنْهٰرُ ۚ وَقَالُوا الْحَمْدُ لِلّٰهِ الَّذِيْ هَدٰىنَا لِهٰذَا ۣ وَمَا كُنَّا لِنَهْتَدِيَ لَوْلَآ اَنْ هَدٰىنَا اللّٰهُ ۚ لَقَدْ جَآءَتْ رُسُلُ رَبِّنَا بِالْحَقِّ ۭ وَنُوْدُوْٓا اَنْ تِلْكُمُ الْجَنَّةُ اُوْرِثْتُمُوْهَا بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُوْنَ ﴿٤٤﴾

45. Und die Bewohner des Himmels werden den Bewohnern der Hölle zurufen: „Seht, wir haben als Wahrheit gefunden, was unser Herr uns verhieß. Habt ihr auch als Wahrheit gefunden, was euer Herr verhieß?" Jene werden sprechen: „Ja." Dann wird ein Ausrufer zwischen ihnen rufen: „Der Fluch Allahs über die Missetäter,

وَنَادٰٓى اَصْحٰبُ الْجَنَّةِ اَصْحٰبَ النَّارِ اَنْ قَدْ وَجَدْنَا مَا وَعَدَنَا رَبُّنَا حَقًّا فَهَلْ وَجَدْتُّمْ مَّا وَعَدَ رَبُّكُمْ حَقًّا ۭ قَالُوْا نَعَمْ ۚ فَاَذَّنَ مُؤَذِّنٌۢ بَيْنَهُمْ اَنْ لَّعْنَةُ اللّٰهِ عَلَى الظّٰلِمِيْنَ ﴿٤٥﴾

46. die abhalten von Allahs Weg und ihn zu krümmen suchen und die nicht an das Jenseits glauben!"

الَّذِيْنَ يَصُدُّوْنَ عَنْ سَبِيْلِ اللّٰهِ وَيَبْغُوْنَهَا عِوَجًا ۚ وَهُمْ بِالْاٰخِرَةِ كٰفِرُوْنَ ﴿٤٦﴾

47. Und zwischen den zweien soll eine Trennung sein; und in den Höhen sind Leute, die alle an ihren Merkmalen erkennen werden. Sie werden der Schar des Himmels zurufen: „Friede sei über euch!“ Diese sind (noch) nicht in den Himmel eingegangen, obwohl sie es erhoffen.

وَبَيْنَهُمَا حِجَابٌ ۚ وَعَلَى الْأَعْرَافِ رِجَالٌ يَعْرِفُونَ كُلًّا بِسِيمٰهُمْ ۚ وَنَادَوْا أَصْحٰبَ الْجَنَّةِ أَنْ سَلٰمٌ عَلَيْكُمْ ۟ لَمْ يَدْخُلُوهَا وَهُمْ يَطْمَعُونَ ﴿٤٧﴾

48. Und wenn ihre Blicke sich den Bewohnern des Feuers zuwenden, sagen sie: „Unser Herr, mache uns nicht zum Volk der Frevler.“

وَإِذَا صُرِفَتْ أَبْصَارُهُمْ تِلْقَاءَ أَصْحٰبِ النَّارِ ۙ قَالُوا رَبَّنَا لَا تَجْعَلْنَا مَعَ الْقَوْمِ الظّٰلِمِينَ ﴿٤٨﴾ ع ٨ ١٢

49. Und die in den Höhen werden den Leuten, die sie an ihren Merkmalen erkennen, zurufen (und) sprechen: „Nichts hat euch eure Menge gefruchtet, noch eure Hoffart.

وَنَادٰى أَصْحٰبُ الْأَعْرَافِ رِجَالًا يَعْرِفُونَهُمْ بِسِيمٰهُمْ قَالُوا مَا أَغْنٰى عَنْكُمْ جَمْعُكُمْ وَمَا كُنْتُمْ تَسْتَكْبِرُونَ ﴿٤٩﴾

50. Sind das jene, von denen ihr schwuret, Allah würde ihnen nicht Barmherzigkeit erweisen?“ Gehet ein in das Paradies; keine Furcht soll über euch kommen, noch sollet ihr trauern.

أَهٰؤُلَاءِ الَّذِينَ أَقْسَمْتُمْ لَا يَنَالُهُمُ اللّٰهُ بِرَحْمَةٍ ۭ اُدْخُلُوا الْجَنَّةَ لَا خَوْفٌ عَلَيْكُمْ وَلَا أَنْتُمْ تَحْزَنُونَ ﴿٥٠﴾

51. Und die Bewohner des Feuers werden den Bewohnern des Himmels zurufen: „Schüttet etwas Wasser auf uns aus oder etwas von dem, was Allah euch gegeben hat.“ Sie werden sprechen: „Fürwahr, Allah hat beides verwehrt für die Ungläubigen,

وَنَادٰى أَصْحٰبُ النَّارِ أَصْحٰبَ الْجَنَّةِ أَنْ أَفِيضُوا عَلَيْنَا مِنَ الْمَاءِ أَوْ مِمَّا رَزَقَكُمُ اللّٰهُ ۭ قَالُوا إِنَّ اللّٰهَ حَرَّمَهُمَا عَلَى الْكٰفِرِينَ ﴿٥١﴾

52. die ihren Glauben als einen Zeitvertreib und ein Spiel nahmen und die das irdische Leben betörte.“ An diesem Tage nun werden Wir sie vergessen, wie sie die Begegnung an diesem ihren Tage vergaßen und wie sie Unsere Zeichen zu leugnen pflegten.

الَّذِينَ اتَّخَذُوا دِينَهُمْ لَهْوًا وَلَعِبًا وَغَرَّتْهُمُ الْحَيٰوةُ الدُّنْيَا ۚ فَالْيَوْمَ نَنْسٰهُمْ كَمَا نَسُوا لِقَاءَ يَوْمِهِمْ هٰذَا ۙ وَمَا كَانُوا بِآيٰتِنَا يَجْحَدُونَ ﴿٥٢﴾

53. Und fürwahr, Wir haben ihnen ein Buch gebracht, das Wir mit Wissen darlegten, als eine Richtschnur und eine Barmherzigkeit für Leute, die da glauben.

وَلَقَدْ جِئْنٰهُمْ بِكِتٰبٍ فَصَّلْنٰهُ عَلٰى عِلْمٍ
هُدًى وَّرَحْمَةً لِّقَوْمٍ يُّؤْمِنُوْنَ ﴿٥٣﴾

54. Warten sie auf etwas denn seine Erfüllung? An dem Tage, da seine Erfüllung kommt, werden jene, die es vordem vergessen hatten, sagen: „Die Gesandten unseres Herrn haben in der Tat die Wahrheit gebracht. Haben wir wohl Fürsprecher, die für uns Fürsprache einlegen? Oder könnten wir zurückgeschickt werden, auf dass wir anderes tun möchten, als wir zu tun pflegten?“ Sie haben ihre Seelen zugrunde gerichtet, und das, was sie zu erdichten gewohnt waren, hat sie im Stich gelassen.

هَلْ يَنْظُرُوْنَ اِلَّا تَاْوِيْلَهٗ ؕ يَوْمَ يَاْتِيْ
تَاْوِيْلُهٗ يَقُوْلُ الَّذِيْنَ نَسُوْهُ مِنْ قَبْلُ قَدْ
جَآءَتْ رُسُلُ رَبِّنَا بِالْحَقِّ ۚ فَهَلْ لَّنَا مِنْ
شُفَعَآءَ فَيَشْفَعُوْا لَنَآ اَوْ نُرَدُّ فَنَعْمَلَ
غَيْرَ الَّذِيْ كُنَّا نَعْمَلُ ؕ قَدْ خَسِرُوْٓا
اَنْفُسَهُمْ وَضَلَّ عَنْهُمْ مَّا كَانُوْا
يَفْتَرُوْنَ ﴿٥٤﴾ ع

55. Siehe, euer Herr ist Allah, der in sechs Zeiten die Himmel und die Erde erschuf; dann setzte Er Sich auf den Thron. Er lässt die Nacht den Tag verhüllen, der ihr eilends folgt. Und (erschuf) die Sonne und den Mond und die Sterne, Seinem Gesetz dienstbar. Wahrlich, Sein ist die Schöpfung und das Gesetz! Segensreich ist Allah, der Herr der Welten.

اِنَّ رَبَّكُمُ اللّٰهُ الَّذِيْ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ
وَالْاَرْضَ فِيْ سِتَّةِ اَيَّامٍ ثُمَّ اسْتَوٰى عَلَى
الْعَرْشِ ۫ يُغْشِي الَّيْلَ النَّهَارَ يَطْلُبُهٗ
حَثِيْثًا ۙ وَّالشَّمْسَ وَالْقَمَرَ وَالنُّجُوْمَ
مُسَخَّرٰتٍۭ بِاَمْرِهٖ ؕ اَلَا لَهُ الْخَلْقُ
وَالْاَمْرُ ؕ تَبٰرَكَ اللّٰهُ رَبُّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿٥٥﴾

56. Rufet zu eurem Herrn in Demut und im Verborgenen. Wahrlich, Er liebt die Übertreter nicht.

اُدْعُوْا رَبَّكُمْ تَضَرُّعًا وَّخُفْيَةً ؕ اِنَّهٗ
لَا يُحِبُّ الْمُعْتَدِيْنَ ﴿٥٦﴾

57. Und stiftet nicht Unfrieden auf Erden, nach ihrer Reformierung, und rufet Ihn an in Furcht und Hoffnung. Wahrlich, Allahs Barmherzigkeit ist nahe denen, die Gutes tun.

وَلَا تُفْسِدُوْا فِي الْاَرْضِ بَعْدَ اِصْلَاحِهَا
وَادْعُوْهُ خَوْفًا وَّطَمَعًا ؕ اِنَّ رَحْمَتَ اللّٰهِ
قَرِيْبٌ مِّنَ الْمُحْسِنِيْنَ ﴿٥٧﴾

58. Er ist es, der Seiner Barmherzigkeit die Winde als frohe Botschaft vorausssendet, bis dass, wenn sie eine schwere Wolke tragen, Wir sie zu einem toten Lande treiben; dann lassen Wir aus ihr Wasser niederregnen und bringen damit Früchte hervor von jeglicher Art. Also bringen Wir auch die Toten hervor, auf dass ihr dessen eingedenk sein möchtet.[116]

وَهُوَ الَّذِيْ يُرْسِلُ الرِّيٰحَ بُشْرًا بَيْنَ يَدَيْ رَحْمَتِهٖ ؕ حَتّٰۤى اِذَاۤ اَقَلَّتْ سَحَابًا ثِقَالًا سُقْنٰهُ لِبَلَدٍ مَّيِّتٍ فَاَنْزَلْنَا بِهِ الْمَآءَ فَاَخْرَجْنَا بِهٖ مِنْ كُلِّ الثَّمَرٰتِ ؕ كَذٰلِكَ نُخْرِجُ الْمَوْتٰى لَعَلَّكُمْ تَذَكَّرُوْنَ ﴿٥٨﴾

59. Und das gute Land – seine Pflanzen sprießen hervor nach dem Gebot seines Herrn; das aber schlecht ist, (seine Pflanzen) sprießen nur kümmerlich. Also wenden und wenden Wir die Zeichen für Leute, die dankbar sind.

وَالْبَلَدُ الطَّيِّبُ يَخْرُجُ نَبَاتُهٗ بِاِذْنِ رَبِّهٖ ۚ وَالَّذِيْ خَبُثَ لَا يَخْرُجُ اِلَّا نَكِدًا ؕ كَذٰلِكَ نُصَرِّفُ الْاٰيٰتِ لِقَوْمٍ يَّشْكُرُوْنَ ﴿٥٩﴾ ع ٧/١٤

60. Wir entsandten Noah zu seinem Volk und er sprach: „O mein Volk, dienet Allah; ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Wahrlich, ich fürchte für euch die Strafe des großen Tags."

لَقَدْ اَرْسَلْنَا نُوْحًا اِلٰى قَوْمِهٖ فَقَالَ يٰقَوْمِ اعْبُدُوا اللّٰهَ مَا لَكُمْ مِّنْ اِلٰهٍ غَيْرُهٗ ؕ اِنِّيْۤ اَخَافُ عَلَيْكُمْ عَذَابَ يَوْمٍ عَظِيْمٍ ﴿٦٠﴾

61. Es sprachen die Häupter seines Volks: „Wahrlich, wir sehen dich in offenkundigem Irrtum."

قَالَ الْمَلَاُ مِنْ قَوْمِهٖۤ اِنَّا لَنَرٰىكَ فِيْ ضَلٰلٍ مُّبِيْنٍ ﴿٦١﴾

62. Er sprach: „O mein Volk, es ist kein Irrtum in mir, sondern ich bin ein Gesandter vom Herrn der Welten.

قَالَ يٰقَوْمِ لَيْسَ بِيْ ضَلٰلَةٌ وَّلٰكِنِّيْ رَسُوْلٌ مِّنْ رَّبِّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿٦٢﴾

63. Ich überbringe euch die Botschaften meines Herrn und gebe euch aufrichtigen Rat, und ich weiß durch Allah, was ihr nicht wisset.

اُبَلِّغُكُمْ رِسٰلٰتِ رَبِّيْ وَاَنْصَحُ لَكُمْ وَاَعْلَمُ مِنَ اللّٰهِ مَا لَا تَعْلَمُوْنَ ﴿٦٣﴾

64. Wundert ihr euch, dass eine Ermahnung zu euch gekommen ist von eurem Herrn, durch einen Mann aus eurer Mitte, auf dass er euch warne und dass ihr gottesfürchtig werdet und vielleicht Erbarmen findet?"

اَوَعَجِبْتُمْ اَنْ جَآءَكُمْ ذِكْرٌ مِّنْ رَّبِّكُمْ عَلٰى رَجُلٍ مِّنْكُمْ لِيُنْذِرَكُمْ وَلِتَتَّقُوْا وَلَعَلَّكُمْ تُرْحَمُوْنَ ﴿٦٤﴾

---

[116] Bezieht sich nicht auf das Jenseits, sondern auf das Erwachen der Völker in dieser Welt.

65. Doch sie leugneten ihn, dann erretteten Wir ihn und die bei ihm waren in der Arche, und ließen jene ertrinken, die Unsere Zeichen verwarfen. Sie waren wahrlich ein blindes Volk.

فَكَذَّبُوهُ فَأَنجَيْنَٰهُ وَٱلَّذِينَ مَعَهُۥ فِى ٱلْفُلْكِ وَأَغْرَقْنَا ٱلَّذِينَ كَذَّبُوا۟ بِـَٔايَٰتِنَآ ۚ إِنَّهُمْ كَانُوا۟ قَوْمًا عَمِينَ ﴿٦٥﴾

66. Und zu den *ʿĀd* (entsandten Wir) ihren Bruder *Hūd*. Er sprach: „O mein Volk, dienet Allah; ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Wollt ihr also nicht gottesfürchtig sein?“

وَإِلَىٰ عَادٍ أَخَاهُمْ هُودًا ۗ قَالَ يَٰقَوْمِ ٱعْبُدُوا۟ ٱللَّهَ مَا لَكُم مِّنْ إِلَٰهٍ غَيْرُهُۥٓ ۚ أَفَلَا تَتَّقُونَ ﴿٦٦﴾

67. Die ungläubigen Häupter seines Volkes sprachen: „Wahrlich, wir sehen dich in Torheit, und wahrlich, wir erachten dich für einen Lügner.“

قَالَ ٱلْمَلَأُ ٱلَّذِينَ كَفَرُوا۟ مِن قَوْمِهِۦٓ إِنَّا لَنَرَىٰكَ فِى سَفَاهَةٍ وَإِنَّا لَنَظُنُّكَ مِنَ ٱلْكَٰذِبِينَ ﴿٦٧﴾

68. Er antwortete: „O mein Volk, es ist keine Torheit in mir, sondern ich bin ein Gesandter vom Herrn der Welten.

قَالَ يَٰقَوْمِ لَيْسَ بِى سَفَاهَةٌ وَلَٰكِنِّى رَسُولٌ مِّن رَّبِّ ٱلْعَٰلَمِينَ ﴿٦٨﴾

69. Ich überbringe euch die Botschaften meines Herrn, und ich bin euch ein aufrichtiger und getreuer Berater.

أُبَلِّغُكُمْ رِسَٰلَٰتِ رَبِّى وَأَنَا۠ لَكُمْ نَاصِحٌ أَمِينٌ ﴿٦٩﴾

70. Wundert ihr euch, dass eine Ermahnung zu euch gekommen ist von eurem Herrn durch einen Mann aus eurer Mitte, auf dass er euch warne? Und gedenket (der Zeit), da Er euch zu Erben einsetzte nach dem Volke Noahs und euren Körper erstarken ließ.[117] Gedenket denn der Gnaden Allahs, auf dass ihr Erfolg habt.“

أَوَعَجِبْتُمْ أَن جَآءَكُمْ ذِكْرٌ مِّن رَّبِّكُمْ عَلَىٰ رَجُلٍ مِّنكُمْ لِيُنذِرَكُمْ ۚ وَٱذْكُرُوٓا۟ إِذْ جَعَلَكُمْ خُلَفَآءَ مِنۢ بَعْدِ قَوْمِ نُوحٍ وَزَادَكُمْ فِى ٱلْخَلْقِ بَصْۜطَةً ۖ فَٱذْكُرُوٓا۟ ءَالَآءَ ٱللَّهِ لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُونَ ﴿٧٠﴾

71. Sie sprachen: „Bist du zu uns gekommen, damit wir Allah allein verehren und das verlassen, was unsere Väter anbeteten? Bring uns denn her, was du uns androhst, wenn du wahrhaftig bist!“

قَالُوٓا۟ أَجِئْتَنَا لِنَعْبُدَ ٱللَّهَ وَحْدَهُۥ وَنَذَرَ مَا كَانَ يَعْبُدُ ءَابَآؤُنَا ۖ فَأْتِنَا بِمَا تَعِدُنَآ إِن كُنتَ مِنَ ٱلصَّٰدِقِينَ ﴿٧١﴾

---

[117] Eine alternative Übersetzung lautet: „Er hat euch reichlich Nachkommen gewährt.“

72. Er antwortete: „Niedergefallen ist nunmehr auf euch Strafe und Zorn von eurem Herrn. Wollt ihr mit mir über Namen streiten, die ihr nanntet – ihr und eure Väter –, wozu Allah keine Vollmacht hinabsandte? Wartet denn, ich bin mit euch unter den Wartenden.“

قَالَ قَدْ وَقَعَ عَلَيْكُمْ مِّنْ رَّبِّكُمْ رِجْسٌ
وَّغَضَبٌ ؕ اَتُجَادِلُوْنَنِيْ فِيْۤ اَسْمَآءٍ
سَمَّيْتُمُوْهَاۤ اَنْتُمْ وَاٰبَآؤُكُمْ مَّا نَزَّلَ اللّٰهُ
بِهَا مِنْ سُلْطٰنٍ ؕ فَانْتَظِرُوْۤا اِنِّيْ مَعَكُمْ
مِّنَ الْمُنْتَظِرِيْنَ ﴿۷۲﴾

73. Sodann erretteten Wir ihn und die mit ihm waren durch Unsere Barmherzigkeit, und Wir schnitten den letzten Zweig derer ab, die Unsere Zeichen leugneten und nicht Gläubige waren.

فَاَنْجَيْنٰهُ وَالَّذِيْنَ مَعَهٗ بِرَحْمَةٍ مِّنَّا
وَقَطَعْنَا دَابِرَ الَّذِيْنَ كَذَّبُوْا بِاٰيٰتِنَا
وَمَا كَانُوْا مُؤْمِنِيْنَ ﴿۷۳﴾ ع

74. Und zu den *Ṯamūd* (entsandten Wir) ihren Bruder *Ṣāliḥ*. Er sprach: „O mein Volk, dienet Allah; ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Wahrlich, nunmehr ist zu euch ein deutlicher Beweis von eurem Herrn gekommen – diese Kamelstute Allahs, ein Zeichen für euch. So lasset sie auf Allahs Erde weiden und tut ihr nichts zuleide, sonst würde euch schmerzliche Strafe treffen.

وَاِلٰى ثَمُوْدَ اَخَاهُمْ صٰلِحًا ۘ قَالَ يٰقَوْمِ
اعْبُدُوا اللّٰهَ مَا لَكُمْ مِّنْ اِلٰهٍ غَيْرُهٗ ؕ قَدْ
جَآءَتْكُمْ بَيِّنَةٌ مِّنْ رَّبِّكُمْ ؕ هٰذِهٖ نَاقَةُ
اللّٰهِ لَكُمْ اٰيَةً فَذَرُوْهَا تَاْكُلْ فِيْۤ اَرْضِ اللّٰهِ
وَلَا تَمَسُّوْهَا بِسُوْٓءٍ فَيَاْخُذَكُمْ عَذَابٌ
اَلِيْمٌ ﴿۷۴﴾

75. Und gedenket (der Zeit), da Er euch als Nachfolger einsetzte nach den *ʿĀd* und euch eine Stätte anwies im Land; ihr erbaut Paläste in dessen Ebenen und grabt Wohnungen in die Berge. Seid also der Gnaden Allahs eingedenk und verübt nicht Unheil auf Erden, indem ihr Unfrieden stiftet.“

وَاذْكُرُوْۤا اِذْ جَعَلَكُمْ خُلَفَآءَ مِنْۢ بَعْدِ عَادٍ
وَّبَوَّاَكُمْ فِي الْاَرْضِ تَتَّخِذُوْنَ مِنْ
سُهُوْلِهَا قُصُوْرًا وَّتَنْحِتُوْنَ الْجِبَالَ
بُيُوْتًا ۚ فَاذْكُرُوْۤا اٰلَآءَ اللّٰهِ وَلَا تَعْثَوْا فِي
الْاَرْضِ مُفْسِدِيْنَ ﴿۷۵﴾

76. Die Häupter seines Volkes, die hoffärtig waren, sprachen zu denen, die als schwach galten – das waren die Gläubigen unter ihnen: „Seid ihr gewiss, dass *Ṣāliḥ* ein Abgesandter seines Herrn ist?“ Sie antworteten: „Wahrlich,

قَالَ الْمَلَاُ الَّذِيْنَ اسْتَكْبَرُوْا مِنْ قَوْمِهٖ
لِلَّذِيْنَ اسْتُضْعِفُوْا لِمَنْ اٰمَنَ مِنْهُمْ
اَتَعْلَمُوْنَ اَنَّ صٰلِحًا مُّرْسَلٌ مِّنْ رَّبِّهٖ ؕ

wir glauben an das, womit er gesandt ward."

قَالُوٓا إِنَّا بِمَآ أُرْسِلَ بِهِۦ مُؤْمِنُونَ ٧٦

77. Da sprachen die Hoffärtigen: „Wir glauben nicht an das, woran ihr glaubt."

قَالَ ٱلَّذِينَ ٱسْتَكْبَرُوٓا إِنَّا بِٱلَّذِىٓ ءَامَنتُم بِهِۦ كَٰفِرُونَ ٧٧

78. Dann schnitten sie der Kamelstute die Sehnen durch und trotzten dem Befehl ihres Herrn und sprachen: „O *Ṣāliḥ*, bring uns das her, was du uns androhst, wenn du einer der Gesandten bist."

فَعَقَرُوا ٱلنَّاقَةَ وَعَتَوْا عَنْ أَمْرِ رَبِّهِمْ وَقَالُوا يَٰصَٰلِحُ ٱئْتِنَا بِمَا تَعِدُنَآ إِن كُنتَ مِنَ ٱلْمُرْسَلِينَ ٧٨

79. Dann erfasste sie das Erdbeben, und am Morgen lagen sie in ihren Wohnungen auf dem Boden hingestreckt.

فَأَخَذَتْهُمُ ٱلرَّجْفَةُ فَأَصْبَحُوا فِى دَارِهِمْ جَٰثِمِينَ ٧٩

80. Da wandte er sich von ihnen ab und sprach: „O mein Volk, ich überbrachte euch die Botschaft meines Herrn und bot euch aufrichtigen Rat an, ihr aber liebt die treuen Berater nicht."

فَتَوَلَّىٰ عَنْهُمْ وَقَالَ يَٰقَوْمِ لَقَدْ أَبْلَغْتُكُمْ رِسَالَةَ رَبِّى وَنَصَحْتُ لَكُمْ وَلَٰكِن لَّا تُحِبُّونَ ٱلنَّٰصِحِينَ ٨٠

81. Und (Wir entsandten) Lot, da er zu seinem Volke sprach: „Wollt ihr eine Schandtat begehen, wie sie keiner in der Welt vor euch je begangen hat?

وَلُوطًا إِذْ قَالَ لِقَوْمِهِۦٓ أَتَأْتُونَ ٱلْفَٰحِشَةَ مَا سَبَقَكُم بِهَا مِنْ أَحَدٍ مِّنَ ٱلْعَٰلَمِينَ ٨١

82. Ihr naht Männern in Begierde anstatt Frauen. Ja, ihr seid ein ausschweifendes Volk."

إِنَّكُمْ لَتَأْتُونَ ٱلرِّجَالَ شَهْوَةً مِّن دُونِ ٱلنِّسَآءِ ۚ بَلْ أَنتُمْ قَوْمٌ مُّسْرِفُونَ ٨٢

83. Da war die Antwort seines Volkes nichts anderes, als dass sie sprachen: „Treibt sie hinaus aus eurer Stadt, denn sie sind Leute, die sich reinsprechen möchten."

وَمَا كَانَ جَوَابَ قَوْمِهِۦٓ إِلَّآ أَن قَالُوٓا أَخْرِجُوهُم مِّن قَرْيَتِكُمْ ۖ إِنَّهُمْ أُنَاسٌ يَتَطَهَّرُونَ ٨٣

84. Sodann erretteten Wir ihn und die Seinen, ausgenommen seine Frau; sie gehörte zu denen, die zurückblieben.

فَأَنجَيْنَٰهُ وَأَهْلَهُۥٓ إِلَّا ٱمْرَأَتَهُۥ كَانَتْ مِنَ ٱلْغَٰبِرِينَ ٨٤

85. Und Wir ließen einen gewaltigen Regen[118] über sie niedergehen. Nun

وَأَمْطَرْنَا عَلَيْهِم مَّطَرًا ۖ فَٱنظُرْ كَيْفَ

[118] Gemeint ist ein Steinhagel, der durch ein Erdbeben verursacht wurde.

sieh, wie das Ende der Sünder war!

كَانَ عَاقِبَةُ الْمُجْرِمِينَ ﴿٨٥﴾

86. Und zu Midian (entsandten Wir) ihren Bruder *Šuʿaib*. Er sprach: „O mein Volk, dienet Allah; ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Ein deutliches Zeichen von eurem Herrn ist nunmehr zu euch gekommen. Drum gebet volles Maß und Gewicht und schmälert den Menschen ihre Dinge nicht und stiftet nicht Unfrieden auf Erden nach ihrer Regelung. Das ist besser für euch, wenn ihr Gläubige seid.

وَإِلَىٰ مَدْيَنَ أَخَاهُمْ شُعَيْبًا ۗ قَالَ يَا قَوْمِ اعْبُدُوا اللَّهَ مَا لَكُم مِّنْ إِلَٰهٍ غَيْرُهُ ۖ قَدْ جَاءَتْكُم بَيِّنَةٌ مِّن رَّبِّكُمْ ۖ فَأَوْفُوا الْكَيْلَ وَالْمِيزَانَ وَلَا تَبْخَسُوا النَّاسَ أَشْيَاءَهُمْ وَلَا تُفْسِدُوا فِي الْأَرْضِ بَعْدَ إِصْلَاحِهَا ۚ ذَٰلِكُمْ خَيْرٌ لَّكُمْ إِن كُنتُم مُّؤْمِنِينَ ﴿٨٦﴾

87. Und lauert nicht drohend auf jedem Weg, indem ihr die von Allahs Weg abtrünnig machen möchtet, die an Ihn glauben, und indem ihr ihn (den Weg) zu krümmen sucht. Und denkt daran, wie ihr wenige wart und Er euch mehrte. Und schauet, wie das Ende derer war, die Unfrieden stifteten!

وَلَا تَقْعُدُوا بِكُلِّ صِرَاطٍ تُوعِدُونَ وَتَصُدُّونَ عَن سَبِيلِ اللَّهِ مَنْ آمَنَ بِهِ وَتَبْغُونَهَا عِوَجًا ۚ وَاذْكُرُوا إِذْ كُنتُمْ قَلِيلًا فَكَثَّرَكُمْ ۖ وَانظُرُوا كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُفْسِدِينَ ﴿٨٧﴾

88. Und wenn unter euch solche sind, die an das glauben, womit ich gesandt bin, und andere, die nicht glauben, so habet Geduld, bis Allah zwischen uns richtet, denn Er ist der beste Richter."

وَإِن كَانَ طَائِفَةٌ مِّنكُمْ آمَنُوا بِالَّذِي أُرْسِلْتُ بِهِ وَطَائِفَةٌ لَّمْ يُؤْمِنُوا فَاصْبِرُوا حَتَّىٰ يَحْكُمَ اللَّهُ بَيْنَنَا ۚ وَهُوَ خَيْرُ الْحَاكِمِينَ ﴿٨٨﴾

89. Die Häupter seines Volkes, die hoffärtig waren, sprachen: „O *Šuʿaib*, wir wollen dich und die Gläubigen mit dir aus unserer Stadt hinaustreiben, oder ihr kehrtet zu unserem Bekenntnis zurück." Er sprach: „Auch wenn wir nicht willens sind?

قَالَ الْمَلَأُ الَّذِينَ اسْتَكْبَرُوا مِن قَوْمِهِ لَنُخْرِجَنَّكَ يَا شُعَيْبُ وَالَّذِينَ آمَنُوا مَعَكَ مِن قَرْيَتِنَا أَوْ لَتَعُودُنَّ فِي مِلَّتِنَا ۚ قَالَ أَوَلَوْ كُنَّا كَارِهِينَ ﴿٨٩﴾

90. Wir hätten ja eine Lüge wider Allah erdichtet, wenn wir zu eurem Bekenntnis zurückkehren würden, nachdem Allah uns daraus gerettet hat. Es ziemt sich nicht für uns, dass wir dazu zurückkehren, es sei denn, dass Allah, unser Herr, es will. Unser Herr umfasst alle Dinge mit Wissen. Auf Allah vertrauen wir. O unser Herr, entscheide denn Du zwischen uns und zwischen unserem Volk nach Wahrheit, denn Du bist der beste Entscheider."

قَدِ افْتَرَيْنَا عَلَى اللّٰهِ كَذِبًا اِنْ عُدْنَا فِيْ مِلَّتِكُمْ بَعْدَ اِذْ نَجّٰنَا اللّٰهُ مِنْهَا ؕ وَمَا يَكُوْنُ لَنَآ اَنْ نَّعُوْدَ فِيْهَآ اِلَّآ اَنْ يَّشَآءَ اللّٰهُ رَبُّنَا ؕ وَسِعَ رَبُّنَا كُلَّ شَيْءٍ عِلْمًا ؕ عَلَى اللّٰهِ تَوَكَّلْنَا ؕ رَبَّنَا افْتَحْ بَيْنَنَا وَبَيْنَ قَوْمِنَا بِالْحَقِّ وَاَنْتَ خَيْرُ الْفٰتِحِيْنَ ﴿٩٠﴾

91. Die Häupter seines Volkes, die ungläubig waren, sprachen: „Wenn ihr *Šuᶜaib* folgt, dann seid ihr fürwahr Verlorene."

وَقَالَ الْمَلَاُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا مِنْ قَوْمِهٖ لَئِنِ اتَّبَعْتُمْ شُعَيْبًا اِنَّكُمْ اِذًا لَّخٰسِرُوْنَ ﴿٩١﴾

92. Dann erfasste sie das Erdbeben, und am Morgen lagen sie in ihren Wohnungen auf dem Boden hingestreckt.

فَاَخَذَتْهُمُ الرَّجْفَةُ فَاَصْبَحُوْا فِيْ دَارِهِمْ جٰثِمِيْنَ ﴿٩٢﴾

93. Die *Šuᶜaib* der Lüge beschuldigt hatten, die wurden, als hätten sie nie darin gewohnt. Die *Šuᶜaib* der Lüge beschuldigt hatten – sie waren nun die Verlorenen.

الَّذِيْنَ كَذَّبُوْا شُعَيْبًا كَاَنْ لَّمْ يَغْنَوْا فِيْهَا ۛ اَلَّذِيْنَ كَذَّبُوْا شُعَيْبًا كَانُوْا هُمُ الْخٰسِرِيْنَ ﴿٩٣﴾

94. Dann wandte er sich von ihnen ab und sprach: „O mein Volk, wahrlich, ich überbrachte euch die Botschaften meines Herrn und gab euch aufrichtigen Rat. Wie sollte ich mich nun betrüben über ein ungläubiges Volk?"

فَتَوَلّٰى عَنْهُمْ وَقَالَ يٰقَوْمِ لَقَدْ اَبْلَغْتُكُمْ رِسٰلٰتِ رَبِّيْ وَنَصَحْتُ لَكُمْ ۚ فَكَيْفَ اٰسٰى عَلٰى قَوْمٍ كٰفِرِيْنَ ﴿٩٤﴾

95. Nie sandten Wir einen Propheten in eine Stadt, ohne dass Wir ihre Bewohner mit Not und Drangsal heimsuchten, auf dass sie sich demütigen mögen.

وَمَآ اَرْسَلْنَا فِيْ قَرْيَةٍ مِّنْ نَّبِيٍّ اِلَّآ اَخَذْنَآ اَهْلَهَا بِالْبَاْسَآءِ وَالضَّرَّآءِ لَعَلَّهُمْ يَضَّرَّعُوْنَ ﴿٩٥﴾

96. Darauf verwandelten Wir den üblen Zustand in einen guten, bis sie anwuchsen und sprachen: „Auch unsere Väter erfuhren Leid und Freude." Dann erfassten Wir sie unversehens, ohne dass sie es merkten.

ثُمَّ بَدَّلْنَا مَكَانَ السَّيِّئَةِ الْحَسَنَةَ حَتّٰى عَفَوْا وَّقَالُوْا قَدْ مَسَّ اٰبَآءَنَا الضَّرَّآءُ وَالسَّرَّآءُ فَاَخَذْنٰهُمْ بَغْتَةً وَّهُمْ لَا يَشْعُرُوْنَ ﴿٩٦﴾

97. Hätte aber das Volk (jener) Städte geglaubt und wären sie rechtschaffen gewesen, so hätten Wir ihnen ganz gewiss vom Himmel und von der Erde Segnungen eröffnet. Doch sie leugneten; also erfassten Wir sie um dessentwillen, was sie sich erwarben.

وَلَوْ اَنَّ اَهْلَ الْقُرٰٓى اٰمَنُوْا وَاتَّقَوْا لَفَتَحْنَا عَلَيْهِمْ بَرَكٰتٍ مِّنَ السَّمَآءِ وَالْاَرْضِ وَلٰكِنْ كَذَّبُوْا فَاَخَذْنٰهُمْ بِمَا كَانُوْا يَكْسِبُوْنَ ﴿٩٧﴾

98. Sind denn die Bewohner (dieser) Städte sicher, dass Unsere Strafe nicht über sie kommt zur Nachtzeit, während sie schlafen?

اَفَاَمِنَ اَهْلُ الْقُرٰٓى اَنْ يَّاْتِيَهُمْ بَاْسُنَا بَيَاتًا وَّهُمْ نَآئِمُوْنَ ﴿٩٨﴾

99. Oder sind die Bewohner (dieser) Städte sicher, dass Unsere Strafe nicht über sie kommt zur Mittagszeit, während sie beim Spiel sind?

اَوَاَمِنَ اَهْلُ الْقُرٰٓى اَنْ يَّاْتِيَهُمْ بَاْسُنَا ضُحًى وَّهُمْ يَلْعَبُوْنَ ﴿٩٩﴾

100. Sind sie denn sicher vor dem Plan Allahs? Aber niemand kann sich vor dem Plan Allahs sicher fühlen, außer dem Volk der Verlierenden.

اَفَاَمِنُوْا مَكْرَ اللّٰهِ ۚ فَلَا يَاْمَنُ مَكْرَ اللّٰهِ اِلَّا الْقَوْمُ الْخٰسِرُوْنَ ﴿١٠٠﴾

101. Leuchtet das jenen nicht ein, die die Erde ererbt haben nach ihren (früheren) Bewohnern, dass Wir, wenn es Uns gefällt, sie treffen können für ihre Sünden und ihre Herzen versiegeln, so dass sie nicht verstehen?

اَوَلَمْ يَهْدِ لِلَّذِيْنَ يَرِثُوْنَ الْاَرْضَ مِنْۢ بَعْدِ اَهْلِهَآ اَنْ لَّوْ نَشَآءُ اَصَبْنٰهُمْ بِذُنُوْبِهِمْ ۚ وَنَطْبَعُ عَلٰى قُلُوْبِهِمْ فَهُمْ لَا يَسْمَعُوْنَ ﴿١٠١﴾

102. Dies sind die Städte, deren Kunde Wir dir gegeben haben. Ihre Gesandten waren zu ihnen gekommen mit deutlichen Zeichen. Allein sie mochten nicht an das glauben, was sie zuvor geleugnet hatten. Also versiegelt Allah die Herzen der Ungläubigen.

تِلْكَ الْقُرٰى نَقُصُّ عَلَيْكَ مِنْ اَنْۢبَآئِهَا ۚ وَلَقَدْ جَآءَتْهُمْ رُسُلُهُمْ بِالْبَيِّنٰتِ ۚ فَمَا كَانُوْا لِيُؤْمِنُوْا بِمَا كَذَّبُوْا مِنْ قَبْلُ ۗ كَذٰلِكَ يَطْبَعُ اللّٰهُ عَلٰى قُلُوْبِ الْكٰفِرِيْنَ ﴿١٠٢﴾

103. Und bei den meisten von ihnen fanden Wir kein Worthalten, sondern Wir fanden die meisten von ihnen als Wortbrüchige.

وَمَا وَجَدْنَا لِاَكْثَرِهِمْ مِّنْ عَهْدٍ ۚ وَاِنْ وَّجَدْنَآ اَكْثَرَهُمْ لَفٰسِقِيْنَ ﴿١٠٣﴾

104. Später dann, nach ihnen, entsand-

ثُمَّ بَعَثْنَا مِنْۢ بَعْدِهِمْ مُّوْسٰى بِاٰيٰتِنَآ اِلٰى

ten Wir Mose mit Unseren Zeichen zu Pharao und seinen Häuptern, doch sie trieben Frevel mit ihnen. Nun schau, wie das Ende derer war, die Unfrieden stifteten!

فِرْعَوْنَ وَمَلَا۟ئِهٖ فَظَلَمُوْا بِهَا ۚ فَانْظُرْ
كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُفْسِدِيْنَ ﴿١٠٤﴾

105. Und Mose sprach: „O Pharao, ich bin ein Gesandter vom Herrn der Welten.

وَقَالَ مُوْسٰى يٰفِرْعَوْنُ اِنِّيْ رَسُوْلٌ مِّنْ
رَّبِّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿١٠٥﴾ۙ

106. Es ziemt sich, dass ich von Allah nichts anderes als die Wahrheit rede. Ich bin zu euch gekommen mit einem deutlichen Zeichen von eurem Herrn; so lass denn die Kinder Israels mit mir ziehen."

حَقِيْقٌ عَلٰٓى اَنْ لَّآ اَقُوْلَ عَلَى اللّٰهِ اِلَّا
الْحَقَّ ؕ قَدْ جِئْتُكُمْ بِبَيِّنَةٍ مِّنْ رَّبِّكُمْ
فَاَرْسِلْ مَعِيَ بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ ﴿١٠٦﴾ؕ

107. Er erwiderte: „Wenn du wirklich mit einem Zeichen gekommen bist, so weise es vor, wenn du zu den Wahrhaftigen gehörst."

قَالَ اِنْ كُنْتَ جِئْتَ بِاٰيَةٍ فَاْتِ بِهَآ اِنْ
كُنْتَ مِنَ الصّٰدِقِيْنَ ﴿١٠٧﴾

108. Da warf er seinen Stab nieder und siehe, er ward deutlich eine Schlange.

فَاَلْقٰى عَصَاهُ فَاِذَا هِيَ ثُعْبَانٌ مُّبِيْنٌ ﴿١٠٨﴾ۚ

109. Dann zog er seine Hand hervor und siehe, sie ward den Beschauern weiß.

وَّنَزَعَ يَدَهٗ فَاِذَا هِيَ بَيْضَآءُ لِلنّٰظِرِيْنَ ﴿١٠٩﴾ ع

110. Die Häupter von Pharaos Volk sprachen: „Wahrlich, das ist ein geschickter Zauberer.

قَالَ الْمَلَاُ مِنْ قَوْمِ فِرْعَوْنَ اِنَّ هٰذَا
لَسٰحِرٌ عَلِيْمٌ ﴿١١٠﴾ۙ

111. Er möchte euch aus eurem Land vertreiben. Was ratet ihr nun?"

يُّرِيْدُ اَنْ يُّخْرِجَكُمْ مِّنْ اَرْضِكُمْ ۚ
فَمَاذَا تَاْمُرُوْنَ ﴿١١١﴾

112. Sie sprachen: „Gewähre ihm und seinem Bruder Aufschub und sende Versammler in die Städte aus,

قَالُوْٓا اَرْجِهْ وَاَخَاهُ وَاَرْسِلْ فِي
الْمَدَآئِنِ حٰشِرِيْنَ ﴿١١٢﴾ۙ

113. dass sie jeden kundigen Zauberer zu dir bringen sollen."

يَاْتُوْكَ بِكُلِّ سٰحِرٍ عَلِيْمٍ ﴿١١٣﴾

114. Und die Zauberer kamen zu Pharao (und) sprachen: „Uns wird doch gewiss eine Belohnung zuteil, wenn wir obsiegen?"

وَجَآءَ السَّحَرَةُ فِرْعَوْنَ قَالُوْٓا اِنَّ لَنَا
لَاَجْرًا اِنْ كُنَّا نَحْنُ الْغٰلِبِيْنَ ﴿١١٤﴾

115. Er sprach: „Jawohl, und ihr sollt zu den Nächsten gehören."

قَالَ نَعَمْ وَإِنَّكُمْ لَمِنَ الْمُقَرَّبِينَ ﴿١١٥﴾

116. Sie sprachen: „O Mose, entweder wirf du oder wir werfen (zuerst)."

قَالُوا يَا مُوسَىٰ إِمَّا أَنْ تُلْقِيَ وَإِمَّا أَنْ نَكُونَ نَحْنُ الْمُلْقِينَ ﴿١١٦﴾

117. Er antwortete: „Werfet ihr hin!" Und da sie geworfen hatten, bezauberten sie die Augen der Leute und versetzten sie in Furcht und brachten einen gewaltigen Zauber hervor.

قَالَ أَلْقُوا ۚ فَلَمَّا أَلْقَوْا سَحَرُوا أَعْيُنَ النَّاسِ وَاسْتَرْهَبُوهُمْ وَجَاءُوا بِسِحْرٍ عَظِيمٍ ﴿١١٧﴾

118. Und Wir offenbarten Mose: „Wirf deinen Stab!" Und siehe, er verschlang[119] alles, was sie an Trug hervorbrachten.

وَأَوْحَيْنَا إِلَىٰ مُوسَىٰ أَنْ أَلْقِ عَصَاكَ ۚ فَإِذَا هِيَ تَلْقَفُ مَا يَأْفِكُونَ ﴿١١٨﴾

119. So wurde die Wahrheit festgestellt, und ihre Werke erwiesen sich als nichtig.

فَوَقَعَ الْحَقُّ وَبَطَلَ مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿١١٩﴾

120. Jene wurden damals besiegt, und beschämt kehrten sie um.

فَغُلِبُوا هُنَالِكَ وَانْقَلَبُوا صَاغِرِينَ ﴿١٢٠﴾

121. Und die Zauberer trieb es, dass sie niederfielen in Anbetung.

وَأُلْقِيَ السَّحَرَةُ سَاجِدِينَ ﴿١٢١﴾

122. Sie sprachen: „Wir glauben an den Herrn der Welten,

قَالُوا آمَنَّا بِرَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿١٢٢﴾

123. den Herrn Mose und Aarons."

رَبِّ مُوسَىٰ وَهَارُونَ ﴿١٢٣﴾

124. Da sprach Pharao: „Ihr habt an ihn geglaubt, ehe ich es euch erlaubte. Gewiss, das ist eine List, die ihr in der Stadt ersonnen habt, um ihre Bewohner daraus zu vertreiben; doch ihr sollt es bald erfahren.

قَالَ فِرْعَوْنُ آمَنْتُمْ بِهِ قَبْلَ أَنْ آذَنَ لَكُمْ ۚ إِنَّ هَٰذَا لَمَكْرٌ مَكَرْتُمُوهُ فِي الْمَدِينَةِ لِتُخْرِجُوا مِنْهَا أَهْلَهَا ۚ فَسَوْفَ تَعْلَمُونَ ﴿١٢٤﴾

125. Wahrlich, für den Ungehorsam lasse ich euch Hände und Füße abhauen. Dann lasse ich euch alle kreuzigen."

لَأُقَطِّعَنَّ أَيْدِيَكُمْ وَأَرْجُلَكُمْ مِنْ خِلَافٍ ثُمَّ لَأُصَلِّبَنَّكُمْ أَجْمَعِينَ ﴿١٢٥﴾

---

[119] Verschlingen bedeutet hier zunichtemachen. Die Stricke der Zauberer waren mit geheimen Schrauben versehen und ihre Stäbe mit Quecksilber gefüllt, sodass sie beim Hinwerfen Schlangen vortäuschten. Mose[AS] brach den vermeintlichen Zauber, indem er seinen Stab darüber warf.

126. Sie antworteten: „Zu unserem Herrn kehren wir dann zurück.

قَالُوْۤا اِنَّاۤ اِلٰى رَبِّنَا مُنْقَلِبُوْنَ ۟ۚ ١٢٦

127. Du nimmst nur darum Rache an uns, weil wir an die Zeichen unseres Herrn glaubten, als sie zu uns gekommen. Unser Herr, gieße Standhaftigkeit in uns und lass uns sterben als Gottergebene."

وَمَا تَنْقِمُ مِنَّاۤ اِلَّاۤ اَنْ اٰمَنَّا بِاٰيٰتِ رَبِّنَا لَمَّا
جَآءَتْنَا ؕ رَبَّنَاۤ اَفْرِغْ عَلَيْنَا صَبْرًا وَّتَوَفَّنَا
مُسْلِمِيْنَ ۟ع ١٢٧

128. Die Häupter von Pharaos Volk sprachen: „Willst du zulassen, dass Mose und sein Volk Unfrieden stiften im Land und dich und deine Götter verlassen?" Er antwortete: „Wir wollen ihre Söhne hinmorden und ihre Frauen am Leben lassen, denn wir haben über sie Gewalt."

وَقَالَ الْمَلَاُ مِنْ قَوْمِ فِرْعَوْنَ اَتَذَرُ
مُوْسٰى وَقَوْمَهٗ لِيُفْسِدُوْا فِى الْاَرْضِ
وَيَذَرَكَ وَاٰلِهَتَكَ ؕ قَالَ سَنُقَتِّلُ
اَبْنَآءَهُمْ وَنَسْتَحْىٖ نِسَآءَهُمْ ۚ وَاِنَّا
فَوْقَهُمْ قٰهِرُوْنَ ۟ ١٢٨

129. Da sprach Mose zu seinem Volk: „Flehet Allahs Hilfe an und seid standhaft. Wahrlich, die Erde ist Allahs; Er vererbt sie, wem Er will unter Seinen Dienern, und der Ausgang ist für die Gottesfürchtigen."

قَالَ مُوْسٰى لِقَوْمِهِ اسْتَعِيْنُوْا بِاللّٰهِ
وَاصْبِرُوْا ۚ اِنَّ الْاَرْضَ لِلّٰهِ ۙ يُوْرِثُهَا
مَنْ يَّشَآءُ مِنْ عِبَادِهٖ ؕ وَالْعَاقِبَةُ
لِلْمُتَّقِيْنَ ۟ ١٢٩

130. Sie antworteten: „Wir litten Verfolgung, ehe du zu uns kamst und nachdem du zu uns gekommen." Er sprach: „Euer Herr wird bald euren Feind vertilgen und euch zu Statthaltern im Land machen, damit Er sehe, wie ihr handelt."

قَالُوْۤا اُوْذِيْنَا مِنْ قَبْلِ اَنْ تَاْتِيَنَا وَمِنْۢ بَعْدِ
مَا جِئْتَنَا ؕ قَالَ عَسٰى رَبُّكُمْ اَنْ يُّهْلِكَ
عَدُوَّكُمْ وَيَسْتَخْلِفَكُمْ فِى الْاَرْضِ
فَيَنْظُرَ كَيْفَ تَعْمَلُوْنَ ۟ع ١٣٠

131. Und Wir straften Pharaos Volk mit Dürre und Mangel an Früchten, auf dass sie sich ermahnen ließen.

وَلَقَدْ اَخَذْنَاۤ اٰلَ فِرْعَوْنَ بِالسِّنِيْنَ
وَنَقْصٍ مِّنَ الثَّمَرٰتِ لَعَلَّهُمْ
يَذَّكَّرُوْنَ ۟ ١٣١

132. Doch als dann Gutes zu ihnen kam, sagten sie: „Das gebührt uns." Und wenn sie ein Übel befiel, so schrie-

فَاِذَا جَآءَتْهُمُ الْحَسَنَةُ قَالُوْا لَنَا هٰذِهٖ ۚ
وَاِنْ تُصِبْهُمْ سَيِّئَةٌ يَّطَّيَّرُوْا بِمُوْسٰى

ben sie das Unheil Mose und den Seinigen zu. Nun ist doch gewiss ihr Unheil bei Allah allein, jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

وَمَنْ مَّعَهُ ۗ اَلَآ اِنَّمَا طٰٓئِرُهُمْ عِنْدَ اللّٰهِ وَلٰكِنَّ اَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُوْنَ ﴿١٣٢﴾

133. Und sie sagten: „Was du uns auch für ein Zeichen bringen magst, uns damit zu berücken, wir werden doch nicht an dich glauben."

وَقَالُوْا مَهْمَا تَاْتِنَا بِهٖ مِنْ اٰيَةٍ لِّتَسْحَرَنَا بِهَا ۙ فَمَا نَحْنُ لَكَ بِمُؤْمِنِيْنَ ﴿١٣٣﴾

134. Da sandten Wir über sie den Sturm und die Heuschrecken und die Läuse und die Frösche und das Blut – deutliche Zeichen –, doch sie betrugen sich hoffärtig und wurden ein sündiges Volk.

فَاَرْسَلْنَا عَلَيْهِمُ الطُّوْفَانَ وَالْجَرَادَ وَالْقُمَّلَ وَالضَّفَادِعَ وَالدَّمَ اٰيٰتٍ مُّفَصَّلٰتٍ ۚ فَاسْتَكْبَرُوْا وَكَانُوْا قَوْمًا مُّجْرِمِيْنَ ﴿١٣٤﴾

135. Wenn immer aber das Strafgericht über sie kam, sagten sie: „O Mose, bete für uns zu deinem Herrn in Berufung auf das, was Er dir verheißen! Wenn du die Strafe von uns entfernst, so werden wir dir ganz gewiss glauben und die Kinder Israels ganz gewiss mit dir ziehen lassen."

وَلَمَّا وَقَعَ عَلَيْهِمُ الرِّجْزُ قَالُوْا يٰمُوْسَى ادْعُ لَنَا رَبَّكَ بِمَا عَهِدَ عِنْدَكَ ۚ لَئِنْ كَشَفْتَ عَنَّا الرِّجْزَ لَنُؤْمِنَنَّ لَكَ وَلَنُرْسِلَنَّ مَعَكَ بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ ۚ ﴿١٣٥﴾

136. Doch als Wir ihnen die Strafe erließen auf eine Frist, die sie vollenden sollten, siehe, da brachen sie das Wort.

فَلَمَّا كَشَفْنَا عَنْهُمُ الرِّجْزَ اِلٰٓى اَجَلٍ هُمْ بٰلِغُوْهُ اِذَا هُمْ يَنْكُثُوْنَ ﴿١٣٦﴾

137. Darauf straften Wir sie und ließen sie im Meer ertrinken, weil sie Unsere Zeichen als Lügen behandelten und ihrer nicht achteten.

فَانْتَقَمْنَا مِنْهُمْ فَاَغْرَقْنٰهُمْ فِى الْيَمِّ بِاَنَّهُمْ كَذَّبُوْا بِاٰيٰتِنَا وَكَانُوْا عَنْهَا غٰفِلِيْنَ ﴿١٣٧﴾

138. Und Wir gaben dem Volk,[120] das für schwach galt, die östlichen Teile des Landes[121] zum Erbe und die westlichen Teile dazu, die Wir gesegnet hatten. Und das gnadenvolle Wort deines Herrn ward erfüllt an den Kindern Israels, weil sie standhaft waren; und Wir zerstörten alles, was Pharao und sein

وَاَوْرَثْنَا الْقَوْمَ الَّذِيْنَ كَانُوْا يُسْتَضْعَفُوْنَ مَشَارِقَ الْاَرْضِ وَمَغَارِبَهَا الَّتِيْ بٰرَكْنَا فِيْهَا ۗ وَتَمَّتْ كَلِمَتُ رَبِّكَ الْحُسْنٰى عَلٰى بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ ۙ بِمَا صَبَرُوْا ۗ وَدَمَّرْنَا مَا كَانَ

[120] Gemeint ist das Volk des Propheten Mose[AS].

[121] Gemeint ist Palästina.

Volk geschaffen und was an hohen Bauten sie erbaut hatten;

يَصْنَعُ فِرْعَوْنُ وَقَوْمُهُ وَمَا كَانُوا يَعْرِشُونَ ۝١٣٨

139. wir brachten die Kinder Israels über das Meer; und sie kamen zu einem Volk, das seinen Götzen ergeben war. Sie sprachen „O Mose, mache uns einen Gott, wie diese hier Götter haben.“ Er sprach: „Ihr seid ein unwissendes Volk.

وَجٰوَزْنَا بِبَنِيٓ إِسْرَآءِيلَ الْبَحْرَ فَأَتَوْا عَلٰى قَوْمٍ يَّعْكُفُونَ عَلٰٓى أَصْنَامٍ لَّهُمْ ۚ قَالُوا يٰمُوسَى اجْعَلْ لَّنَآ إِلٰهًا كَمَا لَهُمْ اٰلِهَةٌ ۗ قَالَ إِنَّكُمْ قَوْمٌ تَجْهَلُونَ ۝١٣٩

140. Diese hier aber – zertrümmert wird das werden, worin sie sind, und eitel wird all das sein, was sie tun.“

إِنَّ هٰٓؤُلَآءِ مُتَبَّرٌ مَّا هُمْ فِيهِ وَبٰطِلٌ مَّا كَانُوا يَعْمَلُونَ ۝١٤٠

141. Er sprach: „Soll ich für euch einen anderen Gott fordern als Allah, obwohl Er euch erhöht hat über die Völker?“

قَالَ أَغَيْرَ اللّٰهِ أَبْغِيكُمْ إِلٰهًا وَّهُوَ فَضَّلَكُمْ عَلَى الْعٰلَمِينَ ۝١٤١

142. Und (gedenket der Zeit) da Wir euch erretteten vor den Leuten Pharaos, die euch mit bitterer Qual bedrückten, eure Söhne hinmordeten und eure Frauen verschonten. Und hierin ward euch eine große Gnade von eurem Herrn.

وَإِذْ أَنْجَيْنٰكُمْ مِّنْ اٰلِ فِرْعَوْنَ يَسُومُونَكُمْ سُوٓءَ الْعَذَابِ ۚ يُقَتِّلُونَ أَبْنَآءَكُمْ وَيَسْتَحْيُونَ نِسَآءَكُمْ ۗ وَفِي ذٰلِكُمْ بَلَآءٌ مِّنْ رَّبِّكُمْ عَظِيمٌ ۝١٤٢

143. Alsdann gaben Wir Mose eine Verheißung von dreißig Nächten und ergänzten sie mit zehn. So war die festgesetzte Zeit seines Herrn vollendet – vierzig Nächte. Und Mose sprach zu seinem Bruder Aaron: „Vertritt mich bei meinem Volk und führe (es) richtig und folge nicht dem Pfade derer, die Unfrieden stiften.“

وَوٰعَدْنَا مُوسٰى ثَلٰثِينَ لَيْلَةً وَّأَتْمَمْنٰهَا بِعَشْرٍ فَتَمَّ مِيقَاتُ رَبِّهٖٓ أَرْبَعِينَ لَيْلَةً ۚ وَقَالَ مُوسٰى لِأَخِيهِ هٰرُونَ اخْلُفْنِي فِي قَوْمِي وَأَصْلِحْ وَلَا تَتَّبِعْ سَبِيلَ الْمُفْسِدِينَ ۝١٤٣

144. Und als Mose zu Unserer Verabredung kam und sein Herr zu ihm redete, da sprach er: „Mein Herr, zeige (Dich) mir, auf dass ich Dich schauen mag.“ Er

وَلَمَّا جَآءَ مُوسٰى لِمِيقٰتِنَا وَكَلَّمَهُ رَبُّهُ ۙ قَالَ رَبِّ أَرِنِيٓ أَنْظُرْ إِلَيْكَ ۗ قَالَ لَنْ

antwortete: „Nimmer siehst du Mich, doch blicke auf den Berg; wenn er unverrückt an seinem Ort bleibt, dann sollst du Mich schauen.“ Als sein Herr Sich auf dem Berg offenbarte, da brach Er diesen in Stücke, und Mose stürzte ohnmächtig nieder. Und als er zu sich kam, sprach er: „Heilig bist Du, ich bekehre mich zu Dir, und ich bin der erste der Gläubigen.“

تَرٰىنِيْ وَلٰكِنِ انْظُرْ اِلَى الْجَبَلِ فَاِنِ
اسْتَقَرَّ مَكَانَهٗ فَسَوْفَ تَرٰىنِيْ ۚ فَلَمَّا
تَجَلّٰى رَبُّهٗ لِلْجَبَلِ جَعَلَهٗ دَكًّا وَّخَرَّ
مُوْسٰى صَعِقًا ۚ فَلَمَّآ اَفَاقَ قَالَ
سُبْحٰنَكَ تُبْتُ اِلَيْكَ وَاَنَا اَوَّلُ
الْمُؤْمِنِيْنَ ﴿١٤٤﴾

145. Er sprach: „O Mose, Ich habe dich erwählt vor den Menschen durch Meine Sendung und durch Mein Wort. So nimm denn hin, was Ich dir gegeben, und sei einer der Dankbaren.“

قَالَ يٰمُوْسٰٓى اِنِّي اصْطَفَيْتُكَ عَلَى
النَّاسِ بِرِسٰلٰتِيْ وَبِكَلَامِيْ ۖ فَخُذْ
مَآ اٰتَيْتُكَ وَكُنْ مِّنَ الشّٰكِرِيْنَ ﴿١٤٥﴾

146. Wir schrieben für ihn auf die Tafeln über jegliches Ding – eine Ermahnung und eine Erklärung von allen Dingen: „So halte sie fest und heiße dein Volk das Beste davon befolgen. Bald werde Ich euch die Stätte der Frevler zeigen.“

وَكَتَبْنَا لَهٗ فِي الْاَلْوَاحِ مِنْ كُلِّ شَيْءٍ
مَّوْعِظَةً وَّتَفْصِيْلًا لِّكُلِّ شَيْءٍ ۚ فَخُذْهَا
بِقُوَّةٍ وَّاْمُرْ قَوْمَكَ يَاْخُذُوْا بِاَحْسَنِهَا ۭ
سَاُورِيْكُمْ دَارَ الْفٰسِقِيْنَ ﴿١٤٦﴾

147. Abwenden aber will Ich von Meinen Zeichen diejenigen, die sich hoffärtig im Lande gebärden wider alles Recht; und wenn sie auch alle Zeichen sehen, so wollen sie nicht daran glauben; und wenn sie den Weg der Rechtschaffenheit sehen, so wollen sie ihn nicht als Weg annehmen; sehen sie aber den Weg des Irrtums, so nehmen sie ihn als Weg an. Dies, weil sie Unsere Zeichen als Lüge behandelten und ihrer nicht achteten.

سَاَصْرِفُ عَنْ اٰيٰتِيَ الَّذِيْنَ يَتَكَبَّرُوْنَ فِي
الْاَرْضِ بِغَيْرِ الْحَقِّ ۭ وَاِنْ يَّرَوْا كُلَّ اٰيَةٍ
لَّا يُؤْمِنُوْا بِهَا ۚ وَاِنْ يَّرَوْا سَبِيْلَ الرُّشْدِ
لَا يَتَّخِذُوْهُ سَبِيْلًا ۚ وَاِنْ يَّرَوْا سَبِيْلَ
الْغَيِّ يَتَّخِذُوْهُ سَبِيْلًا ۭ ذٰلِكَ بِاَنَّهُمْ
كَذَّبُوْا بِاٰيٰتِنَا وَكَانُوْا عَنْهَا غٰفِلِيْنَ ﴿١٤٧﴾

148. Die Unsere Zeichen und die Begegnung des Jenseits leugnen, ihre Werke sind hinfällig. Können sie belohnt werden außer für das, was sie tun?

وَالَّذِيْنَ كَذَّبُوْا بِاٰيٰتِنَا وَلِقَاۗءِ الْاٰخِرَةِ
حَبِطَتْ اَعْمَالُهُمْ ۭ هَلْ يُجْزَوْنَ اِلَّا
مَا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿١٤٨﴾ ع

149. Das Volk Mose machte, indes er fern war, aus seinen Schmucksachen ein blökendes Kalb – ein Bildwerk. Sahen sie denn nicht, dass es nicht zu ihnen sprach noch sie irgend des Weges leitete? Sie nahmen es sich, und sie wurden Frevler.

وَاتَّخَذَ قَوْمُ مُوْسٰى مِنْۢ بَعْدِهٖ مِنْ حُلِيِّهِمْ عِجْلًا جَسَدًا لَّهٗ خُوَارٌ ؕ اَلَمْ يَرَوْا اَنَّهٗ لَا يُكَلِّمُهُمْ وَلَا يَهْدِيْهِمْ سَبِيْلًا ۘ اِتَّخَذُوْهُ وَكَانُوْا ظٰلِمِيْنَ ﴿١٤٩﴾

150. Als sie dann von Reue erfasst wurden und einsahen, dass sie wirklich irregegangen waren, da sprachen sie: „Wenn Sich unser Herr nicht unser erbarmt und uns verzeiht, so werden wir ganz gewiss unter den Verlorenen sein."

وَلَمَّا سُقِطَ فِيْۤ اَيْدِيْهِمْ وَرَاَوْا اَنَّهُمْ قَدْ ضَلُّوْا ۙ قَالُوْا لَئِنْ لَّمْ يَرْحَمْنَا رَبُّنَا وَيَغْفِرْ لَنَا لَنَكُوْنَنَّ مِنَ الْخٰسِرِيْنَ ﴿١٥٠﴾

151. Als Mose zu seinem Volke zurückkehrte, zornig und bekümmert, da sprach er: „Schlimm ist, was ihr in meiner Abwesenheit an meiner Stelle verübtet. Wolltet ihr den Befehl eures Herrn beschleunigen?" Und er warf die Tafeln hin und packte seinen Bruder beim Kopf, ihn zu sich zerrend. Er (Aaron) sprach: „Sohn meiner Mutter, siehe, das Volk hielt mich für schwach, und fast hätten sie mich getötet. Drum lasse nicht die Feinde über mich frohlocken und schlage mich nicht zum Volk der Ungerechten."

وَلَمَّا رَجَعَ مُوْسٰۤى اِلٰى قَوْمِهٖ غَضْبَانَ اَسِفًا ۙ قَالَ بِئْسَمَا خَلَفْتُمُوْنِيْ مِنْۢ بَعْدِيْ ۚ اَعَجِلْتُمْ اَمْرَ رَبِّكُمْ ۚ وَاَلْقَى الْاَلْوَاحَ وَاَخَذَ بِرَاْسِ اَخِيْهِ يَجُرُّهٗۤ اِلَيْهِ ؕ قَالَ ابْنَ اُمَّ اِنَّ الْقَوْمَ اسْتَضْعَفُوْنِيْ وَكَادُوْا يَقْتُلُوْنَنِيْ ۖ فَلَا تُشْمِتْ بِيَ الْاَعْدَآءَ وَلَا تَجْعَلْنِيْ مَعَ الْقَوْمِ الظّٰلِمِيْنَ ﴿١٥١﴾

152. (Mose) sprach „Mein Herr, vergib mir und meinem Bruder und gewähre uns Zutritt zu Deiner Barmherzigkeit, denn Du bist der Barmherzigste unter den Erbarmern."

قَالَ رَبِّ اغْفِرْ لِيْ وَلِاَخِيْ وَاَدْخِلْنَا فِيْ رَحْمَتِكَ ۖ وَاَنْتَ اَرْحَمُ الرّٰحِمِيْنَ ﴿١٥٢﴾

153. Die nun das Kalb sich nahmen, die wird der Zorn ihres Herrn ereilen und Schmach im Leben hienieden. Also lohnen Wir denen, die Lügen erdichten.

اِنَّ الَّذِيْنَ اتَّخَذُوا الْعِجْلَ سَيَنَالُهُمْ غَضَبٌ مِّنْ رَّبِّهِمْ وَذِلَّةٌ فِي الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا ؕ وَكَذٰلِكَ نَجْزِي الْمُفْتَرِيْنَ ﴿١٥٣﴾

154. Die aber Böses taten und darauf bereuten und glaubten – wahrlich, dein

وَالَّذِيْنَ عَمِلُوا السَّيِّاٰتِ ثُمَّ تَابُوْا مِنْۢ

بَعْدِهَا وَاٰمَنُوْٓا ۡ اِنَّ رَبَّكَ مِنْۢ بَعْدِهَا
لَغَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿١٥٣﴾

Herr ist hernach allverzeihend, barmherzig.

وَلَمَّا سَكَتَ عَنْ مُّوْسَى الْغَضَبُ اَخَذَ
الْاَلْوَاحَ ۚۖ وَفِيْ نُسْخَتِهَا هُدًى وَّرَحْمَةٌ
لِّلَّذِيْنَ هُمْ لِرَبِّهِمْ يَرْهَبُوْنَ ﴿١٥٤﴾

155. Und als sich Mose Zorn besänftigt hatte, nahm er die Tafeln, und in der Schrift darauf war Führung und Barmherzigkeit für jene, die ihren Herrn fürchten.

وَاخْتَارَ مُوْسٰى قَوْمَهٗ سَبْعِيْنَ رَجُلًا
لِّمِيْقَاتِنَا ۚ فَلَمَّآ اَخَذَتْهُمُ الرَّجْفَةُ قَالَ
رَبِّ لَوْ شِئْتَ اَهْلَكْتَهُمْ مِّنْ قَبْلُ
وَاِيَّايَ ؕ اَتُهْلِكُنَا بِمَا فَعَلَ السُّفَهَآءُ مِنَّا ۚ
اِنْ هِيَ اِلَّا فِتْنَتُكَ ؕ تُضِلُّ بِهَا مَنْ تَشَآءُ
وَتَهْدِيْ مَنْ تَشَآءُ ؕ اَنْتَ وَلِيُّنَا
فَاغْفِرْ لَنَا وَارْحَمْنَا وَاَنْتَ خَيْرُ الْغٰفِرِيْنَ ﴿١٥٥﴾

156. Da erwählte Mose aus seinem Volk siebzig Männer für die Verabredung mit Uns. Doch als das Erdbeben sie ereilte, sprach er: „Mein Herr, hättest Du es gewollt, Du hättest sie zuvor vertilgen können und mich ebenfalls. Willst Du uns denn austilgen um dessentwillen, was die Toren unter uns getan? Dies ist nur eine Prüfung von Dir. Damit erklärst Du den zum Irrenden, wen Du willst, und weisest den Weg, wem Du willst. Du bist unser Beschützer, so vergib uns denn und erbarme Dich unser, denn Du bist der Beste der Verzeihenden.

وَاكْتُبْ لَنَا فِيْ هٰذِهِ الدُّنْيَا حَسَنَةً وَّفِي
الْاٰخِرَةِ اِنَّا هُدْنَآ اِلَيْكَ ؕ قَالَ عَذَابِيْٓ
اُصِيْبُ بِهٖ مَنْ اَشَآءُ ۚ وَرَحْمَتِيْ
وَسِعَتْ كُلَّ شَيْءٍ ؕ فَسَاَكْتُبُهَا لِلَّذِيْنَ
يَتَّقُوْنَ وَيُؤْتُوْنَ الزَّكٰوةَ وَالَّذِيْنَ هُمْ
بِاٰيٰتِنَا يُؤْمِنُوْنَ ﴿١٥٦﴾ ۚ

157. Und bestimme für uns Gutes in dieser Welt sowohl wie in der künftigen, denn zu Dir haben wir uns reuig gekehrt.“ Er antwortete: „Ich treffe mit Meiner Strafe, wen Ich will;[122] doch Meine Barmherzigkeit umfasst jedes Ding; so werde Ich sie bestimmen für jene, die recht handeln und die Zakat zahlen und die an Unsere Zeichen glauben.“

اَلَّذِيْنَ يَتَّبِعُوْنَ الرَّسُوْلَ النَّبِيَّ الْاُمِّيَّ
الَّذِيْ يَجِدُوْنَهٗ مَكْتُوْبًا عِنْدَهُمْ

158. Die dem Gesandten folgen, der ein Prophet und des Lesens und Schreibens unkundig ist und den sie bei sich

[122] Damit ist ausgedrückt, dass Gott nicht wahllos straft, sondern nur den, der die Strafe auf sich gezogen hat. Seine Eigenschaft der Vergebung überwiegt.

in der Thora und im Evangelium erwähnt finden – er gebietet ihnen das Gute und verbietet ihnen das Böse, und er erlaubt ihnen die guten Dinge und verwehrt ihnen die schlechten, und er nimmt hinweg von ihnen ihre Last und die Fesseln, die auf ihnen lagen –, die also an ihn glauben und ihn stärken und ihm helfen und dem Licht folgen, das mit ihm hinabgesandt ward, die sollen Erfolg haben.

فِي التَّوْرٰىةِ وَالْاِنْجِيْلِ ۚ يَاْمُرُهُمْ
بِالْمَعْرُوْفِ وَيَنْهٰىهُمْ عَنِ الْمُنْكَرِ
وَيُحِلُّ لَهُمُ الطَّيِّبٰتِ وَيُحَرِّمُ عَلَيْهِمُ
الْخَبٰٓئِثَ وَيَضَعُ عَنْهُمْ اِصْرَهُمْ
وَالْاَغْلٰلَ الَّتِيْ كَانَتْ عَلَيْهِمْ ؕ فَالَّذِيْنَ
اٰمَنُوْا بِهٖ وَعَزَّرُوْهُ وَنَصَرُوْهُ وَاتَّبَعُوا
النُّوْرَ الَّذِيْٓ اُنْزِلَ مَعَهٗٓ ۙ اُولٰٓئِكَ هُمُ
الْمُفْلِحُوْنَ ﴿۱۵۸﴾ ع

ع ١٩ ٦ ٩

159. Sprich: „O Menschen, ich bin euch allen ein Gesandter Allahs, dessen das Königreich der Himmel und der Erde ist. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Er gibt Leben und Er lässt sterben. Darum glaubet an Allah und an Seinen Gesandten, den Propheten, den Makellosen, der an Allah glaubt und an Seine Worte; und folget ihm, auf dass ihr rechtgeleitet werdet."

قُلْ يٰٓاَيُّهَا النَّاسُ اِنِّيْ رَسُوْلُ اللّٰهِ اِلَيْكُمْ
جَمِيْعَا ۨ الَّذِيْ لَهٗ مُلْكُ السَّمٰوٰتِ
وَالْاَرْضِ ۚ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ يُحْيٖ وَيُمِيْتُ ۠
فَاٰمِنُوْا بِاللّٰهِ وَرَسُوْلِهِ النَّبِيِّ الْاُمِّيِّ الَّذِيْ
يُؤْمِنُ بِاللّٰهِ وَكَلِمٰتِهٖ وَاتَّبِعُوْهُ لَعَلَّكُمْ
تَهْتَدُوْنَ ﴿۱۵۹﴾

160. Und unter dem Volke Mose ist eine Gemeinde, die durch die Wahrheit den Weg findet und danach Gerechtigkeit übt.

وَمِنْ قَوْمِ مُوْسٰٓى اُمَّةٌ يَّهْدُوْنَ بِالْحَقِّ
وَبِهٖ يَعْدِلُوْنَ ﴿۱۶۰﴾

161. Wir teilten sie in zwölf Stämme, (gesonderte) Nationen, und Wir offenbarten Mose, als sein Volk von ihm Trank forderte: „Schlage an den Felsen mit deinem Stab." Da entsprangen ihm zwölf Quellen: so kannte jeder Stamm seinen Trinkplatz. Und Wir ließen die Wolken sie überschatten und sandten ihnen *Manna* und *Salwa*[123] hinab: „Esset von den guten Dingen, die Wir euch

وَقَطَّعْنٰهُمُ اثْنَتَيْ عَشْرَةَ اَسْبَاطًا اُمَمًا ؕ
وَاَوْحَيْنَآ اِلٰى مُوْسٰٓى اِذِ اسْتَسْقٰىهُ
قَوْمُهٗٓ اَنِ اضْرِبْ بِّعَصَاكَ الْحَجَرَ ۚ
فَانْۢبَجَسَتْ مِنْهُ اثْنَتَا عَشْرَةَ عَيْنًا ؕ قَدْ
عَلِمَ كُلُّ اُنَاسٍ مَّشْرَبَهُمْ ؕ وَظَلَّلْنَا عَلَيْهِمُ

[123] Vgl. 2:58.

الْغَمَامَ وَأَنزَلْنَا عَلَيْهِمُ الْمَنَّ وَالسَّلْوَىٰ ۖ كُلُوا مِن طَيِّبَاتِ مَا رَزَقْنَاكُمْ ۚ وَمَا ظَلَمُونَا وَلَٰكِن كَانُوا أَنفُسَهُمْ يَظْلِمُونَ ﴿١٦١﴾

beschert haben.“ Und sie schädigten nicht Uns, sondern sich selbst haben sie Schaden getan.

وَإِذْ قِيلَ لَهُمُ اسْكُنُوا هَٰذِهِ الْقَرْيَةَ وَكُلُوا مِنْهَا حَيْثُ شِئْتُمْ وَقُولُوا حِطَّةٌ وَادْخُلُوا الْبَابَ سُجَّدًا نَّغْفِرْ لَكُمْ خَطِيئَاتِكُمْ ۚ سَنَزِيدُ الْمُحْسِنِينَ ﴿١٦٢﴾

162. Und als ihnen gesagt wurde: „Wohnet in dieser Stadt und esset von dem ihren – wo immer ihr wollt – und sprechet: ‚Vergebung!‘ und gehet ein durch das Tor in Demut; Wir werden euch eure Sünden vergeben; wahrlich, Wir werden jene mehren, die Gutes tun.“

فَبَدَّلَ الَّذِينَ ظَلَمُوا مِنْهُمْ قَوْلًا غَيْرَ الَّذِي قِيلَ لَهُمْ فَأَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ رِجْزًا مِّنَ السَّمَاءِ بِمَا كَانُوا يَظْلِمُونَ ﴿١٦٣﴾

163. Da vertauschten die Ungerechten unter ihnen das Wort mit einem anderen, als zu ihnen gesprochen worden war. Darum sandten Wir ein Strafgericht vom Himmel über sie hernieder ob ihres frevelhaften Tuns.

وَسْأَلْهُمْ عَنِ الْقَرْيَةِ الَّتِي كَانَتْ حَاضِرَةَ الْبَحْرِ إِذْ يَعْدُونَ فِي السَّبْتِ إِذْ تَأْتِيهِمْ حِيتَانُهُمْ يَوْمَ سَبْتِهِمْ شُرَّعًا وَيَوْمَ لَا يَسْبِتُونَ ۙ لَا تَأْتِيهِمْ ۚ كَذَٰلِكَ نَبْلُوهُم بِمَا كَانُوا يَفْسُقُونَ ﴿١٦٤﴾

164. Und frage sie nach der Stadt, die am Meer lag, und wie sie den Sabbat entweihten, wie ihre Fische scharenweise an ihrem Sabbattage zu ihnen kamen. Doch an dem Tage, da sie den Sabbat nicht feierten, da kamen sie nicht zu ihnen. Also prüften Wir sie, weil sie ungehorsam waren.

وَإِذْ قَالَتْ أُمَّةٌ مِّنْهُمْ لِمَ تَعِظُونَ قَوْمًا ۙ اللَّهُ مُهْلِكُهُمْ أَوْ مُعَذِّبُهُمْ عَذَابًا شَدِيدًا ۖ قَالُوا مَعْذِرَةً إِلَىٰ رَبِّكُمْ وَلَعَلَّهُمْ يَتَّقُونَ ﴿١٦٥﴾

165. Und als eine Gruppe unter ihnen sprach: „Warum predigt ihr einem Volke, das Allah austilgen oder mit einer strengen Strafe bestrafen will?“ – da antworteten sie: „Zur Entschuldigung vor eurem Herrn, und damit sie rechtschaffen werden mögen.“

فَلَمَّا نَسُوا مَا ذُكِّرُوا بِهِ أَنجَيْنَا الَّذِينَ

166. Und als sie das vergaßen, womit sie ermahnt worden waren, da rette-

يَنْهَوْنَ عَنِ السُّوٓءِ وَأَخَذْنَا الَّذِينَ ظَلَمُوا بِعَذَابٍ بَئِيسٍ بِمَا كَانُوا يَفْسُقُونَ ﴿١٦٦﴾

ten Wir jene, die das Böse verhinderten, und erfassten die Ungerechten mit peinlicher Strafe, weil sie ungehorsam waren.

فَلَمَّا عَتَوْا عَن مَّا نُهُوا عَنْهُ قُلْنَا لَهُمْ كُونُوا قِرَدَةً خَاسِئِينَ ﴿١٦٧﴾

167. Als sie trotzig bei dem verharrten, was ihnen verboten war, da sprachen Wir zu ihnen: „Werdet denn verächtliche Affen!“

وَإِذْ تَأَذَّنَ رَبُّكَ لَيَبْعَثَنَّ عَلَيْهِمْ إِلَىٰ يَوْمِ الْقِيَامَةِ مَن يَسُومُهُمْ سُوٓءَ الْعَذَابِ ۗ إِنَّ رَبَّكَ لَسَرِيعُ الْعِقَابِ ۖ وَإِنَّهُ لَغَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿١٦٨﴾

168. Und (gedenke der Zeit) da dein Herr verkündete, Er wolle gewisslich wider sie[124] bis zum Tage der Auferstehung solche entsenden, die sie mit grimmer Pein bedrängen würden. Wahrlich, dein Herr ist schnell in der Bestrafung;[125] wahrlich, Er ist allverzeihend, barmherzig.

وَقَطَّعْنَاهُمْ فِي الْأَرْضِ أُمَمًا ۖ مِّنْهُمُ الصَّالِحُونَ وَمِنْهُمْ دُونَ ذَٰلِكَ ۖ وَبَلَوْنَاهُم بِالْحَسَنَاتِ وَالسَّيِّئَاتِ لَعَلَّهُمْ يَرْجِعُونَ ﴿١٦٩﴾

169. Und Wir haben sie auf Erden verteilt in Volksstämme. Unter ihnen sind Rechtschaffene, und unter ihnen sind andere. Und Wir prüften sie durch Gutes und durch Böses, auf dass sie sich bekehren möchten.

فَخَلَفَ مِن بَعْدِهِمْ خَلْفٌ وَرِثُوا الْكِتَابَ يَأْخُذُونَ عَرَضَ هَٰذَا الْأَدْنَىٰ وَيَقُولُونَ سَيُغْفَرُ لَنَا ۚ وَإِن يَأْتِهِمْ عَرَضٌ مِّثْلُهُ يَأْخُذُوهُ ۚ أَلَمْ يُؤْخَذْ عَلَيْهِم مِّيثَاقُ الْكِتَابِ أَن لَّا يَقُولُوا عَلَى اللَّهِ إِلَّا الْحَقَّ وَدَرَسُوا مَا فِيهِ ۗ وَالدَّارُ الْآخِرَةُ خَيْرٌ لِّلَّذِينَ يَتَّقُونَ ۗ أَفَلَا تَعْقِلُونَ ﴿١٧٠﴾

170. Es folgten ihnen Nachkommen, die die Schrift erbten; sie greifen aber nach den armseligen Gütern dieser niedrigen (Welt) und sagen: „Es wird uns verziehen werden.“ Doch wenn (abermals) derartige Güter zu ihnen kämen, sie griffen wiederum danach. Ward denn der Bund der Schrift nicht mit ihnen geschlossen, dass sie von Allah nichts aussagen würden als die Wahrheit? Und sie haben gelesen, was darin steht. Aber die Wohnung im Jenseits ist besser für die Gottesfürchtigen. Wollt ihr denn nicht begreifen?

---

[124] Gemeint sind die Juden.

[125] Gott ist grundsätzlich nachsichtig, doch wenn Er sich zu einer Strafe entschließt, so kommt sie gewiss und rasch.

171. Und diejenigen, die an der Schrift festhalten und das Gebet verrichten – Wir lassen Rechtschaffenen den Lohn nicht verloren gehen.

وَالَّذِيْنَ يُمَسِّكُوْنَ بِالْكِتٰبِ وَاَقَامُوا
الصَّلٰوةَ ؕ اِنَّا لَا نُضِيْعُ اَجْرَ الْمُصْلِحِيْنَ ﴿۱۷۱﴾

172. Und da Wir den Berg über sie emporhoben, als wäre er ein Zelt, und sie dachten, er würde auf sie stürzen (da sprachen Wir): „Haltet fest, was Wir euch gegeben haben, und seid eingedenk dessen, was darin steht, auf dass ihr gottesfürchtig werdet."

وَاِذْ نَتَقْنَا الْجَبَلَ فَوْقَهُمْ كَاَنَّهٗ ظُلَّةٌ
وَّظَنُّوْۤا اَنَّهٗ وَاقِعٌۢ بِهِمْ ۚ خُذُوْا مَاۤ
اٰتَيْنٰكُمْ بِقُوَّةٍ وَّاذْكُرُوْا مَا فِيْهِ لَعَلَّكُمْ
تَتَّقُوْنَ ﴿۱۷۲﴾ ع

173. Und als dein Herr aus den Kindern Adams – aus ihren Lenden – ihre Nachkommenschaft hervorbrachte und sie zu Zeugen wider sich selbst machte (indem Er sprach): „Bin Ich nicht euer Herr?", sagten sie: „Doch, wir bezeugen es." (Dies) damit ihr nicht am Tage der Auferstehung sprächet: „Siehe, wir waren dessen unkundig."

وَاِذْ اَخَذَ رَبُّكَ مِنْۢ بَنِيْۤ اٰدَمَ مِنْ
ظُهُوْرِهِمْ ذُرِّيَّتَهُمْ وَاَشْهَدَهُمْ عَلٰۤى
اَنْفُسِهِمْ ۚ اَلَسْتُ بِرَبِّكُمْ ؕ قَالُوْا بَلٰى ۛۚ
شَهِدْنَا ۛۚ اَنْ تَقُوْلُوْا يَوْمَ الْقِيٰمَةِ اِنَّا كُنَّا
عَنْ هٰذَا غٰفِلِيْنَ ﴿۱۷۳﴾ لا

174. Oder sprächet: „Es waren bloß unsere Väter, die vordem Götzendiener waren, wir aber waren ein Geschlecht nach ihnen. Willst Du uns denn vernichten um dessentwillen, was die Verlogenen taten?"

اَوْ تَقُوْلُوْۤا اِنَّمَاۤ اَشْرَكَ اٰبَآؤُنَا مِنْ قَبْلُ
وَكُنَّا ذُرِّيَّةً مِّنْۢ بَعْدِهِمْ ۚ اَفَتُهْلِكُنَا
بِمَا فَعَلَ الْمُبْطِلُوْنَ ﴿۱۷۴﴾

175. Also machen Wir die Zeichen klar, auf dass sie sich bekehren möchten.

وَكَذٰلِكَ نُفَصِّلُ الْاٰيٰتِ وَلَعَلَّهُمْ
يَرْجِعُوْنَ ﴿۱۷۵﴾

176. Erzähle ihnen die Geschichte dessen, dem Wir Unsere Zeichen gaben, der sie aber von sich warf; so folgte Satan ihm nach, und er wurde einer der Irregegangenen.

وَاتْلُ عَلَيْهِمْ نَبَاَ الَّذِيْۤ اٰتَيْنٰهُ اٰيٰتِنَا فَانْسَلَخَ
مِنْهَا فَاَتْبَعَهُ الشَّيْطٰنُ فَكَانَ مِنَ
الْغٰوِيْنَ ﴿۱۷۶﴾

177. Und hätten Wir es gewollt, Wir hätten ihn dadurch erhöhen können; aber er neigte sich der Erde zu und folgte seinem bösen Gelüst. Er gleicht daher einem Hunde: Treibst du ihn fort, so lechzt er. Gerade so geht es

وَلَوْ شِئْنَا لَرَفَعْنٰهُ بِهَا وَلٰكِنَّهٗۤ اَخْلَدَ
اِلَى الْاَرْضِ وَاتَّبَعَ هَوٰىهُ ۚ فَمَثَلُهٗ كَمَثَلِ
الْكَلْبِ ۚ اِنْ تَحْمِلْ عَلَيْهِ يَلْهَثْ اَوْ

Leuten, die Unsere Zeichen leugnen. Darum gib (ihnen) die Schilderung, auf dass sie sich besinnen.

تَتْرُكْهُ يَلْهَثْ ۚ ذٰلِكَ مَثَلُ الْقَوْمِ الَّذِيْنَ
كَذَّبُوْا بِاٰيٰتِنَا ۚ فَاقْصُصِ الْقَصَصَ
لَعَلَّهُمْ يَتَفَكَّرُوْنَ ﴿١٧٧﴾

178. Schlimm steht es mit Leuten, die Unsere Zeichen leugnen, und wider sich selbst haben sie gesündigt.

سَآءَ مَثَلًا الْقَوْمُ الَّذِيْنَ كَذَّبُوْا بِاٰيٰتِنَا
وَاَنْفُسَهُمْ كَانُوْا يَظْلِمُوْنَ ﴿١٧٨﴾

179. Wen Allah leitet, der ist auf dem rechten Pfade. Die Er aber zu Irrenden erklärt, das sind die Verlorenen.

مَنْ يَّهْدِ اللّٰهُ فَهُوَ الْمُهْتَدِيْ ۚ وَمَنْ
يُّضْلِلْ فَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْخٰسِرُوْنَ ﴿١٧٩﴾

180. Wir haben viele der Dschinn und der Menschen erschaffen, deren Ende die Hölle sein wird! Sie haben Herzen, und sie verstehen nicht; sie haben Augen, und sie sehen nicht; sie haben Ohren, und sie hören nicht. Sie sind wie das Vieh; ja sie sind weit mehr abgeirrt. Sie sind fürwahr unbedacht.

وَلَقَدْ ذَرَاْنَا لِجَهَنَّمَ كَثِيْرًا مِّنَ الْجِنِّ
وَالْاِنْسِ ۖ لَهُمْ قُلُوْبٌ لَّا يَفْقَهُوْنَ بِهَا ۡ
وَلَهُمْ اَعْيُنٌ لَّا يُبْصِرُوْنَ بِهَا ۡ وَلَهُمْ
اٰذَانٌ لَّا يَسْمَعُوْنَ بِهَا ۚ اُولٰٓئِكَ كَالْاَنْعَامِ
بَلْ هُمْ اَضَلُّ ۚ اُولٰٓئِكَ هُمُ الْغٰفِلُوْنَ ﴿١٨٠﴾

181. Allahs sind die schönsten Namen; so rufet Ihn an mit ihnen. Und haltet euch von jenen fern, die hinsichtlich Seiner Namen in die Irre gehen, ihnen soll Lohn werden nach ihrem Tun.

وَلِلّٰهِ الْاَسْمَآءُ الْحُسْنٰى فَادْعُوْهُ بِهَا ۖ
وَذَرُوا الَّذِيْنَ يُلْحِدُوْنَ فِيْٓ اَسْمَآئِهٖ ۚ
سَيُجْزَوْنَ مَا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿١٨١﴾

182. Und unter denen, die Wir erschufen, ist ein Volk, das mit der Wahrheit leitet und danach Gerechtigkeit übt.

وَمِمَّنْ خَلَقْنَآ اُمَّةٌ يَّهْدُوْنَ بِالْحَقِّ وَبِهٖ
يَعْدِلُوْنَ ﴿١٨٢﴾

183. Die aber Unsere Zeichen leugnen, die werden Wir (der Vernichtung) überantworten Schritt für Schritt, auf eine Weise, die sie nicht kennen.

وَالَّذِيْنَ كَذَّبُوْا بِاٰيٰتِنَا سَنَسْتَدْرِجُهُمْ
مِّنْ حَيْثُ لَا يَعْلَمُوْنَ ﴿١٨٣﴾

184. Ich gewähre ihnen Aufschub; gewiss, Mein Plan ist machtvoll.

وَاُمْلِيْ لَهُمْ ۚ اِنَّ كَيْدِيْ مَتِيْنٌ ﴿١٨٤﴾

185. Haben sie denn nicht bedacht,

اَوَلَمْ يَتَفَكَّرُوْا ۗ مَا بِصَاحِبِهِمْ مِّنْ

dass ihr Gefährte[126] nicht besessen ist? Er ist nichts als ein aufklärender Warner.

جِنَّةٍ ۚ إِنْ هُوَ إِلَّا نَذِيرٌ مُّبِينٌ ﴿١٨٥﴾

186. Haben sie denn nicht das Königreich der Himmel und der Erde gesehen und alle Dinge, die Allah geschaffen hat, und dass sich ihre Lebensfrist vielleicht schon dem Ende nähert? Woran sonst wollen sie wohl glauben nach diesem?

أَوَلَمْ يَنْظُرُوا فِي مَلَكُوتِ السَّمٰوٰتِ
وَالْأَرْضِ وَمَا خَلَقَ اللّٰهُ مِنْ شَيْءٍ ۙ وَّأَنْ
عَسٰى أَنْ يَّكُونَ قَدِ اقْتَرَبَ أَجَلُهُمْ ۚ
فَبِأَيِّ حَدِيثٍ بَعْدَهُ يُؤْمِنُونَ ﴿١٨٦﴾

187. Wen Allah zum Irrenden erklärt, für den kann es keinen Führer geben. Und Er lässt sie in ihrer Widerspenstigkeit blindlings umherirren.

مَنْ يُّضْلِلِ اللّٰهُ فَلَا هَادِيَ لَهُ ۚ وَيَذَرُهُمْ
فِي طُغْيَانِهِمْ يَعْمَهُونَ ﴿١٨٧﴾

188. Sie werden dich nach der *Stunde* befragen, wann sie wohl eintreten wird? Sprich: „Das Wissen darum ist bei meinem Herrn allein. Keiner als Er kann sie bekannt geben zu ihrer Zeit. Schwer lastet sie auf den Himmeln und auf der Erde. Sie soll über euch nur plötzlich hereinbrechen." Sie befragen dich, als ob du über sie sehr wissensbegierig wärest. Sprich: „Das Wissen darum ist bei Allah allein; doch die meisten Menschen wissen es nicht."

يَسْـَٔلُونَكَ عَنِ السَّاعَةِ أَيَّانَ مُرْسٰهَا ۚ قُلْ
إِنَّمَا عِلْمُهَا عِنْدَ رَبِّي ۚ لَا يُجَلِّيهَا
لِوَقْتِهَا إِلَّا هُوَ ۘ ثَقُلَتْ فِي السَّمٰوٰتِ
وَالْأَرْضِ ۚ لَا تَأْتِيكُمْ إِلَّا بَغْتَةً ۚ
يَسْـَٔلُونَكَ كَأَنَّكَ حَفِيٌّ عَنْهَا ۚ قُلْ إِنَّمَا
عِلْمُهَا عِنْدَ اللّٰهِ وَلٰكِنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ
لَا يَعْلَمُونَ ﴿١٨٨﴾

189. Sprich: „Ich habe nicht die Macht, mir selbst zu nützen oder zu schaden, es sei denn wie Allah will. Und hätte ich Kenntnis von dem Verborgenen, wahrlich, ich hätte mir Fülle des Guten zu sichern vermocht, und Übles hätte mich nicht berührt. Ich bin ja nur ein Warner und ein Bringer froher Botschaft für ein gläubiges Volk."

قُلْ لَّا أَمْلِكُ لِنَفْسِي نَفْعًا وَّلَا ضَرًّا
إِلَّا مَا شَاءَ اللّٰهُ ۚ وَلَوْ كُنْتُ أَعْلَمُ
الْغَيْبَ لَاسْتَكْثَرْتُ مِنَ الْخَيْرِ ۛ وَمَا
مَسَّنِيَ السُّوءُ ۛ إِنْ أَنَا إِلَّا نَذِيرٌ وَّبَشِيرٌ
لِّقَوْمٍ يُّؤْمِنُونَ ﴿١٨٩﴾

190. Er ist es, der euch aus einem einzigen Wesen geschaffen hat, und aus ihm erschuf er sein Paarwesen, damit

هُوَ الَّذِي خَلَقَكُمْ مِّنْ نَّفْسٍ وَّاحِدَةٍ
وَّجَعَلَ مِنْهَا زَوْجَهَا لِيَسْكُنَ إِلَيْهَا ۚ فَلَمَّا

[126] Gemeint ist der Heilige Prophet Muhammad^SAW.

تَغَشّٰىهَا حَمَلَتْ حَمْلًا خَفِيْفًا فَمَرَّتْ بِهٖ ۚ فَلَمَّآ اَثْقَلَتْ دَّعَوَا اللّٰهَ رَبَّهُمَا لَئِنْ اٰتَيْتَنَا صَالِحًا لَّنَكُوْنَنَّ مِنَ الشّٰكِرِيْنَ ﴿١٩٠﴾

es bei ihm Ruhe fände. Und wenn er sie erkannt hat, dann trägt sie eine leichte Last und geht mit ihr umher. Und wenn sie schwer wird, dann beten beide zu Allah, ihrem Herrn: „Wenn Du uns ein gesundes (Kind) gibst, so werden wir wahrlich unter den Dankbaren sein."

فَلَمَّآ اٰتٰىهُمَا صَالِحًا جَعَلَا لَهٗ شُرَكَآءَ فِيْمَآ اٰتٰىهُمَا ۚ فَتَعٰلَى اللّٰهُ عَمَّا يُشْرِكُوْنَ ﴿١٩١﴾

191. Doch gibt Er ihnen dann ein gesundes (Kind), so schreiben sie Seine ihnen gewährte Gabe Göttern zu. Aber erhaben ist Allah über alles, was sie anbeten.

اَيُشْرِكُوْنَ مَا لَا يَخْلُقُ شَيْـًٔا وَّهُمْ يُخْلَقُوْنَ ﴿١٩٢﴾

192. Wollen sie denn jene anbeten, die nichts erschaffen können und selbst Erschaffene sind?

وَلَا يَسْتَطِيْعُوْنَ لَهُمْ نَصْرًا وَّلَآ اَنْفُسَهُمْ يَنْصُرُوْنَ ﴿١٩٣﴾

193. Und sie vermögen ihnen keine Hilfe zu gewähren, noch können sie sich selbst helfen.

وَاِنْ تَدْعُوْهُمْ اِلَى الْهُدٰى لَا يَتَّبِعُوْكُمْ ؕ سَوَآءٌ عَلَيْكُمْ اَدَعَوْتُمُوْهُمْ اَمْ اَنْتُمْ صَامِتُوْنَ ﴿١٩٤﴾

194. Und wenn ihr sie zum rechten Pfad ruft, dann folgen sie euch nicht. Es ist ganz gleich für euch, ob ihr sie ruft oder ob ihr schweigt.

اِنَّ الَّذِيْنَ تَدْعُوْنَ مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ عِبَادٌ اَمْثَالُكُمْ فَادْعُوْهُمْ فَلْيَسْتَجِيْبُوْا لَكُمْ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿١٩٥﴾

195. Jene, die ihr statt Allah anruft, sind Geschöpfe wie ihr selbst. Rufet sie denn an und lasst sie euch Antwort geben, wenn ihr wahrhaft seid.

اَلَهُمْ اَرْجُلٌ يَّمْشُوْنَ بِهَآ ۫ اَمْ لَهُمْ اَيْدٍ يَّبْطِشُوْنَ بِهَآ ۫ اَمْ لَهُمْ اَعْيُنٌ يُّبْصِرُوْنَ بِهَآ ۫ اَمْ لَهُمْ اٰذَانٌ يَّسْمَعُوْنَ بِهَا ؕ قُلِ ادْعُوْا شُرَكَآءَكُمْ ثُمَّ كِيْدُوْنِ فَلَا تُنْظِرُوْنِ ﴿١٩٦﴾

196. Haben sie etwa Füße, damit zu gehen, oder haben sie Hände, damit zu greifen, oder haben sie Augen, damit zu sehen, oder haben sie Ohren, damit zu hören? Sprich: „Rufet eure Götter an; dann schmiedet Listen wider mich und lasset mir keine Zeit.

197. Mein Beschützer ist Allah, der das Buch herabgesandt hat. Und Er beschützt die Rechtschaffenen.

إِنَّ وَلِـِّۧيَ ٱللَّهُ ٱلَّذِي نَزَّلَ ٱلۡكِتَٰبَۖ وَهُوَ يَتَوَلَّى ٱلصَّٰلِحِينَ ١٩٧

198. Die aber, die ihr statt Ihn anruft, sie vermögen euch nicht zu helfen, noch können sie sich selbst helfen.“

وَٱلَّذِينَ تَدۡعُونَ مِن دُونِهِۦ لَا يَسۡتَطِيعُونَ نَصۡرَكُمۡ وَلَآ أَنفُسَهُمۡ يَنصُرُونَ ١٩٨

199. Und wenn ihr sie zum rechten Pfad ruft, so hören sie nicht. Und du siehst sie nach dir schauen, doch sie sehen nicht.

وَإِن تَدۡعُوهُمۡ إِلَى ٱلۡهُدَىٰ لَا يَسۡمَعُواۖ وَتَرَىٰهُمۡ يَنظُرُونَ إِلَيۡكَ وَهُمۡ لَا يُبۡصِرُونَ ١٩٩

200. Übe Nachsicht und gebiete Gütigkeit und wende dich ab von den Unwissenden.

خُذِ ٱلۡعَفۡوَ وَأۡمُرۡ بِٱلۡعُرۡفِ وَأَعۡرِضۡ عَنِ ٱلۡجَٰهِلِينَ ٢٠٠

201. Und wenn eine böse Einflüsterung von Satan dich anreizt, dann nimm deine Zuflucht bei Allah; wahrlich, Er ist allhörend, allwissend.

وَإِمَّا يَنزَغَنَّكَ مِنَ ٱلشَّيۡطَٰنِ نَزۡغٞ فَٱسۡتَعِذۡ بِٱللَّهِۚ إِنَّهُۥ سَمِيعٌ عَلِيمٌ ٢٠١

202. Die dann gottesfürchtig sind, wenn eine Heimsuchung durch Satan sie trifft, und dann sich erinnern, siehe, da beginnen sie zu sehen.

إِنَّ ٱلَّذِينَ ٱتَّقَوۡاْ إِذَا مَسَّهُمۡ طَٰٓئِفٞ مِّنَ ٱلشَّيۡطَٰنِ تَذَكَّرُواْ فَإِذَا هُم مُّبۡصِرُونَ ٢٠٢

203. Und die Brüder[127] (der Ungläubigen) helfen dazu, dass sie im Irrtum fortfahren, und dann lassen sie nicht nach.

وَإِخۡوَٰنُهُمۡ يَمُدُّونَهُمۡ فِي ٱلۡغَيِّ ثُمَّ لَا يُقۡصِرُونَ ٢٠٣

204. Wenn du ihnen nicht ein Zeichen bringst, sagen sie: „Warum erfindest du es nicht?“ Sprich: „Ich folge nur dem, was mir von meinem Herrn offenbart ward. Dies hier sind klare Beweise von eurem Herrn und eine Führung und Barmherzigkeit für ein gläubiges Volk.“

وَإِذَا لَمۡ تَأۡتِهِم بِـَٔايَةٖ قَالُواْ لَوۡلَا ٱجۡتَبَيۡتَهَاۚ قُلۡ إِنَّمَآ أَتَّبِعُ مَا يُوحَىٰٓ إِلَيَّ مِن رَّبِّيۚ هَٰذَا بَصَآئِرُ مِن رَّبِّكُمۡ وَهُدٗى وَرَحۡمَةٞ لِّقَوۡمٖ يُؤۡمِنُونَ ٢٠٤

205. Wenn der Qur’an vorgetragen wird, so leihet ihm das Ohr und schweiget, auf dass ihr Erbarmen findet.

وَإِذَا قُرِئَ ٱلۡقُرۡءَانُ فَٱسۡتَمِعُواْ لَهُۥ وَأَنصِتُواْ لَعَلَّكُمۡ تُرۡحَمُونَ ٢٠٥

---

[127] Gemeint sind die irreführenden Gefährten.

وَاذْكُرْ رَّبَّكَ فِيْ نَفْسِكَ تَضَرُّعًا وَّخِيْفَةً وَّدُوْنَ الْجَهْرِ مِنَ الْقَوْلِ بِالْغُدُوِّ وَالْاٰصَالِ وَلَا تَكُنْ مِّنَ الْغٰفِلِيْنَ ﴿۲۰۶﴾

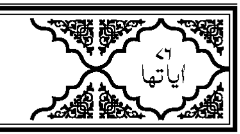
206. Und gedenke deines Herrn in deiner Seele in Demut und Furcht und ohne laute Worte des Morgens und des Abends; und sei nicht der Nachlässigen einer.

اِنَّ الَّذِيْنَ عِنْدَ رَبِّكَ لَا يَسْتَكْبِرُوْنَ عَنْ عِبَادَتِهٖ وَيُسَبِّحُوْنَهٗ وَلَهٗ يَسْجُدُوْنَ ﴿۲۰۷﴾

207. Die deinem Herrn nahe sind, sie wenden sich nicht hoffärtig ab von Seinem Dienst, sondern sie lobpreisen Ihn und werfen sich vor Ihm nieder.



سُوْرَةُ الْاَنْفَالِ مَدَنِيَّةٌ



10 Rukūʿāt — *„Die Beute", offenbart nach der Hidschra* — 76 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Sie befragen dich über die Beute. Sprich: „Die Beute gehört Allah und dem Gesandten. Drum fürchtet Allah und ordnet die Dinge in Eintracht unter euch und gehorchet Allah und Seinem Gesandten, wenn ihr Gläubige seid."

يَسْـَٔلُوْنَكَ عَنِ الْاَنْفَالِ ؕ قُلِ الْاَنْفَالُ لِلّٰهِ وَالرَّسُوْلِ ۚ فَاتَّقُوا اللّٰهَ وَاَصْلِحُوْا ذَاتَ بَيْنِكُمْ ۪ وَاَطِيْعُوا اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗۤ اِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِيْنَ ﴿٢﴾

3. Nur die sind Gläubige, deren Herzen erbeben, wenn Allah genannt wird, und die, wenn ihnen Seine Zeichen vorgetragen werden, dadurch zunehmen an Glauben und auf ihren Herrn vertrauen;

اِنَّمَا الْمُؤْمِنُوْنَ الَّذِيْنَ اِذَا ذُكِرَ اللّٰهُ وَجِلَتْ قُلُوْبُهُمْ وَاِذَا تُلِيَتْ عَلَيْهِمْ اٰيٰتُهٗ زَادَتْهُمْ اِيْمَانًا وَّعَلٰى رَبِّهِمْ يَتَوَكَّلُوْنَ ﴿٣﴾

4. die das Gebet verrichten und spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben.

الَّذِيْنَ يُقِيْمُوْنَ الصَّلٰوةَ وَمِمَّا رَزَقْنٰهُمْ يُنْفِقُوْنَ ﴿٤﴾

5. Das sind die wahren Gläubigen. Sie haben Rangstufen bei ihrem Herrn und Vergebung und eine ehrenvolle Versorgung.

اُولٰٓئِكَ هُمُ الْمُؤْمِنُوْنَ حَقًّا ؕ لَهُمْ دَرَجٰتٌ عِنْدَ رَبِّهِمْ وَمَغْفِرَةٌ وَّرِزْقٌ كَرِيْمٌ ﴿٥﴾

6. Dies, weil dein Herr dich nicht ohne Grund aus deinem Hause führte, indes ein Teil der Gläubigen abgeneigt war.

كَمَآ اَخْرَجَكَ رَبُّكَ مِنْۢ بَيْتِكَ بِالْحَقِّ ۪ وَاِنَّ فَرِيْقًا مِّنَ الْمُؤْمِنِيْنَ لَكٰرِهُوْنَ ﴿٦﴾

7. Sie streiten mit dir über die Wahrheit, nachdem sie doch deutlich kund geworden, als ob sie in den Tod getrieben würden und (ihn) vor Augen hätten.

يُجَادِلُوْنَكَ فِى الْحَقِّ بَعْدَ مَا تَبَيَّنَ كَاَنَّمَا يُسَاقُوْنَ اِلَى الْمَوْتِ وَهُمْ يَنْظُرُوْنَ ﴿٧﴾

8. Und (gedenket der Zeit) da Allah euch eine der beiden Scharen verhieß, dass sie für euch bestimmt sei, und

وَاِذْ يَعِدُكُمُ اللّٰهُ اِحْدَى الطَّآئِفَتَيْنِ اَنَّهَا لَكُمْ وَتَوَدُّوْنَ اَنَّ غَيْرَ ذَاتِ الشَّوْكَةِ

ihr wünschtet, dass jene, die harmlos ist, für euch bestimmt sei, Allah aber wünschte die Wahrheit an den Tag zu bringen durch Seine Worte und die Wurzel der Ungläubigen abzuschneiden,[128]

تَكُونُ لَكُمْ وَيُرِيدُ اللّٰهُ اَنْ يُّحِقَّ الْحَقَّ
بِكَلِمٰتِهٖ وَيَقْطَعَ دَابِرَ الْكٰفِرِيْنَ ﴿٨﴾

9. auf dass Er die Wahrheit an den Tag brächte und zunichte machte das Falsche, ob die Sünder es gleich ungern litten.

لِيُحِقَّ الْحَقَّ وَيُبْطِلَ الْبَاطِلَ وَلَوْ كَرِهَ
الْمُجْرِمُوْنَ ﴿٩﴾

10. Da ihr um Hilfe schriet zu eurem Herrn, und Er gab euch die Antwort: „Ich will euch beistehen mit tausend Engeln, einer hinter dem anderen."

اِذْ تَسْتَغِيْثُوْنَ رَبَّكُمْ فَاسْتَجَابَ لَكُمْ
اَنِّيْ مُمِدُّكُمْ بِاَلْفٍ مِّنَ الْمَلٰٓئِكَةِ
مُرْدِفِيْنَ ﴿١٠﴾

11. Allah tat dies nur als frohe Botschaft, auf dass eure Herzen sich dadurch beruhigten. Jedoch Hilfe kommt von Allah allein; wahrlich, Allah ist allmächtig, allweise.

وَمَا جَعَلَهُ اللّٰهُ اِلَّا بُشْرٰى وَلِتَطْمَئِنَّ بِهٖ
قُلُوْبُكُمْ ۚ وَمَا النَّصْرُ اِلَّا مِنْ عِنْدِ
اللّٰهِ ۗ اِنَّ اللّٰهَ عَزِيْزٌ حَكِيْمٌ ﴿١١﴾

12. Da Er den Schlummer über euch kommen ließ, als (ein Zeichen der) Sicherheit von Ihm; und Er sandte Wasser auf euch nieder aus den Wolken, dass Er euch damit reinige und Satans Befleckung von euch hinwegnehme, auf dass Er eure Herzen stärke und (eure) Schritte damit festige.[129]

اِذْ يُغَشِّيْكُمُ النُّعَاسَ اَمَنَةً مِّنْهُ وَيُنَزِّلُ
عَلَيْكُمْ مِّنَ السَّمَآءِ مَآءً لِّيُطَهِّرَكُمْ بِهٖ
وَيُذْهِبَ عَنْكُمْ رِجْزَ الشَّيْطٰنِ
وَلِيَرْبِطَ عَلٰى قُلُوْبِكُمْ وَيُثَبِّتَ بِهِ
الْاَقْدَامَ ﴿١٢﴾

13. Da dein Herr den Engeln offenbarte: „Ich bin mit euch; so festiget denn

اِذْ يُوْحِيْ رَبُّكَ اِلَى الْمَلٰٓئِكَةِ اَنِّيْ مَعَكُمْ
فَثَبِّتُوا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا ۗ سَاُلْقِيْ فِيْ قُلُوْبِ

---

[128] Der Vers bezieht sich auf die Schlacht von *Badr* (siehe Glossar unter *Badr*). Mit den „zwei Scharen" sind gemeint: (1) die gut ausgerüstete mekkanische Armee, die voll und ganz auf den Kampf gegen die Muslime vorbereitet war, und (2) die mekkanische Karawane, die aus dem Norden zurückkehrte und nach Mekka vorrückte und leicht bewaffnet war.

[129] Auch dieser Vers spricht von der Schlacht von *Badr*. Das Gelände, auf dem die Muslime standen, war sandig; die Mekkaner hingegen lagerten auf glattem Boden. Der Regen machte den Boden unter den Mekkanern rutschig, die Muslime hingegen konnten sich auf dem sandigen Boden problemlos bewegen.

die Gläubigen. In die Herzen der Ungläubigen werde Ich Schrecken werfen. Treffet (sie) oberhalb des Nackens und schlagt auf ihre Finger!“

الَّذِيْنَ كَفَرُوا الرُّعْبَ فَاضْرِبُوْا فَوْقَ
الْاَعْنَاقِ وَاضْرِبُوْا مِنْهُمْ كُلَّ بَنَانٍ ﴿١٣﴾

14. Dies, weil sie Allah Trotz boten und Seinem Gesandten. Wer aber Allah und Seinem Gesandten Trotz bietet – wahrlich, Allah ist streng im Strafen.

ذٰلِكَ بِاَنَّهُمْ شَآقُّوا اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ ۚ وَمَنْ
يُّشَاقِقِ اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ فَاِنَّ اللّٰهَ شَدِيْدُ
الْعِقَابِ ﴿١٤﴾

15. Dies – kostet es denn; und (wisset) dass für die Ungläubigen die Feuerspein bestimmt ist.

ذٰلِكُمْ فَذُوْقُوْهُ وَاَنَّ لِلْكٰفِرِيْنَ عَذَابَ
النَّارِ ﴿١٥﴾

16. O die ihr glaubt, wenn ihr auf die Ungläubigen stoßt, die im Heerzug vorrücken, so kehrt ihnen nicht den Rücken.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْۤا اِذَا لَقِيْتُمُ الَّذِيْنَ
كَفَرُوْا زَحْفًا فَلَا تُوَلُّوْهُمُ الْاَدْبَارَ ﴿١٦﴾ ۚ

17. Und wer ihnen an solch einem Tage den Rücken kehrt, es sei denn, er schwenke ab zur Schlacht oder zum Anschluss an einen Trupp, der lädt fürwahr Allahs Zorn auf sich, und seine Herberge soll die Hölle sein. Schlimm ist die Bestimmung!

وَمَنْ يُّوَلِّهِمْ يَوْمَئِذٍ دُبُرَهٗۤ اِلَّا مُتَحَرِّفًا
لِّقِتَالٍ اَوْ مُتَحَيِّزًا اِلٰى فِئَةٍ فَقَدْ بَآءَ
بِغَضَبٍ مِّنَ اللّٰهِ وَمَاْوٰىهُ جَهَنَّمُ ؕ وَبِئْسَ
الْمَصِيْرُ ﴿١٧﴾

18. Nicht ihr habt sie erschlagen, sondern Allah erschlug sie. Und du warfest nicht, als du warfest, sondern Allah warf,[130] und dass Er den Gläubigen eine große Gnade von Sich Selbst bezeige. Wahrlich, Allah ist allhörend, allwissend.

فَلَمْ تَقْتُلُوْهُمْ وَلٰكِنَّ اللّٰهَ قَتَلَهُمْ ۪
وَمَا رَمَيْتَ اِذْ رَمَيْتَ وَلٰكِنَّ اللّٰهَ
رَمٰى ۚ وَلِيُبْلِيَ الْمُؤْمِنِيْنَ مِنْهُ بَلَآءً
حَسَنًا ؕ اِنَّ اللّٰهَ سَمِيْعٌ عَلِيْمٌ ﴿١٨﴾

19. Dies – und (wisset) dass Allah die Machenschaft der Ungläubigen kraftlos machen wird.

ذٰلِكُمْ وَاَنَّ اللّٰهَ مُوْهِنُ كَيْدِ الْكٰفِرِيْنَ ﴿١٩﴾

20. Suchtet ihr den Sieg, dann ist er

اِنْ تَسْتَفْتِحُوْا فَقَدْ جَآءَكُمُ الْفَتْحُ ۚ وَاِنْ

---

[130] Während der Schlacht von *Badr* wurden die Muslime von den Mekkanern sehr bedrängt. Da warf der Heilige Prophet Muhammad[SAW] eine Handvoll Sand gegen die Mekkaner. Daraufhin schickte Gott einen starken Wind, der den Gegnern Sand in die Augen wehte.

schon zu euch gekommen. Und wenn ihr absteht, so ist es besser für euch; kehrt ihr jedoch (zur Feindseligkeit) zurück, werden auch Wir zurückkehren, und eure Schar soll euch ganz und gar nichts nützen, so zahlreich sie auch sein mag, und (wisset) dass Allah mit den Gläubigen ist.

تَنْتَهُوْا فَهُوَ خَيْرٌ لَّكُمْ ۚ وَاِنْ تَعُوْدُوْا
نَعُدْ ۚ وَلَنْ تُغْنِيَ عَنْكُمْ فِئَتُكُمْ شَيْـًٔا
وَّلَوْ كَثُرَتْ ۙ وَاَنَّ اللّٰهَ مَعَ الْمُؤْمِنِيْنَ ﴿۲۰﴾ ع ٢ ٩ ١٦

21. O die ihr glaubt, gehorchet Allah und Seinem Gesandten, und wendet euch nicht von ihm ab, während ihr zuhört.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْۤا اَطِيْعُوا اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ
وَلَا تَوَلَّوْا عَنْهُ وَاَنْتُمْ تَسْمَعُوْنَ ﴿۲۱﴾

22. Und seid nicht wie jene, die sprechen: „Wir hören", und doch hören sie nicht.

وَلَا تَكُوْنُوْا كَالَّذِيْنَ قَالُوْا سَمِعْنَا وَهُمْ
لَا يَسْمَعُوْنَ ﴿۲۲﴾

23. Die schlimmsten Tiere vor Allah sind die, die taub und stumm sind und die nicht begreifen.

اِنَّ شَرَّ الدَّوَآبِّ عِنْدَ اللّٰهِ الصُّمُّ
الْبُكْمُ الَّذِيْنَ لَا يَعْقِلُوْنَ ﴿۲۳﴾

24. Und hätte Allah etwas Gutes in ihnen gekannt, Er hätte sie gewiss hörend gemacht. Und wenn Er sie hörend macht, so werden sie sich abwenden in Widerwillen.

وَلَوْ عَلِمَ اللّٰهُ فِيْهِمْ خَيْرًا لَّاَسْمَعَهُمْ ؕ
وَلَوْ اَسْمَعَهُمْ لَتَوَلَّوْا وَّهُمْ مُّعْرِضُوْنَ ﴿۲۴﴾

25. O die ihr glaubt, antwortet Allah und dem Gesandten, wenn er euch ruft, auf dass er euch Leben gebe, und wisset, dass Allah zwischen einen Menschen und sein Herz tritt, und dass zu Ihm ihr werdet versammelt werden.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوا اسْتَجِيْبُوْا لِلّٰهِ
وَلِلرَّسُوْلِ اِذَا دَعَاكُمْ لِمَا يُحْيِيْكُمْ ۚ
وَاعْلَمُوْۤا اَنَّ اللّٰهَ يَحُوْلُ بَيْنَ الْمَرْءِ
وَقَلْبِهٖ وَاَنَّهٗۤ اِلَيْهِ تُحْشَرُوْنَ ﴿۲۵﴾

26. Und hütet euch vor einer Drangsal, die gewiss nicht bloß die unter euch treffen wird, die Unrecht getan haben. Und wisset, dass Allah streng im Strafen ist.

وَاتَّقُوْا فِتْنَةً لَّا تُصِيْبَنَّ الَّذِيْنَ ظَلَمُوْا
مِنْكُمْ خَآصَّةً ۚ وَاعْلَمُوْۤا اَنَّ اللّٰهَ شَدِيْدُ
الْعِقَابِ ﴿۲۶﴾

27. Und denket daran, wie ihr wenige wart, galtet für schwach im Land, schwebtet in Furcht, dass die Leute euch hinwegraffen könnten; Er aber

وَاذْكُرُوْۤا اِذْ اَنْتُمْ قَلِيْلٌ مُّسْتَضْعَفُوْنَ
فِي الْاَرْضِ تَخَافُوْنَ اَنْ يَّتَخَطَّفَكُمُ

schirmte euch und stärkte euch durch Seine Hilfe und versorgte euch mit guten Dingen, auf dass ihr dankbar sein möget.

النَّاسُ فَآوٰىكُمْ وَأَيَّدَكُمْ بِنَصْرِهٖ وَرَزَقَكُمْ مِّنَ الطَّيِّبٰتِ لَعَلَّكُمْ تَشْكُرُوْنَ ﴿٢٧﴾

28. O die ihr glaubt, handelt nicht untreu gegen Allah und den Gesandten, noch seid wissentlich untreu in eurer Treuhandschaft.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَخُوْنُوا اللّٰهَ وَالرَّسُوْلَ وَتَخُوْنُوْٓا اَمٰنٰتِكُمْ وَاَنْتُمْ تَعْلَمُوْنَ ﴿٢٨﴾

29. Und wisset, dass euer Gut und eure Kinder nur eine Versuchung sind und dass bei Allah großer Lohn ist.

وَاعْلَمُوْٓا اَنَّمَآ اَمْوَالُكُمْ وَاَوْلَادُكُمْ فِتْنَةٌ ۙ وَّاَنَّ اللّٰهَ عِنْدَهٗٓ اَجْرٌ عَظِيْمٌ ﴿٢٩﴾ ع

ع ٣ ٩ ١٧

30. O die ihr glaubt, wenn ihr Allah fürchtet, wird Er euch eine Auszeichnung gewähren und eure Übel von euch nehmen und euch vergeben; und Allah ist voll großer Huld.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْٓا اِنْ تَتَّقُوا اللّٰهَ يَجْعَلْ لَّكُمْ فُرْقَانًا وَّيُكَفِّرْ عَنْكُمْ سَيِّاٰتِكُمْ وَيَغْفِرْ لَكُمْ ؕ وَاللّٰهُ ذُو الْفَضْلِ الْعَظِيْمِ ﴿٣٠﴾

31. Und (gedenke der Zeit) da die Ungläubigen Ränke schmiedeten wider dich, dass sie dich gefangen nähmen oder dich ermordeten oder dich vertrieben. Sie planten, auch Allah plante, und Allah ist der beste Plänemacher.

وَاِذْ يَمْكُرُ بِكَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا لِيُثْبِتُوْكَ اَوْ يَقْتُلُوْكَ اَوْ يُخْرِجُوْكَ ؕ وَيَمْكُرُوْنَ وَيَمْكُرُ اللّٰهُ ؕ وَاللّٰهُ خَيْرُ الْمٰكِرِيْنَ ﴿٣١﴾

32. Wenn ihnen Unsere Verse vorgetragen werden, sagen sie: „Wir haben gehört. Wollten wir es, wir könnten gewiss selbst Derartiges äußern, denn das sind ja Fabeln der Alten."

وَاِذَا تُتْلٰى عَلَيْهِمْ اٰيٰتُنَا قَالُوْا قَدْ سَمِعْنَا لَوْ نَشَآءُ لَقُلْنَا مِثْلَ هٰذَآ ۙ اِنْ هٰذَآ اِلَّآ اَسَاطِيْرُ الْاَوَّلِيْنَ ﴿٣٢﴾

33. Und (gedenke der Zeit) da sie sprachen: „O Allah, wenn dies wirklich die Wahrheit von Dir ist, dann lass Steine vom Himmel auf uns niederregnen oder bringe eine schmerzliche Strafe auf uns herab."

وَاِذْ قَالُوا اللّٰهُمَّ اِنْ كَانَ هٰذَا هُوَ الْحَقَّ مِنْ عِنْدِكَ فَاَمْطِرْ عَلَيْنَا حِجَارَةً مِّنَ السَّمَآءِ اَوِ ائْتِنَا بِعَذَابٍ اَلِيْمٍ ﴿٣٣﴾

34. Allah aber wollte sie nicht strafen, solange du unter ihnen warst, noch

وَمَا كَانَ اللّٰهُ لِيُعَذِّبَهُمْ وَاَنْتَ فِيْهِمْ ؕ

وَمَا كَانَ اللّٰهُ مُعَذِّبَهُمْ وَهُمْ يَسْتَغْفِرُوْنَ ﴿٣٤﴾

wollte Allah sie strafen, während sie Vergebung suchten.

وَمَا لَهُمْ اَلَّا يُعَذِّبَهُمُ اللّٰهُ وَهُمْ يَصُدُّوْنَ عَنِ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ وَمَا كَانُوْٓا اَوْلِيَآءَهٗ ؕ اِنْ اَوْلِيَآؤُهٗٓ اِلَّا الْمُتَّقُوْنَ وَلٰكِنَّ اَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُوْنَ ﴿٣٥﴾

35. Allein welche Entschuldigung haben sie (nun), dass Allah sie nicht strafe, wenn sie (andere) bei der Heiligen Moschee behindern, und sie sind doch nicht ihre Beschützer? Ihre Beschützer sind nur die Gottesfürchtigen, jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

وَمَا كَانَ صَلَاتُهُمْ عِنْدَ الْبَيْتِ اِلَّا مُكَآءً وَّتَصْدِيَةً ؕ فَذُوْقُوا الْعَذَابَ بِمَا كُنْتُمْ تَكْفُرُوْنَ ﴿٣٦﴾

36. Und ihr Gebet vor dem Haus (*Kaʿba*) ist nichts anderes als Pfeifen und Händeklatschen. „Kostet denn die Strafe, weil ihr ungläubig wart."

اِنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا يُنْفِقُوْنَ اَمْوَالَهُمْ لِيَصُدُّوْا عَنْ سَبِيْلِ اللّٰهِ ؕ فَسَيُنْفِقُوْنَهَا ثُمَّ تَكُوْنُ عَلَيْهِمْ حَسْرَةً ثُمَّ يُغْلَبُوْنَ ؕ۬ وَالَّذِيْنَ كَفَرُوْٓا اِلٰى جَهَنَّمَ يُحْشَرُوْنَ ﴿٣٧﴾ۙ

37. Die Ungläubigen geben ihr Gut weg, um von Allahs Weg abzuhalten. Sie werden wahrlich fortfahren, es wegzugeben; dann aber wird es ihnen zur Reue gereichen, und dann werden sie überwältigt werden. Und die Ungläubigen – zur Hölle sollen sie versammelt werden.

لِيَمِيْزَ اللّٰهُ الْخَبِيْثَ مِنَ الطَّيِّبِ وَيَجْعَلَ الْخَبِيْثَ بَعْضَهٗ عَلٰى بَعْضٍ فَيَرْكُمَهٗ جَمِيْعًا فَيَجْعَلَهٗ فِيْ جَهَنَّمَ ؕ اُولٰٓئِكَ هُمُ الْخٰسِرُوْنَ ﴿٣٨﴾ؒ

ع ٩ ١٨

38. Damit Allah die Bösen von den Guten trenne und die Bösen einen zum anderen und sie alle zusammen zu einem Haufen tue (und) sie dann in die Hölle schleudere. Diese sind fürwahr Verlorene.

قُلْ لِّلَّذِيْنَ كَفَرُوْٓا اِنْ يَّنْتَهُوْا يُغْفَرْ لَهُمْ مَّا قَدْ سَلَفَ ۚ وَاِنْ يَّعُوْدُوْا فَقَدْ مَضَتْ سُنَّتُ الْاَوَّلِيْنَ ﴿٣٩﴾

39. Sprich zu denen, die ungläubig sind: Wenn sie abstehen, dann wird ihnen das Vergangene verziehen; kehren sie aber zurück, dann, wahrlich, ist das Beispiel der Früheren schon dagewesen.

وَقَاتِلُوْهُمْ حَتّٰى لَا تَكُوْنَ فِتْنَةٌ

40. Und kämpfet wider sie, bis keine Verfolgung mehr ist und aller Glaube

auf Allah gerichtet ist.[131] Stehen sie jedoch ab, dann, wahrlich, sieht Allah sehr wohl, was sie tun.

وَّيَكُوْنَ الدِّيْنُ كُلُّهٗ لِلّٰهِ ۚ فَاِنِ انْتَهَوْا
فَاِنَّ اللّٰهَ بِمَا يَعْمَلُوْنَ بَصِيْرٌ ﴿٤٠﴾

41. Und wenn sie den Rücken kehren, dann wisset, dass Allah euer Beschützer ist; welch ausgezeichneter Beschützer und welch ausgezeichneter Helfer!

وَاِنْ تَوَلَّوْا فَاعْلَمُوْٓا اَنَّ اللّٰهَ مَوْلٰىكُمْ ؕ
نِعْمَ الْمَوْلٰى وَنِعْمَ النَّصِيْرُ ﴿٤١﴾

42. Und wisset, was immer ihr (im Kriege) gewinnen möget, es gehört ein Fünftel davon Allah und dem Gesandten und der Verwandtschaft und den Waisen und den Bedürftigen und dem Wanderer, wenn ihr an Allah glaubt und an das, was Wir niedersandten zu Unserem Diener am Tage der Unterscheidung – dem Tage, an dem die beiden Heere zusammentrafen –,[132] und Allah hat Macht über alle Dinge.

وَاعْلَمُوْٓا اَنَّمَا غَنِمْتُمْ مِّنْ شَیْءٍ فَاَنَّ
لِلّٰهِ خُمُسَهٗ وَلِلرَّسُوْلِ وَلِذِی الْقُرْبٰى
وَالْيَتٰمٰى وَالْمَسٰكِيْنِ وَابْنِ السَّبِيْلِ ۙ اِنْ
كُنْتُمْ اٰمَنْتُمْ بِاللّٰهِ وَمَاۤ اَنْزَلْنَا عَلٰى عَبْدِنَا
يَوْمَ الْفُرْقَانِ يَوْمَ الْتَقَى الْجَمْعٰنِ ؕ وَاللّٰهُ
عَلٰى كُلِّ شَیْءٍ قَدِيْرٌ ﴿٤٢﴾

43. Als ihr auf dieser Seite (des Tales) waret und sie auf jener Seite, und die Karawane war tiefer als ihr. Und hättet ihr etwas verabreden wollen, ihr wäret uneins gewesen über den Zeitpunkt. Doch (das Treffen wurde herbeigeführt) damit Allah die Sache herbeiführe, die geschehen sollte; und damit, wer da (bereits) umgekommen war durch ein deutliches Zeichen, umkomme, und wer da (bereits) zum Leben gekommen war durch ein deutliches Zeichen, lebe. Wahrlich, Allah ist allhörend, allwissend.

اِذْ اَنْتُمْ بِالْعُدْوَةِ الدُّنْيَا وَهُمْ بِالْعُدْوَةِ
الْقُصْوٰى وَالرَّكْبُ اَسْفَلَ مِنْكُمْ ؕ وَلَوْ
تَوَاعَدْتُّمْ لَاخْتَلَفْتُمْ فِی الْمِيْعٰدِ ۙ وَلٰكِنْ
لِّيَقْضِیَ اللّٰهُ اَمْرًا كَانَ مَفْعُوْلًا ۙ لِّيَهْلِكَ
مَنْ هَلَكَ عَنْۢ بَيِّنَةٍ وَّيَحْيٰى مَنْ حَیَّ
عَنْۢ بَيِّنَةٍ ؕ وَاِنَّ اللّٰهَ لَسَمِيْعٌ عَلِيْمٌ ۙ﴿٤٣﴾

44. Als Allah sie dir in deinem Traume zeigte als wenige; und hätte Er sie dir als viele gezeigt, ihr wäret sicherlich kleinmütig gewesen und hättet über die Sache gehadert; Allah aber bewahr-

اِذْ يُرِيْكَهُمُ اللّٰهُ فِیْ مَنَامِكَ قَلِيْلًا ؕ
وَلَوْ اَرٰىكَهُمْ كَثِيْرًا لَّفَشِلْتُمْ
وَلَتَنَازَعْتُمْ فِی الْاَمْرِ وَلٰكِنَّ اللّٰهَ

---

[131] Die Muslime dürfen sich nur so lange mit Waffen verteidigen, bis ihnen die freie Ausübung ihrer Religion auch mit Waffengewalt verwehrt wird.

[132] Bezieht sich auf die Schlacht von *Badr*.

te (euch davor); wahrlich, Er kennt wohl, was in den Herzen ist.

سَلَّمَ ۚ إِنَّهُۥ عَلِيمٌۢ بِذَاتِ ٱلصُّدُورِ ﴿٤٤﴾

45. Und als, zur Zeit eures Treffens, Er sie in euren Augen als wenige erscheinen ließ und euch in ihren Augen als wenige erscheinen ließ, auf dass Allah die Sache herbeiführe, die geschehen sollte. Und zu Allah werden alle Sachen zurückgebracht.

وَإِذْ يُرِيكُمُوهُمْ إِذِ ٱلْتَقَيْتُمْ فِىٓ أَعْيُنِكُمْ قَلِيلًا وَيُقَلِّلُكُمْ فِىٓ أَعْيُنِهِمْ لِيَقْضِىَ ٱللَّهُ أَمْرًا كَانَ مَفْعُولًا ۗ وَإِلَى ٱللَّهِ تُرْجَعُ ٱلْأُمُورُ ﴿٤٥﴾

46. O die ihr glaubt, wenn ihr auf eine Truppe trefft, so bleibt standhaft und seid Allahs eifrig eingedenk, auf dass ihr Erfolg habt.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوٓا۟ إِذَا لَقِيتُمْ فِئَةً فَٱثْبُتُوا۟ وَٱذْكُرُوا۟ ٱللَّهَ كَثِيرًا لَّعَلَّكُمْ تُفْلِحُونَ ﴿٤٦﴾

47. Und gehorchet Allah und Seinem Gesandten und hadert nicht miteinander, damit ihr nicht kleinmütig werdet und euch die Kraft nicht verlasse. Seid standhaft; wahrlich, Allah ist mit den Standhaften.

وَأَطِيعُوا۟ ٱللَّهَ وَرَسُولَهُۥ وَلَا تَنَٰزَعُوا۟ فَتَفْشَلُوا۟ وَتَذْهَبَ رِيحُكُمْ وَٱصْبِرُوٓا۟ ۚ إِنَّ ٱللَّهَ مَعَ ٱلصَّٰبِرِينَ ﴿٤٧﴾

48. Seid nicht wie jene, die prahlerisch und um von den Leuten gesehen zu werden aus ihren Wohnstätten auszogen, und die abwendig machen von Allahs Weg. Allah umschließt alles, was sie tun.

وَلَا تَكُونُوا۟ كَٱلَّذِينَ خَرَجُوا۟ مِن دِيَٰرِهِم بَطَرًا وَرِئَآءَ ٱلنَّاسِ وَيَصُدُّونَ عَن سَبِيلِ ٱللَّهِ ۚ وَٱللَّهُ بِمَا يَعْمَلُونَ مُحِيطٌ ﴿٤٨﴾

49. Und als Satan ihnen ihre Werke wohlgefällig erscheinen ließ und sprach: „Keiner unter den Menschen soll heute etwas wider euch vermögen, und ich bin eure Stütze.“ Als dann aber die beiden Heerscharen einander ansichtig wurden, da wandte er sich rückwärts auf seinen Fersen und sprach: „Ich habe nichts mit euch zu schaffen; ich sehe, was ihr nicht seht. Ich fürchte Allah; und Allah ist streng im Strafen.“

وَإِذْ زَيَّنَ لَهُمُ ٱلشَّيْطَٰنُ أَعْمَٰلَهُمْ وَقَالَ لَا غَالِبَ لَكُمُ ٱلْيَوْمَ مِنَ ٱلنَّاسِ وَإِنِّى جَارٌ لَّكُمْ ۖ فَلَمَّا تَرَآءَتِ ٱلْفِئَتَانِ نَكَصَ عَلَىٰ عَقِبَيْهِ وَقَالَ إِنِّى بَرِىٓءٌ مِّنكُمْ إِنِّىٓ أَرَىٰ مَا لَا تَرَوْنَ إِنِّىٓ أَخَافُ ٱللَّهَ ۚ وَٱللَّهُ شَدِيدُ ٱلْعِقَابِ ﴿٤٩﴾

50. Als die Heuchler und diejenigen, in deren Herzen Krankheit ist, sprachen:

إِذْ يَقُولُ ٱلْمُنَٰفِقُونَ وَٱلَّذِينَ فِى

„Ihr Glaube hat diese da hochmütig gemacht.“ Wer aber auf Allah vertraut – siehe, Allah ist allmächtig, allweise.

قُلُوبِهِم مَّرَضٌ غَرَّ هَٰٓؤُلَآءِ دِينُهُمْ ۗ
وَمَن يَتَوَكَّلْ عَلَى ٱللَّهِ فَإِنَّ ٱللَّهَ
عَزِيزٌ حَكِيمٌ ﴿٥٠﴾

51. Könntest du nur sehen, wie die Engel die Seelen der Ungläubigen hinwegnehmen, ihnen ins Gesicht und auf den Rücken schlagend, und (sprechen): „Kostet die Strafe des Verbrennens!

وَلَوْ تَرَىٰٓ إِذْ يَتَوَفَّى ٱلَّذِينَ كَفَرُوا۟ ۙ
ٱلْمَلَٰٓئِكَةُ يَضْرِبُونَ وُجُوهَهُمْ
وَأَدْبَٰرَهُمْ وَذُوقُوا۟ عَذَابَ ٱلْحَرِيقِ ﴿٥١﴾

52. Dies um dessentwillen, was eure Hände (euch) vorausgesandt haben; und (wisset) dass Allah niemals ungerecht ist gegen die Diener.“

ذَٰلِكَ بِمَا قَدَّمَتْ أَيْدِيكُمْ وَأَنَّ ٱللَّهَ لَيْسَ
بِظَلَّٰمٍ لِّلْعَبِيدِ ﴿٥٢﴾

53. Wie die Leute Pharaos und die vor ihnen waren: Sie glaubten nicht an die Zeichen Allahs; darum strafte sie Allah für ihre Sünden. Wahrlich, Allah ist allmächtig, streng im Strafen.

كَدَأْبِ ءَالِ فِرْعَوْنَ ۙ وَٱلَّذِينَ مِن قَبْلِهِمْ ۗ
كَفَرُوا۟ بِـَٔايَٰتِ ٱللَّهِ فَأَخَذَهُمُ ٱللَّهُ بِذُنُوبِهِمْ ۗ
إِنَّ ٱللَّهَ قَوِىٌّ شَدِيدُ ٱلْعِقَابِ ﴿٥٣﴾

54. Dies, weil Allah niemals eine Gnade ändern würde, die Er einem Volke gewährt hat, es sei denn, dass es seinen eigenen Seelenzustand ändere, und weil Allah allhörend, allwissend ist.

ذَٰلِكَ بِأَنَّ ٱللَّهَ لَمْ يَكُ مُغَيِّرًا نِّعْمَةً
أَنْعَمَهَا عَلَىٰ قَوْمٍ حَتَّىٰ يُغَيِّرُوا۟ مَا
بِأَنفُسِهِمْ ۙ وَأَنَّ ٱللَّهَ سَمِيعٌ عَلِيمٌ ﴿٥٤﴾

55. Wie die Leute Pharaos und die vor ihnen waren: Sie verwarfen die Zeichen ihres Herrn, darum tilgten Wir sie aus um ihrer Sünden willen, und Wir ertränkten die Leute Pharaos; sie waren alle Frevler.

كَدَأْبِ ءَالِ فِرْعَوْنَ ۙ وَٱلَّذِينَ
مِن قَبْلِهِمْ ۗ كَذَّبُوا۟ بِـَٔايَٰتِ رَبِّهِمْ
فَأَهْلَكْنَٰهُم بِذُنُوبِهِمْ وَأَغْرَقْنَآ
ءَالَ فِرْعَوْنَ ۚ وَكُلٌّ كَانُوا۟ ظَٰلِمِينَ ﴿٥٥﴾

56. Wahrlich, die schlimmsten Lebewesen vor Allah sind jene, die undankbar sind. Darum wollen sie nicht glauben –

إِنَّ شَرَّ ٱلدَّوَآبِّ عِندَ ٱللَّهِ ٱلَّذِينَ كَفَرُوا۟
فَهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ ﴿٥٦﴾

57. jene, mit denen du einen Bund schlossest; dann brechen sie jedesmal ihren Bund, und sie fürchten Gott nicht.

ٱلَّذِينَ عَٰهَدتَّ مِنْهُمْ ثُمَّ يَنقُضُونَ
عَهْدَهُمْ فِى كُلِّ مَرَّةٍ وَهُمْ لَا يَتَّقُونَ ﴿٥٧﴾

58. Darum, wenn du sie im Kriege anpackst, jage mit ihrem (Los) denen Furcht ein, die hinter ihnen sind, auf dass sie ermahnt seien.

فَإِمَّا تَثْقَفَنَّهُمْ فِي الْحَرْبِ فَشَرِّدْ بِهِمْ مَنْ خَلْفَهُمْ لَعَلَّهُمْ يَذَّكَّرُونَ ﴿٥٨﴾

59. Und wenn du von einem Volke Verräterei fürchtest, so verwirf (den Vertrag) gegenseitig. Wahrlich, Allah liebt nicht die Verräter.

وَإِمَّا تَخَافَنَّ مِنْ قَوْمٍ خِيَانَةً فَانْبِذْ إِلَيْهِمْ عَلَىٰ سَوَاءٍ ۚ إِنَّ اللَّهَ لَا يُحِبُّ الْخَائِنِينَ ﴿٥٩﴾

60. Lass nicht die Ungläubigen wähnen, sie hätten (Uns) übertroffen. Wahrlich, sie können nicht obsiegen.

وَلَا يَحْسَبَنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا سَبَقُوا ۚ إِنَّهُمْ لَا يُعْجِزُونَ ﴿٦٠﴾

61. Und rüstet wider sie, was ihr nur vermögt an Streitkräften und berittenen Grenzwachen, damit in Schrecken zu setzen Allahs Feind und euren Feind und außer ihnen[133] andere, die ihr nicht kennt; Allah kennt sie. Und was ihr auch aufwendet für Allahs Sache, es wird euch voll zurückgezahlt werden, und es soll euch kein Unrecht geschehen.

وَأَعِدُّوا لَهُمْ مَا اسْتَطَعْتُمْ مِنْ قُوَّةٍ وَمِنْ رِبَاطِ الْخَيْلِ تُرْهِبُونَ بِهِ عَدُوَّ اللَّهِ وَعَدُوَّكُمْ وَآخَرِينَ مِنْ دُونِهِمْ لَا تَعْلَمُونَهُمُ اللَّهُ يَعْلَمُهُمْ ۚ وَمَا تُنْفِقُوا مِنْ شَيْءٍ فِي سَبِيلِ اللَّهِ يُوَفَّ إِلَيْكُمْ وَأَنْتُمْ لَا تُظْلَمُونَ ﴿٦١﴾

62. Sind sie jedoch zum Frieden geneigt, so sei auch du ihm geneigt und vertraue auf Allah. Wahrlich, Er ist der Allhörende, der Allwissende.

وَإِنْ جَنَحُوا لِلسَّلْمِ فَاجْنَحْ لَهَا وَتَوَكَّلْ عَلَى اللَّهِ ۚ إِنَّهُ هُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ﴿٦٢﴾

63. Wenn sie dich aber hintergehen wollen, so ist Allah fürwahr deine Genüge. Er hat dich gestärkt mit Seiner Hilfe und mit den Gläubigen.

وَإِنْ يُرِيدُوا أَنْ يَخْدَعُوكَ فَإِنَّ حَسْبَكَ اللَّهُ ۚ هُوَ الَّذِي أَيَّدَكَ بِنَصْرِهِ وَبِالْمُؤْمِنِينَ ﴿٦٣﴾

64. Und Er hat Liebe in ihre Herzen gelegt. Hättest du auch alles aufgewandt, was auf Erden ist, du hättest doch nicht Liebe in ihre Herzen zu legen vermocht, Allah aber hat Liebe in sie gelegt. Wahrlich, Er ist allmächtig, allweise.

وَأَلَّفَ بَيْنَ قُلُوبِهِمْ ۚ لَوْ أَنْفَقْتَ مَا فِي الْأَرْضِ جَمِيعًا مَا أَلَّفْتَ بَيْنَ قُلُوبِهِمْ وَلَٰكِنَّ اللَّهَ أَلَّفَ بَيْنَهُمْ ۚ إِنَّهُ عَزِيزٌ حَكِيمٌ ﴿٦٤﴾

---

[133] Bezieht sich auf die später folgenden Schlachten gegen die Byzantiner und Perser.

65. O Prophet, Allah genügt dir und denen unter den Gläubigen, die dir folgen.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلنَّبِيُّ حَسْبُكَ ٱللَّهُ وَمَنِ ٱتَّبَعَكَ مِنَ ٱلْمُؤْمِنِينَ ٦٥

66. O Prophet, rufe die Gläubigen zum Kampf auf. Sind auch nur zwanzig Standhafte unter euch, sie sollen zweihundert überwinden; und sind hundert unter euch, sie sollen tausend überwinden von denen, die ungläubig sind, weil das ein Volk ist, das nicht versteht.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلنَّبِيُّ حَرِّضِ ٱلْمُؤْمِنِينَ عَلَى ٱلْقِتَالِ ۚ إِن يَكُن مِّنكُمْ عِشْرُونَ صَٰبِرُونَ يَغْلِبُوا۟ مِائَتَيْنِ ۚ وَإِن يَكُن مِّنكُم مِّا۟ئَةٌ يَغْلِبُوٓا۟ أَلْفًا مِّنَ ٱلَّذِينَ كَفَرُوا۟ بِأَنَّهُمْ قَوْمٌ لَّا يَفْقَهُونَ ٦٦

67. Jetzt aber hat Allah euch eure Bürde erleichtert, denn Er weiß, dass in euch Schwachheit ist. Wenn also unter euch hundert Standhafte sind, so sollen sie zweihundert überwinden; und wenn tausend unter euch sind, so sollen sie zweitausend überwinden nach Allahs Gebot. Und Allah ist mit den Standhaften.

ٱلْـَٰٔنَ خَفَّفَ ٱللَّهُ عَنكُمْ وَعَلِمَ أَنَّ فِيكُمْ ضَعْفًا ۚ فَإِن يَكُن مِّنكُم مِّا۟ئَةٌ صَابِرَةٌ يَغْلِبُوا۟ مِائَتَيْنِ ۚ وَإِن يَكُن مِّنكُمْ أَلْفٌ يَغْلِبُوٓا۟ أَلْفَيْنِ بِإِذْنِ ٱللَّهِ ۗ وَٱللَّهُ مَعَ ٱلصَّٰبِرِينَ ٦٧

68. Einem Propheten geziemt es nicht, Gefangene zu machen, ehe er sich auf kriegerischen Kampf einlassen muss im Land. Ihr wollt die Güter dieser Welt, Allah aber will (für euch) das Jenseits. Und Allah ist allmächtig, allweise.

مَا كَانَ لِنَبِىٍّ أَن يَكُونَ لَهُۥٓ أَسْرَىٰ حَتَّىٰ يُثْخِنَ فِى ٱلْأَرْضِ ۚ تُرِيدُونَ عَرَضَ ٱلدُّنْيَا وَٱللَّهُ يُرِيدُ ٱلْـَٔاخِرَةَ ۗ وَٱللَّهُ عَزِيزٌ حَكِيمٌ ٦٨

69. Wäre nicht eine Verordnung von Allah schon da gewesen, so hätte euch gewiss eine schwere Drangsal getroffen um dessentwillen, was ihr genommen.[134]

لَّوْلَا كِتَٰبٌ مِّنَ ٱللَّهِ سَبَقَ لَمَسَّكُمْ فِيمَآ أَخَذْتُمْ عَذَابٌ عَظِيمٌ ٦٩

70. So esset von dem, was ihr (im Krieg) gewonnen habt, Erlaubtes und Gutes, und fürchtet Allah. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

فَكُلُوا۟ مِمَّا غَنِمْتُمْ حَلَٰلًا طَيِّبًا ۚ وَٱتَّقُوا۟ ٱللَّهَ ۚ إِنَّ ٱللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ٧٠

[134] Das Entgegennehmen von Lösegeld wurde von Gott bereits erlaubt. Insofern ist der Vorwurf einiger Exegeten, dass Allah mit dem Heiligen Propheten Muhammad[SAW] aufgrund der Entgegennahme von Lösegeld unzufrieden war, völlig haltlos. Er tat nur das, was ihm von Gott verheißen wurde.

71. O Prophet, sprich zu den Gefangenen in euren Händen: „Wenn Allah Gutes in euren Herzen erkennt, dann wird Er euch Besseres geben als das, was euch genommen wurde, und wird euch vergeben. Denn Allah ist allvergebend, barmherzig.“

يَا أَيُّهَا النَّبِيُّ قُلْ لِمَنْ فِي أَيْدِيكُمْ مِنَ
الْأَسْرَىٰ إِنْ يَعْلَمِ اللَّهُ فِي قُلُوبِكُمْ
خَيْرًا يُؤْتِكُمْ خَيْرًا مِمَّا أُخِذَ مِنْكُمْ
وَيَغْفِرْ لَكُمْ وَاللَّهُ غَفُورٌ رَحِيمٌ ٧١

72. Wenn sie aber (nach der Freilassung) Verrat an dir üben wollen, so haben sie schon zuvor an Allah Verrat geübt. Er aber gab (dir) Macht über sie; und Allah ist allwissend, allweise.

وَإِنْ يُرِيدُوا خِيَانَتَكَ فَقَدْ خَانُوا اللَّهَ
مِنْ قَبْلُ فَأَمْكَنَ مِنْهُمْ وَاللَّهُ عَلِيمٌ
حَكِيمٌ ٧٢

73. Wahrlich, die geglaubt haben und ausgewandert sind und mit ihrem Gut und ihrem Blut gestritten haben für Allahs Sache und jene, die (ihnen) Herberge und Hilfe gaben – diese sind einander freund. Die aber glaubten, jedoch nicht ausgewandert sind, für deren Schutz seid ihr keineswegs verantwortlich, ehe sie auswandern. Suchen sie aber eure Hilfe für den Glauben, dann ist Helfen eure Pflicht, außer gegen ein Volk, mit dem ihr ein Bündnis habt. Allah sieht euer Tun.

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَهَاجَرُوا وَجَاهَدُوا
بِأَمْوَالِهِمْ وَأَنْفُسِهِمْ فِي سَبِيلِ اللَّهِ
وَالَّذِينَ آوَوْا وَنَصَرُوا أُولَٰئِكَ بَعْضُهُمْ
أَوْلِيَاءُ بَعْضٍ وَالَّذِينَ آمَنُوا وَلَمْ
يُهَاجِرُوا مَا لَكُمْ مِنْ وَلَايَتِهِمْ مِنْ شَيْءٍ
حَتَّىٰ يُهَاجِرُوا وَإِنِ اسْتَنْصَرُوكُمْ فِي
الدِّينِ فَعَلَيْكُمُ النَّصْرُ إِلَّا عَلَىٰ قَوْمٍ
بَيْنَكُمْ وَبَيْنَهُمْ مِيثَاقٌ وَاللَّهُ بِمَا
تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ ٧٣

74. Und die Ungläubigen – (auch) sie sind einander freund. Wenn ihr das nicht tut, wird Unheil im Lande entstehen und gewaltige Unordnung.

وَالَّذِينَ كَفَرُوا بَعْضُهُمْ أَوْلِيَاءُ بَعْضٍ
إِلَّا تَفْعَلُوهُ تَكُنْ فِتْنَةٌ فِي الْأَرْضِ
وَفَسَادٌ كَبِيرٌ ٧٤

75. Die nun geglaubt haben und ausgewandert sind und gestritten haben für Allahs Sache, und jene, die (ihnen) Herberge und Hilfe gaben – diese sind

وَالَّذِينَ آمَنُوا وَهَاجَرُوا وَجَاهَدُوا فِي
سَبِيلِ اللَّهِ وَالَّذِينَ آوَوْا وَنَصَرُوا

in der Tat wahre Gläubige. Ihnen wird Vergebung und eine ehrenvolle Versorgung.

أُولَٰئِكَ هُمُ الْمُؤْمِنُونَ حَقًّا ۚ لَّهُم مَّغْفِرَةٌ وَرِزْقٌ كَرِيمٌ ﴿٧٥﴾

76. Und die, welche hernach glauben und auswandern und streiten werden (für Allahs Sache) an eurer Seite – sie gehören zu euch; und (unter) Blutsverwandten stehen sich die einen näher als die anderen im Buche Allahs. Wahrlich, Allah weiß alle Dinge wohl.

وَالَّذِينَ آمَنُوا مِن بَعْدُ وَهَاجَرُوا وَجَاهَدُوا مَعَكُمْ فَأُولَٰئِكَ مِنكُمْ ۚ وَأُولُو الْأَرْحَامِ بَعْضُهُمْ أَوْلَىٰ بِبَعْضٍ فِي كِتَابِ اللَّهِ ۗ إِنَّ اللَّهَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ ﴿٧٦﴾ ع



سُوْرَةُ التَّوْبَةِ مَدَنِيَّةٌ



16 Rukūʿāt — *„Die Reue“, offenbart nach der Hidschra* — 129 Verse

1. Eine Lossprechung Allahs und Seines Gesandten (von jeglicher Verpflichtung) gegenüber den Götzendienern, denen ihr etwas versprochen habt.[135]

بَرَآءَةٌ مِّنَ اللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖٓ اِلَى الَّذِيْنَ عٰهَدْتُّمْ مِّنَ الْمُشْرِكِيْنَ ؕ ١

2. So zieht denn vier Monate lang im Lande umher und wisset, dass ihr Allahs (Plan) nicht zuschanden machen könnt und dass Allah die Ungläubigen demütigen wird.

فَسِيْحُوْا فِي الْاَرْضِ اَرْبَعَةَ اَشْهُرٍ وَّاعْلَمُوْٓا اَنَّكُمْ غَيْرُ مُعْجِزِي اللّٰهِ ۙ وَاَنَّ اللّٰهَ مُخْزِي الْكٰفِرِيْنَ ٢

3. Und eine Ankündigung von Allah und Seinem Gesandten an die Menschen am Tage der Großen Pilgerfahrt,[136] dass Allah sich der Götzendiener lossagt, und ebenso Sein Gesandter. Bereut ihr also, so wird das besser für euch sein; kehrt ihr euch jedoch ab, dann wisset, dass ihr Allahs (Plan) nicht zuschanden machen könnt. Und verheiße schmerzliche Strafe denen, die ungläubig sind.

وَاَذَانٌ مِّنَ اللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖٓ اِلَى النَّاسِ يَوْمَ الْحَجِّ الْاَكْبَرِ اَنَّ اللّٰهَ بَرِيْٓءٌ مِّنَ الْمُشْرِكِيْنَ ۙ وَرَسُوْلُهٗ ؕ فَاِنْ تُبْتُمْ فَهُوَ خَيْرٌ لَّكُمْ ۚ وَاِنْ تَوَلَّيْتُمْ فَاعْلَمُوْٓا اَنَّكُمْ غَيْرُ مُعْجِزِي اللّٰهِ ؕ وَبَشِّرِ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا بِعَذَابٍ اَلِيْمٍ ۙ ٣

4. Mit Ausnahme jener Götzendiener, mit denen ihr einen Vertrag eingegangen seid, und die es euch nicht an etwas haben gebrechen lassen und nicht andere wider euch unterstützt haben. Diesen gegenüber haltet den Vertrag, bis zum Ablauf der Frist. Wahrlich, Allah liebt die Gottesfürchtigen.

اِلَّا الَّذِيْنَ عٰهَدْتُّمْ مِّنَ الْمُشْرِكِيْنَ ثُمَّ لَمْ يَنْقُصُوْكُمْ شَيْئًا وَّلَمْ يُظَاهِرُوْا عَلَيْكُمْ اَحَدًا فَاَتِمُّوْٓا اِلَيْهِمْ عَهْدَهُمْ اِلٰى مُدَّتِهِمْ ؕ اِنَّ اللّٰهَ يُحِبُّ الْمُتَّقِيْنَ ٤

5. Und wenn die verbotenen Monate verflossen sind, dann tötet die Götzendiener, wo ihr sie trefft, und ergreift sie, und belagert sie, und lauert ihnen auf in jedem Hinterhalt. Bereuen sie aber und verrichten das Gebet und zah-

فَاِذَا انْسَلَخَ الْاَشْهُرُ الْحُرُمُ فَاقْتُلُوا الْمُشْرِكِيْنَ حَيْثُ وَجَدْتُّمُوْهُمْ وَخُذُوْهُمْ وَاحْصُرُوْهُمْ وَاقْعُدُوْا لَهُمْ كُلَّ مَرْصَدٍ ۚ فَاِنْ تَابُوْا وَاَقَامُوا

---

[135] Die Sure *at-Tauba* beginnt ohne den sonst üblichen ersten Vers „Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen“.

[136] Erste Pilgerfahrt unter muslimischer Herrschaft im zweiten Jahr nach der Eroberung von Mekka.

len die Zakat, dann gebt ihnen den Weg frei. Wahrlich, Allah ist allverzeihend,[137] barmherzig.

الصَّلٰوةَ وَاٰتَوُا الزَّكٰوةَ فَخَلُّوْا سَبِيْلَهُمْ ۭ اِنَّ اللّٰهَ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ۝٥

6. Und wenn einer der Götzendiener bei dir Schutz sucht, dann gewähre ihm Schutz, bis er Allahs Wort vernehmen kann; hierauf lasse ihn die Stätte seiner Sicherheit erreichen. Dies, weil sie ein unwissendes Volk sind.

وَاِنْ اَحَدٌ مِّنَ الْمُشْرِكِيْنَ اسْتَجَارَكَ فَاَجِرْهُ حَتّٰى يَسْمَعَ كَلٰمَ اللّٰهِ ثُمَّ اَبْلِغْهُ مَاْمَنَهٗ ۭ ذٰلِكَ بِاَنَّهُمْ قَوْمٌ لَّا يَعْلَمُوْنَ ۝٦

7. Wie kann es einen Vertrag geben zwischen den Götzendienern und Allah und Seinem Gesandten, die allein ausgenommen, mit denen ihr bei der Heiligen Moschee ein Bündnis einginget? Solange diese euch treu bleiben, haltet ihnen die Treue. Wahrlich, Allah liebt die Gottesfürchtigen.

كَيْفَ يَكُوْنُ لِلْمُشْرِكِيْنَ عَهْدٌ عِنْدَ اللّٰهِ وَعِنْدَ رَسُوْلِهٖٓ اِلَّا الَّذِيْنَ عٰهَدْتُّمْ عِنْدَ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ ۚ فَمَا اسْتَقَامُوْا لَكُمْ فَاسْتَقِيْمُوْا لَهُمْ ۭ اِنَّ اللّٰهَ يُحِبُّ الْمُتَّقِيْنَ ۝٧

8. Wie? Würden sie doch, wenn sie über euch obsiegten, weder Bindung noch Verpflichtung gegenüber euch beachten! Sie würden euch mit dem Munde gefällig sein, indes ihre Herzen sich weigerten; und die meisten von ihnen sind tückisch.

كَيْفَ وَاِنْ يَّظْهَرُوْا عَلَيْكُمْ لَا يَرْقُبُوْا فِيْكُمْ اِلًّا وَّلَا ذِمَّةً ۭ يُرْضُوْنَكُمْ بِاَفْوَاهِهِمْ وَتَاْبٰى قُلُوْبُهُمْ ۚ وَاَكْثَرُهُمْ فٰسِقُوْنَ ۝٨

9. Sie verkaufen Allahs Zeichen um einen armseligen Preis und machen abwendig von Seinem Weg. Übel ist wahrlich, was sie tun.

اِشْتَرَوْا بِاٰيٰتِ اللّٰهِ ثَمَنًا قَلِيْلًا فَصَدُّوْا عَنْ سَبِيْلِهٖ ۭ اِنَّهُمْ سَاۗءَ مَا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ۝٩

10. Sie beachten weder Bindung noch Verpflichtung gegenüber einem Gläubigen, und sie, fürwahr, sind die Übertreter.

لَا يَرْقُبُوْنَ فِيْ مُؤْمِنٍ اِلًّا وَّلَا ذِمَّةً ۭ وَاُولٰۗىِٕكَ هُمُ الْمُعْتَدُوْنَ ۝١٠

11. Bereuen sie aber und verrichten sie das Gebet und zahlen die Zakat, so sind sie eure Brüder im Glauben. Und Wir machen die Zeichen klar für ein wissendes Volk.

فَاِنْ تَابُوْا وَاَقَامُوا الصَّلٰوةَ وَاٰتَوُا الزَّكٰوةَ فَاِخْوَانُكُمْ فِي الدِّيْنِ ۭ وَنُفَصِّلُ الْاٰيٰتِ لِقَوْمٍ يَّعْلَمُوْنَ ۝١١

---

[137] Diese Stelle bezieht sich auf eine besondere Situation während des Kriegs. Dies bedeutet nicht, dass mit den Ungläubigen Krieg zu führen sei, bis sie den Glauben annehmen. Hier handelt es sich um jenen Feind, der die Muslime acht Jahre lang bekämpft hatte und selbst nach der Eroberung von Mekka nicht bereit war, mit den Muslimen Frieden zu schließen.

12. Wenn sie aber nach ihrem Vertrag ihre Eide brechen und euren Glauben schmähen, dann bekämpfet die Führer des Unglaubens – sie halten ja keine Eide –, auf dass sie ablassen.

وَإِن نَّكَثُوٓا۟ أَيْمَٰنَهُم مِّنۢ بَعْدِ عَهْدِهِمْ وَطَعَنُوا۟ فِى دِينِكُمْ فَقَٰتِلُوٓا۟ أَئِمَّةَ ٱلْكُفْرِ ۙ إِنَّهُمْ لَآ أَيْمَٰنَ لَهُمْ لَعَلَّهُمْ يَنتَهُونَ ﴿١٢﴾

13. Wollt ihr nicht kämpfen wider ein Volk, das seine Eide gebrochen hat und das den Gesandten zu vertreiben plante – und sie waren es, die zuerst (den Streit) wider euch begannen? Fürchtet ihr sie etwa? Allah ist würdiger, dass ihr Ihn fürchtet, wenn ihr Gläubige seid.

أَلَا تُقَٰتِلُونَ قَوْمًا نَّكَثُوٓا۟ أَيْمَٰنَهُمْ وَهَمُّوا۟ بِإِخْرَاجِ ٱلرَّسُولِ وَهُم بَدَءُوكُمْ أَوَّلَ مَرَّةٍ ۚ أَتَخْشَوْنَهُمْ ۚ فَٱللَّهُ أَحَقُّ أَن تَخْشَوْهُ إِن كُنتُم مُّؤْمِنِينَ ﴿١٣﴾

14. Bekämpfet sie; Allah wird sie strafen durch eure Hand und sie demütigen und euch helfen wider sie und Heilung bringen den Herzen eines gläubigen Volks;

قَٰتِلُوهُمْ يُعَذِّبْهُمُ ٱللَّهُ بِأَيْدِيكُمْ وَيُخْزِهِمْ وَيَنصُرْكُمْ عَلَيْهِمْ وَيَشْفِ صُدُورَ قَوْمٍ مُّؤْمِنِينَ ﴿١٤﴾

15. und Er wird den Zorn aus ihren Herzen bannen. Denn Allah kehrt Sich gnädig dem zu, den Er will. Und Allah ist allwissend, allweise.

وَيُذْهِبْ غَيْظَ قُلُوبِهِمْ ۗ وَيَتُوبُ ٱللَّهُ عَلَىٰ مَن يَشَآءُ ۗ وَٱللَّهُ عَلِيمٌ حَكِيمٌ ﴿١٥﴾

16. Wähnt ihr etwa, ihr würdet verlassen sein, während Allah noch nicht jene von euch gekennzeichnet hat, die (in Seiner Sache) streiten und sich keinen zum vertrauten Freund nehmen außer Allah und Seinem Gesandten und den Gläubigen? Und Allah ist recht wohl dessen kundig, was ihr tut.

أَمْ حَسِبْتُمْ أَن تُتْرَكُوا۟ وَلَمَّا يَعْلَمِ ٱللَّهُ ٱلَّذِينَ جَٰهَدُوا۟ مِنكُمْ وَلَمْ يَتَّخِذُوا۟ مِن دُونِ ٱللَّهِ وَلَا رَسُولِهِۦ وَلَا ٱلْمُؤْمِنِينَ وَلِيجَةً ۚ وَٱللَّهُ خَبِيرٌۢ بِمَا تَعْمَلُونَ ﴿١٦﴾

17. Es ist nicht die Aufgabe der Götzendiener, die Moscheen Allahs zu bevölkern, solange sie gegen sich selbst bezeugen durch den Unglauben. Sie sind es, deren Werke umsonst sein sollen, und im Feuer müssen sie bleiben.

مَا كَانَ لِلْمُشْرِكِينَ أَن يَعْمُرُوا۟ مَسَٰجِدَ ٱللَّهِ شَٰهِدِينَ عَلَىٰٓ أَنفُسِهِم بِٱلْكُفْرِ ۚ أُو۟لَٰٓئِكَ حَبِطَتْ أَعْمَٰلُهُمْ وَفِى ٱلنَّارِ هُمْ خَٰلِدُونَ ﴿١٧﴾

18. Der allein vermag die Moscheen Allahs zu bevölkern, der an Allah glaubt und an den Jüngsten Tag und das Ge-

إِنَّمَا يَعْمُرُ مَسَٰجِدَ ٱللَّهِ مَنْ ءَامَنَ بِٱللَّهِ

bet verrichtet und die Zakat zahlt und keinen fürchtet denn Allah: Diese also mögen unter denen sein, welche den rechten Weg finden.

وَالْيَوْمِ الْاٰخِرِ وَاَقَامَ الصَّلٰوةَ وَاٰتَى
الزَّكٰوةَ وَلَمْ يَخْشَ اِلَّا اللّٰهَ فَعَسٰٓى
اُولٰٓئِكَ اَنْ يَّكُوْنُوْا مِنَ الْمُهْتَدِيْنَ ۝١٨

19. Wollt ihr etwa die Tränkung der Pilger und die Erhaltung der Heiligen Moschee (den Werken) dessen gleichsetzen, der an Allah und an den Jüngsten Tag glaubt und in Allahs Pfad streitet? Vor Allah sind sie nicht gleich. Und Allah weist nicht dem sündigen Volk den Weg.

اَجَعَلْتُمْ سِقَايَةَ الْحَآجِّ وَعِمَارَةَ الْمَسْجِدِ
الْحَرَامِ كَمَنْ اٰمَنَ بِاللّٰهِ وَالْيَوْمِ الْاٰخِرِ
وَجٰهَدَ فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ ۗ لَا يَسْتَوٗنَ عِنْدَ
اللّٰهِ ۗ وَاللّٰهُ لَا يَهْدِى الْقَوْمَ الظّٰلِمِيْنَ ۝١٩

20. Die, welche glauben und auswandern und mit ihrem Gut und ihrem Blut kämpfen für Allahs Sache, die nehmen den höchsten Rang ein bei Allah, und sie sind es, die Erfolg haben.

اَلَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَهَاجَرُوْا وَجٰهَدُوْا فِيْ
سَبِيْلِ اللّٰهِ بِاَمْوَالِهِمْ وَاَنْفُسِهِمْ ۙ اَعْظَمُ
دَرَجَةً عِنْدَ اللّٰهِ ۗ وَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْفَآئِزُوْنَ ۝٢٠

21. Ihr Herr verheißt ihnen Barmherzigkeit und Sein Wohlgefallen und Gärten, worin ihnen ewige Wonne zuteil wird.

يُبَشِّرُهُمْ رَبُّهُمْ بِرَحْمَةٍ مِّنْهُ وَرِضْوَانٍ
وَّجَنّٰتٍ لَّهُمْ فِيْهَا نَعِيْمٌ مُّقِيْمٌ ۙ ۝٢١

22. Dort werden sie ewig und immerdar weilen. Wahrlich, bei Allah ist großer Lohn.

خٰلِدِيْنَ فِيْهَآ اَبَدًا ۗ اِنَّ اللّٰهَ عِنْدَهٗٓ اَجْرٌ
عَظِيْمٌ ۝٢٢

23. O die ihr glaubt, nehmt nicht eure Väter und eure Brüder zu Freunden, wenn sie den Unglauben dem Glauben vorziehen. Und die von euch sie zu Freunden nehmen – das sind die Ungerechten.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَتَّخِذُوْٓا اٰبَآءَكُمْ
وَاِخْوَانَكُمْ اَوْلِيَآءَ اِنِ اسْتَحَبُّوا الْكُفْرَ
عَلَى الْاِيْمَانِ ۗ وَمَنْ يَّتَوَلَّهُمْ مِّنْكُمْ
فَاُولٰٓئِكَ هُمُ الظّٰلِمُوْنَ ۝٢٣

24. Sprich: „Wenn eure Väter und eure Söhne und eure Brüder und eure Partner und eure Verwandten und das Vermögen, das ihr euch erworben, und der Handel, dessen Niedergang ihr fürchtet, und die Wohnstätten, die ihr liebt,

قُلْ اِنْ كَانَ اٰبَآؤُكُمْ وَاَبْنَآؤُكُمْ
وَاِخْوَانُكُمْ وَاَزْوَاجُكُمْ وَعَشِيْرَتُكُمْ
وَاَمْوَالُ ۨاقْتَرَفْتُمُوْهَا وَتِجَارَةٌ تَخْشَوْنَ

euch teurer sind als Allah und Sein Gesandter und das Streiten für Seine Sache, dann wartet, bis Allah mit Seinem Urteil kommt; und Allah weist dem ungehorsamen Volk nicht den Weg.“

كَسَادَهَا وَمَسٰكِنُ تَرْضَوْنَهَآ اَحَبَّ اِلَيْكُمْ مِّنَ اللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ وَجِهَادٍ فِىْ سَبِيْلِهٖ فَتَرَبَّصُوْا حَتّٰى يَاْتِىَ اللّٰهُ بِاَمْرِهٖ ؕ وَاللّٰهُ لَا يَهْدِى الْقَوْمَ الْفٰسِقِيْنَ ﴿٢٤﴾ ع

25. Wahrlich, Allah half euch schon auf so manchem Schlachtfeld, und am Tage von *Ḥunain*,[138] als eure große Zahl euch stolz machte – allein sie nutzte euch nichts, und die Erde, in ihrer Weite, wurde euch eng; da wandtet ihr euch zur Flucht.

لَقَدْ نَصَرَكُمُ اللّٰهُ فِىْ مَوَاطِنَ كَثِيْرَةٍ ۙ وَّيَوْمَ حُنَيْنٍ ۙ اِذْ اَعْجَبَتْكُمْ كَثْرَتُكُمْ فَلَمْ تُغْنِ عَنْكُمْ شَيْـًٔا وَّضَاقَتْ عَلَيْكُمُ الْاَرْضُ بِمَا رَحُبَتْ ثُمَّ وَلَّيْتُمْ مُّدْبِرِيْنَ ﴿٢٥﴾

26. Dann senkte Allah Seinen Frieden auf Seinen Gesandten und die Gläubigen und sandte Heerscharen hernieder, die ihr nicht sahet, und strafte jene, die ungläubig waren. Das ist der Lohn der Ungläubigen.

ثُمَّ اَنْزَلَ اللّٰهُ سَكِيْنَتَهٗ عَلٰى رَسُوْلِهٖ وَعَلَى الْمُؤْمِنِيْنَ وَاَنْزَلَ جُنُوْدًا لَّمْ تَرَوْهَا وَعَذَّبَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا ؕ وَذٰلِكَ جَزَآءُ الْكٰفِرِيْنَ ﴿٢٦﴾

27. Doch selbst hernach kehrt Sich Allah gnädig dem zu, dem Er gewogen; und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

ثُمَّ يَتُوْبُ اللّٰهُ مِنْۢ بَعْدِ ذٰلِكَ عَلٰى مَنْ يَّشَآءُ ؕ وَاللّٰهُ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿٢٧﴾

28. O die ihr glaubt! Wahrlich, die Götzendiener sind unrein. Drum sollen sie nach diesem ihrem Jahr sich der Heiligen Moschee nicht nähern. Und falls ihr Armut befürchtet, so wird euch Allah gewiss aus Seiner Fülle reich machen, wenn Er will. Wahrlich, Allah ist allwissend, allweise.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْۤا اِنَّمَا الْمُشْرِكُوْنَ نَجَسٌ فَلَا يَقْرَبُوا الْمَسْجِدَ الْحَرَامَ بَعْدَ عَامِهِمْ هٰذَا ۚ وَاِنْ خِفْتُمْ عَيْلَةً فَسَوْفَ يُغْنِيْكُمُ اللّٰهُ مِنْ فَضْلِهٖۤ اِنْ شَآءَ ؕ اِنَّ اللّٰهَ عَلِيْمٌ حَكِيْمٌ ﴿٢٨﴾

[138] Siehe Glossar unter *Ḥunain*.

29. Kämpfet wider diejenigen aus dem Volk der Schrift, die nicht an Allah und an den Jüngsten Tag glauben und die nicht als unerlaubt erachten, was Allah und Sein Gesandter als unerlaubt erklärt haben, und die nicht dem wahren Bekenntnis folgen, bis sie aus freien Stücken den Tribut entrichten und ihre Unterordnung akzeptieren.[139]

قَاتِلُوا الَّذِيْنَ لَا يُؤْمِنُوْنَ بِاللّٰهِ وَلَا بِالْيَوْمِ الْاٰخِرِ وَلَا يُحَرِّمُوْنَ مَا حَرَّمَ اللّٰهُ وَرَسُوْلُهٗ وَلَا يَدِيْنُوْنَ دِيْنَ الْحَقِّ مِنَ الَّذِيْنَ اُوْتُوا الْكِتٰبَ حَتّٰى يُعْطُوا الْجِزْيَةَ عَنْ يَّدٍ وَّهُمْ صٰغِرُوْنَ ﴿٢٩﴾

30. Die Juden sagen, Esra sei Allahs Sohn, und die Christen sagen, der Messias sei Allahs Sohn. Das ist das Wort ihres Mundes. Sie ahmen die Rede derer nach, die vordem ungläubig waren. Allah bekämpfe sie! Wie sind sie irregeleitet!

وَقَالَتِ الْيَهُوْدُ عُزَيْرُ ۨابْنُ اللّٰهِ وَقَالَتِ النَّصٰرَى الْمَسِيْحُ ابْنُ اللّٰهِ ۭ ذٰلِكَ قَوْلُهُمْ بِاَفْوَاهِهِمْ ۚ يُضَاهِـُٔوْنَ قَوْلَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا مِنْ قَبْلُ ۭ قٰتَلَهُمُ اللّٰهُ ۚ اَنّٰى يُؤْفَكُوْنَ ﴿٣٠﴾

31. Sie haben sich ihre Schriftgelehrten und Mönche zu Herren genommen neben Allah, genauso wie den Messias, den Sohn der Maria. Und doch war ihnen geboten, allein den Einigen Gott anzubeten. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Allzu heilig ist Er für das, was sie (Ihm) zur Seite stellen!

اِتَّخَذُوْٓا اَحْبَارَهُمْ وَرُهْبَانَهُمْ اَرْبَابًا مِّنْ دُوْنِ اللّٰهِ وَالْمَسِيْحَ ابْنَ مَرْيَمَ ۚ وَمَآ اُمِرُوْٓا اِلَّا لِيَعْبُدُوْٓا اِلٰهًا وَّاحِدًا ۚ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۭ سُبْحٰنَهٗ عَمَّا يُشْرِكُوْنَ ﴿٣١﴾

32. Sie möchten gern Allahs Licht auslöschen mit ihrem Munde; jedoch Allah will nichts anderes, als Sein Licht vollkommen machen, mag es den Ungläubigen auch zuwider sein.

يُرِيْدُوْنَ اَنْ يُّطْفِـُٔوْا نُوْرَ اللّٰهِ بِاَفْوَاهِهِمْ وَيَاْبَى اللّٰهُ اِلَّآ اَنْ يُّتِمَّ نُوْرَهٗ وَلَوْ كَرِهَ الْكٰفِرُوْنَ ﴿٣٢﴾

[139] Dieser Vers bedeutet nicht, dass ein Krieg gegen die Juden ohne Grund zulässig ist, denn an anderer Stelle wurden die Bedingungen eines Krieges bereits erläutert. Diese Bedingungen müssen auch an dieser Stelle berücksichtigt werden. Eine der größten Bedingungen für den Krieg lautet, dass der Feind auf ungerechte Weise angreift. Den Muslimen ist es bloß gestattet, sich zu verteidigen. Wenn die Juden also angreifen, dann ist ein Krieg gegen sie zulässig. Doch wenn sie besiegt und bereit sind, nach der Niederlage die *Dschizya* (siehe Glossar unter *Dschizya*) zu bezahlen, darf der Kampf nicht weiter in die Länge gezogen werden. Vielmehr soll Nachsicht geübt werden in Bezug auf ihren ersten Fehler. Einige Exegeten haben aus der Zahlung der *Dschizya* geschlossen, dass die Juden gedemütigt werden sollen. Diese Auslegung ist nicht korrekt. Vielmehr können sie freiwillig die *Dschizya* entrichten und auf diese Weise die Niederlage akzeptieren und den Kampf beenden. Insofern ist die *Dschizya* also ein Ausdruck der Güte und keine Ungerechtigkeit. Das hier mit „Unterordnung" übersetzte arabische Wort *ṣāġirūn* weist also lediglich darauf hin, dass ein entsprechender Vertrag abgeschlossen werden soll.

33. Er ist es, der Seinen Gesandten geschickt hat mit der Führung und dem wahren Glauben, auf dass Er ihn obsiegen lasse über alle (anderen) Glaubensbekenntnisse, mag es den Götzendienern auch zuwider sein.

هُوَ الَّذِيْٓ اَرْسَلَ رَسُوْلَهٗ بِالْهُدٰى وَدِيْنِ
الْحَقِّ لِيُظْهِرَهٗ عَلَى الدِّيْنِ كُلِّهٖ ۙ وَلَوْ كَرِهَ
الْمُشْرِكُوْنَ ۝٣٣

34. O die ihr glaubt, wahrlich, viele der Schriftgelehrten und Mönche verzehren das Gut der Menschen durch Falsches und machen abwendig von Allahs Weg. Und jene, die Gold und Silber anhäufen und es nicht aufwenden auf Allahs Weg – ihnen verheiße schmerzliche Strafe.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْٓا اِنَّ كَثِيْرًا مِّنَ الْاَحْبَارِ
وَالرُّهْبَانِ لَيَاْكُلُوْنَ اَمْوَالَ النَّاسِ
بِالْبَاطِلِ وَيَصُدُّوْنَ عَنْ سَبِيْلِ اللّٰهِ ۗ
وَالَّذِيْنَ يَكْنِزُوْنَ الذَّهَبَ وَالْفِضَّةَ
وَلَا يُنْفِقُوْنَهَا فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ ۙ فَبَشِّرْهُمْ
بِعَذَابٍ اَلِيْمٍ ۝٣٤

35. An dem Tage, wo es erhitzt wird im Feuer der Hölle, und ihre Stirnen und ihre Seiten und ihre Rücken damit gebrandmarkt werden: „Dies ist, was ihr angehäuft habt für euch selbst; kostet nun, was ihr anzuhäufen pflegtet."

يَّوْمَ يُحْمٰى عَلَيْهَا فِيْ نَارِ جَهَنَّمَ فَتُكْوٰى بِهَا
جِبَاهُهُمْ وَجُنُوْبُهُمْ وَظُهُوْرُهُمْ ۗ هٰذَا
مَا كَنَزْتُمْ لِاَنْفُسِكُمْ فَذُوْقُوْا مَا
كُنْتُمْ تَكْنِزُوْنَ ۝٣٥

36. Siehe, die Anzahl der Monate bei Allah ist zwölf Monate nach dem Gesetz Allahs seit dem Tage, da Er die Himmel und die Erde erschuf. Von diesen sind vier heilig. Das ist der beständige Glaube. Drum versündigt euch nicht in ihnen. Und bekämpfet die Götzendiener insgesamt, wie sie euch bekämpfen insgesamt; und wisset, dass Allah mit den Gottesfürchtigen ist.

اِنَّ عِدَّةَ الشُّهُوْرِ عِنْدَ اللّٰهِ اثْنَا عَشَرَ
شَهْرًا فِيْ كِتٰبِ اللّٰهِ يَوْمَ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ
وَالْاَرْضَ مِنْهَآ اَرْبَعَةٌ حُرُمٌ ۗ ذٰلِكَ
الدِّيْنُ الْقَيِّمُ ۙ فَلَا تَظْلِمُوْا فِيْهِنَّ
اَنْفُسَكُمْ وَقَاتِلُوا الْمُشْرِكِيْنَ كَاۤفَّةً
كَمَا يُقَاتِلُوْنَكُمْ كَاۤفَّةً ۗ وَاعْلَمُوْٓا اَنَّ
اللّٰهَ مَعَ الْمُتَّقِيْنَ ۝٣٦

37. Das Verschieben (eines heiligen Monats) ist nur eine Mehrung des Unglaubens. Die Ungläubigen werden dadurch irregeführt. Sie erlauben es im einen Jahr und verbieten es in einem

اِنَّمَا النَّسِيْۤءُ زِيَادَةٌ فِي الْكُفْرِ يُضَلُّ
بِهِ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا يُحِلُّوْنَهٗ عَامًا

anderen Jahr, damit sie in der Anzahl (der Monate), die Allah heilig gemacht hat, übereinstimmen und so erlaubt machen, was Allah verwehrt hat.[140] Das Böse ihrer Taten wird ihnen schön gemacht. Doch Allah weist dem ungläubigen Volk nicht den Weg.

وَّيُحَرِّمُوْنَهٗ عَامًا لِّيُوَاطِـُٔوْا عِدَّةَ مَا حَرَّمَ اللّٰهُ فَيُحِلُّوْا مَا حَرَّمَ اللّٰهُ ۭ زُيِّنَ لَهُمْ سُوْۗءُ اَعْمَالِهِمْ ۭ وَاللّٰهُ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الْكٰفِرِيْنَ ﴿۳۷﴾

38. O die ihr glaubt, was ist mit euch, dass ihr euch schwer zur Erde sinken lasset, wenn euch gesagt wird: „Ziehet aus auf Allahs Weg“? Würdet ihr euch denn mit dem Leben hienieden, statt mit jenem des Jenseits, zufrieden geben? Doch der Genuss des irdischen Lebens ist gar klein, verglichen mit dem künftigen.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا مَا لَكُمْ اِذَا قِيْلَ لَكُمُ انْفِرُوْا فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ اثَّاقَلْتُمْ اِلَى الْاَرْضِ ۭ اَرَضِيْتُمْ بِالْحَيٰوةِ الدُّنْيَا مِنَ الْاٰخِرَةِ ۚ فَمَا مَتَاعُ الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا فِي الْاٰخِرَةِ اِلَّا قَلِيْلٌ ﴿۳۸﴾

39. Wenn ihr nicht auszieht, wird Er euch strafen mit schmerzlicher Strafe und euch durch ein anderes Volk ersetzen, und ihr werdet Ihm gewiss keinen Schaden tun. Und Allah hat Macht über alle Dinge.

اِلَّا تَنْفِرُوْا يُعَذِّبْكُمْ عَذَابًا اَلِيْمًا ۙ وَّيَسْتَبْدِلْ قَوْمًا غَيْرَكُمْ وَلَا تَضُرُّوْهُ شَيْـًٔا ۭ وَاللّٰهُ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرٌ ﴿۳۹﴾

40. Wenn ihr ihm nicht helfet, so (wisset, dass) Allah ihm auch damals half, als die Ungläubigen ihn vertrieben als einen von zweien[141] – wie sie da beide in der Höhle waren, und er sprach zu seinem Begleiter: „Traure nicht, denn Allah ist mit uns.“ Da senkte Allah Seinen Frieden auf ihn und stärkte ihn mit Heerscharen, die ihr nicht saht, und erniedrigte das Wort der Ungläubigen, und es ist Allahs Wort allein das höchste. Und Allah ist allmächtig, allweise.

اِلَّا تَنْصُرُوْهُ فَقَدْ نَصَرَهُ اللّٰهُ اِذْ اَخْرَجَهُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا ثَانِيَ اثْنَيْنِ اِذْ هُمَا فِي الْغَارِ اِذْ يَقُوْلُ لِصَاحِبِهٖ لَا تَحْزَنْ اِنَّ اللّٰهَ مَعَنَا ۚ فَاَنْزَلَ اللّٰهُ سَكِيْنَتَهٗ عَلَيْهِ وَاَيَّدَهٗ بِجُنُوْدٍ لَّمْ تَرَوْهَا وَجَعَلَ كَلِمَةَ الَّذِيْنَ كَفَرُوا السُّفْلٰى ۭ وَكَلِمَةُ اللّٰهِ هِيَ الْعُلْيَا ۭ وَاللّٰهُ عَزِيْزٌ حَكِيْمٌ ﴿۴۰﴾

---

[140] Die Götzendiener verschoben zuweilen nach Gutdünken einen heiligen Monat, um in dieser Zeit vermeintlich ungestraft rauben und plündern zu können. Die dadurch entstehende Ungleichheit in der Länge der Jahre wurde hernach durch gewisse Manipulationen korrigiert.

[141] Bei der Flucht aus Mekka nach Medina wurde der Heilige Prophet Muhammad[SAW] von seinem Gefährten Abu Bakr[RA] begleitet.

41. Ziehet aus, leicht und schwer, und streitet mit eurem Gut und eurem Blut für Allahs Sache! Das ist besser für euch, wenn ihr es nur wüsstet!

اِنْفِرُوْا خِفَافًا وَّثِقَالًا وَّجَاهِدُوْا
بِاَمْوَالِكُمْ وَاَنْفُسِكُمْ فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ ؕ
ذٰلِكُمْ خَيْرٌ لَّكُمْ اِنْ كُنْتُمْ تَعْلَمُوْنَ ﴿۴۱﴾

42. Hätte es sich um einen nahen Gewinn und um eine kurze Reise gehandelt, sie wären dir gewiss gefolgt, doch die schwere Reise schien ihnen zu lang. Und doch werden sie bei Allah schwören: „Hätten wir es vermocht, wir wären sicherlich mit euch ausgezogen“ Sie verderben ihre Seelen; und Allah weiß, dass sie Lügner sind.

لَوْ كَانَ عَرَضًا قَرِيْبًا وَّسَفَرًا قَاصِدًا
لَّاتَّبَعُوْكَ وَلٰكِنْ بَعُدَتْ عَلَيْهِمُ
الشُّقَّةُ ؕ وَسَيَحْلِفُوْنَ بِاللّٰهِ لَوِ اسْتَطَعْنَا
لَخَرَجْنَا مَعَكُمْ ۚ يُهْلِكُوْنَ اَنْفُسَهُمْ ۚ
وَاللّٰهُ يَعْلَمُ اِنَّهُمْ لَكٰذِبُوْنَ ﴿۴۲﴾

43. Allah nehme deine (Sorgen) von dir! Warum erlaubtest du ihnen (zurückzubleiben), bis die, welche die Wahrheit sprachen, dir bekannt wurden und du die Lügner erkanntest?

عَفَا اللّٰهُ عَنْكَ ۚ لِمَ اَذِنْتَ لَهُمْ حَتّٰى
يَتَبَيَّنَ لَكَ الَّذِيْنَ صَدَقُوْا وَتَعْلَمَ
الْكٰذِبِيْنَ ﴿۴۳﴾

44. Die an Allah und an den Jüngsten Tag glauben, bitten dich nicht um Erlaubnis, nicht zu streiten mit ihrem Gut und ihrem Blut; und Allah kennt recht wohl die Gottesfürchtigen.

لَا يَسْتَاْذِنُكَ الَّذِيْنَ يُؤْمِنُوْنَ بِاللّٰهِ
وَالْيَوْمِ الْاٰخِرِ اَنْ يُّجَاهِدُوْا بِاَمْوَالِهِمْ
وَاَنْفُسِهِمْ ؕ وَاللّٰهُ عَلِيْمٌۢ بِالْمُتَّقِيْنَ ﴿۴۴﴾

45. Nur die werden dich um Erlaubnis bitten, die nicht an Allah und an den Jüngsten Tag glauben und deren Herzen voll des Zweifels sind; und in ihrem Zweifel schwanken sie.

اِنَّمَا يَسْتَاْذِنُكَ الَّذِيْنَ لَا يُؤْمِنُوْنَ بِاللّٰهِ
وَالْيَوْمِ الْاٰخِرِ وَارْتَابَتْ قُلُوْبُهُمْ فَهُمْ فِيْ
رَيْبِهِمْ يَتَرَدَّدُوْنَ ﴿۴۵﴾

46. Wären sie aber zum Ausmarsch entschlossen gewesen, sie hätten doch gewiss für ihn gerüstet; doch Allah war ihrem Ausziehen abgeneigt. So hielt Er sie zurück, und es ward gesagt: „Sitzet (daheim) mit den Sitzenden.“

وَلَوْ اَرَادُوا الْخُرُوْجَ لَاَعَدُّوْا لَهٗ عُدَّةً
وَّلٰكِنْ كَرِهَ اللّٰهُ انْۢبِعَاثَهُمْ فَثَبَّطَهُمْ
وَقِيْلَ اقْعُدُوْا مَعَ الْقٰعِدِيْنَ ﴿۴۶﴾

47. Wären sie mit euch ausgezogen, sie hätten nur eure Sorgen gemehrt und wären schnell hin und her geritten in

لَوْ خَرَجُوْا فِيْكُمْ مَّا زَادُوْكُمْ اِلَّا خَبَالًا

eurer Mitte, Zwietracht unter euch erregend. Und unter euch sind manche, die auf sie gehört hätten, aber Allah kennt die Frevler wohl.

وَّلَاَاْوْضَعُوْا خِلٰلَكُمْ يَبْغُوْنَكُمُ الْفِتْنَةَ ۚ وَفِيْكُمْ سَمّٰعُوْنَ لَهُمْ ۗ وَاللّٰهُ عَلِيْمٌۢ بِالظّٰلِمِيْنَ ﴿٤٧﴾

48. Schon vorher trachteten sie nach Unordnung und schmiedeten Ränke wider dich, bis die Wahrheit kam und die Absicht Allahs obsiegte, wiewohl es ihnen zuwider war.

لَقَدِ ابْتَغَوُا الْفِتْنَةَ مِنْ قَبْلُ وَقَلَّبُوْا لَكَ الْاُمُوْرَ حَتّٰى جَآءَ الْحَقُّ وَظَهَرَ اَمْرُ اللّٰهِ وَهُمْ كٰرِهُوْنَ ﴿٤٨﴾

49. Unter ihnen ist so mancher, der spricht: „Erlaube mir (zurückzubleiben), und stelle mich nicht auf die Probe.“ Höret! Ihre Probe hat sie ja schon ereilt. Und fürwahr, die Hölle wird die Ungläubigen einschließen.

وَمِنْهُمْ مَّنْ يَّقُوْلُ ائْذَنْ لِّيْ وَلَا تَفْتِنِّيْ ۗ اَلَا فِي الْفِتْنَةِ سَقَطُوْا ۗ وَاِنَّ جَهَنَّمَ لَمُحِيْطَةٌۢ بِالْكٰفِرِيْنَ ﴿٤٩﴾

50. Trifft dich ein Heil, so betrübt es sie; doch wenn dich ein Unheil trifft, sagen sie: „Wir hatten uns ja schon vorher gesichert.“ Und sie wenden sich ab und freuen sich.

اِنْ تُصِبْكَ حَسَنَةٌ تَسُؤْهُمْ ۚ وَاِنْ تُصِبْكَ مُصِيْبَةٌ يَّقُوْلُوْا قَدْ اَخَذْنَآ اَمْرَنَا مِنْ قَبْلُ وَيَتَوَلَّوْا وَّهُمْ فَرِحُوْنَ ﴿٥٠﴾

51. Sprich: „Nichts kann uns treffen als das, was Allah uns bestimmt hat. Er ist unser Beschützer. Und auf Allah sollten die Gläubigen vertrauen.“

قُلْ لَّنْ يُّصِيْبَنَآ اِلَّا مَا كَتَبَ اللّٰهُ لَنَا ۚ هُوَ مَوْلٰنَا ۚ وَعَلَى اللّٰهِ فَلْيَتَوَكَّلِ الْمُؤْمِنُوْنَ ﴿٥١﴾

52. Sprich: „Ihr erwartet für uns nur eines der beiden guten Dinge, während wir, was euch betrifft, erwarten, dass Allah euch mit einer Strafe treffen wird, entweder durch Ihn Selbst oder durch unsere Hand. Wartet denn; wir warten mit euch.“

قُلْ هَلْ تَرَبَّصُوْنَ بِنَآ اِلَّآ اِحْدَى الْحُسْنَيَيْنِ ۗ وَنَحْنُ نَتَرَبَّصُ بِكُمْ اَنْ يُّصِيْبَكُمُ اللّٰهُ بِعَذَابٍ مِّنْ عِنْدِهٖٓ اَوْ بِاَيْدِيْنَا ۖ فَتَرَبَّصُوْٓا اِنَّا مَعَكُمْ مُّتَرَبِّصُوْنَ ﴿٥٢﴾

53. Sprich: „Spendet nur, willig oder unwillig, es wird von euch doch nicht angenommen. Denn wahrlich, ihr seid ein ungehorsames Volk.“

قُلْ اَنْفِقُوْا طَوْعًا اَوْ كَرْهًا لَّنْ يُّتَقَبَّلَ مِنْكُمْ ۗ اِنَّكُمْ كُنْتُمْ قَوْمًا فٰسِقِيْنَ ﴿٥٣﴾

54. Nichts anderes verhindert die Annahme ihrer Spenden, als dass sie nicht an Allah und an Seinen Gesandten glauben und nur mit Trägheit zum Gebet kommen und ihre Spenden nur widerwillig geben.

وَمَا مَنَعَهُمْ اَنْ تُقْبَلَ مِنْهُمْ نَفَقٰتُهُمْ اِلَّآ اَنَّهُمْ كَفَرُوْا بِاللّٰهِ وَبِرَسُوْلِهٖ وَلَا يَاْتُوْنَ الصَّلٰوةَ اِلَّا وَهُمْ كُسَالٰى وَلَا يُنْفِقُوْنَ اِلَّا وَهُمْ كٰرِهُوْنَ ﴿٥٤﴾

55. Wundere dich weder über ihr Gut noch über ihre Kinder. Allah will sie damit nur strafen im irdischen Leben, und ihre Seelen sollen abscheiden, während sie Ungläubige sind.

فَلَا تُعْجِبْكَ اَمْوَالُهُمْ وَلَآ اَوْلَادُهُمْ ؕ اِنَّمَا يُرِيْدُ اللّٰهُ لِيُعَذِّبَهُمْ بِهَا فِى الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا وَتَزْهَقَ اَنْفُسُهُمْ وَهُمْ كٰفِرُوْنَ ﴿٥٥﴾

56. Und sie schwören bei Allah, dass sie wahrhaftig zu euch gehören, doch sie gehören nicht zu euch, sondern sie sind ein Volk von Furchtsamen.

وَيَحْلِفُوْنَ بِاللّٰهِ اِنَّهُمْ لَمِنْكُمْ ؕ وَمَا هُمْ مِّنْكُمْ وَلٰكِنَّهُمْ قَوْمٌ يَّفْرَقُوْنَ ﴿٥٦﴾

57. Könnten sie nur einen Zufluchtsort finden oder Höhlen oder ein Schlupfloch, sie würden sich gewiss in wilder Hast dorthin wenden.

لَوْ يَجِدُوْنَ مَلْجَاً اَوْ مَغٰرٰتٍ اَوْ مُدَّخَلًا لَّوَلَّوْا اِلَيْهِ وَهُمْ يَجْمَحُوْنَ ﴿٥٧﴾

58. Unter ihnen sind jene, die dir wegen der Almosen Vorwürfe machen. Erhalten sie davon, so sind sie zufrieden; erhalten sie aber nicht davon, siehe, dann sind sie verdrossen.

وَمِنْهُمْ مَّنْ يَّلْمِزُكَ فِى الصَّدَقٰتِ ۚ فَاِنْ اُعْطُوْا مِنْهَا رَضُوْا وَاِنْ لَّمْ يُعْطَوْا مِنْهَآ اِذَا هُمْ يَسْخَطُوْنَ ﴿٥٨﴾

59. Wären sie doch mit dem zufrieden gewesen, was Allah und Sein Gesandter ihnen gegeben, und hätten sie nur gesagt: „Unsere Genüge ist Allah: Allah wird uns geben aus Seiner Fülle, und ebenso Sein Gesandter. Zu Allah kehren wir uns als Bittende!"

وَلَوْ اَنَّهُمْ رَضُوْا مَآ اٰتٰهُمُ اللّٰهُ وَرَسُوْلُهٗ ۙ وَقَالُوْا حَسْبُنَا اللّٰهُ سَيُؤْتِيْنَا اللّٰهُ مِنْ فَضْلِهٖ وَرَسُوْلُهٗۤ ۙ اِنَّاۤ اِلَى اللّٰهِ رٰغِبُوْنَ ﴿٥٩﴾

60. Die Almosen sind nur für die Armen und Bedürftigen und für die mit ihrer Verwaltung Beauftragten und für die, deren Herzen versöhnt werden sollen, für die (Befreiung von) Sklaven und für die Schuldner, für die Sache

اِنَّمَا الصَّدَقٰتُ لِلْفُقَرَآءِ وَالْمَسٰكِيْنِ وَالْعٰمِلِيْنَ عَلَيْهَا وَالْمُؤَلَّفَةِ قُلُوْبُهُمْ وَفِى الرِّقَابِ وَالْغٰرِمِيْنَ وَفِىْ سَبِيْلِ اللّٰهِ

Allahs und für den Wanderer: eine Vorschrift von Allah. Und Allah ist allwissend, allweise.

وَابۡنِ السَّبِيۡلِ ؕ فَرِيۡضَةً مِّنَ اللّٰهِ ؕ وَاللّٰهُ
عَلِيۡمٌ حَكِيۡمٌ ﴿۶۰﴾

61. Und unter ihnen sind jene, die den Propheten kränken und sagen: „Er ist allen ganz Ohr." Sprich: „Ein Ohr euch zum Guten: Er glaubt an Allah und glaubt den Gläubigen und ist eine Barmherzigkeit denen unter euch, die gläubig sind." Und die den Gesandten Allahs kränken, denen wird schmerzliche Strafe.

وَمِنۡهُمُ الَّذِيۡنَ يُؤۡذُوۡنَ النَّبِىَّ وَيَقُوۡلُوۡنَ
هُوَ اُذُنٌ ؕ قُلۡ اُذُنُ خَيۡرٍ لَّـكُمۡ يُؤۡمِنُ
بِاللّٰهِ وَيُؤۡمِنُ لِلۡمُؤۡمِنِيۡنَ وَرَحۡمَةٌ
لِّلَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا مِنۡكُمۡ ؕ وَالَّذِيۡنَ يُؤۡذُوۡنَ
رَسُوۡلَ اللّٰهِ لَهُمۡ عَذَابٌ اَلِيۡمٌ ﴿۶۱﴾

62. Sie schwören euch bei Allah, um euch zu gefallen; jedoch Allah und Sein Gesandter sind würdiger, so dass sie Ihm gefallen sollten, wenn sie Gläubige sind.

يَحۡلِفُوۡنَ بِاللّٰهِ لَـكُمۡ لِيُرۡضُوۡكُمۡ ۚ وَاللّٰهُ
وَرَسُوۡلُهٗۤ اَحَقُّ اَنۡ يُّرۡضُوۡهُ اِنۡ كَانُوۡا
مُؤۡمِنِيۡنَ ﴿۶۲﴾

63. Wissen sie denn nicht, dass für den, der Allah trotzt und Seinem Gesandten, das Feuer der Hölle ist, darin er bleiben muss? Das ist die tiefste Demütigung.

اَلَمۡ يَعۡلَمُوۡۤا اَنَّهٗ مَنۡ يُّحَادِدِ اللّٰهَ
وَرَسُوۡلَهٗ فَاَنَّ لَهٗ نَارَ جَهَنَّمَ خَالِدًا فِيۡهَا ؕ
ذٰلِكَ الۡخِزۡىُ الۡعَظِيۡمُ ﴿۶۳﴾

64. Die Heuchler fürchten, es könnte gegen sie eine Sure herabgesandt werden, die ihnen ankündet, was in ihren Herzen ist. Sprich: „Spottet nur! Allah wird es alles ans Licht bringen, wovor ihr euch fürchtet."

يَحۡذَرُ الۡمُنٰفِقُوۡنَ اَنۡ تُنَزَّلَ عَلَيۡهِمۡ
سُوۡرَةٌ تُنَبِّئُهُمۡ بِمَا فِىۡ قُلُوۡبِهِمۡ ؕ قُلِ
اسۡتَهۡزِءُوۡا ۚ اِنَّ اللّٰهَ مُخۡرِجٌ مَّا تَحۡذَرُوۡنَ ﴿۶۴﴾

65. Und wenn du sie fragst, so werden sie ganz gewiss sagen: „Wir plauderten nur und scherzten." Sprich: „Galt euer Spott etwa Allah und Seinen Zeichen und Seinem Gesandten?

وَلَـئِنۡ سَاَلۡتَهُمۡ لَيَـقُوۡلُنَّ اِنَّمَا كُنَّا
نَخُوۡضُ وَنَلۡعَبُ ؕ قُلۡ اَبِاللّٰهِ وَاٰيٰتِهٖ
وَرَسُوۡلِهٖ كُنۡتُمۡ تَسۡتَهۡزِءُوۡنَ ﴿۶۵﴾

66. Versucht euch nicht zu entschuldigen. Ihr seid ungläubig geworden, nachdem ihr geglaubt habt. Wenn Wir einem Teil von euch vergeben und den

لَا تَعۡتَذِرُوۡا قَدۡ كَفَرۡتُمۡ بَعۡدَ
اِيۡمَانِكُمۡ ؕ اِنۡ نَّـعۡفُ عَنۡ طَآئِفَةٍ

anderen strafen, dann darum, weil sie schuldig waren.“

مِّنكُمْ نُعَذِّبْ طَآئِفَةًۢ بِأَنَّهُمْ كَانُوا۟
مُجْرِمِينَ ٦٦

67. Die Heuchler und die Heuchlerinnen, sie halten zusammen. Sie gebieten das Böse und verbieten das Gute, und ihre Hände bleiben geschlossen. Sie haben Allah vergessen, so hat Er sie vergessen. Wahrlich, die Heuchler, das sind die Ungehorsamen.

ٱلْمُنَٰفِقُونَ وَٱلْمُنَٰفِقَٰتُ بَعْضُهُم مِّنۢ
بَعْضٍ ۚ يَأْمُرُونَ بِٱلْمُنكَرِ وَيَنْهَوْنَ عَنِ
ٱلْمَعْرُوفِ وَيَقْبِضُونَ أَيْدِيَهُمْ ۚ نَسُوا۟
ٱللَّهَ فَنَسِيَهُمْ ۗ إِنَّ ٱلْمُنَٰفِقِينَ هُمُ
ٱلْفَٰسِقُونَ ٦٧

68. Allah hat den Heuchlern und Heuchlerinnen und den Ungläubigen das Feuer der Hölle verheißen, darin sie bleiben müssen. Das wird genug für sie sein. Allah hat sie verflucht, und ihnen wird eine dauernde Strafe:

وَعَدَ ٱللَّهُ ٱلْمُنَٰفِقِينَ وَٱلْمُنَٰفِقَٰتِ وَٱلْكُفَّارَ
نَارَ جَهَنَّمَ خَٰلِدِينَ فِيهَا ۚ هِىَ حَسْبُهُمْ ۚ
وَلَعَنَهُمُ ٱللَّهُ ۖ وَلَهُمْ عَذَابٌ مُّقِيمٌ ٦٨

69. Wie jenen, die vor euch waren. Sie waren mächtiger als ihr an Kraft und reicher an Gut und Kindern. Sie machen sich ihre Bestimmung zunutze; auch ihr habt euch eure Bestimmung zunutze gemacht, gerade so wie jene vor euch sich ihre Bestimmung zunutze machten. Und ihr ergötztet euch an müßiger Rede, wie jene sich an müßiger Rede ergötzten. Ihre Werke sollen ihnen nichts fruchten, weder in dieser Welt noch in der künftigen. Und sie sind die Verlorenen.

كَٱلَّذِينَ مِن قَبْلِكُمْ كَانُوٓا۟ أَشَدَّ مِنكُمْ قُوَّةً
وَأَكْثَرَ أَمْوَٰلًا وَأَوْلَٰدًا فَٱسْتَمْتَعُوا۟
بِخَلَٰقِهِمْ فَٱسْتَمْتَعْتُم بِخَلَٰقِكُمْ كَمَا
ٱسْتَمْتَعَ ٱلَّذِينَ مِن قَبْلِكُم بِخَلَٰقِهِمْ
وَخُضْتُمْ كَٱلَّذِى خَاضُوٓا۟ ۚ أُو۟لَٰٓئِكَ
حَبِطَتْ أَعْمَٰلُهُمْ فِى ٱلدُّنْيَا وَٱلْءَاخِرَةِ ۖ
وَأُو۟لَٰٓئِكَ هُمُ ٱلْخَٰسِرُونَ ٦٩

70. Hat sie nicht die Kunde erreicht von denen, die vor ihnen waren – vom Volke Noahs und dem der *ʿĀd*[142] und dem der *Ṯamūd*;[143] und vom Volke Abrahams, und den Bewohnern Midians und der umgestürzten Städte?[144] Ihre

أَلَمْ يَأْتِهِمْ نَبَأُ ٱلَّذِينَ مِن قَبْلِهِمْ قَوْمِ
نُوحٍ وَعَادٍ وَثَمُودَ ۬ وَقَوْمِ إِبْرَٰهِيمَ
وَأَصْحَٰبِ مَدْيَنَ وَٱلْمُؤْتَفِكَٰتِ ۚ أَتَتْهُمْ

[142] Der Name des Volkes des Propheten *Hūd*^{AS}.

[143] Der Name des Volkes des Propheten *Ṣāliḥ*^{AS}.

[144] Das Volk des Propheten Lot^{AS}.

رُسُلُهُم بِالْبَيِّنَاتِ ۖ فَمَا كَانَ اللَّهُ لِيَظْلِمَهُمْ وَلَٰكِن كَانُوا أَنفُسَهُمْ يَظْلِمُونَ ﴿٧٠﴾

Gesandten kamen zu ihnen mit deutlichen Zeichen. Allah also wollte ihnen kein Unrecht tun, doch sie taten sich selbst Unrecht.

وَالْمُؤْمِنُونَ وَالْمُؤْمِنَاتُ بَعْضُهُمْ أَوْلِيَاءُ بَعْضٍ ۚ يَأْمُرُونَ بِالْمَعْرُوفِ وَيَنْهَوْنَ عَنِ الْمُنكَرِ وَيُقِيمُونَ الصَّلَاةَ وَيُؤْتُونَ الزَّكَاةَ وَيُطِيعُونَ اللَّهَ وَرَسُولَهُ ۚ أُولَٰئِكَ سَيَرْحَمُهُمُ اللَّهُ ۗ إِنَّ اللَّهَ عَزِيزٌ حَكِيمٌ ﴿٧١﴾

71. Die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen sind einer des anderen Freund. Sie gebieten das Gute und verbieten das Böse und verrichten das Gebet und zahlen die Zakat und gehorchen Allah und Seinem Gesandten. Sie sind es, deren Allah Sich erbarmen wird. Wahrlich, Allah ist allmächtig, allweise.

وَعَدَ اللَّهُ الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ جَنَّاتٍ تَجْرِي مِن تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ خَالِدِينَ فِيهَا وَمَسَاكِنَ طَيِّبَةً فِي جَنَّاتِ عَدْنٍ ۚ وَرِضْوَانٌ مِّنَ اللَّهِ أَكْبَرُ ۚ ذَٰلِكَ هُوَ الْفَوْزُ الْعَظِيمُ ﴿٧٢﴾

72. Allah hat den gläubigen Männern und den gläubigen Frauen Gärten verheißen, die von Strömen durchflossen werden, immerdar darin zu weilen, und herrliche Wohnstätten in den Gärten der Ewigkeit. Allahs Wohlgefallen aber ist das Größte. Das ist der größte Erfolg.

يَا أَيُّهَا النَّبِيُّ جَاهِدِ الْكُفَّارَ وَالْمُنَافِقِينَ وَاغْلُظْ عَلَيْهِمْ ۚ وَمَأْوَاهُمْ جَهَنَّمُ ۖ وَبِئْسَ الْمَصِيرُ ﴿٧٣﴾

73. O Prophet, streite gegen die Ungläubigen und die Heuchler.[145] Und sei streng mit ihnen. Ihr Aufenthalt ist die Hölle, und schlimm ist die Bestimmung!

يَحْلِفُونَ بِاللَّهِ مَا قَالُوا وَلَقَدْ قَالُوا كَلِمَةَ الْكُفْرِ وَكَفَرُوا بَعْدَ إِسْلَامِهِمْ وَهَمُّوا بِمَا لَمْ يَنَالُوا ۚ وَمَا نَقَمُوا إِلَّا أَنْ أَغْنَاهُمُ اللَّهُ وَرَسُولُهُ مِن فَضْلِهِ ۚ

74. Sie schwören bei Allah, dass sie nichts gesagt haben, doch sie führten unzweifelhaft lästerliche Rede und fielen in Unglauben zurück, nachdem sie den Islam angenommen hatten. Sie sannen auf das, was sie nicht erreichen konnten. Und sie nährten nur darum Hass, weil Allah und Sein Gesandter sie reich gemacht hatten aus Seiner Huld.

---

[145] Bezieht sich auf den Kriegszustand.

Wenn sie bereuen, so würde es besser für sie sein; wenden sie sich jedoch ab, so wird Allah sie strafen mit schmerzlicher Strafe in dieser Welt und im Jenseits, und sie sollen auf Erden weder Freund noch Helfer finden.

فَإِن يَتُوبُوا يَكُ خَيْرًا لَّهُمْ ۖ وَإِن يَتَوَلَّوْا يُعَذِّبْهُمُ اللَّهُ عَذَابًا أَلِيمًا فِي الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ ۚ وَمَا لَهُمْ فِي الْأَرْضِ مِن وَلِيٍّ وَلَا نَصِيرٍ ﴿٧٤﴾

75. Unter ihnen sind so manche, die Allah versprachen: „Wenn Er uns aus Seiner Fülle gibt, dann wollen wir bestimmt Almosen geben und dann wollen wir rechtschaffen sein."

وَمِنْهُم مَّنْ عَاهَدَ اللَّهَ لَئِنْ آتَانَا مِن فَضْلِهِ لَنَصَّدَّقَنَّ وَلَنَكُونَنَّ مِنَ الصَّالِحِينَ ﴿٧٥﴾

76. Doch als Er ihnen dann aus Seiner Fülle gab, da wurden sie damit geizig und wandten sich weg in Abneigung.

فَلَمَّا آتَاهُم مِّن فَضْلِهِ بَخِلُوا بِهِ وَتَوَلَّوا وَّهُم مُّعْرِضُونَ ﴿٧٦﴾

77. So vergalt Er ihnen mit Heuchelei in ihren Herzen bis zum Tage, an dem sie Ihm begegnen werden, weil sie Allah nicht gehalten, was sie Ihm versprochen hatten, und weil sie logen.

فَأَعْقَبَهُمْ نِفَاقًا فِي قُلُوبِهِمْ إِلَىٰ يَوْمِ يَلْقَوْنَهُ بِمَا أَخْلَفُوا اللَّهَ مَا وَعَدُوهُ وَبِمَا كَانُوا يَكْذِبُونَ ﴿٧٧﴾

78. Wussten sie denn nicht, dass Allah ihre Geheimnisse kennt und ihre vertraulichen Beratungen und dass Allah der beste Kenner des Verborgenen ist?

أَلَمْ يَعْلَمُوا أَنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ سِرَّهُمْ وَنَجْوَاهُمْ وَأَنَّ اللَّهَ عَلَّامُ الْغُيُوبِ ﴿٧٨﴾

79. Die da jene Gläubigen schelten, die freiwillig Almosen geben, wie auch jene, die nichts (zu geben) finden als (den Ertrag) ihrer Arbeit – und sie deswegen verhöhnen –, Allah wird ihnen ihren Hohn vergelten, und ihnen wird schmerzliche Strafe.

الَّذِينَ يَلْمِزُونَ الْمُطَّوِّعِينَ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ فِي الصَّدَقَاتِ وَالَّذِينَ لَا يَجِدُونَ إِلَّا جُهْدَهُمْ فَيَسْخَرُونَ مِنْهُمْ ۙ سَخِرَ اللَّهُ مِنْهُمْ وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿٧٩﴾

80. Bitte für sie um Verzeihung oder bitte nicht um Verzeihung für sie; ob du auch siebzigmal für sie um Verzeihung bittest, Allah wird ihnen niemals ver-

اسْتَغْفِرْ لَهُمْ أَوْ لَا تَسْتَغْفِرْ لَهُمْ إِن تَسْتَغْفِرْ لَهُمْ سَبْعِينَ مَرَّةً فَلَن يَغْفِرَ

zeihen. Dies, weil sie Allah und Seinen Gesandten leugneten. Und Allah weist dem treulosen Volk nicht den Weg.

اللَّهُ لَهُمْ ۚ ذَٰلِكَ بِأَنَّهُمْ كَفَرُوا بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ ۗ وَاللَّهُ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الْفَاسِقِينَ ﴿٨٠﴾

81. Jene, die zurückgelassen worden waren, freuten sich ihres Daheimsitzens hinter dem (Rücken des) Gesandten Allahs und waren nicht geneigt, mit ihrem Gut und ihrem Blut für Allahs Sache zu streiten. Sie sprachen: „Zieht doch nicht aus in der Hitze." Sprich: „Das Feuer der Hölle ist stärker an Hitze." Wollten sie es doch verstehen!

فَرِحَ الْمُخَلَّفُونَ بِمَقْعَدِهِمْ خِلَافَ رَسُولِ اللَّهِ وَكَرِهُوا أَنْ يُجَاهِدُوا بِأَمْوَالِهِمْ وَأَنْفُسِهِمْ فِي سَبِيلِ اللَّهِ وَقَالُوا لَا تَنْفِرُوا فِي الْحَرِّ ۗ قُلْ نَارُ جَهَنَّمَ أَشَدُّ حَرًّا ۚ لَوْ كَانُوا يَفْقَهُونَ ﴿٨١﴾

82. Sie sollten wenig lachen und viel weinen über das, was sie sich erwarben.

فَلْيَضْحَكُوا قَلِيلًا وَلْيَبْكُوا كَثِيرًا جَزَاءً بِمَا كَانُوا يَكْسِبُونَ ﴿٨٢﴾

83. Und wenn Allah dich heimkehren lässt zu einer Anzahl von ihnen und sie bitten dich um Erlaubnis auszuziehen, dann sprich: „Nie sollt ihr mit mir ausziehen und nie einen Feind bekämpfen an meiner Seite. Es gefiel euch, daheim zu sitzen das erste Mal, so sitzet nun mit denen, die zurückbleiben."

فَإِنْ رَجَعَكَ اللَّهُ إِلَىٰ طَائِفَةٍ مِنْهُمْ فَاسْتَأْذَنُوكَ لِلْخُرُوجِ فَقُلْ لَنْ تَخْرُجُوا مَعِيَ أَبَدًا وَلَنْ تُقَاتِلُوا مَعِيَ عَدُوًّا ۖ إِنَّكُمْ رَضِيتُمْ بِالْقُعُودِ أَوَّلَ مَرَّةٍ فَاقْعُدُوا مَعَ الْخَالِفِينَ ﴿٨٣﴾

84. Und bete nie für einen von ihnen, der stirbt, noch stehe an seinem Grabe; sie glaubten nicht an Allah und Seinen Gesandten, und sie starben im Ungehorsam.

وَلَا تُصَلِّ عَلَىٰ أَحَدٍ مِنْهُمْ مَاتَ أَبَدًا وَلَا تَقُمْ عَلَىٰ قَبْرِهِ ۖ إِنَّهُمْ كَفَرُوا بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ وَمَاتُوا وَهُمْ فَاسِقُونَ ﴿٨٤﴾

85. Wundere dich weder über ihr Gut noch über ihre Kinder; Allah will sie damit nur strafen in dieser Welt, und ihre Seelen sollen abscheiden, während sie Ungläubige sind.

وَلَا تُعْجِبْكَ أَمْوَالُهُمْ وَأَوْلَادُهُمْ ۚ إِنَّمَا يُرِيدُ اللَّهُ أَنْ يُعَذِّبَهُمْ بِهَا فِي الدُّنْيَا وَتَزْهَقَ أَنْفُسُهُمْ وَهُمْ كَافِرُونَ ﴿٨٥﴾

86. Und wenn eine Sure hinabgesandt wird: „Glaubet an Allah und streitet an

وَإِذَا أُنْزِلَتْ سُورَةٌ أَنْ آمِنُوا بِاللَّهِ

der Seite Seines Gesandten“, dann bitten dich die Reichen unter ihnen um Erlaubnis und sagen: „Lass uns mit denen sein, die daheim sitzen.“

وَجَاهِدُوا مَعَ رَسُولِهِ اسْتَأْذَنَكَ أُولُو الطَّوْلِ مِنْهُمْ وَقَالُوا ذَرْنَا نَكُنْ مَعَ الْقَاعِدِينَ ﴿٨٦﴾

87. Sie sind zufrieden, mit den zurückbleibenden (Stämmen) zu sein, und ihre Herzen sind versiegelt, so dass sie nicht begreifen.

رَضُوا بِأَنْ يَكُونُوا مَعَ الْخَوَالِفِ وَطُبِعَ عَلَىٰ قُلُوبِهِمْ فَهُمْ لَا يَفْقَهُونَ ﴿٨٧﴾

88. Jedoch der Gesandte und die Gläubigen mit ihm, die mit ihrem Gut und ihrem Blut streiten, sie sind es, denen Gutes zuteil werden soll, und sie sind es, die Erfolg haben werden.

لَٰكِنِ الرَّسُولُ وَالَّذِينَ آمَنُوا مَعَهُ جَاهَدُوا بِأَمْوَالِهِمْ وَأَنْفُسِهِمْ ۚ وَأُولَٰئِكَ لَهُمُ الْخَيْرَاتُ ۖ وَأُولَٰئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُونَ ﴿٨٨﴾

89. Allah hat Gärten für sie bereitet, durch welche Ströme fließen; darin sollen sie ewig weilen. Das ist der größte Erfolg.

أَعَدَّ اللَّهُ لَهُمْ جَنَّاتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ خَالِدِينَ فِيهَا ۚ ذَٰلِكَ الْفَوْزُ الْعَظِيمُ ﴿٨٩﴾

90. Und es kamen solche Wüstenaraber, die Ausflüchte machten, dass sie ausgenommen würden; und jene, die falsch waren gegen Allah und Seinen Gesandten, blieben (daheim). Wahrlich, eine schmerzliche Strafe wird die unter ihnen ereilen, die ungläubig sind.

وَجَاءَ الْمُعَذِّرُونَ مِنَ الْأَعْرَابِ لِيُؤْذَنَ لَهُمْ وَقَعَدَ الَّذِينَ كَذَبُوا اللَّهَ وَرَسُولَهُ ۚ سَيُصِيبُ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿٩٠﴾

91. Kein Tadel trifft die Schwachen und die Kranken und diejenigen, die nichts zum Ausgeben finden, wenn sie nur gegen Allah und Seinen Gesandten aufrichtig sind. Kein Vorwurf trifft jene, die Gutes tun – und Allah ist allverzeihend, barmherzig –,

لَيْسَ عَلَى الضُّعَفَاءِ وَلَا عَلَى الْمَرْضَىٰ وَلَا عَلَى الَّذِينَ لَا يَجِدُونَ مَا يُنْفِقُونَ حَرَجٌ إِذَا نَصَحُوا لِلَّهِ وَرَسُولِهِ ۚ مَا عَلَى الْمُحْسِنِينَ مِنْ سَبِيلٍ ۚ وَاللَّهُ غَفُورٌ رَحِيمٌ ﴿٩١﴾

92. noch jene, die zu dir kamen, dass du sie beritten machen möchtest, und

وَلَا عَلَى الَّذِينَ إِذَا مَا أَتَوْكَ لِتَحْمِلَهُمْ

قُلْتَ لَآ أَجِدُ مَآ أَحْمِلُكُمْ عَلَيْهِ
تَوَلَّوا وَّأَعْيُنُهُمْ تَفِيضُ مِنَ الدَّمْعِ
حَزَنًا أَلَّا يَجِدُوا مَا يُنفِقُونَ ٩٢

(zu denen) du sprachest: „Ich kann nichts finden, womit ich euch beritten machen könnte." Da kehrten sie um, während ihre Augen von Tränen überflossen aus Kummer darüber, dass sie nichts fanden, was sie hätten ausgeben können.

إِنَّمَا السَّبِيلُ عَلَى الَّذِينَ يَسْتَأْذِنُونَكَ
وَهُمْ أَغْنِيَآءُ رَضُوا بِأَن يَكُونُوا مَعَ
الْخَوَالِفِ وَطَبَعَ اللَّهُ عَلَى قُلُوبِهِمْ
فَهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ٩٣

93. Vorwurf trifft nur jene, die dich um Erlaubnis bitten, wiewohl sie reich sind. Sie sind damit zufrieden, mit den zurückbleibenden (Stämmen) zu sein. Allah hat ein Siegel auf ihre Herzen gelegt, so dass sie nicht wissen.

يَعْتَذِرُونَ إِلَيْكُمْ إِذَا رَجَعْتُمْ
إِلَيْهِمْ قُل لَّا تَعْتَذِرُوا لَن نُّؤْمِنَ لَكُمْ
قَدْ نَبَّأَنَا اللَّهُ مِنْ أَخْبَارِكُمْ وَسَيَرَى اللَّهُ
عَمَلَكُمْ وَرَسُولُهُ ثُمَّ تُرَدُّونَ إِلَى عَالِمِ
الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ فَيُنَبِّئُكُم بِمَا كُنتُمْ
تَعْمَلُونَ ٩٤

94. Sie werden euch Entschuldigungen vorbringen, wenn ihr zu ihnen zurückkehrt. Sprich: „Bringt keine Entschuldigungen vor; wir glauben euch doch nicht. Allah hat uns schon über eure Angelegenheit belehrt. Schauen wird Allah und Sein Gesandter auf euer Tun; dann werdet ihr zu dem Kenner des Verborgenen und des Offenbaren zurückgebracht werden und Er wird euch alles verkünden, was ihr zu tun pflegtet."

سَيَحْلِفُونَ بِاللَّهِ لَكُمْ إِذَا انقَلَبْتُمْ
إِلَيْهِمْ لِتُعْرِضُوا عَنْهُمْ فَأَعْرِضُوا
عَنْهُمْ إِنَّهُمْ رِجْسٌ وَمَأْوَاهُمْ
جَهَنَّمُ جَزَآءً بِمَا كَانُوا يَكْسِبُونَ ٩٥

95. Sie werden euch bei Allah schwören, wenn ihr zu ihnen zurückkehrt, dass ihr sie sich selbst überlassen sollt. Überlasset sie also sich selbst. Sie sind ein Abscheu und ihr Aufenthalt ist die Hölle, ein Entgelt für das, was sie sich selbst erwarben.

يَحْلِفُونَ لَكُمْ لِتَرْضَوْا عَنْهُمْ فَإِن
تَرْضَوْا عَنْهُمْ فَإِنَّ اللَّهَ لَا يَرْضَى عَنِ
الْقَوْمِ الْفَاسِقِينَ ٩٦

96. Sie werden euch schwören, dass ihr mit ihnen wohl zufrieden sein könnt. Doch wäret ihr auch mit ihnen zufrieden, Allah würde doch nicht zufrieden sein mit einem Volk von Frevlern.

الْأَعْرَابُ أَشَدُّ كُفْرًا وَنِفَاقًا وَأَجْدَرُ

97. Die Wüstenaraber sind die Hartnäckigsten in Unglauben und Heu-

chelei und sind eher dazu geneigt, die Grenzen nicht zu erkennen, die Allah Seinem Gesandten offenbart hat. Und Allah ist allwissend, allweise.

اَلَّا يَعْلَمُوْا حُدُوْدَ مَآ اَنْزَلَ اللّٰهُ عَلٰى رَسُوْلِهٖ ؕ وَاللّٰهُ عَلِيْمٌ حَكِيْمٌ ﴿۹۷﴾

98. Und unter den Wüstenarabern sind so manche, die das, was sie spenden, als eine erzwungene Buße ansehen, und sie warten nur auf Missgeschicke wider euch. Allein sie selbst wird ein unheilvolles Missgeschick treffen. Und Allah ist allhörend, allwissend.

وَمِنَ الْاَعْرَابِ مَنْ يَّتَّخِذُ مَا يُنْفِقُ مَغْرَمًا وَّيَتَرَبَّصُ بِكُمُ الدَّوَآئِرَ ؕ عَلَيْهِمْ دَآئِرَةُ السَّوْءِ ؕ وَاللّٰهُ سَمِيْعٌ عَلِيْمٌ ﴿۹۸﴾

99. Doch unter den Wüstenarabern sind auch solche, die an Allah und an den Jüngsten Tag glauben und die das, was sie spenden, als ein Mittel betrachten, sich Allah zu nähern und die Segnungen des Propheten (zu empfangen). Wahrlich, für sie ist es ein Mittel der Annäherung. Allah wird sie bald in Seine Barmherzigkeit einführen. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

وَمِنَ الْاَعْرَابِ مَنْ يُّؤْمِنُ بِاللّٰهِ وَالْيَوْمِ الْاٰخِرِ وَيَتَّخِذُ مَا يُنْفِقُ قُرُبٰتٍ عِنْدَ اللّٰهِ وَصَلَوٰتِ الرَّسُوْلِ ؕ اَلَآ اِنَّهَا قُرْبَةٌ لَّهُمْ ؕ سَيُدْخِلُهُمُ اللّٰهُ فِيْ رَحْمَتِهٖ ؕ اِنَّ اللّٰهَ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿۹۹﴾ ع

100. Die Vordersten, die ersten der Auswanderer (aus Mekka) und der Helfer (in Medina), und jene, die ihnen auf die beste Art gefolgt sind, mit ihnen ist Allah wohl zufrieden und sie sind wohl zufrieden mit Ihm; und Er hat ihnen Gärten bereitet, durch welche Ströme fließen. Darin sollen sie weilen ewig und immerdar. Das ist der größte Erfolg.

وَالسّٰبِقُوْنَ الْاَوَّلُوْنَ مِنَ الْمُهٰجِرِيْنَ وَالْاَنْصَارِ وَالَّذِيْنَ اتَّبَعُوْهُمْ بِاِحْسَانٍ ۙ رَّضِيَ اللّٰهُ عَنْهُمْ وَرَضُوْا عَنْهُ وَاَعَدَّ لَهُمْ جَنّٰتٍ تَجْرِيْ تَحْتَهَا الْاَنْهٰرُ خٰلِدِيْنَ فِيْهَآ اَبَدًا ؕ ذٰلِكَ الْفَوْزُ الْعَظِيْمُ ﴿۱۰۰﴾

101. Unter den Wüstenarabern, die um euch wohnen, gibt es auch Heuchler, wie unter dem Volk von Medina. Sie sind verstockt in der Heuchelei. Du kennst sie nicht; Wir aber kennen sie. Wir werden sie zwiefach strafen; dann sollen sie einer schweren Pein überantwortet werden.

وَمِمَّنْ حَوْلَكُمْ مِّنَ الْاَعْرَابِ مُنٰفِقُوْنَ ؕ وَمِنْ اَهْلِ الْمَدِيْنَةِ ۛ مَرَدُوْا عَلَى النِّفَاقِ ۛ لَا تَعْلَمُهُمْ ؕ نَحْنُ نَعْلَمُهُمْ ؕ سَنُعَذِّبُهُمْ مَّرَّتَيْنِ ثُمَّ يُرَدُّوْنَ اِلٰى عَذَابٍ عَظِيْمٍ ﴿۱۰۱﴾ ع

102. Und es sind andere, die ihre Schuld bekannten. Sie vermischten eine gute Tat mit einer anderen, schlechten. Bald wird Allah Sich mit Erbarmen zu ihnen wenden; Allah ist allverzeihend, barmherzig.

وَاٰخَرُوْنَ اعْتَرَفُوْا بِذُنُوْبِهِمْ خَلَطُوْا
عَمَلًا صَالِحًا وَّاٰخَرَ سَيِّئًا ؕ عَسَى اللّٰهُ اَنْ
يَّتُوْبَ عَلَيْهِمْ ؕ اِنَّ اللّٰهَ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿١٠٢﴾

103. Nimm Almosen von ihrem Besitz, auf dass du sie dadurch reinigen und läutern mögest. Und bete für sie, denn dein Gebet ist ihnen Beruhigung. Und Allah ist allhörend, allwissend.

خُذْ مِنْ اَمْوَالِهِمْ صَدَقَةً تُطَهِّرُهُمْ
وَتُزَكِّيْهِمْ بِهَا وَصَلِّ عَلَيْهِمْ ؕ اِنَّ
صَلٰوتَكَ سَكَنٌ لَّهُمْ ؕ وَاللّٰهُ سَمِيْعٌ
عَلِيْمٌ ﴿١٠٣﴾

104. Wissen sie denn nicht, dass Allah allein es ist, der von Seinen Dienern Reue annimmt und Almosen anerkennt, und dass Allah der Allvergebende, der Barmherzige ist?

اَلَمْ يَعْلَمُوْۤا اَنَّ اللّٰهَ هُوَ يَقْبَلُ التَّوْبَةَ
عَنْ عِبَادِهٖ وَيَاْخُذُ الصَّدَقٰتِ وَاَنَّ اللّٰهَ هُوَ
التَّوَّابُ الرَّحِيْمُ ﴿١٠٤﴾

105. Und sprich: „Wirket! Allah wird euer Werk schauen, und so Sein Gesandter und die Gläubigen. Und zurück sollt ihr gebracht werden zu dem Kenner des Verborgenen und des Offenbaren; dann wird Er euch verkünden, was ihr zu tun pflegtet."

وَقُلِ اعْمَلُوْا فَسَيَرَى اللّٰهُ عَمَلَكُمْ
وَرَسُوْلُهٗ وَالْمُؤْمِنُوْنَ ؕ وَسَتُرَدُّوْنَ اِلٰى
عٰلِمِ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ فَيُنَبِّئُكُمْ بِمَا
كُنْتُمْ تَعْمَلُوْنَ ۚ ﴿١٠٥﴾

106. Und es gibt andere, die auf Allahs Entscheid warten müssen. Er mag sie bestrafen oder Er mag Sich zu ihnen wenden mit Erbarmen; denn Allah ist allwissend, allweise.

وَاٰخَرُوْنَ مُرْجَوْنَ لِاَمْرِ اللّٰهِ اِمَّا
يُعَذِّبُهُمْ وَاِمَّا يَتُوْبُ عَلَيْهِمْ ؕ وَاللّٰهُ
عَلِيْمٌ حَكِيْمٌ ﴿١٠٦﴾

107. Und jene, die eine Moschee erbaut haben,[146] um Unheil, Unglauben und Spaltung unter den Gläubigen anzustiften, und als einen Hinterhalt für den,

وَالَّذِيْنَ اتَّخَذُوْا مَسْجِدًا ضِرَارًا وَّكُفْرًا
وَّتَفْرِيْقًا بَيْنَ الْمُؤْمِنِيْنَ وَاِرْصَادًا

[146] Unter den Medinensern waren Heuchler, die eine Moschee erbauten, nicht für den Gottesdienst, sondern für ihre geheimen Zusammenkünfte, in denen sie sich gegen die aufrichtigen Muslime verschworen. Der Anführer, *Abū ʿĀmir*, hoffte, den römischen Kaiser auf seine Seite zu bringen. Seine Ränke führten zu einem Krieg zwischen den Muslimen und Byzantinern, bei dem die Muslime den Sieg davontrugen.

der zuvor gegen Allah und Seinen Gesandten Krieg führte. Und sie werden sicherlich schwören: „Wir bezweckten nur Gutes“; doch Allah ist Zeuge, dass sie bloß Lügner sind.

لِّمَنْ حَارَبَ اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ مِنْ قَبْلُ ؕ
وَلَيَحْلِفُنَّ اِنْ اَرَدْنَاۤ اِلَّا الْحُسْنٰى ؕ وَاللّٰهُ
يَشْهَدُ اِنَّهُمْ لَكٰذِبُوْنَ ﴿۱۰۷﴾

108. Stehe nie darin (zum Gebet). Eine Moschee, die auf Frömmigkeit gegründet wurde vom allerersten Tag an, ist wahrlich würdiger, dass du darin stehen solltest. In ihr sind Leute, die sich gerne reinigen, und Allah liebt die sich Reinigenden.

لَا تَقُمْ فِيْهِ اَبَدًا ؕ لَمَسْجِدٌ اُسِّسَ عَلَى
التَّقْوٰى مِنْ اَوَّلِ يَوْمٍ اَحَقُّ اَنْ تَقُوْمَ فِيْهِ ؕ
فِيْهِ رِجَالٌ يُّحِبُّوْنَ اَنْ يَّتَطَهَّرُوْا ؕ وَاللّٰهُ
يُحِبُّ الْمُطَّهِّرِيْنَ ﴿۱۰۸﴾

109. Ist nun dieser besser, der sein Gebäude auf Allahs Furcht und Wohlgefallen gegründet hat, oder jener, der sein Gebäude auf den Rand einer wankenden, unterspülten Sandbank gründete, die mit ihm in das Feuer der Hölle gestürzt ist? Und Allah weist dem frevelhaften Volk nicht den Weg.

اَفَمَنْ اَسَّسَ بُنْيَانَهٗ عَلٰى تَقْوٰى مِنَ اللّٰهِ
وَرِضْوَانٍ خَيْرٌ اَمْ مَّنْ اَسَّسَ بُنْيَانَهٗ عَلٰى
شَفَا جُرُفٍ هَارٍ فَانْهَارَ بِهٖ فِىْ نَارِ جَهَنَّمَ ؕ
وَاللّٰهُ لَا يَهْدِى الْقَوْمَ الظّٰلِمِيْنَ ﴿۱۰۹﴾

110. Ihr Gebäude, das sie sich errichtet haben, wird nicht aufhören, Zweifel in ihren Herzen zu erregen, bis ihre Herzen in Stücke gerissen sind. Und Allah ist allwissend, allweise.

لَا يَزَالُ بُنْيَانُهُمُ الَّذِىْ بَنَوْا رِيْبَةً
فِىْ قُلُوْبِهِمْ اِلَّاۤ اَنْ تَقَطَّعَ قُلُوْبُهُمْ ؕ
وَاللّٰهُ عَلِيْمٌ حَكِيْمٌ ﴿۱۱۰﴾ ع

111. Allah hat von den Gläubigen ihr Leben und ihr Gut für den Garten erkauft: Sie kämpfen für Allahs Sache, sie töten und fallen – eine Verheißung, bindend für Ihn, in der Thora und im Evangelium und im Qur'an. Und wer hält seine Verheißung getreuer als Allah? So freut euch eures Handels mit Ihm; denn dies fürwahr ist der größte Erfolg.

اِنَّ اللّٰهَ اشْتَرٰى مِنَ الْمُؤْمِنِيْنَ اَنْفُسَهُمْ
وَاَمْوَالَهُمْ بِاَنَّ لَهُمُ الْجَنَّةَ ؕ يُقَاتِلُوْنَ
فِىْ سَبِيْلِ اللّٰهِ فَيَقْتُلُوْنَ وَيُقْتَلُوْنَ
وَعْدًا عَلَيْهِ حَقًّا فِى التَّوْرٰىةِ وَالْاِنْجِيْلِ
وَالْقُرْاٰنِ ؕ وَمَنْ اَوْفٰى بِعَهْدِهٖ مِنَ اللّٰهِ
فَاسْتَبْشِرُوْا بِبَيْعِكُمُ الَّذِىْ بَايَعْتُمْ بِهٖ ؕ
وَذٰلِكَ هُوَ الْفَوْزُ الْعَظِيْمُ ﴿۱۱۱﴾

112. Die sich in Reue (zu Gott) wenden, (Ihn) anbeten, (Ihn) lobpreisen, die (in Seiner Sache) wandern, die sich beugen und niederwerfen, die das Gute gebieten und das Böse verbieten, und die Schranken Allahs achten – verkünde (diesen) Gläubigen frohe Botschaft.

اَلتَّآئِبُوْنَ الْعٰبِدُوْنَ الْحٰمِدُوْنَ السَّآئِحُوْنَ
الرّٰكِعُوْنَ السّٰجِدُوْنَ الْاٰمِرُوْنَ
بِالْمَعْرُوْفِ وَالنَّاهُوْنَ عَنِ الْمُنْكَرِ
وَالْحٰفِظُوْنَ لِحُدُوْدِ اللّٰهِ ؕ وَبَشِّرِ
الْمُؤْمِنِيْنَ ﴿١١٢﴾

113. Es kommt dem Propheten und den Gläubigen nicht zu, dass sie (von Gott) für die Götzendiener Verzeihung erflehen sollten, und wären es selbst ihre nächsten Angehörigen, nachdem ihnen deutlich kund geworden, dass jene der Hölle Bewohner sind.

مَا كَانَ لِلنَّبِيِّ وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْٓا اَنْ
يَّسْتَغْفِرُوْا لِلْمُشْرِكِيْنَ وَلَوْ كَانُوْٓا اُولِيْ
قُرْبٰى مِنْۢ بَعْدِ مَا تَبَيَّنَ لَهُمْ اَنَّهُمْ
اَصْحٰبُ الْجَحِيْمِ ﴿١١٣﴾

114. Dass Abraham für seinen Vater um Verzeihung bat, war nur wegen eines Versprechens, das er ihm gegeben hatte, doch als ihm klar wurde, dass jener ein Feind Allahs sei, sagte er sich von ihm los. Abraham war doch gewiss zärtlichen Herzens, sanftmütig.

وَمَا كَانَ اسْتِغْفَارُ اِبْرٰهِيْمَ لِاَبِيْهِ اِلَّا
عَنْ مَّوْعِدَةٍ وَّعَدَهَآ اِيَّاهُ ۚ فَلَمَّا تَبَيَّنَ لَهٗٓ
اَنَّهٗ عَدُوٌّ لِّلّٰهِ تَبَرَّاَ مِنْهُ ؕ اِنَّ اِبْرٰهِيْمَ
لَاَوَّاهٌ حَلِيْمٌ ﴿١١٤﴾

115. Es ist nicht Allahs Weise, ein Volk irregehen zu lassen, nachdem Er ihm den Weg gewiesen hat, Er hätte ihm denn zuvor klar gemacht, wovor es sich zu hüten habe. Wahrlich, Allah weiß alle Dinge wohl.

وَمَا كَانَ اللّٰهُ لِيُضِلَّ قَوْمًاۢ بَعْدَ اِذْ هَدٰىهُمْ
حَتّٰى يُبَيِّنَ لَهُمْ مَّا يَتَّقُوْنَ ؕ اِنَّ اللّٰهَ بِكُلِّ
شَيْءٍ عَلِيْمٌ ﴿١١٥﴾

116. Allah ist es, dem das Königreich der Himmel und der Erde gehört. Er gibt Leben und sendet Tod. Und ihr habt keinen Freund noch Helfer außer Allah.

اِنَّ اللّٰهَ لَهٗ مُلْكُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ
يُحْيٖ وَيُمِيْتُ ؕ وَمَا لَكُمْ مِّنْ دُوْنِ اللّٰهِ
مِنْ وَّلِيٍّ وَّلَا نَصِيْرٍ ﴿١١٦﴾

117. Allah hat Sich wahrlich gnadenvoll dem Propheten zugewandt und den Auswanderern (aus Mekka) und Helfern (in Medina), die ihm in der Stunde der Not gefolgt sind, nach-

لَقَدْ تَّابَ اللّٰهُ عَلَى النَّبِيِّ وَالْمُهٰجِرِيْنَ
وَالْاَنْصَارِ الَّذِيْنَ اتَّبَعُوْهُ فِيْ سَاعَةِ الْعُسْرَةِ

dem die Herzen eines Teils von ihnen fast gewankt hätten. Er aber wandte Sich ihnen abermals mit Erbarmen zu. Wahrlich, Er ist gegen sie gütig, barmherzig.

مِنۢ بَعْدِ مَا كَادَ يَزِيغُ قُلُوبُ فَرِيقٍ مِّنْهُمْ ثُمَّ تَابَ عَلَيْهِمْ ۚ إِنَّهُۥ بِهِمْ رَءُوفٌ رَّحِيمٌ ﴿١١٧﴾

118. Und auch den Dreien,[147] die zurückgeblieben waren, bis die Erde ihnen zu eng wurde in ihrer Weite und ihre Seelen ihnen zu eng wurden und sie wussten, dass es keine Zuflucht gibt vor Allah, es sei denn zu Ihm. Da kehrte Er Sich ihnen mit Erbarmen zu, auf dass sie sich bekehren mögen. Wahrlich, Allah ist der langmütig Vergebende, der Barmherzige.

وَّعَلَى الثَّلٰثَةِ الَّذِينَ خُلِّفُوا ۚ حَتّٰىٓ إِذَا ضَاقَتْ عَلَيْهِمُ الْأَرْضُ بِمَا رَحُبَتْ وَضَاقَتْ عَلَيْهِمْ أَنفُسُهُمْ وَظَنُّوٓا أَن لَّا مَلْجَأَ مِنَ اللّٰهِ إِلَّآ إِلَيْهِ ۚ ثُمَّ تَابَ عَلَيْهِمْ لِيَتُوبُوٓا ۚ إِنَّ اللّٰهَ هُوَ التَّوَّابُ الرَّحِيمُ ﴿١١٨﴾

119. O die ihr glaubt, fürchtet Allah und seid mit den Wahrhaftigen.

يٰٓأَيُّهَا الَّذِينَ اٰمَنُوا اتَّقُوا اللّٰهَ وَكُونُوا مَعَ الصّٰدِقِينَ ﴿١١٩﴾

120. Es ziemte sich nicht für die Bewohner von Medina noch für die um sie wohnenden Wüstenaraber, dass sie hinter dem Gesandten Allahs zurückbleiben und ihr Leben dem seinigen vorziehen sollten. Dies, weil weder Durst noch Mühsal noch Hunger sie auf Allahs Weg bedrängt, noch betreten sie einen Pfad, der die Ungläubigen erzürnt, noch fügen sie einem Feinde Leid zu, wofür ihnen nicht ein verdienstliches Werk angeschrieben würde. Allah lässt den Lohn derer, die Gutes tun, nicht verloren gehen.

مَا كَانَ لِأَهْلِ الْمَدِينَةِ وَمَنْ حَوْلَهُم مِّنَ الْأَعْرَابِ أَن يَّتَخَلَّفُوا عَن رَّسُولِ اللّٰهِ وَلَا يَرْغَبُوا بِأَنفُسِهِمْ عَن نَّفْسِهِ ۚ ذٰلِكَ بِأَنَّهُمْ لَا يُصِيبُهُمْ ظَمَأٌ وَّلَا نَصَبٌ وَّلَا مَخْمَصَةٌ فِي سَبِيلِ اللّٰهِ وَلَا يَطَـُٔونَ مَوْطِئًا يَّغِيظُ الْكُفَّارَ وَلَا يَنَالُونَ مِنْ عَدُوٍّ نَّيْلًا إِلَّا كُتِبَ لَهُم بِهِۦ عَمَلٌ صَالِحٌ ۚ إِنَّ اللّٰهَ لَا يُضِيعُ أَجْرَ الْمُحْسِنِينَ ﴿١٢٠﴾

121. Und sie spenden keine Summe, sei sie groß oder klein, und sie durchziehen kein Tal, ohne dass es ihnen ange-

وَلَا يُنفِقُونَ نَفَقَةً صَغِيرَةً وَّلَا كَبِيرَةً وَّلَا يَقْطَعُونَ وَادِيًا إِلَّا كُتِبَ لَهُمْ

[147] In diesem Vers geht es um drei Gefährten, die keine Heuchler waren, indes versäumten, zur Stelle zu sein, als die Schlacht von *Tabūk* ausgetragen wurde. Während der Heilige Prophet[SAW] die Heuchler nicht weiter beachtete, verhängte er auf Geheiß Gottes eine Strafe über die drei Muslime.

لِيَجْزِيَهُمُ اللّٰهُ اَحْسَنَ مَا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ١٢١

schrieben würde, auf dass Allah ihnen den besten Lohn gebe für das, was sie getan.

وَمَا كَانَ الْمُؤْمِنُوْنَ لِيَنْفِرُوْا كَآفَّةً ۗ فَلَوْلَا نَفَرَ مِنْ كُلِّ فِرْقَةٍ مِّنْهُمْ طَآئِفَةٌ لِّيَتَفَقَّهُوْا فِى الدِّيْنِ وَلِيُنْذِرُوْا قَوْمَهُمْ اِذَا رَجَعُوْۤا اِلَيْهِمْ لَعَلَّهُمْ يَحْذَرُوْنَ ١٢٢ ع

122. Es ist für die Gläubigen nicht möglich, alle zusammen auszuziehen. Warum zieht denn nicht aus einer jeden Schar eine Gruppe aus, auf dass sie wohl bewandert würden in Glaubensdingen und nach ihrer Rückkehr zu ihrem Volk es warnen könnten, dass es sich vor Übel hüten mag?

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا قَاتِلُوا الَّذِيْنَ يَلُوْنَكُمْ مِّنَ الْكُفَّارِ وَلْيَجِدُوْا فِيْكُمْ غِلْظَةً ۗ وَاعْلَمُوْۤا اَنَّ اللّٰهَ مَعَ الْمُتَّقِيْنَ ١٢٣

123. O die ihr glaubt, kämpfet wider jene der Ungläubigen,[148] die euch nahe sind, und lasst sie in euch Härte finden; und wisset, dass Allah mit den Gottesfürchtigen ist.

وَاِذَا مَاۤ اُنْزِلَتْ سُوْرَةٌ فَمِنْهُمْ مَّنْ يَّقُوْلُ اَيُّكُمْ زَادَتْهُ هٰذِهٖۤ اِيْمَانًا ۚ فَاَمَّا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا فَزَادَتْهُمْ اِيْمَانًا وَّهُمْ يَسْتَبْشِرُوْنَ ١٢٤

124. Sooft eine Sure herabgesandt wird, gibt es unter ihnen welche, die sprechen: „Wen von euch hat sie im Glauben bestärkt?“ Die aber gläubig sind, die stärkt sie in ihrem Glauben, und sie freuen sich dessen.

وَاَمَّا الَّذِيْنَ فِىْ قُلُوْبِهِمْ مَّرَضٌ فَزَادَتْهُمْ رِجْسًا اِلٰى رِجْسِهِمْ وَمَاتُوْا وَهُمْ كٰفِرُوْنَ ١٢٥

125. Jenen aber, in deren Herzen Krankheit ist, fügt sie ihrem Schmutz nur Schmutz hinzu, und sie sterben als Ungläubige.

اَوَلَا يَرَوْنَ اَنَّهُمْ يُفْتَنُوْنَ فِىْ كُلِّ عَامٍ مَّرَّةً اَوْ مَرَّتَيْنِ ثُمَّ لَا يَتُوْبُوْنَ وَلَا هُمْ يَذَّكَّرُوْنَ ١٢٦

126. Sehen sie denn nicht, dass sie in jedem Jahr einmal, zweimal geprüft werden? Dennoch bereuen sie nicht und lassen sich nicht mahnen.

وَاِذَا مَاۤ اُنْزِلَتْ سُوْرَةٌ نَّظَرَ بَعْضُهُمْ اِلٰى بَعْضٍ ۗ هَلْ يَرٰىكُمْ مِّنْ اَحَدٍ ثُمَّ

127. Und sooft eine Sure herabgesandt wird, schauen sie einander an: „Sieht euch jemand?“ Dann wenden sie sich

[148] Auch hier sind die Gegner des Islams gemeint, die sich mit den Muslimen im Kriegszustand befanden.

انْصَرَفُوْا ؕ صَرَفَ اللّٰهُ قُلُوْبَهُمْ بِاَنَّهُمْ قَوْمٌ لَّا يَفْقَهُوْنَ ﴿۱۲۷﴾

ab. Allah hat ihre Herzen abwendig gemacht, weil sie ein Volk sind, das nicht begreifen will.

لَقَدْ جَآءَكُمْ رَسُوْلٌ مِّنْ اَنْفُسِكُمْ عَزِيْزٌ عَلَيْهِ مَا عَنِتُّمْ حَرِيْصٌ عَلَيْكُمْ بِالْمُؤْمِنِيْنَ رَءُوْفٌ رَّحِيْمٌ ﴿۱۲۸﴾

128. Wahrlich, ein Gesandter ist zu euch gekommen aus eurer Mitte; schmerzlich ist es ihm, dass ihr in Unheil geraten solltet; eure Wohlfahrt begehrt er eifrig; gegen die Gläubigen ist er gütig, barmherzig.

فَاِنْ تَوَلَّوْا فَقُلْ حَسْبِيَ اللّٰهُ ۖۗ لَاۤ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ؕ عَلَيْهِ تَوَكَّلْتُ وَ هُوَ رَبُّ الْعَرْشِ الْعَظِيْمِ ﴿۱۲۹﴾

129. Doch wenn sie sich abwenden, so sprich: „Allah genügt mir. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Auf Ihn vertraue ich und Er ist der Herr des mächtigen Throns."



سُوْرَةُ يُوْنُسَ مَكِّيَّةٌ



11 Rukūʿāt — *„Jonas“, offenbart vor der Hidschra* — 110 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. *Alif-Lām-Rā:*[149] Ich bin Allah, der Allsehende. Dies sind die Verse des weisen Buches.

الٓرٰ ۚ تِلْكَ اٰيٰتُ الْكِتٰبِ الْحَكِيْمِ ②

3. Scheint es den Menschen so seltsam, dass Wir einem Manne aus ihrer Mitte die Offenbarung sandten: „Warne die Menschen und verkünde frohe Botschaft denen, die da glauben, dass sie einen wirklichen Rang bei ihrem Herrn besitzen“? Die Ungläubigen sprechen: „Fürwahr, das ist ein offenkundiger Zauberer.“

اَكَانَ لِلنَّاسِ عَجَبًا اَنْ اَوْحَيْنَاۤ اِلٰى رَجُلٍ مِّنْهُمْ اَنْ اَنْذِرِ النَّاسَ وَبَشِّرِ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْۤا اَنَّ لَهُمْ قَدَمَ صِدْقٍ عِنْدَ رَبِّهِمْ ؕ قَالَ الْكٰفِرُوْنَ اِنَّ هٰذَا لَسٰحِرٌ مُّبِيْنٌ ③

4. Wahrlich, euer Herr ist Allah, der die Himmel und die Erde erschuf in sechs Zeiten, dann setzte Er Sich auf den Thron; Er lenkt alles. Es gibt keinen Fürsprecher, es sei denn mit Seiner Erlaubnis. Dies ist Allah, euer Herr, so betet Ihn an. Wollt ihr euch denn nicht mahnen lassen?

اِنَّ رَبَّكُمُ اللّٰهُ الَّذِیْ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ فِیْ سِتَّةِ اَيَّامٍ ثُمَّ اسْتَوٰى عَلَى الْعَرْشِ يُدَبِّرُ الْاَمْرَ ؕ مَا مِنْ شَفِيْعٍ اِلَّا مِنْۢ بَعْدِ اِذْنِهٖ ؕ ذٰلِكُمُ اللّٰهُ رَبُّكُمْ فَاعْبُدُوْهُ ؕ اَفَلَا تَذَكَّرُوْنَ ④

5. Zu Ihm ist euer aller Heimkehr: eine Verheißung Allahs in Wahrheit. Er bringt die Schöpfung hervor; dann lässt Er sie zurückkehren, auf dass Er jene, die glauben und gute Werke tun, belohne nach Billigkeit; die aber ungläubig sind, ihnen wird ein Trunk siedenden Wassers zuteil werden und schmerzliche Strafe, weil sie ungläubig waren.

اِلَيْهِ مَرْجِعُكُمْ جَمِيْعًا ؕ وَعْدَ اللّٰهِ حَقًّا ؕ اِنَّهٗ يَبْدَؤُا الْخَلْقَ ثُمَّ يُعِيْدُهٗ لِيَجْزِیَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ بِالْقِسْطِ ؕ وَالَّذِيْنَ كَفَرُوْا لَهُمْ شَرَابٌ مِّنْ حَمِيْمٍ وَّعَذَابٌ اَلِيْمٌۢ بِمَا كَانُوْا يَكْفُرُوْنَ ⑤

6. Er ist es, der die Sonne zur Leuchte und den Mond zu einem Schimmer machte und ihm Stationen bestimmte,

هُوَ الَّذِیْ جَعَلَ الشَّمْسَ ضِيَآءً وَّالْقَمَرَ نُوْرًا وَّقَدَّرَهٗ مَنَازِلَ لِتَعْلَمُوْا عَدَدَ السِّنِيْنَ

[149] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

auf dass ihr die Anzahl der Jahre und die Berechnung kennen möget. Allah hat dies nicht anders denn in Weisheit geschaffen. Er legt die Zeichen einem Volke dar, das Wissen besitzt.

وَالْحِسَابَ ۚ مَا خَلَقَ اللَّهُ ذَٰلِكَ إِلَّا بِالْحَقِّ ۚ يُفَصِّلُ الْآيَاتِ لِقَوْمٍ يَعْلَمُونَ ٦

7. Wahrlich, in dem Wechsel von Nacht und Tag und in allem, das Allah in den Himmeln und auf der Erde erschaffen hat, sind Zeichen für ein gottesfürchtiges Volk.

إِنَّ فِي اخْتِلَافِ اللَّيْلِ وَالنَّهَارِ وَمَا خَلَقَ اللَّهُ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ لَآيَاتٍ لِقَوْمٍ يَتَّقُونَ ٧

8. Die aber, die nicht auf die Begegnung mit Uns hoffen und zufrieden sind mit dem Leben in dieser Welt und sich dabei beruhigen, und die Unserer Zeichen achtlos sind –

إِنَّ الَّذِينَ لَا يَرْجُونَ لِقَاءَنَا وَرَضُوا بِالْحَيَاةِ الدُّنْيَا وَاطْمَأَنُّوا بِهَا وَالَّذِينَ هُمْ عَنْ آيَاتِنَا غَافِلُونَ ٨

9. sie sind es, deren Wohnstatt das Feuer ist, um dessentwillen, was sie sich erwarben.

أُولَٰئِكَ مَأْوَاهُمُ النَّارُ بِمَا كَانُوا يَكْسِبُونَ ٩

10. Jene jedoch, die da glauben und gute Werke tun, wird ihr Herr leiten um ihres Glaubens willen. Ströme werden unter ihnen hinfließen in den Gärten der Wonne.

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ يَهْدِيهِمْ رَبُّهُمْ بِإِيمَانِهِمْ ۖ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهِمُ الْأَنْهَارُ فِي جَنَّاتِ النَّعِيمِ ١٠

11. Ihr Ruf dort wird sein: „Heilig bist Du, o Allah!" Und ihr Gruß dort wird „Frieden" sein. Und zuletzt werden sie rufen: „Aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten."

دَعْوَاهُمْ فِيهَا سُبْحَانَكَ اللَّهُمَّ وَتَحِيَّتُهُمْ فِيهَا سَلَامٌ ۚ وَآخِرُ دَعْوَاهُمْ أَنِ الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ١١

12. Wenn Allah den Menschen ihr Übel genauso schnell vergelten würde, wie sie das Reichwerden beschleunigen möchten, so wäre ihre Lebensfrist schon um. Allein Wir lassen die, welche nicht auf die Begegnung mit Uns hoffen, ziellos irregehen in ihrer Verblendung.

وَلَوْ يُعَجِّلُ اللَّهُ لِلنَّاسِ الشَّرَّ اسْتِعْجَالَهُمْ بِالْخَيْرِ لَقُضِيَ إِلَيْهِمْ أَجَلُهُمْ ۖ فَنَذَرُ الَّذِينَ لَا يَرْجُونَ لِقَاءَنَا فِي طُغْيَانِهِمْ يَعْمَهُونَ ١٢

13. Wenn den Menschen Unheil trifft, ruft er Uns an, ob er nun auf der Seite liege oder sitze oder stehe; haben Wir aber sein Unheil von ihm fortgenommen, dann geht er seines Weges, als hätte er Uns nie angerufen um (Befreiung vom) Unheil, das ihn getroffen hat. Also wird den Maßlosen ihr Tun schön gemacht.

وَإِذَا مَسَّ الْإِنْسَانَ الضُّرُّ دَعَانَا لِجَنْبِهِ
أَوْ قَاعِدًا أَوْ قَائِمًا ۚ فَلَمَّا كَشَفْنَا عَنْهُ
ضُرَّهُ مَرَّ كَأَنْ لَمْ يَدْعُنَا إِلَىٰ ضُرٍّ مَسَّهُ ۚ
كَذَٰلِكَ زُيِّنَ لِلْمُسْرِفِينَ مَا كَانُوا
يَعْمَلُونَ ﴿١٣﴾

14. Und Wir vernichteten viele Völker vor euch, als sie frevelten; denn es kamen zu ihnen ihre Gesandten mit deutlichen Zeichen, sie aber wollten nicht glauben. Also vergelten Wir dem sündigen Volk.

وَلَقَدْ أَهْلَكْنَا الْقُرُونَ مِنْ قَبْلِكُمْ لَمَّا
ظَلَمُوا ۙ وَجَاءَتْهُمْ رُسُلُهُمْ بِالْبَيِّنَاتِ
وَمَا كَانُوا لِيُؤْمِنُوا ۚ كَذَٰلِكَ نَجْزِي
الْقَوْمَ الْمُجْرِمِينَ ﴿١٤﴾

15. Danach machten Wir euch zu ihren Nachfolgern auf der Erde, auf dass Wir sähen, wie ihr handeln würdet.

ثُمَّ جَعَلْنَاكُمْ خَلَائِفَ فِي الْأَرْضِ مِنْ
بَعْدِهِمْ لِنَنْظُرَ كَيْفَ تَعْمَلُونَ ﴿١٥﴾

16. Und wenn Unsere deutlichen Zeichen ihnen vorgetragen werden, sagen jene, die nicht auf die Begegnung mit Uns hoffen: „Bring einen anderen Qur'an als diesen oder ändere ihn." Sprich: „Es steht mir nicht zu, ihn aus eigenem Antrieb zu ändern. Ich folge nur dem, was mir offenbart wurde. Ich befürchte, falls ich meinem Herrn ungehorsam bin, die Strafe eines gewaltigen Tages."

وَإِذَا تُتْلَىٰ عَلَيْهِمْ آيَاتُنَا بَيِّنَاتٍ ۙ قَالَ الَّذِينَ
لَا يَرْجُونَ لِقَاءَنَا ائْتِ بِقُرْآنٍ غَيْرِ هَٰذَا
أَوْ بَدِّلْهُ ۚ قُلْ مَا يَكُونُ لِي أَنْ أُبَدِّلَهُ مِنْ
تِلْقَاءِ نَفْسِي ۖ إِنْ أَتَّبِعُ إِلَّا مَا يُوحَىٰ
إِلَيَّ ۖ إِنِّي أَخَافُ إِنْ عَصَيْتُ رَبِّي
عَذَابَ يَوْمٍ عَظِيمٍ ﴿١٦﴾

17. Sprich: „Hätte Allah es gewollt, so hätte ich ihn euch nicht vorgetragen, noch hätte Er ihn euch kundgemacht. Ich habe doch fürwahr ein Menschenalter unter euch gelebt vor diesem. Wollt ihr denn nicht begreifen?"

قُلْ لَوْ شَاءَ اللَّهُ مَا تَلَوْتُهُ عَلَيْكُمْ وَلَا
أَدْرَاكُمْ بِهِ ۖ فَقَدْ لَبِثْتُ فِيكُمْ عُمُرًا مِنْ
قَبْلِهِ ۚ أَفَلَا تَعْقِلُونَ ﴿١٧﴾

18. Wer ist wohl sündiger als jener, der eine Lüge wider Allah erdichtet oder Seine Zeichen als Lügen behandelt? Wahrlich, die Schuldigen haben keinen Erfolg.

فَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنِ افْتَرَىٰ عَلَى اللَّهِ كَذِبًا
أَوْ كَذَّبَ بِآيَاتِهِ ۚ إِنَّهُ لَا يُفْلِحُ الْمُجْرِمُونَ ﴿١٨﴾

19. Sie verehren statt Allah das, was ihnen weder schaden noch nützen kann; und sie sagen: „Das sind unsere Fürsprecher bei Allah.“ Sprich: „Wollt ihr Allah von etwas Nachricht geben, was Er nicht kennt in den Himmeln oder auf der Erde?“ Heilig ist Er und hocherhaben über das, was sie anbeten.

وَيَعْبُدُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ مَا لَا يَضُرُّهُمْ
وَلَا يَنْفَعُهُمْ وَيَقُولُونَ هَٰؤُلَاءِ
شُفَعَاؤُنَا عِنْدَ اللَّهِ ۚ قُلْ أَتُنَبِّئُونَ اللَّهَ بِمَا
لَا يَعْلَمُ فِي السَّمَاوَاتِ وَلَا فِي الْأَرْضِ ۚ
سُبْحَانَهُ وَتَعَالَىٰ عَمَّا يُشْرِكُونَ ﴿١٩﴾

20. Die Menschen waren einst nur eine einzige Gemeinschaft, dann aber wurden sie uneins; und wäre nicht ein Wort[150] vorausgegangen von deinem Herrn, es wäre schon entschieden worden über das, worüber sie uneins waren.

وَمَا كَانَ النَّاسُ إِلَّا أُمَّةً وَاحِدَةً
فَاخْتَلَفُوا ۚ وَلَوْلَا كَلِمَةٌ سَبَقَتْ مِنْ
رَبِّكَ لَقُضِيَ بَيْنَهُمْ فِيمَا فِيهِ يَخْتَلِفُونَ ﴿٢٠﴾

21. Und sie sagen: „Warum ist nicht ein Zeichen zu ihm herabgesandt worden von seinem Herrn?“ Sprich: „Das Verborgene ist Allahs allein. Drum wartet; siehe, ich warte auch mit euch.“

وَيَقُولُونَ لَوْلَا أُنْزِلَ عَلَيْهِ آيَةٌ مِنْ
رَبِّهِ ۖ فَقُلْ إِنَّمَا الْغَيْبُ لِلَّهِ فَانْتَظِرُوا ۖ
إِنِّي مَعَكُمْ مِنَ الْمُنْتَظِرِينَ ﴿٢١﴾

22. Und wenn Wir die Menschen Barmherzigkeit kosten lassen, nachdem Unheil sie getroffen hat, siehe, sie beginnen, wider Unsere Zeichen Pläne zu schmieden. Sprich: „Allah ist schneller darin, Pläne zu schmieden.“ Unsere Gesandten schreiben alles nieder, was ihr an Ränke schmiedet.

وَإِذَا أَذَقْنَا النَّاسَ رَحْمَةً مِنْ بَعْدِ ضَرَّاءَ
مَسَّتْهُمْ إِذَا لَهُمْ مَكْرٌ فِي آيَاتِنَا ۚ قُلِ اللَّهُ
أَسْرَعُ مَكْرًا ۚ إِنَّ رُسُلَنَا يَكْتُبُونَ مَا
تَمْكُرُونَ ﴿٢٢﴾

23. Er ist es, der euch befähigt, über Land und Meer zu reisen, bis endlich, wenn ihr an (Bord) der Schiffe seid – und sie mit ihnen dahinsegeln mit gutem Wind und sie freuen sich dessen, da erfasst sie plötzlich ein Sturm, und

هُوَ الَّذِي يُسَيِّرُكُمْ فِي الْبَرِّ وَالْبَحْرِ ۖ
حَتَّىٰ إِذَا كُنْتُمْ فِي الْفُلْكِ وَجَرَيْنَ بِهِمْ
بِرِيحٍ طَيِّبَةٍ وَفَرِحُوا بِهَا جَاءَتْهَا رِيحٌ

---

[150] Dies ist ein Hinweis auf 7:157: „Meine Barmherzigkeit umfasst jedes Ding.“

die Wogen kommen über sie von allen Seiten, und sie meinen schon, sie seien rings umschlossen – dann rufen sie zu Allah in lauterem Gehorsam gegen Ihn: „Wenn Du uns aus diesem errettest, so werden wir sicherlich unter den Dankbaren sein."

عَاصِفٌ وَّجَآءَهُمُ الْمَوْجُ مِنْ كُلِّ
مَكَانٍ وَّظَنُّوْٓا اَنَّهُمْ اُحِيْطَ بِهِمْ ۙ دَعَوُا
اللّٰهَ مُخْلِصِيْنَ لَهُ الدِّيْنَ ۚ لَئِنْ اَنْجَيْتَنَا
مِنْ هٰذِهٖ لَنَكُوْنَنَّ مِنَ الشّٰكِرِيْنَ ﴿٢٣﴾

24. Doch wenn Er sie dann errettet hat, siehe, schon beginnen sie, wieder Gewalt auf Erden zu verüben ohne Recht. O ihr Menschen, eure Gewalttat richtet sich nur gegen euch selbst. (Genießet) die Gaben des Lebens hienieden.[151] Zu Uns soll dann eure Heimkehr sein, dann werden Wir euch ankünden, was ihr gewirkt.

فَلَمَّآ اَنْجٰهُمْ اِذَا هُمْ يَبْغُوْنَ فِي الْاَرْضِ
بِغَيْرِ الْحَقِّ ۭ يٰٓاَيُّهَا النَّاسُ اِنَّمَا بَغْيُكُمْ
عَلٰٓى اَنْفُسِكُمْ ۙ مَّتَاعَ الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا ۡ ثُمَّ
اِلَيْنَا مَرْجِعُكُمْ فَنُنَبِّئُكُمْ بِمَا كُنْتُمْ
تَعْمَلُوْنَ ﴿٢٤﴾

25. Das Gleichnis des irdischen Lebens ist nur wie das Wasser, das Wir herabsenden aus den Wolken; dann vermischen sich damit die Gewächse der Erde, davon Mensch und Vieh sich nähren, bis dass – wenn die Erde ihren Schmuck empfängt und schön geputzt erscheint und ihre Bewohner glauben, sie hätten Macht über sie – Unser Befehl zu ihr kommt in der Nacht oder am Tag und Wir sie zu einem niedergemähten Acker machen, als habe sie nicht gediehen am Tag zuvor. Also machen Wir die Zeichen klar für ein Volk, das nachzudenken vermag.

اِنَّمَا مَثَلُ الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا كَمَآءٍ اَنْزَلْنٰهُ مِنَ
السَّمَآءِ فَاخْتَلَطَ بِهٖ نَبَاتُ الْاَرْضِ مِمَّا يَاْكُلُ
النَّاسُ وَالْاَنْعَامُ ۭ حَتّٰٓى اِذَآ اَخَذَتِ
الْاَرْضُ زُخْرُفَهَا وَازَّيَّنَتْ وَظَنَّ
اَهْلُهَآ اَنَّهُمْ قٰدِرُوْنَ عَلَيْهَآ ۙ اَتٰىهَآ
اَمْرُنَا لَيْلًا اَوْ نَهَارًا فَجَعَلْنٰهَا حَصِيْدًا
كَاَنْ لَّمْ تَغْنَ بِالْاَمْسِ ۭ كَذٰلِكَ نُفَصِّلُ
الْاٰيٰتِ لِقَوْمٍ يَّتَفَكَّرُوْنَ ﴿٢٥﴾

26. Und Allah lädt zur Wohnstatt des Friedens und leitet, wen Er will, auf den geraden Weg.

وَاللّٰهُ يَدْعُوْٓا اِلٰى دَارِ السَّلٰمِ ۭ وَيَهْدِيْ مَنْ
يَّشَآءُ اِلٰى صِرَاطٍ مُّسْتَقِيْمٍ ﴿٢٦﴾

27. Denen, die Gutes tun, soll der beste (Lohn) werden, und noch mehr. Weder Dunkel noch Schmach soll ihr Antlitz bedecken. Sie sind die Bewohner des

لِلَّذِيْنَ اَحْسَنُوا الْحُسْنٰى وَزِيَادَةٌ ۭ وَلَا
يَرْهَقُ وُجُوْهَهُمْ قَتَرٌ وَّلَا ذِلَّةٌ ۭ اُولٰٓئِكَ

[151] D. h.: Eure Begehrlichkeit nach irdischen Gütern wird euch Schaden zufügen.

اَصْحٰبُ الْجَنَّةِ ۚ هُمْ فِيْهَا خٰلِدُوْنَ ﴿٢٧﴾

Himmels; darin werden sie ewig weilen.

وَالَّذِيْنَ كَسَبُوا السَّيِّاٰتِ جَزَآءُ سَيِّئَةٍۭ
بِمِثْلِهَا ۙ وَتَرْهَقُهُمْ ذِلَّةٌ ۗ مَا لَهُمْ مِّنَ
اللّٰهِ مِنْ عَاصِمٍ ۚ كَاَنَّمَآ اُغْشِيَتْ
وُجُوْهُهُمْ قِطَعًا مِّنَ الَّيْلِ مُظْلِمًا ۗ
اُولٰٓئِكَ اَصْحٰبُ النَّارِ ۚ هُمْ فِيْهَا خٰلِدُوْنَ ﴿٢٨﴾

28. Die sich aber Böses erworben haben – Strafe für eine böse Tat ist in gleichem Maße. Schmach wird sie bedecken; keinen Schützer werden sie haben vor Allah (und es soll sein), als ob ihre Angesichter verhüllt wären mit finsteren Nachtfetzen. Sie sind die Bewohner des Feuers; darin müssen sie bleiben.

وَيَوْمَ نَحْشُرُهُمْ جَمِيْعًا ثُمَّ نَقُوْلُ لِلَّذِيْنَ
اَشْرَكُوْا مَكَانَكُمْ اَنْتُمْ وَشُرَكَآؤُكُمْ ۚ
فَزَيَّلْنَا بَيْنَهُمْ وَقَالَ شُرَكَآؤُهُمْ
مَّا كُنْتُمْ اِيَّانَا تَعْبُدُوْنَ ﴿٢٩﴾

29. Und (gedenke) des Tages, da Wir sie versammeln werden allzumal, dann werden Wir zu denen, die Götzen anbeteten, sprechen: „An euren Platz, ihr und eure Götzen!“ Dann scheiden Wir sie voneinander und ihre Götzen werden sprechen: „Nicht uns habt ihr angebetet.

فَكَفٰى بِاللّٰهِ شَهِيْدًاۢ بَيْنَنَا وَبَيْنَكُمْ اِنْ
كُنَّا عَنْ عِبَادَتِكُمْ لَغٰفِلِيْنَ ﴿٣٠﴾

30. Allah genügt nun als Zeuge zwischen uns und euch. Wir haben wahrhaftig nichts gewusst von eurer Anbetung.“

هُنَالِكَ تَبْلُوْا كُلُّ نَفْسٍ مَّآ اَسْلَفَتْ
وَرُدُّوْٓا اِلَى اللّٰهِ مَوْلٰىهُمُ الْحَقِّ وَضَلَّ
عَنْهُمْ مَّا كَانُوْا يَفْتَرُوْنَ ﴿٣١﴾

31. Dort erfährt jede Seele, was sie vorausgesandt. Und zurückgebracht werden sie zu Allah, ihrem wahren Herrn, und das, was sie zu erdichten pflegten, wird für sie verloren sein.

قُلْ مَنْ يَّرْزُقُكُمْ مِّنَ السَّمَآءِ وَالْاَرْضِ
اَمَّنْ يَّمْلِكُ السَّمْعَ وَالْاَبْصَارَ وَمَنْ
يُّخْرِجُ الْحَيَّ مِنَ الْمَيِّتِ وَيُخْرِجُ الْمَيِّتَ
مِنَ الْحَيِّ وَمَنْ يُّدَبِّرُ الْاَمْرَ ۗ فَسَيَقُوْلُوْنَ
اللّٰهُ ۚ فَقُلْ اَفَلَا تَتَّقُوْنَ ﴿٣٢﴾

32. Sprich: „Wer versorgt euch vom Himmel her und aus der Erde? Oder wer ist es, der Gewalt hat über die Ohren und die Augen? Und wer bringt das Lebendige hervor aus dem Toten und das Tote aus dem Lebendigen? Und wer lenkt alle Dinge?“ Sie werden sprechen: „Allah“. So antworte: „Wollt ihr denn nicht gottesfürchtig sein?“

فَذٰلِكُمُ اللّٰهُ رَبُّكُمُ الْحَقُّ ۚ فَمَاذَا بَعْدَ
الْحَقِّ اِلَّا الضَّلٰلُ ۚ فَاَنّٰى تُصْرَفُوْنَ ﴿٣٣﴾

33. Das ist Allah, euer wahrer Herr. Was also sollte bleiben nach der Wahrheit außer Irrtum? Wie lasst ihr euch abwendig machen?

34. Also hat sich das Wort deines Herrn wider die Empörer bewahrheitet, dass sie nicht glauben.

كَذٰلِكَ حَقَّتْ كَلِمَتُ رَبِّكَ عَلَى الَّذِينَ
فَسَقُوٓا اَنَّهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ ﴿٣٤﴾

35. Sprich: „Ist unter euren Götzen etwa einer, der eine Schöpfung hervorbringt und sie dann zurückkehren lässt?“ Sprich: „Allah ist es, der die Schöpfung hervorbringt und sie dann zurückkehren lässt. Wohin also lasset ihr euch abwendig machen?“

قُلْ هَلْ مِنْ شُرَكَٓائِكُمْ مَنْ يَبْدَؤُا
الْخَلْقَ ثُمَّ يُعِيدُهُ ؕ قُلِ اللّٰهُ يَبْدَؤُا الْخَلْقَ
ثُمَّ يُعِيدُهُ فَاَنّٰى تُؤْفَكُونَ ﴿٣٥﴾

36. Sprich: „Ist unter euren Götzen etwa einer, der zur Wahrheit leitet?“ Sprich: „Allah ist es, der zur Wahrheit leitet. Ist nun der, der zur Wahrheit leitet, nicht würdiger, dass man Ihm folge, als der, der den Weg nicht zu finden vermag, er werde denn selbst geleitet? Was fehlt euch also? Wie urteilt ihr nur?“

قُلْ هَلْ مِنْ شُرَكَٓائِكُمْ مَنْ يَهْدِيٓ اِلَى
الْحَقِّ ؕ قُلِ اللّٰهُ يَهْدِي لِلْحَقِّ ؕ اَفَمَنْ
يَهْدِيٓ اِلَى الْحَقِّ اَحَقُّ اَنْ يُتَّبَعَ اَمَّنْ لَا
يَهِدِّيٓ اِلَّٓا اَنْ يُهْدٰى ۚ فَمَا لَكُمْ ۗ
كَيْفَ تَحْكُمُونَ ﴿٣٦﴾

37. Und die meisten von ihnen folgen bloß einer Mutmaßung; doch Mutmaßung nützt nichts gegenüber der Wahrheit. Siehe, Allah weiß recht wohl, was sie tun.

وَمَا يَتَّبِعُ اَكْثَرُهُمْ اِلَّا ظَنًّا ؕ اِنَّ الظَّنَّ
لَا يُغْنِي مِنَ الْحَقِّ شَيْـًٔا ؕ اِنَّ اللّٰهَ عَلِيمٌ بِمَا
يَفْعَلُونَ ﴿٣٧﴾

38. Und dieser Qur’an hätte nicht ersonnen werden können, außer durch Allah. Vielmehr ist er eine Bestätigung dessen, was ihm vorausging, und eine Erläuterung jenes Buches, worin kein Zweifel besteht – vom Herrn der Welten.

وَمَا كَانَ هٰذَا الْقُرْاٰنُ اَنْ يُفْتَرٰى مِنْ
دُونِ اللّٰهِ وَلٰكِنْ تَصْدِيقَ الَّذِي بَيْنَ
يَدَيْهِ وَتَفْصِيلَ الْكِتٰبِ لَا رَيْبَ فِيهِ مِنْ
رَبِّ الْعٰلَمِينَ ﴿٣٨﴾

39. Sagen sie: „Er hat ihn erdichtet?“ Sprich: „Bringt denn eine Sure wie diesen (Qur’an) hervor und rufet, wen ihr nur könnt, außer Allah, wenn ihr wahrhaftig seid.“

اَمْ يَقُولُونَ افْتَرٰيهُ ؕ قُلْ فَاْتُوا بِسُورَةٍ
مِثْلِهِ وَادْعُوا مَنِ اسْتَطَعْتُمْ مِنْ دُونِ اللّٰهِ
اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِينَ ﴿٣٩﴾

40. Vielmehr haben sie das geleugnet, was sie nicht umfassten mit Wissen,

بَلْ كَذَّبُوا بِمَا لَمْ يُحِيطُوا بِعِلْمِهِ وَلَمَّا

noch war seine Bedeutung zu ihnen gekommen. Ebenso leugneten auch jene, die vor ihnen waren. Doch sieh, wie das Ende derer war, die Unrecht taten!

يَأْتِهِمْ تَأْوِيلُهُۥ ۚ كَذَٰلِكَ كَذَّبَ ٱلَّذِينَ مِن قَبْلِهِمْ ۖ فَٱنظُرْ كَيْفَ كَانَ عَٰقِبَةُ ٱلظَّٰلِمِينَ ﴿٤٠﴾

41. Unter ihnen[152] sind solche, die daran glauben werden, und andere, die nicht daran glauben werden, und dein Herr kennt jene wohl, die Unheil stiften.

وَمِنْهُم مَّن يُؤْمِنُ بِهِۦ وَمِنْهُم مَّن لَّا يُؤْمِنُ بِهِۦ ۚ وَرَبُّكَ أَعْلَمُ بِٱلْمُفْسِدِينَ ﴿٤١﴾

42. Und wenn sie dich der Lüge zeihen, so sprich: „Für mich ist mein Werk und für euch ist eurer Werk. Ihr seid nicht verantwortlich für das, was ich tue, und ich bin nicht verantwortlich für das, was ihr tut.“

وَإِن كَذَّبُوكَ فَقُل لِّى عَمَلِى وَلَكُمْ عَمَلُكُمْ ۖ أَنتُم بَرِيٓـُٔونَ مِمَّآ أَعْمَلُ وَأَنَا۠ بَرِىٓءٌ مِّمَّا تَعْمَلُونَ ﴿٤٢﴾

43. Und unter ihnen sind solche, die dir ihr Ohr leihen. Aber kannst du die Tauben hörend machen, wiewohl sie nicht begreifen?

وَمِنْهُم مَّن يَسْتَمِعُونَ إِلَيْكَ ۚ أَفَأَنتَ تُسْمِعُ ٱلصُّمَّ وَلَوْ كَانُوا۟ لَا يَعْقِلُونَ ﴿٤٣﴾

44. Und unter ihnen sind solche, die auf dich schauen. Aber kannst du den Blinden den Weg weisen, wiewohl sie nicht sehen?

وَمِنْهُم مَّن يَنظُرُ إِلَيْكَ ۚ أَفَأَنتَ تَهْدِى ٱلْعُمْىَ وَلَوْ كَانُوا۟ لَا يُبْصِرُونَ ﴿٤٤﴾

45. Wahrlich, Allah fügt den Menschen kein Unrecht zu, die Menschen aber begehen Unrecht an ihren eigenen Seelen.

إِنَّ ٱللَّهَ لَا يَظْلِمُ ٱلنَّاسَ شَيْـًٔا وَلَٰكِنَّ ٱلنَّاسَ أَنفُسَهُمْ يَظْلِمُونَ ﴿٤٥﴾

46. Und an dem Tage, an dem Er sie versammelt (wird es ihnen sein), als hätten sie nur eine Stunde eines Tages geweilt. Sie werden einander erkennen. Verloren fürwahr werden jene sein, die die Begegnung mit Allah leugneten und nicht rechtgeleitet waren.

وَيَوْمَ يَحْشُرُهُمْ كَأَن لَّمْ يَلْبَثُوٓا۟ إِلَّا سَاعَةً مِّنَ ٱلنَّهَارِ يَتَعَارَفُونَ بَيْنَهُمْ ۚ قَدْ خَسِرَ ٱلَّذِينَ كَذَّبُوا۟ بِلِقَآءِ ٱللَّهِ وَمَا كَانُوا۟ مُهْتَدِينَ ﴿٤٦﴾

47. Und ob Wir dir (die Erfüllung) von einigen der Dinge zeigen, die Wir ihnen angedroht haben, oder dich (vorher) sterben lassen, zu Uns wird ihre Heimkehr sein; hernach ist Allah Zeuge all dessen, was sie tun.

وَإِمَّا نُرِيَنَّكَ بَعْضَ ٱلَّذِى نَعِدُهُمْ أَوْ نَتَوَفَّيَنَّكَ فَإِلَيْنَا مَرْجِعُهُمْ ثُمَّ ٱللَّهُ شَهِيدٌ عَلَىٰ مَا يَفْعَلُونَ ﴿٤٧﴾

[152] Den Christen.

48. Und für jedes Volk ist ein Gesandter. Wenn also ihr Gesandter kommt, so wird zwischen ihnen entschieden nach Gerechtigkeit und kein Unrecht widerfährt ihnen.

وَلِكُلِّ أُمَّةٍ رَسُولٌ ۚ فَإِذَا جَاءَ رَسُولُهُمْ قُضِيَ بَيْنَهُمْ بِالْقِسْطِ وَهُمْ لَا يُظْلَمُونَ ﴿٤٨﴾

49. Und sie sprechen: „Wann wird dieses Versprechen (verwirklicht werden), wenn ihr wahrhaftig seid?“

وَيَقُولُونَ مَتَىٰ هَٰذَا الْوَعْدُ إِنْ كُنْتُمْ صَادِقِينَ ﴿٤٩﴾

50. Sprich: „Ich habe aus mir selbst keine Macht über Wohl oder Wehe meiner Seele, außer, was Allah will. Jedes Volk hat eine Frist; und wenn ihre Frist um ist, so können sie auch nicht einen Augenblick dahinter zurückbleiben, noch können sie (ihr) vorauseilen.“

قُلْ لَا أَمْلِكُ لِنَفْسِي ضَرًّا وَلَا نَفْعًا إِلَّا مَا شَاءَ اللَّهُ ۗ لِكُلِّ أُمَّةٍ أَجَلٌ ۗ إِذَا جَاءَ أَجَلُهُمْ فَلَا يَسْتَأْخِرُونَ سَاعَةً وَلَا يَسْتَقْدِمُونَ ﴿٥٠﴾

51. Sprich: „Was meint ihr? Wenn Seine Strafe über euch kommt bei Nacht oder bei Tag, wie werden die Schuldigen sich ihr entziehen?

قُلْ أَرَأَيْتُمْ إِنْ أَتَاكُمْ عَذَابُهُ بَيَاتًا أَوْ نَهَارًا مَاذَا يَسْتَعْجِلُ مِنْهُ الْمُجْرِمُونَ ﴿٥١﴾

52. Wollt ihr erst dann, wenn sie eintrifft, an sie glauben? Wie, jetzt! Und doch wolltet ihr sie beschleunigen!“

أَثُمَّ إِذَا مَا وَقَعَ آمَنْتُمْ بِهِ ۗ آلْآنَ وَقَدْ كُنْتُمْ بِهِ تَسْتَعْجِلُونَ ﴿٥٢﴾

53. Dann wird zu den Frevlern gesagt werden: „Kostet nun die Strafe der Ewigkeit. Ihr empfanget Vergeltung nur für das, was ihr verdient habt.“

ثُمَّ قِيلَ لِلَّذِينَ ظَلَمُوا ذُوقُوا عَذَابَ الْخُلْدِ ۚ هَلْ تُجْزَوْنَ إِلَّا بِمَا كُنْتُمْ تَكْسِبُونَ ﴿٥٣﴾

54. Und sie fragen dich: „Ist es wahr?“ Sprich: „Ja, bei meinem Herrn! Es ist ganz gewisslich wahr; und ihr könnt es nicht hindern.“

وَيَسْتَنْبِئُونَكَ أَحَقٌّ هُوَ ۗ قُلْ إِي وَرَبِّي إِنَّهُ لَحَقٌّ ۚ وَمَا أَنْتُمْ بِمُعْجِزِينَ ﴿٥٤﴾

55. Und wenn eine jede Seele, die Unrecht begeht, alles besäße, was auf Erden ist, sie würde versuchen, sich damit loszukaufen. Sie werden (ihre) Reue verhehlen, wenn sie die Strafe sehen. Und es wird zwischen ihnen entschieden werden nach Gerechtigkeit, und sie sollen nicht Unrecht leiden.

وَلَوْ أَنَّ لِكُلِّ نَفْسٍ ظَلَمَتْ مَا فِي الْأَرْضِ لَافْتَدَتْ بِهِ ۗ وَأَسَرُّوا النَّدَامَةَ لَمَّا رَأَوُا الْعَذَابَ ۚ وَقُضِيَ بَيْنَهُمْ بِالْقِسْطِ وَهُمْ لَا يُظْلَمُونَ ﴿٥٥﴾

56. Wisset, Allahs ist, was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Wisset, Allahs Verheißung ist wahr. Doch die meisten von ihnen wissen es nicht.

أَلَآ إِنَّ لِلّٰهِ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضِ ؕ أَلَآ إِنَّ وَعْدَ اللّٰهِ حَقٌّ وَّلٰكِنَّ أَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُوْنَ ﴿٥٦﴾

57. Er gibt Leben und sendet Tod und zu Ihm kehrt ihr zurück.

هُوَ يُحْيٖ وَيُمِيْتُ وَإِلَيْهِ تُرْجَعُوْنَ ﴿٥٧﴾

58. O ihr Menschen! Nunmehr ist eine Ermahnung zu euch gekommen von eurem Herrn und eine Heilung für das, was in den Herzen sein mag, und eine Führung und Barmherzigkeit für die Gläubigen.

يٰٓأَيُّهَا النَّاسُ قَدْ جَآءَتْكُمْ مَّوْعِظَةٌ مِّنْ رَّبِّكُمْ وَشِفَآءٌ لِّمَا فِي الصُّدُوْرِ ۙ وَهُدًى وَّرَحْمَةٌ لِّلْمُؤْمِنِيْنَ ﴿٥٨﴾

59. Sprich: „Durch die Huld Allahs und durch Seine Barmherzigkeit; hieran denn mögen sie sich freuen. Das ist besser als das, was sie anhäufen."

قُلْ بِفَضْلِ اللّٰهِ وَبِرَحْمَتِهٖ فَبِذٰلِكَ فَلْيَفْرَحُوْا ؕ هُوَ خَيْرٌ مِّمَّا يَجْمَعُوْنَ ﴿٥٩﴾

60. Sprich: „Habt ihr bedacht, dass Allah euch Nahrung hinabgesandt hat, ihr aber machtet (etwas) davon unerlaubt und (anderes) erlaubt?" Sprich: „Hat Allah euch (das) gestattet oder erfindet ihr Lügen wider Allah?"

قُلْ أَرَءَيْتُمْ مَّآ أَنْزَلَ اللّٰهُ لَكُمْ مِّنْ رِّزْقٍ فَجَعَلْتُمْ مِّنْهُ حَرَامًا وَّحَلٰلًا ؕ قُلْ آٰللّٰهُ أَذِنَ لَكُمْ أَمْ عَلَى اللّٰهِ تَفْتَرُوْنَ ﴿٦٠﴾

61. Was denken wohl jene, die Lügen wider Allah erfinden, über den Tag der Auferstehung? Wahrlich, Allah ist huldvoll gegen die Menschen, jedoch die meisten von ihnen sind nicht dankbar.

وَمَا ظَنُّ الَّذِيْنَ يَفْتَرُوْنَ عَلَى اللّٰهِ الْكَذِبَ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ ؕ إِنَّ اللّٰهَ لَذُوْ فَضْلٍ عَلَى النَّاسِ وَلٰكِنَّ أَكْثَرَهُمْ لَا يَشْكُرُوْنَ ﴿٦١﴾

62. Du verrichtest nichts und du trägst von diesem (Buch) keinen Teil des Qur'an vor und ihr betreibt kein Werk, ohne dass Wir über euch Zeugen sind, wenn ihr damit beschäftigt seid. Und auch nicht eines Stäubchens Gewicht auf Erden oder im Himmel ist verborgen vor deinem Herrn. Und es gibt nichts, ob noch ein kleineres als dies oder ein größeres, das nicht in einem deutlichen Buch stünde.

وَمَا تَكُوْنُ فِيْ شَأْنٍ وَّمَا تَتْلُوْا مِنْهُ مِنْ قُرْاٰنٍ وَّلَا تَعْمَلُوْنَ مِنْ عَمَلٍ إِلَّا كُنَّا عَلَيْكُمْ شُهُوْدًا إِذْ تُفِيْضُوْنَ فِيْهِ ؕ وَمَا يَعْزُبُ عَنْ رَّبِّكَ مِنْ مِّثْقَالِ ذَرَّةٍ فِي الْأَرْضِ وَلَا فِي السَّمَآءِ وَلَآ أَصْغَرَ مِنْ ذٰلِكَ وَلَآ أَكْبَرَ إِلَّا فِيْ كِتٰبٍ مُّبِيْنٍ ﴿٦٢﴾

أَلَآ إِنَّ أَوْلِيَآءَ ٱللَّهِ لَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُونَ ﴿٦٣﴾

63. Siehe, über Allahs Freunde soll keine Furcht kommen, noch sollen sie trauern –

ٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ وَكَانُوا۟ يَتَّقُونَ ﴿٦٤﴾

64. sie, die da glaubten und gottesfürchtig handelten.

لَهُمُ ٱلْبُشْرَىٰ فِى ٱلْحَيَوٰةِ ٱلدُّنْيَا وَفِى ٱلْءَاخِرَةِ ۚ لَا تَبْدِيلَ لِكَلِمَٰتِ ٱللَّهِ ۚ ذَٰلِكَ هُوَ ٱلْفَوْزُ ٱلْعَظِيمُ ﴿٦٥﴾

65. Für sie ist frohe Botschaft in diesem Leben sowie im Jenseits. Unabänderlich sind Allahs Worte – das ist fürwahr der größte Erfolg.

وَلَا يَحْزُنكَ قَوْلُهُمْ ۘ إِنَّ ٱلْعِزَّةَ لِلَّهِ جَمِيعًا ۚ هُوَ ٱلسَّمِيعُ ٱلْعَلِيمُ ﴿٦٦﴾

66. Und lass dich durch ihre Rede nicht betrüben. Alle Ehre liegt allein bei Allah. Er ist der Allhörende, der Allwissende.

أَلَآ إِنَّ لِلَّهِ مَن فِى ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَمَن فِى ٱلْأَرْضِ ۗ وَمَا يَتَّبِعُ ٱلَّذِينَ يَدْعُونَ مِن دُونِ ٱللَّهِ شُرَكَآءَ ۚ إِن يَتَّبِعُونَ إِلَّا ٱلظَّنَّ وَإِنْ هُمْ إِلَّا يَخْرُصُونَ ﴿٦٧﴾

67. Siehe, wer immer in den Himmeln und wer immer auf der Erde ist, er ist Allahs. Die da andere anrufen als Allah, folgen nicht (wirklich diesen) Götzen; sie folgen nur einem Wahn und sie vermuten bloß.

هُوَ ٱلَّذِى جَعَلَ لَكُمُ ٱلَّيْلَ لِتَسْكُنُوا۟ فِيهِ وَٱلنَّهَارَ مُبْصِرًا ۚ إِنَّ فِى ذَٰلِكَ لَءَايَٰتٍ لِّقَوْمٍ يَسْمَعُونَ ﴿٦٨﴾

68. Er ist es, der die Nacht für euch gemacht hat, auf dass ihr in ihr ruhen möget, und den Tag voll des Lichts. Wahrlich, hierin sind Zeichen für ein Volk, das zu hören vermag.

قَالُوا۟ ٱتَّخَذَ ٱللَّهُ وَلَدًا ۗ سُبْحَٰنَهُۥ ۖ هُوَ ٱلْغَنِىُّ ۖ لَهُۥ مَا فِى ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَمَا فِى ٱلْأَرْضِ ۚ إِنْ عِندَكُم مِّن سُلْطَٰنٍۭ بِهَٰذَآ ۚ أَتَقُولُونَ عَلَى ٱللَّهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ ﴿٦٩﴾

69. Sie sagen: „Allah hat Sich einen Sohn zugesellt.“ Preis Ihm! Er ist der Sich Selbst Genügende. Sein ist, was in den Himmeln und was auf der Erde ist. Ihr habt keinen Beweis hierfür. Wollt ihr wider Allah behaupten, was ihr nicht wisset?

قُلْ إِنَّ ٱلَّذِينَ يَفْتَرُونَ عَلَى ٱللَّهِ ٱلْكَذِبَ لَا يُفْلِحُونَ ﴿٧٠﴾

70. Sprich: „Die eine Lüge wider Allah erfinden, sie werden keinen Erfolg haben.“

71. Ein wenig Genuss in dieser Welt – dann ist zu Uns ihre Heimkehr. Dann werden Wir sie die strenge Strafe kosten lassen dafür, dass sie ungläubig waren.

مَتَاعٌ فِي الدُّنْيَا ثُمَّ إِلَيْنَا مَرْجِعُهُمْ ثُمَّ نُذِيقُهُمُ الْعَذَابَ الشَّدِيدَ بِمَا كَانُوا يَكْفُرُونَ ﴿٧١﴾

72. Trage ihnen die Geschichte von Noah vor, da er zu seinem Volke sprach: „O mein Volk, wenn mein Rang (bei Gott) und meine Ermahnung (an euch) durch die Zeichen Allahs euch verärgern – und in Allah setze ich mein Vertrauen –, so stellt nur all eure Ränke ins Feld und eure Götter und lasset euer Planen für euch nicht im Dunkel sein, sondern handelt wider mich und gebt mir keine Frist.

وَاتْلُ عَلَيْهِمْ نَبَأَ نُوحٍ إِذْ قَالَ لِقَوْمِهِ يَا قَوْمِ إِنْ كَانَ كَبُرَ عَلَيْكُمْ مَقَامِي وَتَذْكِيرِي بِآيَاتِ اللَّهِ فَعَلَى اللَّهِ تَوَكَّلْتُ فَأَجْمِعُوا أَمْرَكُمْ وَشُرَكَاءَكُمْ ثُمَّ لَا يَكُنْ أَمْرُكُمْ عَلَيْكُمْ غُمَّةً ثُمَّ اقْضُوا إِلَيَّ وَلَا تُنْظِرُونِ ﴿٧٢﴾

73. Kehrt ihr aber den Rücken, so habe ich von euch keinen Lohn verlangt. Mein Lohn sei allein bei Allah, und mir wurde befohlen, dass ich zu den Gottergebenen gehöre.“

فَإِنْ تَوَلَّيْتُمْ فَمَا سَأَلْتُكُمْ مِنْ أَجْرٍ إِنْ أَجْرِيَ إِلَّا عَلَى اللَّهِ وَأُمِرْتُ أَنْ أَكُونَ مِنَ الْمُسْلِمِينَ ﴿٧٣﴾

74. Doch sie verwarfen ihn, darum retteten Wir ihn und die bei ihm waren in der Arche. Und Wir machten sie zu Nachfolgern, während Wir jene ertrinken ließen, die Unsere Zeichen verworfen hatten. Schau also, wie das Ende derer war, die gewarnt worden waren!

فَكَذَّبُوهُ فَنَجَّيْنَاهُ وَمَنْ مَعَهُ فِي الْفُلْكِ وَجَعَلْنَاهُمْ خَلَائِفَ وَأَغْرَقْنَا الَّذِينَ كَذَّبُوا بِآيَاتِنَا فَانْظُرْ كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُنْذَرِينَ ﴿٧٤﴾

75. Dann schickten Wir nach ihm (andere) Gesandte zu ihrem Volk und sie brachten ihnen klare Beweise. Allein sie wollten nicht (an sie) glauben, weil sie sie zuvor verworfen hatten. Also versiegeln Wir die Herzen der Übertreter.

ثُمَّ بَعَثْنَا مِنْ بَعْدِهِ رُسُلًا إِلَى قَوْمِهِمْ فَجَاءُوهُمْ بِالْبَيِّنَاتِ فَمَا كَانُوا لِيُؤْمِنُوا بِمَا كَذَّبُوا بِهِ مِنْ قَبْلُ كَذَلِكَ نَطْبَعُ عَلَى قُلُوبِ الْمُعْتَدِينَ ﴿٧٥﴾

76. Dann schickten Wir nach ihnen Mose und Aaron zu Pharao und seinen Häuptern mit Unseren Zeichen, sie aber betrugen sich hoffärtig. Und sie

ثُمَّ بَعَثْنَا مِنْ بَعْدِهِمْ مُوسَى وَهَارُونَ إِلَى فِرْعَوْنَ وَمَلَئِهِ بِآيَاتِنَا فَاسْتَكْبَرُوا

waren ein sündiges Volk.

وَكَانُوا قَوْمًا مُجْرِمِينَ ٧٦

77. Als nun Wahrheit von Uns zu ihnen kam, da sprachen sie: „Das ist gewisslich ein offenkundiger Zauber."

فَلَمَّا جَاءَهُمُ الْحَقُّ مِنْ عِنْدِنَا قَالُوا إِنَّ هَٰذَا لَسِحْرٌ مُبِينٌ ٧٧

78. Mose sprach: „Sagt ihr (solches) von der Wahrheit, nachdem sie zu euch gekommen ist? Ist das Zauberei? Und die Zauberer haben niemals Erfolg."

قَالَ مُوسَىٰ أَتَقُولُونَ لِلْحَقِّ لَمَّا جَاءَكُمْ ۖ أَسِحْرٌ هَٰذَا ۖ وَلَا يُفْلِحُ السَّاحِرُونَ ٧٨

79. Sie sprachen: „Bist du zu uns gekommen, dass du uns abwendig machen möchtest von dem (Weg), auf dem wir unsere Väter fanden, und dass ihr beide die Herrschaft im Lande habet? Wir aber wollen nicht an euch glauben."

قَالُوا أَجِئْتَنَا لِتَلْفِتَنَا عَمَّا وَجَدْنَا عَلَيْهِ آبَاءَنَا وَتَكُونَ لَكُمَا الْكِبْرِيَاءُ فِي الْأَرْضِ ۖ وَمَا نَحْنُ لَكُمَا بِمُؤْمِنِينَ ٧٩

80. Da sprach Pharao: „Bringt mir alle kundigen Zauberer herbei."

وَقَالَ فِرْعَوْنُ ائْتُونِي بِكُلِّ سَاحِرٍ عَلِيمٍ ٨٠

81. Als nun die Zauberer kamen, sprach Mose zu ihnen: „Werfet, was ihr zu werfen habt."

فَلَمَّا جَاءَ السَّحَرَةُ قَالَ لَهُمْ مُوسَىٰ أَلْقُوا مَا أَنْتُمْ مُلْقُونَ ٨١

82. Als sie dann geworfen hatten, sprach Mose: „Was ihr gebracht habt, ist Zauberei. Allah wird sie sicherlich zunichtemachen. Denn wahrlich, Allah lässt das Werk der Verderbenstifter nicht gedeihen.

فَلَمَّا أَلْقَوْا قَالَ مُوسَىٰ مَا جِئْتُمْ بِهِ السِّحْرُ ۖ إِنَّ اللَّهَ سَيُبْطِلُهُ ۖ إِنَّ اللَّهَ لَا يُصْلِحُ عَمَلَ الْمُفْسِدِينَ ٨٢

83. Allah erhärtet die Wahrheit durch Seine Worte, auch wenn es den Sündern unlieb ist."

وَيُحِقُّ اللَّهُ الْحَقَّ بِكَلِمَاتِهِ وَلَوْ كَرِهَ الْمُجْرِمُونَ ٨٣

84. Und niemand glaubte an Mose, bis auf einige junge Leute seines Volkes, aus Furcht vor Pharao und ihren Häuptern, er möchte sie sonst verfolgen. Und in der Tat war Pharao ein Gewalthaber im Land, und wahrlich, er war ein Übertreter.

فَمَا آمَنَ لِمُوسَىٰ إِلَّا ذُرِّيَّةٌ مِنْ قَوْمِهِ عَلَىٰ خَوْفٍ مِنْ فِرْعَوْنَ وَمَلَئِهِمْ أَنْ يَفْتِنَهُمْ ۚ وَإِنَّ فِرْعَوْنَ لَعَالٍ فِي الْأَرْضِ ۚ وَإِنَّهُ لَمِنَ الْمُسْرِفِينَ ٨٤

85. Mose sprach: „O mein Volk, habt ihr an Allah geglaubt, so vertrauet nun auf Ihn, wenn ihr euch wirklich (Ihm) ergeben habt."

وَقَالَ مُوسَىٰ يَٰقَوْمِ إِن كُنتُمْ ءَامَنتُم بِٱللَّهِ
فَعَلَيْهِ تَوَكَّلُوٓا۟ إِن كُنتُم مُّسْلِمِينَ ﴿٨٥﴾

86. Sie sprachen: „Auf Allah vertrauen wir. Unser Herr, mache uns nicht zu einer Versuchung für das Volk der Ungerechten.

فَقَالُوا۟ عَلَى ٱللَّهِ تَوَكَّلْنَا ۚ رَبَّنَا لَا تَجْعَلْنَا
فِتْنَةً لِّلْقَوْمِ ٱلظَّٰلِمِينَ ﴿٨٦﴾

87. Und errette uns durch Deine Barmherzigkeit von dem Volk der Ungläubigen."

وَنَجِّنَا بِرَحْمَتِكَ مِنَ ٱلْقَوْمِ ٱلْكَٰفِرِينَ ﴿٨٧﴾

88. Und Wir redeten zu Mose und seinem Bruder: „Bereitet in Ägypten einige Häuser für euer Volk vor und richtet eure Häuser nach der Gebetsrichtung aus und verrichtet das Gebet." Und: „Verkünde frohe Botschaft den Gläubigen."

وَأَوْحَيْنَآ إِلَىٰ مُوسَىٰ وَأَخِيهِ أَن تَبَوَّءَا
لِقَوْمِكُمَا بِمِصْرَ بُيُوتًا وَٱجْعَلُوا۟
بُيُوتَكُمْ قِبْلَةً وَأَقِيمُوا۟ ٱلصَّلَوٰةَ ۗ وَبَشِّرِ
ٱلْمُؤْمِنِينَ ﴿٨٨﴾

89. Und Mose sagte: „Unser Herr, Du hast Pharao und seinen Häuptern Pracht verliehen und Reichtümer im Leben hienieden, (mit dem Ergebnis) unser Herr, dass sie abwendig machen von Deinem Pfad. Unser Herr, zerstöre ihre Reichtümer und triff ihre Herzen, so dass sie nicht glauben, ehe sie nicht eine schmerzliche Strafe sehen."

وَقَالَ مُوسَىٰ رَبَّنَآ إِنَّكَ ءَاتَيْتَ فِرْعَوْنَ
وَمَلَأَهُۥ زِينَةً وَأَمْوَٰلًا فِى ٱلْحَيَوٰةِ ٱلدُّنْيَا
رَبَّنَا لِيُضِلُّوا۟ عَن سَبِيلِكَ ۖ رَبَّنَا ٱطْمِسْ
عَلَىٰٓ أَمْوَٰلِهِمْ وَٱشْدُدْ عَلَىٰ قُلُوبِهِمْ فَلَا
يُؤْمِنُوا۟ حَتَّىٰ يَرَوُا۟ ٱلْعَذَابَ ٱلْأَلِيمَ ﴿٨٩﴾

90. Er sprach: „Euer Gebet ist erhört. Seid ihr beide denn standhaft und folget nicht dem Weg derer, die nicht wissen."

قَالَ قَدْ أُجِيبَت دَّعْوَتُكُمَا فَٱسْتَقِيمَا
وَلَا تَتَّبِعَآنِّ سَبِيلَ ٱلَّذِينَ لَا يَعْلَمُونَ ﴿٩٠﴾

91. Wir führten die Kinder Israels durch das Meer; und Pharao mit seinen Heerscharen verfolgte sie wider Recht und feindlich, bis das Ertrinken ihm nahte (und) er sprach: „Ich glaube, dass es keinen Gott gibt als Den, an den die Kinder Israels glauben, und ich gehöre nun zu den Gottergebenen."

وَجَٰوَزْنَا بِبَنِىٓ إِسْرَٰٓءِيلَ ٱلْبَحْرَ فَأَتْبَعَهُمْ
فِرْعَوْنُ وَجُنُودُهُۥ بَغْيًا وَعَدْوًا ۖ حَتَّىٰٓ إِذَآ
أَدْرَكَهُ ٱلْغَرَقُ قَالَ ءَامَنتُ أَنَّهُۥ لَآ إِلَٰهَ
إِلَّا ٱلَّذِىٓ ءَامَنَتْ بِهِۦ بَنُوٓا۟ إِسْرَٰٓءِيلَ وَأَنَا۠
مِنَ ٱلْمُسْلِمِينَ ﴿٩١﴾

92. Wie, jetzt! Während du zuvor ungehorsam warst und warst einer derer, die Unordnung stiften.

آٰلْـٰٔنَ وَقَدْ عَصَيْتَ قَبْلُ وَكُنْتَ مِنَ الْمُفْسِدِيْنَ ﴿٩٢﴾

93. So wollen Wir dich heute erretten in deinem Leibe,[153] auf dass du ein Zeichen seiest denen, die nach dir kommen. Und sicherlich, viele unter den Menschen achten Unserer Zeichen nicht.

فَالْيَوْمَ نُنَجِّيْكَ بِبَدَنِكَ لِتَكُوْنَ لِمَنْ خَلْفَكَ اٰيَةً ؕ وَاِنَّ كَثِيْرًا مِّنَ النَّاسِ عَنْ اٰيٰتِنَا لَغٰفِلُوْنَ ﴿٩٣﴾

94. Wir bereiteten fürwahr den Kindern Israels eine treffliche Wohnstatt und versorgten sie mit guten Dingen, und sie waren nicht eher uneins, als bis die Erkenntnis zu ihnen kam. Wahrlich, am Tage der Auferstehung wird dein Herr zwischen ihnen entscheiden über das, worüber sie uneins waren.

وَلَقَدْ بَوَّاْنَا بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ مُبَوَّاَ صِدْقٍ وَّرَزَقْنٰهُمْ مِّنَ الطَّيِّبٰتِ ۚ فَمَا اخْتَلَفُوْا حَتّٰى جَآءَهُمُ الْعِلْمُ ؕ اِنَّ رَبَّكَ يَقْضِيْ بَيْنَهُمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ فِيْمَا كَانُوْا فِيْهِ يَخْتَلِفُوْنَ ﴿٩٤﴾

95. Und wenn du im Zweifel bist über das, was Wir zu dir niedersandten, so frage diejenigen, die vor dir die Schrift gelesen haben. Fürwahr, die Wahrheit ist zu dir gekommen von deinem Herrn; sei also nicht der Zweifler einer.

فَاِنْ كُنْتَ فِيْ شَكٍّ مِّمَّآ اَنْزَلْنَآ اِلَيْكَ فَسْـَٔلِ الَّذِيْنَ يَقْرَءُوْنَ الْكِتٰبَ مِنْ قَبْلِكَ ۚ لَقَدْ جَآءَكَ الْحَقُّ مِنْ رَّبِّكَ فَلَا تَكُوْنَنَّ مِنَ الْمُمْتَرِيْنَ ﴿٩٥﴾ ۙ

96. Und gehöre auch nicht zu jenen, die Allahs Zeichen verwerfen, sonst wirst du unter den Verlorenen sein.

وَلَا تَكُوْنَنَّ مِنَ الَّذِيْنَ كَذَّبُوْا بِاٰيٰتِ اللّٰهِ فَتَكُوْنَ مِنَ الْخٰسِرِيْنَ ﴿٩٦﴾

97. Diejenigen, wider die das Wort deines Herrn ergangen ist, sie werden nicht glauben,

اِنَّ الَّذِيْنَ حَقَّتْ عَلَيْهِمْ كَلِمَتُ رَبِّكَ لَا يُؤْمِنُوْنَ ﴿٩٧﴾ ۙ

98. auch wenn ihnen jegliches Zeichen käme, bis sie die schmerzliche Strafe sehen.

وَلَوْ جَآءَتْهُمْ كُلُّ اٰيَةٍ حَتّٰى يَرَوُا الْعَذَابَ الْاَلِيْمَ ﴿٩٨﴾

99. Warum war da kein Volk, außer dem Volke Jonas, das so glauben mochte, dass ihnen ihr Glaube gefruchtet hätte? Als sie glaubten, da nahmen Wir

فَلَوْلَا كَانَتْ قَرْيَةٌ اٰمَنَتْ فَنَفَعَهَآ اِيْمَانُهَآ اِلَّا قَوْمَ يُوْنُسَ ؕ لَمَّآ اٰمَنُوْا كَشَفْنَا عَنْهُمْ

[153] Die Leiche Pharaos ist unversehrt aufgefunden worden und wird in einem Museum in Ägypten aufbewahrt. Auch durch diesen Vers wird die Wahrhaftigkeit des Heiligen Qur'an bestätigt.

عَذَابَ الْخِزْيِ فِي الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا وَمَتَّعْنٰهُمْ إِلٰى حِينٍ ﴿٩٩﴾

die Strafe der Schande von ihnen hinweg in diesem Leben und versorgten sie eine Zeit lang.

وَلَوْ شَآءَ رَبُّكَ لَاٰمَنَ مَنْ فِي الْأَرْضِ كُلُّهُمْ جَمِيعًا ۚ أَفَأَنْتَ تُكْرِهُ النَّاسَ حَتّٰى يَكُونُوا مُؤْمِنِينَ ﴿١٠٠﴾

100. Und hätte dein Herr Seinen Willen erzwungen, wahrlich, alle, die auf der Erde sind, würden geglaubt haben insgesamt. Willst du also die Menschen dazu zwingen, dass sie Gläubige werden?

وَمَا كَانَ لِنَفْسٍ أَنْ تُؤْمِنَ إِلَّا بِإِذْنِ اللّٰهِ ۚ وَيَجْعَلُ الرِّجْسَ عَلَى الَّذِينَ لَا يَعْقِلُونَ ﴿١٠١﴾

101. Niemandem steht es zu, zu glauben, es sei denn mit Allahs Erlaubnis. Er sendet (Seinen) Zorn über jene, die ihre Vernunft nicht gebrauchen möchten.

قُلِ انْظُرُوا مَاذَا فِي السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضِ ۚ وَمَا تُغْنِي الْاٰيٰتُ وَالنُّذُرُ عَنْ قَوْمٍ لَا يُؤْمِنُونَ ﴿١٠٢﴾

102. Sprich: „Betrachtet doch, was in den Himmeln und auf der Erde (geschieht).“ Allein Zeichen und Warner nützen nichts bei einem Volk, das nicht glauben will.

فَهَلْ يَنْتَظِرُونَ إِلَّا مِثْلَ أَيَّامِ الَّذِينَ خَلَوْا مِنْ قَبْلِهِمْ ۚ قُلْ فَانْتَظِرُوا إِنِّي مَعَكُمْ مِنَ الْمُنْتَظِرِينَ ﴿١٠٣﴾

103. Was erwarten sie denn anderes als die Tage jener, die vor ihnen dahingegangen sind? Sprich: „Wartet denn, ich bin mit euch unter den Wartenden.“

ثُمَّ نُنَجِّي رُسُلَنَا وَالَّذِينَ اٰمَنُوا كَذٰلِكَ ۚ حَقًّا عَلَيْنَا نُنْجِ الْمُؤْمِنِينَ ﴿١٠٤﴾

104. Dann werden Wir Unsere Gesandten erretten und jene, die da glauben. Also obliegt es Uns, dass Wir die Gläubigen retten.

قُلْ يٰٓأَيُّهَا النَّاسُ إِنْ كُنْتُمْ فِي شَكٍّ مِنْ دِينِي فَلَآ أَعْبُدُ الَّذِينَ تَعْبُدُونَ مِنْ دُونِ اللّٰهِ وَلٰكِنْ أَعْبُدُ اللّٰهَ الَّذِي يَتَوَفّٰكُمْ ۖ وَأُمِرْتُ أَنْ أَكُونَ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ ﴿١٠٥﴾

105. Sprich: „O ihr Menschen, wenn ihr im Zweifel seid über meinen Glauben, dann (wisset), ich verehre nicht die, welche ihr statt Allah verehrt, sondern ich verehre Allah allein, der euch dahinnehmen wird, und mir wurde geboten, dass ich einer der Gläubigen sei,

وَأَنْ أَقِمْ وَجْهَكَ لِلدِّينِ حَنِيفًا ۚ

106. und (dass ich spreche): ‚Richte dein Augenmerk auf den Glauben in

وَلَا تَكُونَنَّ مِنَ الْمُشْرِكِينَ ﴿١٠٦﴾

Aufrichtigkeit und sei nicht einer der Götzendiener.

وَلَا تَدْعُ مِن دُونِ اللَّهِ مَا لَا يَنفَعُكَ وَلَا يَضُرُّكَ ۚ فَإِن فَعَلْتَ فَإِنَّكَ إِذًا مِّنَ الظَّالِمِينَ ﴿١٠٧﴾

107. Und rufe nicht statt Allah anderes an, das dir weder zu nützen noch zu schaden vermag. Tätest du es, dann wärest du gewisslich unter den Frevlern.'"

وَإِن يَمْسَسْكَ اللَّهُ بِضُرٍّ فَلَا كَاشِفَ لَهُ إِلَّا هُوَ ۚ وَإِن يُرِدْكَ بِخَيْرٍ فَلَا رَادَّ لِفَضْلِهِ ۚ يُصِيبُ بِهِ مَن يَشَاءُ مِنْ عِبَادِهِ ۚ وَهُوَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ﴿١٠٨﴾

108. Und wenn dich Allah mit einem Übel trifft, so gibt es keinen, der es hinwegnehmen kann, als Ihn allein; und wenn Er dir Gutes gönnt, so gibt es keinen, der Seine Huld zu hindern vermag. Er lässt sie unter Seinen Dienern zukommen, wem Er will, und Er ist der Allverzeihende, der Barmherzige.

قُلْ يَا أَيُّهَا النَّاسُ قَدْ جَاءَكُمُ الْحَقُّ مِن رَّبِّكُمْ ۚ فَمَنِ اهْتَدَىٰ فَإِنَّمَا يَهْتَدِي لِنَفْسِهِ ۚ وَمَن ضَلَّ فَإِنَّمَا يَضِلُّ عَلَيْهَا ۚ وَمَا أَنَا عَلَيْكُم بِوَكِيلٍ ﴿١٠٩﴾

109. Sprich: „O ihr Menschen, nun ist die Wahrheit zu euch gekommen von eurem Herrn. Wer nun dem rechten Weg folgt, der folgt ihm allein zum Heil seiner eigenen Seele, und wer in die Irre geht, der geht nur zu seinem eigenen Schaden irre. Und ich bin nicht ein Hüter über euch."

وَاتَّبِعْ مَا يُوحَىٰ إِلَيْكَ وَاصْبِرْ حَتَّىٰ يَحْكُمَ اللَّهُ ۚ وَهُوَ خَيْرُ الْحَاكِمِينَ ﴿١١٠﴾

110. Und folge dem, was dir offenbart ward, und sei standhaft, bis Allah Sein Urteil spricht, denn Er ist der beste Richter.



سُوْرَةُ هُوْدٍ مَكِّيَّةٌ



10 Rukūʿāt — *„Hūd", offenbart vor der Hidschra* — 124 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. *Alif-Lām-Rā:*[154] Ich bin Allah, der Allsehende. Ein Buch, dessen Verse bekräftigt und fehlerfrei gemacht, und dann im Einzelnen erklärt worden sind, von einem Allweisen, Allkundigen.

الٓرٰ ۟ كِتٰبٌ اُحْكِمَتْ اٰيٰتُهٗ ثُمَّ فُصِّلَتْ مِنْ لَّدُنْ حَكِيْمٍ خَبِيْرٍ ۙ﴿٢﴾

3. (Es lehrt) dass ihr keinen anbeten sollt als Allah. Ich bin euch ein Warner und ein Bringer froher Botschaft von Ihm.

اَلَّا تَعْبُدُوْٓا اِلَّا اللّٰهَ ؕ اِنَّنِيْ لَكُمْ مِّنْهُ نَذِيْرٌ وَّبَشِيْرٌ ۙ﴿٣﴾

4. Und dass ihr Vergebung erflehet von eurem Herrn und euch dann zu Ihm bekehrt. Er wird euch eine reiche Versorgung bereiten bis zum Ende der festgesetzten Frist. Und Seine Huld wird Er gewähren einem jeden, der sie verdient. Kehrt ihr euch jedoch ab, wahrlich, dann fürchte ich für euch die Strafe eines großen Tages.

وَّاَنِ اسْتَغْفِرُوْا رَبَّكُمْ ثُمَّ تُوْبُوْٓا اِلَيْهِ يُمَتِّعْكُمْ مَّتَاعًا حَسَنًا اِلٰٓى اَجَلٍ مُّسَمًّى وَّيُؤْتِ كُلَّ ذِيْ فَضْلٍ فَضْلَهٗ ؕ وَاِنْ تَوَلَّوْا فَاِنِّيْٓ اَخَافُ عَلَيْكُمْ عَذَابَ يَوْمٍ كَبِيْرٍ ﴿٤﴾

5. Zu Allah ist eure Heimkehr; und Er hat Macht über alle Dinge.

اِلَى اللّٰهِ مَرْجِعُكُمْ ۚ وَهُوَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرٌ ﴿٥﴾

6. Gewiss nun, sie verschließen ihre Brust, damit sie sich vor Ihm verbergen möchten. Doch siehe, wenn sie sich auch mit ihren Gewändern bedecken, Er weiß, was sie verhehlen und was sie offenbaren. Wahrlich, Er weiß wohl, was in den Herzen ist.

اَلَآ اِنَّهُمْ يَثْنُوْنَ صُدُوْرَهُمْ لِيَسْتَخْفُوْا مِنْهُ ؕ اَلَا حِيْنَ يَسْتَغْشُوْنَ ثِيَابَهُمْ ۙ يَعْلَمُ مَا يُسِرُّوْنَ وَمَا يُعْلِنُوْنَ ۚ اِنَّهٗ عَلِيْمٌ ۢ بِذَاتِ الصُّدُوْرِ ﴿٦﴾

7. Und es gibt kein Geschöpf, das auf der Erde kriecht, dessen Versorgung nicht Allah obläge. Und Er kennt seinen Aufenthaltsort und seine Heimstatt. All das ist in einem deutlichen Buch.

وَمَا مِنْ دَآبَّةٍ فِي الْاَرْضِ اِلَّا عَلَى اللّٰهِ رِزْقُهَا وَيَعْلَمُ مُسْتَقَرَّهَا وَمُسْتَوْدَعَهَا ؕ كُلٌّ فِيْ كِتٰبٍ مُّبِيْنٍ ﴿٧﴾

---

[154] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

8. Und Er ist es, der die Himmel und die Erde erschuf in sechs Zeiten – und Sein Thron ruht auf dem Wasser[155] –, damit Er euch prüfe, wer von euch der Beste im Wirken sei. Und wenn du sprichst: „Ihr werdet wahrlich auferweckt werden nach dem Tode“, dann werden die Ungläubigen gewisslich sagen: „Das ist nichts als offenkundige Täuschung.“

وَهُوَ الَّذِي خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضَ فِي سِتَّةِ أَيَّامٍ وَّكَانَ عَرْشُهُ عَلَى الْمَاءِ لِيَبْلُوَكُمْ أَيُّكُمْ أَحْسَنُ عَمَلًا ۗ وَلَئِنْ قُلْتَ إِنَّكُمْ مَّبْعُوثُونَ مِنْ بَعْدِ الْمَوْتِ لَيَقُولَنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا إِنْ هٰذَا إِلَّا سِحْرٌ مُّبِينٌ ﴿٨﴾

9. Wenn Wir aber ihre Bestrafung bis zu einer berechneten Zeit aufschöben, würden sie sicherlich sagen: „Was hält sie zurück?“ Nun wahrlich, an dem Tage, an dem sie zu ihnen kommen wird, da wird keiner (sie) von ihnen abwenden, und das, was sie zu verspotten pflegten, wird sie rings umschließen.

وَلَئِنْ أَخَّرْنَا عَنْهُمُ الْعَذَابَ إِلٰى أُمَّةٍ مَّعْدُودَةٍ لَّيَقُولُنَّ مَا يَحْبِسُهُ ۗ أَلَا يَوْمَ يَأْتِيهِمْ لَيْسَ مَصْرُوفًا عَنْهُمْ وَحَاقَ بِهِمْ مَّا كَانُوا بِهِ يَسْتَهْزِءُونَ ﴿٩﴾

10. Und wenn Wir dem Menschen Barmherzigkeit von Uns zu kosten geben und sie darauf von ihm fortnehmen, er ist verzweifelt, undankbar.

وَلَئِنْ أَذَقْنَا الْإِنْسَانَ مِنَّا رَحْمَةً ثُمَّ نَزَعْنٰهَا مِنْهُ ۚ إِنَّهُ لَيَـُٔوسٌ كَفُورٌ ﴿١٠﴾

11. Und wenn Wir ihm nach einer Drangsal, die ihn betroffen hat, Glücksfülle zu kosten geben, sagt er sicherlich: „Gewichen ist das Übel von mir.“ Siehe, er ist frohlockend, prahlend;

وَلَئِنْ أَذَقْنٰهُ نَعْمَاءَ بَعْدَ ضَرَّاءَ مَسَّتْهُ لَيَقُولَنَّ ذَهَبَ السَّيِّاٰتُ عَنِّي ۗ إِنَّهُ لَفَرِحٌ فَخُورٌ ﴿١١﴾

12. die nur ausgenommen, die standhaft sind und gute Werke tun. Ihnen wird Vergebung und ein großer Lohn.

إِلَّا الَّذِينَ صَبَرُوا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ ۗ أُولٰئِكَ لَهُمْ مَّغْفِرَةٌ وَّأَجْرٌ كَبِيرٌ ﴿١٢﴾

13. (Sie wähnen) du werdest nun vielleicht einen Teil von dem aufgeben, was dir offenbart ward; und deine Brust wird davon beengt, dass sie sagen: „Warum ist nicht ein Schatz zu ihm niedergesandt worden oder ein Engel mit ihm gekommen?“ Du aber bist nur ein Warner und Allah ist Hüter über alle Dinge.

فَلَعَلَّكَ تَارِكٌ بَعْضَ مَا يُوحٰى إِلَيْكَ وَضَائِقٌ بِهِ صَدْرُكَ أَنْ يَّقُولُوا لَوْلَا أُنْزِلَ عَلَيْهِ كَنْزٌ أَوْ جَاءَ مَعَهُ مَلَكٌ ۗ إِنَّمَا أَنْتَ نَذِيرٌ ۗ وَاللّٰهُ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ وَّكِيلٌ ﴿١٣﴾

[155] „Thron“ steht hier für Herrschaft und „Wasser“ für Offenbarung.

14. Sagen sie: „Er hat es erdichtet.“? Sprich „So bringt doch zehn ebenbürtige, erdichtete Suren hervor und ruft an, wen ihr vermögt außer Allah, wenn ihr wahrhaft seid!“

أَمْ يَقُوْلُوْنَ افْتَرٰىهُ ۗ قُلْ فَأْتُوْا بِعَشْرِ
سُوَرٍ مِّثْلِهٖ مُفْتَرَيٰتٍ وَّ ادْعُوْا مَنِ
اسْتَطَعْتُمْ مِّنْ دُوْنِ اللّٰهِ اِنْ كُنْتُمْ
صٰدِقِيْنَ ﴿١٤﴾

15. Und wenn sie euch keine Antwort geben, dann wisset, es ist offenbart worden, (erfüllt) mit Allahs Wissen, und niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Wollt ihr euch nun ergeben?

فَاِلَّمْ يَسْتَجِيْبُوْا لَكُمْ فَاعْلَمُوْٓا اَنَّمَآ
اُنْزِلَ بِعِلْمِ اللّٰهِ وَاَنْ لَّآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۚ
فَهَلْ اَنْتُمْ مُّسْلِمُوْنَ ﴿١٥﴾

16. Die das irdische Leben begehren und seine Pracht, Wir wollen sie voll belohnen für ihre Werke hienieden und sie sollen darin kein Unrecht leiden.

مَنْ كَانَ يُرِيْدُ الْحَيٰوةَ الدُّنْيَا وَزِيْنَتَهَا
نُوَفِّ اِلَيْهِمْ اَعْمَالَهُمْ فِيْهَا وَهُمْ فِيْهَا
لَا يُبْخَسُوْنَ ﴿١٦﴾

17. Diese sind es, die im Jenseits nichts erhalten sollen als das Feuer, und das, was sie hienieden gewirkt haben, wird nichtig sein, und eitel all das, was sie zu tun pflegten.

اُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ لَيْسَ لَهُمْ فِي الْاٰخِرَةِ اِلَّا
النَّارُ ۖ وَحَبِطَ مَا صَنَعُوْا فِيْهَا وَبٰطِلٌ مَّا
كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿١٧﴾

18. Kann denn der,[156] der einen deutlichen Beweis von seinem Herrn besitzt und dem ein Zeuge[157] von Ihm folgen soll und dem das Buch des Mose vorausging als Führung und Barmherzigkeit (ein Betrüger sein)? Sie[158] werden an ihn glauben und wer aus der Schar (der Gegner) nicht an ihn glaubt, das Feuer soll sein verheißener Ort sein. Sei daher nicht im Zweifel darüber. Dies ist die Wahrheit von deinem Herrn; jedoch die meisten Menschen glauben nicht.

اَفَمَنْ كَانَ عَلٰى بَيِّنَةٍ مِّنْ رَّبِّهٖ وَيَتْلُوْهُ
شَاهِدٌ مِّنْهُ وَمِنْ قَبْلِهٖ كِتٰبُ مُوْسٰٓى اِمَامًا
وَّرَحْمَةً ۗ اُولٰٓئِكَ يُؤْمِنُوْنَ بِهٖ ۗ وَمَنْ
يَّكْفُرْ بِهٖ مِنَ الْاَحْزَابِ فَالنَّارُ مَوْعِدُهٗ ۚ
فَلَا تَكُ فِيْ مِرْيَةٍ مِّنْهُ ۗ اِنَّهُ الْحَقُّ مِنْ
رَّبِّكَ وَلٰكِنَّ اَكْثَرَ النَّاسِ لَا يُؤْمِنُوْنَ ﴿١٨﴾

---

[156] Gemeint ist der Heilige Prophet Muhammad[SAW].

[157] Der Vers enthält eine Prophezeiung über die Ankunft eines Gesandten aus der Gefolgschaft des Heiligen Propheten Muhammad[SAW], der ihn durch seine Offenbarungen bestätigen wird. Demnach sind dem Heiligen Propheten Muhammad[SAW] dreierlei Art Zeugnisse zuteil geworden: (1) Er selbst trägt Beweise vor. (2) Aus seiner Gefolgschaft werden Heilige hervorkommen, die seine Wahrhaftigkeit bezeugen werden. (3) Bereits die heilige Schrift Mose[AS] hat Zeugnis über seine Wahrhaftigkeit abgelegt. Keinem anderen Propheten wurden so viele Zeugnisse zuteil.

[158] Die wahren Anhänger Mose[AS].

19. Und wer ist ungerechter als der, der eine Lüge wider Allah erdichtet? Diese werden ihrem Herrn vorgeführt werden und die Zeugen werden sprechen: „Das sind die, die logen wider ihren Herrn.“ Höret! Der Fluch Allahs ist über den Frevlern,

وَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنِ افْتَرَىٰ عَلَى اللَّهِ كَذِبًا ۚ أُولَٰئِكَ يُعْرَضُونَ عَلَىٰ رَبِّهِمْ وَيَقُولُ الْأَشْهَادُ هَٰؤُلَاءِ الَّذِينَ كَذَبُوا عَلَىٰ رَبِّهِمْ ۚ أَلَا لَعْنَةُ اللَّهِ عَلَى الظَّالِمِينَ ﴿١٩﴾

20. die abwendig machen vom Wege Allahs und ihn zu krümmen suchen. Und diese sind es, die nicht an das Jenseits glauben.

الَّذِينَ يَصُدُّونَ عَن سَبِيلِ اللَّهِ وَيَبْغُونَهَا عِوَجًا ۚ وَهُم بِالْآخِرَةِ هُمْ كَافِرُونَ ﴿٢٠﴾

21. Das sind jene, die (die Gottesmenschen) auf der Erde niemals schwächen können, noch haben sie irgend Freunde außer Allah. Verdoppelt soll ihnen die Strafe werden! Sie können weder hören, noch können sie sehen.

أُولَٰئِكَ لَمْ يَكُونُوا مُعْجِزِينَ فِي الْأَرْضِ وَمَا كَانَ لَهُم مِّن دُونِ اللَّهِ مِنْ أَوْلِيَاءَ ۘ يُضَاعَفُ لَهُمُ الْعَذَابُ ۚ مَا كَانُوا يَسْتَطِيعُونَ السَّمْعَ وَمَا كَانُوا يُبْصِرُونَ ﴿٢١﴾

22. Diese sind es, die ihre Seelen ins Verderben stürzten, und entschwunden ist ihnen, was sie ersonnen haben.

أُولَٰئِكَ الَّذِينَ خَسِرُوا أَنفُسَهُمْ وَضَلَّ عَنْهُم مَّا كَانُوا يَفْتَرُونَ ﴿٢٢﴾

23. Kein Zweifel, dass sie im Jenseits die größten Verlierer sein werden.

لَا جَرَمَ أَنَّهُمْ فِي الْآخِرَةِ هُمُ الْأَخْسَرُونَ ﴿٢٣﴾

24. Die da glauben und gute Werke tun und sich demütigen vor ihrem Herrn, sie sind des Himmels Bewohner, darin sollen sie ewig weilen.

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ وَأَخْبَتُوا إِلَىٰ رَبِّهِمْ أُولَٰئِكَ أَصْحَابُ الْجَنَّةِ ۚ هُمْ فِيهَا خَالِدُونَ ﴿٢٤﴾

25. Der Fall der beiden Parteien ist wie der des Blinden und des Tauben und des Sehenden und des Hörenden. Sind nun beide wohl im gleichen Fall? Wollt ihr denn nicht verstehen?

مَثَلُ الْفَرِيقَيْنِ كَالْأَعْمَىٰ وَالْأَصَمِّ وَالْبَصِيرِ وَالسَّمِيعِ ۚ هَلْ يَسْتَوِيَانِ مَثَلًا ۚ أَفَلَا تَذَكَّرُونَ ﴿٢٥﴾

26. Wir entsandten Noah zu seinem Volke (und er sprach): „Wahrlich, ich bin euch ein aufklärender Warner,

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا نُوحًا إِلَىٰ قَوْمِهِ إِنِّي لَكُمْ نَذِيرٌ مُبِينٌ ﴿٢٦﴾

27. dass ihr keinen anbetet außer Allah. Ich fürchte für euch die Strafe eines schmerzlichen Tages."

أَنْ لَا تَعْبُدُوا إِلَّا اللَّهَ ۖ إِنِّي أَخَافُ عَلَيْكُمْ عَذَابَ يَوْمٍ أَلِيمٍ ﴿٢٧﴾

28. Die Häupter seines Volkes, die nicht glaubten, sprachen: „Wir sehen in dir nur einen Menschen gleich uns, und wir sehen, dass dir keiner gefolgt ist als jene, die aller äußeren Erscheinung nach die Niedrigsten unter uns sind, noch sehen wir in euch irgendeinen Vorzug vor uns; nein, wir erachten euch für Lügner."

فَقَالَ الْمَلَأُ الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ قَوْمِهِ مَا نَرَاكَ إِلَّا بَشَرًا مِثْلَنَا وَمَا نَرَاكَ اتَّبَعَكَ إِلَّا الَّذِينَ هُمْ أَرَاذِلُنَا بَادِيَ الرَّأْيِ ۚ وَمَا نَرَىٰ لَكُمْ عَلَيْنَا مِنْ فَضْلٍ بَلْ نَظُنُّكُمْ كَاذِبِينَ ﴿٢٨﴾

29. Er sprach: „O mein Volk, sagt an: Wenn ich einen klaren Beweis von meinem Herrn habe und Er hat mir von Sich eine Barmherzigkeit gewährt, die euch aber dunkel gemacht worden ist, sollen wir sie euch da aufzwingen, wo sie euch zuwider ist?

قَالَ يَا قَوْمِ أَرَأَيْتُمْ إِنْ كُنْتُ عَلَىٰ بَيِّنَةٍ مِنْ رَبِّي وَآتَانِي رَحْمَةً مِنْ عِنْدِهِ فَعُمِّيَتْ عَلَيْكُمْ ۖ أَنُلْزِمُكُمُوهَا وَأَنْتُمْ لَهَا كَارِهُونَ ﴿٢٩﴾

30. O mein Volk, ich verlange von euch kein Entgelt dafür. Mein Lohn ist allein bei Allah. Und ich werde gewiss nicht jene, die glauben, verstoßen. Sie werden ihrem Herrn begegnen. Allein ich erachte euch für ein Volk, das unwissend handelt.

وَيَا قَوْمِ لَا أَسْأَلُكُمْ عَلَيْهِ مَالًا ۖ إِنْ أَجْرِيَ إِلَّا عَلَى اللَّهِ وَمَا أَنَا بِطَارِدِ الَّذِينَ آمَنُوا ۖ إِنَّهُمْ مُلَاقُو رَبِّهِمْ وَلَٰكِنِّي أَرَاكُمْ قَوْمًا تَجْهَلُونَ ﴿٣٠﴾

31. O mein Volk, wer würde mir wider Allah helfen, wenn ich sie verstöße? Wollt ihr denn nicht einsehen?

وَيَا قَوْمِ مَنْ يَنْصُرُنِي مِنَ اللَّهِ إِنْ طَرَدْتُهُمْ ۖ أَفَلَا تَذَكَّرُونَ ﴿٣١﴾

32. Und ich sage nicht zu euch: ‚Ich besitze die Schätze Allahs', noch kenne ich das Verborgene, noch erkläre ich: ‚Ich bin ein Engel.' Noch sage ich von denen, die eure Augen verachten: ‚Allah wird ihnen niemals Gutes ge-

وَلَا أَقُولُ لَكُمْ عِنْدِي خَزَائِنُ اللَّهِ وَلَا أَعْلَمُ الْغَيْبَ وَلَا أَقُولُ إِنِّي مَلَكٌ وَلَا أَقُولُ لِلَّذِينَ تَزْدَرِي أَعْيُنُكُمْ لَنْ

währen.‘ Allah kennt, was in ihren Herzen ist, am besten; wahrlich, ich gehörte sonst zu den Ungerechten.“

يُؤْتِيَهُمُ اللّٰهُ خَيْرًا ۗ اَللّٰهُ اَعْلَمُ بِمَا فِيْٓ
اَنْفُسِهِمْ ۚ اِنِّيْٓ اِذًا لَّمِنَ الظّٰلِمِيْنَ ﴿٣١﴾

33. Sie sprachen: „O Noah, du hast schon mit uns gehadert und gar lange mit uns gehadert; so bring uns denn her, was du uns androhst, wenn du zu den Wahrhaften gehörst.“

قَالُوْا يٰنُوْحُ قَدْ جٰدَلْتَنَا فَاَكْثَرْتَ جِدَالَنَا
فَاْتِنَا بِمَا تَعِدُنَآ اِنْ كُنْتَ مِنَ الصّٰدِقِيْنَ ﴿٣٢﴾

34. Er sprach: „Allah allein wird es euch bringen, wenn es Ihm gefällt, und ihr vermögt nicht (Gottes Plan) zu hindern.

قَالَ اِنَّمَا يَاْتِيْكُمْ بِهِ اللّٰهُ اِنْ شَآءَ
وَمَآ اَنْتُمْ بِمُعْجِزِيْنَ ﴿٣٣﴾

35. Und mein Rat wird euch nichts nützen, wollte ich euch raten, wenn Allah euch vernichten will. Er ist euer Herr und zu Ihm werdet ihr zurückgebracht werden.“

وَلَا يَنْفَعُكُمْ نُصْحِيْٓ اِنْ اَرَدْتُّ
اَنْ اَنْصَحَ لَكُمْ اِنْ كَانَ اللّٰهُ يُرِيْدُ
اَنْ يُّغْوِيَكُمْ ۗ هُوَ رَبُّكُمْ ۚ وَاِلَيْهِ
تُرْجَعُوْنَ ﴿٣٤﴾

36. Sagen sie: „Er hat es ersonnen“? Sprich: „Wenn ich es ersonnen habe, so sei mir meine Sünde; nicht verantwortlich bin ich aber für das, was ihr an Sünden begeht.“

اَمْ يَقُوْلُوْنَ افْتَرٰىهُ ۗ قُلْ اِنِ افْتَرَيْتُهٗ
فَعَلَيَّ اِجْرَامِيْ وَاَنَا بَرِيْٓءٌ مِّمَّا
تُجْرِمُوْنَ ﴿٣٥﴾

37. Und es ward Noah offenbart: „Keiner von deinem Volk wird glauben, außer jene, die bereits geglaubt haben: Betrübe dich darum nicht über ihr Tun.

وَاُوْحِيَ اِلٰى نُوْحٍ اَنَّهٗ لَنْ يُّؤْمِنَ مِنْ
قَوْمِكَ اِلَّا مَنْ قَدْ اٰمَنَ فَلَا تَبْتَئِسْ
بِمَا كَانُوْا يَفْعَلُوْنَ ﴿٣٦﴾

38. Und baue die Arche vor Unseren Augen und nach Unserer Offenbarung, sprich Mir aber nicht von den Frevlern; diese müssen ertrinken.“

وَاصْنَعِ الْفُلْكَ بِاَعْيُنِنَا وَوَحْيِنَا
وَلَا تُخَاطِبْنِيْ فِي الَّذِيْنَ ظَلَمُوْا ۚ
اِنَّهُمْ مُّغْرَقُوْنَ ﴿٣٧﴾

39. Und er baute die Arche; sooft die Häupter seines Volkes an ihm vorübergingen, verspotteten sie ihn. Er sprach: „Verspottet ihr uns, so werden auch

وَيَصْنَعُ الْفُلْكَ ۚ وَكُلَّمَا مَرَّ عَلَيْهِ مَلَاٌ
مِّنْ قَوْمِهٖ سَخِرُوْا مِنْهُ ۗ قَالَ اِنْ

wir über euch spotten, gerade so, wie ihr spottet.

تَسْخَرُوا مِنَّا فَإِنَّا نَسْخَرُ مِنكُمْ كَمَا تَسْخَرُونَ ﴿٣٩﴾

40. Dann werdet ihr erfahren, wer es ist, über den eine Strafe kommen wird, die ihn mit Schande bedeckt, und auf wen eine immerwährende Strafe fallen wird."

فَسَوْفَ تَعْلَمُونَ مَن يَأْتِيهِ عَذَابٌ يُخْزِيهِ وَيَحِلُّ عَلَيْهِ عَذَابٌ مُّقِيمٌ ﴿٤٠﴾

41. Bis dann, da Unser Befehl ergeht und die Fluten (der Erde) hervorbrechen. Da werden Wir sprechen: „Bringe in sie hinein je zwei von allen, ein Pärchen, und deine Familie mit Ausnahme derer, wider die das Wort bereits ergangen ist, und die Gläubigen." Allein nur wenige glaubten da (und lebten) mit ihm.

حَتَّىٰ إِذَا جَاءَ أَمْرُنَا وَفَارَ التَّنُّورُ قُلْنَا احْمِلْ فِيهَا مِن كُلٍّ زَوْجَيْنِ اثْنَيْنِ وَأَهْلَكَ إِلَّا مَن سَبَقَ عَلَيْهِ الْقَوْلُ وَمَنْ آمَنَ ۚ وَمَا آمَنَ مَعَهُ إِلَّا قَلِيلٌ ﴿٤١﴾

42. Und er sprach: „Steiget hinein! Im Namen Allahs ist ihre Ausfahrt und ihre Landung. Mein Herr ist wahrlich allverzeihend, barmherzig."

وَقَالَ ارْكَبُوا فِيهَا بِسْمِ اللَّهِ مَجْرَاهَا وَمُرْسَاهَا ۚ إِنَّ رَبِّي لَغَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿٤٢﴾

43. Sie fuhr einher mit ihnen über Wogen gleich Bergen und Noah rief zu seinem Sohn, der sich abseits hielt: „O mein Sohn, steig mit uns ein und bleibe nicht mit den Ungläubigen!"

وَهِيَ تَجْرِي بِهِمْ فِي مَوْجٍ كَالْجِبَالِ وَنَادَىٰ نُوحٌ ابْنَهُ وَكَانَ فِي مَعْزِلٍ يَا بُنَيَّ ارْكَب مَّعَنَا وَلَا تَكُن مَّعَ الْكَافِرِينَ ﴿٤٣﴾

44. Er antwortete: „Ich will mich sogleich auf einen Berg begeben, der mich vor dem Wasser schützen wird." Er sprach: „Keinen Schutz heute vor Allahs Befehl, es sei denn (für) jene, deren Er Sich erbarmt." Und die Woge brach herein zwischen die beiden, so war er unter denen, die ertranken.

قَالَ سَآوِي إِلَىٰ جَبَلٍ يَعْصِمُنِي مِنَ الْمَاءِ ۚ قَالَ لَا عَاصِمَ الْيَوْمَ مِنْ أَمْرِ اللَّهِ إِلَّا مَن رَّحِمَ ۚ وَحَالَ بَيْنَهُمَا الْمَوْجُ فَكَانَ مِنَ الْمُغْرَقِينَ ﴿٤٤﴾

45. Und es ward gesprochen: „O Erde, verschlinge dein Wasser, und o Himmel, höre auf (zu regnen)!" Und das Wasser begann zu versiegen, und die Angelegenheit war entschieden. Und (die Arche) kam auf dem *al-Ǧūdī*[159] zur

وَقِيلَ يَا أَرْضُ ابْلَعِي مَاءَكِ وَيَا سَمَاءُ أَقْلِعِي وَغِيضَ الْمَاءُ وَقُضِيَ الْأَمْرُ وَاسْتَوَتْ عَلَى الْجُودِيِّ ۖ وَقِيلَ بُعْدًا

[159] Siehe Glossar unter *al-Ǧūdī.*

لِّلْقَوْمِ الظّٰلِمِيْنَ ﴿٤٥﴾

Rast. Und es ward gesprochen: Fort mit dem Volk der Frevler!“

وَنَادٰى نُوْحٌ رَّبَّهٗ فَقَالَ رَبِّ اِنَّ ابْنِيْ مِنْ اَهْلِيْ وَاِنَّ وَعْدَكَ الْحَقُّ وَاَنْتَ اَحْكَمُ الْحٰكِمِيْنَ ﴿٤٦﴾

46. Und Noah rief zu seinem Herrn und sprach: „Mein Herr, mein Sohn gehört zu meiner Familie und Dein Versprechen ist doch wahr und Du bist der gerechteste Richter.“

قَالَ يٰنُوْحُ اِنَّهٗ لَيْسَ مِنْ اَهْلِكَ ۚ اِنَّهٗ عَمَلٌ غَيْرُ صَالِحٍ ۖ فَلَا تَسْـَٔلْنِ مَا لَيْسَ لَكَ بِهٖ عِلْمٌ ؕ اِنِّيْۤ اَعِظُكَ اَنْ تَكُوْنَ مِنَ الْجٰهِلِيْنَ ﴿٤٧﴾

47. Er sprach: „O Noah, er gehört nicht zu deiner Familie; er ist sündhaften Betragens. So frage Mich nicht nach dem, wovon du keine Kenntnis hast. Ich ermahne dich, damit du nicht der Toren einer werdest.“

قَالَ رَبِّ اِنِّيْۤ اَعُوْذُ بِكَ اَنْ اَسْـَٔلَكَ مَا لَيْسَ لِيْ بِهٖ عِلْمٌ ؕ وَاِلَّا تَغْفِرْ لِيْ وَتَرْحَمْنِيْۤ اَكُنْ مِّنَ الْخٰسِرِيْنَ ﴿٤٨﴾

48. Er sprach: „Mein Herr, ich suche Deinen Schutz davor, dass ich Dich nach dem frage, wovon ich keine Kenntnis habe. Und wenn Du mir nicht verzeihst und Dich meiner erbarmst, so werde ich unter den Verlorenen sein.“

قِيْلَ يٰنُوْحُ اهْبِطْ بِسَلٰمٍ مِّنَّا وَبَرَكٰتٍ عَلَيْكَ وَعَلٰۤى اُمَمٍ مِّمَّنْ مَّعَكَ ؕ وَاُمَمٌ سَنُمَتِّعُهُمْ ثُمَّ يَمَسُّهُمْ مِّنَّا عَذَابٌ اَلِيْمٌ ﴿٤٩﴾

49. Es ward gesprochen: „O Noah, reise mit Unserem Frieden! Und Segnungen über dich und über die Geschlechter, die bei dir sind! Und es werden (andere) Geschlechter sein, denen Wir Versorgung gewähren (auf eine Zeit), dann aber wird eine schmerzliche Strafe sie von Uns treffen.“

تِلْكَ مِنْ اَنْۢبَآءِ الْغَيْبِ نُوْحِيْهَاۤ اِلَيْكَ ۚ مَا كُنْتَ تَعْلَمُهَاۤ اَنْتَ وَلَا قَوْمُكَ مِنْ قَبْلِ هٰذَا ؕ فَاصْبِرْ ؕ اِنَّ الْعَاقِبَةَ لِلْمُتَّقِيْنَ ﴿٥٠﴾

50. Das ist einer der Berichte von den verborgenen Dingen, die Wir dir offenbaren. Du kanntest sie nicht, weder du noch dein Volk, vor diesem. So harre denn aus; denn der Ausgang ist für die Gottesfürchtigen.

وَاِلٰى عَادٍ اَخَاهُمْ هُوْدًا ؕ قَالَ يٰقَوْمِ اعْبُدُوا اللّٰهَ مَا لَكُمْ مِّنْ اِلٰهٍ غَيْرُهٗ ؕ اِنْ اَنْتُمْ اِلَّا مُفْتَرُوْنَ ﴿٥١﴾

51. Und zu den *ʿĀd* (entsandten Wir) ihren Bruder *Hūd*. Er sprach: „O mein Volk, dienet Allah. Ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Ihr seid nichts als Erdichter.

يٰقَوْمِ لَآ اَسْـَٔلُكُمْ عَلَيْهِ اَجْرًا ؕ اِنْ اَجْرِىَ اِلَّا عَلَى الَّذِىْ فَطَرَنِىْ ؕ اَفَلَا تَعْقِلُوْنَ ﴿٥٢﴾

52. O mein Volk, ich verlange von euch keinen Lohn dafür; siehe, mein Lohn ist einzig bei Dem, der mich erschuf. Wollt ihr denn nicht begreifen?

وَيٰقَوْمِ اسْتَغْفِرُوْا رَبَّكُمْ ثُمَّ تُوْبُوْۤا اِلَيْهِ يُرْسِلِ السَّمَآءَ عَلَيْكُمْ مِّدْرَارًا وَّ يَزِدْكُمْ قُوَّةً اِلٰى قُوَّتِكُمْ وَلَا تَتَوَلَّوْا مُجْرِمِيْنَ ﴿٥٣﴾

53. O mein Volk, erflehet Vergebung von eurem Herrn, dann bekehrt euch zu Ihm; Er wird Wolken über euch schicken mit reichlichen Regengüssen und wird eure Kraft mehren mit Kraft. So wendet euch nicht ab als Schuldige.“

قَالُوْا يٰهُوْدُ مَا جِئْتَنَا بِبَيِّنَةٍ وَّمَا نَحْنُ بِتَارِكِىْۤ اٰلِهَتِنَا عَنْ قَوْلِكَ وَمَا نَحْنُ لَكَ بِمُؤْمِنِيْنَ ﴿٥٤﴾

54. Sie sprachen: „O *Hūd*, du hast uns kein deutliches Zeichen gebracht, und wir wollen unsere Götter nicht verlassen auf dein Wort, noch wollen wir dir glauben.

اِنْ نَّقُوْلُ اِلَّا اعْتَرٰٮكَ بَعْضُ اٰلِهَتِنَا بِسُوْٓءٍ ؕ قَالَ اِنِّىْۤ اُشْهِدُ اللّٰهَ وَاشْهَدُوْۤا اَنِّىْ بَرِىْٓءٌ مِّمَّا تُشْرِكُوْنَ ۙ ﴿٥٥﴾

55. Wir können nur sagen, dass einige unserer Götter dich mit einem Übel heimgesucht haben.“ Er antwortete: „Ich rufe Allah zum Zeugen und bezeuget auch ihr, dass ich mich von dem lossage, was ihr anbetet

مِنْ دُوْنِهٖ فَكِيْدُوْنِىْ جَمِيْعًا ثُمَّ لَا تُنْظِرُوْنِ ﴿٥٦﴾

56. an Seiner Statt. So schmiedet denn Pläne wider mich, ihr alle, und gönnet mir keine Frist.

اِنِّىْ تَوَكَّلْتُ عَلَى اللّٰهِ رَبِّىْ وَرَبِّكُمْ ؕ مَا مِنْ دَآبَّةٍ اِلَّا هُوَ اٰخِذٌۢ بِنَاصِيَتِهَا ؕ اِنَّ رَبِّىْ عَلٰى صِرَاطٍ مُّسْتَقِيْمٍ ﴿٥٧﴾

57. Ich aber vertraue auf Allah, meinen Herrn und euren Herrn. Kein Geschöpf bewegt sich (auf Erden), das Er nicht an der Stirnlocke hielte. Siehe, mein Herr ist auf dem geraden Weg (um den Gläubigen zu helfen).

فَاِنْ تَوَلَّوْا فَقَدْ اَبْلَغْتُكُمْ مَّاۤ اُرْسِلْتُ بِهٖۤ اِلَيْكُمْ ؕ وَيَسْتَخْلِفُ رَبِّىْ قَوْمًا غَيْرَكُمْ ۚ وَلَا تَضُرُّوْنَهٗ شَيْـًٔا ؕ اِنَّ رَبِّىْ عَلٰى كُلِّ شَىْءٍ حَفِيْظٌ ﴿٥٨﴾

58. Wenn ihr euch nun abkehrt, so habe ich euch schon überbracht, womit ich zu euch entsandt wurde, und mein Herr wird ein anderes Volk an eure Stelle setzen. Und ihr könnt Ihm keineswegs schaden. Wahrlich, mein Herr ist Hüter über alle Dinge.“

وَلَمَّا جَآءَ أَمْرُنَا نَجَّيْنَا هُودًا وَّالَّذِينَ ءَامَنُوا مَعَهُۥ بِرَحْمَةٍ مِّنَّا وَنَجَّيْنَٰهُم مِّنْ عَذَابٍ غَلِيظٍ ﴿٥٩﴾

59. Als Unser Befehl kam, da erretteten Wir Hud und die mit ihm gläubig waren durch Unsere Barmherzigkeit. Und Wir erretteten sie vor schwerer Pein.

وَتِلْكَ عَادٌ جَحَدُوا بِـَٔايَٰتِ رَبِّهِمْ وَعَصَوْا رُسُلَهُۥ وَاتَّبَعُوٓا أَمْرَ كُلِّ جَبَّارٍ عَنِيدٍ ﴿٦٠﴾

60. Diese waren die *ʿĀd*. Sie leugneten die Zeichen ihres Herrn und gehorchten nicht Seinen Gesandten und folgten der Aufforderung eines jeden hochmütigen Feindes (der Wahrheit).

وَأُتْبِعُوا فِي هَٰذِهِ الدُّنْيَا لَعْنَةً وَّيَوْمَ الْقِيَٰمَةِ أَلَآ إِنَّ عَادًا كَفَرُوا رَبَّهُمْ أَلَا بُعْدًا لِّعَادٍ قَوْمِ هُودٍ ﴿٦١﴾

61. Ein Fluch verfolgte sie in dieser Welt und am Tage der Auferstehung. Siehe, die *ʿĀd* haben sich undankbar erwiesen gegen ihren Herrn. Siehe, verstoßen sind die *ʿĀd*, das Volk *Hūds*.

وَإِلَىٰ ثَمُودَ أَخَاهُمْ صَٰلِحًا قَالَ يَٰقَوْمِ اعْبُدُوا اللَّهَ مَا لَكُم مِّنْ إِلَٰهٍ غَيْرُهُۥ هُوَ أَنشَأَكُم مِّنَ الْأَرْضِ وَاسْتَعْمَرَكُمْ فِيهَا فَاسْتَغْفِرُوهُ ثُمَّ تُوبُوٓا إِلَيْهِ إِنَّ رَبِّي قَرِيبٌ مُّجِيبٌ ﴿٦٢﴾

62. Und zu den *Ṯamūd* (entsandten Wir) ihren Bruder *Ṣāliḥ*. Er sprach: „O mein Volk, dienet Allah; ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Er hat euch aus der Erde hervorgebracht und euch darauf eine Stätte gegeben. So erflehet Vergebung von Ihm, dann bekehrt euch zu Ihm. Wahrlich, mein Herr ist nahe (und) erhört die Gebete."

قَالُوا يَٰصَٰلِحُ قَدْ كُنتَ فِينَا مَرْجُوًّا قَبْلَ هَٰذَآ أَتَنْهَىٰنَآ أَن نَّعْبُدَ مَا يَعْبُدُ ءَابَآؤُنَا وَإِنَّنَا لَفِي شَكٍّ مِّمَّا تَدْعُونَآ إِلَيْهِ مُرِيبٍ ﴿٦٣﴾

63. Sie sprachen: „O *Ṣāliḥ*, du warst vordem unter uns der Mittelpunkt der Hoffnung. Willst du uns verwehren, das anzubeten, was unsere Väter anbeteten? Und wir sind wahrhaftig in beunruhigendem Zweifel über das, wozu du uns aufforderst."

قَالَ يَٰقَوْمِ أَرَءَيْتُمْ إِن كُنتُ عَلَىٰ بَيِّنَةٍ مِّن رَّبِّي وَءَاتَىٰنِي مِنْهُ رَحْمَةً فَمَن يَنصُرُنِي مِنَ اللَّهِ إِنْ عَصَيْتُهُۥ فَمَا تَزِيدُونَنِي غَيْرَ تَخْسِيرٍ ﴿٦٤﴾

64. Er sprach: „O mein Volk, saget an: Wenn ich einen klaren Beweis von meinem Herrn habe und Er hat mir Seine Barmherzigkeit erwiesen, wer wird mir dann helfen wider Allah, wenn ich Ihm ungehorsam bin? So würdet ihr nur mein Verderben herbeiführen.

65. O mein Volk, dies ist die Kamelstute Allahs als ein Zeichen für euch, so lasset sie auf Allahs Erde weiden und fügt ihr kein Leid zu, damit euch nicht baldige Strafe erfasse.“

وَيٰقَوْمِ هٰذِهٖ نَاقَةُ اللّٰهِ لَكُمْ اٰيَةً فَذَرُوْهَا
تَاْكُلْ فِيْٓ اَرْضِ اللّٰهِ وَلَا تَمَسُّوْهَا بِسُوْٓءٍ
فَيَاْخُذَكُمْ عَذَابٌ قَرِيْبٌ ۝٦٥

66. Doch sie zerschnitten ihr die Sehnen; da sprach er: „Ergötzet euch in euren Häusern (noch) drei Tage. Das ist eine Versprechung, nicht zu verleugnen.“

فَعَقَرُوْهَا فَقَالَ تَمَتَّعُوْا فِيْ دَارِكُمْ
ثَلٰثَةَ اَيَّامٍ ؕ ذٰلِكَ وَعْدٌ غَيْرُ مَكْذُوْبٍ ۝٦٦

67. Als nun Unser Befehl eintraf, da erretteten Wir *Ṣāliḥ* und die mit ihm gläubig waren durch Unsere Barmherzigkeit, und (Wir erretteten sie) vor der Schmach jenes Tages. Wahrlich, dein Herr ist der Starke, der Allmächtige.

فَلَمَّا جَآءَ اَمْرُنَا نَجَّيْنَا صٰلِحًا وَّالَّذِيْنَ
اٰمَنُوْا مَعَهٗ بِرَحْمَةٍ مِّنَّا وَمِنْ خِزْيِ
يَوْمِئِذٍ ؕ اِنَّ رَبَّكَ هُوَ الْقَوِيُّ الْعَزِيْزُ ۝٦٧

68. Und die Strafe ereilte jene, die gefrevelt hatten, und sie lagen in ihren Häusern hingestreckt auf ihrer Brust,

وَاَخَذَ الَّذِيْنَ ظَلَمُوا الصَّيْحَةُ فَاَصْبَحُوْا
فِيْ دِيَارِهِمْ جٰثِمِيْنَ ۙ۝٦٨

69. als hätten sie nie darin gewohnt. Siehe, die *Ṯamūd* zeigten sich undankbar gegen ihren Herrn; siehe, verstoßen sind die *Ṯamūd*.

كَاَنْ لَّمْ يَغْنَوْا فِيْهَا ؕ اَلَآ اِنَّ ثَمُوْدَاۡ
كَفَرُوْا رَبَّهُمْ ؕ اَلَا بُعْدًا لِّثَمُوْدَ ۝٦٩ ع

70. Es kamen Unsere Gesandten zu Abraham mit froher Botschaft. Sie sprachen: „Friede!“ Er antwortete: „Friede!“, und er säumte nicht, ein gebratenes Kalb zu bringen.

وَلَقَدْ جَآءَتْ رُسُلُنَآ اِبْرٰهِيْمَ
بِالْبُشْرٰى قَالُوْا سَلٰمًا ؕ قَالَ سَلٰمٌ
فَمَا لَبِثَ اَنْ جَآءَ بِعِجْلٍ حَنِيْذٍ ۝٧٠

71. Doch als er sah, dass ihre Hände sich nicht danach ausstreckten, hielt er sie für Fremde und empfand Furcht vor ihnen. Sie sprachen: „Fürchte dich nicht, denn siehe, wir sind zum Volke Lots entsandt.“

فَلَمَّا رَآٰ اَيْدِيَهُمْ لَا تَصِلُ اِلَيْهِ نَكِرَهُمْ
وَاَوْجَسَ مِنْهُمْ خِيْفَةً ؕ قَالُوْا لَا تَخَفْ
اِنَّآ اُرْسِلْنَآ اِلٰى قَوْمِ لُوْطٍ ؕ۝٧١

72. Und seine Frau stand (daneben); auch sie war von Furcht erfüllt, woraufhin Wir ihr die frohe Botschaft von Isaak und nach Isaak von Jakob verkündeten.

وَامْرَاَتُهٗ قَآئِمَةٌ فَضَحِكَتْ فَبَشَّرْنٰهَا
بِاِسْحٰقَ ۙ وَمِنْ وَّرَآءِ اِسْحٰقَ يَعْقُوْبَ ۝٧٢

73. Sie sprach: „Ach, weh mir! Soll ich ein Kind gebären, wo ich eine alte Frau

قَالَتْ يٰوَيْلَتٰٓى ءَاَلِدُ وَاَنَا عَجُوْزٌ وَّهٰذَا

بَعْلِي شَيْخًا ۖ إِنَّ هَٰذَا لَشَيْءٌ عَجِيبٌ ﴿٧٣﴾

bin und dieser mein Ehegemahl ist ein Greis? Das ist fürwahr ein seltsames Ding."

قَالُوٓا أَتَعْجَبِينَ مِنْ أَمْرِ ٱللَّهِ ۖ رَحْمَتُ ٱللَّهِ وَبَرَكَٰتُهُۥ عَلَيْكُمْ أَهْلَ ٱلْبَيْتِ ۚ إِنَّهُۥ حَمِيدٌ مَّجِيدٌ ﴿٧٤﴾

74. Da sprachen jene: „Wunderst du dich über den Ratschluss Allahs? Allahs Gnade und Seine Segnungen sind über euch, o Bewohner des Hauses. Wahrlich, Er ist preiswürdig, ruhmvoll."

فَلَمَّا ذَهَبَ عَنْ إِبْرَٰهِيمَ ٱلرَّوْعُ وَجَآءَتْهُ ٱلْبُشْرَىٰ يُجَٰدِلُنَا فِى قَوْمِ لُوطٍ ﴿٧٥﴾

75. Als die Furcht von Abraham gewichen war und die frohe Botschaft zu ihm kam, da begann er, mit Uns zu streiten über das Volk Lots.

إِنَّ إِبْرَٰهِيمَ لَحَلِيمٌ أَوَّٰهٌ مُّنِيبٌ ﴿٧٦﴾

76. Wahrlich, Abraham war milde, mitleidig, Gott zugewandt.

يَٰٓإِبْرَٰهِيمُ أَعْرِضْ عَنْ هَٰذَآ ۖ إِنَّهُۥ قَدْ جَآءَ أَمْرُ رَبِّكَ ۖ وَإِنَّهُمْ ءَاتِيهِمْ عَذَابٌ غَيْرُ مَرْدُودٍ ﴿٧٧﴾

77. „O Abraham, steh ab von diesem.[160] Siehe, schon ist deines Herrn Befehl ergangen und über sie bricht ganz gewiss unabwendbare Strafe herein."

وَلَمَّا جَآءَتْ رُسُلُنَا لُوطًا سِىٓءَ بِهِمْ وَضَاقَ بِهِمْ ذَرْعًا وَقَالَ هَٰذَا يَوْمٌ عَصِيبٌ ﴿٧٨﴾

78. Als Unsere Gesandten zu Lot kamen, betrübte[161] er sich ihretwegen und fühlte sich hilflos um ihretwillen und sprach: „Das ist ein unheilvoller Tag."

وَجَآءَهُۥ قَوْمُهُۥ يُهْرَعُونَ إِلَيْهِ وَمِن قَبْلُ كَانُوا۟ يَعْمَلُونَ ٱلسَّيِّـَٔاتِ ۚ قَالَ يَٰقَوْمِ هَٰٓؤُلَآءِ بَنَاتِى هُنَّ أَطْهَرُ لَكُمْ ۖ فَٱتَّقُوا۟ ٱللَّهَ وَلَا تُخْزُونِ فِى ضَيْفِىٓ ۖ أَلَيْسَ مِنكُمْ رَجُلٌ رَّشِيدٌ ﴿٧٩﴾

79. Und sein Volk kam zornbebend zu ihm gelaufen; und schon zuvor hatten sie Böses verübt. Er sprach: „O mein Volk, dies hier sind meine Töchter; sie sind reiner für euch. So fürchtet Allah und bringt nicht Schande über mich in Gegenwart meiner Gäste. Ist denn kein vernünftiger Mann unter euch?"

قَالُوا۟ لَقَدْ عَلِمْتَ مَا لَنَا فِى بَنَاتِكَ مِنْ حَقٍّ ۖ

80. Sie antworteten: „Du weißt recht wohl, dass wir kein Anrecht auf deine

---

[160] Von der Fürsprache für Lots[AS] Volk.

[161] Lot[AS] war aus dem Irak nach Palästina eingewandert. Sein Volk sah es ungern, dass er Fremden Gastfreundschaft gewährte, was ihn betrübte.

وَإِنَّكَ لَتَعْلَمُ مَا نُرِيدُ ﴿٨٠﴾

Töchter haben, und du weißt auch, was wir wünschen."

قَالَ لَوْ أَنَّ لِي بِكُمْ قُوَّةً أَوْ آوِي إِلَىٰ رُكْنٍ شَدِيدٍ ﴿٨١﴾

81. Er sprach: „Hätte ich doch die Macht, euch aufzuhalten, oder könnte ich mich nach einer starken Stütze wenden!"

قَالُوا يَا لُوطُ إِنَّا رُسُلُ رَبِّكَ لَنْ يَصِلُوا إِلَيْكَ فَأَسْرِ بِأَهْلِكَ بِقِطْعٍ مِنَ اللَّيْلِ وَلَا يَلْتَفِتْ مِنْكُمْ أَحَدٌ إِلَّا امْرَأَتَكَ إِنَّهُ مُصِيبُهَا مَا أَصَابَهُمْ إِنَّ مَوْعِدَهُمُ الصُّبْحُ أَلَيْسَ الصُّبْحُ بِقَرِيبٍ ﴿٨٢﴾

82. Sie sprachen: „O Lot, wir sind Gesandte deines Herrn. Sie sollen dich nimmermehr erreichen. So mache dich auf mit den Deinen in einem Teile der Nacht und niemand von euch wende sich um als deine Frau. Gewiss, was jene dort treffen wird, das wird auch sie treffen. Siehe, der Morgen ist ihre festgesetzte Frist. Ist nicht der Morgen nah?"

فَلَمَّا جَاءَ أَمْرُنَا جَعَلْنَا عَالِيَهَا سَافِلَهَا وَأَمْطَرْنَا عَلَيْهَا حِجَارَةً مِنْ سِجِّيلٍ مَنْضُودٍ ﴿٨٣﴾

83. Als nun Unser Befehl eintraf, da kehrten Wir in dieser (Stadt) das Oberste zuunterst und ließen auf sie Backsteine niedergehen, Schicht auf Schicht,

مُسَوَّمَةً عِنْدَ رَبِّكَ وَمَا هِيَ مِنَ الظَّالِمِينَ بِبَعِيدٍ ﴿٨٤﴾

84. gezeichnet (für sie) bei deinem Herrn. Und das ist nicht fern von den Frevlern.

وَإِلَىٰ مَدْيَنَ أَخَاهُمْ شُعَيْبًا قَالَ يَا قَوْمِ اعْبُدُوا اللَّهَ مَا لَكُمْ مِنْ إِلَٰهٍ غَيْرُهُ وَلَا تَنْقُصُوا الْمِكْيَالَ وَالْمِيزَانَ إِنِّي أَرَاكُمْ بِخَيْرٍ وَإِنِّي أَخَافُ عَلَيْكُمْ عَذَابَ يَوْمٍ مُحِيطٍ ﴿٨٥﴾

85. Und zu Midian (entsandten Wir) ihren Bruder *Šuʿaib*. Er sprach: „O mein Volk, dienet Allah. Ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Und verkürzt nicht Maß und Gewicht. Ich sehe euch im Wohlsein, aber ich fürchte für euch die Strafe eines vernichtenden Tages.

وَيَا قَوْمِ أَوْفُوا الْمِكْيَالَ وَالْمِيزَانَ بِالْقِسْطِ وَلَا تَبْخَسُوا النَّاسَ أَشْيَاءَهُمْ وَلَا تَعْثَوْا فِي الْأَرْضِ مُفْسِدِينَ ﴿٨٦﴾

86. O mein Volk, gebt volles Maß und Gewicht nach Richtigkeit und betrügt nicht die Menschen um ihr Eigentum und richtet nicht Unheil an auf Erden, indem ihr Unfrieden stiftet.

87. Das, was Allah (bei euch) ließ, ist besser für euch, wenn ihr Gläubige seid. Und ich bin nicht ein Wächter über euch.“

بَقِيَّتُ اللّٰهِ خَيْرٌ لَّكُمْ اِنْ كُنْتُمْ
مُّؤْمِنِيْنَ ۚ وَمَآ اَنَا عَلَيْكُمْ بِحَفِيْظٍ ﴿٨٧﴾

88. Sie antworteten: „O *Šuʿaib*, heißt dich dein Gebet, dass wir verlassen sollten, was unsere Väter anbeteten, oder dass wir aufhören, mit unserem Besitz zu tun, was uns gefällt? Du bist doch fürwahr klug (und) rechten Sinnes!“

قَالُوْا يٰشُعَيْبُ اَصَلٰوتُكَ تَاْمُرُكَ اَنْ
نَّتْرُكَ مَا يَعْبُدُ اٰبَآؤُنَآ اَوْ اَنْ نَّفْعَلَ فِيْٓ
اَمْوَالِنَا مَا نَشٰٓؤُا ۗ اِنَّكَ لَاَنْتَ الْحَلِيْمُ
الرَّشِيْدُ ﴿٨٨﴾

89. Er sprach: „O mein Volk, saget an: Wenn ich einen deutlichen Beweis habe von meinem Herrn, und Er hat mir eine schöne Versorgung von Sich aus bereitet (was für eine Antwort wollt ihr Gott geben)? Und ich möchte nicht gegen euch eben das tun, was ich euch zu unterlassen bitte. Ich möchte nur Besserung, soweit ich kann. Es ist keine Macht in mir als durch Allah. Auf Ihn vertraue ich und zu Ihm wende ich mich.

قَالَ يٰقَوْمِ اَرَءَيْتُمْ اِنْ كُنْتُ عَلٰى بَيِّنَةٍ
مِّنْ رَّبِّيْ وَرَزَقَنِيْ مِنْهُ رِزْقًا حَسَنًا ۗ وَمَآ
اُرِيْدُ اَنْ اُخَالِفَكُمْ اِلٰى مَآ اَنْهٰىكُمْ
عَنْهُ ۗ اِنْ اُرِيْدُ اِلَّا الْاِصْلَاحَ مَا
اسْتَطَعْتُ ۗ وَمَا تَوْفِيْقِيْٓ اِلَّا بِاللّٰهِ ۗ
عَلَيْهِ تَوَكَّلْتُ وَاِلَيْهِ اُنِيْبُ ﴿٨٩﴾

90. O mein Volk, möge die Feindseligkeit gegen mich euch nicht dazu führen, dass euch das gleiche trifft, wie das, was das Volk Noahs oder das Volk *Hūds* oder das Volk *Ṣāliḥs* getroffen hat; und doch ist das Volk Lots von euch nicht fern.

وَيٰقَوْمِ لَا يَجْرِمَنَّكُمْ شِقَاقِيْٓ اَنْ
يُّصِيْبَكُمْ مِّثْلُ مَآ اَصَابَ قَوْمَ نُوْحٍ اَوْ
قَوْمَ هُوْدٍ اَوْ قَوْمَ صٰلِحٍ ۗ وَمَا قَوْمُ لُوْطٍ
مِّنْكُمْ بِبَعِيْدٍ ﴿٩٠﴾

91. Und sucht eures Herrn Vergebung, dann bekehrt euch zu Ihm. Wahrlich, mein Herr ist barmherzig, liebevoll.“

وَاسْتَغْفِرُوْا رَبَّكُمْ ثُمَّ تُوْبُوْٓا اِلَيْهِ ۗ اِنَّ
رَبِّيْ رَحِيْمٌ وَّدُوْدٌ ﴿٩١﴾

92. Sie antworteten: „O *Šuʿaib*, wir verstehen nicht viel von dem, was du sprichst, und wir sehen bloß, dass du schwach bist unter uns. Und wäre nicht dein Stamm, wir würden dich steinigen. Und du hast keine starke Stellung

قَالُوْا يٰشُعَيْبُ مَا نَفْقَهُ كَثِيْرًا مِّمَّا
تَقُوْلُ وَاِنَّا لَنَرٰىكَ فِيْنَا ضَعِيْفًا ۚ وَلَوْلَا
رَهْطُكَ لَرَجَمْنٰكَ ۖ وَمَآ اَنْتَ عَلَيْنَا

unter uns.“

بِعَزِيزٍ ﴿٩٢﴾

93. Er sprach: „O mein Volk, ist mein Stamm geehrter bei euch als Allah? Und ihr stellt Ihn hintan. Doch wahrlich, mein Herr umfasst alles, was ihr tut.

قَالَ يَٰقَوْمِ أَرَهْطِيٓ أَعَزُّ عَلَيْكُم مِّنَ ٱللَّهِ وَٱتَّخَذْتُمُوهُ وَرَآءَكُمْ ظِهْرِيًّا ۖ إِنَّ رَبِّي بِمَا تَعْمَلُونَ مُحِيطٌ ﴿٩٣﴾

94. O mein Volk, handelt nach eurem Vermögen, auch ich handle. Bald werdet ihr erfahren, auf wen eine Strafe niederfallen wird, die ihn schändet, und wer ein Lügner ist. Und wartet nur; siehe, ich warte mit euch.“

وَيَٰقَوْمِ ٱعْمَلُوا۟ عَلَىٰ مَكَانَتِكُمْ إِنِّي عَٰمِلٌ ۖ سَوْفَ تَعْلَمُونَ مَن يَأْتِيهِ عَذَابٌ يُخْزِيهِ وَمَنْ هُوَ كَٰذِبٌ ۖ وَٱرْتَقِبُوٓا۟ إِنِّي مَعَكُمْ رَقِيبٌ ﴿٩٤﴾

95. Und als Unser Befehl eintraf, da erretteten Wir *Šuʿaib* und die mit ihm gläubig gewesen waren, durch Unsere Barmherzigkeit; und die Strafe erfasste die, welche gefrevelt hatten, so dass sie auf ihrer Brust hingestreckt in ihren Häusern lagen,

وَلَمَّا جَآءَ أَمْرُنَا نَجَّيْنَا شُعَيْبًا وَٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ مَعَهُۥ بِرَحْمَةٍ مِّنَّا وَأَخَذَتِ ٱلَّذِينَ ظَلَمُوا۟ ٱلصَّيْحَةُ فَأَصْبَحُوا۟ فِي دِيَٰرِهِمْ جَٰثِمِينَ ﴿٩٥﴾

96. als hätten sie niemals darin gewohnt. Siehe, Midian ward verstoßen gerade so, wie (das Volk) *Ṯamūd* verstoßen worden war.

كَأَن لَّمْ يَغْنَوْا۟ فِيهَآ ۗ أَلَا بُعْدًا لِّمَدْيَنَ كَمَا بَعِدَتْ ثَمُودُ ﴿٩٦﴾

97. Wahrlich, Wir entsandten Mose mit Unseren Zeichen und offenbarem Beweis

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا مُوسَىٰ بِـَٔايَٰتِنَا وَسُلْطَٰنٍ مُّبِينٍ ﴿٩٧﴾

98. zu Pharao und seinen Häuptern; jedoch sie folgten Pharaos Befehl und Pharaos Befehl war keineswegs gerecht.

إِلَىٰ فِرْعَوْنَ وَمَلَإِي۟هِۦ فَٱتَّبَعُوٓا۟ أَمْرَ فِرْعَوْنَ ۖ وَمَآ أَمْرُ فِرْعَوْنَ بِرَشِيدٍ ﴿٩٨﴾

99. Vorangehen soll er seinem Volk am Tage der Auferstehung und sie hinabführen in das Feuer. Und schlimm ist die Tränke, wohin (sie) gelangen.

يَقْدُمُ قَوْمَهُۥ يَوْمَ ٱلْقِيَٰمَةِ فَأَوْرَدَهُمُ ٱلنَّارَ ۖ وَبِئْسَ ٱلْوِرْدُ ٱلْمَوْرُودُ ﴿٩٩﴾

100. Und ein Fluch verfolgte sie hienieden und am Tage der Auferstehung. Schlimm ist die Gabe, die (ihnen) gegeben wird.

وَأُتْبِعُوا۟ فِي هَٰذِهِۦ لَعْنَةً وَيَوْمَ ٱلْقِيَٰمَةِ ۚ بِئْسَ ٱلرِّفْدُ ٱلْمَرْفُودُ ﴿١٠٠﴾

ذٰلِكَ مِنْ اَنْۢبَآءِ الْقُرٰى نَقُصُّهٗ عَلَيْكَ مِنْهَا قَآئِمٌ وَّحَصِيْدٌ ﴿١٠١﴾

101. Das ist von der Kunde der (zerstörten) Städte, die Wir dir erzählen. Manche von ihnen stehen noch aufrecht da und (manche) sind niedergemäht worden.

وَمَا ظَلَمْنٰهُمْ وَلٰكِنْ ظَلَمُوْٓا اَنْفُسَهُمْ فَمَآ اَغْنَتْ عَنْهُمْ اٰلِهَتُهُمُ الَّتِىْ يَدْعُوْنَ مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ مِنْ شَىْءٍ لَّمَّا جَآءَ اَمْرُ رَبِّكَ ؕ وَمَا زَادُوْهُمْ غَيْرَ تَتْبِيْبٍ ﴿١٠٢﴾

102. Nicht Wir taten ihnen Unrecht, sondern sie taten sich selbst Unrecht an; und ihre Götter, die sie statt Allah anriefen, nützten ihnen ganz und gar nicht, als deines Herrn Befehl eintraf; sie mehrten nur ihr Verderben.

وَكَذٰلِكَ اَخْذُ رَبِّكَ اِذَآ اَخَذَ الْقُرٰى وَهِىَ ظَالِمَةٌ ؕ اِنَّ اَخْذَهٗۤ اَلِيْمٌ شَدِيْدٌ ﴿١٠٣﴾

103. Also ist der Griff deines Herrn, wenn Er die Städte erfasst, weil sie freveln. Wahrlich, Sein Griff ist schmerzhaft, strenge.

اِنَّ فِىْ ذٰلِكَ لَاٰيَةً لِّمَنْ خَافَ عَذَابَ الْاٰخِرَةِ ؕ ذٰلِكَ يَوْمٌ مَّجْمُوْعٌ ۙ لَّهُ النَّاسُ وَذٰلِكَ يَوْمٌ مَّشْهُوْدٌ ﴿١٠٤﴾

104. Darin ist doch gewiss ein Zeichen für den, der die Strafe des Jenseits fürchtet. Das ist ein Tag, an dem die Menschen versammelt werden sollen, und das ist ein Tag, von dem (sie) Zeugen sein werden.

وَمَا نُؤَخِّرُهٗۤ اِلَّا لِاَجَلٍ مَّعْدُوْدٍ ؕ ﴿١٠٥﴾

105. Und Wir verschieben ihn nur bis zu einer berechneten Frist.

يَوْمَ يَاْتِ لَا تَكَلَّمُ نَفْسٌ اِلَّا بِاِذْنِهٖ ۚ فَمِنْهُمْ شَقِىٌّ وَّسَعِيْدٌ ﴿١٠٦﴾

106. Wenn jener Tag kommt, dann wird keine Seele sprechen, es sei denn mit Seiner Erlaubnis; dann sollen die einen von ihnen unselig sein und (die anderen) glückselig.

فَاَمَّا الَّذِيْنَ شَقُوْا فَفِى النَّارِ لَهُمْ فِيْهَا زَفِيْرٌ وَّشَهِيْقٌ ۙ ﴿١٠٧﴾

107. Was nun die betrifft, die unselig sein sollen, so werden sie ins Feuer gelangen, worinnen für sie Seufzen und Schluchzen sein wird;

خٰلِدِيْنَ فِيْهَا مَا دَامَتِ السَّمٰوٰتُ وَالْاَرْضُ اِلَّا مَا شَآءَ رَبُّكَ ؕ اِنَّ رَبَّكَ فَعَّالٌ لِّمَا يُرِيْدُ ﴿١٠٨﴾

108. darin zu bleiben, solange die Himmel und die Erde dauern, es sei denn, dass dein Herr es anders will. Wahrlich, dein Herr bewirkt alles, was Ihm gefällt.

وَاَمَّا الَّذِيْنَ سُعِدُوْا فَفِى الْجَنَّةِ خٰلِدِيْنَ

109. Was aber die anlangt, die glückselig sein sollen, sie werden in den Him-

فِيْهَا مَا دَامَتِ السَّمٰوٰتُ وَالْاَرْضُ اِلَّا
مَا شَآءَ رَبُّكَ ۗ عَطَآءً غَيْرَ مَجْذُوْذٍ ﴿١٠٩﴾

mel kommen, darin zu weilen, solange die Himmel und die Erde dauern, es sei denn, dass dein Herr es anders will – eine Gabe, die nicht unterbrochen werden soll.

فَلَا تَكُ فِيْ مِرْيَةٍ مِّمَّا يَعْبُدُ هٰٓؤُلَآءِ ۗ
مَا يَعْبُدُوْنَ اِلَّا كَمَا يَعْبُدُ اٰبَآؤُهُمْ
مِّنْ قَبْلُ ۗ وَاِنَّا لَمُوَفُّوْهُمْ نَصِيْبَهُمْ
غَيْرَ مَنْقُوْصٍ ﴿١١٠﴾

110. Sei darum nicht im Zweifel darüber, was diese Leute verehren; sie verehren nur, was ihre Väter zuvor verehrten, und Wir wollen ihnen wahrlich ihren vollen Anteil unverkürzt gewähren.

وَلَقَدْ اٰتَيْنَا مُوْسَى الْكِتٰبَ فَاخْتُلِفَ فِيْهِ ۗ
وَلَوْلَا كَلِمَةٌ سَبَقَتْ مِنْ رَّبِّكَ لَقُضِيَ
بَيْنَهُمْ ۗ وَاِنَّهُمْ لَفِيْ شَكٍّ مِّنْهُ مُرِيْبٍ ﴿١١١﴾

111. Und ganz gewiss haben Wir Mose die Schrift gegeben, doch dann entstand Uneinigkeit über sie; und wäre nicht schon zuvor ein Wort von deinem Herrn ergangen, es wäre zwischen ihnen entschieden; und (jetzt) sind sie in beunruhigendem Zweifel darüber.

وَاِنَّ كُلًّا لَّمَّا لَيُوَفِّيَنَّهُمْ رَبُّكَ اَعْمَالَهُمْ ۗ
اِنَّهٗ بِمَا يَعْمَلُوْنَ خَبِيْرٌ ﴿١١٢﴾

112. Und sicherlich, (die Werke von) all (diesen sind) noch nicht (vergolten worden), doch dein Herr wird ihnen sicherlich ihre Werke vergelten. Siehe, Er ist wohl eingedenk alles dessen, was sie tun.

فَاسْتَقِمْ كَمَآ اُمِرْتَ وَمَنْ تَابَ مَعَكَ
وَلَا تَطْغَوْا ۗ اِنَّهٗ بِمَا تَعْمَلُوْنَ بَصِيْرٌ ﴿١١٣﴾

113. Sei darum aufrecht, wie dir geboten wurde, du und wer sich mit dir bekehrt hat. Und überschreitet nicht die Grenzen; wahrlich, Er sieht, was ihr tut.

وَلَا تَرْكَنُوْٓا اِلَى الَّذِيْنَ ظَلَمُوْا فَتَمَسَّكُمُ
النَّارُ ۙ وَمَا لَكُمْ مِّنْ دُوْنِ اللّٰهِ مِنْ اَوْلِيَآءَ
ثُمَّ لَا تُنْصَرُوْنَ ﴿١١٤﴾

114. Und neigt euch nicht zu den Ungerechten, damit euch das Feuer nicht erfasse. Und ihr werdet keine Freunde haben außer Allah, noch wird euch geholfen werden.

وَاَقِمِ الصَّلٰوةَ طَرَفَيِ النَّهَارِ وَزُلَفًا مِّنَ
الَّيْلِ ۗ اِنَّ الْحَسَنٰتِ يُذْهِبْنَ السَّيِّاٰتِ ۗ
ذٰلِكَ ذِكْرٰى لِلذّٰكِرِيْنَ ﴿١١٥﴾

115. Und verrichte das Gebet an den beiden Enden des Tages und in den Stunden der Nacht (die dem Tage näher sind). Wahrlich, die guten Werke vertreiben die bösen. Das ist eine Ermahnung für die Nachdenklichen.

116. Und sei standhaft, denn Allah lässt den Lohn der Rechtschaffenen nicht verloren gehen.

وَاصْبِرْ فَإِنَّ اللَّهَ لَا يُضِيعُ أَجْرَ الْمُحْسِنِينَ ﴿١١٦﴾

117. Warum waren denn unter den Geschlechtern vor euch nicht Leute von Verstand, die das Unheil auf Erden hätten verhindern können – ausgenommen einige wenige derer, die Wir aus ihrer Zahl erretteten? Doch die Frevler folgten dem, was ihnen Genuss und Behagen versprach, und sie wurden schuldig.

فَلَوْلَا كَانَ مِنَ الْقُرُونِ مِنْ قَبْلِكُمْ أُولُوا بَقِيَّةٍ يَنْهَوْنَ عَنِ الْفَسَادِ فِي الْأَرْضِ إِلَّا قَلِيلًا مِمَّنْ أَنْجَيْنَا مِنْهُمْ ۚ وَاتَّبَعَ الَّذِينَ ظَلَمُوا مَا أُتْرِفُوا فِيهِ وَكَانُوا مُجْرِمِينَ ﴿١١٧﴾

118. Und dein Herr ist nicht so, dass Er die Städte in Ungerechtigkeit zerstören würde, wenn ihre Bewohner rechtschaffen wären.

وَمَا كَانَ رَبُّكَ لِيُهْلِكَ الْقُرَىٰ بِظُلْمٍ وَأَهْلُهَا مُصْلِحُونَ ﴿١١٨﴾

119. Und hätte dein Herr Seinen Willen erzwungen, wahrlich, Er hätte die Menschen alle zu einer einzigen Gemeinde gemacht; doch sie wollten nicht ablassen, uneins zu sein;

وَلَوْ شَاءَ رَبُّكَ لَجَعَلَ النَّاسَ أُمَّةً وَاحِدَةً وَلَا يَزَالُونَ مُخْتَلِفِينَ ۙ ﴿١١٩﴾

120. die allein ausgenommen, deren dein Herr Sich erbarmt hat, und dazu hat Er sie erschaffen. Doch das Wort deines Herrn soll erfüllt werden: „Wahrlich, Ich will die Hölle füllen mit den Dschinn und den Menschen insgesamt."

إِلَّا مَنْ رَحِمَ رَبُّكَ ۗ وَلِذَٰلِكَ خَلَقَهُمْ ۗ وَتَمَّتْ كَلِمَةُ رَبِّكَ لَأَمْلَأَنَّ جَهَنَّمَ مِنَ الْجِنَّةِ وَالنَّاسِ أَجْمَعِينَ ﴿١٢٠﴾

121. Und all die Kunde von den Gesandten, womit Wir dein Herz festigen, Wir erzählen sie dir. Und hierin ist die Wahrheit zu dir gekommen und eine Ermahnung und eine Erinnerung für die Gläubigen.

وَكُلًّا نَقُصُّ عَلَيْكَ مِنْ أَنْبَاءِ الرُّسُلِ مَا نُثَبِّتُ بِهِ فُؤَادَكَ ۚ وَجَاءَكَ فِي هَٰذِهِ الْحَقُّ وَمَوْعِظَةٌ وَذِكْرَىٰ لِلْمُؤْمِنِينَ ﴿١٢١﴾

122. Sprich zu denen, die nicht glauben: „Handelt nach eurem Vermögen, auch wir handeln.

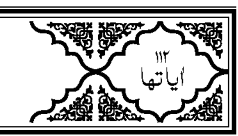
وَقُلْ لِلَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ اعْمَلُوا عَلَىٰ مَكَانَتِكُمْ ۗ إِنَّا عَامِلُونَ ۙ ﴿١٢٢﴾

123. Und wartet nur, auch wir warten."

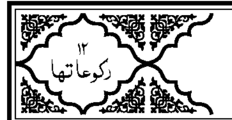
وَانْتَظِرُوا ۚ إِنَّا مُنْتَظِرُونَ ﴿١٢٣﴾

124. Und Allahs ist das Verborgene in den Himmeln und auf der Erde und zu Ihm soll die ganze Sache zurückgebracht werden. So bete Ihn an und vertraue auf Ihn; und dein Herr ist nicht achtlos eures Tuns.

وَلِلّٰهِ غَيْبُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَاِلَيْهِ يُرْجَعُ الْاَمْرُ كُلُّهٗ فَاعْبُدْهُ وَتَوَكَّلْ عَلَيْهِ ۗ وَمَا رَبُّكَ بِغَافِلٍ عَمَّا تَعْمَلُوْنَ ﴿١٢٤﴾



سُورَةُ يُوسُفَ مَكِّيَّةٌ



12 Rukūʿāt — *„Josef", offenbart vor der Hidschra* — 112 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. *Alif-Lām-Rā:*[162] Ich bin Allah, der Allsehende. Das sind die Verse des deutlichen Buches.

الٓرٰ ۟ تِلْكَ اٰيٰتُ الْكِتٰبِ الْمُبِيْنِ ۝٢

3. Wir haben es offenbart – den Qur'an auf Arabisch –, damit ihr versteht.

اِنَّآ اَنْزَلْنٰهُ قُرْءٰنًا عَرَبِيًّا لَّعَلَّكُمْ تَعْقِلُوْنَ ۝٣

4. Erzählen wollen Wir dir die schönste der Geschichten, indem Wir dir diesen Qur'an offenbaren, wiewohl du zuvor unter denen warst, die nicht die (nötige) Kenntnis besaßen.

نَحْنُ نَقُصُّ عَلَيْكَ اَحْسَنَ الْقَصَصِ بِمَآ اَوْحَيْنَآ اِلَيْكَ هٰذَا الْقُرْاٰنَ ۖ وَاِنْ كُنْتَ مِنْ قَبْلِهٖ لَمِنَ الْغٰفِلِيْنَ ۝٤

5. (Gedenke der Zeit) da Josef zu seinem Vater sprach: „O mein Vater, ich sah elf Sterne und die Sonne und den Mond, ich sah sie vor mir sich neigen."

اِذْ قَالَ يُوْسُفُ لِاَبِيْهِ يٰٓاَبَتِ اِنِّيْ رَاَيْتُ اَحَدَ عَشَرَ كَوْكَبًا وَّالشَّمْسَ وَالْقَمَرَ رَاَيْتُهُمْ لِيْ سٰجِدِيْنَ ۝٥

6. Er sprach: „Du, mein Sohn, erzähle dein Traumgesicht nicht deinen Brüdern, sie mögen sonst eine List gegen dich ersinnen; denn Satan ist dem Menschen ein offenkundiger Feind.

قَالَ يٰبُنَيَّ لَا تَقْصُصْ رُءْيَاكَ عَلٰٓى اِخْوَتِكَ فَيَكِيْدُوْا لَكَ كَيْدًا ۭ اِنَّ الشَّيْطٰنَ لِلْاِنْسَانِ عَدُوٌّ مُّبِيْنٌ ۝٦

7. Also wird dein Herr dich erwählen und dich die Deutung der Träume lehren und Seine Huld an dir vollenden und an dem Geschlecht Jakobs, so wie Er sie zuvor an zweien deiner Vorväter vollendete, an Abraham und Isaak. Wahrlich, dein Herr ist allwissend, allweise."

وَكَذٰلِكَ يَجْتَبِيْكَ رَبُّكَ وَيُعَلِّمُكَ مِنْ تَاْوِيْلِ الْاَحَادِيْثِ وَيُتِمُّ نِعْمَتَهٗ عَلَيْكَ وَعَلٰٓى اٰلِ يَعْقُوْبَ كَمَآ اَتَمَّهَا عَلٰٓى اَبَوَيْكَ مِنْ قَبْلُ اِبْرٰهِيْمَ وَاِسْحٰقَ ۭ اِنَّ رَبَّكَ عَلِيْمٌ حَكِيْمٌ ۝٧ ع

8. Gewiss, in Josef und seinen Brüdern

لَقَدْ كَانَ فِيْ يُوْسُفَ وَاِخْوَتِهٖٓ اٰيٰتٌ

---

[162] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*.

sind Zeichen für die Suchenden.

لِّلسَّآئِلِينَ ٨

9. Da sie sprachen: „Wahrlich, Josef und sein Bruder sind unserem Vater lieber als wir, ob wir gleich eine stattliche Schar sind. Unser Vater ist gewiss in offenkundigem Irrtum.

إِذْ قَالُوا لَيُوسُفُ وَأَخُوهُ أَحَبُّ إِلَىٰ أَبِينَا مِنَّا وَنَحْنُ عُصْبَةٌ إِنَّ أَبَانَا لَفِي ضَلَٰلٍ مُّبِينٍ ٩

10. Tötet Josef oder treibt ihn aus in ein (fernes) Land; eures Vaters Aufmerksamkeit wird ausschließlich euer sein und ihr könnt sodann rechtschaffene Leute werden."

اقْتُلُوا يُوسُفَ أَوِ اطْرَحُوهُ أَرْضًا يَخْلُ لَكُمْ وَجْهُ أَبِيكُمْ وَتَكُونُوا مِن بَعْدِهِ قَوْمًا صَٰلِحِينَ ١٠

11. Einer unter ihnen sprach: „Tötet Josef nicht; wenn ihr aber etwas tun müsst, so werfet ihn in die Tiefe eines Brunnens; jemand von der Karawane der Reisenden wird ihn dann schon herausziehen."

قَالَ قَآئِلٌ مِّنْهُمْ لَا تَقْتُلُوا يُوسُفَ وَأَلْقُوهُ فِي غَيَٰبَتِ الْجُبِّ يَلْتَقِطْهُ بَعْضُ السَّيَّارَةِ إِن كُنتُمْ فَٰعِلِينَ ١١

12. Sie sprachen: „O unser Vater, warum traust du uns wegen Josefs nicht, obwohl wir es wahrhaftig gut mit ihm meinen?

قَالُوا يَٰٓأَبَانَا مَا لَكَ لَا تَأْمَنَّا عَلَىٰ يُوسُفَ وَإِنَّا لَهُ لَنَٰصِحُونَ ١٢

13. Schicke ihn morgen mit uns, dass er sich vergnüge und spiele, und wir wollen sicher über ihn wachen."

أَرْسِلْهُ مَعَنَا غَدًا يَرْتَعْ وَيَلْعَبْ وَإِنَّا لَهُ لَحَٰفِظُونَ ١٣

14. Er sprach: „Es betrübt mich, dass ihr ihn mit fortnehmen wollt, und ich fürchte, der Wolf möchte ihn fressen, während ihr nicht auf ihn achtgebt."

قَالَ إِنِّي لَيَحْزُنُنِيٓ أَن تَذْهَبُوا بِهِ وَأَخَافُ أَن يَأْكُلَهُ الذِّئْبُ وَأَنتُمْ عَنْهُ غَٰفِلُونَ ١٤

15. Sie sprachen: „Wenn ihn der Wolf frisst, ob wir gleich eine stattliche Schar sind, dann wahrlich werden wir die Verlierenden sein."

قَالُوا لَئِنْ أَكَلَهُ الذِّئْبُ وَنَحْنُ عُصْبَةٌ إِنَّآ إِذًا لَّخَٰسِرُونَ ١٥

16. Da sie ihn also mit sich fortnahmen und sich einigten, ihn in die Tiefe eines Brunnens zu werfen, sandten Wir ihm die Offenbarung: „Du wirst ihnen diese ihre Tat dereinst sicherlich verkünden, und sie werden es nicht wissen."

فَلَمَّا ذَهَبُوا بِهِ وَأَجْمَعُوٓا أَن يَجْعَلُوهُ فِي غَيَٰبَتِ الْجُبِّ وَأَوْحَيْنَآ إِلَيْهِ لَتُنَبِّئَنَّهُم بِأَمْرِهِمْ هَٰذَا وَهُمْ لَا يَشْعُرُونَ ١٦

17. Und des Abends kamen sie weinend zu ihrem Vater.

وَجَآءُوٓ أَبَاهُمْ عِشَآءً يَبْكُونَ ﴿١٧﴾

18. Sie sprachen: „O unser Vater, wir liefen miteinander um die Wette und ließen Josef bei unseren Sachen zurück, und da hat ihn der Wolf gefressen; du wirst uns doch nicht glauben, auch wenn wir die Wahrheit reden.“

قَالُوا يَٰٓأَبَانَآ إِنَّا ذَهَبْنَا نَسْتَبِقُ وَتَرَكْنَا
يُوسُفَ عِندَ مَتَٰعِنَا فَأَكَلَهُ ٱلذِّئْبُ ۖ وَمَآ
أَنتَ بِمُؤْمِنٍ لَّنَا وَلَوْ كُنَّا صَٰدِقِينَ ﴿١٨﴾

19. Sie hatten falsches Blut auf sein Hemd gebracht. Er sprach: „Nein; eure Seelen haben euch etwas vorgespiegelt. So (obliegt mir nun) geziemende Geduld. Und Allah ist um Hilfe anzurufen wider das, was ihr erzählt.“

وَجَآءُو عَلَىٰ قَمِيصِهِۦ بِدَمٍ كَذِبٍ ۚ قَالَ
بَلْ سَوَّلَتْ لَكُمْ أَنفُسُكُمْ أَمْرًا ۖ فَصَبْرٌ
جَمِيلٌ ۖ وَٱللَّهُ ٱلْمُسْتَعَانُ عَلَىٰ مَا
تَصِفُونَ ﴿١٩﴾

20. Es kam eine Karawane von Reisenden und sie schickten ihren Wasserschöpfer aus. Er ließ seinen Eimer hinab. „O Glücksbotschaft!“, sagte er. „Hier ist ein Jüngling!“ Und sie verbargen ihn wie einen Ballen Ware und Allah wusste wohl, was sie taten.

وَجَآءَتْ سَيَّارَةٌ فَأَرْسَلُوا وَارِدَهُمْ
فَأَدْلَىٰ دَلْوَهُۥ ۖ قَالَ يَٰبُشْرَىٰ هَٰذَا غُلَٰمٌ ۚ
وَأَسَرُّوهُ بِضَٰعَةً ۚ وَٱللَّهُ عَلِيمٌۢ بِمَا
يَعْمَلُونَ ﴿٢٠﴾

21. Sie verkauften ihn für einen winzigen Preis, für ein paar Dirham, und sie waren nicht darauf aus, Gewinn daraus zu ziehen.

وَشَرَوْهُ بِثَمَنٍۭ بَخْسٍ دَرَٰهِمَ
مَعْدُودَةٍ ۚ وَكَانُوا فِيهِ مِنَ ٱلزَّٰهِدِينَ ﴿٢١﴾

22. Der Mann aus Ägypten, der ihn gekauft hatte, sprach zu seiner Frau: „Mache seinen Aufenthalt ehrenvoll. Vielleicht kann er uns einmal nützlich werden oder wir nehmen ihn als Sohn an.“ Also setzten Wir Josef im Land fest, damit Wir ihn (auch) die Deutung der Träume lehren mögen. Und Allah hat Macht über Seinen Ratschluss, allein die meisten Menschen wissen es nicht.

وَقَالَ ٱلَّذِى ٱشْتَرَىٰهُ مِن مِّصْرَ لِٱمْرَأَتِهِۦٓ
أَكْرِمِى مَثْوَىٰهُ عَسَىٰٓ أَن يَنفَعَنَآ أَوْ
نَتَّخِذَهُۥ وَلَدًا ۚ وَكَذَٰلِكَ مَكَّنَّا لِيُوسُفَ
فِى ٱلْأَرْضِ وَلِنُعَلِّمَهُۥ مِن تَأْوِيلِ
ٱلْأَحَادِيثِ ۚ وَٱللَّهُ غَالِبٌ عَلَىٰٓ أَمْرِهِۦ
وَلَٰكِنَّ أَكْثَرَ ٱلنَّاسِ لَا يَعْلَمُونَ ﴿٢٢﴾

23. Als er seine Vollkraft erlangte, verliehen Wir ihm Weisheit und Wissen. Also belohnen Wir die Gutes Tuenden.

وَلَمَّا بَلَغَ أَشُدَّهُۥٓ ءَاتَيْنَٰهُ حُكْمًا وَعِلْمًا ۚ
وَكَذَٰلِكَ نَجْزِى ٱلْمُحْسِنِينَ ﴿٢٣﴾

24. Und sie, in deren Hause er war, suchte ihn zu verführen gegen seinen Willen. Sie verriegelte die Türen und sprach: „Nun komm!" Er sprach: „Ich suche Zuflucht bei Allah. Er ist mein Herr. Er hat meinen Aufenthalt ehrenvoll gemacht. Wahrlich, die Frevler können nicht Erfolg haben."

وَرَاوَدَتْهُ الَّتِي هُوَ فِي بَيْتِهَا عَنْ نَّفْسِهٖ وَغَلَّقَتِ الْأَبْوَابَ وَقَالَتْ هَيْتَ لَكَ ؕ قَالَ مَعَاذَ اللّٰهِ إِنَّهٗ رَبِّيْٓ أَحْسَنَ مَثْوَايَ ؕ إِنَّهٗ لَا يُفْلِحُ الظّٰلِمُوْنَ ﴿٢٤﴾

25. Und sicher begehrte sie ihn, auch er hätte sie begehrt, wenn er nicht ein deutliches Zeichen von seinem Herrn gesehen hätte. Das geschah, auf dass Wir Schlechtigkeit und Unsittlichkeit von ihm abwendeten. Fürwahr, er war einer Unserer auserwählten Diener.

وَلَقَدْ هَمَّتْ بِهٖ ۚ وَهَمَّ بِهَا لَوْلَآ أَنْ رَّاٰ بُرْهَانَ رَبِّهٖ ؕ كَذٰلِكَ لِنَصْرِفَ عَنْهُ السُّوْٓءَ وَالْفَحْشَآءَ ؕ إِنَّهٗ مِنْ عِبَادِنَا الْمُخْلَصِيْنَ ﴿٢٥﴾

26. Sie liefen beide zur Tür, und sie zerriss sein Hemd von hinten, und sie trafen auf ihren Herrn an der Tür. Sie sprach: „Was soll eines Lohn sein, der gegen deine Frau Böses plante, wenn nicht Kerker oder eine schmerzliche Strafe?"

وَاسْتَبَقَا الْبَابَ وَقَدَّتْ قَمِيْصَهٗ مِنْ دُبُرٍ وَّأَلْفَيَا سَيِّدَهَا لَدَا الْبَابِ ؕ قَالَتْ مَا جَزَآءُ مَنْ أَرَادَ بِأَهْلِكَ سُوْٓءًا إِلَّآ أَنْ يُّسْجَنَ أَوْ عَذَابٌ أَلِيْمٌ ﴿٢٦﴾

27. Er sprach: „Sie war es, die mich zu verführen suchte gegen meinen Willen." Und ein Zeuge aus ihrem Haushalt bezeugte: „Wenn sein Hemd vorne zerrissen ist, dann hat sie die Wahrheit gesprochen und er ist der Lügner einer.

قَالَ هِيَ رَاوَدَتْنِيْ عَنْ نَّفْسِيْ وَشَهِدَ شَاهِدٌ مِّنْ أَهْلِهَا ۚ إِنْ كَانَ قَمِيْصُهٗ قُدَّ مِنْ قُبُلٍ فَصَدَقَتْ وَهُوَ مِنَ الْكٰذِبِيْنَ ﴿٢٧﴾

28. Ist sein Hemd jedoch hinten zerrissen, dann hat sie gelogen und er ist der Wahrhaftigen einer."

وَإِنْ كَانَ قَمِيْصُهٗ قُدَّ مِنْ دُبُرٍ فَكَذَبَتْ وَهُوَ مِنَ الصّٰدِقِيْنَ ﴿٢٨﴾

29. Als er nun sah, dass sein Hemd hinten zerrissen war, da sprach er: „Fürwahr, das ist eine eurer Listen. Eure List (o Frauen) ist wahrlich groß.

فَلَمَّا رَاٰ قَمِيْصَهٗ قُدَّ مِنْ دُبُرٍ قَالَ إِنَّهٗ مِنْ كَيْدِكُنَّ ؕ إِنَّ كَيْدَكُنَّ عَظِيْمٌ ﴿٢٩﴾

30. Josef, wende dich ab von dieser Sache, und du (o Frau), bitte um Vergebung für deine Sünde. Denn gewiss, du gehörst zu den Schuldigen."

يُوْسُفُ أَعْرِضْ عَنْ هٰذَا ٚ وَاسْتَغْفِرِيْ لِذَنْبِكِ ۚ إِنَّكِ كُنْتِ مِنَ الْخٰطِئِيْنَ ﴿٣٠﴾ ع

31. Und Frauen in der Stadt sprachen: „Die Frau des *ʿAzīz* sucht ihren jungen Sklaven zu verführen gegen seinen Willen. Er hat sie zur Liebe entflammt. Wahrlich, wir sehen sie in offenbarem Irrtum."

وَقَالَ نِسْوَةٌ فِي الْمَدِينَةِ امْرَاَتُ الْعَزِيزِ تُرَاوِدُ فَتٰهَا عَنْ نَّفْسِهٖ ۚ قَدْ شَغَفَهَا حُبًّا ؕ اِنَّا لَنَرٰىهَا فِيْ ضَلٰلٍ مُّبِيْنٍ ﴿٣١﴾

32. Als sie von ihrer List hörte, da sandte sie nach ihnen und bereitete ein Gastmahl für sie und gab einer jeden von ihnen ein Messer und sprach (zu Josef): „Komm heraus zu ihnen!" Als sie ihn sahen, staunten sie ihn an und schnitten sich in die Hände und sprachen: „Preis sei Allah! Das ist kein Menschenwesen, das ist ein erhabener Engel."

فَلَمَّا سَمِعَتْ بِمَكْرِهِنَّ اَرْسَلَتْ اِلَيْهِنَّ وَاَعْتَدَتْ لَهُنَّ مُتَّكَاً وَّاٰتَتْ كُلَّ وَاحِدَةٍ مِّنْهُنَّ سِكِّيْنًا وَّقَالَتِ اخْرُجْ عَلَيْهِنَّ ۚ فَلَمَّا رَاَيْنَهٗۤ اَكْبَرْنَهٗ وَقَطَّعْنَ اَيْدِيَهُنَّ وَقُلْنَ حَاشَ لِلّٰهِ مَا هٰذَا بَشَرًا ؕ اِنْ هٰذَاۤ اِلَّا مَلَكٌ كَرِيْمٌ ﴿٣٢﴾

33. Sie sprach: „Und dieser ist es, um dessentwillen ihr mich getadelt habt. Ich habe allerdings versucht, ihn zu verführen gegen seinen Willen, doch er bewährte sich. Wenn er nun nicht tut, was ich ihn heiße, so soll er fürwahr ins Gefängnis geworfen werden und der Gedemütigten einer sein."

قَالَتْ فَذٰلِكُنَّ الَّذِيْ لُمْتُنَّنِيْ فِيْهِ ؕ وَلَقَدْ رَاوَدْتُّهٗ عَنْ نَّفْسِهٖ فَاسْتَعْصَمَ ؕ وَلَئِنْ لَّمْ يَفْعَلْ مَاۤ اٰمُرُهٗ لَيُسْجَنَنَّ وَلَيَكُوْنًا مِّنَ الصّٰغِرِيْنَ ﴿٣٣﴾

34. Er sprach: „O mein Herr, mir ist Gefängnis lieber als das, wozu sie mich einladen; und wenn Du nicht ihre List von mir abwendest, so könnte ich mich ihnen zuneigen und der Törichten einer sein."

قَالَ رَبِّ السِّجْنُ اَحَبُّ اِلَيَّ مِمَّا يَدْعُوْنَنِيْۤ اِلَيْهِ ۚ وَاِلَّا تَصْرِفْ عَنِّيْ كَيْدَهُنَّ اَصْبُ اِلَيْهِنَّ وَاَكُنْ مِّنَ الْجٰهِلِيْنَ ﴿٣٤﴾

35. Also erhörte ihn sein Herr und wendete ihre List von ihm ab. Wahrlich, Er ist der Allhörende, der Allwissende.

فَاسْتَجَابَ لَهٗ رَبُّهٗ فَصَرَفَ عَنْهُ كَيْدَهُنَّ ؕ اِنَّهٗ هُوَ السَّمِيْعُ الْعَلِيْمُ ﴿٣٥﴾

36. Hierauf schien es ihnen passend, nachdem sie die Zeichen (seiner Unschuld) gesehen hatten, dass sie (um ihren Ruf zu wahren) ihn eine Zeit lang einkerkerten.

ثُمَّ بَدَا لَهُمْ مِّنْۢ بَعْدِ مَا رَاَوُا الْاٰيٰتِ لَيَسْجُنُنَّهٗ حَتّٰى حِيْنٍ ﴿٣٦﴾ ع

37. Es kamen mit ihm zwei Jünglinge ins Gefängnis. Der eine von ihnen sprach: „Ich sehe mich Wein auspressen.“ Und der andere sprach: „Ich sehe mich auf meinem Kopfe Brot tragen, von dem die Vögel fressen. Verkünde uns die Deutung hiervon, denn wir sehen, dass du der Rechtschaffenen einer bist.“

وَدَخَلَ مَعَهُ السِّجْنَ فَتَيَانِ ۗ قَالَ
اَحَدُهُمَآ اِنِّيٓ اَرٰىنِيٓ اَعْصِرُ خَمْرًا ۚ
وَقَالَ الْاٰخَرُ اِنِّيٓ اَرٰىنِيٓ اَحْمِلُ فَوْقَ
رَاْسِيْ خُبْزًا تَاْكُلُ الطَّيْرُ مِنْهُ ۗ نَبِّئْنَا
بِتَاْوِيْلِهٖ ۚ اِنَّا نَرٰىكَ مِنَ الْمُحْسِنِيْنَ ﴿٣٧﴾

38. Er antwortete: „Das Essen, mit dem ihr versorgt werdet, wird noch nicht zu euch gekommen sein, da werde ich euch die Deutung hiervon verkündet haben, noch ehe es zu euch kommt. Dies auf Grund dessen, was mich mein Herr gelehrt hat. Verlassen habe ich die Religion jener Leute, die nicht an Allah glauben und Leugner des Jenseits sind.

قَالَ لَا يَاْتِيْكُمَا طَعَامٌ تُرْزَقٰنِهٖٓ اِلَّا
نَبَّاْتُكُمَا بِتَاْوِيْلِهٖ قَبْلَ اَنْ يَّاْتِيَكُمَا ۗ
ذٰلِكُمَا مِمَّا عَلَّمَنِيْ رَبِّيْ ۗ اِنِّيْ تَرَكْتُ مِلَّةَ
قَوْمٍ لَّا يُؤْمِنُوْنَ بِاللّٰهِ وَهُمْ بِالْاٰخِرَةِ
هُمْ كٰفِرُوْنَ ﴿٣٨﴾

39. Und ich folge der Religion meiner Väter Abraham und Isaak und Jakob. Uns geziemt es nicht, Allah irgendetwas zur Seite zu stellen. Dies ist etwas von Allahs Huld gegen uns und gegen die Menschheit, jedoch die meisten Menschen sind undankbar.

وَاتَّبَعْتُ مِلَّةَ اٰبَآءِيْٓ اِبْرٰهِيْمَ وَاِسْحٰقَ
وَيَعْقُوْبَ ۗ مَا كَانَ لَنَآ اَنْ نُّشْرِكَ بِاللّٰهِ
مِنْ شَيْءٍ ۗ ذٰلِكَ مِنْ فَضْلِ اللّٰهِ عَلَيْنَا
وَعَلَى النَّاسِ وَلٰكِنَّ اَكْثَرَ النَّاسِ
لَا يَشْكُرُوْنَ ﴿٣٩﴾

40. O meine beiden Kerkergenossen, sind verschiedene Herren besser oder Allah, der Eine, der Allmächtige?

يٰصَاحِبَيِ السِّجْنِ ءَاَرْبَابٌ مُّتَفَرِّقُوْنَ
خَيْرٌ اَمِ اللّٰهُ الْوَاحِدُ الْقَهَّارُ ﴿٤٠﴾

41. Statt Ihn verehrt ihr nichts anderes als Namen, die ihr selbst genannt habt, ihr und eure Väter; Allah hat dazu keine Ermächtigung herabgesandt. Die Entscheidung ist einzig bei Allah. Er hat geboten, dass ihr Ihn allein verehret. Das ist der beständige Glaube, jedoch die meisten Menschen wissen es nicht.

مَا تَعْبُدُوْنَ مِنْ دُوْنِهٖٓ اِلَّآ اَسْمَآءً
سَمَّيْتُمُوْهَآ اَنْتُمْ وَاٰبَآؤُكُمْ مَّآ اَنْزَلَ
اللّٰهُ بِهَا مِنْ سُلْطٰنٍ ۗ اِنِ الْحُكْمُ اِلَّا
لِلّٰهِ ۗ اَمَرَ اَلَّا تَعْبُدُوْٓا اِلَّآ اِيَّاهُ ۗ ذٰلِكَ
الدِّيْنُ الْقَيِّمُ وَلٰكِنَّ اَكْثَرَ النَّاسِ
لَا يَعْلَمُوْنَ ﴿٤١﴾

42. O meine beiden Kerkergenossen, was den einen von euch anlangt, so wird er seinem Herrn Wein servieren; und was den anderen anlangt, so wird er gekreuzigt werden, so dass die Vögel von seinem Kopfe fressen. Beschlossen ist die Sache, über die ihr um Auskunft fragtet.“

يَٰصَٰحِبَيِ ٱلسِّجْنِ أَمَّآ أَحَدُكُمَا فَيَسْقِى رَبَّهُۥ خَمْرًا ۖ وَأَمَّا ٱلْءَاخَرُ فَيُصْلَبُ فَتَأْكُلُ ٱلطَّيْرُ مِن رَّأْسِهِۦ ۚ قُضِىَ ٱلْأَمْرُ ٱلَّذِى فِيهِ تَسْتَفْتِيَانِ ﴿٤٢﴾

43. Er sagte zu dem von den beiden, von dem er glaubte, er würde entkommen: „Erwähne meiner bei deinem Herrn.“ Doch Satan ließ ihn vergessen, es bei seinem Herrn zu erwähnen. So blieb er einige Jahre im Gefängnis.

وَقَالَ لِلَّذِى ظَنَّ أَنَّهُۥ نَاجٍ مِّنْهُمَا ٱذْكُرْنِى عِندَ رَبِّكَ فَأَنسَىٰهُ ٱلشَّيْطَٰنُ ذِكْرَ رَبِّهِۦ فَلَبِثَ فِى ٱلسِّجْنِ بِضْعَ سِنِينَ ﴿٤٣﴾

44. Und der König sagte: „Ich sehe sieben fette Kühe und es fressen sie sieben magere; und sieben grüne Ähren und (sieben) andere dürre. O ihr Häupter, erkläret mir die Bedeutung meines Traums, wenn ihr einen Traum auszulegen versteht.“

وَقَالَ ٱلْمَلِكُ إِنِّىٓ أَرَىٰ سَبْعَ بَقَرَٰتٍ سِمَانٍ يَأْكُلُهُنَّ سَبْعٌ عِجَافٌ وَسَبْعَ سُنۢبُلَٰتٍ خُضْرٍ وَأُخَرَ يَابِسَٰتٍ ۖ يَٰٓأَيُّهَا ٱلْمَلَأُ أَفْتُونِى فِى رُءْيَٰىَ إِن كُنتُمْ لِلرُّءْيَا تَعْبُرُونَ ﴿٤٤﴾

45. Sie antworteten: „Wirre Träume! Und wir kennen die Deutung der Träume nicht.“

قَالُوٓا۟ أَضْغَٰثُ أَحْلَٰمٍ ۖ وَمَا نَحْنُ بِتَأْوِيلِ ٱلْأَحْلَٰمِ بِعَٰلِمِينَ ﴿٤٥﴾

46. Und derjenige von den beiden, der entkommen war und der sich erinnerte nach geraumer Zeit, sprach: „Ich will euch die Deutung davon wissen lassen, darum sendet mich.“

وَقَالَ ٱلَّذِى نَجَا مِنْهُمَا وَٱدَّكَرَ بَعْدَ أُمَّةٍ أَنَا۠ أُنَبِّئُكُم بِتَأْوِيلِهِۦ فَأَرْسِلُونِ ﴿٤٦﴾

47. „Josef! O du Wahrhaftiger, erkläre uns die Bedeutung von sieben fetten Kühen, die von sieben mageren gefressen werden, und von sieben grünen Ähren und (sieben) anderen dürren, auf dass ich zurückkehre zu den Leuten, damit sie es erfahren.“

يُوسُفُ أَيُّهَا ٱلصِّدِّيقُ أَفْتِنَا فِى سَبْعِ بَقَرَٰتٍ سِمَانٍ يَأْكُلُهُنَّ سَبْعٌ عِجَافٌ وَسَبْعِ سُنۢبُلَٰتٍ خُضْرٍ وَأُخَرَ يَابِسَٰتٍ لَّعَلِّىٓ أَرْجِعُ إِلَى ٱلنَّاسِ لَعَلَّهُمْ يَعْلَمُونَ ﴿٤٧﴾

48. Er sprach: „Ihr werdet säen sieben Jahre lang, hart arbeitend und ohne

قَالَ تَزْرَعُونَ سَبْعَ سِنِينَ دَأَبًا فَمَا

Unterlass, und was ihr erntet, lasset es in seinen Ähren, bis auf weniges, von dem ihr esset.

حَصَدْتُّمْ فَذَرُوْهُ فِيْ سُنْۢبُلِهٖۤ اِلَّا قَلِيْلًا مِّمَّا تَاْكُلُوْنَ ﴿٤٨﴾

49. Nach diesem werden dann sieben schwere Jahre kommen, die alles aufzehren werden, was ihr an Vorrat für sie aufgespeichert hattet, bis auf Weniges, das ihr bewahren möget.

ثُمَّ يَاْتِيْ مِنْۢ بَعْدِ ذٰلِكَ سَبْعٌ شِدَادٌ يَّاْكُلْنَ مَا قَدَّمْتُمْ لَهُنَّ اِلَّا قَلِيْلًا مِّمَّا تُحْصِنُوْنَ ﴿٤٩﴾

50. Dann wird nach diesem ein Jahr kommen, in dem die Menschen Erleichterung finden und in welchem sie Geschenke geben werden."

ثُمَّ يَاْتِيْ مِنْۢ بَعْدِ ذٰلِكَ عَامٌ فِيْهِ يُغَاثُ النَّاسُ وَفِيْهِ يَعْصِرُوْنَ ﴿٥٠﴾

51. Der König sprach: „Bringt ihn mir." Doch als der Bote zu ihm kam, sprach er: „Kehre zurück zu deinem Herrn und frage ihn, wie es den Frauen ergeht, die sich in die Hände schnitten, denn mein Herr kennt ihre List recht wohl."

وَقَالَ الْمَلِكُ ائْتُوْنِيْ بِهٖ ۚ فَلَمَّا جَآءَهُ الرَّسُوْلُ قَالَ ارْجِعْ اِلٰى رَبِّكَ فَسْـَٔلْهُ مَا بَالُ النِّسْوَةِ الّٰتِيْ قَطَّعْنَ اَيْدِيَهُنَّ ؕ اِنَّ رَبِّيْ بِكَيْدِهِنَّ عَلِيْمٌ ﴿٥١﴾

52. Er sprach: „Wie stand es um euch, als ihr Josef zu verführen suchtet gegen seinen Willen?" Sie sprachen: „Er hütete sich um Allahs willen. Wir haben nichts Böses über ihn erfahren." Da sprach die Frau des *ʿAzīz*: „Nun ist die Wahrheit ans Licht gekommen. (Ich) versuchte ihn zu verführen gegen seinen Willen und er gehört sicherlich zu den Wahrhaftigen.

قَالَ مَا خَطْبُكُنَّ اِذْ رَاوَدْتُّنَّ يُوْسُفَ عَنْ نَّفْسِهٖ ؕ قُلْنَ حَاشَ لِلّٰهِ مَا عَلِمْنَا عَلَيْهِ مِنْ سُوْٓءٍ ؕ قَالَتِ امْرَاَتُ الْعَزِيْزِ الْـٰٔنَ حَصْحَصَ الْحَقُّ ۫ اَنَا رَاوَدْتُّهٗ عَنْ نَّفْسِهٖ وَاِنَّهٗ لَمِنَ الصّٰدِقِيْنَ ﴿٥٢﴾

53. (Josef sprach:) „Dies, damit er (der *ʿAzīz*) erfahre, dass ich nicht treulos gegen ihn war in (seiner) Abwesenheit, und dass Allah die List der Treulosen nicht gelingen lässt.

ذٰلِكَ لِيَعْلَمَ اَنِّيْ لَمْ اَخُنْهُ بِالْغَيْبِ وَاَنَّ اللّٰهَ لَا يَهْدِيْ كَيْدَ الْخَآئِنِيْنَ ﴿٥٣﴾

54. Und ich spreche mich nicht frei (von Fehlern); denn die Seele gebietet oft Böses, die allein ausgenommen, derer mein Herr Sich erbarmt. Fürwahr, mein Herr ist allverzeihend, barmherzig.

وَمَآ اُبَرِّئُ نَفْسِيْ ۚ اِنَّ النَّفْسَ لَاَمَّارَةٌۢ بِالسُّوْٓءِ اِلَّا مَا رَحِمَ رَبِّيْ ؕ اِنَّ رَبِّيْ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿٥٤﴾

55. Und der König sprach: „Bringt ihn mir, ich will ihn für mich wählen.“ Als er mit ihm geredet hatte, sprach er: „Du bist von heute an bei uns in Amt (und) Vertrauen.“

وَقَالَ الْمَلِكُ ائْتُونِي بِهِ أَسْتَخْلِصْهُ لِنَفْسِي ۚ فَلَمَّا كَلَّمَهُ قَالَ إِنَّكَ الْيَوْمَ لَدَيْنَا مَكِينٌ أَمِينٌ ﴿٥٥﴾

56. Er sprach: „Setze mich über die Schatzkammern des Landes, denn ich bin ein Hüter, voller Kenntnis.“

قَالَ اجْعَلْنِي عَلَىٰ خَزَائِنِ الْأَرْضِ ۚ إِنِّي حَفِيظٌ عَلِيمٌ ﴿٥٦﴾

57. Also festigten Wir Josef im Lande. Er weilte darin, wo immer es ihm gefiel. Wir gewähren Unsere Gnade, wem Wir wollen, und Wir lassen den Lohn der Rechtschaffenen nicht verloren gehen.

وَكَذَٰلِكَ مَكَّنَّا لِيُوسُفَ فِي الْأَرْضِ ۚ يَتَبَوَّأُ مِنْهَا حَيْثُ يَشَاءُ ۗ نُصِيبُ بِرَحْمَتِنَا مَنْ نَشَاءُ وَلَا نُضِيعُ أَجْرَ الْمُحْسِنِينَ ﴿٥٧﴾

58. Der Lohn des Jenseits aber ist besser für jene, die glauben und Gott fürchten.

وَلَأَجْرُ الْآخِرَةِ خَيْرٌ لِلَّذِينَ آمَنُوا وَكَانُوا يَتَّقُونَ ﴿٥٨﴾

59. Es kamen die Brüder Josefs und traten zu ihm ein; er erkannte sie, aber sie erkannten ihn nicht.

وَجَاءَ إِخْوَةُ يُوسُفَ فَدَخَلُوا عَلَيْهِ فَعَرَفَهُمْ وَهُمْ لَهُ مُنْكِرُونَ ﴿٥٩﴾

60. Als er sie mit ihrem Bedarf ausgerüstet hatte, da sprach er: „Bringt mir euren Bruder von eures Vaters Seite. Seht ihr nicht, dass ich volles Maß (an Korn) gebe und dass ich der beste Gastgeber bin?

وَلَمَّا جَهَّزَهُمْ بِجَهَازِهِمْ قَالَ ائْتُونِي بِأَخٍ لَكُمْ مِنْ أَبِيكُمْ ۚ أَلَا تَرَوْنَ أَنِّي أُوفِي الْكَيْلَ وَأَنَا خَيْرُ الْمُنْزِلِينَ ﴿٦٠﴾

61. Doch wenn ihr ihn mir nicht bringt, dann sollt ihr kein Maß von mir haben, noch sollt ihr mir nahe kommen.“

فَإِنْ لَمْ تَأْتُونِي بِهِ فَلَا كَيْلَ لَكُمْ عِنْدِي وَلَا تَقْرَبُونِ ﴿٦١﴾

62. Sie antworteten: „Wir wollen versuchen, ihn von seinem Vater zu trennen; und das tun wir bestimmt.“

قَالُوا سَنُرَاوِدُ عَنْهُ أَبَاهُ وَإِنَّا لَفَاعِلُونَ ﴿٦٢﴾

63. Und er sprach zu seinen Dienern: „Stecket ihr Geld (auch) in ihre Satteltaschen, sodass sie es erkennen mögen, wenn sie zu ihren Angehörigen zurückgekehrt sind; vielleicht kommen sie wieder.“

وَقَالَ لِفِتْيَانِهِ اجْعَلُوا بِضَاعَتَهُمْ فِي رِحَالِهِمْ لَعَلَّهُمْ يَعْرِفُونَهَا إِذَا انْقَلَبُوا إِلَىٰ أَهْلِهِمْ لَعَلَّهُمْ يَرْجِعُونَ ﴿٦٣﴾

64. Als sie zu ihrem Vater zurückgekehrt waren, sprachen sie: „O unser Vater, ein (weiteres) Maß (an Korn) ist uns verweigert worden, so schicke unseren Bruder mit uns, dass wir Maß erhalten, und wir wollen ihn hüten.“

فَلَمَّا رَجَعُوْٓا اِلٰٓى اَبِيْهِمْ قَالُوْا يٰٓاَبَانَا مُنِعَ
مِنَّا الْكَيْلُ فَاَرْسِلْ مَعَنَآ اَخَانَا نَكْتَلْ
وَاِنَّا لَهٗ لَحٰفِظُوْنَ ﴿٦٤﴾

65. Er sprach: „Ich kann ihn euch nicht anderes anvertrauen, als ich euch seinen Bruder zuvor anvertraut habe. Doch Allah ist der beste Beschützer und Er ist der barmherzigste Erbarmer.“

قَالَ هَلْ اٰمَنُكُمْ عَلَيْهِ اِلَّا كَمَآ اَمِنْتُكُمْ
عَلٰٓى اَخِيْهِ مِنْ قَبْلُ ؕ فَاللّٰهُ خَيْرٌ حٰفِظًا ۠
وَّهُوَ اَرْحَمُ الرّٰحِمِيْنَ ﴿٦٥﴾

66. Als sie ihre Habe öffneten, da fanden sie ihr Geld ihnen zurückgegeben. Sie sprachen: „O unser Vater, was können wir mehr wünschen? Dies unser Geld ist uns zurückgegeben. Wir werden den Vorrat für unsere Familie heimbringen und unseren Bruder behüten und überdies werden wir das Maß einer Kamellast haben. Das ist ein leicht erhältliches Maß.“

وَلَمَّا فَتَحُوْا مَتَاعَهُمْ وَجَدُوْا بِضَاعَتَهُمْ
رُدَّتْ اِلَيْهِمْ ؕ قَالُوْا يٰٓاَبَانَا مَا نَبْغِيْ ؕ
هٰذِهٖ بِضَاعَتُنَا رُدَّتْ اِلَيْنَا ۚ وَنَمِيْرُ اَهْلَنَا
وَنَحْفَظُ اَخَانَا وَنَزْدَادُ كَيْلَ بَعِيْرٍ ؕ ذٰلِكَ
كَيْلٌ يَّسِيْرٌ ﴿٦٦﴾

67. Er sprach: „Ich werde ihn nicht mit euch senden, ehe ihr mir nicht ein feierliches Versprechen im Namen Allahs gebt, dass ihr ihn mir sicher wiederbringt, es sei denn, ihr werdet alle umringt.“ Als sie ihm ihr feierliches Versprechen gegeben hatten, sprach er: „Allah wacht über das, was wir sprechen.“

قَالَ لَنْ اُرْسِلَهٗ مَعَكُمْ حَتّٰى تُؤْتُوْنِ
مَوْثِقًا مِّنَ اللّٰهِ لَتَاْتُنَّنِيْ بِهٖٓ اِلَّآ اَنْ يُّحَاطَ
بِكُمْ ۚ فَلَمَّآ اٰتَوْهُ مَوْثِقَهُمْ قَالَ اللّٰهُ
عَلٰى مَا نَقُوْلُ وَكِيْلٌ ﴿٦٧﴾

68. Und er sprach: „O meine Söhne, ziehet nicht ein durch ein einziges Tor, sondern ziehet ein durch verschiedene Tore; ich kann euch nichts nützen gegen Allah. Die Entscheidung ruht bei Allah allein. Auf Ihn vertraue ich, und auf Ihn vertrauen sollen die Vertrauenden.“

وَقَالَ يٰبَنِيَّ لَا تَدْخُلُوْا مِنْۢ بَابٍ وَّاحِدٍ
وَّادْخُلُوْا مِنْ اَبْوَابٍ مُّتَفَرِّقَةٍ ؕ وَمَآ
اُغْنِيْ عَنْكُمْ مِّنَ اللّٰهِ مِنْ شَيْءٍ ؕ اِنِ
الْحُكْمُ اِلَّا لِلّٰهِ ؕ عَلَيْهِ تَوَكَّلْتُ ۚ وَعَلَيْهِ
فَلْيَتَوَكَّلِ الْمُتَوَكِّلُوْنَ ﴿٦٨﴾

69. Als sie auf die Art eingezogen waren, wie ihr Vater es ihnen geboten

وَلَمَّا دَخَلُوْا مِنْ حَيْثُ اَمَرَهُمْ اَبُوْهُمْ ؕ

hatte, konnte er ihnen nichts nützen gegen Allah, außer dass ein Verlangen in Jakob war, das er (so) befriedigte; und er besaß gewiss großes Wissen, weil Wir ihn belehrt hatten, allein die meisten Menschen wissen es nicht.

مَا كَانَ يُغْنِيْ عَنْهُمْ مِّنَ اللّٰهِ مِنْ شَيْءٍ اِلَّا حَاجَةً فِيْ نَفْسِ يَعْقُوْبَ قَضٰهَا ۗ وَاِنَّهٗ لَذُوْ عِلْمٍ لِّمَا عَلَّمْنٰهُ وَلٰكِنَّ اَكْثَرَ النَّاسِ لَا يَعْلَمُوْنَ ﴿٦٩﴾

70. Als sie vor Josef traten, nahm er seinen Bruder zu sich. Er sprach: „Ich bin dein Bruder; so betrübe dich nicht ob dessen, was sie zu tun pflegten."

وَلَمَّا دَخَلُوْا عَلٰى يُوْسُفَ اٰوٰۤى اِلَيْهِ اَخَاهُ قَالَ اِنِّيْۤ اَنَا اَخُوْكَ فَلَا تَبْتَئِسْ بِمَا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿٧٠﴾

71. Als er sie mit ihrem Bedarf versehen hatte, steckte er den Trinkbecher in seines Bruders Satteltasche. Dann rief ein Ausrufer: „O ihr (Leute von der) Karawane, ihr seid wahrhaftig Diebe."

فَلَمَّا جَهَّزَهُمْ بِجَهَازِهِمْ جَعَلَ السِّقَايَةَ فِيْ رَحْلِ اَخِيْهِ ثُمَّ اَذَّنَ مُؤَذِّنٌ اَيَّتُهَا الْعِيْرُ اِنَّكُمْ لَسٰرِقُوْنَ ﴿٧١﴾

72. Sie sprachen, indem sie sich zu ihnen wandten: „Was ist es, das ihr vermisset?"

قَالُوْا وَاَقْبَلُوْا عَلَيْهِمْ مَّاذَا تَفْقِدُوْنَ ﴿٧٢﴾

73. Jene antworteten: „Wir vermissen den Maßbecher des Königs und wer ihn wieder bringt, der soll eine Kamellast erhalten, und ich bin Bürge dafür."

قَالُوْا نَفْقِدُ صُوَاعَ الْمَلِكِ وَلِمَنْ جَآءَ بِهٖ حِمْلُ بَعِيْرٍ وَّاَنَا بِهٖ زَعِيْمٌ ﴿٧٣﴾

74. Sie erwiderten: „Bei Allah, ihr wisset doch, dass wir nicht gekommen sind, um Unheil im Land zu stiften, und wir sind keine Diebe."

قَالُوْا تَاللّٰهِ لَقَدْ عَلِمْتُمْ مَّا جِئْنَا لِنُفْسِدَ فِي الْاَرْضِ وَمَا كُنَّا سٰرِقِيْنَ ﴿٧٤﴾

75. Jene sprachen: „Was soll dann die Strafe dafür sein, wenn ihr Lügner seid?"

قَالُوْا فَمَا جَزَآؤُهٗۤ اِنْ كُنْتُمْ كٰذِبِيْنَ ﴿٧٥﴾

76. Sie antworteten: „Die Strafe dafür sei: Der, in dessen Satteltasche er gefunden wird, soll selbst Entgelt dafür sein. Also lohnen wir den Übeltätern."

قَالُوْا جَزَآؤُهٗ مَنْ وُّجِدَ فِيْ رَحْلِهٖ فَهُوَ جَزَآؤُهٗ ۗ كَذٰلِكَ نَجْزِي الظّٰلِمِيْنَ ﴿٧٦﴾

77. Da begann er (die Suche) mit ihren Säcken vor dem Sack seines Bruders; dann zog er ihn aus seines Bruders Sack hervor. So richteten Wir es ein für Josef. Er hätte nicht seinen Bruder auf-

فَبَدَاَ بِاَوْعِيَتِهِمْ قَبْلَ وِعَآءِ اَخِيْهِ ثُمَّ اسْتَخْرَجَهَا مِنْ وِّعَآءِ اَخِيْهِ ۗ كَذٰلِكَ كِدْنَا لِيُوْسُفَ ۗ مَا كَانَ لِيَاْخُذَ اَخَاهُ فِيْ

دِينِ الْمَلِكِ اِلَّٓا اَنْ يَشَٓاءَ اللّٰهُ ۗ نَرْفَعُ دَرَجَاتٍ مَنْ نَشَٓاءُ ۗ وَفَوْقَ كُلِّ ذ۪ي عِلْمٍ عَل۪يمٌ ﴿٧٧﴾

halten können unter des Königs Gesetz, hätte nicht Allah es so gewollt. Wir erhöhen um Rangstufen, wen Wir wollen; und über jedem mit Wissen Begabten ist Einer, der Allwissende.

قَالُٓوا اِنْ يَسْرِقْ فَقَدْ سَرَقَ اَخٌ لَهُ مِنْ قَبْلُ ۚ فَاَسَرَّهَا يُوسُفُ ف۪ي نَفْسِه۪ وَلَمْ يُبْدِهَا لَهُمْ ۚ قَالَ اَنْتُمْ شَرٌّ مَكَانًا ۚ وَاللّٰهُ اَعْلَمُ بِمَا تَصِفُونَ ﴿٧٨﴾

78. Sie sprachen: „Hat er gestohlen, so hat zuvor schon sein Bruder Diebstahl verübt." Jedoch Josef hielt es in seinem Herzen geheim und offenbarte es ihnen nicht. Er sprach: „Ihr (scheint) in der übelsten Lage zu sein; und Allah weiß am besten, was ihr behauptet."

قَالُوا يَٓا اَيُّهَا الْعَز۪يزُ اِنَّ لَهُٓ اَبًا شَيْخًا كَب۪يرًا فَخُذْ اَحَدَنَا مَكَانَهُ ۚ اِنَّا نَرٰيكَ مِنَ الْمُحْسِن۪ينَ ﴿٧٩﴾

79. Sie sprachen: „O Mächtiger, er hat einen greisen Vater, so nimm einen von uns an seiner Statt; denn wir sehen, du gehörst zu denen, die Gutes tun."

قَالَ مَعَاذَ اللّٰهِ اَنْ نَأْخُذَ اِلَّا مَنْ وَجَدْنَا مَتَاعَنَا عِنْدَهُٓ ۙ اِنَّٓا اِذًا لَظَالِمُونَ ﴿٨٠﴾ ع

80. Er antwortete: „Allah behüte, dass wir einen anderen nehmen sollten als den, bei dem wir unser Eigentum gefunden haben; wir wären sonst wahrlich ungerecht."

فَلَمَّا اسْتَيْـَٔسُوا مِنْهُ خَلَصُوا نَجِيًّا ۗ قَالَ كَب۪يرُهُمْ اَلَمْ تَعْلَمُٓوا اَنَّ اَبَاكُمْ قَدْ اَخَذَ عَلَيْكُمْ مَوْثِقًا مِنَ اللّٰهِ وَمِنْ قَبْلُ مَا فَرَّطْتُمْ ف۪ي يُوسُفَ ۚ فَلَنْ اَبْرَحَ الْاَرْضَ حَتّٰى يَأْذَنَ ل۪ٓي اَب۪ٓي اَوْ يَحْكُمَ اللّٰهُ ل۪ي ۚ وَهُوَ خَيْرُ الْحَاكِم۪ينَ ﴿٨١﴾

81. Als sie an ihm verzweifelten, gingen sie abseits, heimlich beratend. Es sprach ihr Ältester: „Wisst ihr nicht, dass euer Vater von euch ein feierliches Versprechen im Namen Allahs empfangen hat und wie ihr zuvor eure Pflicht gegen Josef gefehlt habt? Ich will darum das Land nicht verlassen, bis mein Vater es mir erlaubt oder Allah für mich entscheidet, und Er ist der beste Richter.

اِرْجِعُٓوا اِلٰٓى اَب۪يكُمْ فَقُولُوا يَٓا اَبَانَٓا اِنَّ ابْنَكَ سَرَقَ ۚ وَمَا شَهِدْنَٓا اِلَّا بِمَا عَلِمْنَا وَمَا كُنَّا لِلْغَيْبِ حَافِظ۪ينَ ﴿٨٢﴾

82. Kehret ihr zurück zu eurem Vater und sprecht: ‚O unser Vater, dein Sohn hat gestohlen; und wir haben nur ausgesagt, was wir wussten, und wir konnten nicht Wächter sein über das Verborgene.

83. Frage nur die Stadt, in der wir waren, und die Karawane, mit der wir kamen; gewiss, wir sprechen die Wahrheit.'"

وَسْـَٔلِ الْقَرْيَةَ الَّتِي كُنَّا فِيهَا وَالْعِيرَ الَّتِيٓ
أَقْبَلْنَا فِيهَا ۖ وَإِنَّا لَصَٰدِقُونَ ﴿٨٣﴾

84. Er sprach: „Nein, eure Seelen haben euch etwas vorgespiegelt. So (obliegt mir nun) geziemende Geduld. Vielleicht wird Allah sie mir alle wieder bringen; denn Er ist der Allwissende, der Allweise."

قَالَ بَلْ سَوَّلَتْ لَكُمْ أَنفُسُكُمْ أَمْرًا ۖ
فَصَبْرٌ جَمِيلٌ ۖ عَسَى اللَّهُ أَن يَأْتِيَنِى
بِهِمْ جَمِيعًا ۚ إِنَّهُۥ هُوَ الْعَلِيمُ الْحَكِيمُ ﴿٨٤﴾

85. Und er wandte sich ab von ihnen und sprach: „O mein Kummer um Josef!" Und seine Augen wurden tränenvoll vor Kummer, dann unterdrückte er (seinen Schmerz).

وَتَوَلَّىٰ عَنْهُمْ وَقَالَ يَٰٓأَسَفَىٰ عَلَىٰ
يُوسُفَ وَابْيَضَّتْ عَيْنَاهُ مِنَ الْحُزْنِ
فَهُوَ كَظِيمٌ ﴿٨٥﴾

86. Sie sprachen: „Bei Allah, du wirst nicht aufhören, von Josef zu sprechen, bis du dich ganz verzehrt hast oder zu denen gehörst, die zugrunde gehen."

قَالُوا تَاللَّهِ تَفْتَؤُا تَذْكُرُ يُوسُفَ حَتَّىٰ
تَكُونَ حَرَضًا أَوْ تَكُونَ مِنَ الْهَٰلِكِينَ ﴿٨٦﴾

87. Er antwortete: „Ich klage nur meinen Kummer und meinen Gram zu Allah, und ich weiß von Allah, was ihr nicht wisset.

قَالَ إِنَّمَآ أَشْكُوا بَثِّى وَحُزْنِىٓ إِلَى اللَّهِ
وَأَعْلَمُ مِنَ اللَّهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ ﴿٨٧﴾

88. O meine Söhne, ziehet aus und forschet nach Josef und seinem Bruder und verzweifelt nicht an Allahs Erbarmen; denn an Allahs Erbarmen verzweifelt nur das ungläubige Volk."

يَٰبَنِىَّ اذْهَبُوا فَتَحَسَّسُوا مِن يُوسُفَ
وَأَخِيهِ وَلَا تَا۟يْـَٔسُوا مِن رَّوْحِ اللَّهِ ۖ
إِنَّهُۥ لَا يَا۟يْـَٔسُ مِن رَّوْحِ اللَّهِ إِلَّا
الْقَوْمُ الْكَٰفِرُونَ ﴿٨٨﴾

89. Als sie vor ihn (Josef) traten, da sprachen sie: „O Mächtiger, Armut hat uns geschlagen und unsere Sippe und wir haben eine geringe Summe Geld gebracht, so gib uns das volle Maß und sei wohltätig gegen uns. Wahrlich, Allah belohnt die Wohltätigen."

فَلَمَّا دَخَلُوا عَلَيْهِ قَالُوا يَٰٓأَيُّهَا الْعَزِيزُ
مَسَّنَا وَأَهْلَنَا الضُّرُّ وَجِئْنَا بِبِضَٰعَةٍ
مُّزْجَىٰةٍ فَأَوْفِ لَنَا الْكَيْلَ وَتَصَدَّقْ
عَلَيْنَآ ۖ إِنَّ اللَّهَ يَجْزِى الْمُتَصَدِّقِينَ ﴿٨٩﴾

90. Er sprach: „Wisst ihr, was ihr Josef und seinem Bruder antatet, da ihr töricht wart?"

قَالَ هَلْ عَلِمْتُم مَّا فَعَلْتُم بِيُوسُفَ
وَأَخِيهِ إِذْ أَنتُمْ جَٰهِلُونَ ﴿٩٠﴾

91. Sie antworteten: „Bist du etwa gar Josef?“ Er sprach: „Ich bin Josef, und dies ist mein Bruder. Allah ist fürwahr gnädig gegen uns (beide) gewesen. Fürwahr, wer immer rechtschaffen und standfest ist – nimmermehr lässt Allah den Lohn der Gütigen verloren gehen.

قَالُوٓا ءَاِنَّكَ لَاَنْتَ يُوسُفُ قَالَ اَنَا يُوسُفُ وَهٰذَآ اَخِي قَدْ مَنَّ اللّٰهُ عَلَيْنَا اِنَّهُ مَنْ يَتَّقِ وَيَصْبِرْ فَاِنَّ اللّٰهَ لَا يُضِيعُ اَجْرَ الْمُحْسِنِينَ ﴿٩١﴾

92. Sie antworteten: „Bei Allah, siehe, Allah hat dich bevorzugt vor uns und wir sind fürwahr Schuldige gewesen.“

قَالُوا تَاللّٰهِ لَقَدْ اٰثَرَكَ اللّٰهُ عَلَيْنَا وَاِنْ كُنَّا لَخٰطِئِينَ ﴿٩٢﴾

93. Er sprach: „Kein Tadel treffe euch heute. Möge Allah euch vergeben! Denn Er ist der barmherzigste Erbarmer.

قَالَ لَا تَثْرِيبَ عَلَيْكُمُ الْيَوْمَ يَغْفِرُ اللّٰهُ لَكُمْ وَهُوَ اَرْحَمُ الرّٰحِمِينَ ﴿٩٣﴾

94. Nehmt dies mein Hemd mit und legt es vor meinen Vater; dann wird ihm Kenntnis werden. Und bringt alle eure Angehörigen zu mir.“

اِذْهَبُوا بِقَمِيصِي هٰذَا فَاَلْقُوهُ عَلٰى وَجْهِ اَبِي يَاْتِ بَصِيرًا وَاْتُونِي بِاَهْلِكُمْ اَجْمَعِينَ ﴿٩٤﴾

95. Als die Karawane aufgebrochen war, sprach ihr Vater: „Siehe, wahrlich, ich spüre den Geruch Josefs, wenn ihr mich auch für schwachsinnig haltet.“

وَلَمَّا فَصَلَتِ الْعِيرُ قَالَ اَبُوهُمْ اِنِّي لَاَجِدُ رِيحَ يُوسُفَ لَوْلَآ اَنْ تُفَنِّدُونِ ﴿٩٥﴾

96. Sie antworteten: „Bei Allah, du bist gewiss in deinem alten Irrtum.“

قَالُوا تَاللّٰهِ اِنَّكَ لَفِي ضَلٰلِكَ الْقَدِيمِ ﴿٩٦﴾

97. Als nun der Freudenbote kam, da legte er es vor ihn und er ward aufgeklärt. Er sprach: „Habe ich euch nicht gesagt: Ich weiß von Allah, was ihr nicht wisset?“

فَلَمَّآ اَنْ جَآءَ الْبَشِيرُ اَلْقٰيهُ عَلٰى وَجْهِهِ فَارْتَدَّ بَصِيرًا قَالَ اَلَمْ اَقُلْ لَكُمْ اِنِّيٓ اَعْلَمُ مِنَ اللّٰهِ مَا لَا تَعْلَمُونَ ﴿٩٧﴾

98. Sie sprachen: „O unser Vater, bitte für uns um Verzeihung unserer Sünden; denn wir sind fürwahr Schuldige gewesen.“

قَالُوا يَٓا اَبَانَا اسْتَغْفِرْ لَنَا ذُنُوبَنَآ اِنَّا كُنَّا خٰطِئِينَ ﴿٩٨﴾

99. Er sprach: „Ich will Verzeihung für euch von meinem Herrn erbitten. Wahrlich, Er ist der Allverzeihende, der Barmherzige.“

قَالَ سَوْفَ اَسْتَغْفِرُ لَكُمْ رَبِّي اِنَّهُ هُوَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ﴿٩٩﴾

100. Als sie vor Josef traten, gab er seinen Eltern einen Platz in seiner Nähe und sprach: „Ziehet ein in Ägypten in Frieden, wie es Allah gefällt.“

فَلَمَّا دَخَلُوْا عَلٰى يُوْسُفَ اٰوٰٓى اِلَيْهِ
اَبَوَيْهِ وَقَالَ ادْخُلُوْا مِصْرَ اِنْ شَآءَ اللّٰهُ
اٰمِنِيْنَ ۭ۝١٠٠

101. Und er hob seine Eltern auf den Thron und sie warfen sich (alle) nieder (vor Gott) um seinetwillen. Und er sprach: „O mein Vater, dies ist die Erfüllung meines Traumes von einst. Mein Herr hat ihn wahr gemacht. Und Er hat gnädig an mir gehandelt, als Er mich aus dem Kerker führte und euch aus der Wüste herbrachte, nachdem Satan zwischen mir und meinen Brüdern Zwietracht gestiftet hatte. Wahrlich, mein Herr ist gütig zu wem Er will; denn Er ist der Allwissende, der Allweise.

وَرَفَعَ اَبَوَيْهِ عَلَى الْعَرْشِ وَخَرُّوْا لَهٗ
سُجَّدًا ۚ وَقَالَ يٰٓاَبَتِ هٰذَا تَاْوِيْلُ رُءْيَايَ
مِنْ قَبْلُ ۫ قَدْ جَعَلَهَا رَبِّيْ حَقًّا ۭ وَقَدْ
اَحْسَنَ بِيْٓ اِذْ اَخْرَجَنِيْ مِنَ السِّجْنِ
وَجَآءَ بِكُمْ مِّنَ الْبَدْوِ مِنْۢ بَعْدِ اَنْ نَّزَغَ
الشَّيْطٰنُ بَيْنِيْ وَبَيْنَ اِخْوَتِيْ ۭ اِنَّ رَبِّيْ
لَطِيْفٌ لِّمَا يَشَآءُ ۭ اِنَّهٗ هُوَ الْعَلِيْمُ الْحَكِيْمُ ۝١٠١

102. O mein Herr, Du hast mir nun Herrschaft verliehen und mich die Deutung der Träume gelehrt. O Schöpfer der Himmel und der Erde, Du bist mein Beschützer in dieser Welt und in der künftigen. Lass mich sterben in Ergebenheit und vereine mich mit den Rechtschaffenen.“

رَبِّ قَدْ اٰتَيْتَنِيْ مِنَ الْمُلْكِ وَعَلَّمْتَنِيْ مِنْ
تَاْوِيْلِ الْاَحَادِيْثِ ۚ فَاطِرَ السَّمٰوٰتِ
وَالْاَرْضِ ۣ اَنْتَ وَلِيّٖ فِي الدُّنْيَا وَالْاٰخِرَةِ ۚ
تَوَفَّنِيْ مُسْلِمًا وَّاَلْحِقْنِيْ بِالصّٰلِحِيْنَ ۝١٠٢

103. Dies ist Kunde[163] von dem Verborgenen, das Wir dir offenbaren. Du warst nicht bei ihnen, als sie sich über ihren Plan einigten, indes sie Ränke schmiedeten.

ذٰلِكَ مِنْ اَنْۢبَآءِ الْغَيْبِ نُوْحِيْهِ اِلَيْكَ ۚ وَمَا
كُنْتَ لَدَيْهِمْ اِذْ اَجْمَعُوْٓا اَمْرَهُمْ
وَهُمْ يَمْكُرُوْنَ ۝١٠٣

104. Und die meisten Menschen werden nicht glauben, magst du es auch noch so eifrig wünschen.

وَمَآ اَكْثَرُ النَّاسِ وَلَوْ حَرَصْتَ
بِمُؤْمِنِيْنَ ۝١٠٤

105. Und du verlangst von ihnen keinen Lohn dafür. Vielmehr ist es eine Ehre für die ganze Menschheit.

وَمَا تَسْـَٔلُهُمْ عَلَيْهِ مِنْ اَجْرٍ ۭ اِنْ هُوَ اِلَّا
ذِكْرٌ لِّلْعٰلَمِيْنَ ۝١٠٥

[163] Dieser Kunde ist zu entnehmen, dass dem Propheten Muhammad[SAW] in Bezug auf die Mekkaner Ähnliches widerfahren würde.

106. Und wie viele Zeichen sind an den Himmeln und auf Erden, an denen sie vorübergehen, indem sie sich von ihnen abwenden!

وَكَاَيِّنْ مِّنْ اٰيَةٍ فِى السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ
يَمُرُّوْنَ عَلَيْهَا وَهُمْ عَنْهَا مُعْرِضُوْنَ ﴿١٠٦﴾

107. Und die meisten von ihnen glauben nicht an Allah, ohne dass sie (Ihm zugleich) Götter zur Seite stellen.

وَمَا يُؤْمِنُ اَكْثَرُهُمْ بِاللّٰهِ اِلَّا وَهُمْ
مُّشْرِكُوْنَ ﴿١٠٧﴾

108. Fühlen sie sich denn sicher davor, dass nicht eine überwältigende Strafe von Allah über sie kommt oder dass nicht plötzlich die *Stunde* über sie kommt, während sie nichtsahnend sind?

اَفَاَمِنُوْٓا اَنْ تَاْتِيَهُمْ غَاشِيَةٌ مِّنْ عَذَابِ
اللّٰهِ اَوْ تَاْتِيَهُمُ السَّاعَةُ بَغْتَةً وَّهُمْ
لَا يَشْعُرُوْنَ ﴿١٠٨﴾

109. Sprich: „Das ist mein Weg: Ich rufe zu Allah. Ich und die mir folgen, haben sichere Kenntnis. Und heilig ist Allah; und ich gehöre nicht zu den Götzendienern."

قُلْ هٰذِهٖ سَبِيْلِىْٓ اَدْعُوْٓا اِلَى اللّٰهِ ۟ عَلٰى
بَصِيْرَةٍ اَنَا وَمَنِ اتَّبَعَنِىْ ؕ وَسُبْحٰنَ اللّٰهِ
وَمَآ اَنَا مِنَ الْمُشْرِكِيْنَ ﴿١٠٩﴾

110. Auch vor dir entsandten Wir nur Männer, denen Wir Offenbarung gaben, aus dem Volk der Städte. Haben sie denn nicht die Erde durchwandert und gesehen, wie das Ende derer vor ihnen war? Und gewiss, die Wohnstatt des Jenseits ist besser für die Gottesfürchtigen. Wollt ihr denn nicht begreifen?

وَمَآ اَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ اِلَّا رِجَالًا نُّوْحِىْٓ
اِلَيْهِمْ مِّنْ اَهْلِ الْقُرٰى ؕ اَفَلَمْ يَسِيْرُوْا
فِى الْاَرْضِ فَيَنْظُرُوْا كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ
الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ ؕ وَلَدَارُ الْاٰخِرَةِ خَيْرٌ
لِّلَّذِيْنَ اتَّقَوْا ؕ اَفَلَا تَعْقِلُوْنَ ﴿١١٠﴾

111. Als nun die Gesandten (an ihnen) verzweifelten und die (Leute) dachten, dass sie belogen würden, kam Unsere Hilfe zu ihnen; da wurde der errettet, den Wir wollten. Und Unsere Strafe kann nicht abgewendet werden von dem sündigen Volk.

حَتّٰٓى اِذَا اسْتَيْئَسَ الرُّسُلُ وَظَنُّوْٓا اَنَّهُمْ
قَدْ كُذِبُوْا جَآءَهُمْ نَصْرُنَا ۙ فَنُجِّىَ مَنْ
نَّشَآءُ ؕ وَلَا يُرَدُّ بَاْسُنَا عَنِ الْقَوْمِ
الْمُجْرِمِيْنَ ﴿١١١﴾

112. Wahrlich, in ihren Geschichten ist eine Lehre für Menschen von Verstand. Es ist keine erdichtete Rede, sondern eine Erfüllung dessen, was ihm vor-

لَقَدْ كَانَ فِىْ قَصَصِهِمْ عِبْرَةٌ لِّاُولِى
الْاَلْبَابِ ؕ مَا كَانَ حَدِيْثًا يُّفْتَرٰى وَلٰكِنْ

تَصۡدِیۡقَ الَّذِیۡ بَیۡنَ یَدَیۡہِ وَتَفۡصِیۡلَ کُلِّ
شَیۡءٍ وَّہُدًی وَّرَحۡمَۃً لِّقَوۡمٍ یُّؤۡمِنُوۡنَ ﴿۱۱۲﴾ ع

ausging, und eine deutliche Darlegung aller Dinge und Führung und Barmherzigkeit für ein Volk, das da glaubt.



سُوۡرَةُ الرَّعۡدِ مَكِّيَّةٌ



6 Rukūʿāt — *„Der Donner", offenbart vor der Hidschra* — 44 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ۝١

2. *Alif-Lām-Mīm-Rā:*[164] Ich bin Allah, der Allwissende, der Allsehende. Das sind die Verse des Buches. Und was zu dir von deinem Herrn hinabgesandt ward, es ist die Wahrheit. Jedoch die meisten Menschen glauben nicht.

الٓمّٓرٰ ۚ تِلۡكَ اٰيٰتُ الۡكِتٰبِ ؕ وَالَّذِىۡۤ
اُنۡزِلَ اِلَيۡكَ مِنۡ رَّبِّكَ الۡحَقُّ وَلٰكِنَّ
اَكۡثَرَ النَّاسِ لَا يُؤۡمِنُوۡنَ ۝٢

3. Allah ist es, der die Himmel erhöht hat ohne Stützpfeiler, die ihr sehen könnt. Dann setzte Er Sich auf den Thron. Und Er zwang Sonne und Mond in Dienstbarkeit; alles bewegt sich bis zu einer festgelegten Frist. Er ordnet alle Dinge. Er macht die Zeichen deutlich klar, auf dass ihr an die Begegnung mit eurem Herrn fest glauben möget.

اَللّٰهُ الَّذِىۡ رَفَعَ السَّمٰوٰتِ بِغَيۡرِ عَمَدٍ
تَرَوۡنَهَا ثُمَّ اسۡتَوٰى عَلَى الۡعَرۡشِ وَسَخَّرَ
الشَّمۡسَ وَالۡقَمَرَ ؕ كُلٌّ يَّجۡرِىۡ لِاَجَلٍ
مُّسَمًّى ؕ يُدَبِّرُ الۡاَمۡرَ يُفَصِّلُ الۡاٰيٰتِ
لَعَلَّكُمۡ بِلِقَآءِ رَبِّكُمۡ تُوۡقِنُوۡنَ ۝٣

4. Und Er ist es, der die Erde ausbreitete und Berge und Flüsse in ihr gründete. Und Früchte aller Art schuf Er auf ihr, ein Paar von jeder. Er lässt die Nacht den Tag bedecken. Hierin sind wahrlich Zeichen für ein nachdenkendes Volk.

وَهُوَ الَّذِىۡ مَدَّ الۡاَرۡضَ وَجَعَلَ فِيۡهَا
رَوَاسِىَ وَاَنۡهٰرًا ؕ وَمِنۡ كُلِّ الثَّمَرٰتِ جَعَلَ
فِيۡهَا زَوۡجَيۡنِ اثۡنَيۡنِ يُغۡشِى الَّيۡلَ النَّهَارَ ؕ
اِنَّ فِىۡ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ لِّقَوۡمٍ يَّتَفَكَّرُوۡنَ ۝٤

5. Und auf der Erde sind dicht beieinander (verschiedene) Landstriche und Rebengärten und Getreidefelder und Dattelpalmen, mit mehreren und mit einzelnen Stämmen aus einer Wurzel zusammenwachsend und andere nicht so erwachsend; mit demselben Wasser sind sie getränkt, dennoch lassen Wir die einen von ihnen die anderen übertreffen an Frucht. Hierin sind wahrlich Zeichen für ein verstehendes Volk.

وَفِى الۡاَرۡضِ قِطَعٌ مُّتَجٰوِرٰتٌ وَّجَنّٰتٌ
مِّنۡ اَعۡنَابٍ وَّزَرۡعٌ وَّنَخِيۡلٌ صِنۡوَانٌ
وَّغَيۡرُ صِنۡوَانٍ يُّسۡقٰى بِمَآءٍ وَّاحِدٍ
وَنُفَضِّلُ بَعۡضَهَا عَلٰى بَعۡضٍ فِى الۡاُكُلِ ؕ
اِنَّ فِىۡ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ لِّقَوۡمٍ يَّعۡقِلُوۡنَ ۝٥

[164] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

6. Wenn du dich wunderst, so ist wunderlich fürwahr ihre Rede: „Wie! Wenn wir zu Staub geworden sind, sollen wir dann in einer Neuschöpfung sein?“ Diese sind es, die ihrem Herrn den Glauben versagen, und diese sind es, die Fesseln um ihren Hals haben werden, und sie werden die Bewohner des Feuers sein, darin müssen sie bleiben.

وَإِنْ تَعْجَبْ فَعَجَبٌ قَوْلُهُمْ ءَإِذَا كُنَّا
تُرَٰبًا ءَإِنَّا لَفِي خَلْقٍ جَدِيدٍ ۗ أُولَٰٓئِكَ
الَّذِينَ كَفَرُوا بِرَبِّهِمْ ۚ وَأُولَٰٓئِكَ
الْأَغْلَٰلُ فِيٓ أَعْنَاقِهِمْ ۚ وَأُولَٰٓئِكَ
أَصْحَٰبُ النَّارِ ۚ هُمْ فِيهَا خَٰلِدُونَ ٥

7. Sie werden dich eher das Schlechte vor dem Guten beschleunigen heißen, obwohl (schon) vor ihnen beispielgebende Bestrafungen erfolgt sind. Wahrlich, dein Herr ist voll Verzeihung für die Menschheit, trotz ihres Missetuns und siehe, dein Herr ist streng im angemessenen Bestrafen.

وَيَسْتَعْجِلُونَكَ بِالسَّيِّئَةِ قَبْلَ الْحَسَنَةِ
وَقَدْ خَلَتْ مِنْ قَبْلِهِمُ الْمَثُلَٰتُ ۗ وَإِنَّ
رَبَّكَ لَذُو مَغْفِرَةٍ لِّلنَّاسِ عَلَىٰ ظُلْمِهِمْ ۚ
وَإِنَّ رَبَّكَ لَشَدِيدُ الْعِقَابِ ٦

8. Die nicht glauben, sprechen: „Warum wurde nicht ein Zeichen herabgesandt zu ihm von seinem Herrn?“ Du bist nur ein Warner. Und ein Führer ward jedem Volk.

وَيَقُولُ الَّذِينَ كَفَرُوا لَوْلَآ أُنْزِلَ
عَلَيْهِ ءَايَةٌ مِّنْ رَّبِّهِ ۗ إِنَّمَآ أَنْتَ مُنْذِرٌ
وَلِكُلِّ قَوْمٍ هَادٍ ٧ ع

9. Allah weiß, was jede Frau trägt und was der Mutterschoß geringer werden und was er zunehmen lässt. Und bei Ihm hat jedes Ding ein Maß.

اللَّهُ يَعْلَمُ مَا تَحْمِلُ كُلُّ أُنْثَىٰ وَمَا تَغِيضُ
الْأَرْحَامُ وَمَا تَزْدَادُ ۖ وَكُلُّ شَيْءٍ عِنْدَهُ
بِمِقْدَارٍ ٨

10. Der Kenner des Verborgenen und des Sichtbaren, der Große, der Erhabenste!

عَٰلِمُ الْغَيْبِ وَالشَّهَٰدَةِ الْكَبِيرُ الْمُتَعَالِ ٩

11. Der unter euch das Wort verhehlt und der es offen ausspricht, sind gleich (vor Ihm); und (ebenso) der sich in der Nacht verbirgt und der am Tage offen hervortritt.

سَوَآءٌ مِّنْكُمْ مَّنْ أَسَرَّ الْقَوْلَ وَمَنْ جَهَرَ
بِهِ وَمَنْ هُوَ مُسْتَخْفٍ بِاللَّيْلِ وَسَارِبٌ
بِالنَّهَارِ ١٠

12. Für ihn (den Gesandten) ist eine Schar (von Engeln) vor ihm und hinter ihm; sie behüten ihn auf Allahs Geheiß. Gewiss, Allah ändert die Lage

لَهُ مُعَقِّبَٰتٌ مِّنْ بَيْنِ يَدَيْهِ وَمِنْ خَلْفِهِ
يَحْفَظُونَهُ مِنْ أَمْرِ اللَّهِ ۗ إِنَّ اللَّهَ لَا يُغَيِّرُ

eines Volkes nicht, ehe sie nicht selbst das ändern, was in ihren Herzen ist. Und wenn Allah ein Volk zu bestrafen wünscht, so gibt es dagegen keine Abwehr, noch haben sie einen Helfer außer Ihm.

مَا بِقَوْمٍ حَتّٰى يُغَيِّرُوْا مَا بِاَنْفُسِهِمْ ؕ وَاِذَاۤ اَرَادَ اللّٰهُ بِقَوْمٍ سُوْۤءًا فَلَا مَرَدَّ لَهٗ ۚ وَمَا لَهُمْ مِّنْ دُوْنِهٖ مِنْ وَّالٍ ﴿۱۲﴾

13. Er ist es, der euch den Blitz zeigt, Furcht und Hoffnung einzuflößen, und Er lässt die schweren Wolken aufsteigen.

هُوَ الَّذِىْ يُرِيْكُمُ الْبَرْقَ خَوْفًا وَّطَمَعًا وَّيُنْشِئُ السَّحَابَ الثِّقَالَ ﴿۱۳﴾ ۚ

14. Und der Donner verherrlicht Ihn mit Seiner Lobpreisung und die Engel (lobpreisen Ihn) in Ehrfurcht vor Ihm. Er sendet die Donnerschläge und trifft damit, wen Er will; doch streiten sie über Allah, während Er streng im Strafen ist.

وَيُسَبِّحُ الرَّعْدُ بِحَمْدِهٖ وَالْمَلٰٓئِكَةُ مِنْ خِيْفَتِهٖ ۚ وَيُرْسِلُ الصَّوَاعِقَ فَيُصِيْبُ بِهَا مَنْ يَّشَآءُ وَهُمْ يُجَادِلُوْنَ فِى اللّٰهِ ۚ وَهُوَ شَدِيْدُ الْمِحَالِ ﴿۱۴﴾ ؕ

15. Ihm gebührt das wahre Gebet. Und jene, die sie statt Ihn anrufen, geben ihnen kein Gehör; (sie sind) wie jener, der seine beiden Hände nach Wasser ausstreckt, damit es seinen Mund erreiche, doch es erreicht ihn nicht. Und das Gebet der Ungläubigen ist nichts als ein Irrgang.

لَهٗ دَعْوَةُ الْحَقِّ ؕ وَالَّذِيْنَ يَدْعُوْنَ مِنْ دُوْنِهٖ لَا يَسْتَجِيْبُوْنَ لَهُمْ بِشَىْءٍ اِلَّا كَبَاسِطِ كَفَّيْهِ اِلَى الْمَآءِ لِيَبْلُغَ فَاهُ وَمَا هُوَ بِبَالِغِهٖ ؕ وَمَا دُعَآءُ الْكٰفِرِيْنَ اِلَّا فِىْ ضَلٰلٍ ﴿۱۵﴾

16. Wer immer in den Himmeln und auf der Erde ist, wirft sich nieder vor Allah,[165] willig oder widerwillig, und (also) ihre Schatten, des Morgens und des Abends.

وَلِلّٰهِ يَسْجُدُ مَنْ فِى السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ طَوْعًا وَّكَرْهًا وَّظِلٰلُهُمْ بِالْغُدُوِّ وَالْاٰصَالِ ﴿۱۶﴾ ۩

17. Sprich: „Wer ist der Herr der Himmel und der Erde?“ Sprich: „Allah.“ Sprich: „Habt ihr euch Helfer außer Ihm genommen, die sich selbst weder nützen noch schaden können?“ Sprich: „Können der Blinde und der Sehende gleich sein? Oder kann die Finsternis

قُلْ مَنْ رَّبُّ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ قُلِ اللّٰهُ ؕ قُلْ اَفَاتَّخَذْتُمْ مِّنْ دُوْنِهٖۤ اَوْلِيَآءَ لَا يَمْلِكُوْنَ لِاَنْفُسِهِمْ نَفْعًا وَّلَا ضَرًّا ؕ قُلْ

[165] D. h.: Alles ist Seinen Naturgesetzen unterworfen.

gleich sein dem Licht? Oder stellen sie Allah Götter zur Seite, die eine Schöpfung geschaffen haben wie die Seine, also dass (beide) Schöpfungen ihnen gleichartig erscheinen?“ Sprich: „Allah ist der Schöpfer aller Dinge und Er ist der Einige, der Allmächtige.“

هَلْ يَسْتَوِى الْأَعْمَىٰ وَالْبَصِيرُ ۙ أَمْ هَلْ تَسْتَوِى الظُّلُمَٰتُ وَالنُّورُ ۗ أَمْ جَعَلُوا لِلَّهِ شُرَكَآءَ خَلَقُوا كَخَلْقِهِۦ فَتَشَٰبَهَ الْخَلْقُ عَلَيْهِمْ ۚ قُلِ اللَّهُ خَٰلِقُ كُلِّ شَىْءٍ وَهُوَ الْوَٰحِدُ الْقَهَّٰرُ ﴿١٧﴾

18. Er sendet Wasser herab vom Himmel, auf dass die Täler durchströmt werden nach ihrem Maß, und die Flut trägt gischtend aufsteigenden Schaum. Und ein ähnlicher Schaum ist in dem, was sie im Feuer erhitzen im Verlangen nach Schmuck und anderen Dingen. So verdeutlicht Allah Wahr und Falsch. Der Schaum aber, der vergeht wie Blasen; das aber, was den Menschen nützt, es bleibt auf der Erde zurück. Also prägt Allah die Gleichnisse.

أَنزَلَ مِنَ السَّمَآءِ مَآءً فَسَالَتْ أَوْدِيَةٌۢ بِقَدَرِهَا فَاحْتَمَلَ السَّيْلُ زَبَدًا رَّابِيًا ۚ وَمِمَّا يُوقِدُونَ عَلَيْهِ فِى النَّارِ ابْتِغَآءَ حِلْيَةٍ أَوْ مَتَٰعٍ زَبَدٌ مِّثْلُهُۥ ۚ كَذَٰلِكَ يَضْرِبُ اللَّهُ الْحَقَّ وَالْبَٰطِلَ ۚ فَأَمَّا الزَّبَدُ فَيَذْهَبُ جُفَآءً ۖ وَأَمَّا مَا يَنفَعُ النَّاسَ فَيَمْكُثُ فِى الْأَرْضِ ۚ كَذَٰلِكَ يَضْرِبُ اللَّهُ الْأَمْثَالَ ﴿١٨﴾

19. Denen, die auf ihren Herrn hören, wird das Gute; die aber nicht auf Ihn hören – hätten sie auch alles, was auf Erden ist, und noch einmal soviel dazu, sie würden sich gerne damit loskaufen. Diese sind es, die eine schlimme Abrechnung haben werden, und ihre Bleibe ist die Hölle. Welch ein elender Ruheplatz!

لِلَّذِينَ اسْتَجَابُوا لِرَبِّهِمُ الْحُسْنَىٰ ۚ وَالَّذِينَ لَمْ يَسْتَجِيبُوا لَهُۥ لَوْ أَنَّ لَهُم مَّا فِى الْأَرْضِ جَمِيعًا وَمِثْلَهُۥ مَعَهُۥ لَافْتَدَوْا بِهِۦٓ ۚ أُولَٰٓئِكَ لَهُمْ سُوٓءُ الْحِسَابِ ۙ وَمَأْوَىٰهُمْ جَهَنَّمُ ۚ وَبِئْسَ الْمِهَادُ ﴿١٩﴾

20. Ist denn der, der weiß, dass das, was zu dir von deinem Herrn hinabgesandt wurde, die Wahrheit ist, gleich einem, der blind ist? (Jedoch) nur die mit Verstand Begabten wollen es bedenken.

أَفَمَن يَعْلَمُ أَنَّمَآ أُنزِلَ إِلَيْكَ مِن رَّبِّكَ الْحَقُّ كَمَنْ هُوَ أَعْمَىٰٓ ۚ إِنَّمَا يَتَذَكَّرُ أُولُوا الْأَلْبَٰبِ ﴿٢٠﴾

21. Sie, die den Bund Allahs halten und den Vertrag nicht brechen;

الَّذِينَ يُوفُونَ بِعَهْدِ اللَّهِ وَلَا يَنقُضُونَ الْمِيثَٰقَ ﴿٢١﴾

22. und die, welche verbinden, was Allah zu verbinden geboten, und vor ihrem Herrn erbeben und Furcht haben vor dem Schlimmen der Abrechnung;

وَالَّذِيْنَ يَصِلُوْنَ مَآ اَمَرَ اللّٰهُ بِهٖٓ اَنْ
يُّوْصَلَ وَيَخْشَوْنَ رَبَّهُمْ وَيَخَافُوْنَ
سُوْٓءَ الْحِسَابِ ﴿٢٢﴾

23. und die standhaft bleiben im Verlangen nach dem Wohlgefallen ihres Herrn und das Gebet verrichten und von dem, was Wir ihnen gegeben haben, im Verborgenen und öffentlich spenden und das Böse durch das Gute abwehren – diese sind es, denen der Lohn der Wohnstatt wird:

وَالَّذِيْنَ صَبَرُوا ابْتِغَآءَ وَجْهِ رَبِّهِمْ
وَاَقَامُوا الصَّلٰوةَ وَاَنْفَقُوْا مِمَّا رَزَقْنٰهُمْ
سِرًّا وَّعَلَانِيَةً وَّيَدْرَءُوْنَ بِالْحَسَنَةِ
السَّيِّئَةَ اُولٰٓئِكَ لَهُمْ عُقْبَى الدَّارِ ﴿٢٣﴾

24. Gärten der Ewigkeit. Dort sollen sie eingehen und (auch) wer rechtschaffen ist von ihren Eltern und ihren Frauen und ihren Kindern. Und Engel sollen zu ihnen treten aus jeglichem Tor:

جَنّٰتُ عَدْنٍ يَّدْخُلُوْنَهَا وَمَنْ صَلَحَ
مِنْ اٰبَآئِهِمْ وَاَزْوَاجِهِمْ وَذُرِّيّٰتِهِمْ
وَالْمَلٰٓئِكَةُ يَدْخُلُوْنَ عَلَيْهِمْ مِّنْ كُلِّ بَابٍ ﴿٢٤﴾

25. „Friede sei auf euch, weil ihr standhaft wart; sehet, wie herrlich ist der Lohn der Wohnstatt!“

سَلٰمٌ عَلَيْكُمْ بِمَا صَبَرْتُمْ فَنِعْمَ
عُقْبَى الدَّارِ ﴿٢٥﴾

26. Die aber, die den Bund Allahs brechen, nach dessen Bekräftigung, und trennen, was Allah zu verbinden geboten, und Unheil stiften auf Erden, auf ihnen ist der Fluch und sie haben eine schlimme Wohnstatt.

وَالَّذِيْنَ يَنْقُضُوْنَ عَهْدَ اللّٰهِ مِنْ
بَعْدِ مِيْثَاقِهٖ وَيَقْطَعُوْنَ مَآ اَمَرَ اللّٰهُ
بِهٖٓ اَنْ يُّوْصَلَ وَيُفْسِدُوْنَ فِي الْاَرْضِ
اُولٰٓئِكَ لَهُمُ اللَّعْنَةُ وَلَهُمْ سُوْٓءُ الدَّارِ ﴿٢٦﴾

27. Allah erweitert und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will. Sie freuen sich des Lebens hienieden, doch das Leben hienieden ist nur ein vergängliches Gut im Vergleich zu dem künftigen.

اَللّٰهُ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَنْ يَّشَآءُ وَيَقْدِرُ
وَفَرِحُوْا بِالْحَيٰوةِ الدُّنْيَا وَمَا الْحَيٰوةُ
الدُّنْيَا فِي الْاٰخِرَةِ اِلَّا مَتَاعٌ ﴿٢٧﴾

28. Und jene, die ungläubig sind, sagen: „Warum ist kein Zeichen herabgesandt worden zu ihm von seinem Herrn?“ Sprich: „Allah lässt zugrunde

وَيَقُوْلُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا لَوْلَآ اُنْزِلَ عَلَيْهِ
اٰيَةٌ مِّنْ رَّبِّهٖ قُلْ اِنَّ اللّٰهَ يُضِلُّ مَنْ يَّشَآءُ

gehen, wen Er will, und leitet zu Sich die, welche sich bekehren:

وَيَهْدِيٓ إِلَيْهِ مَنْ أَنَابَ ٢٨

29. Sie, die glauben und deren Herzen Trost finden im Gedenken Allahs. Ja! Im Gedenken Allahs ist es, dass Herzen Trost finden können.

الَّذِينَ آمَنُوا وَتَطْمَئِنُّ قُلُوبُهُم بِذِكْرِ
اللَّهِ ۗ أَلَا بِذِكْرِ اللَّهِ تَطْمَئِنُّ الْقُلُوبُ ٢٩

30. Die da glauben und gute Werke tun – Glück wird ihnen und eine treffliche Heimstatt.“

الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ طُوبَىٰ
لَهُمْ وَحُسْنُ مَآبٍ ٣٠

31. Also haben Wir dich zu einem Volke gesandt vor dem bereits andere Völker dahingegangen sind, auf dass du ihnen verkünden mögest, was Wir dir offenbarten, und doch glauben sie nicht an den Gnädigen. Sprich: „Er ist mein Herr; niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Auf Ihn setze ich mein Vertrauen und zu Ihm ist meine Heimkehr.“

كَذَٰلِكَ أَرْسَلْنَاكَ فِي أُمَّةٍ قَدْ خَلَتْ
مِن قَبْلِهَا أُمَمٌ لِّتَتْلُوَ عَلَيْهِمُ الَّذِي
أَوْحَيْنَا إِلَيْكَ وَهُمْ يَكْفُرُونَ
بِالرَّحْمَٰنِ ۚ قُلْ هُوَ رَبِّي لَا إِلَٰهَ إِلَّا هُوَ
عَلَيْهِ تَوَكَّلْتُ وَإِلَيْهِ مَتَابِ ٣١

32. Und gäbe es auch einen Qur’an, durch den Berge versetzt oder die Erde gespalten oder durch den zu den Toten gesprochen werden könnte (sie würden doch nicht an ihn glauben). Nein! Die Sache ruht völlig bei Allah. Haben denn die Gläubigen nicht (längst) erfahren, dass, hätte Allah Seinen Willen erzwungen, Er sicherlich der ganzen Menschheit hätte den Weg weisen können? Und das Unheil wird nicht aufhören, die Ungläubigen zu treffen um dessentwillen, was sie gewirkt, oder sich nahe bei ihren Wohnstätten niederzulassen, bis Allahs Verheißung[166] sich erfüllt. Wahrlich, Allah versäumt die Verheißung nicht.

وَلَوْ أَنَّ قُرْآنًا سُيِّرَتْ بِهِ الْجِبَالُ أَوْ
قُطِّعَتْ بِهِ الْأَرْضُ أَوْ كُلِّمَ بِهِ الْمَوْتَىٰ ۗ
بَل لِّلَّهِ الْأَمْرُ جَمِيعًا ۗ أَفَلَمْ يَيْأَسِ
الَّذِينَ آمَنُوا أَن لَّوْ يَشَاءُ اللَّهُ لَهَدَى
النَّاسَ جَمِيعًا ۗ وَلَا يَزَالُ الَّذِينَ كَفَرُوا
تُصِيبُهُم بِمَا صَنَعُوا قَارِعَةٌ أَوْ تَحُلُّ
قَرِيبًا مِّن دَارِهِمْ حَتَّىٰ يَأْتِيَ وَعْدُ اللَّهِ ۚ
إِنَّ اللَّهَ لَا يُخْلِفُ الْمِيعَادَ ٣٢

33. Und gewiss sind schon vor dir Gesandte verspottet worden, doch Ich gewährte Frist denen, die ungläubig waren. Dann erfasste Ich sie und wie war Meine Strafe!

وَلَقَدِ اسْتُهْزِئَ بِرُسُلٍ مِّن قَبْلِكَ
فَأَمْلَيْتُ لِلَّذِينَ كَفَرُوا ثُمَّ أَخَذْتُهُمْ ۖ
فَكَيْفَ كَانَ عِقَابِ ٣٣

[166] Die Eroberung von Mekka.

34. Wird denn der, der über allen wacht, was sie tun (sie nicht fragen)? Dennoch stellen sie Allah Götter zur Seite. Sprich: „Nennet sie." Wolltet ihr Ihm etwas verkünden, was Er auf der Erde nicht kennt? Oder ist es nur leere Rede? Nein, aber der böse Plan der Ungläubigen ist ihnen schön gemacht, und sie sind abgehalten worden vom Weg. Und wen Allah zum Irrenden erklärt, der soll keinen Führer finden.

اَفَمَنْ هُوَ قَآئِمٌ عَلٰى كُلِّ نَفْسٍۭ بِمَا كَسَبَتْ ۚ وَجَعَلُوْا لِلّٰهِ شُرَكَآءَ ؕ قُلْ سَمُّوْهُمْ ؕ اَمْ تُنَبِّئُوْنَهٗ بِمَا لَا يَعْلَمُ فِى الْاَرْضِ اَمْ بِظَاهِرٍ مِّنَ الْقَوْلِ ؕ بَلْ زُيِّنَ لِلَّذِيْنَ كَفَرُوْا مَكْرُهُمْ وَصُدُّوْا عَنِ السَّبِيْلِ ؕ وَمَنْ يُّضْلِلِ اللّٰهُ فَمَا لَهٗ مِنْ هَادٍ ﴿٣٤﴾

35. Für sie ist eine Strafe im Leben hienieden; und die Strafe des Jenseits ist gewiss härter und sie werden keinen Beschützer haben vor Allah.

لَهُمْ عَذَابٌ فِى الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا وَلَعَذَابُ الْاٰخِرَةِ اَشَقُّ ۚ وَمَا لَهُمْ مِّنَ اللّٰهِ مِنْ وَّاقٍ ﴿٣٥﴾

36. Das Gleichnis des Himmels, den Gottesfürchtigen verheißen: Ströme durchfließen ihn, seine Frucht ist immerwährend, wie sein Schatten. Das ist der Lohn derer, die rechtschaffen sind; und der Lohn der Ungläubigen ist das Feuer.

مَثَلُ الْجَنَّةِ الَّتِىْ وُعِدَ الْمُتَّقُوْنَ ؕ تَجْرِىْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ ؕ اُكُلُهَا دَآئِمٌ وَّظِلُّهَا ؕ تِلْكَ عُقْبَى الَّذِيْنَ اتَّقَوْا ۖ وَّعُقْبَى الْكٰفِرِيْنَ النَّارُ ﴿٣٦﴾

37. Und die, denen Wir die Schrift gegeben haben, freuen sich über das, was zu dir hinabgesandt ward. Und unter den Stämmen sind einige, die einen Teil davon leugnen. Sprich: „Mir wurde nur geboten, Allah zu dienen, und nicht, Ihm Götter zur Seite zu stellen. Zu Ihm rufe ich und zu Ihm ist meine Heimkehr."

وَالَّذِيْنَ اٰتَيْنٰهُمُ الْكِتٰبَ يَفْرَحُوْنَ بِمَآ اُنْزِلَ اِلَيْكَ وَمِنَ الْاَحْزَابِ مَنْ يُّنْكِرُ بَعْضَهٗ ؕ قُلْ اِنَّمَآ اُمِرْتُ اَنْ اَعْبُدَ اللّٰهَ وَلَآ اُشْرِكَ بِهٖ ؕ اِلَيْهِ اَدْعُوْا وَاِلَيْهِ مَاٰبِ ﴿٣٧﴾

38. Also haben Wir es hinabgesandt, als eine klare Weisung. Und wenn du ihren bösen Gelüsten folgst nach dem, was an Wissen zu dir gekommen ist, so

وَكَذٰلِكَ اَنْزَلْنٰهُ حُكْمًا عَرَبِيًّا ؕ وَلَئِنِ اتَّبَعْتَ اَهْوَآءَهُمْ بَعْدَ مَا جَآءَكَ مِنَ

sollst du keinen Freund noch Beschützer haben vor Allah.

الْعِلْمِ ۙ مَا لَكَ مِنَ اللّٰهِ مِنْ وَّلِيٍّ وَّلَا وَاقٍ ﴿٣٨﴾

39. Wahrlich, schon vor dir entsandten Wir Gesandte und gaben ihnen Frauen und Kinder. Und es ist nicht möglich für einen Gesandten, ein Zeichen zu bringen, es sei denn auf Allahs Geheiß. Alles geschieht nach (Seinem) Ratschluss.

وَلَقَدْ اَرْسَلْنَا رُسُلًا مِّنْ قَبْلِكَ وَجَعَلْنَا لَهُمْ اَزْوَاجًا وَّذُرِّيَّةً ؕ وَمَا كَانَ لِرَسُوْلٍ اَنْ يَّاْتِيَ بِاٰيَةٍ اِلَّا بِاِذْنِ اللّٰهِ ؕ لِكُلِّ اَجَلٍ كِتَابٌ ﴿٣٩﴾

40. Allah löscht aus und bestätigt, was Er will, und bei Ihm ist der Ursprung (aller) Gebote.

يَمْحُوا اللّٰهُ مَا يَشَآءُ وَيُثْبِتُ ۚ وَعِنْدَهٗۤ اُمُّ الْكِتٰبِ ﴿٤٠﴾

41. Und ob Wir dich einen Teil von dem sehen lassen, was Wir ihnen androhen, oder ob Wir dich sterben lassen – dir obliegt nur die Verkündung und Uns die Abrechnung.

وَاِنْ مَّا نُرِيَنَّكَ بَعْضَ الَّذِيْ نَعِدُهُمْ اَوْ نَتَوَفَّيَنَّكَ فَاِنَّمَا عَلَيْكَ الْبَلٰغُ وَعَلَيْنَا الْحِسَابُ ﴿٤١﴾

42. Sehen sie denn nicht, dass Wir in das Land kommen und es einengen an seinen Enden? Und Allah richtet; da ist keiner, der Seinen Richtspruch umstoßen könnte. Und Er ist schnell im Abrechnen.

اَوَلَمْ يَرَوْا اَنَّا نَاْتِي الْاَرْضَ نَنْقُصُهَا مِنْ اَطْرَافِهَا ؕ وَاللّٰهُ يَحْكُمُ لَا مُعَقِّبَ لِحُكْمِهٖ ؕ وَهُوَ سَرِيْعُ الْحِسَابِ ﴿٤٢﴾

43. Die vor ihnen waren, haben auch Pläne geschmiedet, doch alles Planen ist Allahs. Er weiß, was jeder verdient; und die Ungläubigen werden bald erfahren, wem der endgültige Lohn (dieser) Wohnstatt wird.

وَقَدْ مَكَرَ الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ فَلِلّٰهِ الْمَكْرُ جَمِيْعًا ؕ يَعْلَمُ مَا تَكْسِبُ كُلُّ نَفْسٍ ؕ وَسَيَعْلَمُ الْكُفّٰرُ لِمَنْ عُقْبَى الدَّارِ ﴿٤٣﴾

44. Die Ungläubigen sprechen: „Du bist kein Gesandter.“ Sprich: „Allah genügt als Zeuge zwischen mir und euch, und auch der, der Kenntnis der Schrift hat.“

وَيَقُوْلُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا لَسْتَ مُرْسَلًا ؕ قُلْ كَفٰى بِاللّٰهِ شَهِيْدًاۢ بَيْنِيْ وَبَيْنَكُمْ ۙ وَمَنْ عِنْدَهٗ عِلْمُ الْكِتٰبِ ﴿٤٤﴾



سُوۡرَةُ اِبۡرٰهِيۡمَ مَكِّيَّةٌ



7 Rukūʿāt — *„Abraham“, offenbart vor der Hidschra* — 53 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ﴿١﴾

2. *Alif-Lām-Rā:*[167] Ich bin Allah, der Allsehende. Ein Buch, das Wir zu dir hinabgesandt haben, auf dass du die Menschheit aus den Finsternissen zum Licht führen mögest nach ihres Herrn Gebot auf den Weg des Allmächtigen, des Preiswürdigen -

الٓرٰ ۟ كِتٰبٌ اَنۡزَلۡنٰهُ اِلَيۡكَ لِتُخۡرِجَ النَّاسَ مِنَ الظُّلُمٰتِ اِلَى النُّوۡرِ ۙ بِاِذۡنِ رَبِّهِمۡ اِلٰى صِرَاطِ الۡعَزِيۡزِ الۡحَمِيۡدِ ۙ ﴿٢﴾

3. Allahs, dessen ist, was in den Himmeln ist und was auf Erden. Und wehe den Ungläubigen ob der schrecklichen Strafe,

اللّٰهِ الَّذِىۡ لَهٗ مَا فِى السَّمٰوٰتِ وَمَا فِى الۡاَرۡضِ ؕ وَوَيۡلٌ لِّلۡكٰفِرِيۡنَ مِنۡ عَذَابٍ شَدِيۡدِ ۙ ﴿٣﴾

4. jenen, die das Leben hienieden dem Jenseits vorziehen und abwendig machen von Allahs Pfad und ihn zu krümmen trachten. Sie sind es, die sich im großen Irrtum befinden.

الَّذِيۡنَ يَسۡتَحِبُّوۡنَ الۡحَيٰوةَ الدُّنۡيَا عَلَى الۡاٰخِرَةِ وَيَصُدُّوۡنَ عَنۡ سَبِيۡلِ اللّٰهِ وَيَبۡغُوۡنَهَا عِوَجًا ؕ اُولٰٓئِكَ فِىۡ ضَلٰلٍۢ بَعِيۡدٍ ﴿٤﴾

5. Wir schickten keinen Gesandten, es sei denn mit der Sprache seines Volkes, auf dass er sie aufkläre. Dann erklärt Allah zum Irrenden, wen Er will, und führt richtig, wen Er will. Denn Er ist der Allmächtige, der Allweise.

وَمَاۤ اَرۡسَلۡنَا مِنۡ رَّسُوۡلٍ اِلَّا بِلِسَانِ قَوۡمِهٖ لِيُبَيِّنَ لَهُمۡ ؕ فَيُضِلُّ اللّٰهُ مَنۡ يَّشَآءُ وَيَهۡدِىۡ مَنۡ يَّشَآءُ ؕ وَهُوَ الۡعَزِيۡزُ الۡحَكِيۡمُ ﴿٥﴾

6. Wir entsandten Mose mit Unseren Zeichen (und sprachen): „Führe dein Volk aus den Finsternissen zum Licht und gemahne es an die Tage Allahs.“ Wahrlich, darin sind Zeichen für jeden Geduldigen, Dankbaren.

وَلَقَدۡ اَرۡسَلۡنَا مُوۡسٰى بِاٰيٰتِنَاۤ اَنۡ اَخۡرِجۡ قَوۡمَكَ مِنَ الظُّلُمٰتِ اِلَى النُّوۡرِ ۙ وَذَكِّرۡهُمۡ بِاَيّٰمِ اللّٰهِ ؕ اِنَّ فِىۡ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ لِّكُلِّ صَبَّارٍ شَكُوۡرٍ ﴿٦﴾

---

[167] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*.

7. Und (erinnere dich) wie Mose zu seinem Volke sprach: „Seid eingedenk der Gnade Allahs gegen euch, als Er euch errettete vor den Leuten Pharaos, die euch mit schlimmer Qual bedrückten, eure Söhne erschlugen und eure Frauen am Leben ließen; und darin lag eine schwere Prüfung für euch von eurem Herrn.“

وَإِذْ قَالَ مُوسَىٰ لِقَوْمِهِ اذْكُرُوا نِعْمَةَ
اللَّهِ عَلَيْكُمْ إِذْ أَنجَاكُم مِّنْ آلِ فِرْعَوْنَ
يَسُومُونَكُمْ سُوءَ الْعَذَابِ وَيُذَبِّحُونَ
أَبْنَاءَكُمْ وَيَسْتَحْيُونَ نِسَاءَكُمْ ۚ وَفِي
ذَٰلِكُم بَلَاءٌ مِّن رَّبِّكُمْ عَظِيمٌ ﴿٧﴾

8. Und (gedenket der Zeit) da euer Herr ankündigte: „Wenn ihr dankbar seid, so will Ich euch fürwahr mehr geben; seid ihr aber undankbar, dann ist Meine Strafe wahrlich streng.“

وَإِذْ تَأَذَّنَ رَبُّكُمْ لَئِن شَكَرْتُمْ
لَأَزِيدَنَّكُمْ ۖ وَلَئِن كَفَرْتُمْ
إِنَّ عَذَابِي لَشَدِيدٌ ﴿٨﴾

9. Und Mose sprach: „Wenn ihr ungläubig seid, ihr und wer sonst auf Erden ist allesamt – wahrlich, Allah ist Sich Selbst genügend, preiswürdig.“

وَقَالَ مُوسَىٰ إِن تَكْفُرُوا أَنتُمْ وَمَن فِي
الْأَرْضِ جَمِيعًا ۙ فَإِنَّ اللَّهَ لَغَنِيٌّ حَمِيدٌ ﴿٩﴾

10. Kam nicht zu euch die Kunde von jenen, die vor euch waren, von dem Volk Noahs und (den Stämmen) *ʿĀd* und *Ṯamūd*, und von denen, die nach ihnen lebten? Niemand kennt sie außer Allah. Ihre Gesandten kamen zu ihnen mit deutlichen Zeichen, sie jedoch steckten ihre Hände in ihre Münder und sprachen: „Wir leugnen das, womit ihr gesandt seid, und wir sind fürwahr in beunruhigendem Zweifel über das, wozu ihr uns auffordert.“

أَلَمْ يَأْتِكُمْ نَبَأُ الَّذِينَ مِن قَبْلِكُمْ
قَوْمِ نُوحٍ وَعَادٍ وَثَمُودَ ۛ وَالَّذِينَ مِن
بَعْدِهِمْ ۛ لَا يَعْلَمُهُمْ إِلَّا اللَّهُ ۚ جَاءَتْهُمْ
رُسُلُهُم بِالْبَيِّنَاتِ فَرَدُّوا أَيْدِيَهُمْ فِي
أَفْوَاهِهِمْ وَقَالُوا إِنَّا كَفَرْنَا بِمَا
أُرْسِلْتُم بِهِ وَإِنَّا لَفِي شَكٍّ مِّمَّا
تَدْعُونَنَا إِلَيْهِ مُرِيبٍ ﴿١٠﴾

11. Ihre Gesandten sprachen: „Ist etwa ein Zweifel über Allah, den Schöpfer der Himmel und der Erde? Er ruft euch, damit Er euch eure Sünden vergebe und euch Aufschub gewähre bis zu einer bestimmten Frist.“ Sie sprachen: „Ihr seid nur Menschen wie wir; ihr wollt uns abwendig machen von dem, was unsere Väter zu verehren pflegten. So bringt uns einen deutlichen Beweis.“

قَالَتْ رُسُلُهُمْ أَفِي اللَّهِ شَكٌّ فَاطِرِ
السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ۖ يَدْعُوكُمْ
لِيَغْفِرَ لَكُم مِّن ذُنُوبِكُمْ وَيُؤَخِّرَكُمْ
إِلَىٰ أَجَلٍ مُّسَمًّى ۚ قَالُوا إِنْ أَنتُمْ إِلَّا بَشَرٌ
مِّثْلُنَا تُرِيدُونَ أَن تَصُدُّونَا عَمَّا كَانَ
يَعْبُدُ آبَاؤُنَا فَأْتُونَا بِسُلْطَانٍ مُّبِينٍ ﴿١١﴾

12. Ihre Gesandten sprachen zu ihnen: „Wir sind nur Menschen wie ihr, jedoch Allah erweist Gnade, wem Er will von Seinen Dienern. Und es kommt uns nicht zu, euch einen Beweis zu bringen, es sei denn auf Allahs Gebot. Und auf Allah sollten die Gläubigen vertrauen.

قَالَتْ لَهُمْ رُسُلُهُمْ إِنْ نَّحْنُ إِلَّا بَشَرٌ مِّثْلُكُمْ وَلٰكِنَّ اللّٰهَ يَمُنُّ عَلٰى مَنْ يَّشَآءُ مِنْ عِبَادِهٖ ۖ وَمَا كَانَ لَنَآ أَنْ نَّأْتِيَكُمْ بِسُلْطٰنٍ إِلَّا بِإِذْنِ اللّٰهِ ۖ وَعَلَى اللّٰهِ فَلْيَتَوَكَّلِ الْمُؤْمِنُوْنَ ﴿١٢﴾

13. Und warum sollten wir nicht auf Allah vertrauen, wo Er uns unsere Wege gewiesen hat? Und wir wollen gewiss mit Geduld alles ertragen, was ihr uns an Leid zufügt. Auf Allah denn mögen vertrauen die Vertrauenden."

وَمَا لَنَآ أَلَّا نَتَوَكَّلَ عَلَى اللّٰهِ وَقَدْ هَدٰىنَا سُبُلَنَا ۖ وَلَنَصْبِرَنَّ عَلٰى مَآ اٰذَيْتُمُوْنَا ۖ وَعَلَى اللّٰهِ فَلْيَتَوَكَّلِ الْمُتَوَكِّلُوْنَ ﴿١٣﴾ ع

14. Und die, welche ungläubig waren, sprachen zu ihren Gesandten: „Wir werden euch sicherlich aus unserem Land vertreiben, ihr kehret denn zu unserer Religion zurück." Da sandte ihr Herr ihnen die Offenbarung: „Wahrlich, Wir werden die Frevler vertilgen.

وَقَالَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا لِرُسُلِهِمْ لَنُخْرِجَنَّكُمْ مِّنْ أَرْضِنَآ أَوْ لَتَعُوْدُنَّ فِيْ مِلَّتِنَا ۖ فَأَوْحٰٓى إِلَيْهِمْ رَبُّهُمْ لَنُهْلِكَنَّ الظّٰلِمِيْنَ ﴿١٤﴾

15. Und Wir werden euch fürwahr nach ihnen das Land bewohnen lassen. Das ist für den, der Meinen Rang fürchtet und der Meine Warnung fürchtet."

وَلَنُسْكِنَنَّكُمُ الْأَرْضَ مِنْۢ بَعْدِهِمْ ۖ ذٰلِكَ لِمَنْ خَافَ مَقَامِيْ وَخَافَ وَعِيْدِ ﴿١٥﴾

16. Sie beteten um Sieg und (daraufhin) kam jeder tyrannische Feind zuschanden.

وَاسْتَفْتَحُوْا وَخَابَ كُلُّ جَبَّارٍ عَنِيْدٍ ﴿١٦﴾

17. Vor ihm liegt die Hölle; und getränkt soll er werden mit eitrigem Wasser.

مِّنْ وَّرَآئِهٖ جَهَنَّمُ وَيُسْقٰى مِنْ مَّآءٍ صَدِيْدٍ ﴿١٧﴾

18. Er soll daran nippen und soll nicht imstande sein, es leicht hinunterzuschlucken. Und der Tod soll zu ihm kommen von allen Seiten, doch soll er nicht sterben. Und außerdem ist noch eine strenge Strafe.

يَّتَجَرَّعُهٗ وَلَا يَكَادُ يُسِيْغُهٗ وَيَأْتِيْهِ الْمَوْتُ مِنْ كُلِّ مَكَانٍ وَّمَا هُوَ بِمَيِّتٍ ۖ وَمِنْ وَّرَآئِهٖ عَذَابٌ غَلِيْظٌ ﴿١٨﴾

19. Das Gleichnis derer, die nicht an ihren Herrn glauben, ist: Ihre Werke

مَثَلُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا بِرَبِّهِمْ أَعْمَالُهُمْ

كَرَمَادِ ۨاشْتَدَّتْ بِهِ الرِّيْحُ فِيْ يَوْمٍ عَاصِفٍ ؕ لَا يَقْدِرُوْنَ مِمَّا كَسَبُوْا عَلٰى شَيْءٍ ؕ ذٰلِكَ هُوَ الضَّلٰلُ الْبَعِيْدُ ﴿۱۹﴾

sind gleich Asche, auf die der Wind an einem stürmischen Tag heftig bläst. Sie sollen keine Macht haben über das, was sie verdienen. Das ist fürwahr das äußerste Verderben.

اَلَمْ تَرَ اَنَّ اللّٰهَ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ بِالْحَقِّ ؕ اِنْ يَّشَاْ يُذْهِبْكُمْ وَيَاْتِ بِخَلْقٍ جَدِيْدٍ ﴿۲۰﴾

20. Siehst du denn nicht, dass Allah die Himmel und die Erde in Wahrheit geschaffen hat? Wenn es Ihm gefällt, so kann Er euch von hier nehmen und eine neue Schöpfung bringen.

وَّمَا ذٰلِكَ عَلَى اللّٰهِ بِعَزِيْزٍ ﴿۲۱﴾

21. Und das ist für Allah keineswegs schwer.

وَبَرَزُوْا لِلّٰهِ جَمِيْعًا فَقَالَ الضُّعَفٰٓؤُا لِلَّذِيْنَ اسْتَكْبَرُوْٓا اِنَّا كُنَّا لَكُمْ تَبَعًا فَهَلْ اَنْتُمْ مُّغْنُوْنَ عَنَّا مِنْ عَذَابِ اللّٰهِ مِنْ شَيْءٍ ؕ قَالُوْا لَوْ هَدٰىنَا اللّٰهُ لَهَدَيْنٰكُمْ ؕ سَوَآءٌ عَلَيْنَآ اَجَزِعْنَآ اَمْ صَبَرْنَا مَا لَنَا مِنْ مَّحِيْصٍ ﴿۲۲﴾

22. Sie werden alle vor Allah hintreten; dann werden die Schwachen zu den Hoffärtigen sprechen: „Gewiss, wir waren eure Gefolgsleute; könnt ihr uns also nicht etwas von der Strafe Allahs abnehmen?“ Sie werden sprechen: „Hätte Allah uns den Weg gewiesen, wir hätten euch sicherlich den Weg gewiesen. Es ist gleich für uns, ob wir Ungeduld zeigen oder geduldig bleiben: es gibt für uns kein Entrinnen.“

وَقَالَ الشَّيْطٰنُ لَمَّا قُضِيَ الْاَمْرُ اِنَّ اللّٰهَ وَعَدَكُمْ وَعْدَ الْحَقِّ وَوَعَدْتُّكُمْ فَاَخْلَفْتُكُمْ ؕ وَمَا كَانَ لِيَ عَلَيْكُمْ مِّنْ سُلْطٰنٍ اِلَّآ اَنْ دَعَوْتُكُمْ فَاسْتَجَبْتُمْ لِيْ ۚ فَلَا تَلُوْمُوْنِيْ وَلُوْمُوْٓا اَنْفُسَكُمْ ؕ مَآ اَنَا بِمُصْرِخِكُمْ وَمَآ اَنْتُمْ بِمُصْرِخِيَّ ؕ اِنِّيْ كَفَرْتُ بِمَآ اَشْرَكْتُمُوْنِ مِنْ قَبْلُ ؕ اِنَّ الظّٰلِمِيْنَ لَهُمْ عَذَابٌ اَلِيْمٌ ﴿۲۳﴾

23. Und wenn die Sache entschieden ist, dann wird Satan sprechen: „Allah verhieß euch eine Verheißung der Wahrheit, ich aber verhieß euch und hielt es euch nicht. Und ich hatte keine Macht über euch, außer dass ich euch rief und ihr gehorchtet mir. So tadelt nicht mich, sondern tadelt euch selbst. Weder kann ich euren Hilferuf erhören noch könnt ihr meinen Hilferuf erhören. Ich habe es schon von mir gewiesen, dass ihr mich (Gott) zur Seite stelltet.“ Den Missetätern wird wahrlich schmerzliche Strafe.

24. Und die da glauben und gute Werke tun, werden in Gärten eingeführt werden, durch die Ströme fließen, ewig darin zu wohnen nach ihres Herrn Gebot. Ihr Gruß dort wird sein: „Friede!“

وَاُدۡخِلَ الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ
جَنّٰتٍ تَجۡرِيۡ مِنۡ تَحۡتِهَا الۡاَنۡهٰرُ
خٰلِدِيۡنَ فِيۡهَا بِاِذۡنِ رَبِّهِمۡ ؕ تَحِيَّتُهُمۡ فِيۡهَا
سَلٰمٌ ﴿٢٤﴾

25. Siehst du nicht, wie Allah das Gleichnis eines guten Wortes prägt? (Es ist) wie ein guter Baum, dessen Wurzel fest ist und dessen Zweige in den Himmel (reichen).

اَلَمۡ تَرَ كَيۡفَ ضَرَبَ اللّٰهُ مَثَلًا كَلِمَةً
طَيِّبَةً كَشَجَرَةٍ طَيِّبَةٍ اَصۡلُهَا ثَابِتٌ
وَّفَرۡعُهَا فِي السَّمَآءِ ۙ﴿٢٥﴾

26. Er bringt seine Frucht hervor zu jeder Zeit nach seines Herrn Gebot. Und Allah prägt Gleichnisse für die Menschen, auf dass sie nachdenken mögen.

تُؤۡتِيۡۤ اُكُلَهَا كُلَّ حِيۡنٍۢ بِاِذۡنِ رَبِّهَا ؕ
وَيَضۡرِبُ اللّٰهُ الۡاَمۡثَالَ لِلنَّاسِ لَعَلَّهُمۡ
يَتَذَكَّرُوۡنَ ﴿٢٦﴾

27. Ein schlechtes Wort aber ist wie ein schlechter Baum, der aus der Erde entwurzelt ist und keine Festigkeit hat.

وَمَثَلُ كَلِمَةٍ خَبِيۡثَةٍ كَشَجَرَةٍ خَبِيۡثَةِ ِۨ
اجۡتُثَّتۡ مِنۡ فَوۡقِ الۡاَرۡضِ مَا لَهَا
مِنۡ قَرَارٍ ﴿٢٧﴾

28. Allah stärkt die Gläubigen mit dem Wort, das fest gegründet ist, in diesem Leben wie in dem künftigen; und Allah lässt die Frevler irregehen; denn Allah tut, was Er will.

يُثَبِّتُ اللّٰهُ الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا بِالۡقَوۡلِ الثَّابِتِ فِي
الۡحَيٰوةِ الدُّنۡيَا وَفِي الۡاٰخِرَةِ ۚ وَيُضِلُّ اللّٰهُ
الظّٰلِمِيۡنَ ۙۗ وَيَفۡعَلُ اللّٰهُ مَا يَشَآءُ ﴿٢٨﴾ ع ٦ ١٦

29. Siehst du nicht jene, die Allahs Gnade mit der Undankbarkeit vertauschten und ihr Volk in die Stätte des Verderbens brachten,

اَلَمۡ تَرَ اِلَى الَّذِيۡنَ بَدَّلُوۡا نِعۡمَتَ اللّٰهِ كُفۡرًا
وَّاَحَلُّوۡا قَوۡمَهُمۡ دَارَ الۡبَوَارِ ۙ﴿٢٩﴾

30. (in) die Hölle? Dort sollen sie eingehen; und das ist ein schlimmer Ruheplatz.

جَهَنَّمَ ۚ يَصۡلَوۡنَهَا ؕ وَبِئۡسَ الۡقَرَارُ ﴿٣٠﴾

31. Und sie haben Allah Nebengötter gleichgestellt, um (die Menschen) von Seinem Wege abirren zu machen. Sprich: „Vergnügt euch eine Weile, dann aber geht eure Reise zum Feuer.“

وَجَعَلُوۡا لِلّٰهِ اَنۡدَادًا لِّيُضِلُّوۡا عَنۡ سَبِيۡلِهٖ ؕ
قُلۡ تَمَتَّعُوۡا فَاِنَّ مَصِيۡرَكُمۡ اِلَى النَّارِ ﴿٣١﴾

32. Sprich zu Meinen Dienern, die gläubig sind, dass sie das Gebet verrichten und spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben, im Verborgenen und öffentlich, bevor ein Tag kommt, an dem weder Handel noch Freundschaft sein wird.

قُلْ لِّعِبَادِيَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا يُقِيْمُوا الصَّلٰوةَ وَيُنْفِقُوْا مِمَّا رَزَقْنٰهُمْ سِرًّا وَّعَلَانِيَةً مِّنْ قَبْلِ اَنْ يَّاْتِيَ يَوْمٌ لَّا بَيْعٌ فِيْهِ وَلَا خِلٰلٌ ﴿٣٢﴾

33. Allah ist es, der die Himmel und die Erde erschuf und Wasser niederregnen ließ von den Wolken und damit Früchte hervorbrachte zu eurem Unterhalt, und Er hat euch die Schiffe dienstbar gemacht, dass sie das Meer durchsegeln nach Seinem Gebot, und Er hat euch die Flüsse dienstbar gemacht.

اَللّٰهُ الَّذِيْ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ وَاَنْزَلَ مِنَ السَّمَآءِ مَآءً فَاَخْرَجَ بِهٖ مِنَ الثَّمَرٰتِ رِزْقًا لَّكُمْ ۚ وَسَخَّرَ لَكُمُ الْفُلْكَ لِتَجْرِيَ فِي الْبَحْرِ بِاَمْرِهٖ ۚ وَسَخَّرَ لَكُمُ الْاَنْهٰرَ ﴿٣٣﴾

34. Und dienstbar machte Er euch die Sonne und den Mond, die unablässig ihren Lauf Vollziehenden. Und dienstbar machte Er euch die Nacht und den Tag.

وَسَخَّرَ لَكُمُ الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ دَآئِبَيْنِ ۚ وَسَخَّرَ لَكُمُ الَّيْلَ وَالنَّهَارَ ﴿٣٤﴾

35. Und Er gab euch alles, was ihr von Ihm begehrtet; und wenn ihr Allahs Wohltaten aufzählen wolltet, ihr würdet sie nicht aufzählen können. Siehe, der Mensch ist wahrlich frevelhaft, undankbar.

وَاٰتٰىكُمْ مِّنْ كُلِّ مَا سَاَلْتُمُوْهُ ۗ وَاِنْ تَعُدُّوْا نِعْمَتَ اللّٰهِ لَا تُحْصُوْهَا ۗ اِنَّ الْاِنْسَانَ لَظَلُوْمٌ كَفَّارٌ ﴿٣٥﴾

36. Und (gedenke der Zeit) wie Abraham sprach: „Mein Herr, mache diese Stadt zu einer Stätte des Friedens und bewahre mich und meine Kinder davor, die Götzen anzubeten.

وَاِذْ قَالَ اِبْرٰهِيْمُ رَبِّ اجْعَلْ هٰذَا الْبَلَدَ اٰمِنًا وَّاجْنُبْنِيْ وَبَنِيَّ اَنْ نَّعْبُدَ الْاَصْنَامَ ﴿٣٦﴾

37. Mein Herr, sie haben viele von den Menschen irregeleitet. Wer mir nun folgt, der gehört sicher zu mir; und wer mir nicht gehorcht – siehe, Du bist allverzeihend, barmherzig.

رَبِّ اِنَّهُنَّ اَضْلَلْنَ كَثِيْرًا مِّنَ النَّاسِ ۚ فَمَنْ تَبِعَنِيْ فَاِنَّهٗ مِنِّيْ ۚ وَمَنْ عَصَانِيْ فَاِنَّكَ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿٣٧﴾

38. Unser Herr, ich habe einen Teil meiner Nachkommenschaft in einem unfruchtbaren Tal nahe bei Deinem Heiligen Haus angesiedelt, o unser

رَبَّنَآ اِنِّيْٓ اَسْكَنْتُ مِنْ ذُرِّيَّتِيْ بِوَادٍ غَيْرِ ذِيْ زَرْعٍ عِنْدَ بَيْتِكَ الْمُحَرَّمِ ۙ رَبَّنَا

Herr, auf dass sie das Gebet verrichten mögen. So mache die Herzen der Menschen ihnen zugeneigt und versorge sie mit Früchten, damit sie dankbar seien.

لِيُقِيمُوا الصَّلٰوةَ فَاجْعَلْ اَفْـِٕدَةً مِّنَ النَّاسِ تَهْوِيْۤ اِلَيْهِمْ وَ ارْزُقْهُمْ مِّنَ الثَّمَرٰتِ لَعَلَّهُمْ يَشْكُرُوْنَ ﴿٣٨﴾

39. Unser Herr, Du weißt, was wir verbergen und was wir kundtun. Und nichts ist verborgen vor Allah, ob auf Erden oder im Himmel.

رَبَّنَاۤ اِنَّكَ تَعْلَمُ مَا نُخْفِيْ وَمَا نُعْلِنُ ؕ وَمَا يَخْفٰى عَلَى اللّٰهِ مِنْ شَيْءٍ فِي الْاَرْضِ وَلَا فِي السَّمَآءِ ﴿٣٩﴾

40. Aller Preis gebührt Allah, der mir, ungeachtet (meines) Alters, Ismael und Isaak geschenkt hat. Wahrlich, mein Herr ist der Erhörer des Gebets.

اَلْحَمْدُ لِلّٰهِ الَّذِيْ وَهَبَ لِيْ عَلَى الْكِبَرِ اِسْمٰعِيْلَ وَ اِسْحٰقَ ؕ اِنَّ رَبِّيْ لَسَمِيْعُ الدُّعَآءِ ﴿٤٠﴾

41. Mein Herr, mache, dass ich und meine Kinder das Gebet verrichten. Unser Herr! Nimm mein Gebet an.

رَبِّ اجْعَلْنِيْ مُقِيْمَ الصَّلٰوةِ وَمِنْ ذُرِّيَّتِيْ ۖ رَبَّنَا وَتَقَبَّلْ دُعَآءِ ﴿٤١﴾

42. Unser Herr, vergib mir und meinen Eltern und den Gläubigen am Tage, an dem die Abrechnung stattfinden wird."

رَبَّنَا اغْفِرْ لِيْ وَلِوَالِدَيَّ وَلِلْمُؤْمِنِيْنَ يَوْمَ يَقُوْمُ الْحِسَابُ ﴿٤٢﴾ ع ٧ ١٨

43. Wähne nicht, dass Allah achtlos ist dessen, was die Frevler tun. Er gibt ihnen nur Frist bis zu dem Tage, an dem die Augen starr blicken werden,

وَلَا تَحْسَبَنَّ اللّٰهَ غَافِلًا عَمَّا يَعْمَلُ الظّٰلِمُوْنَ ۬ؕ اِنَّمَا يُؤَخِّرُهُمْ لِيَوْمٍ تَشْخَصُ فِيْهِ الْاَبْصَارُ ۙ ﴿٤٣﴾

44. vorwärts taumelnd in Angst, aufgereckt die Häupter, ihr Blick kehrt ihnen nicht zurück und ihre Herzen sind öde.

مُهْطِعِيْنَ مُقْنِعِيْ رُءُوْسِهِمْ لَا يَرْتَدُّ اِلَيْهِمْ طَرْفُهُمْ ۚ وَاَفْـِٕدَتُهُمْ هَوَآءٌ ؕ ﴿٤٤﴾

45. Und warne die Menschen vor dem Tag, da die Strafe über sie kommen wird. Dann werden die Frevler sprechen: „Unser Herr, gib uns Aufschub auf eine kurze Frist. Wir wollen auf Deinen Ruf antworten und den Gesandten folgen." „Habt ihr nicht zuvor geschworen, es würde euch kein Unter-

وَاَنْذِرِ النَّاسَ يَوْمَ يَاْتِيْهِمُ الْعَذَابُ فَيَقُوْلُ الَّذِيْنَ ظَلَمُوْا رَبَّنَاۤ اَخِّرْنَاۤ اِلٰۤى اَجَلٍ قَرِيْبٍ ۙ نُّجِبْ دَعْوَتَكَ وَنَتَّبِعِ الرُّسُلَ ؕ اَوَلَمْ تَكُوْنُوْۤا اَقْسَمْتُمْ مِّنْ

gang treffen?

قَبْلُ مَا لَكُمْ مِّنْ زَوَالٍ ﴿٤٥﴾

46. Und ihr wohnt in den Wohnungen derer, die gegen sich selbst frevelten, und es ist euch deutlich gemacht worden, wie Wir mit ihnen verfuhren; und Wir haben klare Beispiele vor euch hingestellt."

وَّسَكَنْتُمْ فِيْ مَسٰكِنِ الَّذِيْنَ ظَلَمُوْٓا اَنْفُسَهُمْ وَتَبَيَّنَ لَكُمْ كَيْفَ فَعَلْنَا بِهِمْ وَضَرَبْنَا لَكُمُ الْاَمْثَالَ ﴿٤٦﴾

47. Und sie haben bereits ihre Pläne geplant, aber ihre Pläne sind bei Allah, und wären ihre Pläne derart, dass sie Berge versetzen sollten.

وَقَدْ مَكَرُوْا مَكْرَهُمْ وَعِنْدَ اللّٰهِ مَكْرُهُمْ ؕ وَاِنْ كَانَ مَكْرُهُمْ لِتَزُوْلَ مِنْهُ الْجِبَالُ ﴿٤٧﴾

48. Wähne darum nicht, dass Allah Sein Versprechen an Seine Gesandten nicht halten werde; gewiss, Allah ist allmächtig, Herr der Vergeltung.

فَلَا تَحْسَبَنَّ اللّٰهَ مُخْلِفَ وَعْدِهٖ رُسُلَهٗ ؕ اِنَّ اللّٰهَ عَزِيْزٌ ذُو انْتِقَامٍ ﴿٤٨﴾

49. Am Tage, da die Erde verwandelt werden wird in eine andere Erde, und auch die Himmel; und sie werden (alle) vor Allah treten, den Einigen, den Höchsten.

يَوْمَ تُبَدَّلُ الْاَرْضُ غَيْرَ الْاَرْضِ وَالسَّمٰوٰتُ وَبَرَزُوْا لِلّٰهِ الْوَاحِدِ الْقَهَّارِ ﴿٤٩﴾

50. Und an jenem Tage wirst du die Schuldigen in Ketten gefesselt sehen.

وَتَرَى الْمُجْرِمِيْنَ يَوْمَئِذٍ مُّقَرَّنِيْنَ فِي الْاَصْفَادِ ﴿٥٠﴾

51. Ihre Gewänder werden von Pech sein und das Feuer wird ihre Gesichter einhüllen,

سَرَابِيْلُهُمْ مِّنْ قَطِرَانٍ وَّتَغْشٰى وُجُوْهَهُمُ النَّارُ ﴿٥١﴾

52. auf dass Allah jedem vergelte, was er gewirkt. Wahrlich, Allah ist schnell im Abrechnen.

لِيَجْزِيَ اللّٰهُ كُلَّ نَفْسٍ مَّا كَسَبَتْ ؕ اِنَّ اللّٰهَ سَرِيْعُ الْحِسَابِ ﴿٥٢﴾

53. Dies ist eine genügende Ermahnung für die Menschen, auf dass sie sich dadurch warnen lassen, und auf dass sie wissen mögen, dass nur Er der Einzige, Anbetungswürdige ist, und auf dass die mit Verständnis Begabten es bedenken.

هٰذَا بَلٰغٌ لِّلنَّاسِ وَلِيُنْذَرُوْا بِهٖ وَلِيَعْلَمُوْٓا اَنَّمَا هُوَ اِلٰهٌ وَّاحِدٌ وَّلِيَذَّكَّرَ اُولُوا الْاَلْبَابِ ﴿٥٣﴾



سُوْرَةُ الْحِجْرِ مَكِّيَّةٌ



6 Rukūʿāt — *„Das steinige Land", offenbart vor der Hidschra* — 100 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ١

2. *Alif-Lām-Rā:*[168] Ich bin Allah, der Allsehende. Dies sind Verse des Buches und eines offenkundigen Qur'an.

الٓرٰ ۗ تِلْكَ اٰيٰتُ الْكِتٰبِ وَقُرْاٰنٍ مُّبِيْنٍ ٢

3. Oft werden die Ungläubigen wünschen, sie wären Muslime.

رُبَمَا يَوَدُّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا لَوْ كَانُوْا مُسْلِمِيْنَ ٣

4. Überlasse sie sich selbst, dass sie essen und genießen und dass eitle Hoffnung sie einlulle; bald werden sie es erfahren.

ذَرْهُمْ يَاْكُلُوْا وَيَتَمَتَّعُوْا وَيُلْهِهِمُ الْاَمَلُ فَسَوْفَ يَعْلَمُوْنَ ٤

5. Wir haben nie eine Stadt zerstört, ohne dass für sie ein wohlbekannter Erlass wäre.

وَمَآ اَهْلَكْنَا مِنْ قَرْيَةٍ اِلَّا وَلَهَا كِتَابٌ مَّعْلُوْمٌ ٥

6. Kein Volk kann seine Frist überschreiten; noch können sie dahinter zurückbleiben.

مَا تَسْبِقُ مِنْ اُمَّةٍ اَجَلَهَا وَمَا يَسْتَاْخِرُوْنَ ٦

7. Sie sprachen: „O du, zu dem die Ermahnung herabgesandt ward, du bist fürwahr ein Verrückter.

وَقَالُوْا يٰاَيُّهَا الَّذِيْ نُزِّلَ عَلَيْهِ الذِّكْرُ اِنَّكَ لَمَجْنُوْنٌ ٧

8. Warum bringst du nicht Engel zu uns, wenn du der Wahrhaftigen einer bist?"

لَوْ مَا تَاْتِيْنَا بِالْمَلٰٓئِكَةِ اِنْ كُنْتَ مِنَ الصّٰدِقِيْنَ ٨

9. Wir senden keine Engel hernieder, außer mit Recht, und dann wird ihnen kein Aufschub gewährt.

مَا نُنَزِّلُ الْمَلٰٓئِكَةَ اِلَّا بِالْحَقِّ وَمَا كَانُوْٓا اِذًا مُّنْظَرِيْنَ ٩

10. Wahrlich, Wir, Wir Selbst haben diese Ermahnung hinabgesandt, und sicherlich werden Wir ihr Hüter sein.

اِنَّا نَحْنُ نَزَّلْنَا الذِّكْرَ وَاِنَّا لَهٗ لَحٰفِظُوْنَ ١٠

---

[168] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

11. Wir entsandten schon vor dir (Gesandte) zu früheren Stämmen.

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ فِي شِيَعِ الْأَوَّلِينَ ﴿١١﴾

12. Und nie kam ein Gesandter zu ihnen, über den sie nicht höhnten.

وَمَا يَأْتِيهِمْ مِنْ رَسُولٍ إِلَّا كَانُوا بِهِ يَسْتَهْزِئُونَ ﴿١٢﴾

13. So lassen Wir diese (Bosheit) in die Herzen der Sünder einziehen;

كَذَٰلِكَ نَسْلُكُهُ فِي قُلُوبِ الْمُجْرِمِينَ ﴿١٣﴾

14. sie glauben nicht daran, wiewohl das Beispiel der Früheren ergangen ist.

لَا يُؤْمِنُونَ بِهِ وَقَدْ خَلَتْ سُنَّةُ الْأَوَّلِينَ ﴿١٤﴾

15. Und selbst wenn Wir ihnen ein Tor des Himmels öffneten und sie begännen dadurch hinaufzusteigen,

وَلَوْ فَتَحْنَا عَلَيْهِمْ بَابًا مِنَ السَّمَاءِ فَظَلُّوا فِيهِ يَعْرُجُونَ ﴿١٥﴾

16. sie würden gewisslich sprechen: „Nur unsere Blicke sind benommen; fürwahr, wir sind ein behextes Volk.“

لَقَالُوا إِنَّمَا سُكِّرَتْ أَبْصَارُنَا بَلْ نَحْنُ قَوْمٌ مَسْحُورُونَ ﴿١٦﴾

17. Und Wir haben fürwahr Türme in den Himmel gesetzt und sie ausgeschmückt für die Beschauer.

وَلَقَدْ جَعَلْنَا فِي السَّمَاءِ بُرُوجًا وَزَيَّنَّاهَا لِلنَّاظِرِينَ ﴿١٧﴾

18. Und Wir haben ihn geschützt vor jedem verworfenen Satan,

وَحَفِظْنَاهَا مِنْ كُلِّ شَيْطَانٍ رَجِيمٍ ﴿١٨﴾

19. wenn aber einer heimlich lauscht, dann verfolgt ihn eine helle Flamme.

إِلَّا مَنِ اسْتَرَقَ السَّمْعَ فَأَتْبَعَهُ شِهَابٌ مُبِينٌ ﴿١٩﴾

20. Und die Erde haben Wir ausgebreitet und darein feste Berge gesetzt und Wir ließen alles auf ihr wachsen im rechten Verhältnis.

وَالْأَرْضَ مَدَدْنَاهَا وَأَلْقَيْنَا فِيهَا رَوَاسِيَ وَأَنْبَتْنَا فِيهَا مِنْ كُلِّ شَيْءٍ مَوْزُونٍ ﴿٢٠﴾

21. Und Wir schufen darin Mittel zu eurem Unterhalt und derer, die ihr nicht versorgt.

وَجَعَلْنَا لَكُمْ فِيهَا مَعَايِشَ وَمَنْ لَسْتُمْ لَهُ بِرَازِقِينَ ﴿٢١﴾

22. Und es gibt kein Ding, von dem Wir nicht Schätze hätten; aber Wir senden es nur nach bestimmtem Maß hinab.

وَإِنْ مِنْ شَيْءٍ إِلَّا عِنْدَنَا خَزَائِنُهُ وَمَا نُنَزِّلُهُ إِلَّا بِقَدَرٍ مَعْلُومٍ ﴿٢٢﴾

23. Und Wir senden die befruchtenden Winde, dann senden Wir Wasser nieder von den Wolken, dann geben Wir es euch zu trinken; und ihr hättet es nicht aufspeichern können.[169]

وَاَرْسَلْنَا الرِّيٰحَ لَوَاقِحَ فَاَنْزَلْنَا مِنَ
السَّمَآءِ مَآءً فَاَسْقَيْنٰكُمُوْهُ ۚ وَمَآ اَنْتُمْ لَهٗ
بِخٰزِنِيْنَ ﴿۲۳﴾

24. Wahrlich, Wir Selbst geben Leben und schicken Tod; und Wir allein sind die Erben.

وَاِنَّا لَنَحْنُ نُحْيٖ وَنُمِيْتُ وَنَحْنُ
الْوٰرِثُوْنَ ﴿۲۴﴾

25. Und Wir kennen wohl jene unter euch, die voranschreiten, und Wir kennen wohl jene, die zurückbleiben.

وَلَقَدْ عَلِمْنَا الْمُسْتَقْدِمِيْنَ مِنْكُمْ وَلَقَدْ
عَلِمْنَا الْمُسْتَاْخِرِيْنَ ﴿۲۵﴾

26. Wahrlich, es ist dein Herr, der sie versammeln wird. Siehe, Er ist allweise, allwissend.

وَاِنَّ رَبَّكَ هُوَ يَحْشُرُهُمْ ؕ اِنَّهٗ حَكِيْمٌ
عَلِيْمٌ ﴿۲۶﴾ ع

27. Wahrlich, Wir haben den Menschen aus trockenem, tönendem Lehm erschaffen, aus schwarzem, zu Gestalt gebildetem Schlamm.

وَلَقَدْ خَلَقْنَا الْاِنْسَانَ مِنْ صَلْصَالٍ مِّنْ
حَمَاٍ مَّسْنُوْنٍ ﴿۲۷﴾

28. Und die Dschinn erschufen Wir zuvor aus dem Feuer des heißen Windes.[170]

وَالْجَآنَّ خَلَقْنٰهُ مِنْ قَبْلُ مِنْ نَّارِ
السَّمُوْمِ ﴿۲۸﴾

29. Und (gedenke der Zeit) da dein Herr zu den Engeln sprach: „Ich bin im Begriffe, den Menschen aus trockenem, tönendem Lehm zu erschaffen, aus schwarzem, zu Gestalt gebildetem Schlamm;

وَاِذْ قَالَ رَبُّكَ لِلْمَلٰٓئِكَةِ اِنِّيْ خَالِقٌۢ
بَشَرًا مِّنْ صَلْصَالٍ مِّنْ حَمَاٍ مَّسْنُوْنٍ ﴿۲۹﴾

30. wenn Ich ihn nun vollkommen geformt und ihm von Meinem Geiste eingehaucht habe, dann fallet mit ihm dienend nieder.“

فَاِذَا سَوَّيْتُهٗ وَنَفَخْتُ فِيْهِ مِنْ رُّوْحِيْ
فَقَعُوْا لَهٗ سٰجِدِيْنَ ﴿۳۰﴾

31. Da fielen die Engel alle zusammen nieder.

فَسَجَدَ الْمَلٰٓئِكَةُ كُلُّهُمْ اَجْمَعُوْنَ ﴿۳۱﴾

32. Nicht also Iblis; er weigerte sich, unter den Niederfallenden zu sein.

اِلَّآ اِبْلِيْسَ ؕ اَبٰٓى اَنْ يَّكُوْنَ
مَعَ السّٰجِدِيْنَ ﴿۳۲﴾

[169] Dies ist ein Hinweis darauf, dass Wolken ein wesentlicher Bestandteil des Wasserkreislaufs und ein wichtiger Speicher für Süßwasser, insbesondere für Trinkwasser sind.

[170] Jähzorn ist eine Eigenschaft, die häufig bei Menschen mit Macht und Reichtum anzutreffen ist. Diese neigen zu Wut und sind oft nicht in der Lage, Kritik zu ertragen.

33. (Gott) sprach: „O Iblis, was ist dir, dass du nicht unter den Niederfallenden sein wolltest?“

قَالَ يٰۤاِبۡلِيۡسُ مَا لَكَ اَلَّا تَكُوۡنَ مَعَ السّٰجِدِيۡنَ ۝٣٣

34. Er antwortete: „Nimmermehr werde ich niederfallen auf die Art eines Menschenwesens, das Du aus trockenem, tönendem Lehm erschaffen hast, aus schwarzem, zu Gestalt gebildetem Schlamm.“

قَالَ لَمۡ اَكُنۡ لِّاَسۡجُدَ لِبَشَرٍ خَلَقۡتَهٗ مِنۡ صَلۡصَالٍ مِّنۡ حَمَاٍ مَّسۡنُوۡنٍ ۝٣٤

35. (Gott) sprach: „Hinaus denn von hier, denn wahrlich, du bist verworfen.

قَالَ فَاخۡرُجۡ مِنۡهَا فَاِنَّكَ رَجِيۡمٌ ۙ ۝٣٥

36. Fluch soll auf dir sein bis zum Tag des Gerichts.“

وَّاِنَّ عَلَيۡكَ اللَّعۡنَةَ اِلٰى يَوۡمِ الدِّيۡنِ ۝٣٦

37. Er sprach: „Mein Herr, so gewähre mir Aufschub bis zum Tage, an dem sie auferweckt werden.“

قَالَ رَبِّ فَاَنۡظِرۡنِىۡۤ اِلٰى يَوۡمِ يُبۡعَثُوۡنَ ۝٣٧

38. (Gott) sprach: „Du bist unter denen, die Aufschub erlangen,

قَالَ فَاِنَّكَ مِنَ الۡمُنۡظَرِيۡنَ ۙ ۝٣٨

39. bis zum Tage der bestimmten Zeit.“

اِلٰى يَوۡمِ الۡوَقۡتِ الۡمَعۡلُوۡمِ ۝٣٩

40. Er antwortete: „Mein Herr, da Du mich als verloren erklärt hast, will ich ihnen wahrlich (das Böse) auf Erden herausschmücken, und wahrlich, ich will sie alle irreleiten,

قَالَ رَبِّ بِمَاۤ اَغۡوَيۡتَنِىۡ لَاُزَيِّنَنَّ لَهُمۡ فِى الۡاَرۡضِ وَلَاُغۡوِيَنَّهُمۡ اَجۡمَعِيۡنَ ۙ ۝٤٠

41. bis auf Deine erwählten Diener unter ihnen.“

اِلَّا عِبَادَكَ مِنۡهُمُ الۡمُخۡلَصِيۡنَ ۝٤١

42. (Gott) sprach: „Dies ist ein gerader Weg zu Mir.

قَالَ هٰذَا صِرَاطٌ عَلَىَّ مُسۡتَقِيۡمٌ ۝٤٢

43. Fürwahr, du sollst keine Macht haben über Meine Diener, bis auf jene der Verführten, die dir folgen.“

اِنَّ عِبَادِىۡ لَيۡسَ لَكَ عَلَيۡهِمۡ سُلۡطٰنٌ اِلَّا مَنِ اتَّبَعَكَ مِنَ الۡغٰوِيۡنَ ۝٤٣

44. Und die Hölle ist wahrlich ihnen allen der verheißene Ort.

وَاِنَّ جَهَنَّمَ لَمَوۡعِدُهُمۡ اَجۡمَعِيۡنَ ۙ ۝٤٤

45. Sieben Tore hat sie und jedem Tor ist ihrer ein Teil zugewiesen.

لَهَا سَبۡعَةُ اَبۡوَابٍ ؕ لِكُلِّ بَابٍ مِّنۡهُمۡ جُزۡءٌ مَّقۡسُوۡمٌ ۝٤٥ ع

46. Die Rechtschaffenen werden mitten in Gärten und Quellen sein.

اِنَّ الۡمُتَّقِيۡنَ فِىۡ جَنّٰتٍ وَّعُيُوۡنٍ ؕ ۝٤٦

47. „Tretet darin ein in Frieden, geborgen.“

ادْخُلُوهَا بِسَلَامٍ آمِنِينَ ﴿٤٧﴾

48. Und Wir wollen hinwegnehmen, was an Groll in ihrer Brust sein mag; wie Brüder sitzend auf erhöhten Sitzen, einander gegenüber.

وَنَزَعْنَا مَا فِي صُدُورِهِم مِّنْ غِلٍّ إِخْوَانًا عَلَىٰ سُرُرٍ مُّتَقَابِلِينَ ﴿٤٨﴾

49. Müdigkeit soll sie darin nicht berühren, noch sollen sie je von dort vertrieben werden,

لَا يَمَسُّهُمْ فِيهَا نَصَبٌ وَمَا هُم مِّنْهَا بِمُخْرَجِينَ ﴿٤٩﴾

50. verkünde Meinen Dienern, dass Ich fürwahr der Allverzeihende, der Barmherzige bin,

نَبِّئْ عِبَادِي أَنِّي أَنَا الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ﴿٥٠﴾

51. und dass Meine Strafe die schmerzliche Strafe ist.

وَأَنَّ عَذَابِي هُوَ الْعَذَابُ الْأَلِيمُ ﴿٥١﴾

52. Und verkünde ihnen von den Gästen Abrahams.

وَنَبِّئْهُمْ عَن ضَيْفِ إِبْرَاهِيمَ ﴿٥٢﴾

53. Da sie bei ihm eintraten und sprachen: „Frieden“, antwortete er: „Wir fürchten uns vor euch.“

إِذْ دَخَلُوا عَلَيْهِ فَقَالُوا سَلَامًا قَالَ إِنَّا مِنكُمْ وَجِلُونَ ﴿٥٣﴾

54. Sie sprachen: „Fürchte dich nicht, wir bringen dir frohe Kunde von einem Sohn, mit Wissen begabt.“

قَالُوا لَا تَوْجَلْ إِنَّا نُبَشِّرُكَ بِغُلَامٍ عَلِيمٍ ﴿٥٤﴾

55. Er sprach: „Bringt ihr mir die frohe Kunde ungeachtet dessen, dass mich das Alter ereilt hat? Warum denn bringt ihr mir also die frohe Kunde?“

قَالَ أَبَشَّرْتُمُونِي عَلَىٰ أَن مَّسَّنِيَ الْكِبَرُ فَبِمَ تُبَشِّرُونَ ﴿٥٥﴾

56. Sie sprachen: „Wir haben dir die frohe Kunde mit der Wahrheit gebracht; sei darum nicht einer der Verzweifelnden.“

قَالُوا بَشَّرْنَاكَ بِالْحَقِّ فَلَا تَكُن مِّنَ الْقَانِطِينَ ﴿٥٦﴾

57. Er sprach: „Und wer könnte verzweifeln an der Barmherzigkeit seines Herrn, wenn nicht die Verirrten?“

قَالَ وَمَن يَقْنَطُ مِن رَّحْمَةِ رَبِّهِ إِلَّا الضَّالُّونَ ﴿٥٧﴾

58. Er sprach: „Was ist euer Auftrag, ihr Boten?“

قَالَ فَمَا خَطْبُكُمْ أَيُّهَا الْمُرْسَلُونَ ﴿٥٨﴾

59. Sie sprachen: „Wir sind entsandt zu einem schuldigen Volk,

قَالُوا إِنَّا أُرْسِلْنَا إِلَىٰ قَوْمٍ مُّجْرِمِينَ ﴿٥٩﴾

60. die Anhänger des Lot ausgenommen. Sie alle sollen wir erretten,

إِلَّا آلَ لُوطٍ إِنَّا لَمُنَجُّوهُمْ أَجْمَعِينَ ٦٠

61. bis auf seine Frau. Wir erwarten, dass sie unter denen sein soll, die zurückbleiben."

إِلَّا امْرَأَتَهُ قَدَّرْنَا إِنَّهَا لَمِنَ الْغَابِرِينَ ٦١

62. Als die Boten zu den Anhängern des Lot kamen,

فَلَمَّا جَاءَ آلَ لُوطٍ الْمُرْسَلُونَ ٦٢

63. da sprach er: „Fürwahr, ihr seid fremde Leute."

قَالَ إِنَّكُمْ قَوْمٌ مُنْكَرُونَ ٦٣

64. Sie sprachen: „Nein, aber wir sind zu dir gekommen mit dem, woran sie zweifelten.

قَالُوا بَلْ جِئْنَاكَ بِمَا كَانُوا فِيهِ يَمْتَرُونَ ٦٤

65. Und wir sind zu dir gekommen mit der Wahrheit, und gewiss, wir sind wahrhaftig.

وَأَتَيْنَاكَ بِالْحَقِّ وَإِنَّا لَصَادِقُونَ ٦٥

66. So mache dich fort mit deinen Angehörigen im (späteren) Teil der Nacht und ziehe hinter ihnen her. Und keiner von euch soll sich umwenden, sondern gehet, wohin euch geboten wird."

فَأَسْرِ بِأَهْلِكَ بِقِطْعٍ مِنَ اللَّيْلِ وَاتَّبِعْ أَدْبَارَهُمْ وَلَا يَلْتَفِتْ مِنْكُمْ أَحَدٌ وَامْضُوا حَيْثُ تُؤْمَرُونَ ٦٦

67. Und Wir verkündeten ihm diesen Ratschluss, dass die Wurzel jener abgeschnitten werden sollte am Morgen.

وَقَضَيْنَا إِلَيْهِ ذَٰلِكَ الْأَمْرَ أَنَّ دَابِرَ هَٰؤُلَاءِ مَقْطُوعٌ مُصْبِحِينَ ٦٧

68. Und das Volk der Stadt kam frohlockend.

وَجَاءَ أَهْلُ الْمَدِينَةِ يَسْتَبْشِرُونَ ٦٨

69. Er sprach: „Das sind meine Gäste, so tut mir nicht Schande an.

قَالَ إِنَّ هَٰؤُلَاءِ ضَيْفِي فَلَا تَفْضَحُونِ ٦٩

70. Und fürchtet Allah und stürzet mich nicht in Schmach."

وَاتَّقُوا اللَّهَ وَلَا تُخْزُونِ ٧٠

71. Sie sprachen: „Haben wir dir nicht verboten, Leute aller Art (aufzunehmen)?"

قَالُوا أَوَلَمْ نَنْهَكَ عَنِ الْعَالَمِينَ ٧١

72. Er sprach: „Hier sind meine Töchter, wenn ihr etwas tun müsst."

قَالَ هَٰؤُلَاءِ بَنَاتِي إِنْ كُنْتُمْ فَاعِلِينَ ٧٢

73. Bei deinem Leben, (auch) diese in ihrer Trunkenheit wandern blindlings irre.

لَعَمْرُكَ إِنَّهُمْ لَفِي سَكْرَتِهِمْ يَعْمَهُونَ ٧٣

74. Da erfasste die Strafe sie bei Sonnenaufgang.

فَأَخَذَتْهُمُ الصَّيْحَةُ مُشْرِقِينَ ٧٤

75. Und Wir kehrten das Oberste zuunterst und Wir ließen auf sie Steine niederregnen.

فَجَعَلْنَا عَالِيَهَا سَافِلَهَا وَأَمْطَرْنَا عَلَيْهِمْ حِجَارَةً مِّن سِجِّيلٍ ﴿٧٥﴾

76. Fürwahr, hierin sind Zeichen für die Einsichtigen.

إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَاتٍ لِّلْمُتَوَسِّمِينَ ﴿٧٦﴾

77. Und es[171] liegt an einer Straße, die besteht.

وَإِنَّهَا لَبِسَبِيلٍ مُّقِيمٍ ﴿٧٧﴾

78. Fürwahr, hierin ist ein Zeichen für die Gläubigen.

إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَةً لِّلْمُؤْمِنِينَ ﴿٧٨﴾

79. Auch die Leute des Waldes[172] waren gewisslich Frevler.

وَإِن كَانَ أَصْحَابُ الْأَيْكَةِ لَظَالِمِينَ ﴿٧٩﴾

80. Darum züchtigten Wir sie. Und beide liegen sie an einer bekannten Straße.

فَانتَقَمْنَا مِنْهُمْ وَإِنَّهُمَا لَبِإِمَامٍ مُّبِينٍ ﴿٨٠﴾

81. Auch das Volk von *al-Ḥiǧr*[173] behandelte die Gesandten als Lügner.

وَلَقَدْ كَذَّبَ أَصْحَابُ الْحِجْرِ الْمُرْسَلِينَ ﴿٨١﴾

82. Und Wir gaben ihnen Unsere Zeichen, sie aber wandten sich von ihnen ab.

وَآتَيْنَاهُمْ آيَاتِنَا فَكَانُوا عَنْهَا مُعْرِضِينَ ﴿٨٢﴾

83. Und sie pflegten sich Behausungen in die Berge zu graben zur Sicherheit.

وَكَانُوا يَنْحِتُونَ مِنَ الْجِبَالِ بُيُوتًا آمِنِينَ ﴿٨٣﴾

84. Jedoch die Strafe erfasste sie am Morgen.

فَأَخَذَتْهُمُ الصَّيْحَةُ مُصْبِحِينَ ﴿٨٤﴾

85. Und alles, was sie sich erworben hatten, nützte ihnen nichts.

فَمَا أَغْنَىٰ عَنْهُم مَّا كَانُوا يَكْسِبُونَ ﴿٨٥﴾

86. Wir erschufen die Himmel und die Erde und was zwischen den beiden ist, nicht anders als in Weisheit; und die *Stunde* kommt gewiss. Darum vergib in schöner Vergebung.

وَمَا خَلَقْنَا السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ وَمَا بَيْنَهُمَا إِلَّا بِالْحَقِّ ۗ وَإِنَّ السَّاعَةَ لَآتِيَةٌ فَاصْفَحِ الصَّفْحَ الْجَمِيلَ ﴿٨٦﴾

87. Wahrlich, dein Herr, Er ist der erhabene Schöpfer, der Allwissende.

إِنَّ رَبَّكَ هُوَ الْخَلَّاقُ الْعَلِيمُ ﴿٨٧﴾

88. Und Wir gaben dir fürwahr die sie-

وَلَقَدْ آتَيْنَاكَ سَبْعًا مِّنَ الْمَثَانِي

[171] Wohnort des Propheten Lot[AS] zwischen dem *Ḥiǧāz* und der syrischen Region *(aš-Šām)*.

[172] Das Volk des Propheten *Šuʿaib*[AS].

[173] *Ṯamūd* bzw. das Volk des Propheten *Ṣāliḥ*[AS].

ben oft wiederholten[174] (Verse) und den erhabenen Qur'an.

وَالْقُرْآنَ الْعَظِيمَ ﴿٨٨﴾

89. Richte deine Augen nicht auf das, was Wir manchen von ihren zu kurzem Genuss verliehen, und betrübe dich auch nicht über sie; und nimm die Gläubigen unter deine Fittiche.

لَا تَمُدَّنَّ عَيْنَيْكَ إِلَىٰ مَا مَتَّعْنَا بِهِ أَزْوَاجًا مِّنْهُمْ وَلَا تَحْزَنْ عَلَيْهِمْ وَاخْفِضْ جَنَاحَكَ لِلْمُؤْمِنِينَ ﴿٨٩﴾

90. Und sprich: „Ich bin gewiss der aufklärende Warner."

وَقُلْ إِنِّي أَنَا النَّذِيرُ الْمُبِينُ ﴿٩٠﴾

91. Weil Wir (die Strafe) herabsenden werden auf jene, die sich (gegen dich) in Gruppen verbanden,

كَمَا أَنزَلْنَا عَلَى الْمُقْتَسِمِينَ ﴿٩١﴾

92. die den Qur'an als lauter Lügen erklärten,

الَّذِينَ جَعَلُوا الْقُرْآنَ عِضِينَ ﴿٩٢﴾

93. darum, bei deinem Herrn, Wir werden sie sicherlich alle zur Rechenschaft ziehen

فَوَرَبِّكَ لَنَسْأَلَنَّهُمْ أَجْمَعِينَ ﴿٩٣﴾

94. um dessentwillen, was sie zu tun pflegten.

عَمَّا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿٩٤﴾

95. So tue denn offen kund, was dir geboten ward, und wende dich ab von den Götzendienern.

فَاصْدَعْ بِمَا تُؤْمَرُ وَأَعْرِضْ عَنِ الْمُشْرِكِينَ ﴿٩٥﴾

96. Wir werden dir sicherlich genügen gegen die Spötter,

إِنَّا كَفَيْنَاكَ الْمُسْتَهْزِئِينَ ﴿٩٦﴾

97. die einen anderen Gott neben Allah setzen, doch bald werden sie wissen.

الَّذِينَ يَجْعَلُونَ مَعَ اللَّهِ إِلَٰهًا آخَرَ ۚ فَسَوْفَ يَعْلَمُونَ ﴿٩٧﴾

98. Und fürwahr, Wir wissen, dass deine Brust beklommen wird ob dessen, was sie reden.

وَلَقَدْ نَعْلَمُ أَنَّكَ يَضِيقُ صَدْرُكَ بِمَا يَقُولُونَ ﴿٩٨﴾

99. Aber lobpreise deinen Herrn und sei einer der sich Unterwerfenden.

فَسَبِّحْ بِحَمْدِ رَبِّكَ وَكُن مِّنَ السَّاجِدِينَ ﴿٩٩﴾

100. Und diene deinem Herrn, bis die Gewissheit zu dir kommt.

وَاعْبُدْ رَبَّكَ حَتَّىٰ يَأْتِيَكَ الْيَقِينُ ﴿١٠٠﴾

---

[174] Bezieht sich auf die erste Sure des Heiligen Qur'an, *al-Fātiḥa*, die im rituellen Gebet wiederholt rezitiert wird. Das arabische Wort für „wiederholten" kann auch bedeuten, dass die sieben Verse der *al-Fātiḥa* die vollkommene Lobpreisung Gottes enthalten. Eine weitere Bedeutung ist, dass diese sieben Verse die Beziehung zwischen Gott und Mensch vollkommen beleuchten. (Siehe Glossar unter *al-Fātiḥa*)



سُوْرَةُ النَّحْلِ مَكِّيَّةٌ



16 Rukūʿāt — *„Die Biene“, offenbart vor der Hidschra* — 129 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Der Befehl Allahs kommt, so sucht ihn nicht zu beschleunigen. Heilig ist Er und erhaben über all das, was sie anbeten.

اَتٰۤى اَمْرُ اللّٰهِ فَلَا تَسْتَعْجِلُوْهُ ؕ سُبْحٰنَهٗ
وَتَعٰلٰى عَمَّا يُشْرِكُوْنَ ۝٢

3. Er sendet die Engel hernieder mit der Offenbarung nach Seinem Gebot zu wem Er will von Seinen Dienern: „Ermahnet (die Menschen), dass niemand anbetungswürdig ist außer Mir; darum nehmt Mich zum Beschützer.“

يُنَزِّلُ الْمَلٰٓئِكَةَ بِالرُّوْحِ مِنْ اَمْرِهٖ عَلٰى
مَنْ يَّشَآءُ مِنْ عِبَادِهٖۤ اَنْ اَنْذِرُوْۤا اَنَّهٗ
لَاۤ اِلٰهَ اِلَّاۤ اَنَا فَاتَّقُوْنِ ۝٣

4. Er hat die Himmel und die Erde erschaffen in Weisheit. Erhaben ist Er über all das, was sie anbeten.

خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ بِالْحَقِّ ؕ
تَعٰلٰى عَمَّا يُشْرِكُوْنَ ۝٤

5. Er hat den Menschen aus einem Tropfen erschaffen, doch siehe, nun ist er offenkundig streitsüchtig.

خَلَقَ الْاِنْسَانَ مِنْ نُّطْفَةٍ فَاِذَا
هُوَ خَصِيْمٌ مُّبِيْنٌ ۝٥

6. Und das Vieh hat Er erschaffen, ihr habt an ihm Wärme und (andere) Nutzen; und einiges davon esset ihr.

وَالْاَنْعَامَ خَلَقَهَا ۚ لَكُمْ فِيْهَا دِفْءٌ
وَّمَنَافِعُ وَمِنْهَا تَاْكُلُوْنَ ۝٦

7. Und es ist Schönheit darin für euch, wenn ihr es abends eintreibt und morgens austreibt auf die Weide.

وَلَكُمْ فِيْهَا جَمَالٌ حِيْنَ تُرِيْحُوْنَ
وَحِيْنَ تَسْرَحُوْنَ ۝٧

8. Sie (die Tiere) tragen eure Lasten in ein Land, das ihr nicht erreichen könntet, es sei denn mit großer Mühsal für euch selbst. Wahrlich, euer Herr ist gütig, barmherzig.

وَتَحْمِلُ اَثْقَالَكُمْ اِلٰى بَلَدٍ لَّمْ تَكُوْنُوْا
بٰلِغِيْهِ اِلَّا بِشِقِّ الْاَنْفُسِ ؕ اِنَّ رَبَّكُمْ
لَرَءُوْفٌ رَّحِيْمٌ ۝٨

9. Und (erschaffen hat Er) Pferde und Maultiere und Esel, dass ihr auf ihnen

وَّالْخَيْلَ وَالْبِغَالَ وَالْحَمِيْرَ لِتَرْكَبُوْهَا

وَزِيْنَةً ۚ وَيَخْلُقُ مَا لَا تَعْلَمُوْنَ ﴿٩﴾

reiten möget und als Schmuck. Und Er wird erschaffen, was ihr (noch) nicht kennt.[175]

وَعَلَى اللّٰهِ قَصْدُ السَّبِيْلِ وَمِنْهَا جَآئِرٌ ۚ وَلَوْ شَآءَ لَهَدٰىكُمْ اَجْمَعِيْنَ ﴿١٠﴾ ع

10. Bei Allah steht die Weisung des Weges. Es gibt solche, die abweichen (von der rechten Bahn). Und hätte Er Seinen Willen erzwungen, Er hätte euch allen den Weg gewiesen.

هُوَ الَّذِيْٓ اَنْزَلَ مِنَ السَّمَآءِ مَآءً لَّكُمْ مِّنْهُ شَرَابٌ وَّمِنْهُ شَجَرٌ فِيْهِ تُسِيْمُوْنَ ﴿١١﴾

11. Er ist es, der Wasser aus den Wolken herniedersendet; davon habt ihr Trank und davon (wachsen) die Sträucher, an denen ihr (euer Vieh) weiden lasst.

يُنْۢبِتُ لَكُمْ بِهِ الزَّرْعَ وَالزَّيْتُوْنَ وَالنَّخِيْلَ وَالْاَعْنَابَ وَمِنْ كُلِّ الثَّمَرٰتِ ۚ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيَةً لِّقَوْمٍ يَّتَفَكَّرُوْنَ ﴿١٢﴾

12. Damit lässt Er Korn sprießen für euch und den Olivenbaum und die Dattelpalme und die Trauben und Früchte aller Art. Fürwahr, darin ist ein Zeichen für nachdenkende Leute.

وَسَخَّرَ لَكُمُ الَّيْلَ وَالنَّهَارَ ۙ وَالشَّمْسَ وَالْقَمَرَ ۚ وَالنُّجُوْمُ مُسَخَّرٰتٌۢ بِاَمْرِهٖ ۚ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ لِّقَوْمٍ يَّعْقِلُوْنَ ﴿١٣﴾

13. Und Er hat für euch die Nacht und den Tag dienstbar gemacht und die Sonne und den Mond; und die Sterne sind dienstbar auf Sein Geheiß. Fürwahr, darin sind Zeichen für Leute, die von der Vernunft Gebrauch machen.

وَمَا ذَرَاَ لَكُمْ فِي الْاَرْضِ مُخْتَلِفًا اَلْوَانُهٗ ۚ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيَةً لِّقَوْمٍ يَّذَّكَّرُوْنَ ﴿١٤﴾

14. Und was Er auf der Erde für euch erschaffen hat, ist mannigfach an Farben. Fürwahr, darin ist ein Zeichen für Leute, die es beherzigen.

وَهُوَ الَّذِيْ سَخَّرَ الْبَحْرَ لِتَاْكُلُوْا مِنْهُ لَحْمًا طَرِيًّا وَّتَسْتَخْرِجُوْا مِنْهُ حِلْيَةً تَلْبَسُوْنَهَا ۚ وَتَرَى الْفُلْكَ مَوَاخِرَ فِيْهِ وَلِتَبْتَغُوْا مِنْ فَضْلِهٖ وَلَعَلَّكُمْ تَشْكُرُوْنَ ﴿١٥﴾

15. Und Er ist es, der (euch) das Meer dienstbar gemacht hat, dass ihr frisches Fleisch daraus essen und Schmuck aus ihm hervorholen möget, den ihr anlegt. Und du siehst die Schiffe es durchpflügen, dass (ihr damit reisen möget) und suchet Seine Huld und dass ihr dankbar seiet.

[175] Dieser Vers beinhaltet eine Prophezeiung über die Erfindung der modernen Verkehrsmittel.

16. Und Er hat feste Berge in der Erde gegründet, dass sie nicht mit euch wanke, und Flüsse und Wege, dass ihr recht gehen möget.

وَاَلْقٰى فِى الْاَرْضِ رَوَاسِىَ اَنْ تَمِيْدَ بِكُمْ وَاَنْهٰرًا وَّسُبُلًا لَّعَلَّكُمْ تَهْتَدُوْنَ ﴿١٦﴾

17. Und (andere) Wegzeichen; (durch sie) und durch die Gestirne folgen sie der rechten Richtung.

وَعَلٰمٰتٍ ؕ وَبِالنَّجْمِ هُمْ يَهْتَدُوْنَ ﴿١٧﴾

18. Ist nun wohl Der, der erschafft, dem gleich, der nicht erschafft? Wollt ihr es also nicht beherzigen?

اَفَمَنْ يَّخْلُقُ كَمَنْ لَّا يَخْلُقُ ؕ اَفَلَا تَذَكَّرُوْنَ ﴿١٨﴾

19. Und wenn ihr Allahs Wohltaten aufzählen wolltet, ihr würdet sie nicht berechnen können. Fürwahr, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

وَاِنْ تَعُدُّوْا نِعْمَةَ اللّٰهِ لَا تُحْصُوْهَا ؕ اِنَّ اللّٰهَ لَغَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿١٩﴾

20. Und Allah weiß, was ihr verhehlt und was ihr kundtut.

وَاللّٰهُ يَعْلَمُ مَا تُسِرُّوْنَ وَمَا تُعْلِنُوْنَ ﴿٢٠﴾

21. Und jene, die sie statt Allah anrufen, sie schaffen nichts, sind sie doch selbst geschaffen.

وَالَّذِيْنَ يَدْعُوْنَ مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ لَا يَخْلُقُوْنَ شَيْـًٔا وَّهُمْ يُخْلَقُوْنَ ﴿٢١﴾

22. Tot sind sie, nicht lebendig; und sie wissen nicht, wann sie erweckt werden.

اَمْوَاتٌ غَيْرُ اَحْيَآءٍ ۚ وَمَا يَشْعُرُوْنَ اَيَّانَ يُبْعَثُوْنَ ﴿٢٢﴾ ع

23. Euer Gott ist ein Einiger Gott. Und die nicht ans Jenseits glauben, ihre Herzen sind (der Wahrheit) fremd und sie sind voller Hochmut.

اِلٰهُكُمْ اِلٰهٌ وَّاحِدٌ ۚ فَالَّذِيْنَ لَا يُؤْمِنُوْنَ بِالْاٰخِرَةِ قُلُوْبُهُمْ مُّنْكِرَةٌ وَّهُمْ مُّسْتَكْبِرُوْنَ ﴿٢٣﴾

24. Unzweifelhaft kennt Allah, was sie verbergen und was sie kundtun. Wahrlich, Er liebt die Hochmütigen nicht.

لَا جَرَمَ اَنَّ اللّٰهَ يَعْلَمُ مَا يُسِرُّوْنَ وَمَا يُعْلِنُوْنَ ؕ اِنَّهٗ لَا يُحِبُّ الْمُسْتَكْبِرِيْنَ ﴿٢٤﴾

25. Und wenn sie gefragt werden: „Was (denkt ihr) von dem, was euer Herr niedergesandt hat?", sagen sie: „Fabeln der Alten."

وَاِذَا قِيْلَ لَهُمْ مَّاذَآ اَنْزَلَ رَبُّكُمْ ۙ قَالُوْٓا اَسَاطِيْرُ الْاَوَّلِيْنَ ﴿٢٥﴾

26. Dass sie am Tage der Auferstehung ihre Lasten vollständig tragen mö-

لِيَحْمِلُوْٓا اَوْزَارَهُمْ كَامِلَةً يَّوْمَ الْقِيٰمَةِ ۙ

وَمِنْ أَوْزَارِ الَّذِينَ يُضِلُّونَهُم بِغَيْرِ
عِلْمٍ ۗ أَلَا سَاءَ مَا يَزِرُونَ ٢٦

gen und einen Teil der Lasten derer, die sie ohne Wissen irreführen. Siehe, schlimm ist, was sie tragen.

قَدْ مَكَرَ الَّذِينَ مِن قَبْلِهِمْ فَأَتَى اللَّهُ
بُنْيَانَهُم مِّنَ الْقَوَاعِدِ فَخَرَّ عَلَيْهِمُ السَّقْفُ
مِن فَوْقِهِمْ وَأَتَاهُمُ الْعَذَابُ مِنْ حَيْثُ
لَا يَشْعُرُونَ ٢٧

27. Die vor ihnen waren, planten auch Ränke, doch Allah fasste ihren Bau an den Grundmauern, sodass das Dach von oben her auf sie stürzte; und die Strafe kam über sie, derweil sie nicht wussten woher.

ثُمَّ يَوْمَ الْقِيَامَةِ يُخْزِيهِمْ وَيَقُولُ أَيْنَ
شُرَكَائِيَ الَّذِينَ كُنتُمْ تُشَاقُّونَ فِيهِمْ ۚ
قَالَ الَّذِينَ أُوتُوا الْعِلْمَ إِنَّ الْخِزْيَ
الْيَوْمَ وَالسُّوءَ عَلَى الْكَافِرِينَ ٢٨

28. Dann wird Er sie am Tage der Auferstehung zuschanden machen und sprechen: „Wo sind nun Meine Teilhaber, um derentwillen ihr (die Propheten) bestrittet?“ Die mit Erkenntnis Begabten werden sprechen: „An diesem Tage wird Schande und Unheil den Ungläubigen.“

الَّذِينَ تَتَوَفَّاهُمُ الْمَلَائِكَةُ ظَالِمِي
أَنفُسِهِمْ ۖ فَأَلْقَوُا السَّلَمَ مَا كُنَّا نَعْمَلُ
مِن سُوءٍ ۚ بَلَىٰ إِنَّ اللَّهَ عَلِيمٌ بِمَا كُنتُمْ
تَعْمَلُونَ ٢٩

29. Denen, die die Engel sterben lassen, indes sie wider sich selbst sündigen und dann die Versöhnung anbieten: „Wir pflegten ja nichts Böses zu tun.“ Nein, fürwahr, Allah weiß wohl, was ihr zu tun pflegtet.

فَادْخُلُوا أَبْوَابَ جَهَنَّمَ خَالِدِينَ فِيهَا ۖ
فَلَبِئْسَ مَثْوَى الْمُتَكَبِّرِينَ ٣٠

30. So tretet ein in die Tore der Hölle, darin zu wohnen. Schlimm ist fürwahr die Wohnstatt der Hoffärtigen.

وَقِيلَ لِلَّذِينَ اتَّقَوْا مَاذَا أَنزَلَ رَبُّكُمْ ۚ
قَالُوا خَيْرًا ۗ لِّلَّذِينَ أَحْسَنُوا فِي هَٰذِهِ الدُّنْيَا
حَسَنَةٌ ۚ وَلَدَارُ الْآخِرَةِ خَيْرٌ ۚ وَلَنِعْمَ
دَارُ الْمُتَّقِينَ ٣١

31. Und (wenn) zu den Rechtschaffenen gesprochen wird: „Was (denkt ihr) von dem, was euer Herr herabgesandt hat?“, sagen sie: „Das Beste!“ Für die, welche Gutes tun, ist Gutes in dieser Welt, und die Wohnstatt des Jenseits ist noch besser. Herrlich fürwahr ist die Wohnstatt der Rechtschaffenen:

جَنَّاتُ عَدْنٍ يَدْخُلُونَهَا تَجْرِي مِن تَحْتِهَا
الْأَنْهَارُ ۖ لَهُمْ فِيهَا مَا يَشَاءُونَ ۚ كَذَٰلِكَ

32. Gärten der Ewigkeit, die sie betreten werden; Ströme durchfließen sie. Darin werden sie haben, was sie begeh-

يَجْزِى اللّٰهُ الْمُتَّقِيْنَ ﴿٣٢﴾

ren. Also belohnt Allah die Rechtschaffenen,

الَّذِيْنَ تَتَوَفّٰهُمُ الْمَلٰٓئِكَةُ طَيِّبِيْنَ ۙ يَقُوْلُوْنَ سَلٰمٌ عَلَيْكُمُ ۙ ادْخُلُوا الْجَنَّةَ بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُوْنَ ﴿٣٣﴾

33. sie, die die Engel in Reinheit sterben lassen. Sie sprechen: „Friede sei mit euch! Tretet ein in den Himmel für das, was ihr zu tun pflegtet."

هَلْ يَنْظُرُوْنَ اِلَّآ اَنْ تَاْتِيَهُمُ الْمَلٰٓئِكَةُ اَوْ يَاْتِىَ اَمْرُ رَبِّكَ ؕ كَذٰلِكَ فَعَلَ الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ ؕ وَ مَا ظَلَمَهُمُ اللّٰهُ وَلٰكِنْ كَانُوْٓا اَنْفُسَهُمْ يَظْلِمُوْنَ ﴿٣٤﴾

34. Worauf warten sie denn, wenn nicht, dass die Engel zu ihnen kommen oder dass der Befehl deines Herrn eintrifft? So taten schon jene, die vor ihnen waren. Allah war nicht ungerecht gegen sie, jedoch sie waren ungerecht gegen sich selbst.

فَاَصَابَهُمْ سَيِّاٰتُ مَا عَمِلُوْا وَحَاقَ بِهِمْ مَّا كَانُوْا بِهٖ يَسْتَهْزِءُوْنَ ﴿٣٥﴾ ع

35. So ereilte sie die böse Folge ihres Tuns und das, was sie zu verhöhnen pflegten, umschloss sie von allen Seiten.

وَقَالَ الَّذِيْنَ اَشْرَكُوْا لَوْ شَآءَ اللّٰهُ مَا عَبَدْنَا مِنْ دُوْنِهٖ مِنْ شَىْءٍ نَّحْنُ وَلَآ اٰبَآؤُنَا وَلَا حَرَّمْنَا مِنْ دُوْنِهٖ مِنْ شَىْءٍ ؕ كَذٰلِكَ فَعَلَ الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ ۚ فَهَلْ عَلَى الرُّسُلِ اِلَّا الْبَلٰغُ الْمُبِيْنُ ﴿٣٦﴾

36. Die Götzendiener sprechen: „Hätte Allah es so gewollt, wir würden nichts außer Ihm angebetet haben, weder wir noch unsere Väter, noch würden wir etwas verboten haben ohne (Befehl von) Ihm." So taten schon jene, die vor ihnen waren. Jedoch, sind die Gesandten für irgendetwas verantwortlich, außer für die deutliche Verkündigung?

وَلَقَدْ بَعَثْنَا فِىْ كُلِّ اُمَّةٍ رَّسُوْلًا اَنِ اعْبُدُوا اللّٰهَ وَاجْتَنِبُوا الطَّاغُوْتَ ۚ فَمِنْهُمْ مَّنْ هَدَى اللّٰهُ وَمِنْهُمْ مَّنْ حَقَّتْ عَلَيْهِ الضَّلٰلَةُ ؕ فَسِيْرُوْا فِى الْاَرْضِ فَانْظُرُوْا كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُكَذِّبِيْنَ ﴿٣٧﴾

37. Und in jedem Volke erweckten Wir einen Gesandten (der da predigte): „Dienet Allah und meidet die Götzen." Dann waren unter ihnen einige, die Allah leitete, und es waren unter ihnen einige, die sich Verderben zuzogen. So reiset umher auf der Erde und seht, wie das Ende der Leugner war!

اِنْ تَحْرِصْ عَلٰى هُدٰىهُمْ فَاِنَّ اللّٰهَ لَا يَهْدِىْ مَنْ يُّضِلُّ وَمَا لَهُمْ

38. Wenn du für sie den rechten Weg begehrst, dann (wisse, dass) Allah nicht jenen den Weg weist, die (andere) irre-

führen, noch gibt es für sie Helfer.

مِّن نَّٰصِرِينَ ٣٨

39. Sie schwören bei Allah ihre feierlichsten Eide, Allah werde jene nicht auferwecken, die sterben. Nicht doch, Ihn bindet ein Versprechen, jedoch die meisten Menschen wissen es nicht.

وَأَقْسَمُوا بِاللَّهِ جَهْدَ أَيْمَانِهِمْ لَا يَبْعَثُ اللَّهُ مَن يَمُوتُ بَلَىٰ وَعْدًا عَلَيْهِ حَقًّا وَلَٰكِنَّ أَكْثَرَ النَّاسِ لَا يَعْلَمُونَ ٣٩

40. (Er wird sie auferwecken) damit Er ihnen das klar mache, worüber sie uneins waren, und damit jene, die ungläubig sind, wissen, dass sie Lügner waren.

لِيُبَيِّنَ لَهُمُ الَّذِي يَخْتَلِفُونَ فِيهِ وَلِيَعْلَمَ الَّذِينَ كَفَرُوا أَنَّهُمْ كَانُوا كَاذِبِينَ ٤٠

41. Unser Wort zu einem Ding, wenn Wir es wollen, ist nur, dass Wir zu ihm sprechen: „Sei!“, und es ist.

إِنَّمَا قَوْلُنَا لِشَيْءٍ إِذَا أَرَدْنَاهُ أَن نَّقُولَ لَهُ كُن فَيَكُونُ ٤١

42. Und die ausgewandert sind um Allahs willen, nachdem sie Unbill erfuhren, ihnen werden Wir sicherlich eine schöne Wohnstatt in der Welt geben; und wahrlich, der Lohn des Jenseits ist größer; wüssten sie es nur,

وَالَّذِينَ هَاجَرُوا فِي اللَّهِ مِن بَعْدِ مَا ظُلِمُوا لَنُبَوِّئَنَّهُمْ فِي الدُّنْيَا حَسَنَةً وَلَأَجْرُ الْآخِرَةِ أَكْبَرُ لَوْ كَانُوا يَعْلَمُونَ ٤٢

43. die standhaft sind und auf ihren Herrn vertrauen.

الَّذِينَ صَبَرُوا وَعَلَىٰ رَبِّهِمْ يَتَوَكَّلُونَ ٤٣

44. Und vor dir entsandten Wir nur Männer, denen Wir Offenbarung gegeben – so fraget die, welche die Ermahnung besitzen, wenn ihr nicht wisst –

وَمَا أَرْسَلْنَا مِن قَبْلِكَ إِلَّا رِجَالًا نُّوحِي إِلَيْهِمْ فَاسْأَلُوا أَهْلَ الذِّكْرِ إِن كُنتُمْ لَا تَعْلَمُونَ ٤٤

45. mit deutlichen Zeichen und Schriften. Und Wir haben dir die Ermahnung hinabgesandt, auf dass du den Menschen erklären mögest, was ihnen hinabgesandt wurde, und dass sie nachdenken.

بِالْبَيِّنَاتِ وَالزُّبُرِ وَأَنزَلْنَا إِلَيْكَ الذِّكْرَ لِتُبَيِّنَ لِلنَّاسِ مَا نُزِّلَ إِلَيْهِمْ وَلَعَلَّهُمْ يَتَفَكَّرُونَ ٤٥

46. Sind denn jene, die Böses planen, sicher davor, dass Allah sie nicht in die Erde versinken lässt oder dass die Strafe nicht über sie kommen wird, derweil

أَفَأَمِنَ الَّذِينَ مَكَرُوا السَّيِّئَاتِ أَن يَخْسِفَ اللَّهُ بِهِمُ الْأَرْضَ أَوْ يَأْتِيَهُمُ الْعَذَابُ مِنْ

sie nicht wissen woher?

حَيْثُ لَا يَشْعُرُونَ ﴿٤٦﴾

47. Oder dass Er sie nicht ergreift in ihrem Hin und Her, so dass sie nicht imstande sein werden zu obzusiegen?

أَوْ يَأْخُذَهُمْ فِي تَقَلُّبِهِمْ فَمَا هُم بِمُعْجِزِينَ ﴿٤٧﴾

48. Oder dass Er sie nicht durch allmähliche Vernichtung erfasst? Euer Herr ist fürwahr gütig, barmherzig.

أَوْ يَأْخُذَهُمْ عَلَىٰ تَخَوُّفٍ ۚ فَإِنَّ رَبَّكُمْ لَرَءُوفٌ رَّحِيمٌ ﴿٤٨﴾

49. Haben sie denn nicht gesehen, wie die Schatten eines jeden Dings, das Allah schuf, von rechts und von links sich wenden, sich niederwerfend vor Allah, dieweil sie demütig sind?

أَوَلَمْ يَرَوْا إِلَىٰ مَا خَلَقَ اللَّهُ مِن شَيْءٍ يَتَفَيَّؤُا ظِلَالُهُ عَنِ الْيَمِينِ وَالشَّمَائِلِ سُجَّدًا لِّلَّهِ وَهُمْ دَاخِرُونَ ﴿٤٩﴾

50. Und es unterwirft sich Allah, was in den Himmeln ist und was auf Erden ist an Geschöpfen, und ebenso die Engel, und sie betragen sich nicht hoffärtig.

وَلِلَّهِ يَسْجُدُ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ مِن دَابَّةٍ وَالْمَلَائِكَةُ وَهُمْ لَا يَسْتَكْبِرُونَ ﴿٥٠﴾

51. Sie fürchten ihren Herrn über ihnen und tun, was ihnen geheißen ist.

يَخَافُونَ رَبَّهُم مِّن فَوْقِهِمْ وَيَفْعَلُونَ مَا يُؤْمَرُونَ ﴿٥١﴾ ۩

ع ١٢

52. Allah hat gesprochen: „Habt nicht zwei Götter. Er ist der Einige Gott. So fürchtet Mich allein."

وَقَالَ اللَّهُ لَا تَتَّخِذُوا إِلٰهَيْنِ اثْنَيْنِ ۚ إِنَّمَا هُوَ إِلٰهٌ وَاحِدٌ ۚ فَإِيَّايَ فَارْهَبُونِ ﴿٥٢﴾

53. Und Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Ihm gehört Gehorsam auf immer. Wollt ihr also einen anderen zum Beschützer nehmen als Allah?

وَلَهُ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضِ وَلَهُ الدِّينُ وَاصِبًا ۚ أَفَغَيْرَ اللَّهِ تَتَّقُونَ ﴿٥٣﴾

54. Was ihr Gutes habt, es ist von Allah; und wenn euch ein Unheil befällt, dann fleht ihr Ihn um Hilfe an.

وَمَا بِكُم مِّن نِّعْمَةٍ فَمِنَ اللَّهِ ثُمَّ إِذَا مَسَّكُمُ الضُّرُّ فَإِلَيْهِ تَجْأَرُونَ ﴿٥٤﴾

55. Doch wenn Er dann das Unheil von euch hinwegnimmt, siehe, da (beginnt) ein Teil von euch, seinem Herrn Götter zur Seite zu stellen,

ثُمَّ إِذَا كَشَفَ الضُّرَّ عَنكُمْ إِذَا فَرِيقٌ مِّنكُم بِرَبِّهِمْ يُشْرِكُونَ ﴿٥٥﴾

لِيَكْفُرُوا بِمَا آتَيْنَاهُمْ ۚ فَتَمَتَّعُوا ۖ
فَسَوْفَ تَعْلَمُونَ ﴿٥٦﴾

56. (mit dem Ergebnis) dass sie verleugnen, was Wir ihnen beschert haben. Wohlan, vergnügt euch nur eine Weile; bald aber werdet ihr es erfahren.

وَيَجْعَلُونَ لِمَا لَا يَعْلَمُونَ نَصِيبًا مِّمَّا
رَزَقْنَاهُمْ ۗ تَاللَّهِ لَتُسْأَلُنَّ عَمَّا كُنتُمْ
تَفْتَرُونَ ﴿٥٧﴾

57. Und (für die falschen Gottheiten) von denen sie nichts wissen, setzen sie einen Teil beiseite von dem, was Wir ihnen beschert haben. Bei Allah, ihr werdet sicherlich zur Rechenschaft gezogen werden für all das, was ihr erdichtet.

وَيَجْعَلُونَ لِلَّهِ الْبَنَاتِ سُبْحَانَهُ ۙ وَلَهُم مَّا
يَشْتَهُونَ ﴿٥٨﴾

58. Und sie dichten Allah – heilig ist Er! – Töchter an, während sie (selbst) haben, was sie begehren.

وَإِذَا بُشِّرَ أَحَدُهُم بِالْأُنثَىٰ ظَلَّ وَجْهُهُ
مُسْوَدًّا وَهُوَ كَظِيمٌ ﴿٥٩﴾

59. Und wenn einem von ihnen die Nachricht von (der Geburt) einer Tochter gebracht wird, so verfinstert sich sein Gesicht, indes er den inneren Schmerz unterdrückt.

يَتَوَارَىٰ مِنَ الْقَوْمِ مِن سُوءِ مَا بُشِّرَ بِهِ ۚ
أَيُمْسِكُهُ عَلَىٰ هُونٍ أَمْ يَدُسُّهُ فِي
التُّرَابِ ۗ أَلَا سَاءَ مَا يَحْكُمُونَ ﴿٦٠﴾

60. Er verbirgt sich vor den Leuten ob des Schmerzes dieser Nachricht, die er erhalten hat: Soll er diese (Gunst Allahs) trotz der Schande behalten oder in der Erde verscharren? Wahrlich, übel ist, wie sie urteilen!

لِلَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْآخِرَةِ مَثَلُ
السَّوْءِ ۖ وَلِلَّهِ الْمَثَلُ الْأَعْلَىٰ ۚ وَهُوَ
الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ﴿٦١﴾ ع ٧ ١٣

61. Für jene, die nicht an das Jenseits glauben, gilt das üble Gleichnis, für Allah aber gilt das beste Gleichnis und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

وَلَوْ يُؤَاخِذُ اللَّهُ النَّاسَ بِظُلْمِهِم مَّا
تَرَكَ عَلَيْهَا مِن دَابَّةٍ وَلَٰكِن يُؤَخِّرُهُمْ
إِلَىٰ أَجَلٍ مُّسَمًّى ۖ فَإِذَا جَاءَ أَجَلُهُمْ لَا
يَسْتَأْخِرُونَ سَاعَةً ۖ وَلَا يَسْتَقْدِمُونَ ﴿٦٢﴾

62. Und wenn Allah die Menschen für ihr Freveln bestrafen wollte, Er würde nicht ein einziges Lebewesen darauf (auf der Erde) lassen, doch Er gewährt ihnen Aufschub bis zu einer bestimmten Zeit; und wenn ihre Frist um ist, dann können sie auch nicht eine Stunde dahinter zurückbleiben, noch können sie (ihr) vorauseilen.

وَيَجْعَلُونَ لِلَّهِ مَا يَكْرَهُونَ وَتَصِفُ

63. Und sie schreiben Allah zu, was ihnen (selbst) missliebig ist, und ihre

Zungen äußern die Lüge, dass sie das Beste erhalten werden. Zweifellos wird ihnen das Feuer zuteil werden und (darin) sollen sie verlassen bleiben.

اَلْسِنَتُهُمُ الْكَذِبَ اَنَّ لَهُمُ الْحُسْنٰى ؕ لَا جَرَمَ اَنَّ لَهُمُ النَّارَ وَاَنَّهُمْ مُّفْرَطُوْنَ ﴿٦٣﴾

64. Bei Allah, Wir schickten fürwahr schon Gesandte zu den Völkern vor dir, doch Satan ließ ihnen ihre Werke wohlgefällig erscheinen. So ist er heute ihr Schutzherr und ihnen wird schmerzliche Strafe.

تَاللّٰهِ لَقَدْ اَرْسَلْنَاۤ اِلٰۤى اُمَمٍ مِّنْ قَبْلِكَ فَزَيَّنَ لَهُمُ الشَّيْطٰنُ اَعْمَالَهُمْ فَهُوَ وَلِيُّهُمُ الْيَوْمَ وَلَهُمْ عَذَابٌ اَلِيْمٌ ﴿٦٤﴾

65. Und Wir haben dir das Buch nur darum hinabgesandt, auf dass du ihnen das erklären mögest, worüber sie uneinig sind, und als Führung und Barmherzigkeit für Leute, die glauben.

وَمَاۤ اَنْزَلْنَا عَلَيْكَ الْكِتٰبَ اِلَّا لِتُبَيِّنَ لَهُمُ الَّذِى اخْتَلَفُوْا فِيْهِ ۙ وَهُدًى وَّرَحْمَةً لِّقَوْمٍ يُّؤْمِنُوْنَ ﴿٦٥﴾

66. Allah hat Wasser vom Himmel hernieder gesandt und damit die Erde belebt nach ihrem Tod. Wahrlich, darin ist ein Zeichen für Leute, die hören mögen.

وَاللّٰهُ اَنْزَلَ مِنَ السَّمَآءِ مَآءً فَاَحْيَا بِهِ الْاَرْضَ بَعْدَ مَوْتِهَا ؕ اِنَّ فِىْ ذٰلِكَ لَاٰيَةً لِّقَوْمٍ يَّسْمَعُوْنَ ﴿٦٦﴾ ع

67. Wahrlich, auch am Vieh habt ihr eine Lehre. Wir geben euch zu trinken von dem, was in ihren Leibern ist, zwischen Kot und Blut in der Mitte, Milch, lauter (und) angenehm denen, die trinken.

وَاِنَّ لَكُمْ فِى الْاَنْعَامِ لَعِبْرَةً ؕ نُسْقِيْكُمْ مِّمَّا فِىْ بُطُوْنِهٖ مِنْۢ بَيْنِ فَرْثٍ وَّدَمٍ لَّبَنًا خَالِصًا سَآئِغًا لِّلشّٰرِبِيْنَ ﴿٦٧﴾

68. Und von den Früchten der Dattelpalmen und den Trauben, von denen ihr berauschenden Trank und (auch) bekömmliche Nahrung zieht. Wahrlich, darin ist ein Zeichen für Leute, die vom Verstand Gebrauch machen.

وَمِنْ ثَمَرٰتِ النَّخِيْلِ وَالْاَعْنَابِ تَتَّخِذُوْنَ مِنْهُ سَكَرًا وَّرِزْقًا حَسَنًا ؕ اِنَّ فِىْ ذٰلِكَ لَاٰيَةً لِّقَوْمٍ يَّعْقِلُوْنَ ﴿٦٨﴾

69. Und dein Herr hat der Biene eingegeben: „Baue dir Häuser in den Bergen und in den Bäumen und in den Spalieren, die sie errichten.

وَاَوْحٰى رَبُّكَ اِلَى النَّحْلِ اَنِ اتَّخِذِىْ مِنَ الْجِبَالِ بُيُوْتًا وَّمِنَ الشَّجَرِ وَمِمَّا يَعْرِشُوْنَ ﴿٦٩﴾ ۙ

70. Dann iss von allen Arten an Früchten und folge den Wegen deines Herrn,

ثُمَّ كُلِىْ مِنْ كُلِّ الثَّمَرٰتِ فَاسْلُكِىْ سُبُلَ

(die dir) leicht gemacht.“ Aus ihren Leibern kommt ein Trank, mannigfach an Farbe. Darin ist Heilung für die Menschen. Wahrlich, hierin ist ein Zeichen für Leute, die nachdenken.

رَبِّكِ ذُلُلًا ؕ يَخْرُجُ مِنْۢ بُطُوْنِهَا
شَرَابٌ مُّخْتَلِفٌ اَلْوَانُهٗ فِيْهِ شِفَآءٌ لِّلنَّاسِ ؕ
اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيَةً لِّقَوْمٍ يَّتَفَكَّرُوْنَ ﴿۷۰﴾

71. Allah hat euch erschaffen, dann lässt Er euch sterben; und es gibt manche unter euch, die ins hinfällige Greisenalter getrieben werden, so dass sie nichts wissen, nachdem (sie) doch Wissen (besessen hatten). Wahrlich, Allah ist allwissend, allmächtig.

وَاللّٰهُ خَلَقَكُمْ ثُمَّ يَتَوَفّٰىكُمْ ۙ وَمِنْكُمْ
مَّنْ يُّرَدُّ اِلٰۤى اَرْذَلِ الْعُمُرِ لِكَيْ لَا يَعْلَمَ
بَعْدَ عِلْمٍ شَيْـًٔا ؕ اِنَّ اللّٰهَ عَلِيْمٌ قَدِيْرٌ ﴿۷۱﴾ ع ۹ ۱۵

72. Und Allah hat einige von euch vor den anderen mit Gaben begünstigt. Und doch wollen die Begünstigten nichts von ihren Gaben denen zurückgeben, die ihnen unterstellt sind, auf dass sie daran gleich (beteiligt) wären. Wollen sie denn Allahs Huld verleugnen?

وَاللّٰهُ فَضَّلَ بَعْضَكُمْ عَلٰى بَعْضٍ فِي
الرِّزْقِ ۚ فَمَا الَّذِيْنَ فُضِّلُوْا بِرَآدِّيْ
رِزْقِهِمْ عَلٰى مَا مَلَكَتْ اَيْمَانُهُمْ فَهُمْ
فِيْهِ سَوَآءٌ ؕ اَفَبِنِعْمَةِ اللّٰهِ يَجْحَدُوْنَ ﴿۷۲﴾

73. Und Allah ist Es, der aus euch selbst Paare erschuf, und aus euren Paaren machte Er euch Söhne und Enkel, und Er hat euch versorgt mit Gutem. Wollen sie da an Nichtiges glauben und Allahs Huld verleugnen?

وَاللّٰهُ جَعَلَ لَكُمْ مِّنْ اَنْفُسِكُمْ اَزْوَاجًا
وَّجَعَلَ لَكُمْ مِّنْ اَزْوَاجِكُمْ بَنِيْنَ وَحَفَدَةً
وَّرَزَقَكُمْ مِّنَ الطَّيِّبٰتِ ؕ اَفَبِالْبَاطِلِ
يُؤْمِنُوْنَ وَبِنِعْمَتِ اللّٰهِ هُمْ يَكْفُرُوْنَ ﴿۷۳﴾

74. Dennoch verehren sie statt Allah solche, die nicht die Macht haben, ihnen irgend Gaben von den Himmeln oder der Erde zu gewähren, noch können sie je solche Macht erlangen.

وَيَعْبُدُوْنَ مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ مَا لَا يَمْلِكُ
لَهُمْ رِزْقًا مِّنَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ شَيْـًٔا
وَّلَا يَسْتَطِيْعُوْنَ ﴿۷۴﴾

75. So präget Allah keine Gleichnisse. Gewiss, Allah weiß und ihr wisset nicht.

فَلَا تَضْرِبُوْا لِلّٰهِ الْاَمْثَالَ ؕ اِنَّ اللّٰهَ يَعْلَمُ
وَاَنْتُمْ لَا تَعْلَمُوْنَ ﴿۷۵﴾

76. Allah gibt (euch) das Gleichnis an die Hand von einem Menschen, der ein Sklave ist, dieweil er über nichts Gewalt hat; und von einem, den Wir Selbst

ضَرَبَ اللّٰهُ مَثَلًا عَبْدًا مَّمْلُوْكًا لَّا يَقْدِرُ
عَلٰى شَيْءٍ وَّمَنْ رَّزَقْنٰهُ مِنَّا رِزْقًا حَسَنًا

reichlich versorgt haben, und er spendet davon im Verborgenen und öffentlich. Sind diese gleich? Preis sei Allah! Doch die meisten von ihnen wissen es nicht.

فَهُوَ يُنْفِقُ مِنْهُ سِرًّا وَّ جَهْرًا ۖ هَلْ يَسْتَوٗنَ ۚ اَلْحَمْدُ لِلّٰهِ ۚ بَلْ اَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُوْنَ ﴿٧٦﴾

77. Und Allah gibt ein (anderes) Gleichnis an die Hand von zwei Männern: der eine von ihnen ist stumm, er hat über nichts Gewalt und ist seinem Herrn eine Last; wo er ihn auch hinschicken mag, er bringt nichts Gutes. Kann er dem gleich sein, der Gerechtigkeit gebietet und der selbst auf dem geraden Weg ist?

وَضَرَبَ اللّٰهُ مَثَلًا رَّجُلَيْنِ اَحَدُهُمَآ اَبْكَمُ لَا يَقْدِرُ عَلٰى شَيْءٍ وَّ هُوَ كَلٌّ عَلٰى مَوْلٰىهُ ۙ اَيْنَمَا يُوَجِّهْهُّ لَا يَاْتِ بِخَيْرٍ ۖ هَلْ يَسْتَوِيْ هُوَ ۙ وَمَنْ يَّاْمُرُ بِالْعَدْلِ ۙ وَهُوَ عَلٰى صِرَاطٍ مُّسْتَقِيْمٍ ﴿٧٧﴾

78. Und Allahs ist das Ungesehene der Himmel und der Erde; und die Angelegenheit der *Stunde* ist nur einen Augenblick (entfernt), nein, sie ist noch näher. Gewiss, Allah hat Macht über alle Dinge.

وَلِلّٰهِ غَيْبُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ۖ وَمَآ اَمْرُ السَّاعَةِ اِلَّا كَلَمْحِ الْبَصَرِ اَوْ هُوَ اَقْرَبُ ۖ اِنَّ اللّٰهَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرٌ ﴿٧٨﴾

79. Und Allah hat euch aus dem Schoß eurer Mütter hervorgebracht, dieweil ihr nichts wusstet, und Er gab euch Ohren und Augen und Herzen, auf dass ihr dankbar wäret.

وَاللّٰهُ اَخْرَجَكُمْ مِّنْۢ بُطُوْنِ اُمَّهٰتِكُمْ لَا تَعْلَمُوْنَ شَيْـًٔا ۙ وَّجَعَلَ لَكُمُ السَّمْعَ وَالْاَبْصَارَ وَالْاَفْـِٕدَةَ ۙ لَعَلَّكُمْ تَشْكُرُوْنَ ﴿٧٩﴾

80. Sehen sie nicht die Vögel, die in Dienstbarkeit gehalten sind im Gewölbe des Himmels? Keiner hält sie zurück denn Allah. Wahrlich, darin sind Zeichen für Leute, die glauben.

اَلَمْ يَرَوْا اِلَى الطَّيْرِ مُسَخَّرٰتٍ فِيْ جَوِّ السَّمَآءِ ۖ مَا يُمْسِكُهُنَّ اِلَّا اللّٰهُ ۖ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ لِّقَوْمٍ يُّؤْمِنُوْنَ ﴿٨٠﴾

81. Und Allah hat euch in euren Häusern einen Ruheplatz gemacht und Er hat euch aus den Häuten der Tiere Wohnungen gemacht, die ihr leicht findet zur Zeit eurer Reise und zur Zeit eures Halts; und aus ihrer Wolle und ihrem Pelz und ihrem Haar (gab Er euch) Hausbedarf und Gerätschaft für eine (bestimmte) Zeit.

وَاللّٰهُ جَعَلَ لَكُمْ مِّنْۢ بُيُوْتِكُمْ سَكَنًا وَّجَعَلَ لَكُمْ مِّنْ جُلُوْدِ الْاَنْعَامِ بُيُوْتًا تَسْتَخِفُّوْنَهَا يَوْمَ ظَعْنِكُمْ وَيَوْمَ اِقَامَتِكُمْ ۙ وَمِنْ اَصْوَافِهَا وَاَوْبَارِهَا وَاَشْعَارِهَآ اَثَاثًا وَّمَتَاعًا اِلٰى حِيْنٍ ﴿٨١﴾

82. Und Allah hat euch aus dem, was Er geschaffen, schattenspendende Dinge gemacht; und in den Bergen hat Er euch Obdachstätten gemacht; und Er hat euch Gewänder gemacht, die euch vor Hitze schützen, und Panzerhemden, die euch schützen in euren Kriegen. Also vollendet Er Seine Gnade an euch, dass ihr (Ihm) ergeben sein möget.

وَاللّٰهُ جَعَلَ لَكُمْ مِّمَّا خَلَقَ ظِلٰلًا وَّ جَعَلَ لَكُمْ مِّنَ الْجِبَالِ اَكْنَانًا وَّ جَعَلَ لَكُمْ سَرَابِيْلَ تَقِيْكُمُ الْحَرَّ وَسَرَابِيْلَ تَقِيْكُمْ بَاْسَكُمْ ؕ كَذٰلِكَ يُتِمُّ نِعْمَتَهٗ عَلَيْكُمْ لَعَلَّكُمْ تُسْلِمُوْنَ ۝٨٢

83. Doch wenn sie sich wegkehren, dann bist du für nichts verantwortlich als für die klare Verkündigung.

فَاِنْ تَوَلَّوْا فَاِنَّمَا عَلَيْكَ الْبَلٰغُ الْمُبِيْنُ ۝٨٣

84. Sie erkennen Allahs Gnade und sie leugnen sie doch; und die meisten von ihnen sind Ungläubige.

يَعْرِفُوْنَ نِعْمَتَ اللّٰهِ ثُمَّ يُنْكِرُوْنَهَا وَاَكْثَرُهُمُ الْكٰفِرُوْنَ ۝٨٤ ع

85. (Gedenke) des Tages, da Wir aus jeglichem Volk einen Zeugen erwecken werden; dann wird denen, die nicht geglaubt haben, nicht gestattet werden (zu sprechen), noch wird ihre Entschuldigung angenommen.

وَيَوْمَ نَبْعَثُ مِنْ كُلِّ اُمَّةٍ شَهِيْدًا ثُمَّ لَا يُؤْذَنُ لِلَّذِيْنَ كَفَرُوْا وَلَا هُمْ يُسْتَعْتَبُوْنَ ۝٨٥

86. Und wenn jene, die Unrecht verübten, die Strafe erst tatsächlich sehen, dann wird sie ihnen nicht leicht gemacht werden, noch werden sie Aufschub erlangen.

وَاِذَا رَاَ الَّذِيْنَ ظَلَمُوا الْعَذَابَ فَلَا يُخَفَّفُ عَنْهُمْ وَلَا هُمْ يُنْظَرُوْنَ ۝٨٦

87. Und wenn die, welche Götter anbeten, ihre Götter sehen werden, so werden sie sagen: „Unser Herr, das sind unsere Götter, die wir statt Deiner anriefen.“ Diese werden ihnen darauf die Beschuldigung zurückgeben: „Fürwahr, ihr seid Lügner.“

وَاِذَا رَاَ الَّذِيْنَ اَشْرَكُوْا شُرَكَآءَهُمْ قَالُوْا رَبَّنَا هٰۤؤُلَآءِ شُرَكَآؤُنَا الَّذِيْنَ كُنَّا نَدْعُوْا مِنْ دُوْنِكَ ۚ فَاَلْقَوْا اِلَيْهِمُ الْقَوْلَ اِنَّكُمْ لَكٰذِبُوْنَ ۝٨٧

88. Und an jenem Tage werden sie Allah Unterwerfung anbieten und alles, was sie zu erdichten pflegten, wird sie im Stich lassen.

وَاَلْقَوْا اِلَى اللّٰهِ يَوْمَئِذِ ۨالسَّلَمَ وَضَلَّ عَنْهُمْ مَّا كَانُوْا يَفْتَرُوْنَ ۝٨٨

89. Die nun ungläubig sind und abwendig machen von Allahs Weg, zu (deren)

اَلَّذِيْنَ كَفَرُوْا وَصَدُّوْا عَنْ سَبِيْلِ اللّٰهِ

Strafe werden Wir noch Strafe hinzufügen, weil sie verderbt handelten.

زِدْنٰهُمْ عَذَابًا فَوْقَ الْعَذَابِ بِمَا كَانُوْا
يُفْسِدُوْنَ ﴿٨٩﴾

90. Und am Tage, da Wir in jeglichem Volk einen Zeugen erwecken würden wider sie aus ihren eigenen Reihen, wollen Wir dich als Zeugen bringen wider diese. Und Wir haben dir das Buch hernieder gesandt zur Erklärung aller Dinge und als Führung und Barmherzigkeit und frohe Botschaft den Gottergebenen.

وَيَوْمَ نَبْعَثُ فِيْ كُلِّ اُمَّةٍ شَهِيْدًا عَلَيْهِمْ مِّنْ
اَنْفُسِهِمْ وَجِئْنَا بِكَ شَهِيْدًا عَلٰى هٰٓؤُلَآءِ ؕ
وَنَزَّلْنَا عَلَيْكَ الْكِتٰبَ تِبْيَانًا لِّكُلِّ شَيْءٍ
وَّهُدًى وَّرَحْمَةً وَّبُشْرٰى لِلْمُسْلِمِيْنَ ﴿٩٠﴾

91. Allah gebietet Gerechtigkeit und uneigennützig Gutes zu tun und zu spenden wie den Verwandten; und Er verbietet das Schändliche, das offenbar Schlechte und die Übertretung. Er ermahnt euch, auf dass ihr es beherzigt.

اِنَّ اللّٰهَ يَاْمُرُ بِالْعَدْلِ وَالْاِحْسَانِ وَاِيْتَآئِ
ذِي الْقُرْبٰى وَيَنْهٰى عَنِ الْفَحْشَآءِ
وَالْمُنْكَرِ وَالْبَغْيِ ۚ يَعِظُكُمْ لَعَلَّكُمْ
تَذَكَّرُوْنَ ﴿٩١﴾

92. Haltet den Bund Allahs, wenn ihr einen Bund geschlossen habt; und brecht nicht die Eide nach ihrer Bekräftigung, habt ihr doch Allah zum Bürgen für euch gemacht. Wahrlich, Allah weiß, was ihr tut.

وَاَوْفُوْا بِعَهْدِ اللّٰهِ اِذَا عٰهَدْتُّمْ وَلَا تَنْقُضُوا
الْاَيْمَانَ بَعْدَ تَوْكِيْدِهَا وَقَدْ جَعَلْتُمُ اللّٰهَ
عَلَيْكُمْ كَفِيْلًا ؕ اِنَّ اللّٰهَ يَعْلَمُ مَا
تَفْعَلُوْنَ ﴿٩٢﴾

93. Und seid nicht wie jene, die ihr Garn nach dem Spinnen in Stücke bricht. Ihr macht eure Eide zu einem Mittel des Betrugs untereinander, (aus Furcht) ein Volk würde sonst mächtiger werden als ein anderes. Allah stellt euch damit nur auf die Probe und am Tage der Auferstehung wird Er euch das klar machen, worüber ihr uneinig wart.

وَلَا تَكُوْنُوْا كَالَّتِيْ نَقَضَتْ غَزْلَهَا مِنْۢ
بَعْدِ قُوَّةٍ اَنْكَاثًا ؕ تَتَّخِذُوْنَ اَيْمَانَكُمْ
دَخَلًاۢ بَيْنَكُمْ اَنْ تَكُوْنَ اُمَّةٌ هِيَ اَرْبٰى
مِنْ اُمَّةٍ ؕ اِنَّمَا يَبْلُوْكُمُ اللّٰهُ بِهٖ ؕ وَلَيُبَيِّنَنَّ
لَكُمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ مَا كُنْتُمْ فِيْهِ
تَخْتَلِفُوْنَ ﴿٩٣﴾

94. Und hätte Allah gewollt, Er hätte euch sicherlich zu einer einzigen Ge-

وَلَوْ شَآءَ اللّٰهُ لَجَعَلَكُمْ اُمَّةً وَّاحِدَةً

meinde gemacht; jedoch Er lässt den irregehen, der es will, und führt den richtig, der es will, und ihr werdet gewiss zur Rechenschaft gezogen werden für das, was ihr getan.

وَّلٰكِنْ يُّضِلُّ مَنْ يَّشَآءُ وَيَهْدِيْ مَنْ يَّشَآءُ ؕ وَلَتُسْـَٔلُنَّ عَمَّا كُنْتُمْ تَعْمَلُوْنَ ﴿۹۴﴾

95. Und machet nicht eure Eide zu einem Mittel des Betrugs untereinander; sonst wird (euer) Fuß ausgleiten, nachdem er fest aufgetreten ist, und ihr werdet Übel kosten dafür, dass ihr abwendig gemacht habt von Allahs Weg, und euch wird eine strenge Strafe.

وَلَا تَتَّخِذُوْۤا اَيْمَانَكُمْ دَخَلًاۢ بَيْنَكُمْ فَتَزِلَّ قَدَمٌۢ بَعْدَ ثُبُوْتِهَا وَتَذُوْقُوا السُّوْٓءَ بِمَا صَدَدْتُّمْ عَنْ سَبِيْلِ اللّٰهِ ۚ وَلَكُمْ عَذَابٌ عَظِيْمٌ ﴿۹۵﴾

96. Verhandelt nicht Allahs Bund um einen armseligen Preis. Wahrlich, was bei Allah ist, ist besser für euch, wenn ihr es nur wüsstet.

وَلَا تَشْتَرُوْا بِعَهْدِ اللّٰهِ ثَمَنًا قَلِيْلًا ؕ اِنَّمَا عِنْدَ اللّٰهِ هُوَ خَيْرٌ لَّكُمْ اِنْ كُنْتُمْ تَعْلَمُوْنَ ﴿۹۶﴾

97. Was bei euch ist, vergeht, und was bei Allah ist, besteht. Und Wir werden gewisslich denen, die standhaft sind, ihren Lohn bemessen nach dem besten ihrer Werke.

مَا عِنْدَكُمْ يَنْفَدُ وَمَا عِنْدَ اللّٰهِ بَاقٍ ؕ وَلَنَجْزِيَنَّ الَّذِيْنَ صَبَرُوْۤا اَجْرَهُمْ بِاَحْسَنِ مَا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿۹۷﴾

98. Wer recht handelt, ob Mann oder Frau, und gläubig ist, dem werden Wir gewisslich ein reines Leben gewähren; und Wir werden gewisslich solchen ihren Lohn bemessen nach dem besten ihrer Werke.

مَنْ عَمِلَ صَالِحًا مِّنْ ذَكَرٍ اَوْ اُنْثٰى وَهُوَ مُؤْمِنٌ فَلَنُحْيِيَنَّهٗ حَيٰوةً طَيِّبَةً ۚ وَلَنَجْزِيَنَّهُمْ اَجْرَهُمْ بِاَحْسَنِ مَا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿۹۸﴾

99. Und wenn du den Qur'an liest, so suche Zuflucht bei Allah vor Satan, dem Verworfenen.

فَاِذَا قَرَاْتَ الْقُرْاٰنَ فَاسْتَعِذْ بِاللّٰهِ مِنَ الشَّيْطٰنِ الرَّجِيْمِ ﴿۹۹﴾

100. Wahrlich, er hat keine Macht über die, welche da glauben und auf ihren Herrn vertrauen.

اِنَّهٗ لَيْسَ لَهٗ سُلْطٰنٌ عَلَى الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَلٰى رَبِّهِمْ يَتَوَكَّلُوْنَ ﴿۱۰۰﴾

101. Seine Macht reicht nur über jene, die mit ihm Freundschaft schließen und die Ihm Götter zur Seite stellen.

اِنَّمَا سُلْطٰنُهٗ عَلَى الَّذِيْنَ يَتَوَلَّوْنَهٗ وَالَّذِيْنَ هُمْ بِهٖ مُشْرِكُوْنَ ﴿۱۰۱﴾ ع ۱۳ ۱۱ ۱۹

102. Und wenn Wir ein Zeichen an Stelle eines anderen bringen – und Allah weiß am besten, was Er offenbart –, sagen sie: „Du bist nur ein Erdichter." Nein, aber die meisten von ihnen wissen es nicht.

وَإِذَا بَدَّلْنَا آيَةً مَّكَانَ آيَةٍ ۙ وَاللَّهُ أَعْلَمُ بِمَا يُنَزِّلُ قَالُوا إِنَّمَا أَنْتَ مُفْتَرٍ ۚ بَلْ أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ﴿١٠٢﴾

103. Sprich: „Der Geist der Heiligkeit hat ihn (den Qur'an) herabgebracht von deinem Herrn mit der Wahrheit, auf dass Er die festige, die da glauben, und zu einer Führung und einer frohen Botschaft für die Gottergebenen."

قُلْ نَزَّلَهُ رُوحُ الْقُدُسِ مِنْ رَّبِّكَ بِالْحَقِّ لِيُثَبِّتَ الَّذِينَ آمَنُوا وَهُدًى وَّبُشْرَىٰ لِلْمُسْلِمِينَ ﴿١٠٣﴾

104. Und Wir wissen fürwahr, dass sie sagen, wer ihn belehrte, sei nur ein Mensch. Die Sprache dessen jedoch, auf den sie hinweisen, ist eine fremde, während dies hier Arabisch ist, deutlich und klar.

وَلَقَدْ نَعْلَمُ أَنَّهُمْ يَقُولُونَ إِنَّمَا يُعَلِّمُهُ بَشَرٌ ۗ لِسَانُ الَّذِي يُلْحِدُونَ إِلَيْهِ أَعْجَمِيٌّ وَّهَٰذَا لِسَانٌ عَرَبِيٌّ مُّبِينٌ ﴿١٠٤﴾

105. Die nun nicht an die Zeichen Allahs glauben, denen wird Allah nicht den Weg weisen, und ihnen wird eine schmerzliche Strafe.

إِنَّ الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِآيَاتِ اللَّهِ ۙ لَا يَهْدِيهِمُ اللَّهُ وَلَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿١٠٥﴾

106. Es sind ja nur jene, die nicht an die Zeichen Allahs glauben, die da Falsches erdichten; und sie allein sind die Lügner.

إِنَّمَا يَفْتَرِي الْكَذِبَ الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِآيَاتِ اللَّهِ ۖ وَأُولَٰئِكَ هُمُ الْكَاذِبُونَ ﴿١٠٦﴾

107. Wer Allah verleugnet, nachdem er geglaubt hat – den allein ausgenommen, der gezwungen wird, indes sein Herz im Glauben Frieden findet – jene aber, die ihre Brust dem Unglauben öffnen, auf ihnen ist Allahs Zorn; und ihnen wird eine strenge Strafe.

مَنْ كَفَرَ بِاللَّهِ مِنْ بَعْدِ إِيمَانِهِ إِلَّا مَنْ أُكْرِهَ وَقَلْبُهُ مُطْمَئِنٌّ بِالْإِيمَانِ وَلَٰكِنْ مَّنْ شَرَحَ بِالْكُفْرِ صَدْرًا فَعَلَيْهِمْ غَضَبٌ مِّنَ اللَّهِ ۖ وَلَهُمْ عَذَابٌ عَظِيمٌ ﴿١٠٧﴾

108. Dies, weil sie das Leben hienieden dem Jenseits vorgezogen und weil Allah das Volk der Ungläubigen nicht leitet.

ذَٰلِكَ بِأَنَّهُمُ اسْتَحَبُّوا الْحَيَاةَ الدُّنْيَا عَلَى الْآخِرَةِ ۙ وَأَنَّ اللَّهَ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الْكَافِرِينَ ﴿١٠٨﴾

109. Sie sind es, auf deren Herzen und Ohren und Augen Allah ein Siegel ge-

أُولَٰئِكَ الَّذِينَ طَبَعَ اللَّهُ عَلَىٰ قُلُوبِهِمْ

setzt hat. Und sie allein sind die Achtlosen.

وَسَمۡعِهِمۡ وَاَبۡصَارِهِمۡ ۚ وَاُولٰٓئِكَ هُمُ
الۡغٰفِلُوۡنَ ﴿۱۰۹﴾

110. Zweifellos sind sie es, die im Jenseits die Verlorenen sein werden.

لَا جَرَمَ اَنَّهُمۡ فِی الۡاٰخِرَةِ هُمُ الۡخٰسِرُوۡنَ ﴿۱۱۰﴾

111. Alsdann wird dein Herr jenen, die auswanderten, nachdem sie verfolgt worden waren, und dann hart kämpften (für Allah) und standhaft blieben – siehe, dein Herr wird hernach gewiss allverzeihend, barmherzig sein.

ثُمَّ اِنَّ رَبَّكَ لِلَّذِیۡنَ هَاجَرُوۡا مِنۡۢ بَعۡدِ مَا
فُتِنُوۡا ثُمَّ جٰهَدُوۡا وَصَبَرُوۡۤا ۙ اِنَّ رَبَّكَ
مِنۡۢ بَعۡدِهَا لَغَفُوۡرٌ رَّحِیۡمٌ ﴿۱۱۱﴾ ع

112. An dem Tage, da jede Seele kommen wird, sich selbst verteidigend, und da jeder Seele voll vergolten wird, was sie getan, und kein Unrecht sollen sie leiden.

یَوۡمَ تَاۡتِیۡ كُلُّ نَفۡسٍ تُجَادِلُ عَنۡ نَّفۡسِهَا
وَتُوَفّٰی كُلُّ نَفۡسٍ مَّا عَمِلَتۡ وَهُمۡ
لَا یُظۡلَمُوۡنَ ﴿۱۱۲﴾

113. Allah gibt (euch) das Gleichnis an die Hand von einer Stadt,[176] die Sicherheit und Frieden genoß, ihre Versorgung kam zu ihr reichhaltig von allen Seiten, doch sie leugnete die Wohltaten Allahs, darum ließ Allah sie das Gewand des Hungers und der Furcht probieren für das, was sie zu tun pflegten.

وَضَرَبَ اللّٰهُ مَثَلًا قَرۡیَةً كَانَتۡ اٰمِنَةً
مُّطۡمَئِنَّةً یَّاۡتِیۡهَا رِزۡقُهَا رَغَدًا مِّنۡ كُلِّ
مَكَانٍ فَكَفَرَتۡ بِاَنۡعُمِ اللّٰهِ فَاَذَاقَهَا اللّٰهُ
لِبَاسَ الۡجُوۡعِ وَالۡخَوۡفِ بِمَا كَانُوۡا
یَصۡنَعُوۡنَ ﴿۱۱۳﴾

114. Und fürwahr, gekommen ist zu ihnen ein Gesandter aus ihrer Mitte, sie aber leugneten ihn, da ereilte sie die Strafe, weil sie Frevler waren.

وَلَقَدۡ جَآءَهُمۡ رَسُوۡلٌ مِّنۡهُمۡ فَكَذَّبُوۡهُ
فَاَخَذَهُمُ الۡعَذَابُ وَهُمۡ ظٰلِمُوۡنَ ﴿۱۱۴﴾

115. So esset nun von den erlaubten guten Dingen, womit Allah euch versorgt hat; und seid dankbar für Allahs Huld, wenn Er es ist, dem ihr dient.

فَكُلُوۡا مِمَّا رَزَقَكُمُ اللّٰهُ حَلٰلًا طَیِّبًا ۪
وَّاشۡكُرُوۡا نِعۡمَتَ اللّٰهِ اِنۡ كُنۡتُمۡ اِیَّاهُ
تَعۡبُدُوۡنَ ﴿۱۱۵﴾

116. Verwehrt hat Er euch nur das von selbst Verendete und Blut und Schweinefleisch und das, worüber ein anderer

اِنَّمَا حَرَّمَ عَلَیۡكُمُ الۡمَیۡتَةَ وَالدَّمَ وَلَحۡمَ
الۡخِنۡزِیۡرِ وَمَاۤ اُهِلَّ لِغَیۡرِ اللّٰهِ بِهٖ ۚ فَمَنِ

[176] Damit ist die heilige Stadt Mekka gemeint.

Name als Allahs angerufen wurde. Wer aber durch Not getrieben wird – nicht ungehorsam und das Maß überschreitend –, siehe, dann ist Allah allverzeihend, barmherzig.

اضْطُرَّ غَيْرَ بَاغٍ وَّلَا عَادٍ فَاِنَّ اللّٰهَ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿١١٦﴾

117. Und sagt nicht aufgrund der Falschheit eurer Zungen: „Das ist erlaubt und das ist nicht erlaubt“, sodass ihr eine Lüge erdichtet gegen Allah. Die eine Lüge gegen Allah erdichten, sie haben keinen Erfolg.

وَلَا تَقُوْلُوْا لِمَا تَصِفُ اَلْسِنَتُكُمُ الْكَذِبَ هٰذَا حَلٰلٌ وَّ هٰذَا حَرَامٌ لِّتَفْتَرُوْا عَلَى اللّٰهِ الْكَذِبَ ؕ اِنَّ الَّذِيْنَ يَفْتَرُوْنَ عَلَى اللّٰهِ الْكَذِبَ لَا يُفْلِحُوْنَ ﴿١١٧﴾ؕ

118. (Es ist) ein kurzer Genuss, (dann) aber wird ihnen schmerzliche Strafe.

مَتَاعٌ قَلِيْلٌ ۪ وَّلَهُمْ عَذَابٌ اَلِيْمٌ ﴿١١٨﴾

119. Und (auch) denen, die Juden sind, haben Wir zuvor schon all das verboten, was Wir dir mitteilten. Und nicht Wir taten ihnen Unrecht, sondern sie taten sich selbst Unrecht.

وَعَلَى الَّذِيْنَ هَادُوْا حَرَّمْنَا مَا قَصَصْنَا عَلَيْكَ مِنْ قَبْلُ ۚ وَمَا ظَلَمْنٰهُمْ وَلٰكِنْ كَانُوْۤا اَنْفُسَهُمْ يَظْلِمُوْنَ ﴿١١٩﴾

120. Alsdann wird dein Herr zu denen, die in Unwissenheit Böses tun und danach bereuen und sich bessern – wahrlich, dein Herr wird hernach allverzeihend, barmherzig sein.

ثُمَّ اِنَّ رَبَّكَ لِلَّذِيْنَ عَمِلُوا السُّوْٓءَ بِجَهَالَةٍ ثُمَّ تَابُوْا مِنْۢ بَعْدِ ذٰلِكَ وَاَصْلَحُوْۤا ۙ اِنَّ رَبَّكَ مِنْۢ بَعْدِهَا لَغَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿١٢٠﴾ ع

ع ١٥ ٩ ٢١

121. Abraham war in der Tat ein Vorbild an Tugend, gehorsam gegen Allah, aufrecht – und er gehörte nicht zu den Götzendienern –,

اِنَّ اِبْرٰهِيْمَ كَانَ اُمَّةً قَانِتًا لِّلّٰهِ حَنِيْفًا ؕ وَلَمْ يَكُ مِنَ الْمُشْرِكِيْنَ ﴿١٢١﴾ۙ

122. dankbar für Seine Wohltaten; Er erwählte ihn und leitete ihn auf den geraden Weg.

شَاكِرًا لِّاَنْعُمِهٖ ؕ اِجْتَبٰهُ وَهَدٰىهُ اِلٰى صِرَاطٍ مُّسْتَقِيْمٍ ﴿١٢٢﴾

123. Und Wir gewährten ihm Gutes in dieser Welt und im Jenseits wird er sicherlich unter den Rechtschaffenen sein.

وَاٰتَيْنٰهُ فِى الدُّنْيَا حَسَنَةً ؕ وَاِنَّهٗ فِى الْاٰخِرَةِ لَمِنَ الصّٰلِحِيْنَ ﴿١٢٣﴾ؕ

124. Und Wir haben dir offenbart: „Folge dem Weg Abrahams, des Aufrechten; er gehörte nicht zu den Götzendienern.“

ثُمَّ اَوْحَيْنَاۤ اِلَيْكَ اَنِ اتَّبِعْ مِلَّةَ اِبْرٰهِيْمَ حَنِيْفًا ؕ وَمَا كَانَ مِنَ الْمُشْرِكِيْنَ ﴿١٢٤﴾

125. Die (Strafe für die Entweihung des) Sabbats war nur denen auferlegt, die darüber uneins waren; und dein Herr wird gewisslich zwischen ihnen richten am Tage der Auferstehung über das, worüber sie uneins waren.

إِنَّمَا جُعِلَ السَّبْتُ عَلَى الَّذِينَ اخْتَلَفُوا فِيهِ ۚ وَإِنَّ رَبَّكَ لَيَحْكُمُ بَيْنَهُمْ يَوْمَ الْقِيَامَةِ فِيمَا كَانُوا فِيهِ يَخْتَلِفُونَ ﴿١٢٥﴾

126. Rufe auf zum Weg deines Herrn mit Weisheit und schöner Ermahnung und streite mit ihnen auf die beste Art. Wahrlich, dein Herr weiß am besten, wer von Seinem Wege abgeirrt ist; und Er kennt am besten jene, die rechtgeleitet sind.

ادْعُ إِلَىٰ سَبِيلِ رَبِّكَ بِالْحِكْمَةِ وَالْمَوْعِظَةِ الْحَسَنَةِ وَجَادِلْهُمْ بِالَّتِي هِيَ أَحْسَنُ ۚ إِنَّ رَبَّكَ هُوَ أَعْلَمُ بِمَنْ ضَلَّ عَنْ سَبِيلِهِ وَهُوَ أَعْلَمُ بِالْمُهْتَدِينَ ﴿١٢٦﴾

127. Und wenn ihr (die Unterdrücker) zu strafen (wünscht), dann bestraft (sie) in dem Maße, wie euch Unrecht zugefügt wurde; wollt ihr aber Geduld zeigen, dann ist das wahrlich das Beste für die Geduldigen.

وَإِنْ عَاقَبْتُمْ فَعَاقِبُوا بِمِثْلِ مَا عُوقِبْتُمْ بِهِ ۚ وَلَئِنْ صَبَرْتُمْ لَهُوَ خَيْرٌ لِلصَّابِرِينَ ﴿١٢٧﴾

128. Harre aus in Geduld; deine Geduld aber kommt nur von Allah. Und betrübe dich nicht über sie, noch beunruhige dich wegen ihrer Ränke.

وَاصْبِرْ وَمَا صَبْرُكَ إِلَّا بِاللَّهِ وَلَا تَحْزَنْ عَلَيْهِمْ وَلَا تَكُ فِي ضَيْقٍ مِمَّا يَمْكُرُونَ ﴿١٢٨﴾

129. Wahrlich, Allah ist mit denen, die rechtschaffen sind und die Gutes tun.

إِنَّ اللَّهَ مَعَ الَّذِينَ اتَّقَوْا وَالَّذِينَ هُمْ مُحْسِنُونَ ﴿١٢٩﴾

ع ١٦ ٩ ٢٢



سُوْرَةُ بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ مَكِّيَّةٌ



12 Rukūʿāt — *„Die Kinder Israels“, offenbart vor der Hidschra* — 112 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Preis Ihm, der bei Nacht Seinen Diener hinwegführte von der Heiligen Moschee zu der Fernen Moschee, deren Umgebung Wir gesegnet haben, auf dass Wir ihm einige Unserer Zeichen zeigen. Wahrlich, Er ist der Allhörende, der Allsehende.

سُبْحٰنَ الَّذِيْٓ اَسْرٰى بِعَبْدِهٖ لَيْلًا مِّنَ الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ اِلَى الْمَسْجِدِ الْاَقْصَا الَّذِيْ بٰرَكْنَا حَوْلَهٗ لِنُرِيَهٗ مِنْ اٰيٰتِنَا ؕ اِنَّهٗ هُوَ السَّمِيْعُ الْبَصِيْرُ ﴿٢﴾

3. Wir gaben Mose die Schrift und machten sie zu einer Führung für die Kinder Israels (und sprachen): „Nehmt keinen zum Hüter außer Mir,

وَاٰتَيْنَا مُوْسَى الْكِتٰبَ وَجَعَلْنٰهُ هُدًى لِّبَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ اَلَّا تَتَّخِذُوْا مِنْ دُوْنِيْ وَكِيْلًا ؕ ﴿٣﴾

4. O ihr Kinder derer, die Wir mit Noah (über Wasser) trugen! Er war fürwahr ein dankbarer Diener.“

ذُرِّيَّةَ مَنْ حَمَلْنَا مَعَ نُوْحٍ ؕ اِنَّهٗ كَانَ عَبْدًا شَكُوْرًا ﴿٤﴾

5. Und Wir hatten den Kindern Israels in der Schrift klargelegt: „Siehe, ihr werdet gewisslich zweimal im Land Verderben anstiften und ihr werdet gewisslich unmäßig hochmütig und herrisch werden.“

وَقَضَيْنَآ اِلٰى بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ فِى الْكِتٰبِ لَتُفْسِدُنَّ فِى الْاَرْضِ مَرَّتَيْنِ وَلَتَعْلُنَّ عُلُوًّا كَبِيْرًا ﴿٥﴾

6. Als nun die Zeit für die Erfüllung der ersten der beiden Warnungen kam, da sandten Wir wider euch Unsere Diener, begabt mit gewaltiger Kriegsmacht,[177] und sie drangen in ihre Häuser ein und so ward erfüllt die Verheißung.

فَاِذَا جَآءَ وَعْدُ اُوْلٰىهُمَا بَعَثْنَا عَلَيْكُمْ عِبَادًا لَّنَآ اُولِيْ بَاْسٍ شَدِيْدٍ فَجَاسُوْا خِلٰلَ الدِّيَارِ ؕ وَكَانَ وَعْدًا مَّفْعُوْلًا ﴿٦﴾

---

[177] Der babylonische König Nebukadnezar II. eroberte Jerusalem, besiegte Zedekia und blendete ihn. (Vgl. 2. Könige 25)

7. Dann gaben Wir euch wiederum die Macht[178] über sie und stärkten euch mit Reichtum und Kindern und machten euch größer an Zahl.

ثُمَّ رَدَدْنَا لَكُمُ الْكَرَّةَ عَلَيْهِمْ وَاَمْدَدْنٰكُمْ بِاَمْوَالٍ وَّبَنِيْنَ وَجَعَلْنٰكُمْ اَكْثَرَ نَفِيْرًا ۝٧

8. (Nun) wenn ihr Gutes tut, so tut ihr Gutes für eure eigenen Seelen; und wenn ihr Böses tut, so ist es gegen sie. Als nun die Zeit für die zweite Warnung kam (sandten Wir Diener), damit sie euren Großen Unbill antaten und die Moschee beträten, wie sie sie das erste Mal betreten hatten, und alles, was sie erobert hatten, bis auf den Grund zerstörten.

اِنْ اَحْسَنْتُمْ اَحْسَنْتُمْ لِاَنْفُسِكُمْ ۗ وَاِنْ اَسَاْتُمْ فَلَهَا ۚ فَاِذَا جَآءَ وَعْدُ الْاٰخِرَةِ لِيَسُوْٓءٗا وُجُوْهَكُمْ وَلِيَدْخُلُوا الْمَسْجِدَ كَمَا دَخَلُوْهُ اَوَّلَ مَرَّةٍ وَّلِيُتَبِّرُوْا مَا عَلَوْا تَتْبِيْرًا ۝٨

9. Es ist möglich, dass euer[179] Herr Sich euer erbarmt; doch wenn ihr (zu eurem früheren Zustand) zurückkehrt, so wollen (auch) Wir zurückkehren, und Wir haben die Hölle zu einem Gefängnis gemacht für die Ungläubigen.

عَسٰى رَبُّكُمْ اَنْ يَّرْحَمَكُمْ ۚ وَاِنْ عُدْتُّمْ عُدْنَا ۘ وَجَعَلْنَا جَهَنَّمَ لِلْكٰفِرِيْنَ حَصِيْرًا ۝٩

10. Fürwahr, dieser Qur'an leitet zum Richtigsten und bringt den Gläubigen, die gute Werke tun, die frohe Botschaft, dass ihnen großer Lohn werden soll,

اِنَّ هٰذَا الْقُرْاٰنَ يَهْدِيْ لِلَّتِيْ هِيَ اَقْوَمُ وَيُبَشِّرُ الْمُؤْمِنِيْنَ الَّذِيْنَ يَعْمَلُوْنَ الصّٰلِحٰتِ اَنَّ لَهُمْ اَجْرًا كَبِيْرًا ۝١٠

11. und dass Wir denen, die nicht an das Jenseits glauben, eine schmerzliche Strafe bereitet haben.

وَّاَنَّ الَّذِيْنَ لَا يُؤْمِنُوْنَ بِالْاٰخِرَةِ اَعْتَدْنَا لَهُمْ عَذَابًا اَلِيْمًا ۝١١

12. Der Mensch bittet um das Schlimme, wie er um das Gute bitten sollte; und der Mensch ist voreilig.

وَيَدْعُ الْاِنْسَانُ بِالشَّرِّ دُعَآءَهٗ بِالْخَيْرِ ۚ وَكَانَ الْاِنْسَانُ عَجُوْلًا ۝١٢

13. Wir machten die Nacht und den Tag zu zwei Zeichen, indem Wir das Zeichen der Nacht dunkel gemacht ha-

وَجَعَلْنَا الَّيْلَ وَالنَّهَارَ اٰيَتَيْنِ فَمَحَوْنَآ اٰيَةَ الَّيْلِ وَجَعَلْنَآ اٰيَةَ النَّهَارِ مُبْصِرَةً

[178] Bezieht sich auf Kyros, dem König von Medien und Persien, der Babylon angriff, die Herrscherfamilie Nebukadnezars vernichtete und ein geheimes Abkommen mit den Israeliten schloss. Gemäß diesem Erlass ließ er Jerusalem durch den Propheten Nehemia wieder ansiedeln. (Vgl. Nehemia 1 und 2).

[179] D. h.: der Juden.

ben und das Zeichen des Tags haben Wir licht gemacht, auf dass ihr nach Fülle von eurem Herrn trachtet und kennt die Bemessung der Jahre und die Rechenkunst. Und jegliches Ding haben Wir klar gemacht mit deutlicher Erklärung.

لِّتَبْتَغُوا فَضْلًا مِّنْ رَّبِّكُمْ وَ لِتَعْلَمُوا عَدَدَ السِّنِينَ وَالْحِسَابَ ۖ وَكُلَّ شَيْءٍ فَصَّلْنٰهُ تَفْصِيلًا ﴿١٣﴾

14. Und einem jeden Menschen haben Wir seine Werke an den Nacken geheftet; und am Tage der Auferstehung werden Wir ihm ein Buch vorlegen, das er entsiegelt finden wird.

وَكُلَّ اِنْسَانٍ اَلْزَمْنٰهُ طٰٓئِرَهٗ فِيْ عُنُقِهٖ ۖ وَنُخْرِجُ لَهٗ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ كِتٰبًا يَّلْقٰهُ مَنْشُوْرًا ﴿١٤﴾

15. „Lies dein Buch. Heute genügt dir deine eigene Seele, um mit dir abzurechnen.“

اِقْرَاْ كِتٰبَكَ ۖ كَفٰى بِنَفْسِكَ الْيَوْمَ عَلَيْكَ حَسِيْبًا ﴿١٥﴾

16. Wer den rechten Weg befolgt, der befolgt ihn nur zu seinem eigenen Heil; und wer irregeht, der geht irre allein zu seinem eigenen Schaden. Und keine lasttragende (Seele) trägt die Last einer anderen. Und Wir strafen nie, ehe Wir denn einen Gesandten geschickt haben.

مَنِ اهْتَدٰى فَاِنَّمَا يَهْتَدِيْ لِنَفْسِهٖ ۚ وَمَنْ ضَلَّ فَاِنَّمَا يَضِلُّ عَلَيْهَا ۖ وَلَا تَزِرُ وَازِرَةٌ وِّزْرَ اُخْرٰى ۖ وَمَا كُنَّا مُعَذِّبِيْنَ حَتّٰى نَبْعَثَ رَسُوْلًا ﴿١٦﴾

17. Und wenn Wir eine Stadt zu zerstören beabsichtigen, lassen Wir Unser Gebot an ihre Reichen ergehen; sie aber freveln darin, so wird der Richterspruch fällig gegen sie und Wir zerstören sie bis auf den Grund.

وَاِذَآ اَرَدْنَآ اَنْ نُّهْلِكَ قَرْيَةً اَمَرْنَا مُتْرَفِيْهَا فَفَسَقُوْا فِيْهَا فَحَقَّ عَلَيْهَا الْقَوْلُ فَدَمَّرْنٰهَا تَدْمِيْرًا ﴿١٧﴾

18. Wie viele Geschlechter haben Wir nach Noah vernichtet! Und dein Herr kennt und sieht die Sünden Seiner Diener zur Genüge.

وَكَمْ اَهْلَكْنَا مِنَ الْقُرُوْنِ مِنْۢ بَعْدِ نُوْحٍ ۖ وَكَفٰى بِرَبِّكَ بِذُنُوْبِ عِبَادِهٖ خَبِيْرًۢا بَصِيْرًا ﴿١٨﴾

19. Wer das Irdische begehrt, schnell bereiten Wir ihm darin das, was Wir wollen, dem, der Uns beliebt; danach haben Wir die Hölle für ihn bestimmt; da wird er eingehen, verdammt und verstoßen.

مَنْ كَانَ يُرِيْدُ الْعَاجِلَةَ عَجَّلْنَا لَهٗ فِيْهَا مَا نَشَآءُ لِمَنْ نُّرِيْدُ ثُمَّ جَعَلْنَا لَهٗ جَهَنَّمَ ۚ يَصْلٰهَا مَذْمُوْمًا مَّدْحُوْرًا ﴿١٩﴾

20. Wer aber das Jenseits begehrt und es beharrlich erstrebt und gläubig ist – derer Streben wird belohnt werden.

وَمَنْ أَرَادَ الْآخِرَةَ وَسَعَىٰ لَهَا سَعْيَهَا وَهُوَ مُؤْمِنٌ فَأُولَٰئِكَ كَانَ سَعْيُهُم مَّشْكُورًا ﴿٢٠﴾

21. Ihnen allen, diesen und jenen, gewähren Wir von der Gabe deines Herrn. Und die Gabe deines Herrn ist unbeschränkt.

كُلًّا نُّمِدُّ هَٰؤُلَاءِ وَهَٰؤُلَاءِ مِنْ عَطَاءِ رَبِّكَ ۚ وَمَا كَانَ عَطَاءُ رَبِّكَ مَحْظُورًا ﴿٢١﴾

22. Schau, wie Wir die einen von ihnen über die anderen erhöht haben; und wahrhaftig, das Jenseits soll noch größer sein an Rängen und größer an Auszeichnung.

انظُرْ كَيْفَ فَضَّلْنَا بَعْضَهُمْ عَلَىٰ بَعْضٍ ۚ وَلَلْآخِرَةُ أَكْبَرُ دَرَجَاتٍ وَأَكْبَرُ تَفْضِيلًا ﴿٢٢﴾

23. Setze neben Allah nicht einen anderen Gott, auf dass du nicht mit Schimpf bedeckt und verlassen dasitzest.

لَّا تَجْعَلْ مَعَ اللَّهِ إِلَٰهًا آخَرَ فَتَقْعُدَ مَذْمُومًا مَّخْذُولًا ﴿٢٣﴾

24. Dein Herr hat geboten: „Verehret keinen denn Ihn und (erweiset) Güte den Eltern. Wenn eines von ihnen oder beide bei dir ein hohes Alter erreichen, sage nicht einmal ‚uff' zu ihnen und schelte sie nicht, sondern sprich zu ihnen freundliche Worte.

وَقَضَىٰ رَبُّكَ أَلَّا تَعْبُدُوا إِلَّا إِيَّاهُ وَبِالْوَالِدَيْنِ إِحْسَانًا ۚ إِمَّا يَبْلُغَنَّ عِندَكَ الْكِبَرَ أَحَدُهُمَا أَوْ كِلَاهُمَا فَلَا تَقُل لَّهُمَا أُفٍّ وَلَا تَنْهَرْهُمَا وَقُل لَّهُمَا قَوْلًا كَرِيمًا ﴿٢٤﴾

25. Und neige gütig gegen sie den Fittich der Demut und sprich: ‚O mein Herr, erbarme Dich ihrer, so wie sie für mich sorgten als ich klein war.'"

وَاخْفِضْ لَهُمَا جَنَاحَ الذُّلِّ مِنَ الرَّحْمَةِ وَقُل رَّبِّ ارْحَمْهُمَا كَمَا رَبَّيَانِي صَغِيرًا ﴿٢٥﴾

26. Euer Herr weiß am besten, was in euren Seelen ist: Wenn ihr rechtgesinnt seid, dann ist Er gewiss nachsichtig gegenüber den sich Bekehrenden.

رَّبُّكُمْ أَعْلَمُ بِمَا فِي نُفُوسِكُمْ ۚ إِن تَكُونُوا صَالِحِينَ فَإِنَّهُ كَانَ لِلْأَوَّابِينَ غَفُورًا ﴿٢٦﴾

27. Gib dem Verwandten, was ihm gebührt, und ebenso dem Armen und dem Wanderer, aber vergeude nicht in Verschwendung.

وَاٰتِ ذَا الْقُرْبٰى حَقَّهٗ وَالْمِسْكِيْنَ وَابْنَ السَّبِيْلِ وَلَا تُبَذِّرْ تَبْذِيْرًا ﴿۲۷﴾

28. Die Verschwender sind Brüder der Teufel und der Teufel ist undankbar gegen seinen Herrn.

اِنَّ الْمُبَذِّرِيْنَ كَانُوْٓا اِخْوَانَ الشَّيٰطِيْنِ ؕ وَكَانَ الشَّيْطٰنُ لِرَبِّهٖ كَفُوْرًا ﴿۲۸﴾

29. Und wenn du dich von ihnen abkehrst im Trachten nach Barmherzigkeit von deinem Herrn, auf die du hoffst, so sprich zu ihnen ein hilfreich Wort.

وَاِمَّا تُعْرِضَنَّ عَنْهُمُ ابْتِغَآءَ رَحْمَةٍ مِّنْ رَّبِّكَ تَرْجُوْهَا فَقُلْ لَّهُمْ قَوْلًا مَّيْسُوْرًا ﴿۲۹﴾

30. Und lass deine Hand nicht an deinen Nacken gefesselt sein (in äußerstem Geiz), aber strecke sie auch nicht zu weit geöffnet (in Verschwendung) aus; damit du nicht getadelt (und) zerschlagen niedersitzen musst.

وَلَا تَجْعَلْ يَدَكَ مَغْلُوْلَةً اِلٰى عُنُقِكَ وَلَا تَبْسُطْهَا كُلَّ الْبَسْطِ فَتَقْعُدَ مَلُوْمًا مَّحْسُوْرًا ﴿۳۰﴾

31. Wahrlich, dein Herr erweitert und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will, denn Er kennt und sieht Seine Diener wohl.

اِنَّ رَبَّكَ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَنْ يَّشَآءُ وَيَقْدِرُ ؕ اِنَّهٗ كَانَ بِعِبَادِهٖ خَبِيْرًۢا بَصِيْرًا ﴿۳۱﴾ ع

32. Tötet eure Kinder nicht aus Furcht vor Armut; Wir sorgen für sie und für euch. Fürwahr, sie zu töten ist eine große Sünde.

وَلَا تَقْتُلُوْٓا اَوْلَادَكُمْ خَشْيَةَ اِمْلَاقٍ ؕ نَحْنُ نَرْزُقُهُمْ وَاِيَّاكُمْ ؕ اِنَّ قَتْلَهُمْ كَانَ خِطْاً كَبِيْرًا ﴿۳۲﴾

33. Und nahet nicht dem Ehebruch; siehe, das ist eine Schändlichkeit und ein übler Weg.

وَلَا تَقْرَبُوا الزِّنٰٓى اِنَّهٗ كَانَ فَاحِشَةً ؕ وَسَآءَ سَبِيْلًا ﴿۳۳﴾

34. Und tötet nicht das Leben, das Allah unverletzlich gemacht hat, es sei denn mit Recht. Und wer da zu Unrecht getötet wird, dessen Erben haben Wir gewiss Ermächtigung gegeben (Sühne zu fordern); doch soll er bei der Tötung die (vorgeschriebenen) Grenzen nicht überschreiten, denn er findet Hilfe.

وَلَا تَقْتُلُوا النَّفْسَ الَّتِيْ حَرَّمَ اللّٰهُ اِلَّا بِالْحَقِّ ؕ وَمَنْ قُتِلَ مَظْلُوْمًا فَقَدْ جَعَلْنَا لِوَلِيِّهٖ سُلْطٰنًا فَلَا يُسْرِفْ فِّي الْقَتْلِ ؕ اِنَّهٗ كَانَ مَنْصُوْرًا ﴿۳۴﴾

وَلَا تَقْرَبُوْا مَالَ الْيَتِيْمِ اِلَّا بِالَّتِيْ هِيَ
اَحْسَنُ حَتّٰى يَبْلُغَ اَشُدَّهٗ ۠ وَاَوْفُوْا
بِالْعَهْدِ ۚ اِنَّ الْعَهْدَ كَانَ مَسْـُٔوْلًا ﴿٣٥﴾

35. Und nahet nicht dem Gut der Waise, es sei denn zum Besten, bis sie ihre Reife erreicht hat. Und haltet die Verpflichtung, denn über die Verpflichtung muss Rechenschaft abgelegt werden.

وَاَوْفُوا الْكَيْلَ اِذَا كِلْتُمْ وَزِنُوْا
بِالْقِسْطَاسِ الْمُسْتَقِيْمِ ؕ ذٰلِكَ خَيْرٌ
وَّاَحْسَنُ تَاْوِيْلًا ﴿٣٦﴾

36. Und gebet volles Maß, wenn ihr messet, und wäget mit richtiger Waage; das ist viel besser und letzten Endes das Beste.

وَلَا تَقْفُ مَا لَيْسَ لَكَ بِهٖ عِلْمٌ ؕ
اِنَّ السَّمْعَ وَالْبَصَرَ وَالْفُؤَادَ كُلُّ اُولٰٓئِكَ
كَانَ عَنْهُ مَسْـُٔوْلًا ﴿٣٧﴾

37. Und verfolge nicht das, wovon du keine Kenntnis hast. Wahrlich, das Ohr und das Auge und das Herz – sie alle sollen zur Rechenschaft gezogen werden.

وَلَا تَمْشِ فِي الْاَرْضِ مَرَحًا ۚ اِنَّكَ لَنْ
تَخْرِقَ الْاَرْضَ وَلَنْ تَبْلُغَ الْجِبَالَ
طُوْلًا ﴿٣٨﴾

38. Und wandle nicht hochmütig auf Erden, denn du kannst die Erde nicht spalten, noch kannst du die Berge an Höhe erreichen.

كُلُّ ذٰلِكَ كَانَ سَيِّئُهٗ عِنْدَ رَبِّكَ
مَكْرُوْهًا ﴿٣٩﴾

39. Das Üble alles dessen ist hassenswert vor deinem Herrn.

ذٰلِكَ مِمَّآ اَوْحٰٓى اِلَيْكَ رَبُّكَ مِنَ
الْحِكْمَةِ ؕ وَلَا تَجْعَلْ مَعَ اللّٰهِ اِلٰهًا اٰخَرَ
فَتُلْقٰى فِيْ جَهَنَّمَ مَلُوْمًا مَّدْحُوْرًا ﴿٤٠﴾

40. Dies ist ein Teil von der Weisheit, die dir dein Herr offenbart hat. Und setze nicht neben Allah einen anderen Gott, auf dass du nicht in die Hölle geworfen werdest, verdammt und verstoßen.

اَفَاَصْفٰىكُمْ رَبُّكُمْ بِالْبَنِيْنَ وَاتَّخَذَ
مِنَ الْمَلٰٓئِكَةِ اِنَاثًا ؕ اِنَّكُمْ لَتَقُوْلُوْنَ
قَوْلًا عَظِيْمًا ﴿٤١﴾ ع

41. Hat euer Herr euch denn mit Söhnen bevorzugt und für Sich Selbst Töchter von den Engeln genommen? Wahrlich, ihr sprecht da ein großes Wort.

وَلَقَدْ صَرَّفْنَا فِيْ هٰذَا الْقُرْاٰنِ
لِيَذَّكَّرُوْا ؕ وَمَا يَزِيْدُهُمْ اِلَّا نُفُوْرًا ﴿٤٢﴾

42. Wir haben in diesem Qur'an auf verschiedene Art (die Wahrheit) dargelegt, damit sie ermahnt seien, doch es mehrt nur ihren Widerwillen.

43. Sprich: „Gäbe es neben Ihm noch andere Götter, wie sie[180] behaupten, dann hätten sie gewisslich einen Weg zum Herrn des Throns gesucht.“

قُلْ لَّوْ كَانَ مَعَهٗٓ اٰلِهَةٌ كَمَا يَقُوْلُوْنَ اِذًا لَّابْتَغَوْا اِلٰى ذِى الْعَرْشِ سَبِيْلًا ﴿٤٣﴾

44. Heilig ist Er und hoch erhaben über all das, was sie behaupten.

سُبْحٰنَهٗ وَتَعٰلٰى عَمَّا يَقُوْلُوْنَ عُلُوًّا كَبِيْرًا ﴿٤٤﴾

45. Die sieben Himmel und die Erde und wer darinnen ist, sie lobpreisen Ihn; und es gibt kein Ding, das Seine Herrlichkeit nicht preist; ihr aber versteht ihre Lobpreisung nicht. Wahrlich, Er ist langmütig, allverzeihend.

تُسَبِّحُ لَهُ السَّمٰوٰتُ السَّبْعُ وَالْاَرْضُ وَمَنْ فِيْهِنَّ ۗ وَاِنْ مِّنْ شَيْءٍ اِلَّا يُسَبِّحُ بِحَمْدِهٖ وَلٰكِنْ لَّا تَفْقَهُوْنَ تَسْبِيْحَهُمْ ۗ اِنَّهٗ كَانَ حَلِيْمًا غَفُوْرًا ﴿٤٥﴾

46. Und wenn du den Qur'an vorträgst, legen Wir zwischen dich und jene, die nicht an das Jenseits glauben, einen verborgenen Schleier;

وَاِذَا قَرَاْتَ الْقُرْاٰنَ جَعَلْنَا بَيْنَكَ وَبَيْنَ الَّذِيْنَ لَا يُؤْمِنُوْنَ بِالْاٰخِرَةِ حِجَابًا مَّسْتُوْرًا ۙ﴿٤٦﴾

47. und Wir legen Hüllen auf ihre Herzen, sodass sie ihn nicht verstehen, und in ihre Ohren Taubheit. Und wenn du in der Lesung deinen Herrn nennst, Ihn allein, so wenden sie ihre Rücken im Widerwillen.

وَّجَعَلْنَا عَلٰى قُلُوْبِهِمْ اَكِنَّةً اَنْ يَّفْقَهُوْهُ وَفِيْٓ اٰذَانِهِمْ وَقْرًا ۗ وَاِذَا ذَكَرْتَ رَبَّكَ فِى الْقُرْاٰنِ وَحْدَهٗ وَلَّوْا عَلٰٓى اَدْبَارِهِمْ نُفُوْرًا ﴿٤٧﴾

48. Wir wissen es am besten, worauf sie horchen, wenn sie dir zuhören, und wenn sie sich insgeheim bereden, dieweil die Frevler sprechen: „Ihr folgt nur einem der Sinne beraubten Manne.“

نَحْنُ اَعْلَمُ بِمَا يَسْتَمِعُوْنَ بِهٖٓ اِذْ يَسْتَمِعُوْنَ اِلَيْكَ وَاِذْ هُمْ نَجْوٰٓى اِذْ يَقُوْلُ الظّٰلِمُوْنَ اِنْ تَتَّبِعُوْنَ اِلَّا رَجُلًا مَّسْحُوْرًا ﴿٤٨﴾

49. Schau, wie sie von dir Gleichnisse erdichten und damit so sehr in die Irre gegangen sind, dass sie keinen Weg mehr zu finden vermögen!

اُنْظُرْ كَيْفَ ضَرَبُوْا لَكَ الْاَمْثَالَ فَضَلُّوْا فَلَا يَسْتَطِيْعُوْنَ سَبِيْلًا ﴿٤٩﴾

50. Und sie sprechen: „Wenn wir Gebeine und Staub geworden sind, sollen wir dann wirklich zu einer neuen Schöpfung auferweckt werden?“

وَقَالُوْٓا ءَاِذَا كُنَّا عِظَامًا وَّرُفَاتًا ءَاِنَّا لَمَبْعُوْثُوْنَ خَلْقًا جَدِيْدًا ﴿٥٠﴾

---

[180] D. h.: die Götzendiener.

51. Sprich: „Ob ihr Steine seid oder Eisen

قُلْ كُوْنُوْا حِجَارَةً اَوْ حَدِيْدًا ﴿٥١﴾

52. oder sonst geschaffener Stoff von der Art, die in eurem Sinn am schwersten wiegt.“ Dann werden sie sprechen: „Wer soll uns ins Leben zurückrufen?“ Sprich: „Er, der euch das erste Mal erschuf.“ Dann werden sie ihre Köpfe wider dich schütteln und sprechen: „Wann geschieht es?“ Sprich: „Vielleicht geschieht es gar bald.

اَوْ خَلْقًا مِّمَّا يَكْبُرُ فِيْ صُدُوْرِكُمْ ۚ
فَسَيَقُوْلُوْنَ مَنْ يُّعِيْدُنَا ؕ قُلِ الَّذِيْ
فَطَرَكُمْ اَوَّلَ مَرَّةٍ ۚ فَسَيُنْغِضُوْنَ
اِلَيْكَ رُءُوْسَهُمْ وَيَقُوْلُوْنَ مَتٰى هُوَ ؕ
قُلْ عَسٰٓى اَنْ يَّكُوْنَ قَرِيْبًا ﴿٥٢﴾

53. An dem Tage, an dem Er euch ruft, da werdet ihr antworten, mit Seinem Preis, und werdet meinen, ihr hättet nur eine geringe Weile gesäumt.“

يَوْمَ يَدْعُوْكُمْ فَتَسْتَجِيْبُوْنَ بِحَمْدِهٖ
وَتَظُنُّوْنَ اِنْ لَّبِثْتُمْ اِلَّا قَلِيْلًا ﴿٥٣﴾ ع

54. Sage Meinen Dienern, sie möchten nur das Beste reden, denn Satan stiftet zwischen ihnen Zwietracht. Satan ist dem Menschen fürwahr ein offenkundiger Feind.

وَقُلْ لِّعِبَادِيْ يَقُوْلُوا الَّتِيْ هِيَ اَحْسَنُ ؕ
اِنَّ الشَّيْطٰنَ يَنْزَغُ بَيْنَهُمْ ؕ اِنَّ الشَّيْطٰنَ
كَانَ لِلْاِنْسَانِ عَدُوًّا مُّبِيْنًا ﴿٥٤﴾

55. Euer Herr kennt euch am besten. Wenn Er will, so wird Er Sich euer erbarmen, oder wenn Er will, so wird Er euch strafen. Und Wir haben dich nicht entsandt als einen Wächter über sie.

رَبُّكُمْ اَعْلَمُ بِكُمْ ؕ اِنْ يَّشَاْ يَرْحَمْكُمْ اَوْ
اِنْ يَّشَاْ يُعَذِّبْكُمْ ؕ وَمَاۤ اَرْسَلْنٰكَ عَلَيْهِمْ
وَكِيْلًا ﴿٥٥﴾

56. Dein Herr kennt am besten jene, die in den Himmeln und auf der Erde sind. Wir erhöhten einige der Propheten über die anderen und David gaben Wir ein Buch.

وَرَبُّكَ اَعْلَمُ بِمَنْ فِي السَّمٰوٰتِ
وَالْاَرْضِ ؕ وَلَقَدْ فَضَّلْنَا بَعْضَ النَّبِيّٖنَ
عَلٰى بَعْضٍ وَّاٰتَيْنَا دَاوٗدَ زَبُوْرًا ﴿٥٦﴾

57. Sprich: „Rufet doch die an, die ihr neben Ihm wähnet; sie haben keine Macht, das Unheil von euch zu nehmen noch abzuwenden.“

قُلِ ادْعُوا الَّذِيْنَ زَعَمْتُمْ مِّنْ دُوْنِهٖ فَلَا
يَمْلِكُوْنَ كَشْفَ الضُّرِّ عَنْكُمْ وَلَا
تَحْوِيْلًا ﴿٥٧﴾

58. Jene, die sie anrufen, suchen selbst die Nähe ihres Herrn – wer von ihnen

اُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ يَدْعُوْنَ يَبْتَغُوْنَ اِلٰى

am nächsten sei – und hoffen auf Sein Erbarmen und fürchten Seine Strafe. Wahrlich, die Strafe deines Herrn ist etwas zu Fürchtendes.

رَبِّهِمُ الْوَسِيلَةَ أَيُّهُمْ أَقْرَبُ وَيَرْجُونَ
رَحْمَتَهُ وَيَخَافُونَ عَذَابَهُ ۚ إِنَّ عَذَابَ
رَبِّكَ كَانَ مَحْذُورًا ﴿٥٨﴾

59. Es gibt keine Stadt, die Wir nicht vernichten werden vor dem Tage der Auferstehung oder züchtigen mit strenger Züchtigung. Das ist niedergeschrieben in dem Buch.

وَإِنْ مِنْ قَرْيَةٍ إِلَّا نَحْنُ مُهْلِكُوهَا قَبْلَ
يَوْمِ الْقِيَامَةِ أَوْ مُعَذِّبُوهَا عَذَابًا شَدِيدًا ۚ
كَانَ ذَٰلِكَ فِي الْكِتَابِ مَسْطُورًا ﴿٥٩﴾

60. Und nichts könnte Uns hindern, Zeichen zu senden, als dass die Früheren sie verworfen hatten. Und Wir gaben den *Ṯamūd* die Kamelstute als ein sichtbares Zeichen, doch sie frevelten an ihr. Wir senden Zeichen, nur um zu warnen.

وَمَا مَنَعَنَا أَنْ نُرْسِلَ بِالْآيَاتِ إِلَّا أَنْ
كَذَّبَ بِهَا الْأَوَّلُونَ ۚ وَآتَيْنَا ثَمُودَ النَّاقَةَ
مُبْصِرَةً فَظَلَمُوا بِهَا ۚ وَمَا نُرْسِلُ
بِالْآيَاتِ إِلَّا تَخْوِيفًا ﴿٦٠﴾

61. Und (gedenke der Zeit) da Wir zu dir sprachen: „Dein Herr umfasst die Menschen." Und Wir haben das Traumgesicht, das Wir dich sehen ließen, nur als eine Prüfung für die Menschen gemacht und ebenso den verfluchten Baum im Qur'an. Und Wir warnen sie, jedoch es bestärkt sie nur in großer Ruchlosigkeit.

وَإِذْ قُلْنَا لَكَ إِنَّ رَبَّكَ أَحَاطَ بِالنَّاسِ ۚ
وَمَا جَعَلْنَا الرُّؤْيَا الَّتِي أَرَيْنَاكَ إِلَّا فِتْنَةً
لِلنَّاسِ وَالشَّجَرَةَ الْمَلْعُونَةَ فِي الْقُرْآنِ ۚ
وَنُخَوِّفُهُمْ فَمَا يَزِيدُهُمْ إِلَّا طُغْيَانًا
كَبِيرًا ﴿٦١﴾

62. Als Wir zu den Engeln sprachen: „Werfet euch (zusammen) mit Adam nieder", da warfen sie sich (mit ihm zusammen) nieder, nur Iblis nicht. Er sprach: „Soll ich mich niederwerfen mit einem, den Du aus Ton erschaffen hast?"

وَإِذْ قُلْنَا لِلْمَلَائِكَةِ اسْجُدُوا لِآدَمَ
فَسَجَدُوا إِلَّا إِبْلِيسَ قَالَ أَأَسْجُدُ لِمَنْ
خَلَقْتَ طِينًا ﴿٦٢﴾

63. Er sprach (weiter): „Was dünket Dich? Dieser ist es, den Du höher geehrt hast als mich! Willst Du mir Frist geben bis zum Tage der Auferstehung, so will ich gewisslich Gewalt erlangen über seine Nachkommen, bis auf wenige."

قَالَ أَرَأَيْتَكَ هَٰذَا الَّذِي كَرَّمْتَ عَلَيَّ
لَئِنْ أَخَّرْتَنِ إِلَىٰ يَوْمِ الْقِيَامَةِ لَأَحْتَنِكَنَّ
ذُرِّيَّتَهُ إِلَّا قَلِيلًا ﴿٦٣﴾

64. Er sprach: „Fort mit dir! Und wer von ihnen dir folgt, fürwahr, die Hölle

قَالَ اذْهَبْ فَمَنْ تَبِعَكَ مِنْهُمْ فَإِنَّ

soll euer aller Lohn sein, ein ausgiebiger Lohn.

جَهَنَّمَ جَزَآؤُكُمْ جَزَآءً مَّوْفُوْرًا ﴿٦٤﴾

65. Und betöre nun von ihnen, wen du vermagst, mit deiner Stimme und treibe gegen sie dein Ross und deinen Fuß und sei ihr Teilhaber an Vermögen und Kindern und mache ihnen Versprechungen.“ – Und Satan verspricht ihnen nur Trug. –

وَاسْتَفْزِزْ مَنِ اسْتَطَعْتَ مِنْهُمْ
بِصَوْتِكَ وَاَجْلِبْ عَلَيْهِمْ بِخَيْلِكَ
وَرَجِلِكَ وَشَارِكْهُمْ فِي الْاَمْوَالِ
وَالْاَوْلَادِ وَعِدْهُمْ ؕ وَمَا يَعِدُهُمُ
الشَّيْطٰنُ اِلَّا غُرُوْرًا ﴿٦٥﴾

66. „Über Meine Diener aber wirst du gewiss keine Macht haben.“ Und dein Herr genügt als Beschützer.

اِنَّ عِبَادِيْ لَيْسَ لَكَ عَلَيْهِمْ سُلْطٰنٌ ؕ
وَكَفٰى بِرَبِّكَ وَكِيْلًا ﴿٦٦﴾

67. Euer Herr ist es, der die Schiffe auf dem Meere für euch treibt, auf dass ihr nach Seiner Gnade trachten möget. Fürwahr, Er ist gegen euch barmherzig.

رَبُّكُمُ الَّذِيْ يُزْجِيْ لَكُمُ الْفُلْكَ
فِي الْبَحْرِ لِتَبْتَغُوْا مِنْ فَضْلِهٖ ؕ اِنَّهٗ كَانَ
بِكُمْ رَحِيْمًا ﴿٦٧﴾

68. Und wenn euch auf dem Meere ein Unheil trifft: verloren sind jene, die ihr anruft statt Ihn. Hat Er euch aber ans Land gerettet, dann kehrt ihr euch ab, denn der Mensch ist undankbar.

وَاِذَا مَسَّكُمُ الضُّرُّ فِي الْبَحْرِ ضَلَّ مَنْ
تَدْعُوْنَ اِلَّآ اِيَّاهُ ۚ فَلَمَّا نَجّٰىكُمْ اِلَى الْبَرِّ
اَعْرَضْتُمْ ؕ وَكَانَ الْاِنْسَانُ كَفُوْرًا ﴿٦٨﴾

69. Fühlt ihr euch denn sicher davor, dass Er euch nicht auf dem Festland vernichten oder einen heftigen Wind gegen euch senden wird, (sodass) ihr dann keinen Beschützer für euch findet?

اَفَاَمِنْتُمْ اَنْ يَّخْسِفَ بِكُمْ جَانِبَ الْبَرِّ اَوْ
يُرْسِلَ عَلَيْكُمْ حَاصِبًا ثُمَّ لَا تَجِدُوْا
لَكُمْ وَكِيْلًا ۙ ﴿٦٩﴾

70. Oder fühlt ihr euch sicher davor, dass Er euch nicht noch ein zweites Mal dorthin zurückschickt und einen Sturmwind gegen euch entsendet und euch ertrinken lässt für euren Unglauben? Ihr werdet dann darauf keinen Helfer finden für euch wider Uns.

اَمْ اَمِنْتُمْ اَنْ يُّعِيْدَكُمْ فِيْهِ تَارَةً اُخْرٰى
فَيُرْسِلَ عَلَيْكُمْ قَاصِفًا مِّنَ الرِّيْحِ
فَيُغْرِقَكُمْ بِمَا كَفَرْتُمْ ۙ ثُمَّ لَا تَجِدُوْا
لَكُمْ عَلَيْنَا بِهٖ تَبِيْعًا ﴿٧٠﴾

71. Wir haben doch wahrlich die Kinder Adams geehrt und sie über Land

وَلَقَدْ كَرَّمْنَا بَنِيْٓ اٰدَمَ وَحَمَلْنٰهُمْ فِي الْبَرِّ

وَالْبَحْرِ وَرَزَقْنٰهُمْ مِّنَ الطَّيِّبٰتِ وَفَضَّلْنٰهُمْ عَلٰى كَثِيْرٍ مِّمَّنْ خَلَقْنَا تَفْضِيْلًا ﴿٧١﴾

und Meer getragen und sie versorgt mit guten Dingen und sie ausgezeichnet, eine Auszeichnung vor jenen vielen, die Wir geschaffen.

يَوْمَ نَدْعُوْا كُلَّ اُنَاسٍ بِاِمَامِهِمْ ۚ فَمَنْ اُوْتِيَ كِتٰبَهٗ بِيَمِيْنِهٖ فَاُولٰٓئِكَ يَقْرَءُوْنَ كِتٰبَهُمْ وَلَا يُظْلَمُوْنَ فَتِيْلًا ﴿٧٢﴾

72. (Gedenke) des Tags, da Wir ein jedes Volk mit seinem Führer vorladen werden. Wer dann sein Buch in seine Rechte empfangen wird, diese werden ihr Buch verlesen und nicht ein Jota Unrecht werden sie leiden.

وَمَنْ كَانَ فِيْ هٰذِهٖٓ اَعْمٰى فَهُوَ فِي الْاٰخِرَةِ اَعْمٰى وَاَضَلُّ سَبِيْلًا ﴿٧٣﴾

73. Wer aber blind ist in dieser Welt, der wird auch im Jenseits blind sein und weit abirrend vom Weg.

وَاِنْ كَادُوْا لَيَفْتِنُوْنَكَ عَنِ الَّذِيْٓ اَوْحَيْنَآ اِلَيْكَ لِتَفْتَرِيَ عَلَيْنَا غَيْرَهٗ ۖ وَاِذًا لَّاتَّخَذُوْكَ خَلِيْلًا ﴿٧٤﴾

74. Sie hätten dich beinahe in schwere Bedrängnis gebracht um dessentwillen, was Wir dir offenbarten, damit du etwas anderes wider Uns erdichten möchtest; und dann hätten sie dich gewiss zum Freund genommen.

وَلَوْلَآ اَنْ ثَبَّتْنٰكَ لَقَدْ كِدْتَّ تَرْكَنُ اِلَيْهِمْ شَيْئًا قَلِيْلًا ﴿٧٥﴾

75. Hätten Wir aber dich nicht (mit dem Qur’an) gefestigt, du hättest dich ihnen nur wenig zugeneigt.

اِذًا لَّاَذَقْنٰكَ ضِعْفَ الْحَيٰوةِ وَضِعْفَ الْمَمَاتِ ثُمَّ لَا تَجِدُ لَكَ عَلَيْنَا نَصِيْرًا ﴿٧٦﴾

76. Dann hätten Wir dich Doppeltes im Leben und Doppeltes im Tode kosten lassen und du hättest für dich keinen Helfer wider Uns gefunden.

وَاِنْ كَادُوْا لَيَسْتَفِزُّوْنَكَ مِنَ الْاَرْضِ لِيُخْرِجُوْكَ مِنْهَا وَاِذًا لَّا يَلْبَثُوْنَ خِلٰفَكَ اِلَّا قَلِيْلًا ﴿٧٧﴾

77. Und in der Tat hätten sie dich fast aus dem Land verscheucht, dass sie dich vertrieben hätten; aber dann wären sie nach dir nur eine geringe Zeit geblieben.

سُنَّةَ مَنْ قَدْ اَرْسَلْنَا قَبْلَكَ مِنْ رُّسُلِنَا وَلَا تَجِدُ لِسُنَّتِنَا تَحْوِيْلًا ﴿٧٨﴾

78. (So war Unser) Verfahren mit Unsern Gesandten, die Wir vor dir schickten; und du wirst keine Änderung in Unserem Verfahren finden.

اَقِمِ الصَّلٰوةَ لِدُلُوْكِ الشَّمْسِ اِلٰى غَسَقِ الَّيْلِ وَقُرْاٰنَ الْفَجْرِ ۭ اِنَّ قُرْاٰنَ الْفَجْرِ كَانَ مَشْهُوْدًا ﴿٧٩﴾

79. Verrichte das Gebet beim Neigen der Sonne bis zum Dunkel der Nacht, und das Lesen des Qur’an bei Tagesanbruch. Wahrlich, die Lesung des Qur’an bei Tagesanbruch findet besondere Anerkennung.

80. Und wache auf dazu in der Nacht – ein weiteres für dich. Mag sein, dass dich dein Herr zu einem löblichen Rang erhebt.

وَمِنَ الَّيْلِ فَتَهَجَّدْ بِهٖ نَافِلَةً لَّكَ ۖ عَسٰٓى اَنْ يَّبْعَثَكَ رَبُّكَ مَقَامًا مَّحْمُوْدًا ﴿٨٠﴾

81. Und sprich: „O mein Herr, lass meinen Eingang[181] einen guten Eingang sein und lass meinen Ausgang einen guten Ausgang sein. Und gewähre mir von Dir aus eine helfende Kraft."

وَقُلْ رَّبِّ اَدْخِلْنِيْ مُدْخَلَ صِدْقٍ وَّاَخْرِجْنِيْ مُخْرَجَ صِدْقٍ وَّاجْعَلْ لِّيْ مِنْ لَّدُنْكَ سُلْطٰنًا نَّصِيْرًا ﴿٨١﴾

82. Und sprich: „Gekommen ist die Wahrheit und dahingeschwunden ist das Falsche. Siehe, das Falsche schwindet schnell."

وَقُلْ جَآءَ الْحَقُّ وَزَهَقَ الْبَاطِلُ ؕ اِنَّ الْبَاطِلَ كَانَ زَهُوْقًا ﴿٨٢﴾

83. Wir senden vom Qur'an (allmählich) das hinab, was Heilung ist und Barmherzigkeit für die Gläubigen; den Ungerechten aber mehrt es nur den Schaden.

وَنُنَزِّلُ مِنَ الْقُرْاٰنِ مَا هُوَ شِفَآءٌ وَّرَحْمَةٌ لِّلْمُؤْمِنِيْنَ ۙ وَلَا يَزِيْدُ الظّٰلِمِيْنَ اِلَّا خَسَارًا ﴿٨٣﴾

84. Und wenn Wir dem Menschen Gnade erweisen, wendet er sich ab und geht beiseite; wenn ihn aber ein Übel trifft, gibt er sich der Verzweiflung hin.

وَاِذَآ اَنْعَمْنَا عَلَى الْاِنْسَانِ اَعْرَضَ وَنَاٰ بِجَانِبِهٖ ۚ وَاِذَا مَسَّهُ الشَّرُّ كَانَ يَـُٔوْسًا ﴿٨٤﴾

85. Sprich: „Ein jeder handelt nach seiner Weise und euer Herr weiß am besten, wessen Weg der beste ist."

قُلْ كُلٌّ يَّعْمَلُ عَلٰى شَاكِلَتِهٖ ؕ فَرَبُّكُمْ اَعْلَمُ بِمَنْ هُوَ اَهْدٰى سَبِيْلًا ﴿٨٥﴾

86. Und sie fragen dich über die Seele. Sprich: „Die Seele entsteht auf den Befehl meines Herrn; und euch ist von Wissen nur wenig gegeben."

وَيَسْـَٔلُوْنَكَ عَنِ الرُّوْحِ ؕ قُلِ الرُّوْحُ مِنْ اَمْرِ رَبِّيْ وَمَآ اُوْتِيْتُمْ مِّنَ الْعِلْمِ اِلَّا قَلِيْلًا ﴿٨٦﴾

87. Und wenn Wir es wollten, Wir könnten gewisslich wieder fortnehmen, was Wir dir offenbart; du fändest dann für dich in dieser Sache keinen Beschützer wider Uns,

وَلَئِنْ شِئْنَا لَنَذْهَبَنَّ بِالَّذِيْٓ اَوْحَيْنَآ اِلَيْكَ ثُمَّ لَا تَجِدُ لَكَ بِهٖ عَلَيْنَا وَكِيْلًا ﴿٨٧﴾

---

[181] Mit „Eingang" wird der siegreiche Einzug des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] in Mekka prophezeit, wobei „Ausgang" seine chronologisch vorausgegangene Auswanderung nach Medina bezeichnet.

88. außer der Barmherzigkeit deines Herrn. Wahrlich, Seine Gnade gegen dich ist groß.

إِلَّا رَحْمَةً مِّن رَّبِّكَ ۚ إِنَّ فَضْلَهُۥ كَانَ عَلَيْكَ كَبِيرًا ﴿٨٨﴾

89. Sprich: „Ob sich auch die Menschen und die Dschinn vereinigten, um ein diesem Qur'an Gleiches hervorzubringen, sie brächten doch kein ihm Gleiches hervor, selbst wenn sie einander beistünden."

قُل لَّئِنِ ٱجْتَمَعَتِ ٱلْإِنسُ وَٱلْجِنُّ عَلَىٰٓ أَن يَأْتُوا۟ بِمِثْلِ هَـٰذَا ٱلْقُرْءَانِ لَا يَأْتُونَ بِمِثْلِهِۦ وَلَوْ كَانَ بَعْضُهُمْ لِبَعْضٍ ظَهِيرًا ﴿٨٩﴾

90. Wir haben fürwahr den Menschen in diesem Qur'an Gleichnisse aller Art auf mannigfache Weise vorgelegt, allein die meisten Menschen weisen alles zurück, nur nicht den Unglauben.

وَلَقَدْ صَرَّفْنَا لِلنَّاسِ فِى هَـٰذَا ٱلْقُرْءَانِ مِن كُلِّ مَثَلٍ فَأَبَىٰٓ أَكْثَرُ ٱلنَّاسِ إِلَّا كُفُورًا ﴿٩٠﴾

91. Und sie sprechen: „Wir werden dir nimmermehr glauben, bis du uns einen Quell aus der Erde hervorbrechen lässt;

وَقَالُوا۟ لَن نُّؤْمِنَ لَكَ حَتَّىٰ تَفْجُرَ لَنَا مِنَ ٱلْأَرْضِ يَنۢبُوعًا ﴿٩١﴾

92. oder (bis) du einen Garten von Dattelpalmen und Trauben hast und lässest mitten darin Ströme hervorsprudeln im Überfluss;

أَوْ تَكُونَ لَكَ جَنَّةٌ مِّن نَّخِيلٍ وَعِنَبٍ فَتُفَجِّرَ ٱلْأَنْهَـٰرَ خِلَـٰلَهَا تَفْجِيرًا ﴿٩٢﴾

93. oder (bis) du den Himmel über uns in Stücke einstürzen lässt, wie du es behauptest, oder Allah und die Engel vor unser Angesicht bringst;

أَوْ تُسْقِطَ ٱلسَّمَآءَ كَمَا زَعَمْتَ عَلَيْنَا كِسَفًا أَوْ تَأْتِىَ بِٱللَّهِ وَٱلْمَلَـٰٓئِكَةِ قَبِيلًا ﴿٩٣﴾

94. oder (bis) du ein Haus aus Gold besitzest oder aufsteigst zum Himmel; und wir werden nicht an deinen Aufstieg glauben, bis du uns ein Buch hinabsendest, das wir lesen können." Sprich: „Preis meinem Herrn! Bin ich denn mehr als ein Mensch, ein Gesandter?"

أَوْ يَكُونَ لَكَ بَيْتٌ مِّن زُخْرُفٍ أَوْ تَرْقَىٰ فِى ٱلسَّمَآءِ وَلَن نُّؤْمِنَ لِرُقِيِّكَ حَتَّىٰ تُنَزِّلَ عَلَيْنَا كِتَـٰبًا نَّقْرَؤُهُۥ ۗ قُلْ سُبْحَانَ رَبِّى هَلْ كُنتُ إِلَّا بَشَرًا رَّسُولًا ﴿٩٤﴾ ع

95. Und nichts hat die Menschen abgehalten, zu glauben, da die Führung zu

وَمَا مَنَعَ ٱلنَّاسَ أَن يُؤْمِنُوٓا۟ إِذْ جَآءَهُمُ

ihnen kam, als dass sie sprachen: „Hat Allah einen Menschen als Gesandten geschickt?“

الْهُدٰٓى اِلَّآ اَنْ قَالُوْٓا اَبَعَثَ اللّٰهُ بَشَرًا رَّسُوْلًا ﴿٩٥﴾

96. Sprich: „Wären auf Erden Engel gewesen, friedlich und in Ruhe wandelnde, Wir hätten ihnen gewiss einen Engel vom Himmel als Gesandten geschickt.“

قُلْ لَّوْ كَانَ فِى الْاَرْضِ مَلٰٓئِكَةٌ يَّمْشُوْنَ مُطْمَئِنِّيْنَ لَنَزَّلْنَا عَلَيْهِمْ مِّنَ السَّمَآءِ مَلَكًا رَّسُوْلًا ﴿٩٦﴾

97. Sprich: „Allah genügt als Zeuge zwischen mir und euch; wahrlich, Er weiß und sieht alles an Seinen Dienern.“

قُلْ كَفٰى بِاللّٰهِ شَهِيْدًا بَيْنِىْ وَبَيْنَكُمْ ۭ اِنَّهٗ كَانَ بِعِبَادِهٖ خَبِيْرًا بَصِيْرًا ﴿٩٧﴾

98. Und wen Allah leitet, der ist der Rechtgeleitete; die aber, die Er zu Irrenden erklärt, für die wirst du keine Helfer finden außer Ihm. Und Wir werden sie versammeln am Tage der Auferstehung, kopfüber auf ihren Angesichtern, blind, stumm und taub. Ihr Aufenthalt wird die Hölle sein; sooft sie erlischt, wollen Wir die Flamme für sie wieder anfachen.

وَمَنْ يَّهْدِ اللّٰهُ فَهُوَ الْمُهْتَدِ ۚ وَمَنْ يُّضْلِلْ فَلَنْ تَجِدَ لَهُمْ اَوْلِيَآءَ مِنْ دُوْنِهٖ ۭ وَنَحْشُرُهُمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ عَلٰى وُجُوْهِهِمْ عُمْيًا وَّبُكْمًا وَّصُمًّا ۭ مَاْوٰىهُمْ جَهَنَّمُ ۭ كُلَّمَا خَبَتْ زِدْنٰهُمْ سَعِيْرًا ﴿٩٨﴾

99. Das ist ihr Lohn, weil sie Unsere Zeichen verwarfen und sprachen: „Wie! Wenn wir Gebeine und Staub geworden sind, sollen wir wirklich als eine neue Schöpfung auferweckt werden?“

ذٰلِكَ جَزَآؤُهُمْ بِاَنَّهُمْ كَفَرُوْا بِاٰيٰتِنَا وَقَالُوْٓا ءَاِذَا كُنَّا عِظَامًا وَّرُفَاتًا ءَاِنَّا لَمَبْعُوْثُوْنَ خَلْقًا جَدِيْدًا ﴿٩٩﴾

100. Haben sie nicht gesehen, dass Allah, der die Himmel und die Erde erschuf, imstande ist, ihresgleichen zu schaffen? Und Er hat eine Frist für sie bestimmt, über die kein Zweifel ist. Allein die Frevler verwerfen alles, nur nicht den Unglauben.

اَوَلَمْ يَرَوْا اَنَّ اللّٰهَ الَّذِىْ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ قَادِرٌ عَلٰٓى اَنْ يَّخْلُقَ مِثْلَهُمْ وَجَعَلَ لَهُمْ اَجَلًا لَّا رَيْبَ فِيْهِ ۭ فَاَبَى الظّٰلِمُوْنَ اِلَّا كُفُوْرًا ﴿١٠٠﴾

101. Sprich: „Besäßet ihr die Schätze der Barmherzigkeit meines Herrn, wahrlich, ihr würdet euch zurückhalten aus Furcht vor dem Ausgeben, denn der Mensch ist geizig.“

قُلْ لَّوْ اَنْتُمْ تَمْلِكُوْنَ خَزَآئِنَ رَحْمَةِ رَبِّىْٓ اِذًا لَّاَمْسَكْتُمْ خَشْيَةَ الْاِنْفَاقِ ۭ وَكَانَ الْاِنْسَانُ قَتُوْرًا ﴿١٠١﴾

102. Wir hatten Mose neun offenbare Zeichen gegeben. Frage nur die Kinder Israels. Als er zu ihnen kam, sprach Pharao zu ihm: „Ich halte dich, o Mose, zweifellos für ein Opfer der Täuschung.“

وَلَقَدْ اٰتَيْنَا مُوْسٰى تِسْعَ اٰيٰتٍۭ بَيِّنٰتٍ فَسْــَٔلْ بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ اِذْ جَآءَهُمْ فَقَالَ لَهٗ فِرْعَوْنُ اِنِّيْ لَاَظُنُّكَ يٰمُوْسٰى مَسْحُوْرًا ﴿١٠٢﴾

103. Er sprach: „Du weißt recht wohl, dass kein anderer diese (Zeichen) herabgesandt hat als der Herr der Himmel und der Erde, als Zeugnisse; und ich halte dich, o Pharao, zweifellos für ein Opfer des Verderbens.“

قَالَ لَقَدْ عَلِمْتَ مَآ اَنْزَلَ هٰٓؤُلَآءِ اِلَّا رَبُّ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ بَصَآئِرَ ۚ وَاِنِّيْ لَاَظُنُّكَ يٰفِرْعَوْنُ مَثْبُوْرًا ﴿١٠٣﴾

104. Da beschloss er, sie aus dem Lande zu treiben; doch Wir ertränkten ihn und die mit ihm waren, allesamt.

فَاَرَادَ اَنْ يَّسْتَفِزَّهُمْ مِّنَ الْاَرْضِ فَاَغْرَقْنٰهُ وَمَنْ مَّعَهٗ جَمِيْعًا ۙ﴿١٠٤﴾

105. Und nach ihm sprachen Wir zu den Kindern Israels: „Wohnet in dem Lande;[182] und wenn die Zeit der zweiten Verheißung kommt, dann werden Wir euch (alle) hinzubringen als eine Schar, gesammelt.[183]

وَّقُلْنَا مِنْۢ بَعْدِهٖ لِبَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ اسْكُنُوا الْاَرْضَ فَاِذَا جَآءَ وَعْدُ الْاٰخِرَةِ جِئْنَا بِكُمْ لَفِيْفًا ؕ﴿١٠٥﴾

106. Und mit der Wahrheit haben Wir es hinabgesandt und mit der Wahrheit kam es hernieder. Und dich entsandten Wir nur als Bringer froher Botschaft und Warner.

وَبِالْحَقِّ اَنْزَلْنٰهُ وَبِالْحَقِّ نَزَلَ ؕ وَمَآ اَرْسَلْنٰكَ اِلَّا مُبَشِّرًا وَّنَذِيْرًا ﴿١٠٦﴾

107. Und den Qur’an haben Wir in Abschnitten offenbart, damit du ihn den Menschen stückweise vortragen mögest, und Wir sandten ihn nach und nach hinab.

وَقُرْاٰنًا فَرَقْنٰهُ لِتَقْرَاَهٗ عَلَى النَّاسِ عَلٰى مُكْثٍ وَّنَزَّلْنٰهُ تَنْزِيْلًا ﴿١٠٧﴾

108. Sprich: „Ob ihr an ihn glaubt oder nicht glaubt, wahrlich, jene, denen zuvor das Wissen gegeben wurde, sie fallen, wenn er ihnen verlesen wird, anbetend auf ihr Angesicht nieder,

قُلْ اٰمِنُوْا بِهٖٓ اَوْ لَا تُؤْمِنُوْا ؕ اِنَّ الَّذِيْنَ اُوْتُوا الْعِلْمَ مِنْ قَبْلِهٖٓ اِذَا يُتْلٰى عَلَيْهِمْ يَخِرُّوْنَ لِلْاَذْقَانِ سُجَّدًا ۙ﴿١٠٨﴾

---

[182] D. h.: Palästina.

[183] Die Zeit der zweiten Verheißung stellt eine Strafe für die Muslime dar. Die Israeliten haben sich nun zum dritten Mal in Palästina angesiedelt, wie in diesem Vers mitgeteilt worden war.

109. und sprechen: ‚Preis unserem Herrn! Siehe, unseres Herrn Verheißung wird sich wahrlich erfüllen.'"

وَّ يَقُوْلُوْنَ سُبْحٰنَ رَبِّنَآ اِنْ كَانَ وَعْدُ رَبِّنَا
لَمَفْعُوْلًا ﴿١٠٩﴾

110. Und weinend fallen sie nieder auf ihr Angesicht und es mehrt in ihnen die Demut.

وَيَخِرُّوْنَ لِلْاَذْقَانِ يَبْكُوْنَ وَيَزِيْدُهُمْ
خُشُوْعًا ۩ ﴿١١٠﴾

111. Sprich: „Rufet Allah an oder rufet *ar-Raḥmān*[184] an – bei welchem (Namen) immer ihr (Ihn) rufet, Sein sind die schönsten Namen." Und sprich dein Gebet nicht zu laut und flüstere es auch nicht zu leise, sondern suche einen Weg dazwischen.

قُلِ ادْعُوا اللّٰهَ اَوِ ادْعُوا الرَّحْمٰنَ ؕ
اَيًّا مَّا تَدْعُوْا فَلَهُ الْاَسْمَآءُ الْحُسْنٰى ۚ
وَلَا تَجْهَرْ بِصَلَاتِكَ وَلَا تُخَافِتْ بِهَا
وَابْتَغِ بَيْنَ ذٰلِكَ سَبِيْلًا ﴿١١١﴾

112. Sprich: „Aller Preis gebührt Allah, der Sich keinen Sohn zugesellt hat und niemanden neben Sich hat in der Herrschaft noch sonst einen Gehilfen aus Schwäche." Und preise Seine Herrlichkeit mit aller Verherrlichung.

وَقُلِ الْحَمْدُ لِلّٰهِ الَّذِيْ لَمْ يَتَّخِذْ وَلَدًا
وَّلَمْ يَكُنْ لَّهٗ شَرِيْكٌ فِي الْمُلْكِ وَلَمْ يَكُنْ
لَّهٗ وَلِيٌّ مِّنَ الذُّلِّ وَكَبِّرْهُ تَكْبِيْرًا ع ﴿١١٢﴾

[184] Der Vers richtet sich an die Christen, die nicht an das göttliche Attribut *ar-Raḥmān* (vgl. 1:1) glauben, weil es im Widerspruch zum Dogma des Sühneopfers steht.



سُورَةُ الْكَهْفِ مَكِّيَّةٌ



12 Rukūʿāt — *„Die Höhle", offenbart vor der Hidschra* — 111 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Aller Preis gebührt Allah, der zu Seinem Diener das Buch herabsandte und nichts Krummes darin legte –

اَلْحَمْدُ لِلّٰهِ الَّذِيْٓ اَنْزَلَ عَلٰى عَبْدِهِ الْكِتٰبَ وَلَمْ يَجْعَلْ لَّهٗ عِوَجًا ۝٢

3. als Wegweiser, damit es strenge Strafe von Ihm androhe und den Gläubigen, die gute Werke tun, die frohe Botschaft bringe, dass ihnen ein schöner Lohn wird,

قَيِّمًا لِّيُنْذِرَ بَاْسًا شَدِيْدًا مِّنْ لَّدُنْهُ وَيُبَشِّرَ الْمُؤْمِنِيْنَ الَّذِيْنَ يَعْمَلُوْنَ الصّٰلِحٰتِ اَنَّ لَهُمْ اَجْرًا حَسَنًا ۝٣

4. worin sie weilen werden immerdar;

مَّاكِثِيْنَ فِيْهِ اَبَدًا ۝٤

5. und damit es jene warne, die da sagen: „Allah hat Sich einen Sohn beigesellt."

وَّيُنْذِرَ الَّذِيْنَ قَالُوا اتَّخَذَ اللّٰهُ وَلَدًا ۝٥

6. Sie haben keinerlei Kenntnis davon, noch hatten es ihre Väter.[185] Groß ist das Wort, das aus ihrem Munde kommt. Sie sprechen nichts als Lüge.

مَا لَهُمْ بِهٖ مِنْ عِلْمٍ وَّلَا لِاٰبَآئِهِمْ ؕ كَبُرَتْ كَلِمَةً تَخْرُجُ مِنْ اَفْوَاهِهِمْ ؕ اِنْ يَّقُوْلُوْنَ اِلَّا كَذِبًا ۝٦

7. So wirst du dich vielleicht noch zu Tode grämen aus Kummer über sie, wenn sie dieser Rede nicht glauben.

فَلَعَلَّكَ بَاخِعٌ نَّفْسَكَ عَلٰٓى اٰثَارِهِمْ اِنْ لَّمْ يُؤْمِنُوْا بِهٰذَا الْحَدِيْثِ اَسَفًا ۝٧

8. Siehe, Wir schufen alles, was auf Erden ist, zu einem Schmuck für sie, auf dass Wir sie prüfen, wer unter ihnen der Beste im Wirken ist.

اِنَّا جَعَلْنَا مَا عَلَى الْاَرْضِ زِيْنَةً لَّهَا لِنَبْلُوَهُمْ اَيُّهُمْ اَحْسَنُ عَمَلًا ۝٨

9. Und siehe, Wir werden alles, was auf ihr ist, in dürren Wüstenstaub verwandeln.

وَاِنَّا لَجٰعِلُوْنَ مَا عَلَيْهَا صَعِيْدًا جُرُزًا ۝٩

10. Meinst du wohl, die Gefährten in

اَمْ حَسِبْتَ اَنَّ اَصْحٰبَ الْكَهْفِ

---

[185] Der Heilige Qur'an weist darauf hin, dass das Dogma der Gottessohnschaft erst später in die christliche Lehre eingeführt wurde.

وَالرَّقِيْمِ كَانُوْا مِنْ اٰيٰتِنَا عَجَبًا ﴿١٠﴾

der Höhle und der Inschrift seien ein Wunder unter Unseren Zeichen?

اِذْ اَوَى الْفِتْيَةُ اِلَى الْكَهْفِ فَقَالُوْا رَبَّنَآ اٰتِنَا مِنْ لَّدُنْكَ رَحْمَةً وَّهَيِّئْ لَنَا مِنْ اَمْرِنَا رَشَدًا ﴿١١﴾

11. Als die Jünglinge in der Höhle Zuflucht nahmen und sprachen: „Unser Herr, gewähre uns Barmherzigkeit von Dir aus und bereite uns einen Weg in unserer Sache.“

فَضَرَبْنَا عَلٰٓى اٰذَانِهِمْ فِى الْكَهْفِ سِنِيْنَ عَدَدًا ﴿١٢﴾

12. Also versiegelten Wir ihre Ohren in der Höhle auf eine Anzahl von Jahren.

ثُمَّ بَعَثْنٰهُمْ لِنَعْلَمَ اَيُّ الْحِزْبَيْنِ اَحْصٰى لِمَا لَبِثُوْٓا اَمَدًا ﴿١٣﴾ ع

13. Dann erweckten Wir sie, auf dass Wir erführen, welche von den beiden Scharen die Zeit ihres Verweilens am besten berechnet hatte.

نَحْنُ نَقُصُّ عَلَيْكَ نَبَاَهُمْ بِالْحَقِّ اِنَّهُمْ فِتْيَةٌ اٰمَنُوْا بِرَبِّهِمْ وَزِدْنٰهُمْ هُدًى ﴿١٤﴾

14. Wir wollen dir ihre Geschichte der Wahrheit gemäß berichten: Sie waren Jünglinge, die an ihren Herrn glaubten, und Wir ließen sie zunehmen an Führung.

وَّرَبَطْنَا عَلٰى قُلُوْبِهِمْ اِذْ قَامُوْا فَقَالُوْا رَبُّنَا رَبُّ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ لَنْ نَّدْعُوَاْ مِنْ دُوْنِهٖٓ اِلٰهًا لَّقَدْ قُلْنَآ اِذًا شَطَطًا ﴿١٥﴾

15. Und Wir stärkten ihre Herzen, als sie aufstanden und sprachen: „Unser Herr ist der Herr der Himmel und der Erde. Nie werden wir einen Gott anrufen außer Ihm: sonst würden wir ja eine Ungeheuerlichkeit aussprechen.

هٰٓؤُلَآءِ قَوْمُنَا اتَّخَذُوْا مِنْ دُوْنِهٖٓ اٰلِهَةً لَوْلَا يَاْتُوْنَ عَلَيْهِمْ بِسُلْطٰنٍ بَيِّنٍ فَمَنْ اَظْلَمُ مِمَّنِ افْتَرٰى عَلَى اللّٰهِ كَذِبًا ﴿١٦﴾

16. Dieses unser Volk hat Götter statt Ihn angenommen. Warum bringen sie dann nicht einen klaren Beweis dafür? Und wer verübt größeren Frevel, als wer eine Lüge gegen Allah erdichtet?

وَاِذِ اعْتَزَلْتُمُوْهُمْ وَمَا يَعْبُدُوْنَ اِلَّا اللّٰهَ فَاْوٗٓا اِلَى الْكَهْفِ يَنْشُرْ لَكُمْ رَبُّكُمْ مِّنْ رَّحْمَتِهٖ وَيُهَيِّئْ لَكُمْ مِّنْ اَمْرِكُمْ مِّرْفَقًا ﴿١٧﴾

17. Und wenn ihr euch nun von ihnen und dem, was sie statt Allah anbeten, zurückzieht, so suchet Zuflucht in der Höhle; euer Herr wird Seine Barmherzigkeit über euch breiten und euch einen tröstlichen Ausweg aus eurer Lage weisen.“

وَتَرَى الشَّمْسَ اِذَا طَلَعَتْ تَّزٰوَرُ عَنْ

18. Und du hättest sehen können, wie die Sonne, da sie aufging, sich von ihrer

Höhle rechtshin wegneigte, und da sie unterging, sich von ihnen linkshin abwandte; und sie waren in einem Hohlraum inmitten.[186] Das gehört zu den Zeichen Allahs. Wen Allah leitet, der ist rechtgeleitet; doch wen Er irregehen lässt, für den wirst du auf keine Weise einen Helfer (und) Führer finden.

كَهْفِهِمْ ذَاتَ الْيَمِيْنِ وَاِذَا غَرَبَتْ
تَّقْرِضُهُمْ ذَاتَ الشِّمَالِ وَهُمْ فِيْ فَجْوَةٍ
مِّنْهُ ۭ ذٰلِكَ مِنْ اٰيٰتِ اللّٰهِ ۭ مَنْ يَّهْدِ اللّٰهُ
فَهُوَ الْمُهْتَدِ ۚ وَمَنْ يُّضْلِلْ فَلَنْ تَجِدَ لَهٗ
وَلِيًّا مُّرْشِدًا ﴿١٨﴾

19. Du könntest sie für wach halten, indes sie schlafen; und Wir werden sie auf die rechte Seite und auf die linke sich umdrehen lassen, während ihr Hund seine Vorderpfoten auf der Schwelle ausstreckt. Hättest du sie so erblickt, du würdest dich gewiss vor ihnen zur Flucht gewandt haben und wärest mit Grausen vor ihnen erfüllt gewesen.[187]

وَتَحْسَبُهُمْ اَيْقَاظًا وَّهُمْ رُقُوْدٌ ۖ
وَّنُقَلِّبُهُمْ ذَاتَ الْيَمِيْنِ وَذَاتَ الشِّمَالِ ۖ
وَكَلْبُهُمْ بَاسِطٌ ذِرَاعَيْهِ بِالْوَصِيْدِ ۭ
لَوِ اطَّلَعْتَ عَلَيْهِمْ لَوَلَّيْتَ مِنْهُمْ فِرَارًا
وَّلَمُلِئْتَ مِنْهُمْ رُعْبًا ﴿١٩﴾

20. Und so erweckten Wir sie, damit sie einander befragen möchten. Ein Sprecher unter ihnen sprach: „Wie lange habt ihr verweilt?“ Sie sprachen: „Wir verweilten einen Tag oder den Teil eines Tages.“ (Andere) sprachen: „Euer Herr kennt am besten die (Zeit), die ihr verweilt habt. Nun entsendet einen von euch mit dieser eurer Silbermünze zur Stadt; und er soll sehen, wer von ihren (Bewohnern) die reinste Speise hat, und soll euch davon Vorrat bringen. Er muss aber geschickt sein und soll ja keinem über euch Kunde geben.

وَكَذٰلِكَ بَعَثْنٰهُمْ لِيَتَسَآءَلُوْا بَيْنَهُمْ ۭ قَالَ
قَآئِلٌ مِّنْهُمْ كَمْ لَبِثْتُمْ ۭ قَالُوْا لَبِثْنَا
يَوْمًا اَوْ بَعْضَ يَوْمٍ ۭ قَالُوْا رَبُّكُمْ
اَعْلَمُ بِمَا لَبِثْتُمْ ۭ فَابْعَثُوْٓا اَحَدَكُمْ
بِوَرِقِكُمْ هٰذِهٖٓ اِلَى الْمَدِيْنَةِ فَلْيَنْظُرْ
اَيُّهَآ اَزْكٰى طَعَامًا فَلْيَاْتِكُمْ بِرِزْقٍ مِّنْهُ
وَلْيَتَلَطَّفْ وَلَا يُشْعِرَنَّ بِكُمْ اَحَدًا ﴿٢٠﴾

21. Denn wenn sie euch überwältigen sollten, dann würden sie euch steinigen oder euch zu ihrem Glauben zurückbringen, und ihr würdet dann nimmermehr glücklich sein.“

اِنَّهُمْ اِنْ يَّظْهَرُوْا عَلَيْكُمْ يَرْجُمُوْكُمْ
اَوْ يُعِيْدُوْكُمْ فِيْ مِلَّتِهِمْ وَلَنْ تُفْلِحُوْٓا
اِذًا اَبَدًا ﴿٢١﴾

[186] Bei diesen Höhlen handelt es sich um die römischen Katakomben, die den Frühchristen Zuflucht vor ihren Verfolgern boten. Sie sind geräumig und dunkel, nur selten dringt Licht hinein.

[187] Mit den Bewohnern der Höhle sind die Frühchristen gemeint. Zur Zeit des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] befanden sich die in Europa lebenden Christen in einem Zustand des Schlummers. Gemäß der Prophezeiung in diesem Vers sollten sie bald erwachen, sich über die ganze Erde ausbreiten und die Welt beherrschen, was sie dann durch das Byzantinische Reich taten.

22. Und so gaben Wir (den Menschen) Kenntnis über ihre Umstände, damit sie erkennen mögen, dass Allahs Verheißung wahr ist und dass über die *Stunde* kein Zweifel ist. (Und gedenke der Zeit) als die Leute untereinander stritten über sie und sprachen: „Bauet ein Gebäude über ihnen.“ Ihr Herr wusste am besten über sie Bescheid. Jene, deren Ansicht obsiegte, sprachen: „Wir wollen unbedingt ein Bethaus über ihnen errichten.“

وَكَذٰلِكَ اَعْثَرْنَا عَلَيْهِمْ لِيَعْلَمُوْٓا اَنَّ
وَعْدَ اللّٰهِ حَقٌّ وَّاَنَّ السَّاعَةَ لَا رَيْبَ فِيْهَا ۚۛ
اِذْ يَتَنَازَعُوْنَ بَيْنَهُمْ اَمْرَهُمْ فَقَالُوا
ابْنُوْا عَلَيْهِمْ بُنْيَانًا ؕ رَبُّهُمْ اَعْلَمُ بِهِمْ ؕ
قَالَ الَّذِيْنَ غَلَبُوْا عَلٰٓى اَمْرِهِمْ
لَنَتَّخِذَنَّ عَلَيْهِمْ مَّسْجِدًا ﴿۲۲﴾

23. Manche sagen: „(Sie waren ihrer) drei, ihr vierter war ihr Hund“, und (andere) sagen: „(Sie waren) fünf, ihr sechster war ihr Hund“, indem sie herumraten im Dunkel, und (wieder andere) sagen: „(Sie waren) sieben, ihr achter war ihr Hund.“ Sprich: „Mein Herr kennt am besten ihre Zahl. Niemand weiß sie, außer einigen wenigen.“ So streite nicht über sie, es sei denn mit klaren Beweisen, und suche nicht Kunde über sie bei irgendeinem von ihnen.

سَيَقُوْلُوْنَ ثَلٰثَةٌ رَّابِعُهُمْ كَلْبُهُمْ ۚ
وَيَقُوْلُوْنَ خَمْسَةٌ سَادِسُهُمْ كَلْبُهُمْ
رَجْمًا بِالْغَيْبِ ۚ وَيَقُوْلُوْنَ سَبْعَةٌ
وَّثَامِنُهُمْ كَلْبُهُمْ ؕ قُلْ رَّبِّىْٓ اَعْلَمُ
بِعِدَّتِهِمْ مَّا يَعْلَمُهُمْ اِلَّا قَلِيْلٌ ۙ۬ فَلَا
تُمَارِ فِيْهِمْ اِلَّا مِرَآءً ظَاهِرًا ۠ وَّلَا
تَسْتَفْتِ فِيْهِمْ مِّنْهُمْ اَحَدًا ﴿۲۳﴾

24. Und sprich nie von einer Sache: „Ich werde sie morgen tun“,

وَلَا تَقُوْلَنَّ لِشَاىْءٍ اِنِّىْ فَاعِلٌ ذٰلِكَ
غَدًا ﴿۲۴﴾

25. es sei denn: „So Allah will“. Und gedenke deines Herrn, wenn du es vergessen hast, und sprich: „Ich hoffe, mein Herr wird mich noch näher als dies zum rechten Wege führen.“

اِلَّآ اَنْ يَّشَآءَ اللّٰهُ ۠ وَاذْكُرْ رَّبَّكَ اِذَا
نَسِيْتَ وَقُلْ عَسٰٓى اَنْ يَّهْدِيَنِ رَبِّىْ
لِاَقْرَبَ مِنْ هٰذَا رَشَدًا ﴿۲۵﴾

26. Und sie blieben dreihundert Jahre lang in ihrer Höhle, noch neun hinzugefügt.

وَلَبِثُوْا فِىْ كَهْفِهِمْ ثَلٰثَ مِائَةٍ سِنِيْنَ
وَازْدَادُوْا تِسْعًا ﴿۲۶﴾

27. Sprich: „Allah weiß am besten, wie lange sie darin verweilten. Sein sind die Geheimnisse der Himmel und der Erde.

قُلِ اللّٰهُ اَعْلَمُ بِمَا لَبِثُوْا ۚ لَهٗ غَيْبُ
السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ اَبْصِرْ بِهٖ وَاَسْمِعْ ؕ

Wie sehend ist Er und wie hörend! Sie haben keinen Helfer außer Ihm, und Er teilt Seine Befehlsgewalt mit keinem.“

مَا لَهُم مِّن دُونِهِۦ مِن وَلِيٍّ وَلَا يُشْرِكُ فِي حُكْمِهِۦٓ أَحَدًا ٢٧

28. Und verlies, was dir von dem Buche deines Herrn offenbart ward. Da ist keiner, der Seine Worte verändern könnte, und du wirst außer Ihm keine Zuflucht finden.

وَٱتْلُ مَآ أُوحِىَ إِلَيْكَ مِن كِتَابِ رَبِّكَ ۖ لَا مُبَدِّلَ لِكَلِمَٰتِهِۦ ۚ وَلَن تَجِدَ مِن دُونِهِۦ مُلْتَحَدًا ٢٨

29. Halte dich zu denen, die ihren Herrn anrufen des Morgens und des Abends, im Trachten nach Seinem Wohlgefallen; und lass deine Blicke nicht über sie hinauswandern, indem du das Gepränge des irdischen Lebens begehrst; und gehorche nicht dem, dessen Herz Wir achtlos machten der Erinnerung an Uns, der seinen bösen Gelüsten folgt und dessen Fall ein Äußerster ist.

وَٱصْبِرْ نَفْسَكَ مَعَ ٱلَّذِينَ يَدْعُونَ رَبَّهُم بِٱلْغَدَوٰةِ وَٱلْعَشِىِّ يُرِيدُونَ وَجْهَهُۥ ۖ وَلَا تَعْدُ عَيْنَاكَ عَنْهُمْ تُرِيدُ زِينَةَ ٱلْحَيَوٰةِ ٱلدُّنْيَا ۖ وَلَا تُطِعْ مَنْ أَغْفَلْنَا قَلْبَهُۥ عَن ذِكْرِنَا وَٱتَّبَعَ هَوَىٰهُ وَكَانَ أَمْرُهُۥ فُرُطًا ٢٩

30. Und sprich: „Die Wahrheit ist es von eurem Herrn. Darum lass den gläubig sein, der will, und den ungläubig sein, der will.“ Siehe, Wir haben für die Frevler ein Feuer bereitet, dessen Wand sie umschließen wird. Wenn sie dann um Hilfe schreien, so wird ihnen geholfen werden mit Wasser gleich geschmolzenem Blei, das die Gesichter verbrennt. Wie schrecklich ist der Trank und wie schlimm ist das (Feuer) als Lagerstatt!

وَقُلِ ٱلْحَقُّ مِن رَّبِّكُمْ ۖ فَمَن شَآءَ فَلْيُؤْمِن وَمَن شَآءَ فَلْيَكْفُرْ ۚ إِنَّآ أَعْتَدْنَا لِلظَّٰلِمِينَ نَارًا أَحَاطَ بِهِمْ سُرَادِقُهَا ۚ وَإِن يَسْتَغِيثُوا۟ يُغَاثُوا۟ بِمَآءٍ كَٱلْمُهْلِ يَشْوِى ٱلْوُجُوهَ ۚ بِئْسَ ٱلشَّرَابُ وَسَآءَتْ مُرْتَفَقًا ٣٠

31. Wahrlich, die da glauben und gute Werke tun – wahrlich, Wir lassen den Lohn derjenigen, die gute Werke tun, nicht verloren gehen.

إِنَّ ٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ وَعَمِلُوا۟ ٱلصَّٰلِحَٰتِ إِنَّا لَا نُضِيعُ أَجْرَ مَنْ أَحْسَنَ عَمَلًا ٣١

32. Sie sind es, die Gärten der Ewigkeit besitzen werden, durch welche Ströme fließen. Darinnen werden sie geschmückt sein mit Armspangen von Gold und gekleidet in grüne Gewänder aus feiner Seide und schwerem Brokat,

أُو۟لَٰٓئِكَ لَهُمْ جَنَّٰتُ عَدْنٍ تَجْرِى مِن تَحْتِهِمُ ٱلْأَنْهَٰرُ يُحَلَّوْنَ فِيهَا مِنْ أَسَاوِرَ مِن ذَهَبٍ وَيَلْبَسُونَ ثِيَابًا خُضْرًا مِّن

darin lehnend auf erhöhten Sitzen. Wie herrlich der Lohn und wie schön die Stätte der Rast!

سُنْدُسٍ وَّ اِسْتَبْرَقٍ مُّتَّكِـِٕيْنَ فِيْهَا عَلَى
الْاَرَآئِكِ ؕ نِعْمَ الثَّوَابُ ؕ وَ حَسُنَتْ
مُرْتَفَقًا ﴿٣٢﴾

ع ٩ ١٦

33. Und stelle ihnen das Gleichnis von zwei Männern:[188] Für den einen von ihnen schufen Wir zwei Rebengärten und umgaben sie mit Dattelpalmen und dazwischen legten Wir Kornfelder an.

وَاضْرِبْ لَهُمْ مَّثَلًا رَّجُلَيْنِ جَعَلْنَا
لِاَحَدِهِمَا جَنَّتَيْنِ مِنْ اَعْنَابٍ
وَّ حَفَفْنٰهُمَا بِنَخْلٍ وَّ جَعَلْنَا بَيْنَهُمَا
زَرْعًا ؕ ﴿٣٣﴾

34. Beide Gärten brachten ihre Früchte hervor und versagten in nichts. Und in ihrer Mitte ließen Wir einen Strom fließen.

كِلْتَا الْجَنَّتَيْنِ اٰتَتْ اُكُلَهَا وَلَمْ تَظْلِمْ مِّنْهُ
شَيْـًٔا ۙ وَّ فَجَّرْنَا خِلٰلَهُمَا نَهَرًا ۙ ﴿٣٤﴾

35. Und es ward ihm Frucht. Er sprach zu seinem Gefährten, indem er (prahlerisch) mit ihm redete: „Ich bin reicher als du an Besitz und mächtiger an Gefolgschaft."

وَّ كَانَ لَهٗ ثَمَرٌ ۚ فَقَالَ لِصَاحِبِهٖ وَهُوَ
يُحَاوِرُهٗۤ اَنَا اَكْثَرُ مِنْكَ مَالًا وَّ اَعَزُّ
نَفَرًا ﴿٣٥﴾

36. Und er betrat seinen Garten, während er sündig gegen die eigene Seele war. Er sprach: „Ich kann mir nicht vorstellen, dass dieser je zugrunde gehen wird,

وَدَخَلَ جَنَّتَهٗ وَهُوَ ظَالِمٌ لِّنَفْسِهٖ ۚ قَالَ
مَاۤ اَظُنُّ اَنْ تَبِيْدَ هٰذِهٖۤ اَبَدًا ۙ ﴿٣٦﴾

37. noch glaube ich, dass die *Stunde* heraufkommen wird. Selbst wenn ich zu meinem Herrn zurückgebracht werde, so werde ich ganz gewiss einen besseren Aufenthalt als diesen finden."

وَّ مَاۤ اَظُنُّ السَّاعَةَ قَآئِمَةً ۙ وَّ لَئِنْ
رُّدِدْتُّ اِلٰى رَبِّىْ لَاَجِدَنَّ خَيْرًا مِّنْهَا
مُنْقَلَبًا ﴿٣٧﴾

38. Sein Gefährte sprach zu ihm, indem er sich mit ihm auseinandersetzte: „Glaubst du denn nicht an Ihn, der dich aus Erde erschaffen hat, dann aus einem Samentropfen, dann dich zu einem vollkommenen Manne bildete?

قَالَ لَهٗ صَاحِبُهٗ وَهُوَ يُحَاوِرُهٗۤ
اَكَفَرْتَ بِالَّذِىْ خَلَقَكَ مِنْ تُرَابٍ
ثُمَّ مِنْ نُّطْفَةٍ ثُمَّ سَوّٰىكَ رَجُلًا ؕ ﴿٣٨﴾

[188] Dieses Gleichnis beschreibt die Lage der muslimischen und christlichen Völker der heutigen Zeit. Die zwei Rebengärten sind die zwei Epochen des Aufstiegs der christlichen Völker. Dem ersten Aufstieg folgte eine Phase der Schwäche, woraufhin sie erneut eine weitere Ära des Aufschwungs und weltlichen Fortschritts erleben würden.

39. Was jedoch mich betrifft – Allah ist mein Herr allein und nie will ich meinem Herrn etwas anderes zur Seite stellen.

لَّٰكِنَّا۠ هُوَ ٱللَّهُ رَبِّي وَلَآ أُشۡرِكُ بِرَبِّيٓ أَحَدٗا ٣٩

40. Warum hast du nicht damals, als du deinen Garten betratest, gesagt: „Wie Allah will; es gibt keine Macht, außer bei Allah?“ Wenn du mich auch geringer siehst als dich selbst an Besitz und Nachkommenschaft,

وَلَوۡلَآ إِذۡ دَخَلۡتَ جَنَّتَكَ قُلۡتَ مَا شَآءَ ٱللَّهُ لَا قُوَّةَ إِلَّا بِٱللَّهِۚ إِن تَرَنِ أَنَا۠ أَقَلَّ مِنكَ مَالٗا وَوَلَدٗا ٤٠

41. so wird vielleicht mein Herr mir Besseres[189] geben als deinen Garten und wird auf ihn zur Abrechnung eine Strafe vom Himmel niedersenden, sodass er zu einem öden, schlüpfrigen Grunde wird,

فَعَسَىٰ رَبِّيٓ أَن يُؤۡتِيَنِ خَيۡرٗا مِّن جَنَّتِكَ وَيُرۡسِلَ عَلَيۡهَا حُسۡبَانٗا مِّنَ ٱلسَّمَآءِ فَتُصۡبِحَ صَعِيدٗا زَلَقًا ٤١

42. oder sein Wasser versiegt in den Boden so tief, dass du nimmer imstande bist, es zu finden.“

أَوۡ يُصۡبِحَ مَآؤُهَا غَوۡرٗا فَلَن تَسۡتَطِيعَ لَهُۥ طَلَبٗا ٤٢

43. Da wurde seine Frucht verwüstet und er begann die Hände zu ringen ob all dessen, was er für den (Garten) ausgegeben, dessen Spaliere mit ihm eingestürzt waren. Er sprach: „Hätte ich doch meinem Herrn niemanden zur Seite gestellt!“

وَأُحِيطَ بِثَمَرِهِۦ فَأَصۡبَحَ يُقَلِّبُ كَفَّيۡهِ عَلَىٰ مَآ أَنفَقَ فِيهَا وَهِيَ خَاوِيَةٌ عَلَىٰ عُرُوشِهَا وَيَقُولُ يَٰلَيۡتَنِي لَمۡ أُشۡرِكۡ بِرَبِّيٓ أَحَدٗا ٤٣

44. Und er hatte keine Schar, ihm zu helfen gegen Allah, und er konnte sich selbst nicht wehren.

وَلَمۡ تَكُن لَّهُۥ فِئَةٞ يَنصُرُونَهُۥ مِن دُونِ ٱللَّهِ وَمَا كَانَ مُنتَصِرًا ٤٤

45. In solchem Falle (kommt) Schutz nur von Allah, dem Wahren. Er ist der Beste im Belohnen und der Beste, was den Ausgang anlangt.

هُنَالِكَ ٱلۡوَلَٰيَةُ لِلَّهِ ٱلۡحَقِّۚ هُوَ خَيۡرٞ ثَوَابٗا وَخَيۡرٌ عُقۡبٗا ٤٥

ع ١٣ ١٧

46. Gib ihnen das Gleichnis vom irdischen Leben: Es ist wie das Wasser, das Wir vom Himmel niedersenden, mit dem die Pflanzen der Erde sich sätti-

وَٱضۡرِبۡ لَهُم مَّثَلَ ٱلۡحَيَوٰةِ ٱلدُّنۡيَا كَمَآءٍ أَنزَلۡنَٰهُ مِنَ ٱلسَّمَآءِ فَٱخۡتَلَطَ بِهِۦ نَبَاتُ

[189] Dies ist eine Prophezeiung über den Islam und seinen glorreichen Wiederaufstieg und das Verdorren des mosaischen und christlichen Gartens.

gen, und dann werden sie dürre Spreu, die der Wind verweht. Allah hat Macht über alle Dinge.

الْاَرْضِ فَاَصْبَحَ هَشِيْمًا تَذْرُوْهُ الرِّيٰحُ ۭ وَكَانَ اللّٰهُ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ مُّقْتَدِرًا ﴿٤٦﴾

47. Besitz und Kinder sind Schmuck irdischen Lebens. Die bleibenden guten Werke aber sind lohnender bei deinem Herrn und hoffnungsvoller.

اَلْمَالُ وَالْبَنُوْنَ زِيْنَةُ الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا ۚ وَالْبٰقِيٰتُ الصّٰلِحٰتُ خَيْرٌ عِنْدَ رَبِّكَ ثَوَابًا وَّخَيْرٌ اَمَلًا ﴿٤٧﴾

48. Und (gedenke) des Tages, da Wir die Berge vergehen lassen werden, und du wirst die (Völker der) Erde (gegeneinander) hervorkommen sehen, und Wir werden sie versammeln und werden keinen von ihnen zurücklassen.

وَيَوْمَ نُسَيِّرُ الْجِبَالَ وَتَرَى الْاَرْضَ بَارِزَةً ۙ وَّحَشَرْنٰهُمْ فَلَمْ نُغَادِرْ مِنْهُمْ اَحَدًا ۚ﴿٤٨﴾

49. Und sie werden vor deinem Herrn aufgestellt werden in Reihen: „Nun seid ihr zu Uns gekommen, so wie Wir euch erstmals erschufen. Ihr aber wähntet, Wir würden euch nie einen Tag der Erfüllung bestimmen."

وَعُرِضُوْا عَلٰى رَبِّكَ صَفًّا ۭ لَقَدْ جِئْتُمُوْنَا كَمَا خَلَقْنٰكُمْ اَوَّلَ مَرَّةٍ ۢ بَلْ زَعَمْتُمْ اَلَّنْ نَّجْعَلَ لَكُمْ مَّوْعِدًا ﴿٤٩﴾

50. Und das Buch wird (ihnen) vorgelegt und du wirst die Schuldigen in Ängsten sehen ob dessen, was darin ist; und sie werden sprechen: „O wehe uns! Was für ein Buch ist das! Es lässt nichts aus, klein oder groß, sondern hält alles aufgezeichnet." Und sie werden alles gegenwärtig finden, was sie getan; und dein Herr tut keinem Unrecht.

وَوُضِعَ الْكِتٰبُ فَتَرَى الْمُجْرِمِيْنَ مُشْفِقِيْنَ مِمَّا فِيْهِ وَيَقُوْلُوْنَ يٰوَيْلَتَنَا مَالِ هٰذَا الْكِتٰبِ لَا يُغَادِرُ صَغِيْرَةً وَّلَا كَبِيْرَةً اِلَّآ اَحْصٰىهَا ۚ وَوَجَدُوْا مَا عَمِلُوْا حَاضِرًا ۭ وَلَا يَظْلِمُ رَبُّكَ اَحَدًا ۧ﴿٥٠﴾ ع ٦ ١٨

51. Und (gedenke der Zeit) da Wir zu den Engeln sprachen: „Werfet euch (zusammen) mit Adam nieder", da warfen sie sich (mit ihm zusammen) nieder, nur Iblis nicht. Er war einer der Dschinn,[190] so war er ungehorsam ge-

وَاِذْ قُلْنَا لِلْمَلٰۗىِٕكَةِ اسْجُدُوْا لِاٰدَمَ فَسَجَدُوْٓا اِلَّآ اِبْلِيْسَ ۭ كَانَ مِنَ الْجِنِّ فَفَسَقَ عَنْ اَمْرِ رَبِّهٖ ۭ اَفَتَتَّخِذُوْنَهٗ

[190] D. h.: Er gehörte zu den reichen und arglistigen Menschen. (Siehe Glossar unter *Dschinn* und unter *Iblis*)

gen den Befehl seines Herrn. Wollt ihr nun ihn und seine Nachkommenschaft zu Freunden nehmen statt Mich, und sie sind eure Feinde? Schlimm ist der Eintausch für die Frevler.

وَذُرِّيَّتَهُ أَوْلِيَاءَ مِنْ دُونِي وَهُمْ لَكُمْ عَدُوٌّ ۚ بِئْسَ لِلظَّالِمِينَ بَدَلًا ﴿٥١﴾

52. Ich nahm sie nicht zu Zeugen bei der Schöpfung der Himmel und der Erde, noch auch bei ihrer eigenen Schöpfung; nie ja nehme Ich die Verführer zum Beistand.

مَا أَشْهَدْتُهُمْ خَلْقَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَلَا خَلْقَ أَنْفُسِهِمْ وَمَا كُنْتُ مُتَّخِذَ الْمُضِلِّينَ عَضُدًا ﴿٥٢﴾

53. Und (gedenke) des Tags, da Er sprechen wird: „Rufet die herbei, von denen ihr vorgabt, sie seien Meine Teilhaber.“ Dann werden sie sie rufen, doch sie werden ihnen nicht antworten; und Wir werden eine Schranke zwischen sie setzen.

وَيَوْمَ يَقُولُ نَادُوا شُرَكَائِيَ الَّذِينَ زَعَمْتُمْ فَدَعَوْهُمْ فَلَمْ يَسْتَجِيبُوا لَهُمْ وَجَعَلْنَا بَيْنَهُمْ مَوْبِقًا ﴿٥٣﴾

54. Und die Schuldigen sollen das Feuer sehen und ahnen, dass sie hineinstürzen werden; und sie sollen kein Entrinnen daraus finden.

وَرَأَى الْمُجْرِمُونَ النَّارَ فَظَنُّوا أَنَّهُمْ مُوَاقِعُوهَا وَلَمْ يَجِدُوا عَنْهَا مَصْرِفًا ﴿٥٤﴾

55. Wahrlich, Wir haben in diesem Qur’an für die Menschen Gleichnisse aller Art ausführlich erläutert, doch von allen Dingen ist der Mensch am streitsüchtigsten.

وَلَقَدْ صَرَّفْنَا فِي هَٰذَا الْقُرْآنِ لِلنَّاسِ مِنْ كُلِّ مَثَلٍ ۚ وَكَانَ الْإِنْسَانُ أَكْثَرَ شَيْءٍ جَدَلًا ﴿٥٥﴾

56. Und nichts hinderte die Menschen daran, zu glauben und ihren Herrn um Verzeihung zu bitten, (sie warteten) denn, bis das Beispiel der Früheren über sie käme oder die Strafe ihnen offen vor Augen gestellt würde.

وَمَا مَنَعَ النَّاسَ أَنْ يُؤْمِنُوا إِذْ جَاءَهُمُ الْهُدَىٰ وَيَسْتَغْفِرُوا رَبَّهُمْ إِلَّا أَنْ تَأْتِيَهُمْ سُنَّةُ الْأَوَّلِينَ أَوْ يَأْتِيَهُمُ الْعَذَابُ قُبُلًا ﴿٥٦﴾

57. Und Wir schicken die Gesandten ja nur als Bringer froher Botschaft und als Warner. Die aber, die ungläubig sind, streiten mit Falschheit, damit sie dadurch die Wahrheit widerlegen. Und sie verspotten Meine Zeichen und das, womit sie gewarnt werden.

وَمَا نُرْسِلُ الْمُرْسَلِينَ إِلَّا مُبَشِّرِينَ وَمُنْذِرِينَ ۚ وَيُجَادِلُ الَّذِينَ كَفَرُوا بِالْبَاطِلِ لِيُدْحِضُوا بِهِ الْحَقَّ ۖ وَاتَّخَذُوا آيَاتِي وَمَا أُنْذِرُوا هُزُوًا ﴿٥٧﴾

58. Und wer ist ungerechter als der, der an die Zeichen seines Herrn gemahnt wurde, er wandte sich aber ab von ihnen und vergaß, was seine Hände vorausgeschickt hatten? Wahrlich, Wir haben Schleier über ihre Herzen gelegt, sodass sie es nicht begreifen, und Taubheit in ihre Ohren. Und selbst wenn du sie zum rechten Weg rufst, werden sie nie den rechten Weg einschlagen.

وَمَنْ اَظْلَمُ مِمَّنْ ذُكِّرَ بِاٰيٰتِ رَبِّهٖ
فَاَعْرَضَ عَنْهَا وَنَسِيَ مَا قَدَّمَتْ يَدٰهُ ؕ اِنَّا
جَعَلْنَا عَلٰى قُلُوْبِهِمْ اَكِنَّةً اَنْ يَّفْقَهُوْهُ
وَفِيْۤ اٰذَانِهِمْ وَقْرًا ؕ وَاِنْ تَدْعُهُمْ اِلَى
الْهُدٰى فَلَنْ يَّهْتَدُوْۤا اِذًا اَبَدًا ﴿٥٨﴾

59. Dein Herr aber ist der Vergebungsreiche, voll der Barmherzigkeit. Wollte Er sie zur Rechenschaft ziehen für das, was sie verdienen, dann würde Er gewiss ihre Bestrafung beschleunigen. Allein sie haben eine festgesetzte Frist, gegen die sie keine Zuflucht finden werden.

وَرَبُّكَ الْغَفُوْرُ ذُو الرَّحْمَةِ ؕ لَوْ
يُؤَاخِذُهُمْ بِمَا كَسَبُوْا لَعَجَّلَ لَهُمُ
الْعَذَابَ ؕ بَلْ لَّهُمْ مَّوْعِدٌ لَّنْ يَّجِدُوْا
مِنْ دُوْنِهٖ مَوْئِلًا ﴿٥٩﴾

60. Und diese Städte! Wir zerstörten sie, als sie Frevel begingen. Und Wir setzten eine Frist zu ihrer Zerstörung.

وَتِلْكَ الْقُرٰۤى اَهْلَكْنٰهُمْ لَمَّا ظَلَمُوْا
وَجَعَلْنَا لِمَهْلِكِهِمْ مَّوْعِدًا ﴿٦٠﴾

61. Und (gedenke der Zeit) da Mose zu seinem Jünger[191] sprach: „Ich will nicht eher rasten, als bis ich den Zusammenfluss der beiden Meere erreicht habe, und sollte ich jahrhundertelang wandern."

وَاِذْ قَالَ مُوْسٰى لِفَتٰىهُ لَاۤ اَبْرَحُ حَتّٰۤى
اَبْلُغَ مَجْمَعَ الْبَحْرَيْنِ اَوْ اَمْضِيَ حُقُبًا ﴿٦١﴾

62. Doch als sie den Zusammenfluss der beiden (Meere) erreicht hatten, da vergaßen sie ihren Fisch; und er nahm seinen Weg (und) entschlüpfte ins Meer.

فَلَمَّا بَلَغَا مَجْمَعَ بَيْنِهِمَا نَسِيَا حُوْتَهُمَا
فَاتَّخَذَ سَبِيْلَهٗ فِي الْبَحْرِ سَرَبًا ﴿٦٢﴾

63. Und als sie weitergegangen[192] waren, sprach er zu seinem Jünger: „Bring uns unsere Mahlzeit. Wir haben wahrlich auf dieser unserer Reise viel Mühsal gelitten."

فَلَمَّا جَاوَزَا قَالَ لِفَتٰىهُ اٰتِنَا غَدَآءَنَا ؗ
لَقَدْ لَقِيْنَا مِنْ سَفَرِنَا هٰذَا نَصَبًا ﴿٦٣﴾

[191] Mit dem Jünger ist Jesus[AS] gemeint, der sein Reisegefährte war.

[192] Es handelt sich hier um eine spirituelle Reise Mose[AS], die er als eine Vision erlebte. Darin zeigte Gott ihm Jesus[AS], der ihm als sein Statthalter folgen sollte, sowie den Heiligen Propheten Muhammad[SAW], der an seine Stelle ein neues Gesetz bringen sollte.

64. Er antwortete: „Hast du nicht gesehen, als wir auf dem Felsen rasteten[193] und ich den Fisch vergaß – und keiner als Satan machte es mich vergessen, seiner zu erwähnen – da nahm er seinen Weg ins Meer auf eine merkwürdige Weise.“

قَالَ أَرَءَيْتَ إِذْ أَوَيْنَآ إِلَى ٱلصَّخْرَةِ فَإِنِّى نَسِيتُ ٱلْحُوتَ وَمَآ أَنسَىٰنِيهُ إِلَّا ٱلشَّيْطَـٰنُ أَنْ أَذْكُرَهُۥ ۚ وَٱتَّخَذَ سَبِيلَهُۥ فِى ٱلْبَحْرِ عَجَبًا ﴿٦٤﴾

65. Er sprach: „Das ist es, was wir suchten.“ Da kehrten sie beide um und schritten zurück auf ihren Spuren.[194]

قَالَ ذَٰلِكَ مَا كُنَّا نَبْغِ ۚ فَٱرْتَدَّا عَلَىٰٓ ءَاثَارِهِمَا قَصَصًا ﴿٦٥﴾

66. Dann fanden sie einen Unserer Diener,[195] dem Wir Unsere Barmherzigkeit verliehen und den Wir Wissen gelehrt hatten von Uns Selbst.

فَوَجَدَا عَبْدًا مِّنْ عِبَادِنَآ ءَاتَيْنَـٰهُ رَحْمَةً مِّنْ عِندِنَا وَعَلَّمْنَـٰهُ مِن لَّدُنَّا عِلْمًا ﴿٦٦﴾

67. Mose sprach zu ihm: „Darf ich dir folgen, auf dass du mich belehrest über den rechten Weg, wie du ihn gelehrt worden bist?“

قَالَ لَهُۥ مُوسَىٰ هَلْ أَتَّبِعُكَ عَلَىٰٓ أَن تُعَلِّمَنِ مِمَّا عُلِّمْتَ رُشْدًا ﴿٦٧﴾

68. Er antwortete: „Du vermagst nimmer bei mir auszuharren in Geduld.

قَالَ إِنَّكَ لَن تَسْتَطِيعَ مَعِىَ صَبْرًا ﴿٦٨﴾

69. Und wie vermögest du geduldig zu sein bei Dingen, die über dein Begreifen sind?“

وَكَيْفَ تَصْبِرُ عَلَىٰ مَا لَمْ تُحِطْ بِهِۦ خُبْرًا ﴿٦٩﴾

70. Er sprach: „Du wirst mich, so Allah will, geduldig finden, und ich werde gegen keinen deiner Befehle ungehorsam sein.“

قَالَ سَتَجِدُنِىٓ إِن شَآءَ ٱللَّهُ صَابِرًا وَلَآ أَعْصِى لَكَ أَمْرًا ﴿٧٠﴾

71. Er sprach: „Wohlan, wenn du mir folgen willst, so frage mich nach nichts, bis ich selbst zu dir darüber rede.“

قَالَ فَإِنِ ٱتَّبَعْتَنِى فَلَا تَسْـَٔلْنِى عَن شَىْءٍ حَتَّىٰٓ أُحْدِثَ لَكَ مِنْهُ ذِكْرًا ﴿٧١﴾ ع

72. So schritten sie beide weiter, bis sie in ein Boot stiegen, in das er ein Loch hineinschlug. (Mose) sprach: „Schlugst

فَٱنطَلَقَا حَتَّىٰٓ إِذَا رَكِبَا فِى ٱلسَّفِينَةِ خَرَقَهَا ۖ قَالَ أَخَرَقْتَهَا لِتُغْرِقَ أَهْلَهَا ۚ

---

[193] Der materielle Fortschritt führte dazu, dass das Volk sich dem Luxus und den Ausschweifungen zuwandte. Deshalb vergaßen sie die wahre Bedeutung des Gottesdienstes.

[194] Dies sind die Prophezeiungen, die der Prophet Mose[AS] bei seinem Volk über die Ankunft des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] hinterließ, damit sich sein Volk stets dessen bewusst sei.

[195] D. h.: dem Heiligen Propheten Muhammad[SAW].

du ein Loch hinein, um seine Mannschaft zu ertränken? Fürwahr, du hast etwas Schreckliches getan!“

لَقَدْ جِئْتَ شَيْـًٔا إِمْرًا ﴿٧٢﴾

73. Er antwortete: „Habe ich nicht gesagt, du würdest es nimmer vermögen, bei mir auszuharren in Geduld?“

قَالَ أَلَمْ أَقُلْ إِنَّكَ لَنْ تَسْتَطِيعَ مَعِيَ صَبْرًا ﴿٧٣﴾

74. (Mose) sprach: „Stelle mich nicht zur Rede ob meines Vergessens und sei deswegen nicht streng mit mir.“

قَالَ لَا تُؤَاخِذْنِي بِمَا نَسِيتُ وَلَا تُرْهِقْنِي مِنْ أَمْرِي عُسْرًا ﴿٧٤﴾

75. So zogen sie weiter, bis sie einen Jüngling trafen, den er erschlug. (Mose) sprach: „Hast du einen unschuldigen Menschen erschlagen, ohne dass (er) einen anderen (erschlagen) hat?“ Fürwahr, du hast etwas Entsetzliches getan!“

فَانْطَلَقَا حَتَّىٰٓ إِذَا لَقِيَا غُلَامًا فَقَتَلَهُ قَالَ أَقَتَلْتَ نَفْسًا زَكِيَّةً بِغَيْرِ نَفْسٍ لَقَدْ جِئْتَ شَيْـًٔا نُكْرًا ﴿٧٥﴾

76. Er antwortete: „Habe ich dir nicht gesagt, du würdest es nimmer vermögen, bei mir auszuharren in Geduld?“

قَالَ أَلَمْ أَقُلْ لَكَ إِنَّكَ لَنْ تَسْتَطِيعَ مَعِيَ صَبْرًا ﴿٧٦﴾

77. (Mose) sprach: „Wenn ich dich hernach noch über etwas befrage, so begleite mich nicht weiter; von meiner Seite hättest du allen Grund dazu.“

قَالَ إِنْ سَأَلْتُكَ عَنْ شَيْءٍ بَعْدَهَا فَلَا تُصَاحِبْنِي قَدْ بَلَغْتَ مِنْ لَدُنِّي عُذْرًا ﴿٧٧﴾

78. So zogen sie weiter, bis sie zum Volk einer Stadt gelangten und Gastfreundschaft von ihrem Volk erbaten, diese aber weigerten sich, sie zu bewirten. Nun fanden sie dort eine Mauer, die einzustürzen drohte, und er richtete sie auf. (Mose) sprach: „Wenn du es gewollt, du hättest eine Belohnung dafür erhalten können.“

فَانْطَلَقَا حَتَّىٰٓ إِذَآ أَتَيَآ أَهْلَ قَرْيَةٍ اسْتَطْعَمَآ أَهْلَهَا فَأَبَوْا أَنْ يُضَيِّفُوهُمَا فَوَجَدَا فِيهَا جِدَارًا يُرِيدُ أَنْ يَنْقَضَّ فَأَقَامَهُ قَالَ لَوْ شِئْتَ لَتَّخَذْتَ عَلَيْهِ أَجْرًا ﴿٧٨﴾

79. Er sprach: „Dies ist (der Zeitpunkt) der Trennung zwischen mir und dir. Doch will ich dir die Deutung von dem sagen, was du nicht in Geduld zu ertragen vermochtest.

قَالَ هَٰذَا فِرَاقُ بَيْنِي وَبَيْنِكَ سَأُنَبِّئُكَ بِتَأْوِيلِ مَا لَمْ تَسْتَطِعْ عَلَيْهِ صَبْرًا ﴿٧٩﴾

80. Was das Boot anlangt, so gehörte es armen Leuten, die auf dem Meer arbei-

أَمَّا السَّفِينَةُ فَكَانَتْ لِمَسَاكِينَ

teten, und ich wollte es schadhaft machen, denn hinter ihnen war ein König, der jedes Boot kaperte.

يَعْمَلُونَ فِي الْبَحْرِ فَأَرَدْتُّ أَنْ أَعِيبَهَا وَكَانَ وَرَاءَهُمْ مَّلِكٌ يَأْخُذُ كُلَّ سَفِينَةٍ غَصْبًا ﴿٨٠﴾

81. Und was den Jüngling anlangt, so waren seine Eltern Gläubige, und wir fürchteten, er möchte Schmach über sie bringen durch Widersetzlichkeit und Unglauben.

وَأَمَّا الْغُلَامُ فَكَانَ أَبَوَاهُ مُؤْمِنَيْنِ فَخَشِينَا أَنْ يُّرْهِقَهُمَا طُغْيَانًا وَّكُفْرًا ﴿٨١﴾

82. So wünschten wir, dass ihr Herr ihnen zum Tausch (ein Kind) gebe, besser als dieser an Lauterkeit und barmherziger.

فَأَرَدْنَا أَنْ يُّبْدِلَهُمَا رَبُّهُمَا خَيْرًا مِّنْهُ زَكٰوةً وَّأَقْرَبَ رُحْمًا ﴿٨٢﴾

83. Und was nun die Mauer anlangt, so gehörte sie zwei Waisenknaben in der Stadt, und darunter lag ein Schatz für sie, und ihr Vater war ein Rechtschaffener gewesen; so wünschte dein Herr, dass sie ihre Volljährigkeit erreichen und ihren Schatz heben möchten, als eine Barmherzigkeit von deinem Herrn; und ich tat es nicht aus eigenem Ermessen. Das ist die Deutung dessen, was du nicht in Geduld zu ertragen vermochtest.“

وَأَمَّا الْجِدَارُ فَكَانَ لِغُلٰمَيْنِ يَتِيمَيْنِ فِي الْمَدِينَةِ وَكَانَ تَحْتَهُ كَنْزٌ لَّهُمَا وَكَانَ أَبُوهُمَا صَالِحًا ۚ فَأَرَادَ رَبُّكَ أَنْ يَّبْلُغَا أَشُدَّهُمَا وَيَسْتَخْرِجَا كَنْزَهُمَا ۗ رَحْمَةً مِّنْ رَّبِّكَ ۚ وَمَا فَعَلْتُهُ عَنْ أَمْرِي ۗ ذٰلِكَ تَأْوِيلُ مَا لَمْ تَسْطِعْ عَّلَيْهِ صَبْرًا ﴿٨٣﴾

84. Und sie fragen dich nach *Ḏū l-qarnain.*[196] Sprich: „Ich will euch etwas von seiner Geschichte erzählen.“

وَيَسْأَلُونَكَ عَنْ ذِي الْقَرْنَيْنِ ۗ قُلْ سَأَتْلُوا عَلَيْكُمْ مِّنْهُ ذِكْرًا ﴿٨٤﴾

85. Wir setzten ihn fest auf Erden und gaben ihm die Mittel zu allem.

إِنَّا مَكَّنَّا لَهُ فِي الْأَرْضِ وَآتَيْنٰهُ مِنْ كُلِّ شَيْءٍ سَبَبًا ﴿٨٥﴾

86. So folgte er einem Wege,

فَأَتْبَعَ سَبَبًا ﴿٨٦﴾

87. bis er den Ort des Sonnenuntergangs erreichte; er fand sie in einem

حَتّٰى إِذَا بَلَغَ مَغْرِبَ الشَّمْسِ وَجَدَهَا

[196] D. h.: Kyros, dem Herrscher von Medien und Persien.

Quell von schlammigem Wasser[197] untergehen, und nahebei fand er ein Volk. Wir sprachen: „O *Ḏū l-qarnain*, entweder strafe oder behandle sie mit Güte."

تَغْرُبُ فِىْ عَيْنٍ حَمِئَةٍ وَّوَجَدَ عِنْدَهَا
قَوْمًا ؕ قُلْنَا يٰذَا الْقَرْنَيْنِ اِمَّاۤ اَنْ تُعَذِّبَ
وَاِمَّاۤ اَنْ تَتَّخِذَ فِيْهِمْ حُسْنًا ﴿٨٧﴾

88. Er sprach: „Wer da frevelt, den werden wir sicherlich bestrafen; dann soll er zu seinem Herrn zurückgebracht werden, und Er wird ihn mit furchtbarer Strafe strafen.

قَالَ اَمَّا مَنْ ظَلَمَ فَسَوْفَ نُعَذِّبُهٗ ثُمَّ
يُرَدُّ اِلٰى رَبِّهٖ فَيُعَذِّبُهٗ عَذَابًا نُّكْرًا ﴿٨٨﴾

89. Wer aber gläubig ist und das Gute tut, dem wird herrlicher Lohn werden; und Wir werden zu ihm (Worte) der Erleichterung Unseres Gebotes sprechen."

وَاَمَّا مَنْ اٰمَنَ وَعَمِلَ صَالِحًا فَلَهٗ جَزَآءَ ۨ
الْحُسْنٰى ۚ وَسَنَقُوْلُ لَهٗ مِنْ اَمْرِنَا يُسْرًا ؕ ﴿٨٩﴾

90. Darauf folgte er einem Wege,[198]

ثُمَّ اَتْبَعَ سَبَبًا ﴿٩٠﴾

91. bis er den Ort des Sonnenaufgangs erreichte; er fand sie über einem Volk aufgehen, dem Wir keinen Schutz gegen sie gemacht hatten.

حَتّٰۤى اِذَا بَلَغَ مَطْلِعَ الشَّمْسِ وَجَدَهَا
تَطْلُعُ عَلٰى قَوْمٍ لَّمْ نَجْعَلْ لَّهُمْ مِّنْ
دُوْنِهَا سِتْرًا ۙ ﴿٩١﴾

92. Also (war es); und Wir umfassen mit Wissen, wie es um ihn bestellt war.

كَذٰلِكَ ؕ وَقَدْ اَحَطْنَا بِمَا لَدَيْهِ خُبْرًا ﴿٩٢﴾

93. Hierauf folgte er einem Weg,

ثُمَّ اَتْبَعَ سَبَبًا ﴿٩٣﴾

94. Bis er zwischen die beiden Berge gelangte; er fand an ihrem Fuß ein Volk, das kaum ein Wort verstehen konnte.

حَتّٰۤى اِذَا بَلَغَ بَيْنَ السَّدَّيْنِ وَجَدَ مِنْ
دُوْنِهِمَا قَوْمًا ۙ لَّا يَكَادُوْنَ يَفْقَهُوْنَ
قَوْلًا ﴿٩٤﴾

95. Sie sprachen: „O *Ḏū l-qarnain*, Gog und Magog stiften Unordnung im Lande; sollen wir dir nun Tribut zahlen unter der Bedingung, dass du zwischen uns und ihnen eine Schranke errichtest?"

قَالُوْا يٰذَا الْقَرْنَيْنِ اِنَّ يَاْجُوْجَ
وَمَاْجُوْجَ مُفْسِدُوْنَ فِى الْاَرْضِ فَهَلْ
نَجْعَلُ لَكَ خَرْجًا عَلٰۤى اَنْ تَجْعَلَ بَيْنَنَا
وَبَيْنَهُمْ سَدًّا ﴿٩٥﴾

---

[197] „Ort des Sonnenuntergangs" und „schlammiges Wasser" bezieht sich auf das Schwarze Meer, wohin sich *Ḏū l-qarnain* begab.

[198] Hier ist die Rede von der zweiten Expedition des Kyros, die ihn gen Osten führte.

96. Er antwortete: „Die Macht, die mein Herr mir dafür gegeben hat, ist besser, doch ihr mögt mich tatkräftig unterstützen, so will ich zwischen euch und ihnen eine starke Schranke errichten.

قَالَ مَا مَكَّنِّي فِيهِ رَبِّي خَيْرٌ فَأَعِينُونِي
بِقُوَّةٍ أَجْعَلْ بَيْنَكُمْ وَبَيْنَهُمْ رَدْمًا ۙ ﴿٩٦﴾

97. Bringt mir Eisenstücke.“ Als er die Kluft zwischen den beiden Bollwerken[199] ausgefüllt hatte, sprach er: „Blaset!“ Als er es feurig gemacht hatte, sprach er: „Bringt mir geschmolzenes Kupfer, ich will es darüber gießen!“

آتُونِي زُبَرَ الْحَدِيدِ ۖ حَتَّىٰ إِذَا سَاوَىٰ
بَيْنَ الصَّدَفَيْنِ قَالَ انْفُخُوا ۖ حَتَّىٰ إِذَا
جَعَلَهُ نَارًا ۙ قَالَ آتُونِي أُفْرِغْ عَلَيْهِ
قِطْرًا ۖ ﴿٩٧﴾

98. So vermochten sie (Gog und Magog) nicht, sie (die Schranke) zu erklimmen, noch konnten sie sie durchlöchern.

فَمَا اسْطَاعُوا أَنْ يَظْهَرُوهُ وَمَا
اسْتَطَاعُوا لَهُ نَقْبًا ﴿٩٨﴾

99. Er sprach: „Das ist die Gnade meines Herrn; doch wenn die Verheißung meines Herrn in Erfüllung geht, Er wird sie zu Staub zerbrechen und die Verheißung meines Herrn ist wahr.“

قَالَ هَٰذَا رَحْمَةٌ مِنْ رَبِّي ۚ فَإِذَا
جَاءَ وَعْدُ رَبِّي جَعَلَهُ دَكَّاءَ ۚ وَكَانَ
وَعْدُ رَبِّي حَقًّا ۖ ﴿٩٩﴾

100. An jenem Tage werden Wir die einen von ihnen wie Wogen gegen die anderen anstürmen lassen, und in das Horn wird geblasen werden. Dann werden Wir sie versammeln allzumal.

وَتَرَكْنَا بَعْضَهُمْ يَوْمَئِذٍ يَمُوجُ فِي
بَعْضٍ ۖ وَنُفِخَ فِي الصُّورِ فَجَمَعْنَاهُمْ
جَمْعًا ۙ ﴿١٠٠﴾

101. Und vor Augen stellen Wir an jenem Tage den Ungläubigen die Hölle,

وَعَرَضْنَا جَهَنَّمَ يَوْمَئِذٍ لِلْكَافِرِينَ
عَرْضًا ۙ ﴿١٠١﴾

102. ihnen, deren Augen vor Meiner Mahnung verhüllt waren und die nicht einmal hören konnten.

الَّذِينَ كَانَتْ أَعْيُنُهُمْ فِي غِطَاءٍ عَنْ
ذِكْرِي وَكَانُوا لَا يَسْتَطِيعُونَ سَمْعًا ﴿١٠٢﴾

103. Wähnen die Ungläubigen etwa, sie könnten Meine Diener zu Beschützern nehmen statt Mich? Wahrlich, Wir

أَفَحَسِبَ الَّذِينَ كَفَرُوا أَنْ يَتَّخِذُوا
عِبَادِي مِنْ دُونِي أَوْلِيَاءَ ۚ إِنَّا أَعْتَدْنَا

[199] Der Wall wurde zwischen dem Kaspischen Meer und dem Kaukasusgebirge errichtet.

haben den Ungläubigen die Hölle zur Gaststätte bereitet.

جَهَنَّمَ لِلْكٰفِرِيْنَ نُزُلًا ﴿١٠٣﴾

104. Sprich: „Sollen Wir euch die nennen, die in ihren Werken die schlimmsten Verlierer sind?

قُلْ هَلْ نُنَبِّئُكُمْ بِالْاَخْسَرِيْنَ اَعْمَالًا ﴿١٠٤﴾

105. Die, deren Mühe verloren ist in irdischem Leben; und sie denken, sie täten gar Gutes.“

اَلَّذِيْنَ ضَلَّ سَعْيُهُمْ فِي الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا وَهُمْ يَحْسَبُوْنَ اَنَّهُمْ يُحْسِنُوْنَ صُنْعًا ﴿١٠٥﴾

106. Das sind jene, die die Zeichen ihres Herrn und die Begegnung mit Ihm leugnen. Darum sind ihre Werke nichtig und am Tage der Auferstehung werden Wir ihnen kein Gewicht geben.

اُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا بِاٰيٰتِ رَبِّهِمْ وَلِقَآئِهٖ فَحَبِطَتْ اَعْمَالُهُمْ فَلَا نُقِيْمُ لَهُمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ وَزْنًا ﴿١٠٦﴾

107. Dies ist ihr Lohn – die Hölle –, weil sie ungläubig waren und Spott trieben mit Meinen Zeichen und Meinen Gesandten.

ذٰلِكَ جَزَآؤُهُمْ جَهَنَّمُ بِمَا كَفَرُوْا وَاتَّخَذُوْٓا اٰيٰتِيْ وَرُسُلِيْ هُزُوًا ﴿١٠٧﴾

108. Wahrlich, jene, die da glauben und gute Werke tun, sie werden des Paradieses Gärten zur Gaststätte haben,

اِنَّ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ كَانَتْ لَهُمْ جَنّٰتُ الْفِرْدَوْسِ نُزُلًا ﴿١٠٨﴾

109. darin sie weilen werden immerdar; von diesen werden sie keinen Wechsel begehren.

خٰلِدِيْنَ فِيْهَا لَا يَبْغُوْنَ عَنْهَا حِوَلًا ﴿١٠٩﴾

110. Sprich: „Wäre das Meer Tinte für die Worte meines Herrn, wahrlich, das Meer würde versiegen, ehe die Worte meines Herrn zu Ende gingen, auch wenn Wir noch ein gleiches zur Hilfe brächten.“

قُلْ لَّوْ كَانَ الْبَحْرُ مِدَادًا لِّكَلِمٰتِ رَبِّيْ لَنَفِدَ الْبَحْرُ قَبْلَ اَنْ تَنْفَدَ كَلِمٰتُ رَبِّيْ وَلَوْ جِئْنَا بِمِثْلِهٖ مَدَدًا ﴿١١٠﴾

111. Sprich: „Ich bin nur ein Mensch wie ihr, doch mir ist es offenbart worden, dass euer Gott ein Einiger Gott ist. Möge denn der, der auf die Begegnung mit seinem Herrn hofft, gute Werke tun und keinen anderen einbeziehen in den Dienst an seinem Herrn.“

قُلْ اِنَّمَآ اَنَا بَشَرٌ مِّثْلُكُمْ يُوْحٰٓى اِلَيَّ اَنَّمَآ اِلٰهُكُمْ اِلٰهٌ وَّاحِدٌ فَمَنْ كَانَ يَرْجُوْا لِقَآءَ رَبِّهٖ فَلْيَعْمَلْ عَمَلًا صَالِحًا وَّلَا يُشْرِكْ بِعِبَادَةِ رَبِّهٖٓ اَحَدًا ﴿١١١﴾



سُوْرَةُ مَرْيَمَ مَكِّيَّةٌ



6 Rukūʿāt — *„Maria“, offenbart vor der Hidschra* — 99 Verse

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ١

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

كٓهٰيٰعٓصٓ ٢

2. *Kāf-Hā-Yā-ʿAin-Ṣād:*[200] O Allwissender, Wahrhaftiger! Du genügst, bist der Führer.

ذِكْرُ رَحْمَتِ رَبِّكَ عَبْدَهٗ زَكَرِيَّا ٣

3. Ein lehrreicher Bericht über die Barmherzigkeit deines Herrn gegen Seinen Diener Zacharias.

اِذْ نَادٰى رَبَّهٗ نِدَآءً خَفِيًّا ٤

4. Als dieser seinen Herrn mit leisem Ruf anrief,

قَالَ رَبِّ اِنِّيْ وَهَنَ الْعَظْمُ مِنِّيْ وَاشْتَعَلَ الرَّاْسُ شَيْبًا وَّلَمْ اَكُنْۢ بِدُعَآئِكَ رَبِّ شَقِيًّا ٥

5. sprach er: „Mein Herr, das Gebein in mir ist nun schwach geworden und mein Haupt schimmert in Grauhaarigkeit, doch niemals, mein Herr, bin ich enttäuscht worden in meinem Gebet zu Dir.

وَاِنِّيْ خِفْتُ الْمَوَالِيَ مِنْ وَّرَآءِيْ وَكَانَتِ امْرَاَتِيْ عَاقِرًا فَهَبْ لِيْ مِنْ لَّدُنْكَ وَلِيًّا ٦

6. Nun aber fürchte ich meine Verwandten nach mir, und meine Frau ist unfruchtbar. Gewähre Du mir darum einen Nachfolger,

يَّرِثُنِيْ وَيَرِثُ مِنْ اٰلِ يَعْقُوْبَ ۖ وَاجْعَلْهُ رَبِّ رَضِيًّا ٧

7. auf dass er mein Erbe sei und Erbe von Jakobs Haus. Und mache ihn, mein Herr, (Dir) wohlgefällig.“

يٰزَكَرِيَّآ اِنَّا نُبَشِّرُكَ بِغُلٰمِ اسْمُهٗ يَحْيٰى ۙ لَمْ نَجْعَلْ لَّهٗ مِنْ قَبْلُ سَمِيًّا ٨

8. „O Zacharias, Wir geben dir frohe Botschaft von einem Sohn, dessen Name *Yaḥyā* (Johannes) sein soll. Wir haben zuvor noch keinen dieses Namens geschaffen.“

قَالَ رَبِّ اَنّٰى يَكُوْنُ لِيْ غُلٰمٌ وَّكَانَتِ امْرَاَتِيْ عَاقِرًا وَّقَدْ بَلَغْتُ مِنَ الْكِبَرِ عِتِيًّا ٩

9. Er sprach: „Mein Herr, wie soll mir ein Sohn werden, wo meine Frau unfruchtbar ist, und ich habe schon die Grenze des Greisenalters erreicht?“

---

[200] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*.

10. Er sprach: „So ist es; dein Herr aber spricht: ‚Es ist Mir ein Leichtes und Ich habe dich zuvor geschaffen, wo du ein Nichts warst.‘“

قَالَ كَذٰلِكَ ۚ قَالَ رَبُّكَ هُوَ عَلَيَّ هَيِّنٌ وَّقَدْ خَلَقْتُكَ مِنْ قَبْلُ وَلَمْ تَكُ شَيْـًٔا ﴿١٠﴾

11. Er sprach: „Mein Herr, bestimme mir ein Zeichen.“ Er sprach: „Dein Zeichen sei, dass du drei (Tage und) Nächte nacheinander nicht zu den Menschen reden sollst.“

قَالَ رَبِّ اجْعَلْ لِّيْۤ اٰيَةً ؕ قَالَ اٰيَتُكَ اَلَّا تُكَلِّمَ النَّاسَ ثَلٰثَ لَيَالٍ سَوِيًّا ﴿١١﴾

12. So trat er heraus aus der Kammer vor sein Volk und forderte sie mit leiser Stimme auf, (Gott) zu preisen am Morgen und am Abend.

فَخَرَجَ عَلٰى قَوْمِهٖ مِنَ الْمِحْرَابِ فَاَوْحٰۤى اِلَيْهِمْ اَنْ سَبِّحُوْا بُكْرَةً وَّعَشِيًّا ﴿١٢﴾

13. „O *Yaḥyā*, halte das Buch kraftvoll fest.“ Und Wir gaben ihm Weisheit im Kindesalter

يٰيَحْيٰى خُذِ الْكِتٰبَ بِقُوَّةٍ ؕ وَاٰتَيْنٰهُ الْحُكْمَ صَبِيًّا ۙ﴿١٣﴾

14. und ein liebevolles Gemüt von Uns und Reinheit. Und er war fromm

وَّحَنَانًا مِّنْ لَّدُنَّا وَزَكٰوةً ؕ وَكَانَ تَقِيًّا ۙ﴿١٤﴾

15. und ehrerbietig gegen seine Eltern. Und er war nicht hochfahrend, trotzig.

وَّبَرًّا بِوَالِدَيْهِ وَلَمْ يَكُنْ جَبَّارًا عَصِيًّا ﴿١٥﴾

16. Friede war über ihm am Tage, da er geboren wurde, und am Tage, da er starb, und (Friede wird über ihm sein) am Tage, da er wieder zum Leben erweckt wird.

وَسَلٰمٌ عَلَيْهِ يَوْمَ وُلِدَ وَيَوْمَ يَمُوْتُ وَيَوْمَ يُبْعَثُ حَيًّا ﴿١٦﴾

17. Erzähle, was in diesem Buch über Maria steht. Da sie sich zurückzog von den ihren nach einem gen Osten gewandten Ort

وَاذْكُرْ فِى الْكِتٰبِ مَرْيَمَ ۘ اِذِ انْتَبَذَتْ مِنْ اَهْلِهَا مَكَانًا شَرْقِيًّا ۙ﴿١٧﴾

18. und sich vor ihnen barg im Schleier, da sandten Wir Unseren Geist zu ihr, und er erschien ihr in Gestalt eines vollkommenen Menschen.

فَاتَّخَذَتْ مِنْ دُوْنِهِمْ حِجَابًا ۫ فَاَرْسَلْنَاۤ اِلَيْهَا رُوْحَنَا فَتَمَثَّلَ لَهَا بَشَرًا سَوِيًّا ﴿١٨﴾

19. Sie sprach: „Ich nehme meine Zuflucht vor dir bei dem Allerbarmer; (lass ab von mir) wenn du Gottesfurcht hast.“

قَالَتْ اِنِّيْۤ اَعُوْذُ بِالرَّحْمٰنِ مِنْكَ اِنْ كُنْتَ تَقِيًّا ﴿١٩﴾

20. Er antwortete: „Ich bin nur ein Gesandter deines Herrn, auf dass ich dir

قَالَ اِنَّمَاۤ اَنَا رَسُوْلُ رَبِّكِ ۖ لِاَهَبَ لَكِ

einen reinen Sohn beschere.“[201]

غُلَٰمًا زَكِيًّا ﴿٢٠﴾

21. Sie sprach: „Wie soll mir ein Sohn werden, wo mich kein Mann berührt hat und ich auch nicht unkeusch gewesen bin?“

قَالَتْ أَنَّىٰ يَكُونُ لِي غُلَٰمٌ وَلَمْ يَمْسَسْنِي بَشَرٌ وَلَمْ أَكُ بَغِيًّا ﴿٢١﴾

22. Er antwortete: „So ist es; dein Herr aber spricht: ‚Es ist Mir ein Leichtes und (Wir tun dies) auf dass Wir ihn zu einem Zeichen machen für die Menschen und zu einer Barmherzigkeit von Uns, und es ist eine beschlossene Sache.‘“

قَالَ كَذَٰلِكِ ۚ قَالَ رَبُّكِ هُوَ عَلَيَّ هَيِّنٌ ۚ وَلِنَجْعَلَهُۥٓ ءَايَةً لِّلنَّاسِ وَرَحْمَةً مِّنَّا ۚ وَكَانَ أَمْرًا مَّقْضِيًّا ﴿٢٢﴾

23. Und sie empfing ihn und zog sich mit ihm an einen entlegenen Ort zurück.

فَحَمَلَتْهُ فَٱنتَبَذَتْ بِهِۦ مَكَانًا قَصِيًّا ﴿٢٣﴾

24. Und die Wehen der Geburt trieben sie zum Stamm einer Dattelpalme. Sie sprach: „O wäre ich doch zuvor gestorben und wäre ganz und gar vergessen!“

فَأَجَآءَهَا ٱلْمَخَاضُ إِلَىٰ جِذْعِ ٱلنَّخْلَةِ ۚ قَالَتْ يَٰلَيْتَنِي مِتُّ قَبْلَ هَٰذَا وَكُنتُ نَسْيًا مَّنسِيًّا ﴿٢٤﴾

25. Da rief es ihr von unten her zu: „Betrübe dich nicht. Dein Herr hat unter dir ein Bächlein fließen lassen;

فَنَادَىٰهَا مِن تَحْتِهَآ أَلَّا تَحْزَنِي قَدْ جَعَلَ رَبُّكِ تَحْتَكِ سَرِيًّا ﴿٢٥﴾

26. schüttle nur den Stamm der Palme gegen dich, sie wird frische reife Datteln auf dich fallen lassen.

وَهُزِّيٓ إِلَيْكِ بِجِذْعِ ٱلنَّخْلَةِ تُسَٰقِطْ عَلَيْكِ رُطَبًا جَنِيًّا ﴿٢٦﴾

27. So iss und trink und kühle (dein) Auge. Und wenn du einen Menschen siehst, dann sprich: ‚Ich habe dem Allerbarmer ein Fasten gelobt, darum will ich heute zu keinem Wesen reden.‘“

فَكُلِي وَٱشْرَبِي وَقَرِّي عَيْنًا ۚ فَإِمَّا تَرَيِنَّ مِنَ ٱلْبَشَرِ أَحَدًا ۙ فَقُولِيٓ إِنِّي نَذَرْتُ لِلرَّحْمَٰنِ صَوْمًا فَلَنْ أُكَلِّمَ ٱلْيَوْمَ إِنسِيًّا ۚ ﴿٢٧﴾

28. Dann brachte sie ihn zu ihrem Volke, indem sie ihn tragen ließ. Sie sprachen: „O Maria, du hast etwas Seltsames getan.

فَأَتَتْ بِهِۦ قَوْمَهَا تَحْمِلُهُۥ ۖ قَالُوا۟ يَٰمَرْيَمُ لَقَدْ جِئْتِ شَيْـًٔا فَرِيًّا ﴿٢٨﴾

[201] D. h. die Geburt eines Sohnes verkünde.

29. O Schwester Aarons,[202] dein Vater war kein schlechter Mann noch war deine Mutter eine unkeusche Frau!“

يَٰٓأُخْتَ هَٰرُونَ مَا كَانَ أَبُوكِ ٱمْرَأَ سَوْءٍ وَمَا كَانَتْ أُمُّكِ بَغِيًّا ﴿٢٩﴾

30. Da deutete sie auf ihn. Sie sprachen: „Wie sollen wir zu einem reden, der ein Kind in der Wiege ist?“

فَأَشَارَتْ إِلَيْهِ ۖ قَالُوا۟ كَيْفَ نُكَلِّمُ مَن كَانَ فِى ٱلْمَهْدِ صَبِيًّا ﴿٣٠﴾

31. Er sprach: „Ich bin ein Diener Allahs, Er hat mir das Buch gegeben und mich zu einem Propheten gemacht;

قَالَ إِنِّى عَبْدُ ٱللَّهِ ءَاتَىٰنِىَ ٱلْكِتَٰبَ وَجَعَلَنِى نَبِيًّا ﴿٣١﴾

32. Er machte mich gesegnet, wo ich auch sein mag, und Er befahl mir Gebet und Almosen, solange ich lebe;

وَجَعَلَنِى مُبَارَكًا أَيْنَ مَا كُنتُ وَأَوْصَٰنِى بِٱلصَّلَوٰةِ وَٱلزَّكَوٰةِ مَا دُمْتُ حَيًّا ﴿٣٢﴾

33. und (Er machte mich) ehrerbietig gegen meine Mutter; Er hat mich nicht hochfahrend, elend gemacht.

وَبَرًّۢا بِوَٰلِدَتِى وَلَمْ يَجْعَلْنِى جَبَّارًا شَقِيًّا ﴿٣٣﴾

34. Friede war über mir am Tage, da ich geboren wurde, und (Friede wird über mir sein) am Tage, da ich sterben werde, und am Tage, da ich wieder zum Leben erweckt werde.“

وَٱلسَّلَٰمُ عَلَىَّ يَوْمَ وُلِدتُّ وَيَوْمَ أَمُوتُ وَيَوْمَ أُبْعَثُ حَيًّا ﴿٣٤﴾

35. Dies ist Jesus, Sohn der Maria. Eine wahre Erzählung, über die sie uneins sind.

ذَٰلِكَ عِيسَى ٱبْنُ مَرْيَمَ ۚ قَوْلَ ٱلْحَقِّ ٱلَّذِى فِيهِ يَمْتَرُونَ ﴿٣٥﴾

36. Es ziemt Allah nicht, Sich einen Sohn zuzugesellen. Heilig ist Er! Wenn Er ein Ding beschließt, so spricht Er nur zu ihm: „Sei!“, und es ist.

مَا كَانَ لِلَّهِ أَن يَتَّخِذَ مِن وَلَدٍ ۖ سُبْحَٰنَهُۥٓ ۚ إِذَا قَضَىٰٓ أَمْرًا فَإِنَّمَا يَقُولُ لَهُۥ كُن فَيَكُونُ ﴿٣٦﴾

37. „Wahrlich, Allah ist mein Herr und euer Herr. So dienet Ihm: das ist der gerade Weg.“

وَإِنَّ ٱللَّهَ رَبِّى وَرَبُّكُمْ فَٱعْبُدُوهُ ۚ هَٰذَا صِرَٰطٌ مُّسْتَقِيمٌ ﴿٣٧﴾

---

[202] Es ist ein Irrtum anzunehmen, der Qur’an habe Maria, die Mutter Jesu[AS], mit Miriam, der Schwester Mose[AS], verwechselt. In der Tat pflegten die Israeliten ihren Kindern die Namen ihrer verstorbenen Propheten und Heiligen zu geben, wie es auch bei den anderen Völkern Brauch ist. So kann auch Maria einen Bruder mit dem Namen Aaron gehabt haben. Dies war auch die Antwort des Heiligen Propheten Muhammad[SAW], als ihm diese Frage gestellt wurde.

38. Doch die Parteien wurden uneinig untereinander; wehe drum denen, die das Beisein am großen Tag leugnen.

فَاخْتَلَفَ الْأَحْزَابُ مِنْ بَيْنِهِمْ ۚ فَوَيْلٌ لِلَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ مَشْهَدِ يَوْمٍ عَظِيمٍ ﴿٣٨﴾

39. Wie wunderbar wird ihr Hören und Sehen sein an dem Tage, wo sie zu Uns kommen werden! Heute aber sind die Frevler in offenbarem Irrtum.

أَسْمِعْ بِهِمْ وَأَبْصِرْ يَوْمَ يَأْتُونَنَا ۙ لَٰكِنِ الظَّالِمُونَ الْيَوْمَ فِي ضَلَالٍ مُبِينٍ ﴿٣٩﴾

40. Und warne sie vor dem Tag der Trauer, wenn der Spruch gefällt werden wird. Jetzt sind sie in Sorglosigkeit, daher glauben sie nicht.

وَأَنْذِرْهُمْ يَوْمَ الْحَسْرَةِ إِذْ قُضِيَ الْأَمْرُ وَهُمْ فِي غَفْلَةٍ وَهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ ﴿٤٠﴾

41. Wir Selbst werden die Erde erben und alle, die auf ihr sind; und zu Uns werden sie zurückgebracht.

إِنَّا نَحْنُ نَرِثُ الْأَرْضَ وَمَنْ عَلَيْهَا وَإِلَيْنَا يُرْجَعُونَ ﴿٤١﴾ ع

42. Erzähle, was in diesem Buch über Abraham steht. Er war ein Mann der Wahrheit, ein Prophet.

وَاذْكُرْ فِي الْكِتَابِ إِبْرَاهِيمَ ۚ إِنَّهُ كَانَ صِدِّيقًا نَبِيًّا ﴿٤٢﴾

43. Da er zu seinem Vater sprach: „O mein Vater, warum verehrst du das, was nicht hört und nicht sieht und dir in nichts nützen kann?

إِذْ قَالَ لِأَبِيهِ يَا أَبَتِ لِمَ تَعْبُدُ مَا لَا يَسْمَعُ وَلَا يُبْصِرُ وَلَا يُغْنِي عَنْكَ شَيْئًا ﴿٤٣﴾

44. O mein Vater, zu mir ist in Wahrheit eine Erkenntnis gekommen, die nicht zu dir kam; so folge mir, ich will dich auf den rechten Pfad leiten.

يَا أَبَتِ إِنِّي قَدْ جَاءَنِي مِنَ الْعِلْمِ مَا لَمْ يَأْتِكَ فَاتَّبِعْنِي أَهْدِكَ صِرَاطًا سَوِيًّا ﴿٤٤﴾

45. O mein Vater, diene nicht Satan, denn Satan ist ein Empörer wider den Allerbarmer.

يَا أَبَتِ لَا تَعْبُدِ الشَّيْطَانَ ۖ إِنَّ الشَّيْطَانَ كَانَ لِلرَّحْمَٰنِ عَصِيًّا ﴿٤٥﴾

46. O mein Vater, siehe, ich fürchte, es möchte dich Strafe vom Allerbarmer treffen, und dann wirst du ein Freund Satans werden.“

يَا أَبَتِ إِنِّي أَخَافُ أَنْ يَمَسَّكَ عَذَابٌ مِنَ الرَّحْمَٰنِ فَتَكُونَ لِلشَّيْطَانِ وَلِيًّا ﴿٤٦﴾

47. Er antwortete: „Verlässest du meine Götter, o Abraham? Wenn du nicht aufhörst, so werde ich dich wahrlich steinigen. Verlasse mich auf lange Zeit.“

قَالَ أَرَاغِبٌ أَنْتَ عَنْ آلِهَتِي يَا إِبْرَاهِيمُ ۚ لَئِنْ لَمْ تَنْتَهِ لَأَرْجُمَنَّكَ ۖ وَاهْجُرْنِي مَلِيًّا ﴿٤٧﴾

48. (Abraham) sprach: „Friede sei auf dir! Ich will von meinem Herrn Vergebung für dich erflehen: Er ist gnädig gegen mich.

قَالَ سَلَٰمٌ عَلَيْكَ ۖ سَأَسْتَغْفِرُ لَكَ رَبِّىٓ ۖ إِنَّهُۥ كَانَ بِى حَفِيًّا ﴿٤٨﴾

49. Und ich werde mich fernhalten von euch und von dem, was ihr statt Allah anruft; und ich will zu meinem Herrn beten; ich werde im Gebet zu meinem Herrn bestimmt nicht unglückselig werden."

وَأَعْتَزِلُكُمْ وَمَا تَدْعُونَ مِن دُونِ ٱللَّهِ وَأَدْعُوا۟ رَبِّى عَسَىٰٓ أَلَّآ أَكُونَ بِدُعَآءِ رَبِّى شَقِيًّا ﴿٤٩﴾

50. Als er sich nun von ihnen und von dem, was sie statt Allah verehrten, getrennt hatte, da bescherten Wir ihm Isaak und Jakob und machten beide zu Propheten.

فَلَمَّا ٱعْتَزَلَهُمْ وَمَا يَعْبُدُونَ مِن دُونِ ٱللَّهِ وَهَبْنَا لَهُۥٓ إِسْحَٰقَ وَيَعْقُوبَ ۖ وَكُلًّا جَعَلْنَا نَبِيًّا ﴿٥٠﴾

51. Und Wir verliehen ihnen Unsere Barmherzigkeit; und Wir gaben ihnen einen wahren und hohen Ruf.

وَوَهَبْنَا لَهُم مِّن رَّحْمَتِنَا وَجَعَلْنَا لَهُمْ لِسَانَ صِدْقٍ عَلِيًّا ﴿٥١﴾

52. Erzähle, was in diesem Buch über Mose steht. Er war fürwahr ein Erwählter; und er war ein Gesandter, ein Prophet.

وَٱذْكُرْ فِى ٱلْكِتَٰبِ مُوسَىٰٓ ۚ إِنَّهُۥ كَانَ مُخْلَصًا وَكَانَ رَسُولًا نَّبِيًّا ﴿٥٢﴾

53. Wir riefen ihn von der rechten Seite des Berges und hießen ihn näher treten, zu geheimer Unterredung.

وَنَٰدَيْنَٰهُ مِن جَانِبِ ٱلطُّورِ ٱلْأَيْمَنِ وَقَرَّبْنَٰهُ نَجِيًّا ﴿٥٣﴾

54. Und Wir bescherten ihm aus Unserer Barmherzigkeit seinen Bruder Aaron als einen Propheten.

وَوَهَبْنَا لَهُۥ مِن رَّحْمَتِنَآ أَخَاهُ هَٰرُونَ نَبِيًّا ﴿٥٤﴾

55. Erzähle, was in diesem Buch über Ismael steht. Er war fürwahr getreu seinem Versprechen und war ein Gesandter, ein Prophet.

وَٱذْكُرْ فِى ٱلْكِتَٰبِ إِسْمَٰعِيلَ ۚ إِنَّهُۥ كَانَ صَادِقَ ٱلْوَعْدِ وَكَانَ رَسُولًا نَّبِيًّا ﴿٥٥﴾

56. Er pflegte seinem Volk Gebet und Almosen ans Herz zu legen und war seinem Herrn wohlgefällig.

وَكَانَ يَأْمُرُ أَهْلَهُۥ بِٱلصَّلَوٰةِ وَٱلزَّكَوٰةِ وَكَانَ عِندَ رَبِّهِۦ مَرْضِيًّا ﴿٥٦﴾

57. Erzähle, was in diesem Buch über *Idrīs* steht. Er war ein Mann der Wahrheit, ein Prophet.

وَٱذْكُرْ فِى ٱلْكِتَٰبِ إِدْرِيسَ ۚ إِنَّهُۥ كَانَ صِدِّيقًا نَّبِيًّا ﴿٥٧﴾

58. Wir erhoben ihn zu hohem Rang.

وَرَفَعْنَٰهُ مَكَانًا عَلِيًّا ﴿٥٨﴾

59. Sie waren jene unter den Propheten, denen Allah Gnade erwiesen hatte aus der Nachkommenschaft Adams und derer, die Wir mit Noah (über Wasser) trugen, und aus der Nachkommenschaft Abrahams und Jakobs, und derer, die Wir richtig geführt und erwählt hatten. Wenn ihnen die Zeichen des Gnadenreichen verlesen wurden, fielen sie nieder, anbetend und weinend.

أُولَٰٓئِكَ الَّذِينَ أَنْعَمَ اللّٰهُ عَلَيْهِمْ مِّنَ
النَّبِيّٖنَ مِنْ ذُرِّيَّةِ اٰدَمَ وَمِمَّنْ حَمَلْنَا
مَعَ نُوحٍ وَمِنْ ذُرِّيَّةِ اِبْرٰهٖيمَ
وَاِسْرَٓاءِيلَ وَمِمَّنْ هَدَيْنَا وَاجْتَبَيْنَا
اِذَا تُتْلٰى عَلَيْهِمْ اٰيَاتُ الرَّحْمٰنِ خَرُّوا
سُجَّدًا وَبُكِيًّا ۩ ﴿٥٩﴾

60. Dann aber kamen nach ihnen schlechte Nachfahren, die das Gebet vernachlässigten und Leidenschaften folgten. So gehen sie nun sicherlich dem Untergang entgegen,

فَخَلَفَ مِنْ بَعْدِهِمْ خَلْفٌ اَضَاعُوا
الصَّلٰوةَ وَاتَّبَعُوا الشَّهَوَاتِ فَسَوْفَ
يَلْقَوْنَ غَيًّا ﴿٦٠﴾

61. außer denen, die bereuen und glauben und rechtschaffen handeln. Diese werden ins Paradies eingehen und kein Unrecht werden sie leiden –

اِلَّا مَنْ تَابَ وَاٰمَنَ وَعَمِلَ صَالِحًا
فَاُولٰٓئِكَ يَدْخُلُونَ الْجَنَّةَ وَلَا يُظْلَمُونَ
شَيْـًٔا ﴿٦١﴾

62. Gärten der Ewigkeit, die der Gnadenreiche Seinen Dienern im Ungesehenen verhieß. Wahrlich, Seine Verheißung muss in Erfüllung gehen.

جَنَّاتِ عَدْنٍ الَّتٖي وَعَدَ الرَّحْمٰنُ عِبَادَهُ
بِالْغَيْبِ اِنَّهُ كَانَ وَعْدُهُ مَأْتِيًّا ﴿٦٢﴾

63. Sie hören dort kein eitles Wort, sondern nur Frieden; und sie werden dort ihren Unterhalt empfangen des Morgens und des Abends.

لَا يَسْمَعُونَ فٖيهَا لَغْوًا اِلَّا سَلَامًا وَلَهُمْ
رِزْقُهُمْ فٖيهَا بُكْرَةً وَعَشِيًّا ﴿٦٣﴾

64. So ist das Paradies, das Wir jenen Unserer Diener zum Erbe geben, die gottesfürchtig sind.

تِلْكَ الْجَنَّةُ الَّتٖي نُورِثُ مِنْ عِبَادِنَا
مَنْ كَانَ تَقِيًّا ﴿٦٤﴾

65. „Wir (Engel) kommen nur auf den Befehl deines Herrn hernieder. Sein ist alles, was vor uns und was hinter uns ist und was dazwischen; und dein Herr ist nicht vergesslich."

وَمَا نَتَنَزَّلُ اِلَّا بِاَمْرِ رَبِّكَ لَهُ مَا
بَيْنَ اَيْدٖينَا وَمَا خَلْفَنَا وَمَا بَيْنَ ذٰلِكَ
وَمَا كَانَ رَبُّكَ نَسِيًّا ﴿٦٥﴾

66. Herr der Himmel und der Erde und all dessen, was zwischen beiden liegt.

رَبُّ السَّمٰوَاتِ وَالْاَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا

Diene Ihm darum und sei beharrlich in Seinem Dienst. Kennst du etwa einen, der Ihm gleich wäre?

فَاعْبُدْهُ وَاصْطَبِرْ لِعِبَادَتِهِ ۚ هَلْ تَعْلَمُ لَهُ سَمِيًّا ﴿٦٦﴾

67. Und es spricht der Mensch: „Wie! Wenn ich tot bin, soll ich dann wirklich zum Leben erstehen?“

وَيَقُولُ الْإِنْسَانُ أَإِذَا مَا مِتُّ لَسَوْفَ أُخْرَجُ حَيًّا ﴿٦٧﴾

68. Bedenkt der Mensch denn nicht, dass Wir ihn zuvor erschufen, und er war ein Nichts?

أَوَلَا يَذْكُرُ الْإِنْسَانُ أَنَّا خَلَقْنَاهُ مِنْ قَبْلُ وَلَمْ يَكُ شَيْئًا ﴿٦٨﴾

69. Und, bei deinem Herrn, Wir werden sie ganz gewiss versammeln, und die Teufel (auch); dann werden Wir sie auf den Knien rund um die Hölle bringen.

فَوَرَبِّكَ لَنَحْشُرَنَّهُمْ وَالشَّيَاطِينَ ثُمَّ لَنُحْضِرَنَّهُمْ حَوْلَ جَهَنَّمَ جِثِيًّا ﴿٦٩﴾

70. Alsdann werden Wir aus jeder Gruppe die herauszerren, die am trotzigsten waren in der Auflehnung wider den Gnadenreichen.

ثُمَّ لَنَنْزِعَنَّ مِنْ كُلِّ شِيعَةٍ أَيُّهُمْ أَشَدُّ عَلَى الرَّحْمَٰنِ عِتِيًّا ﴿٧٠﴾

71. Und Wir kennen die am besten, die es am meisten verdienen, darein zu gehen.

ثُمَّ لَنَحْنُ أَعْلَمُ بِالَّذِينَ هُمْ أَوْلَىٰ بِهَا صِلِيًّا ﴿٧١﴾

72. Keiner ist unter euch, der nicht dahin[203] kommen wird – das ist ein endgültiger Erlass bei deinem Herrn.

وَإِنْ مِنْكُمْ إِلَّا وَارِدُهَا ۚ كَانَ عَلَىٰ رَبِّكَ حَتْمًا مَقْضِيًّا ﴿٧٢﴾

73. Dann werden Wir die Gerechten erretten, die Frevler aber werden Wir darinnen belassen auf den Knien.

ثُمَّ نُنَجِّي الَّذِينَ اتَّقَوْا وَنَذَرُ الظَّالِمِينَ فِيهَا جِثِيًّا ﴿٧٣﴾

74. Und wenn ihnen Unsere deutlichen Zeichen verlesen werden, sagen die Ungläubigen zu den Gläubigen: „Welche der beiden Parteien ist besser gestellt und ergibt eine eindrucksvollere Versammlung?“

وَإِذَا تُتْلَىٰ عَلَيْهِمْ آيَاتُنَا بَيِّنَاتٍ قَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا لِلَّذِينَ آمَنُوا أَيُّ الْفَرِيقَيْنِ خَيْرٌ مَقَامًا وَأَحْسَنُ نَدِيًّا ﴿٧٤﴾

75. Wie so manches Geschlecht vor ihnen haben Wir schon vernichtet, an-

وَكَمْ أَهْلَكْنَا قَبْلَهُمْ مِنْ قَرْنٍ هُمْ

[203] Das heißt nicht, dass auch die Gläubigen zeitweilig in die Hölle kommen werden. Jedoch wird die irdische Welt als Hölle für die Gläubigen bezeichnet, da sie hienieden den Verfolgungen durch die Ungläubigen ausgesetzt sind. (Vgl. auch 21:102,103 und 92:16-19)

sehnlicher an Besitz und an äußerer Erscheinung!

أَحْسَنُ أَثَاثًا وَرِءْيًا ۝٧٥

76. Sprich: „Der Gnadenreiche lässt diejenigen, die sich im Irrtum befinden, lange gewähren, bis sie das sehen, was ihnen angedroht wird– ob es nun Strafe ist oder die *Stunde* –, und dann erkennen, wer in schlechterer Lage und schwächer an Streitmacht ist.

قُلْ مَنْ كَانَ فِي الضَّلَالَةِ فَلْيَمْدُدْ لَهُ الرَّحْمَٰنُ مَدًّا ۚ حَتَّىٰ إِذَا رَأَوْا مَا يُوعَدُونَ إِمَّا الْعَذَابَ وَإِمَّا السَّاعَةَ فَسَيَعْلَمُونَ مَنْ هُوَ شَرٌّ مَكَانًا وَأَضْعَفُ جُنْدًا ۝٧٦

77. Allah mehrt die an Führung, die auf dem rechten Weg sind. Die bleibenden guten Werke aber sind lohnender bei deinem Herrn und fruchtbarer.“

وَيَزِيدُ اللَّهُ الَّذِينَ اهْتَدَوْا هُدًى ۗ وَالْبَاقِيَاتُ الصَّالِحَاتُ خَيْرٌ عِنْدَ رَبِّكَ ثَوَابًا وَخَيْرٌ مَرَدًّا ۝٧٧

78. Hast du wohl den gesehen, der Unsere Zeichen leugnet und spricht: „Ganz gewiss werde ich Vermögen und Kinder erhalten“?

أَفَرَأَيْتَ الَّذِي كَفَرَ بِآيَاتِنَا وَقَالَ لَأُوتَيَنَّ مَالًا وَوَلَدًا ۝٧٨

79. Hatte er denn Zugang zum Ungesehenen oder hat er vom Gnadenreichen ein Versprechen entgegengenommen?

أَطَّلَعَ الْغَيْبَ أَمِ اتَّخَذَ عِنْدَ الرَّحْمَٰنِ عَهْدًا ۝٧٩

80. Mitnichten! Wir werden aufschreiben, was er spricht, und verlängern werden Wir für ihn die Strafe.

كَلَّا ۚ سَنَكْتُبُ مَا يَقُولُ وَنَمُدُّ لَهُ مِنَ الْعَذَابِ مَدًّا ۝٨٠

81. Und Wir werden all das von ihm erben, wovon er redet, und er wird allein zu Uns kommen.

وَنَرِثُهُ مَا يَقُولُ وَيَأْتِينَا فَرْدًا ۝٨١

82. Sie haben sich Götter genommen statt Allah, auf dass sie ihnen zur Ehre würden.

وَاتَّخَذُوا مِنْ دُونِ اللَّهِ آلِهَةً لِيَكُونُوا لَهُمْ عِزًّا ۝٨٢

83. Mitnichten! Sie werden einst ihre Verehrung verleugnen und ihnen Widersacher sein.

كَلَّا ۚ سَيَكْفُرُونَ بِعِبَادَتِهِمْ وَيَكُونُونَ عَلَيْهِمْ ضِدًّا ۝٨٣

84. Siehst du nicht, dass Wir Teufel auf die Ungläubigen losgelassen haben, um sie anzustacheln?

أَلَمْ تَرَ أَنَّا أَرْسَلْنَا الشَّيَاطِينَ عَلَى الْكَافِرِينَ تَؤُزُّهُمْ أَزًّا ۝٨٤

85. Darum habe es nicht eilig gegen sie; Wir führen schon Buch über sie.

فَلَا تَعْجَلْ عَلَيْهِمْ ۖ إِنَّمَا نَعُدُّ لَهُمْ عَدًّا ﴿٨٥﴾

86. (Gedenke) des Tags, da Wir die Gottesfürchtigen als ehrenvolle Gäste vor dem Gnadenreichen versammeln werden.

يَوْمَ نَحْشُرُ الْمُتَّقِينَ إِلَى الرَّحْمَٰنِ وَفْدًا ﴿٨٦﴾

87. Und die Schuldigen werden Wir zur Hölle treiben wie eine Herde (Kamele).

وَنَسُوقُ الْمُجْرِمِينَ إِلَىٰ جَهَنَّمَ وِرْدًا ﴿٨٧﴾

88. Sie werden kein Anrecht auf Fürbitte haben, mit Ausnahme dessen, der vom Gnadenreichen ein Versprechen empfangen hat.

لَا يَمْلِكُونَ الشَّفَاعَةَ إِلَّا مَنِ اتَّخَذَ عِنْدَ الرَّحْمَٰنِ عَهْدًا ﴿٨٨﴾

89. Und sie sprechen: „Der Gnadenreiche hat Sich einen Sohn beigesellt."

وَقَالُوا اتَّخَذَ الرَّحْمَٰنُ وَلَدًا ﴿٨٩﴾

90. Wahrhaftig, ihr habt da etwas Ungeheuerliches getan!

لَقَدْ جِئْتُمْ شَيْئًا إِدًّا ﴿٩٠﴾

91. Die Himmel möchten wohl darüber zerreißen und die Erde auseinanderbersten und die Berge in Trümmer zusammenstürzen,

تَكَادُ السَّمَاوَاتُ يَتَفَطَّرْنَ مِنْهُ وَتَنْشَقُّ الْأَرْضُ وَتَخِرُّ الْجِبَالُ هَدًّا ﴿٩١﴾

92. weil sie dem Gnadenreichen einen Sohn zugeschrieben haben,

أَنْ دَعَوْا لِلرَّحْمَٰنِ وَلَدًا ﴿٩٢﴾

93. während es dem Gnadenreichen nicht ziemt, Sich einen Sohn beizugesellen.

وَمَا يَنْبَغِي لِلرَّحْمَٰنِ أَنْ يَتَّخِذَ وَلَدًا ﴿٩٣﴾

94. Da ist keiner in den Himmeln noch auf der Erde, der dem Gnadenreichen anders nahen dürfte denn als Diener.

إِنْ كُلُّ مَنْ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ إِلَّا آتِي الرَّحْمَٰنِ عَبْدًا ﴿٩٤﴾

95. Wahrlich, Er kennt sie gründlich und Er hat sie alle genau gezählt.

لَقَدْ أَحْصَاهُمْ وَعَدَّهُمْ عَدًّا ﴿٩٥﴾

96. Und jeder von ihnen soll am Tage der Auferstehung allein zu Ihm kommen.

وَكُلُّهُمْ آتِيهِ يَوْمَ الْقِيَامَةِ فَرْدًا ﴿٩٦﴾

97. Diejenigen, die da glauben und gute Werke tun – ihnen wird der Gnadenreiche Liebe [204] bereiten.

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ سَيَجْعَلُ لَهُمُ الرَّحْمَٰنُ وُدًّا ﴿٩٧﴾

---

[204] Den Heiligen Qur'an zeichnet aus, dass er nicht bloß von einer oberflächlichen Liebe spricht, sondern sich des Begriffs *wudd* bedient. Dieser bezeichnet eine Liebe, die wie ein Keil in das Herz eindringt. So ist die Liebe Gottes zu den Menschen beschaffen, und so sollte auch die Art der Liebe des Menschen zu Gott und die Liebe der Menschen zueinander sein.

98. Darum haben Wir ihn (den Qur'an) leicht gemacht in deiner Sprache, damit du durch ihn den Gottesfürchtigen frohe Botschaft verkündest und die Streitsüchtigen warnest.

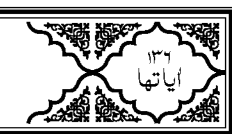
فَإِنَّمَا يَسَّرْنَٰهُ بِلِسَانِكَ لِتُبَشِّرَ بِهِ ٱلْمُتَّقِينَ وَتُنذِرَ بِهِۦ قَوْمًا لُّدًّا ﴿٩٨﴾

99. Und wie so manches Geschlecht haben Wir vor ihnen vernichtet! Kannst du auch nur einen von ihnen entdecken oder auch nur ein Flüstern von ihnen vernehmen?

وَكَمْ أَهْلَكْنَا قَبْلَهُم مِّن قَرْنٍ هَلْ تُحِسُّ مِنْهُم مِّنْ أَحَدٍ أَوْ تَسْمَعُ لَهُمْ رِكْزًۢا ﴿٩٩﴾



سُوْرَةُ طٰهٰ مَكِّيَّةٌ



8 Rukūʿāt | *„Ṭā-Hā“, offenbart vor der Hidschra* | 136 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. *Ṭā-Hā:* O vollkommener Mann![205]

طٰهٰ ۝٢

3. Wir haben dir den Qur'an nicht darum hinabgesandt, dass du leiden sollst,

مَآ اَنْزَلْنَا عَلَيْكَ الْقُرْاٰنَ لِتَشْقٰٓى ۝٣

4. sondern als eine Ermahnung für den, der (Gott) fürchtet.

اِلَّا تَذْكِرَةً لِّمَنْ يَّخْشٰى ۝٤

5. Eine Offenbarung von Ihm, der die Erde und die hohen Himmel erschuf.

تَنْزِيْلًا مِّمَّنْ خَلَقَ الْاَرْضَ وَالسَّمٰوٰتِ الْعُلٰى ۝٥

6. Der Gnadenreiche, der Sich auf den Thron niederließ.

اَلرَّحْمٰنُ عَلَى الْعَرْشِ اسْتَوٰى ۝٦

7. Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist und was zwischen beiden und was unter dem feuchten Erdreich liegt.

لَهٗ مَا فِى السَّمٰوٰتِ وَمَا فِى الْاَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا وَمَا تَحْتَ الثَّرٰى ۝٧

8. Wenn du das Wort laut sprichst, dann wahrlich, Er kennt das Geheime und was noch verborgener ist.

وَاِنْ تَجْهَرْ بِالْقَوْلِ فَاِنَّهٗ يَعْلَمُ السِّرَّ وَاَخْفٰى ۝٨

9. Allah – niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Sein sind die schönsten Namen.

اَللّٰهُ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ؕ لَهُ الْاَسْمَآءُ الْحُسْنٰى ۝٩

10. Ist Mose Geschichte nicht zu dir gedrungen?

وَهَلْ اَتٰىكَ حَدِيْثُ مُوْسٰى ۝١٠

11. Als er ein Feuer sah, sprach er zu den Seinen: „Bleibt (hier), ich gewahre ein Feuer; vielleicht kann ich euch ein brennendes Stück davon bringen oder beim Feuer Weisung finden.“

اِذْ رَاٰ نَارًا فَقَالَ لِاَهْلِهِ امْكُثُوْٓا اِنِّىْٓ اٰنَسْتُ نَارًا لَّعَلِّىْٓ اٰتِيْكُمْ مِّنْهَا بِقَبَسٍ اَوْ اَجِدُ عَلَى النَّارِ هُدًى ۝١١

12. Und wie er näher heran kam, wurde er angerufen: „O Mose!

فَلَمَّآ اَتٰىهَا نُوْدِىَ يٰمُوْسٰى ۝١٢

---

[205] Damit ist der Heilige Prophet Muhammad[SAW] gemeint, der all jene Attribute in sich vereinte, die einen vollkommenen Mann auszeichnen.

13. Siehe, Ich bin dein Herr. So zieh deine Schuhe[206] aus, denn du bist in dem heiligen Tale *Ṭuwā.*

إِنِّيٓ أَنَا رَبُّكَ فَاخْلَعْ نَعْلَيْكَ ۚ إِنَّكَ بِالْوَادِ الْمُقَدَّسِ طُوًى ﴿١٣﴾

14. Ich habe dich erwählt; höre denn auf das, was offenbart wird.

وَأَنَا اخْتَرْتُكَ فَاسْتَمِعْ لِمَا يُوحٰى ﴿١٤﴾

15. Wahrlich, Ich bin Allah; niemand ist anbetungswürdig außer Mir. Darum bete mich an und verrichte das Gebet zu Meinem Gedächtnis.

إِنَّنِيٓ أَنَا اللّٰهُ لَآ إِلٰهَ إِلَّآ أَنَا فَاعْبُدْنِي ۙ وَأَقِمِ الصَّلٰوةَ لِذِكْرِي ﴿١٥﴾

16. Siehe, die *Stunde* kommt fürwahr; Ich werde sie enthüllen, dass jede Seele belohnt werde nach ihrem Bemühen.

إِنَّ السَّاعَةَ اٰتِيَةٌ أَكَادُ أُخْفِيهَا لِتُجْزٰى كُلُّ نَفْسٍ بِمَا تَسْعٰى ﴿١٦﴾

17. Drum lass nicht den, der hieran nicht glaubt und seinen bösen Gelüsten folgt, dich davon abwendig machen, damit du nicht untergehst.

فَلَا يَصُدَّنَّكَ عَنْهَا مَنْ لَّا يُؤْمِنُ بِهَا وَاتَّبَعَ هَوٰىهُ فَتَرْدٰى ﴿١٧﴾

18. Und was ist das in deiner Rechten, o Mose?“

وَمَا تِلْكَ بِيَمِينِكَ يٰمُوسٰى ﴿١٨﴾

19. Er antwortete: „Das ist mein Stab. Ich stütze mich darauf und schlage damit Laub herab für meine Schafe, und ich habe noch andere Verwendung dafür.“

قَالَ هِيَ عَصَايَ ۚ أَتَوَكَّؤُا عَلَيْهَا وَأَهُشُّ بِهَا عَلٰى غَنَمِي وَلِيَ فِيهَا مَاٰرِبُ أُخْرٰى ﴿١٩﴾

20. Er sprach: „Wirf ihn hin, o Mose!“

قَالَ أَلْقِهَا يٰمُوسٰى ﴿٢٠﴾

21. Da warf er ihn hin, und siehe, er wurde wie eine kriechende Schlange.[207]

فَأَلْقٰىهَا فَإِذَا هِيَ حَيَّةٌ تَسْعٰى ﴿٢١﴾

22. (Gott) sprach: „Ergreife ihn und fürchte dich nicht. Wir werden ihn in seinen früheren Zustand zurückbringen.

قَالَ خُذْهَا وَلَا تَخَفْ ۚ سَنُعِيدُهَا سِيرَتَهَا الْأُولٰى ﴿٢٢﴾

23. Und drücke deine Hand dicht an deine Seite, sie wird weiß hervorkommen, ohne ein Übel – ein weiteres Zeichen,

وَاضْمُمْ يَدَكَ إِلٰى جَنَاحِكَ تَخْرُجْ بَيْضَآءَ مِنْ غَيْرِ سُوٓءٍ اٰيَةً أُخْرٰى ﴿٢٣﴾

24. auf dass Wir dir Unsere größeren Zeichen zeigen.

لِنُرِيَكَ مِنْ اٰيٰتِنَا الْكُبْرٰى ﴿٢٤﴾

[206] Es handelt sich hier um eine Vision Mose[AS]; die Schuhe ausziehen bedeutet, sich von den weltlichen Banden, wie denen der Familie und des Volkes, zu lösen.

[207] Vgl. 7:118.

25. Gehe zu Pharao, denn er hat das Maß überschritten.“

اذْهَبْ إِلَىٰ فِرْعَوْنَ إِنَّهُ طَغَىٰ ﴿٢٥﴾

26. Er sprach: „Mein Herr, weite mir meine Brust,

قَالَ رَبِّ اشْرَحْ لِي صَدْرِي ﴿٢٦﴾

27. und erleichtere mir meine Aufgabe,

وَيَسِّرْ لِي أَمْرِي ﴿٢٧﴾

28. und löse den Knoten meiner Zunge,

وَاحْلُلْ عُقْدَةً مِّن لِّسَانِي ﴿٢٨﴾

29. dass sie meine Rede verstehen.

يَفْقَهُوا قَوْلِي ﴿٢٩﴾

30. Und gib mir einen Helfer von meiner Sippe,

وَاجْعَل لِّي وَزِيرًا مِّنْ أَهْلِي ﴿٣٠﴾

31. Aaron, meinen Bruder;

هَارُونَ أَخِي ﴿٣١﴾

32. mehre meine Kraft durch ihn,

اشْدُدْ بِهِ أَزْرِي ﴿٣٢﴾

33. und lass ihn Anteil haben an meinem Werk,

وَأَشْرِكْهُ فِي أَمْرِي ﴿٣٣﴾

34. auf dass wir Dich oft preisen mögen

كَيْ نُسَبِّحَكَ كَثِيرًا ﴿٣٤﴾

35. und Deiner oft gedenken;

وَنَذْكُرَكَ كَثِيرًا ﴿٣٥﴾

36. denn Du siehst uns wohl.“

إِنَّكَ كُنتَ بِنَا بَصِيرًا ﴿٣٦﴾

37. (Gott) sprach: „Dein Wunsch sei gewährt, o Mose!

قَالَ قَدْ أُوتِيتَ سُؤْلَكَ يَا مُوسَىٰ ﴿٣٧﴾

38. Und sicherlich haben Wir dir ein andermal Gnade erwiesen,

وَلَقَدْ مَنَنَّا عَلَيْكَ مَرَّةً أُخْرَىٰ ﴿٣٨﴾

39. als Wir deiner Mutter eine klare Offenbarung sandten:

إِذْ أَوْحَيْنَا إِلَىٰ أُمِّكَ مَا يُوحَىٰ ﴿٣٩﴾

40. „Lege ihn in einen Kasten und wirf ihn in den Fluss, dann wird der Fluss ihn ans Ufer spülen, sodass ein Feind von Mir und ein Feind von ihm (Mose) ihn aufnehmen wird.“ Und Ich hüllte dich ein in Meine Liebe; und (das tat Ich) damit du unter Meinem Auge aufgezogen würdest.

أَنِ اقْذِفِيهِ فِي التَّابُوتِ فَاقْذِفِيهِ فِي الْيَمِّ فَلْيُلْقِهِ الْيَمُّ بِالسَّاحِلِ يَأْخُذْهُ عَدُوٌّ لِّي وَعَدُوٌّ لَّهُ ۚ وَأَلْقَيْتُ عَلَيْكَ مَحَبَّةً مِّنِّي وَلِتُصْنَعَ عَلَىٰ عَيْنِي ﴿٤٠﴾

41. Da deine Schwester gegangen kam und sprach: „Soll ich euch jemanden weisen, der ihn betreuen würde?“ So

إِذْ تَمْشِي أُخْتُكَ فَتَقُولُ هَلْ أَدُلُّكُمْ عَلَىٰ مَن يَكْفُلُهُ ۖ فَرَجَعْنَاكَ إِلَىٰ أُمِّكَ

gaben Wir dich deiner Mutter wieder, dass ihr Auge gekühlt werde und sie sich nicht gräme. Und du erschlugst einen Menschen, Wir aber erretteten dich aus der Trübsal. Dann prüften Wir dich auf mannigfache Art. Und du verweiltest jahrelang unter dem Volke von Midian. Dann gelangtest du zu der Stufe, o Mose.

كَيْ تَقَرَّ عَيْنُهَا وَلَا تَحْزَنَ ۚ وَقَتَلْتَ نَفْسًا فَنَجَّيْنٰكَ مِنَ الْغَمِّ وَفَتَنّٰكَ فُتُوْنًا ۚ فَلَبِثْتَ سِنِيْنَ فِيْٓ اَهْلِ مَدْيَنَ ۙ ثُمَّ جِئْتَ عَلٰى قَدَرٍ يّٰمُوْسٰى ﴿٤١﴾

42. Also habe Ich dich für Mich auserwählt.

وَاصْطَنَعْتُكَ لِنَفْسِيْ ﴿٤٢﴾

43. Gehe denn hin, du und dein Bruder, mit Meinen Zeichen, und seid nicht schwach darin, Meiner zu gedenken.

اِذْهَبْ اَنْتَ وَاَخُوْكَ بِاٰيٰتِيْ وَلَا تَنِيَا فِيْ ذِكْرِيْ ﴿٤٣﴾

44. Gehet beide zu Pharao, denn er hat das Maß überschritten.

اِذْهَبَآ اِلٰى فِرْعَوْنَ اِنَّهٗ طَغٰى ﴿٤٤﴾

45. Und redet beide mit ihm auf milde Art; vielleicht lässt er sich mahnen oder fürchtet sich.“

فَقُوْلَا لَهٗ قَوْلًا لَّيِّنًا لَّعَلَّهٗ يَتَذَكَّرُ اَوْ يَخْشٰى ﴿٤٥﴾

46. Sie antworteten: „Unser Herr, wir fürchten, er möchte sich an uns vergreifen oder noch ärger werden im Übertreten.“

قَالَا رَبَّنَآ اِنَّنَا نَخَافُ اَنْ يَّفْرُطَ عَلَيْنَآ اَوْ اَنْ يَّطْغٰى ﴿٤٦﴾

47. Er sprach: „Fürchtet euch nicht; denn Ich bin mit euch beiden. Ich höre und Ich sehe.

قَالَ لَا تَخَافَآ اِنَّنِيْ مَعَكُمَآ اَسْمَعُ وَاَرٰى ﴿٤٧﴾

48. So gehet denn beide hin zu ihm und sprecht: ‚Wir sind zwei Gesandte deines Herrn; so lasse die Kinder Israels mit uns ziehn; und bedränge sie nicht. Wir haben dir in Wahrheit ein Zeichen von deinem Herrn gebracht; und Friede sei auf dem, der der Führung folgt!

فَاْتِيٰهُ فَقُوْلَآ اِنَّا رَسُوْلَا رَبِّكَ فَاَرْسِلْ مَعَنَا بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ ۙ وَلَا تُعَذِّبْهُمْ ۖ قَدْ جِئْنٰكَ بِاٰيَةٍ مِّنْ رَّبِّكَ ۖ وَالسَّلٰمُ عَلٰى مَنِ اتَّبَعَ الْهُدٰى ﴿٤٨﴾

49. Es ist uns offenbart worden, dass Strafe über den kommen wird, der verwirft und sich abwendet.‘“

اِنَّا قَدْ اُوْحِيَ اِلَيْنَآ اَنَّ الْعَذَابَ عَلٰى مَنْ كَذَّبَ وَتَوَلّٰى ﴿٤٩﴾

50. (Pharao) sprach; „Wer ist euer beider Herr, o Mose?“

قَالَ فَمَنْ رَّبُّكُمَا يٰمُوْسٰى ﴿٥٠﴾

51. Er sprach: „Unser Herr ist Der, der jedem Ding seine Gestalt gab (und es) dann (zu seiner Bestimmung) leitete.“

قَالَ رَبُّنَا الَّذِیْۤ اَعْطٰی كُلَّ شَیْءٍ خَلْقَهٗ ثُمَّ هَدٰی ﴿٥١﴾

52. (Pharao) sprach: „Und wie steht es dann um die früheren Geschlechter?“

قَالَ فَمَا بَالُ الْقُرُوْنِ الْاُوْلٰی ﴿٥٢﴾

53. Er sprach: „Das Wissen davon ist bei meinem Herrn in einem Buch. Weder irrt mein Herr noch vergisst Er.“

قَالَ عِلْمُهَا عِنْدَ رَبِّیْ فِیْ كِتٰبٍ ۚ لَا یَضِلُّ رَبِّیْ وَلَا یَنْسَی ﴿٥٣﴾

54. (Er ist es) Der die Erde für euch gemacht hat als eine Wiege und Straßen, über die er sie hinlaufen lässt für euch und Regen hernieder sendet vom Himmel; und damit bringen Wir mannigfache Arten von Pflanzen hervor.

الَّذِیْ جَعَلَ لَكُمُ الْاَرْضَ مَهْدًا وَّسَلَكَ لَكُمْ فِیْهَا سُبُلًا وَّاَنْزَلَ مِنَ السَّمَآءِ مَآءً ؕ فَاَخْرَجْنَا بِهٖۤ اَزْوَاجًا مِّنْ نَّبَاتٍ شَتّٰی ﴿٥٤﴾

55. Esset denn und weidet euer Vieh. Wahrlich, hierin sind Zeichen für Leute von Vernunft.

كُلُوْا وَارْعَوْا اَنْعَامَكُمْ ؕ اِنَّ فِیْ ذٰلِكَ لَاٰیٰتٍ لِّاُولِی النُّهٰی ﴿٥٥﴾

56. Aus ihr haben Wir euch erschaffen und in sie werden Wir euch zurückkehren lassen und aus ihr bringen Wir euch abermals hervor.

مِنْهَا خَلَقْنٰكُمْ وَفِیْهَا نُعِیْدُكُمْ وَمِنْهَا نُخْرِجُكُمْ تَارَةً اُخْرٰی ﴿٥٦﴾

57. Und Wir ließen ihn Unsere Zeichen schauen allesamt; doch er verwarf (sie) und weigerte sich.

وَلَقَدْ اَرَیْنٰهُ اٰیٰتِنَا كُلَّهَا فَكَذَّبَ وَاَبٰی ﴿٥٧﴾

58. Er sprach: „Bist du zu uns gekommen, o Mose, uns aus unserem Land zu treiben durch deinen Zauber?

قَالَ اَجِئْتَنَا لِتُخْرِجَنَا مِنْ اَرْضِنَا بِسِحْرِكَ یٰمُوْسٰی ﴿٥٨﴾

59. Aber wir werden dir sicherlich Zauber gleich diesem bringen; so setze eine Zusammenkunft zwischen uns und dir fest, die wir nicht verfehlen werden – weder wir noch du –, an einem Orte der Gleichheit.“

فَلَنَاْتِیَنَّكَ بِسِحْرٍ مِّثْلِهٖ فَاجْعَلْ بَیْنَنَا وَبَیْنَكَ مَوْعِدًا لَّا نُخْلِفُهٗ نَحْنُ وَلَاۤ اَنْتَ مَكَانًا سُوًی ﴿٥٩﴾

60. (Mose) sprach: „Eure Zusammenkunft sei am Tage des Festes, und lasset die Leute versammelt sein, wenn die Sonne hoch steht.“

قَالَ مَوْعِدُكُمْ یَوْمُ الزِّیْنَةِ وَاَنْ یُّحْشَرَ النَّاسُ ضُحًی ﴿٦٠﴾

61. Da wandte sich Pharao und vollendete seine Ränke, und dann kam er.

فَتَوَلّٰی فِرْعَوْنُ فَجَمَعَ كَیْدَهٗ ثُمَّ اَتٰی ﴿٦١﴾

62. Mose sprach zu ihnen: „Wehe euch, ersinnet nicht Lüge wider Allah, damit Er euch nicht durch eine Strafe vernichtet. Wer eine Lüge ersinnt, der wird zuschanden werden.“

قَالَ لَهُمْ مُّوْسٰى وَيْلَكُمْ لَا تَفْتَرُوْا عَلَى اللّٰهِ كَذِبًا فَيُسْحِتَكُمْ بِعَذَابٍ ۚ وَقَدْ خَابَ مَنِ افْتَرٰى ﴿٦٢﴾

63. Da stritten sie miteinander über ihre Sache und berieten insgeheim.

فَتَنَازَعُوْٓا اَمْرَهُمْ بَيْنَهُمْ وَ اَسَرُّوا النَّجْوٰى ﴿٦٣﴾

64. Sie sprachen: „Diese beiden sind sicherlich Zauberer, die euch durch ihren Zauber aus eurem Land treiben und mit euren besten Überlieferungen aufräumen wollen.

قَالُوْٓا اِنْ هٰذٰنِ لَسٰحِرٰنِ يُرِيْدٰنِ اَنْ يُّخْرِجٰكُمْ مِّنْ اَرْضِكُمْ بِسِحْرِهِمَا وَيَذْهَبَا بِطَرِيْقَتِكُمُ الْمُثْلٰى ﴿٦٤﴾

65. Vereint darum eure Pläne und kommt dann wohlgereiht vorwärts. Und wer heute die Oberhand gewinnt, der wird Erfolg haben.“

فَاَجْمِعُوْا كَيْدَكُمْ ثُمَّ ائْتُوْا صَفًّا ۚ وَقَدْ اَفْلَحَ الْيَوْمَ مَنِ اسْتَعْلٰى ﴿٦٥﴾

66. Sie sprachen: „O Mose, entweder wirf du (zuerst) oder wir werden die ersten sein zum Werfen.“

قَالُوْا يٰمُوْسٰٓى اِمَّآ اَنْ تُلْقِيَ وَ اِمَّآ اَنْ نَّكُوْنَ اَوَّلَ مَنْ اَلْقٰى ﴿٦٦﴾

67. Er sprach: „Nein; werfet nur ihr!“ Da siehe, ihre Stricke und ihre Stäbe erschienen ihm, durch ihre Zauberei, als ob sie umherliefen.

قَالَ بَلْ اَلْقُوْا ۚ فَاِذَا حِبَالُهُمْ وَعِصِيُّهُمْ يُخَيَّلُ اِلَيْهِ مِنْ سِحْرِهِمْ اَنَّهَا تَسْعٰى ﴿٦٧﴾

68. Und Mose empfand Furcht in seiner Seele.

فَاَوْجَسَ فِيْ نَفْسِهٖ خِيْفَةً مُّوْسٰى ﴿٦٨﴾

69. Wir sprachen: „Fürchte dich nicht, denn du wirst obsiegen.

قُلْنَا لَا تَخَفْ اِنَّكَ اَنْتَ الْاَعْلٰى ﴿٦٩﴾

70. Wirf nur, was in deiner Rechten ist; es wird verschlingen,[208] was sie gemacht haben, denn das, was sie gemacht haben, ist nur eines Zauberers List. Und ein Zauberer soll nicht Erfolg haben, woher er auch kommen mag.“

وَاَلْقِ مَا فِيْ يَمِيْنِكَ تَلْقَفْ مَا صَنَعُوْا ۖ اِنَّمَا صَنَعُوْا كَيْدُ سٰحِرٍ ۖ وَلَا يُفْلِحُ السَّاحِرُ حَيْثُ اَتٰى ﴿٧٠﴾

71. Da wurden die Zauberer veranlasst, sich niederzuwerfen. Sie sprachen: „Wir glauben an den Herrn Aarons und Mose.“

فَاُلْقِيَ السَّحَرَةُ سُجَّدًا قَالُوْٓا اٰمَنَّا بِرَبِّ هٰرُوْنَ وَمُوْسٰى ﴿٧١﴾

---

[208] Vgl. 7:118.

72. (Pharao) sprach: „Glaubt ihr an ihn, bevor ich es euch erlaube? Er muss wohl euer Meister sein, der euch die Zauberei lehrte. Wahrhaftig, für den Ungehorsam will ich euch darum Hände und Füße abhauen, und wahrhaftig, ich will euch an den Stämmen von Palmbäumen kreuzigen; dann werdet ihr bestimmt erfahren, wer von uns strenger und nachhaltiger im Strafen ist."

قَالَ اٰمَنْتُمْ لَهٗ قَبْلَ اَنْ اٰذَنَ لَكُمْ ؕ اِنَّهٗ لَكَبِيْرُكُمُ الَّذِیْ عَلَّمَكُمُ السِّحْرَ ۚ فَلَاُقَطِّعَنَّ اَيْدِيَكُمْ وَاَرْجُلَكُمْ مِّنْ خِلَافٍ وَّلَاُوصَلِّبَنَّكُمْ فِیْ جُذُوْعِ النَّخْلِ ؗ وَلَتَعْلَمُنَّ اَيُّنَاۤ اَشَدُّ عَذَابًا وَّاَبْقٰى ﴿٧٢﴾

73. Sie sprachen: „Wir wollen dir auf keine Weise den Vorzug geben vor den deutlichen Zeichen, die zu uns gekommen sind, noch (vor Dem) der uns erschaffen hat. Gebiete, was du gebieten magst: Du kannst ja doch nur für dieses irdische Leben gebieten.

قَالُوْا لَنْ نُّؤْثِرَكَ عَلٰى مَا جَآءَنَا مِنَ الْبَيِّنٰتِ وَالَّذِیْ فَطَرَنَا فَاقْضِ مَاۤ اَنْتَ قَاضٍ ؕ اِنَّمَا تَقْضِیْ هٰذِهِ الْحَيٰوةَ الدُّنْيَا ؕ ﴿٧٣﴾

74. Wir glauben an unseren Herrn, auf dass Er uns unsere Sünden vergebe und die Zauberei, zu der du uns zwangst. Allah ist der Beste und der Beständigste."

اِنَّاۤ اٰمَنَّا بِرَبِّنَا لِيَغْفِرَ لَنَا خَطٰيٰنَا وَمَاۤ اَكْرَهْتَنَا عَلَيْهِ مِنَ السِّحْرِ ؕ وَاللّٰهُ خَيْرٌ وَّاَبْقٰى ﴿٧٤﴾

75. Fürwahr, wer im Zustande der Sündhaftigkeit zu seinem Herrn kommt, für den ist die Hölle; darin soll er weder sterben noch leben.

اِنَّهٗ مَنْ يَّاْتِ رَبَّهٗ مُجْرِمًا فَاِنَّ لَهٗ جَهَنَّمَ ؕ لَا يَمُوْتُ فِيْهَا وَلَا يَحْيٰى ﴿٧٥﴾

76. Die aber als Gläubige zu Ihm kommen, die gute Taten vollbracht haben, ihnen sollen die höchsten Rangstufen zuteil werden –

وَمَنْ يَّاْتِهٖ مُؤْمِنًا قَدْ عَمِلَ الصّٰلِحٰتِ فَاُولٰٓئِكَ لَهُمُ الدَّرَجٰتُ الْعُلٰى ۙ ﴿٧٦﴾

77. Gärten der Ewigkeit, von Strömen durchflossen; darin werden sie weilen immerdar. Und das ist der Lohn derer, die sich reinigen.

جَنّٰتُ عَدْنٍ تَجْرِیْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ خٰلِدِيْنَ فِيْهَا ؕ وَذٰلِكَ جَزٰٓؤُا مَنْ تَزَكّٰى ﴿٧٧﴾

78. Wir sandten Mose die Offenbarung: „Führe Meine Diener hinweg bei Nacht und schlage ihnen einen trockenen Pfad durch das Meer. Du wirst nicht fürchten, eingeholt zu werden, noch wirst du sonst Sorge haben."

وَلَقَدْ اَوْحَيْنَاۤ اِلٰى مُوْسٰٓى ۙ اَنْ اَسْرِ بِعِبَادِیْ فَاضْرِبْ لَهُمْ طَرِيْقًا فِی الْبَحْرِ يَبَسًا ۙ لَّا تَخٰفُ دَرَكًا وَّلَا تَخْشٰى ﴿٧٨﴾

79. Darauf verfolgte sie Pharao mit seinen Heerscharen und es kam über sie aus dem Meere, was sie überwältigte.

فَأَتْبَعَهُمْ فِرْعَوْنُ بِجُنُودِهِۦ فَغَشِيَهُم مِّنَ ٱلْيَمِّ مَا غَشِيَهُمْ ٧٩

80. Und Pharao führte sein Volk in den Untergang und wies den Weg nicht.

وَأَضَلَّ فِرْعَوْنُ قَوْمَهُۥ وَمَا هَدَىٰ ٨٠

81. „O ihr Kinder Israels, Wir erretteten euch von eurem Feinde und Wir schlossen einen Bund mit euch an der rechten Seite des Berges und sandten *Manna* und *Salwa*[209] auf euch herab.

يَـٰبَنِىٓ إِسْرَٰٓءِيلَ قَدْ أَنجَيْنَـٰكُم مِّنْ عَدُوِّكُمْ وَوَٰعَدْنَـٰكُمْ جَانِبَ ٱلطُّورِ ٱلْأَيْمَنَ وَنَزَّلْنَا عَلَيْكُمُ ٱلْمَنَّ وَٱلسَّلْوَىٰ ٨١

82. Esset nun von den guten Dingen, die Wir euch gegeben haben, doch überschreitet nicht das Maß dabei, damit Mein Zorn nicht auf euch niederfahre; denn der, auf den Mein Zorn niederfährt, soll stürzen;

كُلُوا۟ مِن طَيِّبَـٰتِ مَا رَزَقْنَـٰكُمْ وَلَا تَطْغَوْا۟ فِيهِ فَيَحِلَّ عَلَيْكُمْ غَضَبِى ۖ وَمَن يَحْلِلْ عَلَيْهِ غَضَبِى فَقَدْ هَوَىٰ ٨٢

83. Doch siehe, verzeihend bin Ich gegen den, der bereut und glaubt und das Gute tut, und dann der Führung folgt.

وَإِنِّى لَغَفَّارٌ لِّمَن تَابَ وَءَامَنَ وَعَمِلَ صَـٰلِحًا ثُمَّ ٱهْتَدَىٰ ٨٣

84. Und was hat dich so eilig von deinem Volke weggetrieben, o Mose?“

وَمَآ أَعْجَلَكَ عَن قَوْمِكَ يَـٰمُوسَىٰ ٨٤

85. Er sprach: „Sie folgen mir auf dem Fuße. Und ich bin zu Dir geeilt, mein Herr, damit Du wohl zufrieden bist.“

قَالَ هُمْ أُو۟لَآءِ عَلَىٰٓ أَثَرِى وَعَجِلْتُ إِلَيْكَ رَبِّ لِتَرْضَىٰ ٨٥

86. (Gott) sprach: „Siehe, Wir haben dein Volk in deiner Abwesenheit geprüft und der *Sāmirī* hat sie irregeführt.“

قَالَ فَإِنَّا قَدْ فَتَنَّا قَوْمَكَ مِنۢ بَعْدِكَ وَأَضَلَّهُمُ ٱلسَّامِرِىُّ ٨٦

87. Da kehrte Mose zu seinem Volke zurück, zornig und bekümmert. Er sprach: „O mein Volk, hat euer Herr euch nicht eine schöne Verheißung gegeben? Erschien euch etwa die anberaumte Zeit zu lang, oder wolltet ihr, dass Zorn von eurem Herrn auf euch niederfahre, dass ihr das Versprechen gegen mich brachet?“

فَرَجَعَ مُوسَىٰٓ إِلَىٰ قَوْمِهِۦ غَضْبَـٰنَ أَسِفًا ۚ قَالَ يَـٰقَوْمِ أَلَمْ يَعِدْكُمْ رَبُّكُمْ وَعْدًا حَسَنًا ۚ أَفَطَالَ عَلَيْكُمُ ٱلْعَهْدُ أَمْ أَرَدتُّمْ أَن يَحِلَّ عَلَيْكُمْ غَضَبٌ مِّن رَّبِّكُمْ فَأَخْلَفْتُم مَّوْعِدِى ٨٧

---

[209] Vgl. 2:58.

88. Sie sprachen: „Nicht aus freien Stücken haben wir das Versprechen gegen dich gebrochen; allein wir waren beladen mit der Last der Schmucksachen des Volks; wir warfen sie fort und so tat auch *Sāmirī*."

قَالُوْا مَآ اَخْلَفْنَا مَوْعِدَكَ بِمَلْكِنَا
وَلٰكِنَّا حُمِّلْنَآ اَوْزَارًا مِّنْ زِيْنَةِ الْقَوْمِ
فَقَذَفْنٰهَا فَكَذٰلِكَ اَلْقَى السَّامِرِيُّ ۙ﴿۸۸﴾

89. Dann brachte er für sie ein blökendes Kalb hervor – ein Bildwerk. Und sie sprachen: „Das ist euer Gott und der Gott des Mose; er hat (ihn) vergessen."

فَاَخْرَجَ لَهُمْ عِجْلًا جَسَدًا لَّهٗ خُوَارٌ
فَقَالُوْا هٰذَآ اِلٰهُكُمْ وَاِلٰهُ مُوْسٰى ۬
فَنَسِيَ ؕ﴿۸۹﴾

90. Konnten sie denn nicht sehen, dass es ihnen keine Antwort gab und nicht die Macht hatte, ihnen zu schaden oder zu nützen?

اَفَلَا يَرَوْنَ اَلَّا يَرْجِعُ اِلَيْهِمْ قَوْلًا ۬ۙ
وَّلَا يَمْلِكُ لَهُمْ ضَرًّا وَّلَا نَفْعًا ﴿۹۰﴾ ع

91. Und doch hatte Aaron zuvor zu ihnen gesprochen: „O mein Volk, durch dies seid ihr nur geprüft worden. Wahrlich, euer Herr ist einzig der Gnadenreiche; darum folget mir und gehorchet meinem Befehl."

وَلَقَدْ قَالَ لَهُمْ هٰرُوْنُ مِنْ قَبْلُ يٰقَوْمِ
اِنَّمَا فُتِنْتُمْ بِهٖ ۚ وَاِنَّ رَبَّكُمُ الرَّحْمٰنُ
فَاتَّبِعُوْنِيْ وَاَطِيْعُوْٓا اَمْرِيْ ﴿۹۱﴾

92. Sie antworteten: „Wir werden keineswegs aufhören, es anzubeten, bis Mose zu uns zurückkehrt."

قَالُوْا لَنْ نَّبْرَحَ عَلَيْهِ عٰكِفِيْنَ حَتّٰى
يَرْجِعَ اِلَيْنَا مُوْسٰى ﴿۹۲﴾

93. (Mose) sprach: „O Aaron, was hinderte dich, als du sie irregehen sahst,

قَالَ يٰهٰرُوْنُ مَا مَنَعَكَ اِذْ رَاَيْتَهُمْ
ضَلُّوْٓا ۙ﴿۹۳﴾

94. mir zu folgen? Bist du denn meinem Befehl ungehorsam gewesen?"

اَلَّا تَتَّبِعَنِ ؕ اَفَعَصَيْتَ اَمْرِيْ ﴿۹۴﴾

95. Er antwortete: „O Sohn meiner Mutter, greife nicht an meinen Bart noch an mein Haupt. Ich fürchtete, du möchtest sprechen: ‚Du hast Spaltung unter den Kindern Israels hervorgerufen und mein Wort nicht beachtet.'"

قَالَ يَبْنَؤُمَّ لَا تَاْخُذْ بِلِحْيَتِيْ وَلَا
بِرَاْسِيْ ۚ اِنِّيْ خَشِيْتُ اَنْ تَقُوْلَ فَرَّقْتَ
بَيْنَ بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ وَلَمْ تَرْقُبْ قَوْلِيْ ﴿۹۵﴾

96. (Mose) sprach: „Und was hast du zu sagen, o *Sāmirī*?"

قَالَ فَمَا خَطْبُكَ يٰسَامِرِيُّ ﴿۹۶﴾

97. Er sprach: „Ich gewahrte, was sie nicht gewahren konnten. Ich nahm nur

قَالَ بَصُرْتُ بِمَا لَمْ يَبْصُرُوْا بِهٖ فَقَبَضْتُ

Weniges von der Lehre des Gesandten (Mose) an, aber ich gab auch das auf. Das ist es, was mir mein Sinn vortäuschte."

قَبْضَةً مِّنْ اَثَرِ الرَّسُوْلِ فَنَبَذْتُهَا وَكَذٰلِكَ سَوَّلَتْ لِيْ نَفْسِيْ ﴿٩٧﴾

98. (Mose) sprach: „Geh denn hin! Du sollst (dein) ganzes Leben lang sprechen müssen: „Berührt (mich) nicht"; und dann ist da eine Androhung (von Strafe) für dich, der du nicht entgehen wirst. So schaue nun auf deinen „Gott", dessen ergebener Anbeter du geworden bist. Wir werden ihn ganz gewiss verbrennen und ihn darauf ins Meer streuen."

قَالَ فَاذْهَبْ فَاِنَّ لَكَ فِي الْحَيٰوةِ اَنْ تَقُوْلَ لَا مِسَاسَ ۖ وَاِنَّ لَكَ مَوْعِدًا لَّنْ تُخْلَفَهٗ ۚ وَانْظُرْ اِلٰۤى اِلٰهِكَ الَّذِيْ ظَلْتَ عَلَيْهِ عَاكِفًا ؕ لَنُحَرِّقَنَّهٗ ثُمَّ لَنَنْسِفَنَّهٗ فِي الْيَمِّ نَسْفًا ﴿٩٨﴾

99. Euer Gott ist einzig Allah, außer dem niemand anbetungswürdig ist. Er umfasst alle Dinge mit Wissen.

اِنَّمَاۤ اِلٰهُكُمُ اللّٰهُ الَّذِيْ لَاۤ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ؕ وَسِعَ كُلَّ شَيْءٍ عِلْمًا ﴿٩٩﴾

100. Also erzählen Wir dir so manche Geschichte von dem, was zuvor geschah. Und Wir haben dir von Uns eine Ermahnung gegeben.

كَذٰلِكَ نَقُصُّ عَلَيْكَ مِنْ اَنْۢبَآءِ مَا قَدْ سَبَقَ ۚ وَقَدْ اٰتَيْنٰكَ مِنْ لَّدُنَّا ذِكْرًا ﴿١٠٠﴾

101. Wer sich von ihr abkehrt, der wird fürwahr am Tage der Auferstehung eine Last tragen,

مَنْ اَعْرَضَ عَنْهُ فَاِنَّهٗ يَحْمِلُ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ وِزْرًا ﴿١٠١﴾

102. darin verweilend; und schwer wird ihnen die Bürde sein am Tage der Auferstehung –

خٰلِدِيْنَ فِيْهِ ؕ وَسَآءَ لَهُمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ حِمْلًا ﴿١٠٢﴾

103. dem Tage, da in das Horn geblasen wird. An jenem Tage werden Wir die Schuldigen versammeln, die Blauäugigen.

يَّوْمَ يُنْفَخُ فِي الصُّوْرِ وَنَحْشُرُ الْمُجْرِمِيْنَ يَوْمَئِذٍ زُرْقًا ﴿١٠٣﴾

104. Sie werden einander heimlich zuflüstern: „Ihr weiltet nur zehn."[210]

يَّتَخَافَتُوْنَ بَيْنَهُمْ اِنْ لَّبِثْتُمْ اِلَّا عَشْرًا ﴿١٠٤﴾

105. Wir wissen am besten, was sie sagen werden. Dann wird der Gläubigste unter ihnen sprechen: „Nur einen Tag verweiltet ihr."

نَحْنُ اَعْلَمُ بِمَا يَقُوْلُوْنَ اِذْ يَقُوْلُ اَمْثَلُهُمْ طَرِيْقَةً اِنْ لَّبِثْتُمْ اِلَّا يَوْمًا ﴿١٠٥﴾ ع ١٥ ١٤

[210] Hier ist die Rede von den westlichen Völkern. Die Zahl „Zehn" deutet darauf hin, dass die Herrschaft der westlichen Völker zehn Jahrhunderte dauern wird.

106. Sie werden dich nach den Bergen[211] fragen. Sprich: „Mein Herr wird sie entwurzeln und zerstreuen.

وَيَسْـَٔلُونَكَ عَنِ الْجِبَالِ فَقُلْ يَنسِفُهَا رَبِّى نَسْفًا ﴿١٠٦﴾

107. Und Er wird sie als eine leere Ebene zurücklassen,

فَيَذَرُهَا قَاعًا صَفْصَفًا ﴿١٠٧﴾

108. worin du weder Vertiefung noch Erhöhung sehen wirst.“

لَّا تَرَىٰ فِيهَا عِوَجًا وَلَآ أَمْتًا ﴿١٠٨﴾

109. An jenem Tage werden sie dem Rufer folgen, der keine Krümme hat; alle Stimmen werden gesenkt sein vor dem Gnadenreichen und nichts wirst du hören als ein leises Tappen von Füßen.

يَوْمَئِذٍ يَتَّبِعُونَ الدَّاعِىَ لَا عِوَجَ لَهُۥ ۖ وَخَشَعَتِ الْأَصْوَاتُ لِلرَّحْمَٰنِ فَلَا تَسْمَعُ إِلَّا هَمْسًا ﴿١٠٩﴾

110. An jenem Tage wird Fürsprache keinem nützen, außer jenem, dem der Gnadenreiche Erlaubnis gibt und dessen Wort Ihm wohlgefällig ist.

يَوْمَئِذٍ لَّا تَنفَعُ الشَّفَاعَةُ إِلَّا مَنْ أَذِنَ لَهُ الرَّحْمَٰنُ وَرَضِىَ لَهُۥ قَوْلًا ﴿١١٠﴾

111. Er kennt alles, was vor ihnen ist und was hinter ihnen ist, sie aber können es nicht umfassen mit Wissen.

يَعْلَمُ مَا بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ وَلَا يُحِيطُونَ بِهِۦ عِلْمًا ﴿١١١﴾

112. Alle Gesichter werden sich demütig neigen vor dem Lebendigen, dem Ewigen, Erhaltenden. Und hoffnungslos fürwahr ist jener, der Frevel trägt.

وَعَنَتِ الْوُجُوهُ لِلْحَىِّ الْقَيُّومِ ۖ وَقَدْ خَابَ مَنْ حَمَلَ ظُلْمًا ﴿١١٢﴾

113. Wer aber gute Werke übt und dabei gläubig ist, wird weder vor Ungerechtigkeit Furcht empfinden noch Verlust fürchten.

وَمَن يَعْمَلْ مِنَ الصَّٰلِحَٰتِ وَهُوَ مُؤْمِنٌ فَلَا يَخَافُ ظُلْمًا وَلَا هَضْمًا ﴿١١٣﴾

114. So haben Wir ihn niedergesandt als einen arabischen Qur'an, und Wir haben darin gewisse Warnungen klar gemacht, auf dass sie Gott fürchten mögen oder dass er in ihnen eine Ermahnung sei.

وَكَذَٰلِكَ أَنزَلْنَٰهُ قُرْءَانًا عَرَبِيًّا وَصَرَّفْنَا فِيهِ مِنَ الْوَعِيدِ لَعَلَّهُمْ يَتَّقُونَ أَوْ يُحْدِثُ لَهُمْ ذِكْرًا ﴿١١٤﴾

115. Hocherhaben ist Allah, der wahre König! Und überhaste dich nicht mit dem Qur'an, ehe seine Offenbarung dir vollständig zuteil geworden ist, son-

فَتَعَٰلَى اللَّهُ الْمَلِكُ الْحَقُّ ۗ وَلَا تَعْجَلْ بِالْقُرْءَانِ مِن قَبْلِ أَن يُقْضَىٰٓ إِلَيْكَ

---

[211] Die großen, mächtigen Nationen.

dern sprich: „O mein Herr, mehre mich an Wissen."

وَحْيُهٗ ۖ وَقُلْ رَّبِّ زِدْنِيْ عِلْمًا ﴿۱۱۵﴾

116. Wahrlich, Wir schlossen einen Bund mit Adam zuvor, aber er vergaß; Wir fanden jedoch in ihm keine Absicht (diesen zu brechen).

وَلَقَدْ عَهِدْنَاۤ اِلٰۤى اٰدَمَ مِنْ قَبْلُ فَنَسِيَ وَلَمْ نَجِدْ لَهٗ عَزْمًا ﴿۱۱۶﴾ ع

117. Und als Wir zu den Engeln sprachen: „Werfet euch (zusammen) mit Adam nieder!", da warfen sie sich nieder, nur Iblis nicht. Er weigerte sich.

وَاِذْ قُلْنَا لِلْمَلٰٓئِكَةِ اسْجُدُوْا لِاٰدَمَ فَسَجَدُوْۤا اِلَّاۤ اِبْلِيْسَ ؕ اَبٰى ﴿۱۱۷﴾

118. Darum sprachen Wir: „O Adam, dieser ist dir ein Feind und deiner Frau; dass er euch nicht beide aus dem Garten treibe! Sonst würdest du elend.

فَقُلْنَا يٰۤاٰدَمُ اِنَّ هٰذَا عَدُوٌّ لَّكَ وَلِزَوْجِكَ فَلَا يُخْرِجَنَّكُمَا مِنَ الْجَنَّةِ فَتَشْقٰى ﴿۱۱۸﴾

119. Es ist für dich (gesorgt), dass du darin weder Hunger fühlen noch entblößt sein sollst.

اِنَّ لَكَ اَلَّا تَجُوْعَ فِيْهَا وَلَا تَعْرٰى ۙ ﴿۱۱۹﴾

120. Und dass du darin nicht dürsten noch der Sonnenhitze ausgesetzt sein sollst."

وَاَنَّكَ لَا تَظْمَؤُا فِيْهَا وَلَا تَضْحٰى ﴿۱۲۰﴾

121. Jedoch Satan flüsterte ihm Böses ein; er sprach: „O Adam, soll ich dich zum Baume der Ewigkeit führen und zu einem Königreich, das nimmer vergeht?"

فَوَسْوَسَ اِلَيْهِ الشَّيْطٰنُ قَالَ يٰۤاٰدَمُ هَلْ اَدُلُّكَ عَلٰى شَجَرَةِ الْخُلْدِ وَمُلْكٍ لَّا يَبْلٰى ﴿۱۲۱﴾

122. Sie beide aßen davon; sodass ihre Blöße ihnen offenbar wurde, und sie begannen, sich mit den Blättern des Gartens zu bedecken. Und Adam befolgte nicht das Gebot seines Herrn und ging irre.

فَاَكَلَا مِنْهَا فَبَدَتْ لَهُمَا سَوْاٰتُهُمَا وَطَفِقَا يَخْصِفٰنِ عَلَيْهِمَا مِنْ وَّرَقِ الْجَنَّةِ ۫ وَعَصٰۤى اٰدَمُ رَبَّهٗ فَغَوٰى ۖ ﴿۱۲۲﴾

123. Dann erwählte ihn sein Herr und wandte Sich ihm zu mit Erbarmen und leitete (ihn).

ثُمَّ اجْتَبٰهُ رَبُّهٗ فَتَابَ عَلَيْهِ وَهَدٰى ﴿۱۲۳﴾

124. Er sprach: „Gehet aus von hier allesamt, dieweil einer von euch des anderen Feind ist! Und wenn von Mir Führung zu euch kommt, dann wird, wer Meiner Führung folgt, nicht zugrunde gehen noch wird er elend.

قَالَ اهْبِطَا مِنْهَا جَمِيْعًا بَعْضُكُمْ لِبَعْضٍ عَدُوٌّ ۚ فَاِمَّا يَاْتِيَنَّكُمْ مِّنِّيْ هُدًى ۙ فَمَنِ اتَّبَعَ هُدَايَ فَلَا يَضِلُّ وَلَا يَشْقٰى ﴿۱۲۴﴾

125. Wer sich jedoch abkehrt von Meiner Ermahnung, dem wird ein Leben in Drangsal sein, und am Tage der Auferstehung werden Wir ihn blind auferwecken.“

وَمَنْ أَعْرَضَ عَنْ ذِكْرِي فَإِنَّ لَهُ مَعِيشَةً ضَنْكًا وَنَحْشُرُهُ يَوْمَ الْقِيَامَةِ أَعْمَىٰ ۝١٢٥

126. Er wird sprechen: „Mein Herr, warum hast Du mich blind auferweckt, obwohl ich (vordem) sehen konnte?“

قَالَ رَبِّ لِمَ حَشَرْتَنِي أَعْمَىٰ وَقَدْ كُنْتُ بَصِيرًا ۝١٢٦

127. Er wird sprechen: „Also sind ja Unsere Zeichen zu dir gekommen und du hast sie missachtet: also wirst du nun heute missachtet sein.“

قَالَ كَذَٰلِكَ أَتَتْكَ آيَاتُنَا فَنَسِيتَهَا ۖ وَكَذَٰلِكَ الْيَوْمَ تُنْسَىٰ ۝١٢٧

128. Und ebenso lohnen Wir auch dem, der maßlos ist und nicht an die Zeichen seines Herrn glaubt; und die Strafe des Jenseits ist wahrlich strenger und nachhaltiger.

وَكَذَٰلِكَ نَجْزِي مَنْ أَسْرَفَ وَلَمْ يُؤْمِنْ بِآيَاتِ رَبِّهِ ۚ وَلَعَذَابُ الْآخِرَةِ أَشَدُّ وَأَبْقَىٰ ۝١٢٨

129. Leuchtet es ihnen nicht ein, wie viele Geschlechter vor ihnen Wir schon vernichteten, in deren Wohnstätten sie (nun) wandeln? Darin sind wahrlich Zeichen für Leute, die mit Vernunft begabt sind.

أَفَلَمْ يَهْدِ لَهُمْ كَمْ أَهْلَكْنَا قَبْلَهُمْ مِنَ الْقُرُونِ يَمْشُونَ فِي مَسَاكِنِهِمْ ۗ إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَاتٍ لِأُولِي النُّهَىٰ ۝١٢٩

130. Und wäre nicht zuvor ein Wort[212] von deinem Herrn ergangen und eine Frist festgesetzt worden, (die Strafe) wäre langdauernd.

وَلَوْلَا كَلِمَةٌ سَبَقَتْ مِنْ رَبِّكَ لَكَانَ لِزَامًا وَأَجَلٌ مُسَمًّى ۝١٣٠

131. Ertrage denn geduldig, was sie sagen, und lobpreise deinen Herrn vor Aufgang der Sonne und vor ihrem Untergang; und verherrliche (Ihn) in den Stunden der Nacht und an den Enden des Tages, auf dass du wahre Glückseligkeit finden mögest.

فَاصْبِرْ عَلَىٰ مَا يَقُولُونَ وَسَبِّحْ بِحَمْدِ رَبِّكَ قَبْلَ طُلُوعِ الشَّمْسِ وَقَبْلَ غُرُوبِهَا ۖ وَمِنْ آنَاءِ اللَّيْلِ فَسَبِّحْ وَأَطْرَافَ النَّهَارِ لَعَلَّكَ تَرْضَىٰ ۝١٣١

132. Und richte deine Blicke nicht auf das, was Wir einigen von ihnen zu (kurzem) Genuss gewährten – den Glanz des irdischen Lebens –, um sie dadurch

وَلَا تَمُدَّنَّ عَيْنَيْكَ إِلَىٰ مَا مَتَّعْنَا بِهِ أَزْوَاجًا مِنْهُمْ زَهْرَةَ الْحَيَاةِ الدُّنْيَا

[212] Dieses Wort ist eine Verkündigung, deren Inhalt hervorgeht aus 7:157: „Meine Barmherzigkeit umfasst jedes Ding.“

zu prüfen. Denn deines Herrn Versorgung ist besser und bleibender.

لِنَفْتِنَهُمْ فِيهِ ۚ وَرِزْقُ رَبِّكَ خَيْرٌ وَّأَبْقٰى ﴿١٣١﴾

133. Und fordere die Deinen zum Gebet auf und sei (selbst) ausdauernd darin. Wir verlangen nicht Unterhalt von dir; Wir Selbst sorgen für dich. Und das gute Ende ist der Rechtschaffenheit (vorbehalten).

وَأْمُرْ أَهْلَكَ بِالصَّلٰوةِ وَاصْطَبِرْ عَلَيْهَا ۖ لَا نَسْئَلُكَ رِزْقًا ۖ نَحْنُ نَرْزُقُكَ ۗ وَالْعَاقِبَةُ لِلتَّقْوٰى ﴿١٣٢﴾

134. Sie sagen: „Warum bringt er uns nicht ein Zeichen von seinem Herrn?“ Ist ihnen denn nicht der klarste Beweis gekommen für das, was in den früheren Schriften steht?

وَقَالُوا لَوْلَا يَأْتِينَا بِاٰيَةٍ مِّنْ رَّبِّهٖ ۚ أَوَلَمْ تَأْتِهِمْ بَيِّنَةُ مَا فِي الصُّحُفِ الْأُولٰى ﴿١٣٣﴾

135. Und hätten Wir sie vor ihm (dem Propheten) durch eine Strafe vernichtet, dann hätten sie gewiss gesagt: „Unser Herr, warum schicktest Du uns nicht einen Gesandten, dass wir Deine Gebote hätten befolgen mögen, ehe wir gedemütigt und beschämt würden?“

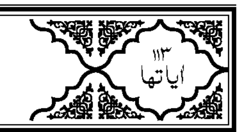
وَلَوْ أَنَّآ أَهْلَكْنٰهُمْ بِعَذَابٍ مِّنْ قَبْلِهٖ لَقَالُوا رَبَّنَا لَوْلَآ أَرْسَلْتَ إِلَيْنَا رَسُولًا فَنَتَّبِعَ اٰيٰتِكَ مِنْ قَبْلِ أَنْ نَّذِلَّ وَنَخْزٰى ﴿١٣٤﴾

136. Sprich „Ein jeder wartet; so wartet auch ihr und ihr werdet erfahren, wer die Befolger des rechten Pfades und rechtgeleitet sind.“

قُلْ كُلٌّ مُّتَرَبِّصٌ فَتَرَبَّصُوا ۚ فَسَتَعْلَمُونَ مَنْ أَصْحٰبُ الصِّرَاطِ السَّوِيِّ وَمَنِ اهْتَدٰى ﴿١٣٥﴾ ع ٧ ١٧



سُوْرَةُ الْاَنْبِيَآءِ مَكِّيَّةٌ



7 Rukūʿāt — *„Die Propheten", offenbart vor der Hidschra* — 113 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Genaht ist den Menschen ihre Abrechnung und doch wenden sie sich in Achtlosigkeit ab.

اِقْتَرَبَ لِلنَّاسِ حِسَابُهُمْ وَهُمْ فِيْ غَفْلَةٍ مُّعْرِضُوْنَ ۚ ﴿٢﴾

3. Keine neue Ermahnung kommt zu ihnen von ihrem Herrn, die sie nicht spöttelnd anhörten.

مَا يَاْتِيْهِمْ مِّنْ ذِكْرٍ مِّنْ رَّبِّهِمْ مُّحْدَثٍ اِلَّا اسْتَمَعُوْهُ وَهُمْ يَلْعَبُوْنَ ۙ ﴿٣﴾

4. Ihre Herzen sind vergesslich. Und sie besprechen sich insgeheim – sie, die da freveln – (dann sagen sie): „Ist dieser etwas anderes als ein Mensch wie ihr? Wollt ihr denn zur Zauberei kommen, wo ihr seht?"

لَاهِيَةً قُلُوْبُهُمْ ؕ وَاَسَرُّوا النَّجْوَى ۖ الَّذِيْنَ ظَلَمُوْا ۖ هَلْ هٰذَآ اِلَّا بَشَرٌ مِّثْلُكُمْ ۚ اَفَتَاْتُوْنَ السِّحْرَ وَاَنْتُمْ تُبْصِرُوْنَ ﴿٤﴾

5. Er sprach: „Mein Herr weiß, was im Himmel und auf Erden gesprochen wird, und Er ist der Allhörende, der Allwissende."

قٰلَ رَبِّيْ يَعْلَمُ الْقَوْلَ فِي السَّمَآءِ وَالْاَرْضِ ۫ وَهُوَ السَّمِيْعُ الْعَلِيْمُ ﴿٥﴾

6. „Nein", sagen sie, „aber wirre Träume; nein, er hat ihn erdichtet; nein, er ist (nur) ein Dichter. Möge er uns doch ein Zeichen bringen in der Art, wie die früheren (Propheten) entsandt wurden."

بَلْ قَالُوْٓا اَضْغَاثُ اَحْلَامٍۭ بَلِ افْتَرٰىهُ بَلْ هُوَ شَاعِرٌ ۖ فَلْيَاْتِنَا بِاٰيَةٍ كَمَآ اُرْسِلَ الْاَوَّلُوْنَ ﴿٦﴾

7. Nie hat vor ihnen irgendeine Stadt je geglaubt, die Wir zerstörten. Würden sie denn glauben?

مَآ اٰمَنَتْ قَبْلَهُمْ مِّنْ قَرْيَةٍ اَهْلَكْنٰهَا ۚ اَفَهُمْ يُؤْمِنُوْنَ ﴿٧﴾

8. Und Wir entsandten vor dir lediglich Männer, denen Wir Offenbarung zuteil werden ließen – fragt nur diejenigen,[213] die die Ermahnung besitzen, wenn ihr nicht wisset.

وَمَآ اَرْسَلْنَا قَبْلَكَ اِلَّا رِجَالًا نُّوْحِيْٓ اِلَيْهِمْ فَسْـَٔلُوْٓا اَهْلَ الذِّكْرِ اِنْ كُنْتُمْ لَا تَعْلَمُوْنَ ﴿٨﴾

---

[213] D. h. das Volk der Schrift. (Siehe Glossar unter *Ahlu l-kitāb*)

9. Und Wir machten ihnen nicht einen Leib, dass sie keine Speise äßen, noch dass sie ewig lebten.

وَمَا جَعَلْنٰهُمْ جَسَدًا لَّا يَاْكُلُوْنَ الطَّعَامَ وَمَا كَانُوْا خٰلِدِيْنَ ۝٩

10. Dann erfüllten Wir ihnen das Versprechen; und Wir erretteten sie und wen Wir wollten; die Übertreter aber vernichteten Wir.

ثُمَّ صَدَقْنٰهُمُ الْوَعْدَ فَاَنْجَيْنٰهُمْ وَمَنْ نَّشَآءُ وَاَهْلَكْنَا الْمُسْرِفِيْنَ ۝١٠

11. Wir haben euch ein Buch hernieder gesandt, worin eure Ehre liegt; wollt ihr denn nicht begreifen?

لَقَدْ اَنْزَلْنَآ اِلَيْكُمْ كِتٰبًا فِيْهِ ذِكْرُكُمْ ؕ اَفَلَا تَعْقِلُوْنَ ۝١١ ع

12. Wie so manche Stadt, voll der Ungerechtigkeit, haben Wir schon niedergebrochen und nach ihr ein anderes Volk erweckt!

وَكَمْ قَصَمْنَا مِنْ قَرْيَةٍ كَانَتْ ظَالِمَةً وَّاَنْشَاْنَا بَعْدَهَا قَوْمًا اٰخَرِيْنَ ۝١٢

13. Und da sie Unsere Strafe verspürten, siehe, da begannen sie davor zu fliehen.

فَلَمَّآ اَحَسُّوْا بَاْسَنَآ اِذَا هُمْ مِّنْهَا يَرْكُضُوْنَ ۝١٣ ؕ

14. „Fliehet nicht, sondern kehret zurück zu dem Behagen, das ihr genießen durftet, und zu euren Wohnstätten, damit ihr befragt werdet."

لَا تَرْكُضُوْا وَارْجِعُوْٓا اِلٰى مَآ اُتْرِفْتُمْ فِيْهِ وَمَسٰكِنِكُمْ لَعَلَّكُمْ تُسْـَٔلُوْنَ ۝١٤

15. Sie sprachen: „O weh uns, wir waren wahrlich Frevler!"

قَالُوْا يٰوَيْلَنَآ اِنَّا كُنَّا ظٰلِمِيْنَ ۝١٥

16. Und dieser ihr Ruf hörte nicht eher auf, als bis Wir sie niedermähten, in Asche verwandelnd.

فَمَا زَالَتْ تِّلْكَ دَعْوٰىهُمْ حَتّٰى جَعَلْنٰهُمْ حَصِيْدًا خٰمِدِيْنَ ۝١٦

17. Wir erschufen den Himmel und die Erde und was zwischen beiden ist nicht zum Spiel.

وَمَا خَلَقْنَا السَّمَآءَ وَالْاَرْضَ وَمَا بَيْنَهُمَا لٰعِبِيْنَ ۝١٧

18. Hätten Wir Uns einen Zeitvertreib schaffen wollen, so konnten Wir ihn wohl mit Uns treiben, wenn Wir das überhaupt wollten.

لَوْ اَرَدْنَآ اَنْ نَّتَّخِذَ لَهْوًا لَّاتَّخَذْنٰهُ مِنْ لَّدُنَّآ ۖ اِنْ كُنَّا فٰعِلِيْنَ ۝١٨

19. Nein, Wir schleudern die Wahrheit wider die Lüge und sie zerschmettert ihr das Haupt, und siehe, sie vergeht. Und wehe euch ob dessen, was ihr aussagt!

بَلْ نَقْذِفُ بِالْحَقِّ عَلَى الْبَاطِلِ فَيَدْمَغُهٗ فَاِذَا هُوَ زَاهِقٌ ؕ وَلَكُمُ الْوَيْلُ مِمَّا تَصِفُوْنَ ۝١٩

20. Sein ist, wer in den Himmeln und auf der Erde ist. Und die bei Ihm sind, die sind nicht zu stolz, Ihm zu dienen, noch werden sie müde;

وَلَهٗ مَنۡ فِى السَّمٰوٰتِ وَالۡاَرۡضِ ؕ وَمَنۡ عِنۡدَهٗ لَا يَسۡتَكۡبِرُوۡنَ عَنۡ عِبَادَتِهٖ وَلَا يَسۡتَحۡسِرُوۡنَ ۚ ﴿٢٠﴾

21. sie verherrlichen (Ihn) in der Nacht und am Tage; sie lassen nicht nach.

يُسَبِّحُوۡنَ الَّيۡلَ وَالنَّهَارَ لَا يَفۡتُرُوۡنَ ﴿٢١﴾

22. Haben sie sich Götter von der Erde angenommen, die lebendig machen?

اَمِ اتَّخَذُوۡۤا اٰلِهَةً مِّنَ الۡاَرۡضِ هُمۡ يُنۡشِرُوۡنَ ﴿٢٢﴾

23. Gäbe es in ihnen (Himmel und Erde) Götter außer Allah, dann wären wahrlich beide zerrüttet. Gepriesen sei denn Allah, der Herr des Thrones, hocherhaben über das, was sie aussagen!

لَوۡ كَانَ فِيۡهِمَاۤ اٰلِهَةٌ اِلَّا اللّٰهُ لَفَسَدَتَا ۚ فَسُبۡحٰنَ اللّٰهِ رَبِّ الۡعَرۡشِ عَمَّا يَصِفُوۡنَ ﴿٢٣﴾

24. Er kann nicht befragt werden nach dem, was Er tut, sie aber werden befragt werden.

لَا يُسۡـَٔلُ عَمَّا يَفۡعَلُ وَهُمۡ يُسۡـَٔلُوۡنَ ﴿٢٤﴾

25. Haben sie sich Götter angenommen außer Ihm? Sprich: „Bringt euren Beweis herbei. Dieser (Qur'an) ist eine Ehre für jene, die mit mir sind, und eine Ehre für die, die vor mir waren." Doch die meisten von ihnen kennen die Wahrheit nicht und so wenden sie sich ab.

اَمِ اتَّخَذُوۡا مِنۡ دُوۡنِهٖۤ اٰلِهَةً ؕ قُلۡ هَاتُوۡا بُرۡهَانَكُمۡ ۚ هٰذَا ذِكۡرُ مَنۡ مَّعِىَ وَذِكۡرُ مَنۡ قَبۡلِىۡ ؕ بَلۡ اَكۡثَرُهُمۡ لَا يَعۡلَمُوۡنَ ۙ الۡحَقَّ فَهُمۡ مُّعۡرِضُوۡنَ ﴿٢٥﴾

26. Und Wir schickten keinen Gesandten vor dir, dem Wir nicht offenbarten: „Niemand ist anbetungswürdig außer Mir; darum dienet nur Mir."

وَمَاۤ اَرۡسَلۡنَا مِنۡ قَبۡلِكَ مِنۡ رَّسُوۡلٍ اِلَّا نُوۡحِىۡۤ اِلَيۡهِ اَنَّهٗ لَاۤ اِلٰهَ اِلَّاۤ اَنَا فَاعۡبُدُوۡنِ ﴿٢٦﴾

27. Und sie sprechen: „Der Gnadenreiche hat Sich einen Sohn zugesellt." Heilig ist Er! Nein, aber sie sind (nur) geehrte Diener.

وَقَالُوا اتَّخَذَ الرَّحۡمٰنُ وَلَدًا سُبۡحٰنَهٗ ؕ بَلۡ عِبَادٌ مُّكۡرَمُوۡنَ ۙ ﴿٢٧﴾

28. Sie sprechen vor Ihm kein Wort und sie handeln nur nach Seinem Befehl.

لَا يَسۡبِقُوۡنَهٗ بِالۡقَوۡلِ وَهُمۡ بِاَمۡرِهٖ يَعۡمَلُوۡنَ ﴿٢٨﴾

29. Er weiß, was vor ihnen und was hinter ihnen ist, und sie legen nicht Fürbitte ein, außer für den, der Ihm genehm ist, und sie zittern in Furcht vor Ihm.

يَعْلَمُ مَا بَيْنَ أَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ وَلَا يَشْفَعُونَ إِلَّا لِمَنِ ارْتَضَىٰ وَهُمْ مِنْ خَشْيَتِهِ مُشْفِقُونَ ﴿٢٩﴾

30. Und wer von ihnen sagen wollte: „Ich bin ein Gott neben Ihm", dem würden Wir es mit der Hölle vergelten. Also vergelten Wir den Frevlern.

وَمَنْ يَقُلْ مِنْهُمْ إِنِّي إِلَٰهٌ مِنْ دُونِهِ فَذَٰلِكَ نَجْزِيهِ جَهَنَّمَ ۚ كَذَٰلِكَ نَجْزِي الظَّالِمِينَ ﴿٣٠﴾

31. Haben die Ungläubigen nicht gesehen, dass die Himmel und die Erde in einem einzigen Stück waren, dann zerteilten Wir sie? Und Wir machten aus Wasser alles Lebendige. Wollen sie denn nicht glauben?

أَوَلَمْ يَرَ الَّذِينَ كَفَرُوا أَنَّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ كَانَتَا رَتْقًا فَفَتَقْنَاهُمَا ۖ وَجَعَلْنَا مِنَ الْمَاءِ كُلَّ شَيْءٍ حَيٍّ ۖ أَفَلَا يُؤْمِنُونَ ﴿٣١﴾

32. Und feste Berge haben Wir in der Erde gemacht, auf dass sie nicht mit ihnen wanke; und breite Straßen schufen Wir auf ihr, damit sie die rechte Richtung befolgen möchten.

وَجَعَلْنَا فِي الْأَرْضِ رَوَاسِيَ أَنْ تَمِيدَ بِهِمْ وَجَعَلْنَا فِيهَا فِجَاجًا سُبُلًا لَعَلَّهُمْ يَهْتَدُونَ ﴿٣٢﴾

33. Und Wir machten den Himmel zu einem wohlgeschützten Dach; dennoch kehren sie sich ab von Seinen Zeichen.

وَجَعَلْنَا السَّمَاءَ سَقْفًا مَحْفُوظًا ۖ وَهُمْ عَنْ آيَاتِهَا مُعْرِضُونَ ﴿٣٣﴾

34. Und Er ist es, der die Nacht und den Tag erschuf und die Sonne und den Mond. Sie schweben, ein jedes in (seiner) Sphäre.

وَهُوَ الَّذِي خَلَقَ اللَّيْلَ وَالنَّهَارَ وَالشَّمْسَ وَالْقَمَرَ ۖ كُلٌّ فِي فَلَكٍ يَسْبَحُونَ ﴿٣٤﴾

35. Wir gewährten keinem Menschenwesen vor dir immerwährendes Leben. Drum, wenn du sterben solltest, können sie immerwährend leben?

وَمَا جَعَلْنَا لِبَشَرٍ مِنْ قَبْلِكَ الْخُلْدَ ۖ أَفَإِنْ مِتَّ فَهُمُ الْخَالِدُونَ ﴿٣٥﴾

36. Jedes Lebewesen soll den Tod kosten; und Wir stellen euch auf die Probe mit Bösem und Gutem als eine Prüfung; und zu Uns sollt ihr zurückgebracht werden.

كُلُّ نَفْسٍ ذَائِقَةُ الْمَوْتِ ۗ وَنَبْلُوكُمْ بِالشَّرِّ وَالْخَيْرِ فِتْنَةً ۖ وَإِلَيْنَا تُرْجَعُونَ ﴿٣٦﴾

37. Wenn die Ungläubigen dich sehen, so treiben sie nur Spott mit dir: „Ist das der, der über eure Götter spricht?“, während sie es doch selbst sind, die sich dem Gedenken des Gnadenreichen verweigern.

وَإِذَا رَآكَ الَّذِينَ كَفَرُوٓا إِنْ يَّتَّخِذُونَكَ
إِلَّا هُزُوًا ۖ أَهٰذَا الَّذِى يَذْكُرُ اٰلِهَتَكُمْ ۚ
وَهُمْ بِذِكْرِ الرَّحْمٰنِ هُمْ كٰفِرُوْنَ ﴿٣٧﴾

38. Der Mensch wurde aus der Essenz der Ungeduld geschaffen. Ich werde euch Meine Zeichen zeigen, aber fordert nicht von Mir, dass ich Mich übereile.

خُلِقَ الْإِنْسَانُ مِنْ عَجَلٍ ۖ سَاُورِيْكُمْ اٰيٰتِىْ
فَلَا تَسْتَعْجِلُوْنِ ﴿٣٨﴾

39. Und sie sagen: „Wann wird diese Verheißung (in Erfüllung gehen), wenn ihr wahrhaftig seid?“

وَيَقُوْلُوْنَ مَتٰى هٰذَا الْوَعْدُ إِنْ كُنْتُمْ
صٰدِقِيْنَ ﴿٣٩﴾

40. Wenn die Ungläubigen nur die Zeit wüssten, wo sie nicht imstande sein werden, das Feuer von ihren Gesichtern oder von ihren Rücken fernzuhalten, und keine Hilfe wird ihnen zuteil!

لَوْ يَعْلَمُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا حِيْنَ لَا يَكُفُّوْنَ
عَنْ وُّجُوْهِهِمُ النَّارَ وَلَا عَنْ
ظُهُوْرِهِمْ وَلَا هُمْ يُنْصَرُوْنَ ﴿٤٠﴾

41. Nein, es wird über sie kommen unversehens, sodass es sie in Verwirrung stürzt; und sie werden es nicht abwehren können noch werden sie Aufschub erlangen.

بَلْ تَأْتِيْهِمْ بَغْتَةً فَتَبْهَتُهُمْ فَلَا يَسْتَطِيْعُوْنَ
رَدَّهَا وَلَا هُمْ يُنْظَرُوْنَ ﴿٤١﴾

42. Es sind fürwahr schon vor dir Gesandte verspottet worden, dann aber traf jene, die verhöhnten, das, worüber sie spotteten.

وَلَقَدِ اسْتُهْزِئَ بِرُسُلٍ مِّنْ قَبْلِكَ
فَحَاقَ بِالَّذِيْنَ سَخِرُوْا مِنْهُمْ مَّا كَانُوْا
بِهٖ يَسْتَهْزِءُوْنَ ﴿٤٢﴾ ع

43. Sprich: „Wer beschützt euch vor dem Gnadenreichen bei Nacht und bei Tag?“ Und doch kehren sie sich ab von der Ermahnung ihres Herrn.

قُلْ مَنْ يَّكْلَؤُكُمْ بِالَّيْلِ وَالنَّهَارِ مِنَ
الرَّحْمٰنِ ۖ بَلْ هُمْ عَنْ ذِكْرِ رَبِّهِمْ
مُّعْرِضُوْنَ ﴿٤٣﴾

44. Haben sie etwa Götter, die sie beschützen können vor Uns? Sie vermögen sich selbst nicht zu helfen noch kann ihnen geholfen werden wider Uns.

أَمْ لَهُمْ اٰلِهَةٌ تَمْنَعُهُمْ مِّنْ دُوْنِنَا ۖ
لَا يَسْتَطِيْعُوْنَ نَصْرَ أَنْفُسِهِمْ وَلَا هُمْ
مِّنَّا يُصْحَبُوْنَ ﴿٤٤﴾

45. Nein, Wir versorgten diese und ihre Vorväter bis sie ein hohes Alter er-

بَلْ مَتَّعْنَا هٰٓؤُلَاءِ وَاٰبَآءَهُمْ حَتّٰى طَالَ

langten. Sehen sie denn nicht, dass Wir in das Land kommen und es einengen an seinen Enden? Können sie denn obsiegen?

عَلَيْهِمُ الْعُمُرُ ۗ أَفَلَا يَرَوْنَ أَنَّا نَأْتِي الْأَرْضَ نَنقُصُهَا مِنْ أَطْرَافِهَا ۚ أَفَهُمُ الْغَالِبُونَ ﴿٤٥﴾

46. Sprich: „Ich warne euch nur mit der Offenbarung." Jedoch die Tauben hören nicht den Ruf, wenn sie gewarnt werden.

قُلْ إِنَّمَا أُنذِرُكُم بِالْوَحْيِ ۚ وَلَا يَسْمَعُ الصُّمُّ الدُّعَاءَ إِذَا مَا يُنذَرُونَ ﴿٤٦﴾

47. Und wenn sie ein Hauch von der Strafe deines Herrn berührt, dann werden sie sicherlich sprechen: „O wehe uns, wir waren fürwahr Frevler!"

وَلَئِن مَّسَّتْهُمْ نَفْحَةٌ مِّنْ عَذَابِ رَبِّكَ لَيَقُولُنَّ يَا وَيْلَنَا إِنَّا كُنَّا ظَالِمِينَ ﴿٤٧﴾

48. Und Wir werden (genaue) Waagen der Gerechtigkeit aufstellen für den Tag der Auferstehung, sodass keine Seele in irgendetwas Unrecht erleiden wird. Und wäre es das Gewicht eines Senfkorns, Wir wollen es hervorbringen. Und Wir genügen als Rechner.

وَنَضَعُ الْمَوَازِينَ الْقِسْطَ لِيَوْمِ الْقِيَامَةِ فَلَا تُظْلَمُ نَفْسٌ شَيْئًا ۖ وَإِن كَانَ مِثْقَالَ حَبَّةٍ مِّنْ خَرْدَلٍ أَتَيْنَا بِهَا ۗ وَكَفَىٰ بِنَا حَاسِبِينَ ﴿٤٨﴾

49. Wir gaben Mose und Aaron das Entscheidende und Licht und Ermahnung für die Rechtschaffenen,

وَلَقَدْ آتَيْنَا مُوسَىٰ وَهَارُونَ الْفُرْقَانَ وَضِيَاءً وَذِكْرًا لِّلْمُتَّقِينَ ﴿٤٩﴾

50. die ihren Herrn fürchten im Verborgenen und vor der *Stunde* bangen.

الَّذِينَ يَخْشَوْنَ رَبَّهُم بِالْغَيْبِ وَهُم مِّنَ السَّاعَةِ مُشْفِقُونَ ﴿٥٠﴾

51. Dieser (Qur'an) ist eine Ermahnung, voll des Segens, die Wir hinabgesandt haben: wollt ihr sie nun verwerfen?

وَهَٰذَا ذِكْرٌ مُّبَارَكٌ أَنزَلْنَاهُ ۚ أَفَأَنتُمْ لَهُ مُنكِرُونَ ﴿٥١﴾

52. Und vordem gaben Wir Abraham seine Rechtschaffenheit, denn Wir kannten ihn.

وَلَقَدْ آتَيْنَا إِبْرَاهِيمَ رُشْدَهُ مِن قَبْلُ وَكُنَّا بِهِ عَالِمِينَ ﴿٥٢﴾

53. Da er zu seinem Vater und seinem Volke sprach: „Was sind das für Götzen, denen ihr so ergeben seid?"

إِذْ قَالَ لِأَبِيهِ وَقَوْمِهِ مَا هَٰذِهِ التَّمَاثِيلُ الَّتِي أَنتُمْ لَهَا عَاكِفُونَ ﴿٥٣﴾

54. Sie antworteten: „Wir fanden unsere Väter bei ihrer Verehrung."

قَالُوا وَجَدْنَا آبَاءَنَا لَهَا عَابِدِينَ ﴿٥٤﴾

قَالَ لَقَدْ كُنتُمْ أَنتُمْ وَآبَاؤُكُمْ فِي ضَلَالٍ مُّبِينٍ ٥٥

55. Er sprach: „Wahrlich, ihr selbst sowohl wie eure Väter seid in offenbarem Irrtum gewesen."

قَالُوا أَجِئْتَنَا بِالْحَقِّ أَمْ أَنتَ مِنَ اللَّاعِبِينَ ٥٦

56. Sie sprachen: „Bringst du uns die Wahrheit oder gehörst du zu denen, die Scherz treiben?"

قَالَ بَل رَّبُّكُمْ رَبُّ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ الَّذِي فَطَرَهُنَّ وَأَنَا عَلَىٰ ذَٰلِكُم مِّنَ الشَّاهِدِينَ ٥٧

57. Er antwortete: „Nein, euer Herr ist der Herr der Himmel und der Erde, der sie erschuf; und ich bin einer der davon Zeugenden.

وَتَاللَّهِ لَأَكِيدَنَّ أَصْنَامَكُم بَعْدَ أَن تُوَلُّوا مُدْبِرِينَ ٥٨

58. Und, bei Allah, ich will gewisslich gegen eure Götzen verfahren, nachdem ihr kehrend weggegangen seid."

فَجَعَلَهُمْ جُذَاذًا إِلَّا كَبِيرًا لَّهُمْ لَعَلَّهُمْ إِلَيْهِ يَرْجِعُونَ ٥٩

59. So schlug er sie in Stücke, (alle) außer ihrem Obersten, damit sie sich an ihn wenden könnten.

قَالُوا مَن فَعَلَ هَٰذَا بِآلِهَتِنَا إِنَّهُ لَمِنَ الظَّالِمِينَ ٦٠

60. Sie sprachen: „Wer hat unseren Göttern dies angetan? Er muss fürwahr ein Frevler sein."

قَالُوا سَمِعْنَا فَتًى يَذْكُرُهُمْ يُقَالُ لَهُ إِبْرَاهِيمُ ٦١

61. Sie sprachen: „Wir hörten einen Jüngling von ihnen reden; Abraham heißt er."

قَالُوا فَأْتُوا بِهِ عَلَىٰ أَعْيُنِ النَّاسِ لَعَلَّهُمْ يَشْهَدُونَ ٦٢

62. Sie sprachen: „So bringt ihn vor die Augen des Volkes, damit sie urteilen."

قَالُوا أَأَنتَ فَعَلْتَ هَٰذَا بِآلِهَتِنَا يَا إِبْرَاهِيمُ ٦٣

63. Sie sprachen: „Bist du es, der unseren Göttern dies angetan hat, o Abraham?"

قَالَ بَلْ فَعَلَهُ كَبِيرُهُمْ هَٰذَا فَاسْأَلُوهُمْ إِن كَانُوا يَنطِقُونَ ٦٤

64. Er antwortete: „Irgendjemand hat es getan. Ihr Oberster ist hier. Fragt sie doch, wenn sie reden können."

فَرَجَعُوا إِلَىٰ أَنفُسِهِمْ فَقَالُوا إِنَّكُمْ أَنتُمُ الظَّالِمُونَ ٦٥

65. Da wandten sie sich zueinander und sprachen: „Ihr selbst seid wahrhaftig im Unrecht."

ثُمَّ نُكِسُوا عَلَىٰ رُءُوسِهِمْ لَقَدْ عَلِمْتَ

66. Und ihre Köpfe mussten sie hängen lassen in bitterer Scham: „Du weißt

recht wohl, dass diese nicht reden.“

مَا هَٰٓؤُلَآءِ يَنطِقُونَ ۝٦٦

67. Er sprach: „Verehrt ihr denn statt Allah das, was euch nicht den geringsten Nutzen bringen noch euch schaden kann?

قَالَ أَفَتَعْبُدُونَ مِن دُونِ ٱللَّهِ مَا لَا يَنفَعُكُمْ شَيْـًٔا وَلَا يَضُرُّكُمْ ۝٦٧

68. Pfui über euch und über das, was ihr statt Allah anbetet! Wollt ihr denn nicht begreifen?“

أُفٍّ لَّكُمْ وَلِمَا تَعْبُدُونَ مِن دُونِ ٱللَّهِ ۖ أَفَلَا تَعْقِلُونَ ۝٦٨

69. Sie sprachen: „Verbrennt ihn und helft euren Göttern, wenn ihr etwas tun wollt.“

قَالُوا۟ حَرِّقُوهُ وَٱنصُرُوٓا۟ ءَالِهَتَكُمْ إِن كُنتُمْ فَٰعِلِينَ ۝٦٩

70. Wir sprachen: „O Feuer, sei kühl und ohne Harm für Abraham!“

قُلْنَا يَٰنَارُ كُونِى بَرْدًا وَسَلَٰمًا عَلَىٰٓ إِبْرَٰهِيمَ ۝٧٠

71. Und sie strebten, ihm Böses zu tun, allein Wir machten sie zu den größten Verlierern.

وَأَرَادُوا۟ بِهِۦ كَيْدًا فَجَعَلْنَٰهُمُ ٱلْأَخْسَرِينَ ۝٧١

72. Und Wir retteten ihn und Lot nach dem Land, das Wir für die Welten gesegnet hatten.

وَنَجَّيْنَٰهُ وَلُوطًا إِلَى ٱلْأَرْضِ ٱلَّتِى بَٰرَكْنَا فِيهَا لِلْعَٰلَمِينَ ۝٧٢

73. Und Wir schenkten ihm Isaak und als Sohnessohn Jakob und Wir machten sie alle rechtschaffen.

وَوَهَبْنَا لَهُۥٓ إِسْحَٰقَ ۖ وَيَعْقُوبَ نَافِلَةً ۖ وَكُلًّا جَعَلْنَا صَٰلِحِينَ ۝٧٣

74. Und Wir machten sie zu Führern, die (die Menschen) leiteten nach Unserem Geheiß, und Wir sandten ihnen Offenbarung, Gutes zu tun, das Gebet zu verrichten und Almosen zu geben. Und sie verehrten Uns allein.

وَجَعَلْنَٰهُمْ أَئِمَّةً يَهْدُونَ بِأَمْرِنَا وَأَوْحَيْنَآ إِلَيْهِمْ فِعْلَ ٱلْخَيْرَٰتِ وَإِقَامَ ٱلصَّلَوٰةِ وَإِيتَآءَ ٱلزَّكَوٰةِ ۖ وَكَانُوا۟ لَنَا عَٰبِدِينَ ۝٧٤

75. Und Lot gaben Wir Weisheit und Wissen. Und Wir retteten ihn aus der Stadt, die Schändlichkeiten beging. Sie waren fürwahr ein ruchloses Volk und Empörer.

وَلُوطًا ءَاتَيْنَٰهُ حُكْمًا وَعِلْمًا وَنَجَّيْنَٰهُ مِنَ ٱلْقَرْيَةِ ٱلَّتِى كَانَت تَّعْمَلُ ٱلْخَبَٰٓئِثَ ۗ إِنَّهُمْ كَانُوا۟ قَوْمَ سَوْءٍ فَٰسِقِينَ ۝٧٥

76. Und Wir ließen ihn eingehen in Unsere Barmherzigkeit; denn er war einer der Rechtschaffenen.

وَأَدْخَلْنَٰهُ فِى رَحْمَتِنَآ ۖ إِنَّهُۥ مِنَ ٱلصَّٰلِحِينَ ۝٧٦

77. Und (gedenke) Noahs, da er vordem (zu Uns) rief. Wir erhörten ihn und retteten ihn und seine Angehörigen aus der großen Drangsal.

وَنُوحًا إِذْ نَادَىٰ مِن قَبْلُ فَاسْتَجَبْنَا لَهُ فَنَجَّيْنَاهُ وَأَهْلَهُ مِنَ الْكَرْبِ الْعَظِيمِ ﴿٧٧﴾

78. Und Wir halfen ihm wider das Volk, das Unsere Zeichen verwarf. Sie waren fürwahr ein ruchloses Volk; so ertränkten Wir sie alle.

وَنَصَرْنَاهُ مِنَ الْقَوْمِ الَّذِينَ كَذَّبُوا بِآيَاتِنَا ۚ إِنَّهُمْ كَانُوا قَوْمَ سَوْءٍ فَأَغْرَقْنَاهُمْ أَجْمَعِينَ ﴿٧٨﴾

79. Und (gedenke) Davids und Salomos, da sie über den Acker richteten, worin die Schafe[214] eines Volkes sich zur Nachtzeit verliefen und weideten; und Wir waren Zeugen für ihren Spruch.

وَدَاوُودَ وَسُلَيْمَانَ إِذْ يَحْكُمَانِ فِي الْحَرْثِ إِذْ نَفَشَتْ فِيهِ غَنَمُ الْقَوْمِ ۚ وَكُنَّا لِحُكْمِهِمْ شَاهِدِينَ ﴿٧٩﴾

80. Wir gaben Salomo volle Einsicht in die Sache, und jedem (von ihnen) gaben Wir Weisheit und Wissen. Und Wir machten die Berge und die Vögel dienstbar, mit David zusammen (Gottes) Preis zu verkünden, und Wir (allein) bewirkten es.

فَفَهَّمْنَاهَا سُلَيْمَانَ ۚ وَكُلًّا آتَيْنَا حُكْمًا وَعِلْمًا ۚ وَسَخَّرْنَا مَعَ دَاوُودَ الْجِبَالَ يُسَبِّحْنَ وَالطَّيْرَ ۚ وَكُنَّا فَاعِلِينَ ﴿٨٠﴾

81. Und Wir lehrten ihn das Verfertigen von Panzerhemden für euch, dass sie euch schützen mögen in euren Kriegen. Wollt ihr denn nicht dankbar sein?

وَعَلَّمْنَاهُ صَنْعَةَ لَبُوسٍ لَّكُمْ لِتُحْصِنَكُم مِّن بَأْسِكُمْ ۚ فَهَلْ أَنتُمْ شَاكِرُونَ ﴿٨١﴾

82. Und (Wir machten) den Sturmwind[215] für Salomo (dienstbar), der in seinem Auftrage nach dem Lande blies, das Wir gesegnet hatten. Und Wir haben Kenntnis von allen Dingen.

وَلِسُلَيْمَانَ الرِّيحَ عَاصِفَةً تَجْرِي بِأَمْرِهِ إِلَى الْأَرْضِ الَّتِي بَارَكْنَا فِيهَا ۚ وَكُنَّا بِكُلِّ شَيْءٍ عَالِمِينَ ﴿٨٢﴾

83. Und von den Satanen, die für ihn tauchten und dazu noch andere Werke verrichteten; und Wir Selbst beaufsichtigten sie.

وَمِنَ الشَّيَاطِينِ مَن يَغُوصُونَ لَهُ وَيَعْمَلُونَ عَمَلًا دُونَ ذَٰلِكَ ۚ وَكُنَّا لَهُمْ حَافِظِينَ ﴿٨٣﴾

---

[214] Das hier im Arabischen verwendete Wort *ġanam* wird für gewöhnlich mit „Schafe" übersetzt, im übertragenen Sinne meint es jedoch die Massen eines Volkes. So richteten Volksmassen aus einem Nachbarland im Lande Salomos[AS] und Davids[AS] zuweilen Schaden an. (Vgl. 38:24)

[215] Günstiger Wind beschleunigte die Heimfahrt der Handelsschiffe im Dienste Salomos[AS].

84. Und (gedenke) Hiobs, da er zu seinem Herrn rief: „Unheil hat mich geschlagen und Du bist der Barmherzigste aller Barmherzigen.“

وَاَيُّوْبَ اِذْ نَادٰى رَبَّهٗٓ اَنِّيْ مَسَّنِيَ الضُّرُّ وَاَنْتَ اَرْحَمُ الرّٰحِمِيْنَ ۚ﴿٨٤﴾

85. Da erhörten Wir ihn und nahmen sein Unheil hinweg und Wir gaben ihm seine Familie (wieder) und noch einmal so viele dazu, als Barmherzigkeit von Uns und als Ermahnung für die Verehrenden.

فَاسْتَجَبْنَا لَهٗ فَكَشَفْنَا مَا بِهٖ مِنْ ضُرٍّ وَّاٰتَيْنٰهُ اَهْلَهٗ وَمِثْلَهُمْ مَّعَهُمْ رَحْمَةً مِّنْ عِنْدِنَا وَذِكْرٰى لِلْعٰبِدِيْنَ ﴿٨٥﴾

86. Und (gedenke) Ismaels und *Idrīs*’ und *Ḏū l-Kifls.*[216] Sie alle zählten zu den Standhaften.

وَاِسْمٰعِيْلَ وَاِدْرِيْسَ وَذَا الْكِفْلِ ۗ كُلٌّ مِّنَ الصّٰبِرِيْنَ ۚ﴿٨٦﴾

87. Wir ließen sie eingehen in Unsere Barmherzigkeit, denn sie gehörten zu den Rechtschaffenen.

وَاَدْخَلْنٰهُمْ فِيْ رَحْمَتِنَا ۗ اِنَّهُمْ مِّنَ الصّٰلِحِيْنَ ﴿٨٧﴾

88. Und (gedenke) *Ḏū n-nūns* (Jonas), da er im Zorn hinwegging und überzeugt war, dass Wir ihn nie in Betrübnis bringen würden, und er rief in der dichten Finsternis: „Niemand ist anbetungswürdig außer Dir. Heilig bist Du! Ich bin fürwahr einer der Frevler gewesen.“

وَذَا النُّوْنِ اِذْ ذَّهَبَ مُغَاضِبًا فَظَنَّ اَنْ لَّنْ نَّقْدِرَ عَلَيْهِ فَنَادٰى فِى الظُّلُمٰتِ اَنْ لَّآ اِلٰهَ اِلَّآ اَنْتَ سُبْحٰنَكَ ۖ اِنِّيْ كُنْتُ مِنَ الظّٰلِمِيْنَ ۚ﴿٨٨﴾

89. Da erhörten Wir ihn und retteten ihn aus der Trübsal; also retten Wir die Gläubigen.

فَاسْتَجَبْنَا لَهٗ ۙ وَنَجَّيْنٰهُ مِنَ الْغَمِّ ۗ وَكَذٰلِكَ نُـْۨجِى الْمُؤْمِنِيْنَ ﴿٨٩﴾

90. Und (gedenke) Zacharias’, da er zu seinem Herrn rief: „Mein Herr, lasse mich nicht einsam und Du bist der Beste der Erben.“

وَزَكَرِيَّآ اِذْ نَادٰى رَبَّهٗ رَبِّ لَا تَذَرْنِيْ فَرْدًا وَّاَنْتَ خَيْرُ الْوٰرِثِيْنَ ۚ﴿٩٠﴾

91. Da erhörten Wir ihn und schenkten ihm Johannes und heilten ihm seine Frau. Sie pflegten miteinander zu wetteifern in guten Taten und sie riefen Uns an in Hoffnung und in Furcht und waren demütig vor Uns.

فَاسْتَجَبْنَا لَهٗ ۫ وَوَهَبْنَا لَهٗ يَحْيٰى وَاَصْلَحْنَا لَهٗ زَوْجَهٗ ۗ اِنَّهُمْ كَانُوْا يُسٰرِعُوْنَ فِى الْخَيْرٰتِ وَيَدْعُوْنَنَا رَغَبًا وَّرَهَبًا ۗ وَكَانُوْا لَنَا خٰشِعِيْنَ ﴿٩١﴾

[216] Der Prophet Hezekiel[AS].

92. Und die ihre Keuschheit wahrte – Wir hauchten ihr von Unserem Geiste ein[217] und machten sie und ihren Sohn zu einem Zeichen für die Welten.

وَالَّتِي أَحْصَنَتْ فَرْجَهَا فَنَفَخْنَا فِيهَا مِن رُّوحِنَا وَجَعَلْنَاهَا وَابْنَهَا آيَةً لِّلْعَالَمِينَ ﴿٩٢﴾

93. Diese eure Gemeinde ist die einige Gemeinde; und Ich bin euer Herr, darum dienet Mir.

إِنَّ هَٰذِهِ أُمَّتُكُمْ أُمَّةً وَاحِدَةً وَأَنَا رَبُّكُمْ فَاعْبُدُونِ ﴿٩٣﴾

94. Sie aber sind untereinander zerbrochen; alle werden sie zu Uns zurückkehren.

وَتَقَطَّعُوا أَمْرَهُم بَيْنَهُمْ ۖ كُلٌّ إِلَيْنَا رَاجِعُونَ ﴿٩٤﴾

95. Wer also gute Werke tut und gläubig ist, dessen Bemühen wird nicht unbelohnt bleiben. Wir werden es gewisslich verzeichnen.

فَمَن يَعْمَلْ مِنَ الصَّالِحَاتِ وَهُوَ مُؤْمِنٌ فَلَا كُفْرَانَ لِسَعْيِهِ وَإِنَّا لَهُ كَاتِبُونَ ﴿٩٥﴾

96. Und es ist eine unwiderrufliche Bestimmung für eine Stadt, die Wir zerstört haben, dass sie nicht wiederkehren sollen,

وَحَرَامٌ عَلَىٰ قَرْيَةٍ أَهْلَكْنَاهَا أَنَّهُمْ لَا يَرْجِعُونَ ﴿٩٦﴾

97. bis dann, wenn Gog und Magog freigelassen werden, sie von allen Höhen herbeieilen.[218]

حَتَّىٰ إِذَا فُتِحَتْ يَأْجُوجُ وَمَأْجُوجُ وَهُم مِّن كُلِّ حَدَبٍ يَنسِلُونَ ﴿٩٧﴾

98. Und die wahre Verheißung naht; dann siehe, es werden die Augen derer, die ungläubig waren, starr blicken: „O wehe uns, wir waren in der Tat uneingedenk dessen; ja, wir waren Frevler!"

وَاقْتَرَبَ الْوَعْدُ الْحَقُّ فَإِذَا هِيَ شَاخِصَةٌ أَبْصَارُ الَّذِينَ كَفَرُوا يَا وَيْلَنَا قَدْ كُنَّا فِي غَفْلَةٍ مِّنْ هَٰذَا بَلْ كُنَّا ظَالِمِينَ ﴿٩٨﴾

99. Wahrlich, ihr und das, was ihr anbetet statt Allah, Brennstoff der Hölle ist es. Dahin werdet ihr kommen müssen.

إِنَّكُمْ وَمَا تَعْبُدُونَ مِن دُونِ اللَّهِ حَصَبُ جَهَنَّمَ أَنتُمْ لَهَا وَارِدُونَ ﴿٩٩﴾

100. Wären diese Götter gewesen, sie wären nicht dahin gekommen; doch sie müssen alle darin bleiben.

لَوْ كَانَ هَٰؤُلَاءِ آلِهَةً مَّا وَرَدُوهَا ۖ وَكُلٌّ فِيهَا خَالِدُونَ ﴿١٠٠﴾

---

[217] D. h. sandten unsere Offenbarung.

[218] Eine Voraussage für unsere Zeit: Wenn Gog und Magog sich auf dem Höhepunkt der Macht befinden, werden totgeglaubte Völker erwachen. (Siehe Glossar unter *Gog und Magog*)

101. Ihr Los darin wird Stöhnen sein und darin werden sie nicht hören.

لَهُمْ فِيهَا زَفِيرٌ وَهُمْ فِيهَا لَا يَسْمَعُونَ ﴿١٠١﴾

102. Die aber, an welche (die Verheißung) eines herrlichen Lohns schon vordem von Uns ergangen ist, diese werden von ihr (der Hölle) weit entfernt sein.

إِنَّ الَّذِينَ سَبَقَتْ لَهُم مِّنَّا الْحُسْنَىٰ
أُولَٰئِكَ عَنْهَا مُبْعَدُونَ ﴿١٠٢﴾

103. Sie werden nicht den leisesten Laut davon hören, während sie in dem verweilen, was ihre Seelen begehren.

لَا يَسْمَعُونَ حَسِيسَهَا ۖ وَهُمْ فِي مَا
اشْتَهَتْ أَنفُسُهُمْ خَالِدُونَ ﴿١٠٣﴾

104. Der große Schrecken wird sie nicht betrüben und die Engel werden ihnen entgegenkommen: „Das ist euer Tag, der euch verheißen ward."

لَا يَحْزُنُهُمُ الْفَزَعُ الْأَكْبَرُ وَتَتَلَقَّاهُمُ
الْمَلَائِكَةُ هَٰذَا يَوْمُكُمُ الَّذِي كُنتُمْ
تُوعَدُونَ ﴿١٠٤﴾

105. An dem Tage, da Wir die Himmel zusammenrollen werden, wie die Schriftrollen zusammengerollt werden. Wie Wir die erste Schöpfung begannen, (so) werden Wir sie erneuern[219] – bindend für Uns ist die Verheißung; wahrlich, Wir werden (sie) erfüllen.

يَوْمَ نَطْوِي السَّمَاءَ كَطَيِّ السِّجِلِّ
لِلْكُتُبِ ۚ كَمَا بَدَأْنَا أَوَّلَ خَلْقٍ نُّعِيدُهُ ۚ
وَعْدًا عَلَيْنَا ۚ إِنَّا كُنَّا فَاعِلِينَ ﴿١٠٥﴾

106. Und bereits haben Wir in dem Buche (Davids), nach der Ermahnung, geschrieben, dass Meine rechtschaffenen Diener das Land erben sollen.[220]

وَلَقَدْ كَتَبْنَا فِي الزَّبُورِ مِن بَعْدِ الذِّكْرِ أَنَّ
الْأَرْضَ يَرِثُهَا عِبَادِيَ الصَّالِحُونَ ﴿١٠٦﴾

107. Hierin ist wahrlich eine Botschaft für ein Volk, das (Gott) dient.

إِنَّ فِي هَٰذَا لَبَلَاغًا لِّقَوْمٍ عَابِدِينَ ﴿١٠٧﴾

108. Wir entsandten dich nur als eine Barmherzigkeit für alle Welten.

وَمَا أَرْسَلْنَاكَ إِلَّا رَحْمَةً لِّلْعَالَمِينَ ﴿١٠٨﴾

109. Sprich: „Mir wurde lediglich offenbart, dass euer Gott nur der Einige Gott ist. Wollt ihr denn nicht annehmen?"

قُلْ إِنَّمَا يُوحَىٰ إِلَيَّ أَنَّمَا إِلَٰهُكُمْ إِلَٰهٌ
وَاحِدٌ ۖ فَهَلْ أَنتُم مُّسْلِمُونَ ﴿١٠٩﴾

110. Doch wenn sie den Rücken kehren, so sprich: „Ich habe die Kunde euch gleichmäßig entboten und ich

فَإِن تَوَلَّوْا فَقُلْ آذَنتُكُمْ عَلَىٰ سَوَاءٍ ۚ
وَإِنْ أَدْرِي أَقَرِيبٌ أَم بَعِيدٌ مَّا

[219] Die Erneuerung der Schöpfung ist die Erweckung der schlafenden Völker.

[220] Dieser und die letzten Verse dieser Sure befassen sich mit der Palästinafrage. Die Juden würden Palästina wieder betreten, jedoch würden die rechtschaffenen Gläubigen es letztendlich wiedererlangen.

weiß nicht, ob nah oder ferne ist, was euch verheißen ward.

تُوعَدُونَ ﴿١١٠﴾

111. Wahrlich, Er kennt, was offen ist in der Rede, und Er weiß, was ihr verheimlicht.

إِنَّهُۥ يَعْلَمُ ٱلْجَهْرَ مِنَ ٱلْقَوْلِ وَيَعْلَمُ مَا تَكْتُمُونَ ﴿١١١﴾

112. Und ich weiß nicht, ob es vielleicht nur eine Prüfung für euch ist und ein Genuss auf eine Weile."

وَإِنْ أَدْرِى لَعَلَّهُۥ فِتْنَةٌ لَّكُمْ وَمَتَاعٌ إِلَىٰ حِينٍ ﴿١١٢﴾

113. Er sprach: „Mein Herr, richte in Wahrheit. Unser Herr ist der Gnadenreiche, bei dem Hilfe gegen das anzuflehen ist, was ihr behauptet."

قُلَ رَبِّ ٱحْكُم بِٱلْحَقِّ ۗ وَرَبُّنَا ٱلرَّحْمَٰنُ ٱلْمُسْتَعَانُ عَلَىٰ مَا تَصِفُونَ ﴿١١٣﴾ ع



سُورَةُ الْحَجِّ مَدَنِيَّةٌ



10 Rukūʿāt — *„Die Pilgerfahrt“, offenbart nach der Hidschra* — 79 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ﴿۱﴾

2. O ihr Menschen, fürchtet euren Herrn; denn das Erdbeben zur festgesetzten Stunde ist ein schreckliches Ding.

يٰۤاَيُّهَا النَّاسُ اتَّقُوۡا رَبَّكُمۡ ۚ اِنَّ زَلۡزَلَةَ السَّاعَةِ شَىۡءٌ عَظِيۡمٌ ﴿۲﴾

3. An dem Tage, da ihr es seht, wird jede stillende Mutter ihren Säugling vergessen und jede Schwangere sich ihrer Last entledigen; und du wirst die Menschen als Trunkene sehen, obwohl sie nicht trunken sein werden, allein die Strafe Allahs wird streng sein.

يَوۡمَ تَرَوۡنَهَا تَذۡهَلُ كُلُّ مُرۡضِعَةٍ عَمَّاۤ اَرۡضَعَتۡ وَتَضَعُ كُلُّ ذَاتِ حَمۡلٍ حَمۡلَهَا وَتَرَى النَّاسَ سُكٰرٰى وَمَا هُمۡ بِسُكٰرٰى وَلٰكِنَّ عَذَابَ اللّٰهِ شَدِيۡدٌ ﴿۳﴾

4. Und unter den Menschen ist manch einer, der über Allah streitet ohne Wissen und jedem widerspenstigen Satan folgt,

وَمِنَ النَّاسِ مَنۡ يُّجَادِلُ فِى اللّٰهِ بِغَيۡرِ عِلۡمٍ وَّيَتَّبِعُ كُلَّ شَيۡطٰنٍ مَّرِيۡدٍ ۙ ﴿۴﴾

5. über den beschlossen ist, dass, wer ihn zum Freund nimmt, den wird er irreführen und wird ihn zur Strafe des Feuers leiten.

كُتِبَ عَلَيۡهِ اَنَّهٗ مَنۡ تَوَلَّاهُ فَاَنَّهٗ يُضِلُّهٗ وَيَهۡدِيۡهِ اِلٰى عَذَابِ السَّعِيۡرِ ﴿۵﴾

6. O ihr Menschen, wenn ihr im Zweifel seid über die Auferstehung, so (bedenkt) dass Wir euch aus Erde erschaffen haben, dann aus einem Samentropfen, dann aus einem Blutgerinnsel, dann aus einem Klumpen Fleisch, teils geformt und teils ungeformt, auf dass Wir es euch deutlich machen. Und Wir lassen in den Mutterschößen ruhen, was Wir wollen, bis zu einer bestimmten Frist; dann bringen Wir euch als Kind hervor; dann (ziehen Wir euch groß) dass ihr eure Vollkraft erreicht. Und mancher unter euch wird abberufen, und mancher unter euch wird zu einem hinfälligen Greisenalter zurückgeführt, so dass er, nach dem Wissen, nichts mehr weiß. Und du

يٰۤاَيُّهَا النَّاسُ اِنۡ كُنۡتُمۡ فِىۡ رَيۡبٍ مِّنَ الۡبَعۡثِ فَاِنَّا خَلَقۡنٰكُمۡ مِّنۡ تُرَابٍ ثُمَّ مِنۡ نُّطۡفَةٍ ثُمَّ مِنۡ عَلَقَةٍ ثُمَّ مِنۡ مُّضۡغَةٍ مُّخَلَّقَةٍ وَّغَيۡرِ مُخَلَّقَةٍ لِّنُبَيِّنَ لَكُمۡ ؕ وَنُقِرُّ فِى الۡاَرۡحَامِ مَا نَشَآءُ اِلٰٓى اَجَلٍ مُّسَمًّى ثُمَّ نُخۡرِجُكُمۡ طِفۡلًا ثُمَّ لِتَبۡلُغُوۡۤا اَشُدَّكُمۡ ۚ وَمِنۡكُمۡ مَّنۡ يُّتَوَفّٰى وَمِنۡكُمۡ مَّنۡ يُّرَدُّ اِلٰٓى اَرۡذَلِ الۡعُمُرِ لِكَيۡلَا

siehst die Erde leblos, doch wenn Wir Wasser über sie niedersenden, dann regt sie sich und schwillt und lässt alle Arten von entzückenden (Pflanzen) hervorsprießen.

يَعْلَمَ مِنْۢ بَعْدِ عِلْمٍ شَيْـًٔا ؕ وَتَرَى الْاَرْضَ هَامِدَةً فَاِذَآ اَنْزَلْنَا عَلَيْهَا الْمَآءَ اهْتَزَّتْ وَرَبَتْ وَاَنْۢبَتَتْ مِنْ كُلِّ زَوْجٍۭ بَهِيْجٍ ۞٥

7. Dies, weil Allah die Wahrheit ist und weil Er es ist, der die Toten lebendig macht, und weil Er die Macht über alles hat;

ذٰلِكَ بِاَنَّ اللّٰهَ هُوَ الْحَقُّ وَاَنَّهٗ يُحْيِ الْمَوْتٰى وَاَنَّهٗ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرٌ ۙ۞٧

8. und weil die *Stunde* kommt – daran ist kein Zweifel – und weil Allah alle erwecken wird, die in den Gräbern sind.

وَّاَنَّ السَّاعَةَ اٰتِيَةٌ لَّا رَيْبَ فِيْهَا ۙ وَاَنَّ اللّٰهَ يَبْعَثُ مَنْ فِي الْقُبُوْرِ ۞٨

9. Und unter den Menschen ist manch einer, der über Allah streitet ohne Wissen oder Führung oder ein erleuchtendes Buch,

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يُّجَادِلُ فِي اللّٰهِ بِغَيْرِ عِلْمٍ وَّلَا هُدًى وَّلَا كِتٰبٍ مُّنِيْرٍ ۙ۞٩

10. sich hochmütig abwendend, dass er wegführe von Allahs Pfad. Ihm ist Schande bestimmt hienieden; und am Tage der Auferstehung werden Wir ihn die Strafe des Verbrennens kosten lassen:

ثَانِيَ عِطْفِهٖ لِيُضِلَّ عَنْ سَبِيْلِ اللّٰهِ ؕ لَهٗ فِي الدُّنْيَا خِزْيٌ وَّنُذِيْقُهٗ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ عَذَابَ الْحَرِيْقِ ۞١٠

11. „Das geschieht um dessentwillen, was deine Hände vorausgeschickt haben; denn Allah ist nicht ungerecht gegen die Diener."

ذٰلِكَ بِمَا قَدَّمَتْ يَدٰكَ وَاَنَّ اللّٰهَ لَيْسَ بِظَلَّامٍ لِّلْعَبِيْدِ ۧ۞١١

12. Und unter den Menschen ist manch einer, der Allah halbherzig dient. Wenn ihn Gutes trifft, so ist er damit zufrieden; trifft ihn aber eine Prüfung, dann kehrt er zu seinem (früheren) Weg zurück. Er verliert diese Welt so gut wie die künftige. Das ist ein offenbarer Verlust.

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يَّعْبُدُ اللّٰهَ عَلٰى حَرْفٍ ۚ فَاِنْ اَصَابَهٗ خَيْرُ ِۨاطْمَاَنَّ بِهٖ ۚ وَاِنْ اَصَابَتْهُ فِتْنَةُ ِۨانْقَلَبَ عَلٰى وَجْهِهٖ ۚ خَسِرَ الدُّنْيَا وَالْاٰخِرَةَ ؕ ذٰلِكَ هُوَ الْخُسْرَانُ الْمُبِيْنُ ۞١٢

13. Er ruft statt Allah das an, was ihm weder zu schaden noch zu nützen vermag. Dies ist eine schlimme Verirrung!

يَدْعُوْا مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ مَا لَا يَضُرُّهٗ وَمَا لَا يَنْفَعُهٗ ؕ ذٰلِكَ هُوَ الضَّلٰلُ الْبَعِيْدُ ۚ۞١٣

14. Er ruft den an, dessen Schaden näher ist als sein Nutzen. Übel ist fürwahr der Beschützer und übel fürwahr der Freund.

يَدْعُوا لَمَنْ ضَرُّهُ أَقْرَبُ مِنْ نَفْعِهِ ۚ لَبِئْسَ الْمَوْلَىٰ وَلَبِئْسَ الْعَشِيرُ ﴿١٤﴾

15. Wahrlich, Allah wird jene, die glauben und gute Werke tun, in Gärten führen, durch die Ströme fließen; siehe, Allah tut, was Er will.

إِنَّ اللَّهَ يُدْخِلُ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ جَنَّاتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ ۚ إِنَّ اللَّهَ يَفْعَلُ مَا يُرِيدُ ﴿١٥﴾

16. Wer da meint, dass Allah ihm (dem Propheten) niemals helfen wird hienieden und im Jenseits, der soll doch mit Hilfe eines Seils zum Himmel emporsteigen und es abschneiden. Dann soll er sehen, ob sein Vorhaben das hinwegnehmen wird, was (ihn) erzürnt.

مَنْ كَانَ يَظُنُّ أَنْ لَنْ يَنْصُرَهُ اللَّهُ فِي الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ فَلْيَمْدُدْ بِسَبَبٍ إِلَى السَّمَاءِ ثُمَّ لْيَقْطَعْ فَلْيَنْظُرْ هَلْ يُذْهِبَنَّ كَيْدُهُ مَا يَغِيظُ ﴿١٦﴾

17. Also haben Wir ihn (den Qur'an) hinabgesandt in Form von deutlichen Zeichen, und gewiss, Allah weist den Weg, wem Er will.

وَكَذَٰلِكَ أَنْزَلْنَاهُ آيَاتٍ بَيِّنَاتٍ وَأَنَّ اللَّهَ يَهْدِي مَنْ يُرِيدُ ﴿١٧﴾

18. Siehe, die gläubig sind, und die Juden und die Sabäer und die Christen, und die Magier und die Götzendiener – wahrlich, Allah wird richten zwischen ihnen am Tage der Auferstehung, denn Allah ist Zeuge über alle Dinge.

إِنَّ الَّذِينَ آمَنُوا وَالَّذِينَ هَادُوا وَالصَّابِئِينَ وَالنَّصَارَىٰ وَالْمَجُوسَ وَالَّذِينَ أَشْرَكُوا إِنَّ اللَّهَ يَفْصِلُ بَيْنَهُمْ يَوْمَ الْقِيَامَةِ ۚ إِنَّ اللَّهَ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ شَهِيدٌ ﴿١٨﴾

19. Hast du nicht gesehen, dass sich vor Allah anbetend beugt, wer in den Himmeln und wer auf Erden ist, und die Sonne und der Mond und die Sterne und die Berge und die Bäume und die Tiere und viele der Menschen? Vielen aber gebührt die Strafe. Und wen Allah erniedrigt, dem kann keiner Ehre geben. Wahrlich, Allah tut, was Er will.

أَلَمْ تَرَ أَنَّ اللَّهَ يَسْجُدُ لَهُ مَنْ فِي السَّمَاوَاتِ وَمَنْ فِي الْأَرْضِ وَالشَّمْسُ وَالْقَمَرُ وَالنُّجُومُ وَالْجِبَالُ وَالشَّجَرُ وَالدَّوَابُّ وَكَثِيرٌ مِنَ النَّاسِ ۖ وَكَثِيرٌ حَقَّ عَلَيْهِ الْعَذَابُ ۗ وَمَنْ يُهِنِ اللَّهُ فَمَا لَهُ مِنْ مُكْرِمٍ ۚ إِنَّ اللَّهَ يَفْعَلُ مَا يَشَاءُ ۩ ﴿١٩﴾

20. Diese beiden[221] sind zwei Streitende, die hadern über ihren Herrn. Die nun ungläubig sind, Kleider aus Feuer werden für sie zurechtgeschnitten werden; siedendes Wasser wird über ihre Köpfe gegossen werden,

هٰذٰنِ خَصۡمٰنِ اخۡتَصَمُوۡا فِىۡ رَبِّهِمۡ‌ۖ فَالَّذِيۡنَ كَفَرُوۡا قُطِّعَتۡ لَهُمۡ ثِيَابٌ مِّنۡ نَّارٍ ؕ يُصَبُّ مِنۡ فَوۡقِ رُءُوۡسِهِمُ الۡحَمِيۡمُ ۚ ﴿٢٠﴾

21. wodurch das, was in ihren Bäuchen ist, und die Haut schmelzen wird;

يُصۡهَرُ بِهٖ مَا فِىۡ بُطُوۡنِهِمۡ وَالۡجُلُوۡدُ ؕ ﴿٢١﴾

22. und ihnen sind eiserne Keulen bestimmt.

وَلَهُمۡ مَّقَامِعُ مِنۡ حَدِيۡدٍ ﴿٢٢﴾

23. Sooft sie ob der Pein daraus zu entrinnen streben, sollen sie wieder dahin zurückgetrieben werden; und (es wird zu ihnen gesprochen werden): „Kostet die Strafe des Verbrennens."

كُلَّمَاۤ اَرَادُوۡۤا اَنۡ يَّخۡرُجُوۡا مِنۡهَا مِنۡ غَمٍّ اُعِيۡدُوۡا فِيۡهَا ۗ وَذُوۡقُوۡا عَذَابَ الۡحَرِيۡقِ ۚ ﴿٢٣﴾

24. Doch Allah wird jene, die gläubig sind und gute Werke tun, in Gärten führen, durch welche Ströme fließen. Sie sollen darin geschmückt sein mit Armspangen von Gold und Perlen und ihre Gewänder darinnen sollen von Seide sein.

اِنَّ اللّٰهَ يُدۡخِلُ الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ جَنّٰتٍ تَجۡرِىۡ مِنۡ تَحۡتِهَا الۡاَنۡهٰرُ يُحَلَّوۡنَ فِيۡهَا مِنۡ اَسَاوِرَ مِنۡ ذَهَبٍ وَّلُؤۡلُؤًا ؕ وَلِبَاسُهُمۡ فِيۡهَا حَرِيۡرٌ ﴿٢٤﴾

25. Und sie werden zu lauterster Rede geleitet werden und sie werden geleitet werden zu dem Pfade des Preiswürdigen.

وَهُدُوۡۤا اِلَى الطَّيِّبِ مِنَ الۡقَوۡلِ ۖۚ وَهُدُوۡۤا اِلٰى صِرَاطِ الۡحَمِيۡدِ ﴿٢٥﴾

26. Die aber ungläubig sind und abhalten vom Wege Allahs und von der Heiligen Moschee – die Wir zum Wohl aller Menschen bestimmt haben, gleich ob sie dort angesiedelt oder Wüstenbewohner sind –, und wer hier irgendeine Krümme sucht durch Ruchlosigkeit: Wir werden ihn schmerzliche Strafe kosten lassen.

اِنَّ الَّذِيۡنَ كَفَرُوۡا وَيَصُدُّوۡنَ عَنۡ سَبِيۡلِ اللّٰهِ وَالۡمَسۡجِدِ الۡحَرَامِ الَّذِىۡ جَعَلۡنٰهُ لِلنَّاسِ سَوَآءَ ۨ الۡعَاكِفُ فِيۡهِ وَالۡبَادِ ؕ وَمَنۡ يُّرِدۡ فِيۡهِ بِاِلۡحَادٍۢ بِظُلۡمٍ نُّذِقۡهُ مِنۡ عَذَابٍ اَلِيۡمٍ ﴿٢٦﴾

---

[221] D. h. die Gläubigen und die Ungläubigen.

27. Und (bedenke) wie Wir für Abraham die Stätte des Hauses bestimmten (und sprachen): „Setze Mir nichts zur Seite und halte Mein Haus rein für diejenigen, die den Umlauf vollziehen und die stehen und sich beugen und niederfallen (im Gebet);

وَإِذْ بَوَّأْنَا لِإِبْرَٰهِيمَ مَكَانَ ٱلْبَيْتِ أَن لَّا
تُشْرِكْ بِي شَيْـًٔا وَطَهِّرْ بَيْتِيَ لِلطَّآئِفِينَ
وَٱلْقَآئِمِينَ وَٱلرُّكَّعِ ٱلسُّجُودِ ﴿٢٧﴾

28. und verkündige den Menschen die Pilgerfahrt: Sie werden zu dir kommen zu Fuß und auf jedem hageren Kamel, auf allen fernen Wegen,

وَأَذِّن فِي ٱلنَّاسِ بِٱلْحَجِّ يَأْتُوكَ رِجَالًا
وَعَلَىٰ كُلِّ ضَامِرٍ يَأْتِينَ مِن كُلِّ
فَجٍّ عَمِيقٍ ﴿٢٨﴾

29. auf dass sie ihre Vorteile wahrnehmen und des Namens Allahs gedenken während der bestimmten Tage für das, was Er ihnen gegeben hat an Vieh. Darum esset davon und speiset den Notleidenden, den Bedürftigen.

لِّيَشْهَدُوا۟ مَنَٰفِعَ لَهُمْ وَيَذْكُرُوا۟ ٱسْمَ
ٱللَّهِ فِيٓ أَيَّامٍ مَّعْلُومَٰتٍ عَلَىٰ مَا رَزَقَهُم
مِّنۢ بَهِيمَةِ ٱلْأَنْعَٰمِ ۖ فَكُلُوا۟ مِنْهَا
وَأَطْعِمُوا۟ ٱلْبَآئِسَ ٱلْفَقِيرَ ﴿٢٩﴾

30. Dann sollen sie ihrer persönlichen Reinigung obliegen und ihre Eide erfüllen und am altehrwürdigen Haus[222] den Umlauf vollziehen."

ثُمَّ لْيَقْضُوا۟ تَفَثَهُمْ وَلْيُوفُوا۟ نُذُورَهُمْ
وَلْيَطَّوَّفُوا۟ بِٱلْبَيْتِ ٱلْعَتِيقِ ﴿٣٠﴾

31. Das (ist so). Und wer die heiligen Dinge Allahs ehrt, es wird gut für ihn sein vor seinem Herrn. Erlaubt ist euch alles Vieh, mit Ausnahme dessen, was euch angesagt worden ist. Meidet darum den Gräuel der Götzen und meidet das Wort der Lüge,

ذَٰلِكَ ۖ وَمَن يُعَظِّمْ حُرُمَٰتِ ٱللَّهِ فَهُوَ
خَيْرٌ لَّهُۥ عِندَ رَبِّهِۦ ۗ وَأُحِلَّتْ لَكُمُ
ٱلْأَنْعَٰمُ إِلَّا مَا يُتْلَىٰ عَلَيْكُمْ ۖ فَٱجْتَنِبُوا۟
ٱلرِّجْسَ مِنَ ٱلْأَوْثَٰنِ وَٱجْتَنِبُوا۟
قَوْلَ ٱلزُّورِ ﴿٣١﴾

32. ganz Allah ergeben, ohne Ihm etwas zur Seite zu stellen. Denn wer Allah etwas zur Seite stellt, es ist, als falle er vom Himmel und die Vögel erhaschten ihn und der Wind verwehe ihn an einen fernen Ort.

حُنَفَآءَ لِلَّهِ غَيْرَ مُشْرِكِينَ بِهِۦ ۚ وَمَن
يُشْرِكْ بِٱللَّهِ فَكَأَنَّمَا خَرَّ مِنَ ٱلسَّمَآءِ
فَتَخْطَفُهُ ٱلطَّيْرُ أَوْ تَهْوِى بِهِ ٱلرِّيحُ
فِي مَكَانٍ سَحِيقٍ ﴿٣٢﴾

---

[222] D. h. die *Kaʿba.*

33. Das (ist so). Und wer die Zeichen Allahs ehrt – das rührt wahrlich von der Rechtschaffenheit der Herzen her.

ذٰلِكَ ۗ وَمَنْ يُّعَظِّمْ شَعَآئِرَ اللّٰهِ فَاِنَّهَا
مِنْ تَقْوَى الْقُلُوْبِ ﴿٣٣﴾

34. In ihnen (den Opfertieren) sind Vorteile für euch auf eine bestimmte Frist, dann aber ist ihr Opferplatz bei dem altehrwürdigen Haus.

لَكُمْ فِيْهَا مَنَافِعُ اِلٰٓى اَجَلٍ مُّسَمًّى
ثُمَّ مَحِلُّهَآ اِلَى الْبَيْتِ الْعَتِيْقِ ﴿٣٤﴾ ع

35. Und für jedes Volk gaben Wir Anleitung zur Opferung, dass sie des Namens Allahs gedenken für das, was Er ihnen gegeben hat an Vieh. So ist euer Gott ein Einiger Gott; darum ergebt euch Ihm. Und gib frohe Botschaft den Demütigen,

وَلِكُلِّ اُمَّةٍ جَعَلْنَا مَنْسَكًا لِّيَذْكُرُوا
اسْمَ اللّٰهِ عَلٰى مَا رَزَقَهُمْ مِّنْۢ بَهِيْمَةِ
الْاَنْعَامِ ؕ فَاِلٰهُكُمْ اِلٰهٌ وَّاحِدٌ فَلَهٗٓ
اَسْلِمُوْا ؕ وَبَشِّرِ الْمُخْبِتِيْنَ ﴿٣٥﴾

36. deren Herzen mit Furcht erfüllt sind, wenn Allah erwähnt wird, und die geduldig tragen, was sie trifft, und das Gebet verrichten und spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben.

الَّذِيْنَ اِذَا ذُكِرَ اللّٰهُ وَجِلَتْ قُلُوْبُهُمْ
وَالصّٰبِرِيْنَ عَلٰى مَآ اَصَابَهُمْ وَالْمُقِيْمِي
الصَّلٰوةِ ۙ وَمِمَّا رَزَقْنٰهُمْ يُنْفِقُوْنَ ﴿٣٦﴾

37. Und unter den Zeichen Allahs haben Wir für euch die Opferkamele bestimmt. An ihnen habt ihr viel Gutes. So sprechet den Namen Allahs über sie aus, wenn sie gereiht dastehen. Und wenn ihre Seiten niederfallen, so esset davon und speiset den Bedürftigen und den Bittenden. Also haben Wir sie euch dienstbar gemacht, dass ihr dankbar seiet.

وَالْبُدْنَ جَعَلْنٰهَا لَكُمْ مِّنْ شَعَآئِرِ اللّٰهِ
لَكُمْ فِيْهَا خَيْرٌ ۖ فَاذْكُرُوا اسْمَ اللّٰهِ
عَلَيْهَا صَوَآفَّ ۚ فَاِذَا وَجَبَتْ جُنُوْبُهَا
فَكُلُوْا مِنْهَا وَاَطْعِمُوا الْقَانِعَ وَالْمُعْتَرَّ ؕ
كَذٰلِكَ سَخَّرْنٰهَا لَكُمْ لَعَلَّكُمْ
تَشْكُرُوْنَ ﴿٣٧﴾

38. Ihr Fleisch erreicht Allah nicht noch tut es ihr Blut, sondern eure Rechtschaffenheit ist es, die Ihn erreicht. Also hat Er sie euch dienstbar gemacht, dass ihr Allah dafür preiset, dass Er euch geleitet hat. Und gib frohe Botschaft denen, die Gutes tun.

لَنْ يَّنَالَ اللّٰهَ لُحُوْمُهَا وَلَا دِمَآؤُهَا
وَلٰكِنْ يَّنَالُهُ التَّقْوٰى مِنْكُمْ ؕ كَذٰلِكَ
سَخَّرَهَا لَكُمْ لِتُكَبِّرُوا اللّٰهَ عَلٰى مَا
هَدٰىكُمْ ؕ وَبَشِّرِ الْمُحْسِنِيْنَ ﴿٣٨﴾

39. Wahrlich, Allah schirmt jene, die

اِنَّ اللّٰهَ يُدٰفِعُ عَنِ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا ؕ اِنَّ اللّٰهَ

لَا يُحِبُّ كُلَّ خَوَّانٍ كَفُوْرٍ ۝٣٩

gläubig sind. Gewiss, Allah liebt keinen Treulosen, Undankbaren.

اُذِنَ لِلَّذِيْنَ يُقٰتَلُوْنَ بِاَنَّهُمْ ظُلِمُوْا ؕ
وَاِنَّ اللّٰهَ عَلٰى نَصْرِهِمْ لَقَدِيْرُ ۙ ۝٤٠

40. Erlaubnis (sich zu verteidigen) ist denen gegeben, die bekämpft werden, weil ihnen Unrecht geschah – und Allah hat fürwahr die Macht, ihnen zu helfen –,

الَّذِيْنَ اُخْرِجُوْا مِنْ دِيَارِهِمْ بِغَيْرِ حَقٍّ
اِلَّآ اَنْ يَّقُوْلُوْا رَبُّنَا اللّٰهُ ؕ وَلَوْلَا دَفْعُ اللّٰهِ
النَّاسَ بَعْضَهُمْ بِبَعْضٍ لَّهُدِّمَتْ
صَوَامِعُ وَبِيَعٌ وَّصَلَوٰتٌ وَّمَسٰجِدُ
يُذْكَرُ فِيْهَا اسْمُ اللّٰهِ كَثِيْرًا ؕ وَلَيَنْصُرَنَّ
اللّٰهُ مَنْ يَّنْصُرُهٗ ؕ اِنَّ اللّٰهَ لَقَوِيٌّ عَزِيْزٌ ۝٤١

41. jenen, die schuldlos aus ihren Häusern vertrieben wurden, nur weil sie sprachen: „Unser Herr ist Allah." Und würde Allah nicht die einen Menschen durch die anderen im Zaum halten, so wären gewiss Klöster und Kirchen und Synagogen und Moscheen niedergerissen worden, worin der Name Allahs oft genannt wird. Allah wird sicherlich dem beistehen, der Ihm beisteht. Allah ist fürwahr allmächtig, gewaltig.

اَلَّذِيْنَ اِنْ مَّكَّنّٰهُمْ فِى الْاَرْضِ
اَقَامُوا الصَّلٰوةَ وَاٰتَوُا الزَّكٰوةَ وَاَمَرُوْا
بِالْمَعْرُوْفِ وَنَهَوْا عَنِ الْمُنْكَرِ ؕ
وَلِلّٰهِ عَاقِبَةُ الْاُمُوْرِ ۝٤٢

42. Jenen, die, wenn Wir sie auf der Erde ansiedelten, das Gebet verrichten und die Zakat zahlen und Gutes gebieten und Böses verbieten würden. Und bei Allah ruht der Ausgang aller Dinge.

وَاِنْ يُّكَذِّبُوْكَ فَقَدْ كَذَّبَتْ قَبْلَهُمْ
قَوْمُ نُوْحٍ وَّعَادٌ وَّثَمُوْدُ ۙ ۝٤٣

43. Wenn sie dich der Lüge bezichtigen, so haben schon vor ihnen das Volk Noahs und die *ʿĀd* und die *Ṯamūd* (ihre Propheten) der Lüge bezichtigt;

وَقَوْمُ اِبْرٰهِيْمَ وَقَوْمُ لُوْطٍ ۙ ۝٤٤

44. wie auch das Volk Abrahams und das Volk des Lot

وَّاَصْحٰبُ مَدْيَنَ ۚ وَكُذِّبَ مُوْسٰى
فَاَمْلَيْتُ لِلْكٰفِرِيْنَ ثُمَّ اَخَذْتُهُمْ ۚ
فَكَيْفَ كَانَ نَكِيْرِ ۝٤٥

45. und die Bewohner von Midian. Auch Mose wurde der Lüge geziehen. Allein Ich gewährte Aufschub den Ungläubigen; dann erfasste Ich sie, und wie war (die Folge) der Verleugnung Meiner!

فَكَاَيِّنْ مِّنْ قَرْيَةٍ اَهْلَكْنٰهَا وَهِىَ
ظَالِمَةٌ فَهِىَ خَاوِيَةٌ عَلٰى عُرُوْشِهَا وَبِئْرٍ

46. Wie so manche Stadt haben Wir zerstört, weil sie voll des Frevels war, dass ihre Dächer mit ihr eingestürzt sind, und manch verlassenen Brunnen

und manch hochragendes Schloss!

مُّعَطَّلَةٍ وَّقَصْرٍ مَّشِيدٍ ﴿٤٦﴾

47. Sind sie denn nicht im Lande umhergereist, so dass sie Herzen haben könnten, damit zu begreifen, oder Ohren, damit zu hören? Denn fürwahr, es sind ja nicht die Augen, die blind sind, sondern blind sind die Herzen, die in der Brust sind.

اَفَلَمْ يَسِيْرُوْا فِي الْاَرْضِ فَتَكُوْنَ لَهُمْ قُلُوْبٌ يَّعْقِلُوْنَ بِهَآ اَوْ اٰذَانٌ يَّسْمَعُوْنَ بِهَا ۚ فَاِنَّهَا لَا تَعْمَى الْاَبْصَارُ وَلٰكِنْ تَعْمَى الْقُلُوْبُ الَّتِيْ فِي الصُّدُوْرِ ﴿٤٧﴾

48. Und sie fordern dich auf, die Strafe zu beschleunigen, doch Allah wird nie Sein Versprechen brechen. Wahrlich, ein Tag bei deinem Herrn ist gleich tausend Jahren nach eurer Rechnung.

وَيَسْتَعْجِلُوْنَكَ بِالْعَذَابِ وَلَنْ يُّخْلِفَ اللّٰهُ وَعْدَهٗ ۗ وَاِنَّ يَوْمًا عِنْدَ رَبِّكَ كَاَلْفِ سَنَةٍ مِّمَّا تَعُدُّوْنَ ﴿٤٨﴾

49. Und manch einer Stadt gab Ich Aufschub, ob sie gleich des Frevels voll war. Zuletzt aber erfasste Ich sie und zu Mir ist die Heimkehr.

وَكَاَيِّنْ مِّنْ قَرْيَةٍ اَمْلَيْتُ لَهَا وَهِيَ ظَالِمَةٌ ثُمَّ اَخَذْتُهَا ۚ وَاِلَيَّ الْمَصِيْرُ ﴿٤٩﴾

50. Sprich: „O ihr Menschen, ich bin euch nur ein aufklärender Warner."

قُلْ يٰۤاَيُّهَا النَّاسُ اِنَّمَآ اَنَا لَكُمْ نَذِيْرٌ مُّبِيْنٌ ﴿٥٠﴾

51. Diejenigen, die glauben und gute Werke tun, für sie ist Vergebung und eine ehrenvolle Versorgung.

فَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ لَهُمْ مَّغْفِرَةٌ وَّرِزْقٌ كَرِيْمٌ ﴿٥١﴾

52. Die aber, die gegen Unsere Zeichen eifern und zu obsiegen versuchen, sollen die Bewohner des Feuers sein.

وَالَّذِيْنَ سَعَوْا فِيْۤ اٰيٰتِنَا مُعٰجِزِيْنَ اُولٰۤئِكَ اَصْحٰبُ الْجَحِيْمِ ﴿٥٢﴾

53. Und Wir schickten vor dir keinen Gesandten oder Propheten, dem, wenn er etwas wünschte, Satan seinen Wunsch nicht durchkreuzte. Doch Allah macht zunichte, was Satan unternimmt. Dann setzt Allah Seine Zeichen ein. Und Allah ist allwissend, allweise.

وَمَآ اَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ مِنْ رَّسُوْلٍ وَّلَا نَبِيٍّ اِلَّآ اِذَا تَمَنّٰۤى اَلْقَى الشَّيْطٰنُ فِيْۤ اُمْنِيَّتِهٖ ۚ فَيَنْسَخُ اللّٰهُ مَا يُلْقِي الشَّيْطٰنُ ثُمَّ يُحْكِمُ اللّٰهُ اٰيٰتِهٖ ۗ وَاللّٰهُ عَلِيْمٌ حَكِيْمٌ ﴿٥٣﴾

54. (Er lässt dies zu) damit Er das, was Satan unternimmt, zur Prüfung für die

لِّيَجْعَلَ مَا يُلْقِي الشَّيْطٰنُ فِتْنَةً

machen kann, in deren Herzen Krankheit ist und deren Herzen verhärtet sind – wahrlich, die Frevler sind in äußerster Auflehnung.

لِّلَّذِينَ فِي قُلُوبِهِم مَّرَضٌ وَالْقَاسِيَةِ قُلُوبُهُمْ ۗ وَإِنَّ الظَّالِمِينَ لَفِي شِقَاقٍ بَعِيدٍ ﴿٥٤﴾

55. Und damit die, denen das Wissen gegeben wurde, erkennen, dass es die Wahrheit ist von deinem Herrn, sodass sie daran glauben und ihre Herzen Ihm unterwürfig werden mögen. Und siehe, Allah leitet jene, die gläubig sind, auf den geraden Weg.

وَلِيَعْلَمَ الَّذِينَ أُوتُوا الْعِلْمَ أَنَّهُ الْحَقُّ مِن رَّبِّكَ فَيُؤْمِنُوا بِهِ فَتُخْبِتَ لَهُ قُلُوبُهُمْ ۗ وَإِنَّ اللَّهَ لَهَادِ الَّذِينَ آمَنُوا إِلَىٰ صِرَاطٍ مُّسْتَقِيمٍ ﴿٥٥﴾

56. Und die Ungläubigen werden nicht aufhören, Zweifel daran zu hegen, bis die *Stunde* unerwartet über sie hereinbricht oder die Strafe eines unheilvollen Tags zu ihnen kommt.

وَلَا يَزَالُ الَّذِينَ كَفَرُوا فِي مِرْيَةٍ مِّنْهُ حَتَّىٰ تَأْتِيَهُمُ السَّاعَةُ بَغْتَةً أَوْ يَأْتِيَهُمْ عَذَابُ يَوْمٍ عَقِيمٍ ﴿٥٦﴾

57. Das Reich wird an jenem Tage Allahs sein. Er wird zwischen ihnen richten. Also werden jene, die gläubig sind und gute Werke tun, in Gärten der Seligkeit sein.

الْمُلْكُ يَوْمَئِذٍ لِّلَّهِ ۗ يَحْكُمُ بَيْنَهُمْ ۗ فَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ فِي جَنَّاتِ النَّعِيمِ ﴿٥٧﴾

58. Die aber ungläubig sind und Unsere Zeichen verwerfen, denen wird schmähliche Strafe.

وَالَّذِينَ كَفَرُوا وَكَذَّبُوا بِآيَاتِنَا فَأُولَٰئِكَ لَهُمْ عَذَابٌ مُّهِينٌ ﴿٥٨﴾ ع

59. Diejenigen, die auswandern um Allahs willen und dann erschlagen werden oder sterben, denen wird Allah fürwahr eine stattliche Versorgung bereiten. Wahrlich, Allah, Er ist der beste Versorger.

وَالَّذِينَ هَاجَرُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ ثُمَّ قُتِلُوا أَوْ مَاتُوا لَيَرْزُقَنَّهُمُ اللَّهُ رِزْقًا حَسَنًا ۗ وَإِنَّ اللَّهَ لَهُوَ خَيْرُ الرَّازِقِينَ ﴿٥٩﴾

60. Er wird sie gewiss in einen Ort eingehen lassen, mit dem sie wohl zufrieden sind. Und Allah ist wahrlich allwissend, langmütig.

لَيُدْخِلَنَّهُم مُّدْخَلًا يَرْضَوْنَهُ ۗ وَإِنَّ اللَّهَ لَعَلِيمٌ حَلِيمٌ ﴿٦٠﴾

61. Das (soll so sein). Und wer Vergeltung übt in dem Maße, in dem ihm Leid zugefügt worden ist, und dann (wiederum) Unrecht leidet, dem wird Allah si-

ذَٰلِكَ ۚ وَمَنْ عَاقَبَ بِمِثْلِ مَا عُوقِبَ بِهِ ثُمَّ بُغِيَ عَلَيْهِ لَيَنصُرَنَّهُ اللَّهُ ۗ إِنَّ اللَّهَ

لعفو غفور ٦١

cherlich beistehen. Wahrlich, Allah ist allvergebend, allverzeihend.

ذلك بأن الله يولج الليل في النهار ويولج النهار في الليل وأن الله سميع بصير ٦٢

62. Das ist, weil Allah die Nacht unmerklich folgen lässt auf den Tag und den Tag unmerklich folgen lässt auf die Nacht, und weil Allah allhörend, allsehend ist.

ذلك بأن الله هو الحق وأن ما يدعون من دونه هو الباطل وأن الله هو العلي الكبير ٦٣

63. Das ist, weil Er, Allah, die Wahrheit ist, und das, was sie statt Ihm anrufen, die Lüge ist, und weil Allah der Erhabene ist, der Große.

ألم تر أن الله أنزل من السماء ماء فتصبح الأرض مخضرة إن الله لطيف خبير ٦٤

64. Hast du denn nicht gesehen, dass Allah Wasser herabsendet vom Himmel und die Erde grün wird? Allah ist fürwahr gütig, allwissend.

له ما في السماوات وما في الأرض وإن الله لهو الغني الحميد ٦٥

65. Sein ist, was in den Himmeln und was auf der Erde ist, und Allah ist fürwahr der Sich Selbst Genügende, der Preiswürdige.

ألم تر أن الله سخر لكم ما في الأرض والفلك تجري في البحر بأمره ويمسك السماء أن تقع على الأرض إلا بإذنه إن الله بالناس لرءوف رحيم ٦٦

66. Hast du denn nicht gesehen, dass Allah euch dienstbar gemacht hat, was auf Erden ist, und die Schiffe, die das Meer durchsegeln nach Seinem Geheiß? Und Er hält den Himmel[223] zurück, dass er nicht auf die Erde falle, außer mit Seiner Erlaubnis. Wahrlich, Allah ist gütig und barmherzig gegen die Menschen.

وهو الذي أحياكم ثم يميتكم ثم يحييكم إن الإنسان لكفور ٦٧

67. Und Er ist es, der euch das Leben gab, dann wird Er euch sterben lassen, dann wird Er euch (wieder) lebendig machen. Wahrlich, der Mensch ist höchst undankbar.

لكل أمة جعلنا منسكا هم ناسكوه فلا ينازعنك في الأمر وادع إلى

68. Einem jeden Volke haben Wir Andachtsübungen gegeben, die sie befolgen; sie sollen daher nicht mit dir strei-

[223] D. h.: Er hat der himmlischen Strafe Grenzen gesetzt. Diese Strafe, die verschiedene Formen annehmen kann, kann nicht ohne die Erlaubnis Gottes kommen.

ten in dieser Sache; sondern rufe (sie) zu deinem Herrn. Wahrlich, du folgst der rechten Führung.

رَبِّكَ ۗ إِنَّكَ لَعَلَىٰ هُدًى مُّسْتَقِيمٍ ﴿٦٨﴾

69. Wenn sie jedoch mit dir hadern, so sprich: „Allah weiß am besten, was ihr tut.

وَإِن جَٰدَلُوكَ فَقُلِ اللَّهُ أَعْلَمُ بِمَا تَعْمَلُونَ ﴿٦٩﴾

70. Allah wird richten zwischen euch am Tage der Auferstehung über das, worüber ihr uneinig wart."

اللَّهُ يَحْكُمُ بَيْنَكُمْ يَوْمَ الْقِيَٰمَةِ فِيمَا كُنتُمْ فِيهِ تَخْتَلِفُونَ ﴿٧٠﴾

71. Weißt du nicht, dass Allah kennt, was im Himmel und was auf der Erde ist? Fürwahr, das steht in einem Buch, das ist für Allah ein Leichtes.

أَلَمْ تَعْلَمْ أَنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ مَا فِي السَّمَاءِ وَالْأَرْضِ ۗ إِنَّ ذَٰلِكَ فِي كِتَٰبٍ ۚ إِنَّ ذَٰلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرٌ ﴿٧١﴾

72. Sie verehren statt Allah das, wofür Er keine Ermächtigung herabgesandt hat und wovon sie keine Kenntnis haben. Und für die Ungerechten gibt es keinen Helfer.

وَيَعْبُدُونَ مِن دُونِ اللَّهِ مَا لَمْ يُنَزِّلْ بِهِ سُلْطَٰنًا وَمَا لَيْسَ لَهُم بِهِ عِلْمٌ ۗ وَمَا لِلظَّٰلِمِينَ مِن نَّصِيرٍ ﴿٧٢﴾

73. Wenn Unsere klaren Zeichen ihnen vorgetragen werden, dann kannst du auf dem Antlitz derer, die ungläubig sind, Verneinung wahrnehmen. Sie möchten am liebsten über die herfallen, die ihnen Unsere Zeichen vortragen. Sprich: „Soll ich euch von etwas Schlimmerem als diesem Kunde geben? Dem Feuer! Allah hat es denen verheißen, die ungläubig sind. Und eine üble Bestimmung ist es!"

وَإِذَا تُتْلَىٰ عَلَيْهِمْ ءَايَٰتُنَا بَيِّنَٰتٍ تَعْرِفُ فِي وُجُوهِ الَّذِينَ كَفَرُوا الْمُنكَرَ ۖ يَكَادُونَ يَسْطُونَ بِالَّذِينَ يَتْلُونَ عَلَيْهِمْ ءَايَٰتِنَا ۗ قُلْ أَفَأُنَبِّئُكُم بِشَرٍّ مِّن ذَٰلِكُمُ ۗ النَّارُ ۖ وَعَدَهَا اللَّهُ الَّذِينَ كَفَرُوا ۖ وَبِئْسَ الْمَصِيرُ ﴿٧٣﴾ ع ٩ ٨ ١٦

74. O ihr Menschen, ein Gleichnis ist geprägt, so höret darauf: Gewiss, jene, die ihr anruft statt Allah, werden in keiner Weise vermögen, (auch nur) eine Fliege zu erschaffen, wenn sie sich dazu auch zusammentäten. Und wenn die Fliege ihnen etwas raubte, sie können es ihr nicht entreißen. Schwach ist der Suchende wie der Gesuchte.

يَٰٓأَيُّهَا النَّاسُ ضُرِبَ مَثَلٌ فَاسْتَمِعُوا لَهُ ۚ إِنَّ الَّذِينَ تَدْعُونَ مِن دُونِ اللَّهِ لَن يَخْلُقُوا ذُبَابًا وَلَوِ اجْتَمَعُوا لَهُ ۖ وَإِن يَسْلُبْهُمُ الذُّبَابُ شَيْـًٔا لَّا يَسْتَنقِذُوهُ مِنْهُ ۚ ضَعُفَ الطَّالِبُ وَالْمَطْلُوبُ ﴿٧٤﴾

75. Sie schätzen Allah nicht, wie es Ihm gebührt. Gewiss, Allah ist stark, allmächtig.

مَا قَدَرُوا اللّٰهَ حَقَّ قَدْرِهٖ ۜ اِنَّ اللّٰهَ لَقَوِيٌّ عَزِيزٌ ﴿٧٥﴾

76. Allah erwählt aus den Engeln Gesandte und aus den Menschen. Wahrlich, Allah ist allhörend, allsehend.

اَللّٰهُ يَصْطَفِي مِنَ الْمَلٰٓئِكَةِ رُسُلًا وَمِنَ النَّاسِ ۜ اِنَّ اللّٰهَ سَمِيعٌ بَصِيرٌ ﴿٧٦﴾

77. Er weiß, was vor ihnen ist und was hinter ihnen ist; und zu Allah sollen alle Sachen zurückgebracht werden.

يَعْلَمُ مَا بَيْنَ اَيْدِيهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ ۜ وَاِلَى اللّٰهِ تُرْجَعُ الْاُمُورُ ﴿٧٧﴾

78. O die ihr glaubt, beuget euch und fallet nieder und verehret euren Herrn und tut das Gute, auf dass ihr Erfolg habt.

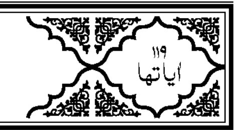
يَٓا اَيُّهَا الَّذِينَ اٰمَنُوا ارْكَعُوا وَاسْجُدُوا وَاعْبُدُوا رَبَّكُمْ وَافْعَلُوا الْخَيْرَ لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُونَ ﴿٧٨﴾ ۩

79. Und eifert in Allahs Sache, wie dafür geeifert werden soll. Er hat euch erwählt und hat euch keine Härte auferlegt in der Religion; (folget) dem Bekenntnis eures Vaters Abraham. Er ist es, der euch vordem schon Muslime nannte und (nun) in diesem (Buche), damit der Gesandte Zeuge sei über euch und damit ihr Zeugen seiet über die Menschen. Drum verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat und haltet fest an Allah. Er ist euer Gebieter. Ein vortrefflicher Gebieter und ein vortrefflicher Helfer!

وَجَاهِدُوا فِي اللّٰهِ حَقَّ جِهَادِهٖ ۜ هُوَ اجْتَبٰيكُمْ وَمَا جَعَلَ عَلَيْكُمْ فِي الدِّينِ مِنْ حَرَجٍ ۜ مِلَّةَ اَبِيكُمْ اِبْرٰهِيمَ ۜ هُوَ سَمّٰيكُمُ الْمُسْلِمِينَ مِنْ قَبْلُ وَفِي هٰذَا لِيَكُونَ الرَّسُولُ شَهِيدًا عَلَيْكُمْ وَتَكُونُوا شُهَدَٓاءَ عَلَى النَّاسِ ۚ فَاَقِيمُوا الصَّلٰوةَ وَاٰتُوا الزَّكٰوةَ وَاعْتَصِمُوا بِاللّٰهِ ۜ هُوَ مَوْلٰيكُمْ ۚ فَنِعْمَ الْمَوْلٰى وَنِعْمَ النَّصِيرُ ﴿٧٩﴾



سُوْرَةُ الْمُؤْمِنُوْنَ مَكِّيَّةٌ



6 Rukūʿāt — *„Die Gläubigen", offenbart vor der Hidschra* — 119 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Erfolg fürwahr krönt die Gläubigen,

قَدْ اَفْلَحَ الْمُؤْمِنُوْنَ ۝٢

3. die sich demütigen in ihren Gebeten

الَّذِيْنَ هُمْ فِيْ صَلَاتِهِمْ خٰشِعُوْنَ ۝٣

4. und die sich fernhalten von allem Eitlen,

وَالَّذِيْنَ هُمْ عَنِ اللَّغْوِ مُعْرِضُوْنَ ۝٤

5. und die die Zakat entrichten[224]

وَالَّذِيْنَ هُمْ لِلزَّكٰوةِ فٰعِلُوْنَ ۝٥

6. und die ihre Scham behüten –

وَالَّذِيْنَ هُمْ لِفُرُوْجِهِمْ حٰفِظُوْنَ ۝٦

7. es sei denn mit ihren Gattinnen oder denen, die ihre rechte Hand besitzt, denn dann sind sie nicht zu tadeln;

اِلَّا عَلٰٓى اَزْوَاجِهِمْ اَوْ مَا مَلَكَتْ اَيْمَانُهُمْ فَاِنَّهُمْ غَيْرُ مَلُوْمِيْنَ ۝٧

8. die aber darüber hinaus Gelüste tragen, die sind die Übertreter –,

فَمَنِ ابْتَغٰى وَرَآءَ ذٰلِكَ فَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْعٰدُوْنَ ۝٨

9. und die das ihnen Anvertraute und ihre Verträge wahren

وَالَّذِيْنَ هُمْ لِاَمٰنٰتِهِمْ وَعَهْدِهِمْ رٰعُوْنَ ۝٩

10. und die streng auf ihre Gebete achten.

وَالَّذِيْنَ هُمْ عَلٰى صَلَوٰتِهِمْ يُحَافِظُوْنَ ۝١٠

11. Das sind die Erben,

اُولٰٓئِكَ هُمُ الْوٰرِثُوْنَ ۝١١

12. die das Paradies ererben werden. Ewig werden sie darin weilen.

الَّذِيْنَ يَرِثُوْنَ الْفِرْدَوْسَ هُمْ فِيْهَا خٰلِدُوْنَ ۝١٢

13. Wahrlich, Wir erschufen den Menschen aus reinstem Ton;

وَلَقَدْ خَلَقْنَا الْاِنْسَانَ مِنْ سُلٰلَةٍ مِّنْ طِيْنٍ ۝١٣

14. dann setzten Wir ihn als Samentropfen an eine sichere Ruhestätte;

ثُمَّ جَعَلْنٰهُ نُطْفَةً فِيْ قَرَارٍ مَّكِيْنٍ ۝١٤

15. dann bildeten Wir den Tropfen zu

ثُمَّ خَلَقْنَا النُّطْفَةَ عَلَقَةً فَخَلَقْنَا الْعَلَقَةَ

---

[224] Oder: die nach Reinheit streben. (Siehe Glossar unter *Zakat*)

geronnenem Blut; dann bildeten Wir das geronnene Blut zu einem Fleischklumpen; dann bildeten Wir aus dem Fleischklumpen Knochen; dann bekleideten Wir die Knochen mit Fleisch; dann entwickelten Wir es zu einer anderen Schöpfung. So sei denn Allah gepriesen, der beste Schöpfer.

مُضْغَةً فَخَلَقْنَا الْمُضْغَةَ عِظٰمًا فَكَسَوْنَا الْعِظٰمَ لَحْمًا ۗ ثُمَّ اَنْشَاْنٰهُ خَلْقًا اٰخَرَ ؕ فَتَبٰرَكَ اللّٰهُ اَحْسَنُ الْخٰلِقِيْنَ ﴿١٥﴾

16. Dann, nach diesem, müsst ihr sicherlich sterben.

ثُمَّ اِنَّكُمْ بَعْدَ ذٰلِكَ لَمَيِّتُوْنَ ﴿١٦﴾

17. Dann werdet ihr am Tage der Auferstehung erweckt werden.

ثُمَّ اِنَّكُمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ تُبْعَثُوْنَ ﴿١٧﴾

18. Und Wir haben über euch sieben Wege geschaffen und nie sind Wir nachlässig gegen die Schöpfung.

وَلَقَدْ خَلَقْنَا فَوْقَكُمْ سَبْعَ طَرَآئِقَ ۖ وَمَا كُنَّا عَنِ الْخَلْقِ غٰفِلِيْنَ ﴿١٨﴾

19. Wir sandten Wasser vom Himmel nieder nach bestimmtem Maß und Wir ließen es in der Erde ruhen; aber Wir vermögen es wieder hinwegzunehmen.

وَاَنْزَلْنَا مِنَ السَّمَآءِ مَآءًۢ بِقَدَرٍ فَاَسْكَنّٰهُ فِى الْاَرْضِ ۖ وَاِنَّا عَلٰى ذَهَابٍۢ بِهٖ لَقٰدِرُوْنَ ﴿١٩﴾

20. Und Wir brachten damit Gärten für euch hervor von Dattelpalmen und Trauben; in ihnen habt ihr reichlich Früchte; und aus ihnen esset ihr;

فَاَنْشَاْنَا لَكُمْ بِهٖ جَنّٰتٍ مِّنْ نَّخِيْلٍ وَّاَعْنَابٍ ۘ لَكُمْ فِيْهَا فَوَاكِهُ كَثِيْرَةٌ وَّمِنْهَا تَاْكُلُوْنَ ﴿٢٠﴾

21. und einen Baum, der aus dem Berge Sinai emporwächst; er gibt Öl hervor und vielerlei Gewürze für die Essenden.

وَشَجَرَةً تَخْرُجُ مِنْ طُوْرِ سَيْنَآءَ تَنْۢبُتُ بِالدُّهْنِ وَصِبْغٍ لِّلْاٰكِلِيْنَ ﴿٢١﴾

22. Und im Vieh ist eine Lehre für euch. Wir geben euch zu trinken von dem, was in ihren Leibern ist, und ihr habt an ihnen vielerlei Nutzen, und von ihnen esset ihr;

وَاِنَّ لَكُمْ فِى الْاَنْعَامِ لَعِبْرَةً ؕ نُسْقِيْكُمْ مِّمَّا فِىْ بُطُوْنِهَا وَلَكُمْ فِيْهَا مَنَافِعُ كَثِيْرَةٌ وَّمِنْهَا تَاْكُلُوْنَ ﴿٢٢﴾

23. und auf ihnen sowohl wie in Schiffen werdet ihr getragen.

وَعَلَيْهَا وَعَلَى الْفُلْكِ تُحْمَلُوْنَ ﴿٢٣﴾

24. Wir sandten Noah zu seinem Volk und er sprach: „O mein Volk, dienet Allah. Ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Wollt ihr also nicht rechtschaffen werden?“

وَلَقَدْ اَرْسَلْنَا نُوْحًا اِلٰى قَوْمِهٖ فَقَالَ يٰقَوْمِ اعْبُدُوا اللّٰهَ مَا لَكُمْ مِّنْ اِلٰهٍ غَيْرُهٗ ؕ اَفَلَا تَتَّقُوْنَ ﴿٢٤﴾

25. Aber die Häupter seines Volkes, die ungläubig waren, sprachen: „Er ist nur ein Mensch wie ihr; er möchte sich bloß über euch erheben. Hätte Allah gewollt, Er hätte doch gewiss Engel hinabsenden können. Wir haben nie von solchem unter unseren Vorvätern gehört.

فَقَالَ الْمَلَؤُا الَّذِينَ كَفَرُوا مِنْ قَوْمِهِ
مَا هَٰذَا إِلَّا بَشَرٌ مِثْلُكُمْ يُرِيدُ أَنْ
يَتَفَضَّلَ عَلَيْكُمْ وَلَوْ شَاءَ اللَّهُ لَأَنْزَلَ
مَلَائِكَةً مَا سَمِعْنَا بِهَٰذَا فِي آبَائِنَا
الْأَوَّلِينَ ٢٥

26. Er ist nur ein Mensch, der besessen ist; wartet darum eine Weile mit ihm."

إِنْ هُوَ إِلَّا رَجُلٌ بِهِ جِنَّةٌ فَتَرَبَّصُوا بِهِ
حَتَّىٰ حِينٍ ٢٦

27. Er sprach: „Mein Herr, hilf mir, denn sie haben mich einen Lügner genannt."

قَالَ رَبِّ انْصُرْنِي بِمَا كَذَّبُونِ ٢٧

28. So offenbarten Wir ihm: „Baue die Arche unter Unseren Augen und gemäß Unserer Offenbarung. Und wenn Unser Befehl ergeht und die Oberfläche der Erde (Wasser) hervorwallen lässt, dann nimm an Bord ein Paar von jeglicher Art, männlich und weiblich, sowie deine Angehörigen, mit Ausnahme derer unter ihnen, wider die das Wort bereits ergangen ist. Und sprich Mir nicht von denen, die gefrevelt haben, denn sie sollen ertränkt werden.

فَأَوْحَيْنَا إِلَيْهِ أَنِ اصْنَعِ الْفُلْكَ بِأَعْيُنِنَا
وَوَحْيِنَا فَإِذَا جَاءَ أَمْرُنَا وَفَارَ التَّنُّورُ
فَاسْلُكْ فِيهَا مِنْ كُلٍّ زَوْجَيْنِ اثْنَيْنِ
وَأَهْلَكَ إِلَّا مَنْ سَبَقَ عَلَيْهِ الْقَوْلُ
مِنْهُمْ وَلَا تُخَاطِبْنِي فِي الَّذِينَ ظَلَمُوا
إِنَّهُمْ مُغْرَقُونَ ٢٨

29. Und wenn du dich in der Arche eingerichtet hast – du und die bei dir sind –, dann sprich: ‚Aller Preis gebührt Allah, der uns errettet hat vor dem ruchlosen Volk!'

فَإِذَا اسْتَوَيْتَ أَنْتَ وَمَنْ مَعَكَ عَلَى
الْفُلْكِ فَقُلِ الْحَمْدُ لِلَّهِ الَّذِي نَجَّانَا
مِنَ الْقَوْمِ الظَّالِمِينَ ٢٩

30. Und sprich: ‚Mein Herr, gewähre mir eine gesegnete Landung, denn Du bist der beste Lotse.'"

وَقُلْ رَبِّ أَنْزِلْنِي مُنْزَلًا مُبَارَكًا وَأَنْتَ
خَيْرُ الْمُنْزِلِينَ ٣٠

31. Wahrlich, hierin sind Zeichen, und Wir stellen nur auf die Probe.

إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَاتٍ وَإِنْ كُنَّا لَمُبْتَلِينَ ٣١

32. Dann ließen Wir nach ihnen ein anderes Geschlecht erstehen.

ثُمَّ أَنْشَأْنَا مِنْ بَعْدِهِمْ قَرْنًا آخَرِينَ ٣٢

33. Und Wir entsandten unter sie einen Gesandten aus ihrer Mitte (der sprach):

فَأَرْسَلْنَا فِيهِمْ رَسُولًا مِنْهُمْ أَنِ اعْبُدُوا

„Dienet Allah. Ihr habt keinen anderen Gott als Ihn. Wollt ihr also nicht rechtschaffen werden?“

اللّٰهَ مَا لَكُمْ مِّنْ اِلٰهٍ غَيْرُهٗ ؕ اَفَلَا تَتَّقُوْنَ ﴿٣٣﴾

34. Die Häupter seines Volks, die ungläubig waren und die Begegnung im Jenseits leugneten und denen Wir die guten Dinge des irdischen Lebens beschert hatten, sprachen: „Das ist nur ein Mensch wie ihr. Er isst von dem, was ihr esst, und trinkt von dem, was ihr trinkt.

وَقَالَ الْمَلَاُ مِنْ قَوْمِهِ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا وَكَذَّبُوْا بِلِقَآءِ الْاٰخِرَةِ وَاَتْرَفْنٰهُمْ فِي الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا ۙ مَا هٰذَآ اِلَّا بَشَرٌ مِّثْلُكُمْ ۙ يَاْكُلُ مِمَّا تَاْكُلُوْنَ مِنْهُ وَيَشْرَبُ مِمَّا تَشْرَبُوْنَ ﴿٣٤﴾

35. Und wenn ihr einem Menschen euresgleichen gehorcht, dann werdet ihr gewiss Verlierende sein.

وَلَئِنْ اَطَعْتُمْ بَشَرًا مِّثْلَكُمْ اِنَّكُمْ اِذًا لَّخٰسِرُوْنَ ﴿٣٥﴾

36. Verheißt er euch, dass ihr, wenn ihr tot seid und Staub und Gebeine geworden, wieder erstehen werdet?

اَيَعِدُكُمْ اَنَّكُمْ اِذَا مِتُّمْ وَكُنْتُمْ تُرَابًا وَّعِظَامًا اَنَّكُمْ مُّخْرَجُوْنَ ﴿٣٦﴾

37. Weit, weit gesucht ist das, was euch da verheißen wird!

هَيْهَاتَ هَيْهَاتَ لِمَا تُوْعَدُوْنَ ﴿٣٧﴾

38. Es gibt kein anderes Leben als unser Leben hienieden; wir sterben und wir leben, doch wir werden nicht wieder erweckt werden.

اِنْ هِيَ اِلَّا حَيَاتُنَا الدُّنْيَا نَمُوْتُ وَنَحْيَا وَمَا نَحْنُ بِمَبْعُوْثِيْنَ ﴿٣٨﴾

39. Er ist nur ein Mensch, der eine Lüge wider Allah erdichtet hat; und wir wollen ihm nicht glauben.“

اِنْ هُوَ اِلَّا رَجُلُ ِۨ افْتَرٰى عَلَى اللّٰهِ كَذِبًا وَّمَا نَحْنُ لَهٗ بِمُؤْمِنِيْنَ ﴿٣٩﴾

40. Er sprach: „Mein Herr, hilf mir, denn sie haben mich einen Lügner genannt.“

قَالَ رَبِّ انْصُرْنِيْ بِمَا كَذَّبُوْنِ ﴿٤٠﴾

41. (Gott) sprach: „In einer kleinen Weile werden sie sicherlich reuig werden.“

قَالَ عَمَّا قَلِيْلٍ لَّيُصْبِحُنَّ نٰدِمِيْنَ ﴿٤١﴾

42. Da fasste sie der Wirbel nach Gebühr und Wir machten sie zur Spreu. Verflucht denn sei das Volk, das Frevel begeht!

فَاَخَذَتْهُمُ الصَّيْحَةُ بِالْحَقِّ فَجَعَلْنٰهُمْ غُثَآءً ۚ فَبُعْدًا لِّلْقَوْمِ الظّٰلِمِيْنَ ﴿٤٢﴾

43. Dann ließen Wir nach ihnen andere Geschlechter erstehen.

ثُمَّ اَنْشَاْنَا مِنْ بَعْدِهِمْ قُرُوْنًا اٰخَرِيْنَ ﴿٤٣﴾

44. Kein Volk kann seine festgesetzte Zeit beschleunigen noch kann es (sie) verzögern.

مَا تَسْبِقُ مِنْ اُمَّةٍ اَجَلَهَا وَمَا يَسْتَاْخِرُوْنَ ﴿٤٤﴾

45. Dann entsandten Wir Unsere Gesandten, einen nach dem anderen. Sooft ein Gesandter zu seinem Volke kam, nannten sie ihn einen Lügner. So ließen Wir sie einander folgen und machten sie zu Geschichten. Verflucht denn sei das Volk, das nicht glaubt!

ثُمَّ اَرْسَلْنَا رُسُلَنَا تَتْرَا ؕ كُلَّمَا جَآءَ اُمَّةً رَّسُوْلُهَا كَذَّبُوْهُ فَاَتْبَعْنَا بَعْضَهُمْ بَعْضًا وَّجَعَلْنٰهُمْ اَحَادِيْثَ ۚ فَبُعْدًا لِّقَوْمٍ لَّا يُؤْمِنُوْنَ ﴿٤٥﴾

46. Dann sandten Wir Mose und seinen Bruder Aaron mit Unseren Zeichen und einem klaren Beweis

ثُمَّ اَرْسَلْنَا مُوْسٰى وَاَخَاهُ هٰرُوْنَ ۙ بِاٰيٰتِنَا وَسُلْطٰنٍ مُّبِيْنٍ ﴿٤٦﴾

47. zu Pharao und seinen Häuptern; doch sie wandten sich verächtlich ab und sie waren ein hochmütiges Volk.

اِلٰى فِرْعَوْنَ وَمَلَا۟ئِهٖ فَاسْتَكْبَرُوْا وَكَانُوْا قَوْمًا عَالِيْنَ ﴿٤٧﴾

48. Sie sprachen: „Sollen wir an zwei Menschen gleich uns glauben, wo ihr Volk uns untertänig ist?"

فَقَالُوْۤا اَنُؤْمِنُ لِبَشَرَيْنِ مِثْلِنَا وَقَوْمُهُمَا لَنَا عٰبِدُوْنَ ﴿٤٨﴾

49. So schalten sie sie Lügner und sie gehörten zu denen, die vernichtet wurden.

فَكَذَّبُوْهُمَا فَكَانُوْا مِنَ الْمُهْلَكِيْنَ ﴿٤٩﴾

50. Wir gaben Mose das Buch, dass sie dem rechten Weg folgen mögen.

وَلَقَدْ اٰتَيْنَا مُوْسَى الْكِتٰبَ لَعَلَّهُمْ يَهْتَدُوْنَ ﴿٥٠﴾

51. Und Wir machten den Sohn der Maria und seine Mutter zu einem Zeichen und gaben ihnen Zuflucht auf einem Hügel[225] mit einer grünen Talmulde[226] und dem fließenden Wasser von Quellen.

وَجَعَلْنَا ابْنَ مَرْيَمَ وَاُمَّهٗۤ اٰيَةً وَّاٰوَيْنٰهُمَاۤ اِلٰى رَبْوَةٍ ذَاتِ قَرَارٍ وَّمَعِيْنٍ ﴿٥١﴾

52. O ihr Gesandten, esset von den reinen Dingen und tut Gutes. Wahrlich, Ich weiß recht wohl, was ihr tut.

يٰۤاَيُّهَا الرُّسُلُ كُلُوْا مِنَ الطَّيِّبٰتِ وَاعْمَلُوْا صَالِحًا ؕ اِنِّيْ بِمَا تَعْمَلُوْنَ عَلِيْمٌ ﴿٥٢﴾

[225] Aus verschiedenen historischen Quellen geht hervor, dass es sich hierbei um Kaschmir handelt. In der jüdischen und hinduistischen Geschichte finden sich Anhaltspunkte, die die Annahme bestätigen, dass Jesus[AS] nach der Kreuzigung dorthin auswanderte.

[226] Oder: Ort, der zum Verweilen einlädt.

53. Diese eure Gemeinde ist die einige Gemeinde und Ich bin euer Herr. So nehmet Mich zum Beschützer.

وَإِنَّ هَٰذِهِۦٓ أُمَّتُكُمْ أُمَّةً وَٰحِدَةً وَأَنَا۠ رَبُّكُمْ فَٱتَّقُونِ ﴿٥٣﴾

54. Aber sie wurden uneinig untereinander und spalteten sich in Parteien und jede Partei freute sich über das, was sie selbst hatte.

فَتَقَطَّعُوٓا۟ أَمْرَهُم بَيْنَهُمْ زُبُرًا ۗ كُلُّ حِزْبٍۭ بِمَا لَدَيْهِمْ فَرِحُونَ ﴿٥٤﴾

55. Darum überlasse sie eine Zeit lang ihrer Unwissenheit.

فَذَرْهُمْ فِى غَمْرَتِهِمْ حَتَّىٰ حِينٍ ﴿٥٥﴾

56. Wähnen sie etwa, dass durch das Vermögen und die Söhne, womit Wir ihnen helfen,

أَيَحْسَبُونَ أَنَّمَا نُمِدُّهُم بِهِۦ مِن مَّالٍ وَبَنِينَ ﴿٥٦﴾

57. Wir Uns beeilen, ihnen Gutes zu tun? Nein, sie verstehen nicht.

نُسَارِعُ لَهُمْ فِى ٱلْخَيْرَٰتِ ۗ بَل لَّا يَشْعُرُونَ ﴿٥٧﴾

58. Wahrlich, jene, die erbeben in Ehrfurcht vor ihrem Herrn,

إِنَّ ٱلَّذِينَ هُم مِّنْ خَشْيَةِ رَبِّهِم مُّشْفِقُونَ ﴿٥٨﴾

59. und jene, die an die Zeichen ihres Herrn glauben,

وَٱلَّذِينَ هُم بِـَٔايَٰتِ رَبِّهِمْ يُؤْمِنُونَ ﴿٥٩﴾

60. und jene, die ihrem Herrn nicht Götter zur Seite stellen,

وَٱلَّذِينَ هُم بِرَبِّهِمْ لَا يُشْرِكُونَ ﴿٦٠﴾

61. und jene, die da spenden, was sie spenden; und ihre Herzen zittern, weil sie zu ihrem Herrn zurückkehren werden –

وَٱلَّذِينَ يُؤْتُونَ مَآ ءَاتَوا۟ وَّقُلُوبُهُمْ وَجِلَةٌ أَنَّهُمْ إِلَىٰ رَبِّهِمْ رَٰجِعُونَ ﴿٦١﴾

62. sie sind es, die sich beeilen in guten Werken und die ihnen darin voran sind.

أُو۟لَٰٓئِكَ يُسَٰرِعُونَ فِى ٱلْخَيْرَٰتِ وَهُمْ لَهَا سَٰبِقُونَ ﴿٦٢﴾

63. Wir belasten niemanden über sein Vermögen. Wir haben ein Buch, das die Wahrheit spricht; und es soll ihnen kein Unrecht geschehen.

وَلَا نُكَلِّفُ نَفْسًا إِلَّا وُسْعَهَا وَلَدَيْنَا كِتَٰبٌ يَنطِقُ بِٱلْحَقِّ وَهُمْ لَا يُظْلَمُونَ ﴿٦٣﴾

64. Nein, ihre Herzen sind gänzlich unachtsam dieses (Buches) und außerdem begehen sie Taten, die sie beharrlich fortsetzen,

بَلْ قُلُوبُهُمْ فِى غَمْرَةٍ مِّنْ هَٰذَا وَلَهُمْ أَعْمَٰلٌ مِّن دُونِ ذَٰلِكَ هُمْ لَهَا عَٰمِلُونَ ﴿٦٤﴾

65. bis sie, wenn Wir die Reichen unter ihnen mit Strafe erfassen, um Hilfe schreien.

حَتَّىٰٓ إِذَآ أَخَذْنَا مُتْرَفِيهِم بِٱلْعَذَابِ إِذَا هُمْ يَجْـَٔرُونَ ﴿٦٥﴾

66. „Schreit nicht um Hilfe heute, denn ihr sollt bei Uns keine Hilfe finden.

لَا تَجْـَٔرُوا الْيَوْمَ إِنَّكُم مِّنَّا لَا تُنصَرُونَ ٦٦

67. Meine Zeichen wurden euch vorgetragen, ihr aber pflegtet euch umzukehren auf euren Fersen,[227]

قَدْ كَانَتْ ءَايَٰتِى تُتْلَىٰ عَلَيْكُمْ فَكُنتُمْ عَلَىٰٓ أَعْقَٰبِكُمْ تَنكِصُونَ ٦٧

68. verächtlich, und ihr faseltet nächtlicherweile über ihn (den Qur'an).“

مُسْتَكْبِرِينَ بِهِۦ سَٰمِرًا تَهْجُرُونَ ٦٨

69. Haben sie denn das Wort nicht bedacht oder ist zu ihnen gekommen, was nicht zu ihren Vorvätern kam?

أَفَلَمْ يَدَّبَّرُوا الْقَوْلَ أَمْ جَآءَهُم مَّا لَمْ يَأْتِ ءَابَآءَهُمُ الْأَوَّلِينَ ٦٩

70. Oder kennen sie ihren Gesandten nicht, dass sie Ihn verleugnen?

أَمْ لَمْ يَعْرِفُوا رَسُولَهُمْ فَهُمْ لَهُۥ مُنكِرُونَ ٧٠

71. Oder sprechen sie: „Er ist ein Besessener?“ Nein, er hat ihnen die Wahrheit gebracht und die meisten von ihnen hassen die Wahrheit.

أَمْ يَقُولُونَ بِهِۦ جِنَّةٌۢ بَلْ جَآءَهُم بِالْحَقِّ وَأَكْثَرُهُمْ لِلْحَقِّ كَٰرِهُونَ ٧١

72. Und wenn die Wahrheit sich nach ihren Begierden gerichtet hätte, wahrlich, die Himmel und die Erde und wer darinnen ist, wären in Unordnung gestürzt worden. Nein, Wir haben ihnen ihre Ehre gebracht, doch von ihrer eigenen Ehre kehren sie sich ab.

وَلَوِ اتَّبَعَ الْحَقُّ أَهْوَآءَهُمْ لَفَسَدَتِ السَّمَٰوَٰتُ وَالْأَرْضُ وَمَن فِيهِنَّ بَلْ أَتَيْنَٰهُم بِذِكْرِهِمْ فَهُمْ عَن ذِكْرِهِم مُّعْرِضُونَ ٧٢

73. Oder forderst du von ihnen irgend Lohn? Doch der Lohn deines Herrn ist besser; und Er ist der beste Versorger.

أَمْ تَسْـَٔلُهُمْ خَرْجًا فَخَرَاجُ رَبِّكَ خَيْرٌ وَهُوَ خَيْرُ الرَّٰزِقِينَ ٧٣

74. Und gewiss, du lädst sie zu einem geraden Weg ein;

وَإِنَّكَ لَتَدْعُوهُمْ إِلَىٰ صِرَٰطٍ مُّسْتَقِيمٍ ٧٤

75. und jene, die nicht an das Jenseits glauben, weichen wahrlich ab von dem Weg.

وَإِنَّ الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْءَاخِرَةِ عَنِ الصِّرَٰطِ لَنَٰكِبُونَ ٧٥

76. Und hätten Wir Uns ihrer erbarmt und sie von ihrer Drangsal befreit, sie würden dennoch in ihrer Widerspenstigkeit verharren, verblendet irre wandernd.

وَلَوْ رَحِمْنَٰهُمْ وَكَشَفْنَا مَا بِهِم مِّن ضُرٍّ لَّلَجُّوا فِى طُغْيَٰنِهِمْ يَعْمَهُونَ ٧٦

---

[227] D. h. den Glauben zu verleugnen.

77. Wir haben sie mit Strafe erfasst, doch sie haben sich ihrem Herrn nicht unterworfen noch haben sie Demut gezeigt –

وَلَقَدۡ اَخَذۡنٰهُمۡ بِالۡعَذَابِ فَمَا اسۡتَكَانُوۡا
لِرَبِّهِمۡ وَمَا يَتَضَرَّعُوۡنَ ﴿٧٧﴾

78. bis dass Wir vor ihnen ein Tor zu strenger Strafe öffnen werden. Siehe, da werden sie in Verzweiflung darüber sein.

حَتّٰۤى اِذَا فَتَحۡنَا عَلَيۡهِمۡ بَابًا ذَا عَذَابٍ
شَدِيۡدٍ اِذَا هُمۡ فِيۡهِ مُبۡلِسُوۡنَ ﴿٧٨﴾ ع ٢٧ ٤

79. Er ist es, der euch Ohren und Augen und Herzen geschaffen hat. Ihr wisst wenig Dank.

وَهُوَ الَّذِىۡۤ اَنۡشَاَ لَـكُمُ السَّمۡعَ وَالۡاَبۡصَارَ
وَالۡاَفۡـِٕدَةَ ؕ قَلِيۡلًا مَّا تَشۡكُرُوۡنَ ﴿٧٩﴾

80. Und Er ist es, der euch auf der Erde gemehrt hat, und zu Ihm werdet ihr versammelt werden.

وَهُوَ الَّذِىۡ ذَرَاَكُمۡ فِى الۡاَرۡضِ وَاِلَيۡهِ
تُحۡشَرُوۡنَ ﴿٨٠﴾

81. Und Er ist es, der Leben gibt und Tod verursacht, und in Seinen Händen ist der Wechsel von Nacht und Tag. Wollt ihr denn nicht begreifen?

وَهُوَ الَّذِىۡ يُحۡىٖ وَيُمِيۡتُ وَلَهُ اخۡتِلَافُ
الَّيۡلِ وَالنَّهَارِ ؕ اَفَلَا تَعۡقِلُوۡنَ ﴿٨١﴾

82. Sie aber sprechen, wie schon die Alten sprachen.

بَلۡ قَالُوۡا مِثۡلَ مَا قَالَ الۡاَوَّلُوۡنَ ﴿٨٢﴾

83. Sie sagen: „Wie! Wenn wir gestorben und Staub und Knochen geworden sind, sollen wir dann wirklich auferweckt werden?

قَالُوۡۤا ءَاِذَا مِتۡنَا وَكُنَّا تُرَابًا وَّعِظَامًا
ءَاِنَّا لَمَبۡعُوۡثُوۡنَ ﴿٨٣﴾

84. Dies ist uns verheißen worden, uns und unseren Vätern zuvor. Das sind ja nichts als Fabeln der Alten.“

لَقَدۡ وُعِدۡنَا نَحۡنُ وَاٰبَآؤُنَا هٰذَا مِنۡ قَبۡلُ
اِنۡ هٰذَاۤ اِلَّاۤ اَسَاطِيۡرُ الۡاَوَّلِيۡنَ ﴿٨٤﴾

85. Sprich: „Wessen ist die Erde und wer auf ihr ist, wenn ihr es wisset?“

قُلْ لِّمَنِ الۡاَرۡضُ وَمَنۡ فِيۡهَاۤ اِنۡ كُنۡتُمۡ
تَعۡلَمُوۡنَ ﴿٨٥﴾

86. Sie werden sprechen: „Allahs.“ Sprich: „Wollt ihr denn nicht nachdenken?“

سَيَقُوۡلُوۡنَ لِلّٰهِ ؕ قُلۡ اَفَلَا تَذَكَّرُوۡنَ ﴿٨٦﴾

87. Sprich: „Wer ist der Herr der sieben Himmel und der Herr des großen Throns?“

قُلۡ مَنۡ رَّبُّ السَّمٰوٰتِ السَّبۡعِ وَرَبُّ
الۡعَرۡشِ الۡعَظِيۡمِ ﴿٨٧﴾

88. Sie werden sprechen: „(Sie sind) Allahs.“ Sprich: „Wollt ihr denn nicht (Ihn) zum Beschützer nehmen?“

سَيَقُوۡلُوۡنَ لِلّٰهِ ؕ قُلۡ اَفَلَا تَتَّقُوۡنَ ﴿٨٨﴾

89. Sprich: „Wer ist es, in dessen Hand die Herrschaft über alle Dinge ist und der Schutz gewährt, aber gegen den es keinen Schutz gibt, wenn ihr es wisset?"

قُلْ مَنْ بِيَدِهٖ مَلَكُوْتُ كُلِّ شَيْءٍ وَّهُوَ يُجِيْرُ وَلَا يُجَارُ عَلَيْهِ اِنْ كُنْتُمْ تَعْلَمُوْنَ ﴿٨٩﴾

90. Sie werden sprechen: „(All dies ist) Allah vorbehalten." Sprich: „Wie also seid ihr verblendet?"

سَيَقُوْلُوْنَ لِلّٰهِ ؕ قُلْ فَاَنّٰى تُسْحَرُوْنَ ﴿٩٠﴾

91. Ja, Wir haben ihnen die Wahrheit gebracht, doch wahrhaftig, sie leugnen sie.

بَلْ اَتَيْنٰهُمْ بِالْحَقِّ وَاِنَّهُمْ لَكٰذِبُوْنَ ﴿٩١﴾

92. Allah hat Sich keinen Sohn zugesellt noch ist irgendein Gott neben Ihm: sonst würde jeder „Gott" mit sich fortgenommen haben, was er erschaffen, und die einen von ihnen hätten sich sicherlich gegen die anderen erhoben. Gepriesen sei Allah über all das, was sie behaupten!

مَا اتَّخَذَ اللّٰهُ مِنْ وَّلَدٍ وَّمَا كَانَ مَعَهٗ مِنْ اِلٰهٍ اِذًا لَّذَهَبَ كُلُّ اِلٰهٍۭ بِمَا خَلَقَ وَلَعَلَا بَعْضُهُمْ عَلٰى بَعْضٍ ؕ سُبْحٰنَ اللّٰهِ عَمَّا يَصِفُوْنَ ۙ﴿٩٢﴾

93. Der Kenner des Verborgenen und des Offenbaren! Erhaben ist Er darum über das, was sie anbeten.

عٰلِمِ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ فَتَعٰلٰى عَمَّا يُشْرِكُوْنَ ﴿٩٣﴾

94. Sprich: „Mein Herr, wenn Du mich schauen lassen willst, was ihnen angedroht wurde,

قُلْ رَّبِّ اِمَّا تُرِيَنِّيْ مَا يُوْعَدُوْنَ ۙ﴿٩٤﴾

95. dann, mein Herr, setze mich nicht unter das Volk der Frevler."

رَبِّ فَلَا تَجْعَلْنِيْ فِي الْقَوْمِ الظّٰلِمِيْنَ ﴿٩٥﴾

96. Wir haben wahrlich die Macht, dich schauen zu lassen, was Wir ihnen androhen.

وَاِنَّا عَلٰٓى اَنْ نُّرِيَكَ مَا نَعِدُهُمْ لَقٰدِرُوْنَ ﴿٩٦﴾

97. Wehre das Böse ab mit dem, was das Beste ist. Wir wissen recht wohl, was für Dinge sie sagen.

اِدْفَعْ بِالَّتِيْ هِيَ اَحْسَنُ السَّيِّئَةَ ؕ نَحْنُ اَعْلَمُ بِمَا يَصِفُوْنَ ﴿٩٧﴾

98. Und sprich: „Mein Herr, ich nehme meine Zuflucht bei Dir vor den Einflüsterungen der Teufel.

وَقُلْ رَّبِّ اَعُوْذُ بِكَ مِنْ هَمَزٰتِ الشَّيٰطِيْنِ ۙ﴿٩٨﴾

99. Und ich nehme meine Zuflucht bei Dir, mein Herr, dass sie sich mir nicht nähern."

وَاَعُوْذُ بِكَ رَبِّ اَنْ يَّحْضُرُوْنِ ﴿٩٩﴾

100. Wenn der Tod an einen von ihnen herantritt, spricht er: „Mein Herr, sende mich zurück,

حَتّٰۤى اِذَا جَآءَ اَحَدَهُمُ الْمَوْتُ قَالَ رَبِّ
ارْجِعُوْنِ ۙ﴿١٠٠﴾

101. auf dass ich recht handeln möge in dem, was ich zurückließ.“ Keineswegs, es ist nur ein Wort, das er ausspricht. Und hinter ihnen ist eine Schranke bis zum Tage, an dem sie auferweckt werden.

لَعَلِّىْۤ اَعْمَلُ صَالِحًا فِيْمَا تَرَكْتُ كَلَّا ؕ
اِنَّهَا كَلِمَةٌ هُوَ قَآئِلُهَا ؕ وَمِنْ وَّرَآئِهِمْ
بَرْزَخٌ اِلٰى يَوْمِ يُبْعَثُوْنَ ﴿١٠١﴾

102. Und wenn in die Posaune gestoßen wird, dann werden keine Verwandtschaftsbande zwischen ihnen sein an jenem Tage, noch werden sie einander befragen.

فَاِذَا نُفِخَ فِى الصُّوْرِ فَلَاۤ اَنْسَابَ بَيْنَهُمْ
يَوْمَئِذٍ وَّلَا يَتَسَآءَلُوْنَ ﴿١٠٢﴾

103. Dann werden die, deren gute Werke gewichtig sind, die Erfolgreichen sein.

فَمَنْ ثَقُلَتْ مَوَازِيْنُهٗ فَاُولٰٓئِكَ هُمُ
الْمُفْلِحُوْنَ ﴿١٠٣﴾

104. Jene aber, deren gute Werke leicht wiegen, werden die sein, die ihre Seelen verlieren; in der Hölle müssen sie bleiben.

وَمَنْ خَفَّتْ مَوَازِيْنُهٗ فَاُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ
خَسِرُوْۤا اَنْفُسَهُمْ فِىْ جَهَنَّمَ خٰلِدُوْنَ ۚ﴿١٠٤﴾

105. Das Feuer wird ihre Gesichter verbrennen und sie werden darin schwarze Gesichter haben.

تَلْفَحُ وُجُوْهَهُمُ النَّارُ وَهُمْ فِيْهَا
كٰلِحُوْنَ ﴿١٠٥﴾

106. „Wurden euch Meine Zeichen nicht vorgetragen und ihr verwarfet sie?“

اَلَمْ تَكُنْ اٰيٰتِىْ تُتْلٰى عَلَيْكُمْ فَكُنْتُمْ بِهَا
تُكَذِّبُوْنَ ﴿١٠٦﴾

107. Sie werden sprechen: „Unser Herr, unsere Ruchlosigkeit überkam uns und wir waren ein irrendes Volk.

قَالُوْا رَبَّنَا غَلَبَتْ عَلَيْنَا شِقْوَتُنَا وَكُنَّا قَوْمًا
ضَآلِّيْنَ ﴿١٠٧﴾

108. Unser Herr, führe uns heraus aus diesem. Wenn wir (zum Ungehorsam) zurückkehren, dann werden wir wahrlich Frevler sein.“

رَبَّنَاۤ اَخْرِجْنَا مِنْهَا فَاِنْ عُدْنَا فَاِنَّا
ظٰلِمُوْنَ ﴿١٠٨﴾

109. Er wird sprechen: „Hinab mit euch darein und redet nicht mit Mir.

قَالَ اخْسَـُٔوْا فِيْهَا وَلَا تُكَلِّمُوْنِ ﴿١٠٩﴾

110. Es gab eine Anzahl unter Meinen Dienern, die zu sprechen pflegten: ‚Unser Herr, wir glauben; vergib uns dar-

اِنَّهٗ كَانَ فَرِيْقٌ مِّنْ عِبَادِىْ يَقُوْلُوْنَ
رَبَّنَاۤ اٰمَنَّا فَاغْفِرْ لَنَا وَارْحَمْنَا وَاَنْتَ

um und erbarme Dich unser, denn Du bist der beste Erbarmer.‘

خَيْرُ الرّٰحِمِيْنَ ﴿١١٠﴾

111. Ihr aber habt sie mit Spott empfangen, so sehr, dass sie euch Meine Ermahnung vergessen ließen, während ihr sie verlachtet.

فَاتَّخَذْتُمُوْهُمْ سِخْرِيًّا حَتّٰٓى اَنْسَوْكُمْ ذِكْرِىْ وَكُنْتُمْ مِّنْهُمْ تَضْحَكُوْنَ ﴿١١١﴾

112. Ich habe sie heute belohnt, denn sie waren standhaft. Wahrlich, sie sind es, die den Sieg erreicht haben.“

اِنِّىْ جَزَيْتُهُمُ الْيَوْمَ بِمَا صَبَرُوْٓا ۙ اَنَّهُمْ هُمُ الْفَآئِزُوْنَ ﴿١١٢﴾

113. (Gott) wird sprechen: „Wie viele Jahre verweiltet ihr auf Erden?“

قٰلَ كَمْ لَبِثْتُمْ فِى الْاَرْضِ عَدَدَ سِنِيْنَ ﴿١١٣﴾

114. Sie werden sprechen: „Wir verweilten einen Tag oder den Teil eines Tags, doch frage jene, die Rechnung führen.“

قَالُوْا لَبِثْنَا يَوْمًا اَوْ بَعْضَ يَوْمٍ فَسْئَلِ الْعَآدِّيْنَ ﴿١١٤﴾

115. Er wird sprechen: „Ihr verweiltet nur ein wenig, wenn ihr es nur wüsstet!

قٰلَ اِنْ لَّبِثْتُمْ اِلَّا قَلِيْلًا لَّوْ اَنَّكُمْ كُنْتُمْ تَعْلَمُوْنَ ﴿١١٥﴾

116. Glaubtet ihr denn, Wir hätten euch in Sinnlosigkeit geschaffen, und dass ihr nicht zu Uns zurückgebracht würdet?“

اَفَحَسِبْتُمْ اَنَّمَا خَلَقْنٰكُمْ عَبَثًا وَّاَنَّكُمْ اِلَيْنَا لَا تُرْجَعُوْنَ ﴿١١٦﴾

117. Doch hocherhaben ist Allah, der wahre König. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Herrn des herrlichen Throns.

فَتَعٰلَى اللّٰهُ الْمَلِكُ الْحَقُّ ۚ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۚ رَبُّ الْعَرْشِ الْكَرِيْمِ ﴿١١٧﴾

118. Und wer neben Allah einen anderen Gott anruft, für den er keinen Beweis hat, der wird seinem Herrn Rechenschaft abzulegen haben. Wahrlich, die Ungläubigen haben keinen Erfolg.

وَمَنْ يَّدْعُ مَعَ اللّٰهِ اِلٰهًا اٰخَرَ ۙ لَا بُرْهَانَ لَهٗ بِهٖ ۙ فَاِنَّمَا حِسَابُهٗ عِنْدَ رَبِّهٖ ؕ اِنَّهٗ لَا يُفْلِحُ الْكٰفِرُوْنَ ﴿١١٨﴾

119. Und sprich: „Mein Herr, vergib und habe Erbarmen, denn Du bist der beste Erbarmer.“

وَقُلْ رَّبِّ اغْفِرْ وَارْحَمْ وَاَنْتَ خَيْرُ الرّٰحِمِيْنَ ﴿١١٩﴾



سُورَةُ النُّورِ مَدَنِيَّةٌ



9 Rukūʿāt — *„Das Licht", offenbart nach der Hidschra* — 65 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. Eine Sure, die Wir hinabsandten und die Wir zum Gesetz erhoben. Wir haben darin deutliche Zeichen hinabgesandt, auf dass ihr ermahnt seiet.

سُوْرَةٌ اَنْزَلْنٰهَا وَفَرَضْنٰهَا وَاَنْزَلْنَا فِيْهَآ اٰيٰتٍ بَيِّنٰتٍ لَّعَلَّكُمْ تَذَكَّرُوْنَ ②

3. Frau und Mann, die des Ehebruchs schuldig sind, geißelt beide mit einhundert Streichen. Und lasst nicht Mitleid mit den beiden euch überwältigen vor dem Gesetze Allahs, so ihr an Allah und an den Jüngsten Tag glaubt. Und eine Anzahl der Gläubigen soll ihrer Strafe beiwohnen.

اَلزَّانِيَةُ وَالزَّانِيْ فَاجْلِدُوْا كُلَّ وَاحِدٍ مِّنْهُمَا مِائَةَ جَلْدَةٍ ۖ وَّلَا تَاْخُذْكُمْ بِهِمَا رَاْفَةٌ فِيْ دِيْنِ اللّٰهِ اِنْ كُنْتُمْ تُؤْمِنُوْنَ بِاللّٰهِ وَالْيَوْمِ الْاٰخِرِ ۚ وَلْيَشْهَدْ عَذَابَهُمَا طَآئِفَةٌ مِّنَ الْمُؤْمِنِيْنَ ③

4. Ein Ehebrecher wohnt nur einer Ehebrecherin oder einer Götzendienerin bei und eine Ehebrecherin wohnt nur einem Ehebrecher oder Götzendiener bei; den Gläubigen ist das verwehrt.

اَلزَّانِيْ لَا يَنْكِحُ اِلَّا زَانِيَةً اَوْ مُشْرِكَةً ۖ وَّالزَّانِيَةُ لَا يَنْكِحُهَآ اِلَّا زَانٍ اَوْ مُشْرِكٌ ۚ وَحُرِّمَ ذٰلِكَ عَلَى الْمُؤْمِنِيْنَ ④

5. Und diejenigen, die keusche Frauen verleumden, jedoch nicht vier Zeugen beibringen – geißelt sie mit achtzig Streichen und lasset ihre Aussage niemals gelten, denn sie sind es, die ruchlose Frevler sind,

وَالَّذِيْنَ يَرْمُوْنَ الْمُحْصَنٰتِ ثُمَّ لَمْ يَاْتُوْا بِاَرْبَعَةِ شُهَدَآءَ فَاجْلِدُوْهُمْ ثَمٰنِيْنَ جَلْدَةً وَّلَا تَقْبَلُوْا لَهُمْ شَهَادَةً اَبَدًا ۚ وَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْفٰسِقُوْنَ ۙ ⑤

6. außer jenen, die hernach bereuen und sich bessern; denn wahrlich, Allah ist allvergebend, barmherzig.

اِلَّا الَّذِيْنَ تَابُوْا مِنْۢ بَعْدِ ذٰلِكَ وَاَصْلَحُوْا ۚ فَاِنَّ اللّٰهَ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ⑥

7. Und jene, die ihre Gattinnen verleumden und keine Zeugen haben außer sich selbst – die Aussage eines

وَالَّذِيْنَ يَرْمُوْنَ اَزْوَاجَهُمْ وَلَمْ يَكُنْ لَّهُمْ شُهَدَآءُ اِلَّآ اَنْفُسُهُمْ فَشَهَادَةُ

Mannes allein von solchen Leuten soll (genügen), wenn er viermal im Namen Allahs Zeugenschaft leistet, dass er zweifelsohne die Wahrheit redet;

أَحَدِهِمْ أَرْبَعُ شَهٰدٰتٍ بِاللّٰهِ ۙ إِنَّهٗ لَمِنَ الصّٰدِقِينَ ٧

8. und (sein) fünfter (Eid) soll sein, dass der Fluch Allahs auf ihm sein möge, falls er ein Lügner ist.

وَالْخَامِسَةُ أَنَّ لَعْنَتَ اللّٰهِ عَلَيْهِ إِنْ كَانَ مِنَ الْكٰذِبِينَ ٨

9. Von ihr aber soll es die Strafe abwenden, wenn sie viermal im Namen Allahs Zeugenschaft leistet, dass er ein Lügner ist.

وَيَدْرَؤُا عَنْهَا الْعَذَابَ أَنْ تَشْهَدَ أَرْبَعَ شَهٰدٰتٍ بِاللّٰهِ ۙ إِنَّهٗ لَمِنَ الْكٰذِبِينَ ٩

10. Und (ihr) fünfter (Eid) soll sein, dass Allahs Zorn auf ihr sein möge, falls er die Wahrheit redet.

وَالْخَامِسَةَ أَنَّ غَضَبَ اللّٰهِ عَلَيْهَآ إِنْ كَانَ مِنَ الصّٰدِقِينَ ١٠

11. Wäre nicht Allahs Huld und Seine Barmherzigkeit über euch und (wäre es nicht) dass Allah vielvergebend, allweise ist (ihr wäret verloren gewesen).

وَلَوْلَا فَضْلُ اللّٰهِ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَتُهٗ وَأَنَّ اللّٰهَ تَوَّابٌ حَكِيمٌ ١١

12. Diejenigen, welche die große Lüge vorbrachten, sind eine Gruppe unter euch. Glaubt nicht, es sei ein Übel für euch; im Gegenteil, es ist euch zum Guten. Jedem von ihnen soll die Vergeltung für die Sünde, die er begangen hat; und der unter ihnen, der den Hauptanteil daran hatte, soll eine schwere Strafe erleiden.

إِنَّ الَّذِينَ جَآءُو بِالْإِفْكِ عُصْبَةٌ مِّنْكُمْ ؕ لَا تَحْسَبُوهُ شَرًّا لَّكُمْ ؕ بَلْ هُوَ خَيْرٌ لَّكُمْ ؕ لِكُلِّ امْرِئٍ مِّنْهُمْ مَّا اكْتَسَبَ مِنَ الْإِثْمِ ۚ وَالَّذِي تَوَلّٰى كِبْرَهٗ مِنْهُمْ لَهٗ عَذَابٌ عَظِيمٌ ١٢

13. Warum dachten die gläubigen Männer und Frauen, als ihr es hörtet, nicht Gutes von ihren eigenen Leuten und sprachen: „Das ist eine offenkundige Lüge.“?

لَوْلَآ إِذْ سَمِعْتُمُوهُ ظَنَّ الْمُؤْمِنُونَ وَالْمُؤْمِنٰتُ بِأَنْفُسِهِمْ خَيْرًا ۙ وَّقَالُوا هٰذَآ إِفْكٌ مُّبِينٌ ١٣

14. Warum brachten sie nicht vier Zeugen dafür? Da sie keine Zeugen gebracht haben, sind sie es also, die vor Allah die Lügner sind.

لَوْلَا جَآءُو عَلَيْهِ بِأَرْبَعَةِ شُهَدَآءَ ۚ فَإِذْ لَمْ يَأْتُوا بِالشُّهَدَآءِ فَأُولٰٓئِكَ عِنْدَ اللّٰهِ هُمُ الْكٰذِبُونَ ١٤

15. Wäre nicht Allahs Huld und Seine Barmherzigkeit über euch, hienieden

وَلَوْلَا فَضْلُ اللّٰهِ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَتُهٗ فِي

und im Jenseits, eine schwere Strafe hätte euch getroffen für das, worauf ihr euch einließet.

الدُّنْيَا وَالْاٰخِرَةِ لَمَسَّكُمْ فِيْ مَاۤ اَفَضْتُمْ
فِيْهِ عَذَابٌ عَظِيْمٌ ۚ ﴿١٥﴾

16. Als ihr es übernahmt mit euren Zungen und ihr mit eurem Munde das aussprachet, wovon ihr keine Kenntnis hattet, da hieltet ihr es für eine geringe Sache, indes es vor Allah eine große war.

اِذْ تَلَقَّوْنَهٗ بِاَلْسِنَتِكُمْ وَتَقُوْلُوْنَ
بِاَفْوَاهِكُمْ مَّا لَيْسَ لَكُمْ بِهٖ عِلْمٌ
وَّتَحْسَبُوْنَهٗ هَيِّنًا ۖ وَّهُوَ عِنْدَ اللّٰهِ عَظِيْمٌ ﴿١٦﴾

17. Und warum sprachet ihr nicht, als ihr es hörtet: „Es kommt uns nicht zu, darüber zu reden. Heilig bist Du! Dies ist eine arge Verleumdung.“?

وَلَوْلَاۤ اِذْ سَمِعْتُمُوْهُ قُلْتُمْ مَّا يَكُوْنُ لَنَاۤ
اَنْ نَّتَكَلَّمَ بِهٰذَا ۖ سُبْحٰنَكَ هٰذَا بُهْتَانٌ
عَظِيْمٌ ﴿١٧﴾

18. Allah ermahnt euch, nie wieder dergleichen zu begehen, wenn ihr Gläubige seid.

يَعِظُكُمُ اللّٰهُ اَنْ تَعُوْدُوْا لِمِثْلِهٖۤ اَبَدًا اِنْ
كُنْتُمْ مُّؤْمِنِيْنَ ۚ ﴿١٨﴾

19. Und Allah erklärt euch die Gebote; denn Allah ist allwissend, allweise.

وَيُبَيِّنُ اللّٰهُ لَكُمُ الْاٰيٰتِ ۗ وَاللّٰهُ عَلِيْمٌ
حَكِيْمٌ ﴿١٩﴾

20. Jenen, die wünschen, dass Unsittlichkeit unter den Gläubigen sich verbreite, wird hienieden und im Jenseits schmerzliche Strafe. Allah weiß und ihr wisset nicht.

اِنَّ الَّذِيْنَ يُحِبُّوْنَ اَنْ تَشِيْعَ الْفَاحِشَةُ
فِي الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَهُمْ عَذَابٌ اَلِيْمٌ ۙ فِي
الدُّنْيَا وَالْاٰخِرَةِ ۗ وَاللّٰهُ يَعْلَمُ وَاَنْتُمْ
لَا تَعْلَمُوْنَ ﴿٢٠﴾

21. Wäre nicht Allahs Huld und Seine Barmherzigkeit über euch und dass Allah gütig, erbarmend ist (ihr wäret zugrunde gegangen).

وَلَوْلَا فَضْلُ اللّٰهِ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَتُهٗ وَاَنَّ
اللّٰهَ رَءُوْفٌ رَّحِيْمٌ ﴿٢١﴾

22. O die ihr glaubt, folget nicht den Fußstapfen Satans. Und wer den Fußstapfen Satans folgt – er gebietet gewiss Schändliches und Unrechtes. Und wäre nicht Allahs Huld und Seine Barmherzigkeit über euch, nicht einer von euch wäre je rein geworden; doch Allah spricht rein, wen Er will. Und Allah ist allhörend, allwissend.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَتَّبِعُوْا خُطُوٰتِ
الشَّيْطٰنِ ۗ وَمَنْ يَّتَّبِعْ خُطُوٰتِ الشَّيْطٰنِ
فَاِنَّهٗ يَاْمُرُ بِالْفَحْشَآءِ وَالْمُنْكَرِ ۗ وَلَوْلَا
فَضْلُ اللّٰهِ عَلَيْكُمْ وَرَحْمَتُهٗ مَا زَكٰى
مِنْكُمْ مِّنْ اَحَدٍ اَبَدًا ۙ وَّلٰكِنَّ اللّٰهَ يُزَكِّيْ
مَنْ يَّشَآءُ ۗ وَاللّٰهُ سَمِيْعٌ عَلِيْمٌ ﴿٢٢﴾

23. Und die unter euch, die Reichtum und Überfluss besitzen, sollen nicht schwören, den Anverwandten und den Bedürftigen und den auf Allahs Pfad Ausgewanderten nicht zu geben. Sie sollen vergeben und verzeihen. Wünscht ihr nicht, dass Allah euch vergebe? Und Allah ist allvergebend, barmherzig.

وَلَا يَأْتَلِ أُولُوا الْفَضْلِ مِنْكُمْ وَالسَّعَةِ أَنْ يُؤْتُوا أُولِي الْقُرْبَىٰ وَالْمَسَاكِينَ وَالْمُهَاجِرِينَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ ۖ وَلْيَعْفُوا وَلْيَصْفَحُوا ۗ أَلَا تُحِبُّونَ أَنْ يَغْفِرَ اللَّهُ لَكُمْ ۗ وَاللَّهُ غَفُورٌ رَحِيمٌ ﴿٢٢﴾

24. Diejenigen, welche keusche, ahnungslose, gläubige Frauen verleumden, sind verflucht hienieden und im Jenseits. Ihrer harrt schwere Strafe

إِنَّ الَّذِينَ يَرْمُونَ الْمُحْصَنَاتِ الْغَافِلَاتِ الْمُؤْمِنَاتِ لُعِنُوا فِي الدُّنْيَا وَالْآخِرَةِ وَلَهُمْ عَذَابٌ عَظِيمٌ ﴿٢٣﴾

25. an dem Tage, wo ihre Zungen und ihre Hände und ihre Füße wider sie zeugen werden von dem, was sie getan.

يَوْمَ تَشْهَدُ عَلَيْهِمْ أَلْسِنَتُهُمْ وَأَيْدِيهِمْ وَأَرْجُلُهُمْ بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿٢٤﴾

26. An dem Tage wird Allah ihnen heimzahlen nach Gebühr und sie werden erfahren, dass Allah allein die lautere Wahrheit ist.

يَوْمَئِذٍ يُوَفِّيهِمُ اللَّهُ دِينَهُمُ الْحَقَّ وَيَعْلَمُونَ أَنَّ اللَّهَ هُوَ الْحَقُّ الْمُبِينُ ﴿٢٥﴾

27. Schlechte Dinge sind für schlechte Menschen und schlechte Menschen sind für schlechte Dinge. Und gute Dinge sind für gute Menschen und gute Menschen sind für gute Dinge; sie sind frei von all dem, was sie (die Verleumder) sprechen. Ihrer harrt Vergebung und eine ehrenvolle Versorgung.

الْخَبِيثَاتُ لِلْخَبِيثِينَ وَالْخَبِيثُونَ لِلْخَبِيثَاتِ ۖ وَالطَّيِّبَاتُ لِلطَّيِّبِينَ وَالطَّيِّبُونَ لِلطَّيِّبَاتِ ۚ أُولَٰئِكَ مُبَرَّءُونَ مِمَّا يَقُولُونَ ۖ لَهُمْ مَغْفِرَةٌ وَرِزْقٌ كَرِيمٌ ﴿٢٦﴾

28. O die ihr glaubt, betretet nicht andere Häuser als die euren, bevor ihr um Erlaubnis gebeten und ihre Bewohner begrüßt habt. Das ist besser für euch, auf dass ihr achtsam seiet.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا لَا تَدْخُلُوا بُيُوتًا غَيْرَ بُيُوتِكُمْ حَتَّىٰ تَسْتَأْنِسُوا وَتُسَلِّمُوا عَلَىٰ أَهْلِهَا ۚ ذَٰلِكُمْ خَيْرٌ لَكُمْ لَعَلَّكُمْ تَذَكَّرُونَ ﴿٢٧﴾

29. Und wenn ihr niemanden darin findet, so tretet nicht eher ein, als bis

فَإِنْ لَمْ تَجِدُوا فِيهَا أَحَدًا فَلَا تَدْخُلُوهَا

euch Erlaubnis gegeben wurde. Und wenn zu euch gesprochen wird: „Kehret um“, dann kehret um; das ist reiner für euch. Und Allah weiß wohl, was ihr tut.

حَتّٰى يُؤْذَنَ لَكُمْ ۚ وَاِنْ قِيلَ لَكُمُ ارْجِعُوا فَارْجِعُوا هُوَ اَزْكٰى لَكُمْ ۗ وَاللّٰهُ بِمَا تَعْمَلُونَ عَلِيمٌ ﴿٢٩﴾

30. Es ist eurerseits keine Sünde, wenn ihr in unbewohnte Häuser tretet, worin sich eure Güter befinden. Allah weiß, was ihr kundtut und was ihr verhehlt.

لَيْسَ عَلَيْكُمْ جُنَاحٌ اَنْ تَدْخُلُوا بُيُوتًا غَيْرَ مَسْكُونَةٍ فِيهَا مَتَاعٌ لَكُمْ ۗ وَاللّٰهُ يَعْلَمُ مَا تُبْدُونَ وَمَا تَكْتُمُونَ ﴿٣٠﴾

31. Sprich zu den gläubigen Männern, dass sie ihre Blicke zu Boden schlagen und ihre Keuschheit wahren sollen. Das ist reiner für sie. Wahrlich, Allah ist recht wohl kundig dessen, was sie tun.

قُلْ لِلْمُؤْمِنِينَ يَغُضُّوا مِنْ اَبْصَارِهِمْ وَيَحْفَظُوا فُرُوجَهُمْ ۗ ذٰلِكَ اَزْكٰى لَهُمْ ۗ اِنَّ اللّٰهَ خَبِيرٌ بِمَا يَصْنَعُونَ ﴿٣١﴾

32. Und sprich zu den gläubigen Frauen, dass sie ihre Blicke zu Boden schlagen und ihre Keuschheit wahren sollen und dass sie ihre Reize nicht zur Schau tragen sollen, bis auf das, was davon sichtbar sein muss, und dass sie ihre Schleier über ihren Busen ziehen sollen und ihre Reize vor niemandem enthüllen als vor ihren Gatten oder ihren Vätern oder den Vätern ihrer Gatten oder ihren Söhnen oder den Söhnen ihrer Gatten oder ihren Brüdern oder den Söhnen ihrer Brüder oder den Söhnen ihrer Schwestern oder ihren Frauen oder denen, die ihre Rechte besitzen, oder solchen von ihren männlichen Dienern, die keinen Geschlechtstrieb haben, und den Kindern, die von der Blöße der Frauen nichts wissen. Und sie sollen ihre Füße nicht zusammenschlagen, sodass bekannt wird, was sie von ihrem Zierat verbergen. Und bekehret euch zu Allah insgesamt, o ihr Gläubigen, auf dass ihr erfolgreich seiet.

وَقُلْ لِلْمُؤْمِنَاتِ يَغْضُضْنَ مِنْ اَبْصَارِهِنَّ وَيَحْفَظْنَ فُرُوجَهُنَّ وَلَا يُبْدِينَ زِينَتَهُنَّ اِلَّا مَا ظَهَرَ مِنْهَا وَلْيَضْرِبْنَ بِخُمُرِهِنَّ عَلٰى جُيُوبِهِنَّ ۖ وَلَا يُبْدِينَ زِينَتَهُنَّ اِلَّا لِبُعُولَتِهِنَّ اَوْ اٰبَائِهِنَّ اَوْ اٰبَاءِ بُعُولَتِهِنَّ اَوْ اَبْنَائِهِنَّ اَوْ اَبْنَاءِ بُعُولَتِهِنَّ اَوْ اِخْوَانِهِنَّ اَوْ بَنِي اِخْوَانِهِنَّ اَوْ بَنِي اَخَوَاتِهِنَّ اَوْ نِسَائِهِنَّ اَوْ مَا مَلَكَتْ اَيْمَانُهُنَّ اَوِ التَّابِعِينَ غَيْرِ اُولِي الْاِرْبَةِ مِنَ الرِّجَالِ اَوِ الطِّفْلِ الَّذِينَ لَمْ يَظْهَرُوا عَلٰى عَوْرَاتِ النِّسَاءِ ۖ وَلَا يَضْرِبْنَ بِاَرْجُلِهِنَّ لِيُعْلَمَ مَا يُخْفِينَ مِنْ زِينَتِهِنَّ ۗ وَتُوبُوا اِلَى اللّٰهِ جَمِيعًا اَيُّهَ الْمُؤْمِنُونَ لَعَلَّكُمْ تُفْلِحُونَ ﴿٣٢﴾

33. Und verheiratet eure Witwen und die (heirats-)fähigen unter euren Sklaven (Kriegsgefangenen), männliche wie weibliche. Wenn sie arm sind, so wird Allah sie aus Seiner Fülle reich machen, denn Allah ist freigebig, allwissend.

وَاَنْكِحُوا الْاَيَامٰى مِنْكُمْ وَالصّٰلِحِيْنَ مِنْ
عِبَادِكُمْ وَاِمَآئِكُمْ ؕ اِنْ يَّكُوْنُوْا
فُقَرَآءَ يُغْنِهِمُ اللّٰهُ مِنْ فَضْلِهٖ ؕ وَاللّٰهُ
وَاسِعٌ عَلِيْمٌ ﴿۳۳﴾

34. Und diejenigen, die keine (Gelegenheit) zur Ehe finden, sollen sich keusch halten, bis Allah sie aus Seiner Fülle reich macht. Und jene, die eure Rechte besitzen – wenn welche von ihnen eine Freilassungsurkunde begehren, stellt sie ihnen aus, falls ihr in ihnen Gutes wisset; und gebet ihnen von Allahs Reichtum, den Er euch gegeben hat. Und zwingt eure Mägde nicht zur Unzucht (indem ihr sie nicht verheiratet), wenn sie keusch zu bleiben wünschen, nur damit ihr die Güter des irdischen Lebens erlanget. Zwingt sie aber einer, dann wird Allah gewiss allvergebend und barmherzig (zu ihnen) sein nach ihrem Zwang.

وَلْيَسْتَعْفِفِ الَّذِيْنَ لَا يَجِدُوْنَ نِكَاحًا
حَتّٰى يُغْنِيَهُمُ اللّٰهُ مِنْ فَضْلِهٖ ؕ وَالَّذِيْنَ
يَبْتَغُوْنَ الْكِتٰبَ مِمَّا مَلَكَتْ اَيْمَانُكُمْ
فَكَاتِبُوْهُمْ اِنْ عَلِمْتُمْ فِيْهِمْ خَيْرًا ۖۗ
وَّاٰتُوْهُمْ مِّنْ مَّالِ اللّٰهِ الَّذِيْۤ اٰتٰىكُمْ ؕ
وَلَا تُكْرِهُوْا فَتَيٰتِكُمْ عَلَى الْبِغَآءِ
اِنْ اَرَدْنَ تَحَصُّنًا لِّتَبْتَغُوْا عَرَضَ
الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا ؕ وَمَنْ يُّكْرِهْهُّنَّ فَاِنَّ
اللّٰهَ مِنْۢ بَعْدِ اِكْرَاهِهِنَّ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿۳۴﴾

35. Wir haben euch deutliche Zeichen niedergesandt und das Beispiel derer, die vor euch dahingingen, und eine Ermahnung für die Gottesfürchtigen.

وَلَقَدْ اَنْزَلْنَاۤ اِلَيْكُمْ اٰيٰتٍ مُّبَيِّنٰتٍ وَّمَثَلًا
مِّنَ الَّذِيْنَ خَلَوْا مِنْ قَبْلِكُمْ وَمَوْعِظَةً
لِّلْمُتَّقِيْنَ ﴿۳۵﴾ ع

36. Allah ist das Licht der Himmel und der Erde. Das Gleichnis Seines Lichts ist wie eine Nische, worin sich eine Lampe befindet. Die Lampe ist in einem Glas. Das Glas ist gleichsam ein glitzernder Stern – angezündet von einem gesegneten Baum, einem Ölbaum, weder vom Osten noch vom Westen, dessen Öl beinah leuchten würde, auch wenn das Feuer es nicht berührte. Licht über Licht. Allah leitet zu Seinem Licht, wen Er will. Und Allah prägt Gleichnisse für

اَللّٰهُ نُوْرُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ مَثَلُ
نُوْرِهٖ كَمِشْكٰوةٍ فِيْهَا مِصْبَاحٌ ؕ اَلْمِصْبَاحُ
فِيْ زُجَاجَةٍ ؕ اَلزُّجَاجَةُ كَاَنَّهَا كَوْكَبٌ
دُرِّيٌّ يُّوْقَدُ مِنْ شَجَرَةٍ مُّبٰرَكَةٍ زَيْتُوْنَةٍ
لَّا شَرْقِيَّةٍ وَّلَا غَرْبِيَّةٍ ۙ يَّكَادُ زَيْتُهَا
يُضِيْٓءُ وَلَوْ لَمْ تَمْسَسْهُ نَارٌ ؕ نُوْرٌ عَلٰى

die Menschen, denn Allah kennt alle Dinge.

نُورٍ ۗ يَهْدِي اللَّهُ لِنُورِهِ مَنْ يَشَاءُ ۚ وَيَضْرِبُ اللَّهُ الْأَمْثَالَ لِلنَّاسِ ۗ وَاللَّهُ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ ﴿٣٦﴾

37. (Es ist) in Häusern, für die Allah verordnet hat, sie sollten erhöht und Sein Name sollte darin verkündet werden. Darin preisen Ihn am Morgen und am Abend

فِي بُيُوتٍ أَذِنَ اللَّهُ أَنْ تُرْفَعَ وَيُذْكَرَ فِيهَا اسْمُهُ يُسَبِّحُ لَهُ فِيهَا بِالْغُدُوِّ وَالْآصَالِ ﴿٣٧﴾

38. Männer, die weder Ware noch Handel abhält von dem Gedenken Allahs und der Verrichtung des Gebets und dem Geben der Zakat. Sie fürchten einen Tag, an dem sich Herzen und Augen verdrehen werden,

رِجَالٌ لَا تُلْهِيهِمْ تِجَارَةٌ وَلَا بَيْعٌ عَنْ ذِكْرِ اللَّهِ وَإِقَامِ الصَّلَاةِ وَإِيتَاءِ الزَّكَاةِ ۙ يَخَافُونَ يَوْمًا تَتَقَلَّبُ فِيهِ الْقُلُوبُ وَالْأَبْصَارُ ﴿٣٨﴾

39. dass Allah sie belohne für die besten ihrer Taten und ihnen Mehrung gebe aus Seiner Fülle. Allah versorgt ja, wen Er will, ohne zu rechnen.

لِيَجْزِيَهُمُ اللَّهُ أَحْسَنَ مَا عَمِلُوا وَيَزِيدَهُمْ مِنْ فَضْلِهِ ۗ وَاللَّهُ يَرْزُقُ مَنْ يَشَاءُ بِغَيْرِ حِسَابٍ ﴿٣٩﴾

40. Die aber ungläubig sind – ihre Taten sind wie eine Luftspiegelung in einer Ebene. Der Dürstende hält sie für Wasser bis er, wenn er hinzutritt, sie als Nichts findet. Doch er findet Allah nahebei, der ihm seine Rechnung voll bezahlt; und Allah ist schnell im Abrechnen.

وَالَّذِينَ كَفَرُوا أَعْمَالُهُمْ كَسَرَابٍ بِقِيعَةٍ يَحْسَبُهُ الظَّمْآنُ مَاءً ۗ حَتَّىٰ إِذَا جَاءَهُ لَمْ يَجِدْهُ شَيْئًا وَوَجَدَ اللَّهَ عِنْدَهُ فَوَفَّاهُ حِسَابَهُ ۗ وَاللَّهُ سَرِيعُ الْحِسَابِ ﴿٤٠﴾

41. Oder wie Finsternisse in einem tiefen Meer, eine Woge bedeckt es, über ihr ist eine Woge, darüber ist eine Wolke: Finsternisse, eine über der anderen. Wenn er seine Hand ausstreckt, kann er sie kaum sehen; und wem Allah kein Licht gibt – für den ist kein Licht.

أَوْ كَظُلُمَاتٍ فِي بَحْرٍ لُجِّيٍّ يَغْشَاهُ مَوْجٌ مِنْ فَوْقِهِ مَوْجٌ مِنْ فَوْقِهِ سَحَابٌ ۚ ظُلُمَاتٌ بَعْضُهَا فَوْقَ بَعْضٍ ۗ إِذَا أَخْرَجَ يَدَهُ لَمْ يَكَدْ يَرَاهَا ۗ وَمَنْ لَمْ يَجْعَلِ اللَّهُ لَهُ نُورًا فَمَا لَهُ مِنْ نُورٍ ﴿٤١﴾

42. Hast du nicht gesehen, dass es Allah ist, den alle lobpreisen, die in den Himmeln und auf Erden sind, und die Vögel auch mit ausgebreiteten Schwingen? Jedes (Wesen) kennt seine eigene (Weise von) Gebet und Lobpreisung. Und Allah weiß wohl, was sie tun.

أَلَمْ تَرَ أَنَّ اللَّهَ يُسَبِّحُ لَهُ مَن فِي السَّمَٰوَٰتِ وَالْأَرْضِ وَالطَّيْرُ صَٰٓفَّٰتٍ ۖ كُلٌّ قَدْ عَلِمَ صَلَاتَهُ وَتَسْبِيحَهُ ۗ وَاللَّهُ عَلِيمٌ بِمَا يَفْعَلُونَ ﴿٤٢﴾

43. Allahs ist das Königreich der Himmel und der Erde und zu Allah wird die Heimkehr sein.

وَلِلَّهِ مُلْكُ السَّمَٰوَٰتِ وَالْأَرْضِ ۚ وَإِلَى اللَّهِ الْمَصِيرُ ﴿٤٣﴾

44. Hast du nicht gesehen, dass Allah die Wolken einhertreibt, dann sie zusammenfügt, dann sie aufeinander schichtet, dass du Regen hervorströmen siehst aus ihrer Mitte? Und Er sendet vom Himmel Berge (von Wolken) nieder, in denen Hagel ist, und Er trifft damit, wen Er will, und wendet ihn ab, von wem Er will. Der Glanz seines Blitzes benimmt fast das Augenlicht.

أَلَمْ تَرَ أَنَّ اللَّهَ يُزْجِي سَحَابًا ثُمَّ يُؤَلِّفُ بَيْنَهُ ثُمَّ يَجْعَلُهُ رُكَامًا فَتَرَى الْوَدْقَ يَخْرُجُ مِنْ خِلَٰلِهِ ۚ وَيُنَزِّلُ مِنَ السَّمَآءِ مِن جِبَالٍ فِيهَا مِن بَرَدٍ فَيُصِيبُ بِهِ مَن يَشَآءُ وَيَصْرِفُهُ عَن مَّن يَشَآءُ ۖ يَكَادُ سَنَا بَرْقِهِ يَذْهَبُ بِالْأَبْصَٰرِ ﴿٤٤﴾

45. Allah lässt wechseln die Nacht und den Tag. Hierin ist wahrlich eine Lehre für solche, die Augen haben.

يُقَلِّبُ اللَّهُ الَّيْلَ وَالنَّهَارَ ۚ إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَعِبْرَةً لِّأُولِي الْأَبْصَٰرِ ﴿٤٥﴾

46. Und Allah hat jedes Lebewesen aus Wasser erschaffen. Unter ihnen sind manche, die auf ihren Bäuchen gehen, und unter ihnen sind manche, die auf zwei Beinen gehen, und unter ihnen sind manche, die auf Vieren gehen. Allah schafft, was Er will. Wahrlich, Allah hat Macht über alle Dinge.

وَاللَّهُ خَلَقَ كُلَّ دَآبَّةٍ مِّن مَّآءٍ ۖ فَمِنْهُم مَّن يَمْشِي عَلَىٰ بَطْنِهِ ۖ وَمِنْهُم مَّن يَمْشِي عَلَىٰ رِجْلَيْنِ ۖ وَمِنْهُم مَّن يَمْشِي عَلَىٰٓ أَرْبَعٍ ۚ يَخْلُقُ اللَّهُ مَا يَشَآءُ ۚ إِنَّ اللَّهَ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ﴿٤٦﴾

47. Wir haben deutliche Zeichen herabgesandt. Und Allah leitet, wen Er will, auf den geraden Weg.

لَقَدْ أَنزَلْنَآ ءَايَٰتٍ مُّبَيِّنَٰتٍ ۚ وَاللَّهُ يَهْدِي مَن يَشَآءُ إِلَىٰ صِرَٰطٍ مُّسْتَقِيمٍ ﴿٤٧﴾

48. Sie sprechen: „Wir glauben an Allah und an den Gesandten und wir

وَيَقُولُونَ ءَامَنَّا بِاللَّهِ وَبِالرَّسُولِ وَأَطَعْنَا

gehorchen"; hierauf aber wenden sich einige von ihnen ab. Und dies sind keine Gläubigen.

ثُمَّ يَتَوَلّٰى فَرِيْقٌ مِّنْهُمْ مِّنْۢ بَعْدِ ذٰلِكَ ؕ وَمَآ اُولٰٓئِكَ بِالْمُؤْمِنِيْنَ ﴿۴۸﴾

49. Und wenn sie zu Allah und Seinem Gesandten gerufen werden, damit er richten möge zwischen ihnen, siehe, dann wendet sich eine Gruppe unter ihnen ab.

وَاِذَا دُعُوْٓا اِلَى اللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ لِيَحْكُمَ بَيْنَهُمْ اِذَا فَرِيْقٌ مِّنْهُمْ مُّعْرِضُوْنَ ﴿۴۹﴾

50. Doch wenn das Recht auf ihrer Seite ist, dann kommen sie zu ihm gelaufen in aller Unterwürfigkeit.

وَاِنْ يَّكُنْ لَّهُمُ الْحَقُّ يَاْتُوْٓا اِلَيْهِ مُذْعِنِيْنَ ؕ ﴿۵۰﴾

51. Ist es, dass Krankheit in ihren Herzen ist? Oder zweifeln sie oder fürchten sie, dass Allah und Sein Gesandter ungerecht gegen sie sein würden? Nein, sie sind es selbst, die Unrecht begehen.

اَفِيْ قُلُوْبِهِمْ مَّرَضٌ اَمِ ارْتَابُوْٓا اَمْ يَخَافُوْنَ اَنْ يَّحِيْفَ اللّٰهُ عَلَيْهِمْ وَرَسُوْلُهٗ ؕ بَلْ اُولٰٓئِكَ هُمُ الظّٰلِمُوْنَ ﴿۵۱﴾

52. Die Rede der Gläubigen, wenn sie zu Allah und Seinem Gesandten gerufen werden, damit er richten möge zwischen ihnen, ist nur, dass sie sprechen: „Wir hören und wir gehorchen." Und sie sind es, die Erfolg haben werden.

اِنَّمَا كَانَ قَوْلَ الْمُؤْمِنِيْنَ اِذَا دُعُوْٓا اِلَى اللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ لِيَحْكُمَ بَيْنَهُمْ اَنْ يَّقُوْلُوْا سَمِعْنَا وَاَطَعْنَا ؕ وَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُوْنَ ﴿۵۲﴾

53. Wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht und Allah fürchtet und Ihn zum Schild nimmt: solche sind es, die Glückseligkeit erlangen werden.

وَمَنْ يُّطِعِ اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ وَيَخْشَ اللّٰهَ وَيَتَّقْهِ فَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْفَآئِزُوْنَ ﴿۵۳﴾

54. Sie schwören bei Allah ihre feierlichsten Eide, sie würden, wenn du es ihnen befiehlst, gewisslich ausziehen. Sprich: „Schwöret nicht! Geziemender Gehorsam!" Wahrlich, Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

وَاَقْسَمُوْا بِاللّٰهِ جَهْدَ اَيْمَانِهِمْ لَئِنْ اَمَرْتَهُمْ لَيَخْرُجُنَّ ؕ قُلْ لَّا تُقْسِمُوْا ۚ طَاعَةٌ مَّعْرُوْفَةٌ ؕ اِنَّ اللّٰهَ خَبِيْرٌۢ بِمَا تَعْمَلُوْنَ ﴿۵۴﴾

55. Sprich: „Gehorchet Allah und gehorchet dem Gesandten." Doch wenn ihr euch abkehrt, dann ist er nur für das verantwortlich, was ihm auferlegt wurde, und ihr seid nur für das verantwortlich, was euch auferlegt wurde.

قُلْ اَطِيْعُوا اللّٰهَ وَاَطِيْعُوا الرَّسُوْلَ ۚ فَاِنْ تَوَلَّوْا فَاِنَّمَا عَلَيْهِ مَا حُمِّلَ وَعَلَيْكُمْ مَّا حُمِّلْتُمْ ؕ وَاِنْ تُطِيْعُوْهُ تَهْتَدُوْا ؕ وَمَا

عَلَى الرَّسُوْلِ اِلَّا الْبَلٰغُ الْمُبِيْنُ ﴿٥٥﴾

Und wenn ihr ihm gehorcht, so werdet ihr dem rechten Weg folgen. Und dem Gesandten obliegt nur die deutliche Verkündigung.

وَعَدَ اللّٰهُ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا مِنْكُمْ وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ لَيَسْتَخْلِفَنَّهُمْ فِى الْاَرْضِ كَمَا اسْتَخْلَفَ الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ ۪ وَلَيُمَكِّنَنَّ لَهُمْ دِيْنَهُمُ الَّذِى ارْتَضٰى لَهُمْ وَلَيُبَدِّلَنَّهُمْ مِّنْۢ بَعْدِ خَوْفِهِمْ اَمْنًا ؕ يَعْبُدُوْنَنِىْ لَا يُشْرِكُوْنَ بِىْ شَيْـًٔا ؕ وَمَنْ كَفَرَ بَعْدَ ذٰلِكَ فَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْفٰسِقُوْنَ ﴿٥٦﴾

56. Verheißen hat Allah denen unter euch, die glauben und gute Werke tun, dass Er sie gewisslich zu Nachfolgern auf Erden machen wird, wie Er jene, die vor ihnen waren, zu Nachfolgern machte; und dass Er gewisslich für sie ihre Religion festigen wird, die Er für sie auserwählt hat; und dass Er gewisslich ihren (Stand), nach ihrer Furcht, in Frieden und Sicherheit verwandeln wird: Sie werden Mich verehren (und) sie werden Mir nichts zur Seite stellen. Wer aber hernach undankbar ist, das werden die Empörer sein.

وَاَقِيْمُوا الصَّلٰوةَ وَاٰتُوا الزَّكٰوةَ وَاَطِيْعُوا الرَّسُوْلَ لَعَلَّكُمْ تُرْحَمُوْنَ ﴿٥٧﴾

57. Und verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat und gehorchet dem Gesandten, auf dass ihr Barmherzigkeit empfangen möget.

لَا تَحْسَبَنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا مُعْجِزِيْنَ فِى الْاَرْضِ ۚ وَمَاْوٰىهُمُ النَّارُ ؕ وَلَبِئْسَ الْمَصِيْرُ ﴿٥٨﴾

ع ٧ ١٣

58. Wähne nicht, die da ungläubig sind, könnten auf Erden entrinnen; ihr Aufenthalt ist die Hölle; und eine schlimme Bestimmung ist das fürwahr.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لِيَسْتَاْذِنْكُمُ الَّذِيْنَ مَلَكَتْ اَيْمَانُكُمْ وَالَّذِيْنَ لَمْ يَبْلُغُوا الْحُلُمَ مِنْكُمْ ثَلٰثَ مَرّٰتٍ ؕ مِنْ قَبْلِ صَلٰوةِ الْفَجْرِ وَحِيْنَ تَضَعُوْنَ ثِيَابَكُمْ مِّنَ الظَّهِيْرَةِ وَمِنْۢ بَعْدِ صَلٰوةِ الْعِشَآءِ ۛ ثَلٰثُ عَوْرٰتٍ لَّكُمْ ؕ لَيْسَ عَلَيْكُمْ وَلَا عَلَيْهِمْ جُنَاحٌۢ بَعْدَهُنَّ ؕ طَوّٰفُوْنَ عَلَيْكُمْ بَعْضُكُمْ عَلٰى بَعْضٍ ؕ كَذٰلِكَ يُبَيِّنُ اللّٰهُ لَكُمُ الْاٰيٰتِ ؕ وَاللّٰهُ عَلِيْمٌ حَكِيْمٌ ﴿٥٩﴾

59. O die ihr glaubt, es sollen die, die eure rechte Hand besitzt, und die unter euch, die noch nicht die Reife erlangt haben, euch um Erlaubnis bitten zu dreien Zeiten: vor dem Morgengebet, und wenn ihr eure Kleider ablegt wegen der Mittagshitze, und nach dem Abendgebet – für euch drei Zeiten der Zurückgezogenheit. Nach diesen ist es für euch und für sie keine Sünde; denn einige von euch gehen oft bei anderen ein und aus. Also macht euch Allah die Gebote klar, denn Allah ist allwissend, allweise.

60. Wenn die Kinder unter euch ihre Reife erlangen, dann sollen sie (auch) um Erlaubnis bitten, gerade so wie die vor ihnen um Erlaubnis baten. Also macht euch Allah Seine Gebote klar, denn Allah ist allwissend, allweise.

وَإِذَا بَلَغَ الْأَطْفَالُ مِنْكُمُ الْحُلُمَ
فَلْيَسْتَأْذِنُوا كَمَا اسْتَأْذَنَ الَّذِينَ مِنْ
قَبْلِهِمْ ۚ كَذَٰلِكَ يُبَيِّنُ اللَّهُ لَكُمْ آيَاتِهِ ۗ
وَاللَّهُ عَلِيمٌ حَكِيمٌ ﴿٦٠﴾

61. (Was nun) die älteren Frauen (betrifft), die nicht mehr auf Heirat hoffen können, so trifft sie kein Vorwurf, wenn sie ihre Tücher ablegen, ohne ihre Zierde zur Schau zu stellen. Dass sie sich dessen enthalten, ist besser für sie. Und Allah ist allhörend, allwissend.

وَالْقَوَاعِدُ مِنَ النِّسَاءِ اللَّاتِي لَا يَرْجُونَ
نِكَاحًا فَلَيْسَ عَلَيْهِنَّ جُنَاحٌ أَنْ يَضَعْنَ
ثِيَابَهُنَّ غَيْرَ مُتَبَرِّجَاتٍ بِزِينَةٍ ۖ وَأَنْ
يَسْتَعْفِفْنَ خَيْرٌ لَهُنَّ ۗ وَاللَّهُ سَمِيعٌ
عَلِيمٌ ﴿٦١﴾

62. Kein Vorwurf trifft den Blinden, noch trifft ein Vorwurf den Lahmen, kein Vorwurf trifft den Kranken oder euch selbst, wenn ihr in euren eigenen Häusern esset oder den Häusern eurer Väter oder den Häusern eurer Mütter oder den Häusern eurer Brüder oder den Häusern eurer Schwestern oder den Häusern eurer Vatersbrüder oder den Häusern eurer Vatersschwestern oder den Häusern eurer Mutterbrüder oder den Häusern eurer Mutterschwestern oder in einem (Haus), dessen Schlüssel in eurer Obhut sind, oder (in dem Haus) eures Freundes. Es ist keine Sünde für euch, ob ihr zusammen esset oder gesondert. Doch wenn ihr Häuser betretet, so grüßet einander mit einem gesegneten, lauteren Gruß von Allah. Also macht euch Allah die Gebote klar, auf dass ihr begreifet.

لَيْسَ عَلَى الْأَعْمَىٰ حَرَجٌ وَلَا عَلَى
الْأَعْرَجِ حَرَجٌ وَلَا عَلَى الْمَرِيضِ
حَرَجٌ وَلَا عَلَىٰ أَنْفُسِكُمْ أَنْ تَأْكُلُوا مِنْ
بُيُوتِكُمْ أَوْ بُيُوتِ آبَائِكُمْ أَوْ بُيُوتِ
أُمَّهَاتِكُمْ أَوْ بُيُوتِ إِخْوَانِكُمْ أَوْ بُيُوتِ
أَخَوَاتِكُمْ أَوْ بُيُوتِ أَعْمَامِكُمْ أَوْ بُيُوتِ
عَمَّاتِكُمْ أَوْ بُيُوتِ أَخْوَالِكُمْ أَوْ بُيُوتِ
خَالَاتِكُمْ أَوْ مَا مَلَكْتُمْ مَفَاتِحَهُ أَوْ
صَدِيقِكُمْ ۚ لَيْسَ عَلَيْكُمْ جُنَاحٌ أَنْ
تَأْكُلُوا جَمِيعًا أَوْ أَشْتَاتًا ۚ فَإِذَا دَخَلْتُمْ
بُيُوتًا فَسَلِّمُوا عَلَىٰ أَنْفُسِكُمْ تَحِيَّةً مِنْ
عِنْدِ اللَّهِ مُبَارَكَةً طَيِّبَةً ۚ كَذَٰلِكَ يُبَيِّنُ
اللَّهُ لَكُمُ الْآيَاتِ لَعَلَّكُمْ تَعْقِلُونَ ﴿٦٢﴾ ع ٨ ١٤

63. Nur die sind Gläubige, die an Allah glauben und an Seinen Gesandten und die, wenn sie in einer für alle wichtigen Angelegenheit bei ihm sind, nicht eher fortgehen, als bis sie ihn um Erlaubnis gebeten haben. Die dich um Erlaubnis bitten, das sind diejenigen, die (wirklich) an Allah und Seinen Gesandten glauben. Wenn sie dich also um Erlaubnis bitten für irgendein eigenes Geschäft, so gib Erlaubnis, wem du willst von ihnen, und bitte Allah für sie um Verzeihung. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

إِنَّمَا الْمُؤْمِنُونَ الَّذِينَ آمَنُوا بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ وَإِذَا كَانُوا مَعَهُ عَلَىٰ أَمْرٍ جَامِعٍ لَّمْ يَذْهَبُوا حَتَّىٰ يَسْتَأْذِنُوهُ ۚ إِنَّ الَّذِينَ يَسْتَأْذِنُونَكَ أُولَٰئِكَ الَّذِينَ يُؤْمِنُونَ بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ ۚ فَإِذَا اسْتَأْذَنُوكَ لِبَعْضِ شَأْنِهِمْ فَأْذَن لِّمَن شِئْتَ مِنْهُمْ وَاسْتَغْفِرْ لَهُمُ اللَّهَ ۚ إِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿٦٣﴾

64. Erachtet nicht den Ruf des Gesandten unter euch gleich dem Ruf des einen von euch nach dem anderen. Allah kennt diejenigen unter euch, die sich hinwegstehlen, indem sie sich verstecken. So mögen die, die sich seinem Befehl widersetzen, sich hüten, dass sie nicht Drangsal befalle oder eine schmerzliche Strafe sie ereile.

لَّا تَجْعَلُوا دُعَاءَ الرَّسُولِ بَيْنَكُمْ كَدُعَاءِ بَعْضِكُم بَعْضًا ۚ قَدْ يَعْلَمُ اللَّهُ الَّذِينَ يَتَسَلَّلُونَ مِنكُمْ لِوَاذًا ۚ فَلْيَحْذَرِ الَّذِينَ يُخَالِفُونَ عَنْ أَمْرِهِ أَن تُصِيبَهُمْ فِتْنَةٌ أَوْ يُصِيبَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿٦٤﴾

65. Höret: Allahs ist, was in den Himmeln und auf der Erde ist. Er kennt euren Zustand wohl. Und an dem Tage, wo sie zu Ihm zurückgebracht werden, da wird Er ihnen ankündigen, was sie getan. Und Allah weiß alle Dinge wohl.

أَلَا إِنَّ لِلَّهِ مَا فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ۖ قَدْ يَعْلَمُ مَا أَنتُمْ عَلَيْهِ وَيَوْمَ يُرْجَعُونَ إِلَيْهِ فَيُنَبِّئُهُم بِمَا عَمِلُوا ۗ وَاللَّهُ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ ﴿٦٥﴾



سُورَةُ الْفُرْقَانِ مَكِّيَّةٌ



6 Rukūʿāt — *„Das Entscheidende", offenbart vor der Hidschra* — 78 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Segensreich ist Er, der das Entscheidende[228] hinabgesandt hat zu Seinem Diener, dass er ein Warner sei für die Welten -

تَبٰرَكَ الَّذِيْ نَزَّلَ الْفُرْقَانَ عَلٰى عَبْدِهٖ لِيَكُوْنَ لِلْعٰلَمِيْنَ نَذِيْرًا ﴿٢﴾

3. Er, dessen das Königreich der Himmel und der Erde ist, der Sich keinen Sohn zugesellt hat und der keinen Mitregenten hat in der Herrschaft und der jegliches Ding erschaffen und ihm das rechte Maß gegeben hat.

الَّذِيْ لَهٗ مُلْكُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَلَمْ يَتَّخِذْ وَلَدًا وَّلَمْ يَكُنْ لَّهٗ شَرِيْكٌ فِي الْمُلْكِ وَخَلَقَ كُلَّ شَيْءٍ فَقَدَّرَهٗ تَقْدِيْرًا ﴿٣﴾

4. Doch haben sie sich Götter genommen neben Ihm, die nichts erschaffen, sondern selbst erschaffen sind, und die für sich selbst keine Macht haben über Schaden oder Nutzen, noch haben sie Macht über Leben und Tod und Erweckung.

وَاتَّخَذُوْا مِنْ دُوْنِهٖٓ اٰلِهَةً لَّا يَخْلُقُوْنَ شَيْـًٔا وَّهُمْ يُخْلَقُوْنَ وَلَا يَمْلِكُوْنَ لِاَنْفُسِهِمْ ضَرًّا وَّلَا نَفْعًا وَّلَا يَمْلِكُوْنَ مَوْتًا وَّلَا حَيٰوةً وَّلَا نُشُوْرًا ﴿٤﴾

5. Jene, die ungläubig sind, sprechen: „Dies ist ja nichts als eine Lüge, die er erdichtet hat, und andere Leute haben ihm dabei geholfen." Zweifellos haben sie da Ungerechtigkeit und Lüge gebracht.

وَقَالَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْٓا اِنْ هٰذَآ اِلَّآ اِفْكُ ِۨافْتَرٰىهُ وَاَعَانَهٗ عَلَيْهِ قَوْمٌ اٰخَرُوْنَ فَقَدْ جَآءُوْ ظُلْمًا وَّزُوْرًا ﴿٥﴾

6. Und sie sagen: „Fabeln der Alten; er hat sie aufschreiben lassen und sie werden ihm vorgelesen am Morgen und am Abend."

وَقَالُوْٓا اَسَاطِيْرُ الْاَوَّلِيْنَ اكْتَتَبَهَا فَهِيَ تُمْلٰى عَلَيْهِ بُكْرَةً وَّاَصِيْلًا ﴿٦﴾

7. Sprich: „Er, der das Geheimnis in den Himmeln und auf Erden kennt, hat ihn herabgesandt. Er ist wahrlich allverzeihend, barmherzig."

قُلْ اَنْزَلَهُ الَّذِيْ يَعْلَمُ السِّرَّ فِي السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ اِنَّهٗ كَانَ غَفُوْرًا رَّحِيْمًا ﴿٧﴾

---

[228] Arabisch: *al-Furqān*; ein Name des Heiligen Qur'an, der seine Eigenschaft zwischen Falsch und Wahr zu unterscheiden bezeichnet.

8. Und sie sagen: „Was ist mit diesem Gesandten, dass er Speise isst und auf den Märkten umherwandelt? Warum ist nicht ein Engel zu ihm herabgesandt worden, dass er als Warner bei ihm wäre?

وَقَالُوا مَالِ هٰذَا الرَّسُولِ يَأْكُلُ الطَّعَامَ
وَيَمْشِي فِي الْأَسْوَاقِ ۙ لَوْلَا أُنْزِلَ إِلَيْهِ
مَلَكٌ فَيَكُونَ مَعَهُ نَذِيرًا ﴿٨﴾

9. Oder ihm ein Schatz herabgeworfen worden oder ihm ein Garten gegeben worden, wovon er essen könnte?“ Und die Frevler sprechen: „Ihr folgt nur einem behexten Menschen.“

أَوْ يُلْقَىٰ إِلَيْهِ كَنْزٌ أَوْ تَكُونُ لَهُ جَنَّةٌ
يَأْكُلُ مِنْهَا ۚ وَقَالَ الظَّالِمُونَ إِنْ تَتَّبِعُونَ
إِلَّا رَجُلًا مَسْحُورًا ﴿٩﴾

10. Schau, wie sie Gleichnisse von dir prägen! Sie sind irregegangen und vermögen keinen Weg zu finden.

انْظُرْ كَيْفَ ضَرَبُوا لَكَ الْأَمْثَالَ
فَضَلُّوا فَلَا يَسْتَطِيعُونَ سَبِيلًا ﴿١٠﴾

11. Segensreich ist Er, der, wenn Er will, dir Besseres als all dies gewähren wird – Gärten, durch die Ströme fließen – und dir (auch) Paläste geben wird.

تَبَارَكَ الَّذِي إِنْ شَاءَ جَعَلَ لَكَ خَيْرًا مِنْ
ذَٰلِكَ جَنَّاتٍ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ
وَيَجْعَلْ لَكَ قُصُورًا ﴿١١﴾

12. Nein, sie leugnen die *Stunde*, und denen, welche die *Stunde* leugnen, haben Wir ein flammendes Feuer bereitet.

بَلْ كَذَّبُوا بِالسَّاعَةِ ۖ وَأَعْتَدْنَا لِمَنْ كَذَّبَ
بِالسَّاعَةِ سَعِيرًا ﴿١٢﴾

13. Wenn es sich ihnen aus der Ferne zeigt, werden sie sein Rasen und Brüllen hören.

إِذَا رَأَتْهُمْ مِنْ مَكَانٍ بَعِيدٍ سَمِعُوا لَهَا
تَغَيُّظًا وَزَفِيرًا ﴿١٣﴾

14. Und wenn sie, zusammengekettet, in seinen engen Raum (des Feuers) geworfen werden, dann werden sie dort den Tod wünschen.

وَإِذَا أُلْقُوا مِنْهَا مَكَانًا ضَيِّقًا مُقَرَّنِينَ
دَعَوْا هُنَالِكَ ثُبُورًا ﴿١٤﴾

15. „Wünschet heute den Tod nicht ein Mal, sondern wünschet den Tod mehrere Male!“

لَا تَدْعُوا الْيَوْمَ ثُبُورًا وَاحِدًا وَادْعُوا
ثُبُورًا كَثِيرًا ﴿١٥﴾

16. Sprich: „Ist dies nun besser oder der Garten der Ewigkeit, der den Gerechten verheißen wurde? Er wird ihre Belohnung und Bestimmung sein.“

قُلْ أَذَٰلِكَ خَيْرٌ أَمْ جَنَّةُ الْخُلْدِ الَّتِي وُعِدَ
الْمُتَّقُونَ ۚ كَانَتْ لَهُمْ جَزَاءً وَمَصِيرًا ﴿١٦﴾

17. Darin werden sie haben, was immer sie begehren, (und) ewig weilen.

لَهُمْ فِيهَا مَا يَشَاءُونَ خَالِدِينَ ۚ كَانَ عَلَىٰ

Eine Verheißung ist es, die bindend ist für deinen Herrn.

رَبِّكَ وَعْدًا مَّسْـُٔولًا ﴿١٧﴾

18. Und an dem Tage, da Er sie versammeln wird und jene, die sie statt Allah verehren, da wird Er fragen: „Wart ihr es, die diese Meine Diener irreführten, oder sind sie selbst abgeirrt von dem Pfad?"

وَيَوْمَ يَحْشُرُهُمْ وَمَا يَعْبُدُونَ مِنْ دُونِ
اللّٰهِ فَيَقُولُ ءَاَنْتُمْ اَضْلَلْتُمْ عِبَادِىْ
هٰٓؤُلَآءِ اَمْ هُمْ ضَلُّوا السَّبِيلَ ﴿١٨﴾

19. Sie werden sprechen: „Heilig bist Du! Es geziemte uns nicht, andere Beschützer als Dich anzunehmen; Du aber beschertest ihnen und ihren Vätern die guten Dinge (dieses Lebens), bis sie die Ermahnung vergaßen und ein verlorenes Volk wurden."

قَالُوا سُبْحٰنَكَ مَا كَانَ يَنْۢبَغِىْ لَنَآ اَنْ
نَّتَّخِذَ مِنْ دُونِكَ مِنْ اَوْلِيَآءَ وَلٰكِنْ
مَّتَّعْتَهُمْ وَاٰبَآءَهُمْ حَتّٰى نَسُوا الذِّكْرَ ۚ
وَكَانُوا قَوْمًا بُورًا ﴿١٩﴾

20. „Nun haben sie euch Lügen gestraft für das, was ihr sagtet, und ihr könnt weder (die Strafe) abwenden noch (euch) helfen." Und wer von euch Unrecht tut, den werden Wir eine harte Strafe kosten lassen.

فَقَدْ كَذَّبُوكُمْ بِمَا تَقُولُونَ ۙ فَمَا
تَسْتَطِيعُونَ صَرْفًا وَّلَا نَصْرًا ۚ وَمَنْ
يَّظْلِمْ مِّنْكُمْ نُذِقْهُ عَذَابًا كَبِيرًا ﴿٢٠﴾

21. Auch vor dir schickten Wir keine Gesandten, die nicht Speise aßen und auf die Märkte gingen. Allein Wir machen die einen unter euch zur Prüfung für die anderen. Wollt ihr denn standhaft sein? Und dein Herr ist allsehend.

وَمَآ اَرْسَلْنَا قَبْلَكَ مِنَ الْمُرْسَلِينَ اِلَّآ
اِنَّهُمْ لَيَاْكُلُونَ الطَّعَامَ وَيَمْشُونَ فِى
الْاَسْوَاقِ ۗ وَجَعَلْنَا بَعْضَكُمْ لِبَعْضٍ
فِتْنَةً ۗ اَتَصْبِرُونَ ۚ وَكَانَ رَبُّكَ
بَصِيرًا ﴿٢١﴾

22. Und diejenigen, die nicht auf die Begegnung mit Uns harren, sprechen: „Warum werden nicht Engel zu uns herniedergesandt? Oder wir sollten unseren Herrn schauen." Wahrlich, sie denken zu hoch von sich und haben die Schranken arg überschritten.

وَقَالَ الَّذِينَ لَا يَرْجُونَ لِقَآءَنَا
لَوْلَآ اُنْزِلَ عَلَيْنَا الْمَلٰٓئِكَةُ اَوْ نَرٰى رَبَّنَا ۗ
لَقَدِ اسْتَكْبَرُوا فِىٓ اَنْفُسِهِمْ وَعَتَوْ
عُتُوًّا كَبِيرًا ﴿٢٢﴾

23. Am Tage, wenn sie die Engel sehen: Keine frohe Botschaft für die Schuldigen an dem Tage! Und sie werden sprechen: „Das sei ferne!"

يَوْمَ يَرَوْنَ الْمَلٰٓئِكَةَ لَا بُشْرٰى
يَوْمَئِذٍ لِّلْمُجْرِمِينَ وَيَقُولُونَ
حِجْرًا مَّحْجُورًا ﴿٢٣﴾

24. Und Wir werden Uns den Werken zuwenden, die sie gewirkt, und werden sie zunichte machen wie verwehte Stäubchen.

وَقَدِمْنَآ إِلَىٰ مَا عَمِلُوا۟ مِنْ عَمَلٍ فَجَعَلْنَٰهُ هَبَآءً مَّنثُورًا ٢٤

25. Die Bewohner des Himmels werden an jenem Tage bessere Wohnstatt und würdigeren Ruheplatz haben.

أَصْحَٰبُ ٱلْجَنَّةِ يَوْمَئِذٍ خَيْرٌ مُّسْتَقَرًّا وَأَحْسَنُ مَقِيلًا ٢٥

26. Und an dem Tage, da der Himmel sich spalten wird mitsamt den Wolken und die Engel herabgesandt werden in großer Zahl –

وَيَوْمَ تَشَقَّقُ ٱلسَّمَآءُ بِٱلْغَمَٰمِ وَنُزِّلَ ٱلْمَلَٰٓئِكَةُ تَنزِيلًا ٢٦

27. das Königreich, das wahrhaftige, an jenem Tage wird es des Gnadenreichen sein; und ein Tag soll es sein, schwer für die Ungläubigen.

ٱلْمُلْكُ يَوْمَئِذٍ ٱلْحَقُّ لِلرَّحْمَٰنِ ۚ وَكَانَ يَوْمًا عَلَى ٱلْكَٰفِرِينَ عَسِيرًا ٢٧

28. Am Tage, da der Frevler sich die Hände beißen wird, da wird er sprechen: „O hätte ich doch den Weg mit dem Gesandten genommen!

وَيَوْمَ يَعَضُّ ٱلظَّالِمُ عَلَىٰ يَدَيْهِ يَقُولُ يَٰلَيْتَنِى ٱتَّخَذْتُ مَعَ ٱلرَّسُولِ سَبِيلًا ٢٨

29. O wehe mir! Hätte ich doch nimmermehr einen solchen zum Freunde genommen!

يَٰوَيْلَتَىٰ لَيْتَنِى لَمْ أَتَّخِذْ فُلَانًا خَلِيلًا ٢٩

30. Er führte mich irre, hinweg von der Ermahnung, nachdem sie zu mir gekommen war.“ Und Satan lässt den Menschen im Stich.

لَّقَدْ أَضَلَّنِى عَنِ ٱلذِّكْرِ بَعْدَ إِذْ جَآءَنِى ۗ وَكَانَ ٱلشَّيْطَٰنُ لِلْإِنسَٰنِ خَذُولًا ٣٠

31. Und der Gesandte wird sprechen: „O mein Herr, mein Volk hat wirklich diesen Qur’an von sich gewiesen.“

وَقَالَ ٱلرَّسُولُ يَٰرَبِّ إِنَّ قَوْمِى ٱتَّخَذُوا۟ هَٰذَا ٱلْقُرْءَانَ مَهْجُورًا ٣١

32. Also gaben Wir jedem Propheten einen Feind aus den Reihen der Sünder; doch dein Herr genügt als Führer und als Helfer.

وَكَذَٰلِكَ جَعَلْنَا لِكُلِّ نَبِىٍّ عَدُوًّا مِّنَ ٱلْمُجْرِمِينَ ۗ وَكَفَىٰ بِرَبِّكَ هَادِيًا وَنَصِيرًا ٣٢

33. Und jene, die ungläubig sind, sprechen: „Warum ist ihm der Qur’an nicht auf einmal herabgesandt worden?“ Dies, damit Wir dein Herz dadurch stärken mögen, und Wir haben seine Anordnung gut gemacht.

وَقَالَ ٱلَّذِينَ كَفَرُوا۟ لَوْلَا نُزِّلَ عَلَيْهِ ٱلْقُرْءَانُ جُمْلَةً وَٰحِدَةً ۚ كَذَٰلِكَ لِنُثَبِّتَ بِهِۦ فُؤَادَكَ ۖ وَرَتَّلْنَٰهُ تَرْتِيلًا ٣٣

34. Sie legen dir keinen Einwand vor, ohne dass Wir dir die Wahrheit und die

وَلَا يَأْتُونَكَ بِمَثَلٍ إِلَّا جِئْنَٰكَ بِٱلْحَقِّ

schönste Erklärung brächten.

وَأَحْسَنَ تَفْسِيرًا ٣٤

35. Diejenigen, die auf ihren Gesichtern zur Hölle versammelt werden – sie werden in der schlimmsten Lage und vom Wege am weitesten abgeirrt sein.

الَّذِينَ يُحْشَرُونَ عَلَىٰ وُجُوهِهِمْ إِلَىٰ جَهَنَّمَ أُولَٰئِكَ شَرٌّ مَكَانًا وَأَضَلُّ سَبِيلًا ٣٥

36. Wir gaben Mose die Schrift und zugleich machten Wir seinen Bruder Aaron zum Gehilfen.

وَلَقَدْ آتَيْنَا مُوسَى الْكِتَابَ وَجَعَلْنَا مَعَهُ أَخَاهُ هَارُونَ وَزِيرًا ٣٦

37. Und Wir sprachen: „Gehet beide zum Volk, das Unsere Zeichen verworfen hat“; dann zerstörten Wir sie samt und sonders.

فَقُلْنَا اذْهَبَا إِلَى الْقَوْمِ الَّذِينَ كَذَّبُوا بِآيَاتِنَا فَدَمَّرْنَاهُمْ تَدْمِيرًا ٣٧

38. Und das Volk Noahs: Als sie die Gesandten verleugneten, ertränkten Wir sie und machten sie zu einem Zeichen für die Menschen. Und Wir haben für die Frevler eine schmerzliche Strafe bereitet.

وَقَوْمَ نُوحٍ لَمَّا كَذَّبُوا الرُّسُلَ أَغْرَقْنَاهُمْ وَجَعَلْنَاهُمْ لِلنَّاسِ آيَةً وَأَعْتَدْنَا لِلظَّالِمِينَ عَذَابًا أَلِيمًا ٣٨

39. Und so auch die ʿ*Ād*, die *Ṯamūd* und die Leute vom Brunnen und so manches Geschlecht zwischen ihnen.

وَعَادًا وَثَمُودَا وَأَصْحَابَ الرَّسِّ وَقُرُونًا بَيْنَ ذَٰلِكَ كَثِيرًا ٣٩

40. Ihnen allen prägten Wir Gleichnisse und sie alle zerstörten Wir samt und sonders.

وَكُلًّا ضَرَبْنَا لَهُ الْأَمْثَالَ وَكُلًّا تَبَّرْنَا تَتْبِيرًا ٤٠

41. Und sie[229] müssen die Stadt besucht haben, auf die ein böser Regen niederregnete.[230] Haben sie denn sie nicht gesehen? Nein, sie harren nicht der Auferstehung.

وَلَقَدْ أَتَوْا عَلَى الْقَرْيَةِ الَّتِي أُمْطِرَتْ مَطَرَ السَّوْءِ أَفَلَمْ يَكُونُوا يَرَوْنَهَا بَلْ كَانُوا لَا يَرْجُونَ نُشُورًا ٤١

42. Wenn sie dich sehen, treiben sie nur Spott mit dir: „Ist das der, den Allah als Gesandten erweckt hat?

وَإِذَا رَأَوْكَ إِنْ يَتَّخِذُونَكَ إِلَّا هُزُوًا أَهَٰذَا الَّذِي بَعَثَ اللَّهُ رَسُولًا ٤٢

43. Fürwahr, er hätte uns beinahe irregeführt, hinweg von unseren Göttern,

إِنْ كَادَ لَيُضِلُّنَا عَنْ آلِهَتِنَا لَوْلَا أَنْ صَبَرْنَا

[229] D. h. die Ungläubigen von Mekka.

[230] Bezieht sich auf das Volk des Propheten Lot[AS].

عَلَيْهَا ۚ وَسَوْفَ يَعْلَمُونَ حِينَ يَرَوْنَ الْعَذَابَ مَنْ أَضَلُّ سَبِيلًا ﴿٤٣﴾

hätten wir nicht standhaft an ihnen festgehalten." Und sie werden es erfahren, wenn sie die Strafe sehen, wer mehr vom Weg abgeirrt ist.

أَرَأَيْتَ مَنِ اتَّخَذَ إِلَٰهَهُ هَوَاهُ ۚ أَفَأَنْتَ تَكُونُ عَلَيْهِ وَكِيلًا ﴿٤٤﴾

44. Hast du den gesehen, der sein Gelüst zu seinem Gott nimmt? Könntest du wohl ein Wächter über ihn sein?

أَمْ تَحْسَبُ أَنَّ أَكْثَرَهُمْ يَسْمَعُونَ أَوْ يَعْقِلُونَ ۚ إِنْ هُمْ إِلَّا كَالْأَنْعَامِ ۖ بَلْ هُمْ أَضَلُّ سَبِيلًا ﴿٤٥﴾

45. Meinst du etwa, dass die meisten von ihnen hören oder verstehen? Sie sind nur wie das Vieh – nein, sie sind mehr vom Weg abgeirrt.

أَلَمْ تَرَ إِلَىٰ رَبِّكَ كَيْفَ مَدَّ الظِّلَّ وَلَوْ شَاءَ لَجَعَلَهُ سَاكِنًا ثُمَّ جَعَلْنَا الشَّمْسَ عَلَيْهِ دَلِيلًا ﴿٤٦﴾

46. Hast du nicht gesehen, wie dein Herr den Schatten verlängert? Und hätte Er gewollt, Er hätte ihn stillstehen lassen. Dann haben Wir die Sonne zu seinem Weiser gemacht.

ثُمَّ قَبَضْنَاهُ إِلَيْنَا قَبْضًا يَسِيرًا ﴿٤٧﴾

47. Dann ziehen Wir ihn allmählich zu Uns.

وَهُوَ الَّذِي جَعَلَ لَكُمُ اللَّيْلَ لِبَاسًا وَالنَّوْمَ سُبَاتًا وَجَعَلَ النَّهَارَ نُشُورًا ﴿٤٨﴾

48. Und Er ist es, der euch die Nacht zu einem Gewand macht und den Schlaf zur Ruhe und den Tag zur Auferweckung macht.

وَهُوَ الَّذِي أَرْسَلَ الرِّيَاحَ بُشْرًا بَيْنَ يَدَيْ رَحْمَتِهِ ۚ وَأَنْزَلْنَا مِنَ السَّمَاءِ مَاءً طَهُورًا ﴿٤٩﴾

49. Und Er ist es, der die Winde sendet als Freudenboten vor Seiner Barmherzigkeit; und Wir senden reines Wasser von den Wolken nieder,

لِنُحْيِيَ بِهِ بَلْدَةً مَيْتًا وَنُسْقِيَهُ مِمَّا خَلَقْنَا أَنْعَامًا وَأَنَاسِيَّ كَثِيرًا ﴿٥٠﴾

50. auf dass Wir damit ein totes Land lebendig machen und es zu trinken geben Unserer Schöpfung – dem Vieh und den Menschen in großer Zahl.

وَلَقَدْ صَرَّفْنَاهُ بَيْنَهُمْ لِيَذَّكَّرُوا فَأَبَىٰ أَكْثَرُ النَّاسِ إِلَّا كُفُورًا ﴿٥١﴾

51. Wir haben es (das Wasser) unter ihnen verteilt, damit sie ermahnt wären, allein die meisten Menschen lehnen alles ab, nur nicht den Unglauben.

وَلَوْ شِئْنَا لَبَعَثْنَا فِي كُلِّ قَرْيَةٍ نَذِيرًا ﴿٥٢﴾

52. Hätten Wir es gewollt, Wir hätten gewiss in jeder Stadt einen Warner erwecken können.

فَلَا تُطِعِ الْكَافِرِينَ وَجَاهِدْهُمْ بِهِ جِهَادًا كَبِيرًا ﴿٥٣﴾

53. So gehorche nicht den Ungläubigen, sondern eifere mit ihm (dem Qur'an) wider sie in großem Eifer.

54. Er ist es, der den beiden Gewässern freien Lauf gelassen hat zu fließen, das eine wohlschmeckend, süß, und das andere salzig, bitter; und zwischen ihnen hat Er eine Schranke gemacht und eine Scheidewand.

وَهُوَ الَّذِیْ مَرَجَ الْبَحْرَیْنِ هٰذَا عَذْبٌ فُرَاتٌ وَّهٰذَا مِلْحٌ اُجَاجٌ ۚ وَجَعَلَ بَیْنَهُمَا بَرْزَخًا وَّحِجْرًا مَّحْجُوْرًا ﴿۵۴﴾

55. Und Er ist es, der den Menschen aus Wasser erschaffen hat und ihm Blutsverwandtschaft und Schwägerschaft gab; allmächtig ist dein Herr.

وَهُوَ الَّذِیْ خَلَقَ مِنَ الْمَآءِ بَشَرًا فَجَعَلَهٗ نَسَبًا وَّصِهْرًا ؕ وَكَانَ رَبُّكَ قَدِیْرًا ﴿۵۵﴾

56. Dennoch verehren sie statt Allah das, was ihnen weder nützen noch schaden kann. Der Ungläubige ist ein Helfer wider seinen Herrn.

وَیَعْبُدُوْنَ مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ مَا لَا یَنْفَعُهُمْ وَلَا یَضُرُّهُمْ ؕ وَكَانَ الْكَافِرُ عَلٰی رَبِّهٖ ظَهِیْرًا ﴿۵۶﴾

57. Und Wir haben dich nur als Bringer froher Botschaft und als Warner gesandt.

وَمَآ اَرْسَلْنٰكَ اِلَّا مُبَشِّرًا وَّنَذِیْرًا ﴿۵۷﴾

58. Sprich: „Ich verlange von euch keinen Lohn dafür, nur dass jeder, der will, den Weg zu seinem Herrn einschlagen mag.“[231]

قُلْ مَآ اَسْئَلُكُمْ عَلَیْهِ مِنْ اَجْرٍ اِلَّا مَنْ شَآءَ اَنْ یَّتَّخِذَ اِلٰی رَبِّهٖ سَبِیْلًا ﴿۵۸﴾

59. Und vertraue auf den Lebendigen, der nicht stirbt, und rühme Seine Herrlichkeit in Lobpreisung. Er ist der Sünden Seiner Diener zur Genüge kundig.

وَتَوَكَّلْ عَلَی الْحَیِّ الَّذِیْ لَا یَمُوْتُ وَسَبِّحْ بِحَمْدِهٖ ؕ وَكَفٰی بِهٖ بِذُنُوْبِ عِبَادِهٖ خَبِیْرًا ﴿۵۹﴾

معانقة ٨ عند المتقدمين

60. Er, der die Himmel und die Erde und was zwischen beiden ist in sechs Zeiten erschuf; dann setzte Er Sich auf den Thron. Der Gnadenreiche: Erkundige dich nach Ihm bei einem, der Kenntnis hat.

اِلَّذِیْ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ وَمَا بَیْنَهُمَا فِیْ سِتَّةِ اَیَّامٍ ثُمَّ اسْتَوٰی عَلَی الْعَرْشِ ۚ اَلرَّحْمٰنُ فَسْئَلْ بِهٖ خَبِیْرًا ﴿۶۰﴾

61. Und wenn zu ihnen gesprochen wird: „Fallet nieder vor dem Gnadenreichen“, sagen sie: „Und was ist der Gnadenreiche? Sollen wir niederfallen

وَاِذَا قِیْلَ لَهُمُ اسْجُدُوْا لِلرَّحْمٰنِ قَالُوْا وَمَا الرَّحْمٰنُ ۗ اَنَسْجُدُ لِمَا تَاْمُرُنَا

---

[231] Aus diesem Vers wird deutlich, dass Zwangsbekehrungen unter Androhung von Gewalt dem Islam fremd sind. Der Islam garantiert die Glaubens- und Gewissensfreiheit. Gott hat dem Heiligen Propheten Muhammad[SAW] geboten, dass sein Lohn allein darin besteht, dass jemand seine Verkündigung aus freien Stücken annimmt; dementsprechend verlangt der Verkünder des Islam keinen Lohn für seine Bemühungen.

vor irgendetwas, das du uns gebietest?“ Und es vermehrt nur ihren Widerwillen.

وَّزَادَهُمْ نُفُوْرًا ۩ ﴿٦١﴾

62. Segensreich ist Er, der Burgen im Himmel gemacht hat und eine Lampe dort hinein gestellt und einen leuchtenden Mond.

تَبٰرَكَ الَّذِيْ جَعَلَ فِي السَّمَآءِ بُرُوْجًا
وَّ جَعَلَ فِيْهَا سِرٰجًا وَّ قَمَرًا مُّنِيْرًا ﴿٦٢﴾

63. Und Er ist es, er die Nacht und den Tag gemacht hat, einander folgend, für einen, der eingedenk oder dankbar sein möchte.

وَهُوَ الَّذِيْ جَعَلَ الَّيْلَ وَالنَّهَارَ خِلْفَةً لِّمَنْ
اَرَادَ اَنْ يَّذَّكَّرَ اَوْ اَرَادَ شُكُوْرًا ﴿٦٣﴾

64. Die Diener des Gnadenreichen sind diejenigen, die in würdiger Weise auf Erden wandeln, und wenn die Unwissenden sie anreden, sprechen sie: „Frieden“;

وَعِبَادُ الرَّحْمٰنِ الَّذِيْنَ يَمْشُوْنَ عَلَى
الْاَرْضِ هَوْنًا وَّ اِذَا خَاطَبَهُمُ الْجٰهِلُوْنَ
قَالُوْا سَلٰمًا ﴿٦٤﴾

65. und die Nacht vor ihrem Herrn hinbringen, sich niederwerfend und stehend,

وَالَّذِيْنَ يَبِيْتُوْنَ لِرَبِّهِمْ سُجَّدًا وَّ قِيَامًا ﴿٦٥﴾

66. und die sprechen: „Unser Herr, wende ab von uns die Strafe der Hölle; denn wahrlich, ihre Strafe ist langwährende Pein.

وَالَّذِيْنَ يَقُوْلُوْنَ رَبَّنَا اصْرِفْ عَنَّا عَذَابَ
جَهَنَّمَ ۖ اِنَّ عَذَابَهَا كَانَ غَرَامًا ﴿٦٦﴾

67. Sie ist fürwahr schlimm als Ruhestatt und als Aufenthalt.“

اِنَّهَا سَآءَتْ مُسْتَقَرًّا وَّ مُقَامًا ﴿٦٧﴾

68. Und die, wenn sie Geld ausgeben, weder verschwenderisch noch geizig sind, sondern maßvoll dazwischen,

وَالَّذِيْنَ اِذَآ اَنْفَقُوْا لَمْ يُسْرِفُوْا وَلَمْ
يَقْتُرُوْا وَكَانَ بَيْنَ ذٰلِكَ قَوَامًا ﴿٦٨﴾

69. und die, welche keinen anderen Gott anrufen neben Allah noch das Leben töten, das Allah unverletzlich gemacht hat, es sei denn nach Recht, noch Ehebruch begehen – und wer das tut, der soll Strafe erleiden.

وَالَّذِيْنَ لَا يَدْعُوْنَ مَعَ اللّٰهِ اِلٰهًا اٰخَرَ
وَلَا يَقْتُلُوْنَ النَّفْسَ الَّتِيْ حَرَّمَ اللّٰهُ اِلَّا
بِالْحَقِّ وَلَا يَزْنُوْنَ ۚ وَمَنْ يَّفْعَلْ ذٰلِكَ
يَلْقَ اَثَامًا ﴿٦٩﴾

70. Verdoppelt soll ihm die Strafe werden am Tage der Auferstehung, und er soll darin bleiben in Schmach,

يُّضٰعَفْ لَهُ الْعَذَابُ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ وَيَخْلُدْ
فِيْهٖ مُهَانًا ﴿٧٠﴾

إِلَّا مَنْ تَابَ وَءَامَنَ وَعَمِلَ عَمَلًا صَالِحًا
فَأُولَٰٓئِكَ يُبَدِّلُ اللَّهُ سَيِّـَٔاتِهِمْ حَسَنَاتٍ ۗ
وَكَانَ اللَّهُ غَفُورًا رَّحِيمًا ﴿٧١﴾

71. außer denen, die bereuen und glauben und gute Werke tun, denn deren böse Taten wird Allah in gute umwandeln; Allah ist ja allverzeihend, barmherzig;

وَمَنْ تَابَ وَعَمِلَ صَالِحًا فَإِنَّهُۥ يَتُوبُ
إِلَى اللَّهِ مَتَابًا ﴿٧٢﴾

72. und wer bereut und Gutes tut, der wendet sich in wahrhafter Reue Allah zu.

وَالَّذِينَ لَا يَشْهَدُونَ الزُّورَ ۙ وَإِذَا مَرُّوا
بِاللَّغْوِ مَرُّوا كِرَامًا ﴿٧٣﴾

73. Und diejenigen, die nicht Falsches bezeugen, und wenn sie an etwas Eitlem vorübergehen, mit Würde gehen sie vorüber.

وَالَّذِينَ إِذَا ذُكِّرُوا بِـَٔايَاتِ رَبِّهِمْ لَمْ يَخِرُّوا
عَلَيْهَا صُمًّا وَعُمْيَانًا ﴿٧٤﴾

74. Und diejenigen, die, wenn sie mit den Zeichen ihres Herrn ermahnt werden, nicht taub und blind darüber niederfallen,

وَالَّذِينَ يَقُولُونَ رَبَّنَا هَبْ لَنَا مِنْ أَزْوَاجِنَا
وَذُرِّيَّاتِنَا قُرَّةَ أَعْيُنٍ وَاجْعَلْنَا لِلْمُتَّقِينَ
إِمَامًا ﴿٧٥﴾

75. und diejenigen, welche sprechen: „Unser Herr, gewähre uns an unseren Frauen und Kindern Augentrost und mache uns zu einem Vorbild für die Rechtschaffenen“:

أُولَٰٓئِكَ يُجْزَوْنَ الْغُرْفَةَ بِمَا صَبَرُوا
وَيُلَقَّوْنَ فِيهَا تَحِيَّةً وَسَلَامًا ﴿٧٦﴾ ۙ

76. Sie alle werden belohnt werden mit hohen Stätten (im Paradies), weil sie standhaft waren, und Gruß und Frieden werden sie dort empfangen,

خَالِدِينَ فِيهَا ۚ حَسُنَتْ مُسْتَقَرًّا
وَمُقَامًا ﴿٧٧﴾

77. ewig darin verweilend: Herrlich ist es als Ruhestatt und als Aufenthalt.

قُلْ مَا يَعْبَؤُا بِكُمْ رَبِّي لَوْلَا دُعَآؤُكُمْ ۖ
فَقَدْ كَذَّبْتُمْ فَسَوْفَ يَكُونُ لِزَامًا ﴿٧٨﴾

78. Sprich: „Was kümmert Sich mein Herr um euch, wenn ihr nicht (zu Ihm) betet? Ihr habt ja geleugnet und das wird (euch) nun anhaften.“



سُوْرَةُ الشُّعَرَآءِ مَكِّيَّةٌ



11 Rukūʿāt — *„Die Dichter“, offenbart vor der Hidschra* — 228 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ١

2. *Ṭā-Sīn-Mīm:*[232] Der Reinigende, der Erhörende, der Erhabene.

طٰسٓمّٓ ٢

3. Das sind die Verse des deutlichen Buches.

تِلْكَ اٰيٰتُ الْكِتٰبِ الْمُبِيْنِ ٣

4. Vielleicht grämst du dich noch zu Tode darüber, dass sie nicht glauben.

لَعَلَّكَ بَاخِعٌ نَّفْسَكَ اَلَّا يَكُوْنُوْا مُؤْمِنِيْنَ ٤

5. Wenn Wir wollen, Wir können ihnen ein Zeichen vom Himmel niedersenden, sodass ihre Nacken sich demütig davor beugen.

اِنْ نَّشَاْ نُنَزِّلْ عَلَيْهِمْ مِّنَ السَّمَآءِ اٰيَةً فَظَلَّتْ اَعْنَاقُهُمْ لَهَا خٰضِعِيْنَ ٥

6. Aber nie kommt ihnen eine neue Ermahnung von dem Gnadenreichen, ohne dass sie sich davon abkehren.

وَمَا يَاْتِيْهِمْ مِّنْ ذِكْرٍ مِّنَ الرَّحْمٰنِ مُحْدَثٍ اِلَّا كَانُوْا عَنْهُ مُعْرِضِيْنَ ٦

7. Sie haben tatsächlich (die Ermahnung) verworfen; bald aber wird Kunde zu ihnen kommen von dem, was sie verspotteten.

فَقَدْ كَذَّبُوْا فَسَيَاْتِيْهِمْ اَنْۢبٰٓؤُا مَا كَانُوْا بِهٖ يَسْتَهْزِءُوْنَ ٧

8. Haben sie nicht die Erde betrachtet – wieviel Wir auf ihr wachsen ließen von jeglicher trefflichen Art?

اَوَلَمْ يَرَوْا اِلَى الْاَرْضِ كَمْ اَنْۢبَتْنَا فِيْهَا مِنْ كُلِّ زَوْجٍ كَرِيْمٍ ٨

9. Darin ist fürwahr ein Zeichen; jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيَةً ؕ وَمَا كَانَ اَكْثَرُهُمْ مُّؤْمِنِيْنَ ٩

10. Und dein Herr, Er ist wahrlich der Allmächtige, der Barmherzige.

وَاِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَزِيْزُ الرَّحِيْمُ ١٠ ع

11. Und (gedenke der Zeit) da dein Herr Mose rief: „Geh zu dem Volk der Frevler,

وَاِذْ نَادٰى رَبُّكَ مُوْسٰٓى اَنِ ائْتِ الْقَوْمَ الظّٰلِمِيْنَ ١١

12. dem Volke Pharaos. Wollen sie denn nicht gottesfürchtig sein?“

قَوْمَ فِرْعَوْنَ ؕ اَلَا يَتَّقُوْنَ ١٢

---

[232] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*.

13. Er sprach: „Mein Herr, ich fürchte, sie werden mich einen Lügner schelten;

قَالَ رَبِّ إِنِّيٓ أَخَافُ أَن يُكَذِّبُونِ ﴿١٣﴾

14. und meine Brust ist beengt und meine Zunge ist nicht beredt; betraue darum (auch) Aaron damit.

وَيَضِيقُ صَدْرِي وَلَا يَنطَلِقُ لِسَانِي فَأَرْسِلْ إِلَىٰ هَٰرُونَ ﴿١٤﴾

15. Auch haben sie eine Schuldklage wider mich, so fürchte ich, dass sie mich töten würden.“

وَلَهُمْ عَلَيَّ ذَنۢبٌ فَأَخَافُ أَن يَقْتُلُونِ ﴿١٥﴾

16. Er sprach: „Keineswegs! Gehet nur beide hin mit Unseren Zeichen. Wir sind mit euch; Wir werden hören.

قَالَ كَلَّا ۖ فَٱذْهَبَا بِـَٔايَٰتِنَآ ۖ إِنَّا مَعَكُم مُّسْتَمِعُونَ ﴿١٦﴾

17. Gehet denn zu Pharao und sprechet: ‚Wir sind die Boten des Herrn der Welten.

فَأْتِيَا فِرْعَوْنَ فَقُولَآ إِنَّا رَسُولُ رَبِّ ٱلْعَٰلَمِينَ ﴿١٧﴾

18. Lasse die Kinder Israels mit uns ziehen.‘“

أَنْ أَرْسِلْ مَعَنَا بَنِيٓ إِسْرَٰٓءِيلَ ﴿١٨﴾

19. (Pharao) sprach: „Haben wir dich nicht als Kind unter uns erzogen? Und du verweiltest unter uns viele Jahre deines Lebens.

قَالَ أَلَمْ نُرَبِّكَ فِينَا وَلِيدًا وَلَبِثْتَ فِينَا مِنْ عُمُرِكَ سِنِينَ ﴿١٩﴾

20. Und du begingst jene deine Tat, die du begangen hast, und du warst ein Undankbarer.“

وَفَعَلْتَ فَعْلَتَكَ ٱلَّتِي فَعَلْتَ وَأَنتَ مِنَ ٱلْكَٰفِرِينَ ﴿٢٠﴾

21. (Mose) sprach: „Ich tat es damals, als ich unkundig war.

قَالَ فَعَلْتُهَآ إِذًا وَأَنَا۠ مِنَ ٱلضَّآلِّينَ ﴿٢١﴾

22. So floh ich von euch, da ich euch fürchtete; doch (nun) hat mir mein Herr Weisheit geschenkt und mich zu einem der Gesandten bestimmt.

فَفَرَرْتُ مِنكُمْ لَمَّا خِفْتُكُمْ فَوَهَبَ لِي رَبِّي حُكْمًا وَجَعَلَنِي مِنَ ٱلْمُرْسَلِينَ ﴿٢٢﴾

23. Und das ist die Huld, die du mir vorhältst, dass du die Kinder Israels geknechtet hast.“

وَتِلْكَ نِعْمَةٌ تَمُنُّهَا عَلَيَّ أَنْ عَبَّدتَّ بَنِيٓ إِسْرَٰٓءِيلَ ﴿٢٣﴾

24. Pharao sprach: „Und was ist der Herr der Welten?“

قَالَ فِرْعَوْنُ وَمَا رَبُّ ٱلْعَٰلَمِينَ ﴿٢٤﴾

25. (Mose) sprach: „Der Herr der Himmel und der Erde und dessen, was zwischen den beiden ist, wenn ihr nur glauben wolltet.“

قَالَ رَبُّ ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَٱلْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَآ ۖ إِن كُنتُم مُّوقِنِينَ ﴿٢٥﴾

26. (Pharao) sprach zu denen um ihn: „Hört ihr nicht?“

قَالَ لِمَنْ حَوْلَهُۥٓ أَلَا تَسْتَمِعُونَ ﴿٢٦﴾

27. (Mose) sprach: „Euer Herr und der Herr eurer Vorväter.“

قَالَ رَبُّكُمْ وَرَبُّ اٰبَآئِكُمُ الْاَوَّلِيْنَ ﴿٢٧﴾

28. (Pharao) sprach: „Dieser euer Gesandter, der zu euch entsandt wurde, ist fürwahr ein Wahnsinniger.“

قَالَ اِنَّ رَسُوْلَكُمُ الَّذِيْٓ اُرْسِلَ اِلَيْكُمْ لَمَجْنُوْنٌ ﴿٢٨﴾

29. (Mose) sprach: „Der Herr des Ostens und des Westens und dessen, was zwischen den beiden ist, wenn ihr es nur begreifen würdet.“

قَالَ رَبُّ الْمَشْرِقِ وَالْمَغْرِبِ وَمَا بَيْنَهُمَا ۭ اِنْ كُنْتُمْ تَعْقِلُوْنَ ﴿٢٩﴾

30. (Pharao) sprach: „Wenn du einen anderen Gott als mich annimmst, so werde ich dich ganz gewiss ins Gefängnis werfen.“

قَالَ لَىِٕنِ اتَّخَذْتَ اِلٰهًا غَيْرِيْ لَاَجْعَلَنَّكَ مِنَ الْمَسْجُوْنِيْنَ ﴿٣٠﴾

31. (Mose) sprach: „Wie! Selbst wenn ich dir etwas bringe, das offenkundig ist?“

قَالَ اَوَلَوْ جِئْتُكَ بِشَيْءٍ مُّبِيْنٍ ﴿٣١﴾

32. (Pharao) sprach: „So bringe es, wenn du die Wahrheit redest!“

قَالَ فَاْتِ بِهٖٓ اِنْ كُنْتَ مِنَ الصّٰدِقِيْنَ ﴿٣٢﴾

33. Da warf (Mose) seinen Stab hin, und siehe, er schien deutlich eine Schlange.

فَاَلْقٰى عَصَاهُ فَاِذَا هِيَ ثُعْبَانٌ مُّبِيْنٌ ﴿٣٣﴾

34. Und er zog seine Hand hervor, und siehe, sie ward den Zuschauern weiß.

وَّنَزَعَ يَدَهٗ فَاِذَا هِيَ بَيْضَاۗءُ لِلنّٰظِرِيْنَ ﴿٣٤﴾ ع

35. (Pharao) sprach zu den Häuptern um ihn: „Das ist fürwahr ein erfahrener Zauberer.

قَالَ لِلْمَلَاِ حَوْلَهٗٓ اِنَّ هٰذَا لَسٰحِرٌ عَلِيْمٌ ﴿٣٥﴾

36. Er möchte euch durch seine Zauberei aus eurem Lande treiben. Was ratet ihr nun an?“

يُّرِيْدُ اَنْ يُّخْرِجَكُمْ مِّنْ اَرْضِكُمْ بِسِحْرِهٖ ڰ فَمَاذَا تَاْمُرُوْنَ ﴿٣٦﴾

37. Sie sprachen: „Halte ihn und seinen Bruder hin und sende Ausrufer in die Städte,

قَالُوْٓا اَرْجِهْ وَاَخَاهُ وَابْعَثْ فِي الْمَدَاۗىِٕنِ حٰشِرِيْنَ ﴿٣٧﴾

38. die dir jeden erfahrenen Zauberer bringen sollen.“

يَاْتُوْكَ بِكُلِّ سَحَّارٍ عَلِيْمٍ ﴿٣٨﴾

39. So wurden die Zauberer zur anberaumten Zeit an einem bestimmten Tage versammelt.

فَجُمِعَ السَّحَرَةُ لِمِيْقَاتِ يَوْمٍ مَّعْلُوْمٍ ﴿٣٩﴾

40. Und es wurde zu dem Volk gesprochen: „Wollt ihr euch (auch) versammeln,

وَّقِيْلَ لِلنَّاسِ هَلْ اَنْتُمْ مُّجْتَمِعُوْنَ ﴿٤٠﴾

41. so dass wir den Zauberern folgen können, wenn sie die Sieger sind?“

لَعَلَّنَا نَتَّبِعُ السَّحَرَةَ اِنۡ كَانُوۡا هُمُ الۡغٰلِبِيۡنَ ﴿٤١﴾

42. Als die Zauberer kamen, da sprachen sie zu Pharao: „Wird es auch eine Belohnung für uns geben, wenn wir die Sieger sind?“

فَلَمَّا جَآءَ السَّحَرَةُ قَالُوۡا لِفِرۡعَوۡنَ اَئِنَّ لَنَا لَاَجۡرًا اِنۡ كُنَّا نَحۡنُ الۡغٰلِبِيۡنَ ﴿٤٢﴾

43. Er sprach: „Ja, und dann werdet ihr zu den Engsten gehören.“

قَالَ نَعَمۡ وَاِنَّكُمۡ اِذًا لَّمِنَ الۡمُقَرَّبِيۡنَ ﴿٤٣﴾

44. Mose sprach zu ihnen: „Werfet hin, was ihr zu werfen habt.“

قَالَ لَهُمۡ مُّوۡسٰۤى اَلۡقُوۡا مَاۤ اَنۡتُمۡ مُّلۡقُوۡنَ ﴿٤٤﴾

45. Da warfen sie ihre Stricke und ihre Stäbe hin und sprachen: „Bei Pharaos Macht, wir sind es, die sicherlich siegen werden.“

فَاَلۡقَوۡا حِبَالَهُمۡ وَعِصِيَّهُمۡ وَقَالُوۡا بِعِزَّةِ فِرۡعَوۡنَ اِنَّا لَنَحۡنُ الۡغٰلِبُوۡنَ ﴿٤٥﴾

46. Dann warf Mose seinen Stab hin, und siehe, er verschlang (all) das, was sie vorgetäuscht hatten.[233]

فَاَلۡقٰى مُوۡسٰى عَصَاهُ فَاِذَا هِىَ تَلۡقَفُ مَا يَاۡفِكُوۡنَ ۚ ﴿٤٦﴾

47. Da mussten die Zauberer anbetend niederfallen.

فَاُلۡقِىَ السَّحَرَةُ سٰجِدِيۡنَ ۙ ﴿٤٧﴾

48. Sie sprachen: „Wir glauben an den Herrn der Welten,

قَالُوۡۤا اٰمَنَّا بِرَبِّ الۡعٰلَمِيۡنَ ۙ ﴿٤٨﴾

49. den Herrn Mose und Aarons.“

رَبِّ مُوۡسٰى وَهٰرُوۡنَ ﴿٤٩﴾

50. (Pharao) sprach: „Glaubt ihr an ihn, bevor ich es euch erlaube? Er ist sicher euer Meister, der euch die Zauberei gelehrt hat. Aber bald sollt ihr es erfahren. Wahrhaftig, für den Ungehorsam will ich euch Hände und Füße abhauen, und wahrhaftig, ich will euch alle ans Kreuz schlagen.“

قَالَ اٰمَنۡتُمۡ لَهٗ قَبۡلَ اَنۡ اٰذَنَ لَكُمۡ ۚ اِنَّهٗ لَكَبِيۡرُكُمُ الَّذِىۡ عَلَّمَكُمُ السِّحۡرَ ۚ فَلَسَوۡفَ تَعۡلَمُوۡنَ ؕ لَاُقَطِّعَنَّ اَيۡدِيَكُمۡ وَاَرۡجُلَكُمۡ مِّنۡ خِلَافٍ وَّلَاُصَلِّبَنَّكُمۡ اَجۡمَعِيۡنَ ۚ ﴿٥٠﴾

51. Sie sprachen: „Da ist kein Leid; denn zu unserem Herrn werden wir zurückkehren.

قَالُوۡا لَا ضَيۡرَ ۖ اِنَّاۤ اِلٰى رَبِّنَا مُنۡقَلِبُوۡنَ ۚ ﴿٥١﴾

52. Wir hoffen ernstlich, unser Herr

اِنَّا نَطۡمَعُ اَنۡ يَّغۡفِرَ لَنَا رَبُّنَا خَطٰيٰنَاۤ اَنۡ

[233] Vgl. 7:118.

werde uns unsere Sünden vergeben, da wir die ersten der Gläubigen sind."

كُنَّآ اَوَّلَ الْمُؤْمِنِيْنَ ۝٥٢

53. Und Wir offenbarten Mose: „Führe Meine Diener nachts hinweg, denn ihr werdet verfolgt werden."

وَاَوْحَيْنَآ اِلٰى مُوْسٰٓى اَنْ اَسْرِ بِعِبَادِيْٓ اِنَّكُمْ مُّتَّبَعُوْنَ ۝٥٣

54. Und Pharao sandte Ausrufer in die Städte (zu sprechen):

فَاَرْسَلَ فِرْعَوْنُ فِي الْمَدَآئِنِ حٰشِرِيْنَ ۝٥٤

55. „Diese sind nur eine kleine Gemeinde,

اِنَّ هٰٓؤُلَآءِ لَشِرْذِمَةٌ قَلِيْلُوْنَ ۝٥٥

56. dennoch haben sie uns erzürnt;

وَاِنَّهُمْ لَنَا لَغَآئِظُوْنَ ۝٥٦

57. und wir sind eine wachsame Menge."

وَاِنَّا لَجَمِيْعٌ حٰذِرُوْنَ ۝٥٧

58. So vertrieben Wir sie aus Gärten und Quellen,

فَاَخْرَجْنٰهُمْ مِّنْ جَنّٰتٍ وَّعُيُوْنٍ ۝٥٨

59. und Schätzen und ehrenvoller Ruhestatt.

وَّكُنُوْزٍ وَّمَقَامٍ كَرِيْمٍ ۝٥٩

60. So (geschah es); und Wir gaben sie den Kindern Israels zum Erbe.

كَذٰلِكَ ۗ وَاَوْرَثْنٰهَا بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ ۝٦٠

61. Und sie verfolgten sie bei Sonnenaufgang;

فَاَتْبَعُوْهُمْ مُّشْرِقِيْنَ ۝٦١

62. als die beiden Scharen einander ansichtig wurden, sprachen die Gefährten Mose: „Wir werden sicherlich eingeholt."

فَلَمَّا تَرَآءَ الْجَمْعٰنِ قَالَ اَصْحٰبُ مُوْسٰٓى اِنَّا لَمُدْرَكُوْنَ ۝٦٢

63. „Keineswegs!", sprach er, „mein Herr ist mit mir. Er wird mich richtig führen."

قَالَ كَلَّا ۚ اِنَّ مَعِيَ رَبِّيْ سَيَهْدِيْنِ ۝٦٣

64. Darauf offenbarten Wir Mose: „Schlage das Meer mit deinem Stab." Und es teilte sich und jeder Teil war wie ein gewaltiger Berg,

فَاَوْحَيْنَآ اِلٰى مُوْسٰٓى اَنِ اضْرِبْ بِّعَصَاكَ الْبَحْرَ ۗ فَانْفَلَقَ فَكَانَ كُلُّ فِرْقٍ كَالطَّوْدِ الْعَظِيْمِ ۝٦٤

65. und Wir ließen die anderen herankommen.

وَاَزْلَفْنَا ثَمَّ الْاٰخَرِيْنَ ۝٦٥

66. Und Wir erretteten Mose und alle, die mit ihm waren.

وَاَنْجَيْنَا مُوْسٰى وَمَنْ مَّعَهٗٓ اَجْمَعِيْنَ ۝٦٦

67. Dann ertränkten Wir die anderen.

ثُمَّ اَغْرَقْنَا الْاٰخَرِيْنَ ۝٦٧

إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَةً ۖ وَمَا كَانَ أَكْثَرُهُمْ مُؤْمِنِينَ ٦٨

68. Hierin ist wahrlich ein Zeichen; doch die meisten von ihnen glauben nicht.

وَإِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَزِيزُ الرَّحِيمُ ٦٩

69. Dein Herr aber, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

وَاتْلُ عَلَيْهِمْ نَبَأَ إِبْرَاهِيمَ ٧٠

70. Und trage ihnen die Geschichte Abrahams vor,

إِذْ قَالَ لِأَبِيهِ وَقَوْمِهِ مَا تَعْبُدُونَ ٧١

71. da er zu seinem Vater und seinem Volke sprach: „Was betet ihr an?“

قَالُوا نَعْبُدُ أَصْنَامًا فَنَظَلُّ لَهَا عَاكِفِينَ ٧٢

72. Sie sprachen: „Wir beten Götzen an und wir sind ihnen stets zugetan.“

قَالَ هَلْ يَسْمَعُونَكُمْ إِذْ تَدْعُونَ ٧٣

73. Er sprach: „Hören sie euch, wenn ihr (sie) anrufet?

أَوْ يَنْفَعُونَكُمْ أَوْ يَضُرُّونَ ٧٤

74. Oder nützen sie oder schaden sie euch?“

قَالُوا بَلْ وَجَدْنَا آبَاءَنَا كَذَٰلِكَ يَفْعَلُونَ ٧٥

75. Sie sprachen: „Nein, aber wir fanden unsere Väter bei dem gleichen Tun.“

قَالَ أَفَرَأَيْتُمْ مَا كُنْتُمْ تَعْبُدُونَ ٧٦

76. Er sprach: „Seht ihr denn nicht, was ihr da angebetet habt,

أَنْتُمْ وَآبَاؤُكُمُ الْأَقْدَمُونَ ٧٧

77. ihr und eure Vorväter?“

فَإِنَّهُمْ عَدُوٌّ لِي إِلَّا رَبَّ الْعَالَمِينَ ٧٨

78. Sie sind mir feind; nicht so der Herr der Welten,

الَّذِي خَلَقَنِي فَهُوَ يَهْدِينِ ٧٩

79. der mich erschaffen hat, und Er ist es, der mich richtig führt,

وَالَّذِي هُوَ يُطْعِمُنِي وَيَسْقِينِ ٨٠

80. und der mir Speise und Trank gibt.

وَإِذَا مَرِضْتُ فَهُوَ يَشْفِينِ ٨١

81. Und wenn ich krank bin, ist Er es, der mich heilt,

وَالَّذِي يُمِيتُنِي ثُمَّ يُحْيِينِ ٨٢

82. und der mich sterben lassen wird und mich dann wieder zum Leben zurückbringt,

وَالَّذِي أَطْمَعُ أَنْ يَغْفِرَ لِي خَطِيئَتِي يَوْمَ الدِّينِ ٨٣

83. und der, so hoffe ich, mir meine Fehler verzeihen wird am Tage des Gerichts.

رَبِّ هَبْ لِي حُكْمًا وَأَلْحِقْنِي بِالصَّالِحِينَ ٨٤

84. Mein Herr, schenke mir Weisheit und füge mich zu den Rechtschaffenen;

85. und gib mir einen bleibenden Ruf bei den künftigen Geschlechtern.

وَاجْعَلْ لِّيْ لِسَانَ صِدْقٍ فِي الْاٰخِرِيْنَ ۙ﴿٨٥﴾

86. Und mache mich zu einem der Erben des Gartens der Glückseligkeit;

وَاجْعَلْنِيْ مِنْ وَّرَثَةِ جَنَّةِ النَّعِيْمِ ۙ﴿٨٦﴾

87. und vergib meinem Vater; denn er war einer der Irrenden;

وَاغْفِرْ لِاَبِيْٓ اِنَّهٗ كَانَ مِنَ الضَّآلِّيْنَ ۙ﴿٨٧﴾

88. und überlasse mich nicht der Schande an dem Tage, da (die Menschen) auferweckt werden,

وَلَا تُخْزِنِيْ يَوْمَ يُبْعَثُوْنَ ۙ﴿٨٨﴾

89. dem Tage, da weder Besitz noch Söhne nützen,

يَوْمَ لَا يَنْفَعُ مَالٌ وَّلَا بَنُوْنَ ۙ﴿٨٩﴾

90. sondern nur der (gerettet werden wird), der ein heiles Herz zu Allah bringt.“

اِلَّا مَنْ اَتَى اللّٰهَ بِقَلْبٍ سَلِيْمٍ ۗ﴿٩٠﴾

91. Und das Paradies wird den Rechtschaffenen nahe gebracht werden,

وَاُزْلِفَتِ الْجَنَّةُ لِلْمُتَّقِيْنَ ۙ﴿٩١﴾

92. und die Hölle wird sichtbar gemacht werden den Irrenden.

وَبُرِّزَتِ الْجَحِيْمُ لِلْغٰوِيْنَ ۙ﴿٩٢﴾

93. Und es wird zu ihnen gesprochen werden: „Wo ist nun das, was ihr anzubeten pflegtet

وَقِيْلَ لَهُمْ اَيْنَمَا كُنْتُمْ تَعْبُدُوْنَ ۙ﴿٩٣﴾

94. statt Allah? Können sie euch helfen oder sich helfen?“

مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ ۗ هَلْ يَنْصُرُوْنَكُمْ اَوْ يَنْتَصِرُوْنَ ۗ﴿٩٤﴾

95. Dann werden sie kopfüber hineingestürzt werden, sie und die Irrenden,

فَكُبْكِبُوْا فِيْهَا هُمْ وَالْغَاوٗنَ ۙ﴿٩٥﴾

96. und Iblis’ Scharen, allesamt.

وَجُنُوْدُ اِبْلِيْسَ اَجْمَعُوْنَ ۗ﴿٩٦﴾

97. Sie werden sprechen, indes sie miteinander darinnen hadern:

قَالُوْا وَهُمْ فِيْهَا يَخْتَصِمُوْنَ ۙ﴿٩٧﴾

98. „Bei Allah, wir waren in offenkundigem Irrtum,

تَاللّٰهِ اِنْ كُنَّا لَفِيْ ضَلٰلٍ مُّبِيْنٍ ۙ﴿٩٨﴾

99. als wir euch dem Herrn der Welten gleichsetzten.

اِذْ نُسَوِّيْكُمْ بِرَبِّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿٩٩﴾

100. Und es waren nur die Schuldigen, die uns irreführten.

وَمَآ اَضَلَّنَآ اِلَّا الْمُجْرِمُوْنَ ﴿١٠٠﴾

101. Und nun haben wir keine Fürsprecher

فَمَا لَنَا مِنْ شَافِعِيْنَ ۙ﴿١٠١﴾

102. noch einen liebenden Freund.

وَلَا صَدِيقٍ حَمِيمٍ ﴿١٠٢﴾

103. Gäbe es doch für uns eine Rückkehr (in die Welt), wären wir unter den Gläubigen!“

فَلَوْ أَنَّ لَنَا كَرَّةً فَنَكُونَ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ ﴿١٠٣﴾

104. Hierin ist wahrlich ein Zeichen, jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَةً ۖ وَمَا كَانَ أَكْثَرُهُمْ مُؤْمِنِينَ ﴿١٠٤﴾

105. Wahrlich, dein Herr, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

وَإِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَزِيزُ الرَّحِيمُ ﴿١٠٥﴾

106. Das Volk Noahs verwarf die Gesandten,

كَذَّبَتْ قَوْمُ نُوحٍ الْمُرْسَلِينَ ﴿١٠٦﴾

107. da ihr Bruder Noah zu ihnen sprach: „Wollt ihr nicht gottesfürchtig sein?

إِذْ قَالَ لَهُمْ أَخُوهُمْ نُوحٌ أَلَا تَتَّقُونَ ﴿١٠٧﴾

108. In Wahrheit, ich bin euch ein Gesandter, treu der Sendung.

إِنِّي لَكُمْ رَسُولٌ أَمِينٌ ﴿١٠٨﴾

109. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَأَطِيعُونِ ﴿١٠٩﴾

110. Und ich verlange von euch keinen Lohn dafür; mein Lohn ist allein beim Herrn der Welten.

وَمَا أَسْأَلُكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ ۖ إِنْ أَجْرِيَ إِلَّا عَلَىٰ رَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿١١٠﴾

111. So fürchtet Allah und gehorchet mir.“

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَأَطِيعُونِ ﴿١١١﴾

112. Sie sprachen: „Sollen wir dir glauben, wo es (nur) die Niedrigsten sind, die dir folgen?“

قَالُوا أَنُؤْمِنُ لَكَ وَاتَّبَعَكَ الْأَرْذَلُونَ ﴿١١٢﴾

113. Er sprach: „Und welche Kenntnis habe ich von dem, was sie getan haben?

قَالَ وَمَا عِلْمِي بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿١١٣﴾

114. Ihre Rechenschaft ist einzig meines Herrn Sache, wenn ihr es nur verstündet!

إِنْ حِسَابُهُمْ إِلَّا عَلَىٰ رَبِّي ۖ لَوْ تَشْعُرُونَ ﴿١١٤﴾

115. Und ich werde gewiss nicht die Gläubigen verstoßen.

وَمَا أَنَا بِطَارِدِ الْمُؤْمِنِينَ ﴿١١٥﴾

116. Ich bin nichts als ein aufklärender Warner.“

إِنْ أَنَا إِلَّا نَذِيرٌ مُبِينٌ ﴿١١٦﴾

117. Sie sprachen: „Wenn du nicht ablässest, o Noah, so wirst du sicherlich gesteinigt werden.“

قَالُوا لَئِنْ لَمْ تَنْتَهِ يَا نُوحُ لَتَكُونَنَّ مِنَ الْمَرْجُومِينَ ﴿١١٧﴾

118. Er sprach: „Mein Herr, mein Volk hat mich verworfen.

قَالَ رَبِّ إِنَّ قَوْمِي كَذَّبُونِ ﴿١١٨﴾

119. Darum richte entscheidend zwischen mir und ihnen; und rette mich und die Gläubigen, die mit mir sind.“

فَافْتَحْ بَيْنِي وَبَيْنَهُمْ فَتْحًا وَنَجِّنِي وَمَن مَّعِيَ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ ﴿١١٩﴾

120. So erretteten Wir ihn und jene, die mit ihm in der beladenen Arche waren.

فَأَنجَيْنَاهُ وَمَن مَّعَهُ فِي الْفُلْكِ الْمَشْحُونِ ﴿١٢٠﴾

121. Dann ertränkten Wir hernach jene, die zurückblieben.

ثُمَّ أَغْرَقْنَا بَعْدُ الْبَاقِينَ ﴿١٢١﴾

122. Hierin ist wahrlich ein Zeichen, jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَةً ۖ وَمَا كَانَ أَكْثَرُهُم مُّؤْمِنِينَ ﴿١٢٢﴾

123. Wahrlich, dein Herr, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

وَإِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَزِيزُ الرَّحِيمُ ﴿١٢٣﴾

124. Die *ʿĀd* verwarfen die Gesandten,

كَذَّبَتْ عَادٌ الْمُرْسَلِينَ ﴿١٢٤﴾

125. da ihr Bruder *Hūd* zu ihnen sprach: „Wollt ihr nicht gottesfürchtig sein?

إِذْ قَالَ لَهُمْ أَخُوهُمْ هُودٌ أَلَا تَتَّقُونَ ﴿١٢٥﴾

126. In Wahrheit, ich bin euch ein Gesandter, treu der Sendung.

إِنِّي لَكُمْ رَسُولٌ أَمِينٌ ﴿١٢٦﴾

127. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَأَطِيعُونِ ﴿١٢٧﴾

128. Und ich verlange von euch keinen Lohn dafür; mein Lohn ist allein beim Herrn der Welten.

وَمَا أَسْأَلُكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ ۖ إِنْ أَجْرِيَ إِلَّا عَلَىٰ رَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿١٢٨﴾

129. Bauet ihr Denkmäler auf jeder Anhöhe, um euch zu vergnügen?

أَتَبْنُونَ بِكُلِّ رِيعٍ آيَةً تَعْبَثُونَ ﴿١٢٩﴾

130. Und errichtet ihr Burgen, als solltet ihr lange leben?

وَتَتَّخِذُونَ مَصَانِعَ لَعَلَّكُمْ تَخْلُدُونَ ﴿١٣٠﴾

131. Und wenn ihr Hand anlegt, so legt sie nicht an auf tyrannische Weise.

وَإِذَا بَطَشْتُم بَطَشْتُمْ جَبَّارِينَ ﴿١٣١﴾

132. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

فَاتَّقُوا اللَّهَ وَأَطِيعُونِ ﴿١٣٢﴾

133. Ja, fürchtet Den, der euch geholfen hat mit dem, was ihr wisset.

وَاتَّقُوا الَّذِي أَمَدَّكُم بِمَا تَعْلَمُونَ ﴿١٣٣﴾

134. Geholfen hat Er euch mit Vieh und Söhnen

أَمَدَّكُم بِأَنْعَامٍ وَبَنِينَ ﴿١٣٤﴾

135. und Gärten und Quellen.

وَجَنَّٰتٍ وَعُيُونٍ ﴿١٣٥﴾

136. Wahrlich, ich fürchte für euch die Strafe eines schrecklichen Tages."

إِنِّيٓ أَخَافُ عَلَيْكُمْ عَذَابَ يَوْمٍ عَظِيمٍ ﴿١٣٦﴾

137. Sie sprachen: „Es ist uns gleich, ob du predigst oder ob du nicht predigst.

قَالُوا۟ سَوَآءٌ عَلَيْنَآ أَوَعَظْتَ أَمْ لَمْ تَكُن مِّنَ ٱلْوَٰعِظِينَ ﴿١٣٧﴾

138. Dies ist nichts als eine Sitte der Altvordern

إِنْ هَٰذَآ إِلَّا خُلُقُ ٱلْأَوَّلِينَ ﴿١٣٨﴾

139. und wir werden nicht bestraft werden."

وَمَا نَحْنُ بِمُعَذَّبِينَ ﴿١٣٩﴾

140. So verwarfen sie ihn und Wir vernichteten sie. Hierin ist wahrlich ein Zeichen, jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

فَكَذَّبُوهُ فَأَهْلَكْنَٰهُمْ ۗ إِنَّ فِى ذَٰلِكَ لَءَايَةً ۖ وَمَا كَانَ أَكْثَرُهُم مُّؤْمِنِينَ ﴿١٤٠﴾

141. Wahrlich, dein Herr, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

وَإِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ ٱلْعَزِيزُ ٱلرَّحِيمُ ﴿١٤١﴾

142. Die *Ṯamūd* verwarfen die Gesandten,

كَذَّبَتْ ثَمُودُ ٱلْمُرْسَلِينَ ﴿١٤٢﴾

143. da ihr Bruder *Ṣāliḥ* zu ihnen sprach: „Wollt ihr nicht gottesfürchtig sein?

إِذْ قَالَ لَهُمْ أَخُوهُمْ صَٰلِحٌ أَلَا تَتَّقُونَ ﴿١٤٣﴾

144. In Wahrheit, ich bin euch ein Gesandter, treu der Sendung.

إِنِّى لَكُمْ رَسُولٌ أَمِينٌ ﴿١٤٤﴾

145. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

فَٱتَّقُوا۟ ٱللَّهَ وَأَطِيعُونِ ﴿١٤٥﴾

146. Und ich verlange von euch keinen Lohn dafür. Mein Lohn ist allein beim Herrn der Welten.

وَمَآ أَسْـَٔلُكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ ۖ إِنْ أَجْرِىَ إِلَّا عَلَىٰ رَبِّ ٱلْعَٰلَمِينَ ﴿١٤٦﴾

147. Werdet ihr etwa sicher zurückbleiben unter den Dingen, die hier sind,

أَتُتْرَكُونَ فِى مَا هَٰهُنَآ ءَامِنِينَ ﴿١٤٧﴾

148. unter Gärten und Quellen

فِى جَنَّٰتٍ وَعُيُونٍ ﴿١٤٨﴾

149. und Kornfeldern und Dattelpalmen mit Blütendolden, die fast brechen?

وَزُرُوعٍ وَنَخْلٍ طَلْعُهَا هَضِيمٌ ﴿١٤٩﴾

150. Und ihr grabt frohlockend Häuser in die Berge.

وَتَنْحِتُونَ مِنَ الْجِبَالِ بُيُوتًا فٰرِهِينَ ﴿١٥٠﴾

151. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

فَاتَّقُوا اللّٰهَ وَاَطِيعُونِ ﴿١٥١﴾

152. Und gehorcht nicht dem Geheiß derer, die die Grenzen übertreten,

وَلَا تُطِيعُوٓا اَمْرَ الْمُسْرِفِينَ ﴿١٥٢﴾

153. die Unordnung auf Erden stiften und nichts bessern."

الَّذِينَ يُفْسِدُونَ فِي الْاَرْضِ وَلَا يُصْلِحُونَ ﴿١٥٣﴾

154. Sie sprachen: „Du bist nur der Behexten einer;

قَالُوٓا اِنَّمَآ اَنْتَ مِنَ الْمُسَحَّرِينَ ﴿١٥٤﴾

155. du bist nichts als ein Mensch wie wir. So bringe ein Zeichen, wenn du zu den Wahrhaftigen gehörst."

مَآ اَنْتَ اِلَّا بَشَرٌ مِثْلُنَا فَاْتِ بِاٰيَةٍ اِنْ كُنْتَ مِنَ الصّٰدِقِينَ ﴿١٥٥﴾

156. Er sprach: „Hier ist eine Kamelstute; sie hat (ihre) Trinkzeit und ihr habt (eure) Trinkzeit an einem bestimmten Tag.

قَالَ هٰذِهٖ نَاقَةٌ لَهَا شِرْبٌ وَلَكُمْ شِرْبُ يَوْمٍ مَعْلُومٍ ﴿١٥٦﴾

157. Berührt sie nicht mit Bösem, damit euch nicht die Strafe eines schrecklichen Tages ereile."

وَلَا تَمَسُّوهَا بِسُوٓءٍ فَيَاْخُذَكُمْ عَذَابُ يَوْمٍ عَظِيمٍ ﴿١٥٧﴾

158. Sie aber schnitten ihr die Sehnen durch; und danach wurden sie reuig.

فَعَقَرُوهَا فَاَصْبَحُوا نٰدِمِينَ ﴿١٥٨﴾

159. Allein die Strafe ereilte sie. Hierin ist wahrlich ein Zeichen, jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

فَاَخَذَهُمُ الْعَذَابُ اِنَّ فِي ذٰلِكَ لَاٰيَةً وَمَا كَانَ اَكْثَرُهُمْ مُؤْمِنِينَ ﴿١٥٩﴾

160. Wahrlich, dein Herr, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

وَاِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَزِيزُ الرَّحِيمُ ﴿١٦٠﴾

161. Das Volk des Lot verwarf die Gesandten,

كَذَّبَتْ قَوْمُ لُوطٍ الْمُرْسَلِينَ ﴿١٦١﴾

162. da ihr Bruder Lot zu ihnen sprach: „Wollt ihr nicht gottesfürchtig sein?

اِذْ قَالَ لَهُمْ اَخُوهُمْ لُوطٌ اَلَا تَتَّقُونَ ﴿١٦٢﴾

163. In Wahrheit, ich bin euch ein Gesandter, treu der Sendung.

اِنِّي لَكُمْ رَسُولٌ اَمِينٌ ﴿١٦٣﴾

164. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

فَاتَّقُوا اللّٰهَ وَاَطِيعُونِ ﴿١٦٤﴾

165. Und ich verlange von euch keinen

وَمَآ اَسْـَٔلُكُمْ عَلَيْهِ مِنْ اَجْرٍ اِنْ اَجْرِيَ

Lohn dafür. Mein Lohn ist allein beim Herrn der Welten.

إِلَّا عَلَىٰ رَبِّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿١٦٥﴾

166. Naht ihr, unter allen Geschöpfen, Männern,

اَتَاْتُوْنَ الذُّكْرَانَ مِنَ الْعٰلَمِيْنَ ﴿١٦٦﴾

167. und lasset eure Frauen, die euer Herr für euch geschaffen hat? Nein, ihr seid ein Volk, das die Schranken überschreitet.“

وَتَذَرُوْنَ مَا خَلَقَ لَكُمْ رَبُّكُمْ مِّنْ اَزْوَاجِكُمْ ؕ بَلْ اَنْتُمْ قَوْمٌ عٰدُوْنَ ﴿١٦٧﴾

168. Sie sprachen: „Wenn du nicht ablässest, o Lot, so wirst du gewiss der Verbannten einer sein.“

قَالُوْا لَئِنْ لَّمْ تَنْتَهِ يٰلُوْطُ لَتَكُوْنَنَّ مِنَ الْمُخْرَجِيْنَ ﴿١٦٨﴾

169. Er sprach: „Ich verabscheue euer Treiben.

قَالَ اِنِّيْ لِعَمَلِكُمْ مِّنَ الْقَالِيْنَ ﴿١٦٩﴾

170. Mein Herr, rette mich und die Meinen vor dem, was sie tun.“

رَبِّ نَجِّنِيْ وَاَهْلِيْ مِمَّا يَعْمَلُوْنَ ﴿١٧٠﴾

171. So erretteten Wir ihn und die Seinen allesamt,

فَنَجَّيْنٰهُ وَاَهْلَهٗٓ اَجْمَعِيْنَ ﴿١٧١﴾

172. bis auf eine alte Frau unter denen, die zurückblieben.

اِلَّا عَجُوْزًا فِي الْغٰبِرِيْنَ ﴿١٧٢﴾

173. Dann vernichteten Wir die anderen.

ثُمَّ دَمَّرْنَا الْاٰخَرِيْنَ ﴿١٧٣﴾

174. Und Wir ließen einen Regen auf sie niederregnen; und schlimm war der Regen den Gewarnten.

وَاَمْطَرْنَا عَلَيْهِمْ مَّطَرًا ۚ فَسَآءَ مَطَرُ الْمُنْذَرِيْنَ ﴿١٧٤﴾

175. Hierin ist wahrlich ein Zeichen, jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيَةً ؕ وَمَا كَانَ اَكْثَرُهُمْ مُّؤْمِنِيْنَ ﴿١٧٥﴾

176. Wahrlich, dein Herr, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

وَاِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الْعَزِيْزُ الرَّحِيْمُ ﴿١٧٦﴾

177. Das Volk vom Walde verwarf die Gesandten,

كَذَّبَ اَصْحٰبُ لْـَٔيْكَةِ الْمُرْسَلِيْنَ ﴿١٧٧﴾

178. da *Šuʿaib* zu ihnen sprach: „Wollt ihr nicht gottesfürchtig sein?

اِذْ قَالَ لَهُمْ شُعَيْبٌ اَلَا تَتَّقُوْنَ ﴿١٧٨﴾

179. In Wahrheit, ich bin euch ein Gesandter, treu der Sendung.

اِنِّيْ لَكُمْ رَسُوْلٌ اَمِيْنٌ ﴿١٧٩﴾

180. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

فَاتَّقُوا اللّٰهَ وَاَطِيْعُوْنِ ﴿١٨٠﴾

181. Und ich verlange von euch keinen Lohn dafür. Mein Lohn ist allein beim Herrn der Welten.

وَمَآ اَسۡـَٔلُكُمۡ عَلَيۡهِ مِنۡ اَجۡرٍ ۚ اِنۡ اَجۡرِىَ اِلَّا عَلٰى رَبِّ الۡعٰلَمِيۡنَ ؕ﴿١٨١﴾

182. Gebt volles Maß und gehöret nicht zu denen, die weniger geben;

اَوۡفُوا الۡكَيۡلَ وَلَا تَكُوۡنُوۡا مِنَ الۡمُخۡسِرِيۡنَ ۚ﴿١٨٢﴾

183. und wägt mit rechter Waage.

وَزِنُوۡا بِالۡقِسۡطَاسِ الۡمُسۡتَقِيۡمِ ۚ﴿١٨٣﴾

184. Und vermindert den Menschen nicht ihr Gut und handelt nicht verderbt im Lande, Unheil anrichtend.

وَلَا تَبۡخَسُوا النَّاسَ اَشۡيَآءَهُمۡ وَلَا تَعۡثَوۡا فِى الۡاَرۡضِ مُفۡسِدِيۡنَ ۚ﴿١٨٤﴾

185. Und fürchtet Den, der euch erschuf und die früheren Geschlechter."

وَاتَّقُوا الَّذِىۡ خَلَقَكُمۡ وَالۡجِبِلَّةَ الۡاَوَّلِيۡنَ ؕ﴿١٨٥﴾

186. Sie sprachen: „Du bist nur der Behexten einer.

قَالُوۡۤا اِنَّمَاۤ اَنۡتَ مِنَ الۡمُسَحَّرِيۡنَ ۙ﴿١٨٦﴾

187. Und du bist nichts als ein Mensch wie wir, und wir halten dich für einen Lügner.

وَمَاۤ اَنۡتَ اِلَّا بَشَرٌ مِّثۡلُنَا وَاِنۡ نَّظُنُّكَ لَمِنَ الۡكٰذِبِيۡنَ ۚ﴿١٨٧﴾

188. So lasse ein Stück Wolke auf uns niederfallen, wenn du zu den Wahrhaftigen gehörst."

فَاَسۡقِطۡ عَلَيۡنَا كِسَفًا مِّنَ السَّمَآءِ اِنۡ كُنۡتَ مِنَ الصّٰدِقِيۡنَ ؕ﴿١٨٨﴾

189. Er sprach: „Mein Herr weiß am besten, was ihr tut."

قَالَ رَبِّىۡۤ اَعۡلَمُ بِمَا تَعۡمَلُوۡنَ ﴿١٨٩﴾

190. Und sie erklärten ihn zu einem Lügner. So ereilte sie die Strafe des Tages des überschattenden Düsters. Das war fürwahr die Strafe eines schrecklichen Tages.

فَكَذَّبُوۡهُ فَاَخَذَهُمۡ عَذَابُ يَوۡمِ الظُّلَّةِ ؕ اِنَّهٗ كَانَ عَذَابَ يَوۡمٍ عَظِيۡمٍ ﴿١٩٠﴾

191. Hierin ist wahrlich ein Zeichen, jedoch die meisten von ihnen glauben nicht.

اِنَّ فِىۡ ذٰلِكَ لَاٰيَةً ؕ وَمَا كَانَ اَكۡثَرُهُمۡ مُّؤۡمِنِيۡنَ ﴿١٩١﴾

192. Wahrlich, dein Herr, Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

وَاِنَّ رَبَّكَ لَهُوَ الۡعَزِيۡزُ الرَّحِيۡمُ ۚ﴿١٩٢﴾

193. Siehe, dies ist eine Offenbarung vom Herrn der Welten.

وَاِنَّهٗ لَتَنۡزِيۡلُ رَبِّ الۡعٰلَمِيۡنَ ؕ﴿١٩٣﴾

194. Der Geist, der die Treue hütet, ist mit ihm (dem Qur'an) hinabgestiegen

نَزَلَ بِهِ الرُّوۡحُ الۡاَمِيۡنُ ۙ﴿١٩٤﴾

195. auf dein Herz, dass du einer der Warner seiest,

عَلٰى قَلْبِكَ لِتَكُوْنَ مِنَ الْمُنْذِرِيْنَ ۙ﴿۱۹۵﴾

196. in deutlicher arabischer Sprache.

بِلِسَانٍ عَرَبِيٍّ مُّبِيْنٍ ؕ﴿۱۹۶﴾

197. Und ganz gewiss ist er in den Schriften der Früheren (erwähnt).

وَاِنَّهٗ لَفِيْ زُبُرِ الْاَوَّلِيْنَ ﴿۱۹۷﴾

198. Ist es ihnen denn nicht ein Zeichen, dass die Kundigen unter den Kindern Israels ihn kennen?

اَوَلَمْ يَكُنْ لَّهُمْ اٰيَةً اَنْ يَّعْلَمَهٗ عُلَمٰٓؤُا بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ ؕ﴿۱۹۸﴾

199. Und hätten Wir ihn zu einem Nichtaraber hinabgesandt,

وَلَوْ نَزَّلْنٰهُ عَلٰى بَعْضِ الْاَعْجَمِيْنَ ۙ﴿۱۹۹﴾

200. und er hätte ihn ihnen vorgelesen, sie würden nie an ihn geglaubt haben.

فَقَرَاَهٗ عَلَيْهِمْ مَّا كَانُوْا بِهٖ مُؤْمِنِيْنَ ؕ﴿۲۰۰﴾

201. So haben Wir ihn einziehen lassen in die Herzen der Sünder;

كَذٰلِكَ سَلَكْنٰهُ فِيْ قُلُوْبِ الْمُجْرِمِيْنَ ؕ﴿۲۰۱﴾

202. sie werden nicht an ihn glauben, bis sie die schmerzliche Strafe erschauen;

لَا يُؤْمِنُوْنَ بِهٖ حَتّٰى يَرَوُا الْعَذَابَ الْاَلِيْمَ ۙ﴿۲۰۲﴾

203. doch sie wird über sie kommen unversehens, ohne dass sie es merken;

فَيَاْتِيَهُمْ بَغْتَةً وَّهُمْ لَا يَشْعُرُوْنَ ۙ﴿۲۰۳﴾

204. dann werden sie sprechen: „Wird uns Frist gewährt werden?“

فَيَقُوْلُوْا هَلْ نَحْنُ مُنْظَرُوْنَ ؕ﴿۲۰۴﴾

205. Ist es denn Unsere Strafe, die sie beschleunigen wollen?

اَفَبِعَذَابِنَا يَسْتَعْجِلُوْنَ ﴿۲۰۵﴾

206. Siehst du es nicht? Wenn Wir sie jahrelang genießen lassen,

اَفَرَءَيْتَ اِنْ مَّتَّعْنٰهُمْ سِنِيْنَ ۙ﴿۲۰۶﴾

207. dann aber kommt zu ihnen das, was ihnen angedroht wurde,

ثُمَّ جَآءَهُمْ مَّا كَانُوْا يُوْعَدُوْنَ ۙ﴿۲۰۷﴾

208. nichts nützt ihnen dann all das, was sie genießen durften.

مَآ اَغْنٰى عَنْهُمْ مَّا كَانُوْا يُمَتَّعُوْنَ ؕ﴿۲۰۸﴾

209. Und nie zerstörten Wir eine Stadt, ohne dass sie Warner gehabt hätte

وَمَآ اَهْلَكْنَا مِنْ قَرْيَةٍ اِلَّا لَهَا مُنْذِرُوْنَ ۛ﴿۲۰۹﴾

معانقة ۹ عند المتقدمين

210. zur Ermahnung; und nie sind Wir ungerecht.

ذِكْرٰى ۛ وَمَا كُنَّا ظٰلِمِيْنَ ﴿۲۱۰﴾

211. Die Teufel haben ihn nicht herabgebracht,

وَمَا تَنَزَّلَتْ بِهِ الشَّيٰطِيْنُ ﴿۲۱۱﴾

212. noch schickt es sich für sie, noch vermögen sie es;

وَمَا يَنْبَغِي لَهُمْ وَمَا يَسْتَطِيعُونَ ﴿٢١٢﴾

213. denn sie sind ausgeschlossen vom Hören.

اِنَّهُمْ عَنِ السَّمْعِ لَمَعْزُولُونَ ﴿٢١٣﴾

214. Rufe daher keinen anderen Gott an neben Allah, damit du nicht zu denen gehörst, die bestraft werden.

فَلَا تَدْعُ مَعَ اللّٰهِ اِلٰهًا اٰخَرَ فَتَكُونَ مِنَ الْمُعَذَّبِينَ ﴿٢١٤﴾

215. Und warne deine nächsten Verwandten,

وَاَنْذِرْ عَشِيرَتَكَ الْاَقْرَبِينَ ﴿٢١٥﴾

216. und nimm die Gläubigen, die dir folgen, unter deine Fittiche.

وَاخْفِضْ جَنَاحَكَ لِمَنِ اتَّبَعَكَ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ ﴿٢١٦﴾

217. Sind sie dir dann aber ungehorsam, so sprich: „Ich bin schuldlos an dem, was ihr tut.“

فَاِنْ عَصَوْكَ فَقُلْ اِنِّي بَرٓيءٌ مِمَّا تَعْمَلُونَ ﴿٢١٧﴾

218. Und vertraue auf den Allmächtigen, den Barmherzigen,

وَتَوَكَّلْ عَلَى الْعَزِيزِ الرَّحِيمِ ﴿٢١٨﴾

219. Der dich sieht, wenn du dastehst (im Gebet),

اَلَّذِي يَرٰيكَ حِينَ تَقُومُ ﴿٢١٩﴾

220. und deine Bewegungen inmitten derer, die sich (vor Ihm) niederwerfen;

وَتَقَلُّبَكَ فِي السَّاجِدِينَ ﴿٢٢٠﴾

221. denn Er ist der Allhörende, der Allwissende.

اِنَّهُ هُوَ السَّمِيعُ الْعَلِيمُ ﴿٢٢١﴾

222. Soll Ich euch verkünden, auf wen die Teufel herniederfahren?

هَلْ اُنَبِّئُكُمْ عَلٰى مَنْ تَنَزَّلُ الشَّيَاطِينُ ﴿٢٢٢﴾

223. Sie fahren hernieder auf jeden gewohnheitsmäßigen Lügner und Sünder.

تَنَزَّلُ عَلٰى كُلِّ اَفَّاكٍ اَثِيمٍ ﴿٢٢٣﴾

224. Sie sind ganz Ohr, und die meisten von ihnen sind Lügner.

يُلْقُونَ السَّمْعَ وَاَكْثَرُهُمْ كَاذِبُونَ ﴿٢٢٤﴾

225. Und die Dichter – es sind die Irrenden, die ihnen folgen.

وَالشُّعَرَٓاءُ يَتَّبِعُهُمُ الْغَاوُنَ ﴿٢٢٥﴾

226. Hast du nicht gesehen, wie sie verwirrt in jedem Tal umherwandern,

اَلَمْ تَرَ اَنَّهُمْ فِي كُلِّ وَادٍ يَهِيمُونَ ﴿٢٢٦﴾

227. und wie sie reden, was sie nicht tun?

وَاَنَّهُمْ يَقُولُونَ مَا لَا يَفْعَلُونَ ﴿٢٢٧﴾

228. Die ausgenommen, die glauben und gute Werke verrichten und Allahs

اِلَّا الَّذِينَ اٰمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ

وَذَكَرُوا اللّٰهَ كَثِيْرًا وَّانْتَصَرُوْا مِنْۢ بَعْدِ
مَا ظُلِمُوْا ؕ وَسَيَعْلَمُ الَّذِيْنَ ظَلَمُوْٓا
اَیَّ مُنْقَلَبٍ يَّنْقَلِبُوْنَ ﴿٢٢٨﴾ ع

häufig gedenken und sich (nur) verteidigen, nachdem ihnen Unbill widerfuhr. Und die Frevler werden bald erfahren, zu welchem Ort sie zurückkehren werden.



سُوْرَةُ النَّمْلِ مَكِّيَّةٌ



7 Rukūʿāt — *„Die Ameisen“, offenbart vor der Hidschra* — 94 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. *Ṭā-Sīn:*[234] Der Reinigende, der Erhörende. Dies sind Verse des Qur'an und eines deutlichen Buches,

طٰسٓ ۚ تِلْكَ اٰيٰتُ الْقُرْاٰنِ وَكِتَابٍ مُّبِيْنٍ ۙ۝٢

3. eine Führung und frohe Botschaft denen, die glauben,

هُدًى وَّبُشْرٰى لِلْمُؤْمِنِيْنَ ۙ۝٣

4. die das Gebet verrichten und die Zakat zahlen und fest auf das Jenseits vertrauen.

الَّذِيْنَ يُقِيْمُوْنَ الصَّلٰوةَ وَيُؤْتُوْنَ الزَّكٰوةَ وَهُمْ بِالْاٰخِرَةِ هُمْ يُوْقِنُوْنَ ۝٤

5. Die aber nicht an das Jenseits glauben – Wir haben ihnen ihre Werke schön erscheinen lassen; so wandern sie nur in Verwirrung.

اِنَّ الَّذِيْنَ لَا يُؤْمِنُوْنَ بِالْاٰخِرَةِ زَيَّنَّا لَهُمْ اَعْمَالَهُمْ فَهُمْ يَعْمَهُوْنَ ۝٥

6. Das sind die, auf die eine schlimme Strafe wartet, und sie allein sind es, die im Jenseits die größten Verlierer sein werden.

اُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ لَهُمْ سُوْٓءُ الْعَذَابِ وَهُمْ فِي الْاٰخِرَةِ هُمُ الْاَخْسَرُوْنَ ۝٦

7. Wahrlich, du empfängst den Qur'an von einem Allweisen, Allwissenden.

وَاِنَّكَ لَتُلَقَّى الْقُرْاٰنَ مِنْ لَّدُنْ حَكِيْمٍ عَلِيْمٍ ۝٧

8. (Denke daran) da Mose zu den Seinen sprach: „Ich gewahre ein Feuer.[235] Ich will euch von dort Kunde bringen oder ich will euch eine Flamme bringen, eine leuchtende Fackel, auf dass ihr euch wärmen möget.“

اِذْ قَالَ مُوْسٰى لِاَهْلِهٖٓ اِنِّيْٓ اٰنَسْتُ نَارًا ۗ سَاٰتِيْكُمْ مِّنْهَا بِخَبَرٍ اَوْ اٰتِيْكُمْ بِشِهَابٍ قَبَسٍ لَّعَلَّكُمْ تَصْطَلُوْنَ ۝٨

9. Und da er zu ihm kam, wurde er angerufen: „Gesegnet soll sein, wer im Feuer ist und wer darum herum ist; und gepriesen sei Allah, der Herr der Welten!

فَلَمَّا جَآءَهَا نُوْدِيَ اَنْۢ بُوْرِكَ مَنْ فِي النَّارِ وَمَنْ حَوْلَهَا ۗ وَسُبْحٰنَ اللّٰهِ رَبِّ الْعٰلَمِيْنَ ۝٩

---

[234] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

[235] Das Feuer ist eine Metapher für die göttliche Offenbarung, zu deren Weitergabe der Prophet Mose[AS] in einer Vision berufen wird.

10. O Mose, Ich bin Allah, der Allmächtige, der Allweise.

يٰمُوْسٰۤى اِنَّهٗۤ اَنَا اللّٰهُ الْعَزِيْزُ الْحَكِيْمُ ۙ﴿۱۰﴾

11. Wirf deinen Stab hin.“ Doch da er ihn sich regen sah, als wäre er eine Schlange, da wandte er sich zur Flucht und schaute nicht zurück. „O Mose, fürchte dich nicht. Wahrlich, Ich – in Meiner Gegenwart brauchen die Gesandten keine Furcht zu hegen;

وَاَلْقِ عَصَاكَ ؕ فَلَمَّا رَاٰهَا تَهْتَزُّ كَاَنَّهَا جَآنٌّ وَّلّٰى مُدْبِرًا وَّلَمْ يُعَقِّبْ ؕ يٰمُوْسٰى لَا تَخَفْ ۗ اِنِّىْ لَا يَخَافُ لَدَىَّ الْمُرْسَلُوْنَ ۖ﴿۱۱﴾

12. wer aber Unrecht tut und dann Gutes an Stelle des Bösen setzt, dann fürwahr, Ich bin allverzeihend, barmherzig.

اِلَّا مَنْ ظَلَمَ ثُمَّ بَدَّلَ حُسْنًاۢ بَعْدَ سُوْٓءٍ فَاِنِّىْ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿۱۲﴾

13. Und stecke deine Hand in deinen Halsausschnitt; sie wird weiß hervorkommen ohne ein Übel – (eines) der neun Zeichen für Pharao und sein Volk, denn sie sind ein frevelndes Volk.“

وَاَدْخِلْ يَدَكَ فِىْ جَيْبِكَ تَخْرُجْ بَيْضَآءَ مِنْ غَيْرِ سُوْٓءٍ ۗ فِىْ تِسْعِ اٰيٰتٍ اِلٰى فِرْعَوْنَ وَقَوْمِهٖ ؕ اِنَّهُمْ كَانُوْا قَوْمًا فٰسِقِيْنَ ﴿۱۳﴾

14. Doch als Unsere erleuchtenden Zeichen zu ihnen kamen, sprachen sie: „Das ist offenkundige Zauberei.“

فَلَمَّا جَآءَتْهُمْ اٰيٰتُنَا مُبْصِرَةً قَالُوْا هٰذَا سِحْرٌ مُّبِيْنٌ ۚ﴿۱۴﴾

15. Und sie verwarfen sie in Ungerechtigkeit und Hochmut, während ihre Seelen doch von ihnen überzeugt waren. Sieh nun, wie das Ende derer war, die verderbt handelten!

وَجَحَدُوْا بِهَا وَاسْتَيْقَنَتْهَاۤ اَنْفُسُهُمْ ظُلْمًا وَّعُلُوًّا ؕ فَانْظُرْ كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُفْسِدِيْنَ ﴿۱۵﴾

16. Und Wir gaben David und Salomo Wissen und sie sprachen: „Aller Preis gebührt Allah, der uns erhöht hat über viele Seiner gläubigen Diener.“

وَلَقَدْ اٰتَيْنَا دَاوٗدَ وَسُلَيْمٰنَ عِلْمًا ۚ وَقَالَا الْحَمْدُ لِلّٰهِ الَّذِىْ فَضَّلَنَا عَلٰى كَثِيْرٍ مِّنْ عِبَادِهِ الْمُؤْمِنِيْنَ ﴿۱۶﴾

17. Salomo wurde Davids Erbe, und er sprach: „O ihr Menschen, der Vögel[236] Sprache ist uns gelehrt worden; und alles wurde uns beschert. Das ist fürwahr die offenbare Huld.“

وَوَرِثَ سُلَيْمٰنُ دَاوٗدَ وَقَالَ يٰۤاَيُّهَا النَّاسُ عُلِّمْنَا مَنْطِقَ الطَّيْرِ وَاُوْتِيْنَا مِنْ كُلِّ شَىْءٍ ؕ اِنَّ هٰذَا لَهُوَ الْفَضْلُ الْمُبِيْنُ ﴿۱۷﴾

[236] Vögel stehen für mit geistigen Fähigkeiten ausgestattete, rechtschaffene, gottesfürchtige Menschen, die sich leicht zum Himmel aufschwingen können. (Vgl. auch 3:50)

18. Und versammelt wurden dort vor Salomo dessen Heerscharen der Dschinn und Menschen und Vögel, und sie waren in geschlossene Abteilungen geordnet,

وَحُشِرَ لِسُلَيْمٰنَ جُنُوْدُهٗ مِنَ الْجِنِّ وَالْاِنْسِ وَالطَّيْرِ فَهُمْ يُوْزَعُوْنَ ﴿١٨﴾

19. bis dann, als sie zum Tale *an-Naml*[237] kamen, eine Frau der *an-Naml* sprach: „O ihr *an-Naml*, geht hinein in eure Wohnungen, damit nicht Salomo und seine Heerscharen euch zertreten, ohne dass sie es merken."

حَتّٰىٓ اِذَآ اَتَوْا عَلٰى وَادِ النَّمْلِ ۙ قَالَتْ نَمْلَةٌ يّٰٓاَيُّهَا النَّمْلُ ادْخُلُوْا مَسٰكِنَكُمْ ۚ لَا يَحْطِمَنَّكُمْ سُلَيْمٰنُ وَجُنُوْدُهٗ ۙ وَهُمْ لَا يَشْعُرُوْنَ ﴿١٩﴾

20. Da lächelte er heiter über ihre Worte und sprach: „Mein Herr, gib mir ein, dankbar zu sein für Deine Gnade, die Du mir und meinen Eltern gewährt hast, und Gutes zu tun, das Dir wohlgefällig sei, und nimm mich durch Deine Barmherzigkeit unter Deine rechtschaffenen Diener auf."

فَتَبَسَّمَ ضَاحِكًا مِّنْ قَوْلِهَا وَقَالَ رَبِّ اَوْزِعْنِيْٓ اَنْ اَشْكُرَ نِعْمَتَكَ الَّتِيْٓ اَنْعَمْتَ عَلَيَّ وَعَلٰى وَالِدَيَّ وَاَنْ اَعْمَلَ صَالِحًا تَرْضٰىهُ وَاَدْخِلْنِيْ بِرَحْمَتِكَ فِيْ عِبَادِكَ الصّٰلِحِيْنَ ﴿٢٠﴾

21. Und er musterte die Vögel und sprach: „Wie kommt es, dass ich den *Hudhud* nicht sehe? Ist er unter den Abwesenden?

وَتَفَقَّدَ الطَّيْرَ فَقَالَ مَا لِيَ لَآ اَرَى الْهُدْهُدَ ۖ اَمْ كَانَ مِنَ الْغَآئِبِيْنَ ﴿٢١﴾

22. Ich will ihn gewisslich strafen mit strenger Strafe oder ich will ihn töten, es sei denn, er bringt mir einen triftigen Grund vor."

لَاُعَذِّبَنَّهٗ عَذَابًا شَدِيْدًا اَوْ لَاَاذْبَحَنَّهٗٓ اَوْ لَيَاْتِيَنِّيْ بِسُلْطٰنٍ مُّبِيْنٍ ﴿٢٢﴾

23. Und er säumte nicht lange (bis dass *Hudhud* kam) und sprach: „Ich habe erfasst, was du nicht erfasst hast; und ich bin aus *Saba'* zu dir gekommen mit sicherer Kunde.

فَمَكَثَ غَيْرَ بَعِيْدٍ فَقَالَ اَحَطْتُّ بِمَا لَمْ تُحِطْ بِهٖ وَجِئْتُكَ مِنْ سَبَاٍ بِنَبَاٍ يَّقِيْنٍ ﴿٢٣﴾

24. Ich fand eine Frau über sie herrschen und ihr ist alles beschert worden und sie hat einen mächtigen Thron.

اِنِّيْ وَجَدْتُّ امْرَاَةً تَمْلِكُهُمْ وَاُوْتِيَتْ مِنْ كُلِّ شَيْءٍ وَّلَهَا عَرْشٌ عَظِيْمٌ ﴿٢٤﴾

25. Ich fand sie und ihr Volk die Sonne anbeten statt Allah; und Satan hat ih-

وَجَدْتُّهَا وَقَوْمَهَا يَسْجُدُوْنَ لِلشَّمْسِ مِنْ

[237] Siehe Glossar unter *an-Naml*.

nen ihre Werke ausgeschmückt und hat sie abgehalten von dem Weg, sodass sie dem Weg nicht folgen;

دُوْنِ اللّٰهِ وَزَيَّنَ لَهُمُ الشَّيْطٰنُ اَعْمَالَهُمْ
فَصَدَّهُمْ عَنِ السَّبِيْلِ فَهُمْ لَا يَهْتَدُوْنَ ۙ﴿۲۵﴾

26. (und Satan hat sie aufgewiegelt) Allah nicht zu verehren, der ans Licht bringt, was verborgen ist in den Himmeln und auf Erden, und der weiß, was ihr verhehlt und was ihr offenbart."

اَلَّا يَسْجُدُوْا لِلّٰهِ الَّذِيْ يُخْرِجُ الْخَبْءَ فِي
السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَيَعْلَمُ مَا تُخْفُوْنَ
وَمَا تُعْلِنُوْنَ ﴿۲۶﴾

27. Allah! Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm, dem Herrn des erhabenen Throns.

اَللّٰهُ لَاۤ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ رَبُّ الْعَرْشِ
الْعَظِيْمِ ۩ ﴿۲۷﴾

28. (Salomo) sprach: „Wir werden sehen, ob du die Wahrheit gesprochen hast oder ob du ein Lügner bist.

قَالَ سَنَنْظُرُ اَصَدَقْتَ اَمْ كُنْتَ
مِنَ الْكٰذِبِيْنَ ﴿۲۸﴾

29. Geh mit diesem Briefe von mir und lege ihn vor sie hin; dann ziehe dich von ihnen zurück und schau, was sie erwidern."

اِذْهَبْ بِّكِتٰبِيْ هٰذَا فَاَلْقِهْ اِلَيْهِمْ ثُمَّ
تَوَلَّ عَنْهُمْ فَانْظُرْ مَاذَا يَرْجِعُوْنَ ﴿۲۹﴾

30. (Die Königin) sprach: „Ihr Häupter, ein ehrenvoller Brief ist mir überbracht worden.

قَالَتْ يٰۤاَيُّهَا الْمَلَؤُا اِنِّيْۤ اُلْقِيَ اِلَيَّ
كِتٰبٌ كَرِيْمٌ ﴿۳۰﴾

31. Er ist von Salomo und er ist: ‚Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

اِنَّهٗ مِنْ سُلَيْمٰنَ وَاِنَّهٗ بِسْمِ اللّٰهِ
الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۙ﴿۳۱﴾

32. Seid nicht überheblich gegen mich, sondern kommet zu mir in Ergebenheit.'"

اَلَّا تَعْلُوْا عَلَيَّ وَاْتُوْنِيْ مُسْلِمِيْنَ ﴿۳۲﴾ ع

33. Sie sprach: „O ihr Häupter, ratet mir in meiner Sache. Ich entscheide keine Angelegenheit, solange ihr nicht zugegen seid."

قَالَتْ يٰۤاَيُّهَا الْمَلَؤُا اَفْتُوْنِيْ فِيْۤ اَمْرِيْ ۚ
مَا كُنْتُ قَاطِعَةً اَمْرًا حَتّٰى تَشْهَدُوْنِ ﴿۳۳﴾

34. Sie antworteten: „Wir besitzen Kraft und besitzen starke Kriegsmacht, aber dir obliegt der Befehl; sieh nun zu, was du befehlen willst."

قَالُوْا نَحْنُ اُولُوْا قُوَّةٍ وَّاُولُوْا بَاْسٍ
شَدِيْدٍ ۙ وَّالْاَمْرُ اِلَيْكِ فَانْظُرِيْ
مَاذَا تَاْمُرِيْنَ ﴿۳۴﴾

35. Sie sprach: „Fürwahr, wenn Könige in ein Land eindringen, verwüsten sie

قَالَتْ اِنَّ الْمُلُوْكَ اِذَا دَخَلُوْا قَرْيَةً

es und machen die Höchsten unter seinen Bewohnern zu den Niedrigsten. So verfahren sie.

أَفْسَدُوهَا وَجَعَلُوٓا أَعِزَّةَ أَهْلِهَآ أَذِلَّةً ۚ وَكَذَٰلِكَ يَفْعَلُونَ ﴿٣٥﴾

36. Ich aber will ihnen ein Geschenk schicken und will abwarten, was die Boten zurückbringen."

وَإِنِّى مُرْسِلَةٌ إِلَيْهِم بِهَدِيَّةٍ فَنَاظِرَةٌۢ بِمَ يَرْجِعُ الْمُرْسَلُونَ ﴿٣٦﴾

37. Als nun (ihr Botschafter) zu Salomo kam, sprach (dieser): „Schüttet ihr Reichtümer über mich aus? Jedoch was Allah mir gegeben hat, ist besser als das, was Er euch gegeben. Nein, ihr seid es, die sich ihrer Gabe freuen.

فَلَمَّا جَآءَ سُلَيْمَٰنَ قَالَ أَتُمِدُّونَنِ بِمَالٍ فَمَآ ءَاتَىٰنِۦَ اللَّهُ خَيْرٌ مِّمَّآ ءَاتَىٰكُم ۚ بَلْ أَنتُم بِهَدِيَّتِكُمْ تَفْرَحُونَ ﴿٣٧﴾

38. Kehre zu ihnen zurück, denn wir werden ganz gewiss mit Heerscharen zu ihnen kommen, gegen die sie keine Macht haben werden, und wir werden sie von dort austreiben in Schmach und sie werden sich gedemütigt fühlen."

ارْجِعْ إِلَيْهِمْ فَلَنَأْتِيَنَّهُم بِجُنُودٍ لَّا قِبَلَ لَهُم بِهَا وَلَنُخْرِجَنَّهُم مِّنْهَآ أَذِلَّةً وَهُمْ صَٰغِرُونَ ﴿٣٨﴾

39. Er sprach: „O ihr Häupter, wer von euch bringt mir ihren Thron, bevor sie zu mir kommen in Ergebenheit?"

قَالَ يَٰٓأَيُّهَا الْمَلَؤُا أَيُّكُمْ يَأْتِينِى بِعَرْشِهَا قَبْلَ أَن يَأْتُونِى مُسْلِمِينَ ﴿٣٩﴾

40. Da sprach ein Kraftvoller unter den Dschinn:[238] „Ich will ihn dir bringen, ehe du dich von deinem Feldlager erhebst; wahrlich, ich habe die Stärke dazu und bin vertrauenswürdig."

قَالَ عِفْرِيتٌ مِّنَ الْجِنِّ أَنَا۠ ءَاتِيكَ بِهِۦ قَبْلَ أَن تَقُومَ مِن مَّقَامِكَ ۖ وَإِنِّى عَلَيْهِ لَقَوِىٌّ أَمِينٌ ﴿٤٠﴾

41. Da sprach einer, der Kenntnis von der Schrift hatte: „Ich bringe ihn dir, ehe dein Blick zu dir zurückkehrt." Und da er ihn vor sich stehen sah, sprach er: „Dies ist durch die Gnade meines Herrn, dass Er mich prüfen möge, ob ich dankbar oder undankbar bin. Und wer dankbar ist, der ist dankbar zum Heil seiner eigenen Seele; wer aber undankbar ist – siehe, mein Herr ist Sich Selbst genügend, freigebig."

قَالَ الَّذِى عِندَهُۥ عِلْمٌ مِّنَ الْكِتَٰبِ أَنَا۠ ءَاتِيكَ بِهِۦ قَبْلَ أَن يَرْتَدَّ إِلَيْكَ طَرْفُكَ ۚ فَلَمَّا رَءَاهُ مُسْتَقِرًّا عِندَهُۥ قَالَ هَٰذَا مِن فَضْلِ رَبِّى لِيَبْلُوَنِىٓ ءَأَشْكُرُ أَمْ أَكْفُرُ ۖ وَمَن شَكَرَ فَإِنَّمَا يَشْكُرُ لِنَفْسِهِۦ ۖ وَمَن كَفَرَ فَإِنَّ رَبِّى غَنِىٌّ كَرِيمٌ ﴿٤١﴾

---

[238] Mit „Kraftvoller unter den Dschinn" ist das Oberhaupt eines in den Bergen lebenden Volkes gemeint.

42. Er sprach: „Lasst ihr ihren Thron gering erscheinen;[239] wir wollen sehen, ob sie dem rechten Weg folgt oder ob sie zu denen gehört, die nicht dem rechten Wege folgen.“

قَالَ نَكِّرُوا لَهَا عَرْشَهَا نَنظُرْ أَتَهْتَدِي أَمْ تَكُونُ مِنَ الَّذِينَ لَا يَهْتَدُونَ ﴿٤٢﴾

43. Als sie kam, da wurde gesprochen: „Ist dein Thron wie dieser?“ Sie antwortete: „Es ist, als wäre er ein und derselbe. Und uns wurde schon vordem Kenntnis verliehen und wir hatten uns bereits ergeben.“

فَلَمَّا جَاءَتْ قِيلَ أَهَٰكَذَا عَرْشُكِ ۖ قَالَتْ كَأَنَّهُ هُوَ ۚ وَأُوتِينَا الْعِلْمَ مِن قَبْلِهَا وَكُنَّا مُسْلِمِينَ ﴿٤٣﴾

44. Und er hielt sie ab von dem, was sie statt Allah zu verehren pflegte, denn sie gehörte zu einem ungläubigen Volk.

وَصَدَّهَا مَا كَانَت تَّعْبُدُ مِن دُونِ اللَّهِ ۖ إِنَّهَا كَانَتْ مِن قَوْمٍ كَافِرِينَ ﴿٤٤﴾

45. Es wurde zu ihr gesprochen: „Tritt ein in den Palast.“ Und da sie ihn sah, hielt sie ihn für einen Wasserspiegel und entblößte ihre Unterschenkel. (Salomo) sprach: „Es ist ein Palast, getäfelt und gepflastert mit geglättetem Glas.“ Sie sprach: „Mein Herr, ich habe fürwahr wider meine eigene Seele gesündigt; und ich ergebe mich, mit Salomo, Allah, dem Herrn der Welten.“

قِيلَ لَهَا ادْخُلِي الصَّرْحَ ۖ فَلَمَّا رَأَتْهُ حَسِبَتْهُ لُجَّةً وَكَشَفَتْ عَن سَاقَيْهَا ۚ قَالَ إِنَّهُ صَرْحٌ مُّمَرَّدٌ مِّن قَوَارِيرَ ۗ قَالَتْ رَبِّ إِنِّي ظَلَمْتُ نَفْسِي وَأَسْلَمْتُ مَعَ سُلَيْمَانَ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ﴿٤٥﴾

46. Wir entsandten zu den *Ṯamūd* ihren Bruder *Ṣāliḥ* (der sprach): „Verehret Allah!“ Doch siehe, sie wurden zwei Parteien, die miteinander stritten.

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا إِلَىٰ ثَمُودَ أَخَاهُمْ صَالِحًا أَنِ اعْبُدُوا اللَّهَ فَإِذَا هُمْ فَرِيقَانِ يَخْتَصِمُونَ ﴿٤٦﴾

47. Er sprach: „O mein Volk, weshalb wollt ihr lieber das Böse beschleunigt sehen als das Gute? Warum bittet ihr nicht Allah um Verzeihung, damit euch Barmherzigkeit zuteil werde?“

قَالَ يَا قَوْمِ لِمَ تَسْتَعْجِلُونَ بِالسَّيِّئَةِ قَبْلَ الْحَسَنَةِ ۖ لَوْلَا تَسْتَغْفِرُونَ اللَّهَ لَعَلَّكُمْ تُرْحَمُونَ ﴿٤٧﴾

48. Sie sprachen: „Wir ahnen Böses von dir und von denen, die mit dir sind.“ Er sprach: „Euer Unheil ist bereits bei Allah. Nein, ihr seid ein Volk, das geprüft wird.“

قَالُوا اطَّيَّرْنَا بِكَ وَبِمَن مَّعَكَ ۚ قَالَ طَائِرُكُمْ عِندَ اللَّهِ ۖ بَلْ أَنتُمْ قَوْمٌ تُفْتَنُونَ ﴿٤٨﴾

---

[239] Salomo ließ einen Thron anfertigen, der an Pracht jenen der Königin *Saba'* weit in den Schatten stellte.

49. Und es waren in der Stadt neun Leute, die Unheil im Lande stifteten, und sie wollten sich nicht bessern.

وَكَانَ فِي الْمَدِينَةِ تِسْعَةُ رَهْطٍ يُفْسِدُونَ فِي الْأَرْضِ وَلَا يُصْلِحُونَ ﴿٤٩﴾

50. Sie sprachen: „Schwöret einander bei Allah zu, dass wir gewisslich ihn (*Ṣāliḥ*) und seine Angehörigen nachts überfallen wollen, und dann wollen wir zu seinem Hinterlassenen sagen: ‚Wir waren nicht Zeugen beim Untergang seiner Familie, und wir reden bestimmt die Wahrheit.'"

قَالُوا تَقَاسَمُوا بِاللَّهِ لَنُبَيِّتَنَّهُ وَأَهْلَهُ ثُمَّ لَنَقُولَنَّ لِوَلِيِّهِ مَا شَهِدْنَا مَهْلِكَ أَهْلِهِ وَإِنَّا لَصَادِقُونَ ﴿٥٠﴾

51. Sie schmiedeten einen Plan, auch Wir schmiedeten einen Plan, aber sie gewahrten es nicht.

وَمَكَرُوا مَكْرًا وَمَكَرْنَا مَكْرًا وَهُمْ لَا يَشْعُرُونَ ﴿٥١﴾

52. Sieh nun, wie der Ausgang ihres Planes war, denn Wir vernichteten sie und all ihr Volk ganz und gar.

فَانْظُرْ كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ مَكْرِهِمْ أَنَّا دَمَّرْنَاهُمْ وَقَوْمَهُمْ أَجْمَعِينَ ﴿٥٢﴾

53. Und dort sind ihre Häuser, verfallen ob ihres Frevelns. Hierin ist wahrlich ein Zeichen für Leute, die wissen,

فَتِلْكَ بُيُوتُهُمْ خَاوِيَةً بِمَا ظَلَمُوا ۗ إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَةً لِقَوْمٍ يَعْلَمُونَ ﴿٥٣﴾

54. und Wir erretteten jene, die glaubten und gottesfürchtig waren.

وَأَنْجَيْنَا الَّذِينَ آمَنُوا وَكَانُوا يَتَّقُونَ ﴿٥٤﴾

55. Und (gedenke) Lots, da er zu seinem Volke sprach: „Wollt ihr geflissentlich Schändlichkeit begehen?

وَلُوطًا إِذْ قَالَ لِقَوْمِهِ أَتَأْتُونَ الْفَاحِشَةَ وَأَنْتُمْ تُبْصِرُونَ ﴿٥٥﴾

56. Wollt ihr euch wirklich Männern in Begierde nähern statt Frauen? Nein, ihr seid ein unwissendes Volk."

أَئِنَّكُمْ لَتَأْتُونَ الرِّجَالَ شَهْوَةً مِنْ دُونِ النِّسَاءِ ۚ بَلْ أَنْتُمْ قَوْمٌ تَجْهَلُونَ ﴿٥٦﴾

57. Doch die Antwort seines Volkes war nur, dass sie sprachen: „Treibet Lots Familie hinaus aus eurer Stadt; denn sie sind Leute, die rein sein möchten."

فَمَا كَانَ جَوَابَ قَوْمِهِ إِلَّا أَنْ قَالُوا أَخْرِجُوا آلَ لُوطٍ مِنْ قَرْيَتِكُمْ ۖ إِنَّهُمْ أُنَاسٌ يَتَطَهَّرُونَ ﴿٥٧﴾

58. Also erretteten Wir ihn und die Seinen, bis auf seine Frau; sie ließen Wir unter denen sein, die zurückblieben.

فَأَنْجَيْنَاهُ وَأَهْلَهُ إِلَّا امْرَأَتَهُ قَدَّرْنَاهَا مِنَ الْغَابِرِينَ ﴿٥٨﴾

59. Und Wir ließen einen Regen auf sie niederregnen; und schlimm war der Regen den Gewarnten.

وَأَمْطَرْنَا عَلَيْهِم مَّطَرًا ۚ فَسَآءَ مَطَرُ الْمُنذَرِينَ ﴿٥٩﴾

60. Sprich: „Aller Preis gebührt Allah, und Frieden sei über jenen von Seinen Dienern, die Er auserwählt hat. Ist Allah besser oder das, was sie anbeten?“

قُلِ الْحَمْدُ لِلَّهِ وَسَلَٰمٌ عَلَىٰ عِبَادِهِ الَّذِينَ اصْطَفَىٰ ۗ ءَآللَّهُ خَيْرٌ أَمَّا يُشْرِكُونَ ﴿٦٠﴾

61. Wer hat denn Himmel und Erde geschaffen, und wer sendet Wasser für euch vom Himmel nieder, durch das Wir Gärten, in Schönheit prangend, sprießen lassen? Ihr vermöchtet nicht, ihre Bäume sprießen zu lassen. Ist wohl ein Gott neben Allah? Nein, sie sind ein Volk, das Götter neben Gott stellt.

أَمَّنْ خَلَقَ السَّمَٰوَٰتِ وَالْأَرْضَ وَأَنزَلَ لَكُم مِّنَ السَّمَآءِ مَآءً ۚ فَأَنۢبَتْنَا بِهِۦ حَدَآئِقَ ذَاتَ بَهْجَةٍ ۚ مَّا كَانَ لَكُمْ أَن تُنۢبِتُوا شَجَرَهَا ۗ أَءِلَٰهٌ مَّعَ اللَّهِ ۗ بَلْ هُمْ قَوْمٌ يَعْدِلُونَ ﴿٦١﴾

62. Wer hat denn die Erde zu einer Ruhestatt gemacht und Flüsse durch ihre Mitte geführt und feste Berge auf ihr errichtet und eine Schranke zwischen die beiden Meere gesetzt? Ist wohl ein Gott neben Allah? Nein, die meisten von ihnen wissen es nicht.

أَمَّن جَعَلَ الْأَرْضَ قَرَارًا وَجَعَلَ خِلَٰلَهَآ أَنْهَٰرًا وَجَعَلَ لَهَا رَوَٰسِيَ وَجَعَلَ بَيْنَ الْبَحْرَيْنِ حَاجِزًا ۗ أَءِلَٰهٌ مَّعَ اللَّهِ ۗ بَلْ أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ﴿٦٢﴾

63. Wer antwortet denn dem Bedrängten, wenn er Ihn anruft, und nimmt das Übel hinweg und macht euch zu Nachfolgern auf Erden? Ist wohl ein Gott neben Allah? Gering ist, wessen ihr gedenkt.

أَمَّن يُجِيبُ الْمُضْطَرَّ إِذَا دَعَاهُ وَيَكْشِفُ السُّوٓءَ وَيَجْعَلُكُمْ خُلَفَآءَ الْأَرْضِ ۗ أَءِلَٰهٌ مَّعَ اللَّهِ ۗ قَلِيلًا مَّا تَذَكَّرُونَ ﴿٦٣﴾

64. Wer leitet euch in den Finsternissen zu Land und Meer, und wer sendet die Winde als Boten froher Botschaft Seiner Barmherzigkeit voraus? Ist wohl ein Gott neben Allah? Hocherhaben ist Allah über das, was sie anbeten.

أَمَّن يَهْدِيكُمْ فِي ظُلُمَٰتِ الْبَرِّ وَالْبَحْرِ وَمَن يُرْسِلُ الرِّيَٰحَ بُشْرًۢا بَيْنَ يَدَيْ رَحْمَتِهِۦ ۗ أَءِلَٰهٌ مَّعَ اللَّهِ ۗ تَعَٰلَى اللَّهُ عَمَّا يُشْرِكُونَ ﴿٦٤﴾

65. Wer ruft denn Schöpfung hervor und lässt sie dann wieder erstehen, und wer versorgt euch vom Himmel und von der Erde? Ist wohl ein Gott

أَمَّن يَبْدَؤُا الْخَلْقَ ثُمَّ يُعِيدُهُۥ وَمَن يَرْزُقُكُم مِّنَ السَّمَآءِ وَالْأَرْضِ ۗ

neben Allah? Sprich: „Bringt euren Beweis herbei, wenn ihr wahrhaftig seid.“

ءَاِلٰهٌ مَّعَ اللّٰهِ ؕ قُلْ هَاتُوْا بُرْهَانَكُمْ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿٦٥﴾

66. Sprich: „Niemand in den Himmeln und auf Erden kennt das Ungesehene außer Allah; und sie wissen nicht, wann sie auferweckt werden.“

قُلْ لَّا يَعْلَمُ مَنْ فِى السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ الْغَيْبَ اِلَّا اللّٰهُ ؕ وَمَا يَشْعُرُوْنَ اَيَّانَ يُبْعَثُوْنَ ﴿٦٦﴾

67. Nein, ihr Wissen über das Jenseits hat gänzlich versagt; nein, sie sind im Zweifel darüber; nein, sie sind ihm gegenüber blind.

بَلِ ادّٰرَكَ عِلْمُهُمْ فِى الْاٰخِرَةِ ۫ بَلْ هُمْ فِىْ شَكٍّ مِّنْهَا ۫ بَلْ هُمْ مِّنْهَا عَمُوْنَ ﴿٦٧﴾ ع

68. Und jene, die ungläubig sind, sagen: „Wie! Wenn wir und unsere Väter Staub geworden sind, sollen wir dann wirklich wieder hervorgebracht werden?

وَقَالَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْٓا ءَاِذَا كُنَّا تُرٰبًا وَّاٰبَآؤُنَآ اَئِنَّا لَمُخْرَجُوْنَ ﴿٦٨﴾

69. Verheißen wurde uns dies zuvor – uns und unseren Vätern; dies sind ja nur Fabeln der Alten.“

لَقَدْ وُعِدْنَا هٰذَا نَحْنُ وَاٰبَآؤُنَا مِنْ قَبْلُ ۙ اِنْ هٰذَآ اِلَّآ اَسَاطِيْرُ الْاَوَّلِيْنَ ﴿٦٩﴾

70. Sprich: „Reiset umher auf der Erde und seht, wie der Ausgang der Sündigen war!“

قُلْ سِيْرُوْا فِى الْاَرْضِ فَانْظُرُوْا كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُجْرِمِيْنَ ﴿٧٠﴾

71. Betrübe dich nicht um sie noch sei bedrängt ob dessen, was sie an Ränken schmieden.

وَلَا تَحْزَنْ عَلَيْهِمْ وَلَا تَكُنْ فِىْ ضَيْقٍ مِّمَّا يَمْكُرُوْنَ ﴿٧١﴾

72. Und sie sagen: „Wann wird diese Verheißung (erfüllt werden), wenn ihr die Wahrheit redet?“

وَيَقُوْلُوْنَ مَتٰى هٰذَا الْوَعْدُ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿٧٢﴾

73. Sprich: „Vielleicht ist ein Teil von dem, was ihr beschleunigen möchtet, schon nahe an euch herangekommen.“

قُلْ عَسٰٓى اَنْ يَّكُوْنَ رَدِفَ لَكُمْ بَعْضُ الَّذِىْ تَسْتَعْجِلُوْنَ ﴿٧٣﴾

74. Und fürwahr, dein Herr ist huldreich gegen die Menschen, doch die meisten von ihnen sind nicht dankbar.

وَاِنَّ رَبَّكَ لَذُوْ فَضْلٍ عَلَى النَّاسِ وَلٰكِنَّ اَكْثَرَهُمْ لَا يَشْكُرُوْنَ ﴿٧٤﴾

75. Und dein Herr kennt wohl, was ihre Herzen verhehlen und was sie offenkund tun.

وَاِنَّ رَبَّكَ لَيَعْلَمُ مَا تُكِنُّ صُدُوْرُهُمْ وَمَا يُعْلِنُوْنَ ﴿٧٥﴾

76. Und nichts Verborgenes ist im Himmel oder auf Erden, das nicht in einem deutlichen Buch stünde.

وَمَا مِنْ غَآئِبَةٍ فِي السَّمَآءِ وَالْاَرْضِ اِلَّا فِيْ كِتٰبٍ مُّبِيْنٍ ٧٦

77. Wahrlich, dieser Qur'an erklärt den Kindern Israels das meiste von dem, worüber sie uneins sind.

اِنَّ هٰذَا الْقُرْاٰنَ يَقُصُّ عَلٰى بَنِيْۤ اِسْرَآءِيْلَ اَكْثَرَ الَّذِيْ هُمْ فِيْهِ يَخْتَلِفُوْنَ ٧٧

78. Und er ist fürwahr eine Führung und eine Barmherzigkeit für die Gläubigen.

وَاِنَّهٗ لَهُدًى وَّرَحْمَةٌ لِّلْمُؤْمِنِيْنَ ٧٨

79. Dein Herr wird zwischen ihnen entscheiden durch Seinen Spruch und Er ist der Allmächtige, der Allwissende.

اِنَّ رَبَّكَ يَقْضِيْ بَيْنَهُمْ بِحُكْمِهٖ ۚ وَهُوَ الْعَزِيْزُ الْعَلِيْمُ ٧٩

80. Vertraue also auf Allah, denn du ruhst in lauterer Wahrheit.

فَتَوَكَّلْ عَلَى اللّٰهِ ؕ اِنَّكَ عَلَى الْحَقِّ الْمُبِيْنِ ٨٠

81. Du kannst die Toten nicht hörend machen noch kannst du bewirken, dass die Tauben den Anruf hören, wenn sie den Rücken kehren;

اِنَّكَ لَا تُسْمِعُ الْمَوْتٰى وَلَا تُسْمِعُ الصُّمَّ الدُّعَآءَ اِذَا وَلَّوْا مُدْبِرِيْنَ ٨١

82. noch kannst du die Blinden aus ihrer Verirrung leiten. Du kannst nur die hörend machen, die an Unsere Zeichen glauben und die sich ergeben.

وَمَاۤ اَنْتَ بِهٰدِي الْعُمْيِ عَنْ ضَلٰلَتِهِمْ ؕ اِنْ تُسْمِعُ اِلَّا مَنْ يُّؤْمِنُ بِاٰيٰتِنَا فَهُمْ مُّسْلِمُوْنَ ٨٢

83. Und wenn der Spruch gegen sie fällt,[240] dann werden Wir für sie einen Keim[241] aus der Erde hervorbringen, der sie stechen soll, weil die Menschen an Unsere Zeichen nicht glaubten.

وَاِذَا وَقَعَ الْقَوْلُ عَلَيْهِمْ اَخْرَجْنَا لَهُمْ دَآبَّةً مِّنَ الْاَرْضِ تُكَلِّمُهُمْ ۙ اَنَّ النَّاسَ كَانُوْا بِاٰيٰتِنَا لَا يُوْقِنُوْنَ ٨٣ ع

84. Und gedenke des Tages, da Wir aus jedem Volke eine Schar derer versammeln werden, die Unsere Zeichen verwarfen, und sie sollen in Reih und Glied gehalten werden,

وَيَوْمَ نَحْشُرُ مِنْ كُلِّ اُمَّةٍ فَوْجًا مِّمَّنْ يُّكَذِّبُ بِاٰيٰتِنَا فَهُمْ يُوْزَعُوْنَ ٨٤

---

[240] D. h. wenn die Prophezeiung ihrer Vernichtung in Erfüllung geht.

[241] Hierbei handelt es sich um eine Prophezeiung über das Auftreten einer Pest in der Endzeit.

85. bis, wenn sie kommen, Er sprechen wird: „Habt ihr Meine Zeichen verworfen, obwohl ihr sie nicht mit Wissen umfasst habt? Oder was war es, das ihr tatet?“

حَتّٰٓى اِذَا جَآءُوْ قَالَ اَكَذَّبْتُمْ بِاٰيٰتِيْ وَلَمْ تُحِيْطُوْا بِهَا عِلْمًا اَمَّاذَا كُنْتُمْ تَعْمَلُوْنَ ﴿٨٥﴾

86. Und der Spruch wird gegen sie fallen ob ihres Frevelns und sie werden nicht reden.

وَوَقَعَ الْقَوْلُ عَلَيْهِمْ بِمَا ظَلَمُوْا فَهُمْ لَا يَنْطِقُوْنَ ﴿٨٦﴾

87. Haben sie denn nicht gesehen, dass Wir die Nacht geschaffen haben, damit sie darin ruhen mögen, und den Tag zum Sehen? Hierin sind wahrlich Zeichen für Leute, die glauben.

اَلَمْ يَرَوْا اَنَّا جَعَلْنَا الَّيْلَ لِيَسْكُنُوْا فِيْهِ وَالنَّهَارَ مُبْصِرًا ؕ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ لِّقَوْمٍ يُّؤْمِنُوْنَ ﴿٨٧﴾

88. Und an dem Tage, wenn in die Posaune gestoßen wird, dann wird, wer in den Himmeln und wer auf Erden ist, mit Schrecken geschlagen werden, ausgenommen der, den Allah will. Und alle sollen demütig zu Ihm kommen.

وَيَوْمَ يُنْفَخُ فِي الصُّوْرِ فَفَزِعَ مَنْ فِي السَّمٰوٰتِ وَمَنْ فِي الْاَرْضِ اِلَّا مَنْ شَآءَ اللّٰهُ ؕ وَكُلٌّ اَتَوْهُ دٰخِرِيْنَ ﴿٨٨﴾

89. Und du siehst die Berge, die du fest gegründet glaubst, doch sie bewegen[242] sich wie die Bewegung der Wolken: das Wirken Allahs, der alles vollendet hat. Wahrlich, Er weiß wohl, was ihr tut.

وَتَرَى الْجِبَالَ تَحْسَبُهَا جَامِدَةً وَّهِيَ تَمُرُّ مَرَّ السَّحَابِ ؕ صُنْعَ اللّٰهِ الَّذِيْٓ اَتْقَنَ كُلَّ شَيْءٍ ؕ اِنَّهٗ خَبِيْرٌۢ بِمَا تَفْعَلُوْنَ ﴿٨٩﴾

90. Wer Gutes vollbringt, dem wird Besseres als das; und sie werden sicher sein vor Schrecken an jenem Tage.

مَنْ جَآءَ بِالْحَسَنَةِ فَلَهٗ خَيْرٌ مِّنْهَا ۚ وَهُمْ مِّنْ فَزَعٍ يَّوْمَئِذٍ اٰمِنُوْنَ ﴿٩٠﴾

91. Und die Schlechtes vollbringen, deren Anführer sollen ins Feuer gestürzt werden: „Euch ist gelohnt worden nur nach dem, was ihr gewirkt.“

وَمَنْ جَآءَ بِالسَّيِّئَةِ فَكُبَّتْ وُجُوْهُهُمْ فِي النَّارِ ؕ هَلْ تُجْزَوْنَ اِلَّا مَا كُنْتُمْ تَعْمَلُوْنَ ﴿٩١﴾

92. (Sprich:) „Mir ist nur geheißen, dem Herrn dieser Stadt zu dienen, die Er geheiligt hat, und Sein sind alle Dinge; und mir ist geheißen, einer der

اِنَّمَآ اُمِرْتُ اَنْ اَعْبُدَ رَبَّ هٰذِهِ الْبَلْدَةِ الَّذِيْ حَرَّمَهَا وَلَهٗ كُلُّ شَيْءٍ ۫ وَّاُمِرْتُ اَنْ

[242] Ein Hinweis auf die Tatsache, dass die Erde sich bewegt.

Gottergebenen zu sein,

أَكُونَ مِنَ الْمُسْلِمِينَ ﴿٩٢﴾

93. und den Qur’an vorzutragen.“ Wer also dem rechten Weg folgt, der folgt ihm nur zu seinem eigenen Besten; und wer irregeht, so sprich: „Ich bin nur einer der Warner.“

وَأَنْ أَتْلُوَ الْقُرْآنَ ج فَمَنِ اهْتَدٰى فَإِنَّمَا يَهْتَدِي لِنَفْسِهٖ ج وَمَنْ ضَلَّ فَقُلْ إِنَّمَآ أَنَا مِنَ الْمُنْذِرِينَ ﴿٩٣﴾

94. Und sprich: „Aller Preis gebührt Allah; Er wird euch Seine Zeichen zeigen und ihr werdet sie erkennen.“ Und dein Herr ist nicht unachtsam dessen, was ihr tut.

وَقُلِ الْحَمْدُ لِلّٰهِ سَيُرِيكُمْ اٰيٰتِهٖ فَتَعْرِفُوْنَهَا ط وَمَا رَبُّكَ بِغَافِلٍ عَمَّا تَعْمَلُوْنَ ﴿٩٤﴾ ع



سُوْرَةُ الْقَصَصِ مَكِّيَّةٌ



9 Rukūʿāt — *„Die Geschichte“, offenbart vor der Hidschra* — 89 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. *Ṭā-Sīn-Mīm:*[243] Der Reinigende, der Erhörende, der Erhabene.

طٰسٓمّٓ ﴿٢﴾

3. Das sind die Verse des deutlichen Buches.

تِلْكَ اٰيٰتُ الْكِتٰبِ الْمُبِيْنِ ﴿٣﴾

4. Wir wollen dir ein Stück aus der Geschichte von Mose und Pharao vortragen, der Wahrheit gemäß, für Leute, die glauben.

نَتْلُوْا عَلَيْكَ مِنْ نَّبَاِ مُوْسٰى وَ فِرْعَوْنَ بِالْحَقِّ لِقَوْمٍ يُّؤْمِنُوْنَ ﴿٤﴾

5. Siehe, Pharao betrug sich hochmütig im Land und teilte das Volk darin in Gruppen: Einen Teil von ihnen versuchte er zu schwächen, indem er ihre Söhne erschlug und ihre Frauen leben ließ. Fürwahr, er war einer der Unheilstifter!

اِنَّ فِرْعَوْنَ عَلَا فِى الْاَرْضِ وَجَعَلَ اَهْلَهَا شِيَعًا يَّسْتَضْعِفُ طَآئِفَةً مِّنْهُمْ يُذَبِّحُ اَبْنَآءَهُمْ وَ يَسْتَحْيٖ نِسَآءَهُمْ ؕ اِنَّهٗ كَانَ مِنَ الْمُفْسِدِيْنَ ﴿٥﴾

6. Und Wir wünschten, denen, die im Lande als schwach erachtet worden waren, Huld zu erweisen und sie zu Führern zu machen und zu Erben einzusetzen,

وَنُرِيْدُ اَنْ نَّمُنَّ عَلَى الَّذِيْنَ اسْتُضْعِفُوْا فِى الْاَرْضِ وَنَجْعَلَهُمْ اَئِمَّةً وَّنَجْعَلَهُمُ الْوٰرِثِيْنَ ۙ﴿٦﴾

7. und sie festzusetzen im Land und Pharao und *Hāmān* und ihren Heerscharen durch sie das zu zeigen, was sie befürchteten.

وَنُمَكِّنَ لَهُمْ فِى الْاَرْضِ وَنُرِىَ فِرْعَوْنَ وَهَامٰنَ وَجُنُوْدَهُمَا مِنْهُمْ مَّا كَانُوْا يَحْذَرُوْنَ ﴿٧﴾

8. Da offenbarten Wir der Mutter des Mose: „Säuge ihn; und wenn du für ihn fürchtest, so wirf ihn in den Fluss und fürchte dich nicht und betrübe dich nicht; denn Wir werden ihn dir wiedergeben und ihn zu einem der Gesandten machen.“

وَاَوْحَيْنَآ اِلٰٓى اُمِّ مُوْسٰٓى اَنْ اَرْضِعِيْهِ ۚ فَاِذَا خِفْتِ عَلَيْهِ فَاَلْقِيْهِ فِى الْيَمِّ وَلَا تَخَافِىْ وَلَا تَحْزَنِىْ ۚ اِنَّا رَآدُّوْهُ اِلَيْكِ وَجَاعِلُوْهُ مِنَ الْمُرْسَلِيْنَ ﴿٨﴾

---

[243] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*.

9. Und die Angehörigen Pharaos lasen ihn auf, dass er ihnen zum Feind und zum Kummer würde; denn Pharao und *Hāmān* und ihre Heerscharen waren Missetäter.

فَالْتَقَطَهُۥٓ ءَالُ فِرْعَوْنَ لِيَكُونَ لَهُمْ عَدُوًّا
وَحَزَنًا ۗ إِنَّ فِرْعَوْنَ وَهَٰمَٰنَ وَجُنُودَهُمَا
كَانُوا۟ خَٰطِـِٔينَ ٩

10. Eine Frau von Pharaos Familie sprach: „Eine Augenweide mir und dir! Tötet ihn nicht. Vielleicht erweist er sich nützlich für uns oder wir nehmen ihn als Sohn an.“ Aber sie waren ahnungslos.

وَقَالَتِ ٱمْرَأَتُ فِرْعَوْنَ قُرَّتُ عَيْنٍ لِّى
وَلَكَ ۖ لَا تَقْتُلُوهُ عَسَىٰٓ أَن يَنفَعَنَآ أَوْ
نَتَّخِذَهُۥ وَلَدًا وَهُمْ لَا يَشْعُرُونَ ١٠

11. Und das Herz der Mutter des Mose wurde leicht. Fast hätte sie dies (Geheimnis) öffentlich gemacht, hätten Wir nicht ihr Herz gestärkt, damit sie am Glauben zunehmen möchte.

وَأَصْبَحَ فُؤَادُ أُمِّ مُوسَىٰ فَٰرِغًا ۖ إِن
كَادَتْ لَتُبْدِى بِهِۦ لَوْلَآ أَن رَّبَطْنَا
عَلَىٰ قَلْبِهَا لِتَكُونَ مِنَ ٱلْمُؤْمِنِينَ ١١

12. Sie sprach zu seiner Schwester: „Spüre ihm nach.“ So beobachtete sie ihn von Weitem; und jene ahnten nichts.

وَقَالَتْ لِأُخْتِهِۦ قُصِّيهِ ۖ فَبَصُرَتْ بِهِۦ عَن
جُنُبٍ وَهُمْ لَا يَشْعُرُونَ ١٢

13. Und vordem hatten Wir ihm die Ammen verboten. Da sprach sie (seine Schwester): „Soll ich euch einen Haushalt nennen, wo man ihn für euch aufziehen und ihm wohlgesinnt sein würde?“

وَحَرَّمْنَا عَلَيْهِ ٱلْمَرَاضِعَ مِن قَبْلُ فَقَالَتْ
هَلْ أَدُلُّكُمْ عَلَىٰٓ أَهْلِ بَيْتٍ يَكْفُلُونَهُۥ
لَكُمْ وَهُمْ لَهُۥ نَٰصِحُونَ ١٣

14. So gaben Wir ihn seiner Mutter zurück, damit ihr Auge gekühlt werde und damit sie sich nicht gräme und damit sie wisse, dass Allahs Verheißung wahr ist. Jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

فَرَدَدْنَٰهُ إِلَىٰٓ أُمِّهِۦ كَىْ تَقَرَّ عَيْنُهَا وَلَا
تَحْزَنَ وَلِتَعْلَمَ أَنَّ وَعْدَ ٱللَّهِ حَقٌّ وَلَٰكِنَّ
أَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ١٤

15. Und als er seine Vollkraft erreicht hatte und reif geworden war, verliehen Wir ihm Weisheit und Wissen; also belohnen Wir jene, die Gutes tun.

وَلَمَّا بَلَغَ أَشُدَّهُۥ وَٱسْتَوَىٰٓ ءَاتَيْنَٰهُ حُكْمًا
وَعِلْمًا ۚ وَكَذَٰلِكَ نَجْزِى ٱلْمُحْسِنِينَ ١٥

16. Und er betrat die Stadt um eine Zeit, da ihre Bewohner in einem Zustand von Unachtsamkeit waren; und er fand da zwei Männer, die miteinander kämpften, der eine von seiner eigenen Partei und der andere von seinen

وَدَخَلَ ٱلْمَدِينَةَ عَلَىٰ حِينِ غَفْلَةٍ مِّنْ
أَهْلِهَا فَوَجَدَ فِيهَا رَجُلَيْنِ يَقْتَتِلَانِ هَٰذَا
مِن شِيعَتِهِۦ وَهَٰذَا مِنْ عَدُوِّهِۦ ۖ فَٱسْتَغَٰثَهُ

Feinden. Jener, der von seiner Partei war, rief ihn zu Hilfe gegen den, der von seinen Feinden war. So schlug Mose ihn zurück; doch es führte zu seinem Tod. Er sprach: „Das ist ein Werk Satans; er ist ein Feind, ein offenbarer Verführer."

الَّذِي مِن شِيعَتِهِ عَلَى الَّذِي مِنْ عَدُوِّهِ فَوَكَزَهُ مُوسَىٰ فَقَضَىٰ عَلَيْهِ ۖ قَالَ هَٰذَا مِنْ عَمَلِ الشَّيْطَانِ ۖ إِنَّهُ عَدُوٌّ مُّضِلٌّ مُّبِينٌ ﴿١٦﴾

17. Er sprach: „Mein Herr, ich habe an meiner Seele Unrecht getan, so vergib mir." So verzieh Er ihm; denn Er ist der Allverzeihende, der Barmherzige.

قَالَ رَبِّ إِنِّي ظَلَمْتُ نَفْسِي فَاغْفِرْ لِي فَغَفَرَ لَهُ ۚ إِنَّهُ هُوَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ﴿١٧﴾

18. Er sprach: „Mein Herr, da Du mir gnädig gewesen bist, will ich nie ein Helfer der Sünder sein."

قَالَ رَبِّ بِمَا أَنْعَمْتَ عَلَيَّ فَلَنْ أَكُونَ ظَهِيرًا لِّلْمُجْرِمِينَ ﴿١٨﴾

19. Und der Morgen fand ihn in der Stadt, furchtsam, auf der Hut; und siehe, jener, der ihn tags zuvor zu Hilfe gerufen hatte, schrie (wiederum) zu ihm um Beistand. Da sprach Mose zu ihm: „Du bist fürwahr ein Irregegangener."

فَأَصْبَحَ فِي الْمَدِينَةِ خَائِفًا يَتَرَقَّبُ فَإِذَا الَّذِي اسْتَنصَرَهُ بِالْأَمْسِ يَسْتَصْرِخُهُ ۚ قَالَ لَهُ مُوسَىٰ إِنَّكَ لَغَوِيٌّ مُّبِينٌ ﴿١٩﴾

20. Und da er sich entschloss, Hand an den Mann zu legen, der ihrer beider Feind war, sprach er: „O Mose, willst du mich töten, wie du gestern einen Menschen getötet hast? Du suchst nur ein Tyrann im Land zu werden und du willst nicht ein Friedensstifter sein."

فَلَمَّا أَنْ أَرَادَ أَن يَبْطِشَ بِالَّذِي هُوَ عَدُوٌّ لَّهُمَا قَالَ يَا مُوسَىٰ أَتُرِيدُ أَن تَقْتُلَنِي كَمَا قَتَلْتَ نَفْسًا بِالْأَمْسِ ۖ إِن تُرِيدُ إِلَّا أَن تَكُونَ جَبَّارًا فِي الْأَرْضِ وَمَا تُرِيدُ أَن تَكُونَ مِنَ الْمُصْلِحِينَ ﴿٢٠﴾

21. Da kam ein Mann von dem äußersten Ende der Stadt gelaufen. Er sprach: „O Mose, die Häupter beraten sich gegen dich, um dich zu töten. Darum mache dich fort, ich bin dir ein aufrichtiger Freund."

وَجَاءَ رَجُلٌ مِّنْ أَقْصَا الْمَدِينَةِ يَسْعَىٰ قَالَ يَا مُوسَىٰ إِنَّ الْمَلَأَ يَأْتَمِرُونَ بِكَ لِيَقْتُلُوكَ فَاخْرُجْ إِنِّي لَكَ مِنَ النَّاصِحِينَ ﴿٢١﴾

22. Da ging er hinaus von dort, furchtsam, auf der Hut. Er sprach: „Mein Herr, rette mich vor dem ruchlosen Volk."

فَخَرَجَ مِنْهَا خَائِفًا يَتَرَقَّبُ ۖ قَالَ رَبِّ نَجِّنِي مِنَ الْقَوْمِ الظَّالِمِينَ ﴿٢٢﴾

23. Und als er sein Antlitz gegen Midian wandte, sprach er: „Ich hoffe, mein Herr wird mich auf den rechten Weg leiten.“

وَلَمَّا تَوَجَّهَ تِلْقَآءَ مَدْيَنَ قَالَ عَسٰى رَبِّيٓ اَنْ يَّهْدِيَنِيْ سَوَآءَ السَّبِيْلِ ﴿٢٣﴾

24. Als er zum Wasser von Midian kam, fand er dort eine Schar von Leuten, die (ihr Vieh) tränkten. Und neben ihnen fand er zwei Frauen, die (ihr Vieh) zurückhielten. Er sprach: „Was ist mit euch?“ Sie antworteten: „Wir können (unser Vieh) nicht eher tränken, als bis die Hirten (ihre Herden) fortgetrieben haben, und unser Vater ist ein Greis, hochbetagt.“

وَلَمَّا وَرَدَ مَآءَ مَدْيَنَ وَجَدَ عَلَيْهِ اُمَّةً مِّنَ النَّاسِ يَسْقُوْنَ ۖ وَوَجَدَ مِنْ دُوْنِهِمُ امْرَاَتَيْنِ تَذُوْدٰنِ ۚ قَالَ مَا خَطْبُكُمَا ؕ قَالَتَا لَا نَسْقِيْ حَتّٰى يُصْدِرَ الرِّعَآءُ ٚ وَاَبُوْنَا شَيْخٌ كَبِيْرٌ ﴿٢٤﴾

25. Da tränkte er (ihre Herden) für sie. Dann zog er sich in den Schatten zurück und sprach: „Mein Herr, ich bin all des Guten bedürftig, was Du auf mich herabsenden magst.“

فَسَقٰى لَهُمَا ثُمَّ تَوَلّٰٓى اِلَى الظِّلِّ فَقَالَ رَبِّ اِنِّيْ لِمَآ اَنْزَلْتَ اِلَيَّ مِنْ خَيْرٍ فَقِيْرٌ ﴿٢٥﴾

26. Und eine der beiden kam schamhaft zu ihm gegangen. Sie sprach: „Mein Vater ruft dich, damit er dir Lohn geben kann dafür, dass du (unser Vieh) für uns getränkt hast.“ Als er nun zu ihm kam und ihm seine Geschichte erzählte, sprach er: „Fürchte dich nicht; du bist dem ruchlosen Volk entronnen.“

فَجَآءَتْهُ اِحْدٰىهُمَا تَمْشِيْ عَلَى اسْتِحْيَآءٍ ۡ قَالَتْ اِنَّ اَبِيْ يَدْعُوْكَ لِيَجْزِيَكَ اَجْرَ مَا سَقَيْتَ لَنَا ؕ فَلَمَّا جَآءَهٗ وَقَصَّ عَلَيْهِ الْقَصَصَ ۙ قَالَ لَا تَخَفْ ۫ نَجَوْتَ مِنَ الْقَوْمِ الظّٰلِمِيْنَ ﴿٢٦﴾

27. Da sprach eine der beiden: „O mein Vater, stelle ihn ein; denn der beste Mann, den du einstellen kannst, ist einer, der stark ist, ehrlich.“

قَالَتْ اِحْدٰىهُمَا يٰٓاَبَتِ اسْتَاْجِرْهُ ۡ اِنَّ خَيْرَ مَنِ اسْتَاْجَرْتَ الْقَوِيُّ الْاَمِيْنُ ﴿٢٧﴾

28. Er sprach: „Ich will dir eine von diesen meinen zwei Töchtern zur Frau geben unter der Bedingung, dass du dich mir auf acht Jahre zum Dienst verpflichtest. Willst du dann zehn (Jahre) vollmachen, so steht es dir frei. Ich möchte aber nicht hart sein zu dir; du wirst mich, so Allah will, als einen der Rechtschaffenen finden.“

قَالَ اِنِّيْٓ اُرِيْدُ اَنْ اُنْكِحَكَ اِحْدَى ابْنَتَيَّ هٰتَيْنِ عَلٰٓى اَنْ تَاْجُرَنِيْ ثَمٰنِيَ حِجَجٍ ۚ فَاِنْ اَتْمَمْتَ عَشْرًا فَمِنْ عِنْدِكَ ۚ وَمَآ اُرِيْدُ اَنْ اَشُقَّ عَلَيْكَ ؕ سَتَجِدُنِيْٓ اِنْ شَآءَ اللّٰهُ مِنَ الصّٰلِحِيْنَ ﴿٢٨﴾

29. Er sprach: „Das sei zwischen mir und dir. Welche der beiden Fristen ich auch erfülle, es soll mich kein Vorwurf treffen; und Allah ist Zeuge dessen, was wir sagen.“

قَالَ ذَٰلِكَ بَيْنِي وَبَيْنَكَ ۖ أَيَّمَا الْأَجَلَيْنِ قَضَيْتُ فَلَا عُدْوَانَ عَلَيَّ ۖ وَاللَّهُ عَلَىٰ مَا نَقُولُ وَكِيلٌ ﴿٢٩﴾

30. Als Mose nun die Frist erfüllt hatte und mit seinen Angehörigen reiste, gewahrte er in der Richtung des Berges ein Feuer. Er sprach zu den Seinen: „Bleibt zurück, ich gewahre ein Feuer; vielleicht kann ich euch eine Kunde davon bringen oder eine Fackel vom Feuer, sodass ihr euch wärmen könnt.“

فَلَمَّا قَضَىٰ مُوسَى الْأَجَلَ وَسَارَ بِأَهْلِهِ آنَسَ مِن جَانِبِ الطُّورِ نَارًا ۚ قَالَ لِأَهْلِهِ امْكُثُوا إِنِّي آنَسْتُ نَارًا لَّعَلِّي آتِيكُم مِّنْهَا بِخَبَرٍ أَوْ جَذْوَةٍ مِّنَ النَّارِ لَعَلَّكُمْ تَصْطَلُونَ ﴿٣٠﴾

31. Und als er zu ihm kam, da wurde er angerufen von der gesegneten Seite des Tales, aus dem Baume, am gesegneten Ort: „O Mose, wahrlich Ich, Ich bin Allah, der Herr der Welten.

فَلَمَّا أَتَاهَا نُودِيَ مِن شَاطِئِ الْوَادِ الْأَيْمَنِ فِي الْبُقْعَةِ الْمُبَارَكَةِ مِنَ الشَّجَرَةِ أَن يَا مُوسَىٰ إِنِّي أَنَا اللَّهُ رَبُّ الْعَالَمِينَ ﴿٣١﴾

32. Wirf deinen Stab hin.“ Als er ihn sich regen sah, als wäre er eine Schlange, da wandte er sich zur Flucht und schaute nicht zurück. „O Mose, tritt vor und fürchte dich nicht; denn du gehörst zu jenen, die sicher sind.

وَأَنْ أَلْقِ عَصَاكَ ۖ فَلَمَّا رَآهَا تَهْتَزُّ كَأَنَّهَا جَانٌّ وَلَّىٰ مُدْبِرًا وَلَمْ يُعَقِّبْ ۖ يَا مُوسَىٰ أَقْبِلْ وَلَا تَخَفْ ۖ إِنَّكَ مِنَ الْآمِنِينَ ﴿٣٢﴾

33. Stecke deine Hand in deinen Halsausschnitt; sie wird weiß hervorkommen ohne Übel, und ziehe deinen Arm ohne Furcht an dich. Das sollen nun zwei Beweise von deinem Herrn für Pharao und seine Häupter sein, denn sie sind ein frevelndes Volk.“

اسْلُكْ يَدَكَ فِي جَيْبِكَ تَخْرُجْ بَيْضَاءَ مِنْ غَيْرِ سُوءٍ وَاضْمُمْ إِلَيْكَ جَنَاحَكَ مِنَ الرَّهْبِ فَذَانِكَ بُرْهَانَانِ مِن رَّبِّكَ إِلَىٰ فِرْعَوْنَ وَمَلَئِهِ ۚ إِنَّهُمْ كَانُوا قَوْمًا فَاسِقِينَ ﴿٣٣﴾

34. Er sprach: „Mein Herr, ich habe einen von ihnen erschlagen und ich fürchte, sie werden mich töten.

قَالَ رَبِّ إِنِّي قَتَلْتُ مِنْهُمْ نَفْسًا فَأَخَافُ أَن يَقْتُلُونِ ﴿٣٤﴾

35. Und mein Bruder Aaron, er ist beredter als ich mit der Zunge; sende ihn darum mit mir als einen Helfer, dass er mich beglaubige, denn ich fürchte, sie werden mich der Falschheit zeihen.“

وَأَخِي هَارُونُ هُوَ أَفْصَحُ مِنِّي لِسَانًا فَأَرْسِلْهُ مَعِيَ رِدْءًا يُصَدِّقُنِي ۖ إِنِّي أَخَافُ أَنْ يُكَذِّبُونِ ﴿٣٥﴾

36. Er sprach: „Wir wollen deinen Arm stärken mit deinem Bruder und Wir wollen euch beiden Macht geben, so dass sie euch nicht erreichen werden. (Gehet nun) mit Unseren Zeichen. Ihr beide und die, welche euch folgen, werden die Sieger sein.“

قَالَ سَنَشُدُّ عَضُدَكَ بِأَخِيكَ وَنَجْعَلُ لَكُمَا سُلْطَانًا فَلَا يَصِلُونَ إِلَيْكُمَا ۚ بِآيَاتِنَا ۚ أَنْتُمَا وَمَنِ اتَّبَعَكُمَا الْغَالِبُونَ ﴿٣٦﴾

37. Als Mose zu ihnen kam mit Unseren deutlichen Zeichen, da sprachen sie: „Das ist nichts als ein ausgedachter Zauber und wir haben unter unseren Vorvätern nie dergleichen gehört.“

فَلَمَّا جَاءَهُمْ مُوسَىٰ بِآيَاتِنَا بَيِّنَاتٍ قَالُوا مَا هَٰذَا إِلَّا سِحْرٌ مُفْتَرًى وَمَا سَمِعْنَا بِهَٰذَا فِي آبَائِنَا الْأَوَّلِينَ ﴿٣٧﴾

38. Mose sprach: „Mein Herr weiß am besten, wer es ist, der Führung von Ihm gebracht hat, und wem der glückselige Lohn der Wohnstatt zuteil werden wird. Wahrlich, die Frevler haben nie Erfolg.“

وَقَالَ مُوسَىٰ رَبِّي أَعْلَمُ بِمَنْ جَاءَ بِالْهُدَىٰ مِنْ عِنْدِهِ وَمَنْ تَكُونُ لَهُ عَاقِبَةُ الدَّارِ ۖ إِنَّهُ لَا يُفْلِحُ الظَّالِمُونَ ﴿٣٨﴾

39. Und Pharao sprach: „O ihr Häupter, ich kenne keinen anderen Gott für euch außer mir; so brenne mir, o *Hāmān*, (Ziegel aus) Ton und mache mir einen Turm,[244] damit ich den Gott des Mose erblicken kann, ob ich ihn gleich gewisslich für einen Lügner erachte.“

وَقَالَ فِرْعَوْنُ يَا أَيُّهَا الْمَلَأُ مَا عَلِمْتُ لَكُمْ مِنْ إِلَٰهٍ غَيْرِي فَأَوْقِدْ لِي يَا هَامَانُ عَلَى الطِّينِ فَاجْعَلْ لِي صَرْحًا لَعَلِّي أَطَّلِعُ إِلَىٰ إِلَٰهِ مُوسَىٰ وَإِنِّي لَأَظُنُّهُ مِنَ الْكَاذِبِينَ ﴿٣٩﴾

40. Er und seine Heerscharen betrugen sich hochmütig im Land ohne irgendeine Rechtfertigung. Und sie wähnten, dass sie nie zu Uns zurückgebracht werden würden.

وَاسْتَكْبَرَ هُوَ وَجُنُودُهُ فِي الْأَرْضِ بِغَيْرِ الْحَقِّ وَظَنُّوا أَنَّهُمْ إِلَيْنَا لَا يُرْجَعُونَ ﴿٤٠﴾

---

[244] Die alten Ägypter bauten hohe Türme, weil sie glaubten, dass Seelen und Geister sich darauf niederließen.

41. So erfassten Wir ihn und seine Heerscharen und setzten sie aus inmitten des Meeres. Schau darum, wie der Ausgang der Missetäter war!

فَاَخَذْنٰهُ وَجُنُوْدَهٗ فَنَبَذْنٰهُمْ فِی الْیَمِّ ۚ فَانْظُرْ كَیْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الظّٰلِمِیْنَ ﴿۴۱﴾

42. Und Wir machten sie zu Führern, welche (Menschen) zum Feuer einluden; und am Tage der Auferstehung werden sie keinen Beistand finden.

وَجَعَلْنٰهُمْ اَىِٕمَّةً یَّدْعُوْنَ اِلَى النَّارِ ۚ وَیَوْمَ الْقِیٰمَةِ لَا یُنْصَرُوْنَ ﴿۴۲﴾

43. Und Wir ließen ihnen einen Fluch folgen in dieser Welt; und am Tage der Auferstehung werden sie unter den Verabscheuten sein.

وَاَتْبَعْنٰهُمْ فِیْ هٰذِهِ الدُّنْیَا لَعْنَةً ۚ وَیَوْمَ الْقِیٰمَةِ هُمْ مِّنَ الْمَقْبُوْحِیْنَ ﴿۴۳﴾

44. Und Wir gaben Mose die Schrift, nachdem Wir die früheren Geschlechter vernichtet hatten, als ein Mittel zur Erleuchtung für die Menschen und als Führung und Barmherzigkeit, auf dass sie ermahnt seien.

وَلَقَدْ اٰتَیْنَا مُوْسَى الْكِتٰبَ مِنْۢ بَعْدِ مَاۤ اَهْلَكْنَا الْقُرُوْنَ الْاُوْلٰى بَصَآىِٕرَ لِلنَّاسِ وَهُدًى وَّرَحْمَةً لَّعَلَّهُمْ یَتَذَكَّرُوْنَ ﴿۴۴﴾

45. Und du warst nicht auf der westlichen Seite, als Wir Mose den Auftrag gaben, noch warst du unter den Anwesenden.

وَمَا كُنْتَ بِجَانِبِ الْغَرْبِیِّ اِذْ قَضَیْنَاۤ اِلٰى مُوْسَى الْاَمْرَ وَمَا كُنْتَ مِنَ الشّٰهِدِیْنَ ﴿۴۵﴾

46. Jedoch Wir ließen (nach Mose) Geschlechter erstehen, und das Leben wurde ihnen lang. Und du verweiltest nicht unter dem Volke von Midian, ihnen Unsere Zeichen vorzutragen;[245] doch Wir, Wir schickten Gesandte.

وَلٰكِنَّاۤ اَنْشَاْنَا قُرُوْنًا فَتَطَاوَلَ عَلَیْهِمُ الْعُمُرُ ۚ وَمَا كُنْتَ ثَاوِیًا فِیْۤ اَهْلِ مَدْیَنَ تَتْلُوْا عَلَیْهِمْ اٰیٰتِنَا ۙ وَلٰكِنَّا كُنَّا مُرْسِلِیْنَ ﴿۴۶﴾

47. Und du warst nicht auf der Seite des Berges, da Wir riefen. Doch (Wir haben dich entsandt) als eine Barmherzigkeit von deinem Herrn, damit du ein Volk warnen mögest, dem vor dir kein Warner gekommen war, auf dass sie ermahnt seien.

وَمَا كُنْتَ بِجَانِبِ الطُّوْرِ اِذْ نَادَیْنَا وَلٰكِنْ رَّحْمَةً مِّنْ رَّبِّكَ لِتُنْذِرَ قَوْمًا مَّاۤ اَتٰىهُمْ مِّنْ نَّذِیْرٍ مِّنْ قَبْلِكَ لَعَلَّهُمْ یَتَذَكَّرُوْنَ ﴿۴۷﴾

48. Und wäre es nicht, dass sie, wenn ein Unglück sie treffen sollte um dessentwillen, was ihre Hände vorausgesandt haben, sprechen könnten:

وَلَوْلَاۤ اَنْ تُصِیْبَهُمْ مُّصِیْبَةٌۢ بِمَا قَدَّمَتْ اَیْدِیْهِمْ فَیَقُوْلُوْا رَبَّنَا لَوْلَاۤ اَرْسَلْتَ اِلَیْنَا

[245] „Zeichen" sind die Prophezeiungen in der Thora. Die Stelle weist auf die Prophezeiung des Propheten Mose[AS] über die Ankunft des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] hin. (Vgl. 5. Mose 18,18)

„Unser Herr, warum hast Du uns nicht einen Gesandten geschickt, dass wir Deine Zeichen hätten befolgen mögen, und wir wären unter den Gläubigen gewesen?“

رَسُوْلًا فَنَتَّبِعَ اٰيٰتِكَ وَنَكُوْنَ مِنَ الْمُؤْمِنِيْنَ ﴿٤٨﴾

49. Doch als ihnen nun die Wahrheit von Uns kam, da sprachen sie: „Warum ist ihm nicht das gleiche gegeben worden wie das, was Mose gegeben wurde?“ Haben sie denn nicht das geleugnet, was Mose zuvor gegeben wurde? Sie hatten gesagt: „Zwei Zauberer, die einander stützen.“ Und sie sagten: „Wir leugnen beide.“

فَلَمَّا جَآءَهُمُ الْحَقُّ مِنْ عِنْدِنَا قَالُوْا لَوْلَآ اُوْتِيَ مِثْلَ مَآ اُوْتِيَ مُوْسٰى ؕ اَوَلَمْ يَكْفُرُوْا بِمَآ اُوْتِيَ مُوْسٰى مِنْ قَبْلُ ۚ قَالُوْا سِحْرٰنِ تَظٰهَرَا ٝ وَقَالُوْٓا اِنَّا بِكُلٍّ كٰفِرُوْنَ ﴿٤٩﴾

50. Sprich: „So bringet ein Buch von Allah herbei, das eine bessere Führung ist als diese beiden,[246] damit ich ihm folge, wenn ihr wahrhaftig seid.“

قُلْ فَاْتُوْا بِكِتٰبٍ مِّنْ عِنْدِ اللّٰهِ هُوَ اَهْدٰى مِنْهُمَآ اَتَّبِعْهُ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿٥٠﴾

51. Doch wenn sie dir nicht antworten, dann wisse, dass sie nur ihren eigenen bösen Gelüsten folgen. Und wer ist irrender als der, der seinen bösen Gelüsten folgt ohne Führung von Allah? Wahrlich, Allah leitet das ungerechte Volk nicht.

فَاِنْ لَّمْ يَسْتَجِيْبُوْا لَكَ فَاعْلَمْ اَنَّمَا يَتَّبِعُوْنَ اَهْوَآءَهُمْ ؕ وَمَنْ اَضَلُّ مِمَّنِ اتَّبَعَ هَوٰىهُ بِغَيْرِ هُدًى مِّنَ اللّٰهِ ؕ اِنَّ اللّٰهَ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الظّٰلِمِيْنَ ﴿٥١﴾

52. Und Wir haben ihnen das Wort immer wieder übermittelt, auf dass sie ermahnt seien.

وَلَقَدْ وَصَّلْنَا لَهُمُ الْقَوْلَ لَعَلَّهُمْ يَتَذَكَّرُوْنَ ﴿٥٢﴾

53. Diejenigen, denen Wir die Schrift zuvor gegeben – sie glauben daran.

اَلَّذِيْنَ اٰتَيْنٰهُمُ الْكِتٰبَ مِنْ قَبْلِهٖ هُمْ بِهٖ يُؤْمِنُوْنَ ﴿٥٣﴾

54. Und wenn sie ihnen vorgetragen wird, sagen sie: „Wir glauben daran. Wahrlich es ist die Wahrheit von unserem Herrn; wir hatten uns schon vordem (Gott) ergeben.“

وَاِذَا يُتْلٰى عَلَيْهِمْ قَالُوْٓا اٰمَنَّا بِهٖٓ اِنَّهُ الْحَقُّ مِنْ رَّبِّنَآ اِنَّا كُنَّا مِنْ قَبْلِهٖ مُسْلِمِيْنَ ﴿٥٤﴾

---

[246] D. h. die Thora und der Heilige Qur’an.

55. Diese werden ihren Lohn zweimal erhalten, weil sie standhaft waren und das Böse abwehren durch das Gute und spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben.

أُولَٰٓئِكَ يُؤْتَوْنَ أَجْرَهُم مَّرَّتَيْنِ بِمَا صَبَرُوا وَيَدْرَءُونَ بِالْحَسَنَةِ السَّيِّئَةَ وَمِمَّا رَزَقْنَٰهُمْ يُنفِقُونَ ﴿٥٥﴾

56. Und wenn sie eitles Gerede hören, so wenden sie sich davon ab und sprechen: „Für uns unsere Werke und für euch eure Werke. Friede sei mit euch! Wir suchen nicht die Unwissenden.“

وَإِذَا سَمِعُوا اللَّغْوَ أَعْرَضُوا عَنْهُ وَقَالُوا لَنَآ أَعْمَٰلُنَا وَلَكُمْ أَعْمَٰلُكُمْ سَلَٰمٌ عَلَيْكُمْ لَا نَبْتَغِي الْجَٰهِلِينَ ﴿٥٦﴾

57. Du kannst nicht dem den Weg weisen, den du liebst; Allah aber weist den Weg, wem Er will; und Er kennt am besten jene, die die Führung annehmen.

إِنَّكَ لَا تَهْدِي مَنْ أَحْبَبْتَ وَلَٰكِنَّ اللَّهَ يَهْدِي مَن يَشَآءُ ۚ وَهُوَ أَعْلَمُ بِالْمُهْتَدِينَ ﴿٥٧﴾

58. Sie sprechen: „Wenn wir der Führung mit dir folgten, so würden wir von unserem Land weggerissen werden.“ Haben Wir ihnen denn nicht eine sichere Freistatt aufgerichtet, zu der die Früchte aller Dinge gebracht werden, als eine Versorgung von Uns? Jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

وَقَالُوٓا إِن نَّتَّبِعِ الْهُدَىٰ مَعَكَ نُتَخَطَّفْ مِنْ أَرْضِنَآ ۚ أَوَلَمْ نُمَكِّن لَّهُمْ حَرَمًا ءَامِنًا يُجْبَىٰٓ إِلَيْهِ ثَمَرَٰتُ كُلِّ شَيْءٍ رِّزْقًا مِّن لَّدُنَّا وَلَٰكِنَّ أَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ﴿٥٨﴾

59. Und wie so manche Stadt haben Wir zerstört, die in ihrer Fülle des Unterhalts prahlte! Und dort stehen ihre Wohnstätten, die nicht bewohnt worden sind nach ihnen. Und Wir, Wir wurden die Erben.

وَكَمْ أَهْلَكْنَا مِن قَرْيَةٍ بَطِرَتْ مَعِيشَتَهَا ۖ فَتِلْكَ مَسَٰكِنُهُمْ لَمْ تُسْكَن مِّن بَعْدِهِمْ إِلَّا قَلِيلًا ۖ وَكُنَّا نَحْنُ الْوَٰرِثِينَ ﴿٥٩﴾

60. Und dein Herr würde nie die Städte zerstören, Er hätte denn zuvor in derer Mutterstadt einen Gesandten erweckt, ihnen Unsere Zeichen vorzutragen; noch zerstören Wir Städte, ohne dass ihre Bewohner voll Ungerechtigkeit sind.

وَمَا كَانَ رَبُّكَ مُهْلِكَ الْقُرَىٰ حَتَّىٰ يَبْعَثَ فِيٓ أُمِّهَا رَسُولًا يَتْلُوا عَلَيْهِمْ ءَايَٰتِنَا ۚ وَمَا كُنَّا مُهْلِكِي الْقُرَىٰٓ إِلَّا وَأَهْلُهَا ظَٰلِمُونَ ﴿٦٠﴾

61. Und was euch auch an Dingen gegeben wurde, es ist nur ein zeitwei-

وَمَآ أُوتِيتُم مِّن شَيْءٍ فَمَتَٰعُ الْحَيَوٰةِ

liger Genuss dieses Lebens und sein Schmuck; und das, was bei Allah ist, ist besser und bleibender. Wollt ihr denn nicht begreifen?

الدُّنْيَا وَزِينَتُهَا ۚ وَمَا عِندَ اللَّهِ خَيْرٌ وَأَبْقَىٰ ۚ أَفَلَا تَعْقِلُونَ ٦١

62. Ist denn der, dem Wir eine schöne Verheißung gaben, die er erfüllt sehen wird, gleich jenem, den Wir mit den guten Dingen dieses Lebens versorgt haben? Doch dann, am Tage der Auferstehung, wird er unter den Vorgeladenen sein.

أَفَمَن وَعَدْنَاهُ وَعْدًا حَسَنًا فَهُوَ لَاقِيهِ كَمَن مَّتَّعْنَاهُ مَتَاعَ الْحَيَاةِ الدُّنْيَا ثُمَّ هُوَ يَوْمَ الْقِيَامَةِ مِنَ الْمُحْضَرِينَ ٦٢

63. An jenem Tage wird Er sie rufen und sprechen: „Wo sind nun Meine Nebengötter, die ihr wähntet?“

وَيَوْمَ يُنَادِيهِمْ فَيَقُولُ أَيْنَ شُرَكَائِيَ الَّذِينَ كُنتُمْ تَزْعُمُونَ ٦٣

64. Diejenigen, über die der Spruch fällig ist, werden sprechen: „Unser Herr, dies sind jene, die wir irreführten. Wir führten sie irre, wie wir selbst irregingen. Wir sprechen uns los vor Dir. Nicht wir waren es, die sie anbeteten.“

قَالَ الَّذِينَ حَقَّ عَلَيْهِمُ الْقَوْلُ رَبَّنَا هَٰؤُلَاءِ الَّذِينَ أَغْوَيْنَا ۚ أَغْوَيْنَاهُمْ كَمَا غَوَيْنَا ۖ تَبَرَّأْنَا إِلَيْكَ ۖ مَا كَانُوا إِيَّانَا يَعْبُدُونَ ٦٤

65. Und es wird gesprochen werden: „Ruft eure Götter an.“ Und sie werden sie anrufen, doch jene werden ihnen nicht antworten. Und sie werden die Strafe schauen. Wären sie doch dem rechten Weg gefolgt!

وَقِيلَ ادْعُوا شُرَكَاءَكُمْ فَدَعَوْهُمْ فَلَمْ يَسْتَجِيبُوا لَهُمْ وَرَأَوُا الْعَذَابَ ۚ لَوْ أَنَّهُمْ كَانُوا يَهْتَدُونَ ٦٥

66. An jenem Tage wird Er sie rufen und sprechen: „Welche Antwort gabet ihr den Gesandten?“

وَيَوْمَ يُنَادِيهِمْ فَيَقُولُ مَاذَا أَجَبْتُمُ الْمُرْسَلِينَ ٦٦

67. Dann werden alle Ausreden ihnen dunkel werden an jenem Tage und sie werden einander nicht befragen können.

فَعَمِيَتْ عَلَيْهِمُ الْأَنبَاءُ يَوْمَئِذٍ فَهُمْ لَا يَتَسَاءَلُونَ ٦٧

68. Der aber bereut und glaubt und das Rechte wirkt – wohl möglich, dass er unter den Erfolgreichen sein wird.

فَأَمَّا مَن تَابَ وَآمَنَ وَعَمِلَ صَالِحًا فَعَسَىٰ أَن يَكُونَ مِنَ الْمُفْلِحِينَ ٦٨

69. Dein Herr erschafft und erwählt, was Ihm gefällt. Nicht ihnen steht die Wahl zu. Gepriesen sei Allah und hocherhaben über das, was sie anbeten!

وَرَبُّكَ يَخْلُقُ مَا يَشَاءُ وَيَخْتَارُ ۗ مَا كَانَ لَهُمُ الْخِيَرَةُ ۚ سُبْحَانَ اللَّهِ وَتَعَالَىٰ عَمَّا يُشْرِكُونَ ٦٩

70. Dein Herr weiß, was ihre Herzen verbergen und was sie offenbaren.

وَرَبُّكَ يَعْلَمُ مَا تُكِنُّ صُدُوْرُهُمْ وَمَا يُعْلِنُوْنَ ﴿٧٠﴾

71. Und Er ist Allah; niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Ihm gebührt aller Preis am Anfang und am Ende. Sein ist die Herrschaft und zu Ihm sollt ihr zurückgebracht werden.

وَهُوَ اللّٰهُ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ؕ لَهُ الْحَمْدُ فِى الْاُوْلٰى وَالْاٰخِرَةِ ۫ وَلَهُ الْحُكْمُ وَاِلَيْهِ تُرْجَعُوْنَ ﴿٧١﴾

72. Sprich: „Saget mir, wenn Allah die Nacht dauern ließe über euch bis zum Tage der Auferstehung, welcher Gott außer Allah könnte euch ein Licht bringen? Wollt ihr denn nicht hören?“

قُلْ اَرَءَيْتُمْ اِنْ جَعَلَ اللّٰهُ عَلَيْكُمُ الَّيْلَ سَرْمَدًا اِلٰى يَوْمِ الْقِيٰمَةِ مَنْ اِلٰهٌ غَيْرُ اللّٰهِ يَاْتِيْكُمْ بِضِيَآءٍ ؕ اَفَلَا تَسْمَعُوْنَ ﴿٧٢﴾

73. Sprich: „Saget mir, wenn Allah den Tag dauern ließe über euch bis zum Tage der Auferstehung, welcher Gott außer Allah könnte euch eine Nacht bringen, worin ihr ruhtet? Wollt ihr denn nicht einsehen?“

قُلْ اَرَءَيْتُمْ اِنْ جَعَلَ اللّٰهُ عَلَيْكُمُ النَّهَارَ سَرْمَدًا اِلٰى يَوْمِ الْقِيٰمَةِ مَنْ اِلٰهٌ غَيْرُ اللّٰهِ يَاْتِيْكُمْ بِلَيْلٍ تَسْكُنُوْنَ فِيْهِ ؕ اَفَلَا تُبْصِرُوْنَ ﴿٧٣﴾

74. Aus Seiner Barmherzigkeit schuf Er für euch die Nacht und den Tag, dass ihr darin ruhen möchtet und dass ihr nach Seiner Huld trachtet und dass ihr dankbar wäret.

وَمِنْ رَّحْمَتِهٖ جَعَلَ لَكُمُ الَّيْلَ وَالنَّهَارَ لِتَسْكُنُوْا فِيْهِ وَلِتَبْتَغُوْا مِنْ فَضْلِهٖ وَلَعَلَّكُمْ تَشْكُرُوْنَ ﴿٧٤﴾

75. An jenem Tage wird Er sie rufen und sprechen: „Wo sind nun Meine Nebengötter, die ihr wähntet?“

وَيَوْمَ يُنَادِيْهِمْ فَيَقُوْلُ اَيْنَ شُرَكَآءِىَ الَّذِيْنَ كُنْتُمْ تَزْعُمُوْنَ ﴿٧٥﴾

76. Und Wir werden aus jedem Volke einen Zeugen holen und sprechen: „Bringt euren Beweis herbei.“ Dann werden sie erkennen, dass die Wahrheit Allahs ist. Und das, was sie zu erdichten pflegten, wird für sie verloren sein.

وَنَزَعْنَا مِنْ كُلِّ اُمَّةٍ شَهِيْدًا فَقُلْنَا هَاتُوْا بُرْهَانَكُمْ فَعَلِمُوْٓا اَنَّ الْحَقَّ لِلّٰهِ وَضَلَّ عَنْهُمْ مَّا كَانُوْا يَفْتَرُوْنَ ﴿٧٦﴾ ع

77. Korah gehörte zum Volke Mose, doch er bedrückte sie. Und Wir hatten ihm so viel an Schätzen gegeben, dass ihre Schlüssel sicherlich eine Bürde für eine Schar von Starken gewesen wären.

اِنَّ قَارُوْنَ كَانَ مِنْ قَوْمِ مُوْسٰى فَبَغٰى عَلَيْهِمْ ۖ وَاٰتَيْنٰهُ مِنَ الْكُنُوْزِ مَآ اِنَّ مَفَاتِحَهٗ لَتَنُوْٓاُ بِالْعُصْبَةِ اُولِى الْقُوَّةِ ۤ

Da sein Volk zu ihm sprach: „Prahle nicht, denn Allah liebt nicht die Prahlenden,

إِذْ قَالَ لَهُ قَوْمُهُ لَا تَفْرَحْ إِنَّ اللّٰهَ لَا يُحِبُّ الْفَرِحِيْنَ ﴿٧٧﴾

78. sondern suche in dem, was Allah dir gegeben, die Wohnstatt des Jenseits, und vernachlässige deinen Teil an der Welt nicht; und sei gütig, wie Allah dir Güte erwiesen hat; und begehre nicht Unheil auf Erden, denn Allah liebt die Unheilstifter nicht.“

وَابْتَغِ فِيْمَآ اٰتٰىكَ اللّٰهُ الدَّارَ الْاٰخِرَةَ وَلَا تَنْسَ نَصِيْبَكَ مِنَ الدُّنْيَا وَاَحْسِنْ كَمَآ اَحْسَنَ اللّٰهُ اِلَيْكَ وَلَا تَبْغِ الْفَسَادَ فِي الْاَرْضِ ۭ اِنَّ اللّٰهَ لَا يُحِبُّ الْمُفْسِدِيْنَ ﴿٧٨﴾

79. Er antwortete: „Es wurde mir nur um des Wissens willen, das ich besitze, gegeben.“ Wusste er denn nicht, dass Allah vor ihm schon Geschlechter vernichtet hatte, die stärker waren als er an Kraft und größer an Reichtum? Und die Schuldigen werden nicht nach ihren Sünden befragt.[247]

قَالَ اِنَّمَآ اُوْتِيْتُهُ عَلٰى عِلْمٍ عِنْدِيْ ۭ اَوَلَمْ يَعْلَمْ اَنَّ اللّٰهَ قَدْ اَهْلَكَ مِنْ قَبْلِهِ مِنَ الْقُرُوْنِ مَنْ هُوَ اَشَدُّ مِنْهُ قُوَّةً وَّاَكْثَرُ جَمْعًا ۭ وَلَا يُسْئَلُ عَنْ ذُنُوْبِهِمُ الْمُجْرِمُوْنَ ﴿٧٩﴾

80. So ging er denn hinaus zu seinem Volk in seinem Schmuck. Jene nun, die nach dem Leben in dieser Welt begierig waren, sprachen: „O dass wir doch das gleiche besäßen wie das, was Korah gegeben wurde! Fürwahr, er ist der Herr gewaltigen Glückes.“

فَخَرَجَ عَلٰى قَوْمِهِ فِيْ زِيْنَتِهِ ۭ قَالَ الَّذِيْنَ يُرِيْدُوْنَ الْحَيٰوةَ الدُّنْيَا يٰلَيْتَ لَنَا مِثْلَ مَآ اُوْتِيَ قَارُوْنُ ۙ اِنَّهُ لَذُوْ حَظٍّ عَظِيْمٍ ﴿٨٠﴾

81. Die aber, denen Wissen zuteil geworden war, sprachen: „Wehe euch, Allahs Lohn ist besser für den, der glaubt und gute Werke übt; und keiner wird ihn erlangen außer den Standhaften.“

وَقَالَ الَّذِيْنَ اُوْتُوا الْعِلْمَ وَيْلَكُمْ ثَوَابُ اللّٰهِ خَيْرٌ لِّمَنْ اٰمَنَ وَعَمِلَ صَالِحًا ۚ وَلَا يُلَقّٰىهَآ اِلَّا الصّٰبِرُوْنَ ﴿٨١﴾

82. Dann ließen Wir die Erde ihn und sein Haus verschlingen; und er hatte keine Schar, ihm zu helfen gegen Allah, noch konnte er sich retten.

فَخَسَفْنَا بِهِ وَبِدَارِهِ الْاَرْضَ ۣ فَمَا كَانَ لَهُ مِنْ فِئَةٍ يَّنْصُرُوْنَهُ مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ ۤ وَمَا كَانَ مِنَ الْمُنْتَصِرِيْنَ ﴿٨٢﴾

[247] D. h. die Strafe Gottes ist die natürliche und logische Konsequenz der Missetaten.

83. Und jene, die noch tags zuvor sich an seine Stelle gewünscht hatten, sprachen: „O sieh! Es ist fürwahr Allah, der die Mittel zum Unterhalt weitet und beschränkt, wem Er will unter Seinen Dienern. Wäre uns Allah nicht gnädig gewesen, Er hätte (die Erde) uns verschlingen lassen. O sieh! Die Undankbaren haben nie Erfolg.“

وَأَصْبَحَ الَّذِينَ تَمَنَّوْا مَكَانَهُ بِالْأَمْسِ
يَقُولُونَ وَيْكَأَنَّ اللَّهَ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَنْ
يَشَاءُ مِنْ عِبَادِهِ وَيَقْدِرُ لَوْلَا أَنْ مَنَّ اللَّهُ
عَلَيْنَا لَخَسَفَ بِنَا وَيْكَأَنَّهُ لَا يُفْلِحُ
الْكَافِرُونَ ﴿٨٣﴾

84. Jene Wohnstatt im Jenseits! Wir geben sie denen, die weder Selbsterhöhung auf Erden begehren noch irgendeine Verderbnis. Und der Ausgang ist für die Rechtschaffenen.

تِلْكَ الدَّارُ الْآخِرَةُ نَجْعَلُهَا لِلَّذِينَ لَا
يُرِيدُونَ عُلُوًّا فِي الْأَرْضِ وَلَا فَسَادًا
وَالْعَاقِبَةُ لِلْمُتَّقِينَ ﴿٨٤﴾

85. Wer Gutes vollbringt, soll Besseres als das erhalten; wer jedoch eine böse Tat vollbringt – jene, die böse Werke tun, sollen nur nach dem belohnt werden, was sie getan.

مَنْ جَاءَ بِالْحَسَنَةِ فَلَهُ خَيْرٌ مِنْهَا
وَمَنْ جَاءَ بِالسَّيِّئَةِ فَلَا يُجْزَى الَّذِينَ
عَمِلُوا السَّيِّئَاتِ إِلَّا مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿٨٥﴾

86. Wahrlich, Er, der den Qur’an bindend für dich gemacht hat, Er wird dich zurückbringen zur Stätte der Wiederkehr.[248] Sprich: „Mein Herr weiß am besten, wer es ist, der auf dem rechten Weg ist, und wer in offenbarem Irrtum ist.“

إِنَّ الَّذِي فَرَضَ عَلَيْكَ الْقُرْآنَ لَرَادُّكَ
إِلَى مَعَادٍ قُلْ رَبِّي أَعْلَمُ مَنْ جَاءَ
بِالْهُدَى وَمَنْ هُوَ فِي ضَلَالٍ مُبِينٍ ﴿٨٦﴾

87. Und du hattest selbst keine Hoffnung, dass dir das Buch offenbart würde; allein es ist eine Barmherzigkeit von deinem Herrn; darum sei den Ungläubigen nie ein Beistand.

وَمَا كُنْتَ تَرْجُو أَنْ يُلْقَى إِلَيْكَ الْكِتَابُ
إِلَّا رَحْمَةً مِنْ رَبِّكَ فَلَا تَكُونَنَّ ظَهِيرًا
لِلْكَافِرِينَ ﴿٨٧﴾

88. Lass niemand dich abwendig machen von den Zeichen Allahs, nachdem sie zu dir niedergesandt worden; und rufe zu deinem Herrn und sei nicht der Götzendiener einer.

وَلَا يَصُدُّنَّكَ عَنْ آيَاتِ اللَّهِ بَعْدَ إِذْ أُنْزِلَتْ
إِلَيْكَ وَادْعُ إِلَى رَبِّكَ وَلَا تَكُونَنَّ
مِنَ الْمُشْرِكِينَ ﴿٨٨﴾

[248] Die Stätte der Wiederkehr ist Mekka, die von den Pilgern regelmäßig aufgesucht wird. Dieser Vers enthält eine Prophezeiung über die Rückkehr des Heiligen Propheten[SAW] von Medina nach Mekka. (Vgl. 17:81)

89. Und rufe neben Allah nicht einen anderen Gott an. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Alle Dinge sind vergänglich, bis auf Sein Angesicht. Sein ist die Herrschaft und zu Ihm werdet ihr zurückgebracht werden.

وَلَا تَدْعُ مَعَ اللّٰهِ اِلٰهًا اٰخَرَ ۘ لَآ اِلٰهَ اِلَّا
هُوَ ۚ كُلُّ شَيْءٍ هَالِكٌ اِلَّا وَجْهَهٗ ۭ
لَهُ الْحُكْمُ وَاِلَيْهِ تُرْجَعُوْنَ ﴿٨٩﴾



سُوْرَةُ الْعَنْكَبُوْتِ مَكِّيَّةٌ



7 Rukūᶜāt — *„Die Spinne“, offenbart vor der Hidschra* — 70 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. *Alif-Lām-Mīm:*[249] Ich bin Allah, der Allwissende.

الٓمّٓ ۝٢

3. Meinen die Menschen, sie würden in Ruhe gelassen werden, wenn sie bloß sagen: „Wir glauben“, und sie würden nicht auf die Probe gestellt?

اَحَسِبَ النَّاسُ اَنْ يُّتْرَكُوْٓا اَنْ يَّقُوْلُوْٓا اٰمَنَّا
وَهُمْ لَا يُفْتَنُوْنَ ۝٣

4. Wir stellten doch die auf die Probe, die vor ihnen waren. Also wird Allah gewiss die kennzeichnen, die wahrhaftig sind, und gewiss wird Er die Lügner kennzeichnen.

وَلَقَدْ فَتَنَّا الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ فَلَيَعْلَمَنَّ
اللّٰهُ الَّذِيْنَ صَدَقُوْا وَلَيَعْلَمَنَّ الْكٰذِبِيْنَ ۝٤

5. Oder glauben diejenigen, die böse Taten begehen, dass sie Uns entrinnen werden? Übel ist, wie sie urteilen.

اَمْ حَسِبَ الَّذِيْنَ يَعْمَلُوْنَ السَّيِّاٰتِ اَنْ
يَّسْبِقُوْنَا ؕ سَآءَ مَا يَحْكُمُوْنَ ۝٥

6. Wer auf die Begegnung mit Allah hofft (der wisse, dass) die von Allah angesetzte Zeit sicher kommen wird. Und Er ist der Allhörende, der Allwissende.

مَنْ كَانَ يَرْجُوْا لِقَآءَ اللّٰهِ فَاِنَّ اَجَلَ اللّٰهِ
لَاٰتٍ ؕ وَهُوَ السَّمِيْعُ الْعَلِيْمُ ۝٦

7. Wer da strebt, strebt nur für seine eigene Seele; denn Allah ist unabhängig von allen Welten.

وَمَنْ جَاهَدَ فَاِنَّمَا يُجَاهِدُ لِنَفْسِهٖ ؕ
اِنَّ اللّٰهَ لَغَنِيٌّ عَنِ الْعٰلَمِيْنَ ۝٧

8. Und jene, die glauben und gute Werke tun – wahrlich, Wir werden ihre Übel von ihnen nehmen und ihnen den besten Lohn für ihre Taten geben.

وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ
لَنُكَفِّرَنَّ عَنْهُمْ سَيِّاٰتِهِمْ وَلَنَجْزِيَنَّهُمْ
اَحْسَنَ الَّذِيْ كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ۝٨

9. Wir haben dem Menschen auf die Seele gebunden, seine Eltern mit Güte zu begegnen. Doch wenn sie dich bestimmen möchten, dass du Mir etwas beigesellst, wovon du keine Kenntnis hast, so gehorche ihnen nicht. Zu Mir

وَوَصَّيْنَا الْاِنْسَانَ بِوَالِدَيْهِ حُسْنًا ؕ وَاِنْ
جَاهَدٰكَ لِتُشْرِكَ بِيْ مَا لَيْسَ لَكَ بِهٖ
عِلْمٌ فَلَا تُطِعْهُمَا ؕ اِلَيَّ مَرْجِعُكُمْ

249 Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaᶜāt*.

ist eure Heimkehr, dann will Ich euch verkünden, was ihr getan.

فَأُنَبِّئُكُم بِمَا كُنتُمْ تَعْمَلُونَ ﴿٩﴾

10. Und jene, die glauben und gute Werke tun – wahrlich, Wir werden sie unter die Rechtschaffenen einführen.

وَالَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ لَنُدْخِلَنَّهُمْ فِي الصَّالِحِينَ ﴿١٠﴾

11. Unter den Menschen sind manche, die sprechen: „Wir glauben an Allah“, doch wenn sie für Allahs Sache leiden müssen, so betrachten sie die Anfeindung durch Menschen gleich der Strafe Allahs. Kommt aber Hilfe von deinem Herrn, dann sprechen sie gewiss: „Wahrlich, wir waren mit euch.“ Weiß Allah nicht am besten, was in den Herzen aller Geschöpfe ist?

وَمِنَ النَّاسِ مَن يَقُولُ آمَنَّا بِاللَّهِ فَإِذَا أُوذِيَ فِي اللَّهِ جَعَلَ فِتْنَةَ النَّاسِ كَعَذَابِ اللَّهِ ۖ وَلَئِن جَاءَ نَصْرٌ مِّن رَّبِّكَ لَيَقُولُنَّ إِنَّا كُنَّا مَعَكُمْ ۚ أَوَلَيْسَ اللَّهُ بِأَعْلَمَ بِمَا فِي صُدُورِ الْعَالَمِينَ ﴿١١﴾

12. Allah wird sicherlich die kennzeichnen, die glauben, und Er wird sicherlich die Heuchler kennzeichnen.

وَلَيَعْلَمَنَّ اللَّهُ الَّذِينَ آمَنُوا وَلَيَعْلَمَنَّ الْمُنَافِقِينَ ﴿١٢﴾

13. Und die Ungläubigen sprechen zu denen, die glauben: „Folget unserem Weg, so wollen wir eure Sünden tragen.“ Sie können doch nichts tragen von ihren Sünden. Sie sind gewisslich Lügner.

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا لِلَّذِينَ آمَنُوا اتَّبِعُوا سَبِيلَنَا وَلْنَحْمِلْ خَطَايَاكُمْ وَمَا هُم بِحَامِلِينَ مِنْ خَطَايَاهُم مِّن شَيْءٍ ۖ إِنَّهُمْ لَكَاذِبُونَ ﴿١٣﴾

14. Aber sie sollen wahrlich ihre eigenen Lasten tragen und Lasten zu ihren Lasten hinzu. Und sie werden gewisslich befragt werden am Tage der Auferstehung um das, was sie erdichteten.

وَلَيَحْمِلُنَّ أَثْقَالَهُمْ وَأَثْقَالًا مَّعَ أَثْقَالِهِمْ ۖ وَلَيُسْأَلُنَّ يَوْمَ الْقِيَامَةِ عَمَّا كَانُوا يَفْتَرُونَ ﴿١٤﴾

15. Wir sandten Noah zu seinem Volke und er weilte unter ihnen tausend Jahre weniger fünfzig Jahre.[250] Da ereilte sie die Sintflut, weil sie Missetäter waren.

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا نُوحًا إِلَىٰ قَوْمِهِ فَلَبِثَ فِيهِمْ أَلْفَ سَنَةٍ إِلَّا خَمْسِينَ عَامًا فَأَخَذَهُمُ الطُّوفَانُ وَهُمْ ظَالِمُونَ ﴿١٥﴾

16. Aber Wir erretteten ihn und die Insassen der Arche; und Wir machten sie zu einem Zeichen für alle Völker.

فَأَنجَيْنَاهُ وَأَصْحَابَ السَّفِينَةِ وَجَعَلْنَاهَا آيَةً لِّلْعَالَمِينَ ﴿١٦﴾

[250] Gemeint ist nicht das Alter des Propheten Noah[AS], sondern die Zeitspanne seines Prophetentums oder die Zeitspanne, in der sich sein Volk an seine Gebote hielt.

وَإِبْرَاهِيمَ إِذْ قَالَ لِقَوْمِهِ اعْبُدُوا اللَّهَ وَاتَّقُوهُ ۖ ذَٰلِكُمْ خَيْرٌ لَكُمْ إِنْ كُنْتُمْ تَعْلَمُونَ ﴿١٧﴾

17. (Wir entsandten) auch Abraham, als er zu seinem Volke sprach: „Verehret Allah und fürchtet Ihn. Das ist besser für euch, wenn ihr es wüsstet.

إِنَّمَا تَعْبُدُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ أَوْثَانًا وَتَخْلُقُونَ إِفْكًا ۚ إِنَّ الَّذِينَ تَعْبُدُونَ مِنْ دُونِ اللَّهِ لَا يَمْلِكُونَ لَكُمْ رِزْقًا فَابْتَغُوا عِنْدَ اللَّهِ الرِّزْقَ وَاعْبُدُوهُ وَاشْكُرُوا لَهُ ۖ إِلَيْهِ تُرْجَعُونَ ﴿١٨﴾

18. Ihr verehret nur Götzen statt Allah und ihr ersinnt eine Lüge. Jene, die ihr statt Allah verehrt, vermögen euch nicht zu versorgen. Suchet darum Versorgung bei Allah und verehret Ihn und seid Ihm dankbar. Zu Ihm werdet ihr zurückgebracht werden.

وَإِنْ تُكَذِّبُوا فَقَدْ كَذَّبَ أُمَمٌ مِنْ قَبْلِكُمْ ۖ وَمَا عَلَى الرَّسُولِ إِلَّا الْبَلَاغُ الْمُبِينُ ﴿١٩﴾

19. Und wenn ihr verwerft, so haben Geschlechter vor euch (auch) schon verworfen. Und dem Gesandten obliegt nur die deutliche Verkündigung."

أَوَلَمْ يَرَوْا كَيْفَ يُبْدِئُ اللَّهُ الْخَلْقَ ثُمَّ يُعِيدُهُ ۚ إِنَّ ذَٰلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرٌ ﴿٢٠﴾

20. Sehen sie nicht, wie Allah Schöpfung hervorbringt und sie dann wiederholt? Das ist fürwahr ein Leichtes für Allah.

قُلْ سِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَانْظُرُوا كَيْفَ بَدَأَ الْخَلْقَ ۚ ثُمَّ اللَّهُ يُنْشِئُ النَّشْأَةَ الْآخِرَةَ ۚ إِنَّ اللَّهَ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ﴿٢١﴾

21. Sprich: „Reiset umher auf Erden und sehet, wie Er das erste Mal die Schöpfung hervorbrachte. Dann ruft Allah die nächste Schöpfung hervor."[251] Wahrlich, Allah hat Macht über alle Dinge.

يُعَذِّبُ مَنْ يَشَاءُ وَيَرْحَمُ مَنْ يَشَاءُ ۖ وَإِلَيْهِ تُقْلَبُونَ ﴿٢٢﴾

22. Er straft, wen Er will, und erweist Barmherzigkeit, wem Er will; und zu Ihm werdet ihr gewendet werden.

وَمَا أَنْتُمْ بِمُعْجِزِينَ فِي الْأَرْضِ وَلَا فِي السَّمَاءِ ۖ وَمَا لَكُمْ مِنْ دُونِ اللَّهِ مِنْ وَلِيٍّ وَلَا نَصِيرٍ ﴿٢٣﴾ ع

23. Und ihr könnt (die Absichten Gottes) auf Erden oder im Himmel nicht vereiteln noch habt ihr einen Freund oder Helfer außer Allah.

[251] Diese Stelle bezieht sich nicht auf das Jenseits, vielmehr ist damit der Aufstieg der Völker der Welt sowie die Wiedergeburt nach ihrem Untergang gemeint.

24. Diejenigen, die die Zeichen Allahs und die Begegnung mit Ihm leugnen – sie sind es, die an Meiner Barmherzigkeit verzweifeln. Und ihnen wird eine schmerzliche Strafe.

وَالَّذِينَ كَفَرُوا بِآيَاتِ اللَّهِ وَلِقَائِهِ أُولَٰئِكَ يَئِسُوا مِن رَّحْمَتِي وَأُولَٰئِكَ لَهُمْ عَذَابٌ أَلِيمٌ ﴿٢٤﴾

25. Die Antwort seines Volkes war nur, dass sie sprachen: „Erschlagt ihn oder verbrennt ihn.“ Doch Allah errettete ihn aus dem Feuer. Hierin sind wahrlich Zeichen für ein Volk, das glaubt.

فَمَا كَانَ جَوَابَ قَوْمِهِ إِلَّا أَن قَالُوا اقْتُلُوهُ أَوْ حَرِّقُوهُ فَأَنجَاهُ اللَّهُ مِنَ النَّارِ ۚ إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَاتٍ لِّقَوْمٍ يُؤْمِنُونَ ﴿٢٥﴾

26. Und er sprach: „Ihr habt euch nur Götzen angenommen statt Allah, aus Liebe zueinander in diesem irdischen Leben. Dann aber, am Tage der Auferstehung, werdet ihr einander verleugnen und einander verfluchen. Euer Aufenthalt wird das Feuer sein; und ihr werdet keine Helfer finden.“

وَقَالَ إِنَّمَا اتَّخَذْتُم مِّن دُونِ اللَّهِ أَوْثَانًا مَّوَدَّةَ بَيْنِكُمْ فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا ۖ ثُمَّ يَوْمَ الْقِيَامَةِ يَكْفُرُ بَعْضُكُم بِبَعْضٍ وَيَلْعَنُ بَعْضُكُم بَعْضًا وَمَأْوَاكُمُ النَّارُ وَمَا لَكُم مِّن نَّاصِرِينَ ﴿٢٦﴾

27. Und Lot glaubte ihm; und (Abraham) sprach: „Ich fliehe zu meinem Herrn;[252] Er ist der Allmächtige, der Allweise.“

۞ فَآمَنَ لَهُ لُوطٌ ۘ وَقَالَ إِنِّي مُهَاجِرٌ إِلَىٰ رَبِّي ۖ إِنَّهُ هُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ﴿٢٧﴾

28. Und Wir schenkten ihm Isaak und Jakob und gaben seinen Nachkommen das Prophetentum und die Schrift, und Wir gaben ihm seinen Lohn in diesem Leben, und im Jenseits wird er gewiss unter den Rechtschaffenen sein.

وَوَهَبْنَا لَهُ إِسْحَاقَ وَيَعْقُوبَ وَجَعَلْنَا فِي ذُرِّيَّتِهِ النُّبُوَّةَ وَالْكِتَابَ وَآتَيْنَاهُ أَجْرَهُ فِي الدُّنْيَا ۖ وَإِنَّهُ فِي الْآخِرَةِ لَمِنَ الصَّالِحِينَ ﴿٢٨﴾

29. Und (Wir entsandten) Lot, da sprach er zu seinem Volk: „Ihr begeht eine Schändlichkeit, die keiner von allen Menschen je vor euch begangen hat.

وَلُوطًا إِذْ قَالَ لِقَوْمِهِ إِنَّكُمْ لَتَأْتُونَ الْفَاحِشَةَ مَا سَبَقَكُم بِهَا مِنْ أَحَدٍ مِّنَ الْعَالَمِينَ ﴿٢٩﴾

30. Naht ihr euch tatsächlich Männern (in Begierde) und raubet ihr auf der Landstraße? Und in euren Versamm-

أَئِنَّكُمْ لَتَأْتُونَ الرِّجَالَ وَتَقْطَعُونَ السَّبِيلَ وَتَأْتُونَ فِي نَادِيكُمُ الْمُنكَرَ ۖ

[252] D. h. ich werde auswandern.

lungen begeht ihr Abscheuliches!“ Jedoch die Antwort seines Volkes war nur, dass sie sprachen: „Bringe Allahs Strafe über uns, wenn du die Wahrheit redest.“

فَمَا كَانَ جَوَابَ قَوْمِهٖٓ اِلَّآ اَنْ قَالُوا ائْتِنَا بِعَذَابِ اللّٰهِ اِنْ كُنْتَ مِنَ الصّٰدِقِيْنَ ﴿٣٠﴾

31. Er sprach: „Hilf mir, mein Herr, wider das ruchlose Volk.“

قَالَ رَبِّ انْصُرْنِيْ عَلَى الْقَوْمِ الْمُفْسِدِيْنَ ﴿٣١﴾ ع

32. Und da Unsere Gesandten Abraham die frohe Botschaft brachten, sprachen sie: „Wir schicken uns an, die Bewohner dieser Stadt zu vernichten; denn ihre Bewohner sind Missetäter.“

وَلَمَّا جَآءَتْ رُسُلُنَآ اِبْرٰهِيْمَ بِالْبُشْرٰى ۙ قَالُوْٓا اِنَّا مُهْلِكُوْٓا اَهْلِ هٰذِهِ الْقَرْيَةِ ۚ اِنَّ اَهْلَهَا كَانُوْا ظٰلِمِيْنَ ﴿٣٢﴾

33. Er sprach: „Doch Lot ist dort.“ Sie sprachen: „Wir wissen recht wohl, wer dort ist. Gewiss, wir werden ihn und die Seinen erretten, bis auf seine Frau, die zu denen gehört, die zurückbleiben.“

قَالَ اِنَّ فِيْهَا لُوْطًا ۭ قَالُوْا نَحْنُ اَعْلَمُ بِمَنْ فِيْهَا ۫ لَنُنَجِّيَنَّهٗ وَاَهْلَهٗٓ اِلَّا امْرَاَتَهٗ ۫ كَانَتْ مِنَ الْغٰبِرِيْنَ ﴿٣٣﴾

34. Und da Unsere Gesandten zu Lot kamen, wurde er besorgt ihretwegen und fühlte sich um ihretwillen in kraftloser Beklommenheit. Sie sprachen: „Fürchte dich nicht und betrübe dich nicht; wir wollen sicherlich dich und die Deinen retten, bis auf deine Frau, die zu denen gehört, die zurückbleiben.

وَلَمَّآ اَنْ جَآءَتْ رُسُلُنَا لُوْطًا سِيْٓءَ بِهِمْ وَضَاقَ بِهِمْ ذَرْعًا وَّقَالُوْا لَا تَخَفْ وَلَا تَحْزَنْ ۫ اِنَّا مُنَجُّوْكَ وَاَهْلَكَ اِلَّا امْرَاَتَكَ كَانَتْ مِنَ الْغٰبِرِيْنَ ﴿٣٤﴾

35. Wir wollen über die Bewohner dieser Stadt ein Strafgericht vom Himmel niedergehen lassen, weil sie unbotmäßig gewesen sind.“

اِنَّا مُنْزِلُوْنَ عَلٰٓى اَهْلِ هٰذِهِ الْقَرْيَةِ رِجْزًا مِّنَ السَّمَآءِ بِمَا كَانُوْا يَفْسُقُوْنَ ﴿٣٥﴾

36. Und Wir haben davon ein klares Zeichen zurückgelassen für Leute, die verstehen.

وَلَقَدْ تَّرَكْنَا مِنْهَآ اٰيَةً ۢ بَيِّنَةً لِّقَوْمٍ يَّعْقِلُوْنَ ﴿٣٦﴾

37. Und zu Midian (entsandten Wir) ihren Bruder *Šuᶜaib*, der sprach: „O mein Volk, dienet Allah und seid des Jüngsten Tages eingedenk und begehet nicht Unheil auf Erden, indem ihr Unfrieden stiftet.“

وَاِلٰى مَدْيَنَ اَخَاهُمْ شُعَيْبًا ۙ فَقَالَ يٰقَوْمِ اعْبُدُوا اللّٰهَ وَارْجُوا الْيَوْمَ الْاٰخِرَ وَلَا تَعْثَوْا فِي الْاَرْضِ مُفْسِدِيْنَ ﴿٣٧﴾

38. Jedoch sie erklärten ihn zu einem Lügner. Da erfasste sie ein heftiges Erdbeben, und sie lagen in ihren Wohnungen hingestreckt auf dem Boden.

فَكَذَّبُوهُ فَأَخَذَتْهُمُ الرَّجْفَةُ فَأَصْبَحُوا فِي دَارِهِمْ جَاثِمِينَ ﴿٣٨﴾

39. Und (Wir vernichteten) die ᶜĀd und die *Ṯamūd*; und es ist klar ersichtlich für euch aus ihren Wohnstätten. Satan ließ ihnen ihre Werke wohlgefällig erscheinen[253] und machte sie abwendig von dem Pfad, wiewohl sie gute Beobachter waren.

وَعَادًا وَثَمُودَا۟ وَقَد تَّبَيَّنَ لَكُم مِّن مَّسَٰكِنِهِمْ ۖ وَزَيَّنَ لَهُمُ الشَّيْطَٰنُ أَعْمَٰلَهُمْ فَصَدَّهُمْ عَنِ السَّبِيلِ وَكَانُوا مُسْتَبْصِرِينَ ﴿٣٩﴾

40. Und (Wir vernichteten) Korah und Pharao und *Hāmān*. Mose kam wahrlich zu ihnen mit offenbaren Zeichen, doch sie betrugen sich hochmütig auf Erden, (Uns) aber konnten sie nicht entrinnen.

وَقَٰرُونَ وَفِرْعَوْنَ وَهَٰمَٰنَ ۖ وَلَقَدْ جَآءَهُم مُّوسَىٰ بِالْبَيِّنَٰتِ فَاسْتَكْبَرُوا فِي الْأَرْضِ وَمَا كَانُوا سَٰبِقِينَ ﴿٤٠﴾

41. So erfassten Wir einen jeden in seiner Sünde; es waren unter ihnen welche, gegen die Wir einen Steinhagel schickten, und welche, die ein lauter Ruf ereilte, und welche, die Wir von der Erde verschlingen ließen, und welche, die Wir ertränkten. Und Allah wollte nicht ihnen Unrecht tun, sondern sich selbst haben sie Unrecht getan.

فَكُلًّا أَخَذْنَا بِذَنۢبِهِۦ ۖ فَمِنْهُم مَّنْ أَرْسَلْنَا عَلَيْهِ حَاصِبًا ۚ وَمِنْهُم مَّنْ أَخَذَتْهُ الصَّيْحَةُ ۚ وَمِنْهُم مَّنْ خَسَفْنَا بِهِ الْأَرْضَ ۚ وَمِنْهُم مَّنْ أَغْرَقْنَا ۚ وَمَا كَانَ اللَّهُ لِيَظْلِمَهُمْ وَلَٰكِن كَانُوا أَنفُسَهُمْ يَظْلِمُونَ ﴿٤١﴾

42. Das Gleichnis derer, die sich Helfer nehmen neben Allah, ist wie das Gleichnis der Spinne, die sich ein Haus macht; und das Gebrechlichste der Häuser ist gewiss das Haus der Spinne – wenn sie es nur begriffen!

مَثَلُ الَّذِينَ اتَّخَذُوا مِن دُونِ اللَّهِ أَوْلِيَآءَ كَمَثَلِ الْعَنكَبُوتِ اتَّخَذَتْ بَيْتًا ۖ وَإِنَّ أَوْهَنَ الْبُيُوتِ لَبَيْتُ الْعَنكَبُوتِ ۖ لَوْ كَانُوا يَعْلَمُونَ ﴿٤٢﴾

43. Wahrlich, Allah kennt all das, was sie statt Ihn anrufen; und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

إِنَّ اللَّهَ يَعْلَمُ مَا يَدْعُونَ مِن دُونِهِۦ مِن شَيْءٍ ۚ وَهُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ﴿٤٣﴾

[253] Die beiden Völker gewöhnten sich so sehr an ihre Freveltaten, dass sie ihnen mit der Zeit gut erschienen.

44. Dies sind Gleichnisse, die Wir für die Menschheit aufstellen, doch es verstehen sie nur jene, die Wissen haben.

وَتِلْكَ الْأَمْثَالُ نَضْرِبُهَا لِلنَّاسِ ۚ وَمَا
يَعْقِلُهَا إِلَّا الْعَالِمُونَ ﴿٤٤﴾

45. Allah erschuf die Himmel und die Erde in Weisheit. Hierin ist wahrlich ein Zeichen für die Gläubigen.

خَلَقَ اللَّهُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ بِالْحَقِّ ۚ
إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَةً لِلْمُؤْمِنِينَ ﴿٤٥﴾

46. Verlies, was dir von dem Buche offenbart wurde, und verrichte das Gebet. Wahrlich, das Gebet hält ab von Schändlichkeiten und Unrecht; und an Allah denken ist gewiss die höchste (Tugend). Und Allah weiß, was ihr tut.

اتْلُ مَا أُوحِيَ إِلَيْكَ مِنَ الْكِتَابِ وَأَقِمِ
الصَّلَاةَ ۖ إِنَّ الصَّلَاةَ تَنْهَىٰ عَنِ الْفَحْشَاءِ
وَالْمُنْكَرِ ۗ وَلَذِكْرُ اللَّهِ أَكْبَرُ ۗ وَاللَّهُ
يَعْلَمُ مَا تَصْنَعُونَ ﴿٤٦﴾

47. Und streitet nicht mit dem Volk der Schrift, es sei denn in der besten Art; doch (streitet nicht) mit denen von ihnen, die ungerecht sind. Und sprecht: „Wir glauben an das, was zu uns herabgesandt wurde und was zu euch herabgesandt wurde; und unser Gott und euer Gott ist Einer; und Ihm sind wir ergeben.“

وَلَا تُجَادِلُوا أَهْلَ الْكِتَابِ إِلَّا بِالَّتِي هِيَ
أَحْسَنُ إِلَّا الَّذِينَ ظَلَمُوا مِنْهُمْ ۖ وَقُولُوا
آمَنَّا بِالَّذِي أُنْزِلَ إِلَيْنَا وَأُنْزِلَ إِلَيْكُمْ
وَإِلَٰهُنَا وَإِلَٰهُكُمْ وَاحِدٌ وَنَحْنُ لَهُ
مُسْلِمُونَ ﴿٤٧﴾

48. Also haben Wir dir das Buch herniedergesandt, und so glauben die daran, denen Wir das Buch gegeben; und (auch) unter diesen[254] sind einige, die daran glauben. Es sind aber nur die Ungläubigen, die Unsere Zeichen leugnen.

وَكَذَٰلِكَ أَنْزَلْنَا إِلَيْكَ الْكِتَابَ ۚ فَالَّذِينَ
آتَيْنَاهُمُ الْكِتَابَ يُؤْمِنُونَ بِهِ ۖ وَمِنْ هَٰؤُلَاءِ
مَنْ يُؤْمِنُ بِهِ ۚ وَمَا يَجْحَدُ بِآيَاتِنَا
إِلَّا الْكَافِرُونَ ﴿٤٨﴾

49. Und nie verlasest du vordem ein Buch noch konntest du eines schreiben mit deiner rechten Hand; sonst hätten die Lügner zweifeln können.

وَمَا كُنْتَ تَتْلُو مِنْ قَبْلِهِ مِنْ كِتَابٍ وَلَا
تَخُطُّهُ بِيَمِينِكَ ۖ إِذًا لَارْتَابَ الْمُبْطِلُونَ ﴿٤٩﴾

50. Nein, es sind klare Zeichen in den Herzen derer, denen das Wissen gegeben wurde. Es sind aber nur die Ungerechten, die Unsere Zeichen leugnen.

بَلْ هُوَ آيَاتٌ بَيِّنَاتٌ فِي صُدُورِ الَّذِينَ
أُوتُوا الْعِلْمَ ۚ وَمَا يَجْحَدُ بِآيَاتِنَا إِلَّا
الظَّالِمُونَ ﴿٥٠﴾

---

[254] D. h. das Volk der Schrift. (Siehe Glossar unter *Ahlu l-kitāb*)

51. Dennoch sprechen sie: „Warum wurden nicht Zeichen zu ihm herabgesandt von seinem Herrn?“ Sprich: „Die Zeichen sind allein bei Allah, und ich bin nur ein aufklärender Warner.“

وَقَالُوْا لَوْلَآ اُنْزِلَ عَلَيْهِ اٰيٰتٌ مِّنْ رَّبِّهٖ ؕ قُلْ اِنَّمَا الْاٰيٰتُ عِنْدَ اللّٰهِ ؕ وَاِنَّمَآ اَنَا نَذِيْرٌ مُّبِيْنٌ ﴿٥١﴾

52. Genügt es ihnen denn nicht, dass Wir dir das Buch herniedergesandt haben, das ihnen verlesen wird? Fürwahr, hierin ist Barmherzigkeit und Ermahnung für ein Volk, das glaubt.

اَوَلَمْ يَكْفِهِمْ اَنَّآ اَنْزَلْنَا عَلَيْكَ الْكِتٰبَ يُتْلٰى عَلَيْهِمْ ؕ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَرَحْمَةً وَّذِكْرٰى لِقَوْمٍ يُّؤْمِنُوْنَ ﴿٥٢﴾ ع

53. Sprich: „Allah genügt als Zeuge zwischen mir und euch. Er weiß, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Und diejenigen, die das Falsche annehmen und Allah ablehnen, das sind die Verlierer.“

قُلْ كَفٰى بِاللّٰهِ بَيْنِيْ وَبَيْنَكُمْ شَهِيْدًا ۚ يَعْلَمُ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا بِالْبَاطِلِ وَكَفَرُوْا بِاللّٰهِ ۙ اُولٰٓئِكَ هُمُ الْخٰسِرُوْنَ ﴿٥٣﴾

54. Sie verlangen von dir, dass du die Strafe beschleunigst. Wäre nicht eine Frist festgesetzt, die Strafe hätte sie schon ereilt, und sie wird gewiss unerwartet über sie kommen, da sie es nicht gewahren.

وَيَسْتَعْجِلُوْنَكَ بِالْعَذَابِ ؕ وَلَوْلَآ اَجَلٌ مُّسَمًّى لَّجَآءَهُمُ الْعَذَابُ ؕ وَلَيَاْتِيَنَّهُمْ بَغْتَةً وَّهُمْ لَا يَشْعُرُوْنَ ﴿٥٤﴾

55. Sie verlangen von dir, dass du die Strafe beschleunigst; doch wahrlich, die Hölle wird die Ungläubigen einschließen

يَسْتَعْجِلُوْنَكَ بِالْعَذَابِ ؕ وَاِنَّ جَهَنَّمَ لَمُحِيْطَةٌۢ بِالْكٰفِرِيْنَ ﴿٥٥﴾ ۙ

56. an dem Tage, da die Strafe sie überwältigen wird von oben her und von ihren Füßen her, und Er wird sprechen: „Kostet nun (die Früchte) eurer Taten.“

يَوْمَ يَغْشٰهُمُ الْعَذَابُ مِنْ فَوْقِهِمْ وَمِنْ تَحْتِ اَرْجُلِهِمْ وَيَقُوْلُ ذُوْقُوْا مَا كُنْتُمْ تَعْمَلُوْنَ ﴿٥٦﴾

57. O Meine Diener, die ihr glaubt, weit ist Mein Land. Darum verehret Mich allein.

يٰعِبَادِيَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْٓا اِنَّ اَرْضِيْ وَاسِعَةٌ فَاِيَّايَ فَاعْبُدُوْنِ ﴿٥٧﴾

58. Jedes Lebewesen soll den Tod kosten; zu Uns sollt ihr dann zurückgebracht werden.

كُلُّ نَفْسٍ ذَآئِقَةُ الْمَوْتِ ۫ ثُمَّ اِلَيْنَا تُرْجَعُوْنَ ﴿٥٨﴾

59. Und jene, die glauben und gute Werke tun, sie beherbergen Wir in den

وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ

oberen Gemächern des Paradieses, durch das Ströme fließen. Darin werden sie weilen immerdar. Herrlich ist der Lohn der (Gutes) Wirkenden,

لَنُبَوِّئَنَّهُمْ مِنَ الْجَنَّةِ غُرَفًا تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهٰرُ خٰلِدِيْنَ فِيْهَا ۭ نِعْمَ أَجْرُ الْعٰمِلِيْنَ ﴿٥٩﴾

60. die da standhaft sind und auf ihren Herrn vertrauen.

الَّذِيْنَ صَبَرُوْا وَعَلٰى رَبِّهِمْ يَتَوَكَّلُوْنَ ﴿٦٠﴾

61. Und wie so manches Tier gibt es, das nicht seinen eigenen Unterhalt trägt! Allah versorgt es und euch. Und Er ist der Allhörende, der Allwissende.

وَكَأَيِّنْ مِّنْ دَآبَّةٍ لَّا تَحْمِلُ رِزْقَهَا ۖ اللّٰهُ يَرْزُقُهَا وَإِيَّاكُمْ ۖ وَهُوَ السَّمِيْعُ الْعَلِيْمُ ﴿٦١﴾

62. Und wenn du sie fragst: „Wer hat die Himmel und die Erde geschaffen und die Sonne und den Mond dienstbar gemacht?" Dann werden sie gewisslich sagen: „Allah". Wieso lassen sie sich dann abwendig machen?

وَلَئِنْ سَأَلْتَهُمْ مَّنْ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضَ وَسَخَّرَ الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ لَيَقُوْلُنَّ اللّٰهُ ۚ فَأَنّٰى يُؤْفَكُوْنَ ﴿٦٢﴾

63. Allah weitet und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will von Seinen Dienern. Wahrlich, Allah hat volle Kenntnis von allen Dingen.

اَللّٰهُ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَنْ يَّشَآءُ مِنْ عِبَادِهٖ وَيَقْدِرُ لَهٗ ۭ إِنَّ اللّٰهَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيْمٌ ﴿٦٣﴾

64. Und wenn du sie fragst: „Wer sendet Wasser vom Himmel nieder und belebt damit die Erde nach ihrem Tod?" – dann werden sie gewisslich sagen: „Allah". Sprich: „Aller Preis gebührt Allah." Jedoch die meisten von ihnen verstehen es nicht.

وَلَئِنْ سَأَلْتَهُمْ مَّنْ نَّزَّلَ مِنَ السَّمَآءِ مَآءً فَأَحْيَا بِهِ الْأَرْضَ مِنْ بَعْدِ مَوْتِهَا لَيَقُوْلُنَّ اللّٰهُ ۭ قُلِ الْحَمْدُ لِلّٰهِ ۭ بَلْ أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْقِلُوْنَ ﴿٦٤﴾

65. Dieses irdische Leben ist nichts als ein Zeitvertreib und ein Spiel; die Wohnstatt des Jenseits aber – das ist Leben fürwahr, wenn sie es nur wüssten!

وَمَا هٰذِهِ الْحَيٰوةُ الدُّنْيَآ إِلَّا لَهْوٌ وَّلَعِبٌ ۭ وَإِنَّ الدَّارَ الْأٰخِرَةَ لَهِيَ الْحَيَوَانُ ۘ لَوْ كَانُوْا يَعْلَمُوْنَ ﴿٦٥﴾

66. Und wenn sie ein Schiff besteigen, dann rufen sie Allah an, in lauterem Gehorsam gegen Ihn. Bringt Er sie dann aber heil ans Land, siehe, dann stellen sie (Ihm) Götter zur Seite,

فَإِذَا رَكِبُوْا فِي الْفُلْكِ دَعَوُا اللّٰهَ مُخْلِصِيْنَ لَهُ الدِّيْنَ ۚ فَلَمَّا نَجّٰىهُمْ إِلَى الْبَرِّ إِذَا هُمْ يُشْرِكُوْنَ ﴿٦٦﴾

67. damit sie das leugnen, was Wir ihnen beschert haben, und damit sie sich ergötzen mögen. Bald aber werden sie es erfahren!

لِيَكْفُرُوا بِمَا آتَيْنٰهُمْ ۚ وَلِيَتَمَتَّعُوا ۛ
فَسَوْفَ يَعْلَمُونَ ﴿٦٧﴾

68. Haben sie denn nicht gesehen, dass Wir eine heilige Stätte[255] sicher gemacht haben, während rings um sie die Menschen hinweggerissen werden? Wollen sie da noch an Falsches glauben und die Huld Allahs leugnen?

اَوَلَمْ يَرَوْا اَنَّا جَعَلْنَا حَرَمًا اٰمِنًا
وَّيُتَخَطَّفُ النَّاسُ مِنْ حَوْلِهِمْ ۚ
اَفَبِالْبَاطِلِ يُؤْمِنُوْنَ وَبِنِعْمَةِ اللّٰهِ
يَكْفُرُوْنَ ﴿٦٨﴾

69. Und wer ist ungerechter als jener, der eine Lüge wider Allah erdichtet oder die Wahrheit verwirft, wenn sie zu ihm kommt? Ist denn nicht eine Wohnstatt in der Hölle für die Ungläubigen?

وَمَنْ اَظْلَمُ مِمَّنِ افْتَرٰى عَلَى اللّٰهِ كَذِبًا اَوْ
كَذَّبَ بِالْحَقِّ لَمَّا جَآءَهٗ ۚ اَلَيْسَ فِيْ جَهَنَّمَ
مَثْوًى لِّلْكٰفِرِيْنَ ﴿٦٩﴾

70. Und diejenigen, die in Unserer Sache bestrebt sind – Wir werden sie gewiss leiten auf Unseren Wegen. Wahrlich, Allah ist mit denen, die gütig sind.

وَالَّذِيْنَ جَاهَدُوْا فِيْنَا لَنَهْدِيَنَّهُمْ سُبُلَنَا ۚ
وَاِنَّ اللّٰهَ لَمَعَ الْمُحْسِنِيْنَ ﴿٧٠﴾ ع

[255] Damit ist Mekka gemeint.



سُوْرَةُ الرُّوْمِ مَكِّيَّةٌ



6 Rukūʿāt — *„Die Römer", offenbart vor der Hidschra* — 61 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ﴿۱﴾

2. *Alif-Lām-Mīm:*[256] Ich bin Allah, der Allwissende.

الٓمّٓ ﴿۲﴾

3. Besiegt sind die Römer

غُلِبَتِ الرُّوۡمُ ﴿۳﴾

4. in dem Land nahebei, doch nach ihrer Niederlage werden sie siegreich sein[257]

فِيۡۤ اَدۡنَى الۡاَرۡضِ وَهُمۡ مِّنۡۢ بَعۡدِ غَلَبِهِمۡ سَيَغۡلِبُوۡنَ ﴿۴﴾

5. in wenigen Jahren – Allahs ist die Herrschaft vorher und nachher –, und an jenem Tage werden die Gläubigen frohlocken

فِيۡ بِضۡعِ سِنِيۡنَ ؕ لِلّٰهِ الۡاَمۡرُ مِنۡ قَبۡلُ وَمِنۡۢ بَعۡدُ ؕ وَيَوۡمَئِذٍ يَّفۡرَحُ الۡمُؤۡمِنُوۡنَ ﴿۵﴾

6. mit Allahs Hilfe. Er hilft, wem Er will; und Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

بِنَصۡرِ اللّٰهِ ؕ يَنۡصُرُ مَنۡ يَّشَآءُ ؕ وَهُوَ الۡعَزِيۡزُ الرَّحِيۡمُ ﴿۶﴾

7. Die Verheißung Allahs – Allah bricht Seine Verheißung nicht –, allein die meisten Menschen wissen es nicht.

وَعۡدَ اللّٰهِ ؕ لَا يُخۡلِفُ اللّٰهُ وَعۡدَهٗ وَلٰكِنَّ اَكۡثَرَ النَّاسِ لَا يَعۡلَمُوۡنَ ﴿۷﴾

8. Sie kennen nur die Außenseite des Lebens in dieser Welt, des Jenseits aber sind sie gänzlich achtlos.

يَعۡلَمُوۡنَ ظَاهِرًا مِّنَ الۡحَيٰوةِ الدُّنۡيَا ۖۚ وَهُمۡ عَنِ الۡاٰخِرَةِ هُمۡ غٰفِلُوۡنَ ﴿۸﴾

9. Haben sie denn nicht nachgedacht in ihrem Innern? Allah hat die Himmel und die Erde und was zwischen den beiden ist nur in Weisheit geschaffen und auf eine bestimmte Frist. Doch wahrlich, viele unter den Menschen glauben nicht an die Begegnung mit ihrem Herrn.

اَوَلَمۡ يَتَفَكَّرُوۡا فِيۡۤ اَنۡفُسِهِمۡ ۟ مَا خَلَقَ اللّٰهُ السَّمٰوٰتِ وَالۡاَرۡضَ وَمَا بَيۡنَهُمَاۤ اِلَّا بِالۡحَقِّ وَاَجَلٍ مُّسَمًّى ؕ وَاِنَّ كَثِيۡرًا مِّنَ النَّاسِ بِلِقَآئِ رَبِّهِمۡ لَكٰفِرُوۡنَ ﴿۹﴾

---

[256] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*.

[257] Verse 3 und 4 enthalten eine Prophezeiung über den Verlauf des Krieges zwischen den Byzantinern (Oströmisches Reich) und den Persern, aus dem die Byzantiner nach einer ersten Niederlage siegreich hervorgingen. Die Muslime erhielten die Kunde über die Erfüllung dieser Prophezeiung bei der Schlacht von *Badr*. Nach einer anderen Lesart wird hier vorausgesagt, dass die Römer, nachdem sie siegreich waren, von einem anderen Volk besiegt werden, und zwar von den Muslimen, wie es der Fall war unter dem zweiten Kalifen Umar[RA].

10. Sind sie denn nicht auf der Erde umhergereist, so dass sie sehen konnten, wie das Ende derer war, die vor ihnen waren? Jene waren stärker als sie an Kraft, und sie bebauten das Land und bevölkerten es mehr, als diese es bevölkert haben. Und ihre Gesandten kamen zu ihnen mit offenkundigen Zeichen. Und Allah würde ihnen kein Unrecht antun, sondern sich selbst haben sie Unrecht getan.

أَوَلَمْ يَسِيرُوا فِي الْأَرْضِ فَيَنظُرُوا
كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِينَ مِن قَبْلِهِمْ ۚ
كَانُوا أَشَدَّ مِنْهُمْ قُوَّةً وَأَثَارُوا الْأَرْضَ
وَعَمَرُوهَا أَكْثَرَ مِمَّا عَمَرُوهَا
وَجَاءَتْهُمْ رُسُلُهُم بِالْبَيِّنَاتِ ۖ فَمَا كَانَ
اللَّهُ لِيَظْلِمَهُمْ وَلَٰكِن كَانُوا أَنفُسَهُمْ
يَظْلِمُونَ ﴿١٠﴾

11. Übel war alsdann das Ende derer, die Übles taten, da sie die Zeichen Allahs leugneten und über sie zu spotten pflegten.

ثُمَّ كَانَ عَاقِبَةَ الَّذِينَ أَسَاءُوا السُّوأَىٰ أَن
كَذَّبُوا بِآيَاتِ اللَّهِ وَكَانُوا بِهَا يَسْتَهْزِئُونَ ﴿١١﴾

12. Allah bringt die Schöpfung hervor; dann lässt Er sie wiederholen; zu Ihm dann werdet ihr zurückgebracht werden.

اللَّهُ يَبْدَأُ الْخَلْقَ ثُمَّ يُعِيدُهُ ثُمَّ
إِلَيْهِ تُرْجَعُونَ ﴿١٢﴾

13. Und an dem Tage, da die *Stunde* herankommt, werden die Schuldigen von Verzweiflung übermannt werden.

وَيَوْمَ تَقُومُ السَّاعَةُ يُبْلِسُ
الْمُجْرِمُونَ ﴿١٣﴾

14. Denn keiner von ihren Göttern wird ihnen Fürsprecher sein; und sie werden ihre Götter verleugnen.

وَلَمْ يَكُن لَّهُم مِّن شُرَكَائِهِمْ شُفَعَاءُ
وَكَانُوا بِشُرَكَائِهِمْ كَافِرِينَ ﴿١٤﴾

15. Und an dem Tage, da die *Stunde* herankommt, an jenem Tage werden sie voneinander getrennt sein.

وَيَوْمَ تَقُومُ السَّاعَةُ يَوْمَئِذٍ يَتَفَرَّقُونَ ﴿١٥﴾

16. Was nun die betrifft, die glaubten und gute Werke übten, so werden sie in einem Garten glücklich gemacht werden.

فَأَمَّا الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ فَهُمْ
فِي رَوْضَةٍ يُحْبَرُونَ ﴿١٦﴾

17. Jene aber, die ungläubig waren und Unsere Zeichen und die Begegnung im Jenseits leugneten, diese sollen zur Strafe herbeigebracht werden.

وَأَمَّا الَّذِينَ كَفَرُوا وَكَذَّبُوا بِآيَاتِنَا وَلِقَاءِ
الْآخِرَةِ فَأُولَٰئِكَ فِي الْعَذَابِ مُحْضَرُونَ ﴿١٧﴾

18. Preis sei denn Allah, wenn ihr den Abend antretet und wenn ihr den Mor-

فَسُبْحَانَ اللَّهِ حِينَ تُمْسُونَ وَحِينَ

gen antretet –

تُصْبِحُوْنَ ۝١٨

19. denn Ihm gebührt alle Lobpreisung in den Himmeln und auf Erden – und am Nachmittag und wenn ihr das Sinken der Sonne seht.

وَلَهُ الْحَمْدُ فِي السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَعَشِيًّا وَّحِيْنَ تُظْهِرُوْنَ ۝١٩

20. Er lässt das Lebendige hervorgehen aus dem Toten und lässt das Tote hervorgehen aus dem Lebendigen; Er belebt die Erde nach ihrem Tode, und in gleicher Weise sollt ihr wieder hervorgebracht werden.

يُخْرِجُ الْحَيَّ مِنَ الْمَيِّتِ وَيُخْرِجُ الْمَيِّتَ مِنَ الْحَيِّ وَيُحْيِ الْاَرْضَ بَعْدَ مَوْتِهَا ؕ وَكَذٰلِكَ تُخْرَجُوْنَ ۝٢٠

21. Und unter Seinen Zeichen ist dies, dass Er euch aus Erde erschuf, alsdann, siehe, seid ihr Menschen, die sich (weithin) verbreiten.

وَمِنْ اٰيٰتِهٖٓ اَنْ خَلَقَكُمْ مِّنْ تُرَابٍ ثُمَّ اِذَآ اَنْتُمْ بَشَرٌ تَنْتَشِرُوْنَ ۝٢١

22. Und unter Seinen Zeichen ist dies, dass Er Partner für euch schuf aus euch selbst, auf dass ihr Frieden in ihnen fändet, und Er hat Liebe und Zärtlichkeit zwischen euch gesetzt. Hierin sind wahrlich Zeichen für ein Volk, das nachdenkt.

وَمِنْ اٰيٰتِهٖٓ اَنْ خَلَقَ لَكُمْ مِّنْ اَنْفُسِكُمْ اَزْوَاجًا لِّتَسْكُنُوْٓا اِلَيْهَا وَجَعَلَ بَيْنَكُمْ مَّوَدَّةً وَّرَحْمَةً ؕ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ لِّقَوْمٍ يَّتَفَكَّرُوْنَ ۝٢٢

23. Und unter Seinen Zeichen ist die Schöpfung der Himmel und der Erde und die Verschiedenheit eurer Sprachen und Farben. Hierin sind wahrlich Zeichen für die Wissenden.

وَمِنْ اٰيٰتِهٖ خَلْقُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَاخْتِلَافُ اَلْسِنَتِكُمْ وَاَلْوَانِكُمْ ؕ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ لِّلْعٰلِمِيْنَ ۝٢٣

24. Und unter Seinen Zeichen ist euer Schlafen bei Nacht und Tag und euer Trachten nach Seiner Gnadenfülle. Hierin sind wahrlich Zeichen für ein Volk, das hört.

وَمِنْ اٰيٰتِهٖ مَنَامُكُمْ بِالَّيْلِ وَالنَّهَارِ وَابْتِغَآؤُكُمْ مِّنْ فَضْلِهٖ ؕ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ لِّقَوْمٍ يَّسْمَعُوْنَ ۝٢٤

25. Und unter Seinen Zeichen ist dies, dass Er euch den Blitz zeigt zur Furcht und Hoffnung und Wasser vom Himmel herniedersendet und damit die Erde belebt nach ihrem Tode. Hierin sind wahrlich Zeichen für ein Volk, das versteht.

وَمِنْ اٰيٰتِهٖ يُرِيْكُمُ الْبَرْقَ خَوْفًا وَّطَمَعًا وَّيُنَزِّلُ مِنَ السَّمَآءِ مَآءً فَيُحْيٖ بِهِ الْاَرْضَ بَعْدَ مَوْتِهَا ؕ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ لِّقَوْمٍ يَّعْقِلُوْنَ ۝٢٥

26. Und unter Seinen Zeichen ist dies, dass Himmel und Erde fest stehen auf Sein Geheiß. Alsdann, wenn Er euch ruft, mit einem Ruf aus der Erde, siehe, dann werdet ihr hervorgehen.

وَمِنْ اٰيٰتِهٖٓ اَنْ تَقُوْمَ السَّمَآءُ وَالْاَرْضُ بِاَمْرِهٖ ؕ ثُمَّ اِذَا دَعَاكُمْ دَعْوَةً ۖ مِّنَ الْاَرْضِ ۖ اِذَآ اَنْتُمْ تَخْرُجُوْنَ ﴿٢٦﴾

27. Sein ist, wer in den Himmeln und auf der Erde ist. Alle sind Ihm gehorsam.

وَلَهٗ مَنْ فِي السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ كُلٌّ لَّهٗ قٰنِتُوْنَ ﴿٢٧﴾

28. Und Er ist es, der die Schöpfung hervorbringt, dann wiederholt Er sie, und dies ist Ihm noch leichter. Sein ist das schönste Gleichnis in den Himmeln und auf der Erde; und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

وَهُوَ الَّذِيْ يَبْدَؤُا الْخَلْقَ ثُمَّ يُعِيْدُهٗ وَهُوَ اَهْوَنُ عَلَيْهِ ؕ وَلَهُ الْمَثَلُ الْاَعْلٰى فِي السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ۚ وَهُوَ الْعَزِيْزُ الْحَكِيْمُ ﴿٢٨﴾ ع

29. Er setzt euch ein Gleichnis von euch selbst. Habt ihr unter denen, die eure rechte Hand besitzt, Teilhaber an dem, was Wir euch gaben? Seid ihr darin also gleich (und) fürchtet ihr sie, wie ihr einander fürchtet? Also machen Wir die Zeichen klar für ein Volk, das versteht.

ضَرَبَ لَكُمْ مَّثَلًا مِّنْ اَنْفُسِكُمْ ؕ هَلْ لَّكُمْ مِّنْ مَّا مَلَكَتْ اَيْمَانُكُمْ مِّنْ شُرَكَآءَ فِيْ مَا رَزَقْنٰكُمْ فَاَنْتُمْ فِيْهِ سَوَآءٌ تَخَافُوْنَهُمْ كَخِيْفَتِكُمْ اَنْفُسَكُمْ ؕ كَذٰلِكَ نُفَصِّلُ الْاٰيٰتِ لِقَوْمٍ يَّعْقِلُوْنَ ﴿٢٩﴾

30. Die Ungerechten aber folgen ihren bösen Gelüsten ohne Einsicht. Und wer kann den leiten, den Allah zum Irrenden erklärt? Für solche wird es keine Helfer geben.

بَلِ اتَّبَعَ الَّذِيْنَ ظَلَمُوْٓا اَهْوَآءَهُمْ بِغَيْرِ عِلْمٍ ۚ فَمَنْ يَّهْدِيْ مَنْ اَضَلَّ اللّٰهُ ؕ وَمَا لَهُمْ مِّنْ نّٰصِرِيْنَ ﴿٣٠﴾

31. So richte dein Antlitz auf den Glauben wie ein Aufrechter (und folge) der Natur, die Allah geschaffen, der Natur, mit welcher Allah die Menschen erschaffen hat. Es gibt kein Ändern an Allahs Schöpfung. Das ist der beständige Glaube. Allein die meisten Menschen wissen es nicht,

فَاَقِمْ وَجْهَكَ لِلدِّيْنِ حَنِيْفًا ؕ فِطْرَتَ اللّٰهِ الَّتِيْ فَطَرَ النَّاسَ عَلَيْهَا ؕ لَا تَبْدِيْلَ لِخَلْقِ اللّٰهِ ؕ ذٰلِكَ الدِّيْنُ الْقَيِّمُ ۙ وَلٰكِنَّ اَكْثَرَ النَّاسِ لَا يَعْلَمُوْنَ ﴿٣١﴾

32. zu Ihm euch wendend; und fürchtet Ihn und verrichtet das Gebet und seid nicht unter den Götzendienern,

مُنِيْبِيْنَ اِلَيْهِ وَاتَّقُوْهُ وَاَقِيْمُوا الصَّلٰوةَ وَلَا تَكُوْنُوْا مِنَ الْمُشْرِكِيْنَ ﴿٣٢﴾

33. unter denen, die ihren Glauben spalten und in Parteien zerfallen, und jede Partei freut sich über das, was sie selbst besitzt.

مِنَ الَّذِينَ فَرَّقُوا دِينَهُمْ وَكَانُوا شِيَعًا ۖ
كُلُّ حِزْبٍ بِمَا لَدَيْهِمْ فَرِحُونَ ﴿٣٣﴾

34. Und wenn eine Drangsal die Menschen befällt, dann rufen sie zu ihrem Herrn, sich reuig zu Ihm wendend; hernach aber, wenn Er sie Seine Barmherzigkeit kosten lässt, siehe, dann stellen einige von ihnen ihrem Herrn Götter zur Seite,

وَإِذَا مَسَّ النَّاسَ ضُرٌّ دَعَوْا رَبَّهُمْ
مُنِيبِينَ إِلَيْهِ ثُمَّ إِذَا أَذَاقَهُمْ مِنْهُ رَحْمَةً
إِذَا فَرِيقٌ مِنْهُمْ بِرَبِّهِمْ يُشْرِكُونَ ﴿٣٤﴾ ۙ

35. um das zu verleugnen, was Wir ihnen gegeben haben. Ergötzet euch denn eine Weile, bald jedoch werdet ihr es erfahren!

لِيَكْفُرُوا بِمَا آتَيْنَاهُمْ ۚ فَتَمَتَّعُوا ۖ
فَسَوْفَ تَعْلَمُونَ ﴿٣٥﴾

36. Haben Wir ihnen etwa Ermächtigung niedergesandt, die für das spräche, was sie Ihm zur Seite stellen?

أَمْ أَنْزَلْنَا عَلَيْهِمْ سُلْطَانًا فَهُوَ يَتَكَلَّمُ بِمَا
كَانُوا بِهِ يُشْرِكُونَ ﴿٣٦﴾

37. Und wenn Wir die Menschen Barmherzigkeit kosten lassen, freuen sie sich ihrer; doch wenn sie ein Übel befällt um dessentwillen, was ihre eigenen Hände vorausgesandt haben, siehe, dann verzweifeln sie.

وَإِذَا أَذَقْنَا النَّاسَ رَحْمَةً فَرِحُوا بِهَا ۖ وَإِنْ
تُصِبْهُمْ سَيِّئَةٌ بِمَا قَدَّمَتْ أَيْدِيهِمْ
إِذَا هُمْ يَقْنَطُونَ ﴿٣٧﴾

38. Haben sie nicht gesehen, dass Allah die Mittel zum Unterhalt weitet und beschränkt, wem Er will? Hierin sind wahrlich Zeichen für ein Volk, das glaubt.

أَوَلَمْ يَرَوْا أَنَّ اللَّهَ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَنْ
يَشَاءُ وَيَقْدِرُ ۚ إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَاتٍ لِقَوْمٍ
يُؤْمِنُونَ ﴿٣٨﴾

39. So gib dem Verwandten, was ihm zukommt, wie auch dem Bedürftigen und dem Wanderer. Das ist das Beste für die, die nach Allahs Antlitz verlangen, und sie sind die Erfolgreichen.

فَآتِ ذَا الْقُرْبَىٰ حَقَّهُ وَالْمِسْكِينَ وَابْنَ
السَّبِيلِ ۚ ذَٰلِكَ خَيْرٌ لِلَّذِينَ يُرِيدُونَ
وَجْهَ اللَّهِ ۖ وَأُولَٰئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُونَ ﴿٣٩﴾

40. Was immer ihr auf Zinsen verleiht, damit es sich vermehre mit dem Gut der Menschen, es vermehrt sich nicht vor Allah; doch was ihr an Zakat gebt, indem ihr nach Allahs Antlitz verlangt – sie sind es, die vielfache Mehrung empfangen werden.

وَمَا آتَيْتُمْ مِنْ رِبًا لِيَرْبُوَ فِي أَمْوَالِ
النَّاسِ فَلَا يَرْبُو عِنْدَ اللَّهِ ۖ وَمَا آتَيْتُمْ
مِنْ زَكَاةٍ تُرِيدُونَ وَجْهَ اللَّهِ فَأُولَٰئِكَ
هُمُ الْمُضْعِفُونَ ﴿٤٠﴾

41. Allah ist es, der euch erschaffen hat, und dann hat Er euch versorgt; dann wird Er euch sterben lassen, und dann wird Er euch wieder lebendig machen. Ist etwa unter euren Göttern einer, der etwas von diesem vollbringen könnte? Gepriesen sei Er und hocherhaben über das, was sie anbeten!

اَللّٰهُ الَّذِىْ خَلَقَكُمْ ثُمَّ رَزَقَكُمْ ثُمَّ
يُمِيْتُكُمْ ثُمَّ يُحْيِيْكُمْ ؕ هَلْ مِنْ
شُرَكَآئِكُمْ مَّنْ يَّفْعَلُ مِنْ ذٰلِكُمْ مِّنْ
شَىْءٍ ؕ سُبْحٰنَهٗ وَتَعٰلٰى عَمَّا يُشْرِكُوْنَ ﴿٤١﴾

42. Verderbnis ist gekommen über Land und Meer um dessentwillen, was die Hände der Menschen gewirkt, auf dass Er sie kosten lasse die (Früchte) so mancher ihrer Handlungen, damit sie umkehren.

ظَهَرَ الْفَسَادُ فِى الْبَرِّ وَالْبَحْرِ بِمَا كَسَبَتْ
اَيْدِى النَّاسِ لِيُذِيْقَهُمْ بَعْضَ الَّذِىْ
عَمِلُوْا لَعَلَّهُمْ يَرْجِعُوْنَ ﴿٤٢﴾

43. Sprich: „Reiset umher auf Erden und seht, wie das Ende derer zuvor war! Die meisten von ihnen waren Götzendiener."

قُلْ سِيْرُوْا فِى الْاَرْضِ فَانْظُرُوْا كَيْفَ
كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلُ ؕ
كَانَ اَكْثَرُهُمْ مُّشْرِكِيْنَ ﴿٤٣﴾

44. Richte dein Antlitz auf den beständigen Glauben, bevor der Tag kommt, für den es keine Wehr gibt gegen Allah. An jenem Tage werden sie gespalten sein.

فَاَقِمْ وَجْهَكَ لِلدِّيْنِ الْقَيِّمِ مِنْ قَبْلِ اَنْ
يَّاْتِىَ يَوْمٌ لَّا مَرَدَّ لَهٗ مِنَ اللّٰهِ يَوْمَئِذٍ
يَّصَّدَّعُوْنَ ﴿٤٤﴾

45. Wer ungläubig ist: auf ihn sein Unglaube! Und wer Rechtes tut, der bereitet es sich selbst.

مَنْ كَفَرَ فَعَلَيْهِ كُفْرُهٗ ۚ وَمَنْ عَمِلَ صَالِحًا
فَلِاَنْفُسِهِمْ يَمْهَدُوْنَ ۙ ﴿٤٥﴾

46. Dass Er lohnen möge aus Seiner Gnadenfülle denen, die glauben und das Rechte tun. Wahrlich, Er liebt nicht die Ungläubigen.

لِيَجْزِىَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ
مِنْ فَضْلِهٖ ؕ اِنَّهٗ لَا يُحِبُّ الْكٰفِرِيْنَ ﴿٤٦﴾

47. Und unter Seinen Zeichen ist dies, dass Er die Winde entsendet mit froher Botschaft, auf dass Er euch von Seiner Barmherzigkeit kosten lasse, und dass die Schiffe segeln auf Sein Geheiß, und dass ihr nach Seiner Gnadenfülle trachtet, und dass ihr dankbar seiet.

وَمِنْ اٰيٰتِهٖۤ اَنْ يُّرْسِلَ الرِّيَاحَ مُبَشِّرٰتٍ
وَّلِيُذِيْقَكُمْ مِّنْ رَّحْمَتِهٖ وَلِتَجْرِىَ
الْفُلْكُ بِاَمْرِهٖ وَلِتَبْتَغُوْا مِنْ فَضْلِهٖ
وَلَعَلَّكُمْ تَشْكُرُوْنَ ﴿٤٧﴾

48. Wir schickten schon Gesandte vor dir zu ihrem eigenen Volk. Sie brachten

وَلَقَدْ اَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ رُسُلًا اِلٰى

ihnen klare Beweise. Dann straften Wir die Schuldigen; und es oblag Uns, den Gläubigen zu helfen.

قَوْمِهِمْ فَجَآءُوْهُمْ بِالْبَيِّنٰتِ فَانْتَقَمْنَا مِنَ الَّذِيْنَ اَجْرَمُوْا ؕ وَكَانَ حَقًّا عَلَيْنَا نَصْرُ الْمُؤْمِنِيْنَ ﴿٤٨﴾

49. Allah ist es, der die Winde entsendet, sodass sie eine Wolke hochtreiben. Dann breitet Er sie am Himmel aus, wie Er will, und häuft sie auf, Schicht auf Schicht, und du siehst den Regen hervorbrechen aus ihrer Mitte. Und wenn Er ihn fallen lässt auf wen Er will von Seinen Dienern, siehe, dann jauchzen sie,

اَللّٰهُ الَّذِىْ يُرْسِلُ الرِّيٰحَ فَتُثِيْرُ سَحَابًا فَيَبْسُطُهٗ فِى السَّمَآءِ كَيْفَ يَشَآءُ وَيَجْعَلُهٗ كِسَفًا فَتَرَى الْوَدْقَ يَخْرُجُ مِنْ خِلٰلِهٖ ۚ فَاِذَآ اَصَابَ بِهٖ مَنْ يَّشَآءُ مِنْ عِبَادِهٖۤ اِذَا هُمْ يَسْتَبْشِرُوْنَ ﴿٤٩﴾

50. wiewohl sie zuvor, ehe er auf sie niedergesandt wurde, in Verzweiflung waren.

وَاِنْ كَانُوْا مِنْ قَبْلِ اَنْ يُّنَزَّلَ عَلَيْهِمْ مِّنْ قَبْلِهٖ لَمُبْلِسِيْنَ ﴿٥٠﴾

51. Drum schau hin auf die Spuren von Allahs Barmherzigkeit: wie Er die Erde belebt nach ihrem Tode. Wahrlich, derselbe (Gott) wird auch die Toten beleben; denn Er vermag alle Dinge zu tun.

فَانْظُرْ اِلٰٓى اٰثٰرِ رَحْمَتِ اللّٰهِ كَيْفَ يُحْىِ الْاَرْضَ بَعْدَ مَوْتِهَا ؕ اِنَّ ذٰلِكَ لَمُحْىِ الْمَوْتٰى ۚ وَهُوَ عَلٰى كُلِّ شَىْءٍ قَدِيْرٌ ﴿٥١﴾

52. Und wenn Wir einen Wind entsendeten und sie sähen (ihre Ernte) vergilben, so würden sie gewisslich danach undankbar sein.

وَلَئِنْ اَرْسَلْنَا رِيْحًا فَرَاَوْهُ مُصْفَرًّا لَّظَلُّوْا مِنْۢ بَعْدِهٖ يَكْفُرُوْنَ ﴿٥٢﴾

53. Und du kannst die Toten nicht hörend machen, noch kannst du die Tauben den Ruf hören machen, wenn sie den Rücken kehren,

فَاِنَّكَ لَا تُسْمِعُ الْمَوْتٰى وَلَا تُسْمِعُ الصُّمَّ الدُّعَآءَ اِذَا وَلَّوْا مُدْبِرِيْنَ ﴿٥٣﴾

54. noch kannst du die Blinden aus ihrem Irrtum leiten. Nur die wirst du hörend machen, die an Unsere Zeichen glauben und sich ergeben.

وَمَآ اَنْتَ بِهٰدِ الْعُمْىِ عَنْ ضَلٰلَتِهِمْ ؕ اِنْ تُسْمِعُ اِلَّا مَنْ يُّؤْمِنُ بِاٰيٰتِنَا فَهُمْ مُّسْلِمُوْنَ ﴿٥٤﴾

55. Allah ist es, der euch in Schwäche erschaffen hat, und nach der Schwäche gab Er Stärke. Dann wiederum, nach der Stärke, gab Er Schwäche und Alter. Er schafft, was Er will. Und Er ist der Allwissende, der Allmächtige.

اَللّٰهُ الَّذِىْ خَلَقَكُمْ مِّنْ ضُعْفٍ ثُمَّ جَعَلَ مِنْۢ بَعْدِ ضُعْفٍ قُوَّةً ثُمَّ جَعَلَ مِنْۢ بَعْدِ قُوَّةٍ ضُعْفًا وَّشَيْبَةً ؕ يَخْلُقُ مَا يَشَآءُ ۚ وَهُوَ الْعَلِيْمُ الْقَدِيْرُ ﴿٥٥﴾

56. Und an dem Tage, da die *Stunde* herankommt, werden die Missetäter schwören, dass sie nicht länger als eine Stunde gesäumt – so haben sie sich immer getäuscht.

وَيَوْمَ تَقُومُ السَّاعَةُ يُقْسِمُ الْمُجْرِمُونَ مَا لَبِثُوا غَيْرَ سَاعَةٍ ۚ كَذَٰلِكَ كَانُوا يُؤْفَكُونَ ٥٦

57. Doch die, denen Kenntnis und Glauben verliehen wurde, werden sprechen: „Ihr habt fürwahr, gemäß dem Buche Allahs, bis zum Tage des Wiederaufstieges gesäumt. Und das ist der Tag des Wiederaufstiegs,[258] allein ihr wolltet es nicht wissen."

وَقَالَ الَّذِينَ أُوتُوا الْعِلْمَ وَالْإِيمَانَ لَقَدْ لَبِثْتُمْ فِي كِتَابِ اللَّهِ إِلَىٰ يَوْمِ الْبَعْثِ ۖ فَهَٰذَا يَوْمُ الْبَعْثِ وَلَٰكِنَّكُمْ كُنْتُمْ لَا تَعْلَمُونَ ٥٧

58. So werden denn an jenem Tage den Frevlern ihre Ausreden nichts nützen, noch wird ihre Entschuldigung angenommen.

فَيَوْمَئِذٍ لَا يَنْفَعُ الَّذِينَ ظَلَمُوا مَعْذِرَتُهُمْ وَلَا هُمْ يُسْتَعْتَبُونَ ٥٨

59. Wahrlich, Wir haben den Menschen in diesem Qur'an allerlei Gleichnisse aufgestellt; aber wenn du ihnen ein Zeichen bringst, dann werden jene, die ungläubig sind, sicherlich sagen: „Ihr seid nur Lügner."

وَلَقَدْ ضَرَبْنَا لِلنَّاسِ فِي هَٰذَا الْقُرْآنِ مِنْ كُلِّ مَثَلٍ ۚ وَلَئِنْ جِئْتَهُمْ بِآيَةٍ لَيَقُولَنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا إِنْ أَنْتُمْ إِلَّا مُبْطِلُونَ ٥٩

60. Also versiegelt Allah die Herzen derer, die unwissend sind.

كَذَٰلِكَ يَطْبَعُ اللَّهُ عَلَىٰ قُلُوبِ الَّذِينَ لَا يَعْلَمُونَ ٦٠

61. So sei geduldig. Gewiss, die Verheißung Allahs ist wahr. Und lass nicht jene, die keine Gewissheit haben, dich ins Wanken bringen.

فَاصْبِرْ إِنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ ۖ وَلَا يَسْتَخِفَّنَّكَ الَّذِينَ لَا يُوقِنُونَ ٦١

[258] Beim ersten Aufstieg des Islams war der Niedergang der christlichen und aus dem Christentum hervorgegangenen Ideologien nicht endgültig, aber die Renaissance des Islams in unserer Zeit wird ihre vollständige Verdrängung herbeiführen.



سُورَةُ لُقْمٰنَ مَكِّيَّةٌ



4 Rukūʿāt — *„Luqmān“, offenbart vor der Hidschra* — 35 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. *Alif-Lām-Mīm:*[259] Ich bin Allah, der Allwissende.

الٓمّٓ ﴿٢﴾

3. Dies sind die Verse des weisen Buches.

تِلْكَ اٰيٰتُ الْكِتٰبِ الْحَكِيْمِ ﴿٣﴾

4. Eine Führung und eine Barmherzigkeit für jene, die gütig sind,

هُدًى وَّ رَحْمَةً لِّلْمُحْسِنِيْنَ ﴿٤﴾

5. die das Gebet verrichten und die Zakat zahlen und die fest ans Jenseits glauben.

الَّذِيْنَ يُقِيْمُوْنَ الصَّلٰوةَ وَيُؤْتُوْنَ الزَّكٰوةَ وَهُمْ بِالْاٰخِرَةِ هُمْ يُوْقِنُوْنَ ﴿٥﴾

6. Sie sind es, die der Führung ihres Herrn folgen, und sie sind es, die Erfolg haben werden.

اُولٰٓئِكَ عَلٰى هُدًى مِّنْ رَّبِّهِمْ وَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُوْنَ ﴿٦﴾

7. Unter den Menschen gibt es einen, der eitle Geschichten erhandelt, um (die Leute) irrezuleiten, hinweg von Allahs Pfad, ohne Wissen, und um damit Spott zu treiben. Für solche ist eine schmerzliche Strafe (bestimmt).

وَمِنَ النَّاسِ مَنْ يَّشْتَرِيْ لَهْوَ الْحَدِيْثِ لِيُضِلَّ عَنْ سَبِيْلِ اللّٰهِ بِغَيْرِ عِلْمٍ وَّيَتَّخِذَهَا هُزُوًا اُولٰٓئِكَ لَهُمْ عَذَابٌ مُّهِيْنٌ ﴿٧﴾

8. Und wenn ihm Unsere Zeichen vorgetragen werden, so kehrt er sich hochmütig ab, als hätte er sie nicht gehört, als wäre eine Schwerhörigkeit in seinen Ohren. So künde ihm eine schmerzliche Strafe an.

وَاِذَا تُتْلٰى عَلَيْهِ اٰيٰتُنَا وَلّٰى مُسْتَكْبِرًا كَاَنْ لَّمْ يَسْمَعْهَا كَاَنَّ فِيْٓ اُذُنَيْهِ وَقْرًا فَبَشِّرْهُ بِعَذَابٍ اَلِيْمٍ ﴿٨﴾

9. Die aber glauben und gute Werke tun, ihnen werden Gärten der Wonne,

اِنَّ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ لَهُمْ جَنّٰتُ النَّعِيْمِ ﴿٩﴾

10. darin sie weilen werden immerdar. Eine Verheißung Allahs in Wahrheit! Und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

خٰلِدِيْنَ فِيْهَا وَعْدَ اللّٰهِ حَقًّا وَهُوَ الْعَزِيْزُ الْحَكِيْمُ ﴿١٠﴾

---

[259] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

11. Er hat die Himmel erschaffen ohne für euch sichtbare Stützen, und Er hat in der Erde feste Berge gegründet, damit sie nicht mit euch bebe, und hat allerlei Getier über sie verstreut. Und Wir senden Wasser aus den Wolken nieder und lassen jede edle Art auf ihr sprießen.

خَلَقَ السَّمٰوٰتِ بِغَيْرِ عَمَدٍ تَرَوْنَهَا وَاَلْقٰى فِي الْاَرْضِ رَوَاسِيَ اَنْ تَمِيْدَ بِكُمْ وَبَثَّ فِيْهَا مِنْ كُلِّ دَآبَّةٍ ؕ وَاَنْزَلْنَا مِنَ السَّمَآءِ مَآءً فَاَنْۢبَتْنَا فِيْهَا مِنْ كُلِّ زَوْجٍ كَرِيْمٍ ﴿۱۱﴾

12. Dies ist Allahs Schöpfung. Zeigt mir nun, was andere, außer Ihm, geschaffen haben. Nein, die Frevler sind in offenkundigem Irrtum.

هٰذَا خَلْقُ اللّٰهِ فَاَرُوْنِيْ مَاذَا خَلَقَ الَّذِيْنَ مِنْ دُوْنِهٖ ؕ بَلِ الظّٰلِمُوْنَ فِيْ ضَلٰلٍ مُّبِيْنٍ ﴿۱۲﴾

13. Wir verliehen *Luqmān* Weisheit, auf dass er Allah dankbar sein möge: Denn wer da dankbar ist, der ist dankbar zum Besten seiner eigenen Seele. Ist aber einer undankbar, dann ist wahrlich Allah Sich Selbst genügend, preiswürdig.

وَلَقَدْ اٰتَيْنَا لُقْمٰنَ الْحِكْمَةَ اَنِ اشْكُرْ لِلّٰهِ ؕ وَمَنْ يَّشْكُرْ فَاِنَّمَا يَشْكُرُ لِنَفْسِهٖ ۚ وَمَنْ كَفَرَ فَاِنَّ اللّٰهَ غَنِيٌّ حَمِيْدٌ ﴿۱۳﴾

14. Und (denke daran) da *Luqmān* zu seinem Sohn sprach, indem er ihn ermahnte: „O mein lieber Sohn, setze Allah keine Götter zur Seite, denn Götzendienst ist fürwahr ein schwerer Frevel."

وَاِذْ قَالَ لُقْمٰنُ لِابْنِهٖ وَهُوَ يَعِظُهٗ يٰبُنَيَّ لَا تُشْرِكْ بِاللّٰهِ ؕ اِنَّ الشِّرْكَ لَظُلْمٌ عَظِيْمٌ ﴿۱۴﴾

15. Und Wir haben dem Menschen für seine Eltern ans Herz gelegt – seine Mutter trug ihn in Schwäche über Schwäche, und seine Entwöhnung erfordert zwei Jahre: „Sei dankbar Mir und deinen Eltern. Zu Mir ist die Heimkehr.

وَوَصَّيْنَا الْاِنْسَانَ بِوَالِدَيْهِ ۚ حَمَلَتْهُ اُمُّهٗ وَهْنًا عَلٰى وَهْنٍ وَّفِصٰلُهٗ فِيْ عَامَيْنِ اَنِ اشْكُرْ لِيْ وَلِوَالِدَيْكَ ؕ اِلَيَّ الْمَصِيْرُ ﴿۱۵﴾

16. Doch wenn sie mit dir eifern, damit du Mir das zur Seite setzest, wovon du keine Kenntnis hast, dann gehorche ihnen nicht. In weltlichen Dingen aber verkehre mit ihnen auf geziemende Weise. Doch folge dem Weg dessen, der sich zu Mir wendet. Dann werdet ihr zu Mir zurückkehren, und Ich werde euch verkünden, was ihr getan."

وَاِنْ جَاهَدٰكَ عَلٰۤى اَنْ تُشْرِكَ بِيْ مَا لَيْسَ لَكَ بِهٖ عِلْمٌ ۙ فَلَا تُطِعْهُمَا وَصَاحِبْهُمَا فِي الدُّنْيَا مَعْرُوْفًا ۫ وَّاتَّبِعْ سَبِيْلَ مَنْ اَنَابَ اِلَيَّ ۚ ثُمَّ اِلَيَّ مَرْجِعُكُمْ فَاُنَبِّئُكُمْ بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُوْنَ ﴿۱۶﴾

يٰبُنَيَّ اِنَّهَآ اِنْ تَكُ مِثْقَالَ حَبَّةٍ
مِّنْ خَرْدَلٍ فَتَكُنْ فِيْ صَخْرَةٍ اَوْ فِي
السَّمٰوٰتِ اَوْ فِي الْاَرْضِ يَاْتِ بِهَا اللّٰهُ ؕ
اِنَّ اللّٰهَ لَطِيْفٌ خَبِيْرٌ ﴿۱۷﴾

17. „O mein lieber Sohn, hätte es auch nur das Gewicht eines Senfkorns und wäre es in einem Felsen oder in den Himmeln oder in der Erde, Allah wird es gewisslich hervorbringen. Wahrlich, Allah ist Kenner des Feinsten, allwissend.

يٰبُنَيَّ اَقِمِ الصَّلٰوةَ وَاْمُرْ بِالْمَعْرُوْفِ
وَانْهَ عَنِ الْمُنْكَرِ وَاصْبِرْ عَلٰى مَآ
اَصَابَكَ ؕ اِنَّ ذٰلِكَ مِنْ عَزْمِ الْاُمُوْرِ ﴿۱۸﴾

18. O mein lieber Sohn, verrichte das Gebet und gebiete Gutes und verbiete Böses und ertrage geduldig, was dich auch treffen mag. Das ist fürwahr ein Merkmal einer festen Gemütsart.

وَلَا تُصَعِّرْ خَدَّكَ لِلنَّاسِ وَلَا تَمْشِ
فِي الْاَرْضِ مَرَحًا ؕ اِنَّ اللّٰهَ لَا يُحِبُّ
كُلَّ مُخْتَالٍ فَخُوْرٍ ﴿۱۹﴾

19. Und weise deine Wange nicht verächtlich den Menschen und wandle nicht hochmütig auf Erden; denn Allah liebt keine eingebildeten Prahler.

وَاقْصِدْ فِيْ مَشْيِكَ وَاغْضُضْ
مِنْ صَوْتِكَ ؕ اِنَّ اَنْكَرَ الْاَصْوَاتِ
لَصَوْتُ الْحَمِيْرِ ﴿۲۰﴾

20. Und wandle gemessenen Schritts und dämpfe deine Stimme; denn wahrlich, die widerwärtigste der Stimmen ist der Eselsschrei."

اَلَمْ تَرَوْا اَنَّ اللّٰهَ سَخَّرَ لَكُمْ مَّا فِي
السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْاَرْضِ وَاَسْبَغَ عَلَيْكُمْ
نِعَمَهٗ ظَاهِرَةً وَّبَاطِنَةً ؕ وَمِنَ النَّاسِ
مَنْ يُّجَادِلُ فِي اللّٰهِ بِغَيْرِ عِلْمٍ وَّلَا هُدًى
وَّلَا كِتٰبٍ مُّنِيْرٍ ﴿۲۱﴾

21. Habt ihr nicht gesehen, dass Allah euch alles dienstbar gemacht hat, was in den Himmeln und was auf der Erde ist, und Seine Wohltaten reichlich über euch ergossen hat, äußerlich wie innerlich? Und doch gibt es unter den Menschen so manchen, der über Allah streitet, ohne Kenntnis und ohne Führung und ohne ein erleuchtendes Buch.

وَاِذَا قِيْلَ لَهُمُ اتَّبِعُوْا مَآ اَنْزَلَ اللّٰهُ قَالُوْا بَلْ
نَتَّبِعُ مَا وَجَدْنَا عَلَيْهِ اٰبَآءَنَا ؕ اَوَلَوْ كَانَ
الشَّيْطٰنُ يَدْعُوْهُمْ اِلٰى عَذَابِ السَّعِيْرِ ﴿۲۲﴾

22. Und wenn zu ihnen gesprochen wird: „Folget dem, was Allah herniedergesandt hat", dann sagen sie: „Nein, wir wollen dem folgen, wobei wir unsere Väter vorfanden." Wie! Selbst wenn Satan sie zur Strafe des brennenden Feuers lädt?

وَمَنْ يُّسْلِمْ وَجْهَهٗٓ اِلَى اللّٰهِ وَهُوَ مُحْسِنٌ

23. Wer aber sein Antlitz auf Allah richtet und gütig ist, der hat fürwahr

die festeste Handhabe ergriffen. Und bei Allah ruht das Ende aller Dinge.

فَقَدِ اسْتَمْسَكَ بِالْعُرْوَةِ الْوُثْقٰى ۗ وَإِلَى اللّٰهِ عَاقِبَةُ الْأُمُورِ ٢٣

24. Und jener, der ungläubig ist, lass seinen Unglauben dich nicht bekümmern. Zu Uns wird ihre Heimkehr sein, dann werden Wir ihnen verkünden, was sie getan; denn Allah weiß recht wohl, was in den Herzen ist.

وَمَنْ كَفَرَ فَلَا يَحْزُنْكَ كُفْرُهُ ۗ إِلَيْنَا مَرْجِعُهُمْ فَنُنَبِّئُهُمْ بِمَا عَمِلُوا ۗ إِنَّ اللّٰهَ عَلِيمٌ بِذَاتِ الصُّدُورِ ٢٤

25. Wir werden sie eine kleine Weile sich ergötzen lassen; dann aber werden Wir sie zu strenger Strafe treiben.

نُمَتِّعُهُمْ قَلِيلًا ثُمَّ نَضْطَرُّهُمْ إِلٰى عَذَابٍ غَلِيظٍ ٢٥

26. Und wenn du sie fragst: „Wer schuf die Himmel und die Erde?“ – dann werden sie gewiss antworten: „Allah.“ Sprich: „Aller Preis gebührt Allah.“ Jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

وَلَئِنْ سَأَلْتَهُمْ مَنْ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضَ لَيَقُولُنَّ اللّٰهُ ۗ قُلِ الْحَمْدُ لِلّٰهِ ۗ بَلْ أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ٢٦

27. Allahs ist, was in den Himmeln und auf Erden ist. Wahrlich, Allah ist der Sich Selbst Genügende, der Preiswürdige.

لِلّٰهِ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضِ ۗ إِنَّ اللّٰهَ هُوَ الْغَنِيُّ الْحَمِيدُ ٢٧

28. Und wenn alle Bäume, die auf der Erde sind, Federn wären, und der Ozean (Tinte), und sieben Ozeane würden nachträglich ihm zugefügt, selbst dann könnten Allahs Worte nicht erschöpft werden. Wahrlich, Allah ist allmächtig, allweise.

وَلَوْ أَنَّ مَا فِي الْأَرْضِ مِنْ شَجَرَةٍ أَقْلَامٌ وَالْبَحْرُ يَمُدُّهُ مِنْ بَعْدِهِ سَبْعَةُ أَبْحُرٍ مَا نَفِدَتْ كَلِمٰتُ اللّٰهِ ۗ إِنَّ اللّٰهَ عَزِيزٌ حَكِيمٌ ٢٨

29. Eure Erschaffung und eure Auferweckung sind nur wie die eines einzigen Wesens. Wahrlich, Allah ist allhörend, allsehend.

مَا خَلْقُكُمْ وَلَا بَعْثُكُمْ إِلَّا كَنَفْسٍ وَاحِدَةٍ ۗ إِنَّ اللّٰهَ سَمِيعٌ بَصِيرٌ ٢٩

30. Hast du denn nicht gesehen, dass Allah die Nacht in den Tag übergehen lässt und den Tag übergehen lässt in die Nacht und dass Er die Sonne und den Mond dienstbar gemacht hat, sodass jedes seine Bahn läuft zu einem bestimmten Ziel, und dass Allah wohl kundig ist dessen, was ihr tut?

أَلَمْ تَرَ أَنَّ اللّٰهَ يُولِجُ اللَّيْلَ فِي النَّهَارِ وَيُولِجُ النَّهَارَ فِي اللَّيْلِ وَسَخَّرَ الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ كُلٌّ يَجْرِي إِلٰى أَجَلٍ مُسَمًّى وَأَنَّ اللّٰهَ بِمَا تَعْمَلُونَ خَبِيرٌ ٣٠

31. Dies, weil Allah allein die Wahrheit ist – und was sie sonst außer Ihm anrufen, ist Falsches – und weil Allah, Er, der Erhabene ist, der Große.

ذٰلِكَ بِأَنَّ اللّٰهَ هُوَ الْحَقُّ وَأَنَّ مَا يَدْعُونَ مِنْ دُونِهِ الْبَاطِلُ ۙ وَأَنَّ اللّٰهَ هُوَ الْعَلِيُّ الْكَبِيرُ ﴿٣١﴾

32. Hast du denn nicht gesehen, dass die Schiffe über das Meer hinsegeln mit Allahs Gaben, auf dass Er euch von Seinen Zeichen zeige? Hierin sind wahrlich Zeichen für jeden Standhaften, Dankbaren.

أَلَمْ تَرَ أَنَّ الْفُلْكَ تَجْرِي فِي الْبَحْرِ بِنِعْمَتِ اللّٰهِ لِيُرِيَكُمْ مِنْ آيَاتِهِ ۚ إِنَّ فِي ذٰلِكَ لَآيَاتٍ لِكُلِّ صَبَّارٍ شَكُورٍ ﴿٣٢﴾

33. Und wenn Wogen sie bedecken gleich Hüllen, dann rufen sie Allah an, in lauterem Gehorsam gegen Ihn; doch rettet Er sie dann ans Land, so folgen (nur) einige von ihnen der rechten Bahn. Und niemand leugnet Unsere Zeichen, außer allen Treulosen, Undankbaren.

وَإِذَا غَشِيَهُمْ مَوْجٌ كَالظُّلَلِ دَعَوُا اللّٰهَ مُخْلِصِينَ لَهُ الدِّينَ ۚ فَلَمَّا نَجَّاهُمْ إِلَى الْبَرِّ فَمِنْهُمْ مُقْتَصِدٌ ۚ وَمَا يَجْحَدُ بِآيَاتِنَا إِلَّا كُلُّ خَتَّارٍ كَفُورٍ ﴿٣٣﴾

34. O ihr Menschen, fürchtet euren Herrn und sorgt euch um den Tag, da der Vater nicht Buße leisten wird für seinen Sohn, noch wird der Sohn im geringsten Buße leisten können für seinen Vater. Allahs Verheißung ist wahr. Das Leben dieser Welt soll euch nicht täuschen, noch soll der Verführer euch täuschen über Allah.

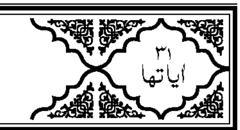
يَا أَيُّهَا النَّاسُ اتَّقُوا رَبَّكُمْ وَاخْشَوْا يَوْمًا لَا يَجْزِي وَالِدٌ عَنْ وَلَدِهِ وَلَا مَوْلُودٌ هُوَ جَازٍ عَنْ وَالِدِهِ شَيْئًا ۚ إِنَّ وَعْدَ اللّٰهِ حَقٌّ فَلَا تَغُرَّنَّكُمُ الْحَيَاةُ الدُّنْيَا وَلَا يَغُرَّنَّكُمْ بِاللّٰهِ الْغَرُورُ ﴿٣٤﴾

35. Wahrlich, bei Allah allein ist die Kenntnis der *Stunde.*[260] Er sendet den Regen nieder, und Er weiß, was in den Mutterschößen ist. Niemand weiß, was er sich morgen eintragen wird, und niemand weiß, in welchem Lande er sterben wird. Wahrlich, Allah ist allwissend, allkundig.

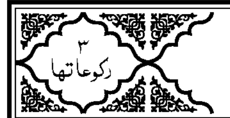
إِنَّ اللّٰهَ عِنْدَهُ عِلْمُ السَّاعَةِ ۚ وَيُنَزِّلُ الْغَيْثَ ۚ وَيَعْلَمُ مَا فِي الْأَرْحَامِ ۚ وَمَا تَدْرِي نَفْسٌ مَاذَا تَكْسِبُ غَدًا ۚ وَمَا تَدْرِي نَفْسٌ بِأَيِّ أَرْضٍ تَمُوتُ ۚ إِنَّ اللّٰهَ عَلِيمٌ خَبِيرٌ ﴿٣٥﴾

---

[260] Die „Stunde" bedeutet hier die endgültige Bestimmung eines Volkes.



سُوۡرَةُ السَّجۡدَةِ مَكِّيَّةٌ



3 Rukūʿāt — *„Die Niederwerfung“, offenbart vor der Hidschra* — 31 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ۝١

2. *Alif-Lām-Mīm:*[261] Ich bin Allah, der Allwissende.

الٓمّٓ ۝٢

3. Die Offenbarung des Buches ist vom Herrn der Welten, daran ist kein Zweifel.

تَنۡزِيۡلُ الۡكِتٰبِ لَا رَيۡبَ فِيۡهِ مِنۡ رَّبِّ الۡعٰلَمِيۡنَ ؕ ۝٣

4. Sagen sie: „Er hat es erdichtet?“ Nein, es ist die Wahrheit von deinem Herrn, auf dass du ein Volk warnen mögest, zu dem vor dir kein Warner gekommen ist, damit sie dem rechten Weg folgen mögen.

اَمۡ يَقُوۡلُوۡنَ افۡتَرٰىهُ ۚ بَلۡ هُوَ الۡحَقُّ مِنۡ رَّبِّكَ لِتُنۡذِرَ قَوۡمًا مَّاۤ اَتٰىهُمۡ مِّنۡ نَّذِيۡرٍ مِّنۡ قَبۡلِكَ لَعَلَّهُمۡ يَهۡتَدُوۡنَ ۝٤

5. Allah ist es, der die Himmel und die Erde und alles, was zwischen den beiden ist, in sechs Zeiten schuf; dann setzte Er Sich auf den Thron. Ihr habt weder einen wahren Freund noch Fürsprecher außer Ihm. Wollt ihr denn nicht ermahnt sein?

اَللّٰهُ الَّذِيۡ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالۡاَرۡضَ وَمَا بَيۡنَهُمَا فِيۡ سِتَّةِ اَيَّامٍ ثُمَّ اسۡتَوٰى عَلَى الۡعَرۡشِ ؕ مَا لَكُمۡ مِّنۡ دُوۡنِهٖ مِنۡ وَّلِيٍّ وَّلَا شَفِيۡعٍ ؕ اَفَلَا تَتَذَكَّرُوۡنَ ۝٥

6. Er wird den Ratschluss vom Himmel zur Erde lenken, dann wird er wieder zu Ihm emporsteigen an einem Tage, dessen Länge tausend Jahre[262] sind nach eurer Zeitrechnung.

يُدَبِّرُ الۡاَمۡرَ مِنَ السَّمَآءِ اِلَى الۡاَرۡضِ ثُمَّ يَعۡرُجُ اِلَيۡهِ فِيۡ يَوۡمٍ كَانَ مِقۡدَارُهٗۤ اَلۡفَ سَنَةٍ مِّمَّا تَعُدُّوۡنَ ۝٦

7. Das ist der Kenner des Verborgenen und des Sichtbaren, der Allmächtige, der Barmherzige,

ذٰلِكَ عٰلِمُ الۡغَيۡبِ وَالشَّهَادَةِ الۡعَزِيۡزُ الرَّحِيۡمُ ۙ ۝٧

8. Der alles vollkommen gemacht hat, was Er schuf. Und Er begann die Schöp-

الَّذِيۡۤ اَحۡسَنَ كُلَّ شَيۡءٍ خَلَقَهٗ وَبَدَاَ خَلۡقَ

[261] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*

[262] Eine Prophezeiung über den Islam, laut der die Muslime über einen Zeitraum von eintausend Jahren immer schwächer werden würden, hernach würde gemäß den Prophezeiungen des Heiligen Propheten[SAW] ein Gesandter erweckt werden, der den Islam wiederbeleben würde.

fung des Menschen aus Ton.

الْاِنْسَانِ مِنْ طِينٍ ۚ ﴿٨﴾

9. Dann bildete Er seine Nachkommenschaft aus dem Auszug einer verächtlichen Flüssigkeit.

ثُمَّ جَعَلَ نَسْلَهُ مِنْ سُلٰلَةٍ مِنْ مَاءٍ مَهِينٍ ۚ ﴿٩﴾

10. Dann formte Er ihn und hauchte ihm von Seinem Geiste ein. Und Er hat euch Ohren und Augen und Herzen gegeben. Aber wenig Dank wisst ihr!

ثُمَّ سَوّٰيهُ وَنَفَخَ فِيهِ مِنْ رُوحِهِ وَجَعَلَ
لَكُمُ السَّمْعَ وَالْاَبْصَارَ وَالْاَفْـِٔدَةَ ۜ قَلِيلًا
مَا تَشْكُرُونَ ﴿١٠﴾

11. Und sie sprechen: „Wie! Wenn wir in der Erde verloren sind, sollen wir dann in neuer Schöpfung sein?“ Nein, vielmehr glauben sie an die Begegnung mit ihrem Herrn nicht.

وَقَالُوٓا ءَاِذَا ضَلَلْنَا فِي الْاَرْضِ ءَاِنَّا لَفِي
خَلْقٍ جَدِيدٍ ۜ بَلْ هُمْ بِلِقَاۤئِ رَبِّهِمْ
كٰفِرُونَ ﴿١١﴾

12. Sprich: „Der Engel des Todes, der über euch eingesetzt ward, wird eure Seelen hinwegnehmen; zu eurem Herrn dann werdet ihr zurückgebracht.“

قُلْ يَتَوَفّٰيكُمْ مَلَكُ الْمَوْتِ الَّذِي وُكِّلَ
بِكُمْ ثُمَّ اِلٰى رَبِّكُمْ تُرْجَعُونَ ۚ ﴿١٢﴾ ع ١٢ ١٤

13. Könntest du nur sehen, wie die Schuldigen ihre Köpfe hängen lassen werden vor ihrem Herrn: „Unser Herr, nun haben wir gesehen und gehört, so sende uns zurück, dass wir Gutes tun; denn nun haben wir Gewissheit.“

وَلَوْ تَرٰٓى اِذِ الْمُجْرِمُونَ نَاكِسُوا
رُءُوسِهِمْ عِنْدَ رَبِّهِمْ ۜ رَبَّنَآ اَبْصَرْنَا
وَسَمِعْنَا فَارْجِعْنَا نَعْمَلْ صَالِحًا اِنَّا
مُوقِنُونَ ﴿١٣﴾

14. Und hätten Wir gewollt, Wir hätten jedem seinen Weg zeigen können; jedoch Mein Wort ist wahr geworden: „Füllen will Ich die Hölle mit Dschinn und Menschen allzumal.“

وَلَوْ شِئْنَا لَاٰتَيْنَا كُلَّ نَفْسٍ هُدٰيهَا وَلٰكِنْ
حَقَّ الْقَوْلُ مِنِّي لَاَمْلَئَنَّ جَهَنَّمَ مِنَ الْجِنَّةِ
وَالنَّاسِ اَجْمَعِينَ ﴿١٤﴾

15. So kostet (die Strafe), denn ihr vergaßt das Eintreffen dieses eures Tages. (Auch) Wir haben euch vergessen. Kostet denn die langdauernde Strafe um dessentwillen, was ihr zu tun pflegtet.

فَذُوقُوا بِمَا نَسِيتُمْ لِقَاۤءَ يَوْمِكُمْ هٰذَا ۚ
اِنَّا نَسِينٰكُمْ وَذُوقُوا عَذَابَ الْخُلْدِ بِمَا
كُنْتُمْ تَعْمَلُونَ ﴿١٥﴾

16. Nur jene glauben an Unsere Zeichen, die, wenn sie an sie gemahnt

اِنَّمَا يُؤْمِنُ بِاٰيٰتِنَا الَّذِينَ اِذَا ذُكِّرُوا بِهَا

خَرُّوا سُجَّدًا وَسَبَّحُوا بِحَمْدِ رَبِّهِمْ وَهُمْ لَا يَسْتَكْبِرُونَ ۩ ﴿١٦﴾

werden, anbetend niederfallen und das Lob ihres Herrn verkünden; und sie sind nicht hochmütig.

تَتَجَافَىٰ جُنُوبُهُمْ عَنِ الْمَضَاجِعِ يَدْعُونَ رَبَّهُمْ خَوْفًا وَطَمَعًا وَمِمَّا رَزَقْنَاهُمْ يُنْفِقُونَ ﴿١٧﴾

17. Ihre Seiten halten sich fern von (ihren) Betten; sie rufen ihren Herrn an in Furcht und Hoffnung und spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben.

فَلَا تَعْلَمُ نَفْسٌ مَا أُخْفِيَ لَهُمْ مِنْ قُرَّةِ أَعْيُنٍ جَزَاءً بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿١٨﴾

18. Doch niemand weiß, was für Augenweide für sie verborgen ist als Lohn für ihre Taten.

أَفَمَنْ كَانَ مُؤْمِنًا كَمَنْ كَانَ فَاسِقًا ۚ لَا يَسْتَوُونَ ﴿١٩﴾

19. Ist wohl jener, der gläubig ist, dem gleich, der ungehorsam ist? Sie sind nicht gleichen Rangs.

أَمَّا الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ فَلَهُمْ جَنَّاتُ الْمَأْوَىٰ نُزُلًا بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿٢٠﴾

20. Jene, die glauben und gute Werke tun, sie werden Gärten der Heimstatt haben als eine Belohnung für das, was sie getan.

وَأَمَّا الَّذِينَ فَسَقُوا فَمَأْوَاهُمُ النَّارُ ۖ كُلَّمَا أَرَادُوا أَنْ يَخْرُجُوا مِنْهَا أُعِيدُوا فِيهَا وَقِيلَ لَهُمْ ذُوقُوا عَذَابَ النَّارِ الَّذِي كُنْتُمْ بِهِ تُكَذِّبُونَ ﴿٢١﴾

21. Jene aber, die ungehorsam sind – ihre Wohnstatt wird das Feuer sein. Sooft sie daraus entfliehen möchten, werden sie wieder dahin zurückgetrieben werden, und es wird zu ihnen gesprochen werden: „Kostet nun die Strafe des Feuers, die ihr zu leugnen pflegtet!“

وَلَنُذِيقَنَّهُمْ مِنَ الْعَذَابِ الْأَدْنَىٰ دُونَ الْعَذَابِ الْأَكْبَرِ لَعَلَّهُمْ يَرْجِعُونَ ﴿٢٢﴾

22. Wahrlich, Wir werden sie von der näheren Strafe (hienieden) kosten lassen vor der größeren Strafe, ob sie sich vielleicht doch noch bekehren.

وَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنْ ذُكِّرَ بِآيَاتِ رَبِّهِ ثُمَّ أَعْرَضَ عَنْهَا ۚ إِنَّا مِنَ الْمُجْرِمِينَ مُنْتَقِمُونَ ﴿٢٣﴾

23. Und wer verübt ärgeren Frevel als jener, der an die Zeichen seines Herrn gemahnt wird und sich dann doch davon abwendet? Wahrlich, Wir werden die Sünder streng bestrafen.

24. Ganz gewiss gaben Wir Mose das Buch – sei darum nicht im Zweifel darüber, dass auch du (ein vollkommenes) bekommst –, und Wir machten es zu einer Führung für die Kinder Israels.

وَلَقَدْ اٰتَيْنَا مُوْسَى الْكِتٰبَ فَلَا تَكُنْ
فِيْ مِرْيَةٍ مِّنْ لِّقَآئِهٖ وَجَعَلْنٰهُ هُدًى
لِّبَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ ۚ ﴿٢٤﴾

25. Und Wir erweckten Führer aus ihrer Mitte, die (das Volk) leiteten nach Unserem Gebot, weil sie standhaft waren. Und sie glaubten fest an Unsere Zeichen.

وَجَعَلْنَا مِنْهُمْ اَئِمَّةً يَّهْدُوْنَ بِاَمْرِنَا لَمَّا
صَبَرُوْا ۛ وَكَانُوْا بِاٰيٰتِنَا يُوْقِنُوْنَ ﴿٢٥﴾

26. Wahrlich, dein Herr wird richten zwischen ihnen am Tage der Auferstehung über das, worin sie uneinig sind.

اِنَّ رَبَّكَ هُوَ يَفْصِلُ بَيْنَهُمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ
فِيْمَا كَانُوْا فِيْهِ يَخْتَلِفُوْنَ ﴿٢٦﴾

27. Ist ihnen nicht klar, wie so manches Geschlecht Wir schon vor ihnen vernichtet haben, in deren Wohnstätten sie nun wandeln? Hierin sind wahrlich Zeichen. Wollen sie also nicht hören?

اَوَلَمْ يَهْدِ لَهُمْ كَمْ اَهْلَكْنَا مِنْ قَبْلِهِمْ
مِّنَ الْقُرُوْنِ يَمْشُوْنَ فِيْ مَسٰكِنِهِمْ ۭ اِنَّ
فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ ۭ اَفَلَا يَسْمَعُوْنَ ﴿٢٧﴾

28. Haben sie nicht gesehen, dass Wir das Wasser treiben auf das dürre Land und dadurch Gewächs hervorbringen, an dem ihr Vieh sich labt und sie selbst auch? Wollen sie also nicht sehen?

اَوَلَمْ يَرَوْا اَنَّا نَسُوْقُ الْمَآءَ اِلَى الْاَرْضِ
الْجُرُزِ فَنُخْرِجُ بِهٖ زَرْعًا تَاْكُلُ مِنْهُ
اَنْعَامُهُمْ وَاَنْفُسُهُمْ ۭ اَفَلَا يُبْصِرُوْنَ ﴿٢٨﴾

29. Und sie sprechen: „Wann wird dieser Sieg[263] (kommen), wenn ihr die Wahrheit sagt?“

وَيَقُوْلُوْنَ مَتٰى هٰذَا الْفَتْحُ اِنْ كُنْتُمْ
صٰدِقِيْنَ ﴿٢٩﴾

30. Sprich: „Am Tage des Sieges soll den Ungläubigen ihr Glaube nichts nützen, noch sollen sie Aufschub erlangen.“

قُلْ يَوْمَ الْفَتْحِ لَا يَنْفَعُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْٓا
اِيْمَانُهُمْ وَلَا هُمْ يُنْظَرُوْنَ ﴿٣٠﴾

31. So wende dich denn ab von ihnen und warte; auch sie warten.

فَاَعْرِضْ عَنْهُمْ وَانْتَظِرْ اِنَّهُمْ
مُّنْتَظِرُوْنَ ﴿٣١﴾ ع

[263] Mit dem Sieg ist die Niederlage der Ungläubigen schon in dieser Welt gemeint, erwähnt bereits in den Versen 22 und 27.



سُورَةُ الْأَحْزَابِ مَدَنِيَّةٌ



9 Rukūᶜāt — *„Die Verbündeten", offenbart nach der Hidschra* — 74 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. O Prophet, suche Schutz bei Allah und folge nicht den Ungläubigen und den Heuchlern. Wahrlich, Allah ist allwissend, allweise.

يٰۤاَيُّهَا النَّبِيُّ اتَّقِ اللّٰهَ وَلَا تُطِعِ الْكٰفِرِيْنَ وَالْمُنٰفِقِيْنَ ۗ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ عَلِيْمًا حَكِيْمًا ۙ②

3. Und folge dem, was dir von deinem Herrn offenbart ward. Wahrlich, Allah ist wohl kundig all dessen, was ihr tut;

وَّاتَّبِعْ مَا يُوْحٰۤى اِلَيْكَ مِنْ رَّبِّكَ ۗ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ بِمَا تَعْمَلُوْنَ خَبِيْرًا ۙ③

4. und vertraue auf Allah, denn Allah genügt als Hüter.

وَّتَوَكَّلْ عَلَى اللّٰهِ ۗ وَكَفٰى بِاللّٰهِ وَكِيْلًا ④

5. Allah hat keinem Manne zwei Herzen in seinem Innern gegeben, noch hat Er jene unter euren Frauen, die ihr Mütter nennt, zu euren Müttern gemacht, noch hat Er eure angenommenen Söhne zu euren Söhnen gemacht. Das ist Gerede aus euren Mündern; Allah aber spricht die Wahrheit, und Er zeigt den Weg.

مَا جَعَلَ اللّٰهُ لِرَجُلٍ مِّنْ قَلْبَيْنِ فِيْ جَوْفِهٖ ۚ وَمَا جَعَلَ اَزْوَاجَكُمُ الّٰٓـِٔيْ تُظٰهِرُوْنَ مِنْهُنَّ اُمَّهٰتِكُمْ ۚ وَمَا جَعَلَ اَدْعِيَآءَكُمْ اَبْنَآءَكُمْ ۗ ذٰلِكُمْ قَوْلُكُمْ بِاَفْوَاهِكُمْ ۗ وَاللّٰهُ يَقُوْلُ الْحَقَّ وَهُوَ يَهْدِى السَّبِيْلَ ⑤

6. Nennt sie nach ihren Vätern. Das ist billiger vor Allah. Wenn ihr jedoch ihre Väter nicht kennt, so sind sie eure Brüder im Glauben und eure Freunde. Und was ihr versehentlich darin gefehlt habt, das ist euch keine Sünde, sondern nur das, was eure Herzen vorsätzlich tun. Und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

اُدْعُوْهُمْ لِاٰبَآئِهِمْ هُوَ اَقْسَطُ عِنْدَ اللّٰهِ ۚ فَاِنْ لَّمْ تَعْلَمُوْۤا اٰبَآءَهُمْ فَاِخْوَانُكُمْ فِى الدِّيْنِ وَمَوَالِيْكُمْ ۗ وَلَيْسَ عَلَيْكُمْ جُنَاحٌ فِيْمَاۤ اَخْطَاْتُمْ بِهٖ ۙ وَلٰكِنْ مَّا تَعَمَّدَتْ قُلُوْبُكُمْ ۗ وَكَانَ اللّٰهُ غَفُوْرًا رَّحِيْمًا ⑥

7. Der Prophet steht den Gläubigen näher als sie sich selbst, und seine Frauen sind ihre Mütter. Und Blutsverwandte sind einander näher, gemäß dem Buche Allahs, als die (übrigen) Gläubigen und die Ausgewanderten, es sei denn, dass

اَلنَّبِيُّ اَوْلٰى بِالْمُؤْمِنِيْنَ مِنْ اَنْفُسِهِمْ وَاَزْوَاجُهٗۤ اُمَّهٰتُهُمْ ۗ وَاُولُوا الْاَرْحَامِ بَعْضُهُمْ اَوْلٰى بِبَعْضٍ فِيْ كِتٰبِ اللّٰهِ مِنَ

ihr euren Freunden Güte erweist. Das ist in dem Buche niedergeschrieben.

الْمُؤْمِنِينَ وَالْمُهٰجِرِينَ إِلَّآ أَنْ تَفْعَلُوٓا إِلٰٓى أَوْلِيَآئِكُمْ مَّعْرُوفًا ۚ كَانَ ذٰلِكَ فِي الْكِتٰبِ مَسْطُورًا ٧

8. Und (gedenke der Zeit) da Wir mit den Propheten den Bund eingingen, und mit dir, und mit Noah und Abraham und Mose und mit Jesus, dem Sohn der Maria. Wir gingen mit ihnen einen feierlichen Bund ein;

وَإِذْ أَخَذْنَا مِنَ النَّبِيّٖنَ مِيثٰقَهُمْ وَمِنْكَ وَمِنْ نُّوحٍ وَّإِبْرٰهِيمَ وَمُوسٰى وَعِيسَى ابْنِ مَرْيَمَ ۖ وَأَخَذْنَا مِنْهُمْ مِّيثٰقًا غَلِيظًا ٨

9. auf dass Er die Wahrhaftigen nach ihrer Wahrhaftigkeit befragen möchte. Und für die Ungläubigen hat Er eine schmerzliche Strafe bereitet.

لِّيَسْـَٔلَ الصّٰدِقِينَ عَنْ صِدْقِهِمْ ۚ وَأَعَدَّ لِلْكٰفِرِينَ عَذَابًا أَلِيمًا ٩

ع ٩/١٧

10. O die ihr glaubt! Gedenket der Gnade Allahs gegen euch, da Heerscharen wider euch heranrückten; und Wir sandten gegen sie einen Wind[264] und Heerscharen, die ihr nicht saht. Und Allah sieht, was ihr tut.

يٰٓأَيُّهَا الَّذِينَ اٰمَنُوا اذْكُرُوا نِعْمَةَ اللّٰهِ عَلَيْكُمْ إِذْ جَآءَتْكُمْ جُنُودٌ فَأَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ رِيحًا وَّجُنُودًا لَّمْ تَرَوْهَا ۚ وَكَانَ اللّٰهُ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرًا ١٠

11. Da sie über euch kamen von oben her und von unten her, und da (eure) Blicke wild waren und die Herzen in die Kehlen stiegen und ihr verschiedene Gedanken hegtet über Allah.

إِذْ جَآءُوكُمْ مِّنْ فَوْقِكُمْ وَمِنْ أَسْفَلَ مِنْكُمْ وَإِذْ زَاغَتِ الْأَبْصَارُ وَبَلَغَتِ الْقُلُوبُ الْحَنَاجِرَ وَتَظُنُّونَ بِاللّٰهِ الظُّنُونَا ١١

12. Da wurden die Gläubigen geprüft, und sie wurden erschüttert in heftiger Erschütterung.

هُنَالِكَ ابْتُلِيَ الْمُؤْمِنُونَ وَزُلْزِلُوا زِلْزَالًا شَدِيدًا ١٢

13. Und da die Heuchler und die, in deren Herzen Krankheit ist, sprachen: „Allah und Sein Gesandter haben uns bloßen Trug verheißen.“

وَإِذْ يَقُولُ الْمُنٰفِقُونَ وَالَّذِينَ فِي قُلُوبِهِمْ مَّرَضٌ مَّا وَعَدَنَا اللّٰهُ وَرَسُولُهٗٓ إِلَّا غُرُورًا ١٣

---

[264] In der Schlacht von *al-Aḥzāb* löschte ein starker Wind das Lagerfeuer des Feindes; darauf flüchteten die Feinde der Muslime, weil sie das als ein schlechtes Omen betrachteten.

14. Und da eine Anzahl von ihnen sprach: „O ihr Leute von *Yaṯrib*[265], ihr könnt nicht standhalten, drum gehet zurück.“ Und ein Teil von ihnen bat (sogar) den Propheten um Erlaubnis und sprach: „Unsere Häuser sind entblößt.“ Und sie waren nicht entblößt. Sie wollten eben nur fliehen.

وَإِذْ قَالَتْ طَّآئِفَةٌ مِّنْهُمْ يَٰٓأَهْلَ يَثْرِبَ لَا مُقَامَ لَكُمْ فَارْجِعُوا ۚ وَيَسْتَأْذِنُ فَرِيقٌ مِّنْهُمُ النَّبِيَّ يَقُولُونَ إِنَّ بُيُوتَنَا عَوْرَةٌ ۛ وَمَا هِيَ بِعَوْرَةٍ ۛ إِن يُرِيدُونَ إِلَّا فِرَارًا ﴿١٤﴾

15. Und wenn der Zutritt (zu der Stadt Medina) erzwungen würde wider sie[266] von allen Seiten her und würden sie dann aufgefordert, (vom Islam) abzufallen, sie würden es sogleich tun; dann würden sie darin (in der Stadt) nicht lange weilen können.

وَلَوْ دُخِلَتْ عَلَيْهِم مِّنْ أَقْطَارِهَا ثُمَّ سُئِلُوا الْفِتْنَةَ لَآتَوْهَا وَمَا تَلَبَّثُوا بِهَآ إِلَّا يَسِيرًا ﴿١٥﴾

16. Und sie hatten doch in Wahrheit schon mit Allah den Bund geschlossen, dass sie nicht den Rücken (zur Flucht) wenden würden. Und über den Bund mit Allah muss Rechenschaft abgelegt werden.

وَلَقَدْ كَانُوا عَاهَدُوا اللَّهَ مِن قَبْلُ لَا يُوَلُّونَ الْأَدْبَارَ ۚ وَكَانَ عَهْدُ اللَّهِ مَسْـُٔولًا ﴿١٦﴾

17. Sprich: „Die Flucht wird euch nimmermehr nützen, wenn ihr dem Tod entflieht oder der Tötung; und dann werdet ihr nur wenig genießen.“

قُل لَّن يَنفَعَكُمُ الْفِرَارُ إِن فَرَرْتُم مِّنَ الْمَوْتِ أَوِ الْقَتْلِ وَإِذًا لَّا تُمَتَّعُونَ إِلَّا قَلِيلًا ﴿١٧﴾

18. Sprich: „Wer ist es, der euch vor Allah schützen kann, wenn Er wünscht, euch zu strafen, oder wenn Er wünscht, euch Barmherzigkeit zu erweisen? Und sie werden für sich außer Allah keinen wahren Freund noch Helfer finden.

قُلْ مَن ذَا الَّذِي يَعْصِمُكُم مِّنَ اللَّهِ إِنْ أَرَادَ بِكُمْ سُوٓءًا أَوْ أَرَادَ بِكُمْ رَحْمَةً ۚ وَلَا يَجِدُونَ لَهُم مِّن دُونِ اللَّهِ وَلِيًّا وَلَا نَصِيرًا ﴿١٨﴾

19. Allah kennt diejenigen unter euch, die (die Menschen) aufhalten, und diejenigen, die zu ihren Brüdern sprechen:

قَدْ يَعْلَمُ اللَّهُ الْمُعَوِّقِينَ مِنكُمْ وَالْقَآئِلِينَ لِإِخْوَانِهِمْ هَلُمَّ إِلَيْنَا ۖ وَلَا يَأْتُونَ

[265] Der Name von Medina, bevor die Frühmuslime von Mekka dorthin auswanderten.

[266] D. h. trotz ihres Abfalls vom Glauben würden die Ungläubigen sie, also die Heuchler, verfolgen, da die Ungläubigen gegen jeden Menschen, der als Muslim gilt, im Herzen Argwohn und Groll hegen, auch wenn dieser ein Heuchler sein sollte.

الْبَأْسَ إِلَّا قَلِيلًا ﴿١٩﴾

„Kommt her zu uns“; und sie lassen sich nur wenig in Krieg ein,

أَشِحَّةً عَلَيْكُمْ ۖ فَإِذَا جَاءَ الْخَوْفُ رَأَيْتَهُمْ يَنْظُرُونَ إِلَيْكَ تَدُورُ أَعْيُنُهُمْ كَالَّذِي يُغْشَىٰ عَلَيْهِ مِنَ الْمَوْتِ ۖ فَإِذَا ذَهَبَ الْخَوْفُ سَلَقُوكُمْ بِأَلْسِنَةٍ حِدَادٍ أَشِحَّةً عَلَى الْخَيْرِ ۚ أُولَٰئِكَ لَمْ يُؤْمِنُوا فَأَحْبَطَ اللَّهُ أَعْمَالَهُمْ ۚ وَكَانَ ذَٰلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرًا ﴿٢٠﴾

20. geizig euch gegenüber. Naht aber Gefahr, dann siehst du sie nach dir ausschauen, mit rollenden Augen wie einer, der in Ohnmacht fällt vor Todesfurcht. Doch wenn dann die Angst vorbei ist, dann treffen sie euch mit scharfen Zungen in ihrer Gier nach Gut. Diese haben nicht geglaubt; darum hat Allah ihre Werke zunichte gemacht. Und das ist Allah ein leichtes.

يَحْسَبُونَ الْأَحْزَابَ لَمْ يَذْهَبُوا ۖ وَإِنْ يَأْتِ الْأَحْزَابُ يَوَدُّوا لَوْ أَنَّهُمْ بَادُونَ فِي الْأَعْرَابِ يَسْأَلُونَ عَنْ أَنْبَائِكُمْ ۖ وَلَوْ كَانُوا فِيكُمْ مَا قَاتَلُوا إِلَّا قَلِيلًا ﴿٢١﴾ ع

21. Sie hoffen, dass die Verbündeten[267] noch nicht abgezogen seien; und wenn die Verbündeten (wieder) kommen sollten, so würden sie lieber bei den nomadischen Arabern in der Wüste sein und dort um Nachrichten über euch fragen. Und wenn sie bei euch wären, so würden sie nur wenig kämpfen.

لَقَدْ كَانَ لَكُمْ فِي رَسُولِ اللَّهِ أُسْوَةٌ حَسَنَةٌ لِمَنْ كَانَ يَرْجُو اللَّهَ وَالْيَوْمَ الْآخِرَ وَذَكَرَ اللَّهَ كَثِيرًا ﴿٢٢﴾

22. Wahrlich, ihr habt an dem Propheten Allahs ein schönes Vorbild für jeden, der auf Allah und den Letzten Tag hofft und Allahs häufig gedenkt.

وَلَمَّا رَأَى الْمُؤْمِنُونَ الْأَحْزَابَ قَالُوا هَٰذَا مَا وَعَدَنَا اللَّهُ وَرَسُولُهُ وَصَدَقَ اللَّهُ وَرَسُولُهُ ۚ وَمَا زَادَهُمْ إِلَّا إِيمَانًا وَتَسْلِيمًا ﴿٢٣﴾

23. Als die Gläubigen die Verbündeten sahen, da sprachen sie: „Das ist es, was Allah und Sein Gesandter uns verheißen haben; und Allah und Sein Gesandter sprachen wahr.“[268] Und es mehrte sie nur an Glauben und Ergebung.

مِنَ الْمُؤْمِنِينَ رِجَالٌ صَدَقُوا مَا عَاهَدُوا

24. Unter den Gläubigen sind Leute, die dem Bündnis, das sie mit Allah ge-

---

[267] Gemeint sind die angreifenden Heerscharen der Ungläubigen bei der Schlacht von *al-Aḥzāb*.

[268] In diesem Vers wird darauf verwiesen, dass die Schlacht von *al-Aḥzāb* im Heiligen Qur'an bereits vorhergesagt wurde. (Vgl. 54:46 und 38:12)

schlossen haben, die Treue hielten. Es sind welche unter ihnen, die ihr Gelübde erfüllt haben, und welche, die noch warten, und sie haben sich nicht im Geringsten verändert;

اللّٰهَ عَلَيۡهِ‌ ۚ فَمِنۡهُمۡ مَّنۡ قَضٰى نَحۡبَهٗ
وَمِنۡهُمۡ مَّنۡ يَّنۡتَظِرُ‌ ۖ وَمَا بَدَّلُوۡا
تَبۡدِيۡلًا ۙ ﴿٢٤﴾

25. dass Allah die Wahrhaftigen belohne für ihre Wahrhaftigkeit und die Heuchler bestrafe, wenn es Ihm gefällt, oder Sich ihnen zuwende in Barmherzigkeit. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.

لِّيَجۡزِىَ اللّٰهُ الصّٰدِقِيۡنَ بِصِدۡقِهِمۡ وَيُعَذِّبَ
الۡمُنٰفِقِيۡنَ اِنۡ شَآءَ اَوۡ يَتُوۡبَ عَلَيۡهِمۡ‌ ؕ اِنَّ
اللّٰهَ كَانَ غَفُوۡرًا رَّحِيۡمًا ۚ ﴿٢٥﴾

26. Und Allah schlug die Ungläubigen in ihrem Grimm zurück; sie erlangten keinen Vorteil. Und Allah genügte den Gläubigen im Kampf. Allah ist gewaltig, allmächtig.

وَرَدَّ اللّٰهُ الَّذِيۡنَ كَفَرُوۡا بِغَيۡظِهِمۡ لَمۡ يَنَالُوۡا
خَيۡرًا‌ ؕ وَكَفَى اللّٰهُ الۡمُؤۡمِنِيۡنَ الۡقِتَالَ‌ ؕ
وَكَانَ اللّٰهُ قَوِيًّا عَزِيۡزًا ۚ ﴿٢٦﴾

27. Und Er brachte die aus dem Volk der Schrift, die ihnen halfen, herunter von ihren Burgen und warf Schrecken in ihre Herzen. Einen Teil erschlugt ihr, und einen Teil nahmt ihr gefangen.

وَاَنۡزَلَ الَّذِيۡنَ ظَاهَرُوۡهُمۡ مِّنۡ
اَهۡلِ الۡكِتٰبِ مِنۡ صَيَاصِيۡهِمۡ وَقَذَفَ
فِىۡ قُلُوۡبِهِمُ الرُّعۡبَ فَرِيۡقًا تَقۡتُلُوۡنَ
وَتَاۡسِرُوۡنَ فَرِيۡقًا ۚ ﴿٢٧﴾

28. Und Er ließ euch ihr Land erben und ihre Häuser und ihren Besitz und ein Land, in das ihr nie den Fuß gesetzt.[269] Und Allah vermag alle Dinge zu tun.

وَاَوۡرَثَكُمۡ اَرۡضَهُمۡ وَدِيَارَهُمۡ
وَاَمۡوَالَهُمۡ وَاَرۡضًا لَّمۡ تَطَـُٔوۡهَا‌ ؕ
وَكَانَ اللّٰهُ عَلٰى كُلِّ شَىۡءٍ قَدِيۡرًا ۚ ﴿٢٨﴾

29. O Prophet! Sprich zu deinen Frauen: „Wenn ihr das Leben in dieser Welt begehrt und seinen Schmuck, so kommt, ich will euch eine Gabe reichen und euch dann entlassen auf geziemende Weise.

يٰۤاَيُّهَا النَّبِىُّ قُلْ لِّاَزۡوَاجِكَ اِنۡ كُنۡتُنَّ
تُرِدۡنَ الۡحَيٰوةَ الدُّنۡيَا وَزِيۡنَتَهَا فَتَعَالَيۡنَ
اُمَتِّعۡكُنَّ وَاُسَرِّحۡكُنَّ سَرَاحًا جَمِيۡلًا ﴿٢٩﴾

30. Doch wenn ihr Allah begehrt und Seinen Gesandten und die Wohnstatt im Jenseits, dann, fürwahr, hat Allah

وَاِنۡ كُنۡتُنَّ تُرِدۡنَ اللّٰهَ وَرَسُوۡلَهٗ وَالدَّارَ
الۡاٰخِرَةَ فَاِنَّ اللّٰهَ اَعَدَّ لِلۡمُحۡسِنٰتِ مِنۡكُنَّ

[269] Diese Stelle sagte die Schlacht von *Chaibar* voraus. Das Großartige an dieser Prophezeiung liegt darin, dass die verkündete Schlacht erst nach derjenigen von *al-Aḥzāb* und sogar nach dem Friedensvertrag von *Ḥudaibiyya* ausgefochten wurde.

أَجْرًا عَظِيمًا ﴿٣٠﴾

für die unter euch, die Gutes tun, einen herrlichen Lohn bereitet.“

يٰنِسَآءَ النَّبِيِّ مَنْ يَّاْتِ مِنْكُنَّ بِفَاحِشَةٍ
مُّبَيِّنَةٍ يُّضٰعَفْ لَهَا الْعَذَابُ ضِعْفَيْنِ ؕ
وَكَانَ ذٰلِكَ عَلَى اللّٰهِ يَسِيْرًا ﴿٣١﴾

31. O Frauen des Propheten! Wer von euch offenkundig unziemlicher[270] Aufführung schuldig ist, so würde ihr die Strafe verdoppelt werden. Und das ist Allah ein leichtes.

وَمَنْ يَّقْنُتْ مِنْكُنَّ لِلّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ
وَتَعْمَلْ صَالِحًا نُّؤْتِهَآ اَجْرَهَا مَرَّتَيْنِ ۙ
وَاَعْتَدْنَا لَهَا رِزْقًا كَرِيْمًا ﴿٣٢﴾

32. Doch wer von euch Allah und Seinem Gesandten gehorsam ist und Gutes tut – ihr werden Wir ihren Lohn zwiefach geben; und Wir haben für sie eine ehrenvolle Versorgung bereitet.

يٰنِسَآءَ النَّبِيِّ لَسْتُنَّ كَاَحَدٍ مِّنَ النِّسَآءِ اِنِ
اتَّقَيْتُنَّ فَلَا تَخْضَعْنَ بِالْقَوْلِ فَيَطْمَعَ
الَّذِيْ فِيْ قَلْبِهٖ مَرَضٌ وَّقُلْنَ قَوْلًا مَّعْرُوْفًا ﴿٣٣﴾

33. O Frauen des Propheten, ihr seid nicht wie andere Frauen! Wenn ihr rechtschaffen seid, dann seid nicht geziert im Reden, damit nicht der, in dessen Herzen Krankheit ist, Erwartungen hege, sondern redet in geziemenden Worten.

وَقَرْنَ فِيْ بُيُوْتِكُنَّ وَلَا تَبَرَّجْنَ تَبَرُّجَ
الْجَاهِلِيَّةِ الْاُوْلٰى وَاَقِمْنَ الصَّلٰوةَ وَاٰتِيْنَ
الزَّكٰوةَ وَاَطِعْنَ اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ ؕ اِنَّمَا يُرِيْدُ
اللّٰهُ لِيُذْهِبَ عَنْكُمُ الرِّجْسَ اَهْلَ الْبَيْتِ
وَيُطَهِّرَكُمْ تَطْهِيْرًا ﴿٣٤﴾

34. Und bleibt in euren Häusern und prunkt nicht wie in den Zeiten der Unwissenheit, und verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat, und gehorchet Allah und Seinem Gesandten. Allah wünscht nur Unreinheit von euch zu nehmen, ihr Angehörigen des Hauses, und euch rein und lauter zu machen.

وَاذْكُرْنَ مَا يُتْلٰى فِيْ بُيُوْتِكُنَّ مِنْ اٰيٰتِ اللّٰهِ
وَالْحِكْمَةِ ؕ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ لَطِيْفًا خَبِيْرًا ﴿٣٥﴾

35. Und gedenket der Zeichen Allahs und der Worte der Weisheit, die in euren Häusern verlesen werden; denn Allah ist gütig, allwissend.

اِنَّ الْمُسْلِمِيْنَ وَالْمُسْلِمٰتِ وَالْمُؤْمِنِيْنَ
وَالْمُؤْمِنٰتِ وَالْقٰنِتِيْنَ وَالْقٰنِتٰتِ

36. Wahrlich, die muslimischen Männer und die muslimischen Frauen, die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen, die gehorsamen Männer und

[270] Das hier mit „unziemlich“ übersetzte arabische Wort *fāḥiša* meint jene unsittlichen Taten, die offenkundig sichtbar werden. Da den Ehefrauen des Heiligen Propheten[SAW] ein höchstes Maß an rechtschaffenen Werken geboten wurde, werden für sie auch solche Werke als *fāḥiša* (unziemlich) bezeichnet, die gemeinhin zwar als tugendhaft gelten, jedoch nicht diesem höchsten Maß entsprechen.

die gehorsamen Frauen, die wahrhaftigen Männer und die wahrhaftigen Frauen, die standhaften Männer und die standhaften Frauen, die demütigen Männer und die demütigen Frauen, die Männer, die Almosen geben, und die Frauen, die Almosen geben, die Männer, die fasten, und die Frauen, die fasten, die Männer, die ihre Keuschheit wahren, und die Frauen, die ihre Keuschheit wahren, die Männer, die Allahs häufig gedenken, und die Frauen, die gedenken – Allah hat ihnen Vergebung und herrlichen Lohn bereitet.

وَالصّٰدِقِيْنَ وَالصّٰدِقٰتِ وَالصّٰبِرِيْنَ
وَالصّٰبِرٰتِ وَالْخٰشِعِيْنَ وَالْخٰشِعٰتِ
وَالْمُتَصَدِّقِيْنَ وَالْمُتَصَدِّقٰتِ وَالصَّآئِمِيْنَ
وَالصّٰٓئِمٰتِ وَالْحٰفِظِيْنَ فُرُوْجَهُمْ
وَالْحٰفِظٰتِ وَالذّٰكِرِيْنَ اللّٰهَ كَثِيْرًا
وَّالذّٰكِرٰتِ ۙ اَعَدَّ اللّٰهُ لَهُمْ مَّغْفِرَةً
وَّاَجْرًا عَظِيْمًا ﴿٣٦﴾

37. Und es ziemt sich nicht für einen gläubigen Mann oder eine gläubige Frau, wenn Allah und Sein Gesandter eine Sache entschieden haben, dass sie in ihrer Angelegenheit eine Wahl haben sollten. Und wer Allah und Seinem Gesandten nicht gehorcht, der geht wahrlich irre in offenkundigem Irrtum.

وَمَا كَانَ لِمُؤْمِنٍ وَّلَا مُؤْمِنَةٍ اِذَا قَضَى
اللّٰهُ وَرَسُوْلُهٗٓ اَمْرًا اَنْ يَّكُوْنَ لَهُمُ
الْخِيَرَةُ مِنْ اَمْرِهِمْ ؕ وَمَنْ يَّعْصِ اللّٰهَ
وَرَسُوْلَهٗ فَقَدْ ضَلَّ ضَلٰلًا مُّبِيْنًا ؕ﴿٣٧﴾

38. Und (gedenke der Zeit) da du zu dem sprachst, dem Allah Gnade erwiesen hatte und dem (auch) du Gnade erwiesen hattest: „Behalte deine Frau für dich und fürchte Allah.“ Und du verbargest in deiner Seele, was Allah ans Licht bringen wollte, und du fürchtetest die Menschen, während Allah mehr verdient, dass du Ihn fürchtest. Dann aber, als Zaid[271] tat, was er mit ihr zu tun wünschte, verbanden Wir sie ehelich mit dir, damit für die Gläubigen keine Beunruhigung bestünde in Bezug auf die Frauen ihrer angenommenen Söhne, wenn sie ihren Wunsch ausge-

وَاِذْ تَقُوْلُ لِلَّذِيْٓ اَنْعَمَ اللّٰهُ عَلَيْهِ
وَاَنْعَمْتَ عَلَيْهِ اَمْسِكْ عَلَيْكَ زَوْجَكَ
وَاتَّقِ اللّٰهَ وَتُخْفِيْ فِيْ نَفْسِكَ مَا اللّٰهُ
مُبْدِيْهِ وَتَخْشَى النَّاسَ ۚ وَاللّٰهُ اَحَقُّ اَنْ
تَخْشٰهُ ؕ فَلَمَّا قَضٰى زَيْدٌ مِّنْهَا وَطَرًا
زَوَّجْنٰكَهَا لِكَيْ لَا يَكُوْنَ عَلَى الْمُؤْمِنِيْنَ
حَرَجٌ فِيْٓ اَزْوَاجِ اَدْعِيَآئِهِمْ اِذَا قَضَوْا

[271] Der Heilige Prophet[SAW] hatte den Sklaven Zaid ibn Haritha[RA] befreit und als Sohn angenommen. Er vermählte seinen Adoptivsohn mit Zainab[RA], einer Frau aus einer noblen Familie. Dem Heiligen Propheten[SAW] lag natürlich sehr daran, dass diese Ehe glückte. Aber seine Erwartungen wurden nicht erfüllt. Der Vers verrät den Schmerz, der darüber am Heiligen Propheten[SAW] nagte. Später nahm der Heilige Prophet[SAW] Zainab[RA] zur Frau, die unterdessen von Zaid ibn Haritha[RA] geschieden worden war. Mit dieser Heirat wurde eine alte Sitte abgeschafft, wonach angenommene Söhne als mit ihrem Adoptivvater blutsverwandt betrachtet wurden. (Vgl. 33:5,6)

führt haben.[272] Allahs Ratschluss muss vollzogen werden.

مِنْهُنَّ وَطَرًا ۚ وَكَانَ أَمْرُ اللّٰهِ مَفْعُولًا ﴿٣٨﴾

39. Es trifft den Propheten kein Vorwurf für das, was Allah ihm auferlegt hat. Das war Allahs Vorgehen gegen jene, die vordem hingingen – und Allahs Befehl ist ein unabänderlicher Beschluss –,

مَا كَانَ عَلَى النَّبِيِّ مِنْ حَرَجٍ فِيمَا فَرَضَ اللّٰهُ لَهُ ۖ سُنَّةَ اللّٰهِ فِي الَّذِينَ خَلَوْا مِنْ قَبْلُ ۚ وَكَانَ أَمْرُ اللّٰهِ قَدَرًا مَقْدُورًا ﴿٣٩﴾

40. jene, die Allahs Botschaften ausrichteten und Ihn fürchteten, und niemanden fürchteten außer Allah. Und Allah genügt als ein Rechner.

الَّذِينَ يُبَلِّغُونَ رِسٰلٰتِ اللّٰهِ وَيَخْشَوْنَهُ وَلَا يَخْشَوْنَ أَحَدًا إِلَّا اللّٰهَ ۗ وَكَفٰى بِاللّٰهِ حَسِيبًا ﴿٤٠﴾

41. Muhammad ist nicht der Vater eines eurer Männer, sondern der Gesandte Allahs und das Siegel der Propheten;[273] und Allah hat volle Kenntnis aller Dinge.

مَا كَانَ مُحَمَّدٌ أَبَا أَحَدٍ مِنْ رِجَالِكُمْ وَلٰكِنْ رَسُولَ اللّٰهِ وَخَاتَمَ النَّبِيّٖنَ ۗ وَكَانَ اللّٰهُ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمًا ﴿٤١﴾

42. O die ihr glaubt! Gedenket Allahs in häufigem Gedenken;

يٰٓأَيُّهَا الَّذِينَ اٰمَنُوا اذْكُرُوا اللّٰهَ ذِكْرًا كَثِيرًا ﴿٤٢﴾

43. und lobpreiset Ihn morgens und abends.

وَسَبِّحُوهُ بُكْرَةً وَأَصِيلًا ﴿٤٣﴾

44. Er ist es, der euch segnet, und Seine Engel beten für euch, dass Er euch aus den Finsternissen zum Licht führe. Und Er ist barmherzig gegen die Gläubigen.

هُوَ الَّذِي يُصَلِّي عَلَيْكُمْ وَمَلٰٓئِكَتُهُ لِيُخْرِجَكُمْ مِنَ الظُّلُمٰتِ إِلَى النُّورِ ۚ وَكَانَ بِالْمُؤْمِنِينَ رَحِيمًا ﴿٤٤﴾

45. Ihr Gruß an dem Tage, da sie Ihm begegnen, wird sein „Frieden!“. Und Er hat für sie einen ehrenvollen Lohn bereitet.

تَحِيَّتُهُمْ يَوْمَ يَلْقَوْنَهُ سَلٰمٌ ۚ وَأَعَدَّ لَهُمْ أَجْرًا كَرِيمًا ﴿٤٥﴾

46. O Prophet, Wir haben dich als einen Zeugen entsandt, und als Bringer froher Botschaft, und als Warner,

يٰٓأَيُّهَا النَّبِيُّ إِنَّآ أَرْسَلْنٰكَ شَاهِدًا وَمُبَشِّرًا وَنَذِيرًا ﴿٤٦﴾

[272] D. h. wenn sie geschieden sind.

[273] Nach dem Heiligen Propheten Muhammad[SAW] kann niemand den Rang eines Propheten oder Heiligen erlangen, ohne durch den Heiligen Propheten[SAW] bestätigt und durch seine Lehre bezeugt zu werden. (Siehe auch im Glossar unter *ḫātam an-nabiyyīn*)

47. und als einen Aufrufer zu Allah nach Seinem Gebot, und als eine leuchtende Sonne.

وَدَاعِيًا إِلَى اللَّهِ بِإِذْنِهِ وَسِرَاجًا مُّنِيرًا ﴿٤٧﴾

48. Verkünde den Gläubigen die frohe Botschaft, dass ihnen von Allah große Huld zuteil werden soll.

وَبَشِّرِ الْمُؤْمِنِينَ بِأَنَّ لَهُم مِّنَ اللَّهِ
فَضْلًا كَبِيرًا ﴿٤٨﴾

49. Und gehorche nicht den Ungläubigen und den Heuchlern, und beachte ihre Belästigung nicht, und vertraue auf Allah; denn Allah genügt als Beschützer.

وَلَا تُطِعِ الْكَافِرِينَ وَالْمُنَافِقِينَ وَدَعْ
أَذَاهُمْ وَتَوَكَّلْ عَلَى اللَّهِ ۚ وَكَفَىٰ بِاللَّهِ
وَكِيلًا ﴿٤٩﴾

50. O die ihr glaubt! Wenn ihr gläubige Frauen heiratet und euch dann von ihnen scheidet, ehe ihr sie berührt habt, so besteht für euch ihnen gegenüber keine Wartefrist, die ihr rechnet. Drum beschenkt sie und entlasst sie auf geziemende Weise.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا نَكَحْتُمُ الْمُؤْمِنَاتِ
ثُمَّ طَلَّقْتُمُوهُنَّ مِن قَبْلِ أَن تَمَسُّوهُنَّ فَمَا
لَكُمْ عَلَيْهِنَّ مِنْ عِدَّةٍ تَعْتَدُّونَهَا ۖ
فَمَتِّعُوهُنَّ وَسَرِّحُوهُنَّ سَرَاحًا جَمِيلًا ﴿٥٠﴾

51. O Prophet, Wir erlaubten dir deine Gattinnen,[274] denen du ihre Morgengabe bereits gegeben hast, und jene, die deine rechte Hand besitzt aus (der Zahl) derer, die Allah dir zur Obhut überlassen hat, und die Töchter deines Vatersbruders, und die Töchter deiner Vaterschwestern, und die Töchter deines Mutterbruders, und die Töchter deiner Mutterschwestern, die mit dir ausgewandert sind, und jedwede gläubige Frau, wenn sie sich dem Propheten anvertraut, vorausgesetzt, dass der Prophet sie zu heiraten wünscht: (dies) nur für dich allein und nicht für die anderen Gläubigen. Wir haben bereits bekanntgegeben, was Wir ihnen verordnet haben über ihre Frauen und jene, die ihre rechte Hand besitzt, so dass sich keine Schwierigkeit für dich ergäbe (in der Ausführung deines Werks). Und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

يَا أَيُّهَا النَّبِيُّ إِنَّا أَحْلَلْنَا لَكَ أَزْوَاجَكَ
اللَّاتِي آتَيْتَ أُجُورَهُنَّ وَمَا مَلَكَتْ
يَمِينُكَ مِمَّا أَفَاءَ اللَّهُ عَلَيْكَ وَبَنَاتِ
عَمِّكَ وَبَنَاتِ عَمَّاتِكَ وَبَنَاتِ خَالِكَ
وَبَنَاتِ خَالَاتِكَ اللَّاتِي هَاجَرْنَ مَعَكَ
وَامْرَأَةً مُّؤْمِنَةً إِن وَهَبَتْ نَفْسَهَا لِلنَّبِيِّ
إِنْ أَرَادَ النَّبِيُّ أَن يَسْتَنكِحَهَا خَالِصَةً لَّكَ
مِن دُونِ الْمُؤْمِنِينَ ۗ قَدْ عَلِمْنَا مَا فَرَضْنَا
عَلَيْهِمْ فِي أَزْوَاجِهِمْ وَمَا مَلَكَتْ
أَيْمَانُهُمْ لِكَيْلَا يَكُونَ عَلَيْكَ حَرَجٌ ۗ
وَكَانَ اللَّهُ غَفُورًا رَّحِيمًا ﴿٥١﴾

---

[274] Dieser Vers ist in Verbindung mit 33:29 zu lesen.

52. Du darfst dich von denen unter ihnen lossagen,[275] die du wünschest, und du darfst die zu dir nehmen, die du wünschest; und wenn du eine, die du entlassen hast, wieder nehmen willst, dann trifft dich kein Vorwurf. Das ist dazu angetan, dass ihre Augen gekühlt werden und dass sie sich nicht grämen und dass sie alle zufrieden sein mögen mit dem, was du ihnen zu geben hast. Allah weiß, was in euren Herzen ist, denn Allah ist allwissend, langmütig.

تُرۡجِیۡ مَنۡ تَشَآءُ مِنۡهُنَّ وَ تُــٔۡوِیۡۤ اِلَیۡكَ
مَنۡ تَشَآءُ ؕ وَ مَنِ ابۡتَغَیۡتَ مِمَّنۡ عَزَلۡتَ
فَلَا جُنَاحَ عَلَیۡكَ ؕ ذٰلِكَ اَدۡنٰۤی اَنۡ تَقَرَّ
اَعۡیُنُهُنَّ وَ لَا یَحۡزَنَّ وَ یَرۡضَیۡنَ
بِمَاۤ اٰتَیۡتَهُنَّ كُلُّهُنَّ ؕ وَاللّٰهُ یَعۡلَمُ مَا
فِیۡ قُلُوۡبِكُمۡ ؕ وَكَانَ اللّٰهُ عَلِیۡمًا حَلِیۡمًا ﴿۵۲﴾

53. Es ist dir nicht erlaubt, hinfort (andere) Frauen[276] (zu heiraten) noch sie mit (anderen) Frauen zu vertauschen, auch wenn ihre Güte dir gefällt, die nur ausgenommen, die deine rechte Hand besitzt. Und Allah wacht über alle Dinge.

لَا یَحِلُّ لَكَ النِّسَآءُ مِنۡۢ بَعۡدُ وَ لَاۤ اَنۡ تَبَدَّلَ
بِهِنَّ مِنۡ اَزۡوَاجٍ وَّ لَوۡ اَعۡجَبَكَ حُسۡنُهُنَّ
اِلَّا مَا مَلَكَتۡ یَمِیۡنُكَ ؕ وَكَانَ اللّٰهُ عَلٰی
كُلِّ شَیۡءٍ رَّقِیۡبًا ﴿۵۳﴾

54. O die ihr glaubt! Betretet nicht die Häuser des Propheten, es sei denn, dass euch Erlaubnis gegeben wurde zu einer Mahlzeit, ohne auf deren Zubereitung zu warten. Sondern wann immer ihr eingeladen seid, tretet ein (zur rechten Zeit); und wenn ihr gespeist habt, so gehet auseinander und säumt nicht zu (weiterer) Unterhaltung. Das verursacht dem Propheten Ungelegenheit und er scheut sich vor euch,[277] Allah jedoch scheut sich nicht vor der Wahrheit. Und wenn ihr sie[278] um irgendetwas zu bitten habt, so bittet sie hinter einem Vorhang. Das ist reiner für eure Herzen und ihre Herzen. Und es geziemt euch nicht, den Gesandten Allahs zu belästigen, noch dass ihr je seine Frauen nach ihm heiraten solltet. Für-

یٰۤاَیُّهَا الَّذِیۡنَ اٰمَنُوۡا لَا تَدۡخُلُوۡا بُیُوۡتَ النَّبِیِّ
اِلَّاۤ اَنۡ یُّؤۡذَنَ لَكُمۡ اِلٰی طَعَامٍ غَیۡرَ
نٰظِرِیۡنَ اِنٰىهُ ۙ وَ لٰكِنۡ اِذَا دُعِیۡتُمۡ
فَادۡخُلُوۡا فَاِذَا طَعِمۡتُمۡ فَانۡتَشِرُوۡا وَ لَا
مُسۡتَاۡنِسِیۡنَ لِحَدِیۡثٍ ؕ اِنَّ ذٰلِكُمۡ كَانَ
یُؤۡذِی النَّبِیَّ فَیَسۡتَحۡیٖ مِنۡكُمۡ ۫ وَاللّٰهُ لَا
یَسۡتَحۡیٖ مِنَ الۡحَقِّ ؕ وَ اِذَا سَاَلۡتُمُوۡهُنَّ
مَتَاعًا فَسۡـَٔلُوۡهُنَّ مِنۡ وَّرَآءِ حِجَابٍ ؕ
ذٰلِكُمۡ اَطۡهَرُ لِقُلُوۡبِكُمۡ وَ قُلُوۡبِهِنَّ ؕ وَ مَا
كَانَ لَكُمۡ اَنۡ تُؤۡذُوۡا رَسُوۡلَ اللّٰهِ وَ لَاۤ اَنۡ

[275] Auch dieser Vers ist in Verbindung mit 33:29 zu lesen.

[276] Außer der bereits erwähnten Kategorie.

[277] D. h. aus Rücksicht auf eure Gefühle.

[278] Gemeint sind die Ehefrauen des Heiligen Propheten[SAW].

wahr, das würde vor Allah eine Ungeheuerlichkeit sein.

تَنْكِحُوْٓا اَزْوَاجَهٗ مِنْۢ بَعْدِهٖٓ اَبَدًا ؕ اِنَّ ذٰلِكُمْ كَانَ عِنْدَ اللّٰهِ عَظِيْمًا ﴿۵۴﴾

55. Ob ihr eine Sache offenbart oder sie verhehlt, wahrlich, Allah kennt alle Dinge.

اِنْ تُبْدُوْا شَيْـًٔا اَوْ تُخْفُوْهُ فَاِنَّ اللّٰهَ كَانَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيْمًا ﴿۵۵﴾

56. Es ist kein Vergehen von ihnen[279] (sich zu zeigen) ihren Vätern oder ihren Söhnen oder ihren Brüdern oder den Söhnen ihrer Brüder oder den Söhnen ihrer Schwestern oder ihren Frauen oder denen, die ihre rechte Hand besitzt. Und fürchtet Allah; wahrlich, Allah ist Zeuge aller Dinge.

لَا جُنَاحَ عَلَيْهِنَّ فِيْٓ اٰبَآئِهِنَّ وَلَآ اَبْنَآئِهِنَّ وَلَآ اِخْوَانِهِنَّ وَلَآ اَبْنَآءِ اِخْوَانِهِنَّ وَلَآ اَبْنَآءِ اَخَوٰتِهِنَّ وَلَا نِسَآئِهِنَّ وَلَا مَا مَلَكَتْ اَيْمَانُهُنَّ ۚ وَاتَّقِيْنَ اللّٰهَ ؕ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ شَهِيْدًا ﴿۵۶﴾

57. Allah sendet Segnungen auf den Propheten und Seine Engel beten für ihn. O die ihr glaubt, betet (auch) ihr für ihn und wünschet ihm Frieden mit aller Ehrerbietung.

اِنَّ اللّٰهَ وَمَلٰٓئِكَتَهٗ يُصَلُّوْنَ عَلَى النَّبِيِّ ؕ يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا صَلُّوْا عَلَيْهِ وَسَلِّمُوْا تَسْلِيْمًا ﴿۵۷﴾

58. Wahrlich, diejenigen, die Allah und Seinen Gesandten belästigen – Allah hat sie von Sich gewiesen in dieser Welt und im Jenseits und hat ihnen eine schmähliche Strafe bereitet.

اِنَّ الَّذِيْنَ يُؤْذُوْنَ اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ لَعَنَهُمُ اللّٰهُ فِي الدُّنْيَا وَالْاٰخِرَةِ وَاَعَدَّ لَهُمْ عَذَابًا مُّهِيْنًا ﴿۵۸﴾

59. Und diejenigen, die gläubigen Männern und gläubigen Frauen zu Unrecht Leid zufügen, laden gewisslich (die Schuld) der Verleumdung und offenkundige Sünde auf sich.

وَالَّذِيْنَ يُؤْذُوْنَ الْمُؤْمِنِيْنَ وَالْمُؤْمِنٰتِ بِغَيْرِ مَا اكْتَسَبُوْا فَقَدِ احْتَمَلُوْا بُهْتَانًا وَّاِثْمًا مُّبِيْنًا ﴿۵۹﴾

60. O Prophet! Sprich zu deinen Frauen und deinen Töchtern und zu den Frauen der Gläubigen, sie sollen ihre verhüllenden Gewänder tief über sich ziehen. Das ist besser, damit sie erkannt und nicht belästigt werden. Und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

يٰٓاَيُّهَا النَّبِيُّ قُلْ لِّاَزْوَاجِكَ وَبَنٰتِكَ وَنِسَآءِ الْمُؤْمِنِيْنَ يُدْنِيْنَ عَلَيْهِنَّ مِنْ جَلَابِيْبِهِنَّ ؕ ذٰلِكَ اَدْنٰٓى اَنْ يُّعْرَفْنَ فَلَا يُؤْذَيْنَ ؕ وَكَانَ اللّٰهُ غَفُوْرًا رَّحِيْمًا ﴿۶۰﴾

---

[279] Auch hier sind die Ehefrauen des Heiligen Propheten[SAW] gemeint.

61. Wenn die Heuchler und die, in deren Herzen Krankheit ist, und die, welche Gerüchte in der Stadt[280] verbreiten, nicht ablassen, so werden Wir dich sicherlich gegen sie antreiben; dann werden sie nicht als deine Nachbarn darin weilen, es sei denn für kurze Zeit.

لَئِن لَّمْ يَنتَهِ الْمُنٰفِقُونَ وَالَّذِينَ فِي قُلُوبِهِم مَّرَضٌ وَّالْمُرْجِفُونَ فِي الْمَدِينَةِ لَنُغْرِيَنَّكَ بِهِمْ ثُمَّ لَا يُجَاوِرُونَكَ فِيهَآ إِلَّا قَلِيلًا ﴿٦١﴾

62. Weit sind sie von der Gnade! Wo immer sie gefunden werden, sollen sie ergriffen und hingerichtet werden.

مَّلْعُونِينَ ۛ أَيْنَمَا ثُقِفُوٓا أُخِذُوا وَقُتِّلُوا تَقْتِيلًا ﴿٦٢﴾

63. (Folget) dem Brauch Allahs im Falle derer, die vordem hingingen; und du wirst in Allahs Brauch nie einen Wandel finden.

سُنَّةَ اللّٰهِ فِي الَّذِينَ خَلَوْا مِن قَبْلُ ۖ وَلَن تَجِدَ لِسُنَّةِ اللّٰهِ تَبْدِيلًا ﴿٦٣﴾

64. Die Menschen befragen dich über die *Stunde*. Sprich: „Das Wissen um sie ist allein bei Allah“, und wie kannst du wissen? Vielleicht ist die *Stunde* nahe.

يَسْـَٔلُكَ النَّاسُ عَنِ السَّاعَةِ ۖ قُلْ إِنَّمَا عِلْمُهَا عِندَ اللّٰهِ ۚ وَمَا يُدْرِيكَ لَعَلَّ السَّاعَةَ تَكُونُ قَرِيبًا ﴿٦٤﴾

65. Allah hat die Ungläubigen von Sich gewiesen und hat für sie ein flammendes Feuer bereitet,

إِنَّ اللّٰهَ لَعَنَ الْكٰفِرِينَ وَأَعَدَّ لَهُمْ سَعِيرًا ﴿٦٥﴾

66. worin sie auf lange Zeit bleiben sollen. Sie werden keinen Freund noch Helfer finden.

خٰلِدِينَ فِيهَآ أَبَدًا ۖ لَّا يَجِدُونَ وَلِيًّا وَلَا نَصِيرًا ﴿٦٦﴾

67. An dem Tage, da ihre Führer im Feuer gewendet werden, da werden sie sprechen: „O dass wir doch Allah gehorcht hätten und gehorcht dem Gesandten!“

يَوْمَ تُقَلَّبُ وُجُوهُهُمْ فِي النَّارِ يَقُولُونَ يٰلَيْتَنَآ أَطَعْنَا اللّٰهَ وَأَطَعْنَا الرَّسُولَا ﴿٦٧﴾

68. Und sie[281] werden sprechen: „Unser Herr, wir gehorchten unseren Häuptern und unseren Großen, und sie führten uns irre, ab von dem Weg.

وَقَالُوا رَبَّنَآ إِنَّآ أَطَعْنَا سَادَتَنَا وَكُبَرَآءَنَا فَأَضَلُّونَا السَّبِيلَا ﴿٦٨﴾

69. Unser Herr, gib ihnen verdoppelte Strafe und verfluche sie mit einem gewaltigen Fluch.“

رَبَّنَآ ءَاتِهِمْ ضِعْفَيْنِ مِنَ الْعَذَابِ وَالْعَنْهُمْ لَعْنًا كَبِيرًا ﴿٦٩﴾

[280] Gemeint ist Medina.

[281] Gemeint ist das gewöhnliche Volk.

70. O die ihr glaubt! Seid nicht wie jene, die Mose kränkten; jedoch Allah reinigte ihn von dem, was sie (gegen ihn) äußerten. Und er ist ehrenwert vor Allah.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ لَا تَكُونُوا۟ كَٱلَّذِينَ ءَاذَوْا۟ مُوسَىٰ فَبَرَّأَهُ ٱللَّهُ مِمَّا قَالُوا۟ ۚ وَكَانَ عِندَ ٱللَّهِ وَجِيهًا ﴿٧٠﴾

71. O die ihr glaubt! Fürchtet Allah, und redet das rechte[282] Wort.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ ٱتَّقُوا۟ ٱللَّهَ وَقُولُوا۟ قَوْلًا سَدِيدًا ﴿٧١﴾

72. Er wird eure Werke recht machen für euch und euch eure Sünden vergeben. Und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht, wird gewiss einen gewaltigen Erfolg erreichen.

يُصْلِحْ لَكُمْ أَعْمَٰلَكُمْ وَيَغْفِرْ لَكُمْ ذُنُوبَكُمْ ۗ وَمَن يُطِعِ ٱللَّهَ وَرَسُولَهُۥ فَقَدْ فَازَ فَوْزًا عَظِيمًا ﴿٧٢﴾

73. Wir boten das vollkommene Vertrauenspfand[283] den Himmeln und der Erde und den Bergen, doch sie weigerten sich, es zu tragen, und schreckten davor zurück. Aber der Mensch nahm es auf sich. Fürwahr, er ist sehr ungerecht, unwissend.

إِنَّا عَرَضْنَا ٱلْأَمَانَةَ عَلَى ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَٱلْأَرْضِ وَٱلْجِبَالِ فَأَبَيْنَ أَن يَحْمِلْنَهَا وَأَشْفَقْنَ مِنْهَا وَحَمَلَهَا ٱلْإِنسَٰنُ ۖ إِنَّهُۥ كَانَ ظَلُومًا جَهُولًا ﴿٧٣﴾

74. (Die Folge ist) dass Allah die Heuchler und Heuchlerinnen strafen wird sowie die Götzendiener und Götzendienerinnen; und Allah kehrt Sich in Barmherzigkeit zu den gläubigen Männern und den gläubigen Frauen; denn Allah ist allverzeihend, barmherzig.

لِّيُعَذِّبَ ٱللَّهُ ٱلْمُنَٰفِقِينَ وَٱلْمُنَٰفِقَٰتِ وَٱلْمُشْرِكِينَ وَٱلْمُشْرِكَٰتِ وَيَتُوبَ ٱللَّهُ عَلَى ٱلْمُؤْمِنِينَ وَٱلْمُؤْمِنَٰتِ ۗ وَكَانَ ٱللَّهُ غَفُورًا رَّحِيمًا ﴿٧٤﴾

[282] Arabisch: *sadīd*, d. h. recht und wahr, ohne Lug und Trug.

[283] Dieses Vertrauenspfand ist die Scharia, das religiöse Gesetz. Nur der Mensch ist imstande, die Gebote Gottes zu erkennen und sie zu befolgen. Die Worte „ungerecht" und „unwissend" bedeuten, dass der Mensch in der Ausführung der Gebote Gottes sein Selbst unterdrücken und sich des Verbotenen durch seine Willenskraft enthalten und wenn nötig Opfer bringen kann, ohne die Folgen zu befürchten.



سُوْرَةُ سَبَاٍ مَكِّيَّةٌ



6 Rukūʿāt — *„Saba'", offenbart vor der Hidschra* — 55 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Aller Preis gebührt Allah, dessen ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Sein ist aller Preis im Jenseits; und Er ist der Allweise, der Allkundige.

اَلْحَمْدُ لِلّٰهِ الَّذِيْ لَهٗ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْاَرْضِ وَلَهُ الْحَمْدُ فِي الْاٰخِرَةِ ؕ وَهُوَ الْحَكِيْمُ الْخَبِيْرُ ﴿٢﴾

3. Er weiß, was in die Erde eingeht und was aus ihr hervorkommt, und was vom Himmel herniedersteigt und was zu ihm aufsteigt; und Er ist der Barmherzige, der Allverzeihende.

يَعْلَمُ مَا يَلِجُ فِي الْاَرْضِ وَمَا يَخْرُجُ مِنْهَا وَمَا يَنْزِلُ مِنَ السَّمَآءِ وَمَا يَعْرُجُ فِيْهَا ؕ وَهُوَ الرَّحِيْمُ الْغَفُوْرُ ﴿٣﴾

4. Die ungläubig sind, sprechen: „Wir werden die *Stunde*[284] nicht erleben." Sprich: „Ja doch, bei meinem Herrn, dem Wisser des Ungesehenen, sie wird gewisslich über euch kommen! Nicht einmal das Gewicht eines Stäubchens ist vor Ihm verborgen in den Himmeln oder auf Erden; noch gibt es etwas Kleineres oder Größeres als dieses, das nicht in einem deutlichen Buch stünde,

وَقَالَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا لَا تَاْتِيْنَا السَّاعَةُ ؕ قُلْ بَلٰى وَرَبِّيْ لَتَاْتِيَنَّكُمْ ۙ عٰلِمِ الْغَيْبِ ۚ لَا يَعْزُبُ عَنْهُ مِثْقَالُ ذَرَّةٍ فِي السَّمٰوٰتِ وَلَا فِي الْاَرْضِ وَلَاۤ اَصْغَرُ مِنْ ذٰلِكَ وَلَاۤ اَكْبَرُ اِلَّا فِيْ كِتٰبٍ مُّبِيْنٍ ۙ﴿٤﴾

5. auf dass Er diejenigen belohne, die glauben und gute Werke tun. Solche sind es, die Vergebung und eine ehrenvolle Versorgung erhalten werden."

لِّيَجْزِيَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ ؕ اُولٰٓئِكَ لَهُمْ مَّغْفِرَةٌ وَّرِزْقٌ كَرِيْمٌ ﴿٥﴾

6. Die aber versuchen, Unsere Zeichen zu entkräften, sie sind es, denen eine Strafe schmerzlicher Pein wird.

وَالَّذِيْنَ سَعَوْ فِيْۤ اٰيٰتِنَا مُعٰجِزِيْنَ اُولٰٓئِكَ لَهُمْ عَذَابٌ مِّنْ رِّجْزٍ اَلِيْمٌ ﴿٦﴾

7. Und die, denen das Wissen gegeben wurde, sehen, dass das, was dir von

وَيَرَى الَّذِيْنَ اُوْتُوا الْعِلْمَ الَّذِيْۤ اُنْزِلَ

[284] D. h. wir werden den Untergang unseres Volkes nicht mehr miterleben.

deinem Herrn offenbart worden, die Wahrheit selbst ist und zu dem Pfade des Allmächtigen, des Preiswürdigen leitet.

إِلَيْكَ مِن رَّبِّكَ هُوَ الْحَقَّ وَيَهْدِيٓ
إِلَىٰ صِرَاطِ الْعَزِيزِ الْحَمِيدِ ﴿٧﴾

8. Und jene, die ungläubig sind, sprechen: „Sollen wir euch einen Mann zeigen, der euch berichtet, ihr würdet, wenn ihr in Stücke zerteilt seid, auch dann noch neue Schöpfung werden?

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا هَلْ نَدُلُّكُمْ عَلَىٰ
رَجُلٍ يُنَبِّئُكُمْ إِذَا مُزِّقْتُمْ كُلَّ مُمَزَّقٍ
إِنَّكُمْ لَفِي خَلْقٍ جَدِيدٍ ﴿٨﴾

9. Hat er eine Lüge wider Allah ersonnen oder ist er ein Wahnbesessener?“ Nein, sondern jene, die nicht an das Jenseits glauben, sie befinden sich in der Strafe und im großen Irrtum.

أَفْتَرَىٰ عَلَى اللَّهِ كَذِبًا أَم بِهِ جِنَّةٌ بَلِ
الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِالْآخِرَةِ فِي الْعَذَابِ
وَالضَّلَالِ الْبَعِيدِ ﴿٩﴾

10. Haben sie denn nicht gesehen, was vor ihnen ist und was hinter ihnen ist vom Himmel und von der Erde? Wenn Wir wollten, könnten Wir sie im Lande zunichte machen oder Stücke von Wolken[285] auf sie fallen lassen. Hierin ist wahrlich ein Zeichen für jeden Diener, der sich bekehrt.

أَفَلَمْ يَرَوْا إِلَىٰ مَا بَيْنَ أَيْدِيهِمْ
وَمَا خَلْفَهُم مِّنَ السَّمَاءِ وَالْأَرْضِ
إِن نَّشَأْ نَخْسِفْ بِهِمُ الْأَرْضَ أَوْ نُسْقِطْ
عَلَيْهِمْ كِسَفًا مِّنَ السَّمَاءِ إِنَّ فِي ذَٰلِكَ
لَآيَةً لِّكُلِّ عَبْدٍ مُّنِيبٍ ﴿١٠﴾

11. Und fürwahr, Wir verliehen David Unsere Gnade: „O ihr (Bewohner der) Berge, lobpreiset Gott, und ihr Vögel[286] (ebenfalls)!“ Und Wir machten das Eisen weich für ihn

وَلَقَدْ آتَيْنَا دَاوُودَ مِنَّا فَضْلًا يَا جِبَالُ أَوِّبِي
مَعَهُ وَالطَّيْرَ وَأَلَنَّا لَهُ الْحَدِيدَ ﴿١١﴾

12. (und sprachen:) „Fertige lange Panzerhemden an und füge die Maschen des Kettengewirks fein ineinander. Und tut das Rechte, denn Ich sehe alles, was ihr tut.“

أَنِ اعْمَلْ سَابِغَاتٍ وَقَدِّرْ فِي السَّرْدِ
وَاعْمَلُوا صَالِحًا إِنِّي بِمَا تَعْمَلُونَ
بَصِيرٌ ﴿١٢﴾

13. Und Salomo (machten Wir) den Wind (dienstbar); sein Morgenweg

وَلِسُلَيْمَانَ الرِّيحَ غُدُوُّهَا شَهْرٌ

---

[285] Gemeint ist ein unablässiger starker Regen, der über das Volk kommt und es vernichtet.

[286] Mit Vögeln sind mit geistigen Fähigkeiten ausgestattete, rechtschaffene, gottesfürchtige Menschen gemeint, die sich leicht zum Himmel aufschwingen können. (Vgl. auch 3:50)

dauerte einen Monat, und sein Abendweg dauerte einen Monat.[287] Und Wir ließen eine Quelle von geschmolzenem Erz für ihn fließen. Und unter den Dschinn[288] waren welche, die unter ihm arbeiteten auf seines Herrn Geheiß, und sollte einer von ihnen sich weg wenden von Unserem Gebot, so würden Wir ihn die Strafe des flammenden Feuers kosten lassen.

وَرَوَاحُهَا شَهْرٌ ۖ وَأَسَلْنَا لَهُ عَيْنَ الْقِطْرِ ۖ وَمِنَ الْجِنِّ مَن يَعْمَلُ بَيْنَ يَدَيْهِ بِإِذْنِ رَبِّهِ ۖ وَمَن يَزِغْ مِنْهُمْ عَنْ أَمْرِنَا نُذِقْهُ مِنْ عَذَابِ السَّعِيرِ ﴿١٣﴾

14. Sie machten für ihn, was er begehrte: Bethäuser und Bildsäulen, Becken wie Teiche und eingebaute Kochbottiche: „Wirket, ihr, vom Hause Davids, in Dankbarkeit.“ Und nur wenige von Meinen Dienern sind dankbar.

يَعْمَلُونَ لَهُ مَا يَشَاءُ مِن مَّحَارِيبَ وَتَمَاثِيلَ وَجِفَانٍ كَالْجَوَابِ وَقُدُورٍ رَّاسِيَاتٍ ۚ اعْمَلُوا آلَ دَاوُودَ شُكْرًا ۚ وَقَلِيلٌ مِّنْ عِبَادِيَ الشَّكُورُ ﴿١٤﴾

15. Und als Wir seinen (Salomos) Tod herbeigeführt hatten, da zeigte ihnen nichts seinen Tod an als ein Wurm der Erde, der sein Zepter[289] zerfraß; also gewahrten die Dschinn deutlich, wie er fiel, dass sie, hätten sie das Verborgene gekannt, nicht in schmählicher Pein hätten bleiben müssen.

فَلَمَّا قَضَيْنَا عَلَيْهِ الْمَوْتَ مَا دَلَّهُمْ عَلَىٰ مَوْتِهِ إِلَّا دَابَّةُ الْأَرْضِ تَأْكُلُ مِنسَأَتَهُ ۖ فَلَمَّا خَرَّ تَبَيَّنَتِ الْجِنُّ أَن لَّوْ كَانُوا يَعْلَمُونَ الْغَيْبَ مَا لَبِثُوا فِي الْعَذَابِ الْمُهِينِ ﴿١٥﴾

16. Es gab fürwahr ein Zeichen für *Sabaʾ* in ihrem Heimatland: zwei Gärten zur Rechten und zur Linken: „Esset von den Gaben eures Herrn und seid Ihm dankbar. (Euer ist) eine gute Stadt und ein allverzeihender Herr!“

لَقَدْ كَانَ لِسَبَإٍ فِي مَسْكَنِهِمْ آيَةٌ ۖ جَنَّتَانِ عَن يَمِينٍ وَشِمَالٍ ۖ كُلُوا مِن رِّزْقِ رَبِّكُمْ وَاشْكُرُوا لَهُ ۚ بَلْدَةٌ طَيِّبَةٌ وَرَبٌّ غَفُورٌ ﴿١٦﴾

17. Jedoch sie kehrten sich ab; da sandten Wir gegen sie eine reißende Flut. Und Wir gaben ihnen, an Stelle ihrer

فَأَعْرَضُوا فَأَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ سَيْلَ الْعَرِمِ وَبَدَّلْنَاهُم بِجَنَّتَيْهِمْ جَنَّتَيْنِ ذَوَاتَيْ أُكُلٍ

[287] Das Gebiet, das von Salomos[AS] Handelsflotte befahren wurde, erstreckte sich von Antiochia im Westen bis zum Persischen Golf im Osten.

[288] Hier sind mit den Dschinn die Oberhäupter eines aufrührerischen Volkes gemeint. (Siehe auch 27:40 und im Glossar unter *Dschinn*)

[289] Der Nachfolger Salomos[AS] missbrauchte seine Regierungsgewalt. (Vgl. 1. Könige, Kap. 12)

Gärten, zwei Gärten mit bitterer Frucht und Tamarisken und wenigen Lotusbäumen.

خَمْطٍ وَّأَثْلٍ وَّشَيْءٍ مِّن سِدْرٍ قَلِيلٍ ﴿١٧﴾

18. Solches gaben Wir ihnen zum Lohn für ihre Undankbarkeit; und so lohnen Wir es keinem als den Undankbaren.

ذَٰلِكَ جَزَيْنَاهُم بِمَا كَفَرُوا ۖ وَهَلْ نُجَازِي إِلَّا الْكَفُورَ ﴿١٨﴾

19. Und Wir setzten zwischen sie und die Städte, die Wir gesegnet hatten,[290] (andere) hochragende Städte, und Wir machten das Reisen zwischen ihnen leicht: „Reiset in ihnen umher bei Nacht und Tag in Sicherheit."

وَجَعَلْنَا بَيْنَهُمْ وَبَيْنَ الْقُرَى الَّتِي بَارَكْنَا فِيهَا قُرًى ظَاهِرَةً وَقَدَّرْنَا فِيهَا السَّيْرَ ۖ سِيرُوا فِيهَا لَيَالِيَ وَأَيَّامًا آمِنِينَ ﴿١٩﴾

20. Jedoch sie sprachen: „Unser Herr, setze größere Entfernung zwischen die Stationen unserer Reise."[291] Und sie sündigten wider sich selbst; so machten Wir sie zu Geschichten und zerteilten sie in Stücke. Hierin sind wahrlich Zeichen für jeden Standhaften, Dankbaren.

فَقَالُوا رَبَّنَا بٰعِدْ بَيْنَ أَسْفَارِنَا وَظَلَمُوا أَنفُسَهُمْ فَجَعَلْنَاهُمْ أَحَادِيثَ وَمَزَّقْنَاهُمْ كُلَّ مُمَزَّقٍ ۚ إِنَّ فِي ذَٰلِكَ لَآيَاتٍ لِّكُلِّ صَبَّارٍ شَكُورٍ ﴿٢٠﴾

21. Und Iblis bewies fürwahr die Richtigkeit seiner Meinung von ihnen; dann folgten sie ihm mit Ausnahme eines Teils der Gläubigen.

وَلَقَدْ صَدَّقَ عَلَيْهِمْ إِبْلِيسُ ظَنَّهُ فَاتَّبَعُوهُ إِلَّا فَرِيقًا مِّنَ الْمُؤْمِنِينَ ﴿٢١﴾

22. Und er hatte keine Macht über sie, allein Wir wünschten denjenigen, der ans Jenseits glaubte, vor dem auszuzeichnen, der Zweifel darüber hegte. Und dein Herr ist wachsam über alle Dinge.

وَمَا كَانَ لَهُ عَلَيْهِم مِّن سُلْطَانٍ إِلَّا لِنَعْلَمَ مَن يُؤْمِنُ بِالْآخِرَةِ مِمَّنْ هُوَ مِنْهَا فِي شَكٍّ ۗ وَرَبُّكَ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ حَفِيظٌ ﴿٢٢﴾

23. Sprich: „Rufet doch jene an, die ihr neben Allah wähnt! Sie haben nicht einmal über das Gewicht eines Stäubchens Macht in den Himmeln oder auf Erden, noch haben sie einen Anteil an beiden, noch hat Er einen Helfer unter ihnen."

قُلِ ادْعُوا الَّذِينَ زَعَمْتُم مِّن دُونِ اللَّهِ ۖ لَا يَمْلِكُونَ مِثْقَالَ ذَرَّةٍ فِي السَّمَاوَاتِ وَلَا فِي الْأَرْضِ وَمَا لَهُمْ فِيهِمَا مِن شِرْكٍ وَمَا لَهُ مِنْهُم مِّن ظَهِيرٍ ﴿٢٣﴾

---

[290] Gemeint ist Palästina, das Land Salomos[AS].

[291] Die Küste zwischen Palästina und Arabien wurde von Salomo[AS] beherrscht. Sein Reich erstreckte sich von Aden über den Persischen Golf bis zur arabischen Küste. Nachdem das Reich aufgelöst und die Ortschaften zerstört worden waren, war das Reisen sehr beschwerlich.

24. Auch nützt bei Ihm keine Fürbitte, außer für den, bei dem Er es erlaubt, sodass, wenn der Schrecken aus ihren Seelen gewichen ist und sie fragen: „Was hat euer Herr gesprochen?“, sie antworten werden: „Die Wahrheit“. Und Er ist der Erhabene, der Große.

وَلَا تَنْفَعُ الشَّفَاعَةُ عِنْدَهٗۤ اِلَّا لِمَنْ اَذِنَ لَهٗ ؕ حَتّٰۤی اِذَا فُزِّعَ عَنْ قُلُوْبِهِمْ قَالُوْا مَاذَا ۙ قَالَ رَبُّکُمْ ؕ قَالُوا الْحَقَّ ۚ وَهُوَ الْعَلِیُّ الْکَبِیْرُ ﴿۲۴﴾

25. Sprich: „Wer gibt euch Nahrung von den Himmeln und der Erde?“ Sprich: „Allah. Entweder wir sind oder ihr seid auf dem rechten Weg oder in offenkundigem Irrtum.“

قُلْ مَنْ یَّرْزُقُکُمْ مِّنَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ قُلِ اللّٰهُ ۙ وَاِنَّاۤ اَوْ اِیَّاکُمْ لَعَلٰی هُدًی اَوْ فِیْ ضَلٰلٍ مُّبِیْنٍ ﴿۲۵﴾

26. Sprich: „Ihr sollt nicht befragt werden ob unserer Sünden, noch werden wir befragt werden nach dem, was ihr tut.“

قُلْ لَّا تُسْـَٔلُوْنَ عَمَّاۤ اَجْرَمْنَا وَلَا نُسْـَٔلُ عَمَّا تَعْمَلُوْنَ ﴿۲۶﴾

27. Sprich: „Unser Herr wird uns alle zusammenbringen; dann wird Er zwischen uns richten nach Gerechtigkeit; und Er ist der beste Richter, der Allwissende.“

قُلْ یَجْمَعُ بَیْنَنَا رَبُّنَا ثُمَّ یَفْتَحُ بَیْنَنَا بِالْحَقِّ ؕ وَهُوَ الْفَتَّاحُ الْعَلِیْمُ ﴿۲۷﴾

28. Sprich: „Zeigt mir jene, die ihr Ihm als Götter zur Seite gesetzt habt! Nichts! Er aber ist Allah, der Allmächtige, der Allweise.“

قُلْ اَرُوْنِیَ الَّذِیْنَ اَلْحَقْتُمْ بِهٖ شُرَکَآءَ کَلَّا ؕ بَلْ هُوَ اللّٰهُ الْعَزِیْزُ الْحَکِیْمُ ﴿۲۸﴾

29. Und Wir haben dich entsandt nur als Bringer froher Botschaft und Warner für die ganze Menschheit;[292] jedoch die meisten Menschen verstehen es nicht.

وَمَاۤ اَرْسَلْنٰکَ اِلَّا کَآفَّةً لِّلنَّاسِ بَشِیْرًا وَّنَذِیْرًا وَّلٰکِنَّ اَکْثَرَ النَّاسِ لَا یَعْلَمُوْنَ ﴿۲۹﴾

30. Und sie sprechen: „Wann wird diese Verheißung[293] (in Erfüllung gehen), wenn ihr die Wahrheit redet?“

وَیَقُوْلُوْنَ مَتٰی هٰذَا الْوَعْدُ اِنْ کُنْتُمْ صٰدِقِیْنَ ﴿۳۰﴾

---

[292] In diesem Vers wird die Allgemeingültigkeit, das heißt die zeitliche und örtliche Universalität, des Anspruchs des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] festgestellt. Einen solch erhabenen Anspruch hat kein anderer Prophet je erhoben.

[293] Diese Verheißung ist die Verkündigung der Botschaft des Heiligen Propheten[SAW] auf der ganzen Welt. (Vgl. auch 34:31)

31. Sprich: „Euch ist die Frist von einem Tag[294] festgesetzt, von der ihr nicht einen Augenblick säumen noch (ihr) vorauseilen könnt.“

قُلْ لَّكُمْ مِّيْعَادُ يَوْمٍ لَّا تَسْتَأْخِرُوْنَ عَنْهُ سَاعَةً وَّلَا تَسْتَقْدِمُوْنَ ﴿٣١﴾

32. Und jene, die ungläubig sind, sprechen: „Wir wollen keineswegs an diesen Qur'an glauben, noch an das, was vor ihm ist.“[295] Und könntest du nur sehen, wenn die Frevler vor ihren Herrn gestellt werden, wie sie sich wechselseitig die Schuld zuwerfen! Diejenigen, die verachtet waren, werden dann zu denen, die hochmütig waren, sprechen: „Wäret ihr nicht gewesen, ganz gewiss wären wir Gläubige geworden.“

وَقَالَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا لَنْ نُّؤْمِنَ بِهٰذَا الْقُرْاٰنِ وَلَا بِالَّذِيْ بَيْنَ يَدَيْهِ ۗ وَلَوْ تَرٰٓى اِذِ الظّٰلِمُوْنَ مَوْقُوْفُوْنَ عِنْدَ رَبِّهِمْ ۚ يَرْجِعُ بَعْضُهُمْ اِلٰى بَعْضِ ِۨالْقَوْلَ ۚ يَقُوْلُ الَّذِيْنَ اسْتُضْعِفُوْا لِلَّذِيْنَ اسْتَكْبَرُوْا لَوْلَآ اَنْتُمْ لَكُنَّا مُؤْمِنِيْنَ ﴿٣٢﴾

33. Jene, die hochmütig waren, werden zu denen, die verachtet waren, sprechen: „Waren wir es etwa, die euch vom rechten Weg abwendig machten, nachdem er zu euch gekommen war? Nein, ihr selbst wart die Schuldigen.“

قَالَ الَّذِيْنَ اسْتَكْبَرُوْا لِلَّذِيْنَ اسْتُضْعِفُوْٓا اَنَحْنُ صَدَدْنٰكُمْ عَنِ الْهُدٰى بَعْدَ اِذْ جَآءَكُمْ بَلْ كُنْتُمْ مُّجْرِمِيْنَ ﴿٣٣﴾

34. Und jene, die verachtet waren, werden zu denen, die hochmütig waren, sprechen: „Nein, aber es war (euer) Ränkeschmieden bei Nacht und Tag, als ihr uns hießet, nicht an Allah zu glauben und Ihm Götter zur Seite zu setzen.“ Und in ihrem Innern werden sie von Reue erfüllt sein, wenn sie die Strafe sehen; und Wir werden Fesseln um die Nacken derer legen, die ungläubig waren. Sie werden nur für das belohnt werden, was sie getan.

وَقَالَ الَّذِيْنَ اسْتُضْعِفُوْا لِلَّذِيْنَ اسْتَكْبَرُوْا بَلْ مَكْرُ الَّيْلِ وَالنَّهَارِ اِذْ تَأْمُرُوْنَنَآ اَنْ نَّكْفُرَ بِاللّٰهِ وَنَجْعَلَ لَهٗٓ اَنْدَادًا ۗ وَاَسَرُّوا النَّدَامَةَ لَمَّا رَاَوُا الْعَذَابَ ۗ وَجَعَلْنَا الْاَغْلٰلَ فِيْٓ اَعْنَاقِ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا ۗ هَلْ يُجْزَوْنَ اِلَّا مَا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿٣٤﴾

35. Und Wir entsandten keinen Warner zu einer Stadt, ohne dass die Reichen

وَمَآ اَرْسَلْنَا فِيْ قَرْيَةٍ مِّنْ نَّذِيْرٍ اِلَّا

---

[294] Ein Tag steht für ein Jahrtausend. Nach den ersten 300 Jahren der Glanzzeit des Islams würden 1000 Jahre vergehen, bevor im 14. Jahrhundert der islamischen Zeitrechnung ein weiteres Mal das Zeitalter der islamischen Blüte beginnen sollte. (Vgl. auch 32:6)

[295] Gemeint sind die Prophezeiungen über den Qur'an, die in den früheren Schriften enthalten sind.

قَالَ مُتْرَفُوهَآ إِنَّا بِمَآ أُرْسِلْتُم بِهِۦ كَٰفِرُونَ ۝٣٥

darin gesprochen hätten: „Gewiss, wir leugnen das, womit ihr gesandt seid."

وَقَالُوا۟ نَحْنُ أَكْثَرُ أَمْوَٰلًا وَأَوْلَٰدًا وَمَا نَحْنُ بِمُعَذَّبِينَ ۝٣٦

36. Und sie sprachen: „Wir sind reicher an Gut und an Kindern; und wir werden nicht bestraft werden."

قُلْ إِنَّ رَبِّى يَبْسُطُ ٱلرِّزْقَ لِمَن يَشَآءُ وَيَقْدِرُ وَلَٰكِنَّ أَكْثَرَ ٱلنَّاسِ لَا يَعْلَمُونَ ۝٣٧

37. Sprich: „Fürwahr, mein Herr weitet und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will; jedoch die meisten Menschen wissen es nicht."

وَمَآ أَمْوَٰلُكُمْ وَلَآ أَوْلَٰدُكُم بِٱلَّتِى تُقَرِّبُكُمْ عِندَنَا زُلْفَىٰٓ إِلَّا مَنْ ءَامَنَ وَعَمِلَ صَٰلِحًا فَأُو۟لَٰٓئِكَ لَهُمْ جَزَآءُ ٱلضِّعْفِ بِمَا عَمِلُوا۟ وَهُمْ فِى ٱلْغُرُفَٰتِ ءَامِنُونَ ۝٣٨

38. Und es ist nicht euer Gut, noch sind es eure Kinder, die euch Uns nahe bringen werden; die aber, die glauben und gute Werke tun, die sollen vielfachen Lohn erhalten für das, was sie getan. Und in den hohen Hallen (des Paradieses) sollen sie sicher wohnen.

وَٱلَّذِينَ يَسْعَوْنَ فِىٓ ءَايَٰتِنَا مُعَٰجِزِينَ أُو۟لَٰٓئِكَ فِى ٱلْعَذَابِ مُحْضَرُونَ ۝٣٩

39. Doch jene, die versuchen, Unsere Zeichen zu entkräften, sie sind es, die der Strafe zugeführt werden sollen.

قُلْ إِنَّ رَبِّى يَبْسُطُ ٱلرِّزْقَ لِمَن يَشَآءُ مِنْ عِبَادِهِۦ وَيَقْدِرُ لَهُۥ ۚ وَمَآ أَنفَقْتُم مِّن شَىْءٍ فَهُوَ يُخْلِفُهُۥ ۖ وَهُوَ خَيْرُ ٱلرَّٰزِقِينَ ۝٤٠

40. Sprich: „Fürwahr, mein Herr weitet und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will von Seinen Dienern Und was immer ihr spendet, Er wird es vergelten; und Er ist der beste Versorger."

وَيَوْمَ يَحْشُرُهُمْ جَمِيعًا ثُمَّ يَقُولُ لِلْمَلَٰٓئِكَةِ أَهَٰٓؤُلَآءِ إِيَّاكُمْ كَانُوا۟ يَعْبُدُونَ ۝٤١

41. Und am Tage, da Er sie alle versammeln, dann zu den Engeln sprechen wird: „Wart ihr es, denen diese Menschen dienten?"

قَالُوا۟ سُبْحَٰنَكَ أَنتَ وَلِيُّنَا مِن دُونِهِم ۖ بَلْ كَانُوا۟ يَعْبُدُونَ ٱلْجِنَّ ۖ أَكْثَرُهُم بِهِم مُّؤْمِنُونَ ۝٤٢

42. Sie werden sprechen: „Heilig bist Du! Du, nicht sie, bist unser Freund. Nein, sie dienten den Dschinn; an sie haben die meisten von ihnen geglaubt."

43. (Gott wird sprechen:) „So sollt ihr heute einander weder nützen noch schaden können.“ Und zu denen, die frevelten, werden Wir sprechen: „Kostet die Strafe des Feuers, das ihr zu leugnen pflegtet.“

فَالْيَوْمَ لَا يَمْلِكُ بَعْضُكُمْ لِبَعْضٍ نَّفْعًا وَّلَا ضَرًّا ۗ وَنَقُولُ لِلَّذِينَ ظَلَمُوا ذُوقُوا عَذَابَ النَّارِ الَّتِي كُنتُم بِهَا تُكَذِّبُونَ ﴿٤٣﴾

44. Und wenn Unsere deutlichen Zeichen ihnen vorgetragen werden, sagen sie: „Dieser ist nichts weiter als ein Mann, der euch von dem abwendig machen möchte, was eure Väter verehrten.“ Und sie sprechen: „Dieser (Qur'an) ist nichts als eine erdichtete Lüge.“ Und diejenigen, die ungläubig sind, sagen von der Wahrheit, wenn sie zu ihnen kommt: „Das ist nichts als offenkundige Zauberei.“

وَإِذَا تُتْلَىٰ عَلَيْهِمْ آيَاتُنَا بَيِّنَاتٍ قَالُوا مَا هَٰذَا إِلَّا رَجُلٌ يُرِيدُ أَن يَصُدَّكُمْ عَمَّا كَانَ يَعْبُدُ آبَاؤُكُمْ ۚ وَقَالُوا مَا هَٰذَا إِلَّا إِفْكٌ مُّفْتَرًى ۚ وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا لِلْحَقِّ لَمَّا جَاءَهُمْ إِنْ هَٰذَا إِلَّا سِحْرٌ مُّبِينٌ ﴿٤٤﴾

45. Und Wir gaben ihnen keine Bücher, die sie studierten, noch sandten Wir ihnen einen Warner vor dir.

وَمَا آتَيْنَاهُم مِّن كُتُبٍ يَدْرُسُونَهَا ۖ وَمَا أَرْسَلْنَا إِلَيْهِمْ قَبْلَكَ مِن نَّذِيرٍ ﴿٤٥﴾

46. Jene, die vor ihnen waren, leugneten ebenfalls – und diese haben nicht den zehnten Teil von dem erreicht, was Wir jenen gegeben –, und doch bezichtigten sie Meine Gesandten der Lüge. Doch wie war (die Folge) Meiner Verleugnung!

وَكَذَّبَ الَّذِينَ مِن قَبْلِهِمْ وَمَا بَلَغُوا مِعْشَارَ مَا آتَيْنَاهُمْ فَكَذَّبُوا رُسُلِي ۖ فَكَيْفَ كَانَ نَكِيرِ ﴿٤٦﴾

47. Sprich: „Ich mahne euch nur an eines: dass ihr vor Allah hintretet zu zweit oder einzeln und dann nachdenket. Es ist kein Wahnsinn in eurem Gefährten (dem Propheten); er ist euch nur ein Warner vor einer bevorstehenden strengen Strafe.“

قُلْ إِنَّمَا أَعِظُكُم بِوَاحِدَةٍ ۖ أَن تَقُومُوا لِلَّهِ مَثْنَىٰ وَفُرَادَىٰ ثُمَّ تَتَفَكَّرُوا ۚ مَا بِصَاحِبِكُم مِّن جِنَّةٍ ۚ إِنْ هُوَ إِلَّا نَذِيرٌ لَّكُم بَيْنَ يَدَيْ عَذَابٍ شَدِيدٍ ﴿٤٧﴾

48. Sprich: „Was ich auch an Lohn[296] von euch verlangt haben mag, das ist euer. Mein Lohn ist allein bei Allah; und Er ist Zeuge über alle Dinge.“

قُلْ مَا سَأَلْتُكُم مِّنْ أَجْرٍ فَهُوَ لَكُمْ ۖ إِنْ أَجْرِيَ إِلَّا عَلَى اللَّهِ ۖ وَهُوَ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ شَهِيدٌ ﴿٤٨﴾

[296] D. h. der Lohn für die Verkündigung der Botschaft.

49. Sprich: „Wahrlich, mein Herr, der Wisser des Verborgenen, zerschlägt (die Lüge) mit der Wahrheit."

قُلْ إِنَّ رَبِّي يَقْذِفُ بِالْحَقِّ ۚ عَلَّامُ الْغُيُوبِ ﴿٤٩﴾

50. Sprich: „Die Wahrheit ist gekommen, und das Falsche kann weder etwas erschaffen noch etwas zurückbringen."

قُلْ جَاءَ الْحَقُّ وَمَا يُبْدِئُ الْبَاطِلُ وَمَا يُعِيدُ ﴿٥٠﴾

51. Sprich: „Wenn ich irre, so irre ich nur wider mich selbst; und wenn ich rechtgeleitet bin, so ist es durch das, was mein Herr mir offenbart hat. Wahrlich, Er ist der Allhörende, der Nahe."

قُلْ إِنْ ضَلَلْتُ فَإِنَّمَا أَضِلُّ عَلَىٰ نَفْسِي ۚ وَإِنِ اهْتَدَيْتُ فَبِمَا يُوحِي إِلَيَّ رَبِّي ۚ إِنَّهُ سَمِيعٌ قَرِيبٌ ﴿٥١﴾

52. Könntest du nur sehen, wenn sie mit Furcht geschlagen sein werden! Dann wird es kein Entrinnen geben, denn sie werden aus nächster Nähe erfasst werden.

وَلَوْ تَرَىٰ إِذْ فَزِعُوا فَلَا فَوْتَ وَأُخِذُوا مِنْ مَكَانٍ قَرِيبٍ ﴿٥٢﴾

53. Und sie werden sprechen: „(Nun) glauben wir daran." Allein wie kann das Erlangen (des Glaubens) ihnen an einem (so) fernen Orte möglich sein,

وَقَالُوا آمَنَّا بِهِ ۚ وَأَنَّىٰ لَهُمُ التَّنَاوُشُ مِنْ مَكَانٍ بَعِيدٍ ﴿٥٣﴾

54. wenn sie zuvor dies geleugnet hatten? Und sie äußern Mutmaßungen von einem fernen Ort aus.

وَقَدْ كَفَرُوا بِهِ مِنْ قَبْلُ ۚ وَيَقْذِفُونَ بِالْغَيْبِ مِنْ مَكَانٍ بَعِيدٍ ﴿٥٤﴾

55. Und ein Abgrund ist gelegt zwischen ihnen und ihren Begierden, wie es ihresgleichen schon zuvor widerfuhr. Sie auch waren fürwahr in beunruhigendem Zweifel.

وَحِيلَ بَيْنَهُمْ وَبَيْنَ مَا يَشْتَهُونَ كَمَا فُعِلَ بِأَشْيَاعِهِمْ مِنْ قَبْلُ ۚ إِنَّهُمْ كَانُوا فِي شَكٍّ مُرِيبٍ ﴿٥٥﴾



سُوْرَةُ فَاطِرٍ مَكِّيَّةٌ



5 Rukūʿāt — *„Der Schöpfer“, offenbart vor der Hidschra* — 46 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Aller Preis gebührt Allah, dem Schöpfer der Himmel und der Erde, der die Engel zu Boten macht, versehen mit Flügeln,[297] zweien, dreien und vieren. Er fügt der Schöpfung hinzu, was Ihm gefällt; Allah hat Macht über alle Dinge.

اَلْحَمْدُ لِلّٰهِ فَاطِرِ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ
جَاعِلِ الْمَلٰٓئِكَةِ رُسُلًا اُولِيْٓ اَجْنِحَةٍ
مَّثْنٰى وَثُلٰثَ وَرُبٰعَ ؕ يَزِيْدُ فِي الْخَلْقِ مَا
يَشَآءُ ؕ اِنَّ اللّٰهَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرٌ ﴿٢﴾

3. Was Allah den Menschen an Barmherzigkeit gewährt, das kann keiner zurückhalten; und was Er zurückhält, das kann nach Ihm keiner entsenden; und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

مَا يَفْتَحِ اللّٰهُ لِلنَّاسِ مِنْ رَّحْمَةٍ فَلَا
مُمْسِكَ لَهَا ۚ وَمَا يُمْسِكْ ۙ فَلَا مُرْسِلَ لَهٗ
مِنْۢ بَعْدِهٖ ؕ وَهُوَ الْعَزِيْزُ الْحَكِيْمُ ﴿٣﴾

4. O ihr Menschen, gedenket der Gnade Allahs gegen euch. Gibt es einen Schöpfer außer Allah, der euch vom Himmel und von der Erde her versorgt? Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Wie könnt ihr euch da abwendig machen lassen?

يٰٓاَيُّهَا النَّاسُ اذْكُرُوْا نِعْمَتَ اللّٰهِ عَلَيْكُمْ ؕ
هَلْ مِنْ خَالِقٍ غَيْرُ اللّٰهِ يَرْزُقُكُمْ مِّنَ
السَّمَآءِ وَالْاَرْضِ ؕ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۫ فَاَنّٰى
تُؤْفَكُوْنَ ﴿٤﴾

5. Und wenn sie dich der Lüge zeihen: schon die Gesandten (Gottes) vor dir sind der Lüge geziehen worden; und zu Allah werden (alle) Dinge zurückgebracht.

وَاِنْ يُّكَذِّبُوْكَ فَقَدْ كُذِّبَتْ رُسُلٌ مِّنْ
قَبْلِكَ ؕ وَاِلَى اللّٰهِ تُرْجَعُ الْاُمُوْرُ ﴿٥﴾

6. O ihr Menschen, wahrlich, die Verheißung Allahs ist wahr, darum lasst das Leben hienieden euch nicht betrügen, und lasst euch nicht vom Betrüger über Allah betören.

يٰٓاَيُّهَا النَّاسُ اِنَّ وَعْدَ اللّٰهِ حَقٌّ فَلَا
تَغُرَّنَّكُمُ الْحَيٰوةُ الدُّنْيَا ۗ وَلَا يَغُرَّنَّكُمْ
بِاللّٰهِ الْغَرُوْرُ ﴿٦﴾

[297] Die Flügel stehen für die Attribute Gottes, welche durch die Engel manifestiert werden, wann immer sie einen Befehl des Allmächtigen ausführen.

7. Wahrlich, Satan ist euch ein Feind; so haltet ihn für einen Feind. Er ruft seine Anhänger nur herbei, damit sie Bewohner des flammenden Feuers werden.

إِنَّ الشَّيْطٰنَ لَكُمْ عَدُوٌّ فَاتَّخِذُوْهُ عَدُوًّا ؕ
إِنَّمَا يَدْعُوْا حِزْبَهٗ لِيَكُوْنُوْا مِنْ أَصْحٰبِ
السَّعِيْرِ ؕ ۝٧

8. Denen, die ungläubig sind, wird strenge Strafe. Die aber glauben und gute Werke tun, ihnen wird Verzeihung und großer Lohn.

اَلَّذِيْنَ كَفَرُوْا لَهُمْ عَذَابٌ شَدِيْدٌ ۬ؕ
وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ لَهُمْ
مَّغْفِرَةٌ وَّأَجْرٌ كَبِيْرٌ ۝٨

9. Ist etwa der, dem das Böse seines Tuns schön gemacht wird, sodass er es für gut ansieht (rechtgeleitet)? Gewiss, Allah erklärt zum Irrenden, wen Er will, und leitet, wen Er will.[298] Lass drum deine Seele nicht hinschwinden in Seufzern für diese. Allah weiß, was sie tun.

أَفَمَنْ زُيِّنَ لَهٗ سُوْٓءُ عَمَلِهٖ فَرَاٰهُ حَسَنًا ؕ
فَإِنَّ اللّٰهَ يُضِلُّ مَنْ يَّشَآءُ وَيَهْدِيْ مَنْ
يَّشَآءُ ۖ فَلَا تَذْهَبْ نَفْسُكَ عَلَيْهِمْ
حَسَرٰتٍ ؕ إِنَّ اللّٰهَ عَلِيْمٌ بِمَا يَصْنَعُوْنَ ۝٩

10. Und Allah ist es, der die Winde sendet, die das Gewölk hochtreiben. Dann treiben Wir es über ein totes Gelände und beleben damit die Erde nach ihrem Tode. Ebenso wird die Auferstehung sein.

وَاللّٰهُ الَّذِيْٓ أَرْسَلَ الرِّيٰحَ فَتُثِيْرُ سَحَابًا
فَسُقْنٰهُ إِلٰى بَلَدٍ مَّيِّتٍ فَأَحْيَيْنَا بِهِ
الْأَرْضَ بَعْدَ مَوْتِهَا ؕ كَذٰلِكَ النُّشُوْرُ ۝١٠

11. Wer da Ruhm begehrt (der sollte wissen), dass aller Ruhm bei Allah ist. Zu Ihm steigen gute Worte empor, und rechtschaffenes Werk wird sie emporsteigen lassen. Und diejenigen, die Böses planen – für sie ist eine strenge Strafe; und ihr Planen wird hinfällig sein.

مَنْ كَانَ يُرِيْدُ الْعِزَّةَ فَلِلّٰهِ الْعِزَّةُ جَمِيْعًا ؕ
إِلَيْهِ يَصْعَدُ الْكَلِمُ الطَّيِّبُ وَالْعَمَلُ
الصَّالِحُ يَرْفَعُهٗ ؕ وَالَّذِيْنَ يَمْكُرُوْنَ
السَّيِّاٰتِ لَهُمْ عَذَابٌ شَدِيْدٌ ؕ وَمَكْرُ
أُولٰٓئِكَ هُوَ يَبُوْرُ ۝١١

12. Allah hat euch aus Erde erschaffen, dann aus einem Samentropfen, dann machte Er euch zu Paaren. Und keine Frau wird schwanger oder gebiert ohne

وَاللّٰهُ خَلَقَكُمْ مِّنْ تُرَابٍ ثُمَّ مِنْ نُّطْفَةٍ ثُمَّ
جَعَلَكُمْ أَزْوَاجًا ؕ وَمَا تَحْمِلُ مِنْ أُنْثٰى

[298] Der Wille Gottes steht hier im Einklang mit dem inneren Zustand des Menschen, d. h. Er erklärt jemanden nicht willkürlich für rechtgeleitet oder irregeführt, sondern entsprechend der Taten des Menschen.

Sein Wissen. Und keiner, dem das Leben verlängert wird, (sieht) sein Leben verlängert, noch wird sein Leben irgend verringert, ohne dass es in einem Buch[299] stünde. Das ist ein leichtes für Allah.

وَلَا تَضَعُ إِلَّا بِعِلْمِهِۦ ۚ وَمَا يُعَمَّرُ مِن مُّعَمَّرٍ وَلَا يُنقَصُ مِنْ عُمُرِهِۦٓ إِلَّا فِى كِتَٰبٍ ۚ إِنَّ ذَٰلِكَ عَلَى ٱللَّهِ يَسِيرٌ ﴿١٢﴾

13. Und die beiden Gewässer sind nicht gleich: dieses wohlschmeckend, süß und angenehm zu trinken, und das andere salzig, bitter. Und aus beiden esset ihr frisches Fleisch und holt Schmuck hervor, den ihr tragt. Und du siehst die Schiffe darauf (die Wellen) durchpflügen, dass ihr nach Seiner Huld trachten möget und dass ihr vielleicht doch dankbar seiet.

وَمَا يَسْتَوِى ٱلْبَحْرَانِ ۖ هَٰذَا عَذْبٌ فُرَاتٌ سَآئِغٌ شَرَابُهُۥ وَهَٰذَا مِلْحٌ أُجَاجٌ ۚ وَمِن كُلٍّ تَأْكُلُونَ لَحْمًا طَرِيًّا وَتَسْتَخْرِجُونَ حِلْيَةً تَلْبَسُونَهَا ۖ وَتَرَى ٱلْفُلْكَ فِيهِ مَوَاخِرَ لِتَبْتَغُوا۟ مِن فَضْلِهِۦ وَلَعَلَّكُمْ تَشْكُرُونَ ﴿١٣﴾

14. Er lässt die Nacht übergehen in den Tag und den Tag übergehen in die Nacht. Und Er hat die Sonne und den Mond dienstbar gemacht; ein jedes läuft seine Bahn auf eine bestimmte Zeit. Dies ist Allah, euer Herr; Sein ist das Reich, und jene, die ihr statt Ihn anruft, haben nicht Macht über das Häutchen eines Dattelkernes.

يُولِجُ ٱلَّيْلَ فِى ٱلنَّهَارِ وَيُولِجُ ٱلنَّهَارَ فِى ٱلَّيْلِ وَسَخَّرَ ٱلشَّمْسَ وَٱلْقَمَرَ ۖ كُلٌّ يَجْرِى لِأَجَلٍ مُّسَمًّى ۚ ذَٰلِكُمُ ٱللَّهُ رَبُّكُمْ لَهُ ٱلْمُلْكُ ۚ وَٱلَّذِينَ تَدْعُونَ مِن دُونِهِۦ مَا يَمْلِكُونَ مِن قِطْمِيرٍ ﴿١٤﴾

15. Wenn ihr sie anruft, sie werden euren Ruf nicht hören; und hörten sie ihn sogar, sie könnten euch nicht antworten. Und am Tage der Auferstehung werden sie leugnen, dass ihr (sie) zu Göttern nahmt. Niemand kann dich unterweisen wie der Allwissende.

إِن تَدْعُوهُمْ لَا يَسْمَعُوا۟ دُعَآءَكُمْ ۖ وَلَوْ سَمِعُوا۟ مَا ٱسْتَجَابُوا۟ لَكُمْ ۚ وَيَوْمَ ٱلْقِيَٰمَةِ يَكْفُرُونَ بِشِرْكِكُمْ ۚ وَلَا يُنَبِّئُكَ مِثْلُ خَبِيرٍ ﴿١٥﴾

16. O ihr Menschen, ihr seid Allahs bedürftig, Allah aber ist der Sich Selbst Genügende, der Preiswürdige.

يَٰٓأَيُّهَا ٱلنَّاسُ أَنتُمُ ٱلْفُقَرَآءُ إِلَى ٱللَّهِ ۖ وَٱللَّهُ هُوَ ٱلْغَنِىُّ ٱلْحَمِيدُ ﴿١٦﴾

[299] D. h. das Alter des Menschen unterliegt einer Gesetzmäßigkeit.

17. Wenn Er will, kann Er euch hinwegnehmen und eine neue Schöpfung hervorbringen.

اِنْ يَشَاْ يُذْهِبْكُمْ وَيَاْتِ بِخَلْقٍ جَدِيدٍۚ ﴿١٧﴾

18. Und das ist für Allah gar nicht schwer.

وَمَا ذٰلِكَ عَلَى اللّٰهِ بِعَزِيزٍ ﴿١٨﴾

19. Und keine Lasttragende kann die Last einer anderen tragen; und wenn eine Schwerbeladene um (Erleichterung) ihrer Last ruft, nichts davon soll getragen werden, und wäre es auch ein Verwandter. Du kannst die allein warnen, die ihren Herrn im Verborgenen fürchten und das Gebet verrichten. Und wer sich reinigt, der reinigt sich nur zu seinem eigenen Vorteil; und zu Allah soll die Heimkehr sein.

وَلَا تَزِرُ وَازِرَةٌ وِزْرَ اُخْرٰىۜ وَاِنْ تَدْعُ مُثْقَلَةٌ اِلٰى حِمْلِهَا لَا يُحْمَلْ مِنْهُ شَيْءٌ وَلَوْ كَانَ ذَا قُرْبٰىۜ اِنَّمَا تُنْذِرُ الَّذِينَ يَخْشَوْنَ رَبَّهُمْ بِالْغَيْبِ وَاَقَامُوا الصَّلٰوةَۜ وَمَنْ تَزَكّٰى فَاِنَّمَا يَتَزَكّٰى لِنَفْسِهٖۜ وَاِلَى اللّٰهِ الْمَصِيرُ ﴿١٩﴾

20. Der Blinde ist dem Sehenden nicht gleich,

وَمَا يَسْتَوِي الْاَعْمٰى وَالْبَصِيرُۙ ﴿٢٠﴾

21. noch ist es die Finsternis dem Lichte,

وَلَا الظُّلُمَاتُ وَلَا النُّورُۙ ﴿٢١﴾

22. noch ist es der Schatten der Sonnenglut,

وَلَا الظِّلُّ وَلَا الْحَرُورُۚ ﴿٢٢﴾

23. noch sind die Lebenden den Toten gleich. Wahrlich, Allah macht hörend, wen Er will; und du kannst die nicht hörend machen, die in den Gräbern sind.

وَمَا يَسْتَوِي الْاَحْيَاۤءُ وَلَا الْاَمْوَاتُۜ اِنَّ اللّٰهَ يُسْمِعُ مَنْ يَشَاۤءُۚ وَمَاۤ اَنْتَ بِمُسْمِعٍ مَنْ فِي الْقُبُورِ ﴿٢٣﴾

24. Du bist ein Warner bloß.

اِنْ اَنْتَ اِلَّا نَذِيرٌ ﴿٢٤﴾

25. Wahrlich, Wir haben dich mit der Wahrheit entsandt, als Bringer froher Botschaft und als Warner; und es gibt kein Volk, bei dem nicht früher schon ein Warner erschienen wäre.

اِنَّاۤ اَرْسَلْنَاكَ بِالْحَقِّ بَشِيرًا وَنَذِيرًاۜ وَاِنْ مِنْ اُمَّةٍ اِلَّا خَلَا فِيهَا نَذِيرٌ ﴿٢٥﴾

26. Und wenn sie dich der Lüge zeihen, so haben auch jene schon, die vor ihnen waren, (die Propheten) der Lüge geziehen. Ihre Gesandten kamen zu ihnen mit klaren Beweisen, und mit Lehren und mit dem erleuchtenden Buch.

وَاِنْ يُكَذِّبُوكَ فَقَدْ كَذَّبَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْۚ جَاۤءَتْهُمْ رُسُلُهُمْ بِالْبَيِّنَاتِ وَبِالزُّبُرِ وَبِالْكِتَابِ الْمُنِيرِ ﴿٢٦﴾

27. Dann erfasste Ich jene, die ungläubig waren, und wie war (die Folge) Meiner Verleugnung!

ثُمَّ أَخَذْتُ الَّذِينَ كَفَرُوا فَكَيْفَ كَانَ نَكِيرِ ﴿٢٧﴾ ع

ع ٣ ١٢ ١٥

28. Hast du nicht gesehen, dass Allah Wasser von den Wolken heruntersendet; dann bringen Wir damit Früchte von mannigfachen Farben hervor; und in den Bergen sind weiße und rote Adern, buntfarbige und rabenschwarze;

أَلَمْ تَرَ أَنَّ اللَّهَ أَنْزَلَ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً ۚ فَأَخْرَجْنَا بِهِ ثَمَرَاتٍ مُخْتَلِفًا أَلْوَانُهَا ۚ وَمِنَ الْجِبَالِ جُدَدٌ بِيضٌ وَحُمْرٌ مُخْتَلِفٌ أَلْوَانُهَا وَغَرَابِيبُ سُودٌ ﴿٢٨﴾

29. und auch bei Mensch und Tier und Vieh verschiedene Farben? So ist es. Nur die Wissenden unter Seinen Dienern fürchten Allah. Wahrlich, Allah ist allmächtig, allverzeihend.

وَمِنَ النَّاسِ وَالدَّوَابِّ وَالْأَنْعَامِ مُخْتَلِفٌ أَلْوَانُهُ كَذَٰلِكَ ۗ إِنَّمَا يَخْشَى اللَّهَ مِنْ عِبَادِهِ الْعُلَمَاءُ ۗ إِنَّ اللَّهَ عَزِيزٌ غَفُورٌ ﴿٢٩﴾

30. Diejenigen, die Allahs Buch vortragen und das Gebet verrichten und von dem, was Wir ihnen gegeben haben, insgeheim und öffentlich spenden, hoffen auf einen Handel, der nie fehlschlagen wird;

إِنَّ الَّذِينَ يَتْلُونَ كِتَابَ اللَّهِ وَأَقَامُوا الصَّلَاةَ وَأَنْفَقُوا مِمَّا رَزَقْنَاهُمْ سِرًّا وَعَلَانِيَةً يَرْجُونَ تِجَارَةً لَنْ تَبُورَ ﴿٣٠﴾

31. darum wird Er ihnen ihren vollen Lohn geben und ihnen Mehrung hinzugeben aus Seiner Huld; Er ist fürwahr allverzeihend, erkenntlich.

لِيُوَفِّيَهُمْ أُجُورَهُمْ وَيَزِيدَهُمْ مِنْ فَضْلِهِ ۚ إِنَّهُ غَفُورٌ شَكُورٌ ﴿٣١﴾

32. Das, was Wir dir in dem Buch offenbart haben, ist die Wahrheit selbst, das erfüllend, was ihm vorausging. Gewiss, Allah kennt (und) sieht Seine Diener recht wohl.

وَالَّذِي أَوْحَيْنَا إِلَيْكَ مِنَ الْكِتَابِ هُوَ الْحَقُّ مُصَدِّقًا لِمَا بَيْنَ يَدَيْهِ ۗ إِنَّ اللَّهَ بِعِبَادِهِ لَخَبِيرٌ بَصِيرٌ ﴿٣٢﴾

33. Dann gaben Wir das Buch jenen unter Unseren Dienern, die Wir erwählten, zum Erbe. Und unter ihnen sind einige, die ihr eigenes Selbst niederbrechen, und unter ihnen sind einige, die immer den mittleren Pfad einhalten, und unter ihnen sind einige, die (an-

ثُمَّ أَوْرَثْنَا الْكِتَابَ الَّذِينَ اصْطَفَيْنَا مِنْ عِبَادِنَا ۚ فَمِنْهُمْ ظَالِمٌ لِنَفْسِهِ ۚ وَمِنْهُمْ مُقْتَصِدٌ ۚ وَمِنْهُمْ سَابِقٌ بِالْخَيْرَاتِ بِإِذْنِ

dere) übertreffen an Güte und Tugend mit Allahs Erlaubnis. Das ist die große Gnade.

اللّٰهِ ؕ ذٰلِكَ هُوَ الْفَضْلُ الْكَبِيْرُ ﴿٣٣﴾

34. Gärten der Ewigkeit! Sie werden sie betreten. Geschmückt werden sie darin sein mit Armspangen von Gold und (mit) Perlen; und ihr Gewand darin wird Seide sein.[300]

جَنّٰتُ عَدْنٍ يَّدْخُلُوْنَهَا يُحَلَّوْنَ فِيْهَا مِنْ اَسَاوِرَ مِنْ ذَهَبٍ وَّ لُؤْلُؤًا ۚ وَ لِبَاسُهُمْ فِيْهَا حَرِيْرٌ ﴿٣٤﴾

35. Und sie werden sprechen: „Aller Preis gebührt Allah, der die Kümmernis von uns genommen hat. Unser Herr ist fürwahr allverzeihend, erkenntlich,

وَقَالُوا الْحَمْدُ لِلّٰهِ الَّذِيْٓ اَذْهَبَ عَنَّا الْحَزَنَ ؕ اِنَّ رَبَّنَا لَغَفُوْرٌ شَكُوْرُ ۙ﴿٣٥﴾

36. der uns, in Seiner Huld, in der Wohnstatt der Ewigkeit ansässig machte. Keine Plage berührt uns darin, noch berührt uns darin ein Gefühl der Ermattung.“

الَّذِيْٓ اَحَلَّنَا دَارَ الْمُقَامَةِ مِنْ فَضْلِهٖ ۚ لَا يَمَسُّنَا فِيْهَا نَصَبٌ وَّ لَا يَمَسُّنَا فِيْهَا لُغُوْبٌ ﴿٣٦﴾

37. Die aber, die ungläubig sind, für die ist das Feuer der Hölle. Tod wird nicht über sie verhängt, dass sie sterben könnten; noch wird ihnen etwas von ihrer Strafe erleichtert. So lohnen Wir jedem Undankbaren.

وَالَّذِيْنَ كَفَرُوْا لَهُمْ نَارُ جَهَنَّمَ ۚ لَا يُقْضٰى عَلَيْهِمْ فَيَمُوْتُوْا وَلَا يُخَفَّفُ عَنْهُمْ مِّنْ عَذَابِهَا ؕ كَذٰلِكَ نَجْزِيْ كُلَّ كَفُوْرٍ ۚ﴿٣٧﴾

38. Und sie werden darin schreien: „Unser Herr, bringe uns heraus, wir wollen rechtschaffene Werke tun, anders als wir zu tun pflegten.“ „Gaben Wir euch nicht ein genügend langes Leben, dass ein jeder, der sich besinnen wollte, sich darin besinnen konnte? Und (überdies) kam der Warner zu euch. So kostet nun (die Strafe): denn Frevler haben keinen Helfer.“

وَهُمْ يَصْطَرِخُوْنَ فِيْهَا ۚ رَبَّنَآ اَخْرِجْنَا نَعْمَلْ صَالِحًا غَيْرَ الَّذِيْ كُنَّا نَعْمَلُ ؕ اَوَلَمْ نُعَمِّرْكُمْ مَّا يَتَذَكَّرُ فِيْهِ مَنْ تَذَكَّرَ وَجَآءَكُمُ النَّذِيْرُ ؕ فَذُوْقُوْا فَمَا لِلظّٰلِمِيْنَ مِنْ نَّصِيْرٍ ؑ﴿٣٨﴾ ع ١١ ١٦

39. Wahrlich, Allah kennt die Geheimnisse der Himmel und der Erde. Wahrlich, Er kennt alles, was in den Herzen ist.

اِنَّ اللّٰهَ عٰلِمُ غَيْبِ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ اِنَّهٗ عَلِيْمٌۢ بِذَاتِ الصُّدُوْرِ ﴿٣٩﴾

40. Er ist es, der euch zu Statthaltern auf Erden gemacht hat. Wer aber un-

هُوَ الَّذِيْ جَعَلَكُمْ خَلٰٓئِفَ فِي الْاَرْضِ ؕ

---

[300] Diese Gaben sind, wie alle übrigen Freuden des Paradieses, metaphorisch zu verstehen.

gläubig ist: auf ihn sein Unglaube! Und den Ungläubigen kann ihr Unglaube nichts als Widerwillen mehren vor ihrem Herrn, und ihr Unglaube kann den Ungläubigen nur den Verlust mehren.

فَمَنْ كَفَرَ فَعَلَيْهِ كُفْرُهُۥ ۖ وَلَا يَزِيدُ
ٱلْكَٰفِرِينَ كُفْرُهُمْ عِندَ رَبِّهِمْ إِلَّا مَقْتًا ۖ
وَلَا يَزِيدُ ٱلْكَٰفِرِينَ كُفْرُهُمْ إِلَّا
خَسَارًا ﴿٤٠﴾

41. Sprich: „Habt ihr eure Götter gesehen, die ihr statt Allah anruft? Zeigt mir, was sie von der Erde erschufen. Oder haben sie einen Anteil (an der Schöpfung) der Himmel?“ Oder haben Wir ihnen ein Buch gegeben, dass sie einen Beweis daraus hätten? Nein, die Frevler verheißen einander nur Trug.

قُلْ أَرَءَيْتُمْ شُرَكَآءَكُمُ ٱلَّذِينَ تَدْعُونَ
مِن دُونِ ٱللَّهِ ۖ أَرُونِى مَاذَا خَلَقُوا۟ مِنَ
ٱلْأَرْضِ أَمْ لَهُمْ شِرْكٌ فِى ٱلسَّمَٰوَٰتِ ۖ أَمْ
ءَاتَيْنَٰهُمْ كِتَٰبًا فَهُمْ عَلَىٰ بَيِّنَتٍ مِّنْهُ ۚ بَلْ إِن
يَعِدُ ٱلظَّٰلِمُونَ بَعْضُهُم بَعْضًا إِلَّا غُرُورًا ﴿٤١﴾

42. Allah allein hält die Himmel und die Erde, dass sie nicht wanken. Und wankten sie wirklich, so gäbe es keinen, der sie halten könnte nach Ihm. Fürwahr, Er ist langmütig, allverzeihend.

إِنَّ ٱللَّهَ يُمْسِكُ ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَٱلْأَرْضَ أَن
تَزُولَا ۚ وَلَئِن زَالَتَآ إِنْ أَمْسَكَهُمَا مِنْ
أَحَدٍ مِّنۢ بَعْدِهِۦٓ ۚ إِنَّهُۥ كَانَ حَلِيمًا غَفُورًا ﴿٤٢﴾

43. Und sie schworen bei Allah ihre feierlichsten Eide, wenn ein Warner[301] zu ihnen käme, sie würden der Führung besser folgen als die besten von den Völkern. Doch als dann in der Tat ein Warner zu ihnen kam, so bestärkte sie das nur in der Abneigung,

وَأَقْسَمُوا۟ بِٱللَّهِ جَهْدَ أَيْمَٰنِهِمْ لَئِن
جَآءَهُمْ نَذِيرٌ لَّيَكُونُنَّ أَهْدَىٰ مِنْ
إِحْدَى ٱلْأُمَمِ ۖ فَلَمَّا جَآءَهُمْ نَذِيرٌ
مَّا زَادَهُمْ إِلَّا نُفُورًا ﴿٤٣﴾

44. in Hochmut auf Erden und im bösen Planen. Doch der böse Plan fängt nur seine Urheber ein. Erwarten sie denn etwas anderes als das Verfahren gegenüber den Früheren? Aber in Allahs Verfahren wirst du nie eine Änderung finden; und in Allahs Verfahren wirst du nie einen Wechsel finden.

ٱسْتِكْبَارًا فِى ٱلْأَرْضِ وَمَكْرَ ٱلسَّيِّئِ ۚ
وَلَا يَحِيقُ ٱلْمَكْرُ ٱلسَّيِّئُ إِلَّا بِأَهْلِهِۦ ۚ
فَهَلْ يَنظُرُونَ إِلَّا سُنَّتَ ٱلْأَوَّلِينَ ۚ
فَلَن تَجِدَ لِسُنَّتِ ٱللَّهِ تَبْدِيلًا ۖ
وَلَن تَجِدَ لِسُنَّتِ ٱللَّهِ تَحْوِيلًا ﴿٤٤﴾

---

[301] D. h. ein Prophet.

45. Sind sie nicht auf der Erde umhergereist, so dass sie sehen konnten, wie der Ausgang derer war, die vor ihnen waren? Und sie waren stärker an Kraft als sie selbst. Und nichts vermag Allah in den Himmeln oder auf Erden zu hemmen, denn Er ist allwissend, allmächtig.

اَوَلَمْ يَسِيْرُوْا فِى الْاَرْضِ فَيَنْظُرُوْا
كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ
وَكَانُوْٓا اَشَدَّ مِنْهُمْ قُوَّةً ۭ وَمَا كَانَ اللّٰهُ
لِيُعْجِزَهٗ مِنْ شَيْءٍ فِى السَّمٰوٰتِ وَلَا
فِى الْاَرْضِ ۭ اِنَّهٗ كَانَ عَلِيْمًا قَدِيْرًا ﴿۴۵﴾

46. Und wollte Allah die Menschen strafen für alles, was sie tun, Er würde nicht ein Lebewesen auf der Oberfläche (der Erde) übrig lassen; doch Er gewährt ihnen Aufschub bis zu einer bestimmten Frist; und wenn ihre Frist um ist, dann (werden sie erfahren, dass) Allah Seine Diener recht wohl sieht.

وَلَوْ يُؤَاخِذُ اللّٰهُ النَّاسَ بِمَا كَسَبُوْا مَا
تَرَكَ عَلٰى ظَهْرِهَا مِنْ دَآبَّةٍ وَّلٰكِنْ
يُّؤَخِّرُهُمْ اِلٰٓى اَجَلٍ مُّسَمًّى ۚ فَاِذَا جَآءَ
اَجَلُهُمْ فَاِنَّ اللّٰهَ كَانَ بِعِبَادِهٖ بَصِيْرًا ﴿۴۶﴾ ع ٥ ٨ ١٧



سُوۡرَةُ يٰسٓ مَكِّيَّةٌ



5 Rukūʿāt — *„Yā-Sīn", offenbart vor der Hidschra* — 84 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ١

2. *Yā-Sīn:*[302] O Führer.

يٰسٓ ٢

3. Beim Qur'an, dem Weisen,

وَالۡقُرۡاٰنِ الۡحَكِيۡمِ ٣

4. du bist fürwahr ein Gesandter

اِنَّكَ لَمِنَ الۡمُرۡسَلِيۡنَ ٤

5. auf einem geraden Weg.

عَلٰى صِرَاطٍ مُّسۡتَقِيۡمٍ ٥

6. (Dies ist) eine Offenbarung des Allmächtigen, des Barmherzigen,

تَنۡزِيۡلَ الۡعَزِيۡزِ الرَّحِيۡمِ ٦

7. auf dass du ein Volk warnest, dessen Väter nicht gewarnt waren, und die daher achtlos sind.

لِتُنۡذِرَ قَوۡمًا مَّاۤ اُنۡذِرَ اٰبَآؤُهُمۡ فَهُمۡ غٰفِلُوۡنَ ٧

8. Bereits hat das Wort[303] sich als wahr erwiesen gegen die meisten von ihnen, denn sie glauben nicht.

لَقَدۡ حَقَّ الۡقَوۡلُ عَلٰٓى اَكۡثَرِهِمۡ فَهُمۡ لَا يُؤۡمِنُوۡنَ ٨

9. Um ihren Hals haben Wir Fesseln gelegt, die bis an das Kinn reichen, sodass ihr Haupt hochgezwängt ist.

اِنَّا جَعَلۡنَا فِىۡۤ اَعۡنَاقِهِمۡ اَغۡلٰلًا فَهِىَ اِلَى الۡاَذۡقَانِ فَهُمۡ مُّقۡمَحُوۡنَ ٩

10. Und Wir haben eine Schranke gelegt vor sie und eine Schranke hinter sie, und Wir haben sie verhüllt, sodass sie nicht sehen können.

وَجَعَلۡنَا مِنۡۢ بَيۡنِ اَيۡدِيۡهِمۡ سَدًّا وَّمِنۡ خَلۡفِهِمۡ سَدًّا فَاَغۡشَيۡنٰهُمۡ فَهُمۡ لَا يُبۡصِرُوۡنَ ١٠

11. Und ihnen ist es gleich, ob du sie warnst oder ob du sie nicht warnst: sie werden nicht glauben.

وَسَوَآءٌ عَلَيۡهِمۡ ءَاَنۡذَرۡتَهُمۡ اَمۡ لَمۡ تُنۡذِرۡهُمۡ لَا يُؤۡمِنُوۡنَ ١١

12. Du vermagst nur den zu warnen, der die Ermahnung befolgt und den Gnädigen im Verborgenen fürchtet. Gib ihm darum frohe Botschaft von Vergebung und einem ehrenvollen Lohn.

اِنَّمَا تُنۡذِرُ مَنِ اتَّبَعَ الذِّكۡرَ وَخَشِىَ الرَّحۡمٰنَ بِالۡغَيۡبِ ۚ فَبَشِّرۡهُ بِمَغۡفِرَةٍ وَّاَجۡرٍ كَرِيۡمٍ ١٢

---

[302] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

[303] Mit dem Wort ist das gemeint, was in Vers 31 dieser Sure steht.

13. Wahrlich, Wir Selbst beleben die Toten, und Wir schreiben das auf, was sie vor sich hersenden, zugleich mit dem, was sie zurücklassen; und alle Dinge haben Wir verzeichnet in einem deutlichen Buch.

إِنَّا نَحْنُ نُحْيِ الْمَوْتٰى وَنَكْتُبُ مَا قَدَّمُوْا وَاٰثَارَهُمْ ؕ وَكُلَّ شَيْءٍ اَحْصَيْنٰهُ فِيْٓ اِمَامٍ مُّبِيْنٍ ﴿١٣﴾

14. Erzähle ihnen die Geschichte von den Leuten der Stadt, als die Gesandten zu ihr kamen.

وَاضْرِبْ لَهُمْ مَّثَلًا اَصْحٰبَ الْقَرْيَةِ ۘ اِذْ جَآءَهَا الْمُرْسَلُوْنَ ﴿١٤﴾

15. Als Wir zwei zu ihnen schickten, verwarfen sie beide; da stärkten Wir (sie) durch einen dritten, und sie sprachen: „Wir sind zu euch entsandt worden.“

اِذْ اَرْسَلْنَآ اِلَيْهِمُ اثْنَيْنِ فَكَذَّبُوْهُمَا فَعَزَّزْنَا بِثَالِثٍ فَقَالُوْٓا اِنَّآ اِلَيْكُمْ مُّرْسَلُوْنَ ﴿١٥﴾

16. Jene antworteten: „Ihr seid nur Menschen wie wir; und der Gnädige hat nichts herabgesandt. Ihr lügt bloß.“

قَالُوْا مَآ اَنْتُمْ اِلَّا بَشَرٌ مِّثْلُنَا ۙ وَمَآ اَنْزَلَ الرَّحْمٰنُ مِنْ شَيْءٍ ۙ اِنْ اَنْتُمْ اِلَّا تَكْذِبُوْنَ ﴿١٦﴾

17. Sie sprachen: „Unser Herr weiß, dass wir fürwahr (Seine) Abgesandten an euch sind;

قَالُوْا رَبُّنَا يَعْلَمُ اِنَّآ اِلَيْكُمْ لَمُرْسَلُوْنَ ﴿١٧﴾

18. und uns obliegt nur die klare Verkündigung.“

وَمَا عَلَيْنَآ اِلَّا الْبَلٰغُ الْمُبِيْنُ ﴿١٨﴾

19. Jene sprachen: „Wir ahnen Böses von euch; wenn ihr nicht ablasset, so werden wir euch gewisslich steinigen, und von uns wird euch sicherlich eine schmerzliche Strafe treffen.“

قَالُوْٓا اِنَّا تَطَيَّرْنَا بِكُمْ ۚ لَئِنْ لَّمْ تَنْتَهُوْا لَنَرْجُمَنَّكُمْ وَلَيَمَسَّنَّكُمْ مِّنَّا عَذَابٌ اَلِيْمٌ ﴿١٩﴾

20. Sie antworteten: „Euer Unheil ist bei euch selbst. Liegt es daran, dass ihr ermahnt werdet? Nein, ihr seid Leute, die das Maß überschreiten.“

قَالُوْا طَآئِرُكُمْ مَّعَكُمْ ؕ اَئِنْ ذُكِّرْتُمْ ؕ بَلْ اَنْتُمْ قَوْمٌ مُّسْرِفُوْنَ ﴿٢٠﴾

21. Und vom entferntesten Ende der Stadt kam ein Mann gerannt. Er sprach: „O mein Volk, folget den Gesandten!

وَجَآءَ مِنْ اَقْصَا الْمَدِيْنَةِ رَجُلٌ يَّسْعٰى قَالَ يٰقَوْمِ اتَّبِعُوا الْمُرْسَلِيْنَ ﴿٢١﴾

22. Folget denen, die keinen Lohn von euch fordern und die rechtgeleitet sind.

اتَّبِعُوا مَن لَّا يَسْأَلُكُمْ أَجْرًا وَّهُم مُّهْتَدُونَ ﴿٢٢﴾

23. Und warum sollte ich Den nicht verehren, der mich erschaffen hat und zu dem ihr zurückgebracht werden sollt?

وَمَا لِيَ لَا أَعْبُدُ الَّذِي فَطَرَنِي وَإِلَيْهِ تُرْجَعُونَ ﴿٢٣﴾

24. Soll ich etwa andere neben Ihm zu Göttern nehmen? Wenn der Gnädige mir ein Leid zufügen will, so wird ihre Fürbitte mir nichts nützen, noch können sie mich retten.

ءَأَتَّخِذُ مِن دُونِهِ آلِهَةً إِن يُّرِدْنِ الرَّحْمٰنُ بِضُرٍّ لَّا تُغْنِ عَنِّي شَفَاعَتُهُمْ شَيْئًا وَّلَا يُنقِذُونِ ﴿٢٤﴾

25. Dann wäre ich wahrlich in offenkundigem Irrtum.

إِنِّي إِذًا لَّفِي ضَلَالٍ مُّبِينٍ ﴿٢٥﴾

26. Ich glaube an euren Herrn; darum höret mich.“

إِنِّي آمَنتُ بِرَبِّكُمْ فَاسْمَعُونِ ﴿٢٦﴾

27. Da ward (zu ihm) gesprochen: „Geh ein ins Paradies.“ Er sprach: „O dass doch mein Volk es wüsste,

قِيلَ ادْخُلِ الْجَنَّةَ قَالَ يَا لَيْتَ قَوْمِي يَعْلَمُونَ ﴿٢٧﴾

28. wie (gnädig) mein Herr mir vergeben und mich zu einem der Hochgeehrten gemacht hat!“

بِمَا غَفَرَ لِي رَبِّي وَجَعَلَنِي مِنَ الْمُكْرَمِينَ ﴿٢٨﴾

29. Und nach ihm sandten Wir gegen sein Volk kein Heer vom Himmel herab, noch pflegen Wir (eins) zu senden.

وَمَا أَنزَلْنَا عَلَىٰ قَوْمِهِ مِن بَعْدِهِ مِن جُندٍ مِّنَ السَّمَاءِ وَمَا كُنَّا مُنزِلِينَ ﴿٢٩﴾

30. Es war nur ein einziger Schall, und siehe, sie waren ausgelöscht.

إِن كَانَتْ إِلَّا صَيْحَةً وَّاحِدَةً فَإِذَا هُمْ خَامِدُونَ ﴿٣٠﴾

31. Wehe über die Diener! Kein Gesandter kommt zu ihnen, den sie nicht verspotteten.

يَا حَسْرَةً عَلَى الْعِبَادِ مَا يَأْتِيهِم مِّن رَّسُولٍ إِلَّا كَانُوا بِهِ يَسْتَهْزِءُونَ ﴿٣١﴾

32. Haben sie nicht gesehen, wie viele Geschlechter Wir schon vor ihnen vernichtet haben (und) dass sie nicht zu ihnen zurückkehren?

أَلَمْ يَرَوْا كَمْ أَهْلَكْنَا قَبْلَهُم مِّنَ الْقُرُونِ أَنَّهُمْ إِلَيْهِمْ لَا يَرْجِعُونَ ﴿٣٢﴾

33. Jedoch sie alle, versammelt insgesamt, werden sicherlich vor Uns gebracht werden.

وَإِن كُلٌّ لَّمَّا جَمِيعٌ لَّدَيْنَا مُحْضَرُونَ ﴿٣٣﴾

وَآيَةٌ لَّهُمُ الْأَرْضُ الْمَيْتَةُ ۚ أَحْيَيْنَاهَا
وَأَخْرَجْنَا مِنْهَا حَبًّا فَمِنْهُ يَأْكُلُونَ ﴿٣٤﴾

34. Und ein Zeichen ist ihnen die tote Erde: Wir beleben sie und bringen aus ihr Korn hervor, von dem sie essen.

وَجَعَلْنَا فِيهَا جَنَّاتٍ مِّن نَّخِيلٍ وَأَعْنَابٍ
وَفَجَّرْنَا فِيهَا مِنَ الْعُيُونِ ﴿٣٥﴾

35. Und Wir haben in ihr Gärten gemacht von Dattelpalmen und Trauben, und Wir ließen Quellen in ihr entspringen,

لِيَأْكُلُوا مِن ثَمَرِهِ ۙ وَمَا عَمِلَتْهُ أَيْدِيهِمْ ۖ
أَفَلَا يَشْكُرُونَ ﴿٣٦﴾

36. Auf dass sie von ihren Früchten essen können; und ihre Hände schufen sie nicht. Wollen sie da nicht dankbar sein?

سُبْحَانَ الَّذِي خَلَقَ الْأَزْوَاجَ كُلَّهَا
مِمَّا تُنبِتُ الْأَرْضُ وَمِنْ أَنفُسِهِمْ
وَمِمَّا لَا يَعْلَمُونَ ﴿٣٧﴾

37. Preis Ihm, der die Arten alle paarweise geschaffen hat von dem, was die Erde sprießen lässt, und von ihnen selbst, und von dem, was sie nicht kennen.

وَآيَةٌ لَّهُمُ اللَّيْلُ ۚ نَسْلَخُ مِنْهُ النَّهَارَ فَإِذَا
هُم مُّظْلِمُونَ ﴿٣٨﴾

38. Und ein Zeichen ist ihnen die Nacht. Wir ziehen aus ihr den Tag, und siehe, sie sind in Finsternis.

وَالشَّمْسُ تَجْرِي لِمُسْتَقَرٍّ لَّهَا ۚ ذَٰلِكَ
تَقْدِيرُ الْعَزِيزِ الْعَلِيمِ ﴿٣٩﴾

39. Und die Sonne eilt vorwärts zu einem ihr gesetzten Ziel. Das ist die Anordnung des Allmächtigen, des Allwissenden.

وَالْقَمَرَ قَدَّرْنَاهُ مَنَازِلَ حَتَّىٰ عَادَ
كَالْعُرْجُونِ الْقَدِيمِ ﴿٤٠﴾

40. Und für den Mond haben Wir Lichtgestalten bestimmt, bis er wie ein alter Palmzweig wiederkehrt.

لَا الشَّمْسُ يَنبَغِي لَهَا أَن تُدْرِكَ
الْقَمَرَ وَلَا اللَّيْلُ سَابِقُ النَّهَارِ ۚ وَكُلٌّ
فِي فَلَكٍ يَسْبَحُونَ ﴿٤١﴾

41. Nicht geziemte es der Sonne, dass sie den Mond einholte, noch darf die Nacht dem Tage zuvorkommen. Sie schweben ein jedes in (seiner) Sphäre.

وَآيَةٌ لَّهُمْ أَنَّا حَمَلْنَا ذُرِّيَّتَهُمْ فِي الْفُلْكِ
الْمَشْحُونِ ﴿٤٢﴾

42. Und ein Zeichen ist es ihnen, dass Wir ihre Nachkommenschaft in dem beladenen Schiffe tragen,

وَخَلَقْنَا لَهُم مِّن مِّثْلِهِ مَا يَرْكَبُونَ ﴿٤٣﴾

43. und Wir werden für sie ein Gleiches ins Dasein rufen, darauf sie fahren werden.[304]

[304] Hier macht der Heilige Qur'an eine Prophezeiung über die Erfindung und Entwicklung moderner Verkehrsmittel wie Schiff, Eisenbahn, Flugzeug etc.

44. Und wenn Wir wollten, so könnten Wir sie ertrinken lassen; dann würden sie keinen Helfer haben, noch könnten sie gerettet werden,

وَإِنْ نَشَأْ نُغْرِقْهُمْ فَلَا صَرِيخَ لَهُمْ وَلَا هُمْ يُنْقَذُونَ ﴿٤٤﴾

45. außer durch Unsere Barmherzigkeit und zu einem Nutzen für eine gewisse Zeit.

إِلَّا رَحْمَةً مِنَّا وَمَتَاعًا إِلَىٰ حِينٍ ﴿٤٥﴾

46. Und wenn zu ihnen gesprochen wird: „Hütet euch vor dem, was vor euch ist und was hinter euch ist,[305] auf dass ihr Erbarmen findet“ (dann kehren sie sich ab).

وَإِذَا قِيلَ لَهُمُ اتَّقُوا مَا بَيْنَ أَيْدِيكُمْ وَمَا خَلْفَكُمْ لَعَلَّكُمْ تُرْحَمُونَ ﴿٤٦﴾

47. Und es kommt kein Zeichen zu ihnen von den Zeichen ihres Herrn, ohne dass sie sich davon abwenden.

وَمَا تَأْتِيهِمْ مِنْ آيَةٍ مِنْ آيَاتِ رَبِّهِمْ إِلَّا كَانُوا عَنْهَا مُعْرِضِينَ ﴿٤٧﴾

48. Und wenn zu ihnen gesprochen wird: „Spendet von dem, was Allah euch gegeben hat“, sagen die Ungläubigen zu den Gläubigen: „Sollen wir einen speisen, den Allah hätte speisen können, wenn Er es gewollt? Ihr seid da zweifellos in offenkundigem Irrtum.“

وَإِذَا قِيلَ لَهُمْ أَنْفِقُوا مِمَّا رَزَقَكُمُ اللَّهُ قَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا لِلَّذِينَ آمَنُوا أَنُطْعِمُ مَنْ لَوْ يَشَاءُ اللَّهُ أَطْعَمَهُ إِنْ أَنْتُمْ إِلَّا فِي ضَلَالٍ مُبِينٍ ﴿٤٨﴾

49. Und sie sprechen: „Wann wird diese Verheißung[306] (in Erfüllung gehen), wenn ihr die Wahrheit redet?“

وَيَقُولُونَ مَتَىٰ هَٰذَا الْوَعْدُ إِنْ كُنْتُمْ صَادِقِينَ ﴿٤٩﴾

50. Sie warten nur auf einen einzigen Schall, der sie erfassen wird, während sie noch streiten.

مَا يَنْظُرُونَ إِلَّا صَيْحَةً وَاحِدَةً تَأْخُذُهُمْ وَهُمْ يَخِصِّمُونَ ﴿٥٠﴾

51. Und sie werden nicht imstande sein, einander Rat zu geben, noch werden sie zu ihren Angehörigen zurückkehren.

فَلَا يَسْتَطِيعُونَ تَوْصِيَةً وَلَا إِلَىٰ أَهْلِهِمْ يَرْجِعُونَ ﴿٥١﴾

---

[305] Der Mensch soll für seine Zukunft zu Gott beten und durch Reue vor den bösen Folgen seiner Missetaten der Vergangenheit Schutz erflehen.

[306] Gemeint ist die Verheißung von Strafe.

52. Und in die Posaune soll geblasen werden, und siehe, aus den Gräbern eilen sie hervor zu ihrem Herrn.

وَنُفِخَ فِى الصُّوْرِ فَاِذَا هُمْ مِّنَ الْاَجْدَاثِ اِلٰى رَبِّهِمْ يَنْسِلُوْنَ ﴿٥٢﴾

53. Sie werden sprechen: „O wehe uns! Wer hat uns erweckt von unserer Ruhestätte? Das ist es, was der Gnadenreiche (uns) verheißen hatte, und die Gesandten sprachen doch die Wahrheit."

قَالُوْا يٰوَيْلَنَا مَنْۢ بَعَثَنَا مِنْ مَّرْقَدِنَا ۜ هٰذَا مَا وَعَدَ الرَّحْمٰنُ وَصَدَقَ الْمُرْسَلُوْنَ ﴿٥٣﴾

54. Es wird nur ein einziger Schall sein, und siehe, sie werden alle vor Uns gebracht werden.

اِنْ كَانَتْ اِلَّا صَيْحَةً وَّاحِدَةً فَاِذَا هُمْ جَمِيْعٌ لَّدَيْنَا مُحْضَرُوْنَ ﴿٥٤﴾

55. Und an jenem Tage soll keinem irgendein Unrecht geschehen; und ihr sollt nur für das belohnt werden, was ihr zu tun pflegtet.

فَالْيَوْمَ لَا تُظْلَمُ نَفْسٌ شَيْـًٔا وَّلَا تُجْزَوْنَ اِلَّا مَا كُنْتُمْ تَعْمَلُوْنَ ﴿٥٥﴾

56. Wahrlich, die Bewohner des Himmels sollen an jenem Tage Freude finden an einer Beschäftigung.

اِنَّ اَصْحٰبَ الْجَنَّةِ الْيَوْمَ فِىْ شُغُلٍ فٰكِهُوْنَ ﴿٥٦﴾

57. Sie und ihre Gefährten werden in angenehmem Schatten sein, hingelehnt auf erhöhten Sitzen.

هُمْ وَاَزْوَاجُهُمْ فِىْ ظِلٰلٍ عَلَى الْاَرَآئِكِ مُتَّكِـُٔوْنَ ﴿٥٧﴾

58. Früchte werden sie darin haben, und sie werden haben, was immer sie begehren.

لَهُمْ فِيْهَا فَاكِهَةٌ وَّلَهُمْ مَّا يَدَّعُوْنَ ﴿٥٨﴾

59. „Frieden" – eine Botschaft von einem sich erbarmenden Herrn.

سَلٰمٌ ۗ قَوْلًا مِّنْ رَّبٍّ رَّحِيْمٍ ﴿٥٩﴾

60. Und: „Scheidet euch heute (von den Gerechten), o ihr Schuldigen.

وَامْتَازُوا الْيَوْمَ اَيُّهَا الْمُجْرِمُوْنَ ﴿٦٠﴾

61. Habe Ich euch nicht geboten, ihr Kinder Adams, dass ihr nicht Satan dienet – denn er ist euch ein offenkundiger Feind –,

اَلَمْ اَعْهَدْ اِلَيْكُمْ يٰبَنِىْٓ اٰدَمَ اَنْ لَّا تَعْبُدُوا الشَّيْطٰنَ ۚ اِنَّهٗ لَكُمْ عَدُوٌّ مُّبِيْنٌ ﴿٦١﴾

62. sondern dass ihr Mir allein dienet? Das ist der gerade Weg.

وَّاَنِ اعْبُدُوْنِىْ ۗ هٰذَا صِرَاطٌ مُّسْتَقِيْمٌ ﴿٦٢﴾

63. Und doch hat er eine große Menge von euch irregeführt. Hattet ihr denn keine Einsicht?

وَلَقَدْ اَضَلَّ مِنْكُمْ جِبِلًّا كَثِيْرًا ۗ اَفَلَمْ تَكُوْنُوْا تَعْقِلُوْنَ ﴿٦٣﴾

64. Das ist die Hölle, die euch angedroht wurde.

هٰذِهٖ جَهَنَّمُ الَّتِیْ كُنْتُمْ تُوْعَدُوْنَ ﴿٦٤﴾

65. Betretet sie denn heute, darum dass ihr ungläubig wart."

اِصْلَوْهَا الْیَوْمَ بِمَا كُنْتُمْ تَكْفُرُوْنَ ﴿٦٥﴾

66. An jenem Tage werden Wir ihre Münder versiegeln, jedoch ihre Hände werden zu Uns sprechen, und ihre Füße werden alle ihre Machenschaften bezeugen.

اَلْیَوْمَ نَخْتِمُ عَلٰۤى اَفْوَاهِهِمْ وَ تُكَلِّمُنَاۤ اَیْدِیْهِمْ وَتَشْهَدُ اَرْجُلُهُمْ بِمَا كَانُوْا یَكْسِبُوْنَ ﴿٦٦﴾

67. Und hätten Wir gewollt, Wir hätten ihre Augen auslöschen können; dann würden sie nach dem Weg geeilt sein. Aber wie hätten sie sehen können?

وَلَوْ نَشَآءُ لَطَمَسْنَا عَلٰۤى اَعْیُنِهِمْ فَاسْتَبَقُوا الصِّرَاطَ فَاَنّٰى یُبْصِرُوْنَ ﴿٦٧﴾

68. Und hätten Wir gewollt, Wir hätten sie dort, wo sie sind, entwürdigen können; dann wären sie nicht imstande gewesen, vorwärts oder rückwärts zu gehen.

وَلَوْ نَشَآءُ لَمَسَخْنٰهُمْ عَلٰى مَكَانَتِهِمْ فَمَا اسْتَطَاعُوْا مُضِیًّا وَّلَا یَرْجِعُوْنَ ﴿٦٨﴾ ع

69. Und wem Wir langes Leben gewähren, dessen Lebenskraft lassen Wir schwinden. Wollen sie denn nicht begreifen?

وَمَنْ نُّعَمِّرْهُ نُنَكِّسْهُ فِی الْخَلْقِ ؕ اَفَلَا یَعْقِلُوْنَ ﴿٦٩﴾

70. Und Wir haben ihm nicht die Kunst der Dichtung gelehrt, noch ziemte sie sich für ihn. Dies ist einfach eine Ermahnung und ein Qur'an, der die Dinge deutlich macht,

وَمَا عَلَّمْنٰهُ الشِّعْرَ وَمَا یَنْۢبَغِیْ لَهٗ ؕ اِنْ هُوَ اِلَّا ذِكْرٌ وَّقُرْاٰنٌ مُّبِیْنٌ ۙ﴿٧٠﴾

71. dass er jeden warne, der lebendig ist, und dass der Spruch gerechtfertigt sei wider die Ungläubigen.

لِّیُنْذِرَ مَنْ كَانَ حَیًّا وَّیَحِقَّ الْقَوْلُ عَلَى الْكٰفِرِیْنَ ﴿٧١﴾

72. Haben sie nicht gesehen, dass Wir unter den Dingen, die Unsere Hände gebildet, für sie das Vieh schufen, über das sie Herr sind?

اَوَلَمْ یَرَوْا اَنَّا خَلَقْنَا لَهُمْ مِّمَّا عَمِلَتْ اَیْدِیْنَاۤ اَنْعَامًا فَهُمْ لَهَا مٰلِكُوْنَ ﴿٧٢﴾

73. Und Wir haben es ihnen unterwürfig gemacht, so dass manche davon ihnen Reittiere sind und manche essen sie.

وَذَلَّلْنٰهَا لَهُمْ فَمِنْهَا رَكُوْبُهُمْ وَمِنْهَا یَاْكُلُوْنَ ﴿٧٣﴾

74. Und sie haben noch (andere) Nutzen an ihnen und (auch) Trank. Wollen sie also nicht dankbar sein?

وَلَهُمْ فِیْهَا مَنَافِعُ وَمَشَارِبُ ؕ اَفَلَا یَشْكُرُوْنَ ﴿٧٤﴾

وَاتَّخَذُوا مِن دُونِ اللَّهِ آلِهَةً لَّعَلَّهُمْ يُنصَرُونَ ﴿٧٥﴾

75. Und sie haben sich Götter genommen statt Allah, damit ihnen geholfen würde.

لَا يَسْتَطِيعُونَ نَصْرَهُمْ وَهُمْ لَهُمْ جُندٌ مُّحْضَرُونَ ﴿٧٦﴾

76. Sie vermögen ihnen nicht zu helfen, sondern sie werden selbst als ein Heer gegen sie gebracht werden.

فَلَا يَحْزُنكَ قَوْلُهُمْ ۘ إِنَّا نَعْلَمُ مَا يُسِرُّونَ وَمَا يُعْلِنُونَ ﴿٧٧﴾

77. Lass ihre Rede dich daher nicht betrüben. Wir wissen, was sie verbergen und was sie bekunden.

أَوَلَمْ يَرَ الْإِنسَانُ أَنَّا خَلَقْنَاهُ مِن نُّطْفَةٍ فَإِذَا هُوَ خَصِيمٌ مُّبِينٌ ﴿٧٨﴾

78. Weiß der Mensch nicht, dass Wir ihn aus einem Samentropfen erschufen? Und siehe da, er ist ein offenkundiger Widersacher!

وَضَرَبَ لَنَا مَثَلًا وَنَسِيَ خَلْقَهُ ۖ قَالَ مَن يُحْيِي الْعِظَامَ وَهِيَ رَمِيمٌ ﴿٧٩﴾

79. Er erzählt Dinge über Uns und vergisst seine eigene Erschaffung. Er spricht: „Wer kann die Gebeine beleben, wenn sie vermodert sind?"

قُلْ يُحْيِيهَا الَّذِي أَنشَأَهَا أَوَّلَ مَرَّةٍ ۖ وَهُوَ بِكُلِّ خَلْقٍ عَلِيمٌ ﴿٨٠﴾

80. Sprich: „Er, der sie das erste Mal erschuf, Er wird sie beleben; denn Er kennt jegliche Schöpfung.

الَّذِي جَعَلَ لَكُم مِّنَ الشَّجَرِ الْأَخْضَرِ نَارًا فَإِذَا أَنتُم مِّنْهُ تُوقِدُونَ ﴿٨١﴾

81. Er, der für euch Feuer hervorbringt aus den grünen Bäumen; und siehe, dann zündet ihr damit.

أَوَلَيْسَ الَّذِي خَلَقَ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ بِقَادِرٍ عَلَىٰ أَن يَخْلُقَ مِثْلَهُم ۚ بَلَىٰ وَهُوَ الْخَلَّاقُ الْعَلِيمُ ﴿٨٢﴾

82. Ist nicht Er, der die Himmel und die Erde erschuf, imstande, ihresgleichen zu schaffen?" Doch, und Er ist der größte Schöpfer, der Allwissende.

إِنَّمَا أَمْرُهُ إِذَا أَرَادَ شَيْئًا أَن يَقُولَ لَهُ كُن فَيَكُونُ ﴿٨٣﴾

83. Sein Befehl, wenn Er ein Ding will, ist nur, dass Er spricht: „Sei!" – und es ist.

فَسُبْحَانَ الَّذِي بِيَدِهِ مَلَكُوتُ كُلِّ شَيْءٍ وَإِلَيْهِ تُرْجَعُونَ ﴿٨٤﴾

84. Heilig ist Er, in dessen Hand die Herrschaft über alle Dinge ist und zu dem ihr zurückgebracht werdet!



سُورَةُ الصّٰٓفّٰتِ مَكِّيَّةٌ



5 Rukūʿāt — *„Die sich Reihenden", offenbart vor der Hidschra* — 183 Verse

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

وَالصّٰٓفّٰتِ صَفًّا ۙ﴿٢﴾

2. Bei den in Reihen sich Reihenden,

فَالزّٰجِرٰتِ زَجْرًا ۙ﴿٣﴾

3. und denen, die verwarnen,

فَالتّٰلِيٰتِ ذِكْرًا ۙ﴿٤﴾

4. und denen, die Ermahnung verlesen,

اِنَّ اِلٰهَكُمْ لَوَاحِدٌ ؕ﴿٥﴾

5. wahrlich, euer Gott ist Einer (allein),

رَبُّ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا وَرَبُّ الْمَشَارِقِ ؕ﴿٦﴾

6. Herr der Himmel und der Erde und alles dessen, was zwischen beiden ist, und der Herr der Orte im Sonnenaufgang.

اِنَّا زَيَّنَّا السَّمَآءَ الدُّنْيَا بِزِيْنَةِ ِۨ الْكَوَاكِبِ ۙ﴿٧﴾

7. Wir haben den untersten Himmel ausgeschmückt mit einem Schmuck: den Sternen;

وَحِفْظًا مِّنْ كُلِّ شَيْطٰنٍ مَّارِدٍ ۚ﴿٨﴾

8. und es gibt einen Schutz vor jedem aufrührerischen Teufel.

لَا يَسَّمَّعُوْنَ اِلَى الْمَلَاِ الْاَعْلٰى وَيُقْذَفُوْنَ مِنْ كُلِّ جَانِبٍ ۖ﴿٩﴾

9. Sie (die Teufel) können nichts hören von der erhabenen Versammlung (der Engel), und sie werden beworfen von allen Seiten

دُحُوْرًا وَّلَهُمْ عَذَابٌ وَّاصِبٌ ۙ﴿١٠﴾

10. als Ausgestoßene, und für sie ist dauernde Strafe,

اِلَّا مَنْ خَطِفَ الْخَطْفَةَ فَاَتْبَعَهٗ شِهَابٌ ثَاقِبٌ ﴿١١﴾

11. mit Ausnahme dessen, der heimlich (ein paar Worte) aufschnappt, doch ihn verfolgt ein flammendes Feuer von durchbohrender Helle.

فَاسْتَفْتِهِمْ اَهُمْ اَشَدُّ خَلْقًا اَمْ مَّنْ خَلَقْنَا ؕ اِنَّا خَلَقْنٰهُمْ مِّنْ طِيْنٍ لَّازِبٍ ﴿١٢﴾

12. Frage sie darum, ob sie schwerer zu erschaffen sind oder (alle die anderen) die Wir erschaffen haben? Sie haben Wir aus bildsamem Ton erschaffen.

بَلْ عَجِبْتَ وَيَسْخَرُوْنَ ۖ﴿١٣﴾

13. Nein, du staunst, und sie spotten.

وَاِذَا ذُكِّرُوْا لَا يَذْكُرُوْنَ ۖ﴿١٤﴾

14. Und wenn sie ermahnt werden, so beachten sie es nicht.

15. Und wenn sie ein Zeichen sehen, so wenden sie es zu Spott.

وَإِذَا رَأَوْا آيَةً يَسْتَسْخِرُونَ ﴿١٥﴾

16. Und sie sprechen: „Das ist nichts als offenkundige Zauberei.

وَقَالُوا إِنْ هَٰذَا إِلَّا سِحْرٌ مُبِينٌ ﴿١٦﴾

17. Wie! Wenn wir tot sind und Staub geworden und Gebeine, sollten wir dann wiedererweckt werden?

أَإِذَا مِتْنَا وَكُنَّا تُرَابًا وَعِظَامًا أَإِنَّا لَمَبْعُوثُونَ ﴿١٧﴾

18. Und unsere Vorväter (ebenfalls)?“

أَوَآبَاؤُنَا الْأَوَّلُونَ ﴿١٨﴾

19. Sprich: „Jawohl; und ihr werdet (dann) gedemütigt werden.“

قُلْ نَعَمْ وَأَنْتُمْ دَاخِرُونَ ﴿١٩﴾

20. Dann wird nur ein einziger Ruf des Vorwurfs sein, und siehe, sie beginnen zu sehen.

فَإِنَّمَا هِيَ زَجْرَةٌ وَاحِدَةٌ فَإِذَا هُمْ يَنْظُرُونَ ﴿٢٠﴾

21. Und sie werden sprechen: „O wehe uns! Das ist der Tag des Gerichts.“

وَقَالُوا يَا وَيْلَنَا هَٰذَا يَوْمُ الدِّينِ ﴿٢١﴾

22. „Das ist der Tag der Entscheidung, den ihr zu leugnen pflegtet.“

هَٰذَا يَوْمُ الْفَصْلِ الَّذِي كُنْتُمْ بِهِ تُكَذِّبُونَ ﴿٢٢﴾

23. (Und es wird zu den Engeln gesprochen werden:) „Versammelt jene, die ungerecht handelten, und ihre Gefährten und was sie zu verehren pflegten

احْشُرُوا الَّذِينَ ظَلَمُوا وَأَزْوَاجَهُمْ وَمَا كَانُوا يَعْبُدُونَ ﴿٢٣﴾

24. statt Allah, und führt sie zum Pfade des Feuers

مِنْ دُونِ اللَّهِ فَاهْدُوهُمْ إِلَىٰ صِرَاطِ الْجَحِيمِ ﴿٢٤﴾

25. und haltet sie an; denn sie sollen befragt werden.“

وَقِفُوهُمْ إِنَّهُمْ مَسْئُولُونَ ﴿٢٥﴾

26. „Was ist euch, dass ihr einander nicht helfet?“

مَا لَكُمْ لَا تَنَاصَرُونَ ﴿٢٦﴾

27. Nein, an jenem Tage werden sie sich unterwerfen.

بَلْ هُمُ الْيَوْمَ مُسْتَسْلِمُونَ ﴿٢٧﴾

28. Und einige von ihnen werden sich an die anderen wenden, miteinander hadernd.

وَأَقْبَلَ بَعْضُهُمْ عَلَىٰ بَعْضٍ يَتَسَاءَلُونَ ﴿٢٨﴾

29. Sie werden sprechen: „Wahrlich, ihr pflegtet zu uns zu kommen von rechts.“

قَالُوا إِنَّكُمْ كُنْتُمْ تَأْتُونَنَا عَنِ الْيَمِينِ ﴿٢٩﴾

30. Jene werden antworten: „Nein, ihr wart selbst nicht Gläubige.

قَالُوا بَل لَّمْ تَكُونُوا مُؤْمِنِينَ ٣٠

31. Und wir hatten keine Macht über euch; ihr aber waret ein übertretendes Volk.

وَمَا كَانَ لَنَا عَلَيْكُم مِّن سُلْطَانٍ ۚ بَلْ كُنتُمْ قَوْمًا طَاغِينَ ٣١

32. Nun hat sich das Wort unseres Herrn gegen uns als wahr erwiesen: Wir werden gewisslich (die Strafe) kosten müssen.

فَحَقَّ عَلَيْنَا قَوْلُ رَبِّنَا ۖ إِنَّا لَذَائِقُونَ ٣٢

33. Und wir verführten euch, weil wir selbst Irrende waren."

فَأَغْوَيْنَاكُمْ إِنَّا كُنَّا غَاوِينَ ٣٣

34. An jenem Tage werden sie alle Teilhaber an der Strafe sein.

فَإِنَّهُمْ يَوْمَئِذٍ فِي الْعَذَابِ مُشْتَرِكُونَ ٣٤

35. Also verfahren Wir mit den Frevlern;

إِنَّا كَذَٰلِكَ نَفْعَلُ بِالْمُجْرِمِينَ ٣٥

36. denn da zu ihnen gesprochen ward: „Niemand ist anbetungswürdig außer Allah", da wandten sie sich verächtlich ab

إِنَّهُمْ كَانُوا إِذَا قِيلَ لَهُمْ لَا إِلَٰهَ إِلَّا اللَّهُ يَسْتَكْبِرُونَ ٣٦

37. und sprachen: „Sollen wir unsere Götter aufgeben um eines besessenen Dichters willen?"

وَيَقُولُونَ أَئِنَّا لَتَارِكُو آلِهَتِنَا لِشَاعِرٍ مَّجْنُونٍ ٣٧

38. Nein, er hat die Wahrheit gebracht und hat die Wahrheit aller Gesandten bestätigt.

بَلْ جَاءَ بِالْحَقِّ وَصَدَّقَ الْمُرْسَلِينَ ٣٨

39. Ihr werdet sicherlich die peinvolle Strafe kosten.

إِنَّكُمْ لَذَائِقُو الْعَذَابِ الْأَلِيمِ ٣٩

40. Und ihr werdet belohnt werden nur für das, was ihr selbst gewirkt habt,

وَمَا تُجْزَوْنَ إِلَّا مَا كُنتُمْ تَعْمَلُونَ ٤٠

41. ausgenommen die erwählten Diener Allahs;

إِلَّا عِبَادَ اللَّهِ الْمُخْلَصِينَ ٤١

42. diese sollen eine zuvor bekannte[307] Versorgung erhalten:

أُولَٰئِكَ لَهُمْ رِزْقٌ مَّعْلُومٌ ٤٢

43. Früchte; und sie sollen geehrt werden

فَوَاكِهُ ۚ وَهُم مُّكْرَمُونَ ٤٣

44. in den Gärten der Wonne,

فِي جَنَّاتِ النَّعِيمِ ٤٤

[307] D. h. jene Versorgung, die an mehreren Stellen im Heiligen Qur'an versprochen wird.

45. auf Thronen (sitzend), einander gegenüber.

عَلٰى سُرُرٍ مُّتَقٰبِلِيْنَ ﴿٤٥﴾

46. Kreisen soll unter ihnen ein Becher aus einem fließenden Born,

يُطَافُ عَلَيْهِمْ بِكَأْسٍ مِّنْ مَّعِيْنٍ ۙ ﴿٤٦﴾

47. weiß, wohlschmeckend den Trinkenden,

بَيْضَآءَ لَذَّةٍ لِّلشّٰرِبِيْنَ ۚ ﴿٤٧﴾

48. darin keine Berauschung sein wird, noch werden sie dadurch ihre Sinne verlieren.

لَا فِيْهَا غَوْلٌ وَّلَا هُمْ عَنْهَا يُنْزَفُوْنَ ﴿٤٨﴾

49. Und bei ihnen werden (Keusche) sein, züchtig blickend aus großen Augen,

وَعِنْدَهُمْ قٰصِرٰتُ الطَّرْفِ عِيْنٌ ۙ ﴿٤٩﴾

50. als ob sie verborgene Eier wären.

كَاَنَّهُنَّ بَيْضٌ مَّكْنُوْنٌ ﴿٥٠﴾

51. Und einige von ihnen werden sich an die anderen wenden, sich wechselseitig befragend.

فَاَقْبَلَ بَعْضُهُمْ عَلٰى بَعْضٍ يَّتَسَآءَلُوْنَ ﴿٥١﴾

52. Einer ihrer Sprecher wird sagen: „Ich hatte einen Gefährten,

قَالَ قَآئِلٌ مِّنْهُمْ اِنِّيْ كَانَ لِيْ قَرِيْنٌ ۙ ﴿٥٢﴾

53. der zu fragen pflegte: ‚Hältst du tatsächlich (die Auferstehung) für wahr?

يَّقُوْلُ اَئِنَّكَ لَمِنَ الْمُصَدِّقِيْنَ ﴿٥٣﴾

54. Wenn wir tot sind, und Staub geworden und Gebeine, soll uns dann wirklich vergolten werden?'"

ءَاِذَا مِتْنَا وَكُنَّا تُرَابًا وَّعِظَامًا ءَاِنَّا لَمَدِيْنُوْنَ ﴿٥٤﴾

55. Er wird fragen: „Wollt ihr (ihn) schauen?"

قَالَ هَلْ اَنْتُمْ مُّطَّلِعُوْنَ ﴿٥٥﴾

56. Dann wird er schauen und ihn inmitten des Feuers sehen.

فَاطَّلَعَ فَرَاٰهُ فِيْ سَوَآءِ الْجَحِيْمِ ﴿٥٦﴾

57. Er wird sprechen: „Bei Allah, beinahe hättest du mich ins Verderben gestürzt.

قَالَ تَاللّٰهِ اِنْ كِدْتَّ لَتُرْدِيْنِ ۙ ﴿٥٧﴾

58. Und wäre nicht die Gnade meines Herrn gewesen, ich hätte sicherlich zu denen gehört, die (zum Feuer) gebracht werden.

وَلَوْلَا نِعْمَةُ رَبِّيْ لَكُنْتُ مِنَ الْمُحْضَرِيْنَ ﴿٥٨﴾

59. Ist es nicht so, dass wir nicht sterben werden,

اَفَمَا نَحْنُ بِمَيِّتِيْنَ ۙ ﴿٥٩﴾

إِلَّا مَوْتَتَنَا الْأُولَىٰ وَمَا نَحْنُ بِمُعَذَّبِينَ ٦٠

60. außer unseren ersten Tod? Wir sollen nicht bestraft werden.

إِنَّ هَٰذَا لَهُوَ الْفَوْزُ الْعَظِيمُ ٦١

61. Wahrlich, das ist die höchste Glückseligkeit.

لِمِثْلِ هَٰذَا فَلْيَعْمَلِ الْعَامِلُونَ ٦٢

62. Für solches wie dies denn mögen die Wirkenden wirken."

أَذَٰلِكَ خَيْرٌ نُزُلًا أَمْ شَجَرَةُ الزَّقُّومِ ٦٣

63. Ist dies besser als Bewirtung oder der Baum *zaqqūm*?

إِنَّا جَعَلْنَاهَا فِتْنَةً لِلظَّالِمِينَ ٦٤

64. Denn Wir haben ihn zu einer Versuchung gemacht für die Missetäter.

إِنَّهَا شَجَرَةٌ تَخْرُجُ فِي أَصْلِ الْجَحِيمِ ٦٥

65. Er ist ein Baum, der aus dem Grunde der Hölle emporwächst;

طَلْعُهَا كَأَنَّهُ رُءُوسُ الشَّيَاطِينِ ٦٦

66. seine Frucht ist, als wären es Schlangenköpfe.

فَإِنَّهُمْ لَآكِلُونَ مِنْهَا فَمَالِئُونَ مِنْهَا الْبُطُونَ ٦٧

67. Sie sollen davon essen und (ihre) Bäuche damit füllen.

ثُمَّ إِنَّ لَهُمْ عَلَيْهَا لَشَوْبًا مِنْ حَمِيمٍ ٦٨

68. Dann sollen sie darauf eine Mischung von siedendem Wasser (zum Trank) erhalten.

ثُمَّ إِنَّ مَرْجِعَهُمْ لَإِلَى الْجَحِيمِ ٦٩

69. Danach soll ihre Rückkehr zur Hölle sein.

إِنَّهُمْ أَلْفَوْا آبَاءَهُمْ ضَالِّينَ ٧٠

70. Sie fanden ihre Väter als Irrende vor,

فَهُمْ عَلَىٰ آثَارِهِمْ يُهْرَعُونَ ٧١

71. und sie folgten eilends in ihren Fußstapfen.

وَلَقَدْ ضَلَّ قَبْلَهُمْ أَكْثَرُ الْأَوَّلِينَ ٧٢

72. Und die meisten der Vorfahren waren irregegangen vor ihnen,

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا فِيهِمْ مُنْذِرِينَ ٧٣

73. und Wir hatten Warner unter sie gesandt.

فَانْظُرْ كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُنْذَرِينَ ٧٤

74. Betrachte nun, wie der Ausgang derer war, die gewarnt worden waren,

إِلَّا عِبَادَ اللَّهِ الْمُخْلَصِينَ ٧٥

75. mit Ausnahme der erwählten Diener Allahs!

76. Und fürwahr, Noah rief Uns an, und wie gut erhören Wir!

وَلَقَدْ نَادَىٰنَا نُوحٌ فَلَنِعْمَ الْمُجِيبُونَ ۝٧٦

77. Wir erretteten ihn und die Seinen aus der großen Bedrängnis;

وَنَجَّيْنَٰهُ وَأَهْلَهُۥ مِنَ الْكَرْبِ الْعَظِيمِ ۝٧٧

78. und Wir machten seine Nachkommenschaft zu den einzig Überlebenden.

وَجَعَلْنَا ذُرِّيَّتَهُۥ هُمُ الْبَاقِينَ ۝٧٨

79. Und Wir bewahrten seinen Namen unter den künftigen Geschlechtern.

وَتَرَكْنَا عَلَيْهِ فِي الْآخِرِينَ ۝٧٩

80. Friede sei auf Noah unter den Völkern!

سَلَٰمٌ عَلَىٰ نُوحٍ فِي الْعَٰلَمِينَ ۝٨٠

81. Also belohnen Wir jene, die gütig sind.

إِنَّا كَذَٰلِكَ نَجْزِي الْمُحْسِنِينَ ۝٨١

82. Er gehörte zu Unseren gläubigen Dienern.

إِنَّهُۥ مِنْ عِبَادِنَا الْمُؤْمِنِينَ ۝٨٢

83. Dann ließen Wir die anderen ertrinken.

ثُمَّ أَغْرَقْنَا الْآخَرِينَ ۝٨٣

84. Und fürwahr, von seiner Gemeinde war Abraham;

وَإِنَّ مِن شِيعَتِهِۦ لَإِبْرَٰهِيمَ ۝٨٤

85. da er zu seinem Herrn kam mit heilem Herzen;

إِذْ جَآءَ رَبَّهُۥ بِقَلْبٍ سَلِيمٍ ۝٨٥

86. da er zu seinem Vater sprach und zu seinem Volke: „Was verehrt ihr da?

إِذْ قَالَ لِأَبِيهِ وَقَوْمِهِۦ مَاذَا تَعْبُدُونَ ۝٨٦

87. Ist es eine Lüge – Götter außer Allah –, was ihr begehrt?

أَئِفْكًا ءَالِهَةً دُونَ اللَّهِ تُرِيدُونَ ۝٨٧

88. Welchen Begriff habt ihr denn von dem Herrn der Welten?“

فَمَا ظَنُّكُم بِرَبِّ الْعَٰلَمِينَ ۝٨٨

89. Dann warf er einen Blick zu den Sternen

فَنَظَرَ نَظْرَةً فِي النُّجُومِ ۝٨٩

90. und sprach: „Ich werde jetzt krank.“[308]

فَقَالَ إِنِّي سَقِيمٌ ۝٩٠

91. Da kehrten sie ihm den Rücken (und) gingen fort.

فَتَوَلَّوْا عَنْهُ مُدْبِرِينَ ۝٩١

92. Nun wandte er sich heimlich an ihre Götter und sprach: „Wollt ihr nicht essen?

فَرَاغَ إِلَىٰٓ ءَالِهَتِهِمْ فَقَالَ أَلَا تَأْكُلُونَ ۝٩٢

---

[308] Das Volk Abrahams[AS] hatte einen Aberglauben an die Wirkung der Sterne, nicht aber Abraham[AS]. Er entlarvte diesen, indem er sagte, dass er gemäß ihrer Vorstellung nun krank werden müsste, dies aber aufgrund von Gottes Barmherzigkeit nicht eintreten würde.

93. Was ist euch, dass ihr nicht redet?“

مَا لَكُمْ لَا تَنْطِقُوْنَ ﴿٩٣﴾

94. Dann begann er sie plötzlich mit der Rechten zu schlagen.

فَرَاغَ عَلَيْهِمْ ضَرْبًا بِالْيَمِيْنِ ﴿٩٤﴾

95. Da kamen sie zu ihm geeilt.

فَاَقْبَلُوْٓا اِلَيْهِ يَزِفُّوْنَ ﴿٩٥﴾

96. Er sprach: „Verehret ihr das, was ihr gemeißelt habt,

قَالَ اَتَعْبُدُوْنَ مَا تَنْحِتُوْنَ ﴿٩٦﴾

97. obwohl Allah euch erschaffen hat und das Werk eurer Hände?“

وَاللّٰهُ خَلَقَكُمْ وَمَا تَعْمَلُوْنَ ﴿٩٧﴾

98. Sie sprachen: „Baut einen Bau für ihn und werft ihn ins Feuer!“

قَالُوا ابْنُوْا لَهٗ بُنْيَانًا فَاَلْقُوْهُ فِى الْجَحِيْمِ ﴿٩٨﴾

99. Sie planten einen Anschlag gegen ihn, allein Wir machten sie zu den Niedrigsten.

فَاَرَادُوْا بِهٖ كَيْدًا فَجَعَلْنٰهُمُ الْاَسْفَلِيْنَ ﴿٩٩﴾

100. Und er sprach: „Siehe, ich gehe zu meinem Herrn, der mich richtig führen wird.

وَقَالَ اِنِّىْ ذَاهِبٌ اِلٰى رَبِّىْ سَيَهْدِيْنِ ﴿١٠٠﴾

101. Mein Herr, gewähre mir einen rechtschaffenen (Sohn).“

رَبِّ هَبْ لِىْ مِنَ الصّٰلِحِيْنَ ﴿١٠١﴾

102. Dann gaben Wir ihm die frohe Kunde von einem sanftmütigen Sohn.

فَبَشَّرْنٰهُ بِغُلٰمٍ حَلِيْمٍ ﴿١٠٢﴾

103. Als er alt genug war, um mit ihm zu arbeiten[309], sprach (Abraham): „O mein lieber Sohn, ich habe im Traum gesehen, dass ich dich schlachte.[310] Nun schau, was meinst du dazu?“ Er antwortete: „O mein Vater, tu, wie dir befohlen; du sollst mich, so Allah will, standhaft finden.“

فَلَمَّا بَلَغَ مَعَهُ السَّعْىَ قَالَ يٰبُنَىَّ اِنِّىْٓ اَرٰى فِى الْمَنَامِ اَنِّىْٓ اَذْبَحُكَ فَانْظُرْ مَاذَا تَرٰى ۭ قَالَ يٰٓاَبَتِ افْعَلْ مَا تُؤْمَرُ ۡ سَتَجِدُنِىْٓ اِنْ شَاۗءَ اللّٰهُ مِنَ الصّٰبِرِيْنَ ﴿١٠٣﴾

---

[309] Oder: schnell zu gehen.

[310] Die eigentliche Bedeutung dieses Traumes war, dass er seinen Sohn zum unfruchtbaren und unbesiedelten Tal von Mekka bringen würde, was gewissermaßen einem Tod gleichkäme. Diese Traumdeutung ging in Erfüllung und nicht das wörtliche Schlachten mit dem Messer.

104. Als sie sich beide (Gott) ergeben hatten und er ihn mit der Stirn gegen den Boden hingelegt hatte,[311]

فَلَمَّآ أَسْلَمَا وَتَلَّهُۥ لِلْجَبِينِ ﴿١٠٤﴾

105. da riefen Wir ihm zu: „O Abraham,

وَنَٰدَيْنَٰهُ أَن يَٰٓإِبْرَٰهِيمُ ﴿١٠٥﴾

106. erfüllt hast du bereits das Traumgesicht.“ Also lohnen Wir denen, die gütig sind.

قَدْ صَدَّقْتَ ٱلرُّءْيَآ ۚ إِنَّا كَذَٰلِكَ نَجْزِى ٱلْمُحْسِنِينَ ﴿١٠٦﴾

107. Das war in der Tat eine offenbare Prüfung.

إِنَّ هَٰذَا لَهُوَ ٱلْبَلَٰٓؤُا۟ ٱلْمُبِينُ ﴿١٠٧﴾

108. Und Wir lösten ihn aus durch ein großes Opfer.[312]

وَفَدَيْنَٰهُ بِذِبْحٍ عَظِيمٍ ﴿١٠٨﴾

109. Und Wir bewahrten seinen Namen unter den künftigen Geschlechtern.

وَتَرَكْنَا عَلَيْهِ فِى ٱلْءَاخِرِينَ ﴿١٠٩﴾

110. Friede sei auf Abraham!

سَلَٰمٌ عَلَىٰٓ إِبْرَٰهِيمَ ﴿١١٠﴾

111. Also lohnen Wir denen, die gütig sind.

كَذَٰلِكَ نَجْزِى ٱلْمُحْسِنِينَ ﴿١١١﴾

112. Er gehörte zu Unseren gläubigen Dienern.

إِنَّهُۥ مِنْ عِبَادِنَا ٱلْمُؤْمِنِينَ ﴿١١٢﴾

113. Und Wir gaben ihm die frohe Kunde von Isaak, einem Propheten, der Rechtschaffenen einem.

وَبَشَّرْنَٰهُ بِإِسْحَٰقَ نَبِيًّا مِّنَ ٱلصَّٰلِحِينَ ﴿١١٣﴾

114. Und Wir segneten ihn und Isaak. Unter ihren Nachkommen sind (manche), die gütig sind, und (andere), die offenkundig gegen sich selbst freveln.

وَبَٰرَكْنَا عَلَيْهِ وَعَلَىٰٓ إِسْحَٰقَ ۚ وَمِن ذُرِّيَّتِهِمَا مُحْسِنٌ وَظَالِمٌ لِّنَفْسِهِۦ مُبِينٌ ﴿١١٤﴾ ع ٣ ٣٩ ٧

---

[311] Die oben gemachte Traumdeutung steht nicht im Widerspruch zum Heiligen Qur’an, denn aus diesem lässt sich herleiten, dass das Aussetzen in Mekka bildlich mit dem Tode vergleichbar ist. Weder der Heilige Qur’an noch die Bibel enthalten Beweise darüber, dass Ismael[AS] buchstäblich geschlachtet wurde, vielmehr wird aus der Bibel deutlich, dass Abraham[AS], als er Ismael[AS] schlachten wollte, eine Stimme hörte, die zu ihm sprach, er solle seinem Sohn nichts antun und ihn nicht schlachten, da Gott nun wisse, dass er Ihn fürchte. Als er dann nach hinten schaute, sah er einen Widder, den er anstelle Ismaels[AS] schlachtete (vgl. Genesis 22). Auch in den Hadith wird an keiner Stelle von der buchstäblichen Schlachtung Ismaels[AS] gesprochen. Vielmehr habe Abraham[AS] das Kind und die Mutter in Mekka zurückgelassen. Als Ismael[AS] zu einem Alter heranwuchs, in dem er jagen konnte, kam Abraham[AS] aus Palästina, um seine Familie zu besuchen.

[312] Der Qur’an korrigiert die Meinung der Israeliten, die behaupten, Isaak[AS] sei das Opfer gewesen. Selbst die Bibel spricht vom Erstgeborenen und das war offensichtlich Ismael[AS].

115. Wir hatten Uns auch gegen Mose und Aaron gnädig erwiesen.

وَلَقَدۡ مَنَنَّا عَلَىٰ مُوسَىٰ وَهَٰرُونَ ﴿١١٥﴾

116. Und Wir erretteten sie beide und ihr Volk aus der großen Bedrängnis;

وَنَجَّيۡنَٰهُمَا وَقَوۡمَهُمَا مِنَ ٱلۡكَرۡبِ ٱلۡعَظِيمِ ﴿١١٦﴾

117. und Wir halfen ihnen, so waren sie es, die obsiegten.

وَنَصَرۡنَٰهُمۡ فَكَانُواْ هُمُ ٱلۡغَٰلِبِينَ ﴿١١٧﴾

118. Und Wir gaben ihnen das deutliche Buch;

وَءَاتَيۡنَٰهُمَا ٱلۡكِتَٰبَ ٱلۡمُسۡتَبِينَ ﴿١١٨﴾

119. und Wir führten sie auf den geraden Weg.

وَهَدَيۡنَٰهُمَا ٱلصِّرَٰطَ ٱلۡمُسۡتَقِيمَ ﴿١١٩﴾

120. Und Wir bewahrten ihren Namen unter den künftigen Geschlechtern.

وَتَرَكۡنَا عَلَيۡهِمَا فِي ٱلۡأٓخِرِينَ ﴿١٢٠﴾

121. Friede sei auf Mose und Aaron!

سَلَٰمٌ عَلَىٰ مُوسَىٰ وَهَٰرُونَ ﴿١٢١﴾

122. Also lohnen Wir denen, die gütig sind.

إِنَّا كَذَٰلِكَ نَجۡزِي ٱلۡمُحۡسِنِينَ ﴿١٢٢﴾

123. Sie gehörten beide zu Unseren gläubigen Dienern.

إِنَّهُمَا مِنۡ عِبَادِنَا ٱلۡمُؤۡمِنِينَ ﴿١٢٣﴾

124. In Wahrheit war auch Elias einer der Gesandten.

وَإِنَّ إِلۡيَاسَ لَمِنَ ٱلۡمُرۡسَلِينَ ﴿١٢٤﴾

125. Da er zu seinem Volke sprach: „Wollt ihr nicht rechtschaffen sein?

إِذۡ قَالَ لِقَوۡمِهِۦٓ أَلَا تَتَّقُونَ ﴿١٢٥﴾

126. Wollt ihr *Baʿl*[313] anrufen und den besten Schöpfer verlassen,

أَتَدۡعُونَ بَعۡلٗا وَتَذَرُونَ أَحۡسَنَ ٱلۡخَٰلِقِينَ ﴿١٢٦﴾

127. Allah, euren Herrn und den Herrn eurer Vorväter?“

ٱللَّهَ رَبَّكُمۡ وَرَبَّ ءَابَآئِكُمُ ٱلۡأَوَّلِينَ ﴿١٢٧﴾

128. Jedoch sie verwarfen ihn, und sie werden bestimmt (zum Gericht) gebracht werden,

فَكَذَّبُوهُ فَإِنَّهُمۡ لَمُحۡضَرُونَ ﴿١٢٨﴾

129. ausgenommen die erwählten Diener Allahs.

إِلَّا عِبَادَ ٱللَّهِ ٱلۡمُخۡلَصِينَ ﴿١٢٩﴾

130. Und Wir bewahrten seinen Namen unter den künftigen Geschlechtern.

وَتَرَكۡنَا عَلَيۡهِ فِي ٱلۡأٓخِرِينَ ﴿١٣٠﴾

---

[313] Ein Götze. (Siehe auch Glossar unter *Baʿl*)

131. Friede sei auf *Ilyāsīn*![314]

سَلٰمٌ عَلٰٓى اِلْ يَاسِيْنَ ﴿١٣١﴾

132. Also lohnen Wir denen, die gütig sind.

اِنَّا كَذٰلِكَ نَجْزِى الْمُحْسِنِيْنَ ﴿١٣٢﴾

133. Er (Elias) gehörte zu Unseren gläubigen Dienern.

اِنَّهٗ مِنْ عِبَادِنَا الْمُؤْمِنِيْنَ ﴿١٣٣﴾

134. In Wahrheit war auch Lot einer der Gesandten,

وَاِنَّ لُوْطًا لَّمِنَ الْمُرْسَلِيْنَ ﴿١٣٤﴾

135. da Wir ihn erretteten und die Seinen alle,

اِذْ نَجَّيْنٰهُ وَاَهْلَهٗٓ اَجْمَعِيْنَ ﴿١٣٥﴾

136. ausgenommen eine alte Frau unter denen, die zurückblieben.

اِلَّا عَجُوْزًا فِى الْغٰبِرِيْنَ ﴿١٣٦﴾

137. Dann vertilgten Wir die anderen ganz und gar.

ثُمَّ دَمَّرْنَا الْاٰخَرِيْنَ ﴿١٣٧﴾

138. Wahrlich, ihr geht an ihnen vorüber am Morgen

وَاِنَّكُمْ لَتَمُرُّوْنَ عَلَيْهِمْ مُّصْبِحِيْنَ ﴿١٣٨﴾

139. und am Abend. Wollt ihr da nicht begreifen?

وَبِالَّيْلِ ؕ اَفَلَا تَعْقِلُوْنَ ﴿١٣٩﴾

140. Und sicherlich war Jonas einer der Gesandten.

وَاِنَّ يُوْنُسَ لَمِنَ الْمُرْسَلِيْنَ ﴿١٤٠﴾

141. Da er zu dem beladenen Schiff floh

اِذْ اَبَقَ اِلَى الْفُلْكِ الْمَشْحُوْنِ ﴿١٤١﴾

142. und Lose warf (mit der Schiffsmannschaft) und (infolgedessen) ins Meer geworfen wurde.

فَسَاهَمَ فَكَانَ مِنَ الْمُدْحَضِيْنَ ﴿١٤٢﴾

143. Und der große Fisch verschlang ihn, indes er (Jonas) (sich selbst) tadelte.

فَالْتَقَمَهُ الْحُوْتُ وَهُوَ مُلِيْمٌ ﴿١٤٣﴾

144. Wenn er nicht zu jenen gehört hätte, die (Gott) preisen,

فَلَوْلَآ اَنَّهٗ كَانَ مِنَ الْمُسَبِّحِيْنَ ﴿١٤٤﴾

145. er wäre gewiss in seinem Bauche geblieben bis zum Tage der Auferstehung.

لَلَبِثَ فِىْ بَطْنِهٖٓ اِلٰى يَوْمِ يُبْعَثُوْنَ ﴿١٤٥﴾

146. Dann warfen Wir ihn auf einen öden Strand, und er war krank;

فَنَبَذْنٰهُ بِالْعَرَآءِ وَهُوَ سَقِيْمٌ ﴿١٤٦﴾

[314] *Ilyāsīn*, Mehrzahl von *Ilyās* (Elias). Nach den jüdischen und islamischen Schriften gibt es drei Personen dieses Namens: Elias[AS], der vor Mose[AS] kam, Johannes[AS], der in der Prophezeiung Elias genannt worden war, und der Elias der Endzeit, der vor dem Erscheinen des Verheißenen Messias kommen sollte, analog zu Johannes dem Täufer[AS], der vor Jesus[AS] kam. Und das war Sayyed Ahmad Barelvi, der 1831 in Balakot (Region Hazara im heutigen Pakistan) verstarb.

147. und Wir ließen eine Kürbisstaude über ihm wachsen.

وَأَنۢبَتْنَا عَلَيْهِ شَجَرَةً مِّن يَقْطِينٍ ١٤٧

148. Und Wir entsandten ihn zu hunderttausend oder mehr,

وَأَرْسَلْنَٰهُ إِلَىٰ مِا۟ئَةِ أَلْفٍ أَوْ يَزِيدُونَ ١٤٨

149. und sie wurden gläubig; so gewährten Wir ihnen Versorgung auf eine Weile.

فَـَٔامَنُوا۟ فَمَتَّعْنَٰهُمْ إِلَىٰ حِينٍ ١٤٩

150. Nun frage sie, ob dein Herr Töchter hat, während sie Söhne haben.

فَٱسْتَفْتِهِمْ أَلِرَبِّكَ ٱلْبَنَاتُ وَلَهُمُ ٱلْبَنُونَ ١٥٠

151. Haben Wir etwa die Engel weiblich erschaffen, indes sie zugegen waren?

أَمْ خَلَقْنَا ٱلْمَلَٰٓئِكَةَ إِنَٰثًا وَهُمْ شَٰهِدُونَ ١٥١

152. Horcht! Es ist bloß ihre eigene Erfindung, wenn sie sprechen:

أَلَآ إِنَّهُم مِّنْ إِفْكِهِمْ لَيَقُولُونَ ١٥٢

153. „Allah hat gezeugt"; und sie sind wahrlich Lügner.

وَلَدَ ٱللَّهُ وَإِنَّهُمْ لَكَٰذِبُونَ ١٥٣

154. Hat Er Töchter vorgezogen vor den Söhnen?

أَصْطَفَى ٱلْبَنَاتِ عَلَى ٱلْبَنِينَ ١٥٤

155. Was verwirrt euch? Wie urteilt ihr nur?

مَا لَكُمْ كَيْفَ تَحْكُمُونَ ١٥٥

156. Wollt ihr euch denn nicht besinnen?

أَفَلَا تَذَكَّرُونَ ١٥٦

157. Oder habt ihr einen klaren Beweis?

أَمْ لَكُمْ سُلْطَٰنٌ مُّبِينٌ ١٥٧

158. Dann bringt euer Buch herbei, wenn ihr wahrhaftig seid.

فَأْتُوا۟ بِكِتَٰبِكُمْ إِن كُنتُمْ صَٰدِقِينَ ١٥٨

159. Und sie machen eine Blutsverwandtschaft aus zwischen Ihm und den Dschinn, während die Dschinn[315] doch recht wohl wissen, dass sie (vor Ihn zum Gericht) gebracht werden sollen.

وَجَعَلُوا۟ بَيْنَهُۥ وَبَيْنَ ٱلْجِنَّةِ نَسَبًا ۚ وَلَقَدْ عَلِمَتِ ٱلْجِنَّةُ إِنَّهُمْ لَمُحْضَرُونَ ١٥٩

160. Gepriesen sei Allah hoch über all das, was sie behaupten –

سُبْحَٰنَ ٱللَّهِ عَمَّا يَصِفُونَ ١٦٠

161. ausgenommen die erwählten Diener Allahs.

إِلَّا عِبَادَ ٱللَّهِ ٱلْمُخْلَصِينَ ١٦١

---

[315] Unter Dschinn sind hier die reichsten Menschen zu verstehen, die nicht gerne unter dem Volk, sondern abgeschottet, wohnen.

162. Wahrlich, ihr und was ihr verehret,

فَإِنَّكُمْ وَمَا تَعْبُدُونَ ﴿١٦٢﴾

163. ihr vermögt nicht (einen) gegen Ihn zu verführen,

مَآ اَنْتُمْ عَلَيْهِ بِفٰتِنِينَ ﴿١٦٣﴾

164. mit Ausnahme dessen, der bestimmt ist, in die Hölle einzugehen.

اِلَّا مَنْ هُوَ صَالِ الْجَحِيمِ ﴿١٦٤﴾

165. Da ist keiner unter uns, der nicht seinen zugewiesenen Platz hätte.

وَمَا مِنَّآ اِلَّا لَهُ مَقَامٌ مَعْلُومٌ ﴿١٦٥﴾

166. Und fürwahr, wir sind die in Reihen Geordneten.

وَاِنَّا لَنَحْنُ الصَّآفُّونَ ﴿١٦٦﴾

167. Und fürwahr, wir preisen (Gott).

وَاِنَّا لَنَحْنُ الْمُسَبِّحُونَ ﴿١٦٧﴾

168. Und sie pflegten zu sagen:

وَاِنْ كَانُوا لَيَقُولُونَ ﴿١٦٨﴾

169. „Hätten wir nur einen eigenen Gesandten gleich (den Gesandten) der Früheren,

لَوْ اَنَّ عِنْدَنَا ذِكْرًا مِنَ الْاَوَّلِينَ ﴿١٦٩﴾

170. so wären wir sicherlich Allahs erwählte Diener gewesen.“

لَكُنَّا عِبَادَ اللّٰهِ الْمُخْلَصِينَ ﴿١٧٠﴾

171. Dennoch glauben sie nicht an Ihn, allein sie werden es bald erfahren.

فَكَفَرُوا بِهٖ فَسَوْفَ يَعْلَمُونَ ﴿١٧١﴾

172. Wahrlich, Unser Wort ist schon ergangen an Unsere Diener, die Gesandten,

وَلَقَدْ سَبَقَتْ كَلِمَتُنَا لِعِبَادِنَا الْمُرْسَلِينَ ﴿١٧٢﴾

173. dass ihnen zweifellos geholfen wird,

اِنَّهُمْ لَهُمُ الْمَنْصُورُونَ ﴿١٧٣﴾

174. und dass Unsere Heerschar sicherlich siegreich sein wird.

وَاِنَّ جُنْدَنَا لَهُمُ الْغٰلِبُونَ ﴿١٧٤﴾

175. Drum wende dich ab von ihnen für eine Weile,

فَتَوَلَّ عَنْهُمْ حَتّٰى حِينٍ ﴿١٧٥﴾

176. und beobachte sie, denn sie werden bald sehen.

وَاَبْصِرْهُمْ فَسَوْفَ يُبْصِرُونَ ﴿١٧٦﴾

177. Ist es etwa Unsere Strafe, die sie beschleunigen möchten?

اَفَبِعَذَابِنَا يَسْتَعْجِلُونَ ﴿١٧٧﴾

178. Doch wenn sie in ihre Höfe hinabsteigt, übel wird dann der Morgen sein für die Gewarnten.

فَاِذَا نَزَلَ بِسَاحَتِهِمْ فَسَآءَ صَبَاحُ الْمُنْذَرِينَ ﴿١٧٨﴾

179. So wende dich ab von ihnen auf eine Weile,

وَتَوَلَّ عَنْهُمْ حَتّٰى حِيْنٍ ۙ ١٧٩

180. und beobachte, denn sie werden bald sehen.

وَّاَبْصِرْ فَسَوْفَ يُبْصِرُوْنَ ١٨٠

181. Gepriesen sei dein Herr, der Herr der Ehre und Macht, hocherhaben über das, was sie behaupten!

سُبْحٰنَ رَبِّكَ رَبِّ الْعِزَّةِ عَمَّا يَصِفُوْنَ ۚ ١٨١

182. Und Friede sei mit den Gesandten!

وَسَلٰمٌ عَلَى الْمُرْسَلِيْنَ ۚ ١٨٢

183. Und aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten.

وَالْحَمْدُ لِلّٰهِ رَبِّ الْعٰلَمِيْنَ ١٨٣ ع



سُورَةُ صٓ مَكِّيَّة



5 Rukūʿāt — *„Ṣād", offenbart vor der Hidschra* — 89 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. *Ṣād:*[316] Wahrhaftiger. Beim Qur'an, voll der Ermahnung.

صٓ وَالْقُرْاٰنِ ذِی الذِّكْرِ ؕ ﴿٢﴾

3. Die aber ungläubig sind, sind in falschem Stolz und Feindseligkeit.

بَلِ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا فِیْ عِزَّةٍ وَّشِقَاقٍ ﴿٣﴾

4. Wie so manches Geschlecht haben Wir schon vor ihnen vertilgt! Sie schrien, da keine Zeit mehr war zum Entrinnen.

كَمْ اَهْلَكْنَا مِنْ قَبْلِهِمْ مِّنْ قَرْنٍ فَنَادَوْا وَّلَاتَ حِيْنَ مَنَاصٍ ﴿٤﴾

5. Und sie wundern sich, dass ein Warner zu ihnen gekommen ist aus ihrer Mitte; und die Ungläubigen sagen: „Das ist ein Zauberer, ein Lügner.

وَعَجِبُوْۤا اَنْ جَآءَهُمْ مُّنْذِرٌ مِّنْهُمْ ۫ وَقَالَ الْكٰفِرُوْنَ هٰذَا سٰحِرٌ كَذَّابٌ ۖۚ ﴿٥﴾

6. Macht er die Götter zu einem einzigen Gott? Dies ist fürwahr ein verwunderliches Ding."

اَجَعَلَ الْاٰلِهَةَ اِلٰهًا وَّاحِدًا ۖۚ اِنَّ هٰذَا لَشَیْءٌ عُجَابٌ ﴿٦﴾

7. Die Führer unter ihnen erklärten laut: „Geht und haltet fest an euren Göttern! Das ist gewiss eine beabsichtigte Sache.

وَانْطَلَقَ الْمَلَاُ مِنْهُمْ اَنِ امْشُوْا وَاصْبِرُوْا عَلٰۤی اٰلِهَتِكُمْ ۖۚ اِنَّ هٰذَا لَشَیْءٌ يُّرَادُ ۖۚ ﴿٧﴾

8. Wir haben nie etwas hiervon gehört bei dem früheren Volk. Dies ist nichts als eine Erdichtung.

مَا سَمِعْنَا بِهٰذَا فِی الْمِلَّةِ الْاٰخِرَةِ ۖۚ اِنْ هٰذَاۤ اِلَّا اخْتِلَاقٌ ۖۚ ﴿٨﴾

9. Ist die Ermahnung (gerade) zu ihm unter uns (allen) gesandt worden?" Nein, sie sind im Zweifel über Meine Ermahnung. Nein, sie haben Meine Strafe noch nicht gekostet.

ءَاُنْزِلَ عَلَيْهِ الذِّكْرُ مِنْۢ بَيْنِنَا ؕ بَلْ هُمْ فِیْ شَكٍّ مِّنْ ذِكْرِیْ ۚ بَلْ لَّمَّا يَذُوْقُوْا عَذَابِ ؕ ﴿٩﴾

10. Besitzen sie etwa die Schätze der Barmherzigkeit deines Herrn, des Allmächtigen, des Freigebigen?

اَمْ عِنْدَهُمْ خَزَآئِنُ رَحْمَةِ رَبِّكَ الْعَزِيْزِ الْوَهَّابِ ۚ ﴿١٠﴾

---

[316] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*.

11. Oder ist ihrer das Königreich der Himmel und der Erde und was zwischen beiden ist? Mögen sie nur weiter Mittel und Wege ersinnen.

أَمْ لَهُم مُّلْكُ السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا ۖ فَلْيَرْتَقُوا فِي الْأَسْبَابِ ﴿١١﴾

12. Eine Heerschar der Verbündeten wird in die Flucht geschlagen werden.[317]

جُندٌ مَّا هُنَالِكَ مَهْزُومٌ مِّنَ الْأَحْزَابِ ﴿١٢﴾

13. Vor ihnen schon haben das Volk Noahs und die ʿĀd und Pharao, der Herr der Pfähle, geleugnet;

كَذَّبَتْ قَبْلَهُمْ قَوْمُ نُوحٍ وَّعَادٌ وَّفِرْعَوْنُ ذُو الْأَوْتَادِ ﴿١٣﴾

14. und die *Ṯamūd* und das Volk des Lot und die Bewohner des Waldes – diese waren die Verbündeten.

وَثَمُودُ وَقَوْمُ لُوطٍ وَّأَصْحٰبُ لْـَٔيْكَةِ ۚ أُولٰٓئِكَ الْأَحْزَابُ ﴿١٤﴾

15. Ein jeder hatte die Gesandten der Lüge geziehen, drum war Meine Strafe gerecht.

إِن كُلٌّ إِلَّا كَذَّبَ الرُّسُلَ فَحَقَّ عِقَابِ ﴿١٥﴾

16. Und diese erwarten nichts als einen einzigen Schrei, für den es keinen Aufschub gibt.

وَمَا يَنظُرُ هٰٓؤُلَآءِ إِلَّا صَيْحَةً وَّاحِدَةً مَّا لَهَا مِن فَوَاقٍ ﴿١٦﴾

17. Sie sprechen: „Unser Herr, beschleunige uns unseren Teil (der Strafe) vor dem Tage der Abrechnung."

وَقَالُوا رَبَّنَا عَجِّل لَّنَا قِطَّنَا قَبْلَ يَوْمِ الْحِسَابِ ﴿١٧﴾

18. Ertrage in Geduld, was sie reden, und gedenke Unseres Dieners David, des Herrn der Macht; er kehrte sich stets (zu Gott).

اصْبِرْ عَلٰى مَا يَقُولُونَ وَاذْكُرْ عَبْدَنَا دَاوُدَ ذَا الْأَيْدِ ۖ إِنَّهُ أَوَّابٌ ﴿١٨﴾

19. Wir machten (ihm) die (Bewohner der) Berge dienstbar, mit ihm zu lobpreisen am Abend und beim Sonnenaufgang;

إِنَّا سَخَّرْنَا الْجِبَالَ مَعَهُ يُسَبِّحْنَ بِالْعَشِيِّ وَالْإِشْرَاقِ ﴿١٩﴾

20. und die Vögel,[318] die zusammengescharten: alle waren sie Ihm (Gott) gehorsam.

وَالطَّيْرَ مَحْشُورَةً ۖ كُلٌّ لَّهُ أَوَّابٌ ﴿٢٠﴾

21. Wir festigten sein Königreich und

وَشَدَدْنَا مُلْكَهُ وَآتَيْنٰهُ الْحِكْمَةَ

[317] Dieser Vers, noch vor der Hidschra offenbart, prophezeit den Sieg der Muslime in der Schlacht von *al-Aḥzāb* (die Schlacht der Verbündeten, auch Grabenschlacht genannt). (Siehe Glossar unter *al-Aḥzāb*)

[318] Mit Vögeln sind mit geistigen Fähigkeiten ausgestattete, rechtschaffene, gottesfürchtige Menschen gemeint, die sich leicht zum Himmel aufschwingen können. (Vgl. auch 34:11)

gaben ihm Weisheit und entscheidendes Urteil.

وَفَصْلَ الْخِطَابِ ﴿٢١﴾

22. Ist die Geschichte von den Streitenden zu dir gelangt? Wie sie über die Mauer (seines) Gemachs kletterten;

وَهَلْ أَتٰىكَ نَبَؤُا الْخَصْمِ ۘ إِذْ تَسَوَّرُوا
الْمِحْرَابَ ﴿٢٢﴾

23. wie sie bei David eindrangen, und er fürchtete sich vor ihnen. Sie sprachen: „Fürchte dich nicht. (Wir sind) zwei Streitende, von denen einer sich vergangen hat gegen den anderen; richte darum zwischen uns in Gerechtigkeit und handle nicht ungerecht und leite uns zu dem geraden Weg.

إِذْ دَخَلُوا عَلٰى دَاوُدَ فَفَزِعَ مِنْهُمْ قَالُوا
لَا تَخَفْ ۖ خَصْمَانِ بَغٰى بَعْضُنَا عَلٰى
بَعْضٍ فَاحْكُمْ بَيْنَنَا بِالْحَقِّ وَلَا تُشْطِطْ
وَاهْدِنَا إِلٰى سَوَاءِ الصِّرَاطِ ﴿٢٣﴾

24. Dieser ist mein Bruder; er hat neunundneunzig Mutterschafe, und ich habe ein einziges Mutterschaf. Dennoch sagt er: ‚Übergib es mir‘, und hat mich in der Rede überwunden.“[319]

إِنَّ هٰذَا أَخِي لَهُ تِسْعٌ وَتِسْعُونَ نَعْجَةً
وَلِيَ نَعْجَةٌ وَاحِدَةٌ فَقَالَ أَكْفِلْنِيهَا
وَعَزَّنِي فِي الْخِطَابِ ﴿٢٤﴾

25. (David) sprach: „Wahrlich, er hat Unrecht an dir getan, dass er dein Mutterschaf zu seinen eigenen Mutterschafen hinzu verlangte. Und gewiss, viele Teilhaber vergehen sich gegeneinander, die nur ausgenommen, die glauben und gute Werke üben; und das sind wenige.“ Und David merkte, dass Wir ihn auf die Probe[320] gestellt hatten; also bat er seinen Herrn um Verzeihung und fiel anbetend nieder und bekehrte sich.

قَالَ لَقَدْ ظَلَمَكَ بِسُؤَالِ نَعْجَتِكَ إِلٰى
نِعَاجِهِ ۖ وَإِنَّ كَثِيرًا مِنَ الْخُلَطَاءِ لَيَبْغِي
بَعْضُهُمْ عَلٰى بَعْضٍ إِلَّا الَّذِينَ آمَنُوا
وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ وَقَلِيلٌ مَا هُمْ ۗ وَظَنَّ
دَاوُدُ أَنَّمَا فَتَنَّاهُ فَاسْتَغْفَرَ رَبَّهُ وَخَرَّ
رَاكِعًا وَأَنَابَ ۩ ﴿٢٥﴾

26. Darum vergaben Wir ihm dies; wahrlich, er hatte nahen Zutritt zu Uns und eine herrliche Einkehr.

فَغَفَرْنَا لَهُ ذٰلِكَ ۖ وَإِنَّ لَهُ عِنْدَنَا لَزُلْفٰى
وَحُسْنَ مَآبٍ ﴿٢٦﴾

---

[319] Die Streitenden waren zwei politische Feinde Davids, die in sein Haus einbrachen. Als sie durch David überrascht wurden, heckten sie aus Verlegenheit die Geschichte der Schafe aus, die auf das sich ausdehnende Königreich Davids anspielt. In der Tat war Davids Land ein kleines, umgeben von zahlenmäßig überlegenen Stämmen, die ihm feindlich gesinnt waren. (Vgl. auch 21:79)

[320] D. h. er nahm Anzeichen eines Aufstandes in seinem Lande wahr.

27. „O David, Wir haben dich zu einem Stellvertreter auf Erden gemacht; richte darum zwischen den Menschen in Gerechtigkeit, und folge nicht dem Gelüst, dass es dich nicht abseits führe vom Wege Allahs." Jenen, die von Allahs Weg abirren, wird strenge Strafe, weil sie den Tag der Abrechnung vergaßen.

يٰدَاوٗدُ اِنَّا جَعَلۡنٰكَ خَلِيۡفَةً فِي الۡاَرۡضِ فَاحۡكُمۡ بَيۡنَ النَّاسِ بِالۡحَقِّ وَلَا تَتَّبِعِ الۡهَوٰى فَيُضِلَّكَ عَنۡ سَبِيۡلِ اللّٰهِ ؕ اِنَّ الَّذِيۡنَ يَضِلُّوۡنَ عَنۡ سَبِيۡلِ اللّٰهِ لَهُمۡ عَذَابٌ شَدِيۡدٌۢ بِمَا نَسُوۡا يَوۡمَ الۡحِسَابِ ﴿٢٧﴾

28. Wir haben den Himmel und die Erde, und was zwischen beiden ist, nicht sinnlos erschaffen. Das ist die Ansicht derer, die ungläubig sind. Wehe denn den Ungläubigen wegen des Feuers!

وَمَا خَلَقۡنَا السَّمَآءَ وَالۡاَرۡضَ وَمَا بَيۡنَهُمَا بَاطِلًا ؕ ذٰلِكَ ظَنُّ الَّذِيۡنَ كَفَرُوۡا ۚ فَوَيۡلٌ لِّلَّذِيۡنَ كَفَرُوۡا مِنَ النَّارِ ؕ ﴿٢٨﴾

29. Sollen Wir etwa diejenigen, die glauben und gute Werke üben, gleich behandeln wie die, die Verderben auf Erden stiften? Sollen Wir die Rechtschaffenen behandeln wie die Frevler?

اَمۡ نَجۡعَلُ الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ كَالۡمُفۡسِدِيۡنَ فِي الۡاَرۡضِ ۫ اَمۡ نَجۡعَلُ الۡمُتَّقِيۡنَ كَالۡفُجَّارِ ﴿٢٩﴾

30. Ein Buch, das Wir zu dir hinabgesandt haben, voll des Segens, auf dass sie seine Verse betrachten mögen und dass die mit Verständnis Begabten ermahnt seien.

كِتٰبٌ اَنۡزَلۡنٰهُ اِلَيۡكَ مُبٰرَكٌ لِّيَدَّبَّرُوۡۤا اٰيٰتِهٖ وَلِيَتَذَكَّرَ اُولُوا الۡاَلۡبَابِ ﴿٣٠﴾

31. Wir bescherten David Salomo. Ein vortrefflicher Diener: stets wandte er sich (zu Gott).

وَوَهَبۡنَا لِدَاوٗدَ سُلَيۡمٰنَ ؕ نِعۡمَ الۡعَبۡدُ ؕ اِنَّهٗۤ اَوَّابٌ ؕ ﴿٣١﴾

32. Da vor ihn gebracht wurden zur Abendzeit Renner von edelster Zucht und schnellfüßig,

اِذۡ عُرِضَ عَلَيۡهِ بِالۡعَشِيِّ الصّٰفِنٰتُ الۡجِيَادُ ۙ ﴿٣٢﴾

33. sprach er: „Ich habe die guten Dinge dieser Welt sehr lieb um der Erinnerung meines Herren willen" – bis sie hinter dem Schleier verborgen waren –

فَقَالَ اِنِّيۡۤ اَحۡبَبۡتُ حُبَّ الۡخَيۡرِ عَنۡ ذِكۡرِ رَبِّيۡ ۚ حَتّٰى تَوَارَتۡ بِالۡحِجَابِ ۗ ﴿٣٣﴾

34. „Bringt sie zu mir zurück." Dann begann er mit der Hand über (ihre) Beine und (ihre) Hälse zu fahren.

رُدُّوۡهَا عَلَيَّ ؕ فَطَفِقَ مَسۡحًۢا بِالسُّوۡقِ وَالۡاَعۡنَاقِ ﴿٣٤﴾

35. Wir stellten Salomo in der Tat auf die Probe, und Wir setzten einen Körper[321] auf seinen Thron. Dann bekehrte er sich.

وَلَقَدْ فَتَنَّا سُلَيْمَٰنَ وَأَلْقَيْنَا عَلَىٰ كُرْسِيِّهِۦ جَسَدًا ثُمَّ أَنَابَ ﴿٣٥﴾

36. Er sprach: „O mein Herr, vergib mir und gewähre mir ein Königreich, wie es keinem nach mir geziemt; wahrlich, Du bist der Freigebige."

قَالَ رَبِّ ٱغْفِرْ لِى وَهَبْ لِى مُلْكًا لَّا يَنۢبَغِى لِأَحَدٍ مِّنۢ بَعْدِىٓ ۖ إِنَّكَ أَنتَ ٱلْوَهَّابُ ﴿٣٦﴾

37. Darauf machten Wir ihm den Wind dienstbar, dass er sanft wehte auf sein Geheiß, wohin er wollte,

فَسَخَّرْنَا لَهُ ٱلرِّيحَ تَجْرِى بِأَمْرِهِۦ رُخَآءً حَيْثُ أَصَابَ ﴿٣٧﴾

38. und die Draufgänger, alle die Erbauer und Taucher,

وَٱلشَّيَٰطِينَ كُلَّ بَنَّآءٍ وَغَوَّاصٍ ﴿٣٨﴾

39. wie auch andere, in Fesseln aneinander gekettet.

وَءَاخَرِينَ مُقَرَّنِينَ فِى ٱلْأَصْفَادِ ﴿٣٩﴾

40. „Dies ist Unsere Gabe – sei nun freigebig oder zurückhaltend – ohne zu rechnen."

هَٰذَا عَطَآؤُنَا فَٱمْنُنْ أَوْ أَمْسِكْ بِغَيْرِ حِسَابٍ ﴿٤٠﴾

41. Und sicherlich hatte er nahen Zutritt zu Uns und eine herrliche Einkehr.

وَإِنَّ لَهُۥ عِندَنَا لَزُلْفَىٰ وَحُسْنَ مَـَٔابٍ ﴿٤١﴾

42. Und gedenke Unseres Dieners Hiob, da er zu seinem Herrn rief: „Satan hat mich mit Unglück und Pein geschlagen."

وَٱذْكُرْ عَبْدَنَآ أَيُّوبَ إِذْ نَادَىٰ رَبَّهُۥٓ أَنِّى مَسَّنِىَ ٱلشَّيْطَٰنُ بِنُصْبٍ وَعَذَابٍ ﴿٤٢﴾

43. „Rühre (dein Reittier) mit deinem Fuß. Hier ist kühles Wasser, zum Waschen und zum Trinken."

ٱرْكُضْ بِرِجْلِكَ ۖ هَٰذَا مُغْتَسَلٌۢ بَارِدٌ وَشَرَابٌ ﴿٤٣﴾

44. Wir bescherten ihm seine Angehörigen und noch einmal so viele dazu als eine Barmherzigkeit von Uns und als eine Ermahnung für Leute von Verstand.

وَوَهَبْنَا لَهُۥٓ أَهْلَهُۥ وَمِثْلَهُم مَّعَهُمْ رَحْمَةً مِّنَّا وَذِكْرَىٰ لِأُو۟لِى ٱلْأَلْبَٰبِ ﴿٤٤﴾

45. Und: „Nimm in deine Hand eine Handvoll trockener Zweige und rei-

وَخُذْ بِيَدِكَ ضِغْثًا فَٱضْرِب بِّهِۦ وَلَا

[321] Das Wort „Körper" deutet darauf hin, dass sein Nachfolger ein Sohn sein würde, der frei wäre von himmlischer Seelenkraft, also bloß einen materiellen Körper besitzen würde.

se damit und neige nicht zum Bösen.“ Fürwahr. Wir fanden ihn standhaft. Ein vortrefflicher Diener: stets wandte er sich (zu Gott).

تَحْنَثْ ۗ إِنَّا وَجَدْنَٰهُ صَابِرًا ۚ نِّعْمَ ٱلْعَبْدُ ۖ إِنَّهُۥٓ أَوَّابٌ ﴿٤٥﴾

46. Und gedenke Unserer Diener Abraham und Isaak und Jakob, Männer von Kraft und Einsicht.

وَٱذْكُرْ عِبَٰدَنَآ إِبْرَٰهِيمَ وَإِسْحَٰقَ وَيَعْقُوبَ أُو۟لِى ٱلْأَيْدِى وَٱلْأَبْصَٰرِ ﴿٤٦﴾

47. Wir erwählten sie zu einem besonderen Zweck – zur Erinnerung an die Wohnstatt (des Jenseits).

إِنَّآ أَخْلَصْنَٰهُم بِخَالِصَةٍ ذِكْرَى ٱلدَّارِ ﴿٤٧﴾

48. Wahrlich, vor Uns gehören sie zu den Auserlesenen, den Guten.

وَإِنَّهُمْ عِندَنَا لَمِنَ ٱلْمُصْطَفَيْنَ ٱلْأَخْيَارِ ﴿٤٨﴾

49. Und gedenke Ismaels und Jesajas und *Ḏū l-Kifls.*[322] Alle gehören sie zu den Guten.

وَٱذْكُرْ إِسْمَٰعِيلَ وَٱلْيَسَعَ وَذَا ٱلْكِفْلِ ۖ وَكُلٌّ مِّنَ ٱلْأَخْيَارِ ﴿٤٩﴾

50. Dies ist eine Ermahnung; den Rechtschaffenen wird gewisslich eine herrliche Stätte der Rückkehr:

هَٰذَا ذِكْرٌ ۚ وَإِنَّ لِلْمُتَّقِينَ لَحُسْنَ مَـَٔابٍ ﴿٥٠﴾

51. Gärten immerwährender Wonne, aufgetan für sie (ihre) Pforten.

جَنَّٰتِ عَدْنٍ مُّفَتَّحَةً لَّهُمُ ٱلْأَبْوَٰبُ ﴿٥١﴾

52. Dort werden sie zurückgelehnt ruhen; dort können sie nach Früchten in Menge und nach reichlichem Trank rufen.

مُتَّكِـِٔينَ فِيهَا يَدْعُونَ فِيهَا بِفَٰكِهَةٍ كَثِيرَةٍ وَشَرَابٍ ﴿٥٢﴾

53. Und bei ihnen werden (Keusche) sein, züchtig blickend, Gefährtinnen gleichen Alters.

وَعِندَهُمْ قَٰصِرَٰتُ ٱلطَّرْفِ أَتْرَابٌ ﴿٥٣﴾

54. Dies ist, was euch verheißen ward für den Tag der Abrechnung.

هَٰذَا مَا تُوعَدُونَ لِيَوْمِ ٱلْحِسَابِ ﴿٥٤﴾

55. Wahrlich, das ist Unsere Versorgung; nie wird sie sich erschöpfen.

إِنَّ هَٰذَا لَرِزْقُنَا مَا لَهُۥ مِن نَّفَادٍ ﴿٥٥﴾

56. Dies ist (für die Gläubigen). Doch für die Widerspenstigen ist eine üble Stätte der Rückkehr:

هَٰذَا ۚ وَإِنَّ لِلطَّٰغِينَ لَشَرَّ مَـَٔابٍ ﴿٥٦﴾

57. Die Hölle, die sie betreten werden; welch schlimme Stätte!

جَهَنَّمَ يَصْلَوْنَهَا ۖ فَبِئْسَ ٱلْمِهَادُ ﴿٥٧﴾

[322] Hesekiel. (Siehe auch Glossar unter *Ḏū l-Kifl*)

هٰذَا ۙ فَلْيَذُوْقُوْهُ حَمِيْمٌ وَّغَسَّاقٌ ۙ ﴿٥٨﴾

58. Dies ist (für die Ungläubigen). Mögen sie es denn kosten: eine siedende Flüssigkeit und einen übelriechenden Trank, fürchterlich kalt,

وَّاٰخَرُ مِنْ شَكْلِهٖٓ اَزْوَاجٌ ؕ ﴿٥٩﴾

59. und andere Gruppen von gleicher Art dazu.

هٰذَا فَوْجٌ مُّقْتَحِمٌ مَّعَكُمْ ۚ لَا مَرْحَبًا بِهِمْ ؕ اِنَّهُمْ صَالُوا النَّارِ ﴿٦٠﴾

60. „Hier ist eine Schar (von euren Anhängern), die mit euch zusammen hineingestürzt werden soll (ihr Rädelsführer)." Kein Willkommen ihnen! Sie sollen ins Feuer eingehen.

قَالُوْا بَلْ اَنْتُمْ ۗ لَا مَرْحَبًا بِكُمْ ؕ اَنْتُمْ قَدَّمْتُمُوْهُ لَنَا ۚ فَبِئْسَ الْقَرَارُ ﴿٦١﴾

61. Sie werden sprechen: „Nein, ihr seid es. Kein Willkommen denn (auch) euch! Ihr seid es, die uns dies bereiteten. Und welch schlimmer Ort ist das!"

قَالُوْا رَبَّنَا مَنْ قَدَّمَ لَنَا هٰذَا فَزِدْهُ عَذَابًا ضِعْفًا فِي النَّارِ ﴿٦٢﴾

62. Sie werden (ferner) sprechen: „Unser Herr, wer immer uns dies bereitete – füge ihm eine doppelte Strafe im Feuer hinzu."

وَقَالُوْا مَا لَنَا لَا نَرٰى رِجَالًا كُنَّا نَعُدُّهُمْ مِّنَ الْاَشْرَارِ ؕ ﴿٦٣﴾

63. Und sie werden sprechen: „Was ist uns geschehen, dass wir nicht die Leute sehen, die wir zu den Bösen zu zählen pflegten?

اَتَّخَذْنٰهُمْ سِخْرِيًّا اَمْ زَاغَتْ عَنْهُمُ الْاَبْصَارُ ﴿٦٤﴾

64. Sollte es sein, dass wir sie (ungerechterweise) zum Gespött machten, oder haben die Augen sie verfehlt?"

اِنَّ ذٰلِكَ لَحَقٌّ تَخَاصُمُ اَهْلِ النَّارِ ﴿٦٥﴾ ع

65. Wahrlich, das ist eine Tatsache – der Redestreit der Bewohner des Feuers untereinander.

قُلْ اِنَّمَآ اَنَا مُنْذِرٌ ۖ وَّمَا مِنْ اِلٰهٍ اِلَّا اللّٰهُ الْوَاحِدُ الْقَهَّارُ ۚ ﴿٦٦﴾

66. Sprich: „Ich bin nur ein Warner; und niemand ist anbetungswürdig außer Allah, dem Einigen, dem Allbezwingenden,

رَبُّ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا الْعَزِيْزُ الْغَفَّارُ ﴿٦٧﴾

67. dem Herrn der Himmel und der Erde und dessen, was zwischen beiden ist, dem Allmächtigen, dem Allverzeihenden."

قُلْ هُوَ نَبَؤٌا عَظِيْمٌ ۙ ﴿٦٨﴾

68. Sprich: „Es ist eine große Kunde,

اَنْتُمْ عَنْهُ مُعْرِضُوْنَ ﴿٦٩﴾

69. ihr wendet euch jedoch ab davon.

مَا كَانَ لِيَ مِنْ عِلْمٍ بِالْمَلَإِ الْأَعْلَىٰ إِذْ يَخْتَصِمُونَ ﴿٧٠﴾

70. Ich hatte keine Kunde von den erhabenen Engeln, da sie es untereinander beredeten;[323]

إِنْ يُوحَىٰ إِلَيَّ إِلَّا أَنَّمَا أَنَا نَذِيرٌ مُبِينٌ ﴿٧١﴾

71. nur dies ward mir offenbart, dass ich bloß ein aufklärender Warner bin."

إِذْ قَالَ رَبُّكَ لِلْمَلَائِكَةِ إِنِّي خَالِقٌ بَشَرًا مِنْ طِينٍ ﴿٧٢﴾

72. Als dein Herr zu den Engeln sprach: „Ich bin im Begriffe, den Menschen aus Ton zu erschaffen,

فَإِذَا سَوَّيْتُهُ وَنَفَخْتُ فِيهِ مِنْ رُوحِي فَقَعُوا لَهُ سَاجِدِينَ ﴿٧٣﴾

73. und wenn Ich ihn gebildet und von Meinem Geiste[324] in ihn gehaucht habe, dann neiget euch und bezeugt ihm Ehrfurcht."

فَسَجَدَ الْمَلَائِكَةُ كُلُّهُمْ أَجْمَعُونَ ﴿٧٤﴾

74. Da beugten sich in Ehrfurcht alle Engel, ohne Ausnahme,

إِلَّا إِبْلِيسَ اسْتَكْبَرَ وَكَانَ مِنَ الْكَافِرِينَ ﴿٧٥﴾

75. bis auf Iblis. Er wandte sich hochmütig ab und war schon (vorher) ungläubig.

قَالَ يَا إِبْلِيسُ مَا مَنَعَكَ أَنْ تَسْجُدَ لِمَا خَلَقْتُ بِيَدَيَّ ۖ أَسْتَكْبَرْتَ أَمْ كُنْتَ مِنَ الْعَالِينَ ﴿٧٦﴾

76. (Gott) sprach: „O Iblis, was hinderte dich daran, Ehrerbietung zu erweisen dem, den Ich mit Meinen beiden Händen geschaffen? Bist du zu stolz oder bist du der Erhabenen einer?"

قَالَ أَنَا خَيْرٌ مِنْهُ ۖ خَلَقْتَنِي مِنْ نَارٍ وَخَلَقْتَهُ مِنْ طِينٍ ﴿٧٧﴾

77. Er sprach: „Ich bin besser als er. Du erschufst mich aus Feuer und ihn hast Du aus Ton erschaffen."

قَالَ فَاخْرُجْ مِنْهَا فَإِنَّكَ رَجِيمٌ ﴿٧٨﴾

78. (Gott) sprach: „So gehe hinaus von hier, denn du bist ein Ausgestoßener.

وَإِنَّ عَلَيْكَ لَعْنَتِي إِلَىٰ يَوْمِ الدِّينِ ﴿٧٩﴾

79. Und Mein Fluch soll auf dir sein bis zum Tage des Gerichts."

قَالَ رَبِّ فَأَنْظِرْنِي إِلَىٰ يَوْمِ يُبْعَثُونَ ﴿٨٠﴾

80. Er sprach: „O mein Herr, gewähre mir Aufschub bis zum Tage, an dem sie auferweckt werden."

قَالَ فَإِنَّكَ مِنَ الْمُنْظَرِينَ ﴿٨١﴾

81. (Gott) sprach: „Siehe, dir wird Frist gewährt,

[323] Sie beredeten, wer mit der Aufgabe der geistigen Führung der Welt betraut werden sollte.

[324] D. h.: ihm Mein Wort offenbaren werde.

82. bis zum Tage der bestimmten Zeit.“

إِلَىٰ يَوْمِ الْوَقْتِ الْمَعْلُومِ ﴿٨٢﴾

83. Er sprach: „Bei Deiner Ehre, ich will sie sicherlich alle in die Irre führen,

قَالَ فَبِعِزَّتِكَ لَأُغْوِيَنَّهُمْ أَجْمَعِينَ ﴿٨٣﴾

84. ausgenommen Deine erwählten Diener unter ihnen.“

إِلَّا عِبَادَكَ مِنْهُمُ الْمُخْلَصِينَ ﴿٨٤﴾

85. (Gott) sprach: „Dann ist dies die Wahrheit, und Ich rede die Wahrheit,

قَالَ فَالْحَقُّ وَالْحَقَّ أَقُولُ ﴿٨٥﴾

86. dass Ich wahrlich die Hölle füllen werde mit dir und denen von ihnen, die dir folgen, insgesamt.“

لَأَمْلَأَنَّ جَهَنَّمَ مِنْكَ وَمِمَّنْ تَبِعَكَ مِنْهُمْ أَجْمَعِينَ ﴿٨٦﴾

87. Sprich: „Ich verlange von euch keinen Lohn dafür, noch bin ich der Heuchler einer.

قُلْ مَا أَسْأَلُكُمْ عَلَيْهِ مِنْ أَجْرٍ وَمَا أَنَا مِنَ الْمُتَكَلِّفِينَ ﴿٨٧﴾

88. Dieser (Qur’an) ist nichts als eine Ermahnung für die Welten.

إِنْ هُوَ إِلَّا ذِكْرٌ لِلْعَالَمِينَ ﴿٨٨﴾

89. Und ihr werdet sicherlich seine Kunde kennen nach einer Weile.“

وَلَتَعْلَمُنَّ نَبَأَهُ بَعْدَ حِينٍ ﴿٨٩﴾



سُوْرَةُ الزُّمَرِ مَكِّيَّةٌ



8 Rukūʿāt — *„Die Scharen“, offenbart vor der Hidschra* — 76 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Die Offenbarung des Buches ist von Allah, dem Allmächtigen, dem Allweisen.

تَنْزِيْلُ الْكِتٰبِ مِنَ اللّٰهِ الْعَزِيْزِ
الْحَكِيْمِ ﴿٢﴾

3. Wahrlich, Wir haben dir das Buch mit der Wahrheit hinabgesandt; so diene denn Allah, in lauterem Gehorsam gegen Ihn.

اِنَّآ اَنْزَلْنَآ اِلَيْكَ الْكِتٰبَ بِالْحَقِّ فَاعْبُدِ
اللّٰهَ مُخْلِصًا لَّهُ الدِّيْنَ ﴿٣﴾

4. Fürwahr, Allah (allein) gebührt lauterer Gehorsam. Und diejenigen, die sich andere zu Beschützern nehmen statt Ihn (sprechen): „Wir dienen ihnen nur, damit sie uns Allah nahebringen.“ Allah wird zwischen ihnen richten über das, worin sie uneins sind. Wahrlich, Allah weist nicht dem den Weg, der ein Lügner, ein Undankbarer ist.

اَلَا لِلّٰهِ الدِّيْنُ الْخَالِصُ ؕ وَالَّذِيْنَ
اتَّخَذُوْا مِنْ دُوْنِهٖۤ اَوْلِيَآءَ ۘ مَا نَعْبُدُهُمْ
اِلَّا لِيُقَرِّبُوْنَآ اِلَى اللّٰهِ زُلْفٰى ؕ اِنَّ اللّٰهَ
يَحْكُمُ بَيْنَهُمْ فِيْ مَا هُمْ فِيْهِ يَخْتَلِفُوْنَ ؕ
اِنَّ اللّٰهَ لَا يَهْدِيْ مَنْ هُوَ كٰذِبٌ كَفَّارٌ ﴿٤﴾

5. Hätte Allah Sich einen Sohn zugesellen wollen, Er hätte wählen können, was Ihm beliebte, von dem, was Er erschafft. Preis Ihm! Er ist Allah, der Einige, der Allbezwingende.

لَوْ اَرَادَ اللّٰهُ اَنْ يَّتَّخِذَ وَلَدًا لَّاصْطَفٰى
مِمَّا يَخْلُقُ مَا يَشَآءُ ۙ سُبْحٰنَهٗ ؕ هُوَ اللّٰهُ
الْوَاحِدُ الْقَهَّارُ ﴿٥﴾

6. Er schuf die Himmel und die Erde in Weisheit. Er faltet die Nacht über den Tag und faltet den Tag über die Nacht; und Er hat die Sonne und den Mond dienstbar gemacht; ein jedes verfolgt seine Bahn zu einem bestimmten Ziel. Fürwahr, Er allein ist der Allmächtige, der Allverzeihende.

خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ بِالْحَقِّ ۚ يُكَوِّرُ
الَّيْلَ عَلَى النَّهَارِ وَيُكَوِّرُ النَّهَارَ عَلَى الَّيْلِ
وَسَخَّرَ الشَّمْسَ وَالْقَمَرَ ؕ كُلٌّ يَّجْرِيْ
لِاَجَلٍ مُّسَمًّى ؕ اَلَا هُوَ الْعَزِيْزُ
الْغَفَّارُ ﴿٦﴾

7. Er schuf euch aus einem einzigen Wesen; dann machte Er aus diesem sein Paarwesen; und Er erschuf für euch acht Haustiere in Paaren. Er erschafft

خَلَقَكُمْ مِّنْ نَّفْسٍ وَّاحِدَةٍ ثُمَّ جَعَلَ مِنْهَا
زَوْجَهَا وَاَنْزَلَ لَكُمْ مِّنَ الْاَنْعَامِ ثَمٰنِيَةَ

euch in den Schößen eurer Mütter, Schöpfung nach Schöpfung, in dreifacher Finsternis.[325] Das ist Allah, euer Herr. Sein ist das Reich. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Wie lasst ihr euch da abwendig machen?

أَزْوَاجٍ ۚ يَخْلُقُكُمْ فِي بُطُونِ أُمَّهَاتِكُمْ
خَلْقًا مِّن بَعْدِ خَلْقٍ فِي ظُلُمَاتٍ ثَلَاثٍ ۚ
ذَٰلِكُمُ اللَّهُ رَبُّكُمْ لَهُ الْمُلْكُ ۖ لَا إِلَٰهَ إِلَّا
هُوَ ۖ فَأَنَّىٰ تُصْرَفُونَ ﴿٧﴾

8. Wenn ihr ungläubig seid, so ist Allah eurer nicht bedürftig. Doch Ihm gefällt Unglauben an Seinen Dienern nicht. Seid ihr aber dankbar, so gefällt Ihm das an euch. Und keine Lasttragende kann die Last einer anderen tragen. Danach ist zu eurem Herrn eure Heimkehr; und Er wird euch verkünden, was ihr zu tun pflegtet. Fürwahr, Er weiß wohl, was in den Herzen ist.

إِن تَكْفُرُوا فَإِنَّ اللَّهَ غَنِيٌّ عَنكُمْ ۖ وَلَا
يَرْضَىٰ لِعِبَادِهِ الْكُفْرَ ۖ وَإِن تَشْكُرُوا
يَرْضَهُ لَكُمْ ۗ وَلَا تَزِرُ وَازِرَةٌ وِزْرَ
أُخْرَىٰ ۗ ثُمَّ إِلَىٰ رَبِّكُم مَّرْجِعُكُمْ
فَيُنَبِّئُكُم بِمَا كُنتُمْ تَعْمَلُونَ ۚ إِنَّهُ عَلِيمٌ
بِذَاتِ الصُّدُورِ ﴿٨﴾

9. Wenn den Menschen ein Unglück trifft, so fleht er zu seinem Herrn, sich zu Ihm wendend. Dann aber, wenn Er ihm eine Gnade von Sich aus gewährt hat, vergisst er, um was er zuvor zu Ihm zu bitten pflegte, und setzt Allah Götter zur Seite, dass er (die Menschen) von Seinem Wege ab in die Irre führe. Sprich: „Vergnüge dich mit deinem Unglauben für eine kleine Weile; denn du gehörst zu den Bewohnern des Feuers."

وَإِذَا مَسَّ الْإِنسَانَ ضُرٌّ دَعَا رَبَّهُ مُنِيبًا
إِلَيْهِ ثُمَّ إِذَا خَوَّلَهُ نِعْمَةً مِّنْهُ نَسِيَ مَا كَانَ
يَدْعُو إِلَيْهِ مِن قَبْلُ وَجَعَلَ لِلَّهِ أَندَادًا
لِّيُضِلَّ عَن سَبِيلِهِ ۚ قُلْ تَمَتَّعْ بِكُفْرِكَ
قَلِيلًا ۖ إِنَّكَ مِنْ أَصْحَابِ النَّارِ ﴿٩﴾

10. Ist etwa jener, der zu Gott betet in den Stunden der Nacht, kniefällig und stehend, der sich vor dem Jenseits fürchtet und auf die Barmherzigkeit seines Herrn hofft (einem Ungehorsamen gleich)? Sprich: „Sind solche, die wissen, denen gleich, die nicht wissen?" Allein nur die mit Verstand Begabten lassen sich warnen.

أَمَّنْ هُوَ قَانِتٌ آنَاءَ اللَّيْلِ سَاجِدًا وَقَائِمًا
يَحْذَرُ الْآخِرَةَ وَيَرْجُو رَحْمَةَ رَبِّهِ ۗ
قُلْ هَلْ يَسْتَوِي الَّذِينَ يَعْلَمُونَ وَالَّذِينَ
لَا يَعْلَمُونَ ۗ إِنَّمَا يَتَذَكَّرُ أُولُو
الْأَلْبَابِ ﴿١٠﴾

[325] Dies bezieht sich auf die drei Perioden während der Schwangerschaft, in denen die Gefahr der Fehl- bzw. Totgeburt am größten ist.

قُلْ يٰعِبَادِ الَّذِينَ اٰمَنُوا اتَّقُوا رَبَّكُمْ ۗ
لِلَّذِينَ اَحْسَنُوا فِي هٰذِهِ الدُّنْيَا حَسَنَةٌ ۗ
وَاَرْضُ اللّٰهِ وَاسِعَةٌ ۗ اِنَّمَا يُوَفَّى
الصَّابِرُونَ اَجْرَهُمْ بِغَيْرِ حِسَابٍ ﴿١١﴾

11. Sprich: „O Meine Diener, die ihr gläubig seid, fürchtet euren Herrn. Für diejenigen, die in dieser Welt Gutes tun, ist Gutes. Und Allahs Erde ist weit. Wahrlich, den Standhaften wird ihr Lohn gewährt werden ohne zu rechnen."

قُلْ اِنِّي اُمِرْتُ اَنْ اَعْبُدَ اللّٰهَ مُخْلِصًا
لَهُ الدِّينَ ﴿١٢﴾

12. Sprich: „Mir ward geheißen, Allah zu dienen, in lauterem Gehorsam gegen Ihn.

وَاُمِرْتُ لِاَنْ اَكُونَ اَوَّلَ الْمُسْلِمِينَ ﴿١٣﴾

13. Und mir ward geheißen, der erste der Gottergebenen zu sein."

قُلْ اِنِّي اَخَافُ اِنْ عَصَيْتُ رَبِّي
عَذَابَ يَوْمٍ عَظِيمٍ ﴿١٤﴾

14. Sprich: „Siehe, ich fürchte die Strafe eines schrecklichen Tages, wenn ich meinem Herrn ungehorsam wäre."

قُلِ اللّٰهَ اَعْبُدُ مُخْلِصًا لَهُ دِينِي ﴿١٥﴾

15. Sprich: „Allah ist es, dem ich diene, in meinem lauteren Gehorsam gegen Ihn.

فَاعْبُدُوا مَا شِئْتُمْ مِنْ دُونِهِ ۗ قُلْ اِنَّ
الْخَاسِرِينَ الَّذِينَ خَسِرُوا اَنْفُسَهُمْ
وَاَهْلِيهِمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ ۗ اَلَا ذٰلِكَ هُوَ
الْخُسْرَانُ الْمُبِينُ ﴿١٦﴾

16. Verehret nur, was ihr wollt, statt Ihn." Sprich: „Fürwahr, die Verlierenden werden jene sein, die sich selbst und die Ihren verlieren am Tage der Auferstehung." Hütet euch! Das ist ein offenkundiger Verlust.

لَهُمْ مِنْ فَوْقِهِمْ ظُلَلٌ مِنَ النَّارِ وَمِنْ
تَحْتِهِمْ ظُلَلٌ ۗ ذٰلِكَ يُخَوِّفُ اللّٰهُ بِهِ
عِبَادَهُ ۗ يٰعِبَادِ فَاتَّقُونِ ﴿١٧﴾

17. Sie werden von oben überschattet sein vom Feuer, und ebenso von unten. Das ist es, wovor Allah Seine Diener warnt: „O Meine Diener, nehmet drum Mich zu eurem Beschützer."

وَالَّذِينَ اجْتَنَبُوا الطَّاغُوتَ اَنْ يَعْبُدُوهَا
وَاَنَابُوا اِلَى اللّٰهِ لَهُمُ الْبُشْرٰى ۚ فَبَشِّرْ
عِبَادِ ﴿١٨﴾

18. Und diejenigen, die falsche Götter anzubeten scheuen und sich zu Allah wenden, für sie ist frohe Botschaft. Gib denn frohe Botschaft Meinen Dienern.

الَّذِينَ يَسْتَمِعُونَ الْقَوْلَ فَيَتَّبِعُونَ

19. Die auf das Wort hören und dem Besten von ihm folgen. Sie sind es, de-

nen Allah den Weg gewiesen hat, und sie sind es, die mit Verstand begabt sind.

أَحْسَنَهُ ۚ أُولَٰئِكَ الَّذِينَ هَدَاهُمُ اللَّهُ
وَأُولَٰئِكَ هُمْ أُولُو الْأَلْبَابِ ﴿١٩﴾

20. Ist denn der, gegen den das Strafurteil fällig geworden ist (in der Lage, gerettet zu werden)? Kannst du etwa den retten, der im Feuer ist?

أَفَمَنْ حَقَّ عَلَيْهِ كَلِمَةُ الْعَذَابِ ۚ أَفَأَنْتَ
تُنْقِذُ مَنْ فِي النَّارِ ﴿٢٠﴾

21. Für die jedoch, die ihren Herrn fürchten, sind Hochgemächer, über Hochgemächern erbaut, unter denen Ströme fließen. Eine Verheißung Allahs – Allah bricht das Versprechen nicht.

لَٰكِنِ الَّذِينَ اتَّقَوْا رَبَّهُمْ لَهُمْ غُرَفٌ مِنْ
فَوْقِهَا غُرَفٌ مَبْنِيَّةٌ ۙ تَجْرِي مِنْ تَحْتِهَا
الْأَنْهَارُ ۖ وَعْدَ اللَّهِ ۚ لَا يُخْلِفُ اللَّهُ
الْمِيعَادَ ﴿٢١﴾

22. Hast du nicht gesehen, dass Allah Wasser niedersendet vom Himmel und es als Quellen in die Erde dringen lässt und dadurch Gewächs hervorbringt, mannigfach an Farben? Dann wird es reif, und du siehst es gelb werden; dann lässt Er es in Stücke zerbrechen. Hierin ist wahrlich eine Mahnung für Leute von Einsicht.

أَلَمْ تَرَ أَنَّ اللَّهَ أَنْزَلَ مِنَ السَّمَاءِ مَاءً
فَسَلَكَهُ يَنَابِيعَ فِي الْأَرْضِ ثُمَّ يُخْرِجُ بِهِ
زَرْعًا مُخْتَلِفًا أَلْوَانُهُ ثُمَّ يَهِيجُ فَتَرَاهُ
مُصْفَرًّا ثُمَّ يَجْعَلُهُ حُطَامًا ۚ إِنَّ فِي
ذَٰلِكَ لَذِكْرَىٰ لِأُولِي الْأَلْبَابِ ﴿٢٢﴾

23. Ist denn der, dem Allah das Herz geweitet hat für den Islam, so dass er ein Licht von seinem Herrn empfängt (einem Ungläubigen gleich)? Wehe drum denen, deren Herzen verhärtet sind gegen den Gedanken an Allah! Sie sind es, die in offenkundigem Irrtum sind.

أَفَمَنْ شَرَحَ اللَّهُ صَدْرَهُ لِلْإِسْلَامِ فَهُوَ
عَلَىٰ نُورٍ مِنْ رَبِّهِ ۚ فَوَيْلٌ لِلْقَاسِيَةِ
قُلُوبُهُمْ مِنْ ذِكْرِ اللَّهِ ۚ أُولَٰئِكَ فِي
ضَلَالٍ مُبِينٍ ﴿٢٣﴾

24. Allah hat die schönste Botschaft, ein Buch, hinabgesandt, ein im Einklang (mit anderen Schriften) stehendes,[326] oft wiederholtes, vor dem denen, die ihren Herrn fürchten, die Haut erschauert, dann erweicht sich

اللَّهُ نَزَّلَ أَحْسَنَ الْحَدِيثِ كِتَابًا مُتَشَابِهًا
مَثَانِيَ تَقْشَعِرُّ مِنْهُ جُلُودُ الَّذِينَ يَخْشَوْنَ
رَبَّهُمْ ثُمَّ تَلِينُ جُلُودُهُمْ وَقُلُوبُهُمْ

[326] Der Qur'an enthält Lehren, die zum Teil den früheren Schriften ähnlich sind, aber auch solche, die einzigartig und sonst nirgendwo zu finden sind und an die kein anderes Buch heranreicht.

ihre Haut und ihr Herz zum Gedenken, Allahs. Das ist die Führung Allahs; Er leitet damit, wen Er will. Und wen Allah zum Irrenden erklärt, der soll keinen Führer haben.

إِلَىٰ ذِكْرِ اللَّهِ ۚ ذَٰلِكَ هُدَى اللَّهِ يَهْدِي بِهِ مَنْ يَشَاءُ ۚ وَمَنْ يُضْلِلِ اللَّهُ فَمَا لَهُ مِنْ هَادٍ ﴿٢٤﴾

25. Ist denn der, der mit seinem Angesicht Schutz sucht vor der schrecklichen Strafe am Tage der Auferstehung (dem gleich, der sicher ist)? Zu den Frevlern wird gesprochen werden: „Kostet nun, was ihr verdientet."

أَفَمَنْ يَتَّقِي بِوَجْهِهِ سُوءَ الْعَذَابِ يَوْمَ الْقِيَامَةِ ۚ وَقِيلَ لِلظَّالِمِينَ ذُوقُوا مَا كُنْتُمْ تَكْسِبُونَ ﴿٢٥﴾

26. Es leugneten jene, die vor ihnen waren; da kam die Strafe über sie, von wo aus sie es nicht ahnten.

كَذَّبَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ فَأَتَاهُمُ الْعَذَابُ مِنْ حَيْثُ لَا يَشْعُرُونَ ﴿٢٦﴾

27. Und Allah ließ sie Schande kosten im irdischen Leben; doch die Strafe im Jenseits wird gewiss größer sein, wenn sie es nur wüssten!

فَأَذَاقَهُمُ اللَّهُ الْخِزْيَ فِي الْحَيَاةِ الدُّنْيَا ۖ وَلَعَذَابُ الْآخِرَةِ أَكْبَرُ ۚ لَوْ كَانُوا يَعْلَمُونَ ﴿٢٧﴾

28. Wir haben den Menschen in diesem Qur'an allerlei Gleichnisse aufgestellt, damit sie ermahnt sein möchten.

وَلَقَدْ ضَرَبْنَا لِلنَّاسِ فِي هَٰذَا الْقُرْآنِ مِنْ كُلِّ مَثَلٍ لَعَلَّهُمْ يَتَذَكَّرُونَ ﴿٢٨﴾

29. Den Qur'an auf Arabisch, ohne irgendwelche Krümme, auf dass sie rechtschaffen würden.

قُرْآنًا عَرَبِيًّا غَيْرَ ذِي عِوَجٍ لَعَلَّهُمْ يَتَّقُونَ ﴿٢٩﴾

30. Allah setzt ein Gleichnis: Ein Mann, der mehreren Herren gehört, die unter sich im Zwiespalt sind, und ein Mann, der einem einzigen Herrn gehört. Sind sie beide einander gleich? Aller Preis gebührt Allah. Jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

ضَرَبَ اللَّهُ مَثَلًا رَجُلًا فِيهِ شُرَكَاءُ مُتَشَاكِسُونَ وَرَجُلًا سَلَمًا لِرَجُلٍ هَلْ يَسْتَوِيَانِ مَثَلًا ۚ الْحَمْدُ لِلَّهِ ۚ بَلْ أَكْثَرُهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ﴿٣٠﴾

31. Wahrlich, du wirst sterben und auch sie werden sterben.

إِنَّكَ مَيِّتٌ وَإِنَّهُمْ مَيِّتُونَ ﴿٣١﴾

32. Am Tage der Auferstehung dann werdet ihr miteinander rechten vor eurem Herrn.

ثُمَّ إِنَّكُمْ يَوْمَ الْقِيَامَةِ عِنْدَ رَبِّكُمْ تَخْتَصِمُونَ ﴿٣٢﴾

33. Wer begeht also größeres Unrecht als einer, der Lügen wider Allah vorbringt, oder einer, der die Wahrheit verwirft, wenn sie zu ihm kommt? Ist nicht in der Hölle eine Wohnstatt für die Ungläubigen?

فَمَنْ اَظْلَمُ مِمَّنْ كَذَبَ عَلَى اللّٰهِ
وَكَذَّبَ بِالصِّدْقِ اِذْ جَآءَهٗ ؕ اَلَيْسَ
فِىْ جَهَنَّمَ مَثْوًى لِّلْكٰفِرِيْنَ ﴿۳۳﴾

34. Und der, der die Wahrheit bringt, und (der, welcher) sie bestätigt – das sind die Gerechten.

وَالَّذِىْ جَآءَ بِالصِّدْقِ وَصَدَّقَ بِهٖۤ
اُولٰٓئِكَ هُمُ الْمُتَّقُوْنَ ﴿۳۴﴾

35. Sie werden alles, was sie wünschen, bei ihrem Herrn haben. Das ist der Lohn derer, die gütig sind:

لَهُمْ مَّا يَشَآءُوْنَ عِنْدَ رَبِّهِمْ ؕ ذٰلِكَ
جَزٰٓؤُا الْمُحْسِنِيْنَ ﴿۳۵﴾

36. Dass Allah von ihnen das Schlimmste hinwegnehmen wird von dem, was sie getan, und ihnen ihren Lohn geben wird gemäß dem Besten, das sie zu tun pflegten.

لِيُكَفِّرَ اللّٰهُ عَنْهُمْ اَسْوَاَ الَّذِىْ عَمِلُوْا
وَيَجْزِيَهُمْ اَجْرَهُمْ بِاَحْسَنِ الَّذِىْ
كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿۳۶﴾

37. Genügt Allah nicht für Seinen Diener? Und doch möchten sie dich in Furcht setzen mit jenen neben Ihm. Und für einen, den Allah zum Irrenden erklärt, gibt es keinen Führer.

اَلَيْسَ اللّٰهُ بِكَافٍ عَبْدَهٗ ؕ وَيُخَوِّفُوْنَكَ
بِالَّذِيْنَ مِنْ دُوْنِهٖ ؕ وَمَنْ يُّضْلِلِ اللّٰهُ
فَمَا لَهٗ مِنْ هَادٍ ﴿۳۷﴾

38. Und für einen, den Allah richtig führt, gibt es keinen, der ihn irreführte. Ist Allah nicht allmächtig, der Herr der Vergeltung?

وَمَنْ يَّهْدِ اللّٰهُ فَمَا لَهٗ مِنْ مُّضِلٍّ ؕ اَلَيْسَ
اللّٰهُ بِعَزِيْزٍ ذِى انْتِقَامٍ ﴿۳۸﴾

39. Und wenn du sie fragst: „Wer schuf die Himmel und die Erde?“, so werden sie sicherlich antworten: „Allah“. Sprich: „Wisst ihr dann, was ihr außer Allah anruft? Wenn Allah für mich Unglück will, können sie dessen Schaden entfernen? Oder wenn Er Barmherzigkeit für mich will, können sie Seine Barmherzigkeit hemmen?“ Sprich: „Allah ist meine Genüge. Auf Ihn vertrauen die Vertrauenden.“

وَلَئِنْ سَاَلْتَهُمْ مَّنْ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ
وَالْاَرْضَ لَيَقُوْلُنَّ اللّٰهُ ؕ قُلْ اَفَرَءَيْتُمْ مَّا
تَدْعُوْنَ مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ اِنْ اَرَادَنِىَ اللّٰهُ
بِضُرٍّ هَلْ هُنَّ كٰشِفٰتُ ضُرِّهٖۤ اَوْ اَرَادَنِىْ
بِرَحْمَةٍ هَلْ هُنَّ مُمْسِكٰتُ رَحْمَتِهٖ ؕ قُلْ
حَسْبِىَ اللّٰهُ ؕ عَلَيْهِ يَتَوَكَّلُ الْمُتَوَكِّلُوْنَ ﴿۳۹﴾

40. Sprich: „O mein Volk, handelt, wie ihr es vermögt; (auch) ich handle; bald aber werdet ihr erfahren,

قُلْ يَٰقَوْمِ ٱعْمَلُوا۟ عَلَىٰ مَكَانَتِكُمْ إِنِّى
عَامِلٌ ۖ فَسَوْفَ تَعْلَمُونَ ﴿٤٠﴾

41. über wen eine Strafe kommt, die ihn schänden wird, und auf wen eine ewige Strafe niederfährt.“

مَن يَأْتِيهِ عَذَابٌ يُخْزِيهِ وَيَحِلُّ عَلَيْهِ
عَذَابٌ مُّقِيمٌ ﴿٤١﴾

42. Wahrlich, Wir haben dir das Buch mit der Wahrheit hinabgesandt zum Heil der Menschheit. Wer rechtgeleitet ist, der ist es zu seinem eigenen Besten; und wer irregeht, der geht irre zu seinem Schaden. Und du bist kein Wächter über sie.

إِنَّآ أَنزَلْنَا عَلَيْكَ ٱلْكِتَٰبَ لِلنَّاسِ بِٱلْحَقِّ ۖ
فَمَنِ ٱهْتَدَىٰ فَلِنَفْسِهِۦ ۖ وَمَن ضَلَّ فَإِنَّمَا
يَضِلُّ عَلَيْهَا ۖ وَمَآ أَنتَ عَلَيْهِم بِوَكِيلٍ ﴿٤٢﴾

43. Allah nimmt die Seelen (der Menschen) hin zur Zeit ihres Absterbens und (auch) derer, die nicht gestorben sind, während ihres Schlafs. Dann hält Er die zurück, über die Er den Tod verhängt hat, und schickt die andere (wieder) bis zu einer bestimmten Frist. Hierin sind sicherlich Zeichen für Leute, die nachdenken.

ٱللَّهُ يَتَوَفَّى ٱلْأَنفُسَ حِينَ مَوْتِهَا وَٱلَّتِى
لَمْ تَمُتْ فِى مَنَامِهَا ۖ فَيُمْسِكُ ٱلَّتِى
قَضَىٰ عَلَيْهَا ٱلْمَوْتَ وَيُرْسِلُ ٱلْأُخْرَىٰٓ
إِلَىٰٓ أَجَلٍ مُّسَمًّى ۚ إِنَّ فِى ذَٰلِكَ لَءَايَٰتٍ
لِّقَوْمٍ يَتَفَكَّرُونَ ﴿٤٣﴾

44. Haben sie Fürsprecher angenommen statt Allah? Sprich: „Selbst wenn sie keine Macht über irgendetwas haben und keinen Verstand?“

أَمِ ٱتَّخَذُوا۟ مِن دُونِ ٱللَّهِ شُفَعَآءَ ۚ قُلْ أَوَ
لَوْ كَانُوا۟ لَا يَمْلِكُونَ شَيْـًٔا وَلَا يَعْقِلُونَ ﴿٤٤﴾

45. Sprich: „Alle Fürsprache ist Allahs. Sein ist das Königreich der Himmel und der Erde. Und zu Ihm sollt ihr zurückgebracht werden.“

قُل لِّلَّهِ ٱلشَّفَٰعَةُ جَمِيعًا ۖ لَّهُۥ مُلْكُ
ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَٱلْأَرْضِ ۖ ثُمَّ إِلَيْهِ
تُرْجَعُونَ ﴿٤٥﴾

46. Wenn Allah, der Einzige, genannt wird, dann krampfen sich die Herzen derer, die nicht ans Jenseits glauben, in Widerwillen zusammen; werden aber die genannt, die statt Ihm (verehrt werden), siehe, dann beginnen sie zu frohlocken.

وَإِذَا ذُكِرَ ٱللَّهُ وَحْدَهُ ٱشْمَأَزَّتْ قُلُوبُ
ٱلَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِٱلْءَاخِرَةِ ۖ وَإِذَا ذُكِرَ
ٱلَّذِينَ مِن دُونِهِۦٓ إِذَا هُمْ يَسْتَبْشِرُونَ ﴿٤٦﴾

47. Sprich: „O Allah! Schöpfer der Himmel und der Erde! Kenner des Verbor-

قُلِ ٱللَّهُمَّ فَاطِرَ ٱلسَّمَٰوَٰتِ وَٱلْأَرْضِ

genen und des Offenbaren! Du allein wirst richten zwischen Deinen Dienern über das, worin sie uneins zu sein pflegten.“

عٰلِمَ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ اَنْتَ تَحْكُمُ بَيْنَ
عِبَادِكَ فِيْ مَا كَانُوْا فِيْهِ يَخْتَلِفُوْنَ ﴿٤٧﴾

48. Besäßen die Ungerechten auch alles, was auf Erden ist, und noch einmal so viel dazu, sie würden sich gewiss damit loskaufen wollen von der schlimmen Strafe am Tage der Auferstehung; aber es wird ihnen von Allah das erscheinen, was sie nimmermehr erwartet.

وَلَوْ اَنَّ لِلَّذِيْنَ ظَلَمُوْا مَا فِي الْاَرْضِ
جَمِيْعًا وَّمِثْلَهٗ مَعَهٗ لَافْتَدَوْا بِهٖ مِنْ سُوْٓءِ
الْعَذَابِ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ ؕ وَبَدَا لَهُمْ مِّنَ اللّٰهِ
مَا لَمْ يَكُوْنُوْا يَحْتَسِبُوْنَ ﴿٤٨﴾

49. Und das Böse dessen, was sie wirkten, wird ihnen deutlich werden, und es wird sie das umfangen, worüber sie zu spotten pflegten.

وَبَدَا لَهُمْ سَيِّاٰتُ مَا كَسَبُوْا وَحَاقَ بِهِمْ
مَّا كَانُوْا بِهٖ يَسْتَهْزِءُوْنَ ﴿٤٩﴾

50. Wenn nun den Menschen ein Unglück berührt, so ruft er Uns an. Dann aber, wenn Wir ihm eine Gnade von Uns zuteil werden lassen, spricht er: „Dies ward mir nur aufgrund (meines) Wissens gegeben.“ Nein, es ist eine Prüfung bloß; jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

فَاِذَا مَسَّ الْاِنْسَانَ ضُرٌّ دَعَانَا ؗ ثُمَّ اِذَا
خَوَّلْنٰهُ نِعْمَةً مِّنَّا ۙ قَالَ اِنَّمَآ اُوْتِيْتُهٗ
عَلٰى عِلْمٍ ؕ بَلْ هِيَ فِتْنَةٌ وَّلٰكِنَّ
اَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُوْنَ ﴿٥٠﴾

51. Die vor ihnen waren, sprachen auch schon so, doch all das, was sie erwarben, nützte ihnen nichts;

قَدْ قَالَهَا الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ فَمَآ اَغْنٰى
عَنْهُمْ مَّا كَانُوْا يَكْسِبُوْنَ ﴿٥١﴾

52. und das Böse dessen, was sie wirkten, erfasste sie; und diejenigen unter diesen, die Unrecht tun, ihnen wird (auch) das Böse dessen, was sie wirkten, erfassen; sie können nicht entrinnen.

فَاَصَابَهُمْ سَيِّاٰتُ مَا كَسَبُوْا ؕ وَالَّذِيْنَ
ظَلَمُوْا مِنْ هٰٓؤُلَآءِ سَيُصِيْبُهُمْ سَيِّاٰتُ
مَا كَسَبُوْا ۙ وَمَا هُمْ بِمُعْجِزِيْنَ ﴿٥٢﴾

53. Wissen sie nicht, dass Allah die Mittel zum Unterhalt weitet und beschränkt, wem Er will? Wahrlich, hierin sind Zeichen für Leute, die glauben.

اَوَلَمْ يَعْلَمُوْٓا اَنَّ اللّٰهَ يَبْسُطُ الرِّزْقَ
لِمَنْ يَّشَآءُ وَيَقْدِرُ ؕ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ
لِّقَوْمٍ يُّؤْمِنُوْنَ ﴿٥٣﴾ ع

54. Sprich: „O Meine Diener, die ihr euch gegen eure eigenen Seelen ver-

قُلْ يٰعِبَادِيَ الَّذِيْنَ اَسْرَفُوْا عَلٰٓى اَنْفُسِهِمْ

gangen habt, verzweifelt nicht an Allahs Barmherzigkeit, denn Allah vergibt alle Sünden; Er ist der Allverzeihende, der Barmherzige.

لَا تَقْنَطُوا مِن رَّحْمَةِ اللَّهِ ۚ إِنَّ اللَّهَ يَغْفِرُ الذُّنُوبَ جَمِيعًا ۚ إِنَّهُ هُوَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ﴿٥٤﴾

55. Kehrt euch zu eurem Herrn, und ergebt euch Ihm, bevor die Strafe über euch kommt; (denn) dann werdet ihr keine Hilfe finden.

وَأَنِيبُوا إِلَىٰ رَبِّكُمْ وَأَسْلِمُوا لَهُ مِن قَبْلِ أَن يَأْتِيَكُمُ الْعَذَابُ ثُمَّ لَا تُنصَرُونَ ﴿٥٥﴾

56. Und folget dem Besten,[327] das zu euch von eurem Herrn herabgesandt ward, bevor die Strafe unversehens über euch kommt, da ihr es nicht merkt;

وَاتَّبِعُوا أَحْسَنَ مَا أُنزِلَ إِلَيْكُم مِّن رَّبِّكُم مِّن قَبْلِ أَن يَأْتِيَكُمُ الْعَذَابُ بَغْتَةً وَأَنتُمْ لَا تَشْعُرُونَ ﴿٥٦﴾

57. damit nicht etwa einer spräche: ‚O wehe mir, um dessentwillen, was ich gegenüber Allah versäumte! Denn wahrlich, ich gehörte zu den Spöttern‘;

أَن تَقُولَ نَفْسٌ يَا حَسْرَتَىٰ عَلَىٰ مَا فَرَّطتُ فِي جَنبِ اللَّهِ وَإِن كُنتُ لَمِنَ السَّاخِرِينَ ﴿٥٧﴾

58. oder damit nicht einer spräche: ‚Hätte mich Allah geleitet, so wäre auch ich unter den Rechtschaffenen gewesen‘;

أَوْ تَقُولَ لَوْ أَنَّ اللَّهَ هَدَانِي لَكُنتُ مِنَ الْمُتَّقِينَ ﴿٥٨﴾

59. oder damit nicht einer spräche, wenn er die Strafe sieht: ‚Gäbe es für mich doch Wiederkehr, dann wollte ich unter denen sein, die Gutes tun.‘“

أَوْ تَقُولَ حِينَ تَرَى الْعَذَابَ لَوْ أَنَّ لِي كَرَّةً فَأَكُونَ مِنَ الْمُحْسِنِينَ ﴿٥٩﴾

60. (Gott wird antworten:) „Nein; es kamen zu dir Meine Zeichen, aber du verwarfest sie, und du warst stolz und warst der Ungläubigen einer.“

بَلَىٰ قَدْ جَاءَتْكَ آيَاتِي فَكَذَّبْتَ بِهَا وَاسْتَكْبَرْتَ وَكُنتَ مِنَ الْكَافِرِينَ ﴿٦٠﴾

61. Am Tage der Auferstehung wirst du diejenigen, die über Allah logen, mit geschwärzten Gesichtern sehen. Ist nicht in der Hölle ein Aufenthalt für die Hochmütigen?

وَيَوْمَ الْقِيَامَةِ تَرَى الَّذِينَ كَذَبُوا عَلَى اللَّهِ وُجُوهُهُم مُّسْوَدَّةٌ ۚ أَلَيْسَ فِي جَهَنَّمَ مَثْوًى لِّلْمُتَكَبِّرِينَ ﴿٦١﴾

62. Allah wird die Gerechten (von Bösem) befreien und ihnen Erfolg (verlei-

وَيُنَجِّي اللَّهُ الَّذِينَ اتَّقَوْا بِمَفَازَتِهِمْ

[327] D. h. nach euren besten Kräften.

لَا يَمَسُّهُمُ السُّوْٓءُ وَلَا هُمْ يَحْزَنُوْنَ ﴿٦٢﴾

hen); Unglück wird sie nicht berühren, noch werden sie trauern.

اَللّٰهُ خَالِقُ كُلِّ شَيْءٍ ۫ وَّهُوَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ وَّكِيْلٌ ﴿٦٣﴾

63. Allah ist der Schöpfer aller Dinge, und Er ist Wächter über alle Dinge.

لَهٗ مَقَالِيْدُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ وَالَّذِيْنَ كَفَرُوْا بِاٰيٰتِ اللّٰهِ اُولٰٓئِكَ هُمُ الْخٰسِرُوْنَ ﴿٦٤﴾ ع

64. Sein sind die Schlüssel der Himmel und der Erde; und jene, die nicht an die Zeichen Allahs glauben, sie sind die Verlierenden.

قُلْ اَفَغَيْرَ اللّٰهِ تَاْمُرُوْٓنِّيْٓ اَعْبُدُ اَيُّهَا الْجٰهِلُوْنَ ﴿٦٥﴾

65. Sprich: „Heißt ihr mich etwas anderes als Allah anbeten, ihr Toren?“

وَلَقَدْ اُوْحِيَ اِلَيْكَ وَاِلَى الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِكَ ۚ لَئِنْ اَشْرَكْتَ لَيَحْبَطَنَّ عَمَلُكَ وَلَتَكُوْنَنَّ مِنَ الْخٰسِرِيْنَ ﴿٦٦﴾

66. Wo es dir offenbart worden ist, wie schon denen vor dir: „Wenn du Gott Nebengötter zur Seite stellst, so wird sich dein Werk sicherlich als eitel erweisen und du wirst gewiss unter den Verlierenden sein.“

بَلِ اللّٰهَ فَاعْبُدْ وَكُنْ مِّنَ الشّٰكِرِيْنَ ﴿٦٧﴾

67. Nein, diene denn Allah und sei der Dankbaren einer.

وَمَا قَدَرُوا اللّٰهَ حَقَّ قَدْرِهٖ ۖ وَالْاَرْضُ جَمِيْعًا قَبْضَتُهٗ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ وَالسَّمٰوٰتُ مَطْوِيّٰتٌۢ بِيَمِيْنِهٖ ؕ سُبْحٰنَهٗ وَتَعٰلٰى عَمَّا يُشْرِكُوْنَ ﴿٦٨﴾

68. Sie schätzen Allah nicht, wie es Ihm gebührt. Die ganze Erde gehört Ihm allein, und am Tage der Auferstehung werden die Himmel (und die Erde) zusammengerollt sein in Seiner Rechten. Preis Ihm! Hocherhaben ist Er über das, was sie anbeten.

وَنُفِخَ فِي الصُّوْرِ فَصَعِقَ مَنْ فِي السَّمٰوٰتِ وَمَنْ فِي الْاَرْضِ اِلَّا مَنْ شَآءَ اللّٰهُ ؕ ثُمَّ نُفِخَ فِيْهِ اُخْرٰى فَاِذَا هُمْ قِيَامٌ يَّنْظُرُوْنَ ﴿٦٩﴾

69. Und in die Posaune wird gestoßen, und alle, die in den Himmeln sind, und alle, die auf Erden sind, werden ohnmächtig (niederstürzen), mit Ausnahme derjenigen, die Allah will. Dann wird sie wiederum geblasen, und siehe, sie werden wartend stehen.

وَاَشْرَقَتِ الْاَرْضُ بِنُوْرِ رَبِّهَا وَوُضِعَ الْكِتٰبُ وَجِايْٓءَ بِالنَّبِيّٖنَ وَالشُّهَدَآءِ

70. Und die Erde wird leuchten im Lichte ihres Herrn, und das Buch wird vorgelegt, und die Propheten und die Zeugen werden herbeigebracht; und es

وَقُضِيَ بَيْنَهُمْ بِالْحَقِّ وَهُمْ لَا يُظْلَمُوْنَ ﴿٧٠﴾

wird zwischen ihnen gerichtet werden nach Gerechtigkeit, und kein Unrecht sollen sie erleiden.

وَوُفِّيَتْ كُلُّ نَفْسٍ مَّا عَمِلَتْ وَهُوَ اَعْلَمُ بِمَا يَفْعَلُوْنَ ﴿٧١﴾ ع

71. Und jedem wird voll vergolten werden, was er getan, denn Er weiß am besten, was sie tun.

وَسِيْقَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْٓا اِلٰى جَهَنَّمَ زُمَرًا ؕ حَتّٰٓى اِذَا جَآءُوْهَا فُتِحَتْ اَبْوَابُهَا وَقَالَ لَهُمْ خَزَنَتُهَآ اَلَمْ يَاْتِكُمْ رُسُلٌ مِّنْكُمْ يَتْلُوْنَ عَلَيْكُمْ اٰيٰتِ رَبِّكُمْ وَيُنْذِرُوْنَكُمْ لِقَآءَ يَوْمِكُمْ هٰذَا ؕ قَالُوْا بَلٰى وَلٰكِنْ حَقَّتْ كَلِمَةُ الْعَذَابِ عَلَى الْكٰفِرِيْنَ ﴿٧٢﴾

72. Und die Ungläubigen werden in Scharen zur Hölle getrieben werden, bis dass, wenn sie sie erreichen, ihre Pforten sich öffnen und ihre Wächter zu ihnen sprechen: „Sind nicht Gesandte aus eurer Mitte zu euch gekommen, euch die Zeichen eures Herrn vorzutragen und euch zu warnen vor dem Eintreffen dieses eures Tages?" Sie werden sprechen: „Ja! Doch das Strafurteil ist fällig geworden nach Gerechtigkeit wider die Ungläubigen."

قِيْلَ ادْخُلُوْٓا اَبْوَابَ جَهَنَّمَ خٰلِدِيْنَ فِيْهَا ۚ فَبِئْسَ مَثْوَى الْمُتَكَبِّرِيْنَ ﴿٧٣﴾

73. Es wird gesprochen werden: „Geht denn ein in die Pforten der Hölle, darin zu bleiben! Und übel ist die Wohnstatt der Hochmütigen."

وَسِيْقَ الَّذِيْنَ اتَّقَوْا رَبَّهُمْ اِلَى الْجَنَّةِ زُمَرًا ؕ حَتّٰٓى اِذَا جَآءُوْهَا وَفُتِحَتْ اَبْوَابُهَا وَقَالَ لَهُمْ خَزَنَتُهَا سَلٰمٌ عَلَيْكُمْ طِبْتُمْ فَادْخُلُوْهَا خٰلِدِيْنَ ﴿٧٤﴾

74. Und jene, die ihren Herrn fürchteten, werden in Scharen in den Himmel geführt werden, bis dass, wenn sie ihn erreichen, und seine Pforten sich öffnen, und seine Wächter zu ihnen sprechen: „Friede sei auf euch! Seiet glücklich und gehet dort ein, ewig zu weilen."

وَقَالُوا الْحَمْدُ لِلّٰهِ الَّذِيْ صَدَقَنَا وَعْدَهٗ وَاَوْرَثَنَا الْاَرْضَ نَتَبَوَّاُ مِنَ الْجَنَّةِ حَيْثُ نَشَآءُ ۚ فَنِعْمَ اَجْرُ الْعٰمِلِيْنَ ﴿٧٥﴾

75. Sie werden sprechen: „Aller Preis gebührt Allah, der Seine Verheißung an uns erfüllt hat und uns das Land zum Erbe gegeben hat, dass wir in dem Garten wohnen können, wo immer es uns gefällt." Wie schön ist also der Lohn derer, die (Gerechtigkeit) wirken!

وَتَرَى الْمَلٰٓئِكَةَ حَآفِّيْنَ مِنْ حَوْلِ

76. Und du wirst die Engel sich scharen sehen um den Thron, den Preis

الْعَرْشِ يُسَبِّحُوْنَ بِحَمْدِ رَبِّهِمْ ۚ وَقُضِيَ بَيْنَهُمْ بِالْحَقِّ وَقِيْلَ الْحَمْدُ لِلّٰهِ رَبِّ الْعٰلَمِيْنَ ۝٧٦

ihres Herrn verkündend. Und es wird zwischen ihnen gerichtet werden in Gerechtigkeit. Und es wird gesprochen werden: „Aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten."



سُوْرَةُ الْمُؤْمِنِ مَكِّيَّةٌ



9 Rukūʿāt — *„Der Gläubige“, offenbart vor der Hidschra* — 86 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. *Ḥā-Mīm:*[328] Der Preiswürdige, der Erhabene.

حٰمٓ ②

3. Die Offenbarung des Buches ist von Allah, dem Allmächtigen, dem Allwissenden,

تَنْزِيْلُ الْكِتٰبِ مِنَ اللّٰهِ الْعَزِيْزِ الْعَلِيْمِ ③

4. dem Vergeber der Sünde und Empfänger der Reue, dem Strengen in der Bestrafung, dem Besitzer der Gnadenfülle. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Zu Ihm ist die Heimkehr.

غَافِرِ الذَّنْۢبِ وَقَابِلِ التَّوْبِ شَدِيْدِ الْعِقَابِ ذِي الطَّوْلِ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ اِلَيْهِ الْمَصِيْرُ ④

5. Niemand streitet über die Zeichen Allahs, außer denen, die ungläubig sind. Lass ihr Hin- und Herziehen im Land dich darum nicht täuschen.

مَا يُجَادِلُ فِيْٓ اٰيٰتِ اللّٰهِ اِلَّا الَّذِيْنَ كَفَرُوْا فَلَا يَغْرُرْكَ تَقَلُّبُهُمْ فِي الْبِلَادِ ⑤

6. Vor ihnen schon leugneten das Volk Noahs und Stämme nach ihnen (die Gesandten), und jedes Volk plante, seinen Gesandten zu ergreifen, und sie stritten mit Falschheit, auf dass sie die Wahrheit damit widerlegen möchten. Dann erfasste Ich sie, und wie war Meine Strafe!

كَذَّبَتْ قَبْلَهُمْ قَوْمُ نُوْحٍ وَّالْاَحْزَابُ مِنْۢ بَعْدِهِمْ وَهَمَّتْ كُلُّ اُمَّةٍۭ بِرَسُوْلِهِمْ لِيَاْخُذُوْهُ وَجٰدَلُوْا بِالْبَاطِلِ لِيُدْحِضُوْا بِهِ الْحَقَّ فَاَخَذْتُهُمْ فَكَيْفَ كَانَ عِقَابِ ⑥

7. Also ward das Wort deines Herrn bewahrheitet wider die Ungläubigen: dass sie die Bewohner des Feuers sind.

وَكَذٰلِكَ حَقَّتْ كَلِمَتُ رَبِّكَ عَلَى الَّذِيْنَ كَفَرُوْٓا اَنَّهُمْ اَصْحٰبُ النَّارِ ⑦

8. Die[329] den Thron tragen und die ihn umringen, sie verkünden den Preis ihres Herrn und glauben an Ihn und er-

اَلَّذِيْنَ يَحْمِلُوْنَ الْعَرْشَ وَمَنْ حَوْلَهٗ يُسَبِّحُوْنَ بِحَمْدِ رَبِّهِمْ وَيُؤْمِنُوْنَ بِهٖ

---

[328] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

[329] D. h. die Engel.

bitten Vergebung für jene, die gläubig sind: „Unser Herr, Du umfassest alle Dinge mit Barmherzigkeit und Wissen. Vergib darum denen, die bereuen und Deinem Wege folgen; und bewahre sie vor der Strafe der Hölle.

وَيَسْتَغْفِرُونَ لِلَّذِينَ آمَنُوا ۚ رَبَّنَا وَسِعْتَ كُلَّ شَيْءٍ رَّحْمَةً وَّعِلْمًا فَاغْفِرْ لِلَّذِينَ تَابُوا وَاتَّبَعُوا سَبِيلَكَ وَقِهِمْ عَذَابَ الْجَحِيمِ ٨

9. Unser Herr, lasse sie eintreten in die Gärten der Ewigkeit, die Du ihnen verheißen hast, wie auch jene ihrer Väter und ihrer Frauen und ihrer Kinder, die rechtschaffen sind. Gewiss, Du bist der Allmächtige, der Allweise.

رَبَّنَا وَأَدْخِلْهُمْ جَنّٰتِ عَدْنٍ الَّتِي وَعَدْتَّهُمْ وَمَنْ صَلَحَ مِنْ آبَآئِهِمْ وَأَزْوَاجِهِمْ وَذُرِّيّٰتِهِمْ ۚ إِنَّكَ أَنْتَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ٩

10. Und bewahre sie vor Übel, denn: wen Du vor Übel bewahrst an jenem Tage – ihm hast Du wahrlich Barmherzigkeit erwiesen. Und das ist die höchste Glückseligkeit."

وَقِهِمُ السَّيِّاٰتِ ۚ وَمَنْ تَقِ السَّيِّاٰتِ يَوْمَئِذٍ فَقَدْ رَحِمْتَهٗ ۚ وَذٰلِكَ هُوَ الْفَوْزُ الْعَظِيمُ ١٠ ع

11. Den Ungläubigen wird zugerufen: „Allahs Widerwille ist größer als euer eigener Widerwille gegen euch. (Gedenket,) da ihr zum Glauben aufgerufen wurdet und im Unglauben verharrtet."

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا يُنَادَوْنَ لَمَقْتُ اللّٰهِ أَكْبَرُ مِنْ مَّقْتِكُمْ أَنْفُسَكُمْ إِذْ تُدْعَوْنَ إِلَى الْإِيمَانِ فَتَكْفُرُونَ ١١

12. Sie werden sprechen: „Unser Herr, Du hast uns zwei Mal sterben lassen und uns zwei Mal lebendig gemacht, und wir bekennen unsere Sünden. Ist da nun ein Weg zum Entkommen?"

قَالُوا رَبَّنَآ أَمَتَّنَا اثْنَتَيْنِ وَأَحْيَيْتَنَا اثْنَتَيْنِ فَاعْتَرَفْنَا بِذُنُوبِنَا فَهَلْ إِلٰى خُرُوجٍ مِّنْ سَبِيلٍ ١٢

13. „Dies ist so, weil ihr ungläubig bliebt, als Allah allein angerufen wurde, doch als Ihm Götter zur Seite gesetzt wurden, da glaubtet ihr. Die Entscheidung ist allein bei Allah, dem Hohen, dem Großen."

ذٰلِكُمْ بِأَنَّهٗ إِذَا دُعِيَ اللّٰهُ وَحْدَهٗ كَفَرْتُمْ ۚ وَإِنْ يُّشْرَكْ بِهٖ تُؤْمِنُوا ۚ فَالْحُكْمُ لِلّٰهِ الْعَلِيِّ الْكَبِيرِ ١٣

14. Er ist es, der euch Seine Zeichen zeigt und euch die Mittel zum Unterhalt hinabsendet vom Himmel; doch

هُوَ الَّذِي يُرِيكُمْ آيٰتِهٖ وَيُنَزِّلُ لَكُمْ مِّنَ السَّمَآءِ رِزْقًا ۚ وَمَا يَتَذَكَّرُ إِلَّا

keiner lässt sich ermahnen, außer dem, der sich (Gott) zuwendet.

مَنْ يُّنِيْبُ ﴿١٤﴾

15. Rufet denn Allah an, in lauterem Gehorsam gegen Ihn, und sollte es auch den Ungläubigen zuwider sein.

فَادْعُوا اللّٰهَ مُخْلِصِيْنَ لَهُ الدِّيْنَ وَلَوْ كَرِهَ الْكٰفِرُوْنَ ﴿١٥﴾

16. Der über alle Rangstufen Erhabene, der Herr des Thrones! Er sendet das Wort nach Seinem Geheiß zu wem Er will von Seinen Dienern, auf dass er warne vor dem Tag der Begegnung,

رَفِيْعُ الدَّرَجٰتِ ذُو الْعَرْشِ ۚ يُلْقِي الرُّوْحَ مِنْ اَمْرِهٖ عَلٰى مَنْ يَّشَآءُ مِنْ عِبَادِهٖ لِيُنْذِرَ يَوْمَ التَّلَاقِ ﴿١٦﴾

17. dem Tage, an dem sie vortreten werden und nichts von ihnen vor Allah verborgen bleibt. Wessen ist das Reich an diesem Tage? Allahs, des Einzigen, des Allbezwingenden.

يَوْمَ هُمْ بٰرِزُوْنَ ۚ لَا يَخْفٰى عَلَى اللّٰهِ مِنْهُمْ شَيْءٌ ؕ لِمَنِ الْمُلْكُ الْيَوْمَ ؕ لِلّٰهِ الْوَاحِدِ الْقَهَّارِ ﴿١٧﴾

18. An diesem Tage wird jedem vergolten werden, was er verdient. Keine Ungerechtigkeit an diesem Tage! Wahrlich, Allah ist schnell im Abrechnen.

اَلْيَوْمَ تُجْزٰى كُلُّ نَفْسٍ بِمَا كَسَبَتْ ؕ لَا ظُلْمَ الْيَوْمَ ؕ اِنَّ اللّٰهَ سَرِيْعُ الْحِسَابِ ﴿١٨﴾

19. Und warne sie vor dem immer näher kommenden Tage, da die Herzen zu den Kehlen emporsteigen werden voller innerer Trauer. Die Frevler werden keinen vertrauten Freund haben noch einen Fürsprecher, auf den gehört werden könnte.

وَاَنْذِرْهُمْ يَوْمَ الْاٰزِفَةِ اِذِ الْقُلُوْبُ لَدَى الْحَنَاجِرِ كٰظِمِيْنَ ؕ مَا لِلظّٰلِمِيْنَ مِنْ حَمِيْمٍ وَّلَا شَفِيْعٍ يُّطَاعُ ؕ ﴿١٩﴾

20. Er kennt die Verräterei der Blicke und alles, was die Herzen verbergen.

يَعْلَمُ خَآئِنَةَ الْاَعْيُنِ وَمَا تُخْفِي الصُّدُوْرُ ﴿٢٠﴾

21. Allah richtet in Gerechtigkeit; die aber, die sie statt Ihn anrufen, können ganz und gar nicht richten. Wahrlich, Allah ist der Allhörende, der Allsehende.

وَاللّٰهُ يَقْضِيْ بِالْحَقِّ ؕ وَالَّذِيْنَ يَدْعُوْنَ مِنْ دُوْنِهٖ لَا يَقْضُوْنَ بِشَيْءٍ ؕ اِنَّ اللّٰهَ هُوَ السَّمِيْعُ الْبَصِيْرُ ﴿٢١﴾ ع

22. Sind sie nicht auf der Erde umhergereist, um zu sehen, wie das Ende derer war, die vor ihnen waren? Diese waren stärker als sie an Macht und

اَوَلَمْ يَسِيْرُوْا فِي الْاَرْضِ فَيَنْظُرُوْا كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِيْنَ كَانُوْا مِنْ

(bleibender) in den Spuren (die sie) auf Erden (hinterließen). Und doch erfasste sie Allah um ihrer Sünden willen, und sie hatten keinen, der sie wider Allah hätte schützen können.

قَبْلِهِمْ ؕ كَانُوْا هُمْ اَشَدَّ مِنْهُمْ قُوَّةً
وَّاٰثَارًا فِي الْاَرْضِ فَاَخَذَهُمُ اللّٰهُ
بِذُنُوْبِهِمْ ؕ وَمَا كَانَ لَهُمْ مِّنَ اللّٰهِ
مِنْ وَّاقٍ ﴿۲۲﴾

23. Das war, weil ihre Gesandten zu ihnen kamen mit offenbaren Zeichen, sie aber glaubten nicht; drum erfasste sie Allah. Fürwahr, Er ist stark, streng im Strafen.

ذٰلِكَ بِاَنَّهُمْ كَانَتْ تَّاْتِيْهِمْ رُسُلُهُمْ
بِالْبَيِّنٰتِ فَكَفَرُوْا فَاَخَذَهُمُ اللّٰهُ ؕ اِنَّهٗ
قَوِيٌّ شَدِيْدُ الْعِقَابِ ﴿۲۳﴾

24. Wir entsandten wahrlich Mose mit Unseren Zeichen und mit einer klaren Vollmacht

وَلَقَدْ اَرْسَلْنَا مُوْسٰى بِاٰيٰتِنَا وَسُلْطٰنٍ
مُّبِيْنٍ ۙ﴿۲۴﴾

25. zu Pharao und *Hāmān* und Korah; jedoch sie sprachen: „Ein Zauberer, ein Betrüger!"

اِلٰى فِرْعَوْنَ وَهَامٰنَ وَقَارُوْنَ فَقَالُوْا
سٰحِرٌ كَذَّابٌ ﴿۲۵﴾

26. Und als er zu ihnen kam mit der Wahrheit von Uns, da sprachen sie: „Tötet die Söhne derer, die mit ihm glauben, und verschonet ihre Frauen." Doch das Vorhaben der Ungläubigen ist nichts als vergeblich.

فَلَمَّا جَآءَهُمْ بِالْحَقِّ مِنْ عِنْدِنَا قَالُوا
اقْتُلُوْٓا اَبْنَآءَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا مَعَهٗ
وَاسْتَحْيُوْا نِسَآءَهُمْ ؕ وَمَا كَيْدُ
الْكٰفِرِيْنَ اِلَّا فِيْ ضَلٰلٍ ﴿۲۶﴾

27. Und Pharao sprach: „Lasset mich, ich will Mose töten; und lasst ihn seinen Herrn anrufen. Ich fürchte, er möchte sonst euren Glauben ändern oder Unfrieden im Land stiften."

وَقَالَ فِرْعَوْنُ ذَرُوْنِيْٓ اَقْتُلْ مُوْسٰى
وَلْيَدْعُ رَبَّهٗ ۚ اِنِّيْٓ اَخَافُ اَنْ يُّبَدِّلَ
دِيْنَكُمْ اَوْ اَنْ يُّظْهِرَ فِي الْاَرْضِ
الْفَسَادَ ﴿۲۷﴾

28. Und Mose sprach: „Ich nehme meine Zuflucht bei meinem Herrn und eurem Herrn vor jedem Hochmütigen, der nicht an den Tag der Abrechnung glaubt."

وَقَالَ مُوْسٰٓى اِنِّيْ عُذْتُ بِرَبِّيْ وَرَبِّكُمْ
مِّنْ كُلِّ مُتَكَبِّرٍ لَّا يُؤْمِنُ بِيَوْمِ الْحِسَابِ ﴿۲۸﴾ ع

29. Ein gläubiger Mann von den Leuten Pharaos, der seinen Glauben geheimhielt, sprach: „Wollt ihr einen

وَقَالَ رَجُلٌ مُّؤْمِنٌ ۖ مِّنْ اٰلِ فِرْعَوْنَ
يَكْتُمُ اِيْمَانَهٗٓ اَتَقْتُلُوْنَ رَجُلًا اَنْ

Menschen töten, weil er spricht: „Mein Herr ist Allah“, obwohl er zu euch gekommen ist mit klaren Beweisen von eurem Herrn? Wenn er ein Lügner ist, so ist seine Lüge auf ihm; ist er aber wahrhaftig, dann wird euch ein Teil von dem treffen, was er euch androht. Fürwahr, Allah weist nicht dem den Weg, der maßlos (und) ein Lügner ist.

يَّقُوْلَ رَبِّيَ اللّٰهُ وَقَدْ جَآءَكُمْ بِالْبَيِّنٰتِ
مِنْ رَّبِّكُمْ ؕ وَاِنْ يَّكُ كَاذِبًا فَعَلَيْهِ
كَذِبُهٗ ۚ وَاِنْ يَّكُ صَادِقًا يُّصِبْكُمْ
بَعْضُ الَّذِيْ يَعِدُكُمْ ؕ اِنَّ اللّٰهَ لَا يَهْدِيْ
مَنْ هُوَ مُسْرِفٌ كَذَّابٌ ﴿٢٩﴾

30. O mein Volk, euer ist heute die unumschränkte Herrschaft, denn ihr seid die Oberherren im Land. Wer aber wird uns vor der Strafe Allahs schützen, wenn sie über uns kommt?“ Pharao sprach: „Ich weise euch nur auf das hin, was ich selbst sehe, und ich weise euch nur den Weg der Rechtleitung.“

يٰقَوْمِ لَكُمُ الْمُلْكُ الْيَوْمَ ظٰهِرِيْنَ فِي
الْاَرْضِ ۫ فَمَنْ يَّنْصُرُنَا مِنْۢ بَاْسِ اللّٰهِ اِنْ
جَآءَنَا ؕ قَالَ فِرْعَوْنُ مَآ اُرِيْكُمْ اِلَّا
مَآ اَرٰى وَمَآ اَهْدِيْكُمْ اِلَّا سَبِيْلَ
الرَّشَادِ ﴿٣٠﴾

31. Da sprach jener, der gläubig war: „O mein Volk, ich fürchte für euch Gleiches, was den Verbündeten,

وَقَالَ الَّذِيْٓ اٰمَنَ يٰقَوْمِ اِنِّيْٓ اَخَافُ
عَلَيْكُمْ مِّثْلَ يَوْمِ الْاَحْزَابِ ﴿٣١﴾ ۙ

32. gleiches, was dem Volke Noahs und den *ʿĀd* und den *Ṯamūd* und denen nach ihnen widerfuhr. Und Allah will keine Ungerechtigkeit gegen die Diener.

مِثْلَ دَاْبِ قَوْمِ نُوْحٍ وَّ عَادٍ وَّ ثَمُوْدَ
وَالَّذِيْنَ مِنْۢ بَعْدِهِمْ ؕ وَمَا اللّٰهُ يُرِيْدُ
ظُلْمًا لِّلْعِبَادِ ﴿٣٢﴾

33. O mein Volk, ich fürchte für euch den Tag der gegenseitigen Hilferufe,

وَيٰقَوْمِ اِنِّيْٓ اَخَافُ عَلَيْكُمْ يَوْمَ
التَّنَادِ ﴿٣٣﴾ ۙ

34. den Tag, an dem ihr den Rücken zur Flucht wenden sollt. Keinen Schirmer werdet ihr vor Allah haben. Und wen Allah zum Irrenden erklärt, der soll keinen Führer finden.“

يَوْمَ تُوَلُّوْنَ مُدْبِرِيْنَ ۚ مَا لَكُمْ مِّنَ اللّٰهِ
مِنْ عَاصِمٍ ۚ وَمَنْ يُّضْلِلِ اللّٰهُ فَمَا لَهٗ مِنْ
هَادٍ ﴿٣٤﴾

35. Und Josef kam ja vordem zu euch mit deutlichen Beweisen, jedoch ihr

وَلَقَدْ جَآءَكُمْ يُوْسُفُ مِنْ قَبْلُ بِالْبَيِّنٰتِ

hörtet nicht auf, im Zweifel zu sein über das, womit er zu euch kam, bis ihr dann, als er starb, sprachet: „Allah wird nimmermehr einen Gesandten erstehen lassen nach ihm.“ Also erklärt Allah jene zu Irrenden, die maßlos (und) Zweifler sind –

فَمَا زِلْتُمْ فِيْ شَكٍّ مِّمَّا جَآءَكُمْ بِهٖ ؕ حَتّٰۤى
اِذَا هَلَكَ قُلْتُمْ لَنْ يَّبْعَثَ اللّٰهُ مِنْۢ بَعْدِهٖ
رَسُوْلًا ؕ كَذٰلِكَ يُضِلُّ اللّٰهُ مَنْ هُوَ
مُسْرِفٌ مُّرْتَابُ ۨ ﴿۳۵﴾

36. solche, die über die Zeichen Allahs streiten, ohne dass irgendeine Ermächtigung zu ihnen kam. Schmerzhaft hassenswert ist das vor Allah und vor jenen, die gläubig sind. Also versiegelt Allah das Herz eines jeden Hochmütigen, Stolzen.

الَّذِيْنَ يُجَادِلُوْنَ فِيْۤ اٰيٰتِ اللّٰهِ بِغَيْرِ
سُلْطٰنٍ اَتٰىهُمْ ؕ كَبُرَ مَقْتًا عِنْدَ اللّٰهِ
وَعِنْدَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا ؕ كَذٰلِكَ يَطْبَعُ اللّٰهُ
عَلٰى كُلِّ قَلْبِ مُتَكَبِّرٍ جَبَّارٍ ﴿۳۶﴾

37. Und Pharao sprach: „O *Hāmān*, baue mir einen Palast, so dass ich die Wege der Annäherung erreiche,

وَقَالَ فِرْعَوْنُ يٰهَامٰنُ ابْنِ لِيْ صَرْحًا
لَّعَلِّيْۤ اَبْلُغُ الْاَسْبَابَ ۙ ﴿۳۷﴾

38. die Wege der Annäherung zu den Himmeln, damit ich über Mose Gott die Kunde hole, denn ich halte ihn wahrlich für einen Lügner.“ Also wurde dem Pharao das Böse seines Tuns schön gemacht, und er wurde abgewendet von dem Pfade; und der Anschlag Pharaos endete bloß in Verderben.

اَسْبَابَ السَّمٰوٰتِ فَاَطَّلِعَ اِلٰۤى اِلٰهِ
مُوْسٰى وَاِنِّيْ لَاَظُنُّهٗ كَاذِبًا ؕ وَكَذٰلِكَ
زُيِّنَ لِفِرْعَوْنَ سُوْٓءُ عَمَلِهٖ وَصُدَّ عَنِ
السَّبِيْلِ ؕ وَمَا كَيْدُ فِرْعَوْنَ اِلَّا
فِيْ تَبَابٍ ﴿۳۸﴾ ع

39. Und jener, der gläubig war, sprach: „O mein Volk, folget mir. Ich will euch den Pfad der Rechtleitung weisen.

وَقَالَ الَّذِيْۤ اٰمَنَ يٰقَوْمِ اتَّبِعُوْنِ اَهْدِكُمْ
سَبِيْلَ الرَّشَادِ ۚ ﴿۳۹﴾

40. O mein Volk, dies Leben hienieden ist nur ein vergänglicher Genuss; und das Jenseits allein ist die dauernde Heimstatt.

يٰقَوْمِ اِنَّمَا هٰذِهِ الْحَيٰوةُ الدُّنْيَا مَتَاعٌ ۫ وَّاِنَّ
الْاٰخِرَةَ هِيَ دَارُ الْقَرَارِ ﴿۴۰﴾

41. Wer Böses tut, dem soll nur mit Gleichem vergolten werden; wer aber Gutes tut – sei es Mann oder Frau – und gläubig ist, diese werden in den Garten

مَنْ عَمِلَ سَيِّئَةً فَلَا يُجْزٰۤى اِلَّا مِثْلَهَا ۚ
وَمَنْ عَمِلَ صَالِحًا مِّنْ ذَكَرٍ اَوْ اُنْثٰى وَهُوَ

eintreten; darin werden sie versorgt werden mit Unterhalt ohne Aufrechnung.

مُؤْمِنٌ فَأُولَٰٓئِكَ يَدْخُلُونَ الْجَنَّةَ يُرْزَقُونَ
فِيهَا بِغَيْرِ حِسَابٍ ﴿٤١﴾

42. O mein Volk, wie (sonderbar) ist es für mich, dass ich euch zum Heil aufrufe, indes ihr mich zum Feuer ruft!

وَيَٰقَوْمِ مَا لِيٓ أَدْعُوكُمْ إِلَى النَّجَوٰةِ
۞ وَتَدْعُونَنِيٓ إِلَى النَّارِ ﴿٤٢﴾

43. Ihr ruft mich auf, Allah zu verleugnen und Ihm Götter zur Seite zu stellen, wovon ich keine Kenntnis habe. Ich aber rufe euch zu dem Allmächtigen, dem Vergebungsreichen.

تَدْعُونَنِي لِأَكْفُرَ بِاللَّهِ وَأُشْرِكَ بِهِۦ مَا
لَيْسَ لِي بِهِۦ عِلْمٌ وَأَنَا۠ أَدْعُوكُمْ إِلَى
الْعَزِيزِ الْغَفَّٰرِ ﴿٤٣﴾

44. Kein Zweifel, das, wozu ihr mich ruft, hat keinen Anspruch in dieser Welt oder im Jenseits; und unsere Heimkehr ist zu Allah, und die Übertreter werden Bewohner des Feuers sein.

لَا جَرَمَ أَنَّمَا تَدْعُونَنِيٓ إِلَيْهِ لَيْسَ لَهُۥ
دَعْوَةٌ فِي الدُّنْيَا وَلَا فِي الْأٓخِرَةِ وَأَنَّ
مَرَدَّنَآ إِلَى اللَّهِ وَأَنَّ الْمُسْرِفِينَ هُمْ
أَصْحَٰبُ النَّارِ ﴿٤٤﴾

45. Bald werdet ihr an das denken, was ich euch sage. Und ich stelle meine Sache Allah anheim. Fürwahr, Allah schaut die Diener wohl."

فَسَتَذْكُرُونَ مَآ أَقُولُ لَكُمْ ۚ وَأُفَوِّضُ
أَمْرِيٓ إِلَى اللَّهِ ۚ إِنَّ اللَّهَ بَصِيرٌۢ بِالْعِبَادِ ﴿٤٥﴾

46. So schützte ihn Allah vor den Übeln dessen, was sie planten, und eine schlimme Strafe umfing die Leute Pharaos:

فَوَقَىٰهُ اللَّهُ سَيِّـَٔاتِ مَا مَكَرُوا۟ وَحَاقَ بِـَٔالِ
فِرْعَوْنَ سُوٓءُ الْعَذَابِ ﴿٤٦﴾

47. Das Feuer – sie sind ihm ausgesetzt morgens und abends. Und am Tage, wenn die *Stunde* kommen wird (da wird gesprochen werden): „Lasst Pharaos Leute eingehen in die strengste Strafe."

النَّارُ يُعْرَضُونَ عَلَيْهَا غُدُوًّا وَعَشِيًّا ۖ
وَيَوْمَ تَقُومُ السَّاعَةُ أَدْخِلُوٓا۟ ءَالَ
فِرْعَوْنَ أَشَدَّ الْعَذَابِ ﴿٤٧﴾

48. Wenn sie miteinander im Feuer streiten, werden die Schwachen zu den Hochmütigen sprechen: „Wir waren ja eure Anhänger: Wollt ihr uns da nicht einen Teil des Feuers abnehmen?"

وَإِذْ يَتَحَآجُّونَ فِي النَّارِ فَيَقُولُ الضُّعَفَٰٓؤُا۟
لِلَّذِينَ اسْتَكْبَرُوٓا۟ إِنَّا كُنَّا لَكُمْ تَبَعًا
فَهَلْ أَنتُم مُّغْنُونَ عَنَّا نَصِيبًا مِّنَ
النَّارِ ﴿٤٨﴾

قَالَ الَّذِيْنَ اسْتَكْبَرُوْٓا اِنَّا كُلٌّ فِيْهَآ ۙ اِنَّ اللّٰهَ قَدْ حَكَمَ بَيْنَ الْعِبَادِ ﴿٤٩﴾

49. Jene, die hochmütig waren, werden sprechen: „Wir sind alle darin. Allah hat nun gerichtet zwischen den Dienern."

وَقَالَ الَّذِيْنَ فِي النَّارِ لِخَزَنَةِ جَهَنَّمَ ادْعُوْا رَبَّكُمْ يُخَفِّفْ عَنَّا يَوْمًا مِّنَ الْعَذَابِ ﴿٥٠﴾

50. Und die in dem Feuer werden zu den Wächtern der Hölle sprechen: „Betet zu eurem Herrn, dass Er uns einen Tag von der Strafe erlasse."

قَالُوْٓا اَوَلَمْ تَكُ تَاْتِيْكُمْ رُسُلُكُمْ بِالْبَيِّنٰتِ ؕ قَالُوْا بَلٰى ؕ قَالُوْا فَادْعُوْا ۚ وَمَا دُعٰٓؤُا الْكٰفِرِيْنَ اِلَّا فِيْ ضَلٰلٍ ﴿٥١﴾

51. Sie werden sprechen: „Kamen nicht eure Gesandten zu euch mit klaren Beweisen?" Jene werden sprechen: „Doch." (Die Wächter) werden sprechen: „So fahret fort zu beten." Doch das Gebet der Ungläubigen ist vergebens.

اِنَّا لَنَنْصُرُ رُسُلَنَا وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا فِي الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا وَيَوْمَ يَقُوْمُ الْاَشْهَادُ ۙ ﴿٥٢﴾

52. Wahrlich, helfen werden Wir Unseren Gesandten und denen, die gläubig sind, im Leben hienieden und an dem Tage, da die Zeugen vortreten werden,

يَوْمَ لَا يَنْفَعُ الظّٰلِمِيْنَ مَعْذِرَتُهُمْ وَلَهُمُ اللَّعْنَةُ وَلَهُمْ سُوْٓءُ الدَّارِ ﴿٥٣﴾

53. dem Tage, da ihre Ausrede den Frevlern nichts nützen wird; und ihrer wird der Fluch sein und ihrer der schlimme Aufenthalt.

وَلَقَدْ اٰتَيْنَا مُوْسَى الْهُدٰى وَاَوْرَثْنَا بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ الْكِتٰبَ ۙ ﴿٥٤﴾

54. Wir gaben wahrlich Mose die Führung und machten die Kinder Israels zu Erben der Schrift –

هُدًى وَّذِكْرٰى لِاُولِي الْاَلْبَابِ ﴿٥٥﴾

55. eine Führung und Ermahnung für die Verständigen.

فَاصْبِرْ اِنَّ وَعْدَ اللّٰهِ حَقٌّ وَّاسْتَغْفِرْ لِذَنْۢبِكَ وَسَبِّحْ بِحَمْدِ رَبِّكَ بِالْعَشِيِّ وَالْاِبْكَارِ ﴿٥٦﴾

56. Habe denn Geduld. Wahrlich, die Verheißung Allahs ist wahr. Und suche Schutz gegen deine Schwäche und verherrliche deinen Herrn mit Seiner Lobpreisung am Abend und am Morgen.

اِنَّ الَّذِيْنَ يُجَادِلُوْنَ فِيْٓ اٰيٰتِ اللّٰهِ بِغَيْرِ سُلْطٰنٍ اَتٰهُمْ ۙ اِنْ فِيْ صُدُوْرِهِمْ اِلَّا كِبْرٌ مَّا هُمْ بِبَالِغِيْهِ ۚ فَاسْتَعِذْ بِاللّٰهِ ؕ اِنَّهٗ هُوَ السَّمِيْعُ الْبَصِيْرُ ﴿٥٧﴾

57. Diejenigen, die über die Zeichen Allahs streiten, ohne dass irgendeine Ermächtigung zu ihnen kam – nichts ist in ihren Herzen als Großmannssucht –, sie werden es nicht erreichen. So nimm Zuflucht bei Allah. Fürwahr, Er ist der Allhörende, der Allsehende.

58. Die Schöpfung der Himmel und der Erde ist größer als die Schöpfung der Menschen; allein die meisten Menschen wissen es nicht.

لَخَلْقُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ اَكْبَرُ مِنْ
خَلْقِ النَّاسِ وَلٰكِنَّ اَكْثَرَ النَّاسِ
لَا يَعْلَمُوْنَ ﴿٥٨﴾

59. Der Blinde und der Sehende sind nicht gleich; noch sind jene, die glauben und gute Werke tun, denen (gleich), die Böses tun. Wenig ist es, was ihr zu bedenken pflegt!

وَمَا يَسْتَوِى الْاَعْمٰى وَالْبَصِيْرُ ۙ
وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ وَلَا
الْمُسِىْٓءُ ؕ قَلِيْلًا مَّا تَتَذَكَّرُوْنَ ﴿٥٩﴾

60. Die *Stunde* kommt gewiss; daran ist kein Zweifel; doch glauben die meisten Menschen nicht.

اِنَّ السَّاعَةَ لَاٰتِيَةٌ لَّا رَيْبَ فِيْهَا وَلٰكِنَّ
اَكْثَرَ النَّاسِ لَا يُؤْمِنُوْنَ ﴿٦٠﴾

61. Euer Herr spricht: „Betet zu Mir; Ich will euer Gebet erhören. Die aber, die zu stolz sind, um Mich zu verehren, die werden erniedrigt in die Hölle eintreten."

وَقَالَ رَبُّكُمُ ادْعُوْنِىْٓ اَسْتَجِبْ لَكُمْ ؕ
اِنَّ الَّذِيْنَ يَسْتَكْبِرُوْنَ عَنْ عِبَادَتِىْ
سَيَدْخُلُوْنَ جَهَنَّمَ دٰخِرِيْنَ ﴿٦١﴾

62. Allah ist es, der für euch die Nacht gemacht hat, auf dass ihr darin ruhet, und den Tag zum Sehen. Wahrlich, Allah ist der Herr der Gnadenfülle gegenüber der Menschheit, jedoch die meisten Menschen danken nicht.

اَللّٰهُ الَّذِىْ جَعَلَ لَكُمُ الَّيْلَ لِتَسْكُنُوْا فِيْهِ
وَالنَّهَارَ مُبْصِرًا ؕ اِنَّ اللّٰهَ لَذُوْ فَضْلٍ عَلَى
النَّاسِ وَلٰكِنَّ اَكْثَرَ النَّاسِ
لَا يَشْكُرُوْنَ ﴿٦٢﴾

63. Das ist Allah, euer Herr, Schöpfer aller Dinge. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Wie lasst ihr euch da abwendig machen!

ذٰلِكُمُ اللّٰهُ رَبُّكُمْ خَالِقُ كُلِّ شَىْءٍ ۘ
لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۫ فَاَنّٰى تُؤْفَكُوْنَ ﴿٦٣﴾

64. Also lassen sich nur die abwendig machen, die Allahs Zeichen leugnen.

كَذٰلِكَ يُؤْفَكُ الَّذِيْنَ كَانُوْا بِاٰيٰتِ اللّٰهِ
يَجْحَدُوْنَ ﴿٦٤﴾

65. Allah ist es, der die Erde für euch geschaffen hat zu einer Ruhestatt und den Himmel zu einem Zeltdach und der euch Gestalt gegeben und eure Gestalten vollkommen gemacht hat und euch mit guten Dingen versorgt hat. Das ist

اَللّٰهُ الَّذِىْ جَعَلَ لَكُمُ الْاَرْضَ قَرَارًا
وَّالسَّمَآءَ بِنَآءً وَّصَوَّرَكُمْ فَاَحْسَنَ
صُوَرَكُمْ وَرَزَقَكُمْ مِّنَ الطَّيِّبٰتِ ؕ

Allah, euer Herr. Segensreich ist drum Allah, der Herr der Welten.

ذٰلِكُمُ اللّٰهُ رَبُّكُمْ ۚ فَتَبٰرَكَ اللّٰهُ رَبُّ
الْعٰلَمِيْنَ ﴿٦٥﴾

66. Er ist der Lebendige. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. So rufet Ihn an, in lauterem Gehorsam gegen Ihn. Aller Preis gebührt Allah, dem Herrn der Welten.

هُوَ الْحَيُّ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ فَادْعُوْهُ
مُخْلِصِيْنَ لَهُ الدِّيْنَ ؕ اَلْحَمْدُ لِلّٰهِ
رَبِّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿٦٦﴾

67. Sprich: „Mir wurde verboten, denen zu dienen, die ihr anruft statt Allah, nachdem mir deutliche Beweise von meinem Herrn gekommen sind; und mir wurde geboten, mich zu ergeben dem Herrn der Welten.“

قُلْ اِنِّيْ نُهِيْتُ اَنْ اَعْبُدَ الَّذِيْنَ تَدْعُوْنَ
مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ لَمَّا جَآءَنِيَ الْبَيِّنٰتُ
مِنْ رَّبِّيْ ۫ وَاُمِرْتُ اَنْ اُسْلِمَ
لِرَبِّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿٦٧﴾

68. Er ist es, der euch aus Erde erschuf, dann aus einem Samentropfen, dann aus einem Blutklumpen; dann lässt Er euch als ein Kind hervorgehen; dann (lässt Er euch wachsen) auf dass ihr eure Vollkraft erreichet; dann (lässt Er) euch alt werden – wenngleich einige unter euch vorher zum Sterben berufen werden –, und (Er lässt euch leben) damit ihr eine bestimmte Frist erreichet und damit ihr vernünftig seiet.

هُوَ الَّذِيْ خَلَقَكُمْ مِّنْ تُرَابٍ ثُمَّ مِنْ
نُّطْفَةٍ ثُمَّ مِنْ عَلَقَةٍ ثُمَّ يُخْرِجُكُمْ طِفْلًا
ثُمَّ لِتَبْلُغُوْٓا اَشُدَّكُمْ ثُمَّ لِتَكُوْنُوْا
شُيُوْخًا ۚ وَمِنْكُمْ مَّنْ يُّتَوَفّٰى مِنْ قَبْلُ
وَلِتَبْلُغُوْٓا اَجَلًا مُّسَمًّى وَّلَعَلَّكُمْ
تَعْقِلُوْنَ ﴿٦٨﴾

69. Er ist es, der Leben gibt und Tod sendet. Und wenn Er ein Ding beschließt, so spricht Er zu ihm nur: „Sei!“, und es ist.

هُوَ الَّذِيْ يُحْيٖ وَيُمِيْتُ ۚ فَاِذَا قَضٰٓى اَمْرًا
فَاِنَّمَا يَقُوْلُ لَهٗ كُنْ فَيَكُوْنُ ﴿٦٩﴾

70. Hast du nicht die gesehen, die über Allahs Zeichen streiten? Wie lassen sie sich abwendig machen!

اَلَمْ تَرَ اِلَى الَّذِيْنَ يُجَادِلُوْنَ فِيْٓ اٰيٰتِ اللّٰهِ ؕ
اَنّٰى يُصْرَفُوْنَ ﴿٧٠﴾

71. Jene, die nicht an das Buch glauben noch an das, womit Wir Unsere Gesandten geschickt haben. Bald aber werden sie es erfahren,

الَّذِيْنَ كَذَّبُوْا بِالْكِتٰبِ وَبِمَآ اَرْسَلْنَا بِهٖ
رُسُلَنَا ۛ فَسَوْفَ يَعْلَمُوْنَ ﴿٧١﴾

72. wenn die Eisenfesseln um ihre Na-

اِذِ الْاَغْلٰلُ فِيْٓ اَعْنَاقِهِمْ وَالسَّلٰسِلُ ؕ

cken sein werden, und Ketten. Sie werden gezerrt werden

يُسْحَبُونَ ﴿٧٢﴾

73. in siedendes Wasser; dann werden sie ins Feuer geworfen werden.

فِي الْحَمِيمِ ثُمَّ فِي النَّارِ يُسْجَرُونَ ﴿٧٣﴾

74. Dann wird zu ihnen gesprochen werden: „Wo sind nun jene, die ihr anzubeten pflegtet

ثُمَّ قِيلَ لَهُمْ أَيْنَ مَا كُنتُمْ تُشْرِكُونَ ﴿٧٤﴾

75. statt Allah?“ Sie werden sprechen: „Sie sind von uns gewichen. Nein, wir riefen zuvor nichts an.“ Also erklärt Allah die Ungläubigen zu Irrenden:

مِن دُونِ اللَّهِ قَالُوا ضَلُّوا عَنَّا بَل لَّمْ نَكُن نَّدْعُوا مِن قَبْلُ شَيْئًا كَذَٰلِكَ يُضِلُّ اللَّهُ الْكَافِرِينَ ﴿٧٥﴾

76. „Dies, weil ihr auf Erden frohlocktet ohne Recht und weil ihr übermütig waret.

ذَٰلِكُم بِمَا كُنتُمْ تَفْرَحُونَ فِي الْأَرْضِ بِغَيْرِ الْحَقِّ وَبِمَا كُنتُمْ تَمْرَحُونَ ﴿٧٦﴾

77. Geht nun ein in die Tore der Hölle, darin zu bleiben. Übel ist nun die Wohnstatt der Hochmütigen.“

ادْخُلُوا أَبْوَابَ جَهَنَّمَ خَالِدِينَ فِيهَا فَبِئْسَ مَثْوَى الْمُتَكَبِّرِينَ ﴿٧٧﴾

78. Drum habe Geduld. Die Verheißung Allahs ist wahr. Und ob Wir dir (die Erfüllung) von einigen der Dinge zeigen, die Wir ihnen angedroht haben, oder Wir dich (vorher) sterben lassen, zu Uns werden sie (jedenfalls) zurückgebracht werden.

فَاصْبِرْ إِنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ فَإِمَّا نُرِيَنَّكَ بَعْضَ الَّذِي نَعِدُهُمْ أَوْ نَتَوَفَّيَنَّكَ فَإِلَيْنَا يُرْجَعُونَ ﴿٧٨﴾

79. Und sicherlich entsandten Wir schon Gesandte vor dir; darunter sind manche, von denen Wir dir bereits erzählten, und es sind darunter manche, von denen Wir dir noch nicht erzählten; und kein Gesandter hätte ein Zeichen[330] bringen können ohne Allahs Erlaubnis. Doch wenn Allahs Befehl ergeht, da wird die Sache zu Recht entschieden, und dann sind die verloren, die der Falschheit folgen.

وَلَقَدْ أَرْسَلْنَا رُسُلًا مِّن قَبْلِكَ مِنْهُم مَّن قَصَصْنَا عَلَيْكَ وَمِنْهُم مَّن لَّمْ نَقْصُصْ عَلَيْكَ وَمَا كَانَ لِرَسُولٍ أَن يَأْتِيَ بِآيَةٍ إِلَّا بِإِذْنِ اللَّهِ فَإِذَا جَاءَ أَمْرُ اللَّهِ قُضِيَ بِالْحَقِّ وَخَسِرَ هُنَالِكَ الْمُبْطِلُونَ ﴿٧٩﴾

---

330 D. h. Offenbarung.

80. Allah ist es, der für euch die Tiere gemacht hat, dass ihr auf den einen reiten und von den anderen essen möchtet –

اَللّٰهُ الَّذِىۡ جَعَلَ لَـكُمُ الۡاَنۡعَامَ لِتَرۡكَبُوۡا
مِنۡهَا وَمِنۡهَا تَاۡكُلُوۡنَ ﴿۸۰﴾

81. und ihr habt noch (andere) Nutzen an ihnen – und dass ihr durch sie jegliches Bedürfnis befriedigen möchtet, das in euren Herzen sein mag. Und auf ihnen und auf Schiffen werdet ihr getragen.

وَلَـكُمۡ فِيۡهَا مَنَافِعُ وَلِتَبۡلُغُوۡا عَلَيۡهَا حَاجَةً
فِىۡ صُدُوۡرِكُمۡ وَعَلَيۡهَا وَعَلَى الۡـفُلۡكِ
تُحۡمَلُوۡنَ ﴿۸۱﴾

82. Und Er zeigt euch Seine Zeichen; welches der Zeichen Allahs wollt ihr denn verleugnen?

وَيُرِيۡكُمۡ اٰيٰتِهٖ ۖ فَاَىَّ اٰيٰتِ اللّٰهِ
تُنۡكِرُوۡنَ ﴿۸۲﴾

83. Sind sie nicht auf der Erde umhergereist, um zu sehen, wie das Ende derer war, die vor ihnen waren? Sie waren zahlreicher als diese und stärker an Macht und in den Spuren (die sie) auf Erden (hinterließen). Doch alles, was sie erwarben, nützte ihnen nichts.

اَفَلَمۡ يَسِيۡرُوۡا فِى الۡاَرۡضِ فَيَنۡظُرُوۡا
كَيۡفَ كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِيۡنَ مِنۡ قَبۡلِهِمۡؕ
كَانُوۡۤا اَكۡثَرَ مِنۡهُمۡ وَاَشَدَّ قُوَّةً وَّاٰثَارًا
فِى الۡاَرۡضِ فَمَاۤ اَغۡنٰى عَنۡهُمۡ مَّا
كَانُوۡا يَكۡسِبُوۡنَ ﴿۸۳﴾

84. Und wenn ihre Gesandten zu ihnen kamen mit deutlichen Zeichen, so frohlockten sie über das Wissen, das sie (selbst) besaßen. Und das, worüber sie zu spotten pflegten, umfing sie.

فَلَمَّا جَآءَتۡهُمۡ رُسُلُهُمۡ بِالۡبَيِّنٰتِ فَرِحُوۡا
بِمَا عِنۡدَهُمۡ مِّنَ الۡعِلۡمِ وَحَاقَ بِهِمۡ مَّا
كَانُوۡا بِهٖ يَسۡتَهۡزِءُوۡنَ ﴿۸۴﴾

85. Und da sie Unsere Strafe sahen, sprachen sie: „Wir glauben an Allah als den Einzigen, und Wir verwerfen all das, was wir Ihm zur Seite zu stellen pflegten.“

فَلَمَّا رَاَوۡا بَاۡسَنَا قَالُوۡۤا اٰمَنَّا بِاللّٰهِ وَحۡدَهٗ
وَكَفَرۡنَا بِمَا كُنَّا بِهٖ مُشۡرِكِيۡنَ ﴿۸۵﴾

86. Aber ihr Glaube, als sie Unsere Strafe sahen, konnte ihnen nichts mehr nützen. Dies ist Allahs Praxis, die stets befolgt worden ist gegenüber Seinen Dienern. Und so gingen die Ungläubigen zugrunde.

فَلَمۡ يَكُ يَنۡفَعُهُمۡ اِيۡمَانُهُمۡ لَمَّا رَاَوۡا
بَاۡسَنَا ؕ سُنَّتَ اللّٰهِ الَّتِىۡ قَدۡ خَلَتۡ فِىۡ
عِبَادِهٖ ۚ وَخَسِرَ هُنَالِكَ الۡكٰفِرُوۡنَ ﴿۸۶﴾



سُوْرَةُ حٰمٓ السَّجْدَةِ مَكِّيَّةٌ



6 Rukūʿāt *„Ḥā-Mīm – die Niederwerfung“, offenbart vor der Hidschra* 55 Verse

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ﴿١﴾

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

حٰمٓ ﴿٢﴾

2. *Ḥā-Mīm*:[331] Der Preiswürdige, der Erhabene.

تَنۡزِيۡلٌ مِّنَ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ﴿٣﴾

3. Eine Offenbarung von dem Gnädigen, dem Barmherzigen.

كِتٰبٌ فُصِّلَتۡ اٰيٰتُهٗ قُرۡاٰنًا عَرَبِيًّا لِّقَوۡمٍ يَّعۡلَمُوۡنَ ﴿٤﴾

4. Ein Buch, dessen Verse klar gemacht worden sind – es wird viel gelesen; es ist in fehlerloser Sprache – für Leute, die Wissen besitzen.[332]

بَشِيۡرًا وَّنَذِيۡرًا ۚ فَاَعۡرَضَ اَكۡثَرُهُمۡ فَهُمۡ لَا يَسۡمَعُوۡنَ ﴿٥﴾

5. Bringer froher Botschaft und Warner. Doch die meisten von ihnen kehren sich ab, so dass sie nicht hören.

وَقَالُوۡا قُلُوۡبُنَا فِيۡۤ اَكِنَّةٍ مِّمَّا تَدۡعُوۡنَاۤ اِلَيۡهِ وَفِيۡۤ اٰذَانِنَا وَقۡرٌ وَّمِنۡۢ بَيۡنِنَا وَبَيۡنِكَ حِجَابٌ فَاعۡمَلۡ اِنَّنَا عٰمِلُوۡنَ ﴿٦﴾

6. Sie sprechen: „Unsere Herzen sind verhüllt gegen das, wozu du uns berufst, und in unseren Ohren ist Taubheit, und zwischen uns und dir ist ein Vorhang. So handle, auch wir handeln.“

قُلۡ اِنَّمَاۤ اَنَا بَشَرٌ مِّثۡلُكُمۡ يُوۡحٰۤى اِلَىَّ اَنَّمَاۤ اِلٰهُكُمۡ اِلٰهٌ وَّاحِدٌ فَاسۡتَقِيۡمُوۡۤا اِلَيۡهِ وَاسۡتَغۡفِرُوۡهُ ؕ وَوَيۡلٌ لِّلۡمُشۡرِكِيۡنَ ﴿٧﴾

7. Sprich: „Ich bin nur ein Mensch wie ihr. Mir ward offenbart, dass euer Gott ein Einziger Gott ist; so seiet aufrichtig gegen Ihn und bittet Ihn um Verzeihung.“ Und wehe den Götzendienern,

الَّذِيۡنَ لَا يُؤۡتُوۡنَ الزَّكٰوةَ وَهُمۡ بِالۡاٰخِرَةِ هُمۡ كٰفِرُوۡنَ ﴿٨﴾

8. die nicht die Zakat entrichten und die das Jenseits leugnen.

اِنَّ الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ لَهُمۡ

9. Die aber glauben und gute Werke tun, die werden einen nimmer enden-

---

[331] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*.

[332] Der arabische Begriff „*Qurʾān*“ wurde hier wörtlich mit dem oft gelesenen Buch übersetzt, was bedeutet, dass seine Lesung den Menschen leicht fallen wird, während der Ausdruck „*ʿarabiyyan*“, also arabische Sprache, aussagt, dass die Bedeutung dieses Buches verständlich sein wird, da es seine Aussagen belegen wird.

ع ٩ ١٥

أَجْرٌ غَيْرُ مَمْنُونٍ ﴿٩﴾

den Lohn erhalten.

قُلْ أَئِنَّكُمْ لَتَكْفُرُونَ بِالَّذِي خَلَقَ
الْأَرْضَ فِي يَوْمَيْنِ وَتَجْعَلُونَ لَهُ
أَندَادًا ۚ ذَٰلِكَ رَبُّ الْعَالَمِينَ ﴿١٠﴾

10. Sprich: „Leugnet ihr Den wirklich, der die Erde schuf in zwei Zeiten? Und dichtet ihr Ihm Nebengötter an?“ Er nur ist der Herr der Welten.

وَجَعَلَ فِيهَا رَوَاسِيَ مِن فَوْقِهَا وَبَارَكَ
فِيهَا وَقَدَّرَ فِيهَا أَقْوَاتَهَا فِي أَرْبَعَةِ
أَيَّامٍ ۚ سَوَاءً لِّلسَّائِلِينَ ﴿١١﴾

11. Er gründete in ihr[333] feste Berge, die sie überragen, und legte Überfluss in sie und ordnete auf ihr in richtigem Verhältnis ihre Nahrung in vier Zeiten – gleichmäßig für die Suchenden.[334]

ثُمَّ اسْتَوَىٰ إِلَى السَّمَاءِ وَهِيَ دُخَانٌ
فَقَالَ لَهَا وَلِلْأَرْضِ ائْتِيَا طَوْعًا
أَوْ كَرْهًا ۚ قَالَتَا أَتَيْنَا طَائِعِينَ ﴿١٢﴾

12. Dann wandte Er Sich zum Himmel, welcher noch Nebel war, und sprach zu ihm und zu der Erde: „Kommt ihr beide, willig oder widerwillig.“ Sie sprachen: „Wir kommen willig.“

فَقَضَاهُنَّ سَبْعَ سَمَاوَاتٍ فِي يَوْمَيْنِ
وَأَوْحَىٰ فِي كُلِّ سَمَاءٍ أَمْرَهَا ۚ وَزَيَّنَّا
السَّمَاءَ الدُّنْيَا بِمَصَابِيحَ وَحِفْظًا ۚ ذَٰلِكَ
تَقْدِيرُ الْعَزِيزِ الْعَلِيمِ ﴿١٣﴾

13. So vollendete Er sie als sieben Himmel in zwei Zeiten, und in jedem Himmel wies Er seine Aufgabe an. Und Wir schmückten den untersten Himmel mit Leuchten, und als Schutz. Das ist der Ratschluss des Allmächtigen, des Allwissenden.

فَإِنْ أَعْرَضُوا فَقُلْ أَنذَرْتُكُمْ صَاعِقَةً
مِّثْلَ صَاعِقَةِ عَادٍ وَثَمُودَ ﴿١٤﴾

14. Doch wenn sie sich abkehren, so sprich: „Ich habe euch gewarnt vor einem Unheil, gleich dem Unheil, das die *ʿĀd* und die *Ṯamūd* (erreichte).“

إِذْ جَاءَتْهُمُ الرُّسُلُ مِن بَيْنِ أَيْدِيهِمْ
وَمِنْ خَلْفِهِمْ أَلَّا تَعْبُدُوا إِلَّا اللَّهَ ۖ
قَالُوا لَوْ شَاءَ رَبُّنَا لَأَنزَلَ مَلَائِكَةً فَإِنَّا
بِمَا أُرْسِلْتُم بِهِ كَافِرُونَ ﴿١٥﴾

15. Da ihre Gesandten zu ihnen kamen von vorn und von hinten (und sprachen): „Dienet keinem denn Allah“, da sprachen sie: „Hätte unser Herr es gewollt, Er würde zweifellos Engel herabgesandt haben. So lehnen wir das ab, womit ihr gesandt worden seid.“

---

[333] D. h. auf der Erde.

[334] Der Vers widerlegt die oft gehörte Ansicht, die Erde vermöge ihre Bewohner nicht zu ernähren.

16. Was nun die *ʿĀd* anbelangt, so betrugen sie sich hochmütig auf Erden ohne Recht und sprachen: „Wer ist stärker als wir an Macht?“ Konnten sie denn nicht sehen, dass Allah, der sie erschuf, stärker an Macht war als sie? Jedoch fuhren sie fort, Unsere Zeichen zu leugnen.

فَاَمَّا عَادٌ فَاسْتَكْبَرُوْا فِى الْاَرْضِ بِغَيْرِ
الْحَقِّ وَقَالُوْا مَنْ اَشَدُّ مِنَّا قُوَّةً ؕ اَوَلَمْ
يَرَوْا اَنَّ اللّٰهَ الَّذِىْ خَلَقَهُمْ هُوَ اَشَدُّ
مِنْهُمْ قُوَّةً ؕ وَكَانُوْا بِاٰيٰتِنَا يَجْحَدُوْنَ ﴿١٦﴾

17. Darum sandten Wir gegen sie einen rasenden Wind durch mehrere unheilvolle Tage, auf dass Wir sie die Strafe der Schmach in diesem Leben kosten ließen. Und die Strafe des Jenseits wird gewiss noch schmählicher sein, und es wird ihnen nicht geholfen werden.

فَاَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ رِيْحًا صَرْصَرًا فِىْٓ
اَيَّامٍ نَّحِسَاتٍ لِّنُذِيْقَهُمْ عَذَابَ
الْخِزْىِ فِى الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا ؕ وَلَعَذَابُ
الْاٰخِرَةِ اَخْزٰى وَهُمْ لَا يُنْصَرُوْنَ ﴿١٧﴾

18. Und was die *Ṯamūd* anbelangt, so wiesen Wir ihnen den Weg, sie aber zogen die Blindheit dem rechten Weg vor, drum erfasste sie das Unheil einer erniedrigenden Strafe um dessentwillen, was sie begangen.

وَاَمَّا ثَمُوْدُ فَهَدَيْنٰهُمْ فَاسْتَحَبُّوا الْعَمٰى
عَلَى الْهُدٰى فَاَخَذَتْهُمْ صٰعِقَةُ الْعَذَابِ
الْهُوْنِ بِمَا كَانُوْا يَكْسِبُوْنَ ﴿١٨﴾ۚ

19. Und Wir erretteten jene, die glaubten und Gerechtigkeit wirkten.

وَنَجَّيْنَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَكَانُوْا يَتَّقُوْنَ ﴿١٩﴾ ع

20. Und an dem Tage, da die Feinde Allahs zum Feuer versammelt werden allesamt, da werden sie in Gruppen geteilt werden,

وَيَوْمَ يُحْشَرُ اَعْدَآءُ اللّٰهِ اِلَى النَّارِ فَهُمْ
يُوْزَعُوْنَ ﴿٢٠﴾

21. bis dass, wenn sie es erreichen, ihre Ohren und ihre Augen und ihre Haut Zeugnis gegen sie abgeben werden von dem, was sie zu tun pflegten.

حَتّٰٓى اِذَا مَا جَآءُوْهَا شَهِدَ عَلَيْهِمْ
سَمْعُهُمْ وَاَبْصَارُهُمْ وَجُلُوْدُهُمْ بِمَا
كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿٢١﴾

22. Und sie werden zu ihrer Haut sprechen: „Warum zeugst du wider uns?“ Sie wird sprechen: „Allah hat mir Rede verliehen – Er, der einem jeden Ding Rede verleiht. Und Er ist es, der euch erstmals erschuf, und zu Ihm seid ihr zurückgebracht.

وَقَالُوْا لِجُلُوْدِهِمْ لِمَ شَهِدْتُّمْ عَلَيْنَا ؕ
قَالُوْٓا اَنْطَقَنَا اللّٰهُ الَّذِىْٓ اَنْطَقَ كُلَّ شَىْءٍ
وَّهُوَ خَلَقَكُمْ اَوَّلَ مَرَّةٍ وَّاِلَيْهِ
تُرْجَعُوْنَ ﴿٢٢﴾

23. Und ihr pflegtet (eure Sünden) nicht so zu verbergen, dass eure Ohren und eure Augen und eure Haut nicht Zeugnis ablegten wider euch; vielmehr wähntet ihr, Allah wüsste nicht vieles von dem was ihr zu tun pflegtet.

وَمَا كُنْتُمْ تَسْتَتِرُوْنَ اَنْ يَّشْهَدَ عَلَيْكُمْ سَمْعُكُمْ وَلَآ اَبْصَارُكُمْ وَلَا جُلُوْدُكُمْ وَلٰكِنْ ظَنَنْتُمْ اَنَّ اللّٰهَ لَا يَعْلَمُ كَثِيْرًا مِّمَّا تَعْمَلُوْنَ ﴿٢٣﴾

24. Und das, was ihr wähntet von eurem Herrn, hat euch ins Verderben geführt: so wurdet ihr die Verlierenden.“

وَذٰلِكُمْ ظَنُّكُمُ الَّذِىْ ظَنَنْتُمْ بِرَبِّكُمْ اَرْدٰكُمْ فَاَصْبَحْتُمْ مِّنَ الْخٰسِرِيْنَ ﴿٢٤﴾

25. Wenn sie nun auszuhalten wagen, so ist doch das Feuer ihre Wohnstatt; und wenn sie um Gnade bitten, so wird ihnen keine Gnade erwiesen werden.

فَاِنْ يَّصْبِرُوْا فَالنَّارُ مَثْوًى لَّهُمْ ۚ وَاِنْ يَّسْتَعْتِبُوْا فَمَا هُمْ مِّنَ الْمُعْتَبِيْنَ ﴿٢٥﴾

26. Wir hatten Gefährten für sie bestimmt, die ihnen als wohlgefällig erscheinen ließen, was vor ihnen war und was hinter ihnen war: und (so) ward der Spruch fällig gegen sie zusammen mit den Scharen der Dschinn und der Menschen, die vor ihnen hingegangen waren. Gewiss, sie waren Verlorene.

وَقَيَّضْنَا لَهُمْ قُرَنَآءَ فَزَيَّنُوْا لَهُمْ مَّا بَيْنَ اَيْدِيْهِمْ وَمَا خَلْفَهُمْ وَحَقَّ عَلَيْهِمُ الْقَوْلُ فِىْٓ اُمَمٍ قَدْ خَلَتْ مِنْ قَبْلِهِمْ مِّنَ الْجِنِّ وَالْاِنْسِ ۚ اِنَّهُمْ كَانُوْا خٰسِرِيْنَ ﴿٢٦﴾

27. Und die Ungläubigen sprachen: „Höret nicht auf diesen Qur’an, sondern macht Lärm darein, damit ihr die Oberhand behaltet.“

وَقَالَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا لَا تَسْمَعُوْا لِهٰذَا الْقُرْاٰنِ وَالْغَوْا فِيْهِ لَعَلَّكُمْ تَغْلِبُوْنَ ﴿٢٧﴾

28. Aber ganz gewiss werden Wir den Ungläubigen eine strenge Strafe zu kosten geben, und ganz gewiss werden Wir ihnen ihre schlimmsten Taten vergelten.

فَلَنُذِيْقَنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا عَذَابًا شَدِيْدًا ۙ وَّلَنَجْزِيَنَّهُمْ اَسْوَاَ الَّذِىْ كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ﴿٢٨﴾

29. Das ist der Lohn der Feinde Allahs: das Feuer; darin wird ihnen auf lange Zeit eine Wohnstatt sein – eine Vergeltung dafür, dass sie Unsere Zeichen zu leugnen pflegten.

ذٰلِكَ جَزَآءُ اَعْدَآءِ اللّٰهِ النَّارُ ۚ لَهُمْ فِيْهَا دَارُ الْخُلْدِ ؕ جَزَآءًۢ بِمَا كَانُوْا بِاٰيٰتِنَا يَجْحَدُوْنَ ﴿٢٩﴾

30. Und die Ungläubigen werden sagen: „Unser Herr, zeige uns jene der Dschinn und der Menschen, die uns irreführten, damit wir sie mit unseren

وَقَالَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا رَبَّنَآ اَرِنَا الَّذَيْنِ اَضَلّٰنَا مِنَ الْجِنِّ وَالْاِنْسِ نَجْعَلْهُمَا

Füßen treten, so dass sie zu den Niedrigsten gehören.“

تَحْتَ اَقْدَامِنَا لِيَكُوْنَا مِنَ الْاَسْفَلِيْنَ ﴿٣٠﴾

31. Die aber sprechen: „Unser Herr ist Allah“, und dann standhaft bleiben – zu ihnen steigen die Engel nieder (und sprechen): „Fürchtet euch nicht und seid nicht betrübt, sondern freuet euch des Paradieses, das euch verheißen ward.

اِنَّ الَّذِيْنَ قَالُوْا رَبُّنَا اللّٰهُ ثُمَّ اسْتَقَامُوْا
تَتَنَزَّلُ عَلَيْهِمُ الْمَلٰٓئِكَةُ اَلَّا تَخَافُوْا وَلَا
تَحْزَنُوْا وَاَبْشِرُوْا بِالْجَنَّةِ الَّتِيْ كُنْتُمْ
تُوْعَدُوْنَ ﴿٣١﴾

32. Wir sind eure Freunde in diesem Leben und im Jenseits. In ihm werdet ihr alles haben, was eure Seelen begehren, und in ihm werdet ihr alles haben, wonach ihr verlangt –

نَحْنُ اَوْلِيٰٓؤُكُمْ فِي الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا وَفِي
الْاٰخِرَةِ ۚ وَلَكُمْ فِيْهَا مَا تَشْتَهِيْٓ
اَنْفُسُكُمْ وَلَكُمْ فِيْهَا مَا تَدَّعُوْنَ ۭ ﴿٣٢﴾

33. eine Gabe von einem Vergebungsreichen, Barmherzigen.“

نُزُلًا مِّنْ غَفُوْرٍ رَّحِيْمٍ ﴿٣٣﴾ ع ٧ ١٨

34. Und wer ist besser in der Rede als einer, der zu Allah ruft und Gutes tut und spricht: „Ich bin einer der Gottergebenen“?

وَمَنْ اَحْسَنُ قَوْلًا مِّمَّنْ دَعَآ اِلَى اللّٰهِ
وَعَمِلَ صَالِحًا وَّقَالَ اِنَّنِيْ مِنَ
الْمُسْلِمِيْنَ ﴿٣٤﴾

35. Gut und Böse sind nicht gleich. Wehre (das Böse) mit dem ab, was das Beste ist. Und siehe, wenn Feindschaft zwischen dir und einem anderen war, so wird der wie ein warmherziger Freund werden.

وَلَا تَسْتَوِي الْحَسَنَةُ وَلَا السَّيِّئَةُ ۭ اِدْفَعْ
بِالَّتِيْ هِيَ اَحْسَنُ فَاِذَا الَّذِيْ بَيْنَكَ وَبَيْنَهٗ
عَدَاوَةٌ كَاَنَّهٗ وَلِيٌّ حَمِيْمٌ ﴿٣٥﴾

36. Aber dies wird nur denen gewährt, die standhaft sind; und keinem wird es gewährt als dem Besitzer großen Seelenadels.

وَمَا يُلَقّٰىهَآ اِلَّا الَّذِيْنَ صَبَرُوْا ۚ وَمَا
يُلَقّٰىهَآ اِلَّا ذُوْ حَظٍّ عَظِيْمٍ ﴿٣٦﴾

37. Und wenn dich ein Anreiz von Satan berührt, dann nimm deine Zuflucht bei Allah. Wahrlich, Er ist der Allhörende, der Allwissende.

وَاِمَّا يَنْزَغَنَّكَ مِنَ الشَّيْطٰنِ نَزْغٌ
فَاسْتَعِذْ بِاللّٰهِ ۭ اِنَّهٗ هُوَ السَّمِيْعُ
الْعَلِيْمُ ﴿٣٧﴾

38. Unter Seinen Zeichen sind die Nacht und der Tag und die Sonne und

وَمِنْ اٰيٰتِهِ الَّيْلُ وَالنَّهَارُ وَالشَّمْسُ

der Mond. Werfet euch nicht vor der Sonne anbetend nieder und auch nicht vor dem Mond, sondern werfet euch anbetend nieder vor Allah, der sie erschuf, wenn Er es ist, den ihr verehren möchtet.

وَالْقَمَرُ ۚ لَا تَسْجُدُوا لِلشَّمْسِ وَلَا
لِلْقَمَرِ وَاسْجُدُوا لِلَّهِ الَّذِي خَلَقَهُنَّ
إِنْ كُنْتُمْ إِيَّاهُ تَعْبُدُونَ ﴿٣٨﴾

39. Wenn sie sich aber in Hochmut abwenden, so lobpreisen Ihn Nacht und Tag diejenigen, die deinem Herrn nahe sind, und sie werden niemals müde.

فَإِنِ اسْتَكْبَرُوا فَالَّذِينَ عِنْدَ رَبِّكَ
يُسَبِّحُونَ لَهُ بِاللَّيْلِ وَالنَّهَارِ وَهُمْ لَا
يَسْأَمُونَ ﴿٣٩﴾ ۩

40. Und unter Seinen Zeichen ist dies: dass du die Erde leblos und verdorrt siehst, doch wenn Wir Wasser auf sie niedersenden, dann regt sie sich und schwillt. Er, der sie belebte, wird auch die Toten sicherlich lebendig machen, denn Er vermag alles zu tun.

وَمِنْ آيَاتِهِ أَنَّكَ تَرَى الْأَرْضَ خَاشِعَةً
فَإِذَا أَنْزَلْنَا عَلَيْهَا الْمَاءَ اهْتَزَّتْ
وَرَبَتْ ۚ إِنَّ الَّذِي أَحْيَاهَا لَمُحْيِي
الْمَوْتَىٰ ۚ إِنَّهُ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ﴿٤٠﴾

41. Diejenigen, die Unsere Zeichen entstellen, sind Uns nicht verborgen. Ist etwa der, der ins Feuer geworfen wird, besser als jener, der sicher hervorgeht am Tage der Auferstehung? Tut, was ihr wollt, denn Er sieht alles, was ihr tut.

إِنَّ الَّذِينَ يُلْحِدُونَ فِي آيَاتِنَا لَا يَخْفَوْنَ
عَلَيْنَا ۗ أَفَمَنْ يُلْقَىٰ فِي النَّارِ خَيْرٌ أَمْ مَنْ
يَأْتِي آمِنًا يَوْمَ الْقِيَامَةِ ۚ اعْمَلُوا مَا شِئْتُمْ ۖ
إِنَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ بَصِيرٌ ﴿٤١﴾

42. Diejenigen, die nicht an die Ermahnung glauben, wenn sie zu ihnen kommt (sind die Verlierenden). Und fürwahr, es ist ein ehrwürdiges Buch.

إِنَّ الَّذِينَ كَفَرُوا بِالذِّكْرِ لَمَّا جَاءَهُمْ ۖ
وَإِنَّهُ لَكِتَابٌ عَزِيزٌ ﴿٤٢﴾

43. Falschheit kann nicht daran herankommen, weder von vorn noch von hinten. Es ist eine Offenbarung von einem Allweisen, Preiswürdigen.

لَا يَأْتِيهِ الْبَاطِلُ مِنْ بَيْنِ يَدَيْهِ وَلَا مِنْ
خَلْفِهِ ۖ تَنْزِيلٌ مِنْ حَكِيمٍ حَمِيدٍ ﴿٤٣﴾

44. Nichts anderes wird dir gesagt, als was schon den Gesandten vor dir gesagt ward. Dein Herr ist fürwahr der Eigner der Verzeihung, aber auch der Eigner schmerzlicher Strafe.

مَا يُقَالُ لَكَ إِلَّا مَا قَدْ قِيلَ لِلرُّسُلِ
مِنْ قَبْلِكَ ۚ إِنَّ رَبَّكَ لَذُو مَغْفِرَةٍ
وَذُو عِقَابٍ أَلِيمٍ ﴿٤٤﴾

45. Hätten Wir es als einen Qur'an in einer fremden Sprache gemacht, sie hätten gesagt: „Warum sind seine Verse nicht klar gemacht worden? Wie!

وَلَوْ جَعَلْنَاهُ قُرْآنًا أَعْجَمِيًّا لَقَالُوا لَوْلَا
فُصِّلَتْ آيَاتُهُ ۖ أَأَعْجَمِيٌّ وَعَرَبِيٌّ ۗ قُلْ

هُوَ لِلَّذِينَ اٰمَنُوا هُدًى وَّشِفَآءٌ ۚ وَالَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ فِىٓ اٰذَانِهِمْ وَقْرٌ وَّهُوَ عَلَيْهِمْ عَمًى ۚ اُولٰٓئِكَ يُنَادَوْنَ مِنْ مَّكَانٍ بَعِيدٍ ﴿٤٥﴾

Eine fremde Sprache und ein Araber!“ Sprich: „Er ist eine Führung und eine Heilung für die Gläubigen.“ Doch diejenigen, die nicht glauben – in ihren Ohren ist Taubheit, und er bleibt ihnen unsichtbar. Sie sind (wie) von einem weit entfernten Ort angerufen.

وَلَقَدْ اٰتَيْنَا مُوسَى الْكِتٰبَ فَاخْتُلِفَ فِيهِ ۚ وَلَوْلَا كَلِمَةٌ سَبَقَتْ مِنْ رَّبِّكَ لَقُضِىَ بَيْنَهُمْ ۚ وَاِنَّهُمْ لَفِى شَكٍّ مِّنْهُ مُرِيبٍ ﴿٤٦﴾

46. Und Wir gaben auch Mose die Schrift, doch dann entstand Uneinigkeit über sie. Wäre nicht ein Wort von deinem Herrn zuvor ergangen, es wäre gewiss zwischen ihnen entschieden worden; aber wahrhaftig, sie sind in beunruhigendem Zweifel über ihn (den Qur’an).

مَنْ عَمِلَ صَالِحًا فَلِنَفْسِهٖ وَمَنْ اَسَآءَ فَعَلَيْهَا ۚ وَمَا رَبُّكَ بِظَلَّامٍ لِّلْعَبِيدِ ﴿٤٧﴾

47. Wer das Rechte tut, es ist für seine eigene Seele; und wer Böses tut, es ist wider sie. Und dein Herr ist nicht im Geringsten ungerecht gegen die Diener.

اِلَيْهِ يُرَدُّ عِلْمُ السَّاعَةِ ۚ وَمَا تَخْرُجُ مِنْ ثَمَرٰتٍ مِّنْ اَكْمَامِهَا وَمَا تَحْمِلُ مِنْ اُنْثٰى وَلَا تَضَعُ اِلَّا بِعِلْمِهٖ ۚ وَيَوْمَ يُنَادِيهِمْ اَيْنَ شُرَكَآءِى ۙ قَالُوٓا اٰذَنّٰكَ ۙ مَا مِنَّا مِنْ شَهِيدٍ ﴿٤٨﴾

48. Ihm allein ist das Wissen um die *Stunde* vorbehalten. Keine Früchte kommen aus ihren Hüllen hervor, und keine Frau empfängt oder gebiert, wenn nicht mit Seinem Wissen. Und an dem Tage, da Er ihnen zurufen wird: „Wo sind Meine Nebengötter?“, da werden sie sprechen: „Wir gestehen Dir, keiner von uns ist Zeuge.“

وَضَلَّ عَنْهُمْ مَّا كَانُوا يَدْعُونَ مِنْ قَبْلُ وَظَنُّوا مَا لَهُمْ مِّنْ مَّحِيصٍ ﴿٤٩﴾

49. Und alles, was sie zuvor anzurufen pflegten, wird sie im Stich lassen, und sie werden einsehen, dass sie keine Zuflucht haben.

لَا يَسْئَمُ الْاِنْسَانُ مِنْ دُعَآءِ الْخَيْرِ ۫ وَاِنْ مَّسَّهُ الشَّرُّ فَيَئُوسٌ قَنُوطٌ ﴿٥٠﴾

50. Der Mensch wird nicht müde, Gutes zu erbitten; doch wenn ihn Übel berührt, dann verzweifelt er, wird hoffnungslos.

وَلَئِنْ اَذَقْنٰهُ رَحْمَةً مِّنَّا مِنْ بَعْدِ ضَرَّآءَ مَسَّتْهُ لَيَقُولَنَّ هٰذَا لِى ۙ وَمَآ اَظُنُّ

51. Und wenn Wir ihn Unsere Barmherzigkeit kosten lassen, nachdem ihn ein Leid betroffen hat, so sagt er sicherlich: „Das gebührt mir; und ich

glaube nicht, dass die *Stunde* kommen wird. Doch wenn ich zu meinem Herrn zurückgebracht werden sollte, dann würde ich gewiss das Beste bei Ihm finden." Aber Wir werden den Ungläubigen wahrlich alles ankündigen, was sie getan, und Wir werden sie sicherlich harte Strafe kosten lassen.

السَّاعَةَ قَآئِمَةً ۙ وَّلَئِنْ رُّجِعْتُ اِلٰى رَبِّيٓ اِنَّ لِيْ عِنْدَهٗ لَلْحُسْنٰى ۚ فَلَنُنَبِّئَنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا بِمَا عَمِلُوْا ۘ وَلَنُذِيْقَنَّهُمْ مِّنْ عَذَابٍ غَلِيْظٍ ﴿٥١﴾

52. Wenn wir dem Menschen Gnade erweisen, dann kehrt er sich ab und weicht aus; doch wenn ihn Übel berührt, siehe, dann beginnt er lange Gebete zu sprechen.

وَاِذَآ اَنْعَمْنَا عَلَى الْاِنْسَانِ اَعْرَضَ وَنَاٰ بِجَانِبِهٖ ۚ وَاِذَا مَسَّهُ الشَّرُّ فَذُوْ دُعَآءٍ عَرِيْضٍ ﴿٥٢﴾

53. Sprich: „Besinnt euch: Wenn es von Allah ist und ihr glaubt nicht daran – wer ist irrender als einer, der weit weg ist von der Wahrheit?"

قُلْ اَرَءَيْتُمْ اِنْ كَانَ مِنْ عِنْدِ اللّٰهِ ثُمَّ كَفَرْتُمْ بِهٖ مَنْ اَضَلُّ مِمَّنْ هُوَ فِيْ شِقَاقٍ بَعِيْدٍ ﴿٥٣﴾

54. Bald werden Wir sie Unsere Zeichen sehen lassen überall auf Erden und an ihnen selbst, bis ihnen deutlich wird, dass es die Wahrheit ist. Genügt es denn nicht, dass dein Herr Zeuge ist über alle Dinge?

سَنُرِيْهِمْ اٰيٰتِنَا فِي الْاٰفَاقِ وَفِيْٓ اَنْفُسِهِمْ حَتّٰى يَتَبَيَّنَ لَهُمْ اَنَّهُ الْحَقُّ ۗ اَوَلَمْ يَكْفِ بِرَبِّكَ اَنَّهٗ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ شَهِيْدٌ ﴿٥٤﴾

55. Höret! Sie sind im Zweifel über die Begegnung mit ihrem Herrn. Siehe, Er umfasst alle Dinge.

اَلَآ اِنَّهُمْ فِيْ مِرْيَةٍ مِّنْ لِّقَآءِ رَبِّهِمْ ۗ اَلَآ اِنَّهٗ بِكُلِّ شَيْءٍ مُّحِيْطٌ ﴿٥٥﴾ ع



سُوْرَةُ الشُّوْرٰى مَكِّيَّةٌ



6 Rukūʿāt — *„Die Beratung", offenbart vor der Hidschra* — 54 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. *Ḥā-Mīm:*[335] Der Preiswürdige, der Erhabene.

حٰمٓ ﴿٢﴾

3. *ʿAin-Sīn-Qāf:*[336] Der Allwissende, der Allhörende, der Allmächtige.

عٓسٓقٓ ﴿٣﴾

4. Also hat Allah, der Allmächtige, der Allweise, dir und denen, die vor dir waren, offenbart.

كَذٰلِكَ يُوْحِيْٓ اِلَيْكَ وَاِلَى الَّذِيْنَ مِنْ
قَبْلِكَ ۙ اللّٰهُ الْعَزِيْزُ الْحَكِيْمُ ﴿٤﴾

5. Sein ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Er ist der Erhabene, der Große.

لَهٗ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْاَرْضِ ؕ وَهُوَ
الْعَلِيُّ الْعَظِيْمُ ﴿٥﴾

6. Fast möchten die Himmel sich spalten von oben her, auch wenn die Engel ihren Herrn verherrlichen mit Seiner Lobpreisung und Vergebung erflehen für die auf Erden. Siehe, fürwahr, Allah ist der Vergebungsreiche, der Barmherzige.

تَكَادُ السَّمٰوٰتُ يَتَفَطَّرْنَ مِنْ فَوْقِهِنَّ
وَالْمَلٰٓئِكَةُ يُسَبِّحُوْنَ بِحَمْدِ رَبِّهِمْ
وَيَسْتَغْفِرُوْنَ لِمَنْ فِي الْاَرْضِ ؕ اَلَآ
اِنَّ اللّٰهَ هُوَ الْغَفُوْرُ الرَّحِيْمُ ﴿٦﴾

7. Und jene, die sich Beschützer nehmen statt Ihn, Allah gibt auf sie acht; und du bist nicht Hüter über sie.

وَالَّذِيْنَ اتَّخَذُوْا مِنْ دُوْنِهٖٓ اَوْلِيَآءَ اللّٰهُ
حَفِيْظٌ عَلَيْهِمْ ۖ وَمَآ اَنْتَ عَلَيْهِمْ بِوَكِيْلٍ ﴿٧﴾

8. Also haben Wir dir den Qur'an auf Arabisch offenbart, dass du die Mutter der Städte[337] warnest und alle rings um sie und (dass) du (sie) warnest vor dem Tag der Versammlung, an dem kein Zweifel ist. Ein Teil wird im Garten sein und ein Teil im flammenden Feuer.

وَكَذٰلِكَ اَوْحَيْنَآ اِلَيْكَ قُرْاٰنًا عَرَبِيًّا
لِّتُنْذِرَ اُمَّ الْقُرٰى وَمَنْ حَوْلَهَا وَتُنْذِرَ
يَوْمَ الْجَمْعِ لَا رَيْبَ فِيْهِ ؕ فَرِيْقٌ فِي الْجَنَّةِ
وَفَرِيْقٌ فِي السَّعِيْرِ ﴿٨﴾

---

[335] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

[336] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

[337] D. h. Mekka.

9. Hätte Allah gewollt, Er hätte sie zu einer einzigen Gemeinde machen können; jedoch lässt Er in Seine Barmherzigkeit ein, wen Er will. Und die Frevler werden keinen Beschützer noch Helfer haben.

وَلَوْ شَآءَ اللّٰهُ لَجَعَلَهُمْ اُمَّةً وَّاحِدَةً وَّلٰكِنْ يُّدْخِلُ مَنْ يَّشَآءُ فِىْ رَحْمَتِهٖ ؕ وَالظّٰلِمُوْنَ مَا لَهُمْ مِّنْ وَّلِىٍّ وَّلَا نَصِيْرٍ ۝٩

10. Haben sie sich Beschützer genommen statt Ihn? Doch Allah allein ist der Beschützer. Er macht die Toten lebendig, und Er vermag alle Dinge zu tun.

اَمِ اتَّخَذُوْا مِنْ دُوْنِهٖۤ اَوْلِيَآءَ ۚ فَاللّٰهُ هُوَ الْوَلِىُّ وَهُوَ يُحْىِ الْمَوْتٰى ؗ وَهُوَ عَلٰى كُلِّ شَىْءٍ قَدِيْرٌ ۝١٠ ع

11. Und über was immer ihr uneins seid, die Entscheidung darüber ruht bei Allah. Das ist Allah, mein Herr; auf Ihn vertraue ich, und zu Ihm wende ich mich.

وَمَا اخْتَلَفْتُمْ فِيْهِ مِنْ شَىْءٍ فَحُكْمُهٗۤ اِلَى اللّٰهِ ؕ ذٰلِكُمُ اللّٰهُ رَبِّىْ عَلَيْهِ تَوَكَّلْتُ ۖۗ وَاِلَيْهِ اُنِيْبُ ۝١١

12. Der Schöpfer der Himmel und der Erde – Er hat aus euch selbst Paarwesen für euch gemacht und Paarwesen aus den Tieren. Dadurch vermehrt Er euch. Nichts gibt es Seinesgleichen; und Er ist der Allhörende, der Allsehende.

فَاطِرُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ جَعَلَ لَكُمْ مِّنْ اَنْفُسِكُمْ اَزْوَاجًا وَّمِنَ الْاَنْعَامِ اَزْوَاجًا ۚ يَذْرَؤُكُمْ فِيْهِ ؕ لَيْسَ كَمِثْلِهٖ شَىْءٌ ۚ وَهُوَ السَّمِيْعُ الْبَصِيْرُ ۝١٢

13. Sein sind die Schlüssel der Himmel und der Erde. Er weitet und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will. Wahrlich, Er weiß alle Dinge wohl.

لَهٗ مَقَالِيْدُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ۚ يَبْسُطُ الرِّزْقَ لِمَنْ يَّشَآءُ وَيَقْدِرُ ؕ اِنَّهٗ بِكُلِّ شَىْءٍ عَلِيْمٌ ۝١٣

14. Er verordnete für euch eine Glaubenslehre, die Er Noah anbefahl und die Wir dir offenbart haben und die Wir Abraham und Mose und Jesus auf die Seele banden: Nämlich, bleibet standhaft im Gehorsam, und seid nicht gespalten darin. Hart ist für die Götzendiener das, wozu du sie aufrufst. Allah wählt dazu aus, wen Er will, und leitet dazu den, der sich Ihm zuwendet.

شَرَعَ لَكُمْ مِّنَ الدِّيْنِ مَا وَصّٰى بِهٖ نُوْحًا وَّالَّذِىْۤ اَوْحَيْنَاۤ اِلَيْكَ وَمَا وَصَّيْنَا بِهٖۤ اِبْرٰهِيْمَ وَمُوْسٰى وَعِيْسٰۤى اَنْ اَقِيْمُوا الدِّيْنَ وَلَا تَتَفَرَّقُوْا فِيْهِ ؕ كَبُرَ عَلَى الْمُشْرِكِيْنَ مَا تَدْعُوْهُمْ اِلَيْهِ ؕ اَللّٰهُ يَجْتَبِىْۤ اِلَيْهِ مَنْ يَّشَآءُ وَيَهْدِىْۤ اِلَيْهِ مَنْ يُّنِيْبُ ۝١٤

15. Und sie zerfielen erst dann in Spaltung, nachdem das Wissen zu ihnen gekommen war, aus selbstsüchtigem Neid untereinander. Und wäre nicht bereits ein Wort von deinem Herrn ergangen für eine bestimmte Frist – gewiss wäre zwischen ihnen entschieden worden. Wahrlich, jene, denen nach ihnen das Buch zum Erbe gegeben ward, sind in beunruhigendem Zweifel darüber.

وَمَا تَفَرَّقُوٓا إِلَّا مِنۢ بَعْدِ مَا جَآءَهُمُ الْعِلْمُ بَغْيًۢا بَيْنَهُمْ ۚ وَلَوْلَا كَلِمَةٌ سَبَقَتْ مِن رَّبِّكَ إِلَىٰٓ أَجَلٍ مُّسَمًّى لَّقُضِيَ بَيْنَهُمْ ۚ وَإِنَّ الَّذِينَ أُورِثُوا الْكِتَٰبَ مِنۢ بَعْدِهِمْ لَفِي شَكٍّ مِّنْهُ مُرِيبٍ ﴿١٥﴾

16. Zu diesem (Glauben) also rufe (sie) auf. Und bleibe standhaft, wie dir geheißen ward, und folge ihren bösen Gelüsten nicht, sondern sprich: „Ich glaube an das Buch, was immer es sei, das Allah herabgesandt hat, und mir ist befohlen, gerecht zwischen euch zu richten. Allah ist unser Herr und euer Herr. Für uns unsere Werke, und für euch eure Werke! Kein Streit ist zwischen uns und euch. Allah wird uns zusammenbringen, und zu Ihm ist die Heimkehr."

فَلِذَٰلِكَ فَادْعُ ۖ وَاسْتَقِمْ كَمَآ أُمِرْتَ ۖ وَلَا تَتَّبِعْ أَهْوَآءَهُمْ ۖ وَقُلْ ءَامَنتُ بِمَآ أَنزَلَ اللَّهُ مِن كِتَٰبٍ ۖ وَأُمِرْتُ لِأَعْدِلَ بَيْنَكُمُ ۖ اللَّهُ رَبُّنَا وَرَبُّكُمْ ۖ لَنَآ أَعْمَٰلُنَا وَلَكُمْ أَعْمَٰلُكُمْ ۖ لَا حُجَّةَ بَيْنَنَا وَبَيْنَكُمُ ۖ اللَّهُ يَجْمَعُ بَيْنَنَا ۖ وَإِلَيْهِ الْمَصِيرُ ﴿١٦﴾

17. Und diejenigen, die über Allah hadern, nachdem Ihm Folge geleistet worden ist – ihr Hader ist eitel vor ihrem Herrn; auf ihnen ist Zorn, und ihnen wird strenge Strafe.

وَالَّذِينَ يُحَآجُّونَ فِي اللَّهِ مِنۢ بَعْدِ مَا اسْتُجِيبَ لَهُۥ حُجَّتُهُمْ دَاحِضَةٌ عِندَ رَبِّهِمْ وَعَلَيْهِمْ غَضَبٌ وَلَهُمْ عَذَابٌ شَدِيدٌ ﴿١٧﴾

18. Allah ist es, der das Buch mit der Wahrheit herabgesandt hat und als Maßstab. Und wie kannst du wissen, dass die *Stunde* nahe ist?

اللَّهُ الَّذِىٓ أَنزَلَ الْكِتَٰبَ بِالْحَقِّ وَالْمِيزَانَ ۗ وَمَا يُدْرِيكَ لَعَلَّ السَّاعَةَ قَرِيبٌ ﴿١٨﴾

19. Diejenigen, die nicht an sie glauben, wünschen sie zu beschleunigen; die aber, die glauben, sind in Furcht vor ihr und wissen, dass es die Wahrheit ist. Höret! Diejenigen, die an der *Stunde* zweifeln, sind weit in der Irre.

يَسْتَعْجِلُ بِهَا الَّذِينَ لَا يُؤْمِنُونَ بِهَا ۖ وَالَّذِينَ ءَامَنُوا مُشْفِقُونَ مِنْهَا وَيَعْلَمُونَ أَنَّهَا الْحَقُّ ۗ أَلَآ إِنَّ الَّذِينَ يُمَارُونَ فِي السَّاعَةِ لَفِي ضَلَٰلٍۭ بَعِيدٍ ﴿١٩﴾

20. Allah ist gütig gegen Seine Diener. Er versorgt, wen Er will. Und Er ist der Starke, der Allmächtige.

اَللّٰهُ لَطِيۡفٌ بِعِبَادِهٖ يَرۡزُقُ مَنۡ يَّشَآءُ ۚ وَهُوَ الۡقَوِىُّ الۡعَزِيۡزُ ۝٢٠

21. Wer die Ernte des Jenseits begehrt, dem geben Wir Mehrung in seiner Ernte; und wer die Ernte dieser Welt begehrt, dem geben Wir davon, doch am Jenseits wird er keinen Anteil haben.

مَنۡ كَانَ يُرِيۡدُ حَرۡثَ الۡاٰخِرَةِ نَزِدۡ لَهٗ فِىۡ حَرۡثِهٖ ۚ وَمَنۡ كَانَ يُرِيۡدُ حَرۡثَ الدُّنۡيَا نُؤۡتِهٖ مِنۡهَا وَمَا لَهٗ فِى الۡاٰخِرَةِ مِنۡ نَّصِيۡبٍ ۝٢١

22. Haben sie Nebengötter, die ihnen eine Glaubenslehre vorgeschrieben haben, die Allah nicht verordnet hat? Und wäre es nicht für den Urteilsspruch, zwischen ihnen wäre schon gerichtet. Und gewiss, den Frevlern wird schmerzliche Strafe.

اَمۡ لَهُمۡ شُرَكٰٓؤُا شَرَعُوۡا لَهُمۡ مِّنَ الدِّيۡنِ مَا لَمۡ يَاۡذَنۡۢ بِهِ اللّٰهُ ؕ وَلَوۡلَا كَلِمَةُ الۡفَصۡلِ لَقُضِىَ بَيۡنَهُمۡ ؕ وَاِنَّ الظّٰلِمِيۡنَ لَهُمۡ عَذَابٌ اَلِيۡمٌ ۝٢٢

23. Du wirst die Frevler in Furcht sehen ob dessen, was sie begangen, und es wird sicherlich auf sie niederfallen. Jene aber, die glauben und gute Werke üben, werden in den Auen der Gärten sein. Sie sollen bei ihrem Herrn alles finden, was sie begehren. Das ist die große Huld.

تَرَى الظّٰلِمِيۡنَ مُشۡفِقِيۡنَ مِمَّا كَسَبُوۡا وَهُوَ وَاقِعٌۢ بِهِمۡ ؕ وَالَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ فِىۡ رَوۡضٰتِ الۡجَنّٰتِ ۚ لَهُمۡ مَّا يَشَآءُوۡنَ عِنۡدَ رَبِّهِمۡ ؕ ذٰلِكَ هُوَ الۡفَضۡلُ الۡكَبِيۡرُ ۝٢٣

24. Dies ist es, wovon Allah die frohe Botschaft gibt Seinen Dienern, die glauben und gute Werke tun. Sprich: „Ich verlange von euch keinen Lohn dafür, es sei denn die Liebe wie zu den Verwandten.“ Und wer eine gute Tat begeht, dem machen Wir sie noch schöner. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, voll der Erkenntlichkeit.

ذٰلِكَ الَّذِىۡ يُبَشِّرُ اللّٰهُ عِبَادَهُ الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ ؕ قُلۡ لَّاۤ اَسۡـَٔلُكُمۡ عَلَيۡهِ اَجۡرًا اِلَّا الۡمَوَدَّةَ فِى الۡقُرۡبٰى ؕ وَمَنۡ يَّقۡتَرِفۡ حَسَنَةً نَّزِدۡ لَهٗ فِيۡهَا حُسۡنًا ؕ اِنَّ اللّٰهَ غَفُوۡرٌ شَكُوۡرٌ ۝٢٤

25. Sagen sie: „Er hat eine Lüge gegen Allah ersonnen“? Wenn Allah so wollte,

اَمۡ يَقُوۡلُوۡنَ افۡتَرٰى عَلَى اللّٰهِ كَذِبًا ۚ

Er könnte dein Herz versiegeln. Doch Allah löscht die Falschheit aus und bewährt die Wahrheit durch Seine Worte. Fürwahr, Er weiß recht wohl, was in den Herzen ist.

فَإِن يَشَإِ اللَّهُ يَخْتِمْ عَلَىٰ قَلْبِكَ ۗ وَيَمْحُ اللَّهُ الْبَاطِلَ وَيُحِقُّ الْحَقَّ بِكَلِمَاتِهِ ۚ إِنَّهُ عَلِيمٌ بِذَاتِ الصُّدُورِ ﴿٢٥﴾

26. Er ist es, der Reue annimmt von Seinen Dienern und Sünden vergibt und weiß, was ihr tut.

وَهُوَ الَّذِي يَقْبَلُ التَّوْبَةَ عَنْ عِبَادِهِ وَيَعْفُو عَنِ السَّيِّئَاتِ وَيَعْلَمُ مَا تَفْعَلُونَ ﴿٢٦﴾

27. Und Er erhört diejenigen, die gläubig sind und gute Werke üben, und gibt ihnen Mehrung von Seiner Gnadenfülle; den Ungläubigen aber wird strenge Strafe.

وَيَسْتَجِيبُ الَّذِينَ آمَنُوا وَعَمِلُوا الصَّالِحَاتِ وَيَزِيدُهُم مِّن فَضْلِهِ ۚ وَالْكَافِرُونَ لَهُمْ عَذَابٌ شَدِيدٌ ﴿٢٧﴾

28. Und wenn Allah Seinen Dienern die Mittel zum Unterhalt erweitern würde, sie würden übermütig werden auf Erden; doch Er sendet mit Maß hinab, wie es Ihm gefällt; denn Er kennt und schaut Seine Diener recht wohl.

وَلَوْ بَسَطَ اللَّهُ الرِّزْقَ لِعِبَادِهِ لَبَغَوْا فِي الْأَرْضِ وَلَٰكِن يُنَزِّلُ بِقَدَرٍ مَّا يَشَاءُ ۚ إِنَّهُ بِعِبَادِهِ خَبِيرٌ بَصِيرٌ ﴿٢٨﴾

29. Und Er ist es, der den Regen hinabsendet, nachdem sie verzweifelten, und Seine Barmherzigkeit ausbreitet. Und Er ist der Beschützer, der Preiswürdige.

وَهُوَ الَّذِي يُنَزِّلُ الْغَيْثَ مِن بَعْدِ مَا قَنَطُوا وَيَنشُرُ رَحْمَتَهُ ۚ وَهُوَ الْوَلِيُّ الْحَمِيدُ ﴿٢٩﴾

30. Und unter Seinen Zeichen ist die Schöpfung der Himmel und der Erde und jeglicher Lebewesen, die Er in beiden verstreut hat. Und Er hat die Macht, sie zu versammeln allesamt, wenn es Ihm gefällt.

وَمِنْ آيَاتِهِ خَلْقُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَثَّ فِيهِمَا مِن دَابَّةٍ ۚ وَهُوَ عَلَىٰ جَمْعِهِمْ إِذَا يَشَاءُ قَدِيرٌ ﴿٣٠﴾

31. Was euch an Unglück treffen mag, es erfolgt ob dessen, was eure Hände gewirkt haben. Und Er vergibt vieles.

وَمَا أَصَابَكُم مِّن مُّصِيبَةٍ فَبِمَا كَسَبَتْ أَيْدِيكُمْ وَيَعْفُو عَن كَثِيرٍ ﴿٣١﴾

32. Ihr könnt auf Erden nicht obsiegen, noch habt ihr einen Freund oder Helfer außer Allah.

وَمَا أَنتُم بِمُعْجِزِينَ فِي الْأَرْضِ ۖ وَمَا لَكُم مِّن دُونِ اللَّهِ مِن وَلِيٍّ وَلَا نَصِيرٍ ﴿٣٢﴾

وَمِنْ اٰيٰتِهِ الْجَوَارِ فِي الْبَحْرِ كَالْاَعْلَامِ ۝٣٣

33. Und zu Seinen Zeichen gehören die gleich Bergspitzen auf dem Meere segelnden Schiffe;

اِنْ يَّشَاْ يُسْكِنِ الرِّيْحَ فَيَظْلَلْنَ رَوَاكِدَ عَلٰى ظَهْرِهٖ ۗ اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَاٰيٰتٍ لِّكُلِّ صَبَّارٍ شَكُوْرٍ ۝٣٤

34. wenn Er will, so kann Er den Wind besänftigen, so dass sie reglos liegen auf seiner Oberfläche[338] – hierin sind wahrlich Zeichen für jeden Standhaften, Dankbaren –,

اَوْ يُوْبِقْهُنَّ بِمَا كَسَبُوْا وَيَعْفُ عَنْ كَثِيْرٍ ۝٣٥

35. oder Er kann sie untergehen lassen um dessentwillen, was sie (die Menschen) begangen haben – und Er vergibt vieles –,

وَّيَعْلَمَ الَّذِيْنَ يُجَادِلُوْنَ فِيْٓ اٰيٰتِنَا ۗ مَا لَهُمْ مِّنْ مَّحِيْصٍ ۝٣٦

36. und damit jene, die über Allahs Zeichen streiten, begreifen, (dass) sie keine Zuflucht haben.

فَمَآ اُوْتِيْتُمْ مِّنْ شَيْءٍ فَمَتَاعُ الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا ۚ وَمَا عِنْدَ اللّٰهِ خَيْرٌ وَّاَبْقٰى لِلَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَلٰى رَبِّهِمْ يَتَوَكَّلُوْنَ ۝٣٧

37. Was euch gegeben wurde, es ist nur ein vorübergehender Genuss für dieses Leben, und das, was bei Allah ist, ist besser und bleibender für jene, die glauben und auf ihren Herrn vertrauen,

وَالَّذِيْنَ يَجْتَنِبُوْنَ كَبٰٓئِرَ الْاِثْمِ وَالْفَوَاحِشَ وَاِذَا مَا غَضِبُوْا هُمْ يَغْفِرُوْنَ ۝٣٨

38. und die schwersten Sünden und Schändlichkeiten meiden und, wenn sie zornig sind, vergeben;

وَالَّذِيْنَ اسْتَجَابُوْا لِرَبِّهِمْ وَاَقَامُوا الصَّلٰوةَ ۖ وَاَمْرُهُمْ شُوْرٰى بَيْنَهُمْ ۖ وَمِمَّا رَزَقْنٰهُمْ يُنْفِقُوْنَ ۝٣٩

39. und die auf ihren Herrn hören und das Gebet verrichten und deren Handlungsweise (eine Sache) gegenseitiger Beratung ist, und die spenden von dem, was Wir ihnen gegeben haben;

وَالَّذِيْنَ اِذَآ اَصَابَهُمُ الْبَغْيُ هُمْ يَنْتَصِرُوْنَ ۝٤٠

40. und die, wenn eine Unbill sie trifft, sich verteidigen.

وَجَزٰٓؤُا سَيِّئَةٍ سَيِّئَةٌ مِّثْلُهَا ۚ فَمَنْ عَفَا وَاَصْلَحَ فَاَجْرُهٗ عَلَى اللّٰهِ ۗ اِنَّهٗ لَا يُحِبُّ الظّٰلِمِيْنَ ۝٤١

41. Die Vergeltung für eine Schädigung soll eine Schädigung in gleichem Ausmaß sein; wer aber vergibt und Besserung bewirkt, dessen Lohn ist sicher bei Allah. Wahrlich, Er liebt die Ungerechten nicht.

[338] D. h. auf der Meeresoberfläche.

وَلَمَنِ انْتَصَرَ بَعْدَ ظُلْمِهٖ فَاُولٰٓئِكَ
مَا عَلَيْهِمْ مِّنْ سَبِيْلٍ ؕ ۝٤٢

42. Jedoch trifft kein Tadel jene, die sich verteidigen, nachdem ihnen Unrecht widerfuhr.

اِنَّمَا السَّبِيْلُ عَلَى الَّذِيْنَ يَظْلِمُوْنَ النَّاسَ
وَيَبْغُوْنَ فِي الْاَرْضِ بِغَيْرِ الْحَقِّ ؕ
اُولٰٓئِكَ لَهُمْ عَذَابٌ اَلِيْمٌ ۝٤٣

43. Tadel trifft nur solche, die den Menschen Unrecht zufügen und auf Erden freveln ohne Rechtfertigung. Ihnen wird schmerzliche Strafe.

وَلَمَنْ صَبَرَ وَغَفَرَ اِنَّ ذٰلِكَ لَمِنْ عَزْمِ
الْاُمُوْرِ ۝٤٤ ع

44. Und fürwahr, wer geduldig ist und vergibt – das ist gewiss Zeichen eines starken Geistes.

وَمَنْ يُّضْلِلِ اللّٰهُ فَمَا لَهٗ مِنْ وَّلِيٍّ مِّنْۢ
بَعْدِهٖ ؕ وَتَرَى الظّٰلِمِيْنَ لَمَّا رَاَوُا الْعَذَابَ
يَقُوْلُوْنَ هَلْ اِلٰى مَرَدٍّ مِّنْ سَبِيْلٍ ۝٤٥ ج

45. Und wen Allah zum Irrenden erklärt, für ihn gibt es außer Ihm keinen Beschützer. Und du wirst die Frevler sehen, wie sie, wenn sie die Strafe schauen, sprechen: „Ist denn kein Weg zur Rückkehr?“

وَتَرٰىهُمْ يُعْرَضُوْنَ عَلَيْهَا خٰشِعِيْنَ مِنَ
الذُّلِّ يَنْظُرُوْنَ مِنْ طَرْفٍ خَفِيٍّ ؕ
وَقَالَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْٓا اِنَّ الْخٰسِرِيْنَ الَّذِيْنَ
خَسِرُوْٓا اَنْفُسَهُمْ وَاَهْلِيْهِمْ يَوْمَ الْقِيٰمَةِ ؕ
اَلَآ اِنَّ الظّٰلِمِيْنَ فِيْ عَذَابٍ مُّقِيْمٍ ۝٤٦

46. Und du wirst sie ihr ausgesetzt sehen, gedemütigt ob der Schmach, mit verstohlenem Blicke schauend. Die aber gläubig sind, werden sprechen: „Fürwahr, die Verlierenden sind diejenigen, die sich selbst und ihre Angehörigen verlieren am Tage der Auferstehung.“ Höret! Die Frevler sind wahrlich in langdauernder Pein.

وَمَا كَانَ لَهُمْ مِّنْ اَوْلِيَآءَ يَنْصُرُوْنَهُمْ
مِّنْ دُوْنِ اللّٰهِ ؕ وَمَنْ يُّضْلِلِ اللّٰهُ فَمَا لَهٗ
مِنْ سَبِيْلٍ ؕ ۝٤٧

47. Und sie haben keine Helfer, ihnen gegen Allah zu helfen. Und für einen, den Allah zum Irrenden erklärt, ist kein Ausweg.

اِسْتَجِيْبُوْا لِرَبِّكُمْ مِّنْ قَبْلِ اَنْ يَّاْتِيَ يَوْمٌ
لَّا مَرَدَّ لَهٗ مِنَ اللّٰهِ ؕ مَا لَكُمْ مِّنْ مَّلْجَاٍ
يَّوْمَئِذٍ وَّمَا لَكُمْ مِّنْ نَّكِيْرٍ ۝٤٨

48. Höret auf euren Herrn, bevor ein Tag kommt, den niemand gegen Allah verwehren kann. An jenem Tag wird es für euch keine Zuflucht geben, noch gibt es für euch irgendwelche Möglichkeit des Leugnens.

فَاِنْ اَعْرَضُوْا فَمَآ اَرْسَلْنٰكَ عَلَيْهِمْ

49. Kehren sie sich jedoch ab, so haben Wir dich nicht als Wächter über

sie entsandt. Deine Pflicht ist nur die Verkündigung. Wenn Wir dem Menschen Unsere Barmherzigkeit zu kosten geben, so freut er sich über sie. Doch wenn sie ein Unheil trifft um dessentwillen, was ihre Hände vorausgesandt, siehe, dann ist der Mensch undankbar.

حَفِيظًا ۖ إِنْ عَلَيْكَ إِلَّا الْبَلَاغُ ۗ وَإِنَّا إِذَا
أَذَقْنَا الْإِنْسَانَ مِنَّا رَحْمَةً فَرِحَ بِهَا ۖ وَإِنْ
تُصِبْهُمْ سَيِّئَةٌ بِمَا قَدَّمَتْ أَيْدِيهِمْ فَإِنَّ
الْإِنْسَانَ كَفُورٌ ﴿٤٩﴾

50. Allahs ist das Königreich der Himmel und der Erde. Er schafft, was Ihm beliebt. Er beschert Mädchen, wem Er will, und Er beschert Jungen, wem Er will;

لِلَّهِ مُلْكُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ۚ يَخْلُقُ
مَا يَشَاءُ ۚ يَهَبُ لِمَنْ يَشَاءُ إِنَاثًا وَيَهَبُ
لِمَنْ يَشَاءُ الذُّكُورَ ﴿٥٠﴾

51. oder Er gibt beides, Jungen und Mädchen; und Er macht unfruchtbar, wen Er will; Er ist allwissend (und) allmächtig.

أَوْ يُزَوِّجُهُمْ ذُكْرَانًا وَإِنَاثًا ۖ وَيَجْعَلُ
مَنْ يَشَاءُ عَقِيمًا ۚ إِنَّهُ عَلِيمٌ قَدِيرٌ ﴿٥١﴾

52. Keinem Menschen steht es zu, dass Allah zu ihm sprechen sollte, außer durch Offenbarung oder hinter einem Schleier oder indem Er einen Boten[339] schickt, zu offenbaren auf Sein Geheiß, was Ihm gefällt; Er ist erhaben, allweise.

وَمَا كَانَ لِبَشَرٍ أَنْ يُكَلِّمَهُ اللَّهُ إِلَّا وَحْيًا
أَوْ مِنْ وَرَاءِ حِجَابٍ أَوْ يُرْسِلَ رَسُولًا
فَيُوحِيَ بِإِذْنِهِ مَا يَشَاءُ ۚ إِنَّهُ عَلِيٌّ
حَكِيمٌ ﴿٥٢﴾

53. Also haben Wir dir ein Wort offenbart nach Unserem Gebot. Du wusstest nicht was das Buch war noch was der Glaube. Doch Wir haben sie (die Offenbarung) zu einem Lichte gemacht, mit dem Wir jenen von Unseren Dienern den Weg weisen, denen Wir wollen. Wahrlich, du leitest auf den geraden Weg,

وَكَذَٰلِكَ أَوْحَيْنَا إِلَيْكَ رُوحًا مِنْ
أَمْرِنَا ۚ مَا كُنْتَ تَدْرِي مَا الْكِتَابُ وَلَا
الْإِيمَانُ وَلَٰكِنْ جَعَلْنَاهُ نُورًا نَهْدِي بِهِ
مَنْ نَشَاءُ مِنْ عِبَادِنَا ۚ وَإِنَّكَ لَتَهْدِي
إِلَىٰ صِرَاطٍ مُسْتَقِيمٍ ﴿٥٣﴾

54. den Weg Allahs, dem alles gehört, was in den Himmeln und was auf Erden ist. Höret! Zu Allah kehren alle Dinge zurück.

صِرَاطِ اللَّهِ الَّذِي لَهُ مَا فِي السَّمَاوَاتِ
وَمَا فِي الْأَرْضِ ۗ أَلَا إِلَى اللَّهِ تَصِيرُ
الْأُمُورُ ﴿٥٤﴾ ع

[339] D. h. einen Engel.



سُورَةُ الزُّخْرُفِ مَكِّيَّةٌ



7 Rukūʿāt — *„Das Gold“, offenbart vor der Hidschra* — 90 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. *Ḥā-Mīm:*[340] Der Preiswürdige, der Erhabene.

حٰمٓ ۝٢

3. Bei dem deutlichen Buch,

وَالْكِتٰبِ الْمُبِيْنِ ۝٣

4. Wir haben es zu einem Qur'an in arabischer Sprache[341] gemacht, auf dass ihr verstehen möget.

اِنَّا جَعَلْنٰهُ قُرْءٰنًا عَرَبِيًّا لَّعَلَّكُمْ تَعْقِلُوْنَ ۝٤

5. Wahrlich, er ist bei Uns, in der Mutter der Schrift,[342] erhaben, voll der Weisheit.

وَاِنَّهٗ فِيْٓ اُمِّ الْكِتٰبِ لَدَيْنَا لَعَلِيٌّ حَكِيْمٌ ۝٥

6. Sollen Wir da die Ermahnung von euch abwenden, weil ihr ein zügelloses Volk seid?

اَفَنَضْرِبُ عَنْكُمُ الذِّكْرَ صَفْحًا اَنْ كُنْتُمْ قَوْمًا مُّسْرِفِيْنَ ۝٦

7. Wie so manchen Propheten entsandten Wir unter die früheren Völker!

وَكَمْ اَرْسَلْنَا مِنْ نَّبِيٍّ فِي الْاَوَّلِيْنَ ۝٧

8. Und nie kam ein Prophet zu ihnen, den sie nicht verspottet hätten.

وَمَا يَاْتِيْهِمْ مِّنْ نَّبِيٍّ اِلَّا كَانُوْا بِهٖ يَسْتَهْزِءُوْنَ ۝٨

9. Darum vertilgten Wir, die stärker an Macht waren als diese, und das Beispiel der Früheren ist zuvor ergangen.

فَاَهْلَكْنَآ اَشَدَّ مِنْهُمْ بَطْشًا وَّمَضٰى مَثَلُ الْاَوَّلِيْنَ ۝٩

10. Und wenn du sie fragst: „Wer schuf die Himmel und die Erde?“, werden sie sicherlich sagen: „Der Allmächtige, der Allwissende hat sie erschaffen.“

وَلَئِنْ سَاَلْتَهُمْ مَّنْ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ لَيَقُوْلُنَّ خَلَقَهُنَّ الْعَزِيْزُ الْعَلِيْمُ ۝١٠

---

[340] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*.

[341] Vgl. auch 41:4.

[342] Der Qur'an wird als Mutter aller heiligen Schriften bezeichnet.

11. (Er) Der die Erde für euch gemacht hat zu einer Wiege und Straßen für euch gemacht hat darauf, dass ihr dem rechten Wege folgen möget;

ٱلَّذِى جَعَلَ لَكُمُ ٱلْأَرْضَ مَهْدًا وَجَعَلَ لَكُمْ فِيهَا سُبُلًا لَّعَلَّكُمْ تَهْتَدُونَ ﴿١١﴾

12. und der Wasser herniedersendet vom Himmel nach Maß, durch das Wir ein totes Land zum Leben erwecken – ebenso sollt auch ihr auferweckt werden;

وَٱلَّذِى نَزَّلَ مِنَ ٱلسَّمَآءِ مَآءًۢ بِقَدَرٍ فَأَنشَرْنَا بِهِۦ بَلْدَةً مَّيْتًا ۚ كَذَٰلِكَ تُخْرَجُونَ ﴿١٢﴾

13. und der alle Arten paarweise erschaffen hat und für euch Schiffe gemacht hat und Tiere, auf denen ihr reitet,

وَٱلَّذِى خَلَقَ ٱلْأَزْوَٰجَ كُلَّهَا وَجَعَلَ لَكُم مِّنَ ٱلْفُلْكِ وَٱلْأَنْعَٰمِ مَا تَرْكَبُونَ ﴿١٣﴾

14. so dass ihr fest auf ihren Rücken sitzen (und) dann, wenn ihr euch fest auf sie gesetzt habt, der Gnade eures Herrn eingedenk sein möget, und sprechet: „Preis Ihm, der uns dies dienstbar gemacht hat, und wir (selbst) hätten es nicht meistern können.

لِتَسْتَوُۥا عَلَىٰ ظُهُورِهِۦ ثُمَّ تَذْكُرُوا نِعْمَةَ رَبِّكُمْ إِذَا ٱسْتَوَيْتُمْ عَلَيْهِ وَتَقُولُوا سُبْحَٰنَ ٱلَّذِى سَخَّرَ لَنَا هَٰذَا وَمَا كُنَّا لَهُۥ مُقْرِنِينَ ﴿١٤﴾

15. Und zu unserem Herrn müssen wir sicherlich zurückkehren.“

وَإِنَّآ إِلَىٰ رَبِّنَا لَمُنقَلِبُونَ ﴿١٥﴾

16. Und aus Seinen Dienern machen sie einen Teil Seiner Selbst. Der Mensch ist wahrlich offenkundig undankbar.

وَجَعَلُوا لَهُۥ مِنْ عِبَادِهِۦ جُزْءًا ۚ إِنَّ ٱلْإِنسَٰنَ لَكَفُورٌ مُّبِينٌ ﴿١٦﴾

17. Hat Er etwa Töchter genommen von dem, was Er erschafft, und euch mit Söhnen ausgezeichnet?

أَمِ ٱتَّخَذَ مِمَّا يَخْلُقُ بَنَاتٍ وَأَصْفَىٰكُم بِٱلْبَنِينَ ﴿١٧﴾

18. Und doch, wenn einem von ihnen Kunde gegeben wird von dem, was er dem Gnadenreichen zuschreibt, so wird sein Gesicht schwarz und er erstickt vor Gram.

وَإِذَا بُشِّرَ أَحَدُهُم بِمَا ضَرَبَ لِلرَّحْمَٰنِ مَثَلًا ظَلَّ وَجْهُهُۥ مُسْوَدًّا وَهُوَ كَظِيمٌ ﴿١٨﴾

19. Etwa wer im Glanz aufgezogen wird und nicht beredt ist im Wortstreit?

أَوَمَن يُنَشَّؤُا فِى ٱلْحِلْيَةِ وَهُوَ فِى ٱلْخِصَامِ غَيْرُ مُبِينٍ ﴿١٩﴾

20. Und sie machen die Engel, die des Gnadenreichen Diener sind, zu weib-

وَجَعَلُوا ٱلْمَلَٰٓئِكَةَ ٱلَّذِينَ هُمْ

lichen Wesen. Waren sie etwa Zeugen ihrer Erschaffung? Ihr Zeugnis wird aufgezeichnet, und sie werden befragt werden.

عِبٰدُ الرَّحْمٰنِ اِنَاثًا ؕ اَشَهِدُوْا خَلْقَهُمْ ؕ سَتُكْتَبُ شَهَادَتُهُمْ وَيُسْـَٔلُوْنَ ﴿٢٠﴾

21. Und sie sprechen: „Hätte der Gnadenreiche es gewollt, wir würden sie nicht verehrt haben.“ Sie haben keinerlei Kenntnis hiervon; sie vermuten nur.

وَقَالُوْا لَوْ شَآءَ الرَّحْمٰنُ مَا عَبَدْنٰهُمْ ؕ مَا لَهُمْ بِذٰلِكَ مِنْ عِلْمٍ ۗ اِنْ هُمْ اِلَّا يَخْرُصُوْنَ ﴿٢١﴾

22. Haben Wir ihnen ein Buch gegeben vor diesem (Qur’an), an dem sie festhalten?

اَمْ اٰتَيْنٰهُمْ كِتٰبًا مِّنْ قَبْلِهٖ فَهُمْ بِهٖ مُسْتَمْسِكُوْنَ ﴿٢٢﴾

23. Nein, sie sprechen: „Wir fanden unsere Väter auf einem Weg und wir lassen uns durch ihre Fußstapfen leiten.“

بَلْ قَالُوْۤا اِنَّا وَجَدْنَاۤ اٰبَآءَنَا عَلٰۤى اُمَّةٍ وَّاِنَّا عَلٰۤى اٰثٰرِهِمْ مُّهْتَدُوْنَ ﴿٢٣﴾

24. Und ebenso sandten Wir keinen Warner vor dir in irgendeine Stadt, ohne dass die Reichen darin gesprochen hätten: „Wir fanden unsere Väter auf einem Weg, und wir treten in ihre Fußstapfen.“

وَكَذٰلِكَ مَاۤ اَرْسَلْنَا مِنْ قَبْلِكَ فِىْ قَرْيَةٍ مِّنْ نَّذِيْرٍ اِلَّا قَالَ مُتْرَفُوْهَاۤ ۙ اِنَّا وَجَدْنَاۤ اٰبَآءَنَا عَلٰۤى اُمَّةٍ وَّاِنَّا عَلٰۤى اٰثٰرِهِمْ مُّقْتَدُوْنَ ﴿٢٤﴾

25. (Ihr Warner) sprach: „Wie! Auch wenn ich euch eine bessere Führung bringe als die, bei deren Befolgung ihr eure Väter fandet?“ Sie sprachen: „Wir leugnen das, womit ihr gesandt seid.“

قٰلَ اَوَلَوْ جِئْتُكُمْ بِاَهْدٰى مِمَّا وَجَدْتُّمْ عَلَيْهِ اٰبَآءَكُمْ ؕ قَالُوْۤا اِنَّا بِمَاۤ اُرْسِلْتُمْ بِهٖ كٰفِرُوْنَ ﴿٢٥﴾

26. Also vergalten Wir ihnen. Sieh nun, wie das Ende der Leugner war!

فَانْتَقَمْنَا مِنْهُمْ فَانْظُرْ كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الْمُكَذِّبِيْنَ ﴿٢٦﴾ ع

27. Und (gedenke der Zeit) da Abraham zu seinem Vater und seinem Volke sprach: „Ich sage mich los von dem, was ihr anbetet

وَاِذْ قَالَ اِبْرٰهِيْمُ لِاَبِيْهِ وَقَوْمِهٖۤ اِنَّنِىْ بَرَآءٌ مِّمَّا تَعْبُدُوْنَ ﴿٢٧﴾ ۙ

28. statt dessen, der mich erschuf; denn Er wird mich richtig führen.“

اِلَّا الَّذِىْ فَطَرَنِىْ فَاِنَّهٗ سَيَهْدِيْنِ ﴿٢٨﴾

29. Und er machte es zu einem bleibenden Wort unter seiner Nachkom-

وَجَعَلَهَا كَلِمَةًۢ بَاقِيَةً فِىْ عَقِبِهٖ لَعَلَّهُمْ

menschaft, auf dass sie sich bekehren möchten.

يَرْجِعُوْنَ ﴿٢٩﴾

30. Nein, aber Ich ließ sie und ihre Väter in Fülle leben, bis die Wahrheit zu ihnen kam und ein beredter Gesandter.

بَلْ مَتَّعْتُ هٰٓؤُلَآءِ وَاٰبَآءَهُمْ حَتّٰى جَآءَهُمُ الْحَقُّ وَرَسُوْلٌ مُّبِيْنٌ ﴿٣٠﴾

31. Doch als die Wahrheit zu ihnen kam, da sprachen sie: „Das ist Zauberei, und wir verwerfen sie."

وَلَمَّا جَآءَهُمُ الْحَقُّ قَالُوْا هٰذَا سِحْرٌ وَّاِنَّا بِهٖ كٰفِرُوْنَ ﴿٣١﴾

32. Und sie sprechen: „Warum ist dieser Qur'an nicht einem angesehenen Mann aus den beiden Städten[343] herabgesandt worden?"

وَقَالُوْا لَوْلَا نُزِّلَ هٰذَا الْقُرْاٰنُ عَلٰى رَجُلٍ مِّنَ الْقَرْيَتَيْنِ عَظِيْمٍ ﴿٣٢﴾

33. Sind sie es, die die Barmherzigkeit deines Herrn zu verteilen haben? Wir Selbst verteilen unter ihnen ihren Unterhalt im irdischen Leben, und Wir erhöhen einige von ihnen über die anderen in den Rängen, auf dass die einen die anderen in Pflicht nehmen mögen. Und die Barmherzigkeit deines Herrn ist besser als das, was sie aufhäufen.

اَهُمْ يَقْسِمُوْنَ رَحْمَتَ رَبِّكَ ؕ نَحْنُ قَسَمْنَا بَيْنَهُمْ مَّعِيْشَتَهُمْ فِى الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا وَرَفَعْنَا بَعْضَهُمْ فَوْقَ بَعْضٍ دَرَجٰتٍ لِّيَتَّخِذَ بَعْضُهُمْ بَعْضًا سُخْرِيًّا ؕ وَرَحْمَتُ رَبِّكَ خَيْرٌ مِّمَّا يَجْمَعُوْنَ ﴿٣٣﴾

34. Und wenn nicht wäre, dass alle Menschen zu einer einzigen Gemeinde geworden wären, hätten Wir denen, die nicht an den Gnadenreichen glauben, Dächer von Silber für ihre Häuser gegeben und Treppen, um hinaufzusteigen,

وَلَوْلَآ اَنْ يَّكُوْنَ النَّاسُ اُمَّةً وَّاحِدَةً لَّجَعَلْنَا لِمَنْ يَّكْفُرُ بِالرَّحْمٰنِ لِبُيُوْتِهِمْ سُقُفًا مِّنْ فِضَّةٍ وَّ مَعَارِجَ عَلَيْهَا يَظْهَرُوْنَ ۙ ﴿٣٤﴾

35. und Türen zu ihren Häusern und Ruhebetten, darauf zu liegen,

وَلِبُيُوْتِهِمْ اَبْوَابًا وَّ سُرُرًا عَلَيْهَا يَتَّكِـُٔوْنَ ۙ ﴿٣٥﴾

36. sogar aus Gold. Doch all das ist nichts als eine Versorgung für dieses Leben. Und das Jenseits bei deinem Herrn ist für die Rechtschaffenen.

وَزُخْرُفًا ؕ وَاِنْ كُلُّ ذٰلِكَ لَمَّا مَتَاعُ الْحَيٰوةِ الدُّنْيَا ؕ وَالْاٰخِرَةُ عِنْدَ رَبِّكَ لِلْمُتَّقِيْنَ ﴿٣٦﴾

343 D. h. Taif und Mekka.

37. Wer sich vom Gedenken des Gnadenreichen abwendet, für den bestimmen Wir einen Teufel, der sein Gefährte werden soll.

وَمَن يَعْشُ عَن ذِكْرِ ٱلرَّحْمَٰنِ نُقَيِّضْ لَهُۥ شَيْطَٰنًا فَهُوَ لَهُۥ قَرِينٌ ﴿٣٧﴾

38. Und fürwahr, sie machen sie abwendig von dem Weg, jedoch sie denken, sie seien rechtgeleitet,

وَإِنَّهُمْ لَيَصُدُّونَهُمْ عَنِ ٱلسَّبِيلِ وَيَحْسَبُونَ أَنَّهُم مُّهْتَدُونَ ﴿٣٨﴾

39. bis zuletzt, wenn ein solcher zu Uns kommt, er zu (seinem Gefährten) spricht: „O wäre doch zwischen mir und dir die Entfernung des Ostens und des Westens!“ Was für ein schlimmer Gefährte ist er doch!

حَتَّىٰٓ إِذَا جَآءَنَا قَالَ يَٰلَيْتَ بَيْنِى وَبَيْنَكَ بُعْدَ ٱلْمَشْرِقَيْنِ فَبِئْسَ ٱلْقَرِينُ ﴿٣٩﴾

40. „Dass ihr Gefährten seid in der Strafe, soll euch an diesem Tag nichts nützen, denn ihr habt gefrevelt.“

وَلَن يَنفَعَكُمُ ٱلْيَوْمَ إِذ ظَّلَمْتُمْ أَنَّكُمْ فِى ٱلْعَذَابِ مُشْتَرِكُونَ ﴿٤٠﴾

41. Kannst du etwa die Tauben hörend machen oder die Blinden leiten oder den, der in offenkundigem Irrtum ist?

أَفَأَنتَ تُسْمِعُ ٱلصُّمَّ أَوْ تَهْدِى ٱلْعُمْىَ وَمَن كَانَ فِى ضَلَٰلٍ مُّبِينٍ ﴿٤١﴾

42. Und sollten Wir dich hinwegnehmen, Wir werden sicherlich an ihnen Vergeltung üben.

فَإِمَّا نَذْهَبَنَّ بِكَ فَإِنَّا مِنْهُم مُّنتَقِمُونَ ﴿٤٢﴾

43. Oder Wir werden dir zeigen, was Wir ihnen angedroht haben; denn Wir haben völlige Macht über sie.

أَوْ نُرِيَنَّكَ ٱلَّذِى وَعَدْنَٰهُمْ فَإِنَّا عَلَيْهِم مُّقْتَدِرُونَ ﴿٤٣﴾

44. Drum halte fest an dem, was dir offenbart worden, denn du bist auf dem geraden Weg.

فَٱسْتَمْسِكْ بِٱلَّذِىٓ أُوحِىَ إِلَيْكَ ۖ إِنَّكَ عَلَىٰ صِرَٰطٍ مُّسْتَقِيمٍ ﴿٤٤﴾

45. Und es ist wahrlich eine Ermahnung für dich und für dein Volk, und ihr werdet bald gefragt werden.

وَإِنَّهُۥ لَذِكْرٌ لَّكَ وَلِقَوْمِكَ ۖ وَسَوْفَ تُسْـَٔلُونَ ﴿٤٥﴾

46. Und frage jene Unserer Gesandten, die Wir vor dir entsandt haben: „Bestimmten Wir etwa Götter, außer dem Gnadenreichen, die verehrt wurden?“

وَسْـَٔلْ مَنْ أَرْسَلْنَا مِن قَبْلِكَ مِن رُّسُلِنَآ أَجَعَلْنَا مِن دُونِ ٱلرَّحْمَٰنِ ءَالِهَةً يُعْبَدُونَ ﴿٤٦﴾

47. Wir sandten Mose mit Unseren Zeichen zu Pharao und seinen Häuptern; da sprach er: „Ich bin ein Gesandter vom Herrn der Welten.“

وَلَقَدْ اَرْسَلْنَا مُوْسٰى بِاٰيٰتِنَاۤ اِلٰى فِرْعَوْنَ وَمَلَا۟ئِهٖ فَقَالَ اِنِّىْ رَسُوْلُ رَبِّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿٤٧﴾

48. Doch als er zu ihnen kam mit Unseren Zeichen, siehe, da lachten sie über sie.

فَلَمَّا جَآءَهُمْ بِاٰيٰتِنَاۤ اِذَا هُمْ مِّنْهَا يَضْحَكُوْنَ ﴿٤٨﴾

49. Und Wir zeigten ihnen nicht ein Zeichen, das nicht größer gewesen wäre als sein Vorgänger, und Wir erfassten sie mit Strafe, auf dass sie sich bekehren möchten.

وَمَا نُرِيْهِمْ مِّنْ اٰيَةٍ اِلَّا هِىَ اَكْبَرُ مِنْ اُخْتِهَا ۫ وَاَخَذْنٰهُمْ بِالْعَذَابِ لَعَلَّهُمْ يَرْجِعُوْنَ ﴿٤٩﴾

50. Aber sie sprachen: „O du Zauberer, bete für uns zu deinem Herrn, gemäß dem, was Er dir verheißen, denn wir werden dann rechtgeleitet sein.“

وَقَالُوْا يٰۤاَيُّهَ السّٰحِرُ ادْعُ لَنَا رَبَّكَ بِمَا عَهِدَ عِنْدَكَ ۚ اِنَّنَا لَمُهْتَدُوْنَ ﴿٥٠﴾

51. Doch als Wir die Strafe von ihnen nahmen, siehe, da brachen sie das Wort.

فَلَمَّا كَشَفْنَا عَنْهُمُ الْعَذَابَ اِذَا هُمْ يَنْكُثُوْنَ ﴿٥١﴾

52. Und Pharao verkündete unter seinem Volk: „O mein Volk, sind nicht mein das Königreich von Ägypten und diese Ströme, die unter mir fließen? Könnt ihr denn nicht sehen?

وَنَادٰى فِرْعَوْنُ فِىْ قَوْمِهٖ قَالَ يٰقَوْمِ اَلَيْسَ لِىْ مُلْكُ مِصْرَ وَهٰذِهِ الْاَنْهٰرُ تَجْرِىْ مِنْ تَحْتِىْ ۚ اَفَلَا تُبْصِرُوْنَ ﴿٥٢﴾

53. Bin ich nicht besser als dieser da, der verächtlich ist und sich kaum verständlich ausdrücken kann?

اَمْ اَنَا خَيْرٌ مِّنْ هٰذَا الَّذِىْ هُوَ مَهِيْنٌ ۙ وَّلَا يَكَادُ يُبِيْنُ ﴿٥٣﴾

54. Warum sind ihm dann nicht Armbänder von Gold angelegt worden oder Engel mit ihm im Geleite gekommen?“

فَلَوْلَاۤ اُلْقِىَ عَلَيْهِ اَسْوِرَةٌ مِّنْ ذَهَبٍ اَوْ جَآءَ مَعَهُ الْمَلٰٓئِكَةُ مُقْتَرِنِيْنَ ﴿٥٤﴾

55. So verleitete er sein Volk zur Narrheit, und sie gehorchten ihm. Sie waren ein unbotmäßiges Volk.

فَاسْتَخَفَّ قَوْمَهٗ فَاَطَاعُوْهُ ؕ اِنَّهُمْ كَانُوْا قَوْمًا فٰسِقِيْنَ ﴿٥٥﴾

56. Drum nahmen Wir Vergeltung an ihnen, als sie Uns erzürnten, und ertränkten sie allesamt.

فَلَمَّاۤ اٰسَفُوْنَا انْتَقَمْنَا مِنْهُمْ فَاَغْرَقْنٰهُمْ اَجْمَعِيْنَ ﴿٥٦﴾

57. Und Wir machten sie zum Vergangenen und zu einem Beispiel für die Kommenden.

فَجَعَلْنٰهُمْ سَلَفًا وَّمَثَلًا لِّلْاٰخِرِيْنَ ٥٧

58. Wenn immer die Rede von dem Sohn der Maria[344] ist, siehe, dann bricht dein Volk darüber in Geschrei aus;

وَلَمَّا ضُرِبَ ابْنُ مَرْيَمَ مَثَلًا اِذَا قَوْمُكَ مِنْهُ يَصِدُّوْنَ ٥٨

59. und sie sagen: „Sind unsere Götter besser oder er?“ Sie erwähnen das vor dir nur aus Widerspruchsgeist. Nein, aber sie sind ein streitsüchtiges Volk.

وَقَالُوْٓا ءَاٰلِهَتُنَا خَيْرٌ اَمْ هُوَ ۭ مَا ضَرَبُوْهُ لَكَ اِلَّا جَدَلًا ۭ بَلْ هُمْ قَوْمٌ خَصِمُوْنَ ٥٩

60. Er war nur ein Diener, dem Wir Gnade erwiesen, und Wir machten ihn zu einem Beispiel für die Kinder Israels.

اِنْ هُوَ اِلَّا عَبْدٌ اَنْعَمْنَا عَلَيْهِ وَجَعَلْنٰهُ مَثَلًا لِّبَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ ٦٠

61. Und wenn Wir es wollten, Wir könnten aus euren Reihen Engel hervorgehen lassen, (euch) zu ersetzen auf Erden.

وَلَوْ نَشَآءُ لَجَعَلْنَا مِنْكُمْ مَّلٰٓئِكَةً فِي الْاَرْضِ يَخْلُفُوْنَ ٦١

62. Doch wahrlich, er (der Qur'an) ist Wissen über die *Stunde*. So bezweifelt sie nicht, sondern folget mir. Das ist der gerade Weg.

وَاِنَّهٗ لَعِلْمٌ لِّلسَّاعَةِ فَلَا تَمْتَرُنَّ بِهَا وَاتَّبِعُوْنِ ۭ هٰذَا صِرَاطٌ مُّسْتَقِيْمٌ ٦٢

63. Und lasst Satan euch nicht abwendig machen. Gewiss, er ist euch ein offenkundiger Feind.

وَلَا يَصُدَّنَّكُمُ الشَّيْطٰنُ ۚ اِنَّهٗ لَكُمْ عَدُوٌّ مُّبِيْنٌ ٦٣

64. Als Jesus mit klaren Beweisen kam,[345] sprach er: „Wahrlich, ich komme zu euch mit der Weisheit und um euch etwas von dem zu verdeutlichen, worüber ihr uneinig seid. So fürchtet Allah und gehorchet mir.

وَلَمَّا جَآءَ عِيْسٰى بِالْبَيِّنٰتِ قَالَ قَدْ جِئْتُكُمْ بِالْحِكْمَةِ وَلِاُبَيِّنَ لَكُمْ بَعْضَ الَّذِيْ تَخْتَلِفُوْنَ فِيْهِ ۚ فَاتَّقُوا اللّٰهَ وَاَطِيْعُوْنِ ٦٤

65. Allah allein ist mein Herr und euer Herr. Drum dienet Ihm. Das ist der gerade Weg.“

اِنَّ اللّٰهَ هُوَ رَبِّيْ وَرَبُّكُمْ فَاعْبُدُوْهُ ۭ هٰذَا صِرَاطٌ مُّسْتَقِيْمٌ ٦٥

[344] D. h. wenn sie die Kunde über die Wiederkunft des Sohnes der Maria im Heiligen Qur'an vernehmen, sind sie aufgebracht.

[345] Hier ist vom zweiten Erscheinen des Messias die Rede.

66. Doch werden die Parteien unter ihnen in Zwietracht verfallen. Drum wehe den Frevlern ob der Strafe eines schmerzlichen Tages!

فَاخْتَلَفَ الْأَحْزَابُ مِنْ بَيْنِهِمْ ۚ فَوَيْلٌ
لِّلَّذِينَ ظَلَمُوا مِنْ عَذَابِ يَوْمٍ أَلِيمٍ ﴿٦٦﴾

67. Sie warten nur darauf, dass die *Stunde* plötzlich über sie komme, dieweil sie es nicht merken.

هَلْ يَنظُرُونَ إِلَّا السَّاعَةَ أَن تَأْتِيَهُم
بَغْتَةً وَهُمْ لَا يَشْعُرُونَ ﴿٦٧﴾

68. Freunde werden an jenem Tage einer des anderen Feind sein, außer den Gottesfürchtigen.

الْأَخِلَّاءُ يَوْمَئِذٍ بَعْضُهُمْ لِبَعْضٍ عَدُوٌّ
إِلَّا الْمُتَّقِينَ ﴿٦٨﴾

69. „O Meine Diener, keine Furcht soll auf euch sein an diesem Tage, noch sollt ihr trauern,

يَا عِبَادِ لَا خَوْفٌ عَلَيْكُمُ الْيَوْمَ وَلَا أَنتُمْ
تَحْزَنُونَ ﴿٦٩﴾

70. (ihr) die an Unsere Zeichen glaubtet und euch ergabt,

الَّذِينَ آمَنُوا بِآيَاتِنَا وَكَانُوا مُسْلِمِينَ ﴿٧٠﴾

71. tretet ein in den Garten, ihr und eure Gefährten, geehrt, glückselig!“

ادْخُلُوا الْجَنَّةَ أَنتُمْ وَأَزْوَاجُكُمْ
تُحْبَرُونَ ﴿٧١﴾

72. Schüsseln von Gold und Becher werden unter ihnen kreisen, und darin wird alles sein, was die Seelen begehren und (woran) die Augen sich ergötzen: „Und ewig sollt ihr darinnen weilen.

يُطَافُ عَلَيْهِم بِصِحَافٍ مِّن ذَهَبٍ
وَأَكْوَابٍ ۖ وَفِيهَا مَا تَشْتَهِيهِ الْأَنفُسُ
وَتَلَذُّ الْأَعْيُنُ ۖ وَأَنتُمْ فِيهَا خَالِدُونَ ﴿٧٢﴾

73. Das ist der Garten, zu dessen Erben ihr berufen wurdet um dessentwillen, was ihr zu tun pflegtet.

وَتِلْكَ الْجَنَّةُ الَّتِي أُورِثْتُمُوهَا بِمَا
كُنتُمْ تَعْمَلُونَ ﴿٧٣﴾

74. Darinnen sind Früchte für euch in Menge, von denen ihr essen könnt.“

لَكُمْ فِيهَا فَاكِهَةٌ كَثِيرَةٌ مِّنْهَا
تَأْكُلُونَ ﴿٧٤﴾

75. Die Schuldigen werden in der Strafe der Hölle bleiben.

إِنَّ الْمُجْرِمِينَ فِي عَذَابِ جَهَنَّمَ
خَالِدُونَ ﴿٧٥﴾

76. Sie wird für sie nicht gemildert werden, und sie werden in ihr von Verzweiflung erfasst werden.

لَا يُفَتَّرُ عَنْهُمْ وَهُمْ فِيهِ مُبْلِسُونَ ﴿٧٦﴾

77. Nicht Wir taten ihnen Unrecht,

وَمَا ظَلَمْنَاهُمْ وَلَٰكِن كَانُوا هُمُ

sondern sie selbst taten Unrecht.

الظّٰلِمِيْنَ ﴿٧٧﴾

78. Und sie werden schreien: „O Vogt, lass deinen Herrn ein Ende mit uns machen!“ Er wird sprechen: „Ihr müsst bleiben.

وَنَادَوْا يٰمٰلِكُ لِيَقْضِ عَلَيْنَا رَبُّكَ ۖ قَالَ اِنَّكُمْ مّٰكِثُوْنَ ﴿٧٨﴾

79. Wir brachten euch gewisslich die Wahrheit; jedoch die meisten von euch verabscheuten die Wahrheit.“

لَقَدْ جِئْنٰكُمْ بِالْحَقِّ وَلٰكِنَّ اَكْثَرَكُمْ لِلْحَقِّ كٰرِهُوْنَ ﴿٧٩﴾

80. Haben sie sich für einen Plan entschlossen? Nun, auch Wir haben Uns entschlossen.

اَمْ اَبْرَمُوْٓا اَمْرًا فَاِنَّا مُبْرِمُوْنَ ﴿٨٠﴾ ۚ

81. Wähnen sie denn, dass Wir ihre Geheimnisse und ihre verhohlenen Beratungen nicht hören? Doch, und Unsere Boten bei ihnen schreiben auf.[346]

اَمْ يَحْسَبُوْنَ اَنَّا لَا نَسْمَعُ سِرَّهُمْ وَنَجْوٰىهُمْ ۗ بَلٰى وَرُسُلُنَا لَدَيْهِمْ يَكْتُبُوْنَ ﴿٨١﴾

82. Sprich: „Hätte der Gnadenreiche einen Sohn gehabt, ich wäre der erste der Anbetenden gewesen.“

قُلْ اِنْ كَانَ لِلرَّحْمٰنِ وَلَدٌ ۖ فَاَنَا اَوَّلُ الْعٰبِدِيْنَ ﴿٨٢﴾

83. Der Herr der Himmel und der Erde, der Herr des Thrones, ist frei von all dem, was sie behaupten.

سُبْحٰنَ رَبِّ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ رَبِّ الْعَرْشِ عَمَّا يَصِفُوْنَ ﴿٨٣﴾

84. So lass sie sich ergehen in eitler Rede und sich vergnügen, bis sie ihrem Tag begegnen, der ihnen versprochen ward.

فَذَرْهُمْ يَخُوْضُوْا وَيَلْعَبُوْا حَتّٰى يُلٰقُوْا يَوْمَهُمُ الَّذِيْ يُوْعَدُوْنَ ﴿٨٤﴾

85. Er ist Gott im Himmel und Gott auf Erden, und Er ist der Allweise, der Allwissende.

وَهُوَ الَّذِيْ فِي السَّمَآءِ اِلٰهٌ وَّفِي الْاَرْضِ اِلٰهٌ ۗ وَهُوَ الْحَكِيْمُ الْعَلِيْمُ ﴿٨٥﴾

86. Segensreich ist Er, des das Königreich der Himmel und der Erde ist und all das, was zwischen beiden ist; und bei Ihm ist die Kenntnis der *Stunde*, und zu Ihm sollt ihr zurückgebracht werden.

وَتَبٰرَكَ الَّذِيْ لَهٗ مُلْكُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا ۚ وَعِنْدَهٗ عِلْمُ السَّاعَةِ ۚ وَاِلَيْهِ تُرْجَعُوْنَ ﴿٨٦﴾

---

[346] Hier sind nicht bloß Engel gemeint, die die Taten des Menschen aufzeichnen, sondern auch die Tatsache, dass die Werke des Menschen Spuren hinterlassen, die erst am Tag des Jüngsten Gerichts sichtbar werden. An einer anderen Stelle heißt es: „An dem Tage, wo ihre Zungen und ihre Hände und ihre Füße wider sie zeugen werden von dem, was sie getan.“ (24:25) (Vgl. auch 36:66)

وَلَا يَمْلِكُ الَّذِينَ يَدْعُونَ مِنْ دُونِهِ الشَّفَاعَةَ إِلَّا مَنْ شَهِدَ بِالْحَقِّ وَهُمْ يَعْلَمُونَ ﴿٨٧﴾

87. Und jene, die ihr statt Ihn anrufet, haben kein Fürspracherecht, mit Ausnahme dessen, der die Wahrheit bezeugt, und sie wissen es.

وَلَئِنْ سَأَلْتَهُمْ مَنْ خَلَقَهُمْ لَيَقُولُنَّ اللَّهُ فَأَنَّىٰ يُؤْفَكُونَ ﴿٨٨﴾

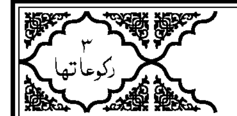
88. Und wenn du sie fragst: „Wer schuf sie?“, werden sie sicherlich sagen: „Allah“. Wie lassen sie sich da abwendig machen!

وَقِيلِهِ يَا رَبِّ إِنَّ هَٰؤُلَاءِ قَوْمٌ لَا يُؤْمِنُونَ ﴿٨٩﴾

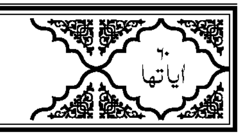
89. Bei seinem (des Propheten) Ruf: „O mein Herr! Dies ist ein Volk, das nicht glauben will.“

فَاصْفَحْ عَنْهُمْ وَقُلْ سَلَامٌ فَسَوْفَ يَعْلَمُونَ ﴿٩٠﴾

90. Drum wende dich ab von ihnen und sprich: „Frieden!“ Und bald werden sie erkennen.



سُوْرَةُ الدُّخَانِ مَكِّيَّةٌ



3 Rukūʿāt — *„Der Rauch", offenbart vor der Hidschra* — 60 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. *Ḥā-Mīm:*[347] Der Preiswürdige, der Erhabene.

حٰمٓ ﴿٢﴾

3. Bei dem deutlichen Buche,

وَالْكِتٰبِ الْمُبِيْنِ ﴿٣﴾

4. wahrlich, Wir offenbarten es in einer gesegneten Nacht, – wahrlich, Wir haben immer gewarnt –,

اِنَّاۤ اَنْزَلْنٰهُ فِيْ لَيْلَةٍ مُّبٰرَكَةٍ اِنَّا كُنَّا مُنْذِرِيْنَ ﴿٤﴾

5. in der jegliche weise Sache bis ins Einzelne erklärt wird

فِيْهَا يُفْرَقُ كُلُّ اَمْرٍ حَكِيْمٍ ﴿٥﴾

6. gemäß Unserem Befehl. Wahrlich, Wir haben stets Gesandte geschickt

اَمْرًا مِّنْ عِنْدِنَا ؕ اِنَّا كُنَّا مُرْسِلِيْنَ ﴿٦﴾

7. als eine Barmherzigkeit von deinem Herrn –, Er ist der Allhörende, der Allwissende –,

رَحْمَةً مِّنْ رَّبِّكَ ؕ اِنَّهٗ هُوَ السَّمِيْعُ الْعَلِيْمُ ﴿٧﴾

8. dem Herrn der Himmel und der Erde und alles dessen, was zwischen beiden ist, wenn ihr Gewissheit im Glauben hättet.

رَبِّ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا ۘ اِنْ كُنْتُمْ مُّوْقِنِيْنَ ﴿٨﴾

9. Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm. Er gibt Leben und Tod – euer Herr und der Herr eurer Vorväter.

لَاۤ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ يُحْيٖ وَيُمِيْتُ ؕ رَبُّكُمْ وَرَبُّ اٰبَآئِكُمُ الْاَوَّلِيْنَ ﴿٩﴾

10. Und doch sind sie im Zweifel, treiben Spiel.

بَلْ هُمْ فِيْ شَكٍّ يَّلْعَبُوْنَ ﴿١٠﴾

11. Du aber erwarte den Tag, an dem der Himmel einen sichtbaren Rauch[348] hervorbringt,

فَارْتَقِبْ يَوْمَ تَاْتِي السَّمَآءُ بِدُخَانٍ مُّبِيْنٍ ﴿١١﴾

12. der die Menschen einhüllen wird. Das wird eine schmerzliche Qual sein.

يَّغْشَى النَّاسَ ؕ هٰذَا عَذَابٌ اَلِيْمٌ ﴿١٢﴾

13. „Unser Herr, nimm von uns die Pein; wir wollen glauben."

رَبَّنَا اكْشِفْ عَنَّا الْعَذَابَ اِنَّا مُؤْمِنُوْنَ ﴿١٣﴾

---

[347] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

[348] Der Vers spricht von den modernen Zerstörungsmitteln, wie Atombomben und anderen Kernwaffen, deren Einsatz ein derartiges Vernichtungspotenzial besitzt, das gemeinhin als Vorbote des Weltuntergangs bezeichnet wird.

14. Wie können sie lernen, wenn ein aufklärender Gesandter zu ihnen gekommen ist,

أَنَّىٰ لَهُمُ الذِّكْرَىٰ وَقَدْ جَاءَهُمْ رَسُولٌ مُبِينٌ ﴿١٤﴾

15. und sie haben sich von ihm abgewandt und gesprochen: „Ein Unterrichteter, ein Besessener?“

ثُمَّ تَوَلَّوْا عَنْهُ وَقَالُوا مُعَلَّمٌ مَجْنُونٌ ﴿١٥﴾

16. „Wir werden die Strafe für ein weniges hinwegnehmen, ihr aber werdet rückfällig sein.

إِنَّا كَاشِفُو الْعَذَابِ قَلِيلًا إِنَّكُمْ عَائِدُونَ ﴿١٦﴾

17. An dem Tage, wo Wir (euch) streng ergreifen werden, werden Wir vergelten.“

يَوْمَ نَبْطِشُ الْبَطْشَةَ الْكُبْرَىٰ إِنَّا مُنْتَقِمُونَ ﴿١٧﴾

18. Und Wir haben schon das Volk Pharaos vor ihnen geprüft, und es kam zu ihnen ein ehrenwerter Gesandter,

وَلَقَدْ فَتَنَّا قَبْلَهُمْ قَوْمَ فِرْعَوْنَ وَجَاءَهُمْ رَسُولٌ كَرِيمٌ ﴿١٨﴾

19. (der sprach:) „Übergebt mir die Diener Allahs. Ich bin euch ein vertrauenswürdiger Gesandter.

أَنْ أَدُّوا إِلَيَّ عِبَادَ اللَّهِ إِنِّي لَكُمْ رَسُولٌ أَمِينٌ ﴿١٩﴾

20. Und lehnt euch nicht auf gegen Allah. Ich komme zu euch mit offenkundigem Beweis.

وَأَنْ لَا تَعْلُوا عَلَى اللَّهِ إِنِّي آتِيكُمْ بِسُلْطَانٍ مُبِينٍ ﴿٢٠﴾

21. Und ich nehme meine Zuflucht bei meinem Herrn und eurem Herrn, auf dass ihr mich nicht steinigt.

وَإِنِّي عُذْتُ بِرَبِّي وَرَبِّكُمْ أَنْ تَرْجُمُونِ ﴿٢١﴾

22. Und wenn ihr mir nicht glaubt, so haltet euch fern von mir.“

وَإِنْ لَمْ تُؤْمِنُوا لِي فَاعْتَزِلُونِ ﴿٢٢﴾

23. Dann betete er[349] zu seinem Herrn (und sprach): „Diese sind ein sündhaftes Volk.“

فَدَعَا رَبَّهُ أَنَّ هَٰؤُلَاءِ قَوْمٌ مُجْرِمُونَ ﴿٢٣﴾

24. (Gott sprach:) „Nimm Meine Diener des Nachts hinfort; ihr werdet verfolgt werden.

فَأَسْرِ بِعِبَادِي لَيْلًا إِنَّكُمْ مُتَّبَعُونَ ﴿٢٤﴾

25. Und verlasse das Meer (wenn es) reglos ist. Sie sind ein Heer, sie werden ertränkt.“

وَاتْرُكِ الْبَحْرَ رَهْوًا إِنَّهُمْ جُنْدٌ مُغْرَقُونَ ﴿٢٥﴾

---

[349] D. h. Mose[AS].

كَمْ تَرَكُوا مِن جَنَّاتٍ وَعُيُونٍ ﴿٢٦﴾

26. Wie zahlreich waren die Gärten und die Quellen, die sie zurückließen!

وَزُرُوعٍ وَمَقَامٍ كَرِيمٍ ﴿٢٧﴾

27. Und die Kornfelder und die ehrenvollen Stätten!

وَنَعْمَةٍ كَانُوا فِيهَا فَاكِهِينَ ﴿٢٨﴾

28. Und die Annehmlichkeiten, die sie genossen!

كَذَٰلِكَ ۖ وَأَوْرَثْنَاهَا قَوْمًا آخَرِينَ ﴿٢٩﴾

29. So geschah es. Und Wir gaben diese Dinge einem anderen Volk zum Erbe.

فَمَا بَكَتْ عَلَيْهِمُ السَّمَاءُ وَالْأَرْضُ وَمَا كَانُوا مُنظَرِينَ ﴿٣٠﴾

30. Und Himmel und Erde weinten nicht über sie, noch wurde ihnen Frist gegeben.

وَلَقَدْ نَجَّيْنَا بَنِي إِسْرَائِيلَ مِنَ الْعَذَابِ الْمُهِينِ ﴿٣١﴾

31. Und Wir erretteten die Kinder Israels vor der schimpflichen Pein

مِن فِرْعَوْنَ ۚ إِنَّهُ كَانَ عَالِيًا مِّنَ الْمُسْرِفِينَ ﴿٣٢﴾

32. vor Pharao; denn er war hochmütig, einer der Maßlosen.

وَلَقَدِ اخْتَرْنَاهُمْ عَلَىٰ عِلْمٍ عَلَى الْعَالَمِينَ ﴿٣٣﴾

33. Und Wir erwählten sie, aufgrund von Kenntnis, vor den Völkern.

وَآتَيْنَاهُم مِّنَ الْآيَاتِ مَا فِيهِ بَلَاءٌ مُّبِينٌ ﴿٣٤﴾

34. Und Wir gaben ihnen eines der Zeichen, in welchem eine offenkundige Prüfung war.

إِنَّ هَٰؤُلَاءِ لَيَقُولُونَ ﴿٣٥﴾

35. Fürwahr, diese behaupten:

إِنْ هِيَ إِلَّا مَوْتَتُنَا الْأُولَىٰ وَمَا نَحْنُ بِمُنشَرِينَ ﴿٣٦﴾

36. „Es gibt nur unseren ersten Tod, und wir werden nicht wiedererweckt werden.

فَأْتُوا بِآبَائِنَا إِن كُنتُمْ صَادِقِينَ ﴿٣٧﴾

37. So bringt doch unsere Väter (zurück), wenn ihr die Wahrheit redet!“

أَهُمْ خَيْرٌ أَمْ قَوْمُ تُبَّعٍ وَالَّذِينَ مِن قَبْلِهِمْ ۚ أَهْلَكْنَاهُمْ ۖ إِنَّهُمْ كَانُوا مُجْرِمِينَ ﴿٣٨﴾

38. Sind sie besser oder das Volk des *Tubbaʿ*[350] und jene, die vor ihnen waren? Wir vertilgten sie, denn sie waren Sünder.

---

[350] Name der Könige von Jemen. (Siehe Glossar unter *Tubbaʿ*)

39. Und Wir schufen die Himmel und die Erde, und was zwischen beiden ist, nicht im Spiel.

وَمَا خَلَقْنَا السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ وَمَا بَيْنَهُمَا لٰعِبِيْنَ ۝٣٩

40. Wir erschufen sie allein in Weisheit, jedoch die meisten von ihnen verstehen es nicht.

مَا خَلَقْنٰهُمَآ اِلَّا بِالْحَقِّ وَلٰكِنَّ اَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُوْنَ ۝٤٠

41. Der Tag der Entscheidung ist die festgesetzte Zeit für sie alle,

اِنَّ يَوْمَ الْفَصْلِ مِيْقَاتُهُمْ اَجْمَعِيْنَ ۙ۝٤١

42. der Tag, an dem der Freund dem Freunde nichts nützen kann, noch sollen sie Hilfe finden,

يَوْمَ لَا يُغْنِيْ مَوْلًى عَنْ مَّوْلًى شَيْـًٔا وَّلَا هُمْ يُنْصَرُوْنَ ۙ۝٤٢

43. die ausgenommen, deren Allah Sich erbarmt; denn Er ist der Allmächtige, der Barmherzige.

اِلَّا مَنْ رَّحِمَ اللّٰهُ ؕ اِنَّهٗ هُوَ الْعَزِيْزُ الرَّحِيْمُ ۝٤٣

44. Siehe, der Baum *zaqqūm*

اِنَّ شَجَرَتَ الزَّقُّوْمِ ۙ۝٤٤

45. ist die Speise des Sünders.

طَعَامُ الْاَثِيْمِ ۛۚ۝٤٥

46. Wie geschmolzenes Erz wird er brodeln in (ihren) Bäuchen,

كَالْمُهْلِ ۛۚ يَغْلِيْ فِي الْبُطُوْنِ ۙ۝٤٦

47. wie das Brodeln kochenden Wassers.

كَغَلْيِ الْحَمِيْمِ ۝٤٧

48. „Ergreift ihn und zerrt ihn in die Mitte des flammenden Feuers;

خُذُوْهُ فَاعْتِلُوْهُ اِلٰى سَوَآءِ الْجَحِيْمِ ۖ۝٤٨

49. dann gießet auf sein Haupt die Pein des siedenden Wassers.

ثُمَّ صُبُّوْا فَوْقَ رَاْسِهٖ مِنْ عَذَابِ الْحَمِيْمِ ؕ۝٤٩

50. Koste! Du hieltest dich für den Mächtigen, den Angesehenen.

ذُقْ ۚ اِنَّكَ اَنْتَ الْعَزِيْزُ الْكَرِيْمُ ۝٥٠

51. Siehe, dies ist nun das, woran ihr zu zweifeln pflegtet."

اِنَّ هٰذَا مَا كُنْتُمْ بِهٖ تَمْتَرُوْنَ ۝٥١

52. Wahrlich, die Rechtschaffenen werden in einer Stätte der Sicherheit sein,

اِنَّ الْمُتَّقِيْنَ فِيْ مَقَامٍ اَمِيْنٍ ۙ۝٥٢

53. unter Gärten und Quellen:

فِيْ جَنّٰتٍ وَّعُيُوْنٍ ۚ۝٥٣

54. Gekleidet in feiner Seide und schwerem Brokat, einander gegenüber sitzend.

يَلْبَسُونَ مِنْ سُنْدُسٍ وَّإِسْتَبْرَقٍ مُّتَقَٰبِلِينَ ﴿٥٤﴾

55. So (wird es sein). Und Wir werden sie mit holdseligen Frauen vermählen, die große, herrliche Augen haben.

كَذَٰلِكَ وَزَوَّجْنَٰهُم بِحُورٍ عِينٍ ﴿٥٥﴾

56. Sie werden dort nach Früchten jeder Art rufen, in Frieden und Sicherheit.

يَدْعُونَ فِيهَا بِكُلِّ فَٰكِهَةٍ ءَامِنِينَ ﴿٥٦﴾

57. Den Tod werden sie dort nicht kosten, außer dem ersten Tod. Und Er wird sie vor der Strafe des flammenden Feuers bewahren,

لَا يَذُوقُونَ فِيهَا الْمَوْتَ إِلَّا الْمَوْتَةَ الْأُولَىٰ وَوَقَىٰهُمْ عَذَابَ الْجَحِيمِ ﴿٥٧﴾

58. als eine Gnade von deinem Herrn. Das ist der höchste Erfolg.

فَضْلًا مِّن رَّبِّكَ ذَٰلِكَ هُوَ الْفَوْزُ الْعَظِيمُ ﴿٥٨﴾

59. Wir haben ihn (den Qur'an) leicht gemacht in deiner Zunge,[351] damit sie sich ermahnen lassen.

فَإِنَّمَا يَسَّرْنَٰهُ بِلِسَانِكَ لَعَلَّهُمْ يَتَذَكَّرُونَ ﴿٥٩﴾

60. Warte drum; auch sie warten.



فَارْتَقِبْ إِنَّهُم مُّرْتَقِبُونَ ﴿٦٠﴾

[351] D. h. in deiner Sprache.



سُورَةُ الْجَاثِيَةِ مَكِّيَّةٌ



4 Rukūʿāt — *„Das Knien“, offenbart vor der Hidschra* — 38 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيمِ ﴿١﴾

2. *Ḥā-Mīm*:[352] Der Preiswürdige, der Erhabene.

حٰمٓ ﴿٢﴾

3. Die Offenbarung des Buches ist von Allah, dem Allmächtigen, dem Allweisen.

تَنْزِيلُ الْكِتٰبِ مِنَ اللّٰهِ الْعَزِيزِ الْحَكِيمِ ﴿٣﴾

4. Wahrlich, in den Himmeln und auf der Erde sind Zeichen für jene, die glauben.

اِنَّ فِي السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ لَاٰيٰتٍ لِلْمُؤْمِنِينَ ﴿٤﴾

5. Und in eurer Erschaffung und all der Geschöpfe, die Er (über die Erde) ausstreut, sind Zeichen für Leute, die festen Glauben haben.

وَفِي خَلْقِكُمْ وَمَا يَبُثُّ مِنْ دَٓابَّةٍ اٰيٰتٌ لِقَوْمٍ يُوقِنُونَ ﴿٥﴾

6. Und in dem Wechsel von Nacht und Tag und in der Versorgung, die Allah vom Himmel niedersendet, wodurch Er die Erde neu belebt nach ihrem Tod, und in dem Wandel der Winde sind Zeichen für Leute, die Verstand besitzen.

وَاخْتِلَافِ الَّيْلِ وَالنَّهَارِ وَمَٓا اَنْزَلَ اللّٰهُ مِنَ السَّمَٓاءِ مِنْ رِزْقٍ فَاَحْيَا بِهِ الْاَرْضَ بَعْدَ مَوْتِهَا وَتَصْرِيفِ الرِّيٰحِ اٰيٰتٌ لِقَوْمٍ يَعْقِلُونَ ﴿٦﴾

7. Dies sind die Zeichen Allahs, die Wir dir mit der Wahrheit vortragen. An welches Wort wollen sie denn glauben nach Allah und Seinen Zeichen?

تِلْكَ اٰيٰتُ اللّٰهِ نَتْلُوهَا عَلَيْكَ بِالْحَقِّ فَبِاَيِّ حَدِيثٍ بَعْدَ اللّٰهِ وَاٰيٰتِهِ يُؤْمِنُونَ ﴿٧﴾

8. Wehe jedem sündigen Lügner,

وَيْلٌ لِكُلِّ اَفَّاكٍ اَثِيمٍ ﴿٨﴾

9. der Allahs Zeichen hört, wie sie ihm vorgetragen werden, und dann im Hochmut verharrt, als hätte er sie nicht gehört – darum verkünde ihm qualvolle Strafe! –,

يَسْمَعُ اٰيٰتِ اللّٰهِ تُتْلٰى عَلَيْهِ ثُمَّ يُصِرُّ مُسْتَكْبِرًا كَاَنْ لَمْ يَسْمَعْهَا فَبَشِّرْهُ بِعَذَابٍ اَلِيمٍ ﴿٩﴾

[352] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*.

10. und der, wenn er etwas von Unseren Zeichen kennenlernt, Spott damit treibt. Für solche ist schmähliche Strafe.

وإذا علم من آياتنا شيئا اتخذها هزوا ۚ
أولئك لهم عذاب مهين ﴿١٠﴾

11. Vor ihnen ist die Hölle; und das, was sie erworben haben, soll ihnen nichts nützen noch die Beschützer, die sie sich statt Allah angenommen haben. Und ihnen wird gewaltige Strafe.

من ورائهم جهنم ۖ ولا يغني عنهم ما
كسبوا شيئا ولا ما اتخذوا من دون الله
أولياء ۖ ولهم عذاب عظيم ﴿١١﴾

12. Das ist Führung. Und denjenigen, die die Zeichen ihres Herrn leugnen, wird eine qualvolle Strafe für den Götzendienst.

هذا هدى ۖ والذين كفروا بآيات ربهم
لهم عذاب من رجز أليم ﴿١٢﴾

13. Allah ist es, der euch das Meer dienstbar gemacht hat, dass die Schiffe darauf hinsegeln nach Seinem Geheiß und dass ihr nach Seiner Gnadenfülle trachtet und dass ihr dankbar seid.

الله الذي سخر لكم البحر لتجري
الفلك فيه بأمره ولتبتغوا من فضله
ولعلكم تشكرون ﴿١٣﴾

14. Und Er hat euch dienstbar gemacht, was in den Himmeln und was auf Erden ist; alles ist von Ihm. Hierin sind wahrlich Zeichen für Leute, die nachdenken.

وسخر لكم ما في السماوات وما في
الأرض جميعا منه ۚ إن في ذلك لآيات
لقوم يتفكرون ﴿١٤﴾

15. Sprich zu denen, die glauben, sie möchten denen vergeben, die nicht die Strafe Allahs fürchten, auf dass Er die Leute belohne für das, was sie verdienen.

قل للذين آمنوا يغفروا للذين
لا يرجون أيام الله ليجزي قوما بما
كانوا يكسبون ﴿١٥﴾

16. Wer das Rechte tut, der tut es für seine eigene Seele, und wer Unrecht tut, der tut es wider sie. Zuletzt werdet ihr zu eurem Herrn zurückgebracht werden.

من عمل صالحا فلنفسه ۖ ومن أساء
فعليها ۖ ثم إلى ربكم ترجعون ﴿١٦﴾

17. Wir gaben den Kindern Israels die Schrift und die Herrschaft und das Prophetentum, und Wir versorgten sie mit guten Dingen und bevorzugten sie vor den Völkern.

ولقد آتينا بني إسرائيل الكتاب
والحكم والنبوة ورزقناهم من
الطيبات وفضلناهم على العالمين ﴿١٧﴾

18. Und Wir gaben ihnen deutliche Weisungen in der Sache. Und sie wurden nicht eher uneins, als bis das Wissen zu ihnen gekommen war – durch selbstsüchtigen Neid untereinander. Dein Herr wird zwischen ihnen richten am Tage der Auferstehung über das, worin sie uneins waren.

وَاٰتَيْنٰهُمْ بَيِّنٰتٍ مِّنَ الْاَمْرِ ۚ فَمَا اخْتَلَفُوْٓا
اِلَّا مِنْۢ بَعْدِ مَا جَآءَهُمُ الْعِلْمُ ۙ بَغْيًۢا
بَيْنَهُمْ ۗ اِنَّ رَبَّكَ يَقْضِيْ بَيْنَهُمْ يَوْمَ
الْقِيٰمَةِ فِيْمَا كَانُوْا فِيْهِ يَخْتَلِفُوْنَ ﴿١٨﴾

19. Dann brachten Wir dich auf einen klaren Pfad in der Sache des Glaubens: So befolge ihn, und folge nicht den Launen derer, die nichts wissen.

ثُمَّ جَعَلْنٰكَ عَلٰى شَرِيْعَةٍ مِّنَ الْاَمْرِ
فَاتَّبِعْهَا وَلَا تَتَّبِعْ اَهْوَآءَ الَّذِيْنَ لَا
يَعْلَمُوْنَ ﴿١٩﴾

20. Sie werden dir nichts nützen wider Allah. Und was die Frevler anbelangt, so sind einige von ihnen Freunde anderer: Allah aber ist der Freund der Gottesfürchtigen.

اِنَّهُمْ لَنْ يُّغْنُوْا عَنْكَ مِنَ اللّٰهِ شَيْـًٔا ۗ وَاِنَّ
الظّٰلِمِيْنَ بَعْضُهُمْ اَوْلِيَآءُ بَعْضٍ ۚ وَاللّٰهُ
وَلِيُّ الْمُتَّقِيْنَ ﴿٢٠﴾

21. Diese (Lehren) sind die Mittel zur Erleuchtung für die Menschheit und eine Führung und Barmherzigkeit für Leute, die festen Glauben haben.

هٰذَا بَصَآئِرُ لِلنَّاسِ وَهُدًى وَّرَحْمَةٌ
لِّقَوْمٍ يُّوْقِنُوْنَ ﴿٢١﴾

22. Wähnen die, die Böses verüben, etwa, dass Wir sie denen gleich behandeln werden, die glauben und gute Werke tun, so dass ihr Leben und ihr Tod gleich sein wird? Schlimm ist, wie sie urteilen!

اَمْ حَسِبَ الَّذِيْنَ اجْتَرَحُوا السَّيِّاٰتِ
اَنْ نَّجْعَلَهُمْ كَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا
الصّٰلِحٰتِ ۙ سَوَآءً مَّحْيَاهُمْ وَمَمَاتُهُمْ ۗ
سَآءَ مَا يَحْكُمُوْنَ ﴿٢٢﴾ ع ٢ ١٨

23. Allah hat die Himmel und die Erde in Weisheit geschaffen und daher wird jeder belohnt werden für das, was er verdient; und kein Unrecht sollen sie leiden.

وَخَلَقَ اللّٰهُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ بِالْحَقِّ
وَلِتُجْزٰى كُلُّ نَفْسٍۭ بِمَا كَسَبَتْ وَهُمْ
لَا يُظْلَمُوْنَ ﴿٢٣﴾

24. Hast du den gesehen, der sich sein eigen Gelüst zum Gott nimmt und den Allah zum Irrenden erklärt aufgrund (Seines) Wissens und dem Er Ohren und Herz versiegelt und auf dessen Augen Er eine Decke gelegt hat? Wer sollte ihn

اَفَرَءَيْتَ مَنِ اتَّخَذَ اِلٰهَهٗ هَوٰىهُ وَاَضَلَّهُ
اللّٰهُ عَلٰى عِلْمٍ وَّخَتَمَ عَلٰى سَمْعِهٖ وَقَلْبِهٖ
وَجَعَلَ عَلٰى بَصَرِهٖ غِشٰوَةً ۗ فَمَنْ يَّهْدِيْهِ

wohl richtig führen außer Allah? Wollt ihr euch da nicht ermahnen lassen?

مِنۢ بَعۡدِ اللّٰهِ ؕ اَفَلَا تَذَكَّرُوۡنَ ﴿٢٤﴾

25. Und sie sprechen: „Es gibt nichts als dies unser Leben hienieden; wir sterben und wir leben, und nichts als die Zeit vernichtet uns.“ Jedoch sie haben kein Wissen davon; sie vermuten bloß.

وَقَالُوۡا مَا هِىَ اِلَّا حَيَاتُنَا الدُّنۡيَا نَمُوۡتُ وَنَحۡيَا وَمَا يُهۡلِكُنَاۤ اِلَّا الدَّهۡرُ ۚ وَمَا لَهُمۡ بِذٰلِكَ مِنۡ عِلۡمٍ ۚ اِنۡ هُمۡ اِلَّا يَظُنُّوۡنَ ﴿٢٥﴾

26. Und wenn ihnen Unsere deutlichen Zeichen vorgetragen werden, so ist ihr Einwand nur der, dass sie sagen: „Bringt unsere Väter (zurück), wenn ihr wahrhaftig seid.“

وَاِذَا تُتۡلٰى عَلَيۡهِمۡ اٰيٰتُنَا بَيِّنٰتٍ مَّا كَانَ حُجَّتَهُمۡ اِلَّاۤ اَنۡ قَالُوا ائۡتُوۡا بِاٰبَآئِنَاۤ اِنۡ كُنۡتُمۡ صٰدِقِيۡنَ ﴿٢٦﴾

27. Sprich: „Allah gibt euch Leben und lässt euch darauf sterben; dann wird Er euch versammeln zum Tage der Auferstehung; daran ist kein Zweifel. Allein die meisten Menschen wissen es nicht.

قُلِ اللّٰهُ يُحۡيِيۡكُمۡ ثُمَّ يُمِيۡتُكُمۡ ثُمَّ يَجۡمَعُكُمۡ اِلٰى يَوۡمِ الۡقِيٰمَةِ لَا رَيۡبَ فِيۡهِ وَلٰكِنَّ اَكۡثَرَ النَّاسِ لَا يَعۡلَمُوۡنَ ﴿٢٧﴾ ع

28. Allahs ist die Herrschaft über die Himmel und die Erde; und an dem Tage, wenn die *Stunde* kommen soll, an jenem Tage werden die Lügner zugrunde gehen.

وَلِلّٰهِ مُلۡكُ السَّمٰوٰتِ وَالۡاَرۡضِ ؕ وَيَوۡمَ تَقُوۡمُ السَّاعَةُ يَوۡمَئِذٍ يَّخۡسَرُ الۡمُبۡطِلُوۡنَ ﴿٢٨﴾

29. Und du wirst jedes Volk knien sehen. Jedes Volk wird zu seinem Buche gerufen werden: „Heute sollt ihr belohnt werden für das, was ihr getan.

وَتَرٰى كُلَّ اُمَّةٍ جَاثِيَةً ۫ كُلُّ اُمَّةٍ تُدۡعٰۤى اِلٰى كِتٰبِهَا ؕ اَلۡيَوۡمَ تُجۡزَوۡنَ مَا كُنۡتُمۡ تَعۡمَلُوۡنَ ﴿٢٩﴾

30. Das ist Unser Buch; es redet zu euch in Wahrheit. Wir ließen alles aufschreiben, was ihr tatet.“

هٰذَا كِتٰبُنَا يَنۡطِقُ عَلَيۡكُمۡ بِالۡحَقِّ ؕ اِنَّا كُنَّا نَسۡتَنۡسِخُ مَا كُنۡتُمۡ تَعۡمَلُوۡنَ ﴿٣٠﴾

31. Was nun die betrifft, die glaubten und gute Werke vollbrachten, so wird ihr Herr sie führen in Seine Barmherzigkeit. Das ist der offenkundige Erfolg.

فَاَمَّا الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ فَيُدۡخِلُهُمۡ رَبُّهُمۡ فِىۡ رَحۡمَتِهٖ ؕ ذٰلِكَ هُوَ الۡفَوۡزُ الۡمُبِيۡنُ ﴿٣١﴾

32. Doch zu jenen, die ungläubig waren: „Sind euch Meine Zeichen nicht vorgetragen worden? Ihr aber wart hochmütig, und ihr wurdet ein sündiges Volk.

وَأَمَّا الَّذِينَ كَفَرُوا أَفَلَمْ تَكُنْ آيَاتِي
تُتْلَىٰ عَلَيْكُمْ فَاسْتَكْبَرْتُمْ وَكُنتُمْ
قَوْمًا مُّجْرِمِينَ ٣٢

33. Und als gesprochen wurde: ‚Die Verheißung Allahs ist wahr, und über die *Stunde* ist kein Zweifel', da spracht ihr: ‚Wir wissen nicht, was die *Stunde* ist; wir halten (sie) für einen Wahn, und wir sind nicht überzeugt.'"

وَإِذَا قِيلَ إِنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ وَالسَّاعَةُ لَا
رَيْبَ فِيهَا قُلْتُم مَّا نَدْرِي مَا السَّاعَةُ
إِن نَّظُنُّ إِلَّا ظَنًّا وَمَا نَحْنُ
بِمُسْتَيْقِنِينَ ٣٣

34. Und die bösen Folgen ihres Tuns werden ihnen offenbar werden, und das, worüber sie zu spotten pflegten, soll sie umfangen.

وَبَدَا لَهُمْ سَيِّئَاتُ مَا عَمِلُوا وَحَاقَ بِهِم
مَّا كَانُوا بِهِ يَسْتَهْزِئُونَ ٣٤

35. Und es wird gesprochen werden: „Heute haben Wir euch vergessen, wie ihr das Eintreffen dieses eures Tages vergaßet. Euer Aufenthalt ist das Feuer, und von Helfern habt ihr keinen.

وَقِيلَ الْيَوْمَ نَنسَاكُمْ كَمَا نَسِيتُمْ لِقَاءَ
يَوْمِكُمْ هَٰذَا وَمَأْوَاكُمُ النَّارُ وَمَا
لَكُم مِّن نَّاصِرِينَ ٣٥

36. Dies, weil ihr Allahs Zeichen zum Gespött machtet und das Leben in dieser Welt euch betrog." Drum sollen sie an jenem Tage nicht von dort herausgebracht werden, noch wird ihnen erlaubt sein, wiedergutzumachen.

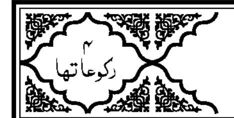
ذَٰلِكُم بِأَنَّكُمُ اتَّخَذْتُمْ آيَاتِ اللَّهِ هُزُوًا
وَغَرَّتْكُمُ الْحَيَاةُ الدُّنْيَا ۚ فَالْيَوْمَ لَا
يُخْرَجُونَ مِنْهَا وَلَا هُمْ يُسْتَعْتَبُونَ ٣٦

37. Aller Preis denn sei Allah, dem Herrn der Himmel und dem Herrn der Erde, dem Herrn der Welten!

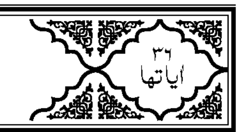
فَلِلَّهِ الْحَمْدُ رَبِّ السَّمَاوَاتِ وَرَبِّ
الْأَرْضِ رَبِّ الْعَالَمِينَ ٣٧

38. Sein ist die Herrlichkeit in den Himmeln und auf Erden; und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

وَلَهُ الْكِبْرِيَاءُ فِي السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضِ ۖ
وَهُوَ الْعَزِيزُ الْحَكِيمُ ٣٨



سُوْرَةُ الْاَحْقَافِ مَكِّيَّةٌ



4 Rukūʿāt — *„Die Sandhügel", offenbart vor der Hidschra* — 36 Verse

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

حٰمٓ ﴿٢﴾

2. *Ḥā-Mīm:*[353] Der Preiswürdige, der Erhabene.

تَنْزِيْلُ الْكِتٰبِ مِنَ اللّٰهِ الْعَزِيْزِ الْحَكِيْمِ ﴿٣﴾

3. Die Offenbarung des Buches ist von Allah, dem Allmächtigen, dem Allweisen.

مَا خَلَقْنَا السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ وَمَا بَيْنَهُمَآ اِلَّا بِالْحَقِّ وَاَجَلٍ مُّسَمًّى ۭ وَالَّذِيْنَ كَفَرُوْا عَمَّآ اُنْذِرُوْا مُعْرِضُوْنَ ﴿٤﴾

4. Wir haben die Himmel und die Erde und das, was zwischen beiden ist, nicht anders erschaffen als in Weisheit und auf eine bestimmte Zeit; die aber nicht daran glauben, wovor sie gewarnt wurden, sie wenden sich ab.

قُلْ اَرَءَيْتُمْ مَّا تَدْعُوْنَ مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ اَرُوْنِيْ مَاذَا خَلَقُوْا مِنَ الْاَرْضِ اَمْ لَهُمْ شِرْكٌ فِي السَّمٰوٰتِ ۭ اِيْتُوْنِيْ بِكِتٰبٍ مِّنْ قَبْلِ هٰذَآ اَوْ اَثٰرَةٍ مِّنْ عِلْمٍ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿٥﴾

5. Sprich: „Wisst ihr, was das ist, was ihr anruft statt Allah? Zeigt mir, was sie von der Erde erschaffen haben. Oder haben sie einen Anteil an den Himmeln? Bringt mir ein Buch herbei, das vor diesem (offenbart wurde), oder eine Spur von Wissen, wenn ihr wahrhaftig seid."

وَمَنْ اَضَلُّ مِمَّنْ يَّدْعُوْا مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ مَنْ لَّا يَسْتَجِيْبُ لَهٗٓ اِلٰى يَوْمِ الْقِيٰمَةِ وَهُمْ عَنْ دُعَاۗىِٕهِمْ غٰفِلُوْنَ ﴿٦﴾

6. Und wer ist irrender als jene, die statt zu Allah zu solchen beten, die sie nicht erhören werden bis zum Tage der Auferstehung und die ihres Gebets nicht achtsam sind?

وَاِذَا حُشِرَ النَّاسُ كَانُوْا لَهُمْ اَعْدَاۗءً وَّكَانُوْا بِعِبَادَتِهِمْ كٰفِرِيْنَ ﴿٧﴾

7. Und wenn die Menschen versammelt werden, werden sie ihre Feinde sein und ihre Anbetung verleugnen.

وَاِذَا تُتْلٰى عَلَيْهِمْ اٰيٰتُنَا بَيِّنٰتٍ قَالَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا لِلْحَقِّ لَمَّا جَاۗءَهُمْ ۙ هٰذَا سِحْرٌ مُّبِيْنٌ ۭ ﴿٨﴾

8. Und wenn ihnen Unsere deutlichen Zeichen vorgetragen werden, sagen die Ungläubigen von der Wahrheit, wenn sie zu ihnen kommt: „Das ist offenkundige Zauberei."

---

[353] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt.*

أَمْ يَقُولُونَ افْتَرَاهُ ۚ قُلْ إِنِ افْتَرَيْتُهُ
فَلَا تَمْلِكُونَ لِي مِنَ اللَّهِ شَيْئًا ۖ هُوَ أَعْلَمُ
بِمَا تُفِيضُونَ فِيهِ ۖ كَفَىٰ بِهِ شَهِيدًا بَيْنِي
وَبَيْنَكُمْ ۖ وَهُوَ الْغَفُورُ الرَّحِيمُ ﴿٩﴾

9. Sagen sie: „Er hat es erdichtet?" Sprich: „Wenn ich es erdichtet habe, könnt ihr mir nichts nützen wider Allah. Er weiß am besten, in was für Reden ihr euch ergeht. Er genügt als Zeuge zwischen mir und euch. Und Er ist der Allverzeihende, der Barmherzige."

قُلْ مَا كُنْتُ بِدْعًا مِنَ الرُّسُلِ
وَمَا أَدْرِي مَا يُفْعَلُ بِي وَلَا بِكُمْ ۖ
إِنْ أَتَّبِعُ إِلَّا مَا يُوحَىٰ إِلَيَّ وَمَا أَنَا
إِلَّا نَذِيرٌ مُبِينٌ ﴿١٠﴾

10. Sprich: „Ich bin keine neue Erscheinung unter den Gesandten, und ich weiß nicht, was mit mir oder mit euch geschehen wird. Ich folge bloß dem, was mir offenbart wurde; und ich bin nur ein aufklärender Warner."

قُلْ أَرَأَيْتُمْ إِنْ كَانَ مِنْ عِنْدِ اللَّهِ
وَكَفَرْتُمْ بِهِ وَشَهِدَ شَاهِدٌ مِنْ
بَنِي إِسْرَائِيلَ عَلَىٰ مِثْلِهِ فَآمَنَ
وَاسْتَكْبَرْتُمْ ۖ إِنَّ اللَّهَ لَا يَهْدِي
الْقَوْمَ الظَّالِمِينَ ﴿١١﴾

11. Sprich: „Saget mir, wenn dies von Allah ist, und ihr lehnt es ab, und ein Zeuge[354] von den Kindern Israels hat Zeugnis[355] abgelegt von jemandem wie er. Er hat geglaubt, ihr aber seid allzu hochmütig!" Allah weist dem ungerechten Volk nicht den Weg.

وَقَالَ الَّذِينَ كَفَرُوا لِلَّذِينَ آمَنُوا لَوْ كَانَ
خَيْرًا مَا سَبَقُونَا إِلَيْهِ ۚ وَإِذْ لَمْ يَهْتَدُوا بِهِ
فَسَيَقُولُونَ هَٰذَا إِفْكٌ قَدِيمٌ ﴿١٢﴾

12. Und die Ungläubigen sagen von den Gläubigen: „Wäre er (der Qur'an) etwas Gutes, sie hätten ihn nicht vor uns erlangt." Und da sie sich nicht leiten lassen durch ihn, sagen sie: „Dies ist eine alte Lüge."

وَمِنْ قَبْلِهِ كِتَابُ مُوسَىٰ إِمَامًا وَرَحْمَةً ۚ
وَهَٰذَا كِتَابٌ مُصَدِّقٌ لِسَانًا عَرَبِيًّا لِيُنْذِرَ

13. Und vor ihm war schon das Buch Mose, Führung und Barmherzigkeit; und dies hier ist ein Buch der Bestätigung[356] in arabischer Sprache, die zu

[354] D. h. Mose[AS].

[355] Dies bezieht sich auf folgende Stelle in der Bibel: „Ich will ihnen einen Propheten, wie du bist, erwecken aus ihren Brüdern und meine Worte in seinen Mund geben; der soll zu ihnen reden alles, was ich ihm gebieten werde." (5. Buch Mose 18,18). Hier sagt Mose[AS] die Ankunft des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] voraus.

[356] Im Buch Jesaja 21,13-17 steht eine Prophezeiung über einen Propheten in Arabien, der auswandern würde und dessen Feinde Krieg gegen ihn führen, aber dann eine Niederlage erleiden würden.

warnen, die freveln, und eine frohe Botschaft denen, die gütig sind -

الَّذِينَ ظَلَمُوا وَبُشْرَىٰ لِلْمُحْسِنِينَ ﴿١٣﴾

14. die da sprechen: „Unser Herr ist Allah“, und danach standhaft bleiben – keine Furcht soll über sie kommen, noch sollen sie trauern.

إِنَّ الَّذِينَ قَالُوا رَبُّنَا اللَّهُ ثُمَّ اسْتَقَامُوا
فَلَا خَوْفٌ عَلَيْهِمْ وَلَا هُمْ يَحْزَنُونَ ﴿١٤﴾

15. Sie sind des Gartens Bewohner; darin sollen sie weilen auf immer: eine Belohnung für das, was sie zu tun pflegten.

أُولَٰئِكَ أَصْحَابُ الْجَنَّةِ خَالِدِينَ فِيهَا
جَزَاءً بِمَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿١٥﴾

16. Wir haben dem Menschen Güte gegen seine Eltern zur Pflicht gemacht. Seine Mutter trug ihn mit Schmerzen, und mit Schmerzen gebar sie ihn. Und ihn zu tragen und ihn zu entwöhnen erfordert dreißig Monate, bis dann, wenn er seine Vollkraft erlangt und vierzig Jahre erreicht hat, er spricht: „Mein Herr, sporne mich an dankbar zu sein für Deine Gnade, die Du mir und meinen Eltern erwiesen hast, und Rechtes zu wirken, das Dir wohlgefallen mag. Und lass mir meine Nachkommenschaft rechtschaffen sein. Siehe, ich wende mich zu Dir; und ich bin einer der Gottergebenen.“

وَوَصَّيْنَا الْإِنْسَانَ بِوَالِدَيْهِ إِحْسَانًا
حَمَلَتْهُ أُمُّهُ كُرْهًا وَوَضَعَتْهُ كُرْهًا
وَحَمْلُهُ وَفِصَالُهُ ثَلَاثُونَ شَهْرًا حَتَّىٰ إِذَا
بَلَغَ أَشُدَّهُ وَبَلَغَ أَرْبَعِينَ سَنَةً قَالَ
رَبِّ أَوْزِعْنِي أَنْ أَشْكُرَ نِعْمَتَكَ الَّتِي
أَنْعَمْتَ عَلَيَّ وَعَلَىٰ وَالِدَيَّ وَأَنْ أَعْمَلَ
صَالِحًا تَرْضَاهُ وَأَصْلِحْ لِي فِي ذُرِّيَّتِي
إِنِّي تُبْتُ إِلَيْكَ وَإِنِّي مِنَ الْمُسْلِمِينَ ﴿١٦﴾

17. Das sind die, von denen Wir die guten Werke annehmen, die sie getan, und deren üble Werke Wir übersehen – unter den Bewohnern des Gartens, in Erfüllung des wahrhaftigen Versprechens, das ihnen verheißen ward.

أُولَٰئِكَ الَّذِينَ نَتَقَبَّلُ عَنْهُمْ أَحْسَنَ مَا
عَمِلُوا وَنَتَجَاوَزُ عَنْ سَيِّئَاتِهِمْ فِي
أَصْحَابِ الْجَنَّةِ وَعْدَ الصِّدْقِ الَّذِي
كَانُوا يُوعَدُونَ ﴿١٧﴾

18. Der aber zu seinen Eltern spricht: „Pfui über euch beide! Verkündet ihr mir, dass ich auferstehen soll, obwohl Geschlechter schon vor mir dahingegangen sind?“ Und sie rufen beide zu Allah um Hilfe (und sprechen): „Wehe dir, glaube! Denn die Verheißung Allahs ist wahr.“ Er aber antwortet: „Das sind

وَالَّذِي قَالَ لِوَالِدَيْهِ أُفٍّ لَكُمَا
أَتَعِدَانِنِي أَنْ أُخْرَجَ وَقَدْ خَلَتِ
الْقُرُونُ مِنْ قَبْلِي وَهُمَا يَسْتَغِيثَانِ اللَّهَ
وَيْلَكَ آمِنْ إِنَّ وَعْدَ اللَّهِ حَقٌّ فَيَقُولُ

مَا هٰذَآ اِلَّآ اَسَاطِيْرُ الْاَوَّلِيْنَ ﴿١٨﴾

nichts als Fabeln der Alten."

أُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ حَقَّ عَلَيْهِمُ الْقَوْلُ فِيْٓ اُمَمٍ قَدْ خَلَتْ مِنْ قَبْلِهِمْ مِّنَ الْجِنِّ وَالْاِنْسِ ۭ اِنَّهُمْ كَانُوْا خٰسِرِيْنَ ﴿١٩﴾

19. So sind die, gegen welche der Spruch (der Strafe) fällig ward, zusammen mit den Scharen der Dschinn[357] und der Menschen, die vor ihnen hingingen. Fürwahr, sie sind die Verlierenden gewesen.

وَلِكُلٍّ دَرَجٰتٌ مِّمَّا عَمِلُوْا ۚ وَلِيُوَفِّيَهُمْ اَعْمَالَهُمْ وَهُمْ لَا يُظْلَمُوْنَ ﴿٢٠﴾

20. Und für alle sind Stufen gemäß dem, was sie tun, auf dass Er ihnen ihre Taten voll vergelte; und kein Unrecht soll ihnen widerfahren.

وَيَوْمَ يُعْرَضُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا عَلَى النَّارِ ۭ اَذْهَبْتُمْ طَيِّبٰتِكُمْ فِيْ حَيَاتِكُمُ الدُّنْيَا وَاسْتَمْتَعْتُمْ بِهَا ۚ فَالْيَوْمَ تُجْزَوْنَ عَذَابَ الْهُوْنِ بِمَا كُنْتُمْ تَسْتَكْبِرُوْنَ فِي الْاَرْضِ بِغَيْرِ الْحَقِّ وَبِمَا كُنْتُمْ تَفْسُقُوْنَ ﴿٢١﴾ ع

21. Und an dem Tage, wenn die Ungläubigen dem Feuer ausgesetzt werden: „Ihr habt eure guten Dinge im Leben hienieden aufgezehrt, und ihr hattet Genuss daran. Heute nun sollt ihr mit der Strafe der Schmach belohnt werden, weil ihr hochmütig wart auf Erden ohne alles Recht, und weil ihr Empörer wart."

وَاذْكُرْ اَخَا عَادٍ ۭ اِذْ اَنْذَرَ قَوْمَهٗ بِالْاَحْقَافِ وَقَدْ خَلَتِ النُّذُرُ مِنْۢ بَيْنِ يَدَيْهِ وَمِنْ خَلْفِهٖٓ اَلَّا تَعْبُدُوْٓا اِلَّا اللّٰهَ ۭ اِنِّيْٓ اَخَافُ عَلَيْكُمْ عَذَابَ يَوْمٍ عَظِيْمٍ ﴿٢٢﴾

22. Und gedenke des Bruders der ʿĀd, da er sein Volk warnte bei den windgewellten Sandhügeln – und Warner sind schon vor ihm gewesen und nach ihm – (und sprach): „Dienet Allah allein, denn ich fürchte für euch die Strafe am großen Tag."

قَالُوْٓا اَجِئْتَنَا لِتَاْفِكَنَا عَنْ اٰلِهَتِنَا ۚ فَاْتِنَا بِمَا تَعِدُنَآ اِنْ كُنْتَ مِنَ الصّٰدِقِيْنَ ﴿٢٣﴾

23. Sie sprachen: „Bist du zu uns gekommen, um uns von unseren Göttern abwendig zu machen? So bring über uns, was du uns androhst, wenn du der Wahrhaftigen einer bist."

---

[357] Vgl. 34:13.

24. Er sprach: „Das Wissen (darüber) ist einzig bei Allah. Ich richte euch nur das aus, womit ich gesandt wurde, jedoch ich sehe, ihr seid ein unwissendes Volk."

قَالَ اِنَّمَا الْعِلْمُ عِنْدَ اللّٰهِ ۖ وَاُبَلِّغُكُمْ مَّآ اُرْسِلْتُ بِهٖ وَلٰكِنِّيْٓ اَرٰىكُمْ قَوْمًا تَجْهَلُوْنَ ﴿٢٤﴾

25. Dann aber, als sie sahen, wie es sich ihren Tälern näherte gleich einer Wolke, sprachen sie: „Das ist eine Wolke, die uns Regen geben wird." „Nein, es ist vielmehr das, was ihr zu beschleunigen trachtetet – ein Wind, in dem eine schmerzliche Strafe ist.

فَلَمَّا رَاَوْهُ عَارِضًا مُّسْتَقْبِلَ اَوْدِيَتِهِمْ ۙ قَالُوْا هٰذَا عَارِضٌ مُّمْطِرُنَا ۭ بَلْ هُوَ مَا اسْتَعْجَلْتُمْ بِهٖ ۭ رِيْحٌ فِيْهَا عَذَابٌ اَلِيْمٌ ﴿٢٥﴾

26. Er wird alles zerstören nach dem Befehl seines Herrn." Und am Morgen wurden sie so, dass nichts mehr blieb als ihre Wohnungen. Also belohnen Wir das schuldige Volk.

تُدَمِّرُ كُلَّ شَيْءٍۢ بِاَمْرِ رَبِّهَا فَاَصْبَحُوْا لَا يُرٰٓى اِلَّا مَسٰكِنُهُمْ ۭ كَذٰلِكَ نَجْزِي الْقَوْمَ الْمُجْرِمِيْنَ ﴿٢٦﴾

27. Wir hatten ihnen Gewalt gegeben über das, worüber Wir euch keine gegeben haben; und Wir hatten ihnen Ohren und Augen und Herzen gegeben. Aber weder ihre Ohren noch ihre Augen noch ihre Herzen nützten ihnen im Geringsten, da sie die Zeichen Allahs leugneten; und das, worüber sie zu spotten pflegten, fiel auf sie.

وَلَقَدْ مَكَّنّٰهُمْ فِيْمَآ اِنْ مَّكَّنّٰكُمْ فِيْهِ وَجَعَلْنَا لَهُمْ سَمْعًا وَّاَبْصَارًا وَّاَفْـِٕدَةً ۖ فَمَآ اَغْنٰى عَنْهُمْ سَمْعُهُمْ وَلَآ اَبْصَارُهُمْ وَلَآ اَفْـِٕدَتُهُمْ مِّنْ شَيْءٍ اِذْ كَانُوْا يَجْحَدُوْنَ ۙ بِاٰيٰتِ اللّٰهِ وَحَاقَ بِهِمْ مَّا كَانُوْا بِهٖ يَسْتَهْزِءُوْنَ ﴿٢٧﴾

28. Wir haben bereits Städte rings um euch zerstört; und Wir haben die Zeichen von allen Seiten gezeigt, damit sie sich bekehren.

وَلَقَدْ اَهْلَكْنَا مَا حَوْلَكُمْ مِّنَ الْقُرٰى وَصَرَّفْنَا الْاٰيٰتِ لَعَلَّهُمْ يَرْجِعُوْنَ ﴿٢٨﴾

29. Warum haben ihnen denn die nicht geholfen, die sie sich zu Göttern genommen hatten statt Allah (und die sie Ihm) nahebringen sollten? Nein, sie entglitten ihnen. Das war ihre Lüge und was sie zu erfinden pflegten.

فَلَوْلَا نَصَرَهُمُ الَّذِيْنَ اتَّخَذُوْا مِنْ دُوْنِ اللّٰهِ قُرْبَانًا اٰلِهَةً ۭ بَلْ ضَلُّوْا عَنْهُمْ ۚ وَذٰلِكَ اِفْكُهُمْ وَمَا كَانُوْا يَفْتَرُوْنَ ﴿٢٩﴾

30. Und (gedenke der Zeit) da Wir eine Schar Dschinn[358] dir zuwandten, die den Qur'an zu vernehmen wünschten; und als sie in seiner Gegenwart waren, sprachen sie: „Schweiget (und höret zu)", und als er zu Ende war, kehrten sie warnend zurück zu ihrem Volk.

وَإِذْ صَرَفْنَآ إِلَيْكَ نَفَرًا مِّنَ الْجِنِّ يَسْتَمِعُونَ الْقُرْآنَ ۚ فَلَمَّا حَضَرُوهُ قَالُوٓا أَنصِتُوا ۚ فَلَمَّا قُضِيَ وَلَّوْا إِلَىٰ قَوْمِهِم مُّنذِرِينَ ٣٠

31. Sie sprachen: „O unser Volk, wir haben ein Buch gehört, das nach Mose herabgesandt wurde, das bestätigend, was schon vor ihm da ist; es leitet zur Wahrheit und zum geraden Weg.

قَالُوا يٰقَوْمَنَآ إِنَّا سَمِعْنَا كِتٰبًا أُنزِلَ مِنۢ بَعْدِ مُوسَىٰ مُصَدِّقًا لِّمَا بَيْنَ يَدَيْهِ يَهْدِيٓ إِلَى الْحَقِّ وَإِلَىٰ طَرِيقٍ مُّسْتَقِيمٍ ٣١

32. O unser Volk, höret auf Allahs Rufer und glaubet an Ihn. Er wird euch eure Sünden vergeben und euch vor qualvoller Strafe schützen.

يٰقَوْمَنَآ أَجِيبُوا دَاعِيَ اللّٰهِ وَآمِنُوا بِهِ يَغْفِرْ لَكُم مِّن ذُنُوبِكُمْ وَيُجِرْكُم مِّنْ عَذَابٍ أَلِيمٍ ٣٢

33. Und wer nicht auf Allahs Rufer hört, der kann nicht auf Erden entrinnen, noch kann er Beschützer haben außer Ihm. Solche sind in offenkundigem Irrtum."

وَمَن لَّا يُجِبْ دَاعِيَ اللّٰهِ فَلَيْسَ بِمُعْجِزٍ فِي الْأَرْضِ وَلَيْسَ لَهُ مِن دُونِهِٓ أَوْلِيَآءُ ۚ أُولٰٓئِكَ فِي ضَلٰلٍ مُّبِينٍ ٣٣

34. Haben sie nicht gesehen, dass Allah, der die Himmel und die Erde erschuf und nicht müde ward durch ihre Erschaffung, auch vermag, die Toten lebendig zu machen? Ja, wahrlich, Er vermag alle Dinge zu tun.

أَوَلَمْ يَرَوْا أَنَّ اللّٰهَ الَّذِي خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضَ وَلَمْ يَعْيَ بِخَلْقِهِنَّ بِقٰدِرٍ عَلَىٰٓ أَن يُحْـِۧيَ الْمَوْتَىٰ ۚ بَلَىٰٓ إِنَّهُ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرٌ ٣٤

35. Und an dem Tage, wenn die Ungläubigen dem Feuer ausgesetzt werden: „Ist dies nicht die Wahrheit?" Sie werden sprechen: „Ja, bei unserem

وَيَوْمَ يُعْرَضُ الَّذِينَ كَفَرُوا عَلَى النَّارِ ۚ أَلَيْسَ هٰذَا بِالْحَقِّ ۚ قَالُوا بَلَىٰ وَرَبِّنَا ۚ

[358] Eine Gruppe von Juden, die aus Nusaybin (Zweistromland) den Heiligen Propheten[SAW] aufsuchten, um sich über seine Lehren zu erkundigen. Da sie heimlich nach Arabien gekommen waren, hat der Qur'an sie mit dem Wort „Dschinn" bezeichnet (vgl. auch 72:2-15).

Herrn.“ Er wird sprechen: „So kostet nun die Strafe dafür, dass ihr ungläubig wart.“

قَالَ فَذُوْقُوا الْعَذَابَ بِمَا كُنْتُمْ تَكْفُرُوْنَ ﴿٣٥﴾

36. Gedulde dich denn, wie es die Gesandten taten, die standhaft waren und hochgesinnt; und sei nicht in Hast ihretwegen.[359] Am Tage, an dem sie das schauen, was ihnen angedroht wurde, wird ihnen sein, als hätten sie nur eine Stunde von einem Tag verweilt. Eine Ermahnung! Und niemand soll vernichtet werden als das frevelnde Volk.

فَاصْبِرْ كَمَا صَبَرَ أُولُوا الْعَزْمِ مِنَ الرُّسُلِ وَلَا تَسْتَعْجِلْ لَّهُمْ ؕ كَأَنَّهُمْ يَوْمَ يَرَوْنَ مَا يُوْعَدُوْنَ ۙ لَمْ يَلْبَثُوْٓا إِلَّا سَاعَةً مِّنْ نَّهَارٍ ؕ بَلٰغٌ ۚ فَهَلْ يُهْلَكُ إِلَّا الْقَوْمُ الْفٰسِقُوْنَ ﴿٣٦﴾ ع

[359] Der Heilige Prophet[SAW] soll den Ungläubigen keine rasche Strafe herbeiwünschen.



سُورَةُ مُحَمَّدٍ مَدَنِيَّةٌ



4 Rukūʿāt — *„Muhammad“, offenbart nach der Hidschra* — 39 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. Diejenigen, die ungläubig sind und abwendig machen vom Wege Allahs – deren Werke macht Er zunichte.

اَلَّذِيْنَ كَفَرُوْا وَصَدُّوْا عَنْ سَبِيْلِ اللّٰهِ اَضَلَّ اَعْمَالَهُمْ ②

3. Die aber gläubig sind und gute Werke tun und an das glauben, was auf Muhammad herabgesandt ward – und es ist die Wahrheit von ihrem Herrn –, denen nimmt Er ihre Sünden hinweg und bessert ihren Stand.

وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ وَاٰمَنُوْا بِمَا نُزِّلَ عَلٰى مُحَمَّدٍ وَّهُوَ الْحَقُّ مِنْ رَّبِّهِمْ ۙ كَفَّرَ عَنْهُمْ سَيِّاٰتِهِمْ وَاَصْلَحَ بَالَهُمْ ③

4. Dies, weil jene, die ungläubig sind, dem Falschen folgen; die aber gläubig sind, folgen der Wahrheit von ihrem Herrn. Also beschreibt Allah den Menschen ihren Zustand.

ذٰلِكَ بِاَنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوا اتَّبَعُوا الْبَاطِلَ وَاَنَّ الَّذِيْنَ اٰمَنُوا اتَّبَعُوا الْحَقَّ مِنْ رَّبِّهِمْ ؕ كَذٰلِكَ يَضْرِبُ اللّٰهُ لِلنَّاسِ اَمْثَالَهُمْ ④

5. Wenn ihr (in der Schlacht) auf die stoßet, die ungläubig sind, trefft (ihre) Nacken; und wenn ihr sie so überwältigt habt, dann schnüret die Bande fest. Hernach dann entweder Gnade oder Lösegeld, bis der Krieg seine Waffen niederlegt. Das ist so. Und hätte Allah es gewollt, Er hätte sie Selbst strafen können, aber Er wollte die einen von euch durch die anderen prüfen. Und diejenigen, die auf Allahs Wege getötet werden – nie wird Er ihre Werke zunichte machen.

فَاِذَا لَقِيْتُمُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا فَضَرْبَ الرِّقَابِ ؕ حَتّٰۤى اِذَاۤ اَثْخَنْتُمُوْهُمْ فَشُدُّوا الْوَثَاقَ ۙ فَاِمَّا مَنًّا بَعْدُ وَاِمَّا فِدَآءً حَتّٰى تَضَعَ الْحَرْبُ اَوْزَارَهَا ۛ ذٰلِكَ ۛؕ وَلَوْ يَشَآءُ اللّٰهُ لَانْتَصَرَ مِنْهُمْ وَلٰكِنْ لِّيَبْلُوَا۟ بَعْضَكُمْ بِبَعْضٍ ؕ وَالَّذِيْنَ قُتِلُوْا فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ فَلَنْ يُّضِلَّ اَعْمَالَهُمْ ⑤

6. Er wird ihnen zum Sieg verhelfen und ihren Stand bessern

سَيَهْدِيْهِمْ وَيُصْلِحُ بَالَهُمْ ⑥

7. und sie ins Paradies führen, das Er ihnen zu wissen getan hat.

وَيُدْخِلُهُمُ الْجَنَّةَ عَرَّفَهَا لَهُمْ ۝٧

8. O die ihr glaubt, wenn ihr Allahs (Sache) helft, so wird Er euch helfen und euch fest Fuß fassen lassen.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْٓا اِنْ تَنْصُرُوا اللّٰهَ يَنْصُرْكُمْ وَيُثَبِّتْ اَقْدَامَكُمْ ۝٨

9. Die aber ungläubig sind – wehe ihnen! Er wird ihre Werke zunichtemachen.

وَالَّذِيْنَ كَفَرُوْا فَتَعْسًا لَّهُمْ وَاَضَلَّ اَعْمَالَهُمْ ۝٩

10. Dies, weil sie hassen, was Allah herniedergesandt hat; so machte Er ihre Werke fruchtlos.

ذٰلِكَ بِاَنَّهُمْ كَرِهُوْا مَآ اَنْزَلَ اللّٰهُ فَاَحْبَطَ اَعْمَالَهُمْ ۝١٠

11. Sind sie nicht auf der Erde umhergereist, um zu sehen, wie das Ende derer war, die vor ihnen waren? Allah richtete sie zugrunde, und für die Ungläubigen ist das gleiche wie ihnen bestimmt.

اَفَلَمْ يَسِيْرُوْا فِي الْاَرْضِ فَيَنْظُرُوْا كَيْفَ كَانَ عَاقِبَةُ الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ ۭ دَمَّرَ اللّٰهُ عَلَيْهِمْ ۡ وَلِلْكٰفِرِيْنَ اَمْثَالُهَا ۝١١

12. Das ist, weil Allah der Beschützer derer ist, die glauben; die Ungläubigen aber haben keinen Beschützer.

ذٰلِكَ بِاَنَّ اللّٰهَ مَوْلَى الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَاَنَّ الْكٰفِرِيْنَ لَا مَوْلٰى لَهُمْ ۝١٢ ع

13. Allah wird jene, die glauben und gute Werke tun, in Gärten führen, die Ströme durchfließen; die aber ungläubig sind, die genießen und fressen wie das Vieh, und das Feuer wird ihre Wohnstatt sein.

اِنَّ اللّٰهَ يُدْخِلُ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ جَنّٰتٍ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ ۭ وَالَّذِيْنَ كَفَرُوْا يَتَمَتَّعُوْنَ وَيَاْكُلُوْنَ كَمَا تَاْكُلُ الْاَنْعَامُ وَالنَّارُ مَثْوًى لَّهُمْ ۝١٣

14. Und wie so manche Stadt, mächtiger als deine Stadt, die dich austrieb, haben Wir schon zerstört; und sie hatten keinen Helfer!

وَكَاَيِّنْ مِّنْ قَرْيَةٍ هِيَ اَشَدُّ قُوَّةً مِّنْ قَرْيَتِكَ الَّتِيْٓ اَخْرَجَتْكَ ۚ اَهْلَكْنٰهُمْ فَلَا نَاصِرَ لَهُمْ ۝١٤

15. Sollte denn der, der sich auf einen klaren Beweis von seinem Herrn stützt, gleich denen sein, denen das Übel ihres Tuns schön gemacht wurde und die ihren Gelüsten folgen?

اَفَمَنْ كَانَ عَلٰي بَيِّنَةٍ مِّنْ رَّبِّهٖ كَمَنْ زُيِّنَ لَهٗ سُوْۗءُ عَمَلِهٖ وَاتَّبَعُوْٓا اَهْوَاۗءَهُمْ ۝١٥

16. Ein Gleichnis von dem Paradiese, den Gottesfürchtigen verheißen: Darin sind Ströme von Wasser, das nicht verdirbt, und Ströme von Milch, deren Geschmack sich nicht ändert, und Ströme von Wein, köstlich für die Trinkenden, und Ströme geläuterten Honigs. Und darin werden sie Früchte aller Art haben und Vergebung von ihrem Herrn. Können sie wohl denen gleich sein, die im Feuer weilen und denen siedendes Wasser zu trinken gegeben wird, das ihre Eingeweide zerreißt?

مَثَلُ الْجَنَّةِ الَّتِي وُعِدَ الْمُتَّقُونَ ۖ فِيهَا أَنْهَارٌ مِّن مَّاءٍ غَيْرِ آسِنٍ وَأَنْهَارٌ مِّن لَّبَنٍ لَّمْ يَتَغَيَّرْ طَعْمُهُ وَأَنْهَارٌ مِّنْ خَمْرٍ لَّذَّةٍ لِّلشَّارِبِينَ وَأَنْهَارٌ مِّنْ عَسَلٍ مُّصَفًّى ۖ وَلَهُمْ فِيهَا مِن كُلِّ الثَّمَرَاتِ وَمَغْفِرَةٌ مِّن رَّبِّهِمْ ۖ كَمَنْ هُوَ خَالِدٌ فِي النَّارِ وَسُقُوا مَاءً حَمِيمًا فَقَطَّعَ أَمْعَاءَهُمْ ﴿١٦﴾

17. Und unter ihnen sind einige, die auf dich hören, doch wenn sie von dir fortgehen, sagen sie jenen, denen das Wissen gegeben wurde: „Was hat er da soeben gesagt?“ Diese sind es, deren Herzen Allah versiegelt hat und die ihren Gelüsten folgen.

وَمِنْهُم مَّن يَسْتَمِعُ إِلَيْكَ ۚ حَتَّىٰ إِذَا خَرَجُوا مِنْ عِندِكَ قَالُوا لِلَّذِينَ أُوتُوا الْعِلْمَ مَاذَا قَالَ آنِفًا ۚ أُولَٰئِكَ الَّذِينَ طَبَعَ اللَّهُ عَلَىٰ قُلُوبِهِمْ وَاتَّبَعُوا أَهْوَاءَهُمْ ﴿١٧﴾

18. Denen aber, die rechtgeleitet sind, mehrt Er die Führung und verleiht ihnen Rechtschaffenheit.

وَالَّذِينَ اهْتَدَوْا زَادَهُمْ هُدًى وَآتَاهُمْ تَقْوَاهُمْ ﴿١٨﴾

19. Sie warten nur auf die *Stunde*, dass sie plötzlich über sie komme. Die Zeichen dafür sind schon eingetroffen. Doch was wird ihr Erinnern ihnen nützen, wenn sie über sie gekommen ist?

فَهَلْ يَنظُرُونَ إِلَّا السَّاعَةَ أَن تَأْتِيَهُم بَغْتَةً ۖ فَقَدْ جَاءَ أَشْرَاطُهَا ۚ فَأَنَّىٰ لَهُمْ إِذَا جَاءَتْهُمْ ذِكْرَاهُمْ ﴿١٩﴾

20. Wisse drum, dass niemand anbetungswürdig ist außer Allah, und bitte um Vergebung für deine Fehler und für die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen. Allah kennt die Stätte eures Aus- und Eingehens und die Stätte eurer Rast.

فَاعْلَمْ أَنَّهُ لَا إِلَٰهَ إِلَّا اللَّهُ وَاسْتَغْفِرْ لِذَنبِكَ وَلِلْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنَاتِ ۗ وَاللَّهُ يَعْلَمُ مُتَقَلَّبَكُمْ وَمَثْوَاكُمْ ﴿٢٠﴾

21. Und die da glauben, sprechen: „Warum wird keine Sure herabgesandt?“ Doch wenn eine entscheidende Sure herabgesandt wird und es ist darin vom Kampf die Rede, dann siehst du die, in deren Herzen Krankheit ist, dich anschauen mit dem Blicke eines, der ob des Todes von Ohnmacht befallen wird. Verderben denn auf sie!

وَيَقُوْلُ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَوْلَا نُزِّلَتْ سُوْرَةٌ ۚ فَاِذَآ اُنْزِلَتْ سُوْرَةٌ مُّحْكَمَةٌ وَّذُكِرَ فِيْهَا الْقِتَالُ ۙ رَاَيْتَ الَّذِيْنَ فِيْ قُلُوْبِهِمْ مَّرَضٌ يَّنْظُرُوْنَ اِلَيْكَ نَظَرَ الْمَغْشِيِّ عَلَيْهِ مِنَ الْمَوْتِ ؕ فَاَوْلٰى لَهُمْ ۚ ﴿٢١﴾

22. Gehorsam und ein gutes Wort (wäre besser für sie). Und wenn die Sache beschlossen ist, dann wäre es für sie am besten, sie würden Allah treu bleiben.

طَاعَةٌ وَّ قَوْلٌ مَّعْرُوْفٌ ۫ فَاِذَا عَزَمَ الْاَمْرُ ۫ فَلَوْ صَدَقُوا اللّٰهَ لَكَانَ خَيْرًا لَّهُمْ ۚ ﴿٢٢﴾

23. Wolltet ihr denn, indem ihr euch (vom Kampf) abwendet, Verderben im Land haben und die Verwandtschaftsbande zerschneiden?

فَهَلْ عَسَيْتُمْ اِنْ تَوَلَّيْتُمْ اَنْ تُفْسِدُوْا فِي الْاَرْضِ وَتُقَطِّعُوْٓا اَرْحَامَكُمْ ﴿٢٣﴾

24. Diese sind es, die Allah verflucht, so dass Er sie taub macht und ihre Blicke blendet.

اُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ لَعَنَهُمُ اللّٰهُ فَاَصَمَّهُمْ وَاَعْمٰٓى اَبْصَارَهُمْ ﴿٢٤﴾

25. Wollen sie also nicht über den Qur’an nachdenken, oder ist es, dass auf ihren Herzen Schlösser sind?

اَفَلَا يَتَدَبَّرُوْنَ الْقُرْاٰنَ اَمْ عَلٰى قُلُوْبٍ اَقْفَالُهَا ﴿٢٥﴾

26. Jene, die den Rücken kehren, nachdem ihnen der Weg sichtbar wurde, Satan hat sie getäuscht und ihnen falsche Hoffnungen eingegeben.

اِنَّ الَّذِيْنَ ارْتَدُّوْا عَلٰٓى اَدْبَارِهِمْ مِّنْۢ بَعْدِ مَا تَبَيَّنَ لَهُمُ الْهُدَى ۙ الشَّيْطٰنُ سَوَّلَ لَهُمْ ؕ وَاَمْلٰى لَهُمْ ﴿٢٦﴾

27. Dies, weil sie zu denen, die das hassen, was Allah herniedersandte, sprachen: „Wir wollen euch in einigen Sachen folgen.“ Und Allah kennt ihre Heimlichkeiten.

ذٰلِكَ بِاَنَّهُمْ قَالُوْا لِلَّذِيْنَ كَرِهُوْا مَا نَزَّلَ اللّٰهُ سَنُطِيْعُكُمْ فِيْ بَعْضِ الْاَمْرِ ۖۚ وَاللّٰهُ يَعْلَمُ اِسْرَارَهُمْ ﴿٢٧﴾

28. Wie aber, wenn die Engel ihre Seelen dahinnehmen im Tode und sie aufs Gesicht und den Rücken schlagen?

فَكَيْفَ اِذَا تَوَفَّتْهُمُ الْمَلٰٓئِكَةُ يَضْرِبُوْنَ وُجُوْهَهُمْ وَاَدْبَارَهُمْ ﴿٢٨﴾

29. Dies, weil sie dem folgten, was Allah erzürnte und hassten, was Ihm wohlgefällig war. So machte Er ihre Werke zunichte.

ذٰلِكَ بِأَنَّهُمُ اتَّبَعُوْا مَآ أَسْخَطَ اللّٰهَ
وَكَرِهُوْا رِضْوَانَهٗ فَأَحْبَطَ أَعْمَالَهُمْ ﴿٢٩﴾

30. Wähnen etwa die, in deren Herzen Krankheit ist, Allah werde ihren geheimen Groll nicht ans Licht bringen?

أَمْ حَسِبَ الَّذِيْنَ فِيْ قُلُوْبِهِمْ مَّرَضٌ أَنْ
لَّنْ يُّخْرِجَ اللّٰهُ أَضْغَانَهُمْ ﴿٣٠﴾

31. Und wenn Wir es wollten, Wir könnten sie dir zeigen, so dass du sie an ihren Merkmalen erkennen würdest. Und du sollst sie gewiss am Klang der Rede erkennen. Und Allah kennt euer Tun.

وَلَوْ نَشَآءُ لَأَرَيْنٰكَهُمْ فَلَعَرَفْتَهُمْ
بِسِيْمٰهُمْ ؕ وَلَتَعْرِفَنَّهُمْ فِيْ لَحْنِ الْقَوْلِ ؕ
وَاللّٰهُ يَعْلَمُ أَعْمَالَكُمْ ﴿٣١﴾

32. Wir wollen euch sicherlich prüfen, bis Wir diejenigen unter euch ausmachen, die (für die Sache Gottes) streiten und standhaft sind. Und Wir wollen die Tatsachen über euch bekannt machen.

وَلَنَبْلُوَنَّكُمْ حَتّٰى نَعْلَمَ الْمُجٰهِدِيْنَ
مِنْكُمْ وَالصّٰبِرِيْنَ ۙ وَنَبْلُوَا۟ أَخْبَارَكُمْ ﴿٣٢﴾

33. Jene, die ungläubig sind und die abwendig machen von Allahs Weg und sich dem Gesandten widersetzen, nachdem ihnen der Weg sichtbar geworden ist, sie werden Allah in nichts schaden; doch Er wird ihre Werke fruchtlos machen.

إِنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا وَصَدُّوْا عَنْ سَبِيْلِ اللّٰهِ
وَشَآقُّوا الرَّسُوْلَ مِنْۢ بَعْدِ مَا تَبَيَّنَ لَهُمُ
الْهُدٰى ۙ لَنْ يَّضُرُّوا اللّٰهَ شَيْـًٔا ؕ وَسَيُحْبِطُ
أَعْمَالَهُمْ ﴿٣٣﴾

34. O die ihr glaubt, gehorchet Allah und gehorchet dem Gesandten und vereitelt nicht eure Werke!

يٰٓأَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْٓا أَطِيْعُوا اللّٰهَ وَأَطِيْعُوا
الرَّسُوْلَ وَلَا تُبْطِلُوْٓا أَعْمَالَكُمْ ﴿٣٤﴾

35. Wahrlich, jene, die ungläubig sind und die abwendig machen von Allahs Weg und dann als Ungläubige sterben – ihnen wird Allah gewiss nicht verzeihen.

إِنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا وَصَدُّوْا عَنْ سَبِيْلِ اللّٰهِ
ثُمَّ مَاتُوْا وَهُمْ كُفَّارٌ فَلَنْ يَّغْفِرَ اللّٰهُ
لَهُمْ ﴿٣٥﴾

36. So ermattet nicht, damit ihr nicht nach Frieden rufen müsst; denn ihr sollt obsiegen. Allah ist mit euch, und Er wird euch eure Taten nicht schmälern.

فَلَا تَهِنُوْا وَتَدْعُوْٓا إِلَى السَّلْمِ ۖ وَأَنْتُمُ
الْأَعْلَوْنَ ۖ وَاللّٰهُ مَعَكُمْ وَلَنْ يَّتِرَكُمْ
أَعْمَالَكُمْ ﴿٣٦﴾

37. Das Leben in dieser Welt ist nur Spiel und Zerstreuung, und wenn ihr

إِنَّمَا الْحَيٰوةُ الدُّنْيَا لَعِبٌ وَّلَهْوٌ ؕ وَإِنْ

تُؤْمِنُوا وَتَتَّقُوا يُؤْتِكُمْ أُجُورَكُمْ وَلَا يَسْأَلْكُمْ أَمْوَالَكُمْ ﴿٣٧﴾

gläubig seid und euch vor Übel hütet, so wird Er euch euren Lohn geben und wird nicht euer Gut von euch verlangen.

إِنْ يَسْأَلْكُمُوهَا فَيُحْفِكُمْ تَبْخَلُوا وَيُخْرِجْ أَضْغَانَكُمْ ﴿٣٨﴾

38. Sollte Er es von euch verlangen und euch drängen, ihr würdet geizig sein, und Er würde euren geheimen Groll ans Licht bringen.

هَا أَنْتُمْ هَؤُلَاءِ تُدْعَوْنَ لِتُنْفِقُوا فِي سَبِيلِ اللَّهِ ۚ فَمِنْكُمْ مَنْ يَبْخَلُ ۚ وَمَنْ يَبْخَلْ فَإِنَّمَا يَبْخَلُ عَنْ نَفْسِهِ ۗ وَاللَّهُ الْغَنِيُّ وَأَنْتُمُ الْفُقَرَاءُ ۚ وَإِنْ تَتَوَلَّوْا يَسْتَبْدِلْ قَوْمًا غَيْرَكُمْ ۙ ثُمَّ لَا يَكُونُوا أَمْثَالَكُمْ ﴿٣٩﴾

39. Siehe, ihr seid diejenigen, die berufen sind, in Allahs Weg zu spenden; doch unter euch sind manche, die geizig sind. Und wer geizig ist, der geizt nur gegen sich selbst; denn Allah ist der Unbedürftige, und ihr seid die Bedürftigen. Und wenn ihr den Rücken kehrt, so wird Er ein anderes Volk an eure Stelle setzen; und sie werden nicht gleich euch sein.



سُورَةُ الْفَتْحِ مَدَنِيَّةٌ



4 Rukūʿāt — *„Der Sieg“, offenbart nach der Hidschra* — 30 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Wir haben dir einen offenkundigen Sieg gewährt,

اِنَّا فَتَحْنَا لَكَ فَتْحًا مُّبِيْنًا ۙ﴿٢﴾

3. auf dass Allah dich schirme gegen deine Fehler, vergangene und künftige, und dass Er Seine Gnade an dir vollende und dich leite auf den geraden Weg;

لِّيَغْفِرَ لَكَ اللّٰهُ مَا تَقَدَّمَ مِنْ ذَنْۢبِكَ وَمَا تَاَخَّرَ وَيُتِمَّ نِعْمَتَهٗ عَلَيْكَ وَيَهْدِيَكَ صِرَاطًا مُّسْتَقِيْمًا ۙ﴿٣﴾

4. und dass Allah dir helfe mit mächtiger Hilfe.

وَّيَنْصُرَكَ اللّٰهُ نَصْرًا عَزِيْزًا ﴿٤﴾

5. Er ist es, der die Ruhe in die Herzen der Gläubigen niedersandte, damit sie Glauben hinzufügen ihrem Glauben – und Allahs sind die Heerscharen der Himmel und der Erde, und Allah ist allwissend, allweise –,

هُوَ الَّذِيْۤ اَنْزَلَ السَّكِيْنَةَ فِيْ قُلُوْبِ الْمُؤْمِنِيْنَ لِيَزْدَادُوْۤا اِيْمَانًا مَّعَ اِيْمَانِهِمْ ؕ وَلِلّٰهِ جُنُوْدُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ وَكَانَ اللّٰهُ عَلِيْمًا حَكِيْمًا ۙ﴿٥﴾

6. dass Er die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen einführe in Gärten, durch die Ströme fließen, ewig darin zu weilen, und dass Er ihre Missetaten von ihnen nehme – und das ist vor Allah die höchste Glückseligkeit –

لِّيُدْخِلَ الْمُؤْمِنِيْنَ وَالْمُؤْمِنٰتِ جَنّٰتٍ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ خٰلِدِيْنَ فِيْهَا وَيُكَفِّرَ عَنْهُمْ سَيِّاٰتِهِمْ ؕ وَكَانَ ذٰلِكَ عِنْدَ اللّٰهِ فَوْزًا عَظِيْمًا ۙ﴿٦﴾

7. und die Heuchler und Heuchlerinnen und die Götzendiener und Götzendienerinnen strafe, die schlimme Gedanken über Allah hegen. Auf solche wird ein böses Unheil niederfallen; Allah zürnte ihnen, und Er hat sie von Sich gewiesen und hat die Hölle für sie bereitet. Und eine üble Bestimmung ist das.

وَّيُعَذِّبَ الْمُنٰفِقِيْنَ وَالْمُنٰفِقٰتِ وَالْمُشْرِكِيْنَ وَالْمُشْرِكٰتِ الظَّآنِّيْنَ بِاللّٰهِ ظَنَّ السَّوْءِ ؕ عَلَيْهِمْ دَآئِرَةُ السَّوْءِ ۚ وَغَضِبَ اللّٰهُ عَلَيْهِمْ وَلَعَنَهُمْ وَاَعَدَّ لَهُمْ جَهَنَّمَ ؕ وَسَآءَتْ مَصِيْرًا ﴿٧﴾

8. Allahs sind die Heerscharen der Himmel und der Erde; und Allah ist allmächtig, allweise.

وَلِلّٰهِ جُنُوْدُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ۭ وَكَانَ اللّٰهُ عَزِيْزًا حَكِيْمًا ﴿٨﴾

9. Wir haben dich als Zeugen gesandt und als Bringer froher Botschaft und als Warner,

اِنَّآ اَرْسَلْنٰكَ شَاهِدًا وَّمُبَشِّرًا وَّنَذِيْرًا ۙ﴿٩﴾

10. auf dass ihr an Allah und Seinen Gesandten glaubet und dass ihr ihm helfet und ihn ehret und Ihn preiset morgens und abends.

لِّتُؤْمِنُوْا بِاللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ وَتُعَزِّرُوْهُ وَتُوَقِّرُوْهُ ۭ وَتُسَبِّحُوْهُ بُكْرَةً وَّاَصِيْلًا ﴿١٠﴾

11. Die dir Treue schwören, Allah nur schwören sie Treue; die Hand Allahs ist über ihren Händen. Wer daher den Eid bricht, bricht ihn zum Schaden seiner eigenen Seele; wer aber das hält, wozu er sich gegen Allah verpflichtet hat, dem wird Er gewaltigen Lohn zuerkennen.

اِنَّ الَّذِيْنَ يُبَايِعُوْنَكَ اِنَّمَا يُبَايِعُوْنَ اللّٰهَ ۭ يَدُ اللّٰهِ فَوْقَ اَيْدِيْهِمْ ۚ فَمَنْ نَّكَثَ فَاِنَّمَا يَنْكُثُ عَلٰي نَفْسِهٖ ۚ وَمَنْ اَوْفٰى بِمَا عٰهَدَ عَلَيْهُ اللّٰهَ فَسَيُؤْتِيْهِ اَجْرًا عَظِيْمًا ﴿١١﴾ ع

12. Diejenigen unter den Wüstenarabern, die zurückblieben,[360] werden zu dir sprechen: „Unsere Besitztümer und unsere Familien hielten uns beschäftigt, drum bitte um Verzeihung für uns.“ Sie sprechen mit ihren Zungen, was nicht in ihren Herzen ist. Sprich: „Wer vermag etwas für euch bei Allah, wenn Er euch Schaden zufügen oder euch Nutzen bringen will? Nein, Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

سَيَقُوْلُ لَكَ الْمُخَلَّفُوْنَ مِنَ الْاَعْرَابِ شَغَلَتْنَآ اَمْوَالُنَا وَاَهْلُوْنَا فَاسْتَغْفِرْ لَنَا ۚ يَقُوْلُوْنَ بِاَلْسِنَتِهِمْ مَّا لَيْسَ فِيْ قُلُوْبِهِمْ ۭ قُلْ فَمَنْ يَّمْلِكُ لَكُمْ مِّنَ اللّٰهِ شَيْـًٔا اِنْ اَرَادَ بِكُمْ ضَرًّا اَوْ اَرَادَ بِكُمْ نَفْعًا ۭ بَلْ كَانَ اللّٰهُ بِمَا تَعْمَلُوْنَ خَبِيْرًا ﴿١٢﴾

13. Nein, ihr wähntet, dass der Gesandte und die Gläubigen nimmermehr zu ihren Familien zurückkehren würden, und das wurde euren Herzen wohlgefällig gemacht, und ihr hegtet einen bösen Gedanken und ihr wart ein verderbtes Volk.“

بَلْ ظَنَنْتُمْ اَنْ لَّنْ يَّنْقَلِبَ الرَّسُوْلُ وَالْمُؤْمِنُوْنَ اِلٰٓى اَهْلِيْهِمْ اَبَدًا وَّزُيِّنَ ذٰلِكَ فِيْ قُلُوْبِكُمْ وَظَنَنْتُمْ ظَنَّ السَّوْءِ ۚ وَكُنْتُمْ قَوْمًۢا بُوْرًا ﴿١٣﴾

[360] D. h. bei der Schlacht von *Tabūk*.

14. Und jene, die nicht an Allah und Seinen Gesandten glauben – für die Ungläubigen haben Wir ein flammendes Feuer bereitet.

وَمَنْ لَّمْ يُؤْمِنْ بِاللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ فَاِنَّاۤ اَعْتَدْنَا لِلْكٰفِرِيْنَ سَعِيْرًا ﴿١٤﴾

15. Und Allahs ist das Königreich der Himmel und der Erde. Er verzeiht, wem Er will, und straft, wen Er will und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

وَلِلّٰهِ مُلْكُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ يَغْفِرُ لِمَنْ يَّشَآءُ وَيُعَذِّبُ مَنْ يَّشَآءُ ؕ وَكَانَ اللّٰهُ غَفُوْرًا رَّحِيْمًا ﴿١٥﴾

16. Diejenigen, die zurückblieben, werden sagen, wenn ihr auszieht, Beute zu nehmen: „Erlaubt uns, euch zu folgen." Sie möchten Allahs Spruch ändern. Sprich: „Ihr sollt uns nicht folgen. Also hat Allah zuvor gesprochen." Dann werden sie sagen: „Nein, aber ihr beneidet uns." Das nicht, jedoch sie verstehen nur wenig.

سَيَقُوْلُ الْمُخَلَّفُوْنَ اِذَا انْطَلَقْتُمْ اِلٰى مَغَانِمَ لِتَاْخُذُوْهَا ذَرُوْنَا نَتَّبِعْكُمْ ۚ يُرِيْدُوْنَ اَنْ يُّبَدِّلُوْا كَلٰمَ اللّٰهِ ؕ قُلْ لَّنْ تَتَّبِعُوْنَا كَذٰلِكُمْ قَالَ اللّٰهُ مِنْ قَبْلُ ۚ فَسَيَقُوْلُوْنَ بَلْ تَحْسُدُوْنَنَا ؕ بَلْ كَانُوْا لَا يَفْقَهُوْنَ اِلَّا قَلِيْلًا ﴿١٦﴾

17. Sprich zu den Wüstenarabern, die zurückblieben: „Ihr sollt gegen ein Volk von gewaltigen Kriegern aufgerufen werden; ihr sollt sie bekämpfen, bis sie sich ergeben. Dann, wenn ihr gehorcht, wird Allah euch schönen Lohn geben; doch wenn ihr den Rücken kehrt, wie ihr ihn zuvor gekehrt habt, so wird Er euch bestrafen mit qualvoller Strafe."

قُلْ لِّلْمُخَلَّفِيْنَ مِنَ الْاَعْرَابِ سَتُدْعَوْنَ اِلٰى قَوْمٍ اُولِىْ بَاْسٍ شَدِيْدٍ تُقَاتِلُوْنَهُمْ اَوْ يُسْلِمُوْنَ ۚ فَاِنْ تُطِيْعُوْا يُؤْتِكُمُ اللّٰهُ اَجْرًا حَسَنًا ۚ وَاِنْ تَتَوَلَّوْا كَمَا تَوَلَّيْتُمْ مِّنْ قَبْلُ يُعَذِّبْكُمْ عَذَابًا اَلِيْمًا ﴿١٧﴾

18. Kein Tadel trifft den Blinden, noch trifft ein Tadel den Lahmen, noch trifft ein Tadel den Kranken (wenn sie nicht ausziehen). Und wer Allah und Seinem Gesandten gehorcht, den wird Er in Gärten führen, durch die Ströme fließen; doch wer den Rücken kehrt, den wird Er strafen mit schmerzlicher Strafe.

لَيْسَ عَلَى الْاَعْمٰى حَرَجٌ وَّلَا عَلَى الْاَعْرَجِ حَرَجٌ وَّلَا عَلَى الْمَرِيْضِ حَرَجٌ ؕ وَمَنْ يُّطِعِ اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ يُدْخِلْهُ جَنّٰتٍ تَجْرِىْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ ۚ وَمَنْ يَّتَوَلَّ يُعَذِّبْهُ عَذَابًا اَلِيْمًا ﴿١٨﴾

19. Allah war wohl zufrieden mit den Gläubigen, da sie dir Treue gelobten unter dem Baum,[361] und Er wusste, was in ihren Herzen war, dann senkte Er die Ruhe auf sie und belohnte sie mit einem Sieg,[362] der nahe zur Hand war,

لَقَدْ رَضِيَ اللَّهُ عَنِ الْمُؤْمِنِينَ إِذْ يُبَايِعُونَكَ تَحْتَ الشَّجَرَةِ فَعَلِمَ مَا فِي قُلُوبِهِمْ فَأَنْزَلَ السَّكِينَةَ عَلَيْهِمْ وَأَثَابَهُمْ فَتْحًا قَرِيبًا ﴿١٩﴾

20. und viel Beute, die sie machen sollen. Und Allah ist allmächtig, allweise.

وَمَغَانِمَ كَثِيرَةً يَأْخُذُونَهَا ۗ وَكَانَ اللَّهُ عَزِيزًا حَكِيمًا ﴿٢٠﴾

21. Allah hat euch viel Beute verheißen, die ihr machen sollt, und einstweilen hat Er euch dies gegeben und hat die Hände der Menschen von euch abgehalten,[363] dass es ein Zeichen für die Gläubigen sei und dass Er euch leite auf den geraden Weg.

وَعَدَكُمُ اللَّهُ مَغَانِمَ كَثِيرَةً تَأْخُذُونَهَا فَعَجَّلَ لَكُمْ هَٰذِهِ وَكَفَّ أَيْدِيَ النَّاسِ عَنْكُمْ ۚ وَلِتَكُونَ آيَةً لِلْمُؤْمِنِينَ وَيَهْدِيَكُمْ صِرَاطًا مُسْتَقِيمًا ﴿٢١﴾

22. Und einen anderen (Sieg), den ihr noch nicht zu erlangen vermochtet, doch Allah hat ihn in Seiner Macht. Und Allah ist mächtig über alle Dinge.

وَأُخْرَىٰ لَمْ تَقْدِرُوا عَلَيْهَا قَدْ أَحَاطَ اللَّهُ بِهَا ۗ وَكَانَ اللَّهُ عَلَىٰ كُلِّ شَيْءٍ قَدِيرًا ﴿٢٢﴾

23. Und wenn die Ungläubigen euch bekämpft hätten,[364] sie hätten gewiss den Rücken gekehrt: Dann hätten sie weder Beschützer noch Helfer finden können.

وَلَوْ قَاتَلَكُمُ الَّذِينَ كَفَرُوا لَوَلَّوُا الْأَدْبَارَ ثُمَّ لَا يَجِدُونَ وَلِيًّا وَلَا نَصِيرًا ﴿٢٣﴾

24. Solches ist Allahs Vorgehen, wie es zuvor gewesen ist; und nie wirst du in Allahs Vorgehen einen Wandel finden.

سُنَّةَ اللَّهِ الَّتِي قَدْ خَلَتْ مِنْ قَبْلُ ۖ وَلَنْ تَجِدَ لِسُنَّةِ اللَّهِ تَبْدِيلًا ﴿٢٤﴾

25. Und Er ist es, der ihre Hände von euch abhielt und eure Hände von ihnen in dem Tale von Mekka, nachdem Er

وَهُوَ الَّذِي كَفَّ أَيْدِيَهُمْ عَنْكُمْ وَأَيْدِيَكُمْ عَنْهُمْ بِبَطْنِ مَكَّةَ مِنْ بَعْدِ

[361] Hierbei handelt es sich um den Treueeid, den die Gefährten des Heiligen Propheten[SAW] ihm bei *Ḥudaibiyya* schworen.

[362] Bei *Chaibar.*

[363] Bei *Ḥudaibiyya.*

[364] Bei *Ḥudaibiyya.*

اَنْ اَظْفَرَكُمْ عَلَيْهِمْ ۗ وَكَانَ اللّٰهُ
بِمَا تَعْمَلُوْنَ بَصِيْرًا ﴿٢٥﴾

euch Sieg über sie gegeben. Und Allah sieht alles, was ihr tut.

هُمُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا وَصَدُّوْكُمْ عَنِ
الْمَسْجِدِ الْحَرَامِ وَالْهَدْيَ مَعْكُوْفًا اَنْ يَّبْلُغَ
مَحِلَّهٗ ۗ وَلَوْلَا رِجَالٌ مُّؤْمِنُوْنَ وَنِسَآءٌ
مُّؤْمِنٰتٌ لَّمْ تَعْلَمُوْهُمْ اَنْ تَطَـُٔوْهُمْ
فَتُصِيْبَكُمْ مِّنْهُمْ مَّعَرَّةٌۢ بِغَيْرِ عِلْمٍ ۚ
لِيُدْخِلَ اللّٰهُ فِيْ رَحْمَتِهٖ مَنْ يَّشَآءُ ۚ
لَوْ تَزَيَّلُوْا لَعَذَّبْنَا الَّذِيْنَ كَفَرُوْا مِنْهُمْ
عَذَابًا اَلِيْمًا ﴿٢٦﴾

26. Sie sind es, die ungläubig waren und euch fernhielten von der Heiligen Moschee und das Opfer daran hinderten, seine Opferstätte zu erreichen. Und wäre es nicht um die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen gewesen, die ihr nicht kennt und die ihr vielleicht unwissentlich niedergetreten hättet, sodass euch ihrethalben ein Unrecht hätte zugerechnet werden können (Er hätte euch erlaubt zu kämpfen, so aber tat Er es nicht), auf dass Allah in Seine Gnade führe, wen Er will. Wären sie getrennt gewesen, Wir hätten sicherlich jene unter ihnen, die ungläubig waren, mit schmerzlicher Strafe gestraft.

اِذْ جَعَلَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا فِيْ قُلُوْبِهِمُ
الْحَمِيَّةَ حَمِيَّةَ الْجَاهِلِيَّةِ فَاَنْزَلَ اللّٰهُ
سَكِيْنَتَهٗ عَلٰى رَسُوْلِهٖ وَعَلَى الْمُؤْمِنِيْنَ
وَاَلْزَمَهُمْ كَلِمَةَ التَّقْوٰى وَكَانُوْۤا اَحَقَّ
بِهَا وَاَهْلَهَا ۗ وَكَانَ اللّٰهُ بِكُلِّ شَيْءٍ
عَلِيْمًا ﴿٢٧﴾

27. Als die Ungläubigen in ihren Herzen Parteilichkeit hegten, die Parteilichkeit der Zeit der Unwissenheit, senkte Allah auf Seinen Gesandten und auf die Gläubigen Seine Ruhe und ließ sie festhalten am Grundsatz der Gottesfurcht, und wohl hatten sie Anspruch darauf und waren seiner würdig. Und Allah weiß alle Dinge.

لَقَدْ صَدَقَ اللّٰهُ رَسُوْلَهُ الرُّءْيَا بِالْحَقِّ ۚ
لَتَدْخُلُنَّ الْمَسْجِدَ الْحَرَامَ اِنْ شَآءَ اللّٰهُ
اٰمِنِيْنَ ۙ مُحَلِّقِيْنَ رُءُوْسَكُمْ
وَمُقَصِّرِيْنَ ۙ لَا تَخَافُوْنَ ۗ فَعَلِمَ مَا
لَمْ تَعْلَمُوْا فَجَعَلَ مِنْ دُوْنِ ذٰلِكَ
فَتْحًا قَرِيْبًا ﴿٢٨﴾

28. Wahrlich, Allah hat Seinem Gesandten das Traumgesicht erfüllt: Ihr würdet gewisslich, so Allah will, in die Heilige Moschee eintreten in Sicherheit, mit geschorenem Haupt oder mit kurzgeschnittenem Haar; ihr würdet keine Furcht haben. Doch Er wusste, was ihr nicht wusstet; und Er hat (euch), außer diesem, einen Sieg bestimmt, der nahe zur Hand ist.

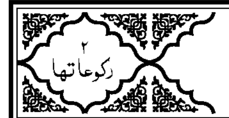
هُوَ الَّذِيْۤ اَرْسَلَ رَسُوْلَهٗ بِالْهُدٰى
وَدِيْنِ الْحَقِّ لِيُظْهِرَهٗ عَلَى الدِّيْنِ كُلِّهٖ ؕ
وَكَفٰى بِاللّٰهِ شَهِيْدًا ؕ ﴿٢٩﴾

29. Er ist es, der Seinen Gesandten geschickt hat mit der Führung und der Religion der Wahrheit, dass Er sie siegreich mache über jede andere Religion. Und Allah genügt als Bezeuger.

مُحَمَّدٌ رَّسُوْلُ اللّٰهِ ؕ وَالَّذِيْنَ مَعَهٗۤ
اَشِدَّآءُ عَلَى الْكُفَّارِ رُحَمَآءُ بَيْنَهُمْ
تَرٰىهُمْ رُكَّعًا سُجَّدًا يَّبْتَغُوْنَ فَضْلًا مِّنَ
اللّٰهِ وَرِضْوَانًا ؗ سِيْمَاهُمْ فِيْ وُجُوْهِهِمْ
مِّنْ اَثَرِ السُّجُوْدِ ؕ ذٰلِكَ مَثَلُهُمْ فِي
التَّوْرٰىةِ ۛۚ وَمَثَلُهُمْ فِي الْاِنْجِيْلِ ۛۚ
كَزَرْعٍ اَخْرَجَ شَطْـَٔهٗ فَاٰزَرَهٗ
فَاسْتَغْلَظَ فَاسْتَوٰى عَلٰى سُوْقِهٖ يُعْجِبُ
الزُّرَّاعَ لِيَغِيْظَ بِهِمُ الْكُفَّارَ ؕ وَعَدَ اللّٰهُ
الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ مِنْهُمْ
مَّغْفِرَةً وَّاَجْرًا عَظِيْمًا ﴿٣٠﴾

30. Muhammad ist der Gesandte Allahs. Und die mit ihm sind, hart sind sie wider die Ungläubigen, doch gütig gegeneinander. Du siehst sie sich beugen, sich niederwerfen im Gebet, Huld erstrebend von Allah und (Sein) Wohlgefallen. Ihre Merkmale sind auf ihren Gesichtern: die Spuren der Niederwerfungen. Das ist ihre Beschreibung in der Thora. Und ihre Beschreibung im Evangelium[365] ist: gleich dem ausgesäten Samenkorn, das seinen Schößling treibt, dann ihn stark werden lässt; dann wird er dick und steht fest auf seinem Halm, den Sämännern zur Freude – dass Er die Ungläubigen in Wut entbrennen lasse bei ihrem (Anblick). Allah hat denen unter ihnen, die glauben und gute Werke tun, Vergebung verheißen und gewaltigen Lohn.

[365] Vgl. Matthäus 13,3-9.



سُوْرَةُ الْحُجُرٰتِ مَدَنِيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Die Wohnräume“, offenbart nach der Hidschra* — 19 Verse

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تُقَدِّمُوْا بَيْنَ
يَدَيِ اللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ وَاتَّقُوا اللّٰهَ ؕ
اِنَّ اللّٰهَ سَمِيْعٌ عَلِيْمٌ ﴿٢﴾

2. O die ihr glaubt, seid nicht dreist vor Allah und Seinem Gesandten, sondern fürchtet Allah. Wahrlich, Allah ist allhörend, allwissend.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَرْفَعُوْۤا اَصْوَاتَكُمْ
فَوْقَ صَوْتِ النَّبِيِّ وَلَا تَجْهَرُوْا لَهٗ
بِالْقَوْلِ كَجَهْرِ بَعْضِكُمْ لِبَعْضٍ اَنْ
تَحْبَطَ اَعْمَالُكُمْ وَاَنْتُمْ لَا تَشْعُرُوْنَ ﴿٣﴾

3. O die ihr glaubt, erhebt nicht eure Stimmen über die Stimme des Propheten und sprecht nicht so laut zu ihm, wie ihr laut zueinander redet, auf dass eure Werke nicht eitel werden, ohne dass ihr es merkt.

اِنَّ الَّذِيْنَ يَغُضُّوْنَ اَصْوَاتَهُمْ عِنْدَ
رَسُوْلِ اللّٰهِ اُولٰٓئِكَ الَّذِيْنَ امْتَحَنَ اللّٰهُ
قُلُوْبَهُمْ لِلتَّقْوٰى ؕ لَهُمْ مَّغْفِرَةٌ وَّاَجْرٌ
عَظِيْمٌ ﴿٤﴾

4. Diejenigen, die ihre Stimmen vor dem Gesandten Allahs senken, sie sind es, deren Herzen Allah zur Gerechtigkeit geläutert hat. Für sie ist Verzeihung und ein großer Lohn.

اِنَّ الَّذِيْنَ يُنَادُوْنَكَ مِنْ وَّرَآءِ الْحُجُرٰتِ
اَكْثَرُهُمْ لَا يَعْقِلُوْنَ ﴿٥﴾

5. Jene aber, die dich von außerhalb der Wohnräume rufen – die meisten von ihnen sind bar der Einsicht.

وَلَوْ اَنَّهُمْ صَبَرُوْا حَتّٰى تَخْرُجَ اِلَيْهِمْ
لَكَانَ خَيْرًا لَّهُمْ ؕ وَاللّٰهُ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿٦﴾

6. Wenn sie sich geduldeten, bis du zu ihnen herauskämest, so wäre es besser für sie. Doch Allah ist allverzeihend, barmherzig.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْۤا اِنْ جَآءَكُمْ فَاسِقٌۢ
بِنَبَاٍ فَتَبَيَّنُوْۤا اَنْ تُصِيْبُوْا قَوْمًۢا بِجَهَالَةٍ
فَتُصْبِحُوْا عَلٰى مَا فَعَلْتُمْ نٰدِمِيْنَ ﴿٧﴾

7. O die ihr glaubt, wenn ein Ruchloser euch eine Kunde bringt, prüft (sie) nach, damit ihr nicht anderen Leuten in Unwissenheit ein Unrecht zufügt und hernach bereuen müsst, was ihr getan.

وَاعْلَمُوا أَنَّ فِيكُمْ رَسُولَ اللَّهِ ۚ لَوْ يُطِيعُكُمْ فِي كَثِيرٍ مِنَ الْأَمْرِ لَعَنِتُّمْ وَلَٰكِنَّ اللَّهَ حَبَّبَ إِلَيْكُمُ الْإِيمَانَ وَزَيَّنَهُ فِي قُلُوبِكُمْ وَكَرَّهَ إِلَيْكُمُ الْكُفْرَ وَالْفُسُوقَ وَالْعِصْيَانَ ۚ أُولَٰئِكَ هُمُ الرَّاشِدُونَ ﴿٨﴾

8. Und wisset, dass der Gesandte Allahs unter euch ist. Würde er in so manchen Dingen sich nach euren Wünschen richten, ihr würdet sicherlich ins Unglück geraten; jedoch hat Allah euch den Glauben lieb gemacht und ihn schön geschmückt in euren Herzen, und Er hat euch Unglauben, Frevel und Widerspenstigkeit verabscheuenswert gemacht. Das sind jene, die der rechten Bahn folgen

فَضْلًا مِنَ اللَّهِ وَنِعْمَةً ۚ وَاللَّهُ عَلِيمٌ حَكِيمٌ ﴿٩﴾

9. durch die Gnade und die Huld Allahs. Und Allah ist allwissend, allweise.

وَإِنْ طَائِفَتَانِ مِنَ الْمُؤْمِنِينَ اقْتَتَلُوا فَأَصْلِحُوا بَيْنَهُمَا ۖ فَإِنْ بَغَتْ إِحْدَاهُمَا عَلَى الْأُخْرَىٰ فَقَاتِلُوا الَّتِي تَبْغِي حَتَّىٰ تَفِيءَ إِلَىٰ أَمْرِ اللَّهِ ۚ فَإِنْ فَاءَتْ فَأَصْلِحُوا بَيْنَهُمَا بِالْعَدْلِ وَأَقْسِطُوا ۖ إِنَّ اللَّهَ يُحِبُّ الْمُقْسِطِينَ ﴿١٠﴾

10. Wenn zwei Parteien der Gläubigen miteinander streiten, dann stiftet Frieden unter ihnen; wenn aber eine von ihnen sich gegen die andere vergeht, so bekämpft die Partei, die sich verging, bis sie zu Allahs Befehl zurückkehrt. Kehrt sie zurück, dann stiftet Frieden zwischen ihnen nach Gerechtigkeit, und handelt billig. Wahrlich, Allah liebt die billig Handelnden.[366]

إِنَّمَا الْمُؤْمِنُونَ إِخْوَةٌ فَأَصْلِحُوا بَيْنَ أَخَوَيْكُمْ ۚ وَاتَّقُوا اللَّهَ لَعَلَّكُمْ تُرْحَمُونَ ﴿١١﴾ ع

11. Die Gläubigen sind ja Brüder. Stiftet drum Frieden zwischen euren Brüdern und nehmet Allah zu eurem Beschützer, auf dass euch Barmherzigkeit erwiesen werde.

[366] Dieser Vers legt Prinzipien für die Gründung einer Weltorganisation wie die der Vereinten Nationen vor und schildert dann ihre Aufgabe. Die Idee ist, dass der Streit zwischen zwei Völkern durch Vermittlung geschlichtet wird. Lehnt sich eine Partei gegen die Beschlüsse der Weltorganisation auf, dann sollte dagegen vorgegangen werden. Sobald aber die schuldige Partei einlenkt, soll Frieden geschlossen werden, und zwar so, dass niemand, auch nicht die übrigen Mitglieder der Weltorganisation, einen ungebührlichen Vorteil aus dem Streitfall ziehen können. In der Vergangenheit scheiterte bereits der Völkerbund aufgrund der Missachtung der hier aufgeführten Grundsätze. Solange auch die Vereinten Nationen diese Grundsätze nicht genau befolgen, kann kein dauerhafter Frieden entstehen. Das Wort „Gläubigen" in diesem Vers deutet darauf hin, dass muslimische Völker wirkungsvoller untereinander vermitteln können, wenngleich die Grundidee dieses Verses allgemeingültig ist und eine Richtschnur für die gesamte Welt darstellt.

12. O die ihr glaubt! Lasset nicht ein Volk über das andere spotten, vielleicht sind diese besser als jene; noch Frauen (eines Volkes) über Frauen (eines anderen Volkes), vielleicht sind diese besser als jene. Und verleumdet einander nicht und gebet einander nicht Schimpfnamen. Schlimm ist das Wort: Ungehorsam nach dem Glauben; und wer nicht ablässt, das sind die Frevler.

يَٰٓأَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا يَسْخَرْ قَوْمٌ مِّنْ قَوْمٍ عَسٰٓى اَنْ يَّكُوْنُوْا خَيْرًا مِّنْهُمْ وَلَا نِسَآءٌ مِّنْ نِّسَآءٍ عَسٰٓى اَنْ يَّكُنَّ خَيْرًا مِّنْهُنَّ ۚ وَلَا تَلْمِزُوْٓا اَنْفُسَكُمْ وَلَا تَنَابَزُوْا بِالْاَلْقَابِ ۭ بِئْسَ الِاسْمُ الْفُسُوْقُ بَعْدَ الْاِيْمَانِ ۚ وَمَنْ لَّمْ يَتُبْ فَاُولٰٓئِكَ هُمُ الظّٰلِمُوْنَ ﴿١٢﴾

13. O die ihr glaubt! Vermeidet häufigen Argwohn, denn mancher Argwohn ist Sünde. Und belauert nicht und führt nicht üble Nachrede übereinander. Würde wohl einer von euch gerne das Fleisch seines toten Bruders essen? Sicherlich würdet ihr es verabscheuen. So fürchtet Allah. Wahrlich, Allah ist langmütig, barmherzig.

يَٰٓأَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوا اجْتَنِبُوْا كَثِيْرًا مِّنَ الظَّنِّ ۫ اِنَّ بَعْضَ الظَّنِّ اِثْمٌ وَّلَا تَجَسَّسُوْا وَلَا يَغْتَبْ بَّعْضُكُمْ بَعْضًا ۭ اَيُحِبُّ اَحَدُكُمْ اَنْ يَّاْكُلَ لَحْمَ اَخِيْهِ مَيْتًا فَكَرِهْتُمُوْهُ ۭ وَاتَّقُوا اللّٰهَ ۭ اِنَّ اللّٰهَ تَوَّابٌ رَّحِيْمٌ ﴿١٣﴾

14. O ihr Menschen, Wir haben euch von Mann und Frau erschaffen und euch zu Völkern und Stämmen gemacht, dass ihr einander kennen möget. Wahrlich, der Angesehenste von euch ist vor Allah der, der unter euch der Gottesfürchtigste ist. Siehe, Allah ist allwissend, allkundig.

يَٰٓأَيُّهَا النَّاسُ اِنَّا خَلَقْنٰكُمْ مِّنْ ذَكَرٍ وَّ اُنْثٰى وَجَعَلْنٰكُمْ شُعُوْبًا وَّ قَبَآئِلَ لِتَعَارَفُوْا ۭ اِنَّ اَكْرَمَكُمْ عِنْدَ اللّٰهِ اَتْقٰكُمْ ۭ اِنَّ اللّٰهَ عَلِيْمٌ خَبِيْرٌ ﴿١٤﴾

15. Die Wüstenaraber sprechen: „Wir glauben.“ Sprich: „Ihr glaubet nicht; saget vielmehr: ‚Wir haben den Islam angenommen‘, denn der Glaube ist noch nicht eingezogen in eure Herzen.“ Wenn ihr aber Allah gehorcht und Seinem Gesandten, so wird Er euch nichts

قَالَتِ الْاَعْرَابُ اٰمَنَّا ۭ قُلْ لَّمْ تُؤْمِنُوْا وَلٰكِنْ قُوْلُوْٓا اَسْلَمْنَا وَلَمَّا يَدْخُلِ الْاِيْمَانُ فِيْ قُلُوْبِكُمْ ۭ وَاِنْ تُطِيْعُوا اللّٰهَ

verringern von euren Werken. Allah ist allvergebend, barmherzig.

وَرَسُوْلَهٗ لَا يَلِتْكُمْ مِّنْ اَعْمَالِكُمْ شَيْـًٔا ۗ اِنَّ اللّٰهَ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿١٥﴾

16. Die Gläubigen sind nur jene, die an Allah und Seinen Gesandten glauben und dann nicht zweifeln, sondern mit ihrem Besitz und ihrer Person für Allahs Sache streiten. Das sind die Wahrhaften.

اِنَّمَا الْمُؤْمِنُوْنَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا بِاللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ ثُمَّ لَمْ يَرْتَابُوْا وَجٰهَدُوْا بِاَمْوَالِهِمْ وَاَنْفُسِهِمْ فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ ۗ اُولٰٓئِكَ هُمُ الصّٰدِقُوْنَ ﴿١٦﴾

17. Sprich: „Wollt ihr Allah über eure Religion belehren, während Allah doch alles kennt, was in den Himmeln und was auf Erden ist, und Allah alle Dinge weiß?“

قُلْ اَتُعَلِّمُوْنَ اللّٰهَ بِدِيْنِكُمْ ۗ وَاللّٰهُ يَعْلَمُ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْاَرْضِ ۗ وَاللّٰهُ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيْمٌ ﴿١٧﴾

18. Sie halten es dir als eine Gnade vor, dass sie den Islam angenommen haben. Sprich: „Haltet mir eure Annahme des Islam nicht als eine Gnade gegen mich vor. Vielmehr hat Allah euch eine Gnade erwiesen, indem Er euch zu dem Glauben geleitet hat, wenn ihr wahrhaftig seid.“

يَمُنُّوْنَ عَلَيْكَ اَنْ اَسْلَمُوْا ۗ قُلْ لَّا تَمُنُّوْا عَلَيَّ اِسْلَامَكُمْ ۚ بَلِ اللّٰهُ يَمُنُّ عَلَيْكُمْ اَنْ هَدٰىكُمْ لِلْاِيْمَانِ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿١٨﴾

19. Allah kennt die Geheimnisse der Himmel und der Erde; und Allah sieht alles, was ihr tut.

اِنَّ اللّٰهَ يَعْلَمُ غَيْبَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ۗ وَاللّٰهُ بَصِيْرٌۢ بِمَا تَعْمَلُوْنَ ﴿١٩﴾ ع



سُوْرَةُ قٓ مَكِّيَّةٌ



3 Rukūʿāt — *„Qāf“, offenbart vor der Hidschra* — 46 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. *Qāf:*[367] Der Allmächtige. Beim hocherhabenen Qur'an!

قٓ ۚ وَالْقُرْاٰنِ الْمَجِيْدِ ۚ﴿٢﴾

3. Aber sie staunen, dass zu ihnen ein Warner gekommen ist aus ihrer Mitte. Und die Ungläubigen sprechen: „Das ist eine wunderliche Sache.

بَلْ عَجِبُوْۤا اَنْ جَآءَهُمْ مُّنْذِرٌ مِّنْهُمْ فَقَالَ الْكٰفِرُوْنَ هٰذَا شَیْءٌ عَجِيْبٌ ۚ﴿٣﴾

4. Wie! Wenn wir tot sind und zu Staub geworden (sollen wir wieder zum Leben erweckt werden)? Das ist eine Wiederkehr von weit her.“

ءَاِذَا مِتْنَا وَكُنَّا تُرَابًا ۚ ذٰلِكَ رَجْعٌۢ بَعِيْدٌ ﴿٤﴾

5. Wir wissen wohl, was die Erde von ihnen verzehrt, und bei Uns ist ein Buch, das alles aufbewahrt.

قَدْ عَلِمْنَا مَا تَنْقُصُ الْاَرْضُ مِنْهُمْ ۚ وَعِنْدَنَا كِتٰبٌ حَفِيْظٌ ﴿٥﴾

6. Nein, sie verwarfen die Wahrheit, als sie zu ihnen kam, und nun sind sie in einem Zustand der Verwirrung.

بَلْ كَذَّبُوْا بِالْحَقِّ لَمَّا جَآءَهُمْ فَهُمْ فِیْۤ اَمْرٍ مَّرِيْجٍ ﴿٦﴾

7. Haben sie nicht zum Himmel über sich emporgeschaut, wie Wir ihn erbaut und geschmückt und wie makellos er ist?

اَفَلَمْ يَنْظُرُوْۤا اِلَى السَّمَآءِ فَوْقَهُمْ كَيْفَ بَنَيْنٰهَا وَزَيَّنّٰهَا وَمَا لَهَا مِنْ فُرُوْجٍ ﴿٧﴾

8. Und die Erde – Wir haben sie ausgebreitet und feste Berge darauf gesetzt; und Wir ließen auf ihr von jeglicher schönen Art Paare hervorsprießen,

وَالْاَرْضَ مَدَدْنٰهَا وَاَلْقَيْنَا فِيْهَا رَوَاسِیَ وَاَنْۢبَتْنَا فِيْهَا مِنْ كُلِّ زَوْجٍۢ بَهِيْجٍ ۙ﴿٨﴾

9. zur Aufklärung und Ermahnung für jeden Diener, der sich (Ihm) zuwendet.

تَبْصِرَةً وَّذِكْرٰى لِكُلِّ عَبْدٍ مُّنِيْبٍ ﴿٩﴾

10. Und vom Himmel senden Wir Wasser hernieder, das voll des Segens ist, und bringen damit Gärten hervor und Korn zum Ernten,

وَنَزَّلْنَا مِنَ السَّمَآءِ مَآءً مُّبٰرَكًا فَاَنْۢبَتْنَا بِهٖ جَنّٰتٍ وَّحَبَّ الْحَصِيْدِ ۙ﴿١٠﴾

11. und schlanke Palmen mit übereinander stehenden Fruchtbündeln

وَالنَّخْلَ بٰسِقٰتٍ لَّهَا طَلْعٌ نَّضِيْدٌ ۙ﴿١١﴾

---

[367] Siehe Glossar unter *Muqaṭṭaʿāt*.

12. als eine Versorgung für die Diener; und Wir beleben damit ein totes Land. Also wird die Auferstehung sein.

رِّزْقًا لِّلْعِبَادِ ۙ وَأَحْيَيْنَا بِهِ بَلْدَةً مَّيْتًا ۚ كَذَٰلِكَ الْخُرُوجُ ﴿١٢﴾

13. Schon vor ihnen leugneten das Volk Noahs und das Volk des Brunnens und die *Ṯamūd*,

كَذَّبَتْ قَبْلَهُمْ قَوْمُ نُوحٍ وَّأَصْحَابُ الرَّسِّ وَثَمُودُ ﴿١٣﴾

14. und die *ʿĀd*, und Pharao und die Brüder des Lot,

وَعَادٌ وَّفِرْعَوْنُ وَإِخْوَانُ لُوطٍ ﴿١٤﴾

15. und die Waldbewohner[368] und das Volk von *Tubbaʿ*.[369] Alle diese verwarfen die Gesandten. Darum wurde Meine Drohung wahr.

وَّأَصْحَابُ الْأَيْكَةِ وَقَوْمُ تُبَّعٍ ۚ كُلٌّ كَذَّبَ الرُّسُلَ فَحَقَّ وَعِيدِ ﴿١٥﴾

16. Sind Wir denn durch die erste Schöpfung ermüdet? Nein, aber sie sind in Unklarheit über die neue Schöpfung.

أَفَعَيِينَا بِالْخَلْقِ الْأَوَّلِ ۚ بَلْ هُمْ فِي لَبْسٍ مِّنْ خَلْقٍ جَدِيدٍ ﴿١٦﴾ ع

17. Wahrlich, Wir erschufen den Menschen, und Wir wissen alles, was seine Seele ihm zuflüstert; denn Wir sind ihm näher als die Halsschlagader.

وَلَقَدْ خَلَقْنَا الْإِنسَانَ وَنَعْلَمُ مَا تُوَسْوِسُ بِهِ نَفْسُهُ ۖ وَنَحْنُ أَقْرَبُ إِلَيْهِ مِنْ حَبْلِ الْوَرِيدِ ﴿١٧﴾

18. Wenn die zwei aufnehmenden (Engel) niederschreiben, zur Rechten sitzend und zur Linken,[370]

إِذْ يَتَلَقَّى الْمُتَلَقِّيَانِ عَنِ الْيَمِينِ وَعَنِ الشِّمَالِ قَعِيدٌ ﴿١٨﴾

19. kein Wort bringt er hervor, ohne dass neben ihm ein Wächter wäre, stets bereit (es aufzuzeichnen).

مَا يَلْفِظُ مِنْ قَوْلٍ إِلَّا لَدَيْهِ رَقِيبٌ عَتِيدٌ ﴿١٩﴾

20. Und die Trunkenheit des Todes wird sicherlich kommen: „Das ist es, dem du zu entrinnen suchtest."

وَجَاءَتْ سَكْرَةُ الْمَوْتِ بِالْحَقِّ ۚ ذَٰلِكَ مَا كُنتَ مِنْهُ تَحِيدُ ﴿٢٠﴾

21. Und es wird in die Posaune gestoßen werden: „Dies ist der versprochene Tag."

وَنُفِخَ فِي الصُّورِ ۚ ذَٰلِكَ يَوْمُ الْوَعِيدِ ﴿٢١﴾

[368] Die Bewohner des Waldes zwischen Jemen und Palästina, in der Nähe von Midian.

[369] Name der Könige von Jemen. (Siehe Glossar unter *Tubbaʿ*)

[370] Gemeint sind die Engel oder auch Gliedmaßen des Menschen, welche die Taten bezeugen werden. (Vgl. auch 28:79 und 43:81)

22. Und jede Seele wird kommen, mit ihr wird ein Treiber sein und ein Zeuge.

وَجَآءَتۡ كُلُّ نَفۡسٖ مَّعَهَا سَآئِقٞ وَشَهِيدٞ ٢٢

23. „Du warst dessen achtlos; nun haben Wir deinen Schleier von dir genommen, und scharf ist dein Blick heute."

لَقَدۡ كُنتَ فِي غَفۡلَةٖ مِّنۡ هَٰذَا فَكَشَفۡنَا عَنكَ غِطَآءَكَ فَبَصَرُكَ ٱلۡيَوۡمَ حَدِيدٞ ٢٣

24. Und sein Gefährte wird sprechen: „Hier, was ich (von dem Verzeichnis) bereit habe."

وَقَالَ قَرِينُهُۥ هَٰذَا مَا لَدَيَّ عَتِيدٌ ٢٤

25. „Werfet, ihr beide, in die Hölle einen jeden undankbaren Feind (der Wahrheit),

أَلۡقِيَا فِي جَهَنَّمَ كُلَّ كَفَّارٍ عَنِيدٖ ٢٥

26. den Behinderer des Guten, den Übertreter, den Zweifler,

مَّنَّاعٖ لِّلۡخَيۡرِ مُعۡتَدٖ مُّرِيبٍ ٢٦

27. der einen anderen Gott setzte neben Allah. Werfet denn, ihr beide, ihn in die schreckliche Pein!"

ٱلَّذِي جَعَلَ مَعَ ٱللَّهِ إِلَٰهًا ءَاخَرَ فَأَلۡقِيَاهُ فِي ٱلۡعَذَابِ ٱلشَّدِيدِ ٢٧

28. Sein Gefährte wird sprechen: „O unser Herr, ich verführte ihn nicht zur Empörung, sondern er selbst ging zu weit in die Irre."

قَالَ قَرِينُهُۥ رَبَّنَا مَآ أَطۡغَيۡتُهُۥ وَلَٰكِن كَانَ فِي ضَلَٰلِۭ بَعِيدٖ ٢٨

29. Er wird sprechen: „Streitet nicht vor Mir, wo Ich euch die Warnung im Voraus gesandt hatte.

قَالَ لَا تَخۡتَصِمُواْ لَدَيَّ وَقَدۡ قَدَّمۡتُ إِلَيۡكُم بِٱلۡوَعِيدِ ٢٩

30. Das Wort wird bei Mir nicht abgeändert, und Ich bin in nichts ungerecht gegen die Diener."

مَا يُبَدَّلُ ٱلۡقَوۡلُ لَدَيَّ وَمَآ أَنَا۠ بِظَلَّٰمٖ لِّلۡعَبِيدِ ٣٠

31. An jenem Tage werden Wir zur Hölle sprechen: „Bist du angefüllt?", und sie wird antworten: „Gibt es noch mehr?"

يَوۡمَ نَقُولُ لِجَهَنَّمَ هَلِ ٱمۡتَلَأۡتِ وَتَقُولُ هَلۡ مِن مَّزِيدٖ ٣١

32. Und das Paradies wird den Gerechten nahe gebracht werden, nicht länger fern.

وَأُزۡلِفَتِ ٱلۡجَنَّةُ لِلۡمُتَّقِينَ غَيۡرَ بَعِيدٍ ٣٢

33. „Das ist es, was euch verheißen ward – für jeden, der stets (Gott) zugewandt und wachsam war,

هَٰذَا مَا تُوعَدُونَ لِكُلِّ أَوَّابٍ حَفِيظٖ ٣٣

34. der den Gnadenreichen fürchtete im Geheimen und mit reuigem Herzen (zu Ihm) kam.

مَنْ خَشِيَ الرَّحْمٰنَ بِالْغَيْبِ وَجَآءَ بِقَلْبٍ مُّنِيبٍۨ ﴿٣٤﴾

35. Gehet darin ein in Frieden. Dies ist der Tag der Ewigkeit."

ادْخُلُوْهَا بِسَلٰمٍ ؕ ذٰلِكَ يَوْمُ الْخُلُوْدِ ﴿٣٥﴾

36. Sie werden darin haben, was immer sie begehren, und bei Uns ist noch weit mehr.

لَهُمْ مَّا يَشَآءُوْنَ فِيْهَا وَلَدَيْنَا مَزِيْدٌ ﴿٣٦﴾

37. Doch wie so manche Völker haben Wir schon vor ihnen vertilgt, die stärker waren als sie an Macht! (Als die Strafe kam) suchten sie rings in den Landen. War da ein Zufluchtsort?

وَكَمْ اَهْلَكْنَا قَبْلَهُمْ مِّنْ قَرْنٍ هُمْ اَشَدُّ مِنْهُمْ بَطْشًا فَنَقَّبُوْا فِي الْبِلَادِ ؕ هَلْ مِنْ مَّحِيْصٍ ﴿٣٧﴾

38. Hierin ist wahrlich eine Ermahnung für den, der ein Herz hat oder der Gehör gibt und aufmerksam ist.

اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَذِكْرٰى لِمَنْ كَانَ لَهٗ قَلْبٌ اَوْ اَلْقَى السَّمْعَ وَهُوَ شَهِيْدٌ ﴿٣٨﴾

39. Wahrlich, Wir erschufen die Himmel und die Erde und das, was zwischen beiden ist, in sechs Zeiten, und keine Ermüdung rührte Uns an.

وَلَقَدْ خَلَقْنَا السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ وَمَا بَيْنَهُمَا فِيْ سِتَّةِ اَيَّامٍ ۖ وَّمَا مَسَّنَا مِنْ لُّغُوْبٍ ﴿٣٩﴾

40. Ertrage drum in Geduld, was sie sprechen, und verherrliche deinen Herrn mit Seiner Lobpreisung vor Aufgang der Sonne und vor dem Untergang;

فَاصْبِرْ عَلٰى مَا يَقُوْلُوْنَ وَسَبِّحْ بِحَمْدِ رَبِّكَ قَبْلَ طُلُوْعِ الشَّمْسِ وَقَبْلَ الْغُرُوْبِ ۚ ﴿٤٠﴾

41. auch in einem Teile der Nacht lobpreise Ihn, und nach jeder Niederwerfung.

وَمِنَ الَّيْلِ فَسَبِّحْهُ وَاَدْبَارَ السُّجُوْدِ ﴿٤١﴾

42. Und höre zu! Der Tag, wenn der Rufer rufen wird von naher Stätte,

وَاسْتَمِعْ يَوْمَ يُنَادِ الْمُنَادِ مِنْ مَّكَانٍ قَرِيْبٍ ۙ ﴿٤٢﴾

43. der Tag, wenn sie in Wahrheit den Schreckensschrei hören werden, das wird der Tag des Hervorkommens (aus den Gräbern) sein.

يَّوْمَ يَسْمَعُوْنَ الصَّيْحَةَ بِالْحَقِّ ؕ ذٰلِكَ يَوْمُ الْخُرُوْجِ ﴿٤٣﴾

44. Wahrlich, Wir Selbst geben Leben und Tod, und zu Uns ist die Heimkehr.

اِنَّا نَحْنُ نُحْيٖ وَنُمِيْتُ وَاِلَيْنَا الْمَصِيْرُ ۙ ﴿٤٤﴾

45. Am Tage, wenn sich die Erde ihretwegen spalten wird (und sie hervorgehen werden) in Hast – das wird ein Versammeln sein, ganz leicht für Uns.

يَوْمَ تَشَقَّقُ الْاَرْضُ عَنْهُمْ سِرَاعًا ۭ ذٰلِكَ حَشْرٌ عَلَيْنَا يَسِيْرٌ ﴿٤٥﴾

46. Wir wissen am Besten, was sie sprechen; und du bist nicht (berufen), sie irgend zu zwingen. Ermahne drum durch den Qur'an den, der Meine Drohung fürchtet.

نَحْنُ اَعْلَمُ بِمَا يَقُوْلُوْنَ وَمَآ اَنْتَ عَلَيْهِمْ بِجَبَّارٍ ۣ فَذَكِّرْ بِالْقُرْاٰنِ مَنْ يَّخَافُ وَعِيْدِ ﴿٤٦﴾ ع

ع ٣ ١٦ ١٧



سُورَةُ الذّٰرِيٰتِ مَكِّيَّةٌ



3 Rukūʿāt — *„Die Wegwehenden“, offenbart vor der Hidschra* — 61 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. Bei den (Winden), die (die Wolken) heftig hinwegwehen,

وَالذّٰرِيٰتِ ذَرْوًا ②

3. dann die Last (des Regens) tragen,

فَالْحٰمِلٰتِ وِقْرًا ③

4. dann leicht dahinwehen,

فَالْجٰرِيٰتِ يُسْرًا ④

5. und schließlich den Befehl ausführen,

فَالْمُقَسِّمٰتِ اَمْرًا ⑤

6. wahrlich, was euch verheißen wird, ist wahr,

اِنَّمَا تُوْعَدُوْنَ لَصَادِقٌ ⑥

7. und das Gericht wird ganz sicherlich eintreffen.

وَّاِنَّ الدِّيْنَ لَوَاقِعٌ ⑦

8. Beim Himmel voll von Pfaden,

وَالسَّمَآءِ ذَاتِ الْحُبُكِ ⑧

9. wahrlich, ihr seid in widerspruchsvolle Rede verwickelt.

اِنَّكُمْ لَفِيْ قَوْلٍ مُّخْتَلِفٍ ⑨

10. Der allein wird von der (Wahrheit) abwendig gemacht, der abwendig gemacht werden sollte.

يُّؤْفَكُ عَنْهُ مَنْ اُفِكَ ⑩

11. Verdorben sind die Erzeuger von Lügengespinsten,

قُتِلَ الْخَرّٰصُوْنَ ⑪

12. die achtlos sind in Unwissenheit.

الَّذِيْنَ هُمْ فِيْ غَمْرَةٍ سَاهُوْنَ ⑫

13. Sie fragen: „Wann wird der Tag des Gerichtes sein?“

يَسْـَٔلُوْنَ اَيَّانَ يَوْمُ الدِّيْنِ ⑬

14. Es wird der Tag sein, an dem sie im Feuer gepeinigt werden.

يَوْمَ هُمْ عَلَى النَّارِ يُفْتَنُوْنَ ⑭

15. „Kostet nun eure Pein. Das ist es, was ihr zu beschleunigen wünschtet.“

ذُوْقُوْا فِتْنَتَكُمْ ؕ هٰذَا الَّذِيْ كُنْتُمْ بِهٖ تَسْتَعْجِلُوْنَ ⑮

16. Die Gerechten aber werden inmitten von Gärten und Quellen sein,

اِنَّ الْمُتَّقِيْنَ فِيْ جَنّٰتٍ وَّعُيُوْنٍ ⑯

17. empfangend, was ihr Herr ihnen geben wird, weil sie, vordem, Gutes zu tun pflegten.

آخِذِينَ مَا آتَاهُمْ رَبُّهُمْ ۚ إِنَّهُمْ كَانُوا قَبْلَ ذَٰلِكَ مُحْسِنِينَ ﴿١٧﴾

18. Sie schliefen nur einen kleinen Teil der Nacht;

كَانُوا قَلِيلًا مِّنَ اللَّيْلِ مَا يَهْجَعُونَ ﴿١٨﴾

19. und vor Tagesanbruch suchten sie stets Vergebung;

وَبِالْأَسْحَارِ هُمْ يَسْتَغْفِرُونَ ﴿١٩﴾

20. und in ihrem Vermögen war ein Anteil für den, der bat, wie für den, der es nicht konnte.

وَفِي أَمْوَالِهِمْ حَقٌّ لِّلسَّائِلِ وَالْمَحْرُومِ ﴿٢٠﴾

21. Und auf Erden sind Zeichen für jene, die fest im Glauben sind,

وَفِي الْأَرْضِ آيَاتٌ لِّلْمُوقِنِينَ ﴿٢١﴾

22. und in euch selbst. Wollt ihr denn nicht sehen?

وَفِي أَنفُسِكُمْ ۚ أَفَلَا تُبْصِرُونَ ﴿٢٢﴾

23. Und im Himmel ist eure Versorgung, und das, was euch verheißen wird.

وَفِي السَّمَاءِ رِزْقُكُمْ وَمَا تُوعَدُونَ ﴿٢٣﴾

24. Darum, beim Herrn des Himmels und der Erde, dies ist gewisslich wahr, eben wie (es wahr ist) dass ihr redet.

فَوَرَبِّ السَّمَاءِ وَالْأَرْضِ إِنَّهُ لَحَقٌّ مِّثْلَ مَا أَنَّكُمْ تَنطِقُونَ ﴿٢٤﴾

25. Ist die Geschichte von Abrahams geehrten Gästen nicht zu dir gedrungen?

هَلْ أَتَاكَ حَدِيثُ ضَيْفِ إِبْرَاهِيمَ الْمُكْرَمِينَ ﴿٢٥﴾

26. Da sie bei ihm eintraten und sprachen: „Frieden!“, sprach er: „Frieden!“ (Es waren) alles fremde Leute.

إِذْ دَخَلُوا عَلَيْهِ فَقَالُوا سَلَامًا ۖ قَالَ سَلَامٌ قَوْمٌ مُّنكَرُونَ ﴿٢٦﴾

27. Und er ging stillschweigend zu den Seinen und brachte ein gemästetes Kalb.

فَرَاغَ إِلَىٰ أَهْلِهِ فَجَاءَ بِعِجْلٍ سَمِينٍ ﴿٢٧﴾

28. Und er setzte es ihnen vor. Er sprach: „Wollt ihr nicht essen?“

فَقَرَّبَهُ إِلَيْهِمْ قَالَ أَلَا تَأْكُلُونَ ﴿٢٨﴾

29. Es erfasste ihn Furcht vor ihnen. Sie sprachen: „Fürchte dich nicht.“ Dann gaben sie ihm die Nachricht von einem weisen Sohn.

فَأَوْجَسَ مِنْهُمْ خِيفَةً ۖ قَالُوا لَا تَخَفْ ۖ وَبَشَّرُوهُ بِغُلَامٍ عَلِيمٍ ﴿٢٩﴾

30. Da kam seine Frau heran, verlegen, und sie schlug sich (bestürzt) die Hän-

فَأَقْبَلَتِ امْرَأَتُهُ فِي صَرَّةٍ فَصَكَّتْ

de aufs Gesicht und sprach: „(Ich bin) eine unfruchtbare alte Frau!“

وَجْهَهَا وَقَالَتْ عَجُوزٌ عَقِيمٌ ۝٣٠

31. Sie sprachen: „Das ist so, aber dein Herr hat es gesprochen. Siehe, Er ist der Allweise, der Allwissende.“

قَالُوا كَذَٰلِكِ قَالَ رَبُّكِ إِنَّهُ هُوَ الْحَكِيمُ الْعَلِيمُ ۝٣١

32. (Abraham) sprach: „Wohlan, was ist euer Auftrag, ihr Boten?“

قَالَ فَمَا خَطْبُكُمْ أَيُّهَا الْمُرْسَلُونَ ۝٣٢

33. Sie sprachen: „Wir sind zu einem sündigen Volke entsandt worden,

قَالُوا إِنَّا أُرْسِلْنَا إِلَىٰ قَوْمٍ مُجْرِمِينَ ۝٣٣

34. auf dass wir Steine von Ton auf sie niedersenden,

لِنُرْسِلَ عَلَيْهِمْ حِجَارَةً مِنْ طِينٍ ۝٣٤

35. bezeichnet von deinem Herrn für die Ruchlosen.“

مُسَوَّمَةً عِنْدَ رَبِّكَ لِلْمُسْرِفِينَ ۝٣٥

36. Und Wir ließen alle die Gläubigen, die dort waren, fortgehen,

فَأَخْرَجْنَا مَنْ كَانَ فِيهَا مِنَ الْمُؤْمِنِينَ ۝٣٦

37. allein Wir fanden dort nur ein Haus von den Gottergebenen.

فَمَا وَجَدْنَا فِيهَا غَيْرَ بَيْتٍ مِنَ الْمُسْلِمِينَ ۝٣٧

38. Und Wir hinterließen darin ein Zeichen für jene, die die qualvolle Strafe fürchten.

وَتَرَكْنَا فِيهَا آيَةً لِلَّذِينَ يَخَافُونَ الْعَذَابَ الْأَلِيمَ ۝٣٨

39. Und (ein weiteres Zeichen) in Mose, da Wir ihn zu Pharao sandten mit offenkundigem Beweis.

وَفِي مُوسَىٰ إِذْ أَرْسَلْنَاهُ إِلَىٰ فِرْعَوْنَ بِسُلْطَانٍ مُبِينٍ ۝٣٩

40. Da wandte er sich an seine Stütze (Tempel) und sprach: „Ein Zauberer oder ein Wahnsinniger!“

فَتَوَلَّىٰ بِرُكْنِهِ وَقَالَ سَاحِرٌ أَوْ مَجْنُونٌ ۝٤٠

41. So fassten Wir ihn und seine Heerscharen und warfen sie ins Meer; und er ist zu tadeln.

فَأَخَذْنَاهُ وَجُنُودَهُ فَنَبَذْنَاهُمْ فِي الْيَمِّ وَهُوَ مُلِيمٌ ۝٤١

42. Und (ein Zeichen war) in den ʿĀd, da Wir den verheerenden Wind wider sie sandten.

وَفِي عَادٍ إِذْ أَرْسَلْنَا عَلَيْهِمُ الرِّيحَ الْعَقِيمَ ۝٤٢

43. Er ließ nichts von allem, was er heimsuchte, zurück, ohne dass er es gleich einem vermoderten Knochen gemacht hätte.

مَا تَذَرُ مِنْ شَيْءٍ أَتَتْ عَلَيْهِ إِلَّا جَعَلَتْهُ كَالرَّمِيمِ ۝٤٣

44. Und (ein Zeichen war) in den *Ṯamūd*, da zu ihnen gesprochen ward: „Lasst es euch eine Weile gut gehen."

وَفِي ثَمُودَ إِذْ قِيلَ لَهُمْ تَمَتَّعُوا حَتَّىٰ حِينٍ ﴿٤٤﴾

45. Doch sie trotzten dem Befehl ihres Herrn. So ereilte sie der Donnerschlag, eben da sie schauten;

فَعَتَوْا عَنْ أَمْرِ رَبِّهِمْ فَأَخَذَتْهُمُ الصَّاعِقَةُ وَهُمْ يَنظُرُونَ ﴿٤٥﴾

46. und sie vermochten nicht (wieder) aufzustehen, noch fanden sie Hilfe.

فَمَا اسْتَطَاعُوا مِن قِيَامٍ وَمَا كَانُوا مُنتَصِرِينَ ﴿٤٦﴾

47. Und vordem (vertilgten Wir) das Volk Noahs; denn sie waren ein widerspenstiges Volk.

وَقَوْمَ نُوحٍ مِّن قَبْلُ ۖ إِنَّهُمْ كَانُوا قَوْمًا فَاسِقِينَ ﴿٤٧﴾

48. Und den Himmel haben Wir erbaut mit (Unseren) Kräften, und Unsere Kräfte sind wahrlich gewaltig.

وَالسَّمَاءَ بَنَيْنَاهَا بِأَيْدٍ وَإِنَّا لَمُوسِعُونَ ﴿٤٨﴾

49. Und die Erde haben Wir ausgebreitet, und wie schön breiten Wir aus!

وَالْأَرْضَ فَرَشْنَاهَا فَنِعْمَ الْمَاهِدُونَ ﴿٤٩﴾

50. Und von jeglichem Ding haben Wir Paare erschaffen, auf dass ihr euch vielleicht doch besinnen möget.

وَمِن كُلِّ شَيْءٍ خَلَقْنَا زَوْجَيْنِ لَعَلَّكُمْ تَذَكَّرُونَ ﴿٥٠﴾

51. Fliehet darum zu Allah. Ich bin euch von Ihm ein aufklärender Warner.

فَفِرُّوا إِلَى اللَّهِ ۖ إِنِّي لَكُم مِّنْهُ نَذِيرٌ مُّبِينٌ ﴿٥١﴾

52. Und setzet nicht einen anderen Gott neben Allah. Ich bin euch von Ihm ein aufklärender Warner.

وَلَا تَجْعَلُوا مَعَ اللَّهِ إِلَٰهًا آخَرَ ۖ إِنِّي لَكُم مِّنْهُ نَذِيرٌ مُّبِينٌ ﴿٥٢﴾

53. So auch kam zu denen vor ihnen kein Gesandter, ohne dass sie gesprochen hätten: „Ein Zauberer oder ein Wahnsinniger!"

كَذَٰلِكَ مَا أَتَى الَّذِينَ مِن قَبْلِهِم مِّن رَّسُولٍ إِلَّا قَالُوا سَاحِرٌ أَوْ مَجْنُونٌ ﴿٥٣﴾

54. Haben sie es etwa einander vermacht? Sie sind vielmehr (alle) ein widerspenstiges Volk.

أَتَوَاصَوْا بِهِ ۚ بَلْ هُمْ قَوْمٌ طَاغُونَ ﴿٥٤﴾

55. So kehre dich ab von ihnen; und dich soll kein Tadel treffen.

فَتَوَلَّ عَنْهُمْ فَمَا أَنتَ بِمَلُومٍ ﴿٥٥﴾

56. Doch fahre fort zu ermahnen, denn Ermahnung nützt denen, die glauben mögen.

وَذَكِّرْ فَإِنَّ الذِّكْرَىٰ تَنفَعُ الْمُؤْمِنِينَ ﴿٥٦﴾

57. Und Ich habe die Dschinn und die Menschen nur darum erschaffen, dass sie Mir dienen.

وَمَا خَلَقْتُ الْجِنَّ وَالْاِنْسَ اِلَّا لِيَعْبُدُوْنِ ﴿٥٧﴾

58. Ich wünsche keine Versorgung von ihnen, noch wünsche Ich, dass sie Mich speisen.

مَآ اُرِيْدُ مِنْهُمْ مِّنْ رِّزْقٍ وَّمَآ اُرِيْدُ اَنْ يُّطْعِمُوْنِ ﴿٥٨﴾

59. Allah allein ist der große Versorger, der Allmächtige, der Starke.

اِنَّ اللّٰهَ هُوَ الرَّزَّاقُ ذُو الْقُوَّةِ الْمَتِيْنُ ﴿٥٩﴾

60. Und für jene, die Unrecht tun, ist ein Los wie das Los ihrer Gefährten; mögen sie Mich darum nicht bitten (die Strafe) zu beschleunigen.

فَاِنَّ لِلَّذِيْنَ ظَلَمُوْا ذَنُوْبًا مِّثْلَ ذَنُوْبِ اَصْحٰبِهِمْ فَلَا يَسْتَعْجِلُوْنِ ﴿٦٠﴾

61. Wehe also denen, die ungläubig sind, ihres Tages wegen, der ihnen angedroht ist!

فَوَيْلٌ لِّلَّذِيْنَ كَفَرُوْا مِنْ يَّوْمِهِمُ الَّذِيْ يُوْعَدُوْنَ ﴿٦١﴾ ع

ع ٣ ١٤ ٢



سُوْرَةُ الطُّوْرِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Der Berg“, offenbart vor der Hidschra* — 50 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ﴿١﴾

2. Beim Berge (*aṭ-Ṭūr*);[371]

وَالطُّوۡرِ ﴿٢﴾

3. und beim Buche,[372] das geschrieben

وَكِتٰبٍ مَّسۡطُوۡرٍ ﴿٣﴾

4. auf feinem, ausgebreitetem Pergament;

فِيۡ رَقٍّ مَّنۡشُوۡرٍ ﴿٤﴾

5. und beim viel besuchten Haus;[373]

وَّالۡبَيۡتِ الۡمَعۡمُوۡرِ ﴿٥﴾

6. und bei (seinem) erhöhten Dach;

وَالسَّقۡفِ الۡمَرۡفُوۡعِ ﴿٦﴾

7. und beim aufgewühlten Meer;[374]

وَالۡبَحۡرِ الۡمَسۡجُوۡرِ ﴿٧﴾

8. die Strafe deines Herrn trifft sicher ein.

اِنَّ عَذَابَ رَبِّكَ لَوَاقِعٌ ﴿٨﴾

9. Keinen gibt es, der sie abzuwenden vermag

مَّا لَهٗ مِنۡ دَافِعٍ ﴿٩﴾

10. am Tage, da der Himmel furchtbar schwanken wird

يَّوۡمَ تَمُوۡرُ السَّمَآءُ مَوۡرًا ﴿١٠﴾

11. und die Berge sich vom Platze bewegen werden.

وَّتَسِيۡرُ الۡجِبَالُ سَيۡرًا ﴿١١﴾

12. Wehe also an jenem Tage denen, die die Wahrheit verwerfen,

فَوَيۡلٌ يَّوۡمَئِذٍ لِّلۡمُكَذِّبِيۡنَ ﴿١٢﴾

13. die sich mit eitler Rede vergnügen.

الَّذِيۡنَ هُمۡ فِيۡ خَوۡضٍ يَّلۡعَبُوۡنَ ﴿١٣﴾

14. Am Tage, da sie ins Feuer der Hölle gestoßen werden mit Gewalt:

يَوۡمَ يُدَعُّوۡنَ اِلٰى نَارِ جَهَنَّمَ دَعًّا ﴿١٤﴾

15. „Das ist das Feuer, das ihr zu leugnen pflegtet.

هٰذِهِ النَّارُ الَّتِيۡ كُنۡتُمۡ بِهَا تُكَذِّبُوۡنَ ﴿١٥﴾

---

[371] Auf diesem Berg erhielt Mose[AS] die Thora, die Prophezeiungen über die Ankunft des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] enthielt.

[372] D. h. beim Heiligen Qur'an.

[373] D. h. bei der *Kaʿba.*

[374] D. h. bei den Wissensschätzen des Heiligen Qur'an.

16. Ist dies wohl Zauberwerk, oder seht ihr tatsächlich nicht?

أَفَسِحْرٌ هَٰذَآ أَمْ أَنتُمْ لَا تُبْصِرُونَ ١٦

17. Geht nun dort ein; und ob ihr euch geduldig erweist oder ungeduldig, es wird für euch gleich sein. Ihr werdet nur für das belohnt, was ihr getan."

ٱصْلَوْهَا فَٱصْبِرُوٓا۟ أَوْ لَا تَصْبِرُوا۟ سَوَآءٌ عَلَيْكُمْ ۖ إِنَّمَا تُجْزَوْنَ مَا كُنتُمْ تَعْمَلُونَ ١٧

18. Die Rechtschaffenen werden in Gärten und in Glückseligkeit sein,

إِنَّ ٱلْمُتَّقِينَ فِى جَنَّٰتٍ وَنَعِيمٍ ١٨

19. genießend die Gaben, die ihr Herr ihnen bescheren wird; und ihr Herr wird sie vor der Pein des Feuers bewahren.

فَٰكِهِينَ بِمَآ ءَاتَىٰهُمْ رَبُّهُمْ وَوَقَىٰهُمْ رَبُّهُمْ عَذَابَ ٱلْجَحِيمِ ١٩

20. „Esset und trinket, es sei zu eurem Wohle, um dessentwillen, was ihr zu tun pflegtet."

كُلُوا۟ وَٱشْرَبُوا۟ هَنِيٓـًٔۢا بِمَا كُنتُمْ تَعْمَلُونَ ٢٠

21. Gelehnt werden sie sein auf gereihten Ruhekissen. Und Wir werden sie mit schönen, großäugigen Frauen vermählen.

مُتَّكِـِٔينَ عَلَىٰ سُرُرٍ مَّصْفُوفَةٍ ۖ وَزَوَّجْنَٰهُم بِحُورٍ عِينٍ ٢١

22. Und diejenigen, die glauben und deren Nachkommen ihnen im Glauben folgen, mit denen wollen Wir ihre Nachkommen vereinen. Und Wir werden ihnen ihre Werke nicht im Geringsten schmälern. Jedermann ist ein Pfand für das, was er gewirkt hat.

وَٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ وَٱتَّبَعَتْهُمْ ذُرِّيَّتُهُم بِإِيمَٰنٍ أَلْحَقْنَا بِهِمْ ذُرِّيَّتَهُمْ وَمَآ أَلَتْنَٰهُم مِّنْ عَمَلِهِم مِّن شَىْءٍ ۚ كُلُّ ٱمْرِئٍۭ بِمَا كَسَبَ رَهِينٌ ٢٢

23. Und Wir werden ihnen eine Fülle von Früchten und Fleisch bescheren, wie sie es nur wünschen mögen.

وَأَمْدَدْنَٰهُم بِفَٰكِهَةٍ وَلَحْمٍ مِّمَّا يَشْتَهُونَ ٢٣

24. Dort werden sie einander einen Becher reichen von Hand zu Hand, worin weder Eitelkeit noch Sünde ist.

يَتَنَٰزَعُونَ فِيهَا كَأْسًا لَّا لَغْوٌ فِيهَا وَلَا تَأْثِيمٌ ٢٤

25. Und unter ihnen werden ihre Jünglinge aufwartend die Runde machen, gleich wohlbehüteten Perlen.

وَيَطُوفُ عَلَيْهِمْ غِلْمَانٌ لَّهُمْ كَأَنَّهُمْ لُؤْلُؤٌ مَّكْنُونٌ ٢٥

26. Und sie werden sich fragend einer an den anderen wenden.

وَأَقْبَلَ بَعْضُهُمْ عَلَىٰ بَعْضٍ يَتَسَآءَلُونَ ٢٦

27. Sie werden sprechen: „Wahrlich, früher, unter unseren Angehörigen, waren wir besorgt.

قَالُوْٓا اِنَّا كُنَّا قَبْلُ فِيْٓ اَهْلِنَا مُشْفِقِيْنَ ﴿٢٧﴾

28. Doch Allah ist uns gnädig gewesen und hat uns vor der Pein des sengenden Windes bewahrt.

فَمَنَّ اللّٰهُ عَلَيْنَا وَوَقٰىنَا عَذَابَ السَّمُوْمِ ﴿٢٨﴾

29. Wir pflegten vormals zu Ihm zu beten. Er ist der Gütige, der Barmherzige."

اِنَّا كُنَّا مِنْ قَبْلُ نَدْعُوْهُ ؕ اِنَّهٗ هُوَ الْبَرُّ الرَّحِيْمُ ﴿٢٩﴾

30. Ermahne drum; durch die Gnade deines Herrn bist du weder ein Wahrsager noch ein Besessener.

فَذَكِّرْ فَمَآ اَنْتَ بِنِعْمَتِ رَبِّكَ بِكَاهِنٍ وَّلَا مَجْنُوْنٍ ؕ ﴿٣٠﴾

31. Sprechen sie etwa: „(Er ist) ein Dichter; wir wollen das Unheil abwarten, das die Zeit über ihn bringen wird."?

اَمْ يَقُوْلُوْنَ شَاعِرٌ نَّتَرَبَّصُ بِهٖ رَيْبَ الْمَنُوْنِ ﴿٣١﴾

32. Sprich: „Wartet nur! Ich bin mit euch unter den Wartenden."

قُلْ تَرَبَّصُوْا فَاِنِّيْ مَعَكُمْ مِّنَ الْمُتَرَبِّصِيْنَ ؕ ﴿٣٢﴾

33. Ist es ihr Verstand, der ihnen solches anbefiehlt, oder sind sie ein widerspenstiges Volk?

اَمْ تَاْمُرُهُمْ اَحْلَامُهُمْ بِهٰذَآ اَمْ هُمْ قَوْمٌ طَاغُوْنَ ۚ ﴿٣٣﴾

34. Sprechen sie: „Er hat es erdichtet"? Nein, aber sie wollen nicht glauben.

اَمْ يَقُوْلُوْنَ تَقَوَّلَهٗ ۚ بَلْ لَّا يُؤْمِنُوْنَ ۚ ﴿٣٤﴾

35. Lass sie denn eine Rede gleich dieser vorbringen, wenn sie die Wahrheit sprechen!

فَلْيَاْتُوْا بِحَدِيْثٍ مِّثْلِهٖٓ اِنْ كَانُوْا صٰدِقِيْنَ ؕ ﴿٣٥﴾

36. Sind sie wohl für nichts erschaffen worden, oder sind sie gar selbst die Schöpfer?

اَمْ خُلِقُوْا مِنْ غَيْرِ شَيْءٍ اَمْ هُمُ الْخٰلِقُوْنَ ؕ ﴿٣٦﴾

37. Schufen sie die Himmel und die Erde? Nein, aber sie haben keine Gewissheit.

اَمْ خَلَقُوا السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ ۚ بَلْ لَّا يُوْقِنُوْنَ ؕ ﴿٣٧﴾

38. Haben sie die Schätze deines Herrn zu eigen, oder sind sie die Hüter?

اَمْ عِنْدَهُمْ خَزَآئِنُ رَبِّكَ اَمْ هُمُ الْمُصَيْطِرُوْنَ ؕ ﴿٣٨﴾

39. Haben sie eine Leiter, auf der sie lauschen können? Dann möge ihr Lauscher einen deutlichen Beweis beibringen.

أَمْ لَهُمْ سُلَّمٌ يَسْتَمِعُونَ فِيهِ فَلْيَأْتِ مُسْتَمِعُهُمْ بِسُلْطَٰنٍ مُّبِينٍ ﴿٣٩﴾

40. Hat Er wohl Töchter, und ihr habt Söhne?

أَمْ لَهُ الْبَنَٰتُ وَلَكُمُ الْبَنُونَ ﴿٤٠﴾

41. Verlangst du einen Lohn von ihnen, sodass sie mit einer Schuldenlast beladen sind?

أَمْ تَسْـَٔلُهُمْ أَجْرًا فَهُم مِّن مَّغْرَمٍ مُّثْقَلُونَ ﴿٤١﴾

42. Besitzen sie das Ungesehene, sodass sie (es) niederschreiben?

أَمْ عِندَهُمُ الْغَيْبُ فَهُمْ يَكْتُبُونَ ﴿٤٢﴾

43. Beabsichtigen sie eine List? Aber wider die Ungläubigen werden Listen geschmiedet.

أَمْ يُرِيدُونَ كَيْدًا فَالَّذِينَ كَفَرُوا هُمُ الْمَكِيدُونَ ﴿٤٣﴾

44. Haben sie einen Gott statt Allah? Hocherhaben ist Allah über all das, was sie anbeten!

أَمْ لَهُمْ إِلَٰهٌ غَيْرُ اللَّهِ سُبْحَٰنَ اللَّهِ عَمَّا يُشْرِكُونَ ﴿٤٤﴾

45. Und sähen sie ein Stück von der Wolke niederfallen, sie würden sprechen: „Aufgeschichtete Wolken."

وَإِن يَرَوْا كِسْفًا مِّنَ السَّمَآءِ سَاقِطًا يَقُولُوا سَحَابٌ مَّرْكُومٌ ﴿٤٥﴾

46. So lass sie allein, bis sie ihrem Tag begegnen, an dem sie ohnmächtig werden sollen,

فَذَرْهُمْ حَتَّىٰ يُلَٰقُوا يَوْمَهُمُ الَّذِى فِيهِ يُصْعَقُونَ ﴿٤٦﴾

47. dem Tag, an dem ihre List ihnen nichts nützen wird – noch wird ihnen Hilfe kommen.

يَوْمَ لَا يُغْنِى عَنْهُمْ كَيْدُهُمْ شَيْـًٔا وَلَا هُمْ يُنصَرُونَ ﴿٤٧﴾

48. Und für jene, die freveln, ist eine Strafe außer dieser. Jedoch die meisten von ihnen wissen es nicht.

وَإِنَّ لِلَّذِينَ ظَلَمُوا عَذَابًا دُونَ ذَٰلِكَ وَلَٰكِنَّ أَكْثَرَهُمْ لَا يَعْلَمُونَ ﴿٤٨﴾

49. So harre geduldig auf den Befehl deines Herrn, denn du bist vor Unseren Augen; und verherrliche deinen Herrn mit Seiner Lobpreisung, wenn du aufstehst,

وَاصْبِرْ لِحُكْمِ رَبِّكَ فَإِنَّكَ بِأَعْيُنِنَا وَسَبِّحْ بِحَمْدِ رَبِّكَ حِينَ تَقُومُ ﴿٤٩﴾

50. und auch in einem Teil der Nacht preise Ihn und beim Erblassen der Sterne.

وَمِنَ الَّيْلِ فَسَبِّحْهُ وَإِدْبَٰرَ النُّجُومِ ﴿٥٠﴾



سُوْرَةُ النَّجْمِ مَكِّيَّةٌ



3 Rukūʿāt — *„Das Siebengestirn", offenbart vor der Hidschra* — 63 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Beim Siebengestirn, wenn es sinkt,

وَالنَّجْمِ اِذَا هَوٰى ﴿٢﴾

3. euer Gefährte (Muhammad) ist weder verirrt, noch ist er im Unrecht,

مَا ضَلَّ صَاحِبُكُمْ وَمَا غَوٰى ﴿٣﴾

4. noch spricht er aus Begierde.

وَمَا يَنْطِقُ عَنِ الْهَوٰى ﴿٤﴾

5. Nichts als (reine) Offenbarung ist es, was offenbart wird.

اِنْ هُوَ اِلَّا وَحْيٌ يُّوْحٰى ﴿٥﴾

6. Der an Kräften Mächtige hat ihn gelehrt,

عَلَّمَهٗ شَدِيْدُ الْقُوٰى ﴿٦﴾

7. dessen Macht sich wiederholt offenbart; sodann setzte Er Sich (auf den Thron);

ذُوْ مِرَّةٍ فَاسْتَوٰى ﴿٧﴾

8. und er ist am obersten Horizont.

وَهُوَ بِالْاُفُقِ الْاَعْلٰى ﴿٨﴾

9. Dann näherte er[375] sich (Gott); dann stieg Er herab (zum Propheten),

ثُمَّ دَنَا فَتَدَلّٰى ﴿٩﴾

10. sodass er zur Sehne von zwei Bogen wurde oder noch näher.

فَكَانَ قَابَ قَوْسَيْنِ اَوْ اَدْنٰى ﴿١٠﴾

11. Und Er offenbarte Seinem Diener, was Er offenbarte.

فَاَوْحٰٓى اِلٰى عَبْدِهٖ مَآ اَوْحٰى ﴿١١﴾

12. Das Herz (des Propheten) hielt Wahrheit dem, was er sah.

مَا كَذَبَ الْفُؤَادُ مَا رَاٰى ﴿١٢﴾

13. Wollt ihr da mit ihm streiten über das, was er sah?

اَفَتُمٰرُوْنَهٗ عَلٰى مَا يَرٰى ﴿١٣﴾

14. Und er sah es (auch) bei einem anderen Herabsteigen,

وَلَقَدْ رَاٰهُ نَزْلَةً اُخْرٰى ﴿١٤﴾

15. beim fernsten Lotusbaum,

عِنْدَ سِدْرَةِ الْمُنْتَهٰى ﴿١٥﴾

16. neben dem der Garten der Wohnstatt ist.

عِنْدَهَا جَنَّةُ الْمَاْوٰى ﴿١٦﴾

---

[375] D. h. der Heilige Prophet Muhammad[SAW].

17. Als den Lotusbaum überflutete, was (ihn) überflutete,

إِذْ يَغْشَى السِّدْرَةَ مَا يَغْشٰى ﴿١٧﴾

18. da wankte der Blick nicht, noch schweifte er ab.

مَا زَاغَ الْبَصَرُ وَمَا طَغٰى ﴿١٨﴾

19. Wahrlich, er hatte eines der größten Zeichen seines Herrn gesehen.

لَقَدْ رَاٰى مِنْ اٰيٰتِ رَبِّهِ الْكُبْرٰى ﴿١٩﴾

20. „Ihr aber, habt ihr *al-Lāt* und *al-ʿUzzā* betrachtet,

اَفَرَءَيْتُمُ اللّٰتَ وَالْعُزّٰى ﴿٢٠﴾

21. und *Manāt*, die dritte, die eine andere ist?[376]

وَمَنٰوةَ الثَّالِثَةَ الْاُخْرٰى ﴿٢١﴾

22. Wie! Sollten euch die Jungen sein und Ihm die Mädchen?

اَلَكُمُ الذَّكَرُ وَلَهُ الْاُنْثٰى ﴿٢٢﴾

23. Das wäre wahrhaftig eine unbillige Verteilung.

تِلْكَ اِذًا قِسْمَةٌ ضِيْزٰى ﴿٢٣﴾

24. Es sind nur Namen, die ihr euch ausgedacht habt – ihr und eure Väter –, für die Allah keinerlei Ermächtigung hinabgesandt hat.“ Sie folgen einem bloßen Wahn und dem Wunsche (ihres) Ichs, obwohl doch Weisung von ihrem Herrn zu ihnen kam.

اِنْ هِيَ اِلَّآ اَسْمَآءٌ سَمَّيْتُمُوْهَآ اَنْتُمْ وَاٰبَآؤُكُمْ مَّآ اَنْزَلَ اللّٰهُ بِهَا مِنْ سُلْطٰنٍ ؕ اِنْ يَّتَّبِعُوْنَ اِلَّا الظَّنَّ وَمَا تَهْوَى الْاَنْفُسُ ۚ وَلَقَدْ جَآءَهُمْ مِّنْ رَّبِّهِمُ الْهُدٰى ﴿٢٤﴾

25. Kann der Mensch denn haben, was er nur wünscht?

اَمْ لِلْاِنْسَانِ مَا تَمَنّٰى ﴿٢٥﴾

26. Aber Allahs ist die künftige und diese Welt.

فَلِلّٰهِ الْاٰخِرَةُ وَالْاُوْلٰى ﴿٢٦﴾

27. Und so mancher Engel ist in den Himmeln, dessen Fürbitte nichts nützen wird, es sei denn, nachdem Allah Erlaubnis gegeben hat, wem Er will und wer Ihm beliebt.

وَكَمْ مِّنْ مَّلَكٍ فِى السَّمٰوٰتِ لَا تُغْنِيْ شَفَاعَتُهُمْ شَيْـًٔا اِلَّا مِنْۢ بَعْدِ اَنْ يَّاْذَنَ اللّٰهُ لِمَنْ يَّشَآءُ وَيَرْضٰى ﴿٢٧﴾

28. Solche, die nicht ans Jenseits glauben, die benennen die Engel mit weiblichen Namen;

اِنَّ الَّذِيْنَ لَا يُؤْمِنُوْنَ بِالْاٰخِرَةِ لَيُسَمُّوْنَ الْمَلٰٓئِكَةَ تَسْمِيَةَ الْاُنْثٰى ﴿٢٨﴾

[376] *al-Lāt, al-ʿUzzā* und *Manāt* waren Gottheiten der vorislamischen Zeit. (Siehe auch Glossar unter *al-Lāt, Manāt, al-ʿUzzā*)

29. jedoch sie haben kein Wissen hiervon. Sie folgen einem bloßen Wahn; und der Wahn vermag nichts gegen die Wahrheit.

وَمَا لَهُمْ بِهٖ مِنْ عِلْمٍ ؕ اِنْ يَّتَّبِعُوْنَ اِلَّا الظَّنَّ ۚ وَاِنَّ الظَّنَّ لَا يُغْنِىْ مِنَ الْحَقِّ شَيْـًٔا ۚ ﴿٢٩﴾

30. Drum wende dich ab von dem, der Unserer Ermahnung den Rücken kehrt und nichts begehrt als das Leben in dieser Welt.

فَاَعْرِضْ عَنْ مَّنْ تَوَلّٰى ۙ عَنْ ذِكْرِنَا وَلَمْ يُرِدْ اِلَّا الْحَيٰوةَ الدُّنْيَا ؕ ﴿٣٠﴾

31. Das ist die Summe ihres Wissens. Wahrlich, dein Herr kennt den recht wohl, der von Seinem Wege abirrt, und Er kennt auch jenen wohl, der den Weg befolgt.

ذٰلِكَ مَبْلَغُهُمْ مِّنَ الْعِلْمِ ؕ اِنَّ رَبَّكَ هُوَ اَعْلَمُ بِمَنْ ضَلَّ عَنْ سَبِيْلِهٖ ۙ وَهُوَ اَعْلَمُ بِمَنِ اهْتَدٰى ﴿٣١﴾

32. Und Allahs ist, was in den Himmeln und was auf Erden ist, auf dass Er denen, die Böses tun, ihren Lohn gebe für das, was sie gewirkt, und dass Er die, die Gutes tun, mit dem Allerbesten belohne,

وَلِلّٰهِ مَا فِى السَّمٰوٰتِ وَمَا فِى الْاَرْضِ ۙ لِيَجْزِىَ الَّذِيْنَ اَسَآءُوْا بِمَا عَمِلُوْا وَيَجْزِىَ الَّذِيْنَ اَحْسَنُوْا بِالْحُسْنٰى ۚ ﴿٣٢﴾

33. jene, die die schlimmsten Sünden und Schändlichkeiten meiden, bis auf leichte Vergehen – wahrlich, deines Herrn Verzeihung ist weitumfassend. Er kennt euch sehr wohl (von der Zeit her), da Er euch aus der Erde hervorbrachte und da ihr Keimlinge wart in eurer Mütter Schoß. Drum erklärt euch nicht selbst als rein. Ihm ist am besten kund, wer sich vor Bösem hütet.

اَلَّذِيْنَ يَجْتَنِبُوْنَ كَبٰٓئِرَ الْاِثْمِ وَالْفَوَاحِشَ اِلَّا اللَّمَمَ ؕ اِنَّ رَبَّكَ وَاسِعُ الْمَغْفِرَةِ ؕ هُوَ اَعْلَمُ بِكُمْ اِذْ اَنْشَاَكُمْ مِّنَ الْاَرْضِ وَاِذْ اَنْتُمْ اَجِنَّةٌ فِىْ بُطُوْنِ اُمَّهٰتِكُمْ ۚ فَلَا تُزَكُّوْٓا اَنْفُسَكُمْ ؕ هُوَ اَعْلَمُ بِمَنِ اتَّقٰى ۧ ﴿٣٣﴾

34. Siehst du den, der sich abkehrt

اَفَرَءَيْتَ الَّذِىْ تَوَلّٰى ۙ ﴿٣٤﴾

35. und wenig gibt und kargt?

وَاَعْطٰى قَلِيْلًا وَّاَكْدٰى ﴿٣٥﴾

36. Hat er wohl Kenntnis des Verborgenen, dass er es sehen könnte?

اَعِنْدَهٗ عِلْمُ الْغَيْبِ فَهُوَ يَرٰى ﴿٣٦﴾

37. Oder ist ihm nicht erzählt worden, was in den Büchern Mose steht,

اَمْ لَمْ يُنَبَّاْ بِمَا فِىْ صُحُفِ مُوْسٰى ﴿٣٧﴾

38. und Abrahams, der (die Gebote) hielt?

وَاِبْرٰهِيْمَ الَّذِىْ وَفّٰٓى ۙ ﴿٣٨﴾

39. Dass keine Lasttragende die Last einer anderen tragen soll,

أَلَّا تَزِرُ وَازِرَةٌ وِزْرَ أُخْرَىٰ ﴿٣٩﴾

40. und dass der Mensch nichts empfangen soll, als was er erstrebt,

وَأَن لَّيْسَ لِلْإِنسَانِ إِلَّا مَا سَعَىٰ ﴿٤٠﴾

41. und dass sein Streben bald gesehen werden wird.

وَأَنَّ سَعْيَهُ سَوْفَ يُرَىٰ ﴿٤١﴾

42. Dann wird er dafür belohnt werden mit dem vollsten Lohn.

ثُمَّ يُجْزَاهُ الْجَزَاءَ الْأَوْفَىٰ ﴿٤٢﴾

43. Und dass zu deinem Herrn die endgültige Heimkehr ist,

وَأَنَّ إِلَىٰ رَبِّكَ الْمُنتَهَىٰ ﴿٤٣﴾

44. und dass Er es ist, der lachen macht und weinen,

وَأَنَّهُ هُوَ أَضْحَكَ وَأَبْكَىٰ ﴿٤٤﴾

45. und dass Er es ist, der Tod und Leben gibt,

وَأَنَّهُ هُوَ أَمَاتَ وَأَحْيَا ﴿٤٥﴾

46. und dass Er die zwei Geschlechter schafft, männlich und weiblich,

وَأَنَّهُ خَلَقَ الزَّوْجَيْنِ الذَّكَرَ وَالْأُنثَىٰ ﴿٤٦﴾

47. aus einem Samentropfen, da er vergossen wird,

مِن نُّطْفَةٍ إِذَا تُمْنَىٰ ﴿٤٧﴾

48. und dass Ihm eine zweite Schöpfung obliegt,

وَأَنَّ عَلَيْهِ النَّشْأَةَ الْأُخْرَىٰ ﴿٤٨﴾

49. und dass Er allein reich macht und arm macht,

وَأَنَّهُ هُوَ أَغْنَىٰ وَأَقْنَىٰ ﴿٤٩﴾

50. und dass Er der Herr des Sirius ist,

وَأَنَّهُ هُوَ رَبُّ الشِّعْرَىٰ ﴿٥٠﴾

51. und dass Er die einstigen *ʿĀd* vernichtete

وَأَنَّهُ أَهْلَكَ عَادًا الْأُولَىٰ ﴿٥١﴾

52. und die *Ṯamūd*, und keinen verschonte;

وَثَمُودَا فَمَا أَبْقَىٰ ﴿٥٢﴾

53. und vordem das Volk Noahs – fürwahr, sie waren höchst ungerecht und widerspenstig –,

وَقَوْمَ نُوحٍ مِّن قَبْلُ ۖ إِنَّهُمْ كَانُوا هُمْ أَظْلَمَ وَأَطْغَىٰ ﴿٥٣﴾

54. und Er stürzte die verderbten Städte (des Volkes von Lot) um,

وَالْمُؤْتَفِكَةَ أَهْوَىٰ ﴿٥٤﴾

55. dass sie bedeckte, was (sie) bedeckte.[377]

فَغَشَّاهَا مَا غَشَّىٰ ﴿٥٥﴾

---

[377] D. h. die Strafe Gottes.

56. Welche von deines Herrn Wohltaten willst du denn bestreiten?

فَبِاَيِّ اٰلَاۤءِ رَبِّكَ تَتَمَارٰى ﴿٥٦﴾

57. Dies ist ein Warner von der gleichen Art wie die früheren Warner.

هٰذَا نَذِيرٌ مِنَ النُّذُرِ الْاُولٰى ﴿٥٧﴾

58. Die *Stunde* naht.

اَزِفَتِ الْاٰزِفَةُ ﴿٥٨﴾

59. Keiner außer Allah kann sie abwenden.

لَيْسَ لَهَا مِنْ دُونِ اللّٰهِ كَاشِفَةٌ ﴿٥٩﴾

60. Wundert ihr euch gar über diese Ankündigung?

اَفَمِنْ هٰذَا الْحَدِيثِ تَعْجَبُونَ ﴿٦٠﴾

61. Und lacht ihr und weint nicht?

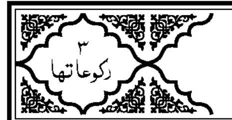
وَتَضْحَكُونَ وَلَا تَبْكُونَ ﴿٦١﴾

62. Und wollt ihr achtlos bleiben?

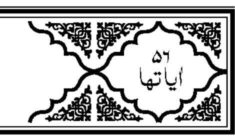
وَاَنْتُمْ سَامِدُونَ ﴿٦٢﴾

63. Fallt lieber nieder vor Allah und verehret (Ihn).

فَاسْجُدُوا لِلّٰهِ وَاعْبُدُوا ﴿٦٣﴾



سُوْرَةُ الْقَمَرِ مَكِّيَّةٌ



3 Rukūʿāt — *„Der Mond", offenbart vor der Hidschra* — 56 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ١

2. Die *Stunde* ist nah, und der Mond[378] ist entzwei gespalten.

اِقْتَرَبَتِ السَّاعَةُ وَانْشَقَّ الْقَمَرُ ٢

3. Doch wenn sie ein Zeichen sehen, wenden sie sich ab und sagen: „Ein ewiges Zauberwerk."

وَاِنْ يَّرَوْا اٰيَةً يُّعْرِضُوْا وَيَقُوْلُوْا سِحْرٌ مُّسْتَمِرٌّ ٣

4. Sie leugnen und folgen ihren bösen Gelüsten. Doch jedem Ding ist eine Zeit bestimmt.

وَكَذَّبُوْا وَاتَّبَعُوْۤا اَهْوَآءَهُمْ وَكُلُّ اَمْرٍ مُّسْتَقِرٌّ ٤

5. Und gewiss kamen zu ihnen schon Botschaften, worin eine Warnung war,

وَلَقَدْ جَآءَهُمْ مِّنَ الْاَنْۢبَآءِ مَا فِيْهِ مُزْدَجَرٌ ٥

6. vollendete Weisheit; allein selbst die Warnungen richteten (bei ihnen) nichts aus.

حِكْمَةٌ ۢ بَالِغَةٌ فَمَا تُغْنِ النُّذُرُ ٦

7. Drum wende dich ab von ihnen. Am Tage, da der Rufer (sie) rufen wird zu entsetzlichem Geschehen.

فَتَوَلَّ عَنْهُمْ ۘ يَوْمَ يَدْعُ الدَّاعِ اِلٰى شَيْءٍ نُّكُرٍ ٧

8. Da werden sie hervorkommen aus den Gräbern mit niedergeschlagenen Blicken, als wären sie weithin zerstreute Heuschrecken,

خُشَّعًا اَبْصَارُهُمْ يَخْرُجُوْنَ مِنَ الْاَجْدَاثِ كَاَنَّهُمْ جَرَادٌ مُّنْتَشِرٌ ٨

9. entgegenhastend dem Rufer. Die Ungläubigen werden sprechen: „Das ist ein schrecklicher Tag."

مُّهْطِعِيْنَ اِلَى الدَّاعِ ؕ يَقُوْلُ الْكٰفِرُوْنَ هٰذَا يَوْمٌ عَسِرٌ ٩

10. Vor ihnen schon leugnete das Volk Noahs; ja, sie leugneten Unseren Diener und sprachen: „Ein Wahnsinniger, verstoßen!"

كَذَّبَتْ قَبْلَهُمْ قَوْمُ نُوْحٍ فَكَذَّبُوْا عَبْدَنَا وَقَالُوْا مَجْنُوْنٌ وَّازْدُجِرَ ١٠

11. Da betete er zu seinem Herrn: „Ich bin überwältigt, so hilf Du (mir)."

فَدَعَا رَبَّهٗۤ اَنِّيْ مَغْلُوْبٌ فَانْتَصِرْ ١١

---

[378] Der Mond war bei den Arabern ein Zeichen der Regierung und der Herrschaft. Der Vers besagt, dass der Untergang der Herrschaft der Araber nahe sei.

12. So öffneten Wir die Tore des Himmels dem sich ergießenden Wasser,

فَفَتَحْنَآ أَبْوَابَ السَّمَآءِ بِمَآءٍ مُّنْهَمِرٍ ﴿١٢﴾

13. und aus der Erde ließen Wir Quellen hervorbrechen, so begegneten sich die Gewässer zu einem beschlossenen Zweck,

وَّفَجَّرْنَا الْأَرْضَ عُيُوْنًا فَالْتَقَى الْمَآءُ عَلٰٓى أَمْرٍ قَدْ قُدِرَ ﴿١٣﴾

14. und Wir trugen ihn auf einem Gefüge aus Planken und Nägeln.[379]

وَحَمَلْنٰهُ عَلٰى ذَاتِ أَلْوَاحٍ وَّدُسُرٍ ﴿١٤﴾

15. Es trieb dahin unter Unseren Augen: eine Belohnung für ihn, der verworfen worden war.

تَجْرِيْ بِأَعْيُنِنَا جَزَآءً لِّمَنْ كَانَ كُفِرَ ﴿١٥﴾

16. Und Wir machten es zu einem Zeichen für alle Zeit.[380] Ist also einer, der ermahnt sein mag?

وَلَقَدْ تَّرَكْنٰهَآ اٰيَةً فَهَلْ مِنْ مُّدَّكِرٍ ﴿١٦﴾

17. Wie war dann Meine Strafe und Meine Warnung!

فَكَيْفَ كَانَ عَذَابِيْ وَنُذُرِ ﴿١٧﴾

18. Wir haben den Qur'an leicht gemacht, danach zu handeln. Ist also einer, der ermahnt sein mag?

وَلَقَدْ يَسَّرْنَا الْقُرْاٰنَ لِلذِّكْرِ فَهَلْ مِنْ مُّدَّكِرٍ ﴿١٨﴾

19. Die *ʿĀd* leugneten. Wie war dann Meine Strafe und Meine Warnung!

كَذَّبَتْ عَادٌ فَكَيْفَ كَانَ عَذَابِيْ وَنُذُرِ ﴿١٩﴾

20. Wir sandten wider sie einen wütenden Sturmwind zu einer unseligen, unvergesslichen Zeit,

إِنَّآ أَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ رِيْحًا صَرْصَرًا فِيْ يَوْمِ نَحْسٍ مُّسْتَمِرٍّ ﴿٢٠﴾

21. der Menschen fortriss, als wären sie Schäfte von schon entwurzelten Palmen.

تَنْزِعُ النَّاسَ كَأَنَّهُمْ أَعْجَازُ نَخْلٍ مُّنْقَعِرٍ ﴿٢١﴾

22. Ja, wie war Meine Strafe und Meine Warnung!

فَكَيْفَ كَانَ عَذَابِيْ وَنُذُرِ ﴿٢٢﴾

23. Wir haben den Qur'an leicht gemacht, danach zu handeln. Ist also einer, der ermahnt sein mag?

وَلَقَدْ يَسَّرْنَا الْقُرْاٰنَ لِلذِّكْرِ فَهَلْ مِنْ مُّدَّكِرٍ ﴿٢٣﴾ ع

24. Die *Ṯamūd* verleugneten (ebenfalls) die Warner.

كَذَّبَتْ ثَمُوْدُ بِالنُّذُرِ ﴿٢٤﴾

[379] D. h. auf einem Boot.

[380] In beinahe allen Völkern der Erde ist die Geschichte einer Sintflut verbreitet, die der Sintflut in der Zeit des Propheten Noah[AS] gleicht.

25. Und sie sprachen: „Wie! Ein Mensch aus unserer Mitte, ein Einzelner, dem sollen wir folgen? Dann wären wir wahrlich im Irrtum und in brennender Pein.

فَقَالُوْٓا اَبَشَرًا مِّنَّا وَاحِدًا نَّتَّبِعُهٗٓ ۙ اِنَّآ اِذًا لَّفِيْ ضَلٰلٍ وَّسُعُرٍ ﴿٢٥﴾

26. Ist die Ermahnung ihm (allein) gegeben worden von uns allen? Nein, er ist ein prahlerischer Lügner."

ءَاُلْقِيَ الذِّكْرُ عَلَيْهِ مِنْۢ بَيْنِنَا بَلْ هُوَ كَذَّابٌ اَشِرٌ ﴿٢٦﴾

27. „Morgen werden sie erfahren, wer der prahlerische Lügner ist!

سَيَعْلَمُوْنَ غَدًا مَّنِ الْكَذَّابُ الْاَشِرُ ﴿٢٧﴾

28. Wir werden die Kamelstute als eine Prüfung für sie schicken. Drum beobachte sie (o *Ṣāliḥ*) und sei geduldig.

اِنَّا مُرْسِلُوا النَّاقَةِ فِتْنَةً لَّهُمْ فَارْتَقِبْهُمْ وَاصْطَبِرْ ﴿٢٨﴾

29. Und verkünde ihnen, dass das Wasser zwischen ihnen geteilt ist, (also) soll jede Trinkzeit eingehalten werden."

وَنَبِّئْهُمْ اَنَّ الْمَآءَ قِسْمَةٌۢ بَيْنَهُمْ ۚ كُلُّ شِرْبٍ مُّحْتَضَرٌ ﴿٢٩﴾

30. Doch sie riefen ihren Gefährten, und er packte (sie) und schnitt (ihr) die Sehnen durch.

فَنَادَوْا صَاحِبَهُمْ فَتَعَاطٰى فَعَقَرَ ﴿٣٠﴾

31. Wie war da Meine Strafe und Meine Warnung!

فَكَيْفَ كَانَ عَذَابِيْ وَنُذُرِ ﴿٣١﴾

32. Wir entsandten wider sie einen einzigen Schall, und sie wurden wie dürre, zertretene Stoppeln.

اِنَّآ اَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ صَيْحَةً وَّاحِدَةً فَكَانُوْا كَهَشِيْمِ الْمُحْتَظِرِ ﴿٣٢﴾

33. Wir haben den Qur'an leicht gemacht, danach zu handeln. Ist also einer, der ermahnt sein mag?

وَلَقَدْ يَسَّرْنَا الْقُرْاٰنَ لِلذِّكْرِ فَهَلْ مِنْ مُّدَّكِرٍ ﴿٣٣﴾

34. Das Volk des Lot verleugnete (ebenfalls) die Warner.

كَذَّبَتْ قَوْمُ لُوْطٍۢ بِالنُّذُرِ ﴿٣٤﴾

35. Da sandten Wir einen Steinregen über sie, ausgenommen die Familie des Lot, die Wir erretteten im Morgengrauen,

اِنَّآ اَرْسَلْنَا عَلَيْهِمْ حَاصِبًا اِلَّآ اٰلَ لُوْطٍ ۗ نَجَّيْنٰهُمْ بِسَحَرٍ ﴿٣٥﴾

36. als eine Gnade von Uns. Also belohnen Wir den, der dankbar ist.

نِّعْمَةً مِّنْ عِنْدِنَا ۗ كَذٰلِكَ نَجْزِيْ مَنْ شَكَرَ ﴿٣٦﴾

37. Und er hatte sie in der Tat vor Unserer Strafe gewarnt, sie aber stritten doch mit den Warnern.

وَلَقَدْ أَنْذَرَهُمْ بَطْشَتَنَا فَتَمَارَوْا بِالنُّذُرِ ٣٧

38. Und sie versuchten listig, ihn von seinen Gästen abzuhalten. Daher blendeten Wir ihre Augen (und sprachen): „Kostet nun Meine Strafe und Meine Warnung."

وَلَقَدْ رَاوَدُوهُ عَنْ ضَيْفِهِ فَطَمَسْنَا أَعْيُنَهُمْ فَذُوقُوا عَذَابِي وَنُذُرِ ٣٨

39. Und in der Morgenfrühe ereilte sie eine dauernde Strafe.

وَلَقَدْ صَبَّحَهُمْ بُكْرَةً عَذَابٌ مُّسْتَقِرٌّ ٣٩

40. „So kostet nun Meine Strafe und Meine Warnung."

فَذُوقُوا عَذَابِي وَنُذُرِ ٤٠

41. Wir haben den Qur'an leicht gemacht, danach zu handeln. Ist also einer, der ermahnt sein mag?

وَلَقَدْ يَسَّرْنَا الْقُرْآنَ لِلذِّكْرِ فَهَلْ مِنْ مُّدَّكِرٍ ٤١

42. Zu dem Volke Pharaos kamen (ebenfalls) die Warner.

وَلَقَدْ جَاءَ آلَ فِرْعَوْنَ النُّذُرُ ٤٢

43. Sie aber verwarfen alle Unsere Zeichen. Darum erfassten Wir sie mit dem Griff eines Mächtigen, Allgewaltigen.

كَذَّبُوا بِآيَاتِنَا كُلِّهَا فَأَخَذْنَاهُمْ أَخْذَ عَزِيزٍ مُّقْتَدِرٍ ٤٣

44. Sind die Ungläubigen unter euch (den Mekkanern) etwa besser als jene? Oder habt ihr Freispruch in den Schriften?

أَكُفَّارُكُمْ خَيْرٌ مِّنْ أُولَٰئِكُمْ أَمْ لَكُمْ بَرَاءَةٌ فِي الزُّبُرِ ٤٤

45. Sprechen sie wohl: „Wir sind eine siegreiche Schar"?

أَمْ يَقُولُونَ نَحْنُ جَمِيعٌ مُّنْتَصِرٌ ٤٥

46. Die Scharen werden alle in die Flucht geschlagen werden, und sie werden den Rücken kehren.[381]

سَيُهْزَمُ الْجَمْعُ وَيُوَلُّونَ الدُّبُرَ ٤٦

47. Nein, die *Stunde* ist die ihnen gesetzte Zeit; und die *Stunde* wird fürchterlich sein und bitter.

بَلِ السَّاعَةُ مَوْعِدُهُمْ وَالسَّاعَةُ أَدْهَىٰ وَأَمَرُّ ٤٧

48. Die Sünder werden im Irrtum und in brennender Pein sein.

إِنَّ الْمُجْرِمِينَ فِي ضَلَالٍ وَسُعُرٍ ٤٨

---

[381] Prophezeiung über die Schlacht von *al-Aḥzāb*. (Siehe Glossar unter *al-Aḥzāb*)

49. Am Tage, da sie ins Feuer geschleift werden samt ihren Anführern: „Fühlet die Berührung der Hölle.“

يَوْمَ يُسْحَبُوْنَ فِي النَّارِ عَلٰى وُجُوْهِهِمْ ؕ ذُوْقُوْا مَسَّ سَقَرَ ﴿٤٩﴾

50. Wir haben ein jegliches Ding nach Maß geschaffen.

اِنَّا كُلَّ شَيْءٍ خَلَقْنٰهُ بِقَدَرٍ ﴿٥٠﴾

51. Und Unser Befehl wird (vollzogen) mit einem einzigen (Worte) gleich dem Blinzeln des Auges.

وَمَآ اَمْرُنَآ اِلَّا وَاحِدَةٌ كَلَمْحٍ بِالْبَصَرِ ﴿٥١﴾

52. Und Wir haben bereits Leute wie euch vertilgt. Doch ist auch nur einer, der ermahnt sein mag?

وَلَقَدْ اَهْلَكْنَآ اَشْيَاعَكُمْ فَهَلْ مِنْ مُّدَّكِرٍ ﴿٥٢﴾

53. Und alles, was sie getan haben, steht in den Büchern.

وَكُلُّ شَيْءٍ فَعَلُوْهُ فِي الزُّبُرِ ﴿٥٣﴾

54. Und alles Kleine und Große ist niedergeschrieben.

وَكُلُّ صَغِيْرٍ وَّكَبِيْرٍ مُّسْتَطَرٌ ﴿٥٤﴾

55. Die Rechtschaffenen werden inmitten von Gärten und Strömen sein,

اِنَّ الْمُتَّقِيْنَ فِيْ جَنّٰتٍ وَّنَهَرٍ ۙ ﴿٥٥﴾

56. auf dem ewigen Platz, beim allmächtigen König.

فِيْ مَقْعَدِ صِدْقٍ عِنْدَ مَلِيْكٍ مُّقْتَدِرٍ ﴿٥٦﴾ ع



سُورَةُ الرَّحْمٰنِ مَكِّيَّةٌ



3 Rukūʿāt — *„Der Gnadenreiche“, offenbart vor der Hidschra* — 79 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.	بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ١
2. Er ist der Gnadenreiche,	اَلرَّحْمٰنُ ۙ ٢
3. der den Qur’an gelehrt hat.	عَلَّمَ الْقُرْاٰنَ ؕ ٣
4. Er hat den Menschen erschaffen.	خَلَقَ الْاِنْسَانَ ۙ ٤
5. Er hat ihm klare Rede gegeben.	عَلَّمَهُ الْبَيَانَ ٥
6. Die Sonne und der Mond (laufen ihre Bahn) nach dem Maße,	اَلشَّمْسُ وَالْقَمَرُ بِحُسْبَانٍ ۪ ٦
7. und die Gräser und Bäume ergeben sich demütig (Seinem Willen).	وَّالنَّجْمُ وَالشَّجَرُ يَسْجُدٰنِ ٧
8. Und den Himmel wölbte Er in der Höhe und bestimmte das Maß,	وَالسَّمَآءَ رَفَعَهَا وَوَضَعَ الْمِيْزَانَ ۙ ٨
9. dass ihr das Maß nicht überschreiten möget.	اَلَّا تَطْغَوْا فِى الْمِيْزَانِ ٩
10. So nehmt gerechtes Maß und kürzt das Maß nicht.	وَاَقِيْمُوا الْوَزْنَ بِالْقِسْطِ وَلَا تُخْسِرُوا الْمِيْزَانَ ١٠
11. Und Er hat die Erde für die Schöpfung gemacht;	وَالْاَرْضَ وَضَعَهَا لِلْاَنَامِ ۙ ١١
12. in ihr sind Früchte und Palmen mit Knospenbüscheln,	فِيْهَا فَاكِهَةٌ ۙ وَّالنَّخْلُ ذَاتُ الْاَكْمَامِ ۖ ١٢
13. und Korn in Hülsen und duftende Blumen.	وَالْحَبُّ ذُو الْعَصْفِ وَالرَّيْحَانُ ۚ ١٣
14. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide [382] da leugnen?	فَبِاَيِّ اٰلَآءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبٰنِ ١٤
15. Er hat den Menschen aus trockenem Lehm erschaffen, der klingt (und aussieht) wie ein Tongefäß.	خَلَقَ الْاِنْسَانَ مِنْ صَلْصَالٍ كَالْفَخَّارِ ۙ ١٥
16. Und die Dschinn schuf Er aus der Flamme des Feuers.	وَخَلَقَ الْجَآنَّ مِنْ مَّارِجٍ مِّنْ نَّارٍ ۚ ١٦

[382] D. h. die Dschinn und die Menschen.

17. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿١٧﴾

18. Der Herr der beiden Osten und der Herr der beiden Westen![383]

رَبُّ الْمَشْرِقَيْنِ وَرَبُّ الْمَغْرِبَيْنِ ﴿١٨﴾

19. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿١٩﴾

20. Er hat freien Lauf gelassen den beiden Gewässern, die (einst) einander begegnen werden.[384]

مَرَجَ الْبَحْرَيْنِ يَلْتَقِيَانِ ﴿٢٠﴾

21. Zwischen ihnen ist eine Scheidewand, sodass sie nicht ineinander laufen können.

بَيْنَهُمَا بَرْزَخٌ لَا يَبْغِيَانِ ﴿٢١﴾

22. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٢٢﴾

23. Perlen kommen aus beiden hervor und Korallen.

يَخْرُجُ مِنْهُمَا اللُّؤْلُؤُ وَالْمَرْجَانُ ﴿٢٣﴾

24. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٢٤﴾

25. Und Sein sind die hohen Schiffe auf dem Meer, die gleich Bergen ragen.[385]

وَلَهُ الْجَوَارِ الْمُنْشَآتُ فِي الْبَحْرِ كَالْأَعْلَامِ ﴿٢٥﴾

26. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٢٦﴾

27. Alles, was auf (Erden) ist, wird vergehen.

كُلُّ مَنْ عَلَيْهَا فَانٍ ﴿٢٧﴾

28. Aber es bleibt das Angesicht deines Herrn – der Herr der Majestät und der Ehre.

وَيَبْقَىٰ وَجْهُ رَبِّكَ ذُو الْجَلَالِ وَالْإِكْرَامِ ﴿٢٨﴾

29. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٢٩﴾

---

[383] Da die Erde kugelförmig ist, ist jeder Ort auf der Erde in Relation zu einem anderen Ort sowohl östlich als auch westlich gelegen. Dieses Phänomen wird als die zwei Osten und die zwei Westen beschrieben. Der Osten der östlichen Hemisphäre ist der Westen der westlichen Hemisphäre und der Westen der westlichen Hemisphäre ist der Osten der östlichen Hemisphäre, womit es zwei östliche und zwei westliche Hemisphären gibt.

[384] Eine Prophezeiung über den Bau des Sueskanals und des Panamakanals, die jeweils zwei Meere miteinander verbinden. Perlen und Korallen (siehe Vers 23) gibt es in beiden Kanälen in Fülle.

[385] Ein Hinweis auf die großen Schiffe unserer Zeit, welche Tag und Nacht die Meere durchqueren.

30. Ihn bitten alle, die in den Himmeln und auf Erden sind. Jeden Augenblick offenbart Er Sich in neuem Glanz.

يَسْـَٔلُهٗ مَنْ فِي السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ كُلَّ يَوْمٍ هُوَ فِيْ شَاْنٍ ۚ﴿٣٠﴾

31. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِاَيِّ اٰلَآءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبٰنِ ﴿٣١﴾

32. Bald werden Wir Uns mit euch befassen, ihr beiden Mächte![386]

سَنَفْرُغُ لَكُمْ اَيُّهَ الثَّقَلٰنِ ۚ﴿٣٢﴾

33. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِاَيِّ اٰلَآءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبٰنِ ﴿٣٣﴾

34. O Versammlung von Dschinn und Menschen! Wenn ihr imstande seid, über die Grenzen der Himmel und der Erde hinauszugehen,[387] dann gehet. Doch ihr werdet nicht imstande sein zu gehen, außer mit Ermächtigung.

يٰمَعْشَرَ الْجِنِّ وَالْاِنْسِ اِنِ اسْتَطَعْتُمْ اَنْ تَنْفُذُوْا مِنْ اَقْطَارِ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ فَانْفُذُوْا ؕ لَا تَنْفُذُوْنَ اِلَّا بِسُلْطٰنٍ ۚ﴿٣٤﴾

35. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِاَيِّ اٰلَآءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبٰنِ ﴿٣٥﴾

36. Entsandt werden soll wider euch eine Feuerflamme und ein Qualm, dann werdet ihr beide nicht obsiegen.[388]

يُرْسَلُ عَلَيْكُمَا شُوَاظٌ مِّنْ نَّارٍ ۬ۙ وَّنُحَاسٌ فَلَا تَنْتَصِرٰنِ ۚ﴿٣٦﴾

37. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِاَيِّ اٰلَآءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبٰنِ ﴿٣٧﴾

38. Und wenn der Himmel sich spaltet und rosig wird gleich rotem Leder –

فَاِذَا انْشَقَّتِ السَّمَآءُ فَكَانَتْ وَرْدَةً كَالدِّهَانِ ۚ﴿٣٨﴾

39. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِاَيِّ اٰلَآءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبٰنِ ﴿٣٩﴾

40. An jenem Tage wird weder Mensch noch Dschinn nach seiner Sünde befragt werden.

فَيَوْمَئِذٍ لَّا يُسْـَٔلُ عَنْ ذَنْۢبِهٖۤ اِنْسٌ وَّلَا جَآنٌّ ۚ﴿٤٠﴾

---

[386] Gemeint sind die zwei konkurrierenden Blöcke des Westens und des Ostens. Beispielsweise standen sich im Kalten Krieg die beiden Großmächte USA und Sowjetunion gegenüber.

[387] Dies ist ein Hinweis auf den Wettlauf ins All. Aus dem Vers geht hervor, dass der Mensch aus eigenen Mitteln höchstens jene Himmelskörper erreichen kann, die mit bloßem Auge sichtbar sind; weiter ins Weltall vorzudringen soll ihm verwehrt bleiben.

[388] Feuerflamme bezieht sich auf die kosmische Strahlung, der man im Weltraum ausgesetzt ist. Qualm (auch Kupfer) ist ein Hinweis auf die verheerenden menschengemachten Waffen.

41. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٤١﴾

42. Die Schuldigen werden erkannt werden an ihren Merkmalen, und erfasst werden sie an ihren Stirnlocken und Füßen.

يُعْرَفُ الْمُجْرِمُونَ بِسِيمَاهُمْ فَيُؤْخَذُ بِالنَّوَاصِي وَالْأَقْدَامِ ﴿٤٢﴾

43. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٤٣﴾

44. Das ist die Hölle, die die Schuldigen leugnen,

هَٰذِهِ جَهَنَّمُ الَّتِي يُكَذِّبُ بِهَا الْمُجْرِمُونَ ﴿٤٤﴾

45. zwischen ihr und siedend heißem Wasser werden sie die Runde machen.[389]

يَطُوفُونَ بَيْنَهَا وَبَيْنَ حَمِيمٍ آنٍ ﴿٤٥﴾

46. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٤٦﴾

47. Für den aber, der sich vor der Gegenwart seines Herrn fürchtet, werden zwei Gärten sein –

وَلِمَنْ خَافَ مَقَامَ رَبِّهِ جَنَّتَانِ ﴿٤٧﴾

48. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen? –,

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٤٨﴾

49. Mit vielerlei (Bäumen).

ذَوَاتَا أَفْنَانٍ ﴿٤٩﴾

50. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٥٠﴾

51. In beiden werden zwei fließende Brunnen sein.

فِيهِمَا عَيْنَانِ تَجْرِيَانِ ﴿٥١﴾

52. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٥٢﴾

53. Darinnen wird es jegliche Art Frucht in Paaren geben.

فِيهِمَا مِنْ كُلِّ فَاكِهَةٍ زَوْجَانِ ﴿٥٣﴾

54. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٥٤﴾

55. Sie werden ruhen auf Kissen, deren Futter dicker Brokat ist. Und die Früchte der beiden Gärten werden nahe zur Hand sein.

مُتَّكِئِينَ عَلَىٰ فُرُشٍ بَطَائِنُهَا مِنْ إِسْتَبْرَقٍ ۚ وَجَنَى الْجَنَّتَيْنِ دَانٍ ﴿٥٥﴾

---

[389] Der Vers schildert das Dilemma der kriegführenden Völker: Starke Kriegsvorbereitungen belasten die Volkswirtschaft; durch Abrüstungsmaßnahmen aber begünstigen sie politische und militärische Angriffshandlungen des Feindes.

56. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ٥٦

57. Darinnen werden (Keusche) sein mit züchtigem Blick, die weder Mensch noch Dschinn vor ihnen berührt hat –

فِيهِنَّ قَاصِرَاتُ الطَّرْفِ لَمْ يَطْمِثْهُنَّ إِنْسٌ قَبْلَهُمْ وَلَا جَانٌّ ٥٧

58. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen? –,

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ٥٨

59. Als wären sie Rubinen und Korallen.

كَأَنَّهُنَّ الْيَاقُوتُ وَالْمَرْجَانُ ٥٩

60. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ٦٠

61. Kann der Lohn für Güte anderes sein als Güte?

هَلْ جَزَاءُ الْإِحْسَانِ إِلَّا الْإِحْسَانُ ٦١

62. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ٦٢

63. Und neben diesen beiden sind noch zwei andere Gärten –

وَمِنْ دُونِهِمَا جَنَّتَانِ ٦٣

64. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen? –,[390]

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ٦٤

65. Mit Blattwerk dunkelgrün.

مُدْهَامَّتَانِ ٦٥

66. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ٦٦

67. Darinnen werden zwei Quellen sein, reichlich Wasser spendende.

فِيهِمَا عَيْنَانِ نَضَّاخَتَانِ ٦٧

68. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ٦٨

69. In beiden werden Früchte sein, und Datteln und Granatäpfel.

فِيهِمَا فَاكِهَةٌ وَنَخْلٌ وَرُمَّانٌ ٦٩

70. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ٧٠

71. Darin werden rechtschaffene und schöne Frauen sein. -

فِيهِنَّ خَيْرَاتٌ حِسَانٌ ٧١

72. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen? –,

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ٧٢

---

[390] Diese Beschreibung ist bildlich zu verstehen. Wörtlich könnte sie sich auf den eigenen Ehepartner beziehen.

73. Holdselige mit herrlichen schwarzen Augen, wohlbehütet in Zelten –

حُورٌ مَّقْصُورَٰتٌ فِي الْخِيَامِ ﴿٧٣﴾

74. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen? –,

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٧٤﴾

75. Die weder Mensch noch Dschinn vor ihnen berührt hat –

لَمْ يَطْمِثْهُنَّ إِنسٌ قَبْلَهُمْ وَلَا جَانٌّ ﴿٧٥﴾

76. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen? –,

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٧٦﴾

77. Ruhend auf grünen Kissen und schönen Teppichen.

مُتَّكِئِينَ عَلَىٰ رَفْرَفٍ خُضْرٍ وَعَبْقَرِيٍّ حِسَانٍ ﴿٧٧﴾

78. Welche der Wohltaten eures Herrn wollt ihr beide da leugnen?

فَبِأَيِّ آلَاءِ رَبِّكُمَا تُكَذِّبَانِ ﴿٧٨﴾

79. Segensreich ist der Name deines Herrn, des Herrn der Majestät und Ehre.

تَبَٰرَكَ اسْمُ رَبِّكَ ذِي الْجَلَٰلِ وَالْإِكْرَامِ ﴿٧٩﴾ ع ٣



سُوْرَةُ الْوَاقِعَةِ مَكِّيَّةٌ



3 Rukūʿāt | *„Das Ereignis“, offenbart vor der Hidschra* | 97 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Wenn das Ereignis eintrifft –

اِذَا وَقَعَتِ الْوَاقِعَةُ ۙ﴿٢﴾

3. es gibt nichts, das sein Eintreffen verhindern könnte –,

لَيْسَ لِوَقْعَتِهَا كَاذِبَةٌ ۘ﴿٣﴾

4. dann wird es (die einen) erniedrigen, (andere) wird es erhöhen.

خَافِضَةٌ رَّافِعَةٌ ۙ﴿٤﴾

5. Wenn die Erde heftig erschüttert wird,

اِذَا رُجَّتِ الْاَرْضُ رَجًّا ۙ﴿٥﴾

6. und die Berge gänzlich zertrümmert werden,

وَّبُسَّتِ الْجِبَالُ بَسًّا ۙ﴿٦﴾

7. dann sollen sie zu Staub werden, weithin verstreutem,

فَكَانَتْ هَبَآءً مُّنْۢبَثًّا ۙ﴿٧﴾

8. und ihr sollt in drei Gruppen (aufgeteilt) werden:

وَّكُنْتُمْ اَزْوَاجًا ثَلٰثَةً ؕ﴿٨﴾

9. Die zur Rechten – was (wisst ihr) von denen, die zur Rechten sein werden? –,

فَاَصْحٰبُ الْمَيْمَنَةِ ۙ مَاۤ اَصْحٰبُ الْمَيْمَنَةِ ؕ﴿٩﴾

10. Die zur Linken – was (wisst ihr) von denen, die zur Linken sein werden? –,

وَاَصْحٰبُ الْمَشْـَٔمَةِ ۙ مَاۤ اَصْحٰبُ الْمَشْـَٔمَةِ ؕ﴿١٠﴾

11. Die Vordersten werden die Vordersten sein;

وَالسّٰبِقُوْنَ السّٰبِقُوْنَ ۚ﴿١١﴾

12. das sind die, die (Gott) nahe sein werden

اُولٰٓئِكَ الْمُقَرَّبُوْنَ ۚ﴿١٢﴾

13. in den Gärten der Wonne.

فِيْ جَنّٰتِ النَّعِيْمِ ﴿١٣﴾

14. Eine große Schar der Früheren,

ثُلَّةٌ مِّنَ الْاَوَّلِيْنَ ۙ﴿١٤﴾

15. und einige wenige der Späteren,

وَقَلِيْلٌ مِّنَ الْاٰخِرِيْنَ ؕ﴿١٥﴾

16. auf durchwobenen Polstern,

عَلٰى سُرُرٍ مَّوْضُوْنَةٍ ۙ﴿١٦﴾

17. lehnend auf diesen, einander gegenüber.

مُّتَّكِـِٕيْنَ عَلَيْهَا مُتَقٰبِلِيْنَ ﴿١٧﴾

18. Ihnen aufwarten werden Jünglinge, die nicht altern,

يَطُوْفُ عَلَيْهِمْ وِلْدَانٌ مُّخَلَّدُوْنَ ۙ﴿١٨﴾

19. mit Bechern und Krügen und Trinkschalen (gefüllt) aus einem fließenden Born –

بِاَكْوَابٍ وَّاَبَارِيْقَ ۙ وَكَاْسٍ مِّنْ مَّعِيْنٍ ۙ ١٩

20. keinen Kopfschmerz werden sie davon haben, noch werden sie berauscht sein –

لَّا يُصَدَّعُوْنَ عَنْهَا وَلَا يُنْزِفُوْنَ ۙ ٢٠

21. und (mit den) Früchten, die sie vorziehen,

وَفَاكِهَةٍ مِّمَّا يَتَخَيَّرُوْنَ ۙ ٢١

22. und Fleisch vom Geflügel, das sie begehren mögen,

وَلَحْمِ طَيْرٍ مِّمَّا يَشْتَهُوْنَ ۗ ٢٢

23. und holdselige Frauen mit großen, herrlichen Augen,

وَحُوْرٌ عِيْنٌ ۙ ٢٣

24. gleich verborgenen Perlen,

كَاَمْثَالِ اللُّؤْلُؤِ الْمَكْنُوْنِ ۚ ٢٤

25. als eine Belohnung für das, was sie zu tun pflegten.

جَزَاۤءً ۢبِمَا كَانُوْا يَعْمَلُوْنَ ٢٥

26. Sie werden dort kein eitles Geschwätz noch sündige Rede hören,

لَا يَسْمَعُوْنَ فِيْهَا لَغْوًا وَّلَا تَاْثِيْمًا ۙ ٢٦

27. nur das Wort: „Frieden, Frieden!“

اِلَّا قِيْلًا سَلٰمًا سَلٰمًا ٢٧

28. Und die zur Rechten – was (wisst ihr) von denen, die zur Rechten sein werden? –,

وَاَصْحٰبُ الْيَمِيْنِ ۙ مَآ اَصْحٰبُ الْيَمِيْنِ ۗ ٢٨

29. (Sie werden) unter dornenlosen Lotusbäumen (sein)

فِيْ سِدْرٍ مَّخْضُوْدٍ ۙ ٢٩

30. und gebüschelten Bananen

وَّطَلْحٍ مَّنْضُوْدٍ ۙ ٣٠

31. und ausgebreitetem Schatten

وَّظِلٍّ مَّمْدُوْدٍ ۙ ٣١

32. bei fließenden Wassern

وَّمَاۤءٍ مَّسْكُوْبٍ ۙ ٣٢

33. und reichlichen Früchten,

وَّفَاكِهَةٍ كَثِيْرَةٍ ۙ ٣٣

34. unaufhörlichen, unverbotenen.

لَّا مَقْطُوْعَةٍ وَّلَا مَمْنُوْعَةٍ ۙ ٣٤

35. Und edlen Gattinnen –

وَّفُرُشٍ مَّرْفُوْعَةٍ ۗ ٣٥

36. wir haben sie als eine wunderbare Schöpfung erschaffen

اِنَّآ اَنْشَاْنٰهُنَّ اِنْشَاۤءً ۙ ٣٦

37. und sie zu Jungfrauen gemacht,

فَجَعَلْنٰهُنَّ اَبْكَارًا ۙ ٣٧

38. liebevollen Altersgenossinnen

عُرُبًا أَتْرَابًا ﴿٣٨﴾

39. derer zur Rechten;

لِأَصْحَابِ الْيَمِينِ ﴿٣٩﴾

40. eine große Schar der Früheren,

ثُلَّةٌ مِّنَ الْأَوَّلِينَ ﴿٤٠﴾

41. und eine große Schar der Späteren.

وَثُلَّةٌ مِّنَ الْآخِرِينَ ﴿٤١﴾

42. Und die zur Linken – was (wisst ihr) von denen, die zur Linken sein werden? –,

وَأَصْحَابُ الشِّمَالِ مَا أَصْحَابُ الشِّمَالِ ﴿٤٢﴾

43. (Sie werden) inmitten von glühenden Winden und siedendem Wasser (sein)

فِي سَمُومٍ وَحَمِيمٍ ﴿٤٣﴾

44. und im Schatten schwarzen Rauches,

وَظِلٍّ مِّن يَحْمُومٍ ﴿٤٤﴾

45. weder kühl noch erfrischend.

لَّا بَارِدٍ وَلَا كَرِيمٍ ﴿٤٥﴾

46. Vor diesem führten sie ein Leben in Üppigkeit

إِنَّهُمْ كَانُوا قَبْلَ ذَٰلِكَ مُتْرَفِينَ ﴿٤٦﴾

47. und verharrten in der großen Sünde.[391]

وَكَانُوا يُصِرُّونَ عَلَى الْحِنثِ الْعَظِيمِ ﴿٤٧﴾

48. Und sie pflegten zu sprechen: „Wie! Wenn wir tot sind und zu Staub und Gebeinen geworden, sollen wir dann wirklich auferweckt werden?

وَكَانُوا يَقُولُونَ أَئِذَا مِتْنَا وَكُنَّا تُرَابًا وَعِظَامًا أَإِنَّا لَمَبْعُوثُونَ ﴿٤٨﴾

49. Und unsere Vorväter auch?"

أَوَآبَاؤُنَا الْأَوَّلُونَ ﴿٤٩﴾

50. Sprich: „Die Früheren und die Späteren

قُلْ إِنَّ الْأَوَّلِينَ وَالْآخِرِينَ ﴿٥٠﴾

51. werden alle versammelt werden zur gesetzten Frist eines bestimmten Tages.

لَمَجْمُوعُونَ إِلَىٰ مِيقَاتِ يَوْمٍ مَّعْلُومٍ ﴿٥١﴾

52. Dann, o ihr Irregegangenen und Leugner,

ثُمَّ إِنَّكُمْ أَيُّهَا الضَّالُّونَ الْمُكَذِّبُونَ ﴿٥٢﴾

53. sollt ihr essen vom Baume *zaqqūm*,

لَآكِلُونَ مِن شَجَرٍ مِّن زَقُّومٍ ﴿٥٣﴾

54. und (euch) damit die Bäuche füllen,

فَمَالِئُونَ مِنْهَا الْبُطُونَ ﴿٥٤﴾

---

[391] Diese Sünde ist *širk*, d. h. Beigesellung anderer Wesen mit Gott.

55. und darauf von siedendem Wasser trinken,

فَشٰرِبُوْنَ عَلَيْهِ مِنَ الْحَمِيْمِ ۚ ٥٥

56. trinkend wie die durstigen Kamele trinken.“

فَشٰرِبُوْنَ شُرْبَ الْهِيْمِ ؕ ٥٦

57. Das wird ihre Bewirtung sein am Tage des Gerichts.

هٰذَا نُزُلُهُمْ يَوْمَ الدِّيْنِ ؕ ٥٧

58. Wir haben euch erschaffen. Warum wollt ihr da nicht die Wahrheit zugeben?

نَحْنُ خَلَقْنٰكُمْ فَلَوْلَا تُصَدِّقُوْنَ ٥٨

59. Habt ihr betrachtet, was ihr ausspritzt?

اَفَرَءَيْتُمْ مَّا تُمْنُوْنَ ؕ ٥٩

60. Seid ihr es, die es erschafft oder sind Wir die Schöpfer?

ءَاَنْتُمْ تَخْلُقُوْنَهٗۤ اَمْ نَحْنُ الْخٰلِقُوْنَ ٦٠

61. Wir haben bei euch den Tod verordnet, und Wir können nicht daran gehindert werden,

نَحْنُ قَدَّرْنَا بَيْنَكُمُ الْمَوْتَ وَمَا نَحْنُ بِمَسْبُوْقِيْنَ ۙ ٦١

62. dass Wir an eure Stelle andere bringen gleich euch und dass Wir euch in einen Zustand entwickeln, den ihr nicht kennt.

عَلٰۤى اَنْ نُّبَدِّلَ اَمْثَالَكُمْ وَ نُنْشِئَكُمْ فِيْ مَا لَا تَعْلَمُوْنَ ٦٢

63. Und ihr kennt doch gewiss die erste Schöpfung. Warum also wollt ihr euch nicht besinnen?

وَلَقَدْ عَلِمْتُمُ النَّشْاَةَ الْاُوْلٰى فَلَوْلَا تَذَكَّرُوْنَ ٦٣

64. Habt ihr betrachtet, was ihr aussäet?

اَفَرَءَيْتُمْ مَّا تَحْرُثُوْنَ ؕ ٦٤

65. Seid ihr es, die ihr es wachsen lasset, oder lassen Wir es wachsen?

ءَاَنْتُمْ تَزْرَعُوْنَهٗۤ اَمْ نَحْنُ الزّٰرِعُوْنَ ٦٥

66. Wollten Wir es, Wir könnten es alles in Staub verwandeln, dann würdet ihr nicht aufhören, euch zu beklagen:

لَوْ نَشَآءُ لَجَعَلْنٰهُ حُطَامًا فَظَلْتُمْ تَفَكَّهُوْنَ ٦٦

67. „Wir sind zugrunde gerichtet!

اِنَّا لَمُغْرَمُوْنَ ۙ ٦٧

68. Nein, wir sind beraubt.“

بَلْ نَحْنُ مَحْرُوْمُوْنَ ٦٨

69. Habt ihr das Wasser betrachtet, das ihr trinkt?

اَفَرَءَيْتُمُ الْمَآءَ الَّذِيْ تَشْرَبُوْنَ ؕ ٦٩

70. Seid ihr es, die ihr es aus den Wolken niedersendet, oder sind Wir die Sendenden?

ءَاَنْتُمْ اَنْزَلْتُمُوْهُ مِنَ الْمُزْنِ اَمْ نَحْنُ الْمُنْزِلُوْنَ ٧٠

لَوْ نَشَآءُ جَعَلْنٰهُ اُجَاجًا فَلَوْلَا تَشْكُرُوْنَ ﴿٧١﴾

71. Wollten Wir es, Wir könnten es bitter machen. Warum also danket ihr nicht?

اَفَرَءَيْتُمُ النَّارَ الَّتِىْ تُوْرُوْنَ ﴿٧٢﴾

72. Habt ihr das Feuer betrachtet, das ihr zündet?

ءَاَنْتُمْ اَنْشَاْتُمْ شَجَرَتَهَآ اَمْ نَحْنُ الْمُنْشِـُٔوْنَ ﴿٧٣﴾

73. Seid ihr es, die ihr den Baum dazu hervorbrachtet, oder sind Wir die Schöpfer?

نَحْنُ جَعَلْنٰهَا تَذْكِرَةً وَّ مَتَاعًا لِّلْمُقْوِيْنَ ﴿٧٤﴾

74. Wir haben ihn zur Ermahnung erschaffen und zum Nutzen für die Wanderer durch Wildernisse.

فَسَبِّحْ بِاسْمِ رَبِّكَ الْعَظِيْمِ ﴿٧٥﴾

75. Drum preise den Namen deines Herrn, des Großen.

فَلَآ اُقْسِمُ بِمَوٰقِعِ النُّجُوْمِ ﴿٧٦﴾

76. Ich schwöre beim Herabschießen der Sterne –

وَاِنَّهٗ لَقَسَمٌ لَّوْ تَعْلَمُوْنَ عَظِيْمٌ ﴿٧٧﴾

77. und fürwahr, das ist ein großer Schwur, wenn ihr es nur wüsstet –,

اِنَّهٗ لَقُرْاٰنٌ كَرِيْمٌ ﴿٧٨﴾

78. dass dies wahrlich ein erhabener Qur'an ist,

فِىْ كِتٰبٍ مَّكْنُوْنٍ ﴿٧٩﴾

79. in einem verborgenen Buche.[392]

لَّا يَمَسُّهٗۤ اِلَّا الْمُطَهَّرُوْنَ ﴿٨٠﴾

80. Keiner kann es berühren, außer den Gereinigten –

تَنْزِيْلٌ مِّنْ رَّبِّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿٨١﴾

81. eine Offenbarung vom Herrn der Welten.

اَفَبِهٰذَا الْحَدِيْثِ اَنْتُمْ مُّدْهِنُوْنَ ﴿٨٢﴾

82. Und ihr wolltet gegenüber dieser (göttlichen) Verkündigung scheinheilig sein?

وَتَجْعَلُوْنَ رِزْقَكُمْ اَنَّكُمْ تُكَذِّبُوْنَ ﴿٨٣﴾

83. Und dass ihr (sie) leugnet, macht ihr das zu eurem täglichen Brot?

فَلَوْلَآ اِذَا بَلَغَتِ الْحُلْقُوْمَ ﴿٨٤﴾

84. Warum wohl, wenn (die Seele des Sterbenden) zur Kehle steigt

وَاَنْتُمْ حِيْنَئِذٍ تَنْظُرُوْنَ ﴿٨٥﴾

85. und ihr in jenem Augenblick zuschaut –

[392] Das verborgene Buch ist die Natur des Menschen, wobei die Lehren des Heiligen Qur'an ebendieser entsprechen. Jeder Mensch wird dies akzeptieren müssen, vorausgesetzt er leugnet nicht seine eigene Natur, in die Gott gewisse Wahrheiten eingelegt hat. Macht der Mensch Gebrauch von seinem gottgegebenen Gewissen und Urteilsvermögen, so werden ihm die Wahrheiten des Heiligen Qur'an ersichtlich, da sie mit den in seiner Natur eingelegten Wahrheiten übereinstimmen.

86. und Wir sind ihm näher als ihr, nur dass ihr nicht sehet –,

وَنَحْنُ اَقْرَبُ اِلَيْهِ مِنْكُمْ وَلٰكِنْ لَّا تُبْصِرُوْنَ ﴿٨٦﴾

87. warum wohl, wenn ihr nicht zur Rechenschaft gezogen werden sollt,

فَلَوْلَآ اِنْ كُنْتُمْ غَيْرَ مَدِيْنِيْنَ ﴿٨٧﴾

88. zwingt ihr sie nicht zurück, wenn ihr wahrhaftig seid?

تَرْجِعُوْنَهَآ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿٨٨﴾

89. Wenn er nun zu denen gehört, die (Gott) nahe sind,

فَاَمَّآ اِنْ كَانَ مِنَ الْمُقَرَّبِيْنَ ﴿٨٩﴾

90. dann (wird er) Glück (genießen) und Duft (der Seligkeit) und einen Garten der Wonne.

فَرَوْحٌ وَّرَيْحَانٌ ۙ وَّجَنَّتُ نَعِيْمٍ ﴿٩٠﴾

91. Und wenn er zu denen gehört, die zur Rechten sind,

وَاَمَّآ اِنْ كَانَ مِنْ اَصْحٰبِ الْيَمِيْنِ ﴿٩١﴾

92. (dann) „Friede sei mit dir, der du zu denen zur Rechten gehörst!“

فَسَلٰمٌ لَّكَ مِنْ اَصْحٰبِ الْيَمِيْنِ ﴿٩٢﴾

93. Wenn er aber zu den Leugnern (und) den Irregegangenen gehört,

وَاَمَّآ اِنْ كَانَ مِنَ الْمُكَذِّبِيْنَ الضَّآلِّيْنَ ﴿٩٣﴾

94. dann (wird ihm) eine Bewirtung mit siedendem Wasser

فَنُزُلٌ مِّنْ حَمِيْمٍ ﴿٩٤﴾

95. und Brennen in der Hölle.

وَّتَصْلِيَةُ جَحِيْمٍ ﴿٩٥﴾

96. Wahrlich, dies ist die Wahrheit selbst.

اِنَّ هٰذَا لَهُوَ حَقُّ الْيَقِيْنِ ﴿٩٦﴾

97. Lobpreise darum den Namen deines Herrn, des Großen.

فَسَبِّحْ بِاسْمِ رَبِّكَ الْعَظِيْمِ ﴿٩٧﴾



سُوْرَةُ الْحَدِيْدِ مَدَنِيَّةٌ



4 Rukūʿāt — *„Das Eisen", offenbart nach der Hidschra* — 30 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Was in den Himmeln und was auf Erden ist, verkündet die Herrlichkeit Allahs, und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

سَبَّحَ لِلّٰهِ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ۚ وَهُوَ الْعَزِيْزُ الْحَكِيْمُ ۝٢

3. Sein ist das Königreich der Himmel und der Erde. Er gibt Leben und Tod, und Er vermag alle Dinge zu tun.

لَهٗ مُلْكُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ۚ يُحْيٖ وَيُمِيْتُ ۚ وَهُوَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرٌ ۝٣

4. Er ist der Erste und der Letzte, der Sichtbare und der Verborgene, und Er ist der Wisser aller Dinge.

هُوَ الْاَوَّلُ وَالْاٰخِرُ وَالظَّاهِرُ وَالْبَاطِنُ ۚ وَهُوَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيْمٌ ۝٤

5. Er ist es, der die Himmel und die Erde erschuf in sechs Zeiten, dann setzte Er Sich auf den Thron. Er weiß, was in die Erde eingeht und was aus ihr hervorkommt, was vom Himmel niederkommt und was zu ihm aufsteigt. Und Er ist mit euch, wo immer ihr sein möget. Und Allah sieht alles, was ihr tut.

هُوَ الَّذِيْ خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ فِيْ سِتَّةِ اَيَّامٍ ثُمَّ اسْتَوٰى عَلَى الْعَرْشِ ؕ يَعْلَمُ مَا يَلِجُ فِي الْاَرْضِ وَمَا يَخْرُجُ مِنْهَا وَمَا يَنْزِلُ مِنَ السَّمَآءِ وَمَا يَعْرُجُ فِيْهَا ؕ وَهُوَ مَعَكُمْ اَيْنَ مَا كُنْتُمْ ؕ وَاللّٰهُ بِمَا تَعْمَلُوْنَ بَصِيْرٌ ۝٥

6. Sein ist das Königreich der Himmel und der Erde; und zu Allah werden alle Dinge zurückgebracht.

لَهٗ مُلْكُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ وَاِلَى اللّٰهِ تُرْجَعُ الْاُمُوْرُ ۝٦

7. Er lässt die Nacht eintreten in den Tag und den Tag eintreten in die Nacht; und Er ist der Kenner all dessen, was in den Herzen ist.

يُوْلِجُ الَّيْلَ فِي النَّهَارِ وَيُوْلِجُ النَّهَارَ فِي الَّيْلِ ؕ وَهُوَ عَلِيْمٌۢ بِذَاتِ الصُّدُوْرِ ۝٧

8. Glaubet an Allah und Seinen Gesandten und spendet von dem, wovon Er euch zu Erben gemacht hat. Und jenen unter euch, die glauben und spenden, wird großer Lohn.

اٰمِنُوْا بِاللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ وَاَنْفِقُوْا مِمَّا جَعَلَكُمْ مُّسْتَخْلَفِيْنَ فِيْهِ ؕ فَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا مِنْكُمْ وَاَنْفَقُوْا لَهُمْ اَجْرٌ كَبِيْرٌ ۝٨

9. Was ist euch, dass ihr nicht an Allah glaubt, obwohl der Gesandte euch aufruft, an euren Herrn zu glauben, und Er bereits von euch ein Versprechen[393] abgenommen hat, wenn ihr Gläubige seid?

وَمَا لَكُمْ لَا تُؤْمِنُوْنَ بِاللّٰهِ ۚ وَالرَّسُوْلُ يَدْعُوْكُمْ لِتُؤْمِنُوْا بِرَبِّكُمْ وَقَدْ اَخَذَ مِيْثَاقَكُمْ اِنْ كُنْتُمْ مُّؤْمِنِيْنَ ﴿٩﴾

10. Er ist es, der deutliche Zeichen hinabsendet auf Seinen Diener, damit Er euch aus den Finsternissen ins Licht führe. Und fürwahr, Allah ist gegen euch gütig, barmherzig.

هُوَ الَّذِيْ يُنَزِّلُ عَلٰى عَبْدِهٖۤ اٰيٰتٍۭ بَيِّنٰتٍ لِّيُخْرِجَكُمْ مِّنَ الظُّلُمٰتِ اِلَى النُّوْرِ ؕ وَاِنَّ اللّٰهَ بِكُمْ لَرَءُوْفٌ رَّحِيْمٌ ﴿١٠﴾

11. Was ist euch, dass ihr nicht spendet in Allahs Sache, obwohl die Erbschaft der Himmel und der Erde Allah gehört? Die unter euch, die spendeten und kämpften vor dem Sieg, sind nicht gleich (denen, die es später taten). Sie sind höher an Rang als jene, die erst nachher spendeten und kämpften. Allen aber verhieß Allah Gutes. Und Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

وَمَا لَكُمْ اَلَّا تُنْفِقُوْا فِيْ سَبِيْلِ اللّٰهِ وَلِلّٰهِ مِيْرَاثُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ؕ لَا يَسْتَوِيْ مِنْكُمْ مَّنْ اَنْفَقَ مِنْ قَبْلِ الْفَتْحِ وَقٰتَلَ ؕ اُولٰٓئِكَ اَعْظَمُ دَرَجَةً مِّنَ الَّذِيْنَ اَنْفَقُوْا مِنْۢ بَعْدُ وَقٰتَلُوْا ؕ وَكُلًّا وَّعَدَ اللّٰهُ الْحُسْنٰى ؕ وَاللّٰهُ بِمَا تَعْمَلُوْنَ خَبِيْرٌ ﴿١١﴾

12. Wer ist es, der Allah ein stattliches Darlehen geben will? Er wird es ihm um ein Vielfaches mehren, und ihm wird ein ehrenvoller Lohn.

مَنْ ذَا الَّذِيْ يُقْرِضُ اللّٰهَ قَرْضًا حَسَنًا فَيُضٰعِفَهٗ لَهٗ وَلَهٗۤ اَجْرٌ كَرِيْمٌ ﴿١٢﴾

13. Und (gedenke) des Tages, da du die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen sehen wirst, indes (die Strahlen) ihres Lichts vor ihnen und zu ihrer Rechten hervorbrechen: „Frohe Botschaft euch heute! – Gärten, durch die Ströme fließen, darin ihr weilen werdet. Das ist die höchste Glückseligkeit.“

يَوْمَ تَرَى الْمُؤْمِنِيْنَ وَالْمُؤْمِنٰتِ يَسْعٰى نُوْرُهُمْ بَيْنَ اَيْدِيْهِمْ وَبِاَيْمَانِهِمْ بُشْرٰىكُمُ الْيَوْمَ جَنّٰتٌ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ خٰلِدِيْنَ فِيْهَا ؕ ذٰلِكَ هُوَ الْفَوْزُ الْعَظِيْمُ ﴿١٣﴾

[393] Das Versprechen, von dem in diesem Vers die Rede ist, deutet auf den in die menschliche Natur eingelegten Glauben an Gott und die Sehnsucht, seine Nähe zu erreichen.

14. Am Tage, an dem die Heuchler und die Heuchlerinnen zu den Gläubigen sagen werden: „Wartet auf uns! Wir wollen ein wenig von eurem Licht borgen“, da wird (zu ihnen) gesprochen werden: „Kehret zurück und suchet (dort) Licht.“ Dann wird zwischen ihnen eine Mauer errichtet werden mit einem Tor darin. Ihre Innenseite wird Barmherzigkeit sein und ihre Außenseite Strafe.

يَوْمَ يَقُوْلُ الْمُنٰفِقُوْنَ وَالْمُنٰفِقٰتُ
لِلَّذِيْنَ اٰمَنُوا انْظُرُوْنَا نَقْتَبِسْ مِنْ
نُّوْرِكُمْ ۚ قِيْلَ ارْجِعُوْا وَرَآءَكُمْ
فَالْتَمِسُوْا نُوْرًا ؕ فَضُرِبَ بَيْنَهُمْ
بِسُوْرٍ لَّهٗ بَابٌ ؕ بَاطِنُهٗ فِيْهِ الرَّحْمَةُ
وَظَاهِرُهٗ مِنْ قِبَلِهِ الْعَذَابُ ؕ ﴿١٤﴾

15. Sie werden jenen (Gläubigen) zurufen: „Waren wir nicht mit euch?“ Jene werden antworten: „Doch, aber ihr versuchtet euch selbst und wartetet und zweifeltet, und die eitlen Wünsche betörten euch, bis Allahs Befehl kam. Und der Betrüger belog euch über Allah.

يُنَادُوْنَهُمْ اَلَمْ نَكُنْ مَّعَكُمْ ؕ قَالُوْا بَلٰى
وَلٰكِنَّكُمْ فَتَنْتُمْ اَنْفُسَكُمْ وَتَرَبَّصْتُمْ
وَارْتَبْتُمْ وَغَرَّتْكُمُ الْاَمَانِيُّ حَتّٰى جَآءَ
اَمْرُ اللّٰهِ وَغَرَّكُمْ بِاللّٰهِ الْغَرُوْرُ ﴿١٥﴾

16. So soll heute kein Lösegeld von euch angenommen werden, noch von den Ungläubigen. Euer Aufenthalt ist das Feuer; das ist euer Hort. Und eine schlimme Bestimmung ist es!“

فَالْيَوْمَ لَا يُؤْخَذُ مِنْكُمْ فِدْيَةٌ وَّلَا
مِنَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا ؕ مَاْوٰىكُمُ النَّارُ ؕ
هِيَ مَوْلٰىكُمْ ؕ وَبِئْسَ الْمَصِيْرُ ﴿١٦﴾

17. Ist nicht für die Gläubigen die Zeit gekommen, dass ihre Herzen sich demütigen vor der Ermahnung Allahs und vor der Wahrheit, die herabkam, und dass sie nicht werden wie jene, denen zuvor die Schrift gegeben und deren Frist verlängert wurde, doch ihre Herzen waren verstockt und viele von ihnen wurden ungehorsam?

اَلَمْ يَاْنِ لِلَّذِيْنَ اٰمَنُوْٓا اَنْ تَخْشَعَ
قُلُوْبُهُمْ لِذِكْرِ اللّٰهِ وَمَا نَزَلَ مِنَ الْحَقِّ ۙ
وَلَا يَكُوْنُوْا كَالَّذِيْنَ اُوْتُوا الْكِتٰبَ مِنْ
قَبْلُ فَطَالَ عَلَيْهِمُ الْاَمَدُ فَقَسَتْ
قُلُوْبُهُمْ ؕ وَكَثِيْرٌ مِّنْهُمْ فٰسِقُوْنَ ﴿١٧﴾

18. Wisset, dass Allah die Erde belebt nach ihrem Tode. Wir haben euch die Zeichen klar gemacht, auf dass ihr begreifet.

اِعْلَمُوْٓا اَنَّ اللّٰهَ يُحْيِ الْاَرْضَ بَعْدَ
مَوْتِهَا ؕ قَدْ بَيَّنَّا لَكُمُ الْاٰيٰتِ لَعَلَّكُمْ
تَعْقِلُوْنَ ﴿١٨﴾

19. Fürwahr, die mildtätigen Männer und die mildtätigen Frauen und jene, die Allah ein stattliches Darlehen geben – es wird ihnen um ein Vielfaches gemehrt werden, und ihr Lohn wird ein würdiger sein.

اِنَّ الْمُصَّدِّقِيْنَ وَالْمُصَّدِّقٰتِ وَاَقْرَضُوا
اللّٰهَ قَرْضًا حَسَنًا يُّضٰعَفُ لَهُمْ وَلَهُمْ
اَجْرٌ كَرِيْمٌ ﴿١٩﴾

20. Und die an Allah und Seine Gesandten glauben, das sind die Wahrhaftigen und die Blutzeugen vor ihrem Herrn; sie werden ihren Lohn und ihr Licht empfangen. Die aber ungläubig sind und Unsere Zeichen leugnen, das sind die Insassen der Hölle.

وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا بِاللّٰهِ وَرُسُلِهٖٓ اُولٰٓئِكَ هُمُ
الصِّدِّيْقُوْنَ ۖ وَالشُّهَدَآءُ عِنْدَ رَبِّهِمْ ۗ
لَهُمْ اَجْرُهُمْ وَنُوْرُهُمْ ۗ وَالَّذِيْنَ
كَفَرُوْا وَكَذَّبُوْا بِاٰيٰتِنَآ اُولٰٓئِكَ
اَصْحٰبُ الْجَحِيْمِ ﴿٢٠﴾ ع

ع ٢ ٩ ١٨

21. Wisset, dass das Leben in dieser Welt nur ein Spiel und ein Zeitvertreib ist und ein Gepränge und Geprahle unter euch, und ein Wettrennen um Mehrung an Gut und Kindern. Es gleicht dem Regen (der Pflanzen hervorbringt), deren Wachstum den Bebauer erfreut. Dann verdorren sie, und du siehst sie vergilben; dann zerbröckeln sie zu Staub. Und im Jenseits ist strenge Strafe und Vergebung und Wohlgefallen Allahs. Und das Leben in dieser Welt ist nur eine Sache der Täuschung.

اِعْلَمُوْٓا اَنَّمَا الْحَيٰوةُ الدُّنْيَا لَعِبٌ وَّلَهْوٌ
وَّزِيْنَةٌ وَّتَفَاخُرٌۢ بَيْنَكُمْ وَتَكَاثُرٌ فِي
الْاَمْوَالِ وَالْاَوْلَادِ ۗ كَمَثَلِ غَيْثٍ
اَعْجَبَ الْكُفَّارَ نَبَاتُهٗ ثُمَّ يَهِيْجُ
فَتَرٰىهُ مُصْفَرًّا ثُمَّ يَكُوْنُ حُطَامًا ۗ
وَفِي الْاٰخِرَةِ عَذَابٌ شَدِيْدٌ ۙ وَّمَغْفِرَةٌ
مِّنَ اللّٰهِ وَرِضْوَانٌ ۗ وَمَا الْحَيٰوةُ الدُّنْيَآ
اِلَّا مَتَاعُ الْغُرُوْرِ ﴿٢١﴾

22. Wetteifert denn miteinander um die Vergebung eures Herrn und den Garten, dessen Wert gleich dem Werte des Himmels und der Erde ist, bereitet denen, die an Allah und Seine Gesandten glauben. Das ist Allahs Huld; Er gewährt sie, wem Er will. Und Allah ist der Eigner großer Huld.

سَابِقُوْٓا اِلٰى مَغْفِرَةٍ مِّنْ رَّبِّكُمْ وَجَنَّةٍ
عَرْضُهَا كَعَرْضِ السَّمَآءِ وَالْاَرْضِ ۙ
اُعِدَّتْ لِلَّذِيْنَ اٰمَنُوْا بِاللّٰهِ وَرُسُلِهٖ ۗ
ذٰلِكَ فَضْلُ اللّٰهِ يُؤْتِيْهِ مَنْ يَّشَآءُ ۗ
وَاللّٰهُ ذُو الْفَضْلِ الْعَظِيْمِ ﴿٢٢﴾

23. Es geschieht kein Unheil auf Erden oder an euch, das nicht in einem Buch[394] wäre, bevor Wir es ins Dasein rufen – fürwahr, das ist Allah ein leichtes –,

مَآ اَصَابَ مِنْ مُّصِيْبَةٍ فِي الْاَرْضِ وَلَا فِيْٓ اَنْفُسِكُمْ اِلَّا فِيْ كِتٰبٍ مِّنْ قَبْلِ اَنْ نَّبْرَاَهَا ؕ اِنَّ ذٰلِكَ عَلَى اللّٰهِ يَسِيْرٌ ۚ﴿۲۳﴾

24. auf dass ihr euch nicht betrübet um das, was euch entging, noch euch überhebet über das, was Er euch gegeben hat. Und Allah liebt keinen der eingebildeten Prahler,

لِّكَيْلَا تَاْسَوْا عَلٰى مَا فَاتَكُمْ وَلَا تَفْرَحُوْا بِمَآ اٰتٰىكُمْ ؕ وَاللّٰهُ لَا يُحِبُّ كُلَّ مُخْتَالٍ فَخُوْرِۙ ﴿۲۴﴾

25. die geizig sind und die Menschen zum Geiz anhalten. Und wer da den Rücken wendet – siehe, Allah ist dann gewiss der Sich Selbst Genügende, der Preiswürdige.

الَّذِيْنَ يَبْخَلُوْنَ وَيَاْمُرُوْنَ النَّاسَ بِالْبُخْلِ ؕ وَمَنْ يَّتَوَلَّ فَاِنَّ اللّٰهَ هُوَ الْغَنِيُّ الْحَمِيْدُ ﴿۲۵﴾

26. Wahrlich, Wir schickten Unsere Gesandten mit klaren Beweisen und sandten mit ihnen das Buch und das Maß herab, auf dass die Menschen Gerechtigkeit üben mögen. Und Wir schufen das Eisen, worin (Kraft zu) gewaltigem Krieg wie auch zu (vielerlei anderen) Nutzen für die Menschheit ist, damit Allah die kennzeichne, die Ihm und Seinen Gesandten beistehen, wenngleich ungesehen. Fürwahr, Allah ist stark, allmächtig.

لَقَدْ اَرْسَلْنَا رُسُلَنَا بِالْبَيِّنٰتِ وَاَنْزَلْنَا مَعَهُمُ الْكِتٰبَ وَالْمِيْزَانَ لِيَقُوْمَ النَّاسُ بِالْقِسْطِ ۚ وَاَنْزَلْنَا الْحَدِيْدَ فِيْهِ بَاْسٌ شَدِيْدٌ وَّمَنَافِعُ لِلنَّاسِ وَلِيَعْلَمَ اللّٰهُ مَنْ يَّنْصُرُهٗ وَرُسُلَهٗ بِالْغَيْبِ ؕ اِنَّ اللّٰهَ قَوِيٌّ عَزِيْزٌ ﴿۲۶﴾ ع

27. Wir entsandten ja auch Noah und Abraham und gaben ihren Nachkommen das Prophetentum und die Schrift. Einige unter ihnen waren auf dem rechten Weg, doch viele unter ihnen waren Empörer.

وَلَقَدْ اَرْسَلْنَا نُوْحًا وَّاِبْرٰهِيْمَ وَجَعَلْنَا فِيْ ذُرِّيَّتِهِمَا النُّبُوَّةَ وَالْكِتٰبَ فَمِنْهُمْ مُّهْتَدٍ ۚ وَكَثِيْرٌ مِّنْهُمْ فٰسِقُوْنَ ﴿۲۷﴾

28. Dann ließen Wir Unsere Gesandten ihren Spuren folgen; und Wir ließen Jesus, den Sohn der Maria, (ihnen) fol-

ثُمَّ قَفَّيْنَا عَلٰٓى اٰثَارِهِمْ بِرُسُلِنَا وَقَفَّيْنَا بِعِيْسَى ابْنِ مَرْيَمَ وَاٰتَيْنٰهُ

[394] D. h.: Nicht Belohnung und Bestrafung sind vorherbestimmt, sondern die Konsequenzen der Taten. Der Mensch besitzt einen freien Willen, muss aber die sich aus den göttlichen Gesetzen ergebenden Folgen seiner Handlungen tragen.

gen, und Wir gaben ihm das Evangelium. Und in die Herzen derer, die ihm folgten, legten Wir Güte und Barmherzigkeit. Das Mönchtum jedoch, das sie sich erfanden – das schrieben Wir ihnen nicht vor – um das Trachten nach Allahs Wohlgefallen; doch sie befolgten es nicht auf richtige Art. Dennoch gaben Wir denen unter ihnen, die gläubig waren, ihren Lohn, aber viele unter ihnen waren ruchlos.

الْإِنْجِيلَ ۙ وَجَعَلْنَا فِي قُلُوبِ الَّذِينَ اتَّبَعُوهُ رَأْفَةً وَرَحْمَةً ۚ وَرَهْبَانِيَّةً ابْتَدَعُوهَا مَا كَتَبْنَاهَا عَلَيْهِمْ إِلَّا ابْتِغَاءَ رِضْوَانِ اللَّهِ فَمَا رَعَوْهَا حَقَّ رِعَايَتِهَا ۚ فَآتَيْنَا الَّذِينَ آمَنُوا مِنْهُمْ أَجْرَهُمْ ۚ وَكَثِيرٌ مِنْهُمْ فَاسِقُونَ ﴿٢٨﴾

29. O die ihr glaubt, fürchtet Allah und glaubet an Seinen Gesandten! Er wird euch einen doppelten Anteil von Seiner Barmherzigkeit geben und wird euch ein Licht bereiten, darin ihr wandeln werdet, und wird euch verzeihen – und Allah ist allverzeihend, barmherzig –,

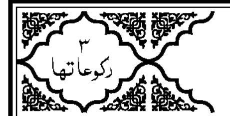
يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اتَّقُوا اللَّهَ وَآمِنُوا بِرَسُولِهِ يُؤْتِكُمْ كِفْلَيْنِ مِنْ رَحْمَتِهِ وَيَجْعَلْ لَكُمْ نُورًا تَمْشُونَ بِهِ وَيَغْفِرْ لَكُمْ ۚ وَاللَّهُ غَفُورٌ رَحِيمٌ ﴿٢٩﴾

30. damit das Volk der Schrift nicht wähne, dass sie (die Muslime) nicht imstande sind, die Huld Allahs zu erlangen. Die Huld ist in Allahs Hand, auf dass Er sie verleihe, wem Er will. Und Allah ist der Eigner großer Huld.

لِئَلَّا يَعْلَمَ أَهْلُ الْكِتَابِ أَلَّا يَقْدِرُونَ عَلَىٰ شَيْءٍ مِنْ فَضْلِ اللَّهِ ۙ وَأَنَّ الْفَضْلَ بِيَدِ اللَّهِ يُؤْتِيهِ مَنْ يَشَاءُ ۚ وَاللَّهُ ذُو الْفَضْلِ الْعَظِيمِ ﴿٣٠﴾



سُوْرَةُ الْمُجَادَلَةِ مَدَنِيَّةٌ



3 Rukūʿāt — *„Der Streit“, offenbart nach der Hidschra* — 23 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Allah hat das Wort jener gehört, die mit dir wegen ihres Gatten stritt und sich vor Allah beklagte. Und Allah hat euer Gespräch gehört; denn Allah ist allhörend, allsehend.

قَدْ سَمِعَ اللّٰهُ قَوْلَ الَّتِيْ تُجَادِلُكَ فِيْ زَوْجِهَا وَتَشْتَكِيْٓ اِلَى اللّٰهِ ۖ وَاللّٰهُ يَسْمَعُ تَحَاوُرَكُمَا ۭ اِنَّ اللّٰهَ سَمِيْعٌۢ بَصِيْرٌ ۝٢

3. Die unter euch, die ihre Frauen Mütter nennen – sie werden nicht ihre Mütter; ihre Mütter sind einzig jene, die sie geboren haben; und sie äußern da nur Worte, die unziemlich und unwahr sind; doch wahrlich, Allah ist Tilger der Sünden, allverzeihend.

اَلَّذِيْنَ يُظٰهِرُوْنَ مِنْكُمْ مِّنْ نِّسَآئِهِمْ مَّا هُنَّ اُمَّهٰتِهِمْ ۭ اِنْ اُمَّهٰتُهُمْ اِلَّا الّٰٓـِٔيْ وَلَدْنَهُمْ ۭ وَاِنَّهُمْ لَيَقُوْلُوْنَ مُنْكَرًا مِّنَ الْقَوْلِ وَزُوْرًا ۭ وَاِنَّ اللّٰهَ لَعَفُوٌّ غَفُوْرٌ ۝٣

4. Jene nun, die ihre Frauen Mütter nennen und dann zurücknehmen möchten, was sie gesagt – (die Buße dafür) ist die Befreiung eines Sklaven, bevor sie beide einander berühren. Dies, um euch zu ermahnen. Und Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

وَالَّذِيْنَ يُظٰهِرُوْنَ مِنْ نِّسَآئِهِمْ ثُمَّ يَعُوْدُوْنَ لِمَا قَالُوْا فَتَحْرِيْرُ رَقَبَةٍ مِّنْ قَبْلِ اَنْ يَّتَمَآسَّا ۭ ذٰلِكُمْ تُوْعَظُوْنَ بِهٖ ۭ وَاللّٰهُ بِمَا تَعْمَلُوْنَ خَبِيْرٌ ۝٤

5. Wer keine Möglichkeit findet, dann: zwei Monate hintereinander fasten, bevor sie beide einander berühren. Und wer es nicht vermag, dann: Speisung von sechzig Armen. Dies, damit ihr euch Allah ergebt und Seinem Gesandten. Das sind die Schranken Allahs; und für die Ungläubigen ist qualvolle Strafe.

فَمَنْ لَّمْ يَجِدْ فَصِيَامُ شَهْرَيْنِ مُتَتَابِعَيْنِ مِنْ قَبْلِ اَنْ يَّتَمَآسَّا ۚ فَمَنْ لَّمْ يَسْتَطِعْ فَاِطْعَامُ سِتِّيْنَ مِسْكِيْنًا ۭ ذٰلِكَ لِتُؤْمِنُوْا بِاللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ ۭ وَتِلْكَ حُدُوْدُ اللّٰهِ ۭ وَلِلْكٰفِرِيْنَ عَذَابٌ اَلِيْمٌ ۝٥

6. Diejenigen, die sich Allah und Seinem Gesandten widersetzen, die werden gewiss erniedrigt werden, eben wie die vor ihnen erniedrigt wurden; denn Wir haben bereits deutliche Zeichen herniedergesandt. Und den Ungläubigen wird eine schmähliche Strafe.

إِنَّ الَّذِينَ يُحَآدُّونَ اللّٰهَ وَرَسُولَهُ كُبِتُوا كَمَا كُبِتَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ وَقَدْ أَنْزَلْنَآ اٰيٰتٍ بَيِّنٰتٍ ۭ وَلِلْكٰفِرِينَ عَذَابٌ مُّهِينٌ ۚ ﴿٦﴾

7. Am Tage, da Allah sie alle zusammen auferweckt, da wird Er ihnen verkünden, was sie getan. Allah hat Rechnung darüber geführt, während sie es vergaßen. Und Allah ist Zeuge über alle Dinge.

يَوْمَ يَبْعَثُهُمُ اللّٰهُ جَمِيعًا فَيُنَبِّئُهُمْ بِمَا عَمِلُوا ۭ أَحْصٰهُ اللّٰهُ وَنَسُوهُ ۭ وَاللّٰهُ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ شَهِيدٌ ۧ ﴿٧﴾

8. Siehst du denn nicht, dass Allah alles weiß, was in den Himmeln ist, und alles, was auf Erden ist? Keine geheime Unterredung zwischen dreien gibt es, bei der Er nicht vierter wäre, noch eine zwischen fünfen, bei der Er nicht sechster wäre, noch zwischen weniger oder mehr als diesen, ohne dass Er mit ihnen wäre, wo immer sie sein mögen. Dann wird Er ihnen am Tage der Auferstehung verkünden, was sie getan. Wahrlich, Allah weiß alle Dinge.

أَلَمْ تَرَ أَنَّ اللّٰهَ يَعْلَمُ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْأَرْضِ ۭ مَا يَكُونُ مِنْ نَّجْوٰى ثَلٰثَةٍ إِلَّا هُوَ رَابِعُهُمْ وَلَا خَمْسَةٍ إِلَّا هُوَ سَادِسُهُمْ وَلَآ أَدْنٰى مِنْ ذٰلِكَ وَلَآ أَكْثَرَ إِلَّا هُوَ مَعَهُمْ أَيْنَ مَا كَانُوا ۚ ثُمَّ يُنَبِّئُهُمْ بِمَا عَمِلُوا يَوْمَ الْقِيٰمَةِ ۭ إِنَّ اللّٰهَ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ ﴿٨﴾

9. Hast du nicht die beobachtet, denen geheime Verschwörung verboten wurde und die doch zurückkehren zu dem, was ihnen verboten wurde, und sich insgeheim verschwören zu Sünde und Übertretung und Ungehorsam gegen den Gesandten? Und wenn sie zu dir kommen, so begrüßen sie dich mit dem, womit Allah dich nicht begrüßt hat; bei sich aber sprechen sie: „Warum straft uns Allah nicht für das, was wir (wider ihn) sprechen?“ Genügend für sie ist die Hölle, worin sie eingehen werden; und übel ist die Bestimmung!

أَلَمْ تَرَ إِلَى الَّذِينَ نُهُوا عَنِ النَّجْوٰى ثُمَّ يَعُودُونَ لِمَا نُهُوا عَنْهُ وَيَتَنٰجَوْنَ بِالْإِثْمِ وَالْعُدْوَانِ وَمَعْصِيَتِ الرَّسُولِ ۡ وَإِذَا جَآءُوكَ حَيَّوْكَ بِمَا لَمْ يُحَيِّكَ بِهِ اللّٰهُ ۙ وَيَقُولُونَ فِيٓ أَنْفُسِهِمْ لَوْلَا يُعَذِّبُنَا اللّٰهُ بِمَا نَقُولُ ۭ حَسْبُهُمْ جَهَنَّمُ ۚ يَصْلَوْنَهَا ۚ فَبِئْسَ الْمَصِيرُ ﴿٩﴾

10. O die ihr glaubt, wenn ihr euch heimlich miteinander beredet, beredet

يٰٓأَيُّهَا الَّذِينَ اٰمَنُوٓا إِذَا تَنٰجَيْتُمْ فَلَا

euch nicht zu Sünde und Übertretung und Ungehorsam gegen den Gesandten, sondern beredet euch zu Tugend und Rechtschaffenheit, und fürchtet Allah, zu dem ihr versammelt werdet.

تَتَنَاجَوْا بِالْإِثْمِ وَالْعُدْوَانِ وَمَعْصِيَتِ
الرَّسُولِ وَتَنَاجَوْا بِالْبِرِّ وَالتَّقْوَىٰ ۖ
وَاتَّقُوا اللَّهَ الَّذِي إِلَيْهِ تُحْشَرُونَ ﴿١٠﴾

11. Geheime Verschwörung ist allein von Satan, auf dass er die betrübe, die gläubig sind; doch er kann ihnen nicht den geringsten Schaden zufügen, es sei denn mit Allahs Erlaubnis. Und auf Allah sollen die Gläubigen vertrauen.

إِنَّمَا النَّجْوَىٰ مِنَ الشَّيْطَانِ لِيَحْزُنَ الَّذِينَ
آمَنُوا وَلَيْسَ بِضَارِّهِمْ شَيْئًا إِلَّا بِإِذْنِ
اللَّهِ ۚ وَعَلَى اللَّهِ فَلْيَتَوَكَّلِ الْمُؤْمِنُونَ ﴿١١﴾

12. O die ihr glaubt, wenn in Versammlungen zu euch gesprochen wird: „Macht Platz!“, dann macht Platz; Allah wird ausgiebigen Platz für euch machen. Und wenn gesprochen wird: „Erhebt euch!“, dann erhebt euch; Allah wird die unter euch, die gläubig sind, und die, denen Wissen gegeben wurde, in Rängen erhöhen. Und Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا قِيلَ لَكُمْ تَفَسَّحُوا
فِي الْمَجَالِسِ فَافْسَحُوا يَفْسَحِ اللَّهُ لَكُمْ ۖ
وَإِذَا قِيلَ انْشُزُوا فَانْشُزُوا يَرْفَعِ اللَّهُ
الَّذِينَ آمَنُوا مِنْكُمْ وَالَّذِينَ أُوتُوا الْعِلْمَ
دَرَجَاتٍ ۚ وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ خَبِيرٌ ﴿١٢﴾

13. O die ihr glaubt, wenn ihr euch mit dem Gesandten vertraulich beraten wollt, so schickt Almosen eurer vertraulichen Beratung voraus. Das ist besser für euch und lauterer. Wenn ihr aber nicht (die Möglichkeit dazu) findet, dann ist Allah fürwahr allverzeihend, barmherzig.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا إِذَا نَاجَيْتُمُ الرَّسُولَ
فَقَدِّمُوا بَيْنَ يَدَيْ نَجْوَاكُمْ صَدَقَةً ۚ
ذَٰلِكَ خَيْرٌ لَكُمْ وَأَطْهَرُ ۚ فَإِنْ لَمْ تَجِدُوا
فَإِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَحِيمٌ ﴿١٣﴾

14. Seid ihr unruhig in Bezug auf das Geben von Almosen vor eurer vertraulichen Beratung? Nun denn, wenn ihr es nicht tut und Allah euch in Seine Barmherzigkeit aufnimmt, dann verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat und gehorchet Allah und Seinem Gesandten. Und Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

أَأَشْفَقْتُمْ أَنْ تُقَدِّمُوا بَيْنَ يَدَيْ
نَجْوَاكُمْ صَدَقَاتٍ ۚ فَإِذْ لَمْ تَفْعَلُوا
وَتَابَ اللَّهُ عَلَيْكُمْ فَأَقِيمُوا الصَّلَاةَ
وَآتُوا الزَّكَاةَ وَأَطِيعُوا اللَّهَ وَرَسُولَهُ ۚ
وَاللَّهُ خَبِيرٌ بِمَا تَعْمَلُونَ ﴿١٤﴾

15. Hast du nicht die gesehen, die sich ein Volk zu Freunden nehmen, dem Allah zürnt? Sie gehören weder zu euch

أَلَمْ تَرَ إِلَى الَّذِينَ تَوَلَّوْا قَوْمًا غَضِبَ
اللَّهُ عَلَيْهِمْ مَا هُمْ مِنْكُمْ وَلَا مِنْهُمْ

noch zu ihnen, und Sie beschwören wissentlich eine Lüge.

وَيَحْلِفُونَ عَلَى الْكَذِبِ وَهُمْ يَعْلَمُونَ ﴿١٥﴾

16. Allah hat für sie eine strenge Strafe bereitet. Übel ist fürwahr, was sie zu tun pflegen.

أَعَدَّ اللّٰهُ لَهُمْ عَذَابًا شَدِيدًا ۖ إِنَّهُمْ سَاءَ مَا كَانُوا يَعْمَلُونَ ﴿١٦﴾

17. Sie haben ihre Eide zu einem Schild (für ihre Missetaten) gemacht, und sie machen abwendig vom Pfade Allahs; für sie wird darum eine erniedrigende Strafe sein.

اتَّخَذُوا أَيْمَانَهُمْ جُنَّةً فَصَدُّوا عَنْ سَبِيلِ اللّٰهِ فَلَهُمْ عَذَابٌ مُهِينٌ ﴿١٧﴾

18. Weder ihre Reichtümer noch ihre Kinder werden ihnen im Geringsten nützen gegen Allah. Sie sind die Bewohner des Feuers; darin müssen sie bleiben.

لَنْ تُغْنِيَ عَنْهُمْ أَمْوَالُهُمْ وَلَا أَوْلَادُهُمْ مِنَ اللّٰهِ شَيْئًا ۖ أُولٰئِكَ أَصْحَابُ النَّارِ ۖ هُمْ فِيهَا خَالِدُونَ ﴿١٨﴾

19. Am Tage, da Allah sie versammeln wird allzumal, da werden sie Ihm schwören, wie sie euch schwören, und sie werden wähnen, sie stünden auf einer Grundlage. Horchet! Sie sind es sicherlich, die Lügner sind.

يَوْمَ يَبْعَثُهُمُ اللّٰهُ جَمِيعًا فَيَحْلِفُونَ لَهُ كَمَا يَحْلِفُونَ لَكُمْ وَيَحْسَبُونَ أَنَّهُمْ عَلٰى شَيْءٍ ۖ أَلَا إِنَّهُمْ هُمُ الْكَاذِبُونَ ﴿١٩﴾

20. Satan hat völlige Macht über sie gewonnen und hat sie die Ermahnung Allahs vergessen lassen. Sie sind Satans Partei. Horchet! Es ist Satans Partei, die die Verlierende ist.

اسْتَحْوَذَ عَلَيْهِمُ الشَّيْطَانُ فَأَنْسَاهُمْ ذِكْرَ اللّٰهِ ۖ أُولٰئِكَ حِزْبُ الشَّيْطَانِ ۖ أَلَا إِنَّ حِزْبَ الشَّيْطَانِ هُمُ الْخَاسِرُونَ ﴿٢٠﴾

21. Fürwahr, jene, die sich Allah und Seinem Gesandten widersetzen, werden unter den Niedrigsten sein.

إِنَّ الَّذِينَ يُحَادُّونَ اللّٰهَ وَرَسُولَهُ أُولٰئِكَ فِي الْأَذَلِّينَ ﴿٢١﴾

22. Allah hat verordnet: Sicherlich werde Ich obsiegen, Ich und Meine Gesandten. Wahrlich, Allah ist stark, allmächtig.

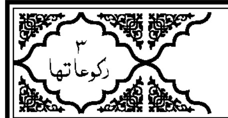
كَتَبَ اللّٰهُ لَأَغْلِبَنَّ أَنَا وَرُسُلِي ۖ إِنَّ اللّٰهَ قَوِيٌّ عَزِيزٌ ﴿٢٢﴾

23. Du wirst kein Volk finden, das an Allah und an den Jüngsten Tag glaubt, und dabei die liebt, die sich Allah und Seinem Gesandten widersetzen, selbst wenn es ihre Väter wären oder ihre Söhne oder ihre Brüder oder ihre Ver-

لَا تَجِدُ قَوْمًا يُؤْمِنُونَ بِاللّٰهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ يُوَادُّونَ مَنْ حَادَّ اللّٰهَ وَرَسُولَهُ وَلَوْ كَانُوا آبَاءَهُمْ أَوْ أَبْنَاءَهُمْ أَوْ

wandten. Das sind die, in deren Herzen Allah den Glauben eingeschrieben hat und die Er gestärkt hat mit Seinem eigenen Wort. Er wird sie in Gärten führen, durch die Ströme fließen. Darin werden sie weilen ewiglich. Allah ist wohl zufrieden mit ihnen, und sie sind wohl zufrieden mit Ihm. Sie sind Allahs Partei. Horchet! Es ist Allahs Partei, die erfolgreich ist.

إِخْوَانَهُمْ أَوْ عَشِيرَتَهُمْ ؕ أُولٰٓئِكَ كَتَبَ
فِي قُلُوبِهِمُ الْإِيمَانَ وَأَيَّدَهُم بِرُوحٍ
مِّنْهُ ؕ وَيُدْخِلُهُمْ جَنّٰتٍ تَجْرِي مِن
تَحْتِهَا الْأَنْهٰرُ خٰلِدِينَ فِيهَا ؕ رَضِيَ اللّٰهُ
عَنْهُمْ وَرَضُوا عَنْهُ ؕ أُولٰٓئِكَ حِزْبُ اللّٰهِ ؕ
ع أَلَآ إِنَّ حِزْبَ اللّٰهِ هُمُ الْمُفْلِحُونَ ﴿٢٢﴾ ع



سُوْرَةُ الْحَشْرِ مَدَنِيَّةٌ



3 Rukūʿāt *„Die Vertreibung“, offenbart nach der Hidschra* 25 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Alles, was in den Himmeln, und alles, was auf Erden ist, preist Allah; und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

سَبَّحَ لِلّٰهِ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْاَرْضِ ۚ وَهُوَ الْعَزِيْزُ الْحَكِيْمُ ﴿٢﴾

3. Er ist es, der diejenigen von dem Volk der Schrift, die ungläubig waren, austrieb aus ihren Heimstätten bei der ersten Vertreibung. Ihr glaubtet nicht, dass sie hinausziehen würden, und sie dachten, dass ihre Burgen sie beschützen würden gegen Allah. Doch Allah kam[395] über sie, von wo sie es nicht erwarteten, und warf Schrecken in ihre Herzen, sodass sie ihre Häuser zerstörten mit ihren eigenen Händen und den Händen der Gläubigen. So zieht eine Lehre daraus, o die ihr Augen habt.

هُوَ الَّذِيْٓ اَخْرَجَ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا مِنْ اَهْلِ الْكِتٰبِ مِنْ دِيَارِهِمْ لِاَوَّلِ الْحَشْرِ ؔ مَا ظَنَنْتُمْ اَنْ يَّخْرُجُوْا وَظَنُّوْٓا اَنَّهُمْ مَّانِعَتُهُمْ حُصُوْنُهُمْ مِّنَ اللّٰهِ فَاَتٰىهُمُ اللّٰهُ مِنْ حَيْثُ لَمْ يَحْتَسِبُوْا ۗ وَقَذَفَ فِيْ قُلُوْبِهِمُ الرُّعْبَ يُخْرِبُوْنَ بُيُوْتَهُمْ بِاَيْدِيْهِمْ وَاَيْدِي الْمُؤْمِنِيْنَ ۗ فَاعْتَبِرُوْا يٰٓاُولِي الْاَبْصَارِ ﴿٣﴾

4. Und wäre es nicht so gewesen, dass Allah für sie Verbannung angeordnet hatte, Er hätte sie sicherlich hienieden bestraft, und im Jenseits wird ihnen die Strafe des Feuers.

وَلَوْلَآ اَنْ كَتَبَ اللّٰهُ عَلَيْهِمُ الْجَلَآءَ لَعَذَّبَهُمْ فِي الدُّنْيَا ؕ وَلَهُمْ فِي الْاٰخِرَةِ عَذَابُ النَّارِ ﴿٤﴾

5. Dies, weil sie sich Allah widersetzten und Seinem Gesandten; und wer sich Allah widersetzt – wahrlich, dann ist Allah streng im Strafen.

ذٰلِكَ بِاَنَّهُمْ شَآقُّوا اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ ۚ وَمَنْ يُّشَآقِّ اللّٰهَ فَاِنَّ اللّٰهَ شَدِيْدُ الْعِقَابِ ﴿٥﴾

6. Was ihr umgehauen habt an Palmen oder auf ihren Wurzeln stehen ließet, es geschah mit Allahs Erlaubnis und damit Er die Übertreter in Schmach stürze.

مَا قَطَعْتُمْ مِّنْ لِّيْنَةٍ اَوْ تَرَكْتُمُوْهَا قَآئِمَةً عَلٰٓى اُصُوْلِهَا فَبِاِذْنِ اللّٰهِ وَلِيُخْزِيَ الْفٰسِقِيْنَ ﴿٦﴾

---

[395] In der Ausdrucksweise des Heiligen Qur'an bedeutet das Kommen Gottes und der Engel bisweilen die Niedersendung Seiner Strafe.

7. Und was Allah Seinem Gesandten als Beute von ihnen gegeben hat, ihr habt weder Ross noch Kamel dazu angespornt; aber Allah gibt Seinen Gesandten Gewalt über wen Er will. Und Allah vermag alle Dinge zu tun.

وَمَآ اَفَآءَ اللّٰهُ عَلٰى رَسُوْلِهٖ مِنْهُمْ فَمَآ
اَوْجَفْتُمْ عَلَيْهِ مِنْ خَيْلٍ وَّلَا رِكَابٍ
وَّلٰكِنَّ اللّٰهَ يُسَلِّطُ رُسُلَهٗ عَلٰى مَنْ يَّشَآءُ ؕ
وَاللّٰهُ عَلٰى كُلِّ شَىْءٍ قَدِيْرٌ ﴿٧﴾

8. Was Allah Seinem Gesandten als Beute von den Bewohnern der Städte gegeben hat, das ist für Allah und für den Gesandten und für die nahen Verwandten und die Waisen und die Armen und den Wanderer, damit es nicht bloß bei den Reichen unter euch die Runde mache. Und was euch der Gesandte gibt, nehmt es; und was er euch untersagt, enthaltet euch dessen. Und fürchtet Allah; wahrlich, Allah ist streng im Strafen.

مَآ اَفَآءَ اللّٰهُ عَلٰى رَسُوْلِهٖ مِنْ اَهْلِ الْقُرٰى
فَلِلّٰهِ وَلِلرَّسُوْلِ وَلِذِى الْقُرْبٰى وَالْيَتٰمٰى
وَالْمَسٰكِيْنِ وَابْنِ السَّبِيْلِ ۙ كَىْ لَا يَكُوْنَ
دُوْلَةًۢ بَيْنَ الْاَغْنِيَآءِ مِنْكُمْ ؕ وَمَآ اٰتٰىكُمُ
الرَّسُوْلُ فَخُذُوْهُ ۚ وَمَا نَهٰىكُمْ عَنْهُ
فَانْتَهُوْا ۚ وَاتَّقُوا اللّٰهَ ؕ اِنَّ اللّٰهَ شَدِيْدُ
الْعِقَابِ ﴿٨﴾

9. (Es ist) für die armen Flüchtlinge, die von ihren Heimstätten und ihren Besitztümern vertrieben wurden, indes sie nach Allahs Huld und Wohlgefallen trachteten und Allah und Seinem Gesandten beistanden. Diese sind die wahrhaft Treuen.

لِلْفُقَرَآءِ الْمُهٰجِرِيْنَ الَّذِيْنَ اُخْرِجُوْا
مِنْ دِيَارِهِمْ وَاَمْوَالِهِمْ يَبْتَغُوْنَ فَضْلًا
مِّنَ اللّٰهِ وَرِضْوَانًا وَّيَنْصُرُوْنَ اللّٰهَ
وَرَسُوْلَهٗ ؕ اُولٰٓئِكَ هُمُ الصّٰدِقُوْنَ ﴿٩﴾

10. Und jene, die vor ihnen in der Stadt wohnten und im Glauben (beharrten), lieben jene, die bei ihnen Zuflucht suchten, und finden in ihrer Brust keinen Wunsch nach dem, was ihnen gegeben wurde, sondern sehen (die Flüchtlinge gern) vor sich selbst bevorzugt, auch wenn sie selbst in Dürftigkeit sind. Und wer vor seiner eigenen Habsucht bewahrt ist – das sind die Erfolgreichen.

وَالَّذِيْنَ تَبَوَّؤُ الدَّارَ وَالْاِيْمَانَ مِنْ
قَبْلِهِمْ يُحِبُّوْنَ مَنْ هَاجَرَ اِلَيْهِمْ وَلَا
يَجِدُوْنَ فِىْ صُدُوْرِهِمْ حَاجَةً مِّمَّآ
اُوْتُوْا وَيُؤْثِرُوْنَ عَلٰٓى اَنْفُسِهِمْ وَلَوْ كَانَ
بِهِمْ خَصَاصَةٌ ۟ؕ وَمَنْ يُّوْقَ شُحَّ نَفْسِهٖ
فَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُوْنَ ﴿١٠﴾

11. Und die nach ihnen kamen, sprechen: „Unser Herr, vergib uns und unseren Brüdern, die uns im Glauben vorangingen, und lasse in unseren Herzen keinen Groll gegen die Gläubigen. Unser Herr! Du bist fürwahr gütig, barmherzig.“

وَالَّذِيْنَ جَآءُوْ مِنْۢ بَعْدِهِمْ يَقُوْلُوْنَ رَبَّنَا
اغْفِرْ لَنَا وَلِاِخْوَانِنَا الَّذِيْنَ سَبَقُوْنَا
بِالْاِيْمَانِ وَلَا تَجْعَلْ فِيْ قُلُوْبِنَا غِلًّا
لِّلَّذِيْنَ اٰمَنُوْا رَبَّنَآ اِنَّكَ رَءُوْفٌ رَّحِيْمٌ ﴿١١﴾

12. Hast du nicht die beobachtet, die Heuchler sind? Sie sprechen zu ihren Brüdern, die ungläubig sind unter dem Volk der Schrift: „Wenn ihr vertrieben werdet, so werden wir sicherlich mit euch ziehen, und wir werden nie jemandem gegen euch gehorchen; und wenn ihr angegriffen werdet, so werden wir euch sicherlich helfen.“ Doch Allah ist Zeuge, dass sie gewisslich Lügner sind.

اَلَمْ تَرَ اِلَى الَّذِيْنَ نَافَقُوْا يَقُوْلُوْنَ
لِاِخْوَانِهِمُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا مِنْ
اَهْلِ الْكِتٰبِ لَئِنْ اُخْرِجْتُمْ لَنَخْرُجَنَّ
مَعَكُمْ وَلَا نُطِيْعُ فِيْكُمْ اَحَدًا اَبَدًا ۙ
وَّاِنْ قُوْتِلْتُمْ لَنَنْصُرَنَّكُمْ ؕ وَاللّٰهُ يَشْهَدُ
اِنَّهُمْ لَكٰذِبُوْنَ ﴿١٢﴾

13. Wenn sie vertrieben werden, sie würden nie mit ihnen ausziehen; und wenn sie angegriffen werden, sie würden ihnen niemals helfen. Und helfen sie ihnen doch, so werden sie sicherlich den Rücken wenden; und dann sollen sie (selbst) keine Hilfe finden.

لَئِنْ اُخْرِجُوْا لَا يَخْرُجُوْنَ مَعَهُمْ ۚ
وَلَئِنْ قُوْتِلُوْا لَا يَنْصُرُوْنَهُمْ ۚ وَلَئِنْ
نَّصَرُوْهُمْ لَيُوَلُّنَّ الْاَدْبَارَ ۙ ثُمَّ لَا
يُنْصَرُوْنَ ﴿١٣﴾

14. Wahrlich, sie hegen größere Furcht vor euch in ihren Herzen als vor Allah. Dies, weil sie ein Volk sind, das nicht begreift.

لَاَنْتُمْ اَشَدُّ رَهْبَةً فِيْ صُدُوْرِهِمْ مِّنَ
اللّٰهِ ؕ ذٰلِكَ بِاَنَّهُمْ قَوْمٌ لَّا يَفْقَهُوْنَ ﴿١٤﴾

15. Sie würden euch nicht bekämpfen – nicht einmal alle zusammen –, außer in befestigten Städten oder hinter Mauern, (obgleich) ihr Streit untereinander groß ist. Du würdest denken, sie seien eine Einheit, aber ihre Herzen sind geteilt. Dies, weil sie ein Volk sind, das keine Einsicht hat,

لَا يُقَاتِلُوْنَكُمْ جَمِيْعًا اِلَّا فِيْ قُرًى
مُّحَصَّنَةٍ اَوْ مِنْ وَّرَآءِ جُدُرٍ ؕ بَاْسُهُمْ
بَيْنَهُمْ شَدِيْدٌ ؕ تَحْسَبُهُمْ جَمِيْعًا وَّقُلُوْبُهُمْ
شَتّٰى ؕ ذٰلِكَ بِاَنَّهُمْ قَوْمٌ لَّا يَعْقِلُوْنَ ﴿١٥﴾

16. gleich jenen, die kurz vor ihnen die bösen Folgen ihrer Handlungsweise kosteten. Und für sie ist qualvolle Strafe.

كَمَثَلِ الَّذِيْنَ مِنْ قَبْلِهِمْ قَرِيْبًا ذَاقُوْا
وَبَالَ اَمْرِهِمْ ۚ وَلَهُمْ عَذَابٌ اَلِيْمٌ ﴿١٦﴾

17. Gleich Satan, wenn er zu dem Menschen spricht: „Sei ungläubig!“; ist er aber ungläubig, so spricht er: „Ich habe nichts mit dir zu schaffen, denn ich fürchte Allah, den Herrn der Welten.“

كَمَثَلِ الشَّيْطٰنِ اِذْ قَالَ لِلْاِنْسَانِ اكْفُرْ ۚ فَلَمَّا كَفَرَ قَالَ اِنِّىْ بَرِىْٓءٌ مِّنْكَ اِنِّىْٓ اَخَافُ اللّٰهَ رَبَّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿١٧﴾

18. Und das Ende beider wird sein, dass sie im Feuer sein werden und darin bleiben. Das ist der Lohn der Frevler.

فَكَانَ عَاقِبَتَهُمَآ اَنَّهُمَا فِى النَّارِ خَالِدَيْنِ فِيْهَا ؕ وَذٰلِكَ جَزٰٓؤُا الظّٰلِمِيْنَ ﴿١٨﴾

19. O die ihr glaubt, fürchtet Allah; und eine jede Seele schaue nach dem, was sie für morgen vorausschickt. Und fürchtet Allah; Allah ist wohl kundig dessen, was ihr tut.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوا اتَّقُوا اللّٰهَ وَلْتَنْظُرْ نَفْسٌ مَّا قَدَّمَتْ لِغَدٍ ۚ وَاتَّقُوا اللّٰهَ ؕ اِنَّ اللّٰهَ خَبِيْرٌۢ بِمَا تَعْمَلُوْنَ ﴿١٩﴾

20. Und seid nicht gleich jenen, die Allah vergaßen und die Er darum ihre eigenen Seelen vergessen ließ. Das sind die Übertreter.

وَلَا تَكُوْنُوْا كَالَّذِيْنَ نَسُوا اللّٰهَ فَاَنْسٰهُمْ اَنْفُسَهُمْ ؕ اُولٰٓئِكَ هُمُ الْفٰسِقُوْنَ ﴿٢٠﴾

21. Nicht gleich sind die Bewohner des Feuers und die Bewohner des Gartens. Es sind die Bewohner des Gartens, die erfolgreich sind.

لَا يَسْتَوِىْٓ اَصْحٰبُ النَّارِ وَاَصْحٰبُ الْجَنَّةِ ؕ اَصْحٰبُ الْجَنَّةِ هُمُ الْفَآئِزُوْنَ ﴿٢١﴾

22. Hätten Wir diesen Qur'an auf einen Berg herabgesandt, du hättest gesehen, wie er sich demütigte und sich spaltete aus Furcht vor Allah. Solche Gleichnisse stellen Wir für die Menschen auf, auf dass sie sich besinnen.

لَوْ اَنْزَلْنَا هٰذَا الْقُرْاٰنَ عَلٰى جَبَلٍ لَّرَاَيْتَهٗ خَاشِعًا مُّتَصَدِّعًا مِّنْ خَشْيَةِ اللّٰهِ ؕ وَتِلْكَ الْاَمْثَالُ نَضْرِبُهَا لِلنَّاسِ لَعَلَّهُمْ يَتَفَكَّرُوْنَ ﴿٢٢﴾

23. Er ist Allah, außer dem niemand anbetungswürdig ist, der Wisser des Ungesehenen und des Sichtbaren. Er ist der Gnädige, der Barmherzige.

هُوَ اللّٰهُ الَّذِىْ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۚ عٰلِمُ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ ۚ هُوَ الرَّحْمٰنُ الرَّحِيْمُ ﴿٢٣﴾

24. Er ist Allah, außer dem niemand anbetungswürdig ist, der König, der Heilige, der Eigner des Friedens, der Gewährer von Sicherheit, der Beschützer, der Allmächtige, der Verbesserer, der Majestätische. Hocherhaben ist Allah über all das, was sie anbeten!

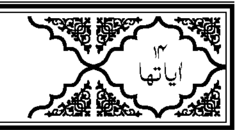
هُوَ اللّٰهُ الَّذِىْ لَآ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ۚ اَلْمَلِكُ الْقُدُّوْسُ السَّلٰمُ الْمُؤْمِنُ الْمُهَيْمِنُ الْعَزِيْزُ الْجَبَّارُ الْمُتَكَبِّرُ ؕ سُبْحٰنَ اللّٰهِ عَمَّا يُشْرِكُوْنَ ﴿٢٤﴾

25. Er ist Allah, der Schöpfer, der Bildner, der Gestalter. Sein sind die schönsten Namen. Alles, was in den Himmeln und auf Erden ist, preist Ihn, und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

هُوَ اللّٰهُ الْخَالِقُ الْبَارِئُ الْمُصَوِّرُ لَهُ الْاَسْمَآءُ الْحُسْنٰى ؕ يُسَبِّحُ لَهٗ مَا فِى السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ ۚ وَهُوَ الْعَزِيْزُ الْحَكِيْمُ ۝٢٥ ع



سُوْرَةُ الْمُمْتَحِنَةِ مَدَنِيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Die Prüfende", offenbart nach der Hidschra* — 14 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. O die ihr glaubt, nehmt euch nicht Meinen Feind und euren Feind zu Freunden, ihnen Liebe erbietend, da sie doch die Wahrheit leugnen, die zu euch gekommen ist, und den Gesandten und euch selbst austreiben,[396] weil ihr an Allah, euren Herrn, glaubt. Wenn ihr ausgezogen seid zum Kampf für Meine Sache und im Trachten nach Meinem Wohlgefallen, sendet ihr ihnen insgeheim Botschaften der Liebe, wenn Ich doch am besten weiß, was ihr verhehlt und was ihr offenbart. Und wer unter euch das tut, der ist sicherlich abgeirrt vom geraden Weg.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَتَّخِذُوْا عَدُوِّيْ
وَعَدُوَّكُمْ اَوْلِيَآءَ تُلْقُوْنَ اِلَيْهِمْ
بِالْمَوَدَّةِ وَقَدْ كَفَرُوْا بِمَا جَآءَكُمْ مِّنَ
الْحَقِّ ۚ يُخْرِجُوْنَ الرَّسُوْلَ وَاِيَّاكُمْ اَنْ
تُؤْمِنُوْا بِاللّٰهِ رَبِّكُمْ ؕ اِنْ كُنْتُمْ خَرَجْتُمْ
جِهَادًا فِيْ سَبِيْلِيْ وَابْتِغَآءَ مَرْضَاتِيْ ۖ
تُسِرُّوْنَ اِلَيْهِمْ بِالْمَوَدَّةِ ۖ وَاَنَا اَعْلَمُ
بِمَآ اَخْفَيْتُمْ وَمَآ اَعْلَنْتُمْ ؕ وَمَنْ
يَّفْعَلْهُ مِنْكُمْ فَقَدْ ضَلَّ سَوَآءَ السَّبِيْلِ ②

3. Wenn sie die Oberhand über euch gewinnen, dann werden sie sich gegen euch als Feinde betragen und ihre Hände und ihre Zungen zum Bösen gegen euch ausstrecken; und sie wünschen inständig, dass ihr ungläubig würdet.

اِنْ يَّثْقَفُوْكُمْ يَكُوْنُوْا لَكُمْ اَعْدَآءً
وَّيَبْسُطُوْۤا اِلَيْكُمْ اَيْدِيَهُمْ وَاَلْسِنَتَهُمْ
بِالسُّوْٓءِ وَوَدُّوْا لَوْ تَكْفُرُوْنَ ؕ ③

4. Weder eure Bande der Blutsverwandtschaft noch eure Kinder werden euch am Tage der Auferstehung im Geringsten nützen. Er wird zwischen euch entscheiden. Und Allah sieht alles, was ihr tut.

لَنْ تَنْفَعَكُمْ اَرْحَامُكُمْ وَلَآ اَوْلَادُكُمْ ۚ
يَوْمَ الْقِيٰمَةِ ۚ يَفْصِلُ بَيْنَكُمْ ؕ وَاللّٰهُ
بِمَا تَعْمَلُوْنَ بَصِيْرٌ ④

5. Ihr habt bereits ein vortreffliches Beispiel an Abraham und denen mit

قَدْ كَانَتْ لَكُمْ اُسْوَةٌ حَسَنَةٌ فِيْۤ اِبْرٰهِيْمَ

[396] D. h. der Heilige Prophet[SAW] und seine Gefährten werden dazu gezwungen, aus ihren Häusern zu kommen und sich zu verteidigen.

ihm, da sie zu ihrem Volke sprachen: „Wir haben nichts mit euch zu schaffen noch mit dem, was ihr statt Allah anbetet. Wir verwerfen euch. Und zwischen uns und euch ist offenbar für immer Feindschaft und Hass entstanden, bis ihr an Allah glaubt und an Ihn allein“ – abgesehen von Abrahams Wort zu seinem Vater: „Ich will gewiss für dich um Verzeihung bitten, obwohl ich nicht die Macht habe, bei Allah für dich etwas auszurichten.“ (Sie beteten:) „Unser Herr, in Dich setzen wir unser Vertrauen und zu Dir kehren wir reuig um, und zu Dir ist zuletzt die Einkehr.

وَالَّذِيْنَ مَعَهٗ ۚ اِذْ قَالُوْا لِقَوْمِهِمْ اِنَّا
بُرَآؤُا مِنْكُمْ وَمِمَّا تَعْبُدُوْنَ مِنْ دُوْنِ
اللّٰهِ ۫ كَفَرْنَا بِكُمْ وَبَدَا بَيْنَنَا وَبَيْنَكُمُ
الْعَدَاوَةُ وَالْبَغْضَآءُ اَبَدًا حَتّٰى تُؤْمِنُوْا
بِاللّٰهِ وَحْدَهٗٓ اِلَّا قَوْلَ اِبْرٰهِيْمَ لِاَبِيْهِ
لَاَسْتَغْفِرَنَّ لَكَ وَمَآ اَمْلِكُ لَكَ
مِنَ اللّٰهِ مِنْ شَيْءٍ ؕ رَبَّنَا عَلَيْكَ تَوَكَّلْنَا
وَاِلَيْكَ اَنَبْنَا وَاِلَيْكَ الْمَصِيْرُ ۝٥

6. Unser Herr, mache uns nicht zum Stein des Anstoßes für die Ungläubigen, und vergib uns, unser Herr, denn Du, und Du allein, bist der Allmächtige, der Allweise.“

رَبَّنَا لَا تَجْعَلْنَا فِتْنَةً لِّلَّذِيْنَ كَفَرُوْا
وَاغْفِرْ لَنَا رَبَّنَا ۚ اِنَّكَ اَنْتَ الْعَزِيْزُ
الْحَكِيْمُ ۝٦

7. Wahrlich, ihr habt an ihnen ein vortreffliches Beispiel (und so) ein jeder, der Allah fürchtet und den Jüngsten Tag. Und wer sich abwendet – fürwahr, Allah ist der Sich Selbst Genügende, der Preiswürdige.

لَقَدْ كَانَ لَكُمْ فِيْهِمْ اُسْوَةٌ حَسَنَةٌ لِّمَنْ
كَانَ يَرْجُوا اللّٰهَ وَالْيَوْمَ الْاٰخِرَ ؕ وَمَنْ
يَّتَوَلَّ فَاِنَّ اللّٰهَ هُوَ الْغَنِيُّ الْحَمِيْدُ ۝٧ ع

8. Vielleicht wird Allah Liebe setzen zwischen euch und denen unter ihnen, mit denen ihr in Feindschaft lebt; denn Allah ist allmächtig und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

عَسَى اللّٰهُ اَنْ يَّجْعَلَ بَيْنَكُمْ وَبَيْنَ الَّذِيْنَ
عَادَيْتُمْ مِّنْهُمْ مَّوَدَّةً ؕ وَاللّٰهُ قَدِيْرٌ ؕ
وَاللّٰهُ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ۝٨

9. Allah verbietet euch nicht, gegen jene, die euch nicht bekämpft haben des Glaubens wegen und euch nicht aus euren Heimstätten vertrieben haben, gütig zu sein und billig mit ihnen zu verfahren; Allah liebt die Billigkeit Zeigenden.

لَا يَنْهٰىكُمُ اللّٰهُ عَنِ الَّذِيْنَ لَمْ
يُقَاتِلُوْكُمْ فِي الدِّيْنِ وَلَمْ يُخْرِجُوْكُمْ
مِّنْ دِيَارِكُمْ اَنْ تَبَرُّوْهُمْ وَتُقْسِطُوْٓا
اِلَيْهِمْ ؕ اِنَّ اللّٰهَ يُحِبُّ الْمُقْسِطِيْنَ ۝٩

10. Allah verbietet euch nur, mit denen, die euch bekämpft haben des Glaubens wegen und euch aus euren Heimstätten vertrieben und (anderen) geholfen haben, euch zu vertreiben, Freundschaft zu machen. Und wer mit ihnen Freundschaft macht – das sind die Missetäter.

اِنَّمَا يَنْهٰكُمُ اللّٰهُ عَنِ الَّذِيْنَ قٰتَلُوْكُمْ
فِي الدِّيْنِ وَاَخْرَجُوْكُمْ مِّنْ دِيَارِكُمْ
وَظٰهَرُوْا عَلٰٓى اِخْرَاجِكُمْ اَنْ
تَوَلَّوْهُمْ ۚ وَمَنْ يَّتَوَلَّهُمْ فَاُولٰٓئِكَ
هُمُ الظّٰلِمُوْنَ ﴿۱۰﴾

11. O die ihr glaubt, wenn gläubige Frauen als Flüchtlinge zu euch kommen, so prüfet sie. Allah weiß am besten, wie es um ihren Glauben bestellt ist. Wenn ihr sie dann gläubig findet, so schicket sie nicht zu den Ungläubigen zurück. Diese Frauen sind ihnen nicht erlaubt, noch sind sie diesen Frauen erlaubt. Jedoch zahlet (ihren ungläubigen Ehemännern) das zurück, was sie (für sie) ausgegeben haben. Und es ist keine Sünde für euch, sie zu heiraten, wenn ihr ihnen ihre Morgengabe gegeben habt. Und haltet nicht am Eheband mit den ungläubigen Frauen fest, sondern verlangt das zurück, was ihr (für sie) ausgegeben habt, und lasst (die Ungläubigen) zurückverlangen, was sie (für sie) ausgegeben haben. Das ist Allahs Gebot. Er richtet zwischen euch. Und Allah ist allwissend, allweise.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْٓا اِذَا جَآءَكُمُ الْمُؤْمِنٰتُ
مُهٰجِرٰتٍ فَامْتَحِنُوْهُنَّ ۭ اَللّٰهُ اَعْلَمُ
بِاِيْمَانِهِنَّ ۚ فَاِنْ عَلِمْتُمُوْهُنَّ مُؤْمِنٰتٍ
فَلَا تَرْجِعُوْهُنَّ اِلَى الْكُفَّارِ ۭ لَا هُنَّ حِلٌّ
لَّهُمْ وَلَا هُمْ يَحِلُّوْنَ لَهُنَّ ۭ وَاٰتُوْهُمْ
مَّآ اَنْفَقُوْا ۭ وَلَا جُنَاحَ عَلَيْكُمْ اَنْ
تَنْكِحُوْهُنَّ اِذَآ اٰتَيْتُمُوْهُنَّ اُجُوْرَهُنَّ ۭ
وَلَا تُمْسِكُوْا بِعِصَمِ الْكَوَافِرِ وَسْـَٔلُوْا
مَآ اَنْفَقْتُمْ وَلْيَسْـَٔلُوْا مَآ اَنْفَقُوْا ۭ ذٰلِكُمْ
حُكْمُ اللّٰهِ ۭ يَحْكُمُ بَيْنَكُمْ ۭ وَاللّٰهُ
عَلِيْمٌ حَكِيْمٌ ﴿۱۱﴾

12. Und wenn irgendwelche von euren Frauen von euch zu den Ungläubigen fortgehen, dann gebt, wenn ihr (bei den Ungläubigen) Beute macht, jenen (Gläubigen), deren Frauen fortgegangen sind, das Gleiche wie das, was sie (für ihre Frauen) ausgegeben hatten. Und fürchtet Allah, an den ihr glaubt.

وَاِنْ فَاتَكُمْ شَيْءٌ مِّنْ اَزْوَاجِكُمْ اِلَى
الْكُفَّارِ فَعَاقَبْتُمْ فَاٰتُوا الَّذِيْنَ ذَهَبَتْ
اَزْوَاجُهُمْ مِّثْلَ مَآ اَنْفَقُوْا ۭ وَاتَّقُوا اللّٰهَ
الَّذِيْٓ اَنْتُمْ بِهٖ مُؤْمِنُوْنَ ﴿۱۲﴾

يٰۤاَيُّهَا النَّبِيُّ اِذَا جَآءَكَ الْمُؤْمِنٰتُ
يُبَايِعْنَكَ عَلٰۤى اَنْ لَّا يُشْرِكْنَ بِاللّٰهِ شَيْـًٔا
وَّلَا يَسْرِقْنَ وَلَا يَزْنِيْنَ وَلَا يَقْتُلْنَ
اَوْلَادَهُنَّ وَلَا يَاْتِيْنَ بِبُهْتَانٍ يَّفْتَرِيْنَهٗ
بَيْنَ اَيْدِيْهِنَّ وَاَرْجُلِهِنَّ وَلَا يَعْصِيْنَكَ
فِيْ مَعْرُوْفٍ فَبَايِعْهُنَّ وَاسْتَغْفِرْ لَهُنَّ
اللّٰهَ ؕ اِنَّ اللّٰهَ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿۱۳﴾

13. O Prophet! Wenn gläubige Frauen zu dir kommen und dir den Treueid leisten, dass sie Allah nichts zur Seite stellen werden und dass sie weder stehlen noch Ehebruch begehen noch ihre Kinder töten noch eine Verleumdung vorbringen werden, die sie selbst wissentlich ersonnen, noch dir ungehorsam sein werden in dem, was recht ist, dann nimm ihren Treueid an und bitte Allah um Vergebung für sie. Wahrlich, Allah ist allvergebend, barmherzig.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تَتَوَلَّوْا قَوْمًا
غَضِبَ اللّٰهُ عَلَيْهِمْ قَدْ يَئِسُوْا مِنَ
الْاٰخِرَةِ كَمَا يَئِسَ الْكُفَّارُ مِنْ
اَصْحٰبِ الْقُبُوْرِ ﴿۱۴﴾ ع

14. O die ihr glaubt, schließt nicht Freundschaft mit einem Volke, dem Allah zürnt; denn sie sind völlig am Jenseits verzweifelt, gerade so, wie die Ungläubigen an denen verzweifelt sind, die in den Gräbern sind.



سُورَةُ الصَّفِّ مَدَنِيَّةٌ



2 Rukūʿāt *„Die Reihe", offenbart nach der Hidschra* 15 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ۝١

2. Was in den Himmeln und was auf Erden ist, preist Allah; und Er ist der Allmächtige, der Allweise.

سَبَّحَ لِلّٰهِ مَا فِى السَّمٰوٰتِ وَمَا فِى
الۡاَرۡضِ ۚ وَهُوَ الۡعَزِيۡزُ الۡحَكِيۡمُ ۝٢

3. O die ihr glaubt, warum sagt ihr, was ihr nicht tut?

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيۡنَ اٰمَنُوۡا لِمَ تَقُوۡلُوۡنَ مَا لَا
تَفۡعَلُوۡنَ ۝٣

4. Höchst verabscheuungswürdig ist es vor Allah, dass ihr sagt, was ihr nicht tut.

كَبُرَ مَقۡتًا عِنۡدَ اللّٰهِ اَنۡ تَقُوۡلُوۡا مَا لَا
تَفۡعَلُوۡنَ ۝٤

5. Allah liebt diejenigen, die für Seine Sache kämpfen, (in Schlachtordnung) gereiht, als wären sie ein mit Blei gefüllter, festgefügter Bau.

اِنَّ اللّٰهَ يُحِبُّ الَّذِيۡنَ يُقَاتِلُوۡنَ فِىۡ سَبِيۡلِهٖ
صَفًّا كَاَنَّهُمۡ بُنۡيَانٌ مَّرۡصُوۡصٌ ۝٥

6. Und (gedenke der Zeit) da Mose zu seinem Volke sprach: „O mein Volk, warum fügt ihr mir Leid zu, da ihr doch wisset, dass ich Allahs Gesandter zu euch bin?" Wie sie nun eine krumme Richtung nahmen, da ließ Allah ihre Herzen krumm werden, denn Allah weist nicht dem widerspenstigen Volk den Weg.

وَاِذۡ قَالَ مُوۡسٰى لِقَوۡمِهٖ يٰقَوۡمِ لِمَ
تُؤۡذُوۡنَنِىۡ وَقَدۡ تَّعۡلَمُوۡنَ اَنِّىۡ رَسُوۡلُ اللّٰهِ
اِلَيۡكُمۡ ؕ فَلَمَّا زَاغُوۡۤا اَزَاغَ اللّٰهُ
قُلُوۡبَهُمۡ ؕ وَاللّٰهُ لَا يَهۡدِى الۡقَوۡمَ
الۡفٰسِقِيۡنَ ۝٦

7. Und (gedenke der Zeit) da Jesus, Sohn der Maria, sprach: „O ihr Kinder Israels, ich bin Allahs Gesandter zu euch, Erfüller dessen, was von der Thora vor mir ist, und Bringer der frohen Botschaft von einem Gesandten, der nach mir kommen wird. Sein

وَاِذۡ قَالَ عِيۡسَى ابۡنُ مَرۡيَمَ يٰبَنِىۡۤ
اِسۡرَآءِيۡلَ اِنِّىۡ رَسُوۡلُ اللّٰهِ اِلَيۡكُمۡ
مُّصَدِّقًا لِّمَا بَيۡنَ يَدَىَّ مِنَ التَّوۡرٰٮةِ
وَمُبَشِّرًۢا بِرَسُوۡلٍ يَّاۡتِىۡ مِنۡۢ بَعۡدِى اسۡمُهٗۤ

Name wird *Aḥmad*[397] sein." Und als er zu ihnen kam mit deutlichen Zeichen, sprachen sie: „Das ist offenkundiger Betrug."

أَحْمَدُ ۚ فَلَمَّا جَآءَهُمْ بِالْبَيِّنٰتِ قَالُوْا هٰذَا سِحْرٌ مُّبِيْنٌ ﴿٧﴾

8. Wer aber könnte ärgeren Frevel begehen, als wer wider Allah die Lüge erdichtet, und er selbst zum Islam aufgefordert wird? Allah weist nicht dem Volk der Frevler den Weg.

وَمَنْ أَظْلَمُ مِمَّنِ افْتَرٰى عَلَى اللّٰهِ الْكَذِبَ وَهُوَ يُدْعٰٓى إِلَى الْإِسْلَامِ ۚ وَاللّٰهُ لَا يَهْدِى الْقَوْمَ الظّٰلِمِيْنَ ﴿٨﴾

9. Sie möchten Allahs Licht auslöschen mit ihren Mündern, doch Allah wird Sein Licht vollkommen machen, auch wenn die Ungläubigen es hassen.

يُرِيْدُوْنَ لِيُطْفِـُٔوْا نُوْرَ اللّٰهِ بِأَفْوَاهِهِمْ وَاللّٰهُ مُتِمُّ نُوْرِهٖ وَلَوْ كَرِهَ الْكٰفِرُوْنَ ﴿٩﴾

10. Er ist es, der Seinen Gesandten geschickt hat mit der Führung und der Religion der Wahrheit, auf dass Er sie obsiegen lasse über alle Religionen, auch wenn die Götzendiener es hassen.

هُوَ الَّذِىْٓ أَرْسَلَ رَسُوْلَهٗ بِالْهُدٰى وَدِيْنِ الْحَقِّ لِيُظْهِرَهٗ عَلَى الدِّيْنِ كُلِّهٖ وَلَوْ كَرِهَ الْمُشْرِكُوْنَ ﴿١٠﴾ ع

11. O die ihr glaubt, soll Ich euch einen Handel ansagen, der euch vor qualvoller Strafe retten wird?

يٰٓأَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا هَلْ أَدُلُّكُمْ عَلٰى تِجَارَةٍ تُنْجِيْكُمْ مِّنْ عَذَابٍ أَلِيْمٍ ﴿١١﴾

12. Ihr sollt an Allah glauben und an Seinen Gesandten und sollt streiten für Allahs Sache mit eurem Gut und eurem Blut. Das ist besser für euch, wenn ihr es nur wüsstet.

تُؤْمِنُوْنَ بِاللّٰهِ وَرَسُوْلِهٖ وَتُجَاهِدُوْنَ فِىْ سَبِيْلِ اللّٰهِ بِأَمْوَالِكُمْ وَأَنْفُسِكُمْ ۚ ذٰلِكُمْ خَيْرٌ لَّكُمْ إِنْ كُنْتُمْ تَعْلَمُوْنَ ﴿١٢﴾

13. Er wird euch eure Sünden vergeben und euch in Gärten führen, durch die Ströme fließen, und in entzückende Wohnungen in den Gärten der Ewigkeit. Das ist die höchste Glückseligkeit.

يَغْفِرْ لَكُمْ ذُنُوْبَكُمْ وَيُدْخِلْكُمْ جَنّٰتٍ تَجْرِىْ مِنْ تَحْتِهَا الْأَنْهٰرُ وَمَسٰكِنَ طَيِّبَةً فِىْ جَنّٰتِ عَدْنٍ ۚ ذٰلِكَ الْفَوْزُ الْعَظِيْمُ ﴿١٣﴾

[397] In diesem Vers wurde die Ankunft des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] prophezeit, die sich im Barnabas-Evangelium findet. Dieses in der Vatikanischen Bibliothek befindliche Evangelium wird von den Christen als Fälschung bezeichnet. Indes ist in den kanonischen Evangelien von Paraklet die Rede (Johannes 16,7), was mit dem Wort *Aḥmad* bedeutungsgleich ist. In diesem Vers wird also unmittelbar über die Ankunft des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] gesprochen sowie mittelbar über die seines spirituellen Ebenbildes, der in der nächsten Sure thematisiert wird. (Siehe auch Glossar unter *Aḥmad*)

14. Und (Er wird) noch eine andere (Huld bescheren), die ihr liebt: Hilfe von Allah und nahen Sieg. So künde frohe Botschaft den Gläubigen.

وَأُخْرٰى تُحِبُّوْنَهَا ۖ نَصْرٌ مِّنَ اللّٰهِ وَفَتْحٌ قَرِيْبٌ ۖ وَبَشِّرِ الْمُؤْمِنِيْنَ ﴿١٤﴾

15. O die ihr glaubt, seid Allahs Helfer, wie Jesus, Sohn der Maria, zu den Jüngern sprach: „Wer sind meine Helfer für Allah?“ Die Jünger sprachen: „Wir sind Allahs Helfer.“ So glaubte ein Teil von den Kindern Israels, während ein Teil ungläubig blieb. Da verliehen Wir denen, die glaubten, Stärke gegen ihren Feind, und sie wurden siegreich.

يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا كُوْنُوْٓا اَنْصَارَ اللّٰهِ كَمَا قَالَ عِيْسَى ابْنُ مَرْيَمَ لِلْحَوَارِيّٖنَ مَنْ اَنْصَارِيْٓ اِلَى اللّٰهِ ۖ قَالَ الْحَوَارِيُّوْنَ نَحْنُ اَنْصَارُ اللّٰهِ فَاٰمَنَتْ طَّآئِفَةٌ مِّنْۢ بَنِيْٓ اِسْرَآءِيْلَ وَكَفَرَتْ طَّآئِفَةٌ ۚ فَاَيَّدْنَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا عَلٰى عَدُوِّهِمْ فَاَصْبَحُوْا ظٰهِرِيْنَ ﴿١٥﴾ ع



سُوْرَةُ الْجُمُعَةِ مَدَنِيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Der Freitag“, offenbart nach der Hidschra* — 12 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Was in den Himmeln ist und was auf Erden, preist Allah, den Herrscher, den Heiligen, den Allmächtigen, den Allweisen.

يُسَبِّحُ لِلّٰهِ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْاَرْضِ الْمَلِكِ الْقُدُّوْسِ الْعَزِيْزِ الْحَكِيْمِ ۝٢

3. Er ist es, der unter den Analphabeten einen Gesandten erweckt hat aus ihrer Mitte, ihnen Seine Zeichen vorzutragen und sie zu reinigen und sie die Schrift und die Weisheit zu lehren, wiewohl sie zuvor in offenkundigem Irrtum gewesen waren,

هُوَ الَّذِيْ بَعَثَ فِي الْاُمِّيّٖنَ رَسُوْلًا مِّنْهُمْ يَتْلُوْا عَلَيْهِمْ اٰيٰتِهٖ وَيُزَكِّيْهِمْ وَيُعَلِّمُهُمُ الْكِتٰبَ وَالْحِكْمَةَ ۚ وَاِنْ كَانُوْا مِنْ قَبْلُ لَفِيْ ضَلٰلٍ مُّبِيْنٍ ۝٣

4. und unter den anderen[398] von ihnen, die sich ihnen noch nicht zugesellt haben. Er ist der Allmächtige, der Allweise.

وَّاٰخَرِيْنَ مِنْهُمْ لَمَّا يَلْحَقُوْا بِهِمْ ؕ وَهُوَ الْعَزِيْزُ الْحَكِيْمُ ۝٤

5. Das ist Allahs Huld; Er gewährt sie, wem Er will; und Allah ist der Herr großer Huld.

ذٰلِكَ فَضْلُ اللّٰهِ يُؤْتِيْهِ مَنْ يَّشَآءُ ؕ وَاللّٰهُ ذُو الْفَضْلِ الْعَظِيْمِ ۝٥

6. Das Gleichnis derer, denen die Thora auferlegt wurde, und die ihr dann nicht nachlebten, ist wie das Gleichnis eines Esels, der Bücher trägt. Übel steht es um Leute, die Allahs Zeichen leugnen. Und Allah weist dem Volk der Frevler nicht den Weg.

مَثَلُ الَّذِيْنَ حُمِّلُوا التَّوْرٰىةَ ثُمَّ لَمْ يَحْمِلُوْهَا كَمَثَلِ الْحِمَارِ يَحْمِلُ اَسْفَارًا ؕ بِئْسَ مَثَلُ الْقَوْمِ الَّذِيْنَ كَذَّبُوْا بِاٰيٰتِ اللّٰهِ ؕ وَاللّٰهُ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الظّٰلِمِيْنَ ۝٦

---

[398] Dieser Vers spricht von der Ankunft des Verheißenen Messias und Mahdi[AS] im Islam, dessen Anhänger hier mit den Anhängern des Propheten Mohammad[SAW] verglichen werden. In einer Überlieferung heißt es, dass die Gefährten[RA], bezugnehmend auf diesen Vers, den Heiligen Propheten[SAW] fragten, wer diese anderen seien. Daraufhin legte der Heilige Prophet[SAW] seine Hand auf die Schulter von Salman[RA], dem Perser, und sagte: Würde der Glaube (zu einer Zeit) auch bis zum Siebengestirn aufsteigen, so würden ein Mann oder mehrere Männer aus der Nachkommenschaft der Perser diesen wieder erlangen. (*Hadith*)

7. Sprich: „O die ihr Juden seid, wenn ihr meint, ihr wäret die Freunde Allahs unter Ausschluss der anderen Menschen, dann wünschet euch den Tod, wenn ihr wahrhaftig seid."

قُلْ يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ هَادُوْۤا اِنْ زَعَمْتُمْ
اَنَّكُمْ اَوْلِيَآءُ لِلّٰهِ مِنْ دُوْنِ النَّاسِ
فَتَمَنَّوُا الْمَوْتَ اِنْ كُنْتُمْ صٰدِقِيْنَ ﴿٧﴾

8. Doch sie werden sich ihn niemals wünschen, um dessentwillen, was ihre Hände ihnen vorausgeschickt haben. Und Allah kennt die Frevler recht wohl.

وَلَا يَتَمَنَّوْنَهٗۤ اَبَدًا بِمَا قَدَّمَتْ اَيْدِيْهِمْ ؕ
وَاللّٰهُ عَلِيْمٌ بِالظّٰلِمِيْنَ ﴿٨﴾

9. Sprich: „Der Tod, vor dem ihr flieht, wird euch sicherlich ereilen. Dann werdet ihr zu Dem zurückgebracht werden, der das Verborgene und das Sichtbare kennt, und Er wird euch verkünden, was ihr zu tun pflegtet."

قُلْ اِنَّ الْمَوْتَ الَّذِيْ تَفِرُّوْنَ مِنْهُ فَاِنَّهٗ
مُلٰقِيْكُمْ ثُمَّ تُرَدُّوْنَ اِلٰى عٰلِمِ الْغَيْبِ
وَالشَّهَادَةِ فَيُنَبِّئُكُمْ بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُوْنَ ﴿٩﴾

10. O die ihr glaubt, wenn der Ruf zum Gebet am Freitag erschallt, dann eilet zum Gedenken Allahs und lasset den Handel ruhen. Das ist besser für euch, wenn ihr es nur wüsstet.

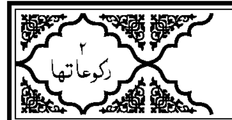
يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْۤا اِذَا نُوْدِيَ لِلصَّلٰوةِ
مِنْ يَّوْمِ الْجُمُعَةِ فَاسْعَوْا اِلٰى ذِكْرِ اللّٰهِ
وَذَرُوا الْبَيْعَ ؕ ذٰلِكُمْ خَيْرٌ لَّكُمْ اِنْ كُنْتُمْ
تَعْلَمُوْنَ ﴿١٠﴾

11. Und wenn das Gebet beendet ist, dann zerstreut euch im Land und trachtet nach Allahs Gnadenfülle und gedenket Allahs häufig, auf dass ihr Erfolg habt.

فَاِذَا قُضِيَتِ الصَّلٰوةُ فَانْتَشِرُوْا فِى
الْاَرْضِ وَابْتَغُوْا مِنْ فَضْلِ اللّٰهِ
وَاذْكُرُوا اللّٰهَ كَثِيْرًا لَّعَلَّكُمْ
تُفْلِحُوْنَ ﴿١١﴾

12. Doch wenn sie eine Ware sehen oder ein Spiel, dann brechen sie sogleich dazu auf und lassen dich stehen. Sprich: „Was bei Allah ist, das ist besser als Spiel und Ware, und Allah ist der beste Versorger."

وَاِذَا رَاَوْا تِجَارَةً اَوْ لَهْوَا ۨانْفَضُّوْۤا اِلَيْهَا
وَتَرَكُوْكَ قَآئِمًا ؕ قُلْ مَا عِنْدَ اللّٰهِ خَيْرٌ
مِّنَ اللَّهْوِ وَمِنَ التِّجَارَةِ ؕ وَاللّٰهُ خَيْرُ
الرّٰزِقِيْنَ ﴿١٢﴾



سُوْرَةُ الْمُنٰفِقُوْنَ مَدَنِيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Die Heuchler“, offenbart nach der Hidschra* — 12 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Wenn die Heuchler zu dir kommen, sagen sie: „Wir bezeugen, dass du in Wahrheit der Gesandte Allahs bist.“ Und Allah weiß, dass du in Wahrheit Sein Gesandter bist, jedoch Allah bezeugt, dass die Heuchler gewisslich Lügner sind.

إِذَا جَآءَكَ الْمُنٰفِقُوْنَ قَالُوْا نَشْهَدُ
إِنَّكَ لَرَسُوْلُ اللّٰهِ ۘ وَاللّٰهُ يَعْلَمُ إِنَّكَ
لَرَسُوْلُهٗ ۗ وَاللّٰهُ يَشْهَدُ إِنَّ الْمُنٰفِقِيْنَ
لَكٰذِبُوْنَ ﴿٢﴾

3. Sie haben sich aus ihren Eiden einen Schild gemacht; so machen sie abwendig vom Wege Allahs. Schlimm ist wahrlich das, was sie zu tun pflegen.

اِتَّخَذُوْٓا أَيْمَانَهُمْ جُنَّةً فَصَدُّوْا عَنْ
سَبِيْلِ اللّٰهِ ۗ إِنَّهُمْ سَآءَ مَا كَانُوْا
يَعْمَلُوْنَ ﴿٣﴾

4. Dies, weil sie glaubten und hernach ungläubig wurden. So ist ein Siegel auf ihre Herzen gesetzt worden, also dass sie nicht verstehen.

ذٰلِكَ بِأَنَّهُمْ اٰمَنُوْا ثُمَّ كَفَرُوْا فَطُبِعَ
عَلٰى قُلُوْبِهِمْ فَهُمْ لَا يَفْقَهُوْنَ ﴿٤﴾

5. Und wenn du sie siehst, so gefallen dir ihre Gestalten; und wenn sie sprechen, horchst du auf ihre Rede. Sie sind, als wären sie aufgerichtete Holzklötze. Sie glauben, jeder Schrei sei wider sie. Sie sind der Feind, drum hüte dich vor ihnen. Allahs Fluch über sie! Wie sie sich abwenden lassen!

وَإِذَا رَأَيْتَهُمْ تُعْجِبُكَ أَجْسَامُهُمْ ۗ
وَإِنْ يَّقُوْلُوْا تَسْمَعْ لِقَوْلِهِمْ ۗ كَأَنَّهُمْ
خُشُبٌ مُّسَنَّدَةٌ ۗ يَحْسَبُوْنَ كُلَّ صَيْحَةٍ
عَلَيْهِمْ ۗ هُمُ الْعَدُوُّ فَاحْذَرْهُمْ ۗ
قٰتَلَهُمُ اللّٰهُ ۚ أَنّٰى يُؤْفَكُوْنَ ﴿٥﴾

6. Und wenn zu ihnen gesprochen wird: „Kommt her, der Gesandte Allahs will für euch um Verzeihung bitten“, dann wenden sie ihre Köpfe zur Seite, und du siehst, wie sie sich in Hochmut abkehren.

وَإِذَا قِيْلَ لَهُمْ تَعَالَوْا يَسْتَغْفِرْ لَكُمْ
رَسُوْلُ اللّٰهِ لَوَّوْا رُءُوْسَهُمْ وَرَأَيْتَهُمْ
يَصُدُّوْنَ وَهُمْ مُّسْتَكْبِرُوْنَ ﴿٦﴾

7. Es ist ihnen gleich, ob du für sie um Verzeihung bittest oder nicht für sie

سَوَآءٌ عَلَيْهِمْ أَسْتَغْفَرْتَ لَهُمْ أَمْ لَمْ

um Verzeihung bittest. Allah wird ihnen nie verzeihen; Allah weist dem widerspenstigen Volk nicht den Weg.

تَسْتَغْفِرْ لَهُمْ ۭ لَنْ يَّغْفِرَ اللّٰهُ لَهُمْ ۭ
اِنَّ اللّٰهَ لَا يَهْدِي الْقَوْمَ الْفٰسِقِيْنَ ۝٧

8. Sie sind es, die sprechen: „Spendet nicht für die, die mit dem Gesandten Allahs sind, damit sie sich zerstreuen (und ihn verlassen)“, während doch die Schätze der Himmel und der Erde Allahs sind; allein die Heuchler verstehen es nicht.

هُمُ الَّذِيْنَ يَقُوْلُوْنَ لَا تُنْفِقُوْا عَلٰى مَنْ
عِنْدَ رَسُوْلِ اللّٰهِ حَتّٰى يَنْفَضُّوْا ۭ وَلِلّٰهِ
خَزَآئِنُ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَلٰكِنَّ
الْمُنٰفِقِيْنَ لَا يَفْقَهُوْنَ ۝٨

9. Sie sprechen: „Wenn wir nach Medina zurückkehren, dann wird der Angesehenste sicherlich den Geringsten daraus vertreiben“, obwohl das Ansehen nur Allah und Seinem Gesandten und den Gläubigen gebührt; allein die Heuchler wissen es nicht.

يَقُوْلُوْنَ لَئِنْ رَّجَعْنَآ اِلَى الْمَدِيْنَةِ
لَيُخْرِجَنَّ الْاَعَزُّ مِنْهَا الْاَذَلَّ ۭ وَلِلّٰهِ
الْعِزَّةُ وَلِرَسُوْلِهٖ وَلِلْمُؤْمِنِيْنَ وَلٰكِنَّ
الْمُنٰفِقِيْنَ لَا يَعْلَمُوْنَ ۝٩

10. O die ihr glaubt, lasset euer Vermögen und eure Kinder euch nicht vom Gedenken an Allah abhalten. Und wer das tut – das sind die Verlierenden.

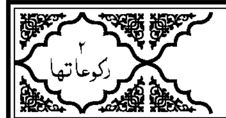
يٰٓاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا لَا تُلْهِكُمْ اَمْوَالُكُمْ
وَلَآ اَوْلَادُكُمْ عَنْ ذِكْرِ اللّٰهِ ۚ وَمَنْ
يَّفْعَلْ ذٰلِكَ فَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْخٰسِرُوْنَ ۝١٠

11. Und spendet von dem, was Wir euch gegeben haben, bevor einen von euch der Tod ereilt und er spricht: „Mein Herr! Wenn Du mir nur Aufschub gewähren wolltest auf eine kleine Weile, dann würde ich Almosen geben und der Rechtschaffenen einer sein.“

وَاَنْفِقُوْا مِنْ مَّا رَزَقْنٰكُمْ مِّنْ قَبْلِ اَنْ يَّاْتِيَ
اَحَدَكُمُ الْمَوْتُ فَيَقُوْلَ رَبِّ لَوْلَآ
اَخَّرْتَنِيْٓ اِلٰٓى اَجَلٍ قَرِيْبٍ ۙ فَاَصَّدَّقَ
وَاَكُنْ مِّنَ الصّٰلِحِيْنَ ۝١١

12. Nie aber wird Allah einer Seele Aufschub gewähren, wenn ihre Frist um ist; und Allah kennt wohl, was ihr tut.

وَلَنْ يُّؤَخِّرَ اللّٰهُ نَفْسًا اِذَا جَآءَ اَجَلُهَا ۭ
وَاللّٰهُ خَبِيْرٌۢ بِمَا تَعْمَلُوْنَ ۝١٢



سُوْرَةُ التَّغَابُنِ مَدَنِيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Der gegenseitige Verlust (und Gewinn)", offenbart nach der Hidschra* — 19 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. Was in den Himmeln ist und was auf Erden, preist Allah; Sein ist das Königreich und Sein das Lob, und Er vermag alle Dinge zu tun.

يُسَبِّحُ لِلّٰهِ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَمَا فِي الْاَرْضِ ۚ لَهُ الْمُلْكُ وَلَهُ الْحَمْدُ ۫ وَهُوَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرٌ ②

3. Er ist es, der euch erschaffen hat, aber einige unter euch sind Ungläubige und einige unter euch sind Gläubige; und Allah sieht, was ihr tut.

هُوَ الَّذِيْ خَلَقَكُمْ فَمِنْكُمْ كَافِرٌ وَّمِنْكُمْ مُّؤْمِنٌ ۭ وَاللّٰهُ بِمَا تَعْمَلُوْنَ بَصِيْرٌ ③

4. Er schuf die Himmel und die Erde in Weisheit, und Er gestaltete euch und machte eure Gestalt schön, und zu Ihm ist die Heimkehr.

خَلَقَ السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضَ بِالْحَقِّ وَصَوَّرَكُمْ فَاَحْسَنَ صُوَرَكُمْ ۚ وَاِلَيْهِ الْمَصِيْرُ ④

5. Er weiß, was in den Himmeln und auf Erden ist, und Er weiß, was ihr verhehlt und was ihr offenbart; und Allah kennt alles, was in den Herzen ist.

يَعْلَمُ مَا فِي السَّمٰوٰتِ وَالْاَرْضِ وَيَعْلَمُ مَا تُسِرُّوْنَ وَمَا تُعْلِنُوْنَ ۭ وَاللّٰهُ عَلِيْمٌۢ بِذَاتِ الصُّدُوْرِ ⑤

6. Ist nicht die Geschichte zu euch gedrungen von denen, die zuvor ungläubig waren? So kosteten sie die bösen Folgen ihres Betragens, und ihnen wird qualvolle Strafe.

اَلَمْ يَاْتِكُمْ نَبَؤُا الَّذِيْنَ كَفَرُوْا مِنْ قَبْلُ ۡ فَذَاقُوْا وَبَالَ اَمْرِهِمْ وَلَهُمْ عَذَابٌ اَلِيْمٌ ⑥

7. Dies, weil ihre Gesandten zu ihnen kamen mit klaren Beweisen. Sie aber sprachen: „Sollen Sterbliche uns den Weg weisen?" Also glaubten sie nicht und wandten sich ab, doch Allah bedurfte (ihrer) nicht; und Allah ist Sich Selbst genügend, preiswürdig.

ذٰلِكَ بِاَنَّهٗ كَانَتْ تَّاْتِيْهِمْ رُسُلُهُمْ بِالْبَيِّنٰتِ فَقَالُوْٓا اَبَشَرٌ يَّهْدُوْنَنَا ۡ فَكَفَرُوْا وَتَوَلَّوْا وَّاسْتَغْنَى اللّٰهُ ۭ وَاللّٰهُ غَنِيٌّ حَمِيْدٌ ⑦

8. Die da ungläubig sind, wähnen, sie würden nicht auferweckt werden. Sprich: „Doch, bei meinem Herrn, ihr werdet gewisslich auferweckt werden; dann wird euch gewisslich verkündet werden, was ihr getan. Und das ist Allah ein leichtes.“

زَعَمَ الَّذِينَ كَفَرُوٓا أَن لَّن يُبْعَثُوا ۚ قُلْ
بَلَىٰ وَرَبِّي لَتُبْعَثُنَّ ثُمَّ لَتُنَبَّؤُنَّ بِمَا
عَمِلْتُمْ ۚ وَذَٰلِكَ عَلَى اللَّهِ يَسِيرٌ ﴿٨﴾

9. Drum glaubet an Allah und Seinen Gesandten und an das Licht, das Wir herniedergesandt haben. Und Allah kennt wohl, was ihr tut.

فَآمِنُوا بِاللَّهِ وَرَسُولِهِ وَالنُّورِ الَّذِيٓ
أَنزَلْنَا ۚ وَاللَّهُ بِمَا تَعْمَلُونَ خَبِيرٌ ﴿٩﴾

10. Der Zeitpunkt, da Er euch versammeln wird am Tage der Versammlung, das wird der Tag gegenseitigen Verlustes (und Gewinns) sein. Und wer an Allah glaubt und das Rechte tut – Er wird seine Übel von ihm nehmen und wird ihn in Gärten führen, durch die Ströme fließen, darin zu weilen auf immer. Das ist der größte Erfolg.

يَوْمَ يَجْمَعُكُمْ لِيَوْمِ الْجَمْعِ ذَٰلِكَ يَوْمُ
التَّغَابُنِ ۗ وَمَن يُؤْمِن بِاللَّهِ وَيَعْمَلْ
صَالِحًا يُكَفِّرْ عَنْهُ سَيِّئَاتِهِ وَيُدْخِلْهُ
جَنَّاتٍ تَجْرِي مِن تَحْتِهَا الْأَنْهَارُ
خَالِدِينَ فِيهَآ أَبَدًا ۚ ذَٰلِكَ الْفَوْزُ
الْعَظِيمُ ﴿١٠﴾

11. Die aber ungläubig sind und Unsere Zeichen verwerfen, die sollen die Bewohner des Feuers sein, darin müssen sie bleiben; und eine schlimme Bestimmung ist das!

وَالَّذِينَ كَفَرُوا وَكَذَّبُوا بِآيَاتِنَآ
أُولَٰئِكَ أَصْحَابُ النَّارِ خَالِدِينَ فِيهَا ۖ
وَبِئْسَ الْمَصِيرُ ﴿١١﴾ ع

12. Kein Unglück trifft ein, außer mit Allahs Erlaubnis. Und wer an Allah glaubt – Er leitet sein Herz. Und Allah weiß alle Dinge.

مَآ أَصَابَ مِن مُّصِيبَةٍ إِلَّا بِإِذْنِ اللَّهِ ۗ
وَمَن يُؤْمِن بِاللَّهِ يَهْدِ قَلْبَهُ ۚ
وَاللَّهُ بِكُلِّ شَيْءٍ عَلِيمٌ ﴿١٢﴾

13. So gehorchet Allah und gehorchet dem Gesandten. Doch wenn ihr euch abkehrt, dann ist die Pflicht Unseres Gesandten nur die deutliche Verkündigung.

وَأَطِيعُوا اللَّهَ وَأَطِيعُوا الرَّسُولَ ۚ فَإِن
تَوَلَّيْتُمْ فَإِنَّمَا عَلَىٰ رَسُولِنَا الْبَلَاغُ
الْمُبِينُ ﴿١٣﴾

14. Allah! Niemand ist anbetungswürdig außer Ihm; und in Allah sollen die Gläubigen Vertrauen haben.

اَللّٰهُ لَاۤ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ ؕ وَعَلَى اللّٰهِ فَلْيَتَوَكَّلِ الْمُؤْمِنُوْنَ ﴿۱۴﴾

15. O die ihr glaubt, wahrlich, unter euren Frauen und Kindern sind welche, die euch feind sind, so hütet euch vor ihnen. Und wenn ihr vergesst und Nachsicht übt und verzeiht, dann ist Allah allverzeihend, barmherzig.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْۤا اِنَّ مِنْ اَزْوَاجِكُمْ وَاَوْلَادِكُمْ عَدُوًّا لَّكُمْ فَاحْذَرُوْهُمْ ۚ وَاِنْ تَعْفُوْا وَتَصْفَحُوْا وَتَغْفِرُوْا فَاِنَّ اللّٰهَ غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ﴿۱۵﴾

16. Eure Reichtümer und eure Kinder sind nur eine Versuchung; doch bei Allah ist großer Lohn.

اِنَّمَاۤ اَمْوَالُكُمْ وَاَوْلَادُكُمْ فِتْنَةٌ ؕ وَاللّٰهُ عِنْدَهٗۤ اَجْرٌ عَظِيْمٌ ﴿۱۶﴾

17. So fürchtet Allah, soviel ihr nur könnt, und höret und gehorchet und spendet: Es wird für euch selbst besser sein. Und wer vor seiner eigenen Habsucht bewahrt ist – das sind die Erfolgreichen.

فَاتَّقُوا اللّٰهَ مَا اسْتَطَعْتُمْ وَاسْمَعُوْا وَاَطِيْعُوْا وَاَنْفِقُوْا خَيْرًا لِّاَنْفُسِكُمْ ؕ وَمَنْ يُّوْقَ شُحَّ نَفْسِهٖ فَاُولٰٓئِكَ هُمُ الْمُفْلِحُوْنَ ﴿۱۷﴾

18. Wenn ihr Allah ein stattliches Darlehen gewährt, so wird Er es euch um ein Vielfaches vermehren und wird euch vergeben; denn Allah ist erkenntlich, langmütig,

اِنْ تُقْرِضُوا اللّٰهَ قَرْضًا حَسَنًا يُّضٰعِفْهُ لَكُمْ وَيَغْفِرْ لَكُمْ ؕ وَاللّٰهُ شَكُوْرٌ حَلِيْمٌ ۙ ﴿۱۸﴾

19. Wisser des Verborgenen und des Sichtbaren, der Allmächtige, der Allweise.

عٰلِمُ الْغَيْبِ وَالشَّهَادَةِ الْعَزِيْزُ الْحَكِيْمُ ﴿۱۹﴾



سُوۡرَةُ الطَّلَاقِ مَدَنِيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Die Scheidung", offenbart nach der Hidschra* — 13 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ﴿١﴾

2. O Prophet! Wenn ihr euch von Frauen trennt,[399] so trennt euch von ihnen für ihre vorgeschriebene Frist, und berechnet die Frist; und fürchtet Allah, euren Herrn. Vertreibt sie nicht aus ihren Häusern, noch sollen sie (selbst) fortgehen, es sei denn, sie begehen offenkundige Unsittlichkeit. Das sind die Schranken Allahs; und wer Allahs Schranken übertritt, der sündigt wider sich selbst. Du weißt nicht, vielleicht wird Allah späterhin etwas Neues geschehen lassen.

يٰۤاَيُّهَا النَّبِىُّ اِذَا طَلَّقۡتُمُ النِّسَآءَ فَطَلِّقُوۡهُنَّ لِعِدَّتِهِنَّ وَاَحۡصُوا الۡعِدَّةَ ۚ وَاتَّقُوا اللّٰهَ رَبَّكُمۡ ۚ لَا تُخۡرِجُوۡهُنَّ مِنۡۢ بُيُوۡتِهِنَّ وَلَا يَخۡرُجۡنَ اِلَّاۤ اَنۡ يَّاۡتِيۡنَ بِفَاحِشَةٍ مُّبَيِّنَةٍ ؕ وَتِلۡكَ حُدُوۡدُ اللّٰهِ ؕ وَمَنۡ يَّتَعَدَّ حُدُوۡدَ اللّٰهِ فَقَدۡ ظَلَمَ نَفۡسَهٗ ؕ لَا تَدۡرِىۡ لَعَلَّ اللّٰهَ يُحۡدِثُ بَعۡدَ ذٰلِكَ اَمۡرًا ﴿٢﴾

3. Dann, wenn ihre Frist um ist, nehmt sie in Güte zurück oder trennt euch in Güte von ihnen und rufet zwei rechtschaffene Leute aus eurer Mitte zu Zeugen; und lasst es ein wahrhaftiges Zeugnis vor Allah sein. Das ist eine Mahnung für den, der an Allah und an den Jüngsten Tag glaubt. Und dem, der Allah fürchtet, wird Er einen Ausweg bereiten,

فَاِذَا بَلَغۡنَ اَجَلَهُنَّ فَاَمۡسِكُوۡهُنَّ بِمَعۡرُوۡفٍ اَوۡ فَارِقُوۡهُنَّ بِمَعۡرُوۡفٍ وَّاَشۡهِدُوۡا ذَوَىۡ عَدۡلٍ مِّنۡكُمۡ وَاَقِيۡمُوا الشَّهَادَةَ لِلّٰهِ ؕ ذٰلِكُمۡ يُوۡعَظُ بِهٖ مَنۡ كَانَ يُؤۡمِنُ بِاللّٰهِ وَالۡيَوۡمِ الۡاٰخِرِ ۙ وَمَنۡ يَّتَّقِ اللّٰهَ يَجۡعَلۡ لَّهٗ مَخۡرَجًا ۙ﴿٣﴾

4. und wird ihn versorgen, von wo aus er es nicht erwartet. Und für den, der auf Allah vertraut, ist Er Genüge. Wahrlich, Allah wird Seine Absicht durchführen. Für alles hat Allah ein Maß bestimmt.

وَّيَرۡزُقۡهُ مِنۡ حَيۡثُ لَا يَحۡتَسِبُ ؕ وَمَنۡ يَّتَوَكَّلۡ عَلَى اللّٰهِ فَهُوَ حَسۡبُهٗ ؕ اِنَّ اللّٰهَ بَالِغُ اَمۡرِهٖ ؕ قَدۡ جَعَلَ اللّٰهُ لِكُلِّ شَىۡءٍ قَدۡرًا ﴿٤﴾

---

[399] Vgl. 2:231.

5. Wenn ihr im Zweifel seid (über) jene eurer Frauen, die keine monatliche Reinigung mehr erhoffen, (dann wisset, dass) ihre Frist drei Monate ist, und (das Gleiche gilt für) die, die keine Reinigung hatten. Und für die Schwangeren soll ihre Frist so lange währen, bis sie sich ihrer Bürde entledigt haben. Und dem, der Allah fürchtet, wird Er Erleichterung verschaffen in seinen Angelegenheiten.

وَالّٰٓـِٔيْ يَئِسْنَ مِنَ الْمَحِيْضِ مِنْ نِّسَآئِكُمْ اِنِ ارْتَبْتُمْ فَعِدَّتُهُنَّ ثَلٰثَةُ اَشْهُرٍ ۙ وَّالّٰٓـِٔيْ لَمْ يَحِضْنَ ؕ وَاُولَاتُ الْاَحْمَالِ اَجَلُهُنَّ اَنْ يَّضَعْنَ حَمْلَهُنَّ ؕ وَمَنْ يَّتَّقِ اللّٰهَ يَجْعَلْ لَّهٗ مِنْ اَمْرِهٖ يُسْرًا ۝٥

6. Das ist Allahs Gebot, das Er euch herabgesandt hat. Und wer Allah fürchtet – Er wird seine Übel von ihm nehmen und ihm seinen Lohn erweitern.

ذٰلِكَ اَمْرُ اللّٰهِ اَنْزَلَهٗٓ اِلَيْكُمْ ؕ وَمَنْ يَّتَّقِ اللّٰهَ يُكَفِّرْ عَنْهُ سَيِّاٰتِهٖ وَيُعْظِمْ لَهٗٓ اَجْرًا ۝٦

7. Lasset sie (während der Frist) in den Häusern wohnen, in denen ihr wohnt, gemäß euren Mitteln; und tut ihnen nichts zuleide in der Absicht, es ihnen schwer zu machen. Und wenn sie schwanger sind, so bestreitet ihren Unterhalt, bis sie sich ihrer Bürde entledigt haben. Und wenn sie (das Kind) für euch säugen, gebt ihnen ihren Lohn und beratet euch freundlich miteinander; wenn ihr aber (damit) Verlegenheit füreinander schafft, dann soll eine andere (das Kind) für den (Vater) säugen.

اَسْكِنُوْهُنَّ مِنْ حَيْثُ سَكَنْتُمْ مِّنْ وُّجْدِكُمْ وَلَا تُضَآرُّوْهُنَّ لِتُضَيِّقُوْا عَلَيْهِنَّ ؕ وَاِنْ كُنَّ اُولَاتِ حَمْلٍ فَاَنْفِقُوْا عَلَيْهِنَّ حَتّٰى يَضَعْنَ حَمْلَهُنَّ ۚ فَاِنْ اَرْضَعْنَ لَكُمْ فَاٰتُوْهُنَّ اُجُوْرَهُنَّ ۚ وَاْتَمِرُوْا بَيْنَكُمْ بِمَعْرُوْفٍ ۚ وَاِنْ تَعَاسَرْتُمْ فَسَتُرْضِعُ لَهٗٓ اُخْرٰى ؕ ۝٧

8. Jener, der Fülle hat, soll aus seiner Fülle aufwenden; Und der, dessen Mittel beschränkt sind, soll aufwenden gemäß dem, was ihm Allah gegeben hat. Allah fordert von keiner Seele über das hinaus, was Er ihr gegeben hat. Allah wird nach Bedrängnis bald Erleichterung schaffen.

لِيُنْفِقْ ذُوْ سَعَةٍ مِّنْ سَعَتِهٖ ؕ وَمَنْ قُدِرَ عَلَيْهِ رِزْقُهٗ فَلْيُنْفِقْ مِمَّآ اٰتٰىهُ اللّٰهُ ؕ لَا يُكَلِّفُ اللّٰهُ نَفْسًا اِلَّا مَآ اٰتٰىهَا ؕ سَيَجْعَلُ اللّٰهُ بَعْدَ عُسْرٍ يُّسْرًا ۝٨ ع ٨ ١٧

9. Wie so manche Stadt widersetzte sich dem Befehl ihres Herrn und Seiner Gesandten, und Wir zogen sie streng zur Rechenschaft und straften sie mit

وَكَاَيِّنْ مِّنْ قَرْيَةٍ عَتَتْ عَنْ اَمْرِ رَبِّهَا وَرُسُلِهٖ فَحَاسَبْنٰهَا حِسَابًا شَدِيْدًا ۙ

harter Strafe!

وَّعَذَّبْنٰهَا عَذَابًا نُّكْرًا ﴿٩﴾

10. So kostete sie die bösen Folgen ihres Betragens, und das Ende ihres Betragens war Untergang.

فَذَاقَتْ وَبَالَ اَمْرِهَا وَكَانَ عَاقِبَةُ
اَمْرِهَا خُسْرًا ﴿١٠﴾

11. Allah hat für sie eine strenge Strafe bereitet; so fürchtet Allah, o ihr Leute von Verstand, die ihr glaubt. Allah hat euch fürwahr eine Ermahnung herniedergesandt –

اَعَدَّ اللّٰهُ لَهُمْ عَذَابًا شَدِيْدًا ۙ فَاتَّقُوا اللّٰهَ
يٰۤاُولِى الْاَلْبَابِ ۛۚ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا ۛ
قَدْ اَنْزَلَ اللّٰهُ اِلَيْكُمْ ذِكْرًا ۙ﴿١١﴾

12. einen Gesandten, der euch die deutlichen Zeichen Allahs vorträgt, auf dass er jene, die glauben und gute Werke tun, aus den Finsternissen ans Licht führe. Und wer an Allah glaubt und recht handelt, den wird Er in Gärten führen, durch die Ströme fließen, darin zu weilen auf immer. Allah hat ihm fürwahr eine treffliche Versorgung gewährt.

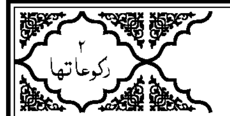
رَّسُوْلًا يَّتْلُوْا عَلَيْكُمْ اٰيٰتِ اللّٰهِ مُبَيِّنٰتٍ
لِّيُخْرِجَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ
مِنَ الظُّلُمٰتِ اِلَى النُّوْرِ ؕ وَمَنْ يُّؤْمِنْۢ
بِاللّٰهِ وَيَعْمَلْ صَالِحًا يُّدْخِلْهُ جَنّٰتٍ
تَجْرِىْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ خٰلِدِيْنَ فِيْهَاۤ
اَبَدًا ؕ قَدْ اَحْسَنَ اللّٰهُ لَهٗ رِزْقًا ﴿١٢﴾

13. Allah ist es, der sieben Himmel erschuf und von der Erde eine gleiche Zahl. Der (göttliche) Befehl steigt nieder in ihre Mitte, auf dass ihr erfahret, dass Allah alle Dinge zu tun vermag und dass Allah alle Dinge mit Wissen umfasst.

اَللّٰهُ الَّذِىْ خَلَقَ سَبْعَ سَمٰوٰتٍ وَّمِنَ
الْاَرْضِ مِثْلَهُنَّ ؕ يَتَنَزَّلُ الْاَمْرُ بَيْنَهُنَّ
لِتَعْلَمُوْۤا اَنَّ اللّٰهَ عَلٰى كُلِّ شَىْءٍ قَدِيْرٌ ۙ
وَّاَنَّ اللّٰهَ قَدْ اَحَاطَ بِكُلِّ شَىْءٍ عِلْمًا ﴿١٣﴾



سُورَةُ التَّحْرِيمِ مَدَنِيَّةٌ



2 Rukūʿāt *„Die Untersagung", offenbart nach der Hidschra* 13 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. O Prophet! Warum untersagst du (dir) das, was Allah dir erlaubt hat? Suchst du deinen Frauen zu gefallen? Und Allah ist allverzeihend, barmherzig.

يٰۤاَيُّهَا النَّبِيُّ لِمَ تُحَرِّمُ مَاۤ اَحَلَّ اللّٰهُ لَكَ ۚ
تَبْتَغِيْ مَرْضَاتَ اَزْوَاجِكَ ؕ وَاللّٰهُ
غَفُوْرٌ رَّحِيْمٌ ②

3. Allah hat in der Tat euch die Lösung eurer Eide erlaubt, und Allah ist euer Beschützer; und Er ist der Allwissende, der Allweise.

قَدْ فَرَضَ اللّٰهُ لَكُمْ تَحِلَّةَ اَيْمَانِكُمْ ۚ
وَاللّٰهُ مَوْلٰىكُمْ ۚ وَهُوَ الْعَلِيْمُ الْحَكِيْمُ ③

4. Als der Prophet einer seiner Frauen einen Vorfall anvertraute und sie ihn dann ausplauderte und Allah ihm davon Kunde gab, da ließ er (sie) einen Teil davon wissen, und verschwieg einen Teil. Und als er es ihr vorhielt, da sprach sie: „Wer hat dir dies gesagt?" Er sprach: „Der Allwissende, der Allkundige hat es mir gesagt."

وَاِذْ اَسَرَّ النَّبِيُّ اِلٰى بَعْضِ اَزْوَاجِهٖ
حَدِيْثًا ۚ فَلَمَّا نَبَّاَتْ بِهٖ وَاَظْهَرَهُ اللّٰهُ
عَلَيْهِ عَرَّفَ بَعْضَهٗ وَاَعْرَضَ عَنْۢ
بَعْضٍ ۚ فَلَمَّا نَبَّاَهَا بِهٖ قَالَتْ مَنْ اَنْۢبَاَكَ
هٰذَا ؕ قَالَ نَبَّاَنِيَ الْعَلِيْمُ الْخَبِيْرُ ④

5. Wenn ihr beide euch reuig Allah zuwendet, so sind eure Herzen bereits (dazu) geneigt. Doch wenn ihr euch gegenseitig gegen ihn unterstützt, wahrlich, dann ist Allah sein Helfer und Gabriel und die Rechtschaffenen unter den Gläubigen; und außerdem sind die Engel (seine) Helfer.

اِنْ تَتُوْبَاۤ اِلَى اللّٰهِ فَقَدْ صَغَتْ قُلُوْبُكُمَا ۚ
وَاِنْ تَظٰهَرَا عَلَيْهِ فَاِنَّ اللّٰهَ هُوَ مَوْلٰىهُ
وَجِبْرِيْلُ وَصَالِحُ الْمُؤْمِنِيْنَ ۚ وَالْمَلٰٓئِكَةُ
بَعْدَ ذٰلِكَ ظَهِيْرٌ ⑤

6. Vielleicht wird sein Herr ihm, wenn er sich von euch scheidet, an eurer Statt bessere Frauen geben, gottergebene, gläubige, gehorsame, reuige, fromme, fastende – Witwen und Jungfrauen.

عَسٰى رَبُّهٗۤ اِنْ طَلَّقَكُنَّ اَنْ يُّبْدِلَهٗۤ
اَزْوَاجًا خَيْرًا مِّنْكُنَّ مُسْلِمٰتٍ مُّؤْمِنٰتٍ
قٰنِتٰتٍ تٰٓئِبٰتٍ عٰبِدٰتٍ سٰٓئِحٰتٍ ثَيِّبٰتٍ
وَّاَبْكَارًا ⑥

7. O die ihr glaubt, rettet euch und die Euren vor einem Feuer, dessen Brennstoff Menschen und Steine sind, darüber Engel gesetzt sind, streng, gewaltig, die Allah nicht ungehorsam sind in dem, was Er ihnen befiehlt, sondern alles vollbringen, was ihnen geheißen wird.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا قُوْۤا اَنْفُسَكُمْ وَاَهْلِيْكُمْ نَارًا وَّقُوْدُهَا النَّاسُ وَالْحِجَارَةُ عَلَيْهَا مَلٰٓئِكَةٌ غِلَاظٌ شِدَادٌ لَّا يَعْصُوْنَ اللّٰهَ مَاۤ اَمَرَهُمْ وَيَفْعَلُوْنَ مَا يُؤْمَرُوْنَ ۝٧

8. O die ihr ungläubig seid, bringt heute keine Entschuldigungen vor. Ihr werdet nur für das belohnt, was ihr zu tun pflegtet.

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ كَفَرُوْا لَا تَعْتَذِرُوا الْيَوْمَ ؕ اِنَّمَا تُجْزَوْنَ مَا كُنْتُمْ تَعْمَلُوْنَ ۝٨ ع

9. O die ihr glaubt, wendet euch zu Allah in aufrichtiger Reue. Vielleicht wird euer Herr eure Übel von euch nehmen und euch in Gärten führen, durch die Ströme fließen, am Tage, da Allah den Propheten nicht zuschanden machen wird noch jene, die mit ihm glauben. Ihr Licht wird vor ihnen hereilen und auf ihrer Rechten. Sie werden sprechen: „Unser Herr, mache unser Licht für uns vollkommen und vergib uns, denn Du vermagst alle Dinge zu tun."

يٰۤاَيُّهَا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا تُوْبُوْۤا اِلَى اللّٰهِ تَوْبَةً نَّصُوْحًا ؕ عَسٰى رَبُّكُمْ اَنْ يُّكَفِّرَ عَنْكُمْ سَيِّاٰتِكُمْ وَيُدْخِلَكُمْ جَنّٰتٍ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ ۙ يَوْمَ لَا يُخْزِى اللّٰهُ النَّبِىَّ وَالَّذِيْنَ اٰمَنُوْا مَعَهٗ ۚ نُوْرُهُمْ يَسْعٰى بَيْنَ اَيْدِيْهِمْ وَبِاَيْمَانِهِمْ يَقُوْلُوْنَ رَبَّنَاۤ اَتْمِمْ لَنَا نُوْرَنَا وَاغْفِرْ لَنَا ۚ اِنَّكَ عَلٰى كُلِّ شَىْءٍ قَدِيْرٌ ۝٩

10. O Prophet! Streite wider die Ungläubigen und die Heuchler; und sei streng gegen sie. Ihr Aufenthalt ist die Hölle, und eine üble Bestimmung ist das!

يٰۤاَيُّهَا النَّبِىُّ جَاهِدِ الْكُفَّارَ وَالْمُنٰفِقِيْنَ وَاغْلُظْ عَلَيْهِمْ ؕ وَمَاْوٰىهُمْ جَهَنَّمُ ؕ وَبِئْسَ الْمَصِيْرُ ۝١٠

11. Allah legt denen, die ungläubig sind, das Beispiel vor von Noahs Frau und von Lots Frau. Sie unterstanden zwei Unserer rechtschaffenen Diener, doch sie handelten untreu gegen sie.

ضَرَبَ اللّٰهُ مَثَلًا لِّلَّذِيْنَ كَفَرُوا امْرَاَتَ نُوْحٍ وَّامْرَاَتَ لُوْطٍ ؕ كَانَتَا تَحْتَ عَبْدَيْنِ مِنْ عِبَادِنَا صَالِحَيْنِ فَخَانَتٰهُمَا

Drum nützten sie[400] ihnen nichts wider Allah, und es ward gesprochen: „Gehet ihr beide ein ins Feuer zusammen mit denen, die eingehen!“

فَلَمْ يُغْنِيَا عَنْهُمَا مِنَ اللّٰهِ شَيْـًٔا وَّ قِيْلَ
ادْخُلَا النَّارَ مَعَ الدّٰخِلِيْنَ ﴿١١﴾

12. Und Allah legt denen, die glauben, das Beispiel von Pharaos Frau vor, da sie sprach: „Mein Herr! Baue mir ein Haus bei Dir im Garten und befreie mich von Pharao und seinem Werk und befreie mich vom Volk der Frevler!“

وَضَرَبَ اللّٰهُ مَثَلًا لِّلَّذِيْنَ اٰمَنُوا امْرَاَتَ
فِرْعَوْنَ ۘ اِذْ قَالَتْ رَبِّ ابْنِ لِيْ عِنْدَكَ
بَيْتًا فِي الْجَنَّةِ وَنَجِّنِيْ مِنْ فِرْعَوْنَ
وَعَمَلِهٖ وَنَجِّنِيْ مِنَ الْقَوْمِ الظّٰلِمِيْنَ ﴿١٢﴾

13. Und der Maria, der Tochter *ʿImrāns*,[401] die ihre Keuschheit bewahrte – drum hauchten Wir ihm von Unserem Geist[402] ein –, und sie glaubte an die Worte ihres Herrn und an Seine Schriften und war der Gehorsamen eine.[403]

وَمَرْيَمَ ابْنَتَ عِمْرٰنَ الَّتِيْٓ اَحْصَنَتْ
فَرْجَهَا فَنَفَخْنَا فِيْهِ مِنْ رُّوْحِنَا
وَصَدَّقَتْ بِكَلِمٰتِ رَبِّهَا وَكُتُبِهٖ وَكَانَتْ
مِنَ الْقٰنِتِيْنَ ﴿١٣﴾

[400] D. h. ihre Ehemänner, die Propheten waren, konnten sie nicht vor der Strafe bewahren.

[401] Vgl. 19:29.

[402] Die Menschen sprechen Jesus[AS] einen besonderen Rang zu, da Maria ihn auf besondere Weise empfangen habe. Indes resultiert dies aus einem falschen Verständnis, denn der Geist steht auch für das Wort Gottes. Insofern steht das Einhauchen des Geistes in Maria für die Offenbarung über die Geburt Jesu[AS], die Gott ihr zuteilwerden ließ.

[403] Obwohl dieser Vers von Maria[AS] handelt, heißt es in diesem: „drum hauchten Wir ihm (Arabisch: *fīhi*) von Unserem Geist ein“. In einem Qur'anvers mit dem gleichen Thema heißt es indes: „Wir hauchten ihr (Arabisch: *fīhā*) von Unserem Geist ein“ (21:92). Der Gebrauch des männlichen Pronomens an dieser Stelle weist darauf hin, dass auch in jenen Gläubigen, die spirituell einen marienähnlichen Zustand durchlaufen, der Geist eingehaucht wird. Sie werden im metaphorischen Sinne zum Jesus ihrer Zeit gemacht.



سُوْرَةُ الْمُلْكِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Die Herrschaft", offenbart vor der Hidschra* — 31 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. Segensreich ist Der, in dessen Hand die Herrschaft ist; und Er vermag alle Dinge zu tun.

تَبٰرَكَ الَّذِيْ بِيَدِهِ الْمُلْكُ ۡ وَهُوَ عَلٰى كُلِّ شَيْءٍ قَدِيْرُ ۨ ②

3. Der den Tod erschaffen hat und das Leben, dass Er euch prüfe, wer von euch der Beste ist im Handeln; und Er ist der Allmächtige, der Allverzeihende,

الَّذِيْ خَلَقَ الْمَوْتَ وَالْحَيٰوةَ لِيَبْلُوَكُمْ اَيُّكُمْ اَحْسَنُ عَمَلًا ۭ وَهُوَ الْعَزِيْزُ الْغَفُوْرُ ۙ ③

4. Der sieben Himmel Schicht für Schicht erschaffen hat. Keinen Fehler kannst du in der Schöpfung des Gnadenreichen sehen. So wende den Blick: Siehst du irgendeinen Mangel?

الَّذِيْ خَلَقَ سَبْعَ سَمٰوٰتٍ طِبَاقًا ۭ مَا تَرٰى فِيْ خَلْقِ الرَّحْمٰنِ مِنْ تَفٰوُتٍ ۭ فَارْجِعِ الْبَصَرَ ۙ هَلْ تَرٰى مِنْ فُطُوْرٍ ④

5. So wende den Blick abermals und abermals: Dein Blick wird nur zu dir zurückkehren ermüdet und geschwächt.

ثُمَّ ارْجِعِ الْبَصَرَ كَرَّتَيْنِ يَنْقَلِبْ اِلَيْكَ الْبَصَرُ خَاسِئًا وَّهُوَ حَسِيْرٌ ⑤

6. Fürwahr, Wir haben den untersten Himmel mit Lampen geschmückt, und Wir haben sie zu einem Mittel zur Vertreibung der Teufel gemacht, und für sie haben Wir die Strafe des flammenden Feuers bereitet.

وَلَقَدْ زَيَّنَّا السَّمَاۗءَ الدُّنْيَا بِمَصَابِيْحَ وَجَعَلْنٰهَا رُجُوْمًا لِّلشَّيٰطِيْنِ وَاَعْتَدْنَا لَهُمْ عَذَابَ السَّعِيْرِ ⑥

7. Und für jene, die nicht an ihren Herrn glauben, ist die Strafe der Hölle, und eine üble Bestimmung ist das!

وَلِلَّذِيْنَ كَفَرُوْا بِرَبِّهِمْ عَذَابُ جَهَنَّمَ ۭ وَبِئْسَ الْمَصِيْرُ ⑦

8. Wenn sie hineingeworfen werden, dann werden sie sie brüllen hören, indes sie brodelt.

اِذَآ اُلْقُوْا فِيْهَا سَمِعُوْا لَهَا شَهِيْقًا وَّهِيَ تَفُوْرُ ۙ ⑧

9. Fast möchte sie bersten vor Wut. Sooft eine Schar hineingeworfen wird,

تَكَادُ تَمَيَّزُ مِنَ الْغَيْظِ ۭ كُلَّمَآ اُلْقِيَ فِيْهَا

werden ihre Wächter sie fragen: „Ist denn kein Warner zu euch gekommen?“

فَوْجٌ سَاَلَهُمْ خَزَنَتُهَآ اَلَمْ يَاْتِكُمْ نَذِيْرٌ ۝٩

10. Sie werden sprechen: „Doch, sicherlich, es kam ein Warner zu uns, aber wir schalten (ihn) einen Lügner und sprachen: ‚Allah hat nichts herabgesandt; ihr seid bloß in schwerem Irrtum.‘“

قَالُوْا بَلٰى قَدْ جَآءَنَا نَذِيْرٌ ۙ فَكَذَّبْنَا وَقُلْنَا مَا نَزَّلَ اللّٰهُ مِنْ شَيْءٍ ۖ اِنْ اَنْتُمْ اِلَّا فِيْ ضَلٰلٍ كَبِيْرٍ ۝١٠

11. Sie werden sprechen: „Hätten wir nur zugehört oder Verstand gehabt, wir wären nicht unter den Bewohnern des flammenden Feuers gewesen.“

وَقَالُوْا لَوْ كُنَّا نَسْمَعُ اَوْ نَعْقِلُ مَا كُنَّا فِيْٓ اَصْحٰبِ السَّعِيْرِ ۝١١

12. So werden sie ihre Sünden bekennen; doch fern sind die Bewohner des flammenden Feuers (der Gnade).

فَاعْتَرَفُوْا بِذَنْۢبِهِمْ ۚ فَسُحْقًا لِّاَصْحٰبِ السَّعِيْرِ ۝١٢

13. Wahrlich, diejenigen, die ihren Herrn im Geheimen fürchten, werden Vergebung und großen Lohn erhalten.

اِنَّ الَّذِيْنَ يَخْشَوْنَ رَبَّهُمْ بِالْغَيْبِ لَهُمْ مَّغْفِرَةٌ وَّاَجْرٌ كَبِيْرٌ ۝١٣

14. Und ob ihr euer Wort verbergt oder es offen verkündet, Er kennt die innersten Gedanken der Herzen.

وَاَسِرُّوْا قَوْلَكُمْ اَوِ اجْهَرُوْا بِهٖ ؕ اِنَّهٗ عَلِيْمٌۢ بِذَاتِ الصُّدُوْرِ ۝١٤

15. Weiß denn Der nicht, der erschuf? Er ist scharfsinnig, allwissend.

اَلَا يَعْلَمُ مَنْ خَلَقَ ؕ وَهُوَ اللَّطِيْفُ الْخَبِيْرُ ۝١٥ ع

16. Er ist es, der die Erde für euch dienstbar gemacht hat; wandert also auf ihren Wegen und genießet Seine Versorgung. Und zu Ihm wird die Auferstehung sein.

هُوَ الَّذِيْ جَعَلَ لَكُمُ الْاَرْضَ ذَلُوْلًا فَامْشُوْا فِيْ مَنَاكِبِهَا وَكُلُوْا مِنْ رِّزْقِهٖ ؕ وَاِلَيْهِ النُّشُوْرُ ۝١٦

17. Fühlt ihr euch sicher vor Dem, der im Himmel ist, dass Er nicht die Erde euch verschlingen lässt, wenn sie, siehe, zu beben beginnt?

ءَاَمِنْتُمْ مَّنْ فِي السَّمَآءِ اَنْ يَّخْسِفَ بِكُمُ الْاَرْضَ فَاِذَا هِيَ تَمُوْرُ ۝١٧

18. Fühlt ihr euch sicher vor Dem, der im Himmel ist, dass Er nicht einen Sturmwind gegen euch schickt? Dann

اَمْ اَمِنْتُمْ مَّنْ فِي السَّمَآءِ اَنْ يُّرْسِلَ عَلَيْكُمْ حَاصِبًا ؕ فَسَتَعْلَمُوْنَ كَيْفَ

نَذِيرِ ﴿١٨﴾

werdet ihr wissen, wie Meine Warnung war!

وَلَقَدْ كَذَّبَ الَّذِينَ مِنْ قَبْلِهِمْ فَكَيْفَ كَانَ نَكِيرِ ﴿١٩﴾

19. Und schon leugneten jene, die vor ihnen waren; wie war dann (die Folge) Meiner Verleugnung!

أَوَلَمْ يَرَوْا إِلَى الطَّيْرِ فَوْقَهُمْ صَافَّاتٍ وَيَقْبِضْنَ ۚ مَا يُمْسِكُهُنَّ إِلَّا الرَّحْمَٰنُ ۚ إِنَّهُ بِكُلِّ شَيْءٍ بَصِيرٌ ﴿٢٠﴾

20. Haben sie nicht die Vögel über sich gesehen, wie sie ihre Flügel ausbreiten und sie dann einziehen? Keiner hält sie zurück als der Gnadenreiche. Wahrlich, Er sieht alle Dinge.

أَمَّنْ هَٰذَا الَّذِي هُوَ جُنْدٌ لَكُمْ يَنْصُرُكُمْ مِنْ دُونِ الرَّحْمَٰنِ ۚ إِنِ الْكَافِرُونَ إِلَّا فِي غُرُورٍ ﴿٢١﴾

21. Oder wer ist es, der ein Heer für euch sein kann, euch beizustehen, gegen den Gnadenreichen? Die Ungläubigen sind in Täuschung nur.

أَمَّنْ هَٰذَا الَّذِي يَرْزُقُكُمْ إِنْ أَمْسَكَ رِزْقَهُ ۚ بَلْ لَجُّوا فِي عُتُوٍّ وَنُفُورٍ ﴿٢٢﴾

22. Oder wer ist es, der euch versorgen wird, wenn Er Seine Versorgung zurückhält? Nein, aber sie verharren in Trotz und in Widerwillen.

أَفَمَنْ يَمْشِي مُكِبًّا عَلَىٰ وَجْهِهِ أَهْدَىٰ أَمَّنْ يَمْشِي سَوِيًّا عَلَىٰ صِرَاطٍ مُسْتَقِيمٍ ﴿٢٣﴾

23. Wie! Ist der, der kopfüber auf seinem Gesicht umherwandelt, besser geleitet als jener, der aufrecht wandelt auf dem geraden Weg?

قُلْ هُوَ الَّذِي أَنْشَأَكُمْ وَجَعَلَ لَكُمُ السَّمْعَ وَالْأَبْصَارَ وَالْأَفْئِدَةَ ۖ قَلِيلًا مَا تَشْكُرُونَ ﴿٢٤﴾

24. Sprich: „Er ist es, der euch ins Dasein rief und der euch Ohren und Augen und Herzen gab; (aber) wenig ist es, was ihr an Dank erweist!“

قُلْ هُوَ الَّذِي ذَرَأَكُمْ فِي الْأَرْضِ وَإِلَيْهِ تُحْشَرُونَ ﴿٢٥﴾

25. Sprich: „Er ist es, der euch mehrte auf Erden, und zu Ihm werdet ihr versammelt werden.“

وَيَقُولُونَ مَتَىٰ هَٰذَا الْوَعْدُ إِنْ كُنْتُمْ صَادِقِينَ ﴿٢٦﴾

26. Und sie sprechen: „Wann wird diese Verheißung (sich erfüllen), wenn ihr wahrhaftig seid?“

27. Sprich: „Das Wissen (darum) ist bei Allah allein, und ich bin nur ein aufklärender Warner.“

قُلْ إِنَّمَا الْعِلْمُ عِنْدَ اللّٰهِ ۖ وَإِنَّمَآ أَنَا نَذِيرٌ مُّبِينٌ ﴿٢٧﴾

28. Doch wenn sie es nahe sehen, dann werden die Gesichter derer, die ungläubig sind, verzerrt sein, und es wird gesprochen werden: „Das ist es, was ihr zu verlangen pflegtet.“

فَلَمَّا رَأَوْهُ زُلْفَةً سِيٓـَٔتْ وُجُوهُ الَّذِينَ كَفَرُوا وَقِيلَ هٰذَا الَّذِي كُنْتُمْ بِهِۦ تَدَّعُونَ ﴿٢٨﴾

29. Sprich: „Sagt an, wenn Allah mich vernichten sollte und die mit mir sind, oder wenn Er uns Barmherzigkeit erweisen sollte, wer wird die Ungläubigen vor qualvoller Strafe schützen?“

قُلْ أَرَءَيْتُمْ إِنْ أَهْلَكَنِيَ اللّٰهُ وَمَنْ مَّعِيَ أَوْ رَحِمَنَا ۙ فَمَنْ يُّجِيرُ الْكٰفِرِينَ مِنْ عَذَابٍ أَلِيمٍ ﴿٢٩﴾

30. Sprich: „Er ist der Gnadenreiche; an Ihn glauben wir und auf Ihn vertrauen wir. Ihr werdet bald erfahren, wer in offenkundigem Irrtum ist.“

قُلْ هُوَ الرَّحْمٰنُ اٰمَنَّا بِهِۦ وَعَلَيْهِ تَوَكَّلْنَا ۚ فَسَتَعْلَمُونَ مَنْ هُوَ فِي ضَلٰلٍ مُّبِينٍ ﴿٣٠﴾

31. Sprich: „Sagt an, wenn euer Wasser versickern würde, wer könnte euch dann fließendes Wasser bringen?“

قُلْ أَرَءَيْتُمْ إِنْ أَصْبَحَ مَآؤُكُمْ غَوْرًا فَمَنْ يَّأْتِيكُمْ بِمَآءٍ مَّعِينٍ ﴿٣١﴾



سُوْرَةُ الْقَلَمِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Die Schreibfeder“, offenbart vor der Hidschra* — 53 Verse

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

نٓ وَالْقَلَمِ وَمَا يَسْطُرُوْنَ ۝٢

2. Beim Tintenfass und bei der Schreibfeder und bei dem, was sie schreiben,

مَآ اَنْتَ بِنِعْمَةِ رَبِّكَ بِمَجْنُوْنٍ ۝٣

3. du bist, durch die Gnade deines Herrn, kein Wahnsinniger.

وَاِنَّ لَكَ لَاَجْرًا غَيْرَ مَمْنُوْنٍ ۝٤

4. Und für dich ist ganz sicherlich unendlicher Lohn bestimmt.

وَاِنَّكَ لَعَلٰى خُلُقٍ عَظِيْمٍ ۝٥

5. Und du besitzest ganz sicherlich hohe moralische Eigenschaften.

فَسَتُبْصِرُ وَيُبْصِرُوْنَ ۝٦

6. Also wirst du sehen und sie werden sehen,

بِاَيِّكُمُ الْمَفْتُوْنُ ۝٧

7. wer von euch der Besessene ist.

اِنَّ رَبَّكَ هُوَ اَعْلَمُ بِمَنْ ضَلَّ عَنْ
سَبِيْلِهٖ وَهُوَ اَعْلَمُ بِالْمُهْتَدِيْنَ ۝٨

8. Fürwahr, dein Herr weiß am besten, wer von Seinem Wege abirrt, und Er kennt auch am besten die Rechtgeleiteten.

فَلَا تُطِعِ الْمُكَذِّبِيْنَ ۝٩

9. Drum richte dich nicht nach den Wünschen der Leugner.

وَدُّوْا لَوْ تُدْهِنُ فَيُدْهِنُوْنَ ۝١٠

10. Sie möchten, dass du entgegenkommend wärest, dann würden (auch) sie entgegenkommend sein.

وَلَا تُطِعْ كُلَّ حَلَّافٍ مَّهِيْنٍ ۝١١

11. Und füge dich nicht irgendeinem verächtlichen Schwörer,

هَمَّازٍ مَّشَّآءٍ ۢبِنَمِيْمٍ ۝١٢

12. Verleumder, einem, der herumgeht, üble Nachrede zu verbreiten,

مَّنَّاعٍ لِّلْخَيْرِ مُعْتَدٍ اَثِيْمٍ ۝١٣

13. Behinderer des Guten, Übertreter, Sünder,

عُتُلٍّۢ بَعْدَ ذٰلِكَ زَنِيْمٍ ۝١٤

14. schlechten Benehmens, dazu ein Bastard,

اَنْ كَانَ ذَا مَالٍ وَّبَنِيْنَ ۝١٥

15. nur weil er Reichtümer und Kinder besitzt.

اِذَا تُتْلٰى عَلَيْهِ اٰيٰتُنَا قَالَ اَسَاطِيْرُ

16. Wenn ihm Unsere Zeichen vorgetragen werden, so spricht er: „Fabeln

ٱلْأَوَّلِينَ ﴿١٦﴾

der Alten!“

سَنَسِمُهُۥ عَلَى ٱلْخُرْطُومِ ﴿١٧﴾

17. Wir wollen ihn auf dem Rüssel brandmarken.

إِنَّا بَلَوْنَٰهُمْ كَمَا بَلَوْنَآ أَصْحَٰبَ ٱلْجَنَّةِ إِذْ أَقْسَمُوا۟ لَيَصْرِمُنَّهَا مُصْبِحِينَ ﴿١٨﴾

18. Wir prüfen sie, wie Wir die Eigentümer eines Gartens prüften, als sie schworen, sie würden sicherlich seine (ganze) Frucht am Morgen pflücken.

وَلَا يَسْتَثْنُونَ ﴿١٩﴾

19. Und sie machten keinen Vorbehalt.[404]

فَطَافَ عَلَيْهَا طَآئِفٌ مِّن رَّبِّكَ وَهُمْ نَآئِمُونَ ﴿٢٠﴾

20. Dann kam eine Heimsuchung über ihn von deinem Herrn, während sie schliefen.

فَأَصْبَحَتْ كَٱلصَّرِيمِ ﴿٢١﴾

21. Und der Morgen fand ihn wie einen verwüsteten (Garten).

فَتَنَادَوْا۟ مُصْبِحِينَ ﴿٢٢﴾

22. Dann riefen sie am Morgen einander zu:

أَنِ ٱغْدُوا۟ عَلَىٰ حَرْثِكُمْ إِن كُنتُمْ صَٰرِمِينَ ﴿٢٣﴾

23. „Geht in der Frühe hinaus zu eurem Acker, wenn ihr ernten möchtet.“

فَٱنطَلَقُوا۟ وَهُمْ يَتَخَٰفَتُونَ ﴿٢٤﴾

24. Und sie machten sich auf und redeten dabei flüsternd miteinander:

أَن لَّا يَدْخُلَنَّهَا ٱلْيَوْمَ عَلَيْكُم مِّسْكِينٌ ﴿٢٥﴾

25. „Gegen euch darf ihn heute kein Armer betreten.“

وَغَدَوْا۟ عَلَىٰ حَرْدٍ قَٰدِرِينَ ﴿٢٦﴾

26. Und sie gingen in der Frühe mit dem festen Vorsatz, geizig zu sein.

فَلَمَّا رَأَوْهَا قَالُوٓا۟ إِنَّا لَضَآلُّونَ ﴿٢٧﴾

27. Doch als sie ihn sahen, sprachen sie: „Fürwahr, wir sind verloren!

بَلْ نَحْنُ مَحْرُومُونَ ﴿٢٨﴾

28. Nein, wir sind beraubt.“

قَالَ أَوْسَطُهُمْ أَلَمْ أَقُل لَّكُمْ لَوْلَا تُسَبِّحُونَ ﴿٢٩﴾

29. Der Beste unter ihnen sprach: „Habe ich euch nicht gesagt: ‚Warum preist ihr nicht (Gott)?‘“

قَالُوا۟ سُبْحَٰنَ رَبِّنَآ إِنَّا كُنَّا ظَٰلِمِينَ ﴿٣٠﴾

30. (Nun) sprachen sie: „Preis sei unserem Herrn! Gewiss, wir sind Frevler gewesen.“

---

[404] D. h. sie sprachen nicht: „So Gott will!“

31. Dann wandten sich einige von ihnen an die anderen, indem sie sich wechselseitig Vorwürfe machten.

فَاَقْبَلَ بَعْضُهُمْ عَلٰى بَعْضٍ يَّتَلَاوَمُوْنَ ﴿٣١﴾

32. Sie sprachen: „Weh uns! Wir waren fürwahr widerspenstig.

قَالُوْا يٰوَيْلَنَاۤ اِنَّا كُنَّا طٰغِيْنَ ﴿٣٢﴾

33. Vielleicht wird unser Herr uns einen besseren (Garten) zum Tausch für diesen geben; wir flehen demütig zu unserem Herrn.“

عَسٰى رَبُّنَاۤ اَنْ يُّبْدِلَنَا خَيْرًا مِّنْهَاۤ اِنَّاۤ اِلٰى
رَبِّنَا رٰغِبُوْنَ ﴿٣٣﴾

34. So ist die Strafe. Und fürwahr, die Strafe des Jenseits ist schwerer. Wenn sie es nur wüssten!

كَذٰلِكَ الْعَذَابُ ؕ وَلَعَذَابُ الْاٰخِرَةِ
اَكْبَرُ ۘ لَوْ كَانُوْا يَعْلَمُوْنَ ﴿٣٤﴾

35. Für die Rechtschaffenen sind Gärten der Wonne bei ihrem Herrn.

اِنَّ لِلْمُتَّقِيْنَ عِنْدَ رَبِّهِمْ جَنّٰتِ
النَّعِيْمِ ﴿٣٥﴾

36. Sollten Wir etwa die Muslime wie die Schuldigen behandeln?

اَفَنَجْعَلُ الْمُسْلِمِيْنَ كَالْمُجْرِمِيْنَ ؕ ﴿٣٦﴾

37. Was ist euch? Wie urteilt ihr!

مَا لَكُمْ ۫ كَيْفَ تَحْكُمُوْنَ ۚ ﴿٣٧﴾

38. Habt ihr ein Buch, worin ihr leset,

اَمْ لَكُمْ كِتٰبٌ فِيْهِ تَدْرُسُوْنَ ۙ ﴿٣٨﴾

39. dass ihr danach alles erhalten sollt, was ihr wünscht?

اِنَّ لَكُمْ فِيْهِ لَمَا تَخَيَّرُوْنَ ۚ ﴿٣٩﴾

40. Oder habt ihr Gelöbnisse von Uns, bindend bis zum Tage der Auferstehung, dass alles für euch ist, was ihr bestimmt?

اَمْ لَكُمْ اَيْمَانٌ عَلَيْنَا بَالِغَةٌ اِلٰى
يَوْمِ الْقِيٰمَةِ ۙ اِنَّ لَكُمْ لَمَا تَحْكُمُوْنَ ۚ ﴿٤٠﴾

41. Frage sie, wer von ihnen dafür bürgen mag.

سَلْهُمْ اَيُّهُمْ بِذٰلِكَ زَعِيْمٌ ۛ ﴿٤١﴾

42. Oder haben sie Abgötter? So sollen sie ihre Abgötter vorbringen, wenn sie die Wahrheit reden.

اَمْ لَهُمْ شُرَكَآءُ ۛ فَلْيَاْتُوْا بِشُرَكَآئِهِمْ
اِنْ كَانُوْا صٰدِقِيْنَ ﴿٤٢﴾

43. Am Tage, da eine Trübsal kommen wird und sie aufgefordert werden, sich niederzuwerfen, werden sie es nicht können;

يَوْمَ يُكْشَفُ عَنْ سَاقٍ وَّيُدْعَوْنَ اِلَى
السُّجُوْدِ فَلَا يَسْتَطِيْعُوْنَ ۙ ﴿٤٣﴾

44. ihre Blicke werden niedergeschlagen sein, (und) Schande wird sie bedecken; denn sie waren aufgefordert wor-

خَاشِعَةً اَبْصَارُهُمْ تَرْهَقُهُمْ ذِلَّةٌ ؕ
وَقَدْ كَانُوْا يُدْعَوْنَ اِلَى السُّجُوْدِ

وَهُمْ سٰلِمُوْنَ ﴿٤٤﴾

den sich niederzuwerfen, als sie gesund und wohlbehalten waren (doch sie gehorchten nicht).

فَذَرْنِيْ وَمَنْ يُّكَذِّبُ بِهٰذَا الْحَدِيْثِ ؕ سَنَسْتَدْرِجُهُمْ مِّنْ حَيْثُ لَا يَعْلَمُوْنَ ﴿٤٥﴾

45. Lass Mich allein mit denen, die dies (Unser) Wort verwerfen. Wir werden sie Schritt um Schritt einholen, von wo sie nicht wissen.

وَاُمْلِيْ لَهُمْ ؕ اِنَّ كَيْدِيْ مَتِيْنٌ ﴿٤٦﴾

46. Und Ich gebe ihnen Frist; denn Mein Plan ist fest.

اَمْ تَسْـَٔلُهُمْ اَجْرًا فَهُمْ مِّنْ مَّغْرَمٍ مُّثْقَلُوْنَ ﴿٤٧﴾

47. Verlangst du einen Lohn von ihnen, sodass sie sich von der Schuldenlast bedrückt fühlen?

اَمْ عِنْدَهُمُ الْغَيْبُ فَهُمْ يَكْتُبُوْنَ ﴿٤٨﴾

48. Ist das Verborgene bei ihnen, sodass sie (es) niederschreiben können?

فَاصْبِرْ لِحُكْمِ رَبِّكَ وَلَا تَكُنْ كَصَاحِبِ الْحُوْتِ ۘ اِذْ نَادٰى وَهُوَ مَكْظُوْمٌ ﴿٤٩﴾

49. So warte geduldig auf den Befehl deines Herrn, und sei nicht wie der mit dem Fisch,[405] da er (seinen Herrn) anrief, indes er von Kummer erfüllt war.

لَوْلَاۤ اَنْ تَدٰرَكَهٗ نِعْمَةٌ مِّنْ رَّبِّهٖ لَنُبِذَ بِالْعَرَآءِ وَهُوَ مَذْمُوْمٌ ﴿٥٠﴾

50. Hätte ihn nicht Gnade von seinem Herrn erreicht, er wäre sicherlich an ein ödes Land geworfen worden, und er wäre geschmäht worden.

فَاجْتَبٰهُ رَبُّهٗ فَجَعَلَهٗ مِنَ الصّٰلِحِيْنَ ﴿٥١﴾

51. Doch sein Herr erwählte ihn und machte ihn zu einem der Rechtschaffenen.

وَاِنْ يَّكَادُ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا لَيُزْلِقُوْنَكَ بِاَبْصَارِهِمْ لَمَّا سَمِعُوا الذِّكْرَ وَيَقُوْلُوْنَ اِنَّهٗ لَمَجْنُوْنٌ ﴿٥٢﴾

52. Und jene, die ungläubig sind, möchten dich gerne zu Fall bringen mit ihren (zornigen) Blicken, wenn sie die Ermahnung hören; und sie sagen: „Er ist gewiss verrückt!"

وَمَا هُوَ اِلَّا ذِكْرٌ لِّلْعٰلَمِيْنَ ﴿٥٣﴾

53. Nein, es ist nichts anderes als eine Ehre für alle Welten.

[405] Der Prophet Jonas[AS] hatte für die Zerstörung seines Volkes gebetet. In diesem Vers wird dem Heiligen Propheten[SAW] gesagt, dass er es Jonas[AS] nicht gleichtun soll, d. h. keine schnelle Entscheidung für sein Volk ersuchen soll. Gott selbst wird entscheiden, wenn die Zeit dafür gekommen ist.



سُوۡرَةُ الۡحَآقَّةِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Das Unvermeidliche“, offenbart vor der Hidschra* — 53 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ﴿١﴾

2. Das Unvermeidliche!

اَلۡحَآقَّةُ ۙ ﴿٢﴾

3. Was ist das Unvermeidliche?

مَا الۡحَآقَّةُ ۚ ﴿٣﴾

4. Wie kannst du wissen, was das Unvermeidliche ist?

وَمَاۤ اَدۡرٰٮكَ مَا الۡحَآقَّةُ ؕ ﴿٤﴾

5. Die *Ṯamūd* sowohl wie die *ʿĀd* glaubten nicht an das dräuende Unheil.

كَذَّبَتۡ ثَمُوۡدُ وَعَادٌۢ بِالۡقَارِعَةِ ﴿٥﴾

6. Dann, was die *Ṯamūd* anlangt, so wurden sie durch einen fürchterlichen Schall vernichtet.

فَاَمَّا ثَمُوۡدُ فَاُهۡلِكُوۡا بِالطَّاغِيَةِ ﴿٦﴾

7. Und was die *ʿĀd* anlangt, so wurden sie durch einen gewaltigen Sturmwind vernichtet,

وَاَمَّا عَادٌ فَاُهۡلِكُوۡا بِرِيۡحٍ صَرۡصَرٍ عَاتِيَةٍ ۙ ﴿٧﴾

8. den Er sieben Nächte und acht Tage lang ununterbrochen gegen sie wüten ließ, sodass du das Volk niedergestreckt darin hättest liegen sehen können, als wären sie hohle Schäfte von Palmbäumen.

سَخَّرَهَا عَلَيۡهِمۡ سَبۡعَ لَيَالٍ وَّثَمٰنِيَةَ اَيَّامٍ ۙ حُسُوۡمًا ۙ فَتَرَى الۡقَوۡمَ فِيۡهَا صَرۡعٰى ۙ كَاَنَّهُمۡ اَعۡجَازُ نَخۡلٍ خَاوِيَةٍ ۚ ﴿٨﴾

9. Dann, was die *Ṯamūd* anbelangt, so wurden sie durch eine fürchterliche Strafe vernichtet.

فَهَلۡ تَرٰى لَهُمۡ مِّنۡۢ بَاقِيَةٍ ﴿٩﴾

10. Und Pharao und die vor ihm waren und die umgestürzten Städte waren großen Frevels schuldig;

وَجَآءَ فِرۡعَوۡنُ وَمَنۡ قَبۡلَهٗ وَالۡمُؤۡتَفِكٰتُ بِالۡخَاطِئَةِ ۚ ﴿١٠﴾

11. und sie waren widerspenstig gegen den Gesandten ihres Herrn, darum erfasste Er sie mit würgendem Griff.

فَعَصَوۡا رَسُوۡلَ رَبِّهِمۡ فَاَخَذَهُمۡ اَخۡذَةً رَّابِيَةً ﴿١١﴾

12. Siehe, als die Wasser schwollen, da trugen Wir euch in der Arche,

اِنَّا لَمَّا طَغَا الۡمَآءُ حَمَلۡنٰكُمۡ فِى الۡجَارِيَةِ ۙ ﴿١٢﴾

13. dass Wir sie zu einem Mahnmal für euch machten, und dass bewahrende Ohren sie bewahren möchten.

لِنَجْعَلَهَا لَكُمْ تَذْكِرَةً وَتَعِيَهَا أُذُنٌ وَاعِيَةٌ ۝١٣

14. Und wenn in die Posaune gestoßen wird mit einem einzigen Stoß

فَإِذَا نُفِخَ فِي الصُّورِ نَفْخَةٌ وَاحِدَةٌ ۝١٤

15. und die Erde samt den Bergen emporgehoben und dann niedergeschmettert wird mit einem einzigen Schlag:

وَحُمِلَتِ الْأَرْضُ وَالْجِبَالُ فَدُكَّتَا دَكَّةً وَاحِدَةً ۝١٥

16. An jenem Tage wird das Ereignis eintreffen.

فَيَوْمَئِذٍ وَقَعَتِ الْوَاقِعَةُ ۝١٦

17. Und der Himmel wird sich spalten, denn an jenem Tage wird er brüchig werden.

وَانْشَقَّتِ السَّمَاءُ فَهِيَ يَوْمَئِذٍ وَاهِيَةٌ ۝١٧

18. Und die Engel werden zu seinen Seiten stehen, und acht (Engel) werden an jenem Tage den Thron deines Herrn über sich tragen.

وَالْمَلَكُ عَلَىٰ أَرْجَائِهَا ۚ وَيَحْمِلُ عَرْشَ رَبِّكَ فَوْقَهُمْ يَوْمَئِذٍ ثَمَانِيَةٌ ۝١٨

19. An jenem Tage werdet ihr (Gott) vorgeführt werden – keines eurer Geheimnisse wird verborgen bleiben.

يَوْمَئِذٍ تُعْرَضُونَ لَا تَخْفَىٰ مِنْكُمْ خَافِيَةٌ ۝١٩

20. Was dann den anbelangt, dem sein Buch (der Rechenschaft) in die Rechte gegeben wird, so wird er sprechen: „Wohlan, leset mein Buch!

فَأَمَّا مَنْ أُوتِيَ كِتَابَهُ بِيَمِينِهِ فَيَقُولُ هَاؤُمُ اقْرَءُوا كِتَابِيَهْ ۝٢٠

21. Wahrlich, ich wusste, dass ich meiner Rechenschaft begegnen würde.“

إِنِّي ظَنَنْتُ أَنِّي مُلَاقٍ حِسَابِيَهْ ۝٢١

22. So wird er ein erfreuliches Leben haben,

فَهُوَ فِي عِيشَةٍ رَاضِيَةٍ ۝٢٢

23. in einem hohen Garten,

فِي جَنَّةٍ عَالِيَةٍ ۝٢٣

24. Dessen Früchte leicht erreichbar sind.

قُطُوفُهَا دَانِيَةٌ ۝٢٤

25. „Esset und trinket in Gesundheit für das, was ihr in den vergangenen Tagen gewirkt habt.“

كُلُوا وَاشْرَبُوا هَنِيئًا بِمَا أَسْلَفْتُمْ فِي الْأَيَّامِ الْخَالِيَةِ ۝٢٥

26. Was aber den anbelangt, dem sein Buch (der Rechenschaft) in die Linke

وَأَمَّا مَنْ أُوتِيَ كِتَابَهُ بِشِمَالِهِ

فَيَقُوْلُ يٰلَيْتَنِيْ لَمْ اُوْتَ كِتٰبِيَهْ ۚ (٢٦)

gegeben wird, so wird er sprechen: „O wäre mir doch mein Buch nicht gegeben worden!

وَلَمْ اَدْرِ مَا حِسَابِيَهْ ۚ (٢٧)

27. Und hätte ich doch nie erfahren, was meine Rechenschaft ist!

يٰلَيْتَهَا كَانَتِ الْقَاضِيَةَ ۚ (٢٨)

28. O hätte doch der Tod (mit mir) ein Ende gemacht!

مَاۤ اَغْنٰى عَنِّيْ مَالِيَهْ ۚ (٢٩)

29. Mein Besitz hat mir nichts genützt.

هَلَكَ عَنِّيْ سُلْطٰنِيَهْ ۚ (٣٠)

30. Meine Macht ist von mir gegangen.“

خُذُوْهُ فَغُلُّوْهُ ۙ (٣١)

31. „Ergreift ihn und fesselt ihn,

ثُمَّ الْجَحِيْمَ صَلُّوْهُ ۙ (٣٢)

32. dann werft ihn in die Hölle.

ثُمَّ فِيْ سِلْسِلَةٍ ذَرْعُهَا سَبْعُوْنَ ذِرَاعًا فَاسْلُكُوْهُ ۭ (٣٣)

33. Dann stoßt ihn in eine Kette, deren Länge siebzig Ellen ist;

اِنَّهٗ كَانَ لَا يُؤْمِنُ بِاللّٰهِ الْعَظِيْمِ ۙ (٣٤)

34. denn er glaubte nicht an Allah, den Großen,

وَلَا يَحُضُّ عَلٰى طَعَامِ الْمِسْكِيْنِ ۭ (٣٥)

35. und forderte nicht auf zur Speisung des Armen.

فَلَيْسَ لَهُ الْيَوْمَ هٰهُنَا حَمِيْمٌ ۙ (٣٦)

36. Keinen Freund hat er drum hier heute

وَّلَا طَعَامٌ اِلَّا مِنْ غِسْلِيْنٍ ۙ (٣٧)

37. und keine Nahrung außer aus Wunde geflossenem Eiter,

لَّا يَاْكُلُهٗۤ اِلَّا الْخٰطِئُوْنَ ۧ (٣٨)

38. das nur die Sünder essen.“

فَلَاۤ اُقْسِمُ بِمَا تُبْصِرُوْنَ ۙ (٣٩)

39. Nein, ich schwöre bei dem, was ihr seht,

وَمَا لَا تُبْصِرُوْنَ ۙ (٤٠)

40. und bei dem, was ihr nicht seht,

اِنَّهٗ لَقَوْلُ رَسُوْلٍ كَرِيْمٍ ۚ (٤١)

41. dass dies fürwahr das Wort eines ehrenhaften Gesandten ist.

وَّمَا هُوَ بِقَوْلِ شَاعِرٍ ۭ قَلِيْلًا مَّا تُؤْمِنُوْنَ ۙ (٤٢)

42. Es ist nicht das Werk eines Dichters; wenig ist es, was ihr glaubt.

وَلَا بِقَوْلِ كَاهِنٍ ۭ قَلِيْلًا مَّا تَذَكَّرُوْنَ ۭ (٤٣)

43. Noch ist es die Rede eines Wahrsagers; wenig ist es, was ihr bedenket.

44. (Es ist) eine Offenbarung vom Herrn der Welten.

تَنْزِيْلٌ مِّنْ رَّبِّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿٤٤﴾

45. Und hätte er irgendwelche Aussprüche in Unserem Namen ersonnen,

وَلَوْ تَقَوَّلَ عَلَيْنَا بَعْضَ الْاَقَاوِيْلِ ﴿٤٥﴾

46. Wir hätten ihn gewiss bei der Rechten gefasst,

لَاَخَذْنَا مِنْهُ بِالْيَمِيْنِ ﴿٤٦﴾

47. und ihm dann die Hauptschlagader durchschnitten.

ثُمَّ لَقَطَعْنَا مِنْهُ الْوَتِيْنَ ﴿٤٧﴾

48. Und keiner von euch hätte (Uns) von ihm abhalten können.

فَمَا مِنْكُمْ مِّنْ اَحَدٍ عَنْهُ حٰجِزِيْنَ ﴿٤٨﴾

49. Wahrlich, es ist eine Ermahnung für die Gottesfürchtigen.

وَاِنَّهٗ لَتَذْكِرَةٌ لِّلْمُتَّقِيْنَ ﴿٤٩﴾

50. Und Wir wissen fürwahr, dass einige unter euch Leugner sind,

وَاِنَّا لَنَعْلَمُ اَنَّ مِنْكُمْ مُّكَذِّبِيْنَ ﴿٥٠﴾

51. und fürwahr, es ist ein Bedauern für die Ungläubigen.

وَاِنَّهٗ لَحَسْرَةٌ عَلَى الْكٰفِرِيْنَ ﴿٥١﴾

52. Und fürwahr, es ist die vollkommene Gewissheit selbst.

وَاِنَّهٗ لَحَقُّ الْيَقِيْنِ ﴿٥٢﴾

53. Darum preise den Namen deines Herrn, des Großen!

فَسَبِّحْ بِاسْمِ رَبِّكَ الْعَظِيْمِ ﴿٥٣﴾



سُوْرَةُ الْمَعَارِجِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūᶜāt — *„Die Höhen“, offenbart vor der Hidschra* — 45 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Ein Fragender fragt nach der Strafe, die da treffen wird

سَاَلَ سَآئِلٌ بِعَذَابٍ وَّاقِعٍ ﴿٢﴾

3. die Ungläubigen – es kann sie keiner abwehren –

لِّلْكٰفِرِيْنَ لَيْسَ لَهٗ دَافِعٌ ﴿٣﴾

4. von Allah, dem Hohen.

مِّنَ اللّٰهِ ذِى الْمَعَارِجِ ﴿٤﴾

5. Die Engel und der Geist steigen zu Ihm in einem Tage, dessen Maß fünfzigtausend Jahre sind.

تَعْرُجُ الْمَلٰٓئِكَةُ وَالرُّوْحُ اِلَيْهِ فِىْ يَوْمٍ كَانَ مِقْدَارُهٗ خَمْسِيْنَ اَلْفَ سَنَةٍ ﴿٥﴾

6. Gedulde dich drum in geziemender Geduld.

فَاصْبِرْ صَبْرًا جَمِيْلًا ﴿٦﴾

7. Sie wähnen, er sei ferne;

اِنَّهُمْ يَرَوْنَهٗ بَعِيْدًا ﴿٧﴾

8. aber Wir sehen, er ist nahe.

وَّنَرٰىهُ قَرِيْبًا ﴿٨﴾

9. Am Tage, da der Himmel wie geschmolzenes Erz sein wird

يَوْمَ تَكُوْنُ السَّمَآءُ كَالْمُهْلِ ﴿٩﴾

10. und die Berge wie farbige Wollflocken,

وَتَكُوْنُ الْجِبَالُ كَالْعِهْنِ ﴿١٠﴾

11. Und ein Freund nicht nach einem Freunde fragen wird.

وَلَا يَسْـَٔلُ حَمِيْمٌ حَمِيْمًا ﴿١١﴾

12. Sie werden in Sichtweite zueinander gebracht werden, und der Schuldige würde sich wohl loskaufen von der Strafe jenes Tages mit seinen Söhnen

يُّبَصَّرُوْنَهُمْ يَوَدُّ الْمُجْرِمُ لَوْ يَفْتَدِىْ مِنْ عَذَابِ يَوْمِئِذٍ بِبَنِيْهِ ﴿١٢﴾

13. und seiner Gattin und seinem Bruder

وَصَاحِبَتِهٖ وَاَخِيْهِ ﴿١٣﴾

14. und seiner Verwandtschaft, die ihn beherbergt hat,

وَفَصِيْلَتِهِ الَّتِىْ تُـْٔوِيْهِ ﴿١٤﴾

15. und allen, die auf Erden sind insgesamt, ob es ihn nur retten wollte.

وَمَنْ فِى الْاَرْضِ جَمِيْعًا ثُمَّ يُنْجِيْهِ ﴿١٥﴾

16. Doch nein! Wahrlich, es ist eine Feuerflamme –

كَلَّا اِنَّهَا لَظٰى ﴿١٦﴾

17. Die Haut abziehend.

نَزَّاعَةً لِّلشَّوٰى ١٧

18. Den wird sie rufen, der den Rücken kehrt und sich abwendet

تَدْعُوا مَنْ اَدْبَرَ وَتَوَلّٰى ١٨

19. und (Reichtum) anhäuft und hortet.

وَجَمَعَ فَاَوْعٰى ١٩

20. Wahrlich, der Mensch ist aus Wankelmut geschaffen;

اِنَّ الْاِنْسَانَ خُلِقَ هَلُوعًا ٢٠

21. wenn ihn Schlimmes trifft, ist er voller Klage,

اِذَا مَسَّهُ الشَّرُّ جَزُوعًا ٢١

22. doch wenn ihm Gutes widerfährt, ist er knausrig.

وَاِذَا مَسَّهُ الْخَيْرُ مَنُوعًا ٢٢

23. Nicht so sind die, die beten

اِلَّا الْمُصَلّٖينَ ٢٣

24. und bei ihrem Gebet verharren,

اَلَّذٖينَ هُمْ عَلٰى صَلَاتِهِمْ دَٓائِمُونَ ٢٤

25. und die, in deren Reichtum ein bestimmter Anteil ist

وَالَّذٖينَ فٖٓي اَمْوَالِهِمْ حَقٌّ مَعْلُومٌ ٢٥

26. für den Bittenden sowohl wie für den, der es nicht kann.

لِلسَّٓائِلِ وَالْمَحْرُومِ ٢٦

27. Und die, die den Tag des Gerichts für wahr und wirklich erklären,

وَالَّذٖينَ يُصَدِّقُونَ بِيَوْمِ الدّٖينِ ٢٧

28. und die, die vor der Strafe ihres Herrn zagen –

وَالَّذٖينَ هُمْ مِنْ عَذَابِ رَبِّهِمْ مُشْفِقُونَ ٢٨

29. wahrlich, die Strafe ihres Herrn ist nichts, wovor man sicher sein könnte –,

اِنَّ عَذَابَ رَبِّهِمْ غَيْرُ مَأْمُونٍ ٢٩

30. und die, die ihre Sinnlichkeit im Zaum halten,

وَالَّذٖينَ هُمْ لِفُرُوجِهِمْ حَافِظُونَ ٣٠

31. es sei denn mit ihren Gattinnen oder denen, die ihre rechte Hand besitzt, denn da sind sie nicht zu tadeln,

اِلَّا عَلٰٓى اَزْوَاجِهِمْ اَوْ مَا مَلَكَتْ اَيْمَانُهُمْ فَاِنَّهُمْ غَيْرُ مَلُومٖينَ ٣١

32. die aber mehr als das suchen, sind Übertreter.

فَمَنِ ابْتَغٰى وَرَٓاءَ ذٰلِكَ فَاُو۬لٰٓئِكَ هُمُ الْعَادُونَ ٣٢

33. Und die, die das ihnen Anvertraute und ihren Vertrag halten,

وَالَّذٖينَ هُمْ لِاَمَانَاتِهِمْ وَعَهْدِهِمْ رَاعُونَ ٣٣

34. und die, die aufrichtig sind in ihrem Zeugnis,

وَالَّذِيْنَ هُمْ بِشَهٰدٰتِهِمْ قَآئِمُوْنَ ﴿٣٤﴾

35. und die, die ihr Gebet getreulich verrichten.

وَالَّذِيْنَ هُمْ عَلٰى صَلَاتِهِمْ يُحَافِظُوْنَ ﴿٣٥﴾

36. Diese sind es, die in den Gärten sein werden, hochgeehrt.

اُولٰٓئِكَ فِيْ جَنّٰتٍ مُّكْرَمُوْنَ ﴿٣٦﴾

37. Was aber ist denen, die ungläubig sind, dass sie auf dich zugelaufen kommen

فَمَالِ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا قِبَلَكَ مُهْطِعِيْنَ ﴿٣٧﴾

38. von rechts und links, gruppenweise gesondert?

عَنِ الْيَمِيْنِ وَعَنِ الشِّمَالِ عِزِيْنَ ﴿٣٨﴾

39. Hofft jeder Einzelne von ihnen wohl, den Garten der Wonne zu betreten?

اَيَطْمَعُ كُلُّ امْرِئٍ مِّنْهُمْ اَنْ يُّدْخَلَ جَنَّةَ نَعِيْمٍ ﴿٣٩﴾

40. Nimmermehr! Wir erschufen sie aus dem, was sie wissen.

كَلَّا ؕ اِنَّا خَلَقْنٰهُمْ مِّمَّا يَعْلَمُوْنَ ﴿٤٠﴾

41. Aber nein! Ich schwöre beim Herrn der Osten und der Westen, dass Wir imstande sind,[406]

فَلَآ اُقْسِمُ بِرَبِّ الْمَشٰرِقِ وَالْمَغٰرِبِ اِنَّا لَقٰدِرُوْنَ ﴿٤١﴾

42. bessere als sie an ihre Stelle zu setzen, und keiner kann Uns hindern.

عَلٰٓى اَنْ نُّبَدِّلَ خَيْرًا مِّنْهُمْ ۙ وَمَا نَحْنُ بِمَسْبُوْقِيْنَ ﴿٤٢﴾

43. So lass sie nur in eitler Rede sich ergehen und sich vergnügen, bis sie ihrem Tag begegnen, der ihnen angedroht wurde,

فَذَرْهُمْ يَخُوْضُوْا وَيَلْعَبُوْا حَتّٰى يُلٰقُوْا يَوْمَهُمُ الَّذِيْ يُوْعَدُوْنَ ﴿٤٣﴾

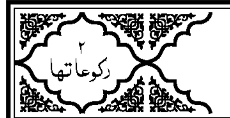
44. dem Tag, da sie aus ihren Gräbern hervorkommen werden in Hast, als eilten sie zu einem Ziel.

يَوْمَ يَخْرُجُوْنَ مِنَ الْاَجْدَاثِ سِرَاعًا كَاَنَّهُمْ اِلٰى نُصُبٍ يُّوْفِضُوْنَ ﴿٤٤﴾

45. Ihre Augen werden niedergeschlagen sein; Schmach wird sie bedecken. Das ist der Tag, der ihnen angedroht wurde.

خَاشِعَةً اَبْصَارُهُمْ تَرْهَقُهُمْ ذِلَّةٌ ؕ ذٰلِكَ الْيَوْمُ الَّذِيْ كَانُوْا يُوْعَدُوْنَ ﴿٤٥﴾

[406] Die Begriffe „Osten" und „Westen" sind im Arabischen in der Mehrzahl verwendet worden.



سُوْرَةُ نُوْحٍ مَّكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Noah", offenbart vor der Hidschra* — 29 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Wir sandten Noah zu seinem Volk (und sprachen): „Warne dein Volk, bevor über sie eine schmerzliche Strafe kommt."

اِنَّآ اَرْسَلْنَا نُوْحًا اِلٰى قَوْمِهٖٓ اَنْ اَنْذِرْ قَوْمَكَ مِنْ قَبْلِ اَنْ يَّاْتِيَهُمْ عَذَابٌ اَلِيْمٌ ۝٢

3. Er sprach: „O mein Volk! Wahrlich, ich bin euch ein aufklärender Warner,

قَالَ يٰقَوْمِ اِنِّيْ لَكُمْ نَذِيْرٌ مُّبِيْنٌ ۙ۝٣

4. dass ihr Allah dienet und Ihn fürchtet und mir gehorchet.

اَنِ اعْبُدُوا اللّٰهَ وَاتَّقُوْهُ وَاَطِيْعُوْنِ ۙ۝٤

5. Er wird euch eure Sünden vergeben und euch Aufschub gewähren bis zu einer bestimmten Frist. Wahrlich, Allahs Frist, wenn sie herankommt, kann nicht verschoben werden – wenn ihr es nur wüsstet!"

يَغْفِرْ لَكُمْ مِّنْ ذُنُوْبِكُمْ وَيُؤَخِّرْكُمْ اِلٰٓى اَجَلٍ مُّسَمًّى ۭ اِنَّ اَجَلَ اللّٰهِ اِذَا جَاۗءَ لَا يُؤَخَّرُ ۘ لَوْ كُنْتُمْ تَعْلَمُوْنَ ۝٥

6. Er sprach: „Mein Herr, ich habe mein Volk gerufen bei Nacht und bei Tag,

قَالَ رَبِّ اِنِّيْ دَعَوْتُ قَوْمِيْ لَيْلًا وَّنَهَارًا ۙ۝٦

7. doch mein Rufen hat nur ihre Abwendung verstärkt.

فَلَمْ يَزِدْهُمْ دُعَاۗءِيْٓ اِلَّا فِرَارًا ۝٧

8. Sooft ich sie rief, dass Du ihnen vergeben möchtest, steckten sie ihre Finger in die Ohren und hüllten sich in ihre Gewänder und verharrten (im Frevel) und wurden allzu hochfahrend.

وَاِنِّيْ كُلَّمَا دَعَوْتُهُمْ لِتَغْفِرَ لَهُمْ جَعَلُوْٓا اَصَابِعَهُمْ فِيْٓ اٰذَانِهِمْ وَاسْتَغْشَوْا ثِيَابَهُمْ وَاَصَرُّوْا وَاسْتَكْبَرُوا اسْتِكْبَارًا ۝٨

9. Dann rief ich sie offen auf.

ثُمَّ اِنِّيْ دَعَوْتُهُمْ جِهَارًا ۙ۝٩

10. Dann predigte ich ihnen öffentlich, und ich redete zu ihnen insgeheim,

ثُمَّ اِنِّيْٓ اَعْلَنْتُ لَهُمْ وَاَسْرَرْتُ لَهُمْ اِسْرَارًا ۙ۝١٠

11. und ich sprach: ‚Suchet eures Herrn Verzeihung, denn Er ist allverzeihend.

فَقُلْتُ اسْتَغْفِرُوْا رَبَّكُمْ ؕ اِنَّهٗ كَانَ غَفَّارًا ۙ﴿١١﴾

12. Er wird Regen für euch herniedersenden in Fülle

يُّرْسِلِ السَّمَآءَ عَلَيْكُمْ مِّدْرَارًا ۙ﴿١٢﴾

13. und wird euch mit Glücksgütern und Kindern stärken und wird euch Gärten bescheren und für euch Flüsse schaffen.

وَّيُمْدِدْكُمْ بِاَمْوَالٍ وَّبَنِيْنَ وَيَجْعَلْ لَّكُمْ جَنّٰتٍ وَّيَجْعَلْ لَّكُمْ اَنْهٰرًا ؕ﴿١٣﴾

14. Was ist euch, dass ihr von Allah nicht Weisheit und Gesetztheit erwartet,

مَا لَكُمْ لَا تَرْجُوْنَ لِلّٰهِ وَقَارًا ۚ﴿١٤﴾

15. da Er euch doch in verschiedenen Stufen und verschiedenen Formen erschaffen hat?

وَقَدْ خَلَقَكُمْ اَطْوَارًا ﴿١٥﴾

16. Habt ihr nicht gesehen, wie Allah sieben Himmel in vollkommenem Einklang geschaffen hat,

اَلَمْ تَرَوْا كَيْفَ خَلَقَ اللّٰهُ سَبْعَ سَمٰوٰتٍ طِبَاقًا ۙ﴿١٦﴾

17. und den Mond in sie gesetzt hat als ein Licht und die Sonne gemacht hat zu einer Lampe?

وَّجَعَلَ الْقَمَرَ فِيْهِنَّ نُوْرًا وَّجَعَلَ الشَّمْسَ سِرَاجًا ﴿١٧﴾

18. Und Allah hat euch aus der Erde wachsen lassen wie Pflanzen.

وَاللّٰهُ اَنْۢبَتَكُمْ مِّنَ الْاَرْضِ نَبَاتًا ۙ﴿١٨﴾

19. Dann wird Er euch wieder in sie zurückkehren lassen, und Er wird euch hervorbringen in (neuer) Geburt.

ثُمَّ يُعِيْدُكُمْ فِيْهَا وَيُخْرِجُكُمْ اِخْرَاجًا ﴿١٩﴾

20. Und Allah hat die Erde für euch zu einem weit offenen Bette gemacht,

وَاللّٰهُ جَعَلَ لَكُمُ الْاَرْضَ بِسَاطًا ۙ﴿٢٠﴾

21. auf dass ihr auf ihren breiten Straßen ziehen möget.'"

لِّتَسْلُكُوْا مِنْهَا سُبُلًا فِجَاجًا ۚ﴿٢١﴾

22. Noah sprach: „Mein Herr, sie haben mir nicht gehorcht und sind einem gefolgt, dessen Reichtum und Kinder nur seinen Verlust gemehrt haben.

قَالَ نُوْحٌ رَّبِّ اِنَّهُمْ عَصَوْنِيْ وَاتَّبَعُوْا مَنْ لَّمْ يَزِدْهُ مَالُهٗ وَوَلَدُهٗۤ اِلَّا خَسَارًا ۚ﴿٢٢﴾

23. Und sie haben einen schrecklichen Plan entworfen.

وَمَكَرُوْا مَكْرًا كُبَّارًا ۚ﴿٢٣﴾

24. Und sie sprechen (zueinander): „Verlasset eure Götter auf keine Weise. Und verlasset weder *Wadd* noch *Suwā*ᶜ

وَقَالُوْا لَا تَذَرُنَّ اٰلِهَتَكُمْ وَلَا تَذَرُنَّ وَدًّا وَّلَا سُوَاعًا ۙ وَّلَا يَغُوْثَ وَيَعُوْقَ

وَنَسْرًا ﴿٢٤﴾

noch *Yāġūṯ* und *Yaʿūq* und *Nasr*.“

وَقَدْ أَضَلُّوا كَثِيرًا ۚ وَلَا تَزِدِ الظّٰلِمِينَ إِلَّا ضَلٰلًا ﴿٢٥﴾

25. Und sie haben viele verführt; drum mehre die Frevler in nichts als im Irrtum.“

مِمَّا خَطِيٓـٰٔتِهِمْ أُغْرِقُوا فَأُدْخِلُوا نَارًا ۙ فَلَمْ يَجِدُوا لَهُمْ مِّنْ دُونِ اللّٰهِ أَنْصَارًا ﴿٢٦﴾

26. Ob ihrer Sünden wurden sie ertränkt und in ein Feuer gebracht. Und sie konnten keine Helfer für sich finden gegen Allah.

وَقَالَ نُوحٌ رَّبِّ لَا تَذَرْ عَلَى الْأَرْضِ مِنَ الْكٰفِرِينَ دَيَّارًا ﴿٢٧﴾

27. Und Noah sprach: „Mein Herr, lass im Lande (auch) nicht einen einzigen von den Ungläubigen;[407]

إِنَّكَ إِنْ تَذَرْهُمْ يُضِلُّوا عِبَادَكَ وَلَا يَلِدُوٓا إِلَّا فَاجِرًا كَفَّارًا ﴿٢٨﴾

28. denn wenn Du sie lässest, so werden sie nur Deine Diener verführen und werden nur eine tief frevlerische (Nachkommenschaft) von hartnäckigen Ungläubigen zeugen.

رَبِّ اغْفِرْ لِي وَلِوٰلِدَيَّ وَلِمَنْ دَخَلَ بَيْتِيَ مُؤْمِنًا وَّلِلْمُؤْمِنِينَ وَالْمُؤْمِنٰتِ ۖ وَلَا تَزِدِ الظّٰلِمِينَ إِلَّا تَبَارًا ﴿٢٩﴾

29. „Mein Herr, vergib mir und meinen Eltern und dem, der mein Haus gläubig betritt, und den gläubigen Männern und den gläubigen Frauen; und mehre die Frevler in nichts als in Verderbnis.“

[407] Der Prophet Noah[AS] betete nicht für die Vernichtung der Ungläubigen, sondern dafür, dass sie an ihn glauben und als Gläubige weiterleben mögen.



سُورَةُ الْجِنِّ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Die Dschinn“, offenbart vor der Hidschra* — 29 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Sprich: „Es ward mir offenbart, dass eine Schar der Dschinn[408] zuhörte; sie sprachen: ‚Fürwahr, wir haben einen wunderbaren Qur’an gehört,

قُلْ اُوْحِيَ اِلَيَّ اَنَّهُ اسْتَمَعَ نَفَرٌ مِّنَ الْجِنِّ فَقَالُوْٓا اِنَّا سَمِعْنَا قُرْاٰنًا عَجَبًا ﴿٢﴾

3. der zur Rechtleitung führt; so haben wir an ihn geglaubt, und wir werden unserem Herrn nie jemanden zur Seite stellen.

يَّهْدِيْٓ اِلَى الرُّشْدِ فَاٰمَنَّا بِهٖ ۭ وَلَنْ نُّشْرِكَ بِرَبِّنَآ اَحَدًا ﴿٣﴾

4. Und die Majestät unseres Herrn ist hocherhaben. Er hat Sich weder Gattin noch Sohn zugesellt.

وَّاَنَّهٗ تَعٰلٰى جَدُّ رَبِّنَا مَا اتَّخَذَ صَاحِبَةً وَّلَا وَلَدًا ﴿٤﴾

5. Und die Toren unter uns pflegten abscheuliche Lügen wider Allah zu äußern.

وَّاَنَّهٗ كَانَ يَقُوْلُ سَفِيْهُنَا عَلَى اللّٰهِ شَطَطًا ﴿٥﴾

6. Und wir hatten angenommen, weder Menschen noch Dschinn würden je eine Lüge über Allah sprechen.

وَّاَنَّا ظَنَنَّآ اَنْ لَّنْ تَقُوْلَ الْاِنْسُ وَالْجِنُّ عَلَى اللّٰهِ كَذِبًا ﴿٦﴾

7. Und freilich pflegten einige Leute unter den gewöhnlichen Menschen bei einigen Leuten unter den Dschinn Schutz zu suchen, sodass sie (letztere) in ihrer Bosheit bestärkten;

وَّاَنَّهٗ كَانَ رِجَالٌ مِّنَ الْاِنْسِ يَعُوْذُوْنَ بِرِجَالٍ مِّنَ الْجِنِّ فَزَادُوْهُمْ رَهَقًا ﴿٧﴾

8. und freilich dachten sie, ebenso wie ihr denket, Allah würde nie einen (Propheten) erwecken.

وَّاَنَّهُمْ ظَنُّوْا كَمَا ظَنَنْتُمْ اَنْ لَّنْ يَّبْعَثَ اللّٰهُ اَحَدًا ﴿٨﴾

---

[408] Der Besuch der Dschinn ist auch zuvor schon erwähnt worden, wobei dort davon die Rede ist, dass einige Dschinn zum Heiligen Propheten[SAW] kamen. Hier indes wird gesagt, dass Gott dem Heiligen Propheten[SAW] offenbarte, dass einige Dschinn den Qur’an von ihm vernommen haben. Es geht hier also um zwei unterschiedliche Ereignisse. Um dieses hier vorliegende Ereignis und die Dschinn im Allgemeinen zu verstehen, siehe 46:30 und 34:13 und Glossar unter *Dschinn.* Aus historischen Ereignissen und den Hadith kann nachgewiesen werden, dass die in 46:30 erwähnten Dschinn einige Juden gewesen sind. Auch hier sind mit den Dschinn einige Juden außerhalb von Mekka gemeint, die kamen, um den Heiligen Qur’an kennenzulernen und zu vernehmen; doch aus Furcht vor dem Volk taten sie dies nur heimlich und gingen dann fort.

9. Und wir suchten den Himmel (zu erreichen), doch wir fanden ihn mit starken Wächtern und schießenden Sternen erfüllt.

وَأَنَّا لَمَسْنَا السَّمَآءَ فَوَجَدْنٰهَا مُلِئَتْ حَرَسًا شَدِيدًا وَشُهُبًا ﴿٩﴾

10. Und wir pflegten auf einigen seiner Sitze zu sitzen, um zu lauschen. Wer aber jetzt lauscht, der findet einen schießenden Stern für sich auf der Lauer.

وَأَنَّا كُنَّا نَقْعُدُ مِنْهَا مَقٰعِدَ لِلسَّمْعِ ۖ فَمَنْ يَسْتَمِعِ الْـَٔانَ يَجِدْ لَهُۥ شِهَابًا رَّصَدًا ﴿١٠﴾

11. Wir wissen nicht, ob Böses für die beabsichtigt ist, die auf Erden sind, oder ob ihr Herr Gutes für sie im Sinne hat.

وَأَنَّا لَا نَدْرِىٓ أَشَرٌّ أُرِيدَ بِمَنْ فِى الْأَرْضِ أَمْ أَرَادَ بِهِمْ رَبُّهُمْ رَشَدًا ﴿١١﴾

12. Manche unter uns sind solche, die recht handeln, und manche unter uns sind weit davon entfernt; wir sind Konfessionen, die verschiedene Wege gehen.

وَأَنَّا مِنَّا الصّٰلِحُونَ وَمِنَّا دُونَ ذٰلِكَ ۖ كُنَّا طَرَآئِقَ قِدَدًا ﴿١٢﴾

13. Und wir wissen, dass wir auf keine Weise Allah auf Erden zuschanden machen können, noch können wir Ihm durch Flucht entrinnen.

وَأَنَّا ظَنَنَّآ أَنْ لَّنْ نُّعْجِزَ اللَّهَ فِى الْأَرْضِ وَلَنْ نُّعْجِزَهُۥ هَرَبًا ﴿١٣﴾

14. Als wir von der Führung vernahmen, da glaubten wir an sie. Und wer an seinen Herrn glaubt, der fürchtet weder Einbuße noch Unrecht.

وَأَنَّا لَمَّا سَمِعْنَا الْهُدَىٰٓ ءَامَنَّا بِهِۦ ۖ فَمَنْ يُؤْمِنۢ بِرَبِّهِۦ فَلَا يَخَافُ بَخْسًا وَلَا رَهَقًا ﴿١٤﴾

15. Und manche unter uns sind Gottergebene, und manche unter uns sind vom rechten Wege abgewichen.'" Und die sich ergeben – diese haben den rechten Weg gesucht.

وَأَنَّا مِنَّا الْمُسْلِمُونَ وَمِنَّا الْقٰسِطُونَ ۖ فَمَنْ أَسْلَمَ فَأُولٰٓئِكَ تَحَرَّوْا رَشَدًا ﴿١٥﴾

16. Die aber vom rechten Wege abweichen, sie werden Brennstoff der Hölle sein.

وَأَمَّا الْقٰسِطُونَ فَكَانُوا لِجَهَنَّمَ حَطَبًا ﴿١٦﴾

17. Wenn sie den (rechten) Pfad einhalten, dann werden Wir ihnen Wasser zu trinken geben in Fülle,

وَأَنْ لَّوِ اسْتَقٰمُوا عَلَى الطَّرِيقَةِ لَأَسْقَيْنٰهُمْ مَّآءً غَدَقًا ﴿١٧﴾

18. um sie dadurch zu prüfen. Wer sich dann abwendet von der Ermahnung seines Herrn – Er wird ihn in eine zunehmende Strafe stoßen.

لِّنَفْتِنَهُمْ فِيهِ ۚ وَمَنْ يُعْرِضْ عَنْ ذِكْرِ رَبِّهِۦ يَسْلُكْهُ عَذَابًا صَعَدًا ﴿١٨﴾

19. Alle Moscheen sind Allahs; so rufet niemanden an neben Allah.

وَّاَنَّ الْمَسٰجِدَ لِلّٰهِ فَلَا تَدْعُوْا مَعَ اللّٰهِ اَحَدًا ﴿١٩﴾

20. Und wenn ein Diener Allahs aufsteht, zu Ihm zu beten, dann umdrängen sie ihn, dass sie ihn fast erdrücken.

وَّاَنَّهٗ لَمَّا قَامَ عَبْدُ اللّٰهِ يَدْعُوْهُ كَادُوْا يَكُوْنُوْنَ عَلَيْهِ لِبَدًا ﴿٢٠﴾

21. Sprich: „Ich rufe einzig meinen Herrn an, und ich stelle Ihm niemanden zur Seite."

قُلْ اِنَّمَآ اَدْعُوْا رَبِّيْ وَلَآ اُشْرِكُ بِهٖٓ اَحَدًا ﴿٢١﴾

22. Sprich: „Ich habe nicht die Macht, euch Schaden zuzufügen oder Nutzen."

قُلْ اِنِّيْ لَآ اَمْلِكُ لَكُمْ ضَرًّا وَّلَا رَشَدًا ﴿٢٢﴾

23. Sprich: „Fürwahr, keiner kann mich vor Allah beschützen, noch kann ich eine Zuflucht finden außer Ihm.

قُلْ اِنِّيْ لَنْ يُّجِيْرَنِيْ مِنَ اللّٰهِ اَحَدٌ ۙ وَّلَنْ اَجِدَ مِنْ دُوْنِهٖ مُلْتَحَدًا ﴿٢٣﴾

24. (Mir obliegt) nur die Übermittlung (der Offenbarung) von Allah und Seiner Botschaften." Und die sich Allah widersetzen und Seinem Gesandten, für die ist das Feuer der Hölle, darin sie bleiben sollen auf lange Zeit.

اِلَّا بَلٰغًا مِّنَ اللّٰهِ وَرِسٰلٰتِهٖ ۭ وَمَنْ يَّعْصِ اللّٰهَ وَرَسُوْلَهٗ فَاِنَّ لَهٗ نَارَ جَهَنَّمَ خٰلِدِيْنَ فِيْهَآ اَبَدًا ﴿٢٤﴾

25. Wenn sie dann das sehen werden, was ihnen angedroht wurde, so werden sie erfahren, wer schwächer ist an Helfern und geringer an Zahl.

حَتّٰٓى اِذَا رَاَوْا مَا يُوْعَدُوْنَ فَسَيَعْلَمُوْنَ مَنْ اَضْعَفُ نَاصِرًا وَّاَقَلُّ عَدَدًا ﴿٢٥﴾

26. Sprich: „Ich weiß nicht, ob das, was euch angedroht wurde, nahe ist, oder ob mein Herr eine lange Frist dafür angesetzt hat."

قُلْ اِنْ اَدْرِيْٓ اَقَرِيْبٌ مَّا تُوْعَدُوْنَ اَمْ يَجْعَلُ لَهٗ رَبِّيْٓ اَمَدًا ﴿٢٦﴾

27. Kenner des Verborgenen – Er enthüllt keinem Seine Geheimnisse,

عٰلِمُ الْغَيْبِ فَلَا يُظْهِرُ عَلٰى غَيْبِهٖٓ اَحَدًا ﴿٢٧﴾

28. außer allein dem, den Er erwählt, nämlich einem Gesandten. Und dann lässt Er eine Schutzwache vor ihm schreiten und hinter ihm,

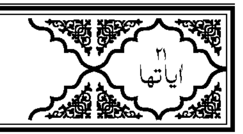
اِلَّا مَنِ ارْتَضٰى مِنْ رَّسُوْلٍ فَاِنَّهٗ يَسْلُكُ مِنْ بَيْنِ يَدَيْهِ وَمِنْ خَلْفِهٖ رَصَدًا ﴿٢٨﴾

29. damit Er wisse, dass sie (Seine Gesandten) die Botschaften ihres Herrn verkündet haben. Er umfasst alles, was bei ihnen ist, und Er führt Buch über alle Dinge.

لِّيَعْلَمَ اَنْ قَدْ اَبْلَغُوْا رِسٰلٰتِ رَبِّهِمْ وَاَحَاطَ بِمَا لَدَيْهِمْ وَاَحْصٰى كُلَّ شَيْءٍ عَدَدًا ﴿٢٩﴾



سُوْرَةُ الْمُزَّمِّلِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Der Verhüllte", offenbart vor der Hidschra* — 21 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. O du Verhüllter!

يٰۤاَيُّهَا الْمُزَّمِّلُ ﴿٢﴾

3. Erhebe dich und verbringe die Nacht im Gebet, stehend, bis auf ein Kleines –

قُمِ الَّيْلَ اِلَّا قَلِيْلًا ﴿٣﴾

4. die Hälfte davon, oder verringere es ein wenig,

نِّصْفَهٗۤ اَوِ انْقُصْ مِنْهُ قَلِيْلًا ﴿٤﴾

5. oder füge ein wenig hinzu – und trage den Qur'an langsam und besinnlich vor.

اَوْ زِدْ عَلَيْهِ وَرَتِّلِ الْقُرْاٰنَ تَرْتِيْلًا ﴿٥﴾

6. Fürwahr, Wir legen dir da ein Wort auf, das gewichtig ist.

اِنَّا سَنُلْقِيْ عَلَيْكَ قَوْلًا ثَقِيْلًا ﴿٦﴾

7. Wahrlich, die Nachtwache ist die beste Zeit zur Selbstzucht und zur Erreichung von Aufrichtigkeit im Wort.

اِنَّ نَاشِئَةَ الَّيْلِ هِيَ اَشَدُّ وَطْـًٔا وَّاَقْوَمُ قِيْلًا ﴿٧﴾

8. Du hast ja gewiss während des Tages eine lange Beschäftigung.

اِنَّ لَكَ فِي النَّهَارِ سَبْحًا طَوِيْلًا ﴿٨﴾

9. So gedenke des Namens deines Herrn und weihe dich Ihm ausschließlich.

وَاذْكُرِ اسْمَ رَبِّكَ وَتَبَتَّلْ اِلَيْهِ تَبْتِيْلًا ﴿٩﴾

10. Herr des Ostens und des Westens – niemand ist anbetungswürdig außer Ihm; drum nimm Ihn zum Beschützer.

رَبُّ الْمَشْرِقِ وَالْمَغْرِبِ لَاۤ اِلٰهَ اِلَّا هُوَ فَاتَّخِذْهُ وَكِيْلًا ﴿١٠﴾

11. Und ertrage in Geduld alles, was sie reden; und scheide dich von ihnen in geziemender Art.

وَاصْبِرْ عَلٰى مَا يَقُوْلُوْنَ وَاهْجُرْهُمْ هَجْرًا جَمِيْلًا ﴿١١﴾

12. Und lass Mich allein mit denen, die die Wahrheit verwerfen und in Üppigkeit und Behagen leben; und gewähre ihnen eine kleine Frist.

وَذَرْنِيْ وَالْمُكَذِّبِيْنَ اُولِي النَّعْمَةِ وَمَهِّلْهُمْ قَلِيْلًا ﴿١٢﴾

13. Bei Uns sind schwere Fesseln und ein rasendes Feuer

اِنَّ لَدَيْنَاۤ اَنْكَالًا وَّجَحِيْمًا ﴿١٣﴾

وَطَعَامًا ذَا غُصَّةٍ وَعَذَابًا أَلِيمًا ﴿١٤﴾

14. und erstickende Speise und schmerzliche Strafe,

يَوْمَ تَرْجُفُ الْأَرْضُ وَالْجِبَالُ وَكَانَتِ الْجِبَالُ كَثِيبًا مَهِيلًا ﴿١٥﴾

15. am Tage, da die Erde und die Berge erbeben und die Berge Haufen von rinnendem Sand werden sollen.

إِنَّا أَرْسَلْنَا إِلَيْكُمْ رَسُولًا شَاهِدًا عَلَيْكُمْ كَمَا أَرْسَلْنَا إِلَىٰ فِرْعَوْنَ رَسُولًا ﴿١٦﴾

16. Wahrlich, Wir haben euch einen Gesandten geschickt, der ein Zeuge ist über euch, wie Wir zu Pharao einen Gesandten schickten.

فَعَصَىٰ فِرْعَوْنُ الرَّسُولَ فَأَخَذْنَاهُ أَخْذًا وَبِيلًا ﴿١٧﴾

17. Doch Pharao widersetzte sich dem Gesandten, drum erfassten Wir ihn mit schrecklichem Griff.

فَكَيْفَ تَتَّقُونَ إِنْ كَفَرْتُمْ يَوْمًا يَجْعَلُ الْوِلْدَانَ شِيبًا ﴿١٨﴾

18. Wie wollt ihr euch, wenn ihr ungläubig seid, wohl schützen vor einem Tag, der Kinder greis macht?

السَّمَاءُ مُنْفَطِرٌ بِهِ ۚ كَانَ وَعْدُهُ مَفْعُولًا ﴿١٩﴾

19. (Dem Tage) da der Himmel sich spalten wird! Seine Verheißung muss in Erfüllung gehen.

إِنَّ هَٰذِهِ تَذْكِرَةٌ ۖ فَمَنْ شَاءَ اتَّخَذَ إِلَىٰ رَبِّهِ سَبِيلًا ﴿٢٠﴾

20. Dies ist fürwahr eine Ermahnung. So nehme nun, wer da will, den Weg zu seinem Herrn.

إِنَّ رَبَّكَ يَعْلَمُ أَنَّكَ تَقُومُ أَدْنَىٰ مِنْ ثُلُثَيِ اللَّيْلِ وَنِصْفَهُ وَثُلُثَهُ وَطَائِفَةٌ مِنَ الَّذِينَ مَعَكَ ۚ وَاللَّهُ يُقَدِّرُ اللَّيْلَ وَالنَّهَارَ ۚ عَلِمَ أَنْ لَنْ تُحْصُوهُ فَتَابَ عَلَيْكُمْ ۖ فَاقْرَءُوا مَا تَيَسَّرَ مِنَ الْقُرْآنِ ۚ عَلِمَ أَنْ سَيَكُونُ مِنْكُمْ مَرْضَىٰ ۙ وَآخَرُونَ يَضْرِبُونَ فِي الْأَرْضِ يَبْتَغُونَ مِنْ فَضْلِ اللَّهِ ۙ وَآخَرُونَ

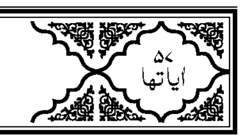
21. Dein Herr weiß fürwahr, dass du im Gebete stehest fast zwei Drittel der Nacht, und (manchmal) eine Hälfte oder ein Drittel davon, und ein Teil derer, die mit dir sind (tun dies auch). Und Allah bestimmt das Maß der Nacht und des Tages. Er weiß, dass ihr es nicht werdet bestimmen können, darum hat Er Sich euch in Gnade zugewandt. Traget denn so viel vom Qur'an vor, wie (euch) leicht fällt. Er weiß, dass einige unter euch sein werden, die krank sind, und andere, die im Lande umherreisen, nach Allahs Gnadenfülle strebend, und wieder andere, die für Allahs Sache kämpfen. So traget von ihm das vor,

يُقَاتِلُونَ فِي سَبِيلِ اللَّهِ ۖ فَاقْرَءُوا مَا تَيَسَّرَ
مِنْهُ ۚ وَأَقِيمُوا الصَّلَوٰةَ وَآتُوا الزَّكَوٰةَ
وَأَقْرِضُوا اللَّهَ قَرْضًا حَسَنًا ۚ وَمَا تُقَدِّمُوا
لِأَنفُسِكُم مِّنْ خَيْرٍ تَجِدُوهُ عِندَ اللَّهِ هُوَ
خَيْرًا وَأَعْظَمَ أَجْرًا ۚ وَاسْتَغْفِرُوا اللَّهَ ۖ
ع ٢ ١ ١٤ إِنَّ اللَّهَ غَفُورٌ رَّحِيمٌ ﴿٢١﴾ ع

was (euch) leicht fällt, und verrichtet das Gebet und zahlet die Zakat und leihet Allah ein stattliches Darlehen. Und was ihr an Gutem für eure Seelen vorausschickt, ihr werdet es bei Allah finden; es wird besser und größer sein an Lohn. Und bittet Allah um Verzeihung. Wahrlich, Allah ist allverzeihend, barmherzig.



سُوْرَةُ الْمُدَّثِّرِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Der in den Mantel Gehüllte“, offenbart vor der Hidschra* — 57 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. O du in den Mantel Gehüllter!

يٰٓاَيُّهَا الْمُدَّثِّرُ ②

3. Erhebe dich und warne.

قُمْ فَاَنْذِرْ ③

4. Deinen Herrn verherrliche.

وَرَبَّكَ فَكَبِّرْ ④

5. Deine Kleider (also deine Nächsten) läutere.

وَثِيَابَكَ فَطَهِّرْ ⑤

6. Meide den Götzendienst.

وَالرُّجْزَ فَاهْجُرْ ⑥

7. Und erweise nicht Huld, indem du Mehrung suchst.

وَلَا تَمْنُنْ تَسْتَكْثِرُ ⑦

8. Und dulde standhaft um deines Herrn willen;

وَلِرَبِّكَ فَاصْبِرْ ⑧

9. denn, wenn in die Posaune gestoßen wird,

فَاِذَا نُقِرَ فِى النَّاقُوْرِ ⑨

10. der Tag wird ein schwerer Tag sein,

فَذٰلِكَ يَوْمَئِذٍ يَّوْمٌ عَسِيْرٌ ⑩

11. für die Ungläubigen alles eher als leicht.

عَلَى الْكٰفِرِيْنَ غَيْرُ يَسِيْرٍ ⑪

12. Lass Mich allein mit dem, den Ich geschaffen,

ذَرْنِىْ وَمَنْ خَلَقْتُ وَحِيْدًا ⑫

13. und dem Ich Besitz in Fülle verlieh,

وَّجَعَلْتُ لَهٗ مَالًا مَّمْدُوْدًا ⑬

14. und Söhne, die immer zugegen waren,

وَّبَنِيْنَ شُهُوْدًا ⑭

15. und für den Ich alle Bequemlichkeit bereitete.

وَّمَهَّدْتُّ لَهٗ تَمْهِيْدًا ⑮

16. Dennoch wünscht er, dass Ich noch mehr gebe.

ثُمَّ يَطْمَعُ اَنْ اَزِيْدَ ⑯

17. Mitnichten! Denn er ist feindselig gewesen gegen Unsere Zeichen.

كَلَّا ۗ اِنَّهٗ كَانَ لِاٰيٰتِنَا عَنِيْدًا ⑰

18. Aufbürden will Ich ihm bald schreckliche Mühsal.

سَاُرْهِقُهٗ صَعُوْدًا ⑱

19. Siehe, er sann und er wog!

إِنَّهُ فَكَّرَ وَقَدَّرَ ﴿١٩﴾

20. Verderben über ihn! Wie wog er!

فَقُتِلَ كَيْفَ قَدَّرَ ﴿٢٠﴾

21. Verderben über ihn abermals! Wie wog er!

ثُمَّ قُتِلَ كَيْفَ قَدَّرَ ﴿٢١﴾

22. Dann schaute er,

ثُمَّ نَظَرَ ﴿٢٢﴾

23. dann runzelte er die Stirn und blickte verdrießlich,

ثُمَّ عَبَسَ وَبَسَرَ ﴿٢٣﴾

24. dann wandte er sich ab und war hochmütig

ثُمَّ اَدْبَرَ وَاسْتَكْبَرَ ﴿٢٤﴾

25. und sprach: „Das ist nichts als Zauberei, die weitergetragen wird;

فَقَالَ اِنْ هٰذَآ اِلَّا سِحْرٌ يُؤْثَرُ ﴿٢٥﴾

26. das ist nur Menschenwort.“

اِنْ هٰذَآ اِلَّا قَوْلُ الْبَشَرِ ﴿٢٦﴾

27. Bald werde Ich ihn ins Feuer der Hölle werfen.

سَاُصْلِيهِ سَقَرَ ﴿٢٧﴾

28. Und wie kannst du wissen, was Höllenfeuer ist?

وَمَآ اَدْرٰيكَ مَا سَقَرُ ﴿٢٨﴾

29. Es verschont nichts und lässt nichts übrig;

لَا تُبْقِي وَلَا تَذَرُ ﴿٢٩﴾

30. es versengt das Gesicht.

لَوَّاحَةٌ لِلْبَشَرِ ﴿٣٠﴾

31. Über ihm sind neunzehn (Wächter),

عَلَيْهَا تِسْعَةَ عَشَرَ ﴿٣١﴾

32. und Wir haben einzig und allein Engel zu Hütern des Feuers gemacht. Und Wir setzten ihre Anzahl nicht fest, außer zur Prüfung derer, die ungläubig sind, auf dass die, denen das Buch gegeben wurde, Gewissheit erreichen, und die, die gläubig sind, an Glauben zunehmen, und die, denen die Schrift gegeben wurde, und die Gläubigen nicht zweifeln, und die, in deren Herzen Krankheit ist, und die Ungläubigen sprechen: „Was meint Allah mit diesem Gleichnis?“ Also erklärt Allah zum Irrenden, wen Er will, und leitet recht, wen Er will. Keiner kennt die Heerscharen deines Herrn als Er allein. Dies

وَمَا جَعَلْنَآ اَصْحٰبَ النَّارِ اِلَّا
مَلٰٓئِكَةً وَمَا جَعَلْنَا عِدَّتَهُمْ اِلَّا فِتْنَةً
لِلَّذِينَ كَفَرُوا لِيَسْتَيْقِنَ الَّذِينَ اُوتُوا
الْكِتٰبَ وَيَزْدَادَ الَّذِينَ اٰمَنُوٓا اِيمَانًا
وَلَا يَرْتَابَ الَّذِينَ اُوتُوا الْكِتٰبَ
وَالْمُؤْمِنُونَ وَلِيَقُولَ الَّذِينَ فِي
قُلُوبِهِمْ مَرَضٌ وَالْكٰفِرُونَ مَاذَآ اَرَادَ
اللّٰهُ بِهٰذَا مَثَلًا كَذٰلِكَ يُضِلُّ اللّٰهُ مَنْ

ist nur eine Ermahnung für den Menschen.

يَّشَآءُ وَيَهْدِىْ مَنْ يَّشَآءُ ؕ وَمَا يَعْلَمُ جُنُوْدَ رَبِّكَ اِلَّا هُوَ ؕ وَمَا هِىَ اِلَّا ذِكْرٰى لِلْبَشَرِ ﴿٣٢﴾

33. Nein, beim Monde,

كَلَّا وَالْقَمَرِ ﴿٣٣﴾

34. und bei der Nacht, wenn sie sich entfernt,

وَالَّيْلِ اِذْ اَدْبَرَ ﴿٣٤﴾

35. und beim Morgen, wenn er erscheint,

وَالصُّبْحِ اِذَآ اَسْفَرَ ﴿٣٥﴾

36. wahrlich, es ist eine der größten (Heimsuchungen) –

اِنَّهَا لَاِحْدَى الْكُبَرِ ﴿٣٦﴾

37. eine Warnung für den Menschen,

نَذِيْرًا لِّلْبَشَرِ ﴿٣٧﴾

38. für den unter euch, der vorwärts schreiten oder zurückbleiben will.

لِمَنْ شَآءَ مِنْكُمْ اَنْ يَّتَقَدَّمَ اَوْ يَتَاَخَّرَ ﴿٣٨﴾

39. Jede Seele ist ein Pfand für das, was sie verdient hat;

كُلُّ نَفْسٍۢ بِمَا كَسَبَتْ رَهِيْنَةٌ ﴿٣٩﴾

40. ausgenommen die zur Rechten,

اِلَّآ اَصْحٰبَ الْيَمِيْنِ ﴿٤٠﴾

41. in Gärten einander befragend

فِىْ جَنّٰتٍ ؕ يَتَسَآءَلُوْنَ ﴿٤١﴾

42. nach den Sündern:

عَنِ الْمُجْرِمِيْنَ ﴿٤٢﴾

43. „Was hat euch in das Feuer der Hölle gebracht?“

مَا سَلَكَكُمْ فِىْ سَقَرَ ﴿٤٣﴾

44. Sie werden sprechen: „Wir waren nicht unter denen, die beteten,

قَالُوْا لَمْ نَكُ مِنَ الْمُصَلِّيْنَ ﴿٤٤﴾

45. noch speisten wir die Armen.

وَلَمْ نَكُ نُطْعِمُ الْمِسْكِيْنَ ﴿٤٥﴾

46. Und wir ergingen uns in eitlem Geschwätz mit den Schwätzern.

وَكُنَّا نَخُوْضُ مَعَ الْخَآئِضِيْنَ ﴿٤٦﴾

47. Und wir pflegten den Tag des Gerichtes zu leugnen,

وَكُنَّا نُكَذِّبُ بِيَوْمِ الدِّيْنِ ﴿٤٧﴾

48. bis der Tod uns ereilte.“

حَتّٰٓى اَتٰىنَا الْيَقِيْنُ ﴿٤٨﴾

49. Drum wird ihnen die Fürsprache der Fürsprecher nicht nützen.

فَمَا تَنْفَعُهُمْ شَفَاعَةُ الشّٰفِعِيْنَ ﴿٤٩﴾

50. Was ist ihnen denn, dass sie sich von der Ermahnung abwenden,

فَمَا لَهُمْ عَنِ التَّذْكِرَةِ مُعْرِضِيْنَ ﴿٥٠﴾

51. als wären sie erschreckte Esel,

كَاَنَّهُمْ حُمُرٌ مُّسْتَنْفِرَةٌ ﴿٥١﴾

52. die vor einem Löwen flüchten?

فَرَّتْ مِنْ قَسْوَرَةٍ ﴿٥٢﴾

53. Nein, jedermann von ihnen wünscht, es mögen ihm offene Schriften der Offenbarung gegeben werden.

بَلْ يُرِيْدُ كُلُّ امْرِئٍ مِّنْهُمْ اَنْ يُّؤْتٰى صُحُفًا مُّنَشَّرَةً ﴿٥٣﴾

54. Keineswegs! Wahrlich, sie fürchten nicht das Jenseits.

كَلَّا ؕ بَلْ لَّا يَخَافُوْنَ الْاٰخِرَةَ ﴿٥٤﴾

55. Keineswegs! Wahrlich, dies ist eine Ermahnung.

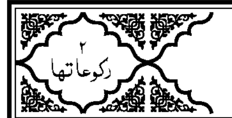
كَلَّا اِنَّهٗ تَذْكِرَةٌ ﴿٥٥﴾

56. So möge, wer da will, ihrer gedenken.

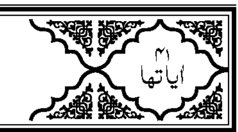
فَمَنْ شَآءَ ذَكَرَهٗ ﴿٥٦﴾

57. Und sie werden sich nicht ermahnen lassen, bis Allah so will. Ihm gebührt die Ehrfurcht und er ist Eigner der Vergebung.

وَمَا يَذْكُرُوْنَ اِلَّآ اَنْ يَّشَآءَ اللّٰهُ ؕ هُوَ اَهْلُ التَّقْوٰى وَاَهْلُ الْمَغْفِرَةِ ﴿٥٧﴾



سُوْرَةُ الْقِيٰمَةِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Die Auferstehung", offenbart vor der Hidschra* — 41 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Nein! Ich rufe zum Zeugen den Tag der Auferstehung.

لَآ اُقْسِمُ بِيَوْمِ الْقِيٰمَةِ ۝٢

3. Nein! Ich rufe zum Zeugen die sich selbst anklagende Seele.

وَلَآ اُقْسِمُ بِالنَّفْسِ اللَّوَّامَةِ ۝٣

4. Wähnt der Mensch, dass Wir seine Gebeine nicht sammeln werden?

اَيَحْسَبُ الْاِنْسَانُ اَلَّنْ نَّجْمَعَ عِظَامَهٗ ۝٤

5. Fürwahr, Wir sind imstande, (ihn sogar) bis zu seinen Fingerspitzen zusammenzufügen.

بَلٰى قٰدِرِيْنَ عَلٰۤى اَنْ نُّسَوِّيَ بَنَانَهٗ ۝٥

6. Doch der Mensch wünscht, Sündhaftigkeit vor sich vorauszuschicken.

بَلْ يُرِيْدُ الْاِنْسَانُ لِيَفْجُرَ اَمَامَهٗ ۝٦

7. Er fragt: „Wann wird der Tag der Auferstehung sein?"

يَسْـَٔلُ اَيَّانَ يَوْمُ الْقِيٰمَةِ ۝٧

8. Wenn das Auge geblendet ist,

فَاِذَا بَرِقَ الْبَصَرُ ۝٨

9. und der Mond sich verfinstert,

وَخَسَفَ الْقَمَرُ ۝٩

10. und die Sonne und der Mond vereinigt werden.[409]

وَجُمِعَ الشَّمْسُ وَالْقَمَرُ ۝١٠

11. An jenem Tage wird der Mensch sprechen: „Wohin nun fliehen?"

يَقُوْلُ الْاِنْسَانُ يَوْمَئِذٍ اَيْنَ الْمَفَرُّ ۝١١

12. Nein! Keine Zuflucht!

كَلَّا لَا وَزَرَ ۝١٢

13. (Nur) zu deinem Herrn wird an jenem Tage die Rückkehr sein.

اِلٰى رَبِّكَ يَوْمَئِذِ ۨالْمُسْتَقَرُّ ۝١٣

14. Verkündet wird dem Menschen an jenem Tage, was er vorausgesandt und was er zurückgelassen hat.

يُنَبَّؤُا الْاِنْسَانُ يَوْمَئِذٍۭ بِمَا قَدَّمَ وَاَخَّرَ ۝١٤

15. Nein, der Mensch ist Zeuge wider sich selbst,

بَلِ الْاِنْسَانُ عَلٰى نَفْسِهٖ بَصِيْرَةٌ ۝١٥

---

[409] Dieser Vers bezieht sich auf eine vom Heiligen Propheten Muhammad[SAW] getätigte Prophezeiung über die Sonnen- und Mondfinsternis im Monat Ramadan in der Endzeit als Zeichen für die Ankunft des Imam Mahdi.

16. auch wenn er Entschuldigungen vorbringt.

وَلَوْ اَلْقٰى مَعَاذ۪يرَهُ ﴿١٦﴾

17. Rühre nicht deine Zunge mit dieser (Offenbarung), sie zu beschleunigen.

لَا تُحَرِّكْ بِه۪ لِسَانَكَ لِتَعْجَلَ بِه۪ ﴿١٧﴾

18. Uns obliegt ihre Sammlung und ihre Lesung.

اِنَّ عَلَيْنَا جَمْعَهُ وَقُرْاٰنَهُ ﴿١٨﴾

19. Drum, wenn Wir sie lesen, folge ihrer Lesung;

فَاِذَا قَرَاْنَاهُ فَاتَّبِعْ قُرْاٰنَهُ ﴿١٩﴾

20. dann obliegt Uns ihre Erläuterung.

ثُمَّ اِنَّ عَلَيْنَا بَيَانَهُ ﴿٢٠﴾

21. Nein, ihr aber, ihr liebt das Gegenwärtige

كَلَّا بَلْ تُحِبُّونَ الْعَاجِلَةَ ﴿٢١﴾

22. und vernachlässigt das Jenseits.

وَتَذَرُونَ الْاٰخِرَةَ ﴿٢٢﴾

23. Manche Gesichter werden an jenem Tage leuchtend sein,

وُجُوهٌ يَوْمَئِذٍ نَاضِرَةٌ ﴿٢٣﴾

24. und zu ihrem Herrn schauen;

اِلٰى رَبِّهَا نَاظِرَةٌ ﴿٢٤﴾

25. und manche Gesichter werden an jenem Tage gramvoll sein,

وَوُجُوهٌ يَوْمَئِذٍ بَاسِرَةٌ ﴿٢٥﴾

26. denn sie ahnen, dass ein Rückgrat brechendes Unglück ihnen demnächst widerfahren soll.

تَظُنُّ اَنْ يُفْعَلَ بِهَا فَاقِرَةٌ ﴿٢٦﴾

27. Ja! Wenn (die Seele eines Sterbenden) zur Kehle emporsteigt

كَلَّا اِذَا بَلَغَتِ التَّرَاقِيَ ﴿٢٧﴾

28. und gesprochen wird: „Wer ist der Zauberer (der ihn rette)?“;

وَق۪يلَ مَنْ سكتة رَاقٍ ﴿٢٨﴾

29. und er weiß, dass es (die Stunde des) Scheidens ist

وَظَنَّ اَنَّهُ الْفِرَاقُ ﴿٢٩﴾

30. und Todespein auf Todespein gehäuft wird;

وَالْتَفَّتِ السَّاقُ بِالسَّاقِ ﴿٣٠﴾

31. zu deinem Herrn wird an jenem Tage das Treiben sein.

اِلٰى رَبِّكَ يَوْمَئِذٍ الْمَسَاقُ ﴿٣١﴾

32. Denn er spendete nicht und betete nicht,

فَلَا صَدَّقَ وَلَا صَلّٰى ﴿٣٢﴾

33. sondern er leugnete und wandte sich ab;

وَلٰكِنْ كَذَّبَ وَتَوَلّٰى ﴿٣٣﴾

34. dann ging er zu seiner Sippe mit stolzem Gang.

ثُمَّ ذَهَبَ اِلٰى اَهْلِه۪ يَتَمَطّٰى ﴿٣٤﴾

35. „Wehe dir denn! Wehe!

أَوْلٰى لَكَ فَأَوْلٰى ﴿٣٥﴾

36. Und abermals wehe dir! und nochmals wehe!“

ثُمَّ أَوْلٰى لَكَ فَأَوْلٰى ﴿٣٦﴾

37. Wähnt der Mensch etwa, er solle ganz ungebunden bleiben?

أَيَحْسَبُ الْإِنْسَانُ أَنْ يُّتْرَكَ سُدًى ﴿٣٧﴾

38. War er nicht ein Tropfen fließenden Samens, der verspritzt wurde?

أَلَمْ يَكُ نُطْفَةً مِّنْ مَّنِيٍّ يُّمْنٰى ﴿٣٨﴾

39. Dann wurde er ein Blutklumpen, dann bildete und vervollkommnete Er (ihn).

ثُمَّ كَانَ عَلَقَةً فَخَلَقَ فَسَوّٰى ﴿٣٩﴾

40. So schuf Er aus ihm ein Paar, den Mann und die Frau.

فَجَعَلَ مِنْهُ الزَّوْجَيْنِ الذَّكَرَ وَالْأُنْثٰى ﴿٤٠﴾

41. Und da sollte Er nicht imstande sein, die Toten ins Leben zu rufen?

أَلَيْسَ ذٰلِكَ بِقٰدِرٍ عَلٰٓى أَنْ يُّحْيِۦَ الْمَوْتٰى ﴿٤١﴾



سُوْرَةُ الدَّهْرِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Die Zeitspanne", offenbart vor der Hidschra* — 32 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Wahrlich, es kam über den Menschen eine Zeit, da er nichts Nennenswertes war.

هَلْ اَتٰى عَلَى الْاِنْسَانِ حِيْنٌ مِّنَ الدَّهْرِ لَمْ يَكُنْ شَيْـًٔا مَّذْكُوْرًا ﴿٢﴾

3. Wir erschufen den Menschen aus einem vermischten Samentropfen,[410] auf dass Wir ihn prüfen mögen; dann gaben Wir ihm Gehör und Sehkraft.

اِنَّا خَلَقْنَا الْاِنْسَانَ مِنْ نُّطْفَةٍ اَمْشَاجٍ ۖ نَّبْتَلِيْهِ فَجَعَلْنٰهُ سَمِيْعًا بَصِيْرًا ﴿٣﴾

4. Wir haben ihm den Weg gezeigt, ob er nun dankbar oder undankbar sei.

اِنَّا هَدَيْنٰهُ السَّبِيْلَ اِمَّا شَاكِرًا وَّ اِمَّا كَفُوْرًا ﴿٤﴾

5. Wahrlich, Wir haben für die Ungläubigen Ketten, eiserne Nackenfesseln und ein flammendes Feuer bereitet.

اِنَّآ اَعْتَدْنَا لِلْكٰفِرِيْنَ سَلٰسِلَاۡ وَ اَغْلٰلًا وَّ سَعِيْرًا ﴿٥﴾

6. Die Gerechten aber trinken aus einem Becher, dem Kampfer beigemischt ist –

اِنَّ الْاَبْرَارَ يَشْرَبُوْنَ مِنْ كَاْسٍ كَانَ مِزَاجُهَا كَافُوْرًا ﴿٦﴾

7. eine Quelle, von der die Diener Allahs trinken, und die sie hervorsprudeln lassen in reichlichem Sprudel.

عَيْنًا يَّشْرَبُ بِهَا عِبَادُ اللّٰهِ يُفَجِّرُوْنَهَا تَفْجِيْرًا ﴿٧﴾

8. Sie vollbringen das Gelübde, und sie fürchten einen Tag, dessen Übel sich weithin ausbreitet.

يُوْفُوْنَ بِالنَّذْرِ وَ يَخَافُوْنَ يَوْمًا كَانَ شَرُّهٗ مُسْتَطِيْرًا ﴿٨﴾

9. Und sie geben Speise, aus Liebe zu Ihm, dem Armen, der Waise und dem Gefangenen,

وَ يُطْعِمُوْنَ الطَّعَامَ عَلٰى حُبِّهٖ مِسْكِيْنًا وَّ يَتِيْمًا وَّ اَسِيْرًا ﴿٩﴾

10. (indem sie sprechen:) „Wir speisen euch nur um Allahs willen. Wir begehren von euch weder Lohn noch Dank.

اِنَّمَا نُطْعِمُكُمْ لِوَجْهِ اللّٰهِ لَا نُرِيْدُ مِنْكُمْ جَزَآءً وَّ لَا شُكُوْرًا ﴿١٠﴾

---

[410] D. h. im Samentropfen sind verschiedene Eigenschaften, Fähigkeiten und Merkmale angelegt.

11. Wir fürchten von unserem Herrn einen Tag des Schauderns und des Unheils.“

إِنَّا نَخَافُ مِنْ رَّبِّنَا يَوْمًا عَبُوْسًا قَمْطَرِيْرًا ﴿١١﴾

12. Drum wird Allah sie vor dem Übel jenes Tags bewahren und ihnen Freude und Glück bescheren.

فَوَقٰهُمُ اللّٰهُ شَرَّ ذٰلِكَ الْيَوْمِ وَلَقّٰهُمْ نَضْرَةً وَّسُرُوْرًا ﴿١٢﴾

13. Und Er wird sie für ihre Standhaftigkeit belohnen mit einem Garten und seidenen (Gewändern),

وَجَزٰهُمْ بِمَا صَبَرُوْا جَنَّةً وَّحَرِيْرًا ﴿١٣﴾

14. darin auf erhöhten Sitzen lehnend, werden sie dort weder Gluthitze noch Eiseskälte erfahren.

مُّتَّكِـِٕيْنَ فِيْهَا عَلَى الْاَرَآئِكِ ۚ لَا يَرَوْنَ فِيْهَا شَمْسًا وَّلَا زَمْهَرِيْرًا ﴿١٤﴾

15. Und seine Schatten werden dicht über ihnen sein, und seine gebüschelten Früchte werden leicht erreichbar gemacht.

وَدَانِيَةً عَلَيْهِمْ ظِلٰلُهَا وَذُلِّلَتْ قُطُوْفُهَا تَذْلِيْلًا ﴿١٥﴾

16. Und Trinkgefäße aus Silber werden unter ihnen kreisen, und Pokale von Glas,

وَيُطَافُ عَلَيْهِمْ بِاٰنِيَةٍ مِّنْ فِضَّةٍ وَّاَكْوَابٍ كَانَتْ قَوَارِيْرَا۠ ﴿١٦﴾

17. (durchsichtig wie) Glas, doch aus Silber, und sie werden ihren Umfang bemessen nach dem Maß.

قَوَارِيْرَا۠ مِنْ فِضَّةٍ قَدَّرُوْهَا تَقْدِيْرًا ﴿١٧﴾

18. Und es wird ihnen dort ein Becher zu trinken gereicht werden, dem Ingwer beigemischt ist –

وَيُسْقَوْنَ فِيْهَا كَاْسًا كَانَ مِزَاجُهَا زَنْجَبِيْلًا ﴿١٨﴾

19. eine Quelle darinnen, *salsabīl* geheißen.

عَيْنًا فِيْهَا تُسَمّٰى سَلْسَبِيْلًا ﴿١٩﴾

20. Und es werden ihnen dort Jünglinge aufwarten, die kein Alter berührt. Wenn du sie siehst, du hältst sie für Perlen, verstreute;

وَيَطُوْفُ عَلَيْهِمْ وِلْدَانٌ مُّخَلَّدُوْنَ ۚ اِذَا رَاَيْتَهُمْ حَسِبْتَهُمْ لُؤْلُؤًا مَّنْثُوْرًا ﴿٢٠﴾

21. und wenn du dort in irgendeine Richtung schauest, so wirst du Glückseligkeit und ein großes Reich erblicken.

وَاِذَا رَاَيْتَ ثَمَّ رَاَيْتَ نَعِيْمًا وَّمُلْكًا كَبِيْرًا ﴿٢١﴾

22. An ihnen werden Gewänder sein von feiner, grüner Seide und schwerem

عٰلِيَهُمْ ثِيَابُ سُنْدُسٍ خُضْرٌ

وَّ اِسْتَبْرَقٌ ۫ وَّحُلُّوْٓا اَسَاوِرَ مِنْ فِضَّةٍ ۚ وَسَقٰهُمْ رَبُّهُمْ شَرَابًا طَهُوْرًا ﴿٢٢﴾

Brokat. Sie werden mit silbernen Spangen geschmückt sein. Und ihr Herr wird sie mit einem reinen Trank laben.

اِنَّ هٰذَا كَانَ لَكُمْ جَزَآءً وَّكَانَ سَعْيُكُمْ مَّشْكُوْرًا ﴿٢٣﴾

23. „Das ist euer Lohn, und euer Bemühen ist angenommen worden.“

اِنَّا نَحْنُ نَزَّلْنَا عَلَيْكَ الْقُرْاٰنَ تَنْزِيْلًا ﴿٢٤﴾

24. Wahrlich, Wir Selbst haben dir den Qur’an stückweise offenbart.

فَاصْبِرْ لِحُكْمِ رَبِّكَ وَلَا تُطِعْ مِنْهُمْ اٰثِمًا اَوْ كَفُوْرًا ﴿٢٥﴾

25. So warte geduldig auf den Befehl deines Herrn und gehorche keinem, der ein Sünder oder ein Undankbarer unter ihnen ist.

وَاذْكُرِ اسْمَ رَبِّكَ بُكْرَةً وَّاَصِيْلًا ﴿٢٦﴾

26. Und gedenke des Namens deines Herrn am Morgen und am Abend.

وَمِنَ الَّيْلِ فَاسْجُدْ لَهٗ وَسَبِّحْهُ لَيْلًا طَوِيْلًا ﴿٢٧﴾

27. Und wirf dich während der Nacht nieder vor Ihm und preise Seine Herrlichkeit einen langen Teil der Nacht hindurch.

اِنَّ هٰٓؤُلَآءِ يُحِبُّوْنَ الْعَاجِلَةَ وَيَذَرُوْنَ وَرَآءَهُمْ يَوْمًا ثَقِيْلًا ﴿٢٨﴾

28. Fürwahr, diese lieben das Gegenwärtige und setzen den schwerwiegenden Tag hintan.

نَحْنُ خَلَقْنٰهُمْ وَشَدَدْنَآ اَسْرَهُمْ ۚ وَاِذَا شِئْنَا بَدَّلْنَآ اَمْثَالَهُمْ تَبْدِيْلًا ﴿٢٩﴾

29. Wir haben sie erschaffen und stark gemacht ihre Beschaffenheit; und wenn Wir wollen, Wir können andere ihresgleichen an ihre Stelle setzen.

اِنَّ هٰذِهٖ تَذْكِرَةٌ ۚ فَمَنْ شَآءَ اتَّخَذَ اِلٰى رَبِّهٖ سَبِيْلًا ﴿٣٠﴾

30. Wahrlich, dies ist eine Ermahnung. So möge, wer da will, einen Weg zu seinem Herrn nehmen.

وَمَا تَشَآءُوْنَ اِلَّآ اَنْ يَّشَآءَ اللّٰهُ ؕ اِنَّ اللّٰهَ كَانَ عَلِيْمًا حَكِيْمًا ﴿٣١﴾

31. Und ihr könnt nicht wollen, es sei denn, Allah will (es). Wahrlich, Allah ist allwissend, allweise.

يُّدْخِلُ مَنْ يَّشَآءُ فِيْ رَحْمَتِهٖ ؕ وَالظّٰلِمِيْنَ اَعَدَّ لَهُمْ عَذَابًا اَلِيْمًا ﴿٣٢﴾

32. Er lässt, wen Er will, in Seine Barmherzigkeit eingehen, und für die Frevler hat Er qualvolle Strafe bereitet.



سُوْرَةُ الْمُرْسَلٰتِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Die Gesandten", offenbart vor der Hidschra* — 51 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Bei denen, die nacheinander gesandt werden,

وَالْمُرْسَلٰتِ عُرْفًا ﴿٢﴾

3. und bei den stürmischen Wallungen, die stürmen,

فَالْعٰصِفٰتِ عَصْفًا ﴿٣﴾

4. und bei den Kräften, die stets (die Wahrheit) verbreiten,

وَّالنّٰشِرٰتِ نَشْرًا ﴿٤﴾

5. und dann zwischen (Gut und Böse) unterscheiden,

فَالْفٰرِقٰتِ فَرْقًا ﴿٥﴾

6. und dann die Ermahnung überbringen,

فَالْمُلْقِيٰتِ ذِكْرًا ﴿٦﴾

7. zur Pflichterfüllung oder zur Warnung.

عُذْرًا اَوْ نُذْرًا ﴿٧﴾

8. Wahrlich, was euch verheißen wurde, muss sich erfüllen.

اِنَّمَا تُوْعَدُوْنَ لَوَاقِعٌ ﴿٨﴾

9. Wenn dann die Sterne erlöschen[411]

فَاِذَا النُّجُوْمُ طُمِسَتْ ﴿٩﴾

10. und (die Pforten des) Himmels sich öffnen,[412]

وَاِذَا السَّمَآءُ فُرِجَتْ ﴿١٠﴾

11. und wenn die Berge hinweggeblasen werden[413]

وَاِذَا الْجِبَالُ نُسِفَتْ ﴿١١﴾

12. und die Gesandten[414] zu ihrer vorbestimmten Zeit gebracht werden –

وَاِذَا الرُّسُلُ اُقِّتَتْ ﴿١٢﴾

13. für welchen Tag sind (diese Geschehnisse) aufgeschoben worden?

لِاَيِّ يَوْمٍ اُجِّلَتْ ﴿١٣﴾

14. Für den Tag der Entscheidung.

لِيَوْمِ الْفَصْلِ ﴿١٤﴾

---

[411] D. h. wenn die Gelehrten verdorben sein werden.

[412] D. h. ein neues Zeitalter von außergewöhnlichen himmlischen Offenbarungen wird beginnen.

[413] D. h. die weltlichen Herrscher werden vernichtet.

[414] D. h. es wird ein Gesandter erscheinen, dem die Namen aller vorherigen Gesandten gegeben werden. Beispielsweise haben Mose[AS], Jesus[AS], Krishna[AS], Ramachandra[AS], Buddha[AS] seine Ankunft vorhergesagt, genauso wie spätere Heilige im Islam wie *Aḥmad Sirhindī*[RH] und *Niʿmatullāh Walī*[RH] auch.

15. Und wie kannst du wissen, was der Tag der Entscheidung ist! –

وَمَآ اَدْرٰىكَ مَا يَوْمُ الْفَصْلِ (١٥)

16. Wehe an jenem Tag den Leugnern!

وَيْلٌ يَّوْمَئِذٍ لِّلْمُكَذِّبِيْنَ (١٦)

17. Haben Wir nicht die Früheren vernichtet?

اَلَمْ نُهْلِكِ الْاَوَّلِيْنَ (١٧)

18. Nun lassen Wir die Späteren ihnen folgen.

ثُمَّ نُتْبِعُهُمُ الْاٰخِرِيْنَ (١٨)

19. So verfahren Wir mit den Schuldigen.

كَذٰلِكَ نَفْعَلُ بِالْمُجْرِمِيْنَ (١٩)

20. Wehe an jenem Tag den Leugnern!

وَيْلٌ يَّوْمَئِذٍ لِّلْمُكَذِّبِيْنَ (٢٠)

21. Schufen Wir euch nicht aus einer verächtlichen Flüssigkeit,

اَلَمْ نَخْلُقْكُّمْ مِّنْ مَّآءٍ مَّهِيْنٍ (٢١)

22. die Wir an sichere Stätte brachten,

فَجَعَلْنٰهُ فِيْ قَرَارٍ مَّكِيْنٍ (٢٢)

23. für eine bewusste Frist?

اِلٰى قَدَرٍ مَّعْلُوْمٍ (٢٣)

24. So bemaßen Wir. Wie trefflich ist Unsere Bemessung!

فَقَدَرْنَا فَنِعْمَ الْقٰدِرُوْنَ (٢٤)

25. Wehe an jenem Tag den Leugnern!

وَيْلٌ يَّوْمَئِذٍ لِّلْمُكَذِّبِيْنَ (٢٥)

26. Haben Wir die Erde nicht gemacht, zu halten

اَلَمْ نَجْعَلِ الْاَرْضَ كِفَاتًا (٢٦)

27. die Lebenden und die Toten?

اَحْيَآءً وَّاَمْوَاتًا (٢٧)

28. Und Wir setzten in sie hohe Berge und gaben euch süßes Wasser zu trinken.

وَّجَعَلْنَا فِيْهَا رَوَاسِيَ شٰمِخٰتٍ وَّاَسْقَيْنٰكُمْ مَّآءً فُرَاتًا (٢٨)

29. Wehe an jenem Tag den Leugnern!

وَيْلٌ يَّوْمَئِذٍ لِّلْمُكَذِّبِيْنَ (٢٩)

30. „Gehet nun hin zu dem, was ihr nicht glaubtet.

اِنْطَلِقُوْٓا اِلٰى مَا كُنْتُمْ بِهٖ تُكَذِّبُوْنَ (٣٠)

31. Gehet hin zu einem Schatten, der drei Wandlungen hat,

اِنْطَلِقُوْٓا اِلٰى ظِلٍّ ذِيْ ثَلٰثِ شُعَبٍ (٣١)

32. der keine Erleichterung bietet noch vor der Flamme schützt."

لَّا ظَلِيْلٍ وَّلَا يُغْنِيْ مِنَ اللَّهَبِ (٣٢)

33. Siehe, sie wirft Funken empor gleich Türmen,

اِنَّهَا تَرْمِيْ بِشَرَرٍ كَالْقَصْرِ (٣٣)

34. als wären sie Kamele von hellgelber Farbe.

كَاَنَّهٗ جِمٰلَتٌ صُفْرٌ ؕ ٣٤

35. Wehe an jenem Tag den Leugnern!

وَيْلٌ يَّوْمَئِذٍ لِّلْمُكَذِّبِيْنَ ٣٥

36. Das ist ein Tag, da sie nicht (fähig sein werden zu) sprechen,

هٰذَا يَوْمُ لَا يَنْطِقُوْنَ ۙ ٣٦

37. noch wird ihnen erlaubt sein, Entschuldigungen vorzubringen.

وَلَا يُؤْذَنُ لَهُمْ فَيَعْتَذِرُوْنَ ٣٧

38. Wehe an jenem Tag den Leugnern!

وَيْلٌ يَّوْمَئِذٍ لِّلْمُكَذِّبِيْنَ ٣٨

39. „Dies ist der Tag der Entscheidung. Wir haben euch und die Früheren versammelt.

هٰذَا يَوْمُ الْفَصْلِ ۚ جَمَعْنٰكُمْ وَالْاَوَّلِيْنَ ٣٩

40. Habt ihr nun eine List, so brauchet sie wider Mich.“

فَاِنْ كَانَ لَكُمْ كَيْدٌ فَكِيْدُوْنِ ٤٠

41. Wehe an jenem Tag den Leugnern!

وَيْلٌ يَّوْمَئِذٍ لِّلْمُكَذِّبِيْنَ ٤١ ع

ع ٤١ ٢١

42. Die Rechtschaffenen werden inmitten von Schatten und Quellen sein,

اِنَّ الْمُتَّقِيْنَ فِيْ ظِلٰلٍ وَّعُيُوْنٍ ۙ ٤٢

43. und Früchten, wie sie sich wünschen.

وَّفَوَاكِهَ مِمَّا يَشْتَهُوْنَ ؕ ٤٣

44. „Esset und trinket in Gesundheit, um dessentwillen, was ihr getan.“

كُلُوْا وَاشْرَبُوْا هَنِيْٓـئًا بِمَا كُنْتُمْ تَعْمَلُوْنَ ٤٤

45. So fürwahr lohnen Wir denen, die Gutes tun.

اِنَّا كَذٰلِكَ نَجْزِي الْمُحْسِنِيْنَ ٤٥

46. Wehe an jenem Tag den Leugnern!

وَيْلٌ يَّوْمَئِذٍ لِّلْمُكَذِّبِيْنَ ٤٦

47. „Esset und ergötzt euch (auf Erden) eine kleine Weile. Gewiss, ihr seid die Schuldigen.“

كُلُوْا وَتَمَتَّعُوْا قَلِيْلًا اِنَّكُمْ مُّجْرِمُوْنَ ٤٧

48. Wehe an jenem Tag den Leugnern!

وَيْلٌ يَّوْمَئِذٍ لِّلْمُكَذِّبِيْنَ ٤٨

49. Und wenn zu ihnen gesprochen wird: „Beuget euch!“, sie beugen sich nicht.

وَاِذَا قِيْلَ لَهُمُ ارْكَعُوْا لَا يَرْكَعُوْنَ ٤٩

50. Wehe an jenem Tag den Leugnern!

وَيْلٌ يَّوْمَئِذٍ لِّلْمُكَذِّبِيْنَ ٥٠

51. An welches Wort, nach diesem, wollen sie denn glauben?

فَبِاَيِّ حَدِيْثٍۭ بَعْدَهٗ يُؤْمِنُوْنَ ٥١ ع

ع ١٠ ٢٢



سُوْرَةُ النَّبَاِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Das Ereignis“, offenbart vor der Hidschra* — 41 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ١

2. Wonach befragen sie einander?

عَمَّ يَتَسَآءَلُوْنَ ٢

3. Nach dem großen Ereignis,

عَنِ النَّبَاِ الْعَظِيْمِ ٣

4. über das sie uneinig sind.

الَّذِىْ هُمْ فِيْهِ مُخْتَلِفُوْنَ ٤

5. Nein! Sie werden es bald erfahren.

كَلَّا سَيَعْلَمُوْنَ ٥

6. Und abermals nein! Sie werden es bald erfahren.

ثُمَّ كَلَّا سَيَعْلَمُوْنَ ٦

7. Haben Wir nicht die Erde zu einem Bette gemacht,

اَلَمْ نَجْعَلِ الْاَرْضَ مِهٰدًا ٧

8. und die Berge zu Pflöcken?

وَّالْجِبَالَ اَوْتَادًا ٨

9. Und Wir haben euch in Paaren erschaffen,

وَّخَلَقْنٰكُمْ اَزْوَاجًا ٩

10. und Wir haben euch den Schlaf zur Ruhe gemacht

وَّجَعَلْنَا نَوْمَكُمْ سُبَاتًا ١٠

11. und die Nacht zu einer Hülle

وَّجَعَلْنَا الَّيْلَ لِبَاسًا ١١

12. und den Tag zum Erwerb des Unterhalts.

وَّجَعَلْنَا النَّهَارَ مَعَاشًا ١٢

13. Und Wir haben über euch sieben starke (Himmel) erbaut;

وَّبَنَيْنَا فَوْقَكُمْ سَبْعًا شِدَادًا ١٣

14. und Wir haben eine hellbrennende Lampe gemacht.

وَّجَعَلْنَا سِرَاجًا وَّهَّاجًا ١٤

15. Und Wir senden aus den Regenwolken Wasser in Strömen hernieder,

وَّاَنْزَلْنَا مِنَ الْمُعْصِرٰتِ مَآءً ثَجَّاجًا ١٥

16. auf dass Wir damit Korn und Kraut hervorbringen mögen

لِّنُخْرِجَ بِهٖ حَبًّا وَّنَبَاتًا ١٦

17. und üppige Gärten.

وَّجَنّٰتٍ اَلْفَافًا ١٧

18. Fürwahr, der Tag der Entscheidung ist festgesetzt;

اِنَّ يَوْمَ الْفَصْلِ كَانَ مِيْقَاتًا ١٨

19. der Tag, da in die Posaune gestoßen wird und ihr kommt in Scharen,

يَّوْمَ يُنْفَخُ فِى الصُّوْرِ فَتَاْتُوْنَ اَفْوَاجًا ١٩

20. und der Himmel öffnet sich und wird (wie) Tore,[415]

وَّفُتِحَتِ السَّمَآءُ فَكَانَتْ اَبْوَابًا ۙ﴿٢٠﴾

21. und die Berge[416] schwinden dahin und werden zur Luftspiegelung.

وَّسُيِّرَتِ الْجِبَالُ فَكَانَتْ سَرَابًا ؕ﴿٢١﴾

22. Wahrlich, die Hölle ist ein Hinterhalt –

اِنَّ جَهَنَّمَ كَانَتْ مِرْصَادًا ۙ﴿٢٢﴾

23. ein Heim für die Widerspenstigen,

لِّلطّٰغِيْنَ مَاٰبًا ۙ﴿٢٣﴾

24. die auf lange Zeit darin bleiben müssen.

لّٰبِثِيْنَ فِيْهَآ اَحْقَابًا ۚ﴿٢٤﴾

25. Sie werden dort weder Erquickung noch Getränk kosten,

لَا يَذُوْقُوْنَ فِيْهَا بَرْدًا وَّلَا شَرَابًا ۙ﴿٢٥﴾

26. es sei denn siedendes Wasser und stinkende Flüssigkeit:

اِلَّا حَمِيْمًا وَّغَسَّاقًا ۙ﴿٢٦﴾

27. Eine angemessene Belohnung.

جَزَآءً وِّفَاقًا ؕ﴿٢٧﴾

28. Sie fürchteten keine Rechenschaft

اِنَّهُمْ كَانُوْا لَا يَرْجُوْنَ حِسَابًا ۙ﴿٢٨﴾

29. und verwarfen gänzlich Unsere Zeichen.

وَّكَذَّبُوْا بِاٰيٰتِنَا كِذَّابًا ؕ﴿٢٩﴾

30. Und jegliches Ding haben Wir in einem Buche aufgezeichnet.

وَكُلَّ شَيْءٍ اَحْصَيْنٰهُ كِتٰبًا ۙ﴿٣٠﴾

31. „Kostet drum (die Strafe); Wir werden euch nicht anders mehren als in der Pein."

فَذُوْقُوْا فَلَنْ نَّزِيْدَكُمْ اِلَّا عَذَابًا ۧ﴿٣١﴾

32. Wahrlich, für die Rechtschaffenen ist Erfolg –

اِنَّ لِلْمُتَّقِيْنَ مَفَازًا ۙ﴿٣٢﴾

33. Gärten und Rebenberge.

حَدَآئِقَ وَاَعْنَابًا ۙ﴿٣٣﴾

34. Und Jungfrauen, Altersgenossinnen,

وَّكَوَاعِبَ اَتْرَابًا ۙ﴿٣٤﴾

35. und übervolle Schalen.

وَّكَاْسًا دِهَاقًا ؕ﴿٣٥﴾

36. Dort hören sie weder eitles Gerede noch Lüge.

لَا يَسْمَعُوْنَ فِيْهَا لَغْوًا وَّلَا كِذّٰبًا ۚ﴿٣٦﴾

---

[415] D. h. es werden sich in großer Zahl himmlische Zeichen manifestieren, als ob der Himmel mit Toren versehen wäre. Den Gläubigen wird vermehrt göttliche Barmherzigkeit zuteilwerden, wohingegen die Ungläubigen vermehrt der Strafe ausgesetzt sein werden.

[416] Mit „Berge" sind Regierungen, große Organisationen und politische Mächte gemeint, die dereinst dahinschwinden sollen.

37. Eine Belohnung von deinem Herrn – eine Gabe entsprechend (ihren Werken) –,

جَزَآءً مِّن رَّبِّكَ عَطَآءً حِسَابًا ﴿٣٧﴾

38. dem Herrn der Himmel und der Erde und alles dessen, was zwischen den beiden ist, dem Gnadenreichen. Sie werden nicht vermögen, Ihn anzureden.

رَّبِّ السَّمٰوٰتِ وَالْأَرْضِ وَمَا بَيْنَهُمَا
الرَّحْمٰنِ لَا يَمْلِكُونَ مِنْهُ خِطَابًا ﴿٣٨﴾

39. Am Tage, da der Geist und die Engel in Reihen stehen, da werden sie nicht sprechen dürfen, ausgenommen der, dem der Gnadenreiche es erlaubt und der nur das Rechte redet.

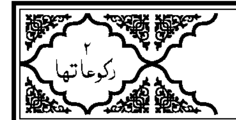
يَوْمَ يَقُومُ الرُّوحُ وَالْمَلٰٓئِكَةُ صَفًّا ۖ
لَّا يَتَكَلَّمُونَ إِلَّا مَنْ أَذِنَ لَهُ الرَّحْمٰنُ
وَقَالَ صَوَابًا ﴿٣٩﴾

40. Jener Tag kommt gewiss. So möge, wer da will, bei seinem Herrn Einkehr halten.

ذٰلِكَ الْيَوْمُ الْحَقُّ ۖ فَمَن شَآءَ اتَّخَذَ
إِلٰى رَبِّهِۦ مَـَٔابًا ﴿٤٠﴾

41. Wahrlich, Wir haben euch gewarnt vor einer Strafe, die nah bevorsteht: Einem Tage, da der Mensch erblicken wird, was seine Hände vorausgeschickt haben, und der Ungläubige sprechen wird: „O wäre ich doch Staub!“

إِنَّآ أَنذَرْنٰكُمْ عَذَابًا قَرِيبًا يَوْمَ يَنظُرُ
الْمَرْءُ مَا قَدَّمَتْ يَدَاهُ وَيَقُولُ الْكٰفِرُ
يٰلَيْتَنِى كُنتُ تُرٰبًا ﴿٤١﴾



سُوْرَةُ النّٰزِعٰتِ مَكِّيَّةٌ



2 Rukūʿāt — *„Die Ziehenden", offenbart vor der Hidschra* — 47 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. Bei den mit aller Macht (zur Wahrheit) Ziehenden,

وَالنّٰزِعٰتِ غَرْقًا ②

3. und bei denen, die (ihre) Knoten fest binden,

وَّالنّٰشِطٰتِ نَشْطًا ③

4. und den schnell einher Schwebenden,

وَّالسّٰبِحٰتِ سَبْحًا ④

5. dann bei den Voraneilenden und Übertreffenden,

فَالسّٰبِقٰتِ سَبْقًا ⑤

6. dann bei den die Sachen Lenkenden.[417]

فَالْمُدَبِّرٰتِ اَمْرًا ⑥

7. Am Tage, wenn die bebende (Erde) schwanken wird,

يَوْمَ تَرْجُفُ الرَّاجِفَةُ ⑦

8. (und) ein zweites (Beben) darauf folgt,

تَتْبَعُهَا الرَّادِفَةُ ⑧

9. Herzen werden an jenem Tage zittern,

قُلُوْبٌ يَّوْمَئِذٍ وَّاجِفَةٌ ⑨

10. und ihre Augen werden niedergeschlagen sein.

اَبْصَارُهَا خَاشِعَةٌ ⑩

11. Sie sprechen: „Sollen wir wirklich in unseren früheren Zustand zurückgebracht werden?

يَقُوْلُوْنَ ءَاِنَّا لَمَرْدُوْدُوْنَ فِي الْحَافِرَةِ ⑪

12. Wie! Selbst wenn wir verwestes Gebein sind?"

ءَاِذَا كُنَّا عِظَامًا نَّخِرَةً ⑫

13. Sie sprechen: „Das wäre dann eine verlustbringende Wiederkehr."

قَالُوْا تِلْكَ اِذًا كَرَّةٌ خَاسِرَةٌ ⑬

14. Es wird nur ein einziger Schrei der Drohung sein

فَاِنَّمَا هِيَ زَجْرَةٌ وَّاحِدَةٌ ⑭

---

[417] In den Versen 2 bis 6 dieser Sure ist die Rede von den Gefährten[RA] des Heiligen Propheten Muhammad[SAW]. Die Knoten (Vers 3) bezeichnen die Verbindung mit Gott; die Verse 4 und 5 berichten vom Eifer der Gefährten[RA] des Propheten[SAW], die Botschaft des Islam überall zu verkünden sowie von ihrem Wetteifern in rechtschaffenen Werken. Die Reformierung der Welt ist zu ihrem Lebenssinn geworden (Vers 6).

15. und siehe, sie werden sich (alle) zusammen im Freien scharen.

فَاِذَا هُمْ بِالسَّاهِرَةِ ﴿١٥﴾

16. Ist die Kunde von Mose zu dir gedrungen?

هَلْ اَتٰىكَ حَدِيْثُ مُوْسٰى ﴿١٦﴾

17. Da sein Herr ihn im heiligen Tale *Ṭuwā* rief:

اِذْ نَادٰىهُ رَبُّهٗ بِالْوَادِ الْمُقَدَّسِ طُوًى ﴿١٧﴾

18. „Geh hin zu Pharao, denn er ist widerspenstig,

اِذْهَبْ اِلٰى فِرْعَوْنَ اِنَّهٗ طَغٰى ﴿١٨﴾

19. und sprich: ‚Willst du dich nicht reinigen?

فَقُلْ هَلْ لَّكَ اِلٰٓى اَنْ تَزَكّٰى ﴿١٩﴾

20. Und ich werde dich zu deinem Herrn führen, auf dass du dich fürchtest.'"

وَاَهْدِيَكَ اِلٰى رَبِّكَ فَتَخْشٰى ﴿٢٠﴾

21. So zeigte er ihm das große Zeichen,

فَاَرٰىهُ الْاٰيَةَ الْكُبْرٰى ﴿٢١﴾

22. er aber leugnete und blieb ungehorsam,

فَكَذَّبَ وَعَصٰى ﴿٢٢﴾

23. dann kehrte er den Rücken, um zu streiten.

ثُمَّ اَدْبَرَ يَسْعٰى ﴿٢٣﴾

24. Er sammelte (sein Volk) und rief auf,

فَحَشَرَ فَنَادٰى ﴿٢٤﴾

25. und sprach: „Ich bin euer höchster Herr."

فَقَالَ اَنَا رَبُّكُمُ الْاَعْلٰى ﴿٢٥﴾

26. Da erfasste ihn Allah zur Strafe für jene und diese Welt.

فَاَخَذَهُ اللّٰهُ نَكَالَ الْاٰخِرَةِ وَالْاُوْلٰى ﴿٢٦﴾

27. Hierin ist wahrlich eine Lehre für den, der fürchtet.

اِنَّ فِيْ ذٰلِكَ لَعِبْرَةً لِّمَنْ يَّخْشٰى ﴿٢٧﴾

28. Seid ihr denn schwerer zu erschaffen oder der Himmel, den Er gebaut?

ءَاَنْتُمْ اَشَدُّ خَلْقًا اَمِ السَّمَآءُ بَنٰىهَا ﴿٢٨﴾

29. Er hat seine Höhe gehoben und ihn dann vollkommen gemacht.

رَفَعَ سَمْكَهَا فَسَوّٰىهَا ﴿٢٩﴾

30. Und Er machte seine Nacht finster und ließ sein Tageslicht hervorgehen;

وَاَغْطَشَ لَيْلَهَا وَاَخْرَجَ ضُحٰىهَا ﴿٣٠﴾

31. und währenddessen breitete Er die Erde aus.

وَالْاَرْضَ بَعْدَ ذٰلِكَ دَحٰىهَا ﴿٣١﴾

32. Und Er brachte ihr Wasser aus ihr hervor und ihr Weideland.

اَخْرَجَ مِنْهَا مَآءَهَا وَمَرْعٰىهَا ﴿٣٢﴾

33. Und die Berge, sie festigte Er –

وَالْجِبَالَ اَرْسٰىهَا ﴿٣٣﴾

34. als eine Versorgung für euch und für euer Vieh.	مَتَاعًا لَّكُمْ وَلِأَنْعَامِكُمْ ۝٣٤
35. Doch wenn das große Unheil kommt,	فَإِذَا جَآءَتِ الطَّآمَّةُ الْكُبْرٰى ۝٣٥
36. der Tag, da der Mensch sich (all) das wieder ins Gedächtnis rufen wird, was er erstrebt,	يَوْمَ يَتَذَكَّرُ الْإِنْسَانُ مَا سَعٰى ۝٣٦
37. und die Hölle aufgedeckt wird für den, der sieht.	وَبُرِّزَتِ الْجَحِيمُ لِمَنْ يَّرٰى ۝٣٧
38. Dann, was den angeht, der trotzt,	فَأَمَّا مَنْ طَغٰى ۝٣٨
39. und der das Leben hienieden vorzieht,	وَاٰثَرَ الْحَيٰوةَ الدُّنْيَا ۝٣٩
40. brennendes Feuer soll fürwahr (seine) Wohnstatt sein.	فَإِنَّ الْجَحِيمَ هِيَ الْمَأْوٰى ۝٤٠
41. Was aber den anbelangt, der das Stehen vor seinem Herrn fürchtet und die eigene Seele von niederem Gelüst abhält,	وَأَمَّا مَنْ خَافَ مَقَامَ رَبِّهِ وَنَهَى النَّفْسَ عَنِ الْهَوٰى ۝٤١
42. so wird der Garten sicherlich (seine) Wohnstatt sein.	فَإِنَّ الْجَنَّةَ هِيَ الْمَأْوٰى ۝٤٢
43. Sie fragen dich wegen der *Stunde*: „Wann kommt sie wohl?“	يَسْـَٔلُونَكَ عَنِ السَّاعَةِ أَيَّانَ مُرْسٰيهَا ۝٤٣
44. Doch was hast du mit ihrer Verkündung zu schaffen?	فِيمَ أَنْتَ مِنْ ذِكْرٰيهَا ۝٤٤
45. Das endgültige Wissen darum ist allein deinem Herrn (vorbehalten).	إِلٰى رَبِّكَ مُنْتَهٰيهَا ۝٤٥
46. Du bist nur ein Warner für den, der sie fürchtet.	إِنَّمَا أَنْتَ مُنْذِرُ مَنْ يَخْشٰيهَا ۝٤٦
47. Am Tage, an dem sie sie schauen (da wird es sein), als hätten sie (in der Welt) nicht länger geweilt als einen Abend oder den Morgen darauf.	كَأَنَّهُمْ يَوْمَ يَرَوْنَهَا لَمْ يَلْبَثُوا إِلَّا عَشِيَّةً أَوْ ضُحٰيهَا ۝٤٧



سُوْرَةُ عَبَسَ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Er runzelte die Stirn", offenbart vor der Hidschra* — 43 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.	بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①
2. Er runzelte die Stirn und wandte sich ab,	عَبَسَ وَتَوَلّٰٓى ۙ②
3. weil ein blinder Mann zu ihm kam.	اَنْ جَآءَهُ الْاَعْمٰى ؕ③
4. Was aber lässt dich wissen? Vielleicht wünscht er, sich zu reinigen,	وَمَا يُدْرِيْكَ لَعَلَّهٗ يَزَّكّٰٓى ۙ④
5. oder er möchte der Lehre lauschen und die Lehre möchte ihm nützlich sein.	اَوْ يَذَّكَّرُ فَتَنْفَعَهُ الذِّكْرٰى ؕ⑤
6. Was den anlangt, der gleichgültig ist,	اَمَّا مَنِ اسْتَغْنٰى ۙ⑥
7. dem widmest du Aufmerksamkeit,	فَاَنْتَ لَهٗ تَصَدّٰى ؕ⑦
8. wiewohl du nicht verantwortlich bist, wenn er sich nicht reinigen will.	وَمَا عَلَيْكَ اَلَّا يَزَّكّٰى ؕ⑧
9. Aber der, der in Eifer zu dir kommt,	وَاَمَّا مَنْ جَآءَكَ يَسْعٰى ۙ⑨
10. und der (Gott) fürchtet,	وَهُوَ يَخْشٰى ۙ⑩
11. den vernachlässigst du.	فَاَنْتَ عَنْهُ تَلَهّٰى ۚ⑪
12. Nein! Wahrlich, dies ist eine Ermahnung –	كَلَّآ اِنَّهَا تَذْكِرَةٌ ۚ⑫
13. so möge, wer da will, ihrer achtsam sein –,	فَمَنْ شَآءَ ذَكَرَهٗ ۘ⑬
14. auf ehrwürdigen Blättern,	فِيْ صُحُفٍ مُّكَرَّمَةٍ ۙ⑭
15. erhabenen, lauteren,	مَّرْفُوْعَةٍ مُّطَهَّرَةٍ ۙ⑮
16. in den Händen von Schreibern,	بِاَيْدِيْ سَفَرَةٍ ۙ⑯
17. edlen, tugendhaften.	كِرَامٍ بَرَرَةٍ ؕ⑰
18. Verderben auf den Menschen! Wie undankbar ist er!	قُتِلَ الْاِنْسَانُ مَاۤ اَكْفَرَهٗ ؕ⑱

19. Woraus erschafft Er ihn?

مِنْ أَيِّ شَيْءٍ خَلَقَهُ ۝١٩

20. Aus einem Samentropfen! Er erschafft ihn und gestaltet ihn;

مِنْ نُطْفَةٍ خَلَقَهُ فَقَدَّرَهُ ۝٢٠

21. den Weg dann macht Er leicht für ihn,

ثُمَّ السَّبِيلَ يَسَّرَهُ ۝٢١

22. dann lässt Er ihn sterben und bestimmt ihm ein Grab;

ثُمَّ أَمَاتَهُ فَأَقْبَرَهُ ۝٢٢

23. dann, wenn Er will, erweckt Er ihn wieder.

ثُمَّ إِذَا شَاءَ أَنْشَرَهُ ۝٢٣

24. Nein! Er hat nicht getan, was Er ihm gebot.

كَلَّا لَمَّا يَقْضِ مَا أَمَرَهُ ۝٢٤

25. So betrachte der Mensch doch seine Nahrung:

فَلْيَنْظُرِ الْإِنْسَانُ إِلَىٰ طَعَامِهِ ۝٢٥

26. Wie Wir Wasser in Fülle ausgießen,

أَنَّا صَبَبْنَا الْمَاءَ صَبًّا ۝٢٦

27. dann die Erde in Spalten zerteilen,

ثُمَّ شَقَقْنَا الْأَرْضَ شَقًّا ۝٢٧

28. und Korn in ihr wachsen lassen

فَأَنْبَتْنَا فِيهَا حَبًّا ۝٢٨

29. und Reben und Gemüse,

وَعِنَبًا وَقَضْبًا ۝٢٩

30. und Oliven und Datteln,

وَزَيْتُونًا وَنَخْلًا ۝٣٠

31. und dicht bepflanzte Gärten,

وَحَدَائِقَ غُلْبًا ۝٣١

32. und Obst und Gras,

وَفَاكِهَةً وَأَبًّا ۝٣٢

33. Versorgung für euch und für euer Vieh!

مَتَاعًا لَكُمْ وَلِأَنْعَامِكُمْ ۝٣٣

34. Doch wenn der betäubende Ruf kommt,

فَإِذَا جَاءَتِ الصَّاخَّةُ ۝٣٤

35. am Tage, da der Mensch von seinem Bruder flieht,

يَوْمَ يَفِرُّ الْمَرْءُ مِنْ أَخِيهِ ۝٣٥

36. und seiner Mutter und seinem Vater,

وَأُمِّهِ وَأَبِيهِ ۝٣٦

37. und seiner Gattin und seinen Söhnen,

وَصَاحِبَتِهِ وَبَنِيهِ ۝٣٧

38. jedermann wird an jenem Tage Sorge genug haben, dass er (anderer) nicht achtet.

لِكُلِّ امْرِئٍ مِّنْهُمْ يَوْمَئِذٍ شَأْنٌ يُغْنِيهِ ﴿٣٨﴾

39. An jenem Tage werden manche Gesichter strahlend sein,

وُجُوهٌ يَوْمَئِذٍ مُّسْفِرَةٌ ﴿٣٩﴾

40. heiter, freudig!

ضَاحِكَةٌ مُّسْتَبْشِرَةٌ ﴿٤٠﴾

41. Und andere Gesichter, an jenem Tage, werden staubbedeckt sein,

وَوُجُوهٌ يَوْمَئِذٍ عَلَيْهَا غَبَرَةٌ ﴿٤١﴾

42. Finsternis wird sie verhüllen.

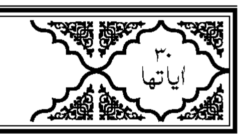
تَرْهَقُهَا قَتَرَةٌ ﴿٤٢﴾

43. Das sind die Ungläubigen, die Frevler.

أُولَٰئِكَ هُمُ الْكَفَرَةُ الْفَجَرَةُ ﴿٤٣﴾



سُوْرَةُ التَّكْوِيْرِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ *„Das Verhüllen“, offenbart vor der Hidschra* 30 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.	بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١
2. Wenn die Sonne verhüllt ist,[418]	إِذَا الشَّمْسُ كُوِّرَتْ ۝٢
3. und wenn die Sterne betrübt sind,	وَإِذَا النُّجُوْمُ انْكَدَرَتْ ۝٣
4. und wenn die Berge fortgeblasen werden,	وَإِذَا الْجِبَالُ سُيِّرَتْ ۝٤
5. und wenn die hochschwangeren Kamelstuten verlassen werden,[419]	وَإِذَا الْعِشَارُ عُطِّلَتْ ۝٥
6. und wenn wildes Getier versammelt wird,[420]	وَإِذَا الْوُحُوْشُ حُشِرَتْ ۝٦
7. und wenn die Meere (ineinander) hinfließen,[421]	وَإِذَا الْبِحَارُ سُجِّرَتْ ۝٧
8. und wenn die Menschen einander nahegebracht werden.[422]	وَإِذَا النُّفُوْسُ زُوِّجَتْ ۝٨
9. Und wenn nach dem lebendig begrabenen Mädchen gefragt wird:	وَإِذَا الْمَوْءٗدَةُ سُئِلَتْ ۝٩
10. „Für welches Verbrechen wurde es getötet?“	بِأَيِّ ذَنْۢبٍ قُتِلَتْ ۝١٠

---

[418] An einer anderen Stelle (vgl. 33:47) wird der Heilige Prophet Muhammad[SAW] ebenfalls als „Sonne“ bezeichnet. Der Vers hier besagt, dass dereinst die Erhabenheit des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] in den Herzen der Menschen nicht mehr den ihm gebührenden Platz einnehmen wird.

[419] Der Vers verweist auf eine Zeit, in der neue und schnellere Verkehrsmittel das Kamel weitgehend ersetzen werden. Einer hochschwangeren Kamelstute wurde aufgrund der anstehenden Geburt ein besonderer Wert beigemessen. Sie zu verlassen bedeutet, dass die Notwendigkeit eines Kamels nicht mehr gegeben ist. In der heutigen Zeit haben das Automobil, die Eisenbahn und das Flugzeug den Transport revolutioniert.

[420] Im Qur'an wird die Entstehung der zoologischen Gärten vorausgesagt. Nach einer anderen Interpretation sagt dieser Vers den Eintritt der indigenen Völker in die Zivilisation voraus, der in der Moderne stattgefunden hat. Das arabische Wort für „versammelt werden“ (*ḥuširat*) steht auch für Vertreibung. Nach dieser Bedeutung würden die indigenen Völker vertrieben werden, wie es in Amerika und Australien geschehen ist.

[421] Dies bezieht sich auf die Entwicklung der Ingenieurskunst in der Moderne und den Bau der Kanäle, die Meere miteinander verbinden und so die Distanzen verkürzen werden.

[422] Ein weiteres Zeichen der Moderne ist die Vereinfachung des Reisens, das durch die Erfindung von neuen Verkehrsmitteln einen großen Aufschwung erfahren hat.

11. Und wenn Schriften weithin verbreitet werden,[423]

وَإِذَا الصُّحُفُ نُشِرَتْ ﴿١١﴾

12. und wenn der Himmel aufgedeckt wird,[424]

وَإِذَا السَّمَاءُ كُشِطَتْ ﴿١٢﴾

13. und wenn das Feuer angefacht wird,

وَإِذَا الْجَحِيمُ سُعِّرَتْ ﴿١٣﴾

14. und wenn der Garten nahegebracht wird,

وَإِذَا الْجَنَّةُ أُزْلِفَتْ ﴿١٤﴾

15. dann wird jede Seele wissen, was sie gebracht.

عَلِمَتْ نَفْسٌ مَّا أَحْضَرَتْ ﴿١٥﴾

16. Nein! Ich rufe die zu Zeugen auf, die (vorwärtsschreitend) zurückweichen,

فَلَا أُقْسِمُ بِالْخُنَّسِ ﴿١٦﴾

17. die voraneilenden und die sich verbergenden –,

الْجَوَارِ الْكُنَّسِ ﴿١٧﴾

18. und die Nacht, wenn sie vergeht,

وَاللَّيْلِ إِذَا عَسْعَسَ ﴿١٨﴾

19. und die Morgenröte, wenn sie zu atmen beginnt,

وَالصُّبْحِ إِذَا تَنَفَّسَ ﴿١٩﴾

20. dass dies in Wahrheit das (offenbarte) Wort eines edlen Gesandten ist,

إِنَّهُ لَقَوْلُ رَسُولٍ كَرِيمٍ ﴿٢٠﴾

21. eines Mächtigen – eingesetzt bei dem Herrn des Thrones –,

ذِي قُوَّةٍ عِنْدَ ذِي الْعَرْشِ مَكِينٍ ﴿٢١﴾

22. dem man dort gehorcht, Vertrauenswürdigen.

مُطَاعٍ ثَمَّ أَمِينٍ ﴿٢٢﴾

23. Und euer Gefährte ist nicht verrückt.

وَمَا صَاحِبُكُمْ بِمَجْنُونٍ ﴿٢٣﴾

24. Denn er sah ihn[425] fürwahr am hellen Horizont.

وَلَقَدْ رَآهُ بِالْأُفُقِ الْمُبِينِ ﴿٢٤﴾

25. Und er ist nicht geizig in Sachen des Verborgenen.

وَمَا هُوَ عَلَى الْغَيْبِ بِضَنِينٍ ﴿٢٥﴾

26. Noch ist dies das Wort Satans, des Verstoßenen.

وَمَا هُوَ بِقَوْلِ شَيْطَانٍ رَجِيمٍ ﴿٢٦﴾

27. Wohin also wollt ihr gehen?

فَأَيْنَ تَذْهَبُونَ ﴿٢٧﴾

---

[423] Aufgrund der enormen Entwicklung des Buchdrucks werden Bücher über verschiedenste Themen massenweise erscheinen. Ebenso werden Presseerzeugnisse weite Verbreitung finden.

[424] Der Vers spricht von den Entwicklungen und Fortschritten in der Astronomie.

[425] D. h. Gabriel[AS]

28. Dies ist ja nur eine Ermahnung für alle Welten,

إِنْ هُوَ إِلَّا ذِكْرٌ لِّلْعٰلَمِيْنَ ۙ ﴿٢٨﴾

29. für die unter euch, die recht wandeln wollen,

لِمَنْ شَآءَ مِنْكُمْ أَنْ يَّسْتَقِيْمَ ؕ ﴿٢٩﴾

30. dieweil ihr nicht anders wollt, als wie Allah will,[426] der Herr der Welten.

وَمَا تَشَآءُوْنَ إِلَّآ أَنْ يَّشَآءَ اللّٰهُ رَبُّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿٣٠﴾

[426] Gott hat nicht vorherbestimmt, wer gut und wer böse sein soll. Eine Vorherbestimmung in diesem Sinne findet im Heiligen Qur'an keine Unterstützung. Dieser Vers bezieht sich vielmehr auf eine andere Stelle des Qur'an, in der Gott über Seinen Willen spricht: „Ich habe die Dschinn und die Menschen nur darum erschaffen, dass sie Mir dienen" (51:57); ferner auf 91:8: „Und bei der Seele und ihrer Vollendung". Der Vers hier besagt: Der Wille Gottes besteht darin, dass die Menschen reformiert und zu vollkommenen Dienern und Gläubigen gemacht werden. Es ist den Menschen nicht möglich, gegen dieses sich auf das Menschengeschlecht als Ganzes beziehende Prinzip vorzugehen. Wenn der Mensch also seine Absichten den göttlichen Gesetzen entsprechend ausrichtet, wird sein Glaube ihn auf den rechten Weg führen.



سُوْرَةُ الْاِنْفِطَارِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Die Spaltung“, offenbart vor der Hidschra* — 20 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Wenn der Himmel sich spaltet,

اِذَا السَّمَآءُ انْفَطَرَتْ ﴿٢﴾

3. und wenn die Sterne zerstreut sind,

وَاِذَا الْكَوَاكِبُ انْتَثَرَتْ ﴿٣﴾

4. und wenn die Meere entströmen werden,[427]

وَاِذَا الْبِحَارُ فُجِّرَتْ ﴿٤﴾

5. und wenn die Gräber aufgerissen sind,[428]

وَاِذَا الْقُبُوْرُ بُعْثِرَتْ ﴿٥﴾

6. dann wird die Seele wissen, was sie getan und was sie unterlassen hat.

عَلِمَتْ نَفْسٌ مَّا قَدَّمَتْ وَاَخَّرَتْ ﴿٦﴾

7. O Mensch, was hat dich getäuscht in Bezug auf deinen gnadenvollen Herrn,[429]

يٰٓاَيُّهَا الْاِنْسَانُ مَا غَرَّكَ بِرَبِّكَ الْكَرِيْمِ ﴿٧﴾

8. der dich erschuf und dann dich vollendete und gestaltete?

الَّذِيْ خَلَقَكَ فَسَوّٰىكَ فَعَدَلَكَ ﴿٨﴾

9. In der Form, die Ihm beliebte, hat Er dich gebildet.

فِيْٓ اَيِّ صُوْرَةٍ مَّا شَآءَ رَكَّبَكَ ﴿٩﴾

10. Nein, ihr leugnet das Gericht.

كَلَّا بَلْ تُكَذِّبُوْنَ بِالدِّيْنِ ﴿١٠﴾

11. Jedoch es sind fürwahr Wächter über euch,

وَاِنَّ عَلَيْكُمْ لَحٰفِظِيْنَ ﴿١١﴾

12. ehrwürdige Verzeichner,

كِرَامًا كَاتِبِيْنَ ﴿١٢﴾

13. die wissen, was ihr tut.

يَعْلَمُوْنَ مَا تَفْعَلُوْنَ ﴿١٣﴾

14. Wahrlich, die Rechtschaffenen werden in der Wonne sein

اِنَّ الْاَبْرَارَ لَفِيْ نَعِيْمٍ ﴿١٤﴾

15. und die Frevler in der Hölle.

وَاِنَّ الْفُجَّارَ لَفِيْ جَحِيْمٍ ﴿١٥﴾

---

[427] Auch dieser Vers beschäftigt sich mit den Zeichen der Endzeit. Er spricht vom Bau der Kanäle, die die Meere miteinander verbinden.

[428] Hier ist die Rede von den Ausgrabungen der Mumien, die dereinst in Museen ausgestellt würden.

[429] Hier wird auf die westliche Philosophie verwiesen. Ihre Anhänger wähnen sich Gott und seinem Gesetz überlegen, statt Gott als ihren Schöpfer anzuerkennen. Sie sind dem Irrglauben anheimgefallen, von selbst ins Dasein gekommen zu sein.

16. Sie werden dort eingehen am Tage des Gerichts;

يَصْلَوْنَهَا يَوْمَ الدِّينِ ﴿١٦﴾

17. und sie werden nicht imstande sein, daraus zu entrinnen.

وَمَا هُمْ عَنْهَا بِغَآئِبِينَ ﴿١٧﴾

18. Und was lehrt dich wissen, was der Tag des Gerichts ist?

وَمَآ أَدْرٰىكَ مَا يَوْمُ الدِّينِ ﴿١٨﴾

19. Und wiederum, was lehrt dich wissen, was der Tag des Gerichts ist?

ثُمَّ مَآ أَدْرٰىكَ مَا يَوْمُ الدِّينِ ﴿١٩﴾

20. Der Tag, da keine Seele etwas für eine andere Seele zu tun vermag! Und der Befehl an jenem Tage ist Allahs.

يَوْمَ لَا تَمْلِكُ نَفْسٌ لِّنَفْسٍ شَيْـًٔا ۖ وَالْأَمْرُ يَوْمَئِذٍ لِّلّٰهِ ﴿٢٠﴾



سُورَةُ الْمُطَفِّفِيْنَ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūᶜ *„Die Betrüger“, offenbart vor der Hidschra* 37 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Wehe den kurzes Maß Gebenden!

وَيْلٌ لِّلْمُطَفِّفِيْنَ ﴿٢﴾

3. Die, wenn sie sich von den Leuten zumessen lassen, volles Maß verlangen;

الَّذِيْنَ اِذَا اكْتَالُوْا عَلَى النَّاسِ يَسْتَوْفُوْنَ ﴿٣﴾

4. wenn sie ihnen jedoch ausmessen oder auswägen, dann verkürzen sie es.

وَ اِذَا كَالُوْهُمْ اَوْ وَّزَنُوْهُمْ يُخْسِرُوْنَ ﴿٤﴾

5. Wissen solche nicht, dass sie auferweckt werden sollen

اَلَا يَظُنُّ اُولٰٓئِكَ اَنَّهُمْ مَّبْعُوْثُوْنَ ﴿٥﴾

6. zu einem großen Tag,

لِيَوْمٍ عَظِيْمٍ ﴿٦﴾

7. dem Tag, da die Menschheit vor dem Herrn der Welten stehen wird?

يَّوْمَ يَقُوْمُ النَّاسُ لِرَبِّ الْعٰلَمِيْنَ ﴿٧﴾

8. Nein! Das (Sünden-)Verzeichnis der Frevler ist in *siǧǧīn.*[430]

كَلَّآ اِنَّ كِتٰبَ الْفُجَّارِ لَفِيْ سِجِّيْنٍ ﴿٨﴾

9. Und was lehrt dich wissen, was *siǧǧīn* ist? –

وَمَآ اَدْرٰىكَ مَا سِجِّيْنٌ ﴿٩﴾

10. Ein geschriebenes Buch.

كِتٰبٌ مَّرْقُوْمٌ ﴿١٠﴾

11. Wehe an jenem Tage den Leugnern!

وَيْلٌ يَّوْمَئِذٍ لِّلْمُكَذِّبِيْنَ ﴿١١﴾

12. Die den Tag des Gerichts leugnen.

الَّذِيْنَ يُكَذِّبُوْنَ بِيَوْمِ الدِّيْنِ ﴿١٢﴾

13. Und es leugnet ihn keiner als ein jeder sündhafter Übertreter,

وَمَا يُكَذِّبُ بِهٖٓ اِلَّا كُلُّ مُعْتَدٍ اَثِيْمٍ ﴿١٣﴾

14. (der) wenn ihm Unsere Zeichen vorgetragen werden, spricht: „Fabeln der Alten!“

اِذَا تُتْلٰى عَلَيْهِ اٰيٰتُنَا قَالَ اَسَاطِيْرُ الْاَوَّلِيْنَ ﴿١٤﴾

---

[430] Wörtlich: ewig. Das hier verwendete arabische Wort *siǧǧīn* bedeutet „ewig“ und „hart“. Das Verzeichnis in *siǧǧīn* deutet also darauf hin, dass die Strafe der Ungläubigen hart und von ewiger Natur sein wird. (Siehe Glossar unter *Siǧǧīn*)

15. Nein, jedoch das, was sie zu wirken pflegten, hat auf ihre Herzen Rost gelegt.

كَلَّا بَلْ ۜ رَانَ عَلٰى قُلُوْبِهِمْ مَّا كَانُوْا يَكْسِبُوْنَ ﴿١٥﴾

16. Nein, sie werden an jenem Tage gewiss von ihrem Herrn getrennt sein.

كَلَّآ اِنَّهُمْ عَنْ رَّبِّهِمْ يَوْمَئِذٍ لَّمَحْجُوْبُوْنَ ﴿١٦﴾

17. Dann werden sie fürwahr in die Hölle eingehen.

ثُمَّ اِنَّهُمْ لَصَالُوا الْجَحِيْمِ ﴿١٧﴾

18. Und es wird gesprochen werden: „Dies ist es, was ihr zu leugnen pflegtet!“

ثُمَّ يُقَالُ هٰذَا الَّذِىْ كُنْتُمْ بِهٖ تُكَذِّبُوْنَ ﴿١٨﴾

19. Nein! Das Verzeichnis der Rechtschaffenen ist gewisslich in *ʿilliyyīn*.[431]

كَلَّآ اِنَّ كِتٰبَ الْاَبْرَارِ لَفِىْ عِلِّيِّيْنَ ﴿١٩﴾

20. Und was lehrt dich wissen, was *ʿilliyyūn* ist?

وَمَآ اَدْرٰىكَ مَا عِلِّيُّوْنَ ﴿٢٠﴾

21. Ein geschriebenes Buch.

كِتٰبٌ مَّرْقُوْمٌ ﴿٢١﴾

22. Die Erwählten (Gottes) werden es schauen.

يَّشْهَدُهُ الْمُقَرَّبُوْنَ ﴿٢٢﴾

23. Wahrlich, die Tugendhaften werden in Wonne sein.

اِنَّ الْاَبْرَارَ لَفِىْ نَعِيْمٍ ﴿٢٣﴾

24. Auf hohen Sesseln werden sie zuschauen.

عَلَى الْاَرَآئِكِ يَنْظُرُوْنَ ﴿٢٤﴾

25. Erkennen wirst du auf ihren Gesichtern den Glanz der Seligkeit.

تَعْرِفُ فِىْ وُجُوْهِهِمْ نَضْرَةَ النَّعِيْمِ ﴿٢٥﴾

26. Ihnen wird gegeben ein reiner, versiegelter Trank,

يُسْقَوْنَ مِنْ رَّحِيْقٍ مَّخْتُوْمٍ ﴿٢٦﴾

27. dessen Siegel Moschus ist – und dies mögen die Begehrenden erstreben –,

خِتٰمُهٗ مِسْكٌ ۗ وَفِىْ ذٰلِكَ فَلْيَتَنَافَسِ الْمُتَنَافِسُوْنَ ﴿٢٧﴾

28. und es wird ihm *tasnīm* beigemischt sein:[432]

وَمِزَاجُهٗ مِنْ تَسْنِيْمٍ ﴿٢٨﴾

---

431 Mit *ʿilliyyūn* sind Menschen gemeint, die sich aufgrund ihres außergewöhnlichen Ranges vor anderen auszeichnen werden. (Siehe Glossar unter *ʿIlliyyūn*)

432 Mit *tasnīm* wird ein erhabener Rang bezeichnet. Das Beimischen von *tasnīm* im Wasser der Paradiesbewohner deutet also darauf hin, dass ihre Ränge fortwährend erhöht werden. (Siehe Glossar unter *Tasnīm*)

29. Ein Quell, aus dem die Erwählten trinken werden.

عَيْنًا يَّشْرَبُ بِهَا الْمُقَرَّبُوْنَ ﴿٢٩﴾

30. Die Sünder pflegten über die zu lachen, die glaubten;

اِنَّ الَّذِيْنَ اَجْرَمُوْا كَانُوْا مِنَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا يَضْحَكُوْنَ ﴿٣٠﴾

31. und wenn sie an ihnen vorübergingen, blinzelten sie einander zu;

وَاِذَا مَرُّوْا بِهِمْ يَتَغَامَزُوْنَ ﴿٣١﴾

32. und wenn sie zu den Ihren zurückkehrten, kehrten sie frohlockend zurück;

وَاِذَا انْقَلَبُوْٓا اِلٰٓى اَهْلِهِمُ انْقَلَبُوْا فَكِهِيْنَ ﴿٣٢﴾

33. und wenn sie sie sahen, sprachen sie: „Das sind fürwahr die Irregegangenen!“

وَاِذَا رَاَوْهُمْ قَالُوْٓا اِنَّ هٰٓؤُلَآءِ لَضَآلُّوْنَ ﴿٣٣﴾

34. Aber sie sind nicht als Wächter über sie gesandt.

وَمَآ اُرْسِلُوْا عَلَيْهِمْ حٰفِظِيْنَ ﴿٣٤﴾

35. Heute drum sind es die Gläubigen, die über die Ungläubigen lachen werden.

فَالْيَوْمَ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا مِنَ الْكُفَّارِ يَضْحَكُوْنَ ﴿٣٥﴾

36. Auf hohen Sesseln werden sie zuschauen.

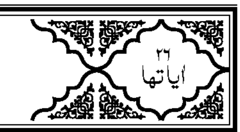
عَلَى الْاَرَآئِكِ يَنْظُرُوْنَ ﴿٣٦﴾

37. Wird den Ungläubigen nicht vergolten, was sie zu tun pflegten?

هَلْ ثُوِّبَ الْكُفَّارُ مَا كَانُوْا يَفْعَلُوْنَ ﴿٣٧﴾



سُوْرَةُ الْاِنْشِقَاقِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ *„Das Bersten", offenbart vor der Hidschra* 26 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Wenn der Himmel birst;

اِذَا السَّمَآءُ انْشَقَّتْ ﴿٢﴾

3. und auf seinen Herrn hört – und (das) ist ihm Pflicht –,

وَاَذِنَتْ لِرَبِّهَا وَحُقَّتْ ﴿٣﴾

4. und wenn die Erde sich dehnt,[433]

وَاِذَا الْاَرْضُ مُدَّتْ ﴿٤﴾

5. und auswirft,[434] was in ihr ist, und leer wird;

وَاَلْقَتْ مَا فِيْهَا وَتَخَلَّتْ ﴿٥﴾

6. und auf ihren Herrn hört – und (das) ist ihr Pflicht –,

وَاَذِنَتْ لِرَبِّهَا وَحُقَّتْ ﴿٦﴾

7. O Mensch, du mühst dich hart um deinen Herrn, so sollst du Ihm begegnen.

يٰۤاَيُّهَا الْاِنْسَانُ اِنَّكَ كَادِحٌ اِلٰى رَبِّكَ كَدْحًا فَمُلٰقِيْهِ ﴿٧﴾

8. Was nun den anbelangt, dem sein Buch (der Rechenschaft) in seine Rechte gegeben wird,

فَاَمَّا مَنْ اُوْتِيَ كِتٰبَهٗ بِيَمِيْنِهٖ ﴿٨﴾

9. so wird er bald ein leichtes Gericht haben,

فَسَوْفَ يُحَاسَبُ حِسَابًا يَّسِيْرًا ﴿٩﴾

10. und wird frohgemut zu den Seinen zurückkehren.

وَّيَنْقَلِبُ اِلٰۤى اَهْلِهٖ مَسْرُوْرًا ﴿١٠﴾

11. Was aber den anbelangt, dem sein Buch hinter seinem Rücken gegeben wird,

وَاَمَّا مَنْ اُوْتِيَ كِتٰبَهٗ وَرَآءَ ظَهْرِهٖ ﴿١١﴾

12. so wird er sich bald Vernichtung herbeiwünschen,

فَسَوْفَ يَدْعُوْا ثُبُوْرًا ﴿١٢﴾

13. und wird in ein flammendes Feuer eingehen.

وَّيَصْلٰى سَعِيْرًا ﴿١٣﴾

14. Gewiss, er lebte glücklich dahin unter seinen Angehörigen.

اِنَّهٗ كَانَ فِيْۤ اَهْلِهٖ مَسْرُوْرًا ﴿١٤﴾

---

[433] Dieser Vers prophezeit das Bestreben der Menschheit, die Himmelskörper zu erkunden und sogar zu besiedeln oder für ihre Zwecke nutzbar zu machen.

[434] Bezieht sich auf die wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Erde auf dem Gebiet der Geologie. Der Verweis auf ihre Entleerung ist eine Metapher auf die Enthüllung ihrer inneren Geheimnisse.

15. Er dachte bestimmt, dass er nie (zu Gott) zurückkehren würde.

إِنَّهُ ظَنَّ أَن لَّن يَحُورَ ﴿١٥﴾

16. Ja! Wahrlich, sein Herr sieht ihn wohl.

بَلَىٰٓ إِنَّ رَبَّهُۥ كَانَ بِهِۦ بَصِيرًا ﴿١٦﴾

17. Doch nein! Ich rufe die abendliche Dämmerung zum Zeugen,

فَلَآ أُقْسِمُ بِٱلشَّفَقِ ﴿١٧﴾

18. und die Nacht und was sie verhüllt,

وَٱلَّيْلِ وَمَا وَسَقَ ﴿١٨﴾

19. und den Mond, wenn er voll wird,

وَٱلْقَمَرِ إِذَا ٱتَّسَقَ ﴿١٩﴾

20. dass ihr sicherlich von einem Zustand in den anderen versetzt werden sollt.

لَتَرْكَبُنَّ طَبَقًا عَن طَبَقٍ ﴿٢٠﴾

21. Was also ist ihnen, dass sie nicht glauben,

فَمَا لَهُمْ لَا يُؤْمِنُونَ ﴿٢١﴾

22. und wenn ihnen der Qur'an vorgetragen wird, sie sich nicht niederwerfen?

وَإِذَا قُرِئَ عَلَيْهِمُ ٱلْقُرْءَانُ لَا يَسْجُدُونَ ﴿٢٢﴾

23. Im Gegenteil, die da ungläubig sind, verwerfen (ihn).

بَلِ ٱلَّذِينَ كَفَرُوا۟ يُكَذِّبُونَ ﴿٢٣﴾

24. Und Allah weiß am besten, was sie verbergen.

وَٱللَّهُ أَعْلَمُ بِمَا يُوعُونَ ﴿٢٤﴾

25. Drum verkünde ihnen schmerzliche Strafe.

فَبَشِّرْهُم بِعَذَابٍ أَلِيمٍ ﴿٢٥﴾

26. Die aber, die glauben und gute Werke tun, ihrer ist unendlicher Lohn.

إِلَّا ٱلَّذِينَ ءَامَنُوا۟ وَعَمِلُوا۟ ٱلصَّٰلِحَٰتِ لَهُمْ أَجْرٌ غَيْرُ مَمْنُونٍ ﴿٢٦﴾



سُوْرَةُ الْبُرُوْجِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Die Burgen", offenbart vor der Hidschra* — 23 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِیۡمِ ﴿١﴾

2. Beim Himmel mit den Burgen,

وَالسَّمَآءِ ذَاتِ الۡبُرُوۡجِ ﴿٢﴾

3. und beim verheißenen Tag,

وَالۡیَوۡمِ الۡمَوۡعُوۡدِ ﴿٣﴾

4. und beim Zeugen[435] und beim Bezeugten,

وَشَاهِدٍ وَّمَشۡهُوۡدٍ ﴿٤﴾

5. vernichtet sind die Leute des Grabens –

قُتِلَ اَصۡحٰبُ الۡاُخۡدُوۡدِ ﴿٥﴾

6. des Feuers voll von Brennstoff –,

النَّارِ ذَاتِ الۡوَقُوۡدِ ﴿٦﴾

7. wie sie daran saßen

اِذۡ هُمۡ عَلَیۡهَا قُعُوۡدٌ ﴿٧﴾

8. und bezeugten, was sie den Gläubigen antaten.

وَّهُمۡ عَلٰی مَا یَفۡعَلُوۡنَ بِالۡمُؤۡمِنِیۡنَ شُهُوۡدٌ ﴿٨﴾

9. Und sie hassten sie aus keinem anderen Grund, als weil sie an Allah glaubten, den Allmächtigen, den Preiswürdigen,

وَمَا نَقَمُوۡا مِنۡهُمۡ اِلَّاۤ اَنۡ یُّؤۡمِنُوۡا بِاللّٰهِ الۡعَزِیۡزِ الۡحَمِیۡدِ ﴿٩﴾

10. dessen das Königreich der Himmel und der Erde ist; und Allah ist Zeuge aller Dinge.

الَّذِیۡ لَهٗ مُلۡکُ السَّمٰوٰتِ وَالۡاَرۡضِ ؕ وَاللّٰهُ عَلٰی کُلِّ شَیۡءٍ شَهِیۡدٌ ﴿١٠﴾

11. Jene nun, welche die gläubigen Männer und die gläubigen Frauen verfolgen und dann nicht bereuen – für sie ist die Strafe der Hölle, und für sie ist die Strafe des Brennens.

اِنَّ الَّذِیۡنَ فَتَنُوا الۡمُؤۡمِنِیۡنَ وَالۡمُؤۡمِنٰتِ ثُمَّ لَمۡ یَتُوۡبُوۡا فَلَهُمۡ عَذَابُ جَهَنَّمَ وَلَهُمۡ عَذَابُ الۡحَرِیۡقِ ﴿١١﴾

12. Doch jene, die glauben und gute Werke tun – für sie sind Gärten, durch

اِنَّ الَّذِیۡنَ اٰمَنُوۡا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ لَهُمۡ

[435] Dieser Zeuge (der Verheißene Messias[AS]) wird in der Endzeit auftreten. Auf der einen Seite wird er durch göttliche Offenbarung die Wahrhaftigkeit des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] bezeugen, und auf der anderen werden in den Aussagen des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] Zeugnisse für seine Wahrhaftigkeit vorhanden sein. Also wird er sowohl Zeuge als auch Bezeugter sein.

جَنّٰتٌ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ ؕ ذٰلِكَ الْفَوْزُ الْكَبِيْرُ ؕ ﴿١٢﴾

die Ströme fließen. Das ist der größte Erfolg.

اِنَّ بَطْشَ رَبِّكَ لَشَدِيْدٌ ؕ ﴿١٣﴾

13. In Wahrheit, deines Herrn Erfassung ist furchtbar.

اِنَّهٗ هُوَ يُبْدِئُ وَيُعِيْدُ ۚ ﴿١٤﴾

14. Er ist es, der erschafft und wiederkehren lässt;

وَهُوَ الْغَفُوْرُ الْوَدُوْدُ ۙ ﴿١٥﴾

15. und Er ist der Allverzeihende, der Liebreiche;[436]

ذُو الْعَرْشِ الْمَجِيْدُ ۙ ﴿١٦﴾

16. der Herr des Throns, der Hocherhabene;

فَعَّالٌ لِّمَا يُرِيْدُ ؕ ﴿١٧﴾

17. Bewirker alles dessen, was Er will.

هَلْ اَتٰىكَ حَدِيْثُ الْجُنُوْدِ ۙ ﴿١٨﴾

18. Ist nicht die Geschichte von den Heerscharen zu dir gedrungen,

فِرْعَوْنَ وَثَمُوْدَ ؕ ﴿١٩﴾

19. von Pharao und den *Ṯamūd*?

بَلِ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا فِيْ تَكْذِيْبٍ ۙ ﴿٢٠﴾

20. Nein, aber die Ungläubigen verharren im Leugnen.

وَّاللّٰهُ مِنْ وَّرَآئِهِمْ مُّحِيْطٌ ۚ ﴿٢١﴾

21. Und Allah umfasst sie von allen Seiten.

بَلْ هُوَ قُرْاٰنٌ مَّجِيْدٌ ۙ ﴿٢٢﴾

22. Nein, es ist der hocherhabene Qur'an,

فِيْ لَوْحٍ مَّحْفُوْظٍ ع ﴿٢٣﴾

23. auf einer wohlverwahrten Tafel.

[436] Gottes Strafe bedeutet nicht, dass Er frei von Barmherzigkeit sei. Denn aus zahlreichen Stellen des Heiligen Qur'an wird deutlich, dass Gott auch den Ungläubigen mal in dieser und mal in der nächsten Welt Barmherzigkeit erweist. (Vgl. auch 19:97)



سُورَةُ الطَّارِقِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Der Morgenstern“, offenbart vor der Hidschra* — 18 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Beim Himmel und beim Morgenstern –

وَالسَّمَآءِ وَالطَّارِقِ ۝٢

3. und was lehrt dich wissen, was der Morgenstern ist?

وَمَآ اَدْرٰىكَ مَا الطَّارِقُ ۝٣

4. Ein Stern von durchdringender Helligkeit –,

النَّجْمُ الثَّاقِبُ ۝٤

5. keine Seele gibt es, die nicht einen Wächter über sich hätte.

اِنْ كُلُّ نَفْسٍ لَّمَّا عَلَيْهَا حَافِظٌ ۝٥

6. Möge der Mensch denn betrachten, woraus er erschaffen wurde.

فَلْيَنْظُرِ الْاِنْسَانُ مِمَّ خُلِقَ ۝٦

7. Erschaffen wurde er aus einem sich ergießenden Wasser,

خُلِقَ مِنْ مَّآءٍ دَافِقٍ ۝٧

8. das zwischen den Lenden und den Rippen hervorkommt.

يَّخْرُجُ مِنْۢ بَيْنِ الصُّلْبِ وَالتَّرَآئِبِ ۝٨

9. Gewiss, Er vermag ihn wiederzuerwecken

اِنَّهٗ عَلٰى رَجْعِهٖ لَقَادِرٌ ۝٩

10. am Tage, wenn die Geheimnisse enthüllt werden.

يَوْمَ تُبْلَى السَّرَآئِرُ ۝١٠

11. Dann wird er keine Kraft und keinen Helfer haben.

فَمَا لَهٗ مِنْ قُوَّةٍ وَّلَا نَاصِرٍ ۝١١

12. Bei der Wolke, die Regen um Regen sendet,

وَالسَّمَآءِ ذَاتِ الرَّجْعِ ۝١٢

13. und der Erde, die sich spaltet (durch die Pflanzen),

وَالْاَرْضِ ذَاتِ الصَّدْعِ ۝١٣

14. dieser (Qur'an) ist wahrlich ein entscheidendes Wort.

اِنَّهٗ لَقَوْلٌ فَصْلٌ ۝١٤

15. Er ist kein unnützes Gerede.

وَّمَا هُوَ بِالْهَزْلِ ۝١٥

16. Sie schmieden einen Plan,

اِنَّهُمْ يَكِيْدُوْنَ كَيْدًا ۝١٦



17. auch Ich schmiede einen Plan.

18. Drum gönne den Ungläubigen Zeit. Überlasse sie auf eine Weile sich selbst.



سُوْرَةُ الْاَعْلٰى مَكِّيَّةٌ



1 Rukūᶜ — *„Der Höchste", offenbart vor der Hidschra* — 20 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Preise den Namen deines Herrn, des Höchsten,

سَبِّحِ اسْمَ رَبِّكَ الْاَعْلَى ﴿٢﴾

3. der da erschafft und vollendet,

الَّذِيْ خَلَقَ فَسَوّٰى ﴿٣﴾

4. und der bestimmt und leitet,

وَالَّذِيْ قَدَّرَ فَهَدٰى ﴿٤﴾

5. der die Weide hervorbringt,

وَالَّذِيْٓ اَخْرَجَ الْمَرْعٰى ﴿٥﴾

6. und sie dann schwarz verdorren lässt.

فَجَعَلَهٗ غُثَآءً اَحْوٰى ﴿٦﴾

7. Wir werden dich die Lesung lehren, und du wirst nicht vergessen,

سَنُقْرِئُكَ فَلَا تَنْسٰٓى ﴿٧﴾

8. es sei denn, was Allah will. Fürwahr, Er kennt, was offen ist und was verborgen.

اِلَّا مَا شَآءَ اللّٰهُ ؕ اِنَّهٗ يَعْلَمُ الْجَهْرَ وَمَا يَخْفٰى ﴿٨﴾

9. Und Wir werden es dir leicht machen.

وَنُيَسِّرُكَ لِلْيُسْرٰى ﴿٩﴾

10. Ermahne also; gewiss, Ermahnung nützt.

فَذَكِّرْ اِنْ نَّفَعَتِ الذِّكْرٰى ﴿١٠﴾

11. Der da fürchtet, wird (sie) beachten;

سَيَذَّكَّرُ مَنْ يَّخْشٰى ﴿١١﴾

12. doch der Ruchlose wird sie meiden –

وَيَتَجَنَّبُهَا الْاَشْقَى ﴿١٢﴾

13. er, der ins große Feuer eingehen soll.

الَّذِيْ يَصْلَى النَّارَ الْكُبْرٰى ﴿١٣﴾

14. Dann wird er darinnen weder sterben noch leben.

ثُمَّ لَا يَمُوْتُ فِيْهَا وَلَا يَحْيٰى ﴿١٤﴾

15. Wahrlich, der wird Erfolg haben, der sich reinigt,

قَدْ اَفْلَحَ مَنْ تَزَكّٰى ﴿١٥﴾

16. und des Namens seines Herrn gedenkt und betet.

وَذَكَرَ اسْمَ رَبِّهٖ فَصَلّٰى ﴿١٦﴾

17. Ihr aber bevorzugt das Leben in dieser Welt,

بَلْ تُؤْثِرُوْنَ الْحَيٰوةَ الدُّنْيَا ﴿١٧﴾

18. wiewohl das Jenseits besser ist und bleibender.

وَالْاٰخِرَةُ خَيْرٌ وَّاَبْقٰى ﴿١٨﴾

19. Dies ist fürwahr auch in den früheren Schriften enthalten,

اِنَّ هٰذَا لَفِي الصُّحُفِ الْاُوْلٰى ﴿١٩﴾

20. den Schriften Abrahams und Mose.

صُحُفِ اِبْرٰهِيْمَ وَمُوْسٰى ﴿٢٠﴾



سُوْرَةُ الْغَاشِيَةِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūᶜ *„Die Überwältigende“, offenbart vor der Hidschra* 27 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Ist zu dir die Kunde von der überwältigenden (Heimsuchung) gedrungen?

هَلْ اَتٰىكَ حَدِيْثُ الْغَاشِيَةِ ۝٢

3. (Manche) Gesichter werden an jenem Tage niedergeschlagen sein;

وُجُوْهٌ يَّوْمَئِذٍ خَاشِعَةٌ ۝٣

4. sich abarbeitend, müde,

عَامِلَةٌ نَّاصِبَةٌ ۝٤

5. werden sie in ein schreckliches Feuer eingehen;

تَصْلٰى نَارًا حَامِيَةً ۝٥

6. getränkt sollen sie werden aus einem siedenden Quell;

تُسْقٰى مِنْ عَيْنٍ اٰنِيَةٍ ۝٦

7. keine Speise sollen sie erhalten als das trockene, bittere, dornige Kraut,

لَيْسَ لَهُمْ طَعَامٌ اِلَّا مِنْ ضَرِيْعٍ ۝٧

8. das nicht nährt und nicht den Hunger stillt.

لَّا يُسْمِنُ وَلَا يُغْنِيْ مِنْ جُوْعٍ ۝٨

9. (Und manche) Gesichter werden an jenem Tage fröhlich sein,

وُجُوْهٌ يَّوْمَئِذٍ نَّاعِمَةٌ ۝٩

10. wohlzufrieden mit ihrer Mühe,

لِّسَعْيِهَا رَاضِيَةٌ ۝١٠

11. in einem hohen Garten,

فِيْ جَنَّةٍ عَالِيَةٍ ۝١١

12. in dem du kein unnützes Gerede hören wirst;

لَّا تَسْمَعُ فِيْهَا لَاغِيَةً ۝١٢

13. in dem eine strömende Quelle ist,

فِيْهَا عَيْنٌ جَارِيَةٌ ۝١٣

14. in dem erhöhte Ruhebetten sind,

فِيْهَا سُرُرٌ مَّرْفُوْعَةٌ ۝١٤

15. und Becher hingestellt,

وَّاَكْوَابٌ مَّوْضُوْعَةٌ ۝١٥

16. und Kissen gereiht,

وَّنَمَارِقُ مَصْفُوْفَةٌ ۝١٦

17. und feine Teppiche ausgebreitet.

وَّزَرَابِيُّ مَبْثُوْثَةٌ ۝١٧

18. Wie! Wollen sie nicht die Wolken[437] betrachten, wie sie erschaffen sind,

أَفَلَا يَنظُرُونَ إِلَى الْإِبِلِ كَيْفَ خُلِقَتْ ﴿١٨﴾

19. und den Himmel, wie er erhöht ist,

وَإِلَى السَّمَاءِ كَيْفَ رُفِعَتْ ﴿١٩﴾

20. und die Berge, wie sie aufgerichtet sind,

وَإِلَى الْجِبَالِ كَيْفَ نُصِبَتْ ﴿٢٠﴾

21. und die Erde, wie sie hingebreitet ist?

وَإِلَى الْأَرْضِ كَيْفَ سُطِحَتْ ﴿٢١﴾

22. Ermahne drum; denn du bist nur ein Ermahner;

فَذَكِّرْ إِنَّمَا أَنتَ مُذَكِّرٌ ﴿٢٢﴾

23. du bist nicht Wächter über sie.

لَّسْتَ عَلَيْهِم بِمُصَيْطِرٍ ﴿٢٣﴾

24. Jener aber, der sich abkehrt und im Unglauben verharrt,

إِلَّا مَن تَوَلَّىٰ وَكَفَرَ ﴿٢٤﴾

25. ihn wird Allah mit der schwersten Strafe strafen.

فَيُعَذِّبُهُ اللَّهُ الْعَذَابَ الْأَكْبَرَ ﴿٢٥﴾

26. Zu Uns ist ihre Heimkehr,

إِنَّ إِلَيْنَا إِيَابَهُمْ ﴿٢٦﴾

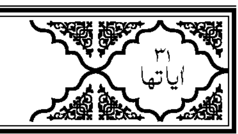
27. alsdann obliegt Uns ihre Rechenschaft.

ثُمَّ إِنَّ عَلَيْنَا حِسَابَهُم ﴿٢٧﴾

[437] Das hier im Arabischen verwendete Wort *ibil* wird für gewöhnlich mit „Kamele“ übersetzt. Doch in den Wörterbüchern findet man auch die Bedeutung von „Wolken“.



سُورَةُ الْفَجْرِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Die Morgendämmerung", offenbart vor der Hidschra* — 31 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ١

2. Bei der Morgendämmerung,

وَالْفَجْرِ ٢

3. und den zehn Nächten,[438]

وَلَيَالٍ عَشْرٍ ٣

4. und beim Geraden und Ungeraden,[439]

وَّالشَّفْعِ وَالْوَتْرِ ٤

5. und der Nacht, wenn sie vergeht;

وَالَّيْلِ اِذَا يَسْرِ ٥

6. ist hierin (nicht) ein ausreichender Beweis für einen Verständigen?

هَلْ فِيْ ذٰلِكَ قَسَمٌ لِّذِيْ حِجْرٍ ٦

7. Hast du nicht gesehen, wie dein Herr mit den *ʿĀd* verfuhr,

اَلَمْ تَرَ كَيْفَ فَعَلَ رَبُّكَ بِعَادٍ ٧

8. (dem Volk von) *Iram*, Besitzer von hohen Burgen,

اِرَمَ ذَاتِ الْعِمَادِ ٨

9. dergleichen nicht erschaffen wurde in (anderen) Städten.

الَّتِيْ لَمْ يُخْلَقْ مِثْلُهَا فِي الْبِلَادِ ٩

10. Und den *Ṯamūd*, die die Felsen aushieben im Tal,

وَثَمُوْدَ الَّذِيْنَ جَابُوا الصَّخْرَ بِالْوَادِ ١٠

11. und Pharao, dem Herrn von gewaltigen Zelten?

وَفِرْعَوْنَ ذِي الْاَوْتَادِ ١١

12. Die frevelten in den Städten,

الَّذِيْنَ طَغَوْا فِي الْبِلَادِ ١٢

13. und viel Verderbnis darin stifteten.

فَاَكْثَرُوْا فِيْهَا الْفَسَادَ ١٣

14. Drum ließ dein Herr die Peitsche der Strafe auf sie fallen.

فَصَبَّ عَلَيْهِمْ رَبُّكَ سَوْطَ عَذَابٍ ١٤

15. Wahrlich, dein Herr ist auf der Wacht.

اِنَّ رَبَّكَ لَبِالْمِرْصَادِ ١٥

---

[438] Die zehn Nächte sind die zehn Jahre der Verfolgungen in Mekka.

[439] Hier wird die Auswanderung des Heiligen Propheten[SAW] und seines Gefährten und Begleiters Abu Bakr[RA] angesprochen. Das hier mit „Gerade" übersetzte arabische Wort *šafʿ* steht für den Heiligen Propheten Muhammad[SAW] und Abu Bakr[RA], die zu zweit waren, also eine gerade Zahl darstellten, wohingegen der mit „Ungerade" übersetzte arabische Begriff *watr* für Gott steht, welcher als der Eine und einzige Gott mit den beiden war. (Vgl. auch 9:40)

16. Wenn sein Herr den Menschen prüft, indem Er ihn ehrt und Gnaden auf ihn häuft, dann spricht er: „Mein Herr hat mich geehrt.“

فَأَمَّا الْإِنسَانُ إِذَا مَا ابْتَلَاهُ رَبُّهُ فَأَكْرَمَهُ وَنَعَّمَهُ فَيَقُولُ رَبِّي أَكْرَمَنِ ﴿١٦﴾

17. Wenn Er ihn aber prüft, indem Er ihm seine Versorgung verkürzt, dann spricht er: „Mein Herr hat mich erniedrigt.“

وَأَمَّا إِذَا مَا ابْتَلَاهُ فَقَدَرَ عَلَيْهِ رِزْقَهُ فَيَقُولُ رَبِّي أَهَانَنِ ﴿١٧﴾

18. Nein, doch ihr ehrt nicht die Waise

كَلَّا بَل لَّا تُكْرِمُونَ الْيَتِيمَ ﴿١٨﴾

19. und treibet einander nicht an, den Armen zu speisen,

وَلَا تَحَاضُّونَ عَلَىٰ طَعَامِ الْمِسْكِينِ ﴿١٩﴾

20. und ihr verzehrt das Erbe (anderer) ganz und gar,

وَتَأْكُلُونَ التُّرَاثَ أَكْلًا لَّمًّا ﴿٢٠﴾

21. und ihr liebt den Reichtum mit unmäßiger Liebe.

وَتُحِبُّونَ الْمَالَ حُبًّا جَمًّا ﴿٢١﴾

22. Nein, wenn die Erde zermalmt wird, ein Zermalmen durch und durch.

كَلَّا إِذَا دُكَّتِ الْأَرْضُ دَكًّا دَكًّا ﴿٢٢﴾

23. Und dein Herr kommt und (auch) die Engel, in Reihen gereiht;

وَجَاءَ رَبُّكَ وَالْمَلَكُ صَفًّا صَفًّا ﴿٢٣﴾

24. und die Hölle nahegebracht wird an jenem Tage. An jenem Tage wird der Mensch eingedenk sein, aber was wird ihm dann sein Gedenken nützen?

وَجِيءَ يَوْمَئِذٍ بِجَهَنَّمَ يَوْمَئِذٍ يَتَذَكَّرُ الْإِنسَانُ وَأَنَّىٰ لَهُ الذِّكْرَىٰ ﴿٢٤﴾

25. Er wird sprechen: „O hätte ich doch im Voraus für (dieses) mein Leben Vorsorge getroffen!“

يَقُولُ يَا لَيْتَنِي قَدَّمْتُ لِحَيَاتِي ﴿٢٥﴾

26. Keiner kann strafen, wie Er an jenem Tage strafen wird.

فَيَوْمَئِذٍ لَّا يُعَذِّبُ عَذَابَهُ أَحَدٌ ﴿٢٦﴾

27. Und keiner bindet so fest, wie Er festbinden wird.

وَلَا يُوثِقُ وَثَاقَهُ أَحَدٌ ﴿٢٧﴾

28. (Doch) du, o beruhigte Seele,

يَا أَيَّتُهَا النَّفْسُ الْمُطْمَئِنَّةُ ﴿٢٨﴾

29. kehre zurück zu deinem Herrn, befriedigt in (Seiner) Zufriedenheit!

ارْجِعِي إِلَىٰ رَبِّكِ رَاضِيَةً مَّرْضِيَّةً ﴿٢٩﴾

30. So tritt denn ein unter Meine Diener,

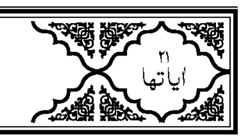
فَادْخُلِي فِي عِبَادِي ﴿٣٠﴾

31. und tritt ein in Meinen Garten!

وَادْخُلِي جَنَّتِي ﴿٣١﴾



سُوْرَةُ الْبَلَدِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Die Stadt“, offenbart vor der Hidschra* — 21 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Nein, aber Ich schwöre bei dieser Stadt[440] –

لَآ اُقْسِمُ بِهٰذَا الْبَلَدِ ﴿٢﴾

3. und du wirst diese Stadt betreten –

وَاَنْتَ حِلٌّۢ بِهٰذَا الْبَلَدِ ﴿٣﴾

4. und beim Vater und dem Kind,[441]

وَوَالِدٍ وَّمَا وَلَدَ ﴿٤﴾

5. wahrlich, Wir haben den Menschen (zu einem Leben) in Mühsal erschaffen.

لَقَدْ خَلَقْنَا الْاِنْسَانَ فِيْ كَبَدٍ ﴿٥﴾

6. Meint er, niemand habe Macht über ihn?

اَيَحْسَبُ اَنْ لَّنْ يَّقْدِرَ عَلَيْهِ اَحَدٌ ﴿٦﴾

7. Er spricht: „Ich habe viel Gut aufgewendet.“

يَقُوْلُ اَهْلَكْتُ مَالًا لُّبَدًا ﴿٧﴾

8. Meint er, niemand sehe ihn?

اَيَحْسَبُ اَنْ لَّمْ يَرَهٗۤ اَحَدٌ ﴿٨﴾

9. Haben Wir ihm nicht zwei Augen gemacht

اَلَمْ نَجْعَلْ لَّهٗ عَيْنَيْنِ ﴿٩﴾

10. und eine Zunge und zwei Lippen?

وَلِسَانًا وَّشَفَتَيْنِ ﴿١٠﴾

11. Dann haben Wir ihm die beiden Hauptstraßen (zu Gut und Böse) gewiesen,

وَهَدَيْنٰهُ النَّجْدَيْنِ ﴿١١﴾

12. doch er unternahm das Erklimmen nicht.

فَلَا اقْتَحَمَ الْعَقَبَةَ ﴿١٢﴾

13. Und was lässt dich wissen, was das Erklimmen ist?

وَمَاۤ اَدْرٰىكَ مَا الْعَقَبَةُ ﴿١٣﴾

14. Die Befreiung eines Sklaven,

فَكُّ رَقَبَةٍ ﴿١٤﴾

---

[440] D. h. Mekka.

[441] Mit Vater und Sohn sind Abraham[AS] und sein Sohn Ismael[AS] gemeint, welche die Stadt Mekka erbaut hatten. Auch sie sind Zeugen der Wahrhaftigkeit des Heiligen Propheten Muhammad[SAW], da sie bei der Errichtung der Grundmauern von Mekka dafür beteten, dass die Bewohner dieser Stadt reine Menschen sein mögen, welche die Kraft besitzen, andere zu läutern. Indes war Mekka zur Zeit des Heiligen Propheten[SAW] von Götzendienern bewohnt, weswegen es unerlässlich war, dass der Heilige Prophet[SAW] obsiegte, die Prophezeiung von Abraham[AS] und Ismael[AS] sich erfüllte und Mekka geläutert würde.

15. oder die Speisung an einem Tage der Hungersnot,

أَوۡ إِطۡعَٰمٞ فِي يَوۡمٖ ذِي مَسۡغَبَةٖ ﴿١٥﴾

16. einer nah verwandten Waise,

يَتِيمٗا ذَا مَقۡرَبَةٍ ﴿١٦﴾

17. oder eines Armen, der sich im Staube wälzt.

أَوۡ مِسۡكِينٗا ذَا مَتۡرَبَةٖ ﴿١٧﴾

18. Wiederum, er sollte zu denen gehören, die glauben und einander ermahnen zur Geduld und einander ermahnen zur Barmherzigkeit.

ثُمَّ كَانَ مِنَ ٱلَّذِينَ ءَامَنُواْ وَتَوَاصَوۡاْ بِٱلصَّبۡرِ وَتَوَاصَوۡاْ بِٱلۡمَرۡحَمَةِ ﴿١٨﴾

19. Diese werden zur Rechten sein.

أُوْلَٰٓئِكَ أَصۡحَٰبُ ٱلۡمَيۡمَنَةِ ﴿١٩﴾

20. Die aber nicht an Unsere Zeichen glauben, sie werden zur Linken sein.

وَٱلَّذِينَ كَفَرُواْ بِـَٔايَٰتِنَا هُمۡ أَصۡحَٰبُ ٱلۡمَشۡـَٔمَةِ ﴿٢٠﴾

21. Rings um sie wird ein einschließendes Feuer sein.

عَلَيۡهِمۡ نَارٞ مُّؤۡصَدَةُۢ ﴿٢١﴾ ع



سُورَةُ الشَّمْسِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ „Die Sonne“, offenbart vor der Hidschra 16 Verse

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

وَالشَّمْسِ وَضُحٰهَا ②

2. Bei der Sonne und bei ihrem Glanz,

وَالْقَمَرِ اِذَا تَلٰهَا ③

3. und beim Mond, wenn er ihr folgt,

وَالنَّهَارِ اِذَا جَلّٰهَا ④

4. und beim Tag, wenn er sie enthüllt,

وَالَّيْلِ اِذَا يَغْشٰهَا ⑤

5. und bei der Nacht, wenn sie sie bedeckt,

وَالسَّمَآءِ وَمَا بَنٰهَا ⑥

6. und beim Himmel und wie Er ihn erbaut,

وَالْاَرْضِ وَمَا طَحٰهَا ⑦

7. Und bei der Erde und wie Er sie ausbreitet

وَنَفْسٍ وَّمَا سَوّٰهَا ⑧

8. und bei der Seele und wie Er sie vollendet

فَاَلْهَمَهَا فُجُوْرَهَا وَتَقْوٰهَا ⑨

9. Er gewährte ihr den Sinn für das, was für sie unrecht und was für sie recht ist.

قَدْ اَفْلَحَ مَنْ زَكّٰهَا ⑩

10. Gewiss, wer sie lauterer werden lässt, der wird Erfolg haben;

وَقَدْ خَابَ مَنْ دَسّٰهَا ⑪

11. und wer sie in Verderbnis hinabsinken lässt, der wird zuschanden.

كَذَّبَتْ ثَمُوْدُ بِطَغْوٰهَآ ⑫

12. Die *Ṯamūd* leugneten die Wahrheit in ihrem Trotz.

اِذِ انْبَعَثَ اَشْقٰهَا ⑬

13. Als der Schlechteste unter ihnen aufstand,

فَقَالَ لَهُمْ رَسُوْلُ اللّٰهِ نَاقَةَ اللّٰهِ وَسُقْيٰهَا ⑭

14. da sprach der Gesandte Allahs: „Haltet euch fern von der Kamelstute Allahs und von ihrer Tränke!“

فَكَذَّبُوْهُ فَعَقَرُوْهَا فَدَمْدَمَ عَلَيْهِمْ رَبُّهُمْ بِذَنْۢبِهِمْ فَسَوّٰهَا ⑮

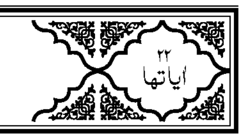
15. Jedoch sie verwarfen ihn und schnitten ihr die Sehnen durch, darum vernichtete ihr Herr sie gänzlich für ihre Sünde und machte (die Vernichtung) allen gleich.

وَلَا يَخَافُ عُقْبٰهَا ⑯

16. Und Er fürchtet die Folgen nicht.



سُوْرَةُ الَّيْلِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūᶜ — *„Die Nacht", offenbart vor der Hidschra* — 22 Verse

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

وَالَّيْلِ اِذَا يَغْشٰى ﴿٢﴾

2. Bei der Nacht, wenn sie überschattet,

وَالنَّهَارِ اِذَا تَجَلّٰى ﴿٣﴾

3. und beim Tag, wenn er strahlend erscheint,

وَمَا خَلَقَ الذَّكَرَ وَالْاُنْثٰٓى ﴿٤﴾

4. und bei der Erschaffung des Männlichen und Weiblichen,

اِنَّ سَعْيَكُمْ لَشَتّٰى ﴿٥﴾

5. fürwahr, eure Aufgabe ist in der Tat verschieden.

فَاَمَّا مَنْ اَعْطٰى وَاتَّقٰى ﴿٦﴾

6. Jener aber, der gibt und gottesfürchtig ist

وَصَدَّقَ بِالْحُسْنٰى ﴿٧﴾

7. und an das Beste glaubt,

فَسَنُيَسِّرُهٗ لِلْيُسْرٰى ﴿٨﴾

8. Wir wollen es ihm leicht machen.

وَاَمَّا مَنْۢ بَخِلَ وَاسْتَغْنٰى ﴿٩﴾

9. Jener aber, der geizt und gleichgültig ist

وَكَذَّبَ بِالْحُسْنٰى ﴿١٠﴾

10. und das Beste leugnet,

فَسَنُيَسِّرُهٗ لِلْعُسْرٰى ﴿١١﴾

11. Ihm wollen Wir den Weg zur Drangsal leicht machen.

وَمَا يُغْنِيْ عَنْهُ مَالُهٗٓ اِذَا تَرَدّٰى ﴿١٢﴾

12. Und sein Reichtum soll ihm nichts nützen, wenn er zugrunde geht.

اِنَّ عَلَيْنَا لَلْهُدٰى ﴿١٣﴾

13. Wahrlich, Uns obliegt die Führung;

وَاِنَّ لَنَا لَلْاٰخِرَةَ وَالْاُوْلٰى ﴿١٤﴾

14. und Unser ist die kommende wie diese Welt.

فَاَنْذَرْتُكُمْ نَارًا تَلَظّٰى ﴿١٥﴾

15. Darum warne Ich euch vor einem flammenden Feuer,

لَا يَصْلٰىهَآ اِلَّا الْاَشْقَى ﴿١٦﴾

16. keiner soll dort eingehen als der Boshafte,

الَّذِيْ كَذَّبَ وَتَوَلّٰى ﴿١٧﴾

17. der da leugnet und den Rücken kehrt.

18. Doch weit entfernt von ihm wird der Rechtschaffene sein,

وَسَيُجَنَّبُهَا الْأَتْقَى ﴿١٨﴾

19. der seinen Reichtum dahingibt, um sich zu läutern.

الَّذِي يُؤْتِي مَالَهُ يَتَزَكَّى ﴿١٩﴾

20. Und er schuldet keinem eine Gunst, die zurückgezahlt werden müsste;

وَمَا لِأَحَدٍ عِنْدَهُ مِنْ نِعْمَةٍ تُجْزَى ﴿٢٠﴾

21. dennoch (gibt er seinen Reichtum hin) im Trachten nach dem Wohlgefallen seines Herrn, des Höchsten.

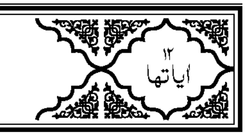
إِلَّا ابْتِغَاءَ وَجْهِ رَبِّهِ الْأَعْلَى ﴿٢١﴾

22. Und bald wird Er (mit ihm) wohlzufrieden sein.

وَلَسَوْفَ يَرْضَى ﴿٢٢﴾



سُوْرَةُ الضُّحٰى مَكِّيَّةٌ



1 Rukūᶜ *„Die Morgenhelle", offenbart vor der Hidschra* 12 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Bei der Morgenhelle,

وَالضُّحٰى ۝٢

3. und bei der Nacht, wenn sie am stillsten ist,

وَالَّيْلِ اِذَا سَجٰى ۝٣

4. dein Herr hat dich nicht verlassen, noch ist Er böse.

مَا وَدَّعَكَ رَبُّكَ وَمَا قَلٰى ۝٤

5. Wahrlich, jede (Stunde), die kommt, wird besser für dich sein als die, die (ihr) vorausging.

وَلَلْاٰخِرَةُ خَيْرٌ لَّكَ مِنَ الْاُوْلٰى ۝٥

6. Und fürwahr, dein Herr wird dir geben und du wirst wohlzufrieden sein.

وَلَسَوْفَ يُعْطِيْكَ رَبُّكَ فَتَرْضٰى ۝٦

7. Fand Er dich nicht als Waise und gab (dir) Obdach?

اَلَمْ يَجِدْكَ يَتِيْمًا فَاٰوٰى ۝٧

8. Er fand dich irrend (in deiner Sehnsucht nach Ihm) und führte (dich) richtig.

وَوَجَدَكَ ضَآلًّا فَهَدٰى ۝٨

9. Und Er fand dich in Armut und machte (dich) reich.

وَوَجَدَكَ عَآئِلًا فَاَغْنٰى ۝٩

10. Darum bedrücke nicht die Waise,

فَاَمَّا الْيَتِيْمَ فَلَا تَقْهَرْ ۝١٠

11. und schilt nicht den Bettler,

وَاَمَّا السَّآئِلَ فَلَا تَنْهَرْ ۝١١

12. und erzähle von der Gnade deines Herrn.

وَاَمَّا بِنِعْمَةِ رَبِّكَ فَحَدِّثْ ۝١٢ ع

ع ١٢ ١٨



سُوْرَةُ الْاِنْشِرَاحِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Das Weiten (der Brust)“, offenbart vor der Hidschra* — 9 Verse

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

اَلَمْ نَشْرَحْ لَكَ صَدْرَكَ ۝٢

2. Haben Wir dir nicht deine Brust geweitet,

وَوَضَعْنَا عَنْكَ وِزْرَكَ ۝٣

3. und dir abgenommen deine Last,

الَّذِيْٓ اَنْقَضَ ظَهْرَكَ ۝٤

4. die dir den Rücken niederwuchtete,

وَرَفَعْنَا لَكَ ذِكْرَكَ ۝٥

5. und haben Wir (nicht) deinen Ruf erhöht?

فَاِنَّ مَعَ الْعُسْرِ يُسْرًا ۝٦

6. Also, wahrlich, kommt mit der Drangsal die Erleichterung,

اِنَّ مَعَ الْعُسْرِ يُسْرًا ۝٧

7. wahrlich, mit der Drangsal kommt die Erleichterung.

فَاِذَا فَرَغْتَ فَانْصَبْ ۝٨

8. Wenn du nun entlastet bist, mühe dich eifrig.

وَاِلٰى رَبِّكَ فَارْغَبْ ۝٩

9. Und zu deinem Herrn wende dich, Ihn begierig suchend.



سُوْرَةُ التِّيْنِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Die Feige", offenbart vor der Hidschra* — 9 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Bei der Feige und der Olive,

وَالتِّيْنِ وَالزَّيْتُوْنِ ﴿٢﴾

3. und beim Berge Sinai,

وَطُوْرِ سِيْنِيْنَ ﴿٣﴾

4. und bei dieser Stadt des Friedens.

وَهٰذَا الْبَلَدِ الْاَمِيْنِ ﴿٤﴾

5. Wahrlich, Wir haben den Menschen in schönstem Ebenmaß erschaffen.

لَقَدْ خَلَقْنَا الْاِنْسَانَ فِيْۤ اَحْسَنِ تَقْوِيْمٍ ﴿٥﴾

6. (Wirkt er) dann aber (Böses), so verwerfen Wir ihn als den Niedrigsten der Niedrigen.

ثُمَّ رَدَدْنٰهُ اَسْفَلَ سٰفِلِيْنَ ﴿٦﴾

7. Doch so sind die nicht, die glauben und gute Werke üben; denn ihrer ist unendlicher Lohn.

اِلَّا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ فَلَهُمْ اَجْرٌ غَيْرُ مَمْنُوْنٍ ﴿٧﴾

8. Wer kann also dich leugnen nach (diesem Wort) über das Weltgericht?

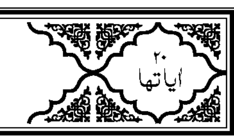
فَمَا يُكَذِّبُكَ بَعْدُ بِالدِّيْنِ ﴿٨﴾

9. Ist Allah nicht der Größte der Richter?

اَلَيْسَ اللّٰهُ بِاَحْكَمِ الْحٰكِمِيْنَ ﴿٩﴾ ع ٩/٢٠



سُوْرَةُ الْعَلَقِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Der Blutklumpen", offenbart vor der Hidschra* — 20 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Lies im Namen deines Herrn, der erschuf,

اِقْرَاْ بِاسْمِ رَبِّكَ الَّذِيْ خَلَقَ ﴿٢﴾

3. erschuf den Menschen aus einem Klumpen Blut.

خَلَقَ الْاِنْسَانَ مِنْ عَلَقٍ ﴿٣﴾

4. Lies! Und dein Herr ist der Allgütige,

اِقْرَاْ وَرَبُّكَ الْاَكْرَمُ ﴿٤﴾

5. der (den Menschen) lehrte durch die Feder,

الَّذِيْ عَلَّمَ بِالْقَلَمِ ﴿٥﴾

6. den Menschen lehrte, was er nicht wusste.

عَلَّمَ الْاِنْسَانَ مَا لَمْ يَعْلَمْ ﴿٦﴾

7. Keineswegs! Wahrlich, der Mensch ist widerspenstig,

كَلَّآ اِنَّ الْاِنْسَانَ لَيَطْغٰٓى ﴿٧﴾

8. weil er sich unabhängig wähnt.

اَنْ رَّاٰهُ اسْتَغْنٰى ﴿٨﴾

9. Wahrlich, zu deinem Herrn ist die Rückkehr.

اِنَّ اِلٰى رَبِّكَ الرُّجْعٰى ﴿٩﴾

10. Hast du nicht den gesehen, der da abhält

اَرَءَيْتَ الَّذِيْ يَنْهٰى ﴿١٠﴾

11. (Unseren) Diener, wenn er betet?

عَبْدًا اِذَا صَلّٰى ﴿١١﴾

12. Wohlan, wenn er (der Diener) auf dem rechten Weg ist,

اَرَءَيْتَ اِنْ كَانَ عَلَى الْهُدٰٓى ﴿١٢﴾

13. oder zur Gerechtigkeit auffordert?

اَوْ اَمَرَ بِالتَّقْوٰى ﴿١٣﴾

14. Wohlan, wenn er ungläubig ist und den Rücken kehrt

اَرَءَيْتَ اِنْ كَذَّبَ وَتَوَلّٰى ﴿١٤﴾

15. weiß er denn nicht, dass Allah (ihn) sieht?

اَلَمْ يَعْلَمْ بِاَنَّ اللّٰهَ يَرٰى ﴿١٥﴾

16. Nein, wenn er nicht ablässt, so werden Wir ihn gewisslich bei der Stirnlocke ergreifen,

كَلَّا لَئِنْ لَّمْ يَنْتَهِ لَنَسْفَعًا بِالنَّاصِيَةِ ﴿١٦﴾

17. der lügenden, sündigen Stirnlocke.

نَاصِيَةٍ كَاذِبَةٍ خَاطِئَةٍ ﴿١٧﴾

18. Mag er dann seine Mitverschworenen rufen,

فَلْيَدْعُ نَادِيَهُۥ ﴿١٨﴾

19. Wir werden (Unsere) Wache auch herbeirufen.

سَنَدْعُ الزَّبَانِيَةَ ﴿١٩﴾

20. Nein, gehorche ihm nicht, sondern wirf dich nieder und nähere dich (Gott).

كَلَّا لَا تُطِعْهُ وَاسْجُدْ وَاقْتَرِبْ ۩ ﴿٢٠﴾



سُورَةُ الْقَدْرِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ *„Das Schicksal“, offenbart vor der Hidschra* 6 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Wahrlich, Wir sandten ihn (den Qur'an) hernieder in der Nacht *al-Qadr.*[442]

اِنَّآ اَنْزَلْنٰهُ فِيْ لَيْلَةِ الْقَدْرِ ۝٢

3. Und was lehrt dich wissen, was die Nacht *al-Qadr* ist?

وَمَآ اَدْرٰىكَ مَا لَيْلَةُ الْقَدْرِ ۝٣

4. Die Nacht *al-Qadr* ist besser als tausend Monate.

لَيْلَةُ الْقَدْرِ ۙ خَيْرٌ مِّنْ اَلْفِ شَهْرٍ ۝٤

5. In ihr steigen Engel herab und der Geist nach dem Gebot ihres Herrn – mit jeder Sache.

تَنَزَّلُ الْمَلٰٓئِكَةُ وَالرُّوْحُ فِيْهَا بِاِذْنِ رَبِّهِمْ ۚ مِنْ كُلِّ اَمْرٍ ۝٥

6. Friede währt bis zum Anbruch der Morgenröte.

سَلٰمٌ ۛ هِيَ حَتّٰى مَطْلَعِ الْفَجْرِ ۝٦

---

[442] D. h. „die Nacht des Schicksals“. Damit ist gemeint, dass die Ära eines Propheten einer Nacht gleicht, jedoch einer solchen, in der Gottes Entscheidungen über die Zukunft offenbart werden. In dieser Sure ist also davon die Rede, dass Gott den Heiligen Qur'an in der Nacht der Bestimmungen herabgesandt hat. Alles das, was künftig in der Welt sich ereignen wird, wurde also in diesem Heiligen Qur'an festgehalten.



سُوْرَةُ الْبَيِّنَةِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūᶜ — *„Der deutliche Beweis", offenbart vor der Hidschra* — 9 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. Die ungläubig sind unter dem Volk der Schrift und den Götzendienern, konnten (von ihrem Irrtum) nicht eher befreit werden, als bis ein deutlicher Beweis zu ihnen kam:

لَمْ يَكُنِ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا مِنْ اَهْلِ الْكِتٰبِ وَالْمُشْرِكِيْنَ مُنْفَكِّيْنَ حَتّٰى تَاْتِيَهُمُ الْبَيِّنَةُ ②

3. Ein Gesandter von Allah, der (ihnen) die reinen Schriften vorliest,

رَسُوْلٌ مِّنَ اللّٰهِ يَتْلُوْا صُحُفًا مُّطَهَّرَةً ③

4. worinnen die ewigen Gebote sind.

فِيْهَا كُتُبٌ قَيِّمَةٌ ④

5. Und die, denen die Schrift gegeben wurde, waren nicht gespalten, ehe der deutliche Beweis zu ihnen gekommen war.

وَمَا تَفَرَّقَ الَّذِيْنَ اُوْتُوا الْكِتٰبَ اِلَّا مِنْۢ بَعْدِ مَا جَآءَتْهُمُ الْبَيِّنَةُ ⑤

6. Und doch war ihnen nichts anderes befohlen, als Allah zu dienen, in lauterem Gehorsam gegen Ihn und aufrechtem Glauben, und das Gebet zu verrichten und die Zakat zu zahlen. Und das ist der beständige Glaube.

وَمَآ اُمِرُوْٓا اِلَّا لِيَعْبُدُوا اللّٰهَ مُخْلِصِيْنَ لَهُ الدِّيْنَ ۙ حُنَفَآءَ وَيُقِيْمُوا الصَّلٰوةَ وَيُؤْتُوا الزَّكٰوةَ وَذٰلِكَ دِيْنُ الْقَيِّمَةِ ⑥

7. Wahrlich, jene, die ungläubig sind unter dem Volk der Schrift und den Götzendienern, werden im Feuer der Hölle sein, um darin zu bleiben. Sie sind die schlechtesten Geschöpfe.

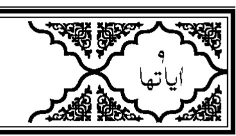
اِنَّ الَّذِيْنَ كَفَرُوْا مِنْ اَهْلِ الْكِتٰبِ وَالْمُشْرِكِيْنَ فِيْ نَارِ جَهَنَّمَ خٰلِدِيْنَ فِيْهَا ؕ اُولٰٓئِكَ هُمْ شَرُّ الْبَرِيَّةِ ⑦

8. Die aber glauben und gute Werke üben, sie sind die besten Geschöpfe.

اِنَّ الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ ۙ اُولٰٓئِكَ هُمْ خَيْرُ الْبَرِيَّةِ ⑧

9. Ihr Lohn ist bei ihrem Herrn: Gärten der Ewigkeit, von Strömen durchflossen; darin werden sie weilen auf immer. Allah ist mit ihnen wohlzufrieden und sie wohlzufrieden mit Ihm. Das ist für den, der seinen Herrn fürchtet.

جَزَآؤُهُمْ عِنْدَ رَبِّهِمْ جَنّٰتُ عَدْنٍ تَجْرِيْ مِنْ تَحْتِهَا الْاَنْهٰرُ خٰلِدِيْنَ فِيْهَآ اَبَدًا ؕ رَضِيَ اللّٰهُ عَنْهُمْ وَرَضُوْا عَنْهُ ؕ ذٰلِكَ لِمَنْ خَشِيَ رَبَّهٗ ⑨ ع



سُوْرَةُ الزِّلْزَالِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Die Erschütterung“, offenbart vor der Hidschra* — 9 Verse

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

اِذَا زُلْزِلَتِ الْاَرْضُ زِلْزَالَهَا ۝٢

2. Wenn die Erde erschüttert wird,

وَاَخْرَجَتِ الْاَرْضُ اَثْقَالَهَا ۝٣

3. und die Erde ihre Lasten herausgibt,

وَقَالَ الْاِنْسَانُ مَا لَهَا ۝٤

4. und der Mensch spricht: „Was ist ihr?“

يَوْمَئِذٍ تُحَدِّثُ اَخْبَارَهَا ۝٥

5. An jenem Tage wird sie ihre Geschichten erzählen;

بِاَنَّ رَبَّكَ اَوْحٰى لَهَا ۝٦

6. weil Sich dein Herr in Bezug auf sie offenbart hat.

يَوْمَئِذٍ يَّصْدُرُ النَّاسُ اَشْتَاتًا لِّيُرَوْا اَعْمَالَهُمْ ۝٧

7. An jenem Tage werden die Menschen in zerstreuten Gruppen hervorkommen, damit ihnen ihre Werke gezeigt werden.

فَمَنْ يَّعْمَلْ مِثْقَالَ ذَرَّةٍ خَيْرًا يَّرَهٗ ۝٨

8. Wer auch nur eines Stäubchens Gewicht Gutes tut, der wird es dann schauen,

وَمَنْ يَّعْمَلْ مِثْقَالَ ذَرَّةٍ شَرًّا يَّرَهٗ ۝٩ ع ١ ٩ ٢٤

9. und wer auch nur eines Stäubchens Gewicht Böses tut, der wird es dann schauen.



سُوْرَةُ الْعٰدِيٰتِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Die Renner“, offenbart vor der Hidschra* — 12 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Bei den schnaubenden Rennern,

وَالْعٰدِيٰتِ ضَبْحًا ۙ﴿٢﴾

3. Feuerfunken schlagenden,

فَالْمُوْرِيٰتِ قَدْحًا ۙ﴿٣﴾

4. frühmorgens anstürmenden,

فَالْمُغِيْرٰتِ صُبْحًا ۙ﴿٤﴾

5. und damit Staub aufwirbelnden,

فَاَثَرْنَ بِهٖ نَقْعًا ۙ﴿٥﴾

6. und dadurch in die Mitte (der Feinde) eindringenden –

فَوَسَطْنَ بِهٖ جَمْعًا ۙ﴿٦﴾

7. wahrlich, der Mensch ist undankbar gegen seinen Herrn;

اِنَّ الْاِنْسَانَ لِرَبِّهٖ لَكَنُوْدٌ ۚ﴿٧﴾

8. Und wahrlich, er bezeugt es selbst;

وَاِنَّهٗ عَلٰى ذٰلِكَ لَشَهِيْدٌ ۚ﴿٨﴾

9. Und wahrlich, er ist zäh in der Liebe zum Besitz.

وَاِنَّهٗ لِحُبِّ الْخَيْرِ لَشَدِيْدٌ ؕ﴿٩﴾

10. Weiß er denn nicht, dass wenn der Inhalt der Gräber bloßgelegt wird,

اَفَلَا يَعْلَمُ اِذَا بُعْثِرَ مَا فِي الْقُبُوْرِ ۙ﴿١٠﴾

11. und das, was in den Herzen ist, offenbar wird,

وَحُصِّلَ مَا فِي الصُّدُوْرِ ۙ﴿١١﴾

12. fürwahr ihr Herr (allein) sie an jenem Tage am besten kennt?

اِنَّ رَبَّهُمْ بِهِمْ يَوْمَئِذٍ لَّخَبِيْرٌ ع﴿١٢﴾ ع ١ ١٢ ٢٥



سُوْرَةُ الْقَارِعَةِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūᶜ — *„Die Katastrophe“, offenbart vor der Hidschra* — 12 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Die Katastrophe!

اَلْقَارِعَةُ ۝٢

3. Was ist die Katastrophe?

مَا الْقَارِعَةُ ۝٣

4. Und was lehrt dich wissen, was die Katastrophe ist?

وَمَآ اَدْرٰىكَ مَا الْقَارِعَةُ ۝٤

5. An einem Tage, da die Menschen gleich verstreuten Motten sein werden,

يَوْمَ يَكُوْنُ النَّاسُ كَالْفَرَاشِ الْمَبْثُوْثِ ۝٥

6. und die Berge wie Streichwolle werden.

وَتَكُوْنُ الْجِبَالُ كَالْعِهْنِ الْمَنْفُوْشِ ۝٦

7. Dann wird der, dessen Waage schwer ist,

فَاَمَّا مَنْ ثَقُلَتْ مَوَازِيْنُهٗ ۝٧

8. ein angenehmes Leben genießen.

فَهُوَ فِيْ عِيْشَةٍ رَّاضِيَةٍ ۝٨

9. Der aber, dessen Waage leicht ist,

وَاَمَّا مَنْ خَفَّتْ مَوَازِيْنُهٗ ۝٩

10. die Hölle wird seine Mutter sein.

فَاُمُّهٗ هَاوِيَةٌ ۝١٠

11. Und was lehrt dich wissen, was das ist?

وَمَآ اَدْرٰىكَ مَا هِيَهْ ۝١١

12. (Es ist) ein rasendes Feuer.

نَارٌ حَامِيَةٌ ۝١٢ ع ١٢ ٢٦



سُوۡرَةُ التَّكَاثُرِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Die Mehrung“, offenbart vor der Hidschra* — 9 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ﴿١﴾

2. Der Wettstreit um die Mehrung lenkt euch ab,

اَلۡهٰكُمُ التَّكَاثُرُۙ ﴿٢﴾

3. bis ihr die Gräber erreicht.

حَتّٰى زُرۡتُمُ الۡمَقَابِرَؕ ﴿٣﴾

4. Nein! Ihr werdet es bald erfahren.

كَلَّا سَوۡفَ تَعۡلَمُوۡنَۙ ﴿٤﴾

5. Wiederum nein! Ihr werdet es bald erfahren.

ثُمَّ كَلَّا سَوۡفَ تَعۡلَمُوۡنَؕ ﴿٥﴾

6. Nein! Wüsstet ihr es nur mit gesichertem Wissen,

كَلَّا لَوۡ تَعۡلَمُوۡنَ عِلۡمَ الۡيَقِيۡنِؕ ﴿٦﴾

7. ihr müsstet die Hölle (schon in diesem Leben) sehen.

لَتَرَوُنَّ الۡجَحِيۡمَۙ ﴿٧﴾

8. Ja doch, ihr sollt sie sicherlich sehen mit dem Auge der Gewissheit.

ثُمَّ لَتَرَوُنَّهَا عَيۡنَ الۡيَقِيۡنِۙ ﴿٨﴾

9. Dann, an jenem Tage, werdet ihr über die Glücksgüter befragt werden.

ثُمَّ لَتُسۡـَٔلُنَّ يَوۡمَئِذٍ عَنِ النَّعِيۡمِ ﴿٩﴾ ع ١/٩ ٢٧



سُورَةُ الْعَصْرِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ *„Die (flüchtige) Zeit“, offenbart vor der Hidschra* 4 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.	بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١
2. Bei der (flüchtigen) Zeit,	وَالْعَصْرِ ۝٢
3. wahrlich, der Mensch ist in einem Zustand des Verlusts,	اِنَّ الْاِنْسَانَ لَفِیْ خُسْرٍ ۝٣
4. außer denen, die glauben und gute Werke tun und einander zur Wahrheit mahnen und einander zur Geduld mahnen.	اِلَّا الَّذِيْنَ اٰمَنُوْا وَعَمِلُوا الصّٰلِحٰتِ وَتَوَاصَوْا بِالْحَقِّ ۙ وَتَوَاصَوْا بِالصَّبْرِ ۝٤ ع



سُوْرَةُ الْهُمَزَةِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Der Lästerer", offenbart vor der Hidschra* — 10 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Wehe jedem Lästerer, Verleumder,

وَيْلٌ لِّكُلِّ هُمَزَةٍ لُّمَزَةِۣ ﴿٢﴾

3. der Reichtum zusammengeschart hat und ihn berechnet Mal um Mal.

الَّذِىْ جَمَعَ مَالًا وَّعَدَّدَهٗ ﴿٣﴾

4. Er wähnt, sein Reichtum habe ihn unsterblich gemacht.

يَحْسَبُ اَنَّ مَالَهٗۤ اَخْلَدَهٗ ﴿٤﴾

5. Nein, er wird sicherlich bald in das Verzehrende geschleudert werden.

كَلَّا لَيُنْۢبَذَنَّ فِى الْحُطَمَةِ ﴿٥﴾

6. Und was lehrt dich wissen, was das Verzehrende ist?

وَمَاۤ اَدْرٰىكَ مَا الْحُطَمَةُ ﴿٦﴾

7. Das Feuer Allahs, das entzündete,

نَارُ اللّٰهِ الْمُوْقَدَةُ ﴿٧﴾

8. das über Herzen hinweg züngelt.

الَّتِىْ تَطَّلِعُ عَلَى الْاَفْـِٕدَةِ ﴿٨﴾

9. Es wird sich wölben über ihnen

اِنَّهَا عَلَيْهِمْ مُّؤْصَدَةٌ ﴿٩﴾

10. in ausgestreckten Säulen.

فِىْ عَمَدٍ مُّمَدَّدَةٍ ﴿١٠﴾



سُوْرَةُ الْفِيْلِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Der Elefant", offenbart vor der Hidschra* — 6 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. Hast du nicht gesehen, wie dein Herr mit den Besitzern des Elefanten verfuhr?

اَلَمْ تَرَ كَيْفَ فَعَلَ رَبُّكَ بِاَصْحٰبِ الْفِيْلِ ②

3. Machte Er nicht ihren Anschlag zunichte?

اَلَمْ يَجْعَلْ كَيْدَهُمْ فِيْ تَضْلِيْلٍ ③

4. Und Er sandte Schwärme von Vögeln wider sie,

وَّاَرْسَلَ عَلَيْهِمْ طَيْرًا اَبَابِيْلَ ④

5. die (ihr Aas fraßen und) sie herumwarfen gegen Steine von Ton;

تَرْمِيْهِمْ بِحِجَارَةٍ مِّنْ سِجِّيْلٍ ⑤

6. und Er machte sie gleich abgeweideten Halmen.

فَجَعَلَهُمْ كَعَصْفٍ مَّاْكُوْلٍ ⑥ ع



سُوْرَةُ قُرَيْشٍ مَكِّيَّةٌ



1 Rukū' — *„Die Quraisch", offenbart vor der Hidschra* — 5 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.	بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١
2. Wegen der Vorliebe der Quraisch,	لِاِيْلٰفِ قُرَيْشٍ ۝٢ لا
3. ihrer Vorliebe für Reisen im Winter und Sommer,	اٖلٰفِهِمْ رِحْلَةَ الشِّتَآءِ وَالصَّيْفِ ۝٣ ج
4. sollten sie den Herrn dieses Hauses verehren,	فَلْيَعْبُدُوْا رَبَّ هٰذَا الْبَيْتِ ۝٤ لا
5. der sie gespeist hat gegen Hunger und sie sicher gemacht hat vor Furcht.	الَّذِيْٓ اَطْعَمَهُمْ مِّنْ جُوْعٍ ۙ وَّاٰمَنَهُمْ مِّنْ خَوْفٍ ۝٥ ع



سُورَةُ الْمَاعُونِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūᶜ — *„Die kleinen Dienste", offenbart vor der Hidschra* — 8 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Hast du den nicht gesehen, der die Religion lügenhaft nennt?

اَرَءَيْتَ الَّذِىْ يُكَذِّبُ بِالدِّيْنِ ۝٢

3. Das ist der, der die Waise verstößt

فَذٰلِكَ الَّذِىْ يَدُعُّ الْيَتِيْمَ ۝٣

4. und nicht zur Speisung des Armen antreibt.

وَلَا يَحُضُّ عَلٰى طَعَامِ الْمِسْكِيْنِ ۝٤

5. So wehe denen, die Gebete sprechen,

فَوَيْلٌ لِّلْمُصَلِّيْنَ ۝٥

6. doch ihres Gebetes uneingedenk sind,

الَّذِيْنَ هُمْ عَنْ صَلَاتِهِمْ سَاهُوْنَ ۝٦

7. die nur gesehen sein wollen

الَّذِيْنَ هُمْ يُرَآءُوْنَ ۝٧

8. und die kleinen Dienste nicht erweisen.

وَيَمْنَعُوْنَ الْمَاعُوْنَ ۝٨ ع ٨/٣٢



سُوْرَةُ الْكَوْثَرِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ *„Die Fülle des Guten“, offenbart vor der Hidschra* 4 Verse

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

اِنَّآ اَعْطَيْنٰكَ الْكَوْثَرَ ﴿٢﴾

2. Wahrlich, Wir haben dir Fülle des Guten gegeben;

فَصَلِّ لِرَبِّكَ وَانْحَرْ ﴿٣﴾

3. so bete zu deinem Herrn und opfere.

اِنَّ شَانِئَكَ هُوَ الْاَبْتَرُ ﴿٤﴾ ع

4. Fürwahr, es ist dein Feind, der ohne Nachkommenschaft sein soll.



سُوْرَةُ الْكٰفِرُوْنَ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Die Ungläubigen", offenbart vor der Hidschra* — 7 Verse

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

قُلْ يٰٓاَيُّهَا الْكٰفِرُوْنَ ②

2. Sprich: „O ihr Ungläubigen!

لَآ اَعْبُدُ مَا تَعْبُدُوْنَ ③

3. Ich verehre nicht das, was ihr verehret,

وَلَآ اَنْتُمْ عٰبِدُوْنَ مَآ اَعْبُدُ ④

4. noch verehrt ihr das, was ich verehre.

وَلَآ اَنَا عَابِدٌ مَّا عَبَدْتُّمْ ⑤

5. Und ich will das nicht verehren, was ihr verehret;

وَلَآ اَنْتُمْ عٰبِدُوْنَ مَآ اَعْبُدُ ⑥

6. noch wollt ihr das verehren, was ich verehre.

لَكُمْ دِيْنُكُمْ وَلِيَ دِيْنِ ⑦

7. Euch euer Glaube, und mir mein Glaube."



سُورَةُ النَّصْرِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ — *„Die Hilfe", offenbart vor der Hidschra* — 4 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسۡمِ اللّٰهِ الرَّحۡمٰنِ الرَّحِيۡمِ ﴿۱﴾

2. Wenn Allahs Hilfe kommt und der Sieg

اِذَا جَآءَ نَصۡرُ اللّٰهِ وَالۡفَتۡحُ ۙ﴿۲﴾

3. und du die Menschen scharenweise in die Religion Allahs eintreten siehst,

وَرَاَيۡتَ النَّاسَ يَدۡخُلُوۡنَ فِىۡ دِيۡنِ اللّٰهِ اَفۡوَاجًا ۙ﴿۳﴾

4. dann lobpreise du deinen Herrn und bitte Ihn um Vergebung. Wahrlich, Er wendet Sich oft mit Gnade.

فَسَبِّحۡ بِحَمۡدِ رَبِّكَ وَاسۡتَغۡفِرۡهُ ؕ اِنَّهٗ كَانَ تَوَّابًا ﴿۴﴾



سُورَةُ اللَّهَبِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ *„Die Flamme", offenbart vor der Hidschra* 6 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ۝١

2. Die beiden Hände von *Abū Lahab* werden vergehen, und er wird vergehen.

تَبَّتْ يَدَآ اَبِيْ لَهَبٍ وَّتَبَّ ۝٢

3. Sein Reichtum und was er erworben hat, soll ihm nichts nützen.

مَآ اَغْنٰى عَنْهُ مَالُهٗ وَمَا كَسَبَ ۝٣

4. Bald wird er in ein flammendes Feuer eingehen;

سَيَصْلٰى نَارًا ذَاتَ لَهَبٍ ۝٤

5. und seine Frau (ebenfalls), die ihm den Zunder lieferte.

وَّامْرَاَتُهٗ ۗ حَمَّالَةَ الْحَطَبِ ۝٥

6. Um ihren Hals wird ein Strick von gewundenen Palmenfasern sein.

فِيْ جِيْدِهَا حَبْلٌ مِّنْ مَّسَدٍ ۝٦



سُوْرَةُ الْاِخْلَاصِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukū^c *„Die Aufrichtigkeit“, offenbart vor der Hidschra* 5 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Sprich: „Er ist Allah, der Einzige;

قُلْ هُوَ اللّٰهُ اَحَدٌ ﴿٢﴾

3. Allah, der Unabhängige.

اَللّٰهُ الصَّمَدُ ﴿٣﴾

4. Er zeugt nicht und wurde nicht gezeugt;

لَمْ يَلِدْ ۙ وَلَمْ يُوْلَدْ ﴿٤﴾

5. und keiner ist Ihm gleich.“

وَلَمْ يَكُنْ لَّهٗ كُفُوًا اَحَدٌ ﴿٥﴾ ع ١ ٣٧



سُوْرَةُ الْفَلَقِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūʿ *„Die Morgendämmerung“, offenbart vor der Hidschra* 6 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ①

2. Sprich: „Ich suche Zuflucht beim Herrn der Morgendämmerung,

قُلْ اَعُوْذُ بِرَبِّ الْفَلَقِ ②

3. vor dem Übel dessen, was Er erschaffen,

مِنْ شَرِّ مَا خَلَقَ ③

4. und vor dem Übel der Nacht, wenn sie sich verbreitet,

وَمِنْ شَرِّ غَاسِقٍ اِذَا وَقَبَ ④

5. und vor dem Übel derer, die auf die Knoten blasen (um sie zu lösen),

وَمِنْ شَرِّ النَّفّٰثٰتِ فِي الْعُقَدِ ⑤

6. und vor dem Übel des Neiders, wenn er neidet.“

وَمِنْ شَرِّ حَاسِدٍ اِذَا حَسَدَ ⑥ ع



سُوْرَةُ النَّاسِ مَكِّيَّةٌ



1 Rukūᶜ | *„Die Menschen“, offenbart vor der Hidschra* | 7 Verse

1. Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen.

بِسْمِ اللّٰهِ الرَّحْمٰنِ الرَّحِيْمِ ﴿١﴾

2. Sprich: „Ich suche Zuflucht beim Herrn der Menschen,

قُلْ اَعُوْذُ بِرَبِّ النَّاسِ ﴿٢﴾

3. dem König der Menschen,

مَلِكِ النَّاسِ ﴿٣﴾

4. dem Gott der Menschen,

اِلٰهِ النَّاسِ ﴿٤﴾

5. vor dem Übel des schleichenden Einflüsterers –

مِنْ شَرِّ الْوَسْوَاسِ ۙ الْخَنَّاسِ ﴿٥﴾

6. der da einflüstert in die Herzen der Menschen –

الَّذِيْ يُوَسْوِسُ فِيْ صُدُوْرِ النَّاسِ ﴿٦﴾

7. unter den Dschinn und den Menschen.“

مِنَ الْجِنَّةِ وَالنَّاسِ ﴿٧﴾ ع ١ ٧ ٣٩

GEBET NACH VOLLSTÄNDIGER REZITATION DES HEILIGEN QUR’AN

اَللّٰهُمَّ ارْحَمْنِيْ بِالْقُرْاٰنِ الْعَظِيْمِ وَاجْعَلْهُ لِيْ إِمَامًا
وَّنُوْرًا وَّهُدًى وَّرَحْمَةً۔ اَللّٰهُمَّ ذَكِّرْنِيْ مِنْهُ مَا نَسِيْتُ
وَعَلِّمْنِيْ مِنْهُ مَا جَهِلْتُ وَارْزُقْنِيْ تِلَاوَتَهٗ اٰنَاءَ اللَّيْلِ
وَالنَّهَارِ وَاجْعَلْهُ لِيْ حُجَّةً يَّا رَبَّ الْعَالَمِيْنَ۔

„O Allah, erweise mir Barmherzigkeit durch die Segnungen des erhabenen Qur’an und mache diesen für mich zum Wegweiser, Licht, zur Führung und Barmherzigkeit. O Allah, erinnere mich an das, was ich davon vergesse, und lehre mich, was ich davon nicht weiß. Gewähre mir die Kraft, ihn am Tage und in den Stunden der Nacht zu rezitieren. O Herr der Welten! Mache ihn zur Weisung für mich zu meinem Wohle.“

ANHANG

INDEX

Johannes (Prophet Yahyā[AS])

Jonas (Prophet Yūnus[AS])

Josef (Prophet Yūsuf[AS])

Juden

GLOSSAR

Abū Lahab: Sein richtiger Name war *ʿAbdu l-ʿUzzā*, er war ein Onkel und erbitterter Gegner des Heiligen Propheten Muhammad[SAW].

Ahlu l-Kitāb: Wörtl.: Volk der Schrift. Der Begriff umfasst sämtliche vorislamischen Völker, die eine heilige Schrift von Gott erhalten haben. In erster Linie sind damit aber die Juden und die Christen gemeint.

Aḥmad: Aḥmad bedeutet, jemand, der besonders viel lobpreist. Aḥmad war einer der Namen des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] (*al-Buḫārī*). Ebenso steht der Name Aḥmad für das spirituelle Ebenbild des Heiligen Propheten[SAW], also für den Verheißenen Messias und Imam Mahdi der Endzeit. Dieser Messias und Mahdi erschien in der Person von Hadhrat Mirza Ghulam Ahmad[AS], der ebenfalls diesen Namen trug.

al-Aḥzāb: Wörtl. die Verbündeten. Bezieht sich auf die sogenannte Grabenschlacht (*Ġazwatu l-ḫandaq*) oder Schlacht der Verbündeten (*Ġazwatu l-aḥzāb*), die im 5. Jahr nach der Hidschra vor den Toren Medinas stattfand. Ein Großteil der Völker Arabiens hatte sich gegen den Islam verbündet. Die Armee, die sie gegen die Muslime einsetzten, war um ein Vielfaches stärker als die der Muslime, wobei die Muslime siegreich aus dieser Schlacht hervorgingen.

Allah: Der Eigenname Gottes.

ʿArafāt: Eine etwa 20 Kilometer von Mekka entfernte Ebene bzw. Tal, wo die Pilger in der zweiten Hälfte des neunten Tages des Pilgermonats *Ḏu l-Ḥiǧǧa* Halt machen. Der Aufenthalt der Pilger an diesem Ort bildet eine der Hauptriten der Pilgerreise.

Badr: Name eines Ortes auf dem Weg zwischen Mekka und Medina. Hier fand die erste reguläre Schlacht zwischen den Quraisch von Mekka und den Muslimen statt (siehe Glossar unter *Quraisch*).

Baḥīra: Gemäß einer Tradition der götzendienerischen Araber wurde eine Kamelstute, nachdem sie zehn Junge geworfen hatte, freigelassen. Als Kennzeichen wurden ihre Ohren geschlitzt. Eine solche Kamelstute wurde als *Baḥīra* bezeichnet.

Bakka: Die alte Bezeichnung von Mekka. Gemäß dem Wörterbuch *Aqrabu l-Mawārid* das, hernach besiedelte, Tal von Mekka.

Baʿl: Name eines Abgottes aus dem westsemitischen Gebiet, der vom Volk des Propheten Elias[AS] verehrt wurde.

Dschinn: Das Wort Dschinn wurde vom Heiligen Qur'an auf Folgendes angewandt:

(1) Böse Wesen, die in den Köpfen der Menschen üble Gedanken hervorrufen. Sie sind die Erfüllungsgehilfen Satans und sind gewissermaßen seine Verkörperungen. (114:6-7)

(2) Imaginäre Wesen, die von einigen Menschen angebetet werden, jedoch in der Realität nicht existieren. (34:42)

(3) Die Bewohner der nördlichen Hügellandschaft Europas von weißer und roter Hautfarbe, die von anderen Völkern, wie den antiken Hindus und Juden, als von den übrigen Menschen gesonderte Individuen betrachtet wurden und die losgelöst von den zivilisierten Völkern Asiens lebten, jedoch die Bestimmung hatten, in der Endzeit große materielle Fortschritte zu machen und sich gegen die Religion aufzulehnen. (55:16, 40, 57)

(4) Völker, die fremden Religionen und Nationalitäten angehören. (34:13 & Bibel 2. Chronik 2, 7-18)

(5) Primitive und wilde Völker, die in der Vorzeit, bevor der Mensch moralisch so weit entwickelt war, dass ihm ein offenbarter Gesetzeskodex gegeben werden konnte, in Höhlen lebten und keinen Normen oder Verhaltensregeln unterworfen waren. Als der Mensch sich jedoch zivilisiert hatte, nachdem ihm ein offenbartes Gesetz gegeben worden war, wurden diejenigen aus der letztgenannten Kategorie von Menschen, die es befolgten, im Heiligen Qur'an *insān* (Mensch) genannt, während diejenigen, die von feurigem und rebellischem Temperament waren, als *ǧinn* (Dschinn) bezeichnet wurden. In diesem Sinne gibt es auch heute noch diese beiden Kategorien von Menschen, d. h. *insān* (Mensch) und *ǧinn* (Dschinn), und die Menschen wechseln weiterhin von einer Kategorie in die andere, je nachdem, ob sie gesetzestreu und zivilisiert sind oder ob sie das Gesetz verwerfen und sich ihm widersetzen.

(6) Die reichsten Menschen, die nicht gerne unter dem Volk, sondern abgeschottet, wohnen. (18:51; 37:159)

(7) In den Bergen lebende Völker. (27:40)

(8) Bakterielle Organismen. (15:28; 55:16)

Dschizya: Eine Steuer, die die nichtmuslimische Bevölkerung eines muslimischen Staates zahlen musste und wodurch der Staat in der Lage war, den Nichtmuslimen Schutz gewähren zu können. Es sei angemerkt, dass im Vergleich zur Dschizya, die den Nichtmuslimen auferlegt wurde, von den Muslimen eine viel höhere Steuer, nämlich die Zakat (siehe unter *Zakat*), erhoben wurde, wobei sie zusätzlich zur Zakat auch den Militärdienst leisten mussten, von dem Nichtmuslime befreit waren. Kurzum, Nichtmuslime mussten eine geringere Steuer zahlen und waren zudem von der Wehrpflicht befreit.

Ḏu l-Kifl: Die Identität von *Ḏu l-Kifl* ist nicht genau geklärt. Exegeten des Heiligen Qur'an identifizieren ihn mit verschiedenen Personen, insbesondere mit einigen biblischen Propheten. Es gibt zahlreiche Hinweise dafür, dass es sich dabei um den Propheten Hesekiel[AS] handelt.

Ḏu l-Qarnain: Wörtl. der mit den zwei Hörnern. Gemeint ist Kyros II., auch Kyros der Große genannt, der Herrscher über Medien und Persien war. Er wird als *Ḏu l-Qarnain* bezeichnet, da der Prophet Daniel[AS] in einem Traum einen Widder mit zwei Hörnern sah, den ein Engel ihm als die Könige von Medien und Persien deutete. (Daniel, 8, 20)

Ḏu n-Nūn: Wörtl. der mit dem Fisch. Gemeint ist der Prophet Jonas[AS].

al-Fātiḥa: Die erste, aus sieben Versen bestehende Sure des Heiligen Qur'an, *al-Fātiḥa*, ist das wichtigste und in jeder Hinsicht vollkommene muslimische Bittgebet. Zunächst beschreibt das Gebet die vier grundlegenden Attribute Gottes, in deren weiteren Entfaltung die übrigen Eigenschaften Gottes bestehen. Diese vier Hauptattribute Gottes sind: der Herr der Welten *(Rabbu l-ʿālamīn)*, der Gnädige *(ar-Raḥmān)*, der Barmherzige *(ar-Raḥīm)* und der Meister des Gerichtstages *(Māliki yaumi d-dīn)*. Das erste Attribut, der Herr der Welten *(Rabbu l-ʿālamīn)*, bezeichnet Gott als Schöpfer, Erhalter, Entwickler und Förderer des Universums. Vor allem ist Er der Rabb der Welten, d. h. Er lässt allen Völkern und Nationen – auch den unbekannten und noch unerforschten Welten – Seine Fürsorge und Seinen Beistand gleichmäßig angedeihen. Und darum ist nur Gott allein der Verehrung durch die Geschöpfe würdig. Wer sich der Fürsorge Gottes entzieht, verliert jede Hoffnung auf ein vollkommenes Leben. Das zweite Attribut, der Gnädige *(ar-Raḥmān)*, beschreibt die allumfassende und allgemeine Gnade und Barmherzigkeit, die Gott unaufgefordert und ohne Verdienst des Empfängers gewährt, wie zum Beispiel die Schätze der Natur. Das dritte Attribut, der Barmherzige *(ar-Raḥīm)*, bezeichnet die immer wieder sich manifestierende Barmherzigkeit Gottes, die wir durch unsere eigenen Anstrengungen auf uns lenken, so in etwa, wenn Er unser Gebet erhört und unsere Arbeit segnet. Das vierte Attribut, der Meister des Gerichtstages *(Māliki yaumi d-dīn)*, erinnert den Menschen daran, dass er für seine Taten Rechenschaft abzulegen hat, und mahnt ihn, sich auf den Letzten Tag vorzubereiten. Nach der Aufzählung der Hauptattribute weist das Gebet den Menschen darauf hin, dass nur Gott allein anbetungswürdig ist und allein bei Ihm Hilfe zu suchen ist. Dies wird im Satz „Führe uns auf den geraden Weg" ausgedrückt. Dieser kurze Satz

ist so inhaltsreich, dass es alle erdenklichen Bedürfnisse des Menschen umfasst. Was immer wir tun, soll im Einklang mit dem geraden Weg sein, und dieser gerade Weg wird im nachfolgenden Vers näher beschrieben: Der Weg jener, die Gottes Gnade empfangen haben und sich nachher nicht Seinen Zorn zugezogen haben, indem sie entweder übermütig wurden oder sich zu stolz gegenüber den anderen verhielten. Muslime wollen vor diesen beiden Fehlentwicklungen geschützt sein, deshalb flehen sie nicht nur um die Gnade Gottes und den geraden Weg, sondern möchten, dass Gottes Schutz sie immer begleitet. Diese Sure zeigt auch, wie man zu Gott beten soll: Zunächst vergegenwärtigt man sich die Attribute Gottes, dann bekennt man seine Treue zu Gott und erklärt, dass man gänzlich von Gott abhängig ist, dann legt man Ihm seine Bitten vor, ist sich aber wohl bewusst, dass einem der Missbrauch der von Gott gewährten Fähigkeiten Seines Schutzes berauben könnte.

Ǧalūt: Ist ein attributiver Name, der ein Volk bezeichnet, das sich widerspenstig verhält und umhergeht, um andere anzugreifen. Parallel dazu findet sich in der Bibel der Name Goliath (1. Sam., 17, 4). Die Bibel verwendet den Namen für eine einzelne Person, jedoch bezeichnet Goliath tatsächlich eine bestimmte Gruppe skrupelloser Freibeuter zu Zeiten Gideons bzw. Gruppen, die die Eigenschaften ebendieser Gruppe symbolisierten, wie etwa jene zu Zeiten von David[AS]. Der Heilige Qur'an verwendet den Begriff in beiden Bedeutungen, d. h. sowohl im Sinne derer, die gegen Gideon als auch derer, die gegen David[AS] vorgingen.

Gog und Magog: Die arabischen Wörter für Gog und Magog, *Yaʾǧūǧ* und *Maʾǧūǧ*, stammen beide von der Wortwurzel *aǧǧa* ab, welche bedeutet „er hatte ein hohes Tempo" bzw. „er wurde zum flammenden Feuer" (Lane), und beziehen sich auf die Skythen des Fernen Ostens, oder auf alle Nationen, die den Norden Asiens und Europas bewohnen (Encyclopedia Britannica & Jewish Encyclopedia unter „Gog" und „Magog", und The Historians' History of the World, Bd. 2, S. 582 & Hesekiel 38, 2-6 & 39, 6). Die Wörter können auch auf die ursprünglich christlichen Nationen des Westens zutreffen, da diese starken Gebrauch von Feuer gemacht haben und weil ihr materieller Fortschritt und ihre großen Entdeckungen und Erfindungen dem richtigen und umfangreichen Gebrauch dessen zu verdanken sind. Weiterhin können diese Wörter auch auf das rastlose Vorgehen dieser Nationen deuten, da diese stets bestrebt sind, neue Gebiete zu erobern. Aus der biblischen Beschreibung von Gog und Magog wird deutlich, dass diese Namen auf einige ursprünglich christliche Mächte des Westens zutreffen: Erstens, weil sie als sehr zahlreich und mächtig dargestellt werden (Hesekiel 38, 9; Offenbarung 20, 8; Hesekiel 39, 18-19). Zweitens wird deutlich gemacht, dass sie aus den nördlichen Teilen der Erde und von den Inseln kommen (Hesekiel 38, 15). Drittens sollen sie sich über die ganze Welt ausbreiten (Offenbarung 20, 9). Viertens sollen sie von ihrer Heimat im Norden in andere Länder auswandern und sich in allen Himmelsrichtungen niederlassen, und in Kriegszeiten sollen sie aus ihren fernen Kolonien herbeikommen, um sich zu vereinen (Offenbarung 20, 8). Im Buch Hesekiel wird Gog als „Fürst von Rosch, Meschech und Tubal" bezeichnet. Gog wird auch als „[vom] Land Magog" bezeichnet (Hesekiel 38, 2), und Magog repräsentiert nach den Kommentatoren der Bibel die Gebiete, die früher den Namen Skythien trugen (einschließlich Russland und Tatarei), aus denen in der Vergangenheit Scharen von Barbaren hervorgegangen sind. Russland gehörte zum Land Magog, so dass man davon ausgehen kann, dass Rosch für Russland, Meschech für Moskau und Tubal für Tobolsk steht. In Hesekiel 39, 6 und Offenbarung 20, 8 ist Magog auch als Name eines Volkes erwähnt worden. In Hesekiel wurde Magog zusammen mit jenen erwähnt, „welche auf den Inseln sicher wohnen". Diesen Passagen zufolge repräsentieren Gog und Magog einige der Großmächte Europas, darunter auch Russland. Aus dem Heiligen Qur'an (18:95) wird deutlich, dass sie die Gebiete an der nördlichen Grenze des Iran überfielen. Sie müssen also jene Stämme gewesen sein, die allgemein als Skythen bekannt sind. Es ist eine bekannte historische Tatsache, dass die Skythen in alten Zeiten in großen Massen von Asien nach Europa zogen, wobei ihre Route nördlich des Kaukasus lag (Encyclopedia Britannica, Bd. 12, S. 263, Ausg. 14.). Als sich eine Schar in Europa niederließ, kamen neue Scharen aus dem Osten und drängten ihre Vorgänger immer weiter in den Westen. Demnach wurden

die Völker Europas in der biblischen Prophezeiung berechtigterweise als Gog und Magog bezeichnet. Auch aus Hesekiel und dem Buch der Offenbarung geht hervor, dass Gog und Magog in der Endzeit, d. h. in der Zeit kurz vor der Wiederkunft des Messias, erscheinen sollten (Hesekiel 38, 16; Offenbarung 20, 7-10). Jenes Zeitalter würde von Kriegen, Erdbeben, Epidemien und schrecklichen Katastrophen geprägt sein.

al-Ǧūdī: Jener Berg, auf dem die Arche Noah[AS] nach der Sintflut landete. Im Laufe der Zeit gab es verschiedene Theorien über die Lage des Berges, wobei es Indizien dafür gibt, dass damit der gleichnamige Berg in der heutigen Türkei gemeint sein könnte.

Hadsch: Pilgerfahrt zur *Kaʿba*. Der Hadsch ist eine der fünf Säulen des Islam. Jeder erwachsene Muslim, ob Mann oder Frau, der körperlich und finanziell in der Lage ist die Reise zu unternehmen, hat die Pflicht, mindestens einmal im Leben diese Pilgerfahrt zu vollziehen.

Ḥām: Ein Kamelhengst, der, nachdem er zehn Junge gezeugt hatte, von den götzendienerischen Arabern freigelassen, weder beritten noch anderweitig belastet wurde.

Hārūt und Mārūt: Die beiden heiligen Männer *Hārūt* und *Mārūt* waren zwei engelsgleiche Menschen, die auf Geheiß Gottes agierten. Es handelt sich dabei um die biblischen Propheten Haggai[AS] und Sacharja[AS], der Sohn Iddos (Esra, 5, 1). Zusammen mit Kyros befreiten sie die Israeliten aus Babylon.

al-Ḥiǧr: Das Wort *ḥiǧr* meint eine von einer steinernen Mauer umgebene Einfriedung, Festung oder Stadt. *Al-Ḥiǧr* war die Stadt der *Ṯamūd*, dem Volk des Propheten *Ṣāliḥ*[AS], die zwischen *Tabūk* und Medina lag. Offenbar war sie größtenteils aus Steinen erbaut worden und von einer steinernen Mauer und Wällen umgeben. Daher auch der Name.

Ḥunain: Name eines Ortes, südöstlich von Mekka, etwa 25 Kilometer entfernt. Hier fand im 8. Jahr nach der Hidschra eine Schlacht zwischen den Muslimen und einigen götzendienerischen Stämmen Arabiens statt.

Ḥurūf Muqaṭṭaʿāt: Wörtl. „isolierte Buchstaben". *Ḥurūf muqaṭṭaʿāt* sind die Buchstaben, die wir zu Beginn von 28 Suren vorfinden. Es handelt sich hierbei um Abkürzungen. Die zweite Sure zum Beispiel wird nach der basmala mit den arabischen Buchstaben *Alif Lām Mīm* eröffnet. Im Heiligen Qur'an bestehen diese Abkürzungen aus einem bis zu fünf Buchstaben und werden aus den folgenden vierzehn Buchstaben gebildet: *Alif, Lām, Mīm, Ṣād, Rāʾ, Kāf, Hāʾ, Yāʾ, ʿAin, Ṭāʾ, Sīn, Ḥāʾ, Qāf, Nūn*. Die *ḥurūf muqaṭṭaʿāt* erscheinen, mit der Ausnahme der Buchstaben *Qāf* und *Nūn*, als Verbindungen von mehreren Buchstaben. Das System der *ḥurūf muqaṭṭaʿāt* war bereits in der arabischen Dichtung wie auch in der Umgangssprache gebräuchlich. Den *ḥurūf muqaṭṭaʿāt* werden mehrere Bedeutungen zugeschrieben, von denen zwei wesentliche im Folgenden dargelegt werden.

Eine Auslegung bezieht sich auf die alte Reihenfolge des arabischen Alphabets, das sog. *abǧad*, das gleichzeitig das alphabetische Zahlensystem der Araber bildet, wonach jeder Buchstabe einen numerischen Wert besitzt. So ist *Alif* bspw. gleich 1, *Bāʾ* ist gleich 2, *Ǧīm* gleich 3, *Yāʾ* gleich 10, *Kāf* gleich 20, *Lām* gleich 30, *Qāf* gleich 100, *Rāʾ* gleich 200, *Šīn* gleich 300 usw. (*aṭ-Ṭabarī*). Wenn nun die Buchstaben *Alif Lām Mīm* als Zahlensymbole aufgefasst werden, erhalten wir den Wert 71 (*Alif*/1 + *Lām*/30 + *Mīm*/40 = *Alif Lām Mīm*/71). Die Buchstaben am Anfang der zweiten Sure können nach diesem Prinzip wie folgt ausgelegt werden: Die zweite Sure (*al-Baqara*) befasst sich mit der Festigung des frühen Islam, wobei die drei Buchstaben *Alif Lām Mīm* bedeuten, dass die junge Religion 71 Jahre für die innere Festigung benötigen würde. Nun ist tatsächlich bekannt, dass dieser Vorgang bis zum Jahre 71 nach der Hidschra andauerte, zu der Zeit, da *Yazīd*, der Sohn *Muʿāwiyas*[RA], an die Macht gelangte und die Geschichte des Islams eine Wendung erfuhr.

Eine weitere, wichtigere Auslegung der *ḥurūf muqaṭṭaʿāt* ist, dass diese die Abkürzungen der göttlichen Attribute darstellen. Die durch Abkürzungen eingeleiteten Suren behandeln jeweils hauptsächlich jene Attribute Gottes, die durch die betreffenden Buchstaben vertreten sind. In diesem Sinne stehen die Buchstaben *Alif Lām Mīm* für den Satz: „Ich bin Allah, der Allwissende."

Diese Auslegung wird von *Ibn ʿAbbās*[RA], einem Gefährten des Heiligen Propheten Muhammad[SAW], befürwortet (*aṭ-Ṭabarī*). *Alif Lām Mīm* zu Anfang der Sure *al-Baqara* weist somit auf den Hauptgegenstand dieser Sure hin, also auf das göttliche Wissen. Durch *Alif Lām Mīm* kündigt Gott gleichsam an, dass die Muslime, die anfänglich schwach waren, bald Stärke, Wissen, Weisheit und Macht erlangen würden.

Iblis: Das Wort *Iblis* leitet sich vom arabischen Verb *ablasa* ab, was bedeutet: (1) das Gute in ihm bzw. seine Tugend nahm ab; (2) er gab die Hoffnung auf bzw. verzweifelte an der Barmherzigkeit Gottes; (3) er wurde seelisch gebrochen; (4) er war ratlos und verwirrt und unfähig, den rechten Weg zu sehen; und (5) er wurde daran gehindert, seinen Wunsch zu erfüllen.

Ausgehend von der Grundbedeutung des Wortes ist *Iblis* ein Wesen, das wenig Gutes und viel Böses in sich trägt, da es aufgrund seines Ungehorsams an der Barmherzigkeit Gottes verzweifelt und deswegen verwirrt und unfähig ist den rechten Weg zu sehen. *Iblis* steht stellvertretend für die Mächte des Bösen im Gegensatz zu den Mächten des Guten. *Iblis* wird oft als identisch mit Satan betrachtet, unterscheidet sich jedoch bisweilen von ihm. Es ist wichtig zu verstehen, dass *Iblis* keineswegs zur Schar der Engel gehörte, denn während er als ungehorsam gegenüber Gott beschrieben wird (2:35), werden die Engel als immerzu gottergeben und gehorsam dargestellt (66:7). Gott war erzürnt über *Iblis*, da auch ihm befohlen wurde, Adam zu dienen, aber er gehorchte nicht (7:13). *Iblis* ist ein attributiver Name, der auf der Grundlage der Grundbedeutung des Wortes dem bösen Wesen gegeben wird, das den Engeln entgegengesetzt ist. Er wurde so genannt, weil er die oben aufgezählten Eigenschaften besitzt, insbesondere die Eigenschaft, des Guten beraubt zu sein, keinen Ausweg zu wissen und an Gottes Barmherzigkeit zu verzweifeln. Dass *Iblis* nicht jener Satan war, von dem in 2:37 die Rede ist, geht aus der Tatsache hervor, dass der Qur'an die beiden Namen nebeneinander aufführt, wo immer die Geschichte Adams erwähnt wird, wobei überall eine sorgfältige Unterscheidung zwischen den beiden Namen getroffen wird. Wo immer er von dem Wesen spricht, das sich im Gegensatz zu den Engeln weigerte, Adam zu dienen, erwähnt er stets den Namen *Iblis*, und wo immer er von dem Wesen spricht, das Adam verführte und zum Grund seiner Verbannung aus dem Garten wurde, erwähnt er den Namen Satan. Diese sehr bedeutsame Unterscheidung, die im gesamten Qur'an an mindestens zehn Stellen (2:35, 37; 7:12, 21; 15:32; 17:62; 18:51; 20:117, 121; 38:75) vorkommt, zeigt deutlich, dass *Iblis* sich von dem Satan unterscheidet, der Adam verführte, und insofern einer aus Adams eigenem Volk gewesen ist. An anderer Stelle sagt der Qur'an, dass Iblīs zu einer verborgenen Schöpfung Gottes gehörte und im Gegensatz zu den Engeln in der Lage war, Gott entweder zu gehorchen oder ungehorsam zu sein (7:12-13).

Idrīs: Der qur'anische Name für den biblischen Propheten Henoch[AS].

ʿIllīyūn: Wird von einigen Exegeten als vom arabischen Wort *ʿalā* abgeleitet betrachtet, was bedeutet, dass etwas hoch ist oder hoch geworden ist. Demnach soll es die erhabensten Ränge bezeichnen, die die rechtschaffenen Gläubigen genießen können. Gemäß dem Wörterbuch *al-Mufradāt* von *Imām ar-Rāġib* sind *ʿilliyyūn* jene auserwählten rechtschaffenen Gläubigen, die spirituellen Vorrang vor anderen genießen werden. Das Wort kann auch für jene Teile des Qur'an stehen, die Prophezeiungen über den großen Fortschritt und Wohlstand der Gläubigen enthalten. Gemäß dem Prophetengefährten *Ibn ʿAbbās*[RA] bezeichnet dieses Wort das Paradies, während *Imām ar-Rāġib* es für den Namen der Bewohner des Paradieses hält.

Kaʿba (Kaaba): Das heilige Haus in Mekka, dem die Muslime während des Gebets ihr Gesicht zuwenden. Sie ist ein würfelförmiger Bau, der sich im Inneren der Heiligen Moschee befindet und eine zentrale Bedeutung für die Muslime hat, zumal sie als das erste Haus Gottes gilt.

Ḫātam an-nabiyyīn: Das Wort *ḫātam* leitet sich von *ḫatama* ab, was bedeutet: er siegelte, er versah mit einem Siegel, er stempelte, er versiegelte, er verschloss, er besiegelte, er schloss ab, er beendete oder er vollendete. *Ḫātam* bedeutet Ring, Siegel, Stempel. Wörtlich bedeutet *ḫātam an-nabiyyīn* somit „das Siegel der Propheten". Es

bedeutet also, dass der Heilige Prophet[SAW] der Beste der Propheten und die Zierde aller Propheten ist, so wie ein Ring eine Zierde für den Menschen darstellt. Eine weitere Lesart ist *ḫātim an-nabiyyīn*. *Ḫātim* trägt im Wesentlichen die gleiche Bedeutung, meint jedoch darüber hinaus auch jene Person, die etwas zu Ende bringt. Demnach würde es bedeuten, dass *ḫātim an-nabiyyīn* „der Letzte der Propheten" heißt, wobei in diesem Fall jedoch mit dem Wort *an-nabiyyīn* die gesetzgebenden Propheten gemeint sind.

Der Begründer der Ahmadiyya Muslim Jamaat, Hadrat Mirza Ghulam Ahmad aus Qadian[AS], erhob den Anspruch, die Wiederkunft Jesu[AS], also der Verheißene Messias, zu sein, den der Heilige Prophet Muhammad[SAW] als Prophet Allahs (*nabīyullāh*) bezeichnete (*Ṣaḥīḥ* Muslim). Der Verheißene Messias[AS] erklärte, dass dies lediglich bedeutet, dass er der Schatten (*ẓill*) und die Manifestation (*burūz*) des Heiligen Propheten[SAW] und somit kein unabhängiger (*mustaqill*) oder gesetzgebender (*tašrīʿī*) Prophet ist und das Siegel des Prophetentums durch seine Ankunft keineswegs gebrochen wird, sondern er vielmehr als ein dem Heiligen Propheten[SAW] vollkommen ergebener spiritueller Nachkomme dessen Siegelschaft und segensreichen Rang bestätigt.

al-Lāt: Name einer Abgöttin, die in ganz Arabien verehrt wurde. Zusammen mit *al-ʿUzzā* und Manāt war sie eine der wichtigsten Gottheiten im vorislamischen Mekka. Der bedeutendste Götze von *al-Lāt* befand sich in der Stadt *Ṭaʾif* und wurde hauptsächlich vom Stamm der *Banū Ṯaqīf* verehrt.

Manāt: Name einer Abgöttin, die vor dem Islam auf der Arabischen Halbinsel verehrt wurde. Zusammen mit *al-Lāt* und *al-ʿUzzā* war sie eine der wichtigsten Gottheiten im vorislamischen Mekka. Der bedeutendste Götze von *Manāt* befand sich an einem Ort namens *al-Mušallal* bei Qudaid, auf dem Weg von Mekka nach *Yaṯrib* (Medina), und wurde hauptsächlich von den Stämmen der *Banū* Aus und der *Banū Ḫazraǧ* aus *Yaṯrib* verehrt.

Manna und Salwa: *Manna* bedeutet eine Gunst oder ein Geschenk; alles, was man ohne Mühe oder Schwierigkeiten erhält; auch: Honig oder Tau. *Salwa* bedeutet ein weißlicher Vogel, der einer Wachtel ähnelt und in einigen Teilen Arabiens und den Nachbarländern zu finden ist; das, was einen Menschen zufrieden und glücklich macht; auch: Honig. *Manna* und *Salwa* waren jene Speisen, die Gott den Israeliten in der Wildnis des Sinai gewährte.

Mārūt: Siehe unter *Hārūt* und *Mārūt*.

al-Mašʿaru l-ḥarām: Name eines kleinen Hügels im zwischen Mekka und *ʿArafāt* (siehe Glossar unter *ʿArafāt*) liegenden Ort Muzdalifa. Er liegt etwa zehn Kilometer von Mekka entfernt. Hier übernachten die Pilger nach ihrer Rückkehr von *ʿArafāt* am Abend des neunten Tages des Monats der Pilgerfahrt. Der Ort ist speziell für die Andacht und das Gebet während der Pilgerfahrt vorgesehen.

an-Naml: Da *an-Naml* (wörtl.: die Ameisen) ein Eigenname ist, bedeutet „das Tal von *an-Naml*" nicht „das Tal der Ameisen", wie es allgemein missverstanden wird, sondern das Tal, in dem ein Stamm namens *an-Naml* lebte. In Arabien war es keine ungewöhnliche Praxis, dass Stämme nach Tieren und Untieren benannt wurden. Einigen Gelehrten zufolge befindet sich dieses Tal zwischen Bait Dschibrin und Aschkelon, nördlich von Gaza, in der Nähe des Sinai (*Taqwīm al-Buldān*). Das Tal von *an-Naml* liegt in der Nähe der Meeresküste, auf dem Weg von Damaskus zum Hedschas, etwa 160 Kilometer von Jerusalem entfernt. Nach Angaben anderer Gelehrter liegt dieses Tal jedoch im Jemen. Angesichts dieser historischen Tatsache sind die Legenden, die um dieses Tal gewoben sind, reine Mutmaßungen.

Qibla: Wörtl.: Gebetsrichtung. Bezieht sich auf die *Kaʿba* in Mekka, in deren Richtung sich die Muslime während ihres rituellen Gebets wenden.

Quraisch: Name jenes Stammes, in welchem der Heilige Prophet[SAW] hineingeboren wurde und welcher zu jener Zeit in Mekka ansässig war und darüber herrschte. Dieser Stamm gehört gemäß historischen Überlieferungen zur Nachkommenschaft von Ismael[AS] und ist ein Zweig des Stammes der *ʿAdnān*.

Ramaḍān: Der als besonders segensreich geltende neunte Monat des islamischen Kalenders, in

dem für die Muslime das Fasten vorgeschrieben ist. Da ein Mondjahr um etwa elf Tage kürzer ist als ein gregorianisches Sonnenjahr, wandern als Folge die zwölf islamischen Monate durch das Sonnenjahr.

***Saba᾽*:** War eine Stadt im Jemen, auch *Ma᾽rib* genannt, die etwa 100 Kilometer von Sanaa entfernt lag. Diese Stadt findet häufige Erwähnung im Alten Testament und in der griechischen, römischen und arabischen Literatur, insbesondere in den südarabischen Inschriften. Die Sabäer waren ein sehr wohlhabendes und kultiviertes Volk, das Gott in großer Fülle mit allen Annehmlichkeiten und Bequemlichkeiten des Lebens gesegnet hatte. Das ganze Land wurde durch Dämme und andere Bewässerungsanlagen sehr fruchtbar gemacht und war voll von Gärten und Bächen. Von den öffentlichen Bauwerken, die zur Unterstützung der Landwirtschaft errichtet wurden, wie Barrieren und Dämme, war der Staudamm von *Ma᾽rib* am bekanntesten (Encyclopedia of Islam). Die in der Bibel und im Heiligen Qur'an erwähnte Königin von *Saba᾽* herrschte zur Zeit des Propheten Salomo[AS] über diese Region.

aṣ-Ṣafā wa-l-Marwa: Zwei Hügel in der Nähe der *Kaʿba* in Mekka, die von der arabischen Geschichte und den Quellen des Islams mit der Geschichte von Hagar und Ismael[AS] in Verbindung gebracht werden. Abraham ließ beide auf Allahs Geheiß in der Wildnis in der Nähe dieser Berge zurück. Sie erinnern an Hagars Mühsal, als sie beunruhigt auf der Suche nach Wasser für Ismael[AS] sieben Mal zwischen ihnen hin- und herlief. Entsprechend bildet das siebenmalige Hin- und Herlaufen zwischen diesen Bergen einen der Riten der Pilgerreise.

Ṣāḥibu l-Ḥūt: Wörtl. der mit dem Fisch. Siehe unter *Ḏu n-Nūn*.

Sā᾽iba: Gemäß einer Tradition der götzendienerischen Araber wurde eine Kamelstute, nachdem sie fünf Junge geworfen hatte, freigelassen. Eine solche Kamelstute wurde als *Sā᾽iba* bezeichnet.

Salwa: Siehe unter *Manna* und *Salwa*.

Siǧǧīn: *Siǧǧīn* wird von einigen Exegeten des Heiligen Qur'an fälschlicherweise als ein nichtarabisches Wort angesehen, aber nach Ansicht bedeutender Gelehrter wie *al-Farrā᾽*, *az-Zaǧǧāǧ*, *Abu ʿUbaida* und *al-Mubarrad* ist es ein arabisches Wort, das von *saǧana* abgeleitet ist. Im Wörterbuch *Lisān al-ʿarab* wird es als gleichbedeutend mit Gefängnis *(siǧn)* gedeutet. *Siǧǧīn* wird ein Register oder Buch in der nächsten Welt sein, in welchem die Übeltaten der Frevler aufgezeichnet sind. Das Wort bedeutet auch: das Harte, Heftige und Schwere; das Beständige, Dauerhafte oder Ewige (Aqrab & Lane).

Ṭalāq: Wörtl. Scheidung. Der Islam betrachtet die Ehe als wichtigen Faktor im Gesellschaftsleben, der nicht nur die Ehepartner und ihre nächsten Angehörigen, sondern das gesamte soziale Gefüge beeinflusst. Wenn alle Möglichkeiten, einen Ehezwist zu schlichten, erwogen und erschöpft worden sind, dann besteht die letzte Möglichkeit darin, den Ehevertrag aufzulösen und die Scheidung einzureichen. Voraussetzung ist, dass eine der Parteien, Mann oder Frau, die Ehegemeinschaft unter keinen Umständen weiterführen will. Die Ehescheidung ist also erlaubt – auf Verlangen des Mannes oder der Frau –, aber sie wird als unerwünscht betrachtet. Deshalb empfiehlt der Islam bei den ersten Anzeichen eines Ehezerwürfnisses der Versöhnung dienende Maßnahmen (4:129). Erweisen sie sich als fruchtlos, dann wird ein Schiedsgericht eingesetzt, das aus Vertretern der beiden Parteien besteht (4:36). Erst wenn auch das Schiedsgericht den Streit nicht zu schlichten vermag, kann die Scheidung eingeleitet werden. Will sich zum Beispiel der Ehemann scheiden lassen, dann hat er zweimal eine Scheidungserklärung abzugeben. Die erste Erklärung darf nicht während der monatlichen Periode seiner Frau erfolgen. Außerdem ist sie nur gültig, wenn in der Zeit zwischen dem Ende der Periode und der Erklärung kein Verkehr stattgefunden hat. Nach dieser ersten, vorläufigen Scheidungserklärung beginnt eine Wartefrist von einem Monat, um dem Ehepaar Gelegenheit zur Versöhnung zu geben. Beharrt der Ehemann nun weiterhin auf der Scheidung, dann muss er einen Monat nach der ersten eine zweite Scheidungserklärung abgeben, die, falls sie nicht zurückgezogen wird, drei Monate nach der ersten Erklärung rechtskräftig wird und die unwiderrufliche Scheidung herbeiführt. Diese Erklärungen erfolgen unter Zeugen. Der Mann

darf nichts vom Vermögen der Frau zurückbehalten; auch die bei der Eheschließung vereinbarte Morgengabe muss der Frau ausgehändigt werden, falls das nicht schon geschehen ist. Erfolgt die Scheidung auf Begehren der Frau, ohne dass den Ehemann ein Verschulden trifft – worüber das Gericht entscheidet –, dann hat sie auf die Morgengabe zu verzichten. Auch diese Bestimmung soll einen voreiligen und unüberlegten Schritt verhindern. Um einer leichtfertigen Scheidungspraxis vorzubeugen, ist eine besondere Bestimmung geschaffen worden, die die Wiederverheiratung geschiedener Eheleute erschweren soll. Geschiedene Eheleute können sich nur dann wiederverheiraten, wenn die Frau unterdessen von ihrem zweiten Mann geschieden worden ist (Vgl. auch 65:2-8). Diese Vorschriften, die wir hier nur im Wesentlichen wiedergegeben haben, bildeten vor ca. 1400 Jahren eine revolutionäre Neuerung, denn zu jener Zeit besaßen Frauen kaum Rechte. Sie können heute ohne weiteres in ein Staatsgesetz umgewandelt und näher beschrieben werden.

Ṭālūt: *Ṭālūt* ist der attributive Name eines israelitischen Königs, der etwa zweihundert Jahre vor David[AS] und etwa ebenso viele Jahre nach Mose[AS] lebte. Einige Exegeten haben *Ṭālūt* mit der biblischen Figur Saul identifiziert. Die Aussagen des Heiligen Qur'an deuten jedoch vielmehr darauf hin, dass es sich nicht um Saul, sondern um Gideon handelt (Buch der Richter, Kap. 6-8).

Tasnīm: *Tasnīm* bezeichnet einen erhabenen Rang. Es wird auch gesagt, dass tasnīm ein Brunnen im Paradies ist. Zudem wird es als Wasser bezeichnet, welches von oben herabkommt, sprich: die Erkenntnis Gottes. Im übertragenen Sinne bedeutet es also das Wort Gottes.

Tubbaʿ: Laut allgemeiner Auffassung ist *Tubbaʿ* der Titel der Könige von *Ḥimyar* im Jemen, die neben *Ḥimyar* auch über *Ḥaḍramaut* und *Sabaʾ* herrschten. Aus antiken Inschriften geht hervor, dass die Herrschaft der *Tubbaʿ* von 270 bis 525 n. Chr. andauerte. Historische Aufzeichnungen sprechen von ihrem Ruhm und ihrer Tyrannei. Sie schienen ihre Herrschaft auf ganz Arabien ausgedehnt zu haben, sogar bis nach Ostafrika (Encyclopedia of Islam). Der im Vers 44:38 erwähnte Begriff *Tubbaʿ* wird in einigen Überlieferungen auf einen Propheten Gottes bezogen. Der Heilige Qur'an scheint diese Ansicht zu unterstützen (50:15).

Ṭuwā: Der Name jenes Tals, in dem Gott sich Mose[AS] das erste Mal offenbarte. Das Wort *Ṭuwā* bedeutet: „in zweifacher Hinsicht gesegnet" (Lane). Die Bedeutung liegt möglicherweise darin, dass Mose[AS] im Zustand der Gemeinschaft mit Gott in einem Tal stand, das im übertragenen Sinne in zweifacher Hinsicht gesegnet war: Das eine Ende jenes Tals reichte gleichsam zu Gott und das andere Ende zur Menschheit.

ʿUmra: Kleine Pilgerfahrt zur *Kaʿba*, wo einige Riten der großen Pilgerfahrt, Hadsch, ausgelassen werden. Diese Pilgerfahrt kann zu beliebiger Zeit im Jahr vollzogen werden. Im Gegensatz zum Hadsch ist die *ʿumra* nicht verpflichtend.

al-ʿUzzā: Name einer altarabischen Abgöttin. Zusammen mit *al-Lāt* und *Manāt* war sie eine der wichtigsten Gottheiten, die im vorislamischen Mekka verehrt wurden. Der bedeutendste Götze von *al-ʿUzzā* befand sich an einem Ort namens *Naḫla* östlich von Mekka in Richtung *Ta'if* und wurde hauptsächlich vom Stamm der *Banū Kināna* und der Quraisch verehrt.

Waṣīla: Gemäß einer Tradition der götzendienerischen Araber durften die Zicklein einer Ziege nicht geschlachtet werden, nachdem jene gleichzeitig Männchen und Weibchen geworfen hatte. Eine solche Ziege wurde als Waṣīla bezeichnet.

Yaṯrib: Der Name von Medina, bevor die Frühmuslime von Mekka dorthin auswanderten.

Zaid: Gemeint ist Zaid ibn *Ḥāriṯā*[RA]. Er war ein ehemaliger Sklave, der vom Propheten[SAW] freigelassen worden war. Weiterhin war er ein Gefährte und Adoptivsohn des Heiligen Propheten[SAW], der mit Zainab[RA], der Cousine des Heiligen Propheten[SAW], verheiratet war und anschließend von ihr geschieden wurde.

Zakat: Wörtl.: Zuwachs, Reinigung. Die Zakat bildet eine der fünf Säulen des Islam und bezeichnet die vom Islam vorgeschriebenen obligatorischen Almosen, die nur für bestimmte Personengruppen aufgewendet werden dürfen.

Die Zakat ist eine Vermögensabgabe, die auf der Grundlage festgelegter Richtlinien berechnet wird.

Zaqqūm: Bezeichnet den Baum des Unglaubens. Der Heilige Qur'an hat den wahren Glauben mit einem guten Baum verglichen, der zu allen Zeiten Früchte trägt (14:25,26), und den Unglauben mit einem schlechten Baum – *Zaqqūm* (14:27). Das Wort wird auch für Wolfsmilch sowie für alles, dessen Verzehr lebensbedrohliche Folgen hat, verwendet.

ANMERKUNGEN DES HERAUSGEBERS

Die Verszählung des Heiligen Qur'an

Der Heilige Qur'an beinhaltet 114 Suren, die jeweils aus einer unterschiedlichen Anzahl an Versen bestehen. Jede Sure, mit Ausnahme der neunten Sure, fängt mit der Eröffnungsformel, der *tasmiya* beziehungsweise *basmala (bi-smillāhi r-raḥmāni r-raḥīm* – Im Namen Allahs, des Gnädigen, des Barmherzigen) an. In den Ausgaben des Heiligen Qur'an, die von der Ahmadiyya Muslim Jamaat veröffentlicht werden, wird diese Eröffnungsformel immer als erster Vers der jeweiligen Sure gezählt. Andere Ausgaben berücksichtigen die *basmala* bei der Verszählung nicht, weshalb sich die Versangaben um einen Vers verschieben.

Islamische Eulogien

Im islamischen Sprachgebrauch werden hinter den Namen bestimmter Personen, denen Gott eine besondere Stellung gegeben hat, verschiedene Segensgebete (Eulogien) gesprochen. Folgende Abkürzungen wurden verwendet, deren vollständige Form im Arabischen (in deutscher Transliteration) ebenfalls im Folgenden angegeben wird:

SAW *ṣallallāhu 'alaihi wa-sallam* (*taṣliya* genannt) – Bedeutung: „Frieden und Segnungen Allahs seien auf ihm" – wird nach dem Namen des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] gesprochen.

AS *'alaihi s-salām* (*taslīm* genannt) – Bedeutung: „Friede sei auf ihm" – wird nach dem Namen aller anderen Propheten gesprochen.

RA *raḍiyallāhu 'anhu / 'anhā / 'anhum* – (*tarḍiya* genannt) – Bedeutung: „Möge Allah Wohlgefallen an ihm/ihr/ihnen haben" – wird nach den Namen der Gefährten des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] oder des Verheißenen Messias[AS] gesprochen.

RH *raḥmatullāhi 'alaih / raḥimahullāh* – Bedeutung: „Möge Allah ihm Barmherzigkeit erweisen" – wird nach den Namen von bereits verstorbenen besonderen rechtschaffenen Menschen gesprochen, die aber keine Gefährten des Heiligen Propheten Muhammad[SAW] oder des Verheißenen Messias[AS] waren.

ABA *ayyadahullāhu taʿālā bi-naṣrihi l-ʿazīz* – Bedeutung: „Möge Allah sein Helfer sein und ihn mit Seiner Kraft unterstützen“ – wird nach dem Namen des Kalifen der Zeit gesprochen.

Begriffserklärung Hadhrat: Ein Ausdruck des Respekts, welcher für eine Person von bewährter Rechtschaffenheit und Frömmigkeit verwendet wird.

In der Übersetzung des Heiligen Qur'an verwendete Umschrift

Die Umschrift der arabischen Wörter und Namen folgt im Großen und Ganzen dem von der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft (DMG) empfohlenen Transliterationssystem, bei welchem jedem arabischen Buchstaben ein entsprechendes Symbol zugeordnet wird. Ausnahmen bilden vereinzelte Sonderregelungen sowie Wörter, die Einzug im deutschen Sprachgebrauch erhalten haben und beispielsweise in den Wörterbüchern der deutschen Sprache zu finden sind.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Umschrift der arabischen Vokale und Konsonanten nach DMG.

Arabisch	DMG	Beschreibung	Laut-schrift
ا	ʾ / a	In der Kehle gebildeter schwacher Explosionslaut, wie im deutschen vor jedem anlautenden Vokal gesprochen Kurzer Vokal a	[ʔ] [ʔ] [a]
ب	b	Konsonant b	[b]
ت	t	Konsonant t	[t]
ث	ṯ	stimmloses englisches th	[θ]
ج	ǧ	stimmhaftes dsch	[ʤ]
ح	ḥ	scharfes, ganz hinten in der Kehle gesprochenes h	[ħ]
خ	ḫ	raues ch wie in Bach	[χ]
د	d	an den Zähnen gebildeter Konsonant d	[d]
ذ	ḏ	stimmhaftes englisches th	[ð]
ر	r	stimmhaftes, gerolltes Zungespitzen-r	[r]
ز	z	stimmhaftes s	[z]
س	s	stimmloses s	[s]

ش	š	stimmloses sch	[ʃ]
ص	ṣ	breites stimmloses s	[sˤ]
ض	ḍ	ein etwas dumpf klingendes stimmhaftes d	[dˤ]
ط	ṭ	dumpfes t ohne folgenden Hauchlaut	[tˤ]
ظ	ẓ	dumpfes, stimmhaftes s	[zˤ]
ع	ʿ	ungewöhnlich gepresster, ganz weit hinten gebildeter a-haltiger Kehllaut	[ʕ]
غ	ġ	ein erweichter, dem Gaumen-r ähnlicher Buchstabe (wie das r in Rauch)	[ɣ]
ف	f	Konsonant f	[f]
ق	q	ein hinten am Gaumensegel gesprochenes k ohne folgenden Hauchlaut	[q]
ك	k	Konsonant k	[k]
ل	L	Konsonant l, außer in Allah	[l]
م	m	Konsonant m	[m]
ن	n	Konsonant n	[n]
ه	h	kräftig artikulierter Konsonant h	[h]
و	w/u	Konsonant w Kurzer Vokal u	[w] [u]
	y/i	Konsonant j Kurzer Vokal i	[j] [i]

Kurzvokale werden als a, i, u geschrieben, Langvokale als *ā*, *ī*, *ū*.

Kontakt

Ahmadiyya Muslim Jamaat Deutschland KdöR
Genfer Straße 11
60437 Frankfurt am Main
+49 800 210 77 58
www.ahmadiyya.de
@ *kontakt@ahmadiyya.de*

Ahmadiyya Muslim Jamaat Österreich
Lindenweg 1
2201 Gerasdorf bei Wien
+43 664 564 7146
www.ahmadiyya.at
@ *kontakt@ahmadiyya.at*

Ahmadiyya Muslim Jamaat Schweiz
Mahmud Moschee
Forchstrasse 323
8008 Zürich
+41 44 381 55 70
www.ahmadiyya.ch
@ ***info@ahmadiyya.ch***